DIE IN UNSERER SPRACHE GEBRÄUCHLICHEN FREMDWÖRTER: MIT ANGABE...

Carl Venator

Digitized by Google

L. Germ.
272 m

BIBLIOTHECA
REGIA
MONACENSIS.

Digitized by Google

<36630746040016

<36630746040016

Bayer. Staatsbibliothek

Digitized by Google

Digitized by Google

Die

in unserer Sprache

gebräuchlichen

Fremdwörter,

mit

Angabe ihrer Aussprache, ihrer Verdeutschung und Erklärung,

in alphabetischer Ordnung

sowohl zum

Hausgebrauch für Jedermann,

als

auch für Schulen,

von

Carl Venator,

Pfarrer zu Queckborn.

Dritte abermals sehr vermehrte und vielfach verbesserte Auflage.

Darmstadt.

Verlag von L. Pabst.

1838.

221.

Digitized by Google

BIBLIOTHECA
REGIA
MONACENSIS.

Gedruckt bei Chr. Fr. Will in Darmstadt.

Digitized by Google

Vorrede
zur ersten Auflage.

Obgleich es eine groſse Anzahl Fremdwörterbücher giebt, so fehlte es doch bis jetzt an einem, welches auſser der Erklärung der Fremdwörter, die jedesmalige Angabe der richtigen Aussprache derselben enthält, und, bei der nöthigen Vollständigkeit, nicht sehr theuer ist. Ich glaube deshalb mit der Herausgabe dieses Werkchens, in welchem, neben verständlicher Verdeutschung, Wort für Wort die richtige Aussprache in faſslicher Weise dargestellt ist und welches, ohne Hinweglassung in Schrift- und Umgangs-Sprache häufig vorkommender Fremdwörter, einen äuſserst billigen Preis hat, etwas Nützliches geleistet zu haben. Daſs ich bei dessen Bearbeitung schon bestehende Fremdwörterbücher benutzt habe, wird man mir nicht zum Vorwurfe machen; der sachkundige Prüfer möge entscheiden, in wie weit es geschehen ist, und ob mir dabei mehr Verdienst, als das der bloſsen Zusammentragung gebührt.

Es dürfte demnach dieses Werkchen, nicht sprachkundigen Schullehrern, Geschäftsleuten, Bürgermeistern, Landwirthen ꝛc. willkommen sein; es möchte sich auch noch besonders zum Gebrauche in solchen Schulen eignen, in denen kein Unterricht in

Digitized by Google

fremden Sprachen ertheilt wird, um die Schüler wenigstens mit Aussprache und Bedeutung der im täglichen Leben vorkommenden Fremdwörter bekannt zu machen.

Die in dem Büchelchen erklärten Wörter folgen in genauer alphabetischer Ordnung auf einander. In Bezug auf die Aussprache bemerke ich, daß die Nasentöne französischer Wörter, welche durch ang, äng, eng, ong ꝛc. dargestellt sind, richtiger wie ah, äh, eh, oh ꝛc, durch die Nase getönt, ausgesprochen werden.

Queckborn, 1. Febr. 1835.

C. V.

Vorrede

zur zweiten Auflage.

Die erste Auflage meines Fremdwörterbüchleins fand, weil mit dergestalt faßlicher Belehrungsweise noch keins vorhanden war, ungewöhnlich schnellen Abgang, obgleich darin manche noch nöthige Wörter, um möglichste Wohlfeilheit zu erzielen, wegbleiben mußten; die genaue Aussprache, da die Bestimmung derselben durch Buchstaben, Silbentrennungen u. dgl., eine Aufmerksamkeit ungewohnter Art erfordert, nicht überall so ganz folgerecht und übereinstimmend durchgeführt wurde und der Druckberichtiger manchen Sinn entstellenden Setzfehler hatte einfließen lassen.

Solche benannte Mängel habe ich bei der zweiten Auflage nicht übersehen, sondern alle Mühe darauf verwandt, sie möglichst zu entfernen. Die Aussprache eines jeden Wörtes, aus welcher Sprache es sei, ist genau buchstabirt; Unsinn bringende Druckfehler kommen hoffentlich gar nicht vor; über 3000 Wörter, deren Aufnahme erwünscht schien, sind noch eingereiht worden, (wodurch freilich diese Auflage im Preise etwas steigen muß); zu den stellvertretenden Wörtern sind der sinnverwandten allenthalben viele zugefügt worden; fast sämmtliche männliche und weibliche Taufnamen habe ich zur Aufnahme nöthig und nutzreich gefunden, damit bei Namenwahlen für Täuflinge von vernünftigen Eltern nicht nur auf den Wohlklang der Namen,

Digitized by Google

wie gewöhnlich, sondern auch auf die Bedeutung derselben möchte Rücksicht genommen werden.

Hauptwörter sind mit großen Buchstaben geschrieben, Nebenwörter u. s. w. mit kleinen; das Sprachgeschlecht der Hauptwörter ist durch der, die und das, dem Sprachgebrauch im Deutschen gemäß, bezeichnet. Von den Kunstausdrücken der Ärzte und Wundärzte habe ich nur die im gemeinen Leben gewöhnlichsten gewählt, aus der Götterlehre und Fabellehre das Nothwendigste, wie auch aus der Naturgeschichte, — um das Büchlein nicht unnöthig dick und für sein Publicum nicht zu theuer werden zu lassen.

Was die Aufsuchung der Wörter mit dem Anfangsbuchstaben Ä betrifft, so muß ich darauf aufmerksam machen, daß dieselben nicht unter Ad und Ae, wo nur die Aë spr.: A-e zu finden sind, aufgesucht werden, sondern immer im Rang des A, ohne Rücksicht auf die Aussprache Äh. In Betreff der französischen Nasenton-Wörter ist ang, äng, eng, ong ꝛc. wie ah, äh, eh, oh ꝛc. durch die Nase getönt auszusprechen, wie ich auch schon in der ersten Vorrede gerathen habe.

Quedkborn, den 18. Juli 1836.

Der Verfasser.

Digitized by Google

Vorrede

zur dritten Auflage.

Außer Vermehrung dieser Auflage um circa tausend Fremdwörter bestehen deren Vorzüge nun noch: in zugefügter Angabe entweder der nächsten Herkunft eines jeden Fremdlings unsrer Sprache, oder der Ur-Heimath desselben, welche hinter der Parenthese der Aussprache des Wortes jedesmal abgekürzt angegeben ist, wie folgt:

a. dtsch.	bedeutet	altdeutsch.
a. nord.	—	altnordisch.
arr.	—	arrabisch.
dtsch.	—	deutsch.
engl.	—	englisch.
franz.	—	französisch.
griech.	—	griechisch.
hebr.	—	hebräisch.
ital.	—	italienisch.
lat.	—	lateinisch.
orient.	—	orientalisch.
poln.	—	polnisch.
rom.	—	romanisch.
russ.	—	russisch.
span.	—	spanisch.
türk.	—	türkisch.
ung.	—	ungarisch.

Hierbei ist aber wohl zu verstehen, daß diese Angaben meistens nicht sagen, das Fremdwort sei wirklich noch z. B. griechisch, lat. oder franz. ꝛc., wenn es durch deutsche Endigung und deutsche Silben deutsche Nationaltracht und deutsche Miene angenommen hat, sondern: nur seine Heimath sei in der angegebenen Sprache zu suchen.

Auch füge ich als Anhang dieser Auflage zur Erleichterung der Aufsuchung solcher Fremdwörter, die anders geschrieben als ausgesprochen werden und von Sprachunkundigen darum nicht leicht zu finden sind, ein Finderegister bei, worin die Wörter in alphabetischer Reihefolge ihrer Aussprache nach, verbunden mit Angabe der richtigen Schreibart des Wortes zur Aufsuchung aufgestellt sind. Wörter, die nicht in dieses Register eingereihet sind, werden dem Laut ihrer Aussprache nach aufgesucht.

Indem ich für die freundliche Aufnahme, welche dieses Werkchen bis jetzt gefunden hat, herzlich danke, hoffe ich, daß diese dritte abermals sehr vermehrte und vielfach verbesserte Auflage nicht geringeren Beifall sich erwirbt.

Quedlinburg, den 18. Mai 1838.

Carl Venator.

Erklärung der vorkommenden Abkürzungen.

abgek.	bedeutet:	abgekürzt.
Bauk.	—	Baukunst.
Bgk.	—	Berggutkunde.
beſ.	—	beſonders.
Bot.	—	Botanik.
Buchdr.	—	bei Buchdruckern.
eig.	—	eigentlich.
engl.	—	engliſch.
entg.	—	entgegengeſetzt.
Fabell.	—	Fabellehre.
Fechtk.	—	Fechtkunst.
franz.	—	franzöſiſch.
Gärtn.	—	Gärtnerei.
gew.	—	gewöhnlich.
griech.	—	griechiſch.
Götterl.	—	Götterlehre.
Größenl.	—	Größenlehre.
Hauptw.	—	Hauptwort.
Heilk.	—	Heilkunde.
ital.	—	italieniſch.
Kaufl.	—	Kaufleute.
Kſpr.	—	Kaufmannsſprache.
Krgsk.	—	Kriegskunst.
lat.	—	lateiniſch.
Mal.	—	Malerei.
männl.	—	männlich.
Mhrz.	—	Mehrzahl.
Meßk.	—	Meßkunst.
Muſ.	—	Muſik.
Naturbeſchr.	—	Naturbeſchreibung.
Naturl.	—	Naturlehre.
od.	—	oder.
Rechenk.	—	Rechenkunst.
Rſpr.	—	Rechtsſprache.
Reitk.	—	Reitkunst.
ſ.	—	ſiehe.
ſ. d.	—	ſiehe dies.

Scheidek.	bedeutet:	Scheidekunſt.
ſpr.	—	ſprich.
Sprachl.	—	Sprachlehre.
Sternk.	—	Sternkunde.
ſ. v. w.	—	ſo viel wie.
Tanzk.	—	Tanzkunſt.
Tonk.	—	Tonkunſt.
uneig.	—	uneigentlich.
urſpr.	—	urſprünglich.
u. ſ. w.	—	und ſo weiter.
vergl.	—	verglichen.
Versk.	—	Verskunſt.
weibl.	—	weiblich.
z. B.	—	zum Beiſpiel.
Zeichenk.	—	Zeichenkunſt.

Bayerische Staatsbibliothek MÜNCHEN

A

Aaron (Ahron) hebr. Namen: der Üppigsprossende.

A: Anno (Anno) lat., im Jahr; Anno ante Christum, im Jahr vor Christi Geburt.

A und O der Erste und Letzte, Anfang und Ende, eigentlich der erste und letzte Buchstabe im griechischen Alphabet.

à, franz., zu, für, um, z. B. das Stück à 1 fl.

Abacist, der, (Abazißt) lat., der Rechenmeister.

Abacus, der, (Ahbakus) lat., das Rechenbrett.

Abaddon, der, (Abaddon) hebr., der Verderber, höllische Verwüster; Todesengel der Juden.

Abalienation, die, (Abalienaziohn) lat., die Veräußerung, Entwendung.

abalienîren (abalienihren) lat., veräußern, entfremden, abtrünnig machen.

Abandon, der, (Abangdongh) franz., die Abtretung, Hingebung; Übertragung einer Forderung an einen Andern.

abandonniren (abandonnihren) franz., verlassen, Verzicht leisten, das Eigenthums-Recht einem Andern übertragen.

Abannation, die, (Abannaziohn) lat., Rspr. der Jahresbann, die einjährige Landesverweisung, um Geschehenes in Vergessenheit zu bringen.

a bas (a bah) franz., nieder! weg mit ihm! fort!

Abatjour, das, (Abaschur), franz., ein Schrägfenster, durch welches Speicher oder Gewölbe von oben erhellt werden.

abattuta (abattuta) ital., nach dem Tactschlag, genau abgemessen.

Abatvent, das, (Abawang) franz., das Winddach, Wetterdach; die Strohmatte in Gewächshäusern.

Abba (Abba) syr., Vater, Allvater.

Abbreviatur, die, (Abbreviatuhr) lat., die Abkürzung schriftlicher Worte.

abbreviiren (abbrevi-ihren) ital., abkürzen, verkürzen.

abconterfeien (abkonterfeien) franz., abmalen, abbilden, abformen.

Abderiten (Abderihten) griech., Bewohner der Stadt Abdera, auf der thracischen Küste gelegen, die im Alterthum für den Sitz der Albernheit und Abgeschmacktheit galt; Schildbürger.

Abdication, die, (Abdikaziohn) lat., die Entsagung, freiwillige Niederlegung eines Amtes.

abdiciren (abdizihren) lat., entsagen, sich von einer Sache lossagen; absprechen, ausschließen, verwerfen.

abdisputiren (abdisputihren) lat., abstreiten, mit Worten streitig machen.

abdossiren (abdossihren) franz., abschrägen, abdachen, z. B. die Ufer eines Grabens.

Abduction, die, (Abdukziohn) lat., die Wegführung; Heilk. ein Beinbruch nahe am Gelenke.

Abel (Ahbel) hebr. Namen: der Vergängliche.

Abenteuer siehe Aventure (Awangtühre).

Aberration, die (Aberraziohn) lat., die Abirrung, Abweichung z. B. eines Planeten von seiner Bahn.

abfiltriren (abfiltrihren) lat., abseihen, durchseihen.

Abhorrescenz, die, (Abhorreszenz) lat., die Verabscheuung, Verwerfung.

abhorresciren (abhorreszihren) lat., abschrecken; verwerfen.

abigiren (abigihren) lat., wegtreiben, Vieh stehlen.

Abiturient, der, (Abituri-ennt) lat., ein Abgehender von einer Gelehrtenschule.

Abjudication, die, (Abjudikaziohn) lat., die gerichtliche Aberkennung, Absprechung.

abjudiciren (abjudizihren) lat., gerichtlich absprechen.

Abjuration, die, (Abjuraziohn) lat., die Abschwörung.

abjuriren (abjurihren) lat., abschwören, mit einem Eide leugnen.

Ablativus, der, (Ablativus) lat., Sprachl. der sechste Beugungsfall, Nehmfall.

ablegiren (ablegihren) lat., versenden, wegschicken.

Abluentia (Ablu-enzia) lat., Abführungsmittel, reinigende Heilmittel.

abmaceriren (abmazerihren) lat., abhärmen, abmagern, abmergeln.

abnegiren (abnegihren) lat., verneinen, versagen, abschlagen.

abnorm (abnorm) lat., regelwidrig, von der Regel abweichend.

Abnormität, die, (Abnormitäht) lat., die Regelwidrigkeit, Naturwidrigkeit.

aboliren (abolihren) lat., abschaffen, ausrotten, aufheben.

Abolition (Aboliziohn) lat., die Vertilgung; Verzeihung eines Verbrechens.

abominiren (abominihren) lat., verabscheuen, verfluchen.

Abonnement, das, (Abonnemang) franz., die Vorbestellung, Theilnehmungsversicherung, Unterzeichnung, Vorausbezahlung (Bälle, Schauspiele).

Abonnent, der, (Abonnennt) franz., der Theilnehmer, Vorbesteller.

abonniren (abonnihren) franz., seine Theilnehmung zusichern, vorausbezahlen.

Abordage, der, (Abordahsch) franz., das Anstoßen, Entern von Schiffen.
abortiren (abortihren) lat., unzeitig gebären, zu früh niederkommen.
Abortus, der, (Abortus) lat., die Fehlgeburt, Frühgeburt.
abouchiren (abuschiren) franz., sich besprechen, mündliche Unterredung anstellen.
Abracadabra (Abra-kadabra) ein nichtssagendes Wort, welches als Zauberformel gelten mußte.
Abraham (Abraham) hebr. Name: Vater der Menge, vieler Völker.
Abrégé, der, (Abreschéh) franz., ein kurzer Inbegriff, Auszug.
abregiren (abreschihren) franz., kurz zusammenfassen, abkürzen.
Abrogation, die, (Abrogaziohn) franz., die Aufhebung, Abschaffung (eines Gesetzes, eines Gebrauchs).
abrupt (abrupt) lat., abgebrochen, abgerissen (ex abrupto, unvermuthet).
Abrupta (Abrupta) lat., schnelle Einfälle.
Abscess, der, (Abszeß) lat., ein verschlossenes Geschwür, Eitersack.
Abscissen (Abszissen) lat., Abschnittlinge, Abgänge vom Schneiden.
absens (absens) lat., abwesend.
Absenten-Liste, die, (Absenten-Liste) lat., ein Verzeichniß der Fehlenden, der Abwesenden.
absentiren, sich, (absentihren) lat., sich entfernen, wegbegeben.
Absiden-Linie (Absihden-) lat., Sternk. die Linie von der Sonnennähe zur Sonnenferne.
absolument (absolümang) franz., durchaus, schlechterdings.
absolut (absoluht) lat., unbedingt, unausweichlich, unumgänglich; unbeziehlich (im Gegensatz des beziehlich oder relativ.)
Absolution, die, (Absoluziohn) lat., die Freisprechung, Sündenerlassung, Begnadigung.
Absolutismus, der, (Absolutismus) lat., die unumschränkte Herrschergewalt, die Anhänglichkeit an solche; auch so viel als Prädestination.
Absolutisten (Absolutißten) lat., Anhänger der Staatsform unbeschränkter Alleinherrschaft.
absolviren (absolvihren) lat., freisprechen; abfertigen, vollenden.
absorbiren (absorbihren) lat., einsaugen, verschlucken, verzehren.
Absorption, die, (Absorpziohn) lat., die Einsaugung (der Säfte).
Abstemius, der, (Abstehmius) lat., der Enthaltsame; der Vermeider geistiger Getränke, auch der Frauenverächter.
Abstergentia (Abstergennzia) lat., Abführungsmittel, reinigende Mittel.
abstinent (abstinennt) lat., enthaltsam.
Abstinenz, die, (Abstinennz) lat., die Enthaltung, Enthaltsamkeit.
abstract (abstrakt) lat., abgezogen, für sich allein betrachtet; abstract und concret ist gegen einander zu stellen, z. B. der gerechte Mann ist eine concrete Vorstellung, die Gerechtigkeit aber ein abstracter Begriff.

Abſtraction, die, (Abſtrakziohn) lat., die Begriffsſcheidung, das Verfahren: die Begriffe von einzelnen Dingen in ſich ſelbſt zu betrachten, ihr Gemeinſames und Verſchiedenes, ihre Theile und Eigenſchaften.

abſtrahiren (abſtrahiren) lat., abziehen, abſondern; von etwas abſtehen.

abſtrus (abſtruhs) lat., tief verborgen, ſchwer verſtändlich.

abſurd (abſurrd) lat., widerſinnig, albern, lächerlich, ungereimt.

Abſurdität, die, (Abſurditäht) lat., die Ungereimtheit, der Widerſinn, die Lächerlichkeit.

Abundanz, die, (Abundannz) lat., der Überfluß, die Fülle; bei den Römern ward Abundantia als Göttin des Überfluſſes mit umgekehrtem Füllhorne dargeſtellt.

Abuſus, der, (Abuhſus) lat., der Mißbrauch.

abvotiren (abvotihren) lat., abſtimmen.

accabliren (akkablihren) franz., überhäufen, belaſten (mit Geſchäften).

Acacie, die, (Akazie) lat., der Schotendornbaum, Hülſendorn.

accarezzevole (ackarezzehwole) ital., Muſ., ſchmeichelnd.

accediren (akzedihren) lat., beitreten, beiſtimmen.

accelerando (atſcheleranndo) ital., Muſ., eilend, mit zunehmender Eile.

Accent, der, (Akzennt) lat., der Wortton, die Tonerhebung, der Nachdruck; die Ausſprache; ein Tonzeichen auf einer Silbe.

accentuiren (akzentu-ihren) lat., betonen, einer Silbe den Nachdruck geben; mit Accenten bezeichnen.

accepi (akzehpi) lat., ich habe empfangen.

acceptabel (akzeptahbel) lat., annehmlich, annehmungswürdig.

Acceptant, der, (Akzeptannt) lat., der Annehmer, Empfänger.

Acceptation, die, (Akzeptaziohn) lat., die Annahme, vorzüglich eines Wechſels, Einlöſung deſſelben.

acceptiren (akzeptihren) lat., annehmen, genehmigen, empfangen (Anerbietungen, Wechſel).

Acceß, der, (Akzeß) lat., der Zugang, Zutritt; die Anwartſchaft.

Acces, der, (Akſäh) franz., der Anfall einer Krankheit.

Acceſſiſt, der, (Akzeſſißt) lat., der Zutritts-Berechtigte bei einem Gerichtshof, ein Anwarter auf eine Anſtellung.

Acceſſit, das, (Akzeſſiht) franz., der zweite Preis, Nachpreis, das Nebengeſchenk.

Acceſſorium, das, (Akzeſſohrium) lat., der Zuſatz, Anhang; das Beiwerk, die Zugabe.

Acciaccatura, die, (Atſchiakkatuhra) ital., Muſ., der Zuſammenklang naher Töne.

Accidens, das, (Akzidenz) lat., das Zufällige; die Zufallsgebühr, Nebengebühr, Sportel; Mhrz. Accidentien: Nebeneinkünfte, Nebengefälle.

accidentell (akzidentell) franz., zufälligerweise; zufällig; unwesentlich.
Accisant, der, (Akzisannt) lat., der Abgeber, Zehrsteuer-Pflichtige.
Accise, die, (Akzihse) franz, (lat. accisa) die Zehrsteuer, Waarensteuer, Abgabe von Waaren.
accisiren (akziſihren) dtſch. lat., verſteuern.
Accisor, der, (Akzihsor) lat., der Waarensteuer-Erheber.
Acclamation, die, (Akklamaziohn) lat., der Freudenruf, das Beifallsgeſchrei.
acclamiren (akklamihren) lat., zurufen, zujauchzen.
acclimatiſiren (akklimatiſihren) franz., an den Himmelsſtrich gewöhnen, heimiſch machen.
Accoglienza, die, (Akkoglienza) ital., die Annehmung eines Wechſels.
accomodabel (akkomodahbel) franz., einrichtbar, füglich, anwendbar.
accomodant (akkomodannt) lat., geſchmeidig, lenkſam, umgänglich.
Accommodation, die, (Akkommodaziohn) lat., die Anpaſſung, herablaſſende nachgiebige Anbequemung.
accommodiren (akkommodihren) lat., bequemen, zur Uebereinſtimmung fügen, ſich ſchicken.
Accompagnement, das, (Akkompanjemang) franz., die Begleitung, die Begleitungsſtimmen.
accompagniren (akkompanjihren) franz., begleiten, zu einem Tonwerkzeug mit einſtimmen.
Accord, der, (Akkord) franz., der Einklang, Vollklang; ein Vergleich, Vertrag.
accordiren (akkordihren) franz., übereinſtimmen, zuſammenklingen; durch Unterhandlung einig werden.
Accordoir, der, (Akkordoahr) franz., Muſ., eine Stimmgabel, Stimmpfeife.
Accouchement, das, (Akkuſchmang) franz., die Niederkunft; auch die Entbindungskunſt.
Accoucheur, der, (Akkuſchör) franz, der Geburtshelfer, Hebarzt.
Accoucheuſe, die, (Akkuſchöhſe) franz., eine Hebamme.
accouchiren (akkuſchihren) franz, entbinden, Geburtshülfe leiſten.
Accouchirhaus, das, (Akkuſchirhaus) franz., das Entbindungshaus, Gebärhaus.
accreditiren (akkreditihren) franz., beglaubigen, bevollmächtigen.
accreditirter Miniſter (akkreditihrter M.), ein mit Beglaubigungsſchreiben von ſeinem Hofe geſandter Miniſter.
accreditirt ſein bei Jemanden, (akkreditihrt) franz., viel bei ihm vermögen, wohl angeſchrieben ſein.
accrochiren (akkroſchihren) franz., an Etwas ſtoßen, Hinderniß in Etwas machen, hapern, ſich anhaken.
accumuliren (akkumulihren) lat., anhäufen, ſammeln.
accurat (akkuraht) lat., ſorgfältig, genau, pünktlich.

Accurateſſe, die, (Akkurateß) franz., die Sorgfalt, Genauigkeit, Ordnungsliebe.
Accuſation, die, (Akkuſaziohn) lat., die Anklage, Beſchuldigung.
Accuſativus, der, (Akkuſativus) lat., der vierte Beugungsfall in der Sprachlehre, der Klagfall.
accuſiren (akkuſihren) lat., anklagen, belangen.
acerb (azerb) lat., bitter, herb.
acetiſch (azehtiſch) lat., eſſigſauer.
achalandiren (aſchalangdiren) franz., Kunden herbeiziehen, anlocken.
Achariſtie, die, (Achariſtih) griech., die Undankbarkeit.
Achat, der, (Achaht) griech., ein Halbedelſtein, aus einer Miſchung mehrerer Edelſteinarten beſtehend.
Acheron, der, (Acheron) griech., nach der Fabellehre ein Fluß in der Unterwelt.
achromatiſch (achromahtiſch) griech., farbenlos, unfarbig (bei Vergrößerungs- und Ferngläſern gebräuchlich).
Acidität, die, (Aziditäht) lat., die Säure, d. i. die Eigenſchaft der Säuren.
Aconitum, das, (Akohnitum) lat., der Eiſenhut, eine Giftpflanze.
a Conto (a Konto) ital., auf Rechnung.
à coſti (à koßti) ital., dort, wohin man ſchreibt oder ſendet.
acquiriren (akquirihren) lat., erwerben, erobern, ſich eigen machen.
Acquiſition, die, (Akquiſiziohn) lat., die Beſitzerwerbung, Eroberung; die Errungenſchaft.
Acquis, der, (Akkih) franz., ein erlernter Kunſtgriff, eine Fertigkeit.
Acquit, der, (Akkih) franz., die Schuldtilgung, Quittung; der Ausſatz der Kugel beim Billard.
Acre, der und die, (Äker) engl., ein Morgen Landes. (England, Amerika.) 160 engl. Quadrat-Ruthen.
Act, der, (Akt) lat., eine öffentliche Handlung; eine Schulfeierlichkeit; bei Schauſpielen ein Aufzug.
Acte, die, (Akte) lat., die Verhandlungsſchrift, Urkunde; die Verfügung.
actenmäßig (aktenm.) lat., urkundlich, ſchrifterweislich.
Actenſtücke (Aktenſtücke) lat., Streitſchriften, Rechtsverhandlungen.
Acteur, der, (Aktöhr) franz., der Schauſpieler.
Actien, die, (Akzien) franz., Antheilsverſchreibungen, die gegen vorgeſchoſſene Summen zu einer gemeinſchaftlichen Unternehmung ausgeſtellt werden.
Action, die, (Akziohn) lat., die Handlung; das Gefecht im Krieg; die Klage vor Gericht; der körperliche Ausdruck eines Redners.
Actionär oder Actioniſt, der, (Akzionähr oder Akzionißt) franz., ein Antheilsſchein-Beſitzer.
actioniren (akzionihren) franz., Klage führen, gerichtlich belangen.
activ (aktiv) lat., thätig, wirkend, angeſtellt im Dienſte.

Activität, die, (Aktivitäht) lat., die Betriebsamkeit, Dienstwirksamkeit, Geschäftigkeit.

Activ-Receß, der, (Aktiv-Rezeß) der Forderungsrückstand.

Activhandel, der, (Aktivh.) lat., der Ausfuhrhandel, die Ausfuhr eigner Erzeugnisse zum Umtausch fremder; im Gegensatz des Passivhandels, da Alles für Geld eingekauft wird.

Activ-Schulden (Aktiv-Schulden) lat., die Ausstände, Forderungen.

Activtruppen (Aktihvtr.) lat., Feldtruppen im Gegensatz der Garnisonstruppen.

Activum, das, (Aktivum) lat., ein thätliches Zeitwort, die Thatform, siehe: Verbum.

Actor der (Acktor) lat., der Kläger; Vollmacht gebende Vormund.

Actorium, das, (Aktohrium) lat., die vormundschaftliche Vollmacht.

Actrice, die, (Aktrihse) franz., die Schauspielerinn.

Actuarius, der, (Aktuahrius) lat., ein Gerichtsschreiber, Amtsschreiber, der das Protokoll führt und die Akten sammelt.

actuell (aktu-ell) lat., wirklich; gegenwärtig; wirksam, dienstthuend.

actum (acktum) lat., geschehen, verhandelt (in gerichtlichen Verhandlungen mit Beifügung der Zeit).

actum ut supra (acktum utt suppra) lat., (a. u. s.) geschehen, wie oben gemeldet worden ist.

Actus, der, (Aktus) lat., siehe: Act.

acuiren (aku-ihren) lat., schärfen, spitzen.

Acustik siehe Akustik, griech.

acut (akutt) lat., scharf, heftig, schneidend; acute Krankheiten, sich schnell entscheidende Krankheiten, Gefahrkrankheiten.

acutangulär (akutangulähr) lat., scharfeckig, spitzwinklig.

ad (add) lat., zu, gegen.

adagio (adahdscho oder adahdschjo) ital., Mus., langsam, gemäßigt, sanft.

Adagio, das, (Adahdschjo) ital., Mus., das Gefühlstück, Trauerstück, Schwermuthstück.

Adam (Adam) hebr. Namen: Erdmann, Mensch.

adaptiren (adaptihren) lat., anpassen, anfügen.

adäquat (adäquaht) lat., angemessen, passend.

addatur (addahtur) lat., es werde hinzugethan, man setze hinzu.

adde (addeh) lat., setze zu.

addiren (addihren) lat., zusammenzählen, zusammenrechnen.

Addition, die, (Addiziohn) lat., die Zusammenzählung, der Zusatz, die Zusammenrechnung.

addiciren (addizihren) lat., gerichtlich zuerkennen.

Addiction, die, (Addikziohn) lat., die gerichtliche Zuerkennung.

addossiren (addossihren) lat., mit dem Rücken anlehnen; Wechsel zuschreiben auf die Rückseite.

Adela (Adehla) Adele (Adehle) Adeline (Adelihne) Adelaide (Adela-ihde) Adelheid (Adelheid) a. dtsch., weibl. Namen: die Edle.

Adelbert (Ahdelbert) a. dtsch., der Edelgeborne.
Adelwin (Ahdelwin) a. dtsch., Name: der Muthige, Edelmüthige.
Adept, der, (Adept) lat., der Wundermann, ein in geheime Künste Eingeweihter.
adhäriren (adhärihren) lat., anhängen, ankleben.
Adhäsion, die, (Adhäsiohn) lat., die Anziehungskraft, das Anhängen.
adhibiren (adhibihren) lat., gebrauchen, anwenden; zuziehen.
ad hominem (ad hohminem) lat., nach Denkart und Fassungskraft eines Menschen.
Adiaphora (Adiaforah) griech., gleichgültige Lehren, die man ohne Gewissensverletzung befolgen oder vernachlässigen kann.
adieu (adiöh) franz., Gott befohlen! Lebe wohl!
ad infinitum (ad infinittum) lat., ins Unendliche.
Ädiologie (Ädiologih) griech., die Anstandslehre, Sittsamkeitslehre.
a ditto (a ditto) ital. Kfspr., desselben Tages.
Adjacent, der, (Adjazennt) lat., der Nebenlieger, Grenznachbar.
Adjectivum, das, (Adjektivum) lat., das Eigenschafts- oder Beschaffenheitswort, Beilegungswort.
Adjudication, die, (Adjudicaziohn) lat., die gerichtliche Zuerkennung.
adjudiciren (adjudizihren) lat., zuerkennen, gerichtlich zusprechen.
Adjunct, der, (Adjunkt) lat., der Amtsgehülfe, Amtshelfer.
Adjunctur, die, (Adjunktuhr) lat., das Amt eines Amtshelfers, Helferamt.
adjungiren (adjungihren) lat., zum Gehülfen beifügen.
adjustiren (adjustihren) lat., berichtigen; gleich machen, richtig stellen; aichen.
Adjutant, der, (Adjutannt) lat., der Hülfsoffizier, Diensthelfer, Wernold.
ad libitum (ad lihbitum) lat., Mus., nach Belieben.
ad marginem (ad marrginemm) lat., auf dem Rande, am Rande eines Buchs.
Administration, die, (Administraziohn) lat., die Verwaltung.
administrativ (administratihv) lat., verwaltend.
Administrator, der, (Administrahtor) lat., der Verwalter.
administriren (administrihren) lat., verwalten, verwesen.
Admiral, der, (Admirahl) ital., franz. u. engl. vom arrab. Emir, der Befehlshaber einer Flotte, der Flottenführer; Naturbeschreibung: Benennung eines Schmetterlings.
Admiralität, die, (Admiralitäht) franz., der Kriegsrath zur See.
admissibel (admissihbel) lat., zulässig, annehmlich, gültig.
Admission, die, (Admissiohn) lat., die Zulassung, der Zutritt.
admittiren (admittihren) lat., zulassen.
Admodiation, die, (Admodiaziohn) lat., die Pachtung und Verpachtung der Ländereien.
admoniren (admonihren) lat., erinnern, Verweis geben.
ad notam nehmen (ad nohtam) lat., sich etwas merken.

adnotiren (adnotihren) lat., aufzeichnen, anmerken.
Adolph (Ahdolf) a. dtsch., Taufn.: edler Helfer; Adolphine (Adolfihne) edle Helferin.
Adonis (Adohnis) griech., Götterl.: ein sehr schöner Jüngling und Liebling der Venus; daher sich adoniſiren (adoniſihren) sich hübsch machen, putzen.
Adoptator, der, (Adoptahtor) lat., der Wahlvater, der Jemand an Kindes Statt annimmt.
adoptiren (adoptihren) lat., an Kindes Statt annehmen.
Adoption, die, (Adopziohn) lat., die Kindannahme, Annehmung an Kindes Statt.
adoptirtes Kind (adoptihrtes) lat., ein angenommenes Kind.
adoptiv (adoptihv) lat., zum Kinde angenommen.
adoriren (adorihren) lat., anbeten, verehren, vergöttern.
Adquiſita (Adquiſihta) lat. Mhrz., erworbene Güter.
Adreſſe, die, (Adreß) franz., die Aufschrift, die Richtung eines Briefs durch Aufschrift; Bittschrift; Gewandtheit.
adreſſiren (adreſſihren) franz., (an Jemand) richten, überschreiben, hinweisen.
adrett (adrett) franz., geschickt, schlau, gewandt.
adſcribiren (adſkribihren) lat., zuschreiben, zueignen.
Adſpect, der, (Adſpekt) lat., der Anblick, das Anschauen.
adſtipuliren (adſtipulihren) lat., beistimmen.
adſtringiren (adſtringihren) lat., zusammenziehen, stopfen, verbinden.
adulteriren (adulterihren) lat., ehebrechen, verfälschen.
Adulterium, das, (Adultehrium) lat., der Ehebruch.
Advent, der, (Advennt) lat., die Ankunft, die Zukunft Christi, die letzten Wochen vor Weihnachten.
Adverbium, das, (Adverbium) lat., ein Umstandswort, Nebenwort.
adverbial (adverbiahl) lat., nebenwörtlich, umstandswörtlich.
Adverſaire, der, (Adverſähr) franz., der Widersacher, Gegner.
Adverſarien (Adverſahrien) lat., Mischhefte, Schmierbücher.
adverſativ (adverſatihv) lat., entgegensetzend.
Advitalität (Advitalitäht) lat., die Nutznießung, lebenslänglicher Gebrauch einer Sache.
Advocat, der, (Advokaht) lat., der Sachwalter, Rechtsbeistand, Anwalt.
Advocatur, die, (Advoka-tuhr) lat., das Sachwalteramt.
advociren (advozihren) lat., Rechtshändel führen, anwalten.
Adynamie, die, (Adinamih) griech., die Kraftlosigkeit.
Adytum, das, (Ahditum) griech., das Allerheiligste in Tempeln der Alten, ein Geheimnißplatz.
Aegide siehe: Ägide, Aeolus siehe: Äolus, Aeonen siehe: Äonen, Aequator siehe: Äquator, aequilateral siehe: äquilateral, Aequilibrium siehe: Äquilibrium, Aequi-

libriſt ſiehe: Äquilibriſt, Aequinoctium ſiehe: Äquinoctium, aequinoctial ſiehe: äquinoctial, Aequität ſiehe: Äquität, aequivalent ſiehe: äquivalent, aequivok ſiehe: äquivok, Aera ſiehe: Ära, Aerarium ſiehe: Ärarium, Aeſthetik ſiehe: Äſthetik, Aether ſiehe: Äther u. ſ. w. u. ſ. w. (ſuche Ä wie A).

Aërologie, die, (A-erologih) griech., die Lehre von der Luft.

Aërometer, der, (A-eromehter) griech., der Luftmeſſer.

Aëronaut, der, (A-eronaut) griech., der Luftſchiffer, Luftfahrer.

Aëroſtat, der, (A-eroſtaht) griech., der Luftball, das Luftſchiff.

Aëroſtatik, die, (A-eroſtahtik) griech., die Luftgleichgewichtslehre, Luftſchwebekunſt.

affabel, (affahbel) lat. u. franz., geſprächig, leutſelig.

Affabilität, die, (Affabilitäht) lat. u. franz., die Geſprächigkeit, Leutſeligkeit.

Affaire, die, (Affähr) franz., das Geſchäft, der Handel; das Gefecht, Scharmützel, die Schlacht.

affamirt (affamihrt) franz., ausgehungert, heißhungrig.

Affect, der, (Affekt) lat., die lebhafte Gemüthsbewegung, Aufwallung; Rührung; Leidenſchaft; die Hitze.

Affectation, die, (Affektaziohn) lat., die Ziererei, Empfindungsverſtellung, das erkünſtelte Benehmen, gezierte Betragen.

Affection, die, (Affekziohn) lat., die Gewogenheit, Zuneigung.

affectionirt (affekzionihrt) franz., wohlgewogen, wohlgeneigt, ergeben, günſtig.

affectirt (affektihrt) franz., geziert, erheuchelt, verſtellt.

affettuoſo (affettuohſo) ital., Muſ., leidenſchaftlich, mit Wärme.

Affiche, die, (Affihſch) franz., der Anſchlagzettel, ein an die Wand geheftetes Blatt; auch ein Nachrichts-Anzeiger.

affichiren (affiſchihren) franz., anheften (eine Bekanntmachung an die Wand).

afficiren (affizihren) lat., angreifen, rühren, betrüben.

afficirbar (affizihrbar) lat., reitzbar, empfindlich.

affiniren (affinihren) franz., reinigen, verfeinern, läutern.

affingiren (affingihren) lat., andichten, anſinnen.

Affinität, die, (Affinitäht) lat., die Verwandtſchaft; in der Scheidekunſt: die Verwandtſchaft der Metalle, Wahlverwandtſchaft.

Affirmation, die, (Affirmaziohn) lat., die Bejahung.

affirmativ (affirmativ) lat., bejahend, bekräftigungsweiſe.

affirmiren (affirmihren) lat., bejahen, behaupten.

Affixum, das, (Affickſum) lat., ein Anhang, ſprachlicher Zuſatz, eine Wortverlängerung; Mehrz. Affixa.

Affliction, die, (Afflikziohn) lat., die Niedergeſchlagenheit, das Herzeleid.

affligiren (affligihren) lat., betrüben, bekümmern; quälen, kränken.

Affluenz, die, (Affluenz) lat., das Zuſtrömen, der Zufluß.

affreux (affröhs) franz., abscheulich, häßlich, entsetzlich.
Affront, der, (Affrong) franz., die Kränkung, Verhöhnung, Beleidigung.
affrontiren (affrontiren) franz., trotzen, kühn unter die Augen treten; Jemand grob beleidigen, schimpflich begegnen.
Affusion, die, (Affusiohn) lat., der Aufguß.
Aga, der, (Aga) türk., der Befehlshaber, Herr.
Agapen, die, (Agahpen) griech., die Liebesmahle, religiöse Mahlzeiten bei den ersten Christengemeinden.
Agathe (Agahte) griech., weibl. Name: die Gute, Gütige.
Agamie, die, (Agahmih) griech., die Ehelosigkeit.
Agende, die, (Agende) lat., das Kirchenbuch, die Vorschrift der Kirchengebräuche, das Formelbuch.
Agent, der, (Agennt) lat., der Geschäftsführer, Sachführer.
Agentur, die, (Agen-tuhr) lat., das Amt eines Agenten.
aggiustatamente (adschustatamente) ital., Mus., sehr genau, pünktlich.
Agglomeration, die, (Akglomeraziohn) lat., die Aufwickelung, Ballung.
Aggregat, das, (Akregaht) lat., das aus mehreren Theilen zusammengesetzte Ganze, Gesammet; Rechenk.: die Summe.
aggregiren (akregihren) lat., beizählen, gesellen.
Aggression, die, (Akressiohn) lat., der Angriff, die Streiterregung.
Ägide, die, (Ägihde) griech. u. lat., der Schild Jupiters, der Schutz und Schirm eines Mächtigen.
agil (agihl) lat., flink, gewandt, beweglich, leicht, gelenk.
Agilität, die, (Agilitäht) lat., die Gewandtheit, Behendigkeit.
Agio, das, (Aschio) ital., das Aufgeld beim Geldwechsel.
Agioteur, der, (Aschiotöhr) franz., der Wechselwucherer, Aufgeldwucherer.
agiotiren (aschiotihren) franz., Wechselwucher treiben.
agiren (agihren) lat., thun, handeln, verrichten; spielen; gerichtlich belangen.
Agitation, die, (Agitaziohn) lat., die Bewegung, Gemüthsbewegung, Unruhe.
Agitato (adschitahto) ital., Mus., bewegt, unruhig.
agitiren (agitihren) lat., bewegen, beunruhigen, aufregen, reitzen.
Aglaja griech., siehe: Grazie.
Agnat, der, (Agnaht) lat., der Blutsverwandte väterlicher Seite.
Agnes (Agnehs) griech., weibl. Namen: die Keusche, Reine, Sanftmüthige.
Agnition (Agniziohn) lat., die Anerkennung.
agnosciren (agnoszihren) lat., anerkennen (z. B. einen Wechsel).
Agnus Dei, der, (Agnus De-i) lat., (wörtl.: das Lamm Gottes) 1) ein Gebet der römischen Liturgie, das mit den Worten Agnus Dei anfängt; 2) ein rundes Stück Wachs mit der Figur des Lammes und dem Namen des Papstes.

Agonie, die, (Agohnie) griech., der Todeskampf, die letzten Züge; in Agone liegen (in Agohneh liegen) in den letzten Zügen liegen.
agoniſiren (agoniſihren) griech. u. franz., mit dem Tode ringen.
Agoniſt, der, (Agonißt) griech., ein Kämpfer.
Agraffe, die, (Akraff) ital. u. franz., die Klammer, Hakenſpange.
Agrargeſetze (Agrahr-Geſ.) lat., die altrömiſchen Ackergeſetze.
agreable (akreahwel) franz., angenehm, lieblich, anmuthig.
agreïren (akre-ihren) franz., genehmigen.
Agricultur, die, (Agrikultuhr) lat., der Ackerbau, Landbau.
Agronom, der, (Agronohm) griech., der Ackerbaukundige.
Agronomie, die, (Agronomih) griech., die Ackerbaukunde.
Aide, der, (Ähde), franz., der Gehülfe, Beiſtand.
aimable (ämabel) franz., liebenswürdig.
Air, das, (Ähr) franz., das äußere Anſehn, die Haltung, Geſtalt.
Aiſance, die, (Aſangs) franz., die Zwangloſigkeit im Anſtande.
ajourniren (aſchurnihren) franz., vertagen, ausſetzen, Friſt ſetzen.
ajüſtiren (aſchüſtihren) franz., ſiehe: adjuſtiren.
Akademie, die, (Akademih) griech., die hohe Schule; eine Künſtlergeſellſchaft.
Akademiker, der, (Akadehmiker) griech., das Mitglied einer Hochſchule.
Akanthen, die, (Akanthen) griech., die in Stein oder Holz gebildeten Laubgewinden zur Gebäude-Verzierung.
Akatholikus, der, (Akathohlikus) griech., der Nichtgemeingläubige, Nichtkatholik.
akatholiſch (akatholiſch) griech., nichtkatholiſch.
Akoluth, der, (Akoluth) griech., der Meßgehülfe, Nachtreter des Prieſters.
Akratie, die, (Akratih) griech., das Unvermögen, ſich zu beherrſchen, die Schwäche.
akroamatiſch (akroamahtiſch) griech., begriffsmäßig; zuſammenhangend (Vortrag).
Akroaſis, die, (Akroahſis) griech., der Lehrvortrag, die Vorleſung.
Akroſtichon, das, (Akroſtichon) griech., ein Namendarſtellungs-Gedicht durch die Anfangsbuchſtaben der einzelnen Strophen.
Aktäon (Aktäon) griech., Fabell.: ein leidenſchaftlicher Jäger, den Diana, weil er ſie im Bade belauſcht hatte, in einen Hirſch verwandelte, worauf ihn ſeine eignen Hunde zerriſſen.
Akuſtik, die, (Akußtik) griech., die Lehre vom Schall und Klang, Klanglehre; akuſtiſche Inſtrumente: Hörwerkzeuge.
a la (a la) franz., auf, nach; a la Mode, nach der Mode, der Sitte.
Alabaſter, der, (Alabaſter) griech., der Edel-Gipsſtein.
Alarme, der, (Alarm) ital. u. franz., der Lärm, Feuerruf, Waffenruf, Aufſtand.
alarmiren (alarmihren) franz., beunruhigen, in Aufruhr bringen.

Alarmplatz, der, (Alarmplatz) franz., der Sammelplatz, Waffenplatz.
Alaun, der, (Alauhn) griech., ein Salz, bestehend aus Thon, Schwefelsäure und Laugensalz (Alkali).
Alba, die, (Allba) lat., ein weißes Meßgewand, Chorhemd.
Albert, der, (Albert) a. dtsch., Albertine, die, (Albertihne) Taufn.: Prachtedle, Edelgeborne.
Albinos (Albihnos) portug., Weißlinge, milchweiße Neger mit rothen Augen (in Ostindien, Afrika und Amerika).
Albion, das, (Albionn) England, nach der alten, jetzt dichterischen Benennung.
Album, das, (Allbum) lat., das Weiße; ein Stammbuch, Denkbuch.
Albus, der, (Albus) lat., der Weißpfennig, 2 Kr.
Alchymie, die, (Alchimih) griech., die Goldmacherei, der Stein der Weisen.
Alchymist, der, (Alchimißt) griech., der Goldmacher, Goldkoch.
Alderman, der, (Ähldermänn) engl., ein Aeltester, eine obrigkeitliche Person in den Städten Englands; Senator.
Ale, das, (Ähl) engl., ein englisch Bier.
Alekto, die, (Alekto) griech., eine der 3 Furien.
Alentours, die, (Alangtuhr) franz., die Umgegend; Umgebungen.
alerte (alert) franz., munter, lebhaft, lustig.
Alexander, der, (Alexander) griech., ein männlicher Helfer.
Alexandriner, der, (Alexandrihner) griech., ein Vers, aus sechs Jamben bestehend, in der Mitte mit einem Abschnitt:

⏑ — ⏑ — ⏑ — | ⏑ — ⏑ — ⏑ — ⏑

Alfred, der, (Alfred) altd. Name: der Friedliebende, Allfriedliche.
Algebra, die, (Allgebra) arr., die Buchstaben- oder Zeichenrechnung; von dem arrab. Erfinder Gebr (Dschbr).
Algebraist, der, (Allgebra-ist) arr., der Buchstabenrechner.
Alibi (Alibih) lat., anderswo (bei Verbrechens-Untersuchungen das Alibi beweisen, d. i. die Abwesenheit vom Orte des Verbrechens).
alienabel (ali-enahbel) franz., verkaufbar, veräußerlich.
Alienation, die, (Ali-enaziohn) lat., die Veräußerung; auch Gemüthsstörung.
alieniren (ali-enihren) lat., veräußern; auch entwenden.
aligniren (alignihren) franz., nach der Schnur abmessen.
Alimentation, die, (Alimentaziohn) lat., die Verpflegung, Ernährung.
Alimente (Alimente) lat., die Verpflegungsgelder, Nahrungsmittel.
alimentiren (alimentihren) franz. u. lat., verpflegen, verköstigen.
Aliptik, die, (Alipptik) griech., die Salbekunst, Salbekunde.
aliquantisch (aliquantisch) lat., ungleich theilend (Zahl), z. B. 6+4=10.
aliquotisch (aliquohtisch) lat., gleichtheilend (Zahl), z. B. 3×4=12.
Alkali, das, (Allkali) arr., das Laugensalz.

Alkohol, der, (Alkohol) arr., das allerfeinste Pulver, der allerstärkste Weingeist.
Alkoran, der, (Allkorahn) arr., der Koran, das Gesetzbuch.
Alkoven, der, (Alkoven) arr. u. a. dtsch., das Bettgemach in einem Zimmer, der Bettwinkel.
alla breve (alla breve), ital., Mus., auf's Kurze.
alla diritta (alla diritta) ital., Mus., stufenweise.
alla pezza (alla pezza) ital., Mus., stückweise.
alla polacca (alla polacka) ital., Mus., auf Polnisch.
alla zoppa (alla zoppa) ital., Mus., auf hinkende Weise.
Allah (Allah) türk., Gott.
Allée, die, (Alleh) franz., der Baumgang, die Wandelbahn zwischen 2 Baumreihen.
Allegat, das, (Allegaht) lat., die angeführte Stelle einer Schrift.
Allegorie, die, (Allegorih) griech., die Gleichnißrede, Verblümung, das Redebild, eine sinnliche Darstellung.
allegorisch (allegohrisch) griech., sinnbildlich, anspielend (Dichtungen, Gemälde).
allegro (allehgro) ital., Mus., munter, lustig; allegretto, etwas mehr munter.
Allegro, das, (Allehgro) ital., ein lebhaftes Tonstück, das Frohspiel, Schnellspiel.
Allemande, die, (Allemahnde) franz., ein deutscher Tanz, der schwäbische Wirbeltanz.
allentando (allentanndo) ital., Mus., nachlassend, sinkend.
Alliance, die, (Alliangs, auch Allianz) franz., die Verbindung, der Bund, das Bündniß; Offensiv- und Defensiv-Alliance, das Angriffs- und Vertheidigungsbündniß; Tripel-Alliance, Dreibündniß; Quadrupel-Alliance, Vierbündniß.
alliciren (allizihren) lat., anlocken, anreitzen.
Alligation, die, (Alligaziohn) lat., die Vermischung der Metalle.
Alliirte (Alli-ihrte) franz., Verbündete, Bundesgenossen.
Alliteration, die, (Alliteraziohn) lat., der Buchstaben-Gleichklang, die Gleichheit der Anfangsbuchstaben.
Allocation, die, (Allokaziohn) lat., die Genehmigung, Gutheißung (eines Rechnungspostens).
Allocution, die, (Allokuziohn) lat., die Anrede.
Allodialgut, das, (Allodiahlgut) dtsch. u. lat., das Eigengut, Freigut.
Allodification, die, (Allodifikaziohn) lat., die Verwandlung eines Lehnguts in Eigengut.
Allonge, die, (Allongsche) franz., die Verlängerungsstange beim Miniren, die lange Leine bei Pferden auf der Bahn, woran man sie laufen läßt.
Allongeperücke, die, (Allongschper.) eine lange Lockenperücke.
Allons! (allong) franz., laßt uns gehen! wohlauf! vorwärts!

allonym (allonihm) griech., andersnamig, fremdnamig.
Allopathie, die, (Allopatih) griech., in der Heilkunst die Methode der Anwendung von Mitteln, welche der Krankheit entgegengesetzte Wirkungen hervorbringen. (Gegensatz von Homöopathie).
Allotria (Allohtria) griech., Mehrz., Nebendinge, fremdartige Beschäftigungen, nicht zur Sache gehörige Dinge.
all ottava (all ottawa) ital., Mus., im Achttone.
alludiren (alludihren) lat., auf Etwas anspielen, deuten.
Allusion, die, (Allusiohn) lat., die Anspielung.
Alluvion, die, (Alluviohn) lat., die Anschwemmung, Anspülung; daher das Alluvionsrecht: das Recht, Ufer-Ländereien sich anzueignen, die dem gegenüber entrissen worden sind.
all unisono (all unisono) ital., Mus., im Einklang.
Almanach, der, (Almanach) arr., ein Taschen-Calender mit Geistesunterhaltungen versehen.
al marco (al marko) ital., nach dem Gewicht, im Gegensatz von al numero, der Zahl nach (bei nicht vollwichtigen Münzen gebräuchlich, die nicht nach der Zahl, sondern nach Gewicht angenommen werden können).
Almende, die, (Almende) a. dtsch., die Allgemeinheit, Gesammtheit; das Gemeindegut, die Gemeinde-Nutznießung.
Almosen, das, (Allmosen) griech., die Armengabe, Armensteuer.
Aloe, die, (Alo-eh) griech., ein bittrer heilsamer Saft von einer Pflanze desselben Namens in Asien, Afrika und Amerika.
al pari (al pahri) ital., gleichen Werthes.
Alpen (Alpen) hohe Gebirgsketten.
al peso (al pehso) ital., Stück vor Stück, stückweise (z. B. wiegen).
Alphabet (Alfabeht) griech., das Abece, die Buchstabenfolge.
alphabetisch (alfabehtisch) griech., nach der Abecefolge.
al piacere (al piatschere) ital., Mus., nach Gefallen.
al segno (al sennjo) ital., Mus., beim Zeichen.
Alt, der, (Alt) ital., Mus., die höhere Mittelstimme.
Altan, der, (Altahn) ital., der Söller, ein Aussichts-Vortritt an einem Hause, ein hoher Windplatz.
Altar, der, (Altahr) lat., der Opfertisch, Kirchentisch.
alta Viola, die, (alta Vi-ola) ital., die Bratsche, Armgeige.
Alteration, die, (Alteraziohn) lat., die Gemüthsaufwallung, der Aerger.
alteriren (alterihren) lat., aufwallen im Gemüth, sich ärgern.
Alternation, die, (Alternaziohn) lat., die Abwechselung, Veränderung.
Alternative, die, (Alternatihve) lat. u. franz., das Eintreten zweier Fälle, die Nothwahl, eine mißliche Lage; das Entweder, Oder; alternative: abwechselnd.
alterniren (alternihren) lat., umwechseln, abwechseln.

alterum tantum (allterum tanntum) lat., noch einmal so viel, das Zwiefache.
Alteſſe, die, (Alteß) franz., die Hoheit, Durchlaucht.
Altimetrie, die, (Altimetrih) lat., die Höhenmeßkunſt.
Altiora (Alziohra) lat., höhere Wiſſenſchaften, höhere Dinge.
Alumnus, der, (Alumnus) lat., der Zögling, Koſtſchüler.
amabile (amahbileh) lat. u. ital., Muſ., lieblich, zärtlich, innig.
Amadeus (Amade-us) lat., Liebgott, Gottlieb.
amalgamiren (amalgamihren) griech., mit Queckſilber andere Metalle verſchmelzen, verbinden, (γαμεω ich verbinde mich).
Amalia (Amahlia) a. dtſch., die Unbefleckte, Tugendbelobte.
a manco oder Amanco, (Amanko) das, Kſpr., das Fehlende; der Vorſchuß, die Forderung.
Amanda, die, (Amanda) lat., die Liebenswürdige, Liebliche.
Amant, der, (Amang) franz., der Geliebte, Liebhaber.
Amante, die, (Amangde) franz., die Geliebte.
Amanuenſis, der, (Amanuennſis) lat., der Handlanger, Schreibgehülfe.
Amarelle, die, (Amarelle) ital., eine Sauerkirſchenart von edlem Geſchmack, Weinkirſche.
Amaſia, die, (Amahſia) lat., die Geliebte, Liebſte.
Amauroſis, die, (Amaurohſis) griech., die Verdunkelung; der ſchwarze Staar.
Amazone, die, (Amazohne) eine bruſtloſe Heldin, das Heldenweib; (einſt in Scythien und Libien ſollen Weiber die Brüſte ſich abgebrannt haben, um den Bogen beſſer ſpannen zu können).
Amazonenkleid, das, (Amazohnenkleid) griech., ein weibliches Reitkleid, männlich Frauenkleid.
ambabus (ambabus) lat., mit beiden (Händen), eine Gelegenheit ergreifen.
Ambages (Ambahges) lat., Umſchweife, Umwege.
Ambaſſade, die, (Ambaſſahde) franz., die Geſandtſchaft.
Ambaſſadeur, der, (Ambaſſadöhr) franz., der Geſandte, Staatsbote.
Ambe, die, (Ambe) lat., der Zweitreffer in der Lotterie.
ambigiren (ambigihren) lat., zweifeln, unſchlüſſig ſeyn, ſchwanken.
Ambiguum, das, (Ambigu-um) lat., das Zweideutige, Doppelſinnige.
ambiren (ambihren) lat., nach etwas ſtreben, ſich bewerben.
Ambition, die, (Ambiziohn) lat. u. franz., Ehrliebe, das Ehrgefühl; der Ehreifer.
Ambra, der, (Ammbra) arr., ein köſtliches Räucherharz.
Ambroſia, die, (Ambrohſia) griech., Götterſpeiſe, Götterbrod.
ambroſiſch (ambrohſiſch) griech., himmliſch, wohlriechend, ſüßduftend.
ambulant (ambulant) lat., hin und wider gehend, unſtät.
Ambulation, die, (Ambulaziohn) lat., die Luſtwandlung, das Spaziergehen.

ambuliren (ambulihren) lat., lustwandeln, hin und her gehen, spazieren.
Amelioration, die, (Ameliorazíohn) lat., die Verbesserung.
amelioriren (ameliorihren) lat., verbessern, in Aufnahme bringen.
Amen (Ahmen) hebr. u. griech., gewißlich! ja! ja! möge es geschehen! wahrhaftig!
Amendement, das, (Amangdemang) franz., die Verbesserung, verbessernde Abänderung eines Gesetzvorschlags.
a meta (a mehta) ital., Kfspr., zur Hälfte auf gleichen Gewinn und Verlust.
Amethyst, der, (Ametißt) griech., ein veilchenblauer Edelstein.
Ametrie, die, (Ametrih) griech., die Ungleichmäßigkeit, das Mißverhältniß, die Abweichung vom Ebenmaß.
Ameublement, das, (Amöbelmang) franz., das Hausgeräth, die Zimmerausstattung, der Hausrath.
ameubliren (amöblihren) franz., mit Hausgeräth versehen.
amical und amicabel (amikahl und amikahbel) lat., freundschaftlich, gütlich.
Ammoniten (Ammonihten) griech., Ammonshörner, versteinerte Seeschnecken, deren Windungen Widderhörnern ähnlich sind.
Amnestie, die, (Amnestih) griech., die Straferlassung, Vergebung.
amnestiren (amnestihren) dtsch. u. griech., begnadigen, für straflos erklären.
amön (amöhn) lat., angenehm, anmuthig.
Amöne (Amöhne) lat., weibl. Name: die Angenehme, Holde.
Amor, der, (Ahmor) lat., der Gott der Liebe und des Scherzes; abgebildet als geflügelter Knabe mit Pfeil und Bogen.
Amoretten (Amoretten) ital., Liebesgötterchen.
amoroso (amohrohso), ital., Mus., lieblich, zärtlich.
amortiren (amortihren) lat., tilgen, nichtig machen.
Amortisation, die, (Amortisaziohn) lat., die Schuldentilgung, Ungültigkeits-Erklärung.
amortisiren (amortisihren) franz., ertödten, für ungültig erklären, wie amortiren.
Amortissement, das, (Amortißmang) franz., die Tilgung, der Tilgungsschein.
Amotion, die, (Amoziohn) lat., die Entfernung, Amtsentsetzung.
Amour, die, (Amuhr) franz., die Liebe, der Liebesverkehr.
amoviren (amovihren) lat., entwenden, entfernen.
Ampel, die, (Ampel) lat., die Flasche, die Lampe; Meßflasche.
Amphibium, das, (Amfihbium) griech., ein beidlebiges Thier, für Wasser und Land geschaffen, Knorpelthier; (man spricht mehr: die Amphibie.)
amphibolisch (amfibolisch) griech., zweideutig, doppelsinnig.
Amphibrachys, der, (Amfihbrachis) griech., ein dreisilbiger Versfuß ⏑ — ⏑ kurz lang kurz, der Nachschläger.

Amphiktyonen (Amfikti-ohnen) griech., das älteste Bundesgericht der alten Griechen, die Staatsgesandten-Versammlung, wozu alle griechischen Staaten Bevollmächtigte schickten.

Amphimetores (Amfimehtores) griech., Söhne von zwei Müttern, aber von einem Vater.

Amphipatores (Amfipahtores) griech., Söhne von zwei Vätern, aber einer Mutter.

Amphiscii (Amfiszi-i) griech., Zweischattige, Bewohner der heißen Zone, die in der einen Jahreszeit ihren Schatten nach Süden, in der andern nach Norden werfen.

Amphitheater, das, (Amfiteahter) griech., ein mit Abstufungen und Bankreihen über einander gebaueter Halbkreis zum Schauen; ein Schulgebäude.

amphitheatralisch (amfiteatralisch) griech., halbkreisig und stufenweise aufsteigend.

Amputation, die, (Amputaziohn) lat., die Ablösung eines schadhaften Gliedes.

amputiren (amputihren) lat., ein Glied ablösen, abgliedern.

Amulation, die, (Amulaziohn) lat., der Wetteifer, Nacheifer.

Amulet, das, (Amulett) lat., ein Anhängsel gegen Krankheiten; (in das Reich des Aberglaubens gehörig).

amusable (amüsabel) franz., ergötzlich, ergötzbar.

amusant (amüsant) franz., unterhaltend, angenehm, zeitkürzend.

Amusement, das, (Amüsemang) franz., die Belustigung, der Zeitvertreib.

amusiren (amüsihren) franz., angenehm unterhalten.

Anabaptismus, der, (Anabaptismus) griech., die Lehre der Wiedertäufer.

Anabaptist, der, (Anabaptist) griech., der Wiedertäufer.

Anachoret, der, (Anachoreht) griech., der Einsiedler, ein Zurückgezogener, Waldbruder.

Anachronismus, der, (Anakronismus) griech., der Verstoß wider die Zeitrechnung, die Zeitverrechnung, Zeitversetzung.

Anagnostes, der, (Anagnohstäs) griech., ein Leser, Vorleser.

Anagramm, das, (Anagramm) griech., das Sinnveränderungs-Wortspiel durch Buchstabenversetzung; z. B. Soldat: tadlos; Made: Dame; Maus: Saum.

Analekten (Analeckten) griech., Sammlung auserlesener Schriftstellen, vermischte Aufsätze; Lesefrüchte.

Analogie, die, (Analogih) griech., die Ähnlichkeit, Sprachähnlichkeit.

analog (analohg) griech., ähnlich, übereinstimmend.

analogisiren (analogisihren) griech., verähnlichen, vergleichen.

Analyse (Analihse) griech., die Entwickelung, Auseinandersetzung eines Begriffs; auch ein Theil der höheren Rechenkunst.

analysiren (analisihren) griech., erläutern, auflösen.

Analytik, die, (Analitik) griech., die Verstandeszergliederungslehre.
analytisch (analitisch) griech., auflösend, zergliedernd, im Gegensatz von synthetisch; **analytische Methode** ist diejenige Lehrart, bei welcher man von den zu beweisenden Sätzen zu den Gründen übergeht.
Anamorphose, die, (Anamorfohse) griech., die Gestaltverwandlung, ein Täuschbild.
Ananas, die, (Ahnanaß) ind. u. arr., der Königsapfel, eine südamerikanische Distelpflanze, deren Frucht lieblich riecht und köstlich schmeckt.
Anapäst, der, (Anapäßt) griech., der Gegenschlag, ein Versfuß von zwei kurzen und einer langen Silbe ⏑ ⏑ —.
Anaphie, die, (Anafih) griech., die Gefühllosigkeit.
Anarchie, die, (Anarchih) griech., die Herrenlosigkeit, ein regierungsloser Staat; die Gesetzlosigkeit.
Anathem, das, (Anathem) griech., der Bannfluch, Kirchenbann.
Anatolie (Anatohli-e) griech., weibl. Namen: die Morgensonnige.
Anatomie, die, (Anatomih) griech., die Zergliederungskunst, auch das Haus, worin die Zergliederung des menschlichen Körpers gelehrt wird.
Anatomiker, der, (Anatohmiker) griech., der Zergliederer.
anatomiren (anatomihren) griech., zergliedern, zerlegen.
Ancienneté, die, (Angsienneteh) franz., der Alter-Rang, das Amtsalter, Dienstalter; auch **Anciennetät** ist dasselbe.
ancora! (ankohra) ital., noch einmal! wiederholt! (Zuruf der Tanzkünstler.)
andante (andante) ital., Mus., schrittmäßig, nicht zu geschwind.
Andante, das, (Andante) ital., Mus., das Schrittstück.
andantino (andantihno) ital., Mus., etwas langsam, mäßig gehend.
Andreas (Andreas) griech. Namen: der Mannhafte, Starke.
Andrienne, die, (Andrienn) franz., das Schleppkleid, der Schlender.
Androgyn, die, (Androgihn) griech., der Zwitter, ein Mannweib.
Andromanie, die, (Andromanih) griech., die Manntollheit.
Androphobie, die, (Androfobih) griech., die Männerscheu.
aneantiren (aneangtihren) franz., vernichten, zerstören.
Äneide, die, (Äne-ide) griech., das Heldengedicht von Äneas, einem trojanischen Helden.
Anekdote, die, (Anekdohte) griech., das noch nicht Gegebene, eine kleine Belustigungsgeschichte, eine kleine Denkwürdigkeit.
Anemochord, das, (Anemochorrd) griech., ein Windsaitenspiel, (1789 von Schnell erfunden).
Anemometer, das, (Anemomehter) griech., ein Windmesser.
Anemone, die, (Anemohne) griech., die Windrose, Windblume.
Anerie, die, (Anerih) franz., die Eselei.

Angelica, die, (Angehlika) lat., weibl. Name: das Engelmädchen, die Himmlische.
Angelus, der, (Angelus) lat., der Himmelsbote, Engel.
Angelologie, die, (Angelologih) griech., die Lehre von den Engeln.
Anglaise, die, (Anglähse) franz., ein engländischer Tanz.
anglicanisch (anglikahnisch) lat., engländisch.
Anglicismus, der, (Anglizißmus) lat., engländische Spracheigenthümlichkeit, insofern sie fehlerhafter Weise in andre Sprachen eingemischt wird.
angulär (angulähr) lat., winklig, eckig.
Angulus, der, (Angulus) lat., der Winkel.
Änigma, das, (Änigma) griech., das Räthsel.
Animal disputax, das, (Animal disputax) lat., ein Streitgeschöpf, der Widersprecher, Besserwisser.
Animalien (Animahlien) lat., thierische Körper, Fleischspeisen, vergl. Vegetabilien.
animalisch (animahlisch) lat., thierisch.
animato (animahto) ital., Mus.: beseelt, lebhaft.
animiren (animihren) lat., ermuntern, anfeuern.
Animosität, die, (Animositäht) lat., die Leidenschaftlichkeit, der Haß, die Erbitterung.
animoso (animohso) ital., Mus.: muthvoll, regsam.
Animus, der, (Ahnimus) lat., 1. die Seele, 2. das Gemüth, 3. der Sinn, 4. die Absicht.
Anis, der, (Anihs) griech., eine bekannte Pflanze mit grünlichem Samen von gewürzhaftem Geruch und Geschmack.
Anisette, die, (Anisett) franz., mit Anis abgezogener Branntwein.
Anna (Anna) a. dtsch., weibl. Namen: Holdselige, Adlerstolze, Adlerschnelle.
Annalen (Annahlen) lat., Jahrbücher, Aufzeichnung der Jahres-Ereignisse.
Annalist, der, (Annalißt) lat., der Verfasser eines Jahrbuches.
Annaten (Annahten) lat., Jahrgelder; die Abgabe des ersten Pfründen-Ertrags an die päpstliche Schatzkammer.
annectiren (annectihren) lat., beifügen, anknüpfen, einverleiben.
Annexum, das, (Annexum) lat., das Angeknüpfte, die Beilage.
Anni (Anni) lat., des Jahres.
Annihilation, die, (Annihilaziohn) lat., die Vernichtung.
annihiliren, (annihilihren) lat., vernichten, für nichtig erklären.
Anniversarium, das, (Anniversahrium) lat., das jährliche Andenkens-Begängniß, ein Jahrestag (Geburts-, Namens-, Stiftungstag).
Annonce, die, (Annongse) franz., die Ankündigung, Anzeige.
annonciren (annongsihren) franz., ankündigen, ansagen, melden.
Anno (Anno) lat., im Jahr.
annuell (annuell) franz., jährlich und jährig.

annuiren (annu-ihren) lat., zunicken, zuwinken, bewilligen.
Annulus, der, (Annulus) lat., der Ring.
annulliren (annullihren) lat., nichtig machen; für ungültig erklären.
annumeriren (annumerihren) lat., dazu zählen oder rechnen.
anobliren (anoblihren) franz., adeln, in den Adelstand erheben.
Anomalie, die, (Anomalih) griech., die Unregelmäßigkeit, Ausnahme, Abweichung von der Regel.
anomaliſch (anomahliſch) griech., abweichend von der Regel, unregelmäßig.
anonym (anonihm) griech., unbekannt, namenlos, ungenannt.
Anonymus, der, (Anohnimus) griech. u. lat., der Ungenannte.
Anonymität, die, (Anonimitäht) lat., die Namenloſigkeit, Namensverſchweigung.
anorganiſch (anorgahniſch) griech., unbelebt, todt.
Anſelm oder Anshelm (Anſelm) a. dtſch. Namen: behelmter Kriegsgeſelle.
antagoniſiren (antagoniſihren) griech., widerſtreben, entgegenwirken.
Antagonismus, der, (Antagonißmus) griech., die Gegenſtrebung, der Geiſt des Widerſpruchs.
Antagoniſt, der, (Antagonißt) griech., der Gegner, Feind.
Anteceſſor, der, (Antezeſſor) lat., der Vorgänger, (Amts-Vorfahr).
antecelliren (antezellihren) lat., ſich auszeichnen, übertreffen.
antedatiren (antedatihren) lat., einen früheren Tag angeben, vorbetagen.
Antediluvianer (Antediluviahner) lat., Menſchen der Urzeit, vor der Sündfluth Gelebte.
Anten (Aunten) lat., Vorderſäulen zu beiden Seiten der Hausthüre.
Antepenultima, die, (Antepenulltimah) lat., die vorletzte Sylbe eines Worts.
Antheren (Antehren) griech., die Staubkölbchen, männlichen Geſchlechtstheile der Blumen.
Anthologie, die, (Antologih) griech., eine Auswahl kleiner Gedichte, die Blumenleſe.
Anthropognoſie, die, (Antropognoſih) griech., die Menſchenkenntniß, Menſchenkunde.
Anthropologie, die, (Antropologih) griech., die Menſchenkunde. Lehre vom Menſchen, Menſchennaturlehre (im Betr. Körpers und Geiſtes).
Anthropolog, der, (Antropologh) griech., der Menſchenkenner, Menſchennaturkundige.
Anthropomorphoſe, die, (Antropomorfohſe) griech., die Vermenſchlichung, Verſinnlichung Gottes in Menſchengeſtalt.
Anthropopathie, die, (Antropopatih) griech., die menſchliche Vorſtellungsweiſe von Gott, nach welcher ihm menſchliche Empfindungen beigelegt werden.

Anthropoplaſtik, die, (Antropoplaßtik) griech., die Menſchenbildnerei.

anti (anti) griech., gegen, wider, vor (kommt in Zuſammenſetzungen vor).

Antibarbarus, der, (Antibarrbaruß) griech., ein Sprachreiniger, Feind fremder Wörter.

Antichambre, die, (antiſchangber) franz., das Vorzimmer, Vorgemach.

antichambriren (antiſchambrihren) franz., vorzimmern, Vorzimmer belagern, den Großen viel Hof machen.

Antichriſt, der, (Antichriſt) griech., der Widerchriſt, Gegner der chriſtlichen Lehre, ein Chriſtusfeind.

Antichthonen (Antichtohnen) griech., Gegenwohner, Erdbewohner unter gleichen Breitegraden auf gegenſeitigen Erdhälften.

anticipiren (antizipihren) vorhernehmen, vorausempfangen, vorgreifen, voraus genießen.

Anticipation, die, (Antizipaziohn) lat., die Vorausnahme, der Vorgenuß, Vorgriff.

anticonſtitutionell (antikonſtituzionell) franz., verfaſſungswidrig.

Antidotum, das, (Antihdotum) griech., das Gegengift, Gegenmittel.

antik (antihk) lat. u. franz., (von antiquus) im Geſchmack des Alterthums, der Griechen und Römer, alterthümlich.

antikauſtiſch (antikaußtiſch) griech., gegen das Verbrennen wirkend.

Antiken-Cabinet, das, (Antihken-Kabinet) franz., ein Kunſtalterthümer-Saal.

Antike, die, (Antihke) franz., eine Kunſtarbeit des Alterthums, das Alterthumsſtück.

Antikritik, die, (Antikritick) griech., die Widerlegung der Beurtheilung (eines Buches, Gemäldes ꝛc.)

Antilegomena (Antilegohmena) griech. Mhrz.: Schriften, bei deren Beſtimmung der Verfaſſer widerſprochen wird.

Antilope, die, (Antilohpe) die Gazelle, Hirſchziege in Aſien und Afrika.

antiminiſteriell (antiminiſteriell) lat., gegen die Miniſter (beſ. in England und Frankreich.)

antimonarchiſch (antimonarchiſch) griech., der Alleinherrſchaft zuwider.

Antimonium, das, (Antimohnium) lat., das Spießglas.

Antinomie, die, (Antinomih) griech., der Geſetzwiderſtreit, die Geſetzwidrigkeit.

Antipathie, die, (Antipatih) griech., der Widerwille, das Gegengefühl, die angeborne Abneigung, Naturabneigung.

Antipatriot, der, (Antipatriot) griech., der Vaterlandsfeind.

Antipharmaka (Antifarrmakah) griech. Mhrz.: Gegengifte, dem Gifte widerſtehende Heilmittel.

Antiphonie, die, (Antifonih) griech., der Wechselgesang zwischen Priester und Gemeinde; auch der logische Widerspruch.

Antiphrase, die, (Antifrahse) griech., die gegensinnige Redeart, ein Ausdruck durch das Gegentheil.

Antipirat, der, (Antipiraht) griech. u. lat., der Seeräuber-Feind, ein Gegner der Seeräuberei.

Antipode, der, (Antipohde) griech., der Gegenfüßler, auch Widersacher, Unfreund.

antipsorische Mittel (antipsohrische M.) griech., Mittel gegen die Krätze.

Antiquar, der, (Antiquahr) lat., der Alterthumsforscher; Alterthümler; auch der Alterthumskrämer, Büchertrödler.

antiquarisch (antiquahrisch) lat., alterthümlich.

Antiqua, die, (Antihqua) lat. Mhrz., die Altschrift (bei den Buchdruckern), senkrecht stehende lat. Druckbuchstaben; Gegens.: Cursivschrift.

Antiquitäten (Antiquitähten) lat. Mhrz., Alterthümer, Alterthumsstücke.

Antirevolution, (Antirevoluziohn) lat., die Gegenumwälzung, Gegenempörung, Rückumwälzung.

Antispasmodica (Antispasmohdika) griech., Mhrz., krampfstillende Mittel.

Antistes, der, (Antistes) griech., der Vorsteher, Kirchen- oder Schulvorsteher.

Antistrophe, die, (Antistrohfe) griech., der Gegengesang; die Gegenwendung des Chors bei den Alten.

Antithese, die, (Antitehse) griech., der Gegensatz; eine Redefigur, durch welche Entgegengesetztes zusammengestellt wird.

Antonius oder **Anton** (Antohnius oder Anton) lat., männl. Vorname: der Preiswürdige. **Antonie** (Antohni-e) die Preiswürdige.

Antonomasie, die, (Antonomasih) griech., die Namenverwechselung, wo ein Eigennamen für einen Gattungsnamen gesetzt wird, z. B. ein Nimrod statt: ein gewaltiger Jäger, ein Simson statt: ein Starker.

Anxis, die, (Angsis) griech., die Klemmung eines Organs, die Angst.

Äolodikon (Äolohdikon) griech., ein Tonwerkzeug, das durch Luftströme zu Klangtönen gebracht wird, erfunden von Reich.

Äolus, der, (Äh-olus) lat., in der Götterlehre der Gott der Winde.

Äols-Harfe, die, (Äh-ols-Harfe) lat., die Windharfe.

Äonen (Äohnen) griech. Mhrz., ewige Zeiträume.

Aorta, die, (Aorta) griech., die linke Herzröhre, große Schlagader.

Apanage, der oder die, (Apanahsche) franz., der Jahrgehalt, Abtheil, welchen nichtregierende Fürsten erhalten, die Abschichtung.

apanagirt (apanaschirt) franz., auf Jahrgehalt gesetzt, abgeschichtet.

apart (apahr, auch apart) franz., besonders, für sich, abseit.

Apartement, das, (Apartemang) franz., ein Wohnungstheil, Gebäudetheil, besonderes Wohnzimmer.
Apathie, die, (Apatih) griech., die Stumpfheit, Gefühllosigkeit, Gleichgültigkeit.
Apepsie, die, (Apepsih) griech., die Verdauungslosigkeit, der Verdauungsmangel.
Aphelium, das, (Afehlium) griech., die Sonnenferne, die weiteste Entfernung eines Planeten von der Sonne.
Aphonie, die, (Afonih) griech., die Lautlosigkeit, der Verfall der Stimme.
Aphorismen (Aforißmen) griech., Mhrz., kurze Sätze aus einer Wissenschaft, Lehr- oder Denksprüche.
aphoristisch (aforistisch) griech., lehrsätzlich, kurz abgebrochen.
Aphrodite, die, (Afrodihte) griech., Götterlehre: die Venus, Göttin der Schönheit, Liebe und Freuden.
a piacere (a piatschehre) ital., Muſ., nach Willkühr, nach Belieben.
Apirie, die, (Apirih) griech., die Unerfahrenheit.
Apis, der, (Ahpis) der heilige Stier, ein Gott der alten Egypter, als Bild des Ackerbaues.
a Plomb (a Plong) franz., nach dem Senkblei, senkrecht.
a poco a poko (a pocko a pocko) ital., Muſ., nach und nach, allmählig.
apodiktisch (apodicktisch) griech., unwidersprechlich, überzeugend, gewiß.
Apographum, das, (Apohgrafumm) griech., die Abschrift (einer Urschrift).
a point (a poäng) franz., zu Nichts (beim Billard).
Apokalypse, die, (Apokalipse) griech., die Offenbarung (Johannis).
apokalyptisch (apokaliptisch) griech., geheimnißvoll, in hohen Bildern dargestellt.
Apokrypha (Apokrihfa) griech., zurückgelegte, verborgen gehaltene biblische Schriften (den Gesetzbüchern nicht zugezählt).
Apollo (Apollo) griech. u. lat., Götterl.: der Leuchtende, das Sinnbild der Sonne, der Gott der Dichtkunst, Musik, Beredsamkeit u. s. w. wird dargestellt als das Ideal männlicher Jugend und Schönheit.
Apolog, der, (Apolohg) griech., das Lehrgedicht.
Apologie, die, (Apologih) griech., die Vertheidigungsschrift, Schutzschrift.
Apologet, der, (Apologeht) griech., der Schutzredner, Vertheidiger.
Apologetik, die, (Apologehtik) griech., die Glaubensschutzlehre, die Vertheidigungslehre der Wahrheit des Christenthums.
apologetisch (apologehtisch) griech., schutzschriftlich, zur Vertheidigung.
Apophthegma, das, (Apoftegma) griech., ein Sinnspruch, Denkspruch, Sprichwort.

apophthegmatisch (apoftegmahtisch) griech., sinnsprüchlich, sinnreich kurz gesagt.
apoplektisch (apoplecktisch) griech., schlagflüssig, gelähmt.
Apoplexie, die, (Apoplekssih) griech., der Schlagfluß, Schlag.
Aporisma, das, (Aporißma) griech., eine schwere Aufgabe.
Apostasie, die, (Apostasih) griech., der Glaubensabfall, die Abtrünnigkeit.
Apostat, der, (Apostaht) griech., der Abtrünnige, Glaubensverleugner.
Apostel, der, (Apoßtel) griech., ein Gesandter, Lehrbote Jesu.
apostolischer Stuhl (apostohlischer) griech., päbstlicher Stuhl, Hof des römischen Bischofs.
a posteriori (a posteriohri) lat., aus Erfahrungsgründen; (beweisen) im Gegensatz a priori, s. d.
Apostroph, der, (Apostrohf) griech., das Auslassungszeichen eines Buchstabens (').
Apostrophe, die, (Apostrohfe) griech., die Anrede, der Verweis.
Apotheke, die, (Apotehke) griech., der Arzneiladen, das Arzneibehältniß.
Apotheker, der, (Apotehker) griech., der Arzneibereiter.
Apotheose, die, (Apoteohse) griech., die Vergötterung.
apotheosiren (apoteossihren) griech., vergöttern, unter die Götter versetzen.
a potiori (a poziohri) lat., nach der Mehrzahl; nach der Hauptsache.
appaisiren (appäsihren) franz., besänftigen, beruhigen, stillen (einen Aufruhr).
Apparat, der, (Apparaht) lat., die Handverrichtungsmittel, der Werkzeugsvorrath, Vorrath von Hülfsmitteln (z. B. Schul-Apparat).
Appareil, der, (Apparellj) franz., die Zurüstung; die Anfahrt an den Wällen für's Geschütz.
Apparence, die, (Apparangs) franz., die Wahrscheinlichkeit, der Anschein.
Apparition, die, (Appariziohn) lat., die Erscheinung.
appassionato (appassionahto) ital., Mus., leidenschaftlich.
Appell, der, (Appell) franz., der Ruf, Vereinigungsruf, Abruf durch Pfeifen, Trompeten oder Trommeln; die Wortfolgsamkeit des Hundes.
Appellant, der, (Appellannt) lat., der ein höheres Gericht Anrufende mit einer Klage.
Appellat, der, (Appellaht) lat., der bei höherem Gerichte Verklagte.
Appellation, die, (Appellaziohn) lat., die Klaganrufung an ein höheres Gericht.
Appellations-Gericht, das, (Appellaziohns-Gericht) lat., der höhere Gerichtshof.
Appellativum, das, (Appellativum) lat. Sprachl.: ein Gattungsnamen, ein Wort, das eine Gattung von Dingen bezeichnet, z. B. Thier, Pflanze, Stein.

appelliren (appellihren) lat., mit Klage an einen höheren Gerichtshof sich wenden.
Appendix, die, (Appendix) lat., der Anhang, Zusatz zu einem Buch.
Appertinentien (Appertinenzien) lat., Mhrz., Zugehörungen.
Appetit, der, (Apptit, auch Apptit) franz., die Neigung zu Etwas, die Eßlust.
appetitlich (apptittlich) franz., lusterweckend, schmackhaft.
applaniren (applanihren) franz., eben machen, ausgleichen, flach machen.
applaudiren (applaudihren) lat., beklatschen, Beifall klatschen.
Applaus, der, (Applauß) lat., der Beifall, Zulauf.
applicabel (applikahbel) franz., anwendbar.
Application, die, (Applikaziohn) lat., die Anwendung, Nutzanwendung; die Emsigkeit, das Geschick.
Applicatur, die, (Applika-tuhr) lat., Mus., die Fingeraufsetzung beim Spielen eines Instruments.
appliciren (applizihren) lat., anwenden; beibringen, z. B. Klystier.
appoggiato (appodschiahto) ital., Mus., gestützt, getragen.
Appoggiatura, die, (Appodschiatuhra) ital., Mus., der Vorschlag (vor dem größeren Tone).
appointiren (appoängtihren) franz., besolden; gewisses Gnadengeld verordnen; die Parteien bescheiden; auch sich vergleichen.
Appoint, der, (Appoäng) franz., der Nachschuß, Zuschuß (um eine Rechnung voll zu machen).
apponiren (apponihren) lat., beisetzen, hinzufügen.
apporte! (apport) franz., bring's! bring her! trag her!
apportiren (apportihren) franz., herbeitragen, holen.
Apposition, die, (Appoßziohn) lat., der Zusatz; Sprachl.: die erklärende Beifügung.
appretiren (appretihren) franz., zubereiten, Glanz geben (einer Waare.)
Appretur, die, (Appre-tuhr) franz., die Zubereitung, das äußere Ansehn (des Tuchs).
Approbation, die, (Approbaziohn) lat., die Billigung, Genehmigung.
approbiren (approbihren) lat., billigen, genehmigen, gutheißen.
Approche, die, (Approsch) franz., ein Annäherungsgraben, Laufgraben.
approchiren (approschihren) franz., sich nähern; Laufgräben machen.
Appropriation, die, (Appropriaziohn) lat., die Zueignung, Anmaßung.
appropriiren (appropri-ihren) lat., zueignen, anmaßen.
approviantiren (approviantihren) dtsch. u. lat., mit Lebensmitteln versehen.
approvisioniren (approvisionihren) franz., bevorräthigen, mit Vorrath versorgen.

approximativ (approksimatihv) lat., annähernd, allmählig.
Aprikosen (Aprikohsen) lat., Sonnenpflaumen.
April, der, (Aprill) lat., der vierte Monat, Ostermonat, Wandelmonat.
a priori (a priohri) lat., zum Voraus, durch sich selbst, aus Vernunftgründen.
a propos (a propoh) franz., zu gelegener Zeit, eben fällt mir ein.
Apsiden (Apsihden) griech., Mhrz., die Abstandspunkte der Planeten auf ihrer Bahn von der Sonne, ihre Kehr- und Wendepunkte, deren der eine der Sonne am entferntesten, der andere am nächsten ist.
Apsychie, die, (Apsichih) griech., die Ohnmacht, Geistesabwesenheit.
aptiren (aptihren) lat., anpassen, bequemen.
Aquäduct, der, (Aquädukt) lat., auch Aqueduc (Akedük) franz., die Wasserleitung.
äqual (äquahl) lat., gleich, eben so. Äqualia, gleiche Größen.
Aquarell, die, (Aquarell) ital., die Wasserfarbe (in der Malerei.)
Aqua tinta, die, (Aqua tinta) ital., das Tuschwasser, die Manier, getuschte Zeichnungen in Kupfer nachzuahmen.
Äquator, der, (Äquahtor) lat., der Gleicher, die Mittellinie der Erdkugel.
Aqua toffana, die, (Aqua toffahna) ital., ein Schleichgiftwasser; von der ital. Giftmischerin Toffana erfunden.
à quatre Mains (a ghatter Mängh) franz., (ein Tonstück) zu vier Händen.
Aquavit, der, (Aquavitt) lat., der Branntweingeist.
äquilateral (äquilaterahl) lat., gleichseitig.
Äquilibrist, der, (Äquilibrißt) ital., der Gleichgewichtler, Schwebekünstler (Seiltänzer, Kunstreiter, Luftspringer).
Äquilibrium, das, (Äquilihbrium) lat., das Gleichgewicht.
Äquinoctium, das, (Äquinokzium) lat., die Tag- und Nachtgleiche (im Frühling und Herbst).
äquinoctial (äquinokziahl) lat., tag- und nachtgleichlich.
äquipollent (äquipollennt) lat., gleichbedeutend (Wörter).
Äquipollenz, die, (Äquipollennz) lat., die Bedeutungsgleiche.
Äquität, die, (Äquitäht) lat., die Billigkeit.
äquivalent (äquivalennt) lat., gleichwerthig, gleichgeltend.
äquivaliren (äquivalihren) lat., gleich gelten, gleichen Werth haben.
äquivok (äquivok) lat., auch equivoque (ekiwok) franz., gleichdeutig, zweideutig, vielseitig.
Arabelle (Arabelle) weibl. Name: die Liebliche, Anmuthige.
Arabesken (Arabesken) arr. u. franz., arabische Laubwerk-Verzierungen.
Ära, die, (Ähra) a. dtsch. u. lat., der Zeitraumsanfang, die Zeitrechnung, Jahrszahl.

Ärarium, das, (Aerahrium) lat., die Schatzkammer, die Gemein-Casse.
Aras, der, (Aras) der indische Rabe, westindische Papagei.
arbiträr (arbiträhr) franz., willkürlich, eigenmächtig.
Arcade, die, (Arkahde) franz., der Wölbungsbogen, Schwibbogen.
Arcanum, das, (Arkahnum) lat., das Geheimniß, Geheimmittel.
Arcanist, der, (Arkanist) lat., der Geheimnißkundige.
Archäolog, der, (Archäolohg) griech., der Alterthumskenner, Alterthumsforscher.
Archäologie, die, (Archäologih) griech., die Alterthumskunde.
archäologisch (archäolohgisch) griech., was Geschichte der alten Kunst und Kunstwerke betrifft, alterthumslehrig, -kundig.
Arche, die, (Arche) lat., der Schiffkasten, Schwimmkasten. (lat. arca.)
Archiepiskopus, der, (Archi-epißkopuß) griech., der Erzbischof.
Archipelagus, der, (Archipehlagus) griech., ein Inselmeer, besonders das ägäische Meer.
Architect, der, (Architeckt) griech., der Baukünstler, Baumeister.
Architektonik, die, (Architektohnik) griech., die Baukunst, Baukunstlehre.
architektonisch (architektohnisch) griech., den Regeln der Baukunst gemäß.
Architektur, die, (Architektuhr) lat., die Baukunst, Anordnung eines Gebäudes.
Architrab, der, (Architrahb) lat., der Hauptbalken, Bindebalken; der Balken, der von einer Seite zur andern reicht.
Archiv, das, (Archihv) lat., die Urkundenverwahrung, der Urkundensaal.
Archivar, der, (Archivahr) lat., der Urkundenbewahrer.
Archonten (Archonnten) griech., Mhrz., Anführer, Vorsteher, die ersten obrigkeitlichen Personen im alten Athen nach Abschaffung der Könige.
arco (arko) ital., Mus., Bogenstrich (als Zeichen für den Violinspieler mit dem Bogen zu streichen).
Are, der, (Are) die Einheit des französischen Flächenmaßes, etwa zwei Quadratruthen haltend. Der zehnte Theil des Are ist Deciare; der Hunderttheil Centiare; der Tausendtheil Milliare.
Areal-Größe, die, (Areahl-Größe) lat., die Flächengröße (eines Gebäudes).
Arena, die, (Arehna) lat., die Kampf-Ebene im alten römischen Amphitheater.
Areometer, das, (Areomehter) griech., die Wasserwage.
Areopagus oder Areopag, der, (Areohpagus oder Areopahg) griech., eig. Marshügel; ein strenger peinlicher Gerichtshof in Athen, ausgezeichnet durch Unbestechlichkeit und strenge Gerechtigkeit; eine Versammlung unpartheiischer Richter.

Aretine (Aretihne) griech., weibl. Name: die Tugendhafte, Tugendreiche.
Argent, das, (Arschang) franz., das Silbergeld.
Argentan, das, (Argentahn) lat., das Neusilber, ein dem Silber ähnliches Kunstmetall.
Argenterie, die, (Arschangterih) franz., das Silberzeug, Silbergeschirr.
arguiren (argu-ihren) lat., darthun, überführen.
Argument, das, (Argumennt) lat., der Beweisgrund.
Argumentation, die, (Argumentaziohn) lat., die Beweisführung, Schlußfolgerung.
argumentiren (argumentihren) lat., Beweis führen, folgern.
Argus, der, (Argus) griech. u. lat., der hundertäugige Bewacher in der Fabellehre; daher Argus-Augen: scharfe Wächteraugen.
Argyrokratie, die, (Argirokratih) griech., die Geldherrscherei.
Arianer (Ariahner) eine frühere christliche Glaubenssecte von dem alexandrinischen Presbyter Arius gestiftet. Auf der Synode zu Nicäa 325 als Ketzer verdammt, erhielten sich die Anhänger der Lehre des Arius doch bis zum 8ten Jahrhundert.
Arie, die, (Ahri-e) ital., das Lied, der Gesang.
arioso (ariohso) ital., gesangmäßig.
Aristokrat, der, (Aristokraht) griech., ein Anhänger der Adelsherrschaft, Adeling.
Aristokratie, die, (Aristokratih) griech., die Adelsherrschaft, Herrschaft der Vornehmen.
aristokratisch (aristokrahtisch) griech., adelgünstig, adelherrschaftlich.
Arithmetik, die, (Aritmehtik) griech., die Zahlenkunde, Zahlenlehre.
Arithmetiker, der, (Aritmehtiker) griech., der Rechenmeister.
arithmetisch (aritmehtisch) griech., die Rechenkunst betreffend.
Armada, die, (Armahda) span., eine Flotte von Kriegsschiffen.
Armatur, die, (Armatuhr) lat., die Bewaffnung, Rüstung.
Armee, die, (Armeh) franz., das Kriegsheer.
Armee-Corps, das, (Armeh-Kohr) franz., die Heerschaar.
Armin (Armihn) lat., Arminius: männl. Name: der Vortreffliche.
Arminianer (Arminiahner) eine christliche Religionssecte, gestiftet von Arminius im 17. Jahrhundert.
armiren (armihren) franz., ausrüsten, bewaffnen.
Arnold (Arnold) a. dtsch., männl. Name: der Adlerfreie, Adlerstarke, Edelholde.
Aroma, das, (Arohma) griech., das Gewürz, der Geruchstoff der Pflanzen.
aromatisch (aromahtisch) griech., gewürzhaft, gewürzreich.
Arpeggio, der, (Arpedscho) ital., Mus., die Tonbrechung.
arquebusiren (arkebüsiren) franz., erschießen; von Arquebuse: die Hakenbüchse.
Arrak, der, (Arrak) arr., der Reißbranntwein.

Arrangement, das, (Arrangschmang) franz., das Einrichten, die Anordnung; die Abfindung, der Vergleich.

arrangiren (arrangschihren) franz., anordnen, vergleichen (im Rechtsstreit), sich abfinden, Gläubiger befriedigen.

Arras siehe Aras.

Arrest, der, (Arrest) lat. u. franz., der Verhaft, Beschlag.

Arrestant, der, (Arrestannt) franz., der in Verhaft Sitzende, Verhaftete, (besser hieße es: Arrestat).

Arret, der, (Arräh) franz., der Bescheid eines hohen Gerichts; der Verhaftsbefehl.

arretiren (arretihren) franz., verhaften, festnehmen, einziehen.

Arrha, die, (Arrha) lat., das Handgeld, der Kaufschilling.

Arriere-Garde, die, (Arriährgard) franz., der Nachtrab, die Rückendeckung.

Arriere-Saison, die, (Arriärsäsong) franz., das Spätjahr, der Nachherbst.

arriviren (arriwihren) franz., ankommen, begegnen, sich zutragen.

arrogant (arrogannt) lat., anmaßend, vermessen, übermüthig, stolz.

Arroganz, die, (Arroganz) lat., die Anmaßlichkeit, der Dünkel.

arrogiren (arrogihren) lat., sich anmaßen.

arrondiren (arrondihren) franz., rund machen, Besitzungen in Zusammenhang bringen.

Arrondissement, das, (Arrondissemang) franz., die Rundung, der Bezirk, die Länder-Rundung.

arrosiren (arrosihren) franz., anfeuchten, anfrischen; Staatsschuldscheine mit Geldzulage vertauschen.

Arschine, die, (Arschihne) die russische Elle.

Arsenal, das, (Arsenahl) arr. u. franz., das Zeughaus, Waffenhaus. Mhrz.: die Arsenäle.

Arsenik, der, (Arsehnik) lat., das Berggift, der Fliegenstein (ein giftiges Metall).

Artefact, das, (Artefackt) lat., das Kunsterzeugniß.

Arterie, die, (Artehrje) griech., die Pulsader, Schlagader.

artesische Brunnen (artehsische) franz., Bohrquellbrunnen, von der Grafschaft Artois (Artoah) in Frankreich so benannt.

Artes liberales (Arrteß liberahleß) lat., Mhrz., die freien Künste, schönen Künste.

Articulation, die, (Artikulazihohn) lat., die Gliederung, Knochenfügung; deutliche Aussprache der Silben.

articuliren (artikulihren) lat., gliedern, silbenmäßig aussprechen; Etwas genau vortragen.

artificiell (artifiziell) lat. u. franz., kunstmäßig, künstlich bereitet.

Artikel, der, (Artickel) lat., das Glied, der Theil, Abschnitt; in der Handlung: eine Waarengattung; Sprachl.: der Geschlechtsdeuter (der, die, das).

Artillerie, die, (Artillerih) franz., das grobe Geſchütz, das Geſchützheer, die Geſchützkunſt (vor der Pulverzeit: ars telorum).

Artillerie-Corps, das, (Artillerih-Kohr) franz., die Schwergeſchütz-Schaar.

Artillerie-Park, der, (Artillerih-Park) franz., das Schwergeſchütz-Lager.

Artillerie-Train, der, (Artillerih-Träng) franz., der Schwergeſchützzug, das Geſchütz-Fuhrweſen.

Artilleriſt, der, (Artillerißt) franz., der Geſchützkrieger, Stückſchütz.

Artiſan, der, (Artiſahn) franz., der Handwerksmann.

Artiſt, der, (Artißt) lat. u. franz., der Kunſtverſtändige; auch Schauſpieler.

artiſtiſch (artißtiſch) franz., zur Kunſt gehörig, künſtleriſch.

Aſa fötida, die, (Aſa föhtida) lat., Stinkharz, Teufelsdreck, der Saft der Wurzel einer Pflanze in Perſien.

Asbeſt, der, (Asbeßt) griech., der Steinflachs.

Aſcendent, der, (Aszendennt) lat., der Verwandte in aufſteigender Linie, Ältern, Großältern.

Aſcendenz, die, (Aszendennz) lat., die Vorverwandtſchaft, aufſteigende Verwandtenlinie.

aſcendiren (aſzendihren) lat., emporſteigen, höher ſteigen, befördert werden.

Aſcenſion, die, (Aszenſiohn) lat., die Aufſteigung; Himmelfahrt; in der Sternkunde: die Aufſteigung eines Geſtirns.

Aſket, der, (Askeht) griech., der Strengfromme, Freudeentſager; Frömmling.

aſketiſch (askehtiſch) griech., ſtrenggeiſtlich, erbaulich.

Aſketik, die, (Askehtik) griech., die Tugendübungslehre, Tugendmittellehre.

Äſkulap, der, (Äskulahp) griech., Götterl.: der Gott der Heilkunſt; Arzt.

Asmodi, der, (Asmohdi) hebr., ein böſer Geiſt; ſcherzhaft: der Eheteufel, Eheſtörer.

Aſot, der, (Asoht) griech., der Schwelger, Schlemmer.

aſotiſch (asohtiſch) ſchwelgeriſch, üppig.

aſotiſch Fieber (asohtiſch Fieber) griech., ein mit Ekel und Unruhe verbundenes Fieber, der ſogenannte Katzenjammer.

Aſpaſia (Aspahſia) griech., weibl. Name: die Angenehme, Freundliche, Willkommene, Erwünſchte, Erſehnte.

Aſpecten (Aſpekten) lat., Ausſichten, Vorzeichen; Sternkunde: Sternzeichen.

Aſphalt, der, (Asfalt) griech., Erdpech, Judenpech, Bergharz.

Aſpirant, der, (Aſpiraunt) lat., der Amtsbewerber, Stimmbewerber.

Aſpiration, die, (Aſpiraziohn) lat., die Anhauchung, hauchende Ausſprache.

aſpiriren (aſpirihren) lat., anhauchen, nach etwas ſtreben.
Aß, das, (Aß) franz. u. lat., das Eins in den Spielkarten; das kleinſte Goldgewicht, deren 64 einen Ducaten und 126 einen Louisd'or ausmachen.
aſſaï (aſſa-i) ital., Muſ.: hinlänglich, ſehr.
aſſaſſiniren (aſſaſſinihren) franz., meuchleriſch morden.
Aſſecurant, der, (Aſſekurannt) lat., der Verſicherer, Sicherſteller.
Aſſecuranz, die, (Aſſekurannz) lat., die Verſicherung, Verbürgung wegen Schadenerſatzes.
Aſſecuranz-Compagnie, die, (Aſſekurannz-Kompanih) lat., die Verſicherungs-Geſellſchaft.
Aſſecurat, der, (Aſſekuraht) lat., der Sichergeſtellte.
aſſecuriren (aſſekurihren) lat., verſichern, vor Feuer, (Haus, Hausgeräth u. ſ. w.)
Aſſel, die, (Aſſel) lat., der Kellereſel, Kellerwurm.
Aſſemblée, die, (Aſſangbleh) franz., zahlreiche vornehme Geſellſchaft zum Vergnügen, Glanzgeſellſchaft.
Aſſens, der, (Aſſenns) lat., der Beifall, die Zuſtimmung.
aſſentiren (aſſentihren) lat., beiſtimmen.
Aſſertion, die, (Aſſerziohn) lat., die Behauptung.
aſſertoriſch (aſſertohriſch) lat., behauptend.
aſſerviren (aſſervihren) lat., aufbewahren.
Aſſervation, die, (Aſſervaziohn) lat., die Aufbewahrung.
Aſſeſſor, der, (Aſſeſſor) lat., der Beiſitzer eines Gerichts.
Aſſeſſorat, das, (Aſſeſſoraht) lat., die Beiſitzersſtelle.
Aſſiento, der, (Aſſiento) der ſpaniſche Sklavenhandels-Pachtvertrag.
Aſſiette, die, (Aſſiett) franz., die Lage; Poſitur; der Teller; eine Zwiſchenſchüſſel mit feiner Speiſe; auch die ruhige Gemüthsſtimmung.
Aſſignant, der, (Aſſignannt) lat., der Anweiſer, der eine Anweiſung ausſtellt.
Aſſignat, der, (Aſſignaht) lat., das Angewieſene: das Anweiſungspapier.
Aſſignation, die, (Aſſignaziohn) lat., die Anweiſung, der Anweiſungsbrief.
aſſigniren (aſſignihren) lat., anweiſen, Anweiſung geben.
Aſſimilation, die, (Aſſimilaziohn) lat., die Verähnlichung; Einverleibung der Nahrungsſtoffe in die Stoffe des Thier- oder Pflanzenkörpers.
aſſimiliren (aſſimilihren) lat., verähnlichen; Nahrungsſtoff verarbeiten.
Aſſiſengericht, das, (Aſſiſengericht) franz., das Geſchwornengericht, ein peinliches Obergericht in Frankreich.
Aſſiſtent, der, (Aſſiſtennt) lat., der Gehülfe, Beihelfer.
Aſſiſtenz, die, (Aſſiſtennz) der Beiſtand, die Hülfe.
aſſiſtiren (aſſiſtihren) lat., beiſtehen im Dienſt, aushelfen.

Association, die, (Assoziaziohn) lat., die Zugesellung, Verbindung, Vereinigung, z. B. der Ideen, d. i. der Gedanken.

Associé, der, (Assossieh) franz., der Mitgenoß, Handelsgenoß, Zunftgenoß.

associiren (assossi-ihren) franz., sich verbinden, mit einem zusammentreten, zu gemeinschaftlichem Handel.

Assonanz, die, (Assonannz) lat., der Anklang, (in der Dichtkunst) der Vocalklang beim Reim ohne Uebereinstimmung der Consonanten.

Assortiment, das, (Assortimang) franz., ein Waarenlager zum einzelnen Verkauf, ein Sortenlager.

assortiren (assortihren) franz., aussondern, sich mit Waaren vollständig versehen; (ein wohl assortirtes (vollständiges) Waarenlager).

assumiren (assumihren) lat., annehmen, gelten lassen.

Assumtion, die, (Assumziohn) lat., die Annahme, Aufnahme; (Aufnahme in Himmel) Sterbetag.

Aster, der, (Aster) griech., die Sternblume.

Asteriscus, der, (Asterißkus) griech., ein Sternchen beim Schreiben und Drucken: (*).

Asthenie, die, (Asthenih) griech., die Kraftlosigkeit, Schwäche.

asthenisch (astehnisch) griech., kraftlos.

Ästhetik, die, (Ästehtik) griech., die Geschmackslehre, Wissenschaft vom Schönen und der Kunst.

ästhetisch (Ästehtisch) griech., kunstwissenschaftlich, schönheitsgesetzlich, schön.

Asthma, das, (Astma) griech., die Engbrüstigkeit, Dampfbrüstigkeit.

asthmatisch (astmahtisch) engbrüstig, dämpfig.

Ästimation, die, (Ästimaziohn) die Werthschätzung, Würdigung.

ästimiren (Ästimihren) lat., schätzen, achten.

Astrographie, die, (Astrografih) griech., die Sternbeschreibung.

Astrognosie, die, (Astrognosih) griech., die Sternkunde.

Astrolabium, das, (Astrolahbium) griech., ein Werkzeug zum Messen der Höhe und Bewegung der Sterne, ein Winkelmesser.

Astrolog, der, (Astrolohg) griech., Sterndeuter, Wahrsager aus dem Stand der Sterne.

Astrologie, die, (Astrologih) griech., die Wahrsagerei aus dem Stande der Sterne.

astrologisch (astrolohgisch) griech., sterndeutend.

Astronom, der, (Astronohm) griech., der Sternkundige, Sternforscher.

Astronomie, die, (Astronomih) griech., die Sternkunde.

astronomisch (astronohmisch) griech., sternkundig, sternwissenschaftlich. (Astronomisches Jahr: ein Jahr nach Stunden und Minuten berechnet.)

Astroskop, das, (Astroskohp) griech., das Sternrohr, der Sternseher.

Astrum, das, (Aßtrum) lat., das Gestirn, Sternbild.
Asyl, das, (Asihl) griech., die Zufluchtsstätte, Freistätte.
asymmetrisch (asimetrisch) griech., unebenmäßig.
Asyndeton, das, (Asinndeton) griech., das Unverbunden, die Weglassung der Bindewörter, um nachdrücklich und kurz zu reden.
Atalie (Atalje) griech., weibl. Name: die Jugendliche, Blühende.
Atechnie, die, (Atechnih) griech., die Unerfahrenheit in einer Kunst.
Ateknie, die, (Ateknih) griech., die Kinderlosigkeit.
Atelier, das, (Ateljeh) franz., die Künstlerwerkstätte; auch die Arbeiter darin.
a tempo (a tempo) ital., zu rechter Zeit; Mus.: genau nach dem Zeitmaß.
Atheist, der, (Ate-ist) griech., der Gottesleugner; Gottloser.
Atheismus, der, (Ate-ismus) griech., die Gotteslängnung.
atheistisch (ate-ißtisch) griech., gottesleugnerisch.
Athenäum, das, (Atenä-um) griech. u. lat., der Minerventempel in Athen; eine gelehrte Gesellschaft.
Äther, der, (Äther) griech., die oberste Luft, Hochluft, der Lichtstoff; durchsichtige Feuchtigkeit in der Scheidek: Vitriol-Äther.
ätherisch (ätehrisch) griech., himmlisch, heiter.
Athlet, der, (Atleht) griech., der Wettkämpfer bei den Spielen der Alten.
athletisch (atlehtisch) griech., wettkämpferisch, kampfkünstlich, rüstig, kraftvoll.
Atlanten (Atlannten) griech., Tragsäulen in Menschengestalt.
Atlas, der, (Atlas) griech., ein Glanz-Seidenzeug; eine Landcharten-Sammlung; ein Gebirg in Afrika.
Atmometer, das, (Atmomehter) griech., ein Ausdünstungsmesser, ein Werkzeug zur Messung der Wasserdünste.
Atmosphäre, die, (Atmosfähre) griech., der Luftkreis um die Erde, Weltkörperluftkreis.
Atom, der, (Atohm) griech., das Untheilbare, der Urstofftheil.
a tout (a tuh) franz., auf Alles, Trumpf im Kartenspiel.
Atrocität, die, (Atrozitäht) lat., die Grausamkeit.
Atropos (Ahtropos) griech., siehe Parze.
Attachement, das, (Attaschmang) franz., die Anhänglichkeit, Ergebenheit, Zuneigung.
Attaché, der, (Attascheh) franz., ein Ergebener; Angestellter (bei einer Gesandtschaft.)
attachiren (attaschiren) franz., anschließen, ergeben sein.
attaquiren (attakihren) franz., angreifen, feindlich anfallen.
Attaque, die, (Attakke) franz., der Angriff, feindliche Anfall.
Attelier, siehe: Atelier.
attendiren (attendihren) lat., aufmerken; attent (attennt) aufmerksam.

attendriren (attangdrihren) franz., rühren, erweichen.
Attendriſſement, das, (Attangdriſſemang) franz., die Rührung.
Attentat, der, auch das, (Attentaht) lat., die Rechtskränkung, Frevelthat, der verbrecheriſche Verſuch.
Attention, die, (Attenziohn) lat., die Aufmerkſamkeit.
attentiren (attentihren) lat., verſuchen, frevelu; (attentirtes Verbrechen: ein verſuchtes aber noch nicht ausgeführtes.)
Atteſtat, das, (Atteſtaht) lat., das Zeugniß, die Beglaubigung; ebenſo Atteſt.
atteſtiren (atteſtihren) lat., bezeugen, beglaubigen.
attiſch (attiſch) griech., fein, witzig, ſinnreich; (attiſch Salz: feine Redensarten).
Attitude, die, (Attitühd) franz., die Körperhaltung, Stellung.
Attraction, die, (Attrakziohn) lat., die Anziehung, Anziehungskraft.
attractiv (attraktihv) lat., anziehend.
attractoriſch (attraktohriſch) lat., anziehend; attractoriſche Kräfte: Anziehkräfte.
Attrape, die, (Attrahpp) franz., die Falle, Schlinge, eine Täuſcherei.
attrapiren (attrapihren) franz., ertappen, erwiſchen.
attribuiren (attribu=ihren) lat., zuſchreiben, beilegen, zueignen.
Attribut, das, (Attribuht) lat., das Eigenſchaftszeichen, Sinnbild, Beizeichen, Merkmal, Zugetheilte.
Attrition, die, (Attriziohn) lat., die Reibung zweier Körper; tiefe Reue.
attroupiren, ſich, (attrupihren) franz., zuſammenlaufen, ſich zuſammenrotten.
Aubade, die, (Obahde) franz., das Frühſtändchen, die Morgenmuſik.
Auberge, die, (Oberſch) franz., das Wirthshaus, die Herberge.
Aubergiſt, der, (Oberſchißt) franz., der Wirth, Gaſtgeber.
au contraire (o congträhr) franz., im Gegentheil, umgekehrt.
Auction, die, (Aukziohn) lat., die Verſteigerung, Steigerung.
Auctionator, der, (Aukzionahtor) lat., der Verſteigerer.
auctioniren (aukzionihren) lat., ſteigern, an den Meiſtbietenden verkaufen.
Auctor oder Autor, der, (Auktor oder Autor) lat., der Urheber, Verfaſſer einer Schrift.
audiatur et altera Pars (audiahtur et alltera Parrs) lat., es werde gehört auch der andere Theil.
Audienz, die, (Audiennz) lat., die Gehörgebung, Anhörung, der Zutritt. Audienz=Zimmer: das Gehörzimmer, Sprachzimmer.
Auditeur, der, (Oditöhr, auch Auditöhr) franz., der Beiſitzer bei Gericht; der Kriegsrichter.
Auditor, der, (Audihtor) lat., der Zuhörer; Mhrz. Auditores.
Auditorium, das, (Auditohrium) lat., der Lehrſaal, die Hörverſammlung.

Augias (Auhgias) Fabell.: ein König in Elis, der seinen Stall mit 3000 Stieren in 30 Jahren nicht hatte misten lassen; Herkules übernahm diese Arbeit, daher das Sprichwort: den Stall des Augias misten, soviel, als: einen alten Wust in Ordnung bringen.

Augment, das, (Augmennt) lat., die Vermehrung, in der Sprachlehre die Vorsilbe bei Abwandlung der Zeitwörter.

augmentiren (augmentihren) lat., vermehren, zusetzen.

Augur, der, (Auhguhr) lat., Wahrsager aus dem Fluge der Vögel bei den Römern.

auguriren (augurihren) lat., wahrschauen, weissagen, muthmaßen.

August (August) männl. Name: der Herrliche, Göttliche; als Monat: der Erndtemonat; die Auguste: weibl. N. die Herrliche, Göttliche.

Aula, die, (Aula) lat., der Hof, die Versammlungshalle.

Aumonier, der, (Omonjeh) franz., der Armenpfleger.

au porteur (o portöhr) franz., dem Inhaber; (bei Schuldverschreibungen: auf den Inhaber ausgestellt; desgleichen bei Jagdwaffenpässen.)

Auripigment, das, (Auripigmennt) lat., eine goldgelbe Farbe, aus Arsenik und Schwefel bestehend, Operment.

Aurora, die, (Aurohra) lat., die Morgenröthe; Götterl.: Göttin der Morgenröthe auf goldnem Wagen.

Auscultant, der, (Auskultannt) lat., der Zuhörer bei gerichtlichen Sitzungen, ein Sitzungshörer.

a uso (a uhso) ital., Kfspr.: nach Gebrauch der Wechselzahlung.

auspariren (auparihren) franz., abwenden, beseitigen den Stoß oder Schlag.

Auspicien (Auspizien) lat., Vorbedeutungen, Wahrsagereien (eigentlich aus dem Fluge der Vögel); Aufsicht, Begünstigung, Schutz mächtiger Personen.

ausradiren (ausradihren) lat., ausschaben.

ausrangiren (ausranschihren) franz., aussondern, ausschließen.

ausstaffiren (ausstaffihren) a. dtsch., ausstatten, auszieren.

Auster, der, (Auster) lat., der Südwind; auch eine zweischalige eßbare Seeschnecke.

Australien (Austrahlien) lat., das Südland, Südindien.

Austrägal-Instanz, die, (Austrägahl-Instannz) a. dtsch. u. lat., das Recht der deutschen Fürsten, ihre Streitigkeiten durch selbstgewählte Schiedsrichter entscheiden zu lassen.

Authentie, die, (Autentih) griech., die Echtheit, Gültigkeit, Glaubwürdigkeit.

authentisch (autenntisch) griech., echt, urkundlich, rechtsgültig.

Autobiographie, die, (Autobiografih) griech., die Beschreibung seines eigenen Lebens.

Autochthonen (Autochtohnen) griech., die Urbewohner eines Landes.

Auto-da fé (Auto da feh) span., das Glaubensgericht, Ketzergericht der Inquisition in Spanien. (lat. actus fidei.)
autographisch (autograhfisch) griech., eigenhändig geschrieben.
Autokratie, die, (Autokratih) griech., die Selbstherrschaft, Eigengewalt.
Autokrat, der, (Autokraht) griech., der Selbstherrscher.
Automat, das, auch der, (Automaht) griech., das Selbstgetriebe, eine Maschine, die ihre bewegende Kraft in sich selbst hat.
Autonomie, die, (Autonomih) griech., die Selbstgesetzgebung, Willensfreiheit.
Autor siehe Auctor.
Autorisation, die, (Autorisaziohn) franz. u. lat., die Ermächtigung, Befähigung, Vollmacht.
autorisiren (autorisihren) franz. u. lat., ermächtigen, bevollmächtigen.
Autorität, die, (Autoritäht) lat., das Ansehn, die Würde; Mhrz. Autoritäten: Behörden.
Auxiliärtruppen (Auxiliährtruppen) lat., Hülfstruppen, Hülfsvölker.
Aval, der, (Awahl) franz., Kfspr.: die Bürgschaft für die Zahlung eines Wechsels.
Avance, die, (Awangß) franz., der Vorsprung, der Geldvorschuß.
Avancement, das, (Awangsmanz) franz., die Dienstbeförderung, Standeserhöhung.
avanciren (awangsihren) franz., vorwärtsschreiten, eine höhere Stufe ersteigen.
Avantage, der, (Awangtahsch) franz., der Vortheil, Gewinn.
Avantgarde, die, (Awanggard) franz., der Vortrab, der Vorderzug, das Vorgeschwader.
Avanzo, der, (Awanzo) ital., Kfspr.: der Überschuß, Vorschuß.
Avarie, die, (Awarih) franz., allerlei Schiffs-Unkosten.
Ave Maria! (Ave Maria!) lat., sei gegrüßt Maria! ein Gebet der katholischen Christen. Luc. 1, 28.
Aventure, die, (Awangtühre) franz., das Abenteuer, seltsame Zufalls-Ereigniß, eine unvermuthete Begebenheit.
Aventurier, der, (Awangtürjeh) franz., der Abenteurer, Glücksritter, Wagling.
aventureux (awangtüröh) franz., abenteuerlich, verwegen.
Avenue, die, (Awenüh) franz., der Zugang, Vorplatz.
Avers, der, (Avähr) franz., die Bildseite einer Münze.
Aversion, die, (Awersiohn) lat., die Abneigung, der Widerwillen, Ekel.
Aversional-Quantum, das, (Aversionahl-Quantum) lat., die Abfindungssumme (für Jemanden, der auf etwas verzichtet), der Vergütungsbetrag.
avertiren (awertihren) franz., benachrichtigen, in Kenntniß setzen.

Avertissement, das, (Awertißmang) franz., die Nachricht, Bekanntmachung, Anzeige, Meldung.
Avis, der, (Awih) franz., die Meldung, Nachricht, Anzeige.
avisiren (awisihren) franz., melden, anzeigen, benachrichtigen.
Avisobrief, der, (Awihsobrief) ital., ein Berichtbrief.
Avis-Piquet, das, (Awih-Pikett) franz., Krspr.: die Meldwache.
a vista (a wista) ital., bei Ansicht (soll der Wechsel bezahlt werden).
Avocation, die, (Avokaziohn) lat., die Abforderung (z. B. der Acten.)
avociren (avozihren) lat., zurückfordern.
a vous (a wuh) franz., an Ihnen! (beim Spielen) Ihr Wohlsein! (beim Trinken).
a vue (a wüh) franz., Kfspr.: auf Sicht.
Axe, die, (Axe) lat., die gerade Linie im Mittelpunkte eines sich drehenden Körpers.
Axiom, das, (Axiohm) griech., ein anerkannter, unleugbarer Grundsatz.
axiomatisch (axiomahtisch) griech., durch sich selbst erwiesen.
Azur, der, (Ahzur) arr., die Himmelsbläue.
azurn (ahzurn) arr., himmelblau, hochblau.
azymos (ahzimos) griech., ungesäuert.

B

Baal, der, (Bahl) ein heidnischer Gott der Phönicier und Cananiter, zur Zeit Manasse's auch der Hebräer.
Babette (Babette) franz., weibl. Name, soviel als Bärbchen: die Ausländerin, Fremde.
Babiche, die, (Babisch) franz., ein kleines langhäriges Schoßhündchen.
Baccalaureus, der, (Bakkalaureus) lat., der Belorbeerte, der die erste Stufe zur Doctorwürde hat. Im 12. Jahrhundert kam diese academische Würde auf; dem Kandidaten wurde ein weißer Stab (baculus) gereicht, weshalb er Bacularius genannt wurde, welchen Titel man später in den bedeutungsvolleren umänderte.
Bachanalien (Bachanahlien) lat., Saufgelage, Trinkfeste, dem Bacchus geweihte Feste.
Bachanten und Bachantinen (Bachanten und Bachantinen) lat., Säufer, Schwelger und Schwelgerinnen.
bachantisch (bachantisch) lat., trunken, weintoll.
Bachius, der, (Bachih-us) lat., ein dreisilbiger Versfuß von einer kurzen und zwei langen Silben (⏑ — —).
Bachus (Bachus) Götterl.: der Gott des Weins; auch der Wein selbst.
Backbord, der, (Bäckbohrd) angels. u. engl., die linke Seite des Schiffs; im Gegens. von Steuerbord.

Bagage, die, (Bakahsch) franz., das Gepäck, Reisezeug, Kriegsgepäck.
Bagatelle, die, (Bakatell) franz., die Kleinigkeit, Unerheblichkeit.
Bagno (Banjo) türk., das Sklavengefängniß in Constantinopel.
Baguette, die, (Bakett) franz., die Gerte, Spießruthe; der Ladstock.
Bai, die, (Bai) a. rom., die Bucht, der kleine Meerbusen.
Baisemain, das, (Bäsemäng) franz., der Handkuß.
Bajaderen (Bajadehren) indische Tänzerinnen und Sängerinnen, die bei festlichen Begebenheiten pantomimische Tänze aufführen, zugleich öffentliche Dirnen sind, und sich Sklavinnen der Götter nennen.
Bajazzo, der, (Bajazzo) ital., der Hanswurst, Possenmacher.
Bäjonet, das, (Bajonett) franz., der Flintenspieß, zu Bayonne erfunden unter Ludwig XIV. 1670.
Bake, die, (Bahke) holl., ein Schifferzeichen, eine auf dem Wasser schwimmende befestigte Tonne; auch Leuchtthurm am Meeresstrand.
Bakel, der, (Bahkel) lat., der Schulstecken (zum Schlagen).
Balance, die, (Balangs) franz., das Gleichgewicht, die Schwebe; die Rechnungsabgleichung.
balanciren (balangsihren) franz., Gleichgewicht halten, gleichwägen; unschlüssig sein, schwanken.
Balancirkunst, die, (Balangsihrkunst) franz., die Gleichwägekunst, Schwebekunst.
Balbier, siehe Barbier.
Balcon, der, (Balkong) franz., der Vortritt (vor einem Fenster), Söller.
Baldachin, der, (Baldachihn) arr., der Traghimmel, Thronhimmel.
Ball, der, (Ball) ital., franz. u. dtsch., ein Feiertanz, Tanzfest.
Ballade, die, (Ballahde) franz., ein Singtanz (eine abenteuerliche Begebenheit, welche vor Zeiten tanzend abgesungen wurde), Tanzlied.
Ballast, der, (Ballast) engl. u. holl., die Schiffsbeschwerung, Unterlast.
Ballei, die, (Balleih) lat. dtsch., der Ordensbezirk des ehemaligen deutschen Ritterordens.
Ballet, das, (Ballet) franz., der Schautanz, Theatertanz.
ballhornisiren (ballhornisihren) dtsch., durch vermeintliche Besserungen schlechter machen, wie der Buchdrucker Ballhorn zu Lübeck zu thun pflegte im 16. Jahrh.
Balliste, die, (Balliste) griech., das Steingeschütz, womit man große Steine fortschleuderte (bei den Römern).
Ballon, der, (Ballong) franz., der Luftball, Windball.
Ballot, der, (Balloh) franz., ein Waarenballen, großer Pack.
Ballote, die, (Balloht) franz., die Wahlkugel, Looskugel.
Ballotaden (Ballotahden) franz., Mhrz. Luftsprünge, wozu Pferde abgerichtet werden.
Ballotage, die, (Ballotahsche) franz., die Wählung oder Abstimmung durch Kugeln.

ballotiren (ballotihren) franz., durch Stimmkugeln entscheiden, loosen, kugeln.

Balsam, der, (Balsam) lat., ein wohlriechendes Oel aus dem Balsambaum in Arabien; auch uneigentlich: Trost, Linderung.

balsamiren (balsamihren) dtsch. u. lat., einsalben, durch Salben vor Verwesung bewahren.

balsamisch (balsahmisch) lat., wohlriechend.

Balthasar (Baltasar) chald., männl. Name: Schatzbewahrer, Vorsteher des Kriegswesens.

Balustrade, die, (Balüstrade) franz., die Brustlehne, das Geländer.

Bambus, der, (Bambus) der Bambus, ein Rohrgewächs mit Knoten, in Ost- und Westindien, oft 60 Fuß hoch und 2 Fuß dick.

Banco, der, ital., oder Bank, die, siehe: Bank.

Banco-Noten (Banko-Noten) ital., Bankzettel, Zettel, die statt baaren Geldes dienen, überall zahlbar sind.

Bandage, die, (Bandahsch) franz., der Wundverband, das Bindezeug.

Bandagist, der, (Bandaschißt) franz., ein Bruchbandmacher.

Bande, die, (Bande) franz., eine Rotte, zu schlechten Zwecken vereinigt.

Bandelier, das, (Bandeljeh oder Bandelihr) franz., das Wehrgehenk, Säbelkoppel.

Banderole, die, (Bangderohl) franz., der Schiffswimpel, das Schiffsfähnchen; das Lanzenfähnchen; die Trompetenquaste.

Bandit, der, (Bandiht) ital., der Verbannte; Straßenräuber, Meuchelmörder.

Bann, der, (Bann) lat., die Achtserklärung, kirchliche Ausschließung von einer Religionsgesellschaft; auch Aufgebot zum Kriege, z. B. Heerbann; auch Gerichtsbarkeit, z. B. Blutbann.

Bannier oder Banner, das, (Bannihr oder Banner) a. dtsch. u. franz., die Fahne eines Bannerherrn oder altdeutschen Ritters, der zehn Soldaten ins Feld stellen konnte.

Bank, die, (Bank, oder der Banko) ital., die Geldniederlage, eine Anstalt, wo man Gelder sicher niederlegen, davon gewinnen und darüber verfügen kann.

Banquerout, der, (Bankerutt) franz., auch Bankerott, ital., der Bankbruch, die Zahlungsunfähigkeit.

banqueroutiren (bankerutihren) ital. u. franz., aufhören zu zahlen, umwerfen.

Banquet, das, (Bankett) franz., das feierliche Gastmahl, die große Gasterei.

banquetiren (banketihren) franz., schmausen, prassen, schlemmen.

Banquette, die, (Bankett) franz., Kriegsk.: die Brustwehr, die Erderhöhung an der innern Seite des Walles; ein Fußweg neben einem Fahrweg.

Banquier, der, (Bankjeh) franz., der Geldwechsler; auch der Bankhalter im Glücksspiel.

Baptiſt (Baptißt) griech., männl. Name: der Täufer, Taufende.
Baracke, die, (Barack) ſpan. u. franz., die Lagerhütte, Soldatenhütte, eine kleine ſchlechte Wohnung.
barackiren (barackihren) franz., in Lagerhütten wohnen.
Barauken (Barauken) poln., Felle ungeborner Lämmer.
barattiren (barattihren) ital., Waaren gegen einander vertauſchen.
Baratto, der, (Baratto) ital., der Waarentauſch. Baratt-Handel: Tauſchhandel.
Barbar, der, (Barbar) griech. u. lat., ein Ausländer bei Griechen und Römern; ein Rohmenſch, Unmenſch bei uns, Barbaren: rohe Völker, Wildbärtige.
Barbara (Barbara) griech., weibl. Name: die Fremde.
Barbarismus, der, (Barbarißmus) griech., Fehler gegen die Sprachreinigkeit.
barbariſch (barbahriſch) griech., wildbärtig, roh, grauſam, unmenſchlich.
Barbier, der, (Barbihr oder Barbjeh) franz., der Bartſcherer.
barbiren (barbihren) dtſch. franz., ſcheren, bartſcheren.
barbouilliren (barbulljihren) franz., beſudeln, beſchmieren, ſchlecht malen.
Barden (Barden) a. dtſch., Sänger und Dichter der alten Gallier.
Baret, das, (Barett) franz., eine Mütze aus alter Zeit, ein Hütchen, bei geiſtlicher Amtstracht gewöhnlich.
Bariton, der, (Baritohn) ital., Muſ.: der tiefe Tenor, der Hochbaß.
Barke, die, (Barke) franz., ein kleines Fahrzeug, Schiffchen.
barock (barock) franz., ſchief, verzerrt.
Barometer, das, (Baromehter) griech., das Wetterglas, der Schwermeſſer der Luft, Luftwäger.
Baron, der, (Barohn) lat. u. franz., 1) der Freiherr; 2) ein weibiſcher Philoſoph; 3) ein Narr.
Baroneſſe, die, (Baroneß) franz., die Freiherrin, Freifrau, Fräulein.
Baronet, der, (Bäronet) engl., ein engliſcher Edelmann, zwiſchen Baron und Ritter.
Baronie, die, (Baronih) franz., das Land eines Freiherrn.
Barre, die, (Barre) franz., die Stange gegoſſenen Silbers oder Goldes; die Schranken vor Gericht; Sandbank vor der Flußmündung.
Barreau, das, (Barroh) franz., 1) die Gitterſtange; 2) der Gerichtshof.
Barricade, die, (Barrikahde) franz., die Verſperrung, Straßenſperrung, Schutzgatter.
barricadiren (barrikahdihren) franz., den Zugang verſperren, verrammeln, verſchanzen.
Barriere, die, (Barriähr) franz., Schranken, der Schlagbaum, die Abwehr, das Geheg, Geländer.
Bartholomäus oder Barthel (Bartolomä-us oder Bartel) orient., männl. Name: der ſtreitbare Sohn.

Barutsche, die, (Barutsche), (aus dem ital. Baroccia) ein zweirädriges Fuhrwerk.
Basalt, der, (Basallt) lat. u. griech., der eisenfarbige Säulenstein.
Basamennt, das, (Basamennt) lat., der Fuß einer Säule, Grund eines Gebäudes.
Base, die, (Bahse) griech., die Grundfeste eines Gebäudes, der Säulenfuß.
Basilikum, das, (Basihlikum) griech., das Königskraut, ein würzhaftes Wohlgeruchskraut, Rührmichsoduftich.
basiren (basihren) griech. dtsch., Grund legen, gründen, festigen.
Basilisk, der, (Basillißk) griech., die Königseidechse, in Südamerika und Asien.
Basis, die, (Bahsis) griech., die Grundfläche, Grundlinie.
Basrelief, das, (Bahreljeff) franz., ein mit halb erhabenen Figuren gehauenes, gegossenes oder getriebenes Bild.
Baß, der, (Baß) ital., die tiefe Stimme, Grundstimme; die Baßgeige.
Basselisse, die, (Basselisse) franz., tiefschaftiger Wandteppich von Seide oder Wolle mit eingewirkten Figuren, vergl.: Hautelisse.
Bassesse, die, (Basseß) franz., die Niederträchtigkeit, schlechte Denkungsart.
Bassin, das, (Bassäng) ital. u. franz., ein Brunnenbecken, Wasserbehälter, Tümpel.
Bassist, der, (Bassißt) ital., der Baßspieler, Baßsänger.
Basson, der, (Bassong) franz., die Baßpfeife, der Blasebaß.
basta! (basta!) ital., genug hiervon! halt!
Bastard, der, (Baßtard) ital., das uneheliche Kind; Kebskind, Mischling; Mischart, Abart (Pflanzen, Thiere).
Bastille, die, (Bastillje) franz., das große Pariser Staatsgefängniß, welches beim Anfange der Revolution 1789 erstürmt wurde (erbaut im 14. Jahrhundert unter Karl V.)
Bastion, die, (Bastiohn) franz., das Bollwerk einer Festung.
Bastonnade, die, (Bastonnahde) türk., Schläge, Fußsohlenschläge, eine türkische Züchtigungsart.
Bataille, die, (Batallje) franz., die Schlacht, das Treffen.
Bataillon, das, (Batalljong) franz., der Treffenhaufen, die Schlachtschaar, eine Unterabtheilung eines Regiments zu Fuß, gewöhnlich aus vier Compagnien bestehend.
Batarde, die, (Batarde) franz., Krgsspr.: ein Achtpfünder; leichter Wagen.
Batavia (Batahvia) lat., Holland.
Batist, der, (Batißt) franz., die feinste Leinwand; (der Erfinder hieß Baptist im 13. Jahrh. zu Cambray.)
Battement, das, (Battemang) franz., Tanzk.: das Zusammenschlagen der Füße in der Luft, Fußklatschen.
Batterie, die, (Batterih) franz., 1) der Geschützwall, die Geschützabtheilung; 2) ein Zug Kanonen aus 8 bis 10 Stück bestehend;

3) der Deckel auf der Zündpfanne; 4) eine Flaschenreihe (zu electrischen Versuchen).

battiren (battihren) franz., Fechtk.: schlagwinden, dem Gegner die Fechtwaffe aus der Hand schlagen.

Battuta, die, (Battuta) ital., Mus.: der Tactschlag, das Vorschlagen des Tactes; auch beim Reiten der Vorschlag leichter Tritte.

Baume, der, (Bohm) franz., der Balsam.

Bavoche, die, (Bawosch) franz., der Mißdruck, ein unsaubrer Abdruck eines Kupferstichs.

baxen (baxen) oder **boxen**, faustkämpfen; (englische Sitte).

Bazar oder **Basar** (Bahzar oder Bahsar) die Marktstraße in morgenländischen Städten.

Beate, die, (Bealte) lat., weibl. Name: die Glückliche, Selige.

Beauté, die, (Boteh) franz., die Schönheit; ein Frauenzimmer von regelmäßig schöner Körperbildung.

Becassine, die, (Bekassihne) franz., die Bruchschnepfe; Himmelsziege.

Beduinen (Beduihnen) arabische Streifhorden.

Beefsteaks (Bihfsteeks) engl., geröstete, gewürzte Rindfleischschnitten.

Beelzebub, der, (Be-elzebub) hebr., der Fliegenfürst, Oberteufel; auch Name eines Affen mit langem Schwanz.

Beglerbeg, der, (Beglerbeg) türk., ein Herren-Herr, Landpfleger in der Türkei.

Behemoth, der, (Behemoht) hebr., ein Riesenthier; der Elephant oder das Nilpferd nach Hiob 40, 10.

Beiram, (Beiram) türk., das dreitägige Opferfest der Türken nach der Fastenzeit.

Bel-Esprit, der, (Bell-Esprih) franz., der Schöngeist, ein sinnreicher Mensch.

Bel-Etage, die, (Bell-Etahsch) franz., das schöne Stockwerk: das zweite eines Wohnhauses.

Belladonna, die, (Belladonna) ital., die Schönfrau, eine Giftpflanze mit glockenförmigen Blumen und glänzend schwarzen den Kirschen ähnlichen Beeren; Wolfskirschen, Tollkirschen genannt.

Belletrist, der, (Belletrißt) franz., der Schönschriftner, Kenner und Freund schöner Wissenschaften (belles lettres, spr. bell letter).

belletristisch (belletrißtisch) franz., schönwissenschaftlich.

Bellona, die, (Bellohna) lat., Götterlehre: die Kriegsgöttin.

Belvedère, das, (Belwedehr) ital., die schöne Aussicht, der Aussichtsplatz auf einem Gebäude, die Schönsicht.

Bellevue, die, (Bellwüh) franz., dasselbe was Belvedère.

Ben, der, (Ben) hebr., der Sohn, z. B. Benjamin, Ben David.

bene (bene) lat., gut, gütlich.

benedeien (benedeien) dtsch. lat., segnen, selig preisen. (vom lat. benedicere.)

Benedict (Benedikt) lat., männl. Name: der Gesegnete.
Benediction, die, (Benedikziohn) lat., der Segenswunsch.
Beneficiat, der, (Benefiziaht) lat., ein Pfründner, der eine Rechtswohlthat empfängt; der Beneficiarius ist dasselbe.
Benefizium, das, (Benefizium) lat., die Wohlthat, Pfründe; der Vortheil; die Rechtswohlthat.
Benefiz-Vorstellung, die, (Benefizz-V.) lat., beim Schausp.: eine Vorstellung, wovon der Ertrag einem einzelnen Schauspieler überlassen wird.
benevolent (benevolennt) lat., wohlwollend, geneigt.
Benevolenz, die, (Benevolenntz) lat., das Wohlwollen, die Gewogenheit, Geneigtheit.
Benignität, die, (Benignitäht) lat., die Güte, Leutseligkeit.
beordern (be-ordern) franz., befehligen, beauftragen.
Be-Quadrat, das, (Be-Quadraht), Mus.: das viereckige B, das Wiederherstellungszeichen.
Berceau, der, (Berso) franz., der Bogengang, Laubengang.
Bergamotte, die, (Bergamotte) ital., die Fürstenbirne, eine grüne schmackhafte Birne; auch eine Citronenart, welche das Bergamottöl liefert.
Bergère, die, (Berschähre) franz., die Schäferin; ein Schäfersitz, gepolsterter Lehnstuhl.
Berline, die, (Berlihne) ein Berliner Wagen, eine bequeme Reisekutsche, in Berlin erfunden.
Berloque siehe Breloque.
Berme, die, (Berm) franz., der Wallabsatz, Wallrand außen am Fuß des Walles.
Bertha, die, (Bertah) a. dtsch., weibl. Name: die Schöne, Ansehnliche, Helle, Weiße.
bestialisch (bestiahlisch) lat., viehisch, thierisch, viehmäßig.
Bestialität, die, (Bestialitäht) lat., der Viehsinn, ein viehisches Betragen.
Bestie, die, (Bestje) lat., ein wildes Thier, ein Vieh.
Bête, die, (Bäte) franz., das Vieh, der Dummkopf; im Kartenspiel der Spieleinsatz.
Betise, die, (Betihse) franz., die Dummheit, Albernheit, Pinselei.
Bettsponde, die, (Bettsponnde) lat., das hölzerne Bettgestell.
Beurré blanc, die, (Börrehblang) franz., die weiße Butterbirne.
Beurré gris, die, (Börrehgrih) franz., die graue Butterbirne.
Beutel, der, (Beutel) eine türkische Summe von 250 Zechinen, das sind 900 Gulden.
Bewindhebber, der, (Bewindhebber) der Befehlshaber einer holländischen Schiffsausrüstung.
Bey (Bei) türk., der Titel eines türkischen Statthalters.
Bibale, das, (Bibahle) lat., das Trinkgelag; Mhrz. Bibalien.
Bibalien (Bibahlien) lat., Trinkgelder; Trinkgelage.

Bibel, die, (Bihbel) griech., das heilige Buch, die heilige Schrift.
Bibliognosie, die, (Bibliognosih) griech., die Bücherkunde, Anleitung zur Bücherkunde.
Bibliograph, der, (Bibliograhf) griech., der Bücherbeschreiber.
Bibliothek, die, (Bibliotehk) griech., die Bücherei, Büchersammlung, der Büchersaal.
Bibliothekar, der, (Biblotekahr) griech., der Aufseher einer Büchersammlung, Bücherverwalter.
Bichon, der, (Bischong) franz., das Löwenhündchen.
Bicinium, das, (Bizihnium) lat., ein zweistimmiges Gesangstück.
bicolor (bihkolor) lat., zweifarbig. (Botanik.)
biconcav (bikonkahv) lat., doppelthohlrund.
biconver (bihkonver) lat., doppeltrunderhaben, auf beiden Seiten erhaben.
Biduum, das, (Bihdu-um) lat., eine zweitägige Zeit.
Biennium, das, (Bi-ennium) lat., eine zweijährige Zeit.
bienvenu (biängwenüh) franz., willkommen.
Bigamie, die, (Bigamih) griech., die Doppelehe, Ehe mit zwei Weibern.
Bigamist, der, (Bigamißt) griech., einer der zwei Weiber hat, der Zweiweibler.
bigamisch (bigahmisch) griech., zweiweibig.
bigot (bigott) franz., dummgläubig, abergläubisch, dummfromm.
Bigotterie, die, (Bigotterih) franz., die Dummgläubigkeit, abergläubische Frömmelei.
Bijou, der oder das, (Bischuh) franz., das Kleinod, die Kostbarkeit zum Schmuck.
Bijouterie, die, (Bischuterih) franz., der Schmuckwaarenhandel, die Schmuckwaare.
Bijoutier, der, (Bischutieh) franz., der Schmuckhändler, Juwelenkünstler.
Bilance, die, (Bilangs oder Bilanz) ital., die zweischalige Wage, die monatliche oder jährliche Schlußrechnung der Einnahme und Ausgabe, vergl. Balance.
bilanciren (bilangsihren oder bilanzihren) ital., Einnahme und Ausgabe mit einander vergleichen.
bilateral (bilaterahl) lat., zweiseitig, nach 2 Seiten zu gerichtet.
Bill, die, (Bill) engl., der Gesetzentwurf in England; das Recht.
Billard, das, (Billjahr) franz., die Billtafel, Balltafel, das Balltafelspiel.
Bille, die, (Billje) franz., die elfenbeinerne Spielkugel, der Spielball.
Billet, das, (Billjeh oder Billjet) franz., das Zettelchen, Briefchen, die Einlaßkarte, Besuchkarte; Einquartier-Zettel.
Billet doux, das, (Billjeh duh) franz., ein Liebesbriefchen, süßes Briefchen, der Minnezettel.
Billeteur, der, (Billjetöhr) franz., der Quartierzettelschreiber; auch der Abnehmer der Einlaßkarten.

Billion, die, (Billiohn) lat., millionenmal Millionen.
Billon, der, (Billjong) franz., verrufene Scheidemünze, geringhaltiges Gold oder Silber (z. B. Coburger 6 Kr. Stücke.)
Binoculum, das, (Binohkulum) lat., das Doppelfernrohr.
binomisch (binohmisch) griech., zweitheilig, z. B. eine binomische Wurzelzahl in der Rechenk.
Biograph, der, (Biograhf) griech., der Lebensbeschreiber.
Biographie, die, (Biografih) griech., die Lebensbeschreibung.
biographisch (biograhfisch) griech., lebensbeschreibend, lebensgeschichtlich.
bis (bis) lat., Mus., zweimal, noch einmal.
Bisam, der, (Bihsam) oder Moschus, lat., ein stark und angenehm riechender Saft, welcher bei dem Bisamhirsche und der Bisamratze gefunden wird; er wirkt nervenstärkend. (lat. Bisamus).
Bischof, der, (Bischof) dtsch., lat. u. griech., ein Aufseher, Obergeistlicher; auch ein Getränk aus Rothwein, Zucker und Pomeranzensaft. (Episcopus.)
Biscuit, das, (Biskühi oder Bisquit) franz., ein zweimal Gebackenes, Zwieback, Süßzwieback.
Biseau, der, (Bisoh) franz., eine Schrägfläche; die Lefze der Orgelpfeife.
Bison, der, (Bisong) der Buckelochs, ein amerikanischer wilder Ochs.
bituminös (bituminöhs) lat., erdharzig, erdpechartig.
Bivouac, der, (Biwuack) holl. u. franz., die Nachtruhe unter den Waffen, ein Freilager.
bivouaquiren (biwuakihren) holl. u. franz., Nachtlager unter freiem Himmel, unter dem Gewehr halten.
bizarr (bisarr) franz. u. ital., sonderbar, fratzenhaft, närrisch; eigensinnig.
Bizarrerie, die, (Bisarrerih) franz. u. ital., die Sonderbarkeit; der Eigensinn.
Bizarria, die, (Bizarria), ital., Mus., das schnelle Ueberspringen von einer Tonart zu der andern.
blamable (blamahbel) franz., tadelhaft, beschimpfend.
Blame, der, (Blahm) franz., der Tadel, Uebelruf, Schimpf.
blamiren (blamihren) franz., beschimpfen, verunehren, Böses nachreden.
blanc oder blank (blang oder blank) a. dtsch., franz. u. ital., weiß, hell, rein; in Blanco oder in bianco, ital., lassen: weiß, unbeschrieben lassen, z. B. bei Wechseln und Vollmachten leere Zeilen zum Ausfüllen lassen.
Blanquet, das, (Blankett) franz., das Vollmachtspapier, ein unterschriebenes Vollmachtsblatt; eine blanke Karte.
blasirt (blasihrt) franz., abgestumpft, fertig, stumpf, gleichgültig.
Blason, der, (Blasong) franz., das Wappenschild; die Wappenauslegung.

blasonniren (blasonnihren) franz., wappenkünstlich erklären, ausmalen.

Blasphemie, die, (Blasfemih) griech., die Gotteslästerung; Lästerrede gegen die Menschheit.

blasphem (blasfehm) griech., gotteslästerlich, lästerlich.

blasphemiren (blasfehmihren) griech., gotteslästerlich reden, fluchen.

Blessur, die, (Blessühr, gewöhnl. Blessuhr) franz., die Wunde, Verwundung.

blessiren (blessihren) franz., verwunden, verletzen.

Blessirte, der, (Blessihrte) franz., der Verwundete.

bleumourant (blömurang) franz., todtblau, blaßblau.

Blockade, die, (Blokahde) dtsch. u. franz., die Einsperrung, Einschließung einer Festung, die Berennung.

blockiren (blockihren) dtsch. u. franz., eine Festung einschließen, berennen.

blond (blond) franz. u. dtsch., hellhaarig, helldunkel.

Blonden (Blonden) franz., feine seidene Spitzen.

Blondin, der, (Blondäng) franz., ein hellhariger Jüngling.

Blondine, die, (Blondihne) franz., ein hellhariges Frauenzimmer, die Hellschöne.

Blouse, die, (Bluse) franz., das Fuhrmannshemd, ein faltiges bequemes Damenkleid.

Blumist, der, (Blumißt) dtsch., der Blumenfreund, Blumenzieher.

Boa, die, (Bo-a) lat., (nach Plinius von bos, wegen angeblicher Ernährung von Kuhmilch) die Königs- oder Riesenschlange, die größte Schlange in Afrika und Asien; auch ein Halspelz in Form einer Schlange als Schmuck der Damen im Winter.

Bocage, das, (Bokahsch) franz., das Gebüsch, Lustwäldchen.

Bodmerei, die, (Bodmerei) a. dtsch., die Geldleihung auf ein Schiff, der Vertrag zwischen Schiffer und Gläubiger, wonach sehr viel gewonnen und sehr viel, zuweilen Alles, verloren werden kann.

Boegspriet oder Bugspriet, das, (Bögspriht oder Bugspriht) holl., der schräge Vordermast des Schiffes.

Boeuf a la Mode (Böf a la Mod) franz., Rindfleisch nach der Speisesitte (in Gewürzen und Säure geschmort).

Börse, suche wie Borse.

boisiren (boasihren) franz., täfeln, mit Holzwerk bekleiden.

Boitout, der, (Boatuh) franz., der Trinkaus, Trinksall, ein Becher ohne Fuß.

Bojar, der, (Bojahr) slavisch, ein Freiherr in Siebenbürgen, der Moldau und Wallachei.

Bolero, der, (Bolero) span., ein spanischer Volkstanz mit Gesang und Castagnetten begleitet.

Bolus, der, (Bohlus) lat., lemnische Erde, eine fettige, weiche, röthliche Thonerde; auch Siegel-Erde genannt, weil sie mit Siegel bezeichnet wurde.

Bombardement, das, (Bombardmang) franz., die Beschießung mit Bomben.
bombardiren (bombardihren) franz., mit Bomben beschießen.
Bombasin, der, (Bombasäng) franz., ein leichtes Zeug aus Seide oder Wolle zu Unterfutter.
Bombast, der, (Bombaßt) dtsch. u. engl., das Wortgepräng, der Wortschwall.
bombastisch (bombaßtisch) schwülstig, hochtrabend.
Bombe, die, (Bomb) franz., die Platzkugel, eine eiserne Hohlkugel.
bon (bong) franz., gut.
Bon, das, (Bong) franz., das Gute, eine schriftliche Anweisung auf Etwas; ein Gutschein, Lieferungsschein.
Bona (Bona) lat., Güter, Vermögen, Habe, Verlassenschaft.
Bonis cediren (Bohnis zedihren) lat., sein Hab und Gut den Gläubigern abtreten.
Bona immobilia (Bona immobihlia) lat., unbewegliche Güter, Grundstücke.
Bona mobilia (Bona mobihlia) lat., bewegliche Güter, fahrende Habe.
Bona utensilia (Bona utensihlia) lat., Geräthschaftsgut.
Bonaventura, (Bonawentuhra) ital., männl. Name: der Willkommene.
Bonbon, das, (Bongbong) franz., Zuckerwerk, Gutsüß; auch der Wollbüschel auf dem Czako.
Bonbonière, die, (Bongbongiähre) franz., die Näschereischachtel; auch eine Frauenhaube.
Bonheur, das, (Bonnöhr) franz., das Glück, Wohlgeschick.
Bonhomie, die, (Bonnomih) franz., die Gutmüthigkeit, der Biedersinn.
Bonhomme, der, (Bonomm) franz., der Gutmüthige, ein guter Einfältiger.
Bonifacius, der, (Bonifahzius) lat., der Wohlthäter, ein Beiname Winfrieds, des Apostels der Deutschen im achten Jahrhundert.
Bonification, die, (Bonifikaziohn) lat., die Vergütung, Entschädigung.
bonificiren (bonifizihren) lat., vergüten, Schaden ersetzen.
Bonität, die, (Bonitäht) lat., die Güte, der innere Werth.
bonitiren (bonitihren) dtsch. u. lat., würdigen, abschätzen (den Werth eines Grundstücks, dessen Ertrag).
Bonitirung, die, (Bonitihrung) dtsch. u. lat., die Werthbestimmung, Abschätzung.
bon jour! (bong schuhr) franz., guten Morgen! guten Tag!
Bonmot, das, (Bongmoh) franz., ein Gutwort, Witzwort, ein Witz-Einfall.
bonmotisiren (bongmotisihren) franz., in Witzworten reden.
Bonne, die, (Bonne) franz., die Gute; Kinderfrau, Hofmeisterinn.
Bonnet, das, (Bonneh) franz., die Mütze, Kappe, Haube.

Bonorum Cessio, die, (Bonohrum Zessio) lat., die Güter-Abtretung.

Bons (Bongs) franz., Lieferungsscheine, siehe Bon.

Bonsens, der, (Bongsang) franz., der gesunde Menschenverstand.

Bonton, der, (Bontong) franz., der gute Ton, die Feinsitte, feine Lebensart, der Hofton.

Bonum publicum, das, (Bohnum publikum) lat., das gemeine Beste; pro bono publico (pro bohno puhbliko) lat., für allgemeines Beste.

Bonvivant, der, (Bongwiwang) franz., der Wohllebende, Lustiglebende, Wollüstling, Genüßling.

Bonzen (Bonzen) heidnische Priester in Ostindien, China und Japan, Priester der Religion des Fo.

Borax, der, (Bohrax) lat., ein Erdsalz von bitterlichem laugenhaftem Geschmacke, zur Beförderung des Schmelzens der Metalle gebräuchlich bei künstlichen Zusammensetzungen.

Bord, der, (Bord) dtsch. u. franz., der Rand des Schiffs, das Schiff selbst.

Borde, die, (Borde) franz., die Rand-Besetzung.

Bordell, das, (Bordell) franz., das Unzuchthaus, Dirnenhaus; vom deutschen Wort Port das Brett hergeleitet bedeutet es ein Bretterhaus, eine schlechte Hütte.

bordiren (bordihren) franz., besetzen, einfassen, säumen, verbrämen.

Bordure, die, (Bordühre) franz., die Einfassung, Säumung, Randverzierung.

Boreas, der, (Bohreas) griech. u. lat., der Nordwind.

borealisch (boreahlisch) lat., nördlich, mitternächtlich.

borniren (bornihren) franz., beschränken, einengen, begrenzen.

bornirt (bornihrt) franz., beschränkt (an Verstand).

Börse, die, (Börse) der Geldbeutel; das Versammlungshaus der Kaufleute, ihrer Geschäfte wegen.

Borte, die, (Borte) a. dtsch., die Rand-Einfassung eines Dings.

Bosquet, das, (Boskett) franz., das Lustgehölz, Lustwäldchen.

Bosse, die, (Boße) franz., der Buckel; die erhabene Arbeit in Gips, Wachs, Thon u. s. w.

bossiren (bossihren) franz., buckeln, bilden, erhabene Wachsbildungen oder Gipsbildungen verfertigen.

Bossirer, der, (Bossihrer) dtsch. u. franz., der Wachsbildner, Gipsbildner.

Bostangi, der, (Boständschi) arr., der Hofgärtner des türkischen Kaisers.

Boston, das, (Boßton) engl., ein Kartenspiel, von vier Personen gespielt, ähnlich dem Whist.

Botanik, die, (Botahnik) griech., die Pflanzenkunde, Pflanzenlehre.

Botaniker, der, (Botahniker) griech., der Pflanzenforscher, Gewächskundige.

botaniſch (botahniſch) griech., zur Pflanzenlehre gehörig, pflanzenkundig.

botaniſiren (botaniſihren) dtſch. u. griech., Pflanzen ſammeln, auf Pflanzenleſe ausgehen.

Boucanier, der, (Bukanieh) franz, ein Büffeljäger, Raubjäger in Amerika; auch ſoviel als Flibuſtier: Seeräuber in den amerikaniſchen Gewäſſern.

Boudin, der, (Budäng) franz., die Blutwurſt; auch Zierath an einer Säule.

Boudoir, das, (Budoahr) franz., ein Trotzkämmerchen, einſames Stübchen, auch Erholungszimmerchen.

Bouff-Ärmel (Buff-Ärmel) franz., Bauſchärmel.

bouffiren (buffihren) franz., bauſchig machen, aufbauſchen, aufblähen.

Bouffon, der, (Buffong) franz., der Poſſenreißer, Hanswurſt.

Bouffonerie, die, (Buffonerih) franz., die Narrenpoſſe, Gaukelei.

Bougre, der, (Buhker) franz., der Schandbub, Schuft.

bouillant (bulljang) franz., ſiedend, aufbrauſend, hitzig.

Bouillon, die, (Bulljong) franz., die Fleiſchbrühe; die bauſchende Verzierung an Frauenkleidern; zuſammengerollter Gold- oder Silberdraht zu Quaſten.

Boule, die, (Bul) franz., die Kugel, der Ball; (a la Boule: ein Geſellſchaftsſpiel auf dem Billard.)

Boulevard, der, (Bullwahr) franz., das Bollwerk, der Feſtungswall (zum Spazierengehen).

Boulingrin, das, (Bulänggräng) engl. u. franz., der Raſenplatz in einem Luſtgarten.

Bouquet, das, (Bukeh oder Buket) franz., der Blumenſtrauß; auch der Wohlgeruch des Weins.

Bourgeoiſie, die, (Burſchoaſih) franz., die Bürgerſchaft.

Bouſſole, die, (Buſſohl) ital., die Magnetnadel mit ihrem Gehäuſe; der Kompaß.

Boutade, die, (Butahde) franz., eine Laune, ein witziger Einfall; par Boutades: nach Laune.

Bouteille, die, (Butellje) franz., die Flaſche.

Boutique, die, (Butihk) franz., der Kramladen, die Bude, Hütte.

Bouts-rimés (Buh rimeh) franz., vorgeſchriebene Endreimen, ein Reimſilbengedicht.

Boviſt, der, (Boſiſt) dtſch., der Staubſchwamm (wird zur Betäubung der Bienen gebraucht beim Honigbeſchneiden).

Bowl, die, (Bole) engl., der Napf zu Punſch und dergleichen.

Bowlingreen, das, (Bohlingrihn) engl., ſiehe: Boulingrin.

Braceletten (Braſſeletten) franz., Mhrz., Armbänder.

Brachygraph, der, (Brachigrahf) griech., der Geſchwindſchreiber.

Brachygraphie, die, (Brachigrafih) griech., die abkürzende Schreibekunſt.

Brachylogie, die, (Brachilogih) griech., die Kurzsprechekunst.
brachylogisch (brachilohgisch) griech., gedrängt, kurz.
Braga, der, (Brahga) nordische Fabell.: der Gott der Dichtkunst und Beredsamkeit.
Brahma, der, (Brahma) in der Religionslehre der Indier oder Hindu's: das höchste Wesen, der Weltschöpfer, Gott.
Brahmanen (Brahmanen) oder Brahminen: Priester des Brahma, die Religions- und Rechtsgelehrten der Hindu's.
Bramarbas, der, (Bramarrbas) dtsch., der Haudegen, Großthuer, Prahler.
bramarbasiren (bramarbasihren) dtsch., großthun, heldenmüthig scheinen, prahlen.
Branche, die, (Brangsche) franz., der Zweig, Geschäftszweig; die Nebenlinie eines Geschlechts.
Bratsche, die, (Brahtsche) ital., die Armgeige, Altgeige.
bravissimo! (brawissimo) ital., sehr brav! vorzüglich brav.
bravo! (brawo) ital., brav! herrlich!
Bravour, die, (Brawuhr) franz., der Heldenmuth, die Unerschrockenheit.
Bravour-Arie, die, (Brawuhr-Ahri-e) franz., ein Gesang, in welchem der Sänger sich als Meister zu zeigen sucht.
Bredouille, die, (Bredullje) franz., die Verlegenheitsverwirrung, die Klemme.
Breloque, die, (Br'lock) franz., das Uhrgehängsel.
Bresche, die, (Bresche) franz., die Maueröffnung, die Sturmlücke (zum Eindringen in eine Festung).
Breve, das, (Brehveh) lat., ein päpstliches Sendschreiben (an Staaten).
Brevet, das, (Brewäh) franz., ein Gnadenbrief, wodurch Jemanden Beförderung zugesichert wird; brevetiren (brewetihren) Gnadenbrief ertheilen.
Breviarium, das, (Breviahrium) lat., ein Betformelbuch der katholischen Geistlichen, die Betformel.
brevi manu (brehvi mahnu) lat., kurzerhand, ohne Umstände.
breviter (brehviter) lat., kürzlich.
Bricole, die, (Brikohl) franz., der Rückprall (der Billardkugel von der Bande; einen Ball par Bricole machen).
Brigg, die, (Brik) engl. u. franz., ein Rennschiff, leichtes Kriegsschiff, faßt 10—20 Kanonen und 100 Mann.
Brigade, die, (Brigahde) franz., eine Großschaar, größere Heeres-Abtheilung, gewöhnlich aus zwei Regimentern Fußvolk bestehend, befehligt vom Brigade-General.
Brigand, der, (Brigang) franz., der Räuber, Straßenräuber.
Brigantine, die, (Brigantihne) Schiff mit niedrem Rand, Rennschiff, Flugschiff, Raubschiff.
brillant (brilljang oder brilljannt) franz., glänzend, schimmernd.

Brillant, der, (Brilljannt) franz., ein Glanz-Edelstein, Glanzdiamant (vielseitig geschliffen).

brillantirt (brilljantihrt) franz., mit Glanzsteinen besetzt; uneigentl.: mit glänzenden Gedanken ausgeschmückt.

brilliren (brilljihren) franz., glänzen, funkeln.

brioso (briohso) ital., Mus., fröhlich und männlich.

Brocanteur, der, (Brokantöhr) franz., der Kunsthändler, Bilderhändler.

Brocat, der, (Brokaht) franz., ein Seidenzeug mit erhabenen Figuren.

brochiren (broschihren) franz., heften (ein Buch).

Brochure, die, (Broschüre) franz., das Heft, eine geheftete kleinere Schrift.

brodiren (brodihren) franz., sticken, ausschmücken.

Broderie, die, (Broderih) franz., die Stickerei, Zierungsnäherei.

Bronze, die, (Brongs) franz., das Braunmetall, ein Metallgemisch, worin Kupfer der Haupttheil ist.

bronzirt (brongsihrt) franz., kupfererzig, übererzt, mit Erzfarbe angestrichen.

Brouillamini, das, (Brulljahmini) franz., die Verwirrung, der Wirrwar.

Brouillerie, die, (Brulljerih) franz., die Zwietracht, Mißhelligkeit, der Zwist.

brouilliren (brulljihren) franz., verwirren, veruneinigen, entzweien.

Brouillon, der, (Brulljong) franz., die erste Vorarbeit, die Entwurfsschrift, Entwurfszeichnung; bei Kaufleuten das Sudelbuch, worin vorläufige Bemerkungen eingezeichnet werden.

Brownianer (Braunianer) engl., Anhänger der Errungslehre des englischen Arztes Brown (Braun).

Bruit, der, (Brü-ih) franz., das Geräusch, Gerede, Aufsehen.

Brumaire, der, (Brümähr) franz., der Nebelmonat im gewesenen neufränkischen Kalender.

Brunette, die, (Brünette) franz., die Dunkelharige, Braunfarbige, Dunkelschöne.

bruniren (brünihren) franz., bräunen, braun machen; glätten.

brusque (brüsk) franz., ungestüm, trotzig, barsch.

Brusquerie, die, (Brüskerih) franz., die Rauhsprache, das Anschnauben.

brusquiren (brüskihren) franz., barsch anreden, anschnauzen, anschnauben.

brutal (brutahl) lat., viehisch, ungesittet, ungeschliffen, grob.

Brutalität, die, (Brutalitäht) lat., viehische Wildheit, Rohheit, Ungeschliffenheit.

Brutum, das, (Brutum) lat., das Vieh, der Viehmensch.

Brutto, das, (Brutto) ital., das Gewicht einer Waare sammt Packhülle. (Gegensatz: Netto.)

Bubonen (Bubohnen) lat., venerische Beulen, Leistenbeulen.

Bucentaur, der, (Buzentaur) lat., ein fabelhaftes Ungeheuer halb Mensch halb Stier; auch Name eines Schiffs, in welchem ehemals der Doge von Venedig seine jährliche Vermählung mit dem adriatischen Meere feierte, wobei er einen Ring ins Meer warf.

Bucephalus, der, (Buhzefalus) griech., der Ochsenkopf, das berühmte Leibroß Alexanders des Großen; jedes Leibpferd.

Budget, das, (engl.: Bodschet; franz.: Büdscheh) engl., die Bedarfstasche; das Verzeichniß der zu den Staatsausgaben erforderlichen Auflagen, der Staatsbedarf, die jährliche Uebersicht der wahrscheinlichen Einnahmen und Ausgaben einer Staatskasse, Gemeindekasse, Kirchenkasse u. s. w.

Buffet, der, (Büffäh) franz., der Schenktisch, Tischschrank.

bugsiren (bugsihren) dtsch. u. holl., ein Schiff bei gänzlicher Windstille durch ein Ruderboot fortziehen.

bukolisch (bukohlisch) griech., hirtenmäßig; (bukolische Gedichte: Hirtengedichte).

Bullarium, das, (Bullahrium) lat., ein Bullenbuch, eine Sammlung päpstlicher Bullen.

Bulle, die, (Bulle) lat., ein erhabenes Siegel von Wachs oder Metall an Urkunden; bes. päpstliche Verordnung; die goldene Bulle: ein Reichsgesetz von Carl IV. im Jahr 1356 erlassen, betreffend die Kaiser-Wahl-Ordnung.

Bulletin, das, (Bülletäng) franz., der Tagsbericht, die Tagzeitung; Kriegsbericht.

Bureau, das, (Büroh) franz., der Schreibtisch, die Schreibstube, Geschäftsstube, Amtsstube.

Burin, der, (Büräng) franz., der Grabstichel des Kupferstechers.

burlesk (burlesk) franz., possierlich, lächerlich.

Burleske, die, (Burleske) franz., die lächerliche Darstellung des Großen und Wichtigen.

Bursarius, der, (Bursahrius) lat., der Verwalter des Klostervermögens.

Büste, die, (Büste) franz., das Brustbild aus Marmor oder Gips u. s. w.

Buvette, die, (Büwett) franz., der Rathskeller, das Trinkzimmer, Nebenzimmer zum Genuß von Erfrischungen.

Byssus, der, (Bissus) griech., ein sehr feiner köstlicher Stoff bei den Alten, zu Zeugen und Gewändern (ungewiß, ob aus Muschelseide, Baumwolle oder Flachs verfertigt).

C

Cabale, die, (Kabahle) franz., das geheime Verständniß, die Schleichverbindung zu böser Absicht; die Ränke, ein tückischer Streich.

cabaliren (kabalihren) franz., Ränke schmieden, meucheln.
Cabane, die, (Kabahne) franz., die Hütte, Strohhütte, Schiffskammer.
Cabaret, das, (Kabaräh) franz., das Wirthshaus, die Schenke.
Cabinet, das, (Kabinet) franz., das Nebenzimmer, Geheimzimmer, Geschäftszimmer eines Fürsten; Sammlung von Natur- und Kunstgegenständen. Cabinets-Ordre (Kabinets-Order) ein Befehl unmittelbar vom Landesherrn.
cabotiren (kabotihren) franz., von Cap zu Cap die Küsten befahren, Küstenhandel treiben.
Cabriolet, das, (Kabrioläh) franz., ein zweirädriges Reisefuhrwerk, einspänniger Gabelwagen.
Cacadou oder Kakadou, der, (Kakaduh) Schallname: der Federbusch-Papagei, in Ländern des heißen Clima's.
Cacao, der, (Kahkao) die Bohne des westindischen Cacaobaums, woraus die Chocolate gemacht wird. Cacao-Butter: Oel aus Cacao-Bohnen.
Cachelot, der, (Kaschelot) franz., der Großkopf, Pottfisch, eine Wallfisch-Gattung.
Cachet, der, (Kaschäh) franz., das Pettschaft, Siegel.
cachetiren (kaschetihren) franz., versiegeln.
caché (kascheh) franz., verborgen.
Cacique oder Kazike, der, (Kazicke) amerik., ein Häuptling amerikanischer Wilden.
Cäcilie (Zäzihlie) lat., weibl. Name: die Kurzsichtige; die Schutzheilige der Musik, namentlich der Orgel, daher Cäcilienfeste.
Cälebs siehe Cölebs.
Cälibat siehe Cölibat.
Cäsar und Cäsur suche wie Casar und Casur.
Cactus, der, (Kacktus) griech., eine stachlige Treibhauspflanze, welche schön blüht.
Cadaver, das auch der, (Kadahver) lat., der todte Körper, der Leichnam; vom Vieh, was verfault: Aas, Luder.
Cadence, die, (Kadangs oder Cadenz) franz., der Schlußfall in der Rede- und Tonkunst, der Wohlklangsfall.
Cadet, der, (Kadett) franz., der Jüngste, der Junker im Kriegsdienst, ein Kriegskunstschüler.
Cadi, der, (Kahdi) ein Friedensrichter bei den Türken.
caduc (kaduck) lat., verfallen, eingegangen, verloren, zu Grunde gerichtet.
Caduceus, der, (Kaduhze-us) lat., des Mercurs geflügelter Schlangenstab, Friedensstab.
caduciren (kaduzihren) lat., für verfallen erklären, aberkennen.
caducirtes Gut (kaduzihrtes) lat., ein (Jemand) heimgefallenes Gut.
Caffee, der, (Kaffeh) die Bohnen des Caffeebaums und das davon bereitete Getränk.

Caffetier, der, (Kaffetjeh) franz., der Kaffee-Wirth.
Cahier, das, (Kajeh) franz., ein Notir- oder Merkbüchlein von mehreren Bogen.
ça ira (ſa ira) franz., das wird gehen! Anfang eines zur Revolutionszeit in Frankreich beliebten Liedes und Tanzes.
Caiſſon, der, (Käſſong) franz., der Zeug- oder Rüſtwagen.
cajoliren (kaſcholihren) franz., liebkoſen, ſchmeicheln.
Cajolerie, die, (Kaſcholerih) franz., die Liebkoſung, Schmeichelei.
Cajüte ſiehe Kajüte.
Calamität, die, (Kalamitäht) lat., die Trübſal, das Ungemach, Elend.
calamitös (kalamitöhs) lat. u. franz., trübſelig, elend, armſelig.
Calander, der, (Kalander) franz., die Glättrolle, Glättmaſchine.
calandiren (kalandihren) franz., glätten, glattwalzen.
calando (kalando) ital., Muſ., abnehmend, hinſchmelzend.
Calcant, der, (Kalkannt) lat., der Bälgetreter bei der Orgel.
Calcination, die, (Kalzinaziohn) lat., die Verkalkung.
calciniren (kalzinihren) lat., zu Kalk brennen.
Calcul, der, (Kalkül franz., oder Kalkul lat.), die Berechnung; (eigentlich das Steinchen, weil man mit Steinchen zuerſt rechnete).
calculiren (kalkulihren) lat., berechnen, überſchlagen.
Calculator, der, (Kalkulahtor) lat., ein Rechner, Rechnungsführer.
Calculatur, die, (Kalkula-tuhr) lat., die Rechenſtube, das Rechnungsamt.
Calecutiſcher Hahn (Kalekutiſcher H.) der Truthahn, welſche Hahn.
Calefactor, der, (Kalefacktor) lat., der Stubenheizer, Aufwärter; ein zudringlicher Schmeichler.
Calembour, das, auch der, (Kalangbuhr) franz., das Wortſpiel.
Calender oder Kalender, der, (Kalennder) lat., der Zeitweiſer, das Tagsverzeichniß eines Jahres.
Caleſſaren (Kaleſſahren) ital., Straßenbuben in Neapel, die die Reiſenden bedienen.
Caliber, das, (Kalihber) franz., ſiehe Kaliber.
Calico, der, (Kalliko) ein fein Baumwollenzeug aus Oſtindien.
Calixtiner, (Kalixtihner) lat., Kelchvertheidiger, eine Parthei Huſſiten im 15. Jahrhundert.
Callidität, die, (Kalliditäht) lat., die Schlauheit, Verſchmitztheit.
calmiren (kalmihren) franz., beſänftigen, beruhigen.
Calmuck, der, (Kälmock, auch Kalmuck) das Rauhtuch, ein langhaariges Wollentuch.
Calomel ſiehe Kalomel.
calquiren (kalkihren) lat., die Umriſſe einer Zeichnung durch Oelpapier nachzeichnen, durchzeichnen.
Calumniant, der, (Kalumniannt) lat., der Verläumder, Afterredner.

Calumnie, die, (Kalumnih) lat., die Verläumdung, Afterrede, Schmachrede.

calumniiren (kalumni-iren) lat., verläumden, schmähen, lästern.

calumniös (kalumniöhs) lat., verläumderisch.

Calvarien-Berg, der, (Kalvahrien-Berg) Golgatha, die Schädelstätte bei Jerusalem, hat die vornehmste Kirche in Palästina. In katholischen Ländern heißt jeder Berg Calvarien-Berg, zu dem man wallfahrtet in der Fastenzeit.

Calville, der, auch die, (Kallwill) franz., eine edle Art Äpfel, der Erdbeer-Apfel.

Calvinismus, der, (Kalvinißmus) die Lehre Calvins.

Calvinist, der, (Kalvinißt) der Anhänger Calvins, ein Reformirter.

Camarilla, die, (Kamarilla) span.: die kleine Kammer; die Geheimherrschaft, die geheimen Rathgeber des Regenten.

Cambialrecht, das, (Kambiahlr.) ital., das Wechselrecht.

Cambio, der, (Kammbio) ital., der Wechsel, die schriftliche Versicherung einer schuldigen Summe. Cambio commune, ein gemeiner, inländischer Wechsel; Cambio reale, ein ausländischer Wechsel.

cambiiren (kambi-ihren) ital., Wechselgeschäfte treiben.

Cambist, der, (Kambißt) ital., der Wechsler, Wechselhändler.

Camée, die, (Kameh) franz., der Bildedelstein; ein Steingemälde (von Cameo ital.).

Camelot, der, (Kamelott) franz., eine Art Zeug von den Haaren der Kämelziege, gewöhnlich mit Seide vermischt.

Camenen oder Camönen (Kamöhnen) lat., Beiname der Musen, siehe d.

Camera obscura, die, (Kahmera obskuhra) lat., die Finsterkammer, ein nach Regeln der Lichtlehre eingerichteter Kasten, in welchem eine Landschaft bei Sonnenschein aufgenommen, auf dem weißen Papiere darin, im Kleinen sich in ihren Farben und perspectivisch richtig zum Nachzeichnen abspiegelt.

Camerad oder Kamerad, der, (Kamerahd) franz., der Gleichgesell, Gespiele, Waffenbruder, Dienstgenoß, Schulfreund.

Cammer oder Kammer, die, lat., das Zimmer, bes. das Zimmer, in welchem die Räthe zur Verwaltung der Landes-Einkünfte sich versammeln, auch das Kammer-Personal selbst.

Cameralia (Kamerahlia) lat., Wissenschaften, die von der Staatswirthschaft handeln.

Cameralist, der, (Kameralißt) lat., der Staatswirthschaftskundige.

Cameralistik, die, (Kameralistik) lat., die Staatswirthschafts-Kunde oder Lehre.

Camerarius, der, (Kamerahrius) lat., der Kämmerer, der Vorgesetzte einer fürstlichen Kammer.

Camin, der, (Kamihn) griech., der Rauchfang, Schlot, Schornstein, Ofen; Schmelzofen.

Camisade, die, (Kamisahde) franz., ein nächtlicher Ueberfall in weißen Oberhemden über der Rüstung.
Camisia, die, (Kamihsia) lat., das Chorhemd.
Camisol, das, (Kamisohl) franz., das Aermelkleid (bis zum Hüftschnitt), Wamms.
Campagne, die, (Kampanje) franz., das Feld, Landgut; der Kriegs-Auszug, Feldzug. a la Campagne (a la Campanje) landmäßig, ländlich; auch lagermäßig.
Campagnard, der, (Kampanjahr) franz., der Feldmann, Landmann, Bauer.
Campement, das, (Kampmang) franz., das Feldlager, Übungslager.
Campher, der, (Kamfer) lat., ein weißes flüchtiges Baumharz.
campiren (kampihren) franz., zu Felde lagern, im Lager stehen.
Campus Martius, der, (Kampus Marzius) lat., das Mars-Feld, ein dem Kriegsgotte geweiheter Platz bei Rom zu Kriegs-Uebungen.
Canaille, die, (Kanallje) franz., der niedere Volkshaufen; der Niederträchtige; ein leichtfertiges Frauenzimmer, (vom lat. canis der Hund).
Canaillerien (Kanalljerien) franz., niederträchtige Streiche.
canaillös (kanalljöhs) franz., pöbelhaft, nichtswürdig.
Canal, der, (Kanahl) lat., die Wasserführung, der Wassergang, der Kunstfluß; auch Verbindung und Bekanntschaften zur Erreichung einer Absicht.
Canapé, das, (Kanapeh) franz., die Polsterbank, Lehnenbank.
Canarienfect, der, (Kanahrienfekt) span., ein süßer Wein von den Canarien-Inseln, woher auch die Canarien-Vögel stammen.
Canaster, der, (Kanaster) span. (canasta), der Korbtabak (wird aus Amerika in Canasten, d. i. Körben, versendet).
cancrös (kankröhs) lat., krebsartig (Geschwür).
Candelaber, der, (Kandelahber) lat. u. franz., der Armleuchter, Leuchterstock.
Candelzucker, der, (Kandelzucker) dtsch. u. franz., brauner, krystallisirter Zucker, (vom franz. candi: in Krystall angeschossen).
Candidat, der, (Kandidaht) lat., ein (Weißgekleideter) Amtsbewerber, Anwärter.
candide (kanndide) lat., aufrichtig, redlich; (kandihd) franz., dasselbe.
candiren (kandihren) franz., verzuckern.
Candis siehe Candelzucker.
Caneel, der, (Kanehl) lat. u. franz., die Zimmetrinde.
Canevas, der, (Kanewah) franz., ein leinenes oder baumwollenes Zeug mit erhabenen Streifen; auch die erste Zeichnung eines Gemäldes.
canneliren (kannelihren) franz., rinnenförmig vertiefen.

Cannibale, der, (Kannibahle) der Menschenfresser (Bewohner der Antillen); ein Unmensch.
cannibalisch (kannibahlisch) wild, grausam, unbändig.
Canon, der, (Kahnon) griech., siehe Kanon.
Canonade, die, (Kanonahde) franz., das Kanonenschießen, Stück-Gedonner.
canoniren (kanonihren) franz., mit Kanonen schießen.
Canot, der, (Kanoh) franz., ein Baumkahn, ein Nachen der Wilden.
cantabel (kantahbel) lat., singbar.
Cantate, die, (Kantahte) ital., das Singgedicht, das zum Kirchengebrauch bestimmt ist; Cantate (Kantatteh) lat.: Name des vierten Sonntags nach Ostern, von den Anfangsworten der Messe für diesen Tag: Cantate Domino: Singet dem Herrn ꝛc. Ps. 98.
Canticum Canticorum, das, (Kanntikum Kantikohrum) lat., das Lied der Lieder, Hohelied Salomonis.
Canton, der, (Kantong) franz., der Kreis, ein Landesbezirk.
Cantonnement, das, (Kantonnemang) franz., die Einlagerung der Truppen im Felde; auch die Cantonirung ist dasselbe.
cantoniren (kantonihren) franz., Einlager halten, in Städten und Dörfern einer Gegend beisammen einquartirt sein.
Cantor, der, (Kanntor) der Sänger, Schullehrer, der zugleich Orgelspieler ist; auch ein sardinisch Gewicht von 145 Pfund.
Canzone, die, (Kanzohne) ital., das Lied, der Gesang.
Cap, der, (Kahp) ital., das Vorgebirge, vorzugsweise der guten Hoffnung.
capable (kapawel) franz., fähig, tüchtig, geschickt.
Capacität, die, (Kapazität) lat., die Fähigkeit, Tüchtigkeit, Fassungskraft.
Capellan, der, (Kapelahn) lat., ein Hauspriester, Hülfsprediger, Untergeistlicher.
Capelle, die, (Kapelle) lat., das Bethaus; eine Tonkünstlergesellschaft an fürstlichem Hof.
capelliren (kapellihren) Gold und Silber reinigen.
Capellmeister, der, (Kapellmeister) der Vorsteher eines Tonkünstlervereins.
Caper, der, (Kahper) franz., der Seeräuber, Raubschiffer.
capern (kahpern) wegrauben, sich mit List einer Sache bemächtigen. (lat. capere: nehmen).
capiren (kapihren) lat., fassen, begreifen.
Capitain, der, (Kapitähn) franz., der Hauptmann, Anführer einer Compagnie oder eines Schiffes.
Capital, das, (Kapitahl) a) das Säulenhaupt, Mehrzahl: Capitäler; b) das Hauptgeld, Haupt- oder Grundvermögen; Mhrz.: Capitalien.
Capitale, die, (Kapitahl) franz., die Hauptstadt.

Capitaliſt, der, (Kapitaliſt) lat., ein Vermögensmann, der viele Capitalien beſitzt.

capital (kapitahl) lat. u. franz., in Zuſammenſetzungen ſo viel als vorzüglich, vortrefflich, ausgezeichnet.

Capitation, die, (Kapitaziohn) lat., die Kopfbeſteuerung, wonach Jeder Kopfſteuer geben muß.

capitato (kapitahto) ital., Kſſpr.: angekommen, überliefert.

Capitel, das, (Kapittel) lat., a) der Abſchnitt, die Abtheilung einer Schrift; b) Gegenſtand eines Geſprächs; c) die Verſammlung gemeinſchaftlicher Perſonen, z. B. der ſämmtlichen Geiſtlichen eines Kirchſprengels, der ſämmtlichen Domherrn oder Stiftsherrn, Domkapitel.

Capitolium, das, (Kapitohlium) lat., die Hauptburg im alten Rom mit dem Tempel Jupiters; jetzt: Campidoglio.

Capitulant, der, (Kapitulannt) lat., ein Uebergabe-Unterhändler.

Capitular, der, (Kapitulahr) lat., das Stiftsmitglied, ein Geiſtlicher mit Sitz und Stimme im Capitel.

Capitulation, die, (Kapitulaziohn) lat., die Vertragsbedingungen zwiſchen Belagerten und Belagerern, der Uebergabe-Vergleich; auch die Dienſtzeit eines Soldaten.

capituliren (kapitulihren) lat. u. franz., unterhandeln, ſich auf Vertrag ergeben.

capores gehen (kapohres g.) diſch. lat., zu Grunde gehen; (Bürger's Paſtores in den Weibern von Weinsberg ſchrieen ſo) vergl. caput.

Capot, der, (Kapoh) franz., der Regenmantel mit einer Kappe.

Caprice, der oder die, (Kaprihß) franz., der Eigenſinn, die Störrigkeit.

capriciös (kapriziöhs) franz., eigenſinnig, grillenhaft, ſtörrig.

capriccio (kapridſchio) ital., Muſ., willkührlich, launenhaft (in der Melodie).

Capriccio, das, (Kapridſchio) ital., ein launenhaftes Tonſtück, oder Gemälde.

Caprifolium, das, (Kaprifohlium) lat., das Geißblatt, Jelängerjelieber, die Roſe von Jericho.

Capriole, die, (Kapriohle) ital., der Luftſprung, Bockſprung eines Gauklers, Tänzers. (Vom lat. caper: der Bock.)

Capſel, die, (Kapſel) lat., das Gehäus, die Hülle.

Captation, die, (Kaptaziohn) lat., die Erſchleichung (Erſchleichung der Gunſt).

captiös (kapziöhs) lat., verfänglich, argliſtig.

captiviren (kaptivihren) lat., verhaften, feſſeln.

Captivität, die, (Kaptivitäht) lat., die Gefangenſchaft, Haft.

Captur, die, (Kaptuhr) lat., die Verhaftnehmung, der Fang.

Captus, der, (Kaptus) lat., die Faſſungskraft, Fähigkeit.

Capudan-Baſcha, der, (Kapudan-Baſcha) türk., ein Ober-Admiral der türkiſchen Seemacht.

Caput, das, (Kahput) lat., der Kopf.

Caput mortuum, das, (Kahput mortu-um) lat., der Todtenkopf; Rückſtand einer Deſtillation.

caput (caputt) franz., zerbrochen, hinfällig, todt. (Vom franz. capot: der Matſch im Kartenſpiel.)

Capuze, die, (Kapuhze) franz., der Kappkragen, die Kutte. (lat.: capucia.)

Capuziner, der, (Kapuzihner) franz., der Kappen- oder Kuttenmönch.

Carabanzes (Karabannzes) ſpan., Kichererbſen, Kichern, deutſcher Caffee.

Carabiner, der, (Karabihner) franz., die Reiterflinte, kurze Flinte.

Carabinier, der, (Karabinjeh) franz., der Schütze zu Pferd, leichter Reiter.

Caracole, die, (Karakohle) franz., die ſchnelle Schwenkung eines Reiters.

caracoliren (karakolihren) franz., kreistummeln, plänkeln.

Caraffe, die, (Karaffe) franz., eine kleine Tiſchflaſche zu Eſſig oder Oel.

Carambolage, die, (Karambolahſche) franz., die Berührung zweier Bälle mit dem Spielballe.

caramboliren (karambolihren) franz., zwei Bälle mit dem Spielballe treffen, anſtoßen.

Carat ſiehe Karat.

Caravane ſiehe Karavane.

Carbonade, die, (Karbonahde) franz., Roſtgebratenes, Roſtbraten.

Carbonari (Karbonahri) ital., Kohlenbrenner (Benennung einer geheimen politiſchen Geſellſchaft in Italien, welche die beſtehenden ital. Staaten in einen Bund, als Freiſtaat zu vereinigen bezweckt).

Carcaſſe, die, (Karkaß) franz., das Gerippe eines thieriſchen Körpers; auch das Drahtgerippe, ein weiblicher Kopfputz; auch eine mit eiſernem Gerippe verſehene Kugel, Brandkugel.

Carcer, das, (Karzer) lat., ein Gefängniß, Schul- oder Univerſitäts-Gefängniß.

Cardamome, die, (Kardamohme) lat., (aus dem arrab.) ein indiſches Gewürz.

Carden (Karden) lat., Weberdiſteln.

Cardinal, der, (Kardinahl) lat., ein Titel der vornehmſten Geiſtlichen, welche den Pabſt aus ſich ſelbſt wählen; auch Name eines mit Zucker und Pomeranzen bereiteten Weines; als Beiwort bezeichnet Cardinal das Vornehmſte, Erſte, z. B. Cardinal-Tugend: Haupttugend, Cardinal-Zahlen: Hauptzahlen ꝛc.

Cardobenedicten, der, (Kardobenedickten) lat., die gebenedeite Diſtel, die Heil-Diſtel.

Carenz, die, (Karennz) lat., die Entbehrung, das Faſten zur Strafe.
Careſſe, die, (Kareß) franz., die Liebkoſung.
careſſiren (kareſſihren) franz., liebkoſen.
caret (kahret) lat., es fehlt, es mangelt.
Carfiol, der, (Karfiohl) ital., Blumenkohl.
Carfunkel, der, (Karfunkel) lat., ein hochrother Rubin; ein bösartig Geſchwür, (von carbunculus eine kleine Kohle).
Carga, die, (Karga) ſpan., die Schiffsladung, Fracht; auch die Liſte davon.
Cargo, der, (Kargo) ſpan., der Schiffsmäkler; Kaufmann auf einem Kauffahrteiſchiffe; Cargador, der, iſt daſſelbe.
Caricatur, die, (Karikatuhr) ital., das Zerrbild, Spottbild, Fratzengemälde, ein Uebertreibungsbild.
caricciren (karizihren) ital., Kſſpr., mit Wechſeln übertrieben beläſtigen.
carikiren (karikihren) ital., verzerren, übertreiben, überladen.
Caries, die, (Kahri-es) lat., der Knochenfraß.
Carillon, das, (Karilljong) franz., das geſtimmte Glockenſpiel, ein dafür geſetztes Tonſtück.
cariren (karihren) lat., entbehren, faſten, nichts bekommen.
Carmen, das, (Karmen) lat., ein Gedicht, Ehrengedicht bei feierlichen Gelegenheiten, z. B. bei Hochzeit. Mhrz.: Carmina (Karrminah).
carmeſin (karmeſihn) franz., hochroth, ſiehe: Kermes.
Carmin, der, (Karmihn) perſ., eine aus Cochenill bereitete rothe Farbe, (perſ. Kerm: der Wurm).
Carminade, die, (Karminahde) franz., Schnellgebratenes, Roſtbraten, beſſer: Carbonade, ſiehe dieß.
Carnage, der, (Karnahſch) franz., das Blutbad, Gemetzel.
Carnation, die, (Karnaziohn) lat., die Fleiſchfarbmalerei.
Carnet, das, (Karneh) franz., das Reiſehandbuch eines Kaufmanns, worin Schuldner und Gläubiger verzeichnet ſind.
Carneval, das, (Karnewal) ital., die Faſtnachtsluſtbarkeit, der Abſchied vom Fleiſch; (von Carne vale! Fleiſch lebe wohl!) gewöhnlich: Faſching.
Carnifer, der, (Karnifer) lat., der Schinder, Abdecker.
carnös (karnöhs) lat., fleiſchig, ſaftig (Obſt).
Carolin, die, (Karolin) ein goldenes Elfguldenſtück.
Carolina, die, (Karolihna) die peinliche Halsgerichtsordnung von Carl V.; als weiblicher Name: die Kraftvolle, Betriebſame.
Carotte, die, (Karotte) franz., die Möhre, Mohrrübe.
Carré, das, (Karreh) franz., das Viereck, die viereckige Schlachtordnung.
Carreau, das, (Karröh) franz., der Eckſtein im Kartenſpiel.
Carrière, die, (Karriähr) franz., die Laufbahn, Dienſtbahn; der Schnelllauf eines Pferdes.

Carriole, die, und das, (Karriohl) franz., die zweirädrige Leichtfuhr.
carrirt (karrihrt) franz., viereckig, gewürfelt gezeichnet.
Carrosse, die, (Karrosse) franz., die Staatskutsche, der Prunkwagen. (ital. Carozza. — a. dtsch. Caruca.)
Carousseel, das, (Karrussell) franz., das Ringelrennen; ein Getriebwerk mit hölzernen Pferden und Sitzen; ein feierliches Ritterspiel.
Cartel, der, (Kartell) franz., der Auslieferungsvertrag (Gefangene, Ausreißer); auch Herausforderung zum Duell.
Carton, der, (Kartong) franz., der Pappendeckel, die Musterzeichnung für Maler und Bildhauer.
cartonniren (kartonnihren) franz., in Pappdeckel leicht einbinden, heften.
Cartouche, die, (Kartusch) franz., die Randverzierung; die Ladungsrolle, Schußrolle; die Pulvertasche, Patrontasche.
Carunkel, die, (Karunkel) lat., die Fleischwarze.
Casaque, die, (Kasack) franz., der Reiserock, Reitrock.
Cäsar (Zähsar) männl. Name: der Schönbehaarte.
Cascade, die, (Kaskahde) ital. u. franz., der Wasserfall.
Cascarille, die, (Kaskarill) span., eine Baumrinde aus Peru von lieblichem Geruch.
Casco, das, (Kasko) span., a) der Fall; b) der Rumpf eines Schiffs; c) im l'Hombre: Kaufung der nöthigen Karten, wenn der Spieler sich auf Zufall verläßt.
Casematte, die, (Kasematte) ital., das Wallgewölbe, bombenfeste Festungsgewölbe, der Wallkeller.
Caserne, die, (Kaserne) franz., die Soldatenwohnung, Wohnung der Bewaffneten.
Casimir, der, (Kahssmir) englisches Halbtuch.
Casino, das, (Kasihno) ital., das Gesellschaftshaus, der Unterhaltungsverein; der Name kommt her von einem Spielhaus in Florenz, worin sich die Vornehmsten versammelten.
Casquet, das, (Kasket) franz., der Eisenhut, die Blechhaube, Helmkappe.
Cassation, die, (Kassaziohn) lat., die Amtsentsetzung; Tilgung (eines Scheins).
Cassationsgericht, das, (Kassaziohns-Ger.) lat., das Aufhebungs-Gericht, das Urtheilssprüche niederer Gerichte aufheben kann.
Casse, die, (Kasse) dtsch., (ital. Cassa) der Geldkasten; Geldvorrath, das Geld selbst.
Casserolle, die, (Kasserolle) franz., die Kochpfanne; das Feuerloch auf dem Heerde.
Cassier, der, (Kassihr oder Kaßjeh) franz., der Zahlmeister, Seckelmeister, ein Baarschaftsführer.
cassiren (kassihren) lat., ungültig machen (z. B. Schein); des Dienstes entsetzen, abdanken, absetzen.

Caſtagnetten (Kaſtanjetten) franz., Tanzklappern, wie halbe Kaſtanien geſtaltet, womit die Spanier beim Tanzen den Tact klappern. (ſpan. castannata u. castannetas.)
Caſtell, das, (Kaſtell) lat., die Burg, Feſtung; Verdeck am Schiff.
Caſtellan, der, (Kaſtellahn) lat., der Burgvogt, Schloßverwalter.
Caſtigation, die, (Kaſtigaziohn) lat., die Züchtigung.
caſtigiren (kaſtigihren) lat., züchtigen.
Caſtorine, die, (Kaſtorihne) franz., eine Art Wollenzeug.
Caſtrametation, die, (Kaſtrametaziohn) lat., die Kunſt, ein Lager aufzuſtecken, zu entwerfen.
Caſtrat, der, (Kaſtraht) lat., der Verſchnittene, Entmannte.
Caſtration, die, (Kaſtraziohn) lat., die Entmannung, Verſchneidung.
caſtriren (kaſtrihren) lat., entmannen, verſchneiden.
Caſtrum doloris, das, (Kaſtrum dolohris) lat., das Leichengerüſt, Trauergerüſt; ſiehe: Katafalk.
Caſualien (Kaſuahlien) lat., Zufälligkeiten, zufällige Amtsarbeiten eines Geiſtlichen.
Caſualpredigt, die, (Kaſuahlpredigt) lat., die Gelegenheitspredigt.
caſuell (kaſu-ell) franz., zufällig, ungewiß.
Caſuiſt, der, (Kaſu-ißt) lat., der Gewiſſenslehrer in zweifelhaften Fällen.
Caſuiſtik, die, (Kaſu-ißtik) lat., die Gewiſſenslehre, Amtsführungs-Klugheitslehre, Verhaltungslehre.
Cäſur, die, (Zäſuhr) lat., Dichtk.: ein Verseinſchnitt, Abſchnitt eines Verſes.
Caſus, der, (Kahſus) lat., der Fall, die Begebenheit; Sprachl.: die Fallendung, der Biegefall, Verhältnißfall; z. B. Nominativus: Nennfall, Genitivus: Zeugefall, Dativus: Gebefall, Accuſativus: Klagefall, Vocativus: Rufefall, Ablativus: Nehmfall (welcher im Deutſchen durch den Dativus mit zugefügtem Verhältnißwort erſetzt wird).
Catafalco (Katafalko) ſiehe: Katafalk.
Catalogus (Katahlogus) ſiehe: Katalog.
Catinca (Katinka) ruſſ. Name: ſo viel wie Katharina.
catiren (katihren) franz., Tuch preſſen, Glanzpreſſe ihm geben.
catoniſiren (katoniſihren) lat., ſittenmeiſtern, ſtreng richten, wie die römiſchen Sittenrichter Cato.
Cauſa, die, (Kauſa) lat., die Urſache, der Grund, die Sache, der Rechtshandel.
cauſal (kauſahl) lat., urſächlich, begründend.
Cauſal-Nexus, der, (Kauſahl-Nexus) lat., der urſprüngliche Zuſammenhang; Cauſal-Verbindung: eine Verbindung durch Urſache und Wirkung.
Cauſalität, die, (Kauſalitäht) lat., die Urſächlichkeit, Veranlaſſung, Wirkungsart einer Urſache.
cauſiren (kauſihren) lat., verurſachen, veranlaſſen.

caute (kauhteh) lat., vorsichtig.
Cautel, die, (Kautehl) lat., die Sicherungs-Vorsicht, Vorsichtsregel, Bedachtnehmung, der Vorbehalt.
Caution, die, (Kauziohn) lat., die Gewährleistung, Gutsagung, Bürgschaft, das Unterpfand, Versicherung.
cautioniren (kauzionihren) lat., sich verbürgen für Jemand.
Cavalcade, die, (Kawalkahde) franz., die Prachtreiterei, der Reiter-Prachtaufzug, Prachtritt.
Cavalier, der, (Kawalihr oder Kawaljeh) franz., der Ritter, Edelmann, Herr.
Cavalier-Parole, die, (Kawalihr-Parol) franz., das Ritterehrenwort.
cavalieremente (kawaliärmang) franz., rittermäßig; junkerhaft.
Cavallerie, die, (Kawallerih) franz., die Reiterei, Reisigen.
Cavalleriſt, der, (Kawallerißt) franz. dtsch., der Reiter, Reisige, Reitersoldat.
Cavalquet, das, (Kawalkäh) franz., ein Trompeterstück, welches beim Einrücken der Reiterei geblasen wird.
Cavatine, die, (Kawatihne), ital., Mus.: eine kleine Arie ohne Wiederholung, nach der zugleich getanzt wird.
Cavent, der, (Kavennt) lat., der Bürge, Gutsprecher.
Caviar, der, (Kawiahr) ital., der Rogen vom Stör, Salzrogen, Bökelrogen.
caviren (kavihren) lat., bürgen, gutsprechen, haften; ſich caviren: sich hüten, in Acht nehmen.
Cavillation, die, (Kavillaziohn) lat., die Verspottung durch verfängliche Fragen, Neckerei.
cavilliren (kavillihren) lat., Jemand zum Besten haben, äffen.
Cavität, die, (Kavitäht) lat., die Hohlheit, Höhlung.
Cedent, der, (Zedennt) lat., der Abtreter (Schuld, Wechsel).
cede Majori (zede Majohri) lat., weiche dem Mächtigeren!
Cedille, die, (Sedillje) franz., das Häkchen unter dem franz. c (ç) damit es vor a, o, u wie ein ß ausgesprochen werde.
cediren (zedihren) lat., weichen, abtreten, abstehen.
Ceinture, die, (Säng thüre) franz., der Gürtel.
Celebrant, der, (Zelebrannt) lat., ein Feiernder, der Meßleser.
célèbre (seläber) franz., berühmt, feierlich.
celebriren (zelebrihren) lat., feiern, preisen, feierlich begehen.
Celebrität, die, (Zelebritäht) lat., die Feierlichkeit; Berühmtheit.
Celerität, die, (Zeleritäht) lat., die Geschwindigkeit.
Celibataire, der, (Selibatähr) franz., der Hagestolz.
Celliſt, der, (Tschelliſt) ital., der Kleinbaß-Geiger.
Celten (Zelten) ein im westlichen Europa verbreitetes Volk in der Vorzeit aus Asien gekommen.
Cement, das, (Zemennt) dtsch. franz., Mauerkitt, Mörtel.
cementiren (zementihren) dtsch. franz., vereinigen, verkitten.

cendré (sangdreh) franz., aschgrau, aschfarbig.
Cenobit, der, (Zenobiht) griech., der Klosterbruder.
cenobitisch (zenobihtisch) griech., klösterlich.
Cenotaphium, das, (Zenotahfium) griech., der Grabhügel zu Ehren eines anderswo Begrabenen, das Ehrengrab.
Censal (Zensahl) lat., siehe Sensal.
censiren (zensihren) lat., prüfen und richten, beurtheilen, schriftrichten.
Censit, der, (Zensitt) lat., der Zinsmann, Zinspflichtige.
Censor, der, (Zennsor) lat., der Schriftrichter, Schriftenprüfer.
Censuales (Zensuahles) lat., Zinspflichtige.
Censur, die, (Zensuhr) lat., das Schriftgericht, die vom Staate verordnete Beurtheilung neuer Schriften; Druckbewilligung.
Census, der, (Zennsus) lat., der Zins; die Vermögensschätzung.
Cent, der, die, das, (Zent) lat., das Hundert. Procent: das fürs Hundert.
Centaur, der, (Zentauhr) griech., Fabell.: ein Ungeheuer, welches halb Mensch, halb Pferd.
Centner, der, (Zenntner) dtsch. lat., das Gewicht von hundert Pfunden.
Centifolie, die, (Zentifohlie) lat., die Hundertblättrige, eine Rosengattung.
Centigramme, die, (Sangtigramm) franz., 1/100 Gramme, siehe Gramme.
Centilitre, die, (Sangtilihter) franz., 1/100 Litre, siehe Litre.
Centime, der, (Sangtihm) franz., der Hunderttheil eines Franks (franz. Scheidemünze).
Centimanen (Zentimahnen) lat., Fabell.: hunderthändige Riesen.
Cento, der, (Zennto) lat., ein Flickwerk, ein Stoppelgedicht.
central (zentrahl) lat., mittelpunktig, was zum Mittelpunkt gehört, dahin gerichtet ist.
Central-Bewegung, die, (Zentrahl-Bew.) lat., die Kreisbewegung eines Körpers um einen Punkt, z. B. eines Planeten Bewegung.
Centralisation, die, (Zentralisaziohn) lat., die Vereinigung, Zusammenziehung auf einen Mittelpunkt.
centralisiren (zentralisihren) dtsch. lat., vereinigen, zusammenziehen.
Central-Schule, die, (Zentrahl-Sch.) dtsch. lat., die Kreis-Schule, in der Mitte eines Landkreises gelegen.
centriren (zentrihren) lat., den Mittelpunkt aufsuchen, angeben.
Centrum, das, (Zenntrum) griech. lat., der Mittelpunkt eines Kreises.
Centumvir, der, (Zentummvir) lat., der Hundertmann, einer der 105 Richter im alten Rom.
centupliren (zentuplihren) lat. u. franz., verhundertfachen, verhundertfältigen.

Centuplum, (Zentuplum) lat., das Hundertfache, Hundertfältige.
Centurie, die, (Zentuhrje) lat., die Hundertschaar bei den alten Römern.
Centurio, der, (Zentuhrio) lat., der Anführer einer Abtheilung von 100 Mann bei den alten Römern.
Cephalagra, das, (Zehfalagrah) griech., die Kopfgicht.
Cerat, das, (Zerahl) lat., Arzneik.: ein Wachspflaster, Zugpflaster.
Cerberus, der, (Zerrberus), griech. u. lat., Fabell.: der Höllenhund mit drei Köpfen, der, den Eingang der Unterwelt bewachend, Jeden hinein, aber Niemand heraus ließ.
Cercle, der, (Serkel) franz., ein Gesellschaftskreis; der Vorderkreis im Schauspielhause.
cerebral (zerebrahl) lat., das Gehirn betreffend.
Ceremonie, die, (Zeremonih) lat., der Gebrauch, das Gepräng, umständliche feierliche Sitte, Hofsitte.
Ceremonial, das, (Zeremoniahl) lat., die Gebrauchsvorschrift für Feierlichkeiten.
Ceremoniel, das, (Zeremoniell) dtsch. lat., das Gebräuchliche, Herkömmlichkeits-Gepränge.
ceremoniös (zeremoniöhs) lat., förmlich, gepränglsumständlich.
Ceres, die, (Zehres) lat., Götterl.: Göttin des Ackerbaues und der Feldfrüchte; sie wird abgebildet mit einem Ährenkranze um die Schläfe, die Sichel in der einen Hand, in der andern Ähren haltend; auch Name eines Planeten.
cerniren (zernihren) lat. u. franz., beobachten, umringen (Festung).
Ceroplastik, die, (Zeroplaßtik) griech., die Wachsbildnerei.
Certamen, das, (Zertahmen) lat., der Wettstreit.
Certepartie, die, (Zertepartih) franz., eigentlich Carte de Partie: der Schiffsfrachtbrief, der Seefahrtscontract.
Certificat, das, (Zertifikaht) lat., das Versicherungsschreiben, der Beglaubigungsschein.
Certification, die, (Zertifikaziohn) lat., die Versicherung, Vergewisserung.
Certificator, der, (Zertifikahtor) lat., der Gewährsmann, Rückbürge; Certificateur, der, (Sertifikatöhr) franz., ist dasselbe.
Certioration, die, (Zerzioraziohn) lat., die Belehrung über eine bisher unbekannte Sache; die Vergewisserung.
certioriren (zerziorihren) lat., versichern, gewissern.
certiren (zertihren) lat., wettstreiten, wetteifern; Schüler nach mehr und weniger Fehler in Schreibübungen ꝛc. sich versetzen lassen.
Cervelatwurst, die, (Serwelatwurst) franz., die Hirnwurst, Rohfleischwurst.
cessat (zeßsat) lat., es hört auf, es fällt weg.
Cessation, die, (Zessaziohn) lat., das Stillstehen, Aufhören.
cessibel (zessihbel) franz., abtretbar, abtretlich.
Cessibilität, die, (Zessibilitäht) franz., die Abtretbarkeit.

Ceſſion, die, (Zeſſiohn) lat., die Abtretung, Weichung, Überlaſſung (einer Sache einem Andern); Übergabe ſeines Rechts.

Ceſſionär, der, (Zeſſionähr) lat., der Übernehmer einer abgetretenen Sache.

ceſſiren (zeſſihren) lat., aufhören, unterbleiben, wegfallen.

c'est tout, comme chez nous, (ſäh tuh komm ſchä nuh) franz., es iſt all' ſo, wie bei uns.

Chablon, das, (Schablong) franz., ſiehe Schablon.

Chabraque, die, (Schabrack) franz., ſiehe Schabrack.

Chagrain, der, (Schagrängh) franz., ein Narbenleder von Seehunds- und Katzenfellen; auch eine Art Zeug; auch Verdruß.

Chagrin, der, (Schagrengh) franz., ſiehe Chagrain.

chagriniren (ſchagrinihren) franz., ſich kümmern, kränken, ärgern.

Chaine, die, (Schähne) franz., die Kette; der Kettentanz in der Tanzkunſt.

Chaiſe, die, (Schähſe) franz., der Stuhl, die Halbkutſche, der Fahrſtuhl, ein leichter Wagen. Chaiſe percée, die, (Schähs perſeh) der Nachtſtuhl.

Chalcedon, der, (Challzedon) ein Halbedelſtein aus dem Kieſelgeſchlecht, glänzend bläulichweiß und nebelicht durchſichtig, genannt nach der Stadt dieſes Namens in Kleinaſien.

Chalif, ſiehe Khalif.

Chalkograph, der, (Chalkograhf) griech., der Metallſchreiber, Kupferſtecher.

Chalkographie, die, (Chalkografih) griech., die Kupferſtechkunſt.

chalkographirt (chalkografihrt) griech., in Kupfer geſtochen, kupfergeſtochen.

Chalon, der, (Schalong) franz., ein wollenes Futterzeug, nach der franz. Stadt Chalons benannt.

Chaloupe, ſiehe Schaluppe.

Chalybographie, die, (Chalibografih) griech., die Stahlſtechkunſt.

Chamade, die, (Schamade) franz., das Zeichen mit der Trommel zur Übergabe einer belagerten Stadt, der Ergebungsmarſch.

Chamäleon, das, (Kamäleon) griech., die Schiller-Eidechſe in Oſtindien, ein Farbenwechſeler; auch Benennung eines unbeſtändigen Menſchen.

chamariren (ſchamarihren) franz., verbrämen, beſetzen, (Kleider mit Pelz).

chamois (ſchamoah) franz., gemſenfarbig, blaßgelb.

Champagner, der, (Schampanjer) franz., ein aufbrauſender Wein aus der Champagne in Frankreich.

Champignon, der, (Schampinjong) franz., der Feldkern, ein eßbarer Schwamm, Herrenpilz.

Chan ſiehe: Khan.

Chancre, der, (Schanker) franz., eine franzöſiſche Krankheit, der Luſtſeuche-Krebs.

Change, der, (Schangsch) franz., der Tausch, die Wechselhandlung.
changeant (schangschang) franz., wechselnd, schillernd, wandelfarbig.
Changement, das, (Schangschmang) franz., die Veränderung, Abwechslung.
changiren (schangschihren) franz., verändern, wechseln, tauschen.
Chanson, der, (Schangsong) franz., der Gesang, das Lied.
Chansonnette, die, (Schangsonnet) franz., ein Liedchen.
Chaos, das, (Ka-os) griech., das Urgemisch, der unentwickelte Stoff aller Wesen, die Schöpfungsmasse vor ihrer Entwickelung und Ausbildung; das Gewirr.
chaotisch (ka-ohtisch) griech., ungeordnet, verwirrt.
Chapeau, der, (Schapoh) franz., der Hut; Herr, die Mannsperson, der Frauenschützer, Frauenhüter.
Chapeau-bas, der, (Schapo-bah) franz., der Armhut, Kleinhut; mit dem Hut unter dem Arm.
Chapelet, der, (Schapeleh) franz., der Rosenkranz (Paternoster).
Chapetones (Tschapetohnes) span., die aus Europa in Amerika Neuangekommenen.
Chapitre, das, (Schapihter) franz., das Capitel, der Gegenstand eines Gesprächs, die Sache.
Charade, die, (Scharahde) franz., das Silbenräthsel.
Charakter, der, (Karackter) griech., a) das Gepräge, Schriftzeichen; b) der Buchstabe; c) das eigenthümliche Kennzeichen; d) die Gemüthsart, das Gemüth, Herz, Sittengepräge; e) der Amtstitel; f) der gute Name.
charakterisiren (karakterisihren) griech., kenntlich machen, Merkmale einer Sache bestimmen, bezeichnen, betiteln.
Charakteristik, die, (Karakterißtik) griech., die Bezeichnung, Schilderung der Eigenheiten einer Sache.
charakteristisch (karakterißtisch) griech., eigenthümlich, bezeichnend, unterscheidend.
Charaktermaske, die, (Karacktermaske) griech. u. franz., die Maske, welche einen bestimmten Stand, eine bestimmte Person darstellt bei Maskeraden.
Chardons (Schardong) franz., eiserne Spitzen auf Mauern oder Gattern, Hofthoren u. dergl.
Charfreitag, der, (Karfreitag) a. dtsch., der Trauertag, Todestag Jesu. (a. dtsch. Kar: Trauer, Leid, Gram.)
Charge, die, (Scharsche) franz., die Ehrenstelle, das Amt, die Dienstpflicht; die Ladung der Schießgewehre; die Bürde.
Chargé d'Affaires, der, (Scharscheh daffähr) franz., der Geschäftsführer, Geschäftsträger.
chargiren (scharschihren) franz., beauftragen, belästigen, zum Feuern laden; angreifen.
Chariage, der, (Schariasch) franz., die Frachtfuhr, der Frachtlohn.

Charis, die, (Chahriß) griech., der Reiz, die Anmuth.
charitable (scharitahwel) franz., liebreich, mildthätig.
Charité, die, (Schariteh) franz., die Mildthätigkeit; ein Kranken-Hospital.
Charitinnen (Charittinnen) griech., Götterl.: die Huldgöttinnen, Grazien.
Charivari, der, (Schariwari) franz., die Spottmusik, Katzenmusik, ein Lärm mit Kesseln, Pfannen und Gießkannen.
Charlatan, der, (Scharlatang) ital. u. franz., der Marktschreier, Gaukler; Quacksalber; Aufschneider, Großsprecher.
Charlatanerie, die, (Scharlatanerie) franz., die Marktschreierei, Großsprecherei eines eingebildeten oder betrügerischen Arztes.
Charlotte (Scharlotte) franz., weibl. Name, so viel als Caroline, von dem franz. Charles: Karl.
charmant (scharmannt) franz., reizend, einnehmend, bezaubernd schön.
charmiren (scharmihren) franz., einnehmen, verliebt machen, liebäugeln, bezaubern.
Charnière, das, (Scharniähr, gewöhnl. Scharnihr) franz., das Gelenk (am Deckel der Dosen, Uhren ꝛc.)
Charon, der, (Kahron) griech., Götterl.: der Überschiffer in der Unterwelt (über den Acheron: den Fluß in der Unterwelt).
Charpie, die, (Scharpih) franz., die Wundfäden, das Wundzupfsel.
Charta magna, die, (Karta magna) lat., die große Freiheitsurkunde der englischen Staatsverfassung.
Charte oder Karte, die, (Karte) griech., lat. u. franz., das Papierblatt; die Abbildung einer Erdfläche; die Grundverfassungs-Urkunde eines Staates.
Chartomantie, die, (Kartomantih) griech., die Wahrsagerei, aus den Spielkarten, das Kartenschlagen.
Charwoche, die, (Kahrwoche) a. dtsch., die Woche vor Ostern, Trauerwoche, Leidenswoche. (Kar: Leid.)
Charybdis, die, (Karibbdis) griech., die fabelhafte Tochter des Neptuns und der Erde, wegen ihrer Gefräßigkeit und Dieberei von Jupiter in's Meer gestürzt; daher der gefährliche Meerstrudel zwischen Sicilien und Calabrien der Scylla gegenüber so genannt.
chassen (schassen) franz., fortjagen; zurücktreiben beim Fechten.
Chasseur, der, (Schassöhr) franz., der Jäger; beim franz. Militär: ein reitender Jäger.
chassiren (schassihren) franz., einer Colonne hinab und hinauf tanzen.
Chatouille siehe: Schatulle.
Chaussée, die, (Schosseh) franz., die Steinbahn, Kunststraße, Straße, der Hochweg, die Fahrbahn.
chaussiren (schossihren) franz., einen Weg mit klein zerschlagenen Steinen bahnen, ebnen, festbahnen.
chaussirt (schossihrt) franz., mit klein zerschlagenen Steinen festgebahnt; kunstmäßig gebahnt.

Chef, der, (Scheff) franz., der Führer, Befehlshaber, Vorgesetzte.
Chef d'oeuvre, das, (Scheff döwer) franz., das Meisterwerk, Hauptwerk, Meisterstück.
Chemie, die, (Chemih) griech., die Scheidekunst, Lehre von den Bestandtheilen der Körper, ihrer Zersetzung und Vereinigung.
Chemiker, der, (Chehmiker) der Misch- und Scheidekünstler.
chemisch (chehmisch) griech., sich auf die Chemie beziehend.
Chemise, die, (Schmihse) franz., das Hemdkleid, Hemd.
Chemisette, die, (Schmisett) franz., das Brusthemdchen, Falschhemdchen.
Chenillen (Schenilljen) franz., Sammtschnürchen, Seideschnürchen.
Cherub, der, (Chérub) hebr., der Blitzengel, Flammbote, Name höherer Geister oder Engel in der h. Schrift. Mhrz.: Cherubim (Cherubihm).
chevaleresque (schwaleresk) franz., ritterlich, ritterthümlich.
Chevalerie, die, (Sch'walerih) franz., die Ritterschaft, das Ritterthum.
Chevalier, der, (Schwalljeh) franz., der Ritter, Ehrenname vornehmer Edelleute; der Springer im Schachspiel.
Chevalier d'Industrie, der, (Schwalljeh d'ängdüstrih) franz., der Glücksritter, der, unter dem Scheine eines Mannes von Erziehung und Ehre, von Gaunereien lebt.
Chevau-leger, der, (Schwohleschеh) franz., ein leichter Reiter.
Chevaux-legers, Mhrz.: (Schwohleschеh) franz., die leichten Reiter.
Chêvre feuille (Schäwerföllje) franz., was Caprifolium heißt: Geisblatt.
Chicane, die, (Schikahne) franz., die Ränke, der Rechtskniff, arglistige Kunstgriff, die Rechtsverdrehung.
Chicaneur, der, (Schikanöhr) franz., der Rechtsverdreher, Ränkemacher, Verwickler.
chicaniren (schikanihren) franz., Ränke und Kniffe gebrauchen; hudeln, foppen.
Chiffre, die, (Schiffer) franz., die Ziffer, der Schriftzug; die Geheimschrift, das Schriftzeichen dazu.
chiffriren (schiffrihren) franz., mit verabredeten Geheimzeichen bezeichnen, schreiben.
Chignon, der, (Schinjong) franz., der Nacken, das aufgeschlagene Haar im Nacken.
Chiliade, die, (Chiliahde) griech., ein Jahrtausend, Zahl von 1000.
Chiliasmus, der, (Chiliaßmus) griech., die Lehre von einem tausendjährigen Erdenreich Christi vor der Welt Ende.
Chiliast, der, (Chiliaßt) griech., der Anhänger der Lehre vom tausendjährigen Reich, der Gläubige daran.
Chimäre, die, (Schimähre) franz. u. griech., ein fabelhaftes Ungeheuer mit Löwenkopf, Ziegenleib und Drachenschwanz; ein Hirn-

gespinnst, Unding der Phantasie, eine Grille, Träumerei. (gr. χιμαιρα (Chimaira) ein gewisses Ungeheuer.)

chimärisch (schimährisch) franz. griech., eingebildet, hirngespinnstig, ungereimt.

Chinarinde, die, (Chihnarinde) amerik., die Fieberrinde vom Chinabaum in Südamerika, das trefflichste Arzneimittel gegen das kalte Fieber.

Chino, der, (Tschino) span., der Abkömmling von einem Neger und einer Indianerin in Amerika.

Chiragra, das, (Chihrakra) griech., die Handgicht, das Handzipperlein. (χειρ: (Cheir) die Hand.)

Chirologie, die, (Chirologih) griech., die Hände- oder Fingersprache.

Chiromantie, die, (Chiromantih) griech., die Handwahrsagerei, Weissagung aus den Linien der Hände.

Chiroplast, der, (Chiroplaßt) griech., der Händeleiter, eine Vorrichtung am Clavier zur regelrechten Haltung der Hände beim Spielen.

Chirurgat, das, (Chirurgaht) griech., die Wundarztstelle.

Chirurgie, die, (Chirurgih) griech., die Handarbeit; die Wundarzneikunde, mit den Händen wirkende Heilkunst.

chirurgisch (chirurgisch) griech., wundärztlich.

Chirurgus, der, (Chirurgus) griech. lat., der Wundarzt, Heilmeister.

Chlor, der, (Chlohr) griech., der Grundstoff der sogenannten übersäuerten Salzsäure, welcher als gelblich grüner Dunst erscheint.

Chlorinde (Chlorinnde) griech. u. lat., weibl. Name: die Blühende, Grünende.

Chlorkalk, der, (Chlohrkalk) griech. lat., die Verbindung des Chlors (siehe dies) und Kalks.

Choc, der, (Schock) franz., der Stoß, Schlag; Angriff, Zusammenstoß.

Chocolate, die, (Schokolahte) franz., eine aus Cacao, Zucker, Vanille ꝛc. bereitete Masse und das Getränk daraus.

choisiren (schoasihren) franz., wählen, auslesen, aussuchen.

Cholera, die, (Kohlerah) griech., die Gallenruhr, der Brechdurchfall, eine in Indien einheimische und sich über Europa verbreitete Seuche (1831). (gr. χολη Galle, Ekel und χολερα das Bauchkollern.)

Cholerikus, der, (Kolehrikus) lat. griech., der Warmblütige, Jähzornige, Gallsüchtige.

cholerisch (kolehrisch) dtsch. griech., zum Zorn geneigt, aufbrausend, jähzornig, gallsüchtig.

Chopine, die, (Schopihne) franz., ein Weinmaaß, ein Schoppen.

choquant (schockannt) franz., anstößig, befremdend, beleidigend.

choquiren (schockihren) franz., anstoßen, beleidigen, anstößig sein.

Chor, der und das, (Kohr) griech., a) ein Rundtanz mit Gesang verbunden; b) eine Gesellschaft von Sängern und Sängerinnen; c) ein mehrstimmiger Gesang; d) der erhöhte Ort in der Kirche, für die Geistlichen und Sänger.

Choral, der, (Korahl) dtsch. griech., der Kirchengesang, das Kirchenlied.

Choralist, der, (Koralißt) dtsch. griech., der Vorsteher des Kirchengesanges, der Chorsänger.

Chorde oder Corde, die, (Korde) griech., die Darmsaite, Saite; die Sehne; Meßk.: die gerade Linie, welche beide Enden eines Cirkelbogens verbindet.

Chorist, der, (Korißt) dtsch. griech., der Chorschüler, Chorsänger.

Chorrock, der, (Kohrrock) dtsch. griech., der Priesterrock, das Amtskleid der Geistlichen.

Chouans (Schuangs) franz., Aufrührer der königlichen Partei in Frankreich, so genannt nach ihrem ersten Anführer.

Chrestomathie, die, (Krestomatih) griech., eine Mustersammlung, ein Auszug der schönsten Stücke und Stellen aus mehreren Büchern.

Chrie, die, (Krih) griech., eine Aufgabe zu schriftlicher Ausarbeitung; eine Schulrede.

Chrisma, das, (Krisma) griech., das Weihöl, Salböl (Taufe, Firmelung); auch die Salbung.

Christ, der, (Krist) griech., der Bekenner der christlichen Religion.

Christian (Kristiahn) griech. lat., männl. Name: so viel wie Christ. — Christiane, w. N.: Christinn.

Christologie, die, (Kristologih) griech., die Lehre von Christo in Betreff seiner Person.

Christoph (Kristof) griech., männl. Name: der Christusträger, Einer der Christum im Herzen trägt, liebt.

Christus (Kristus) griech., der Gesalbte, König, was Messias heißt.

Chromium, das, (Kromium) lat., ein neuentdecktes Metall, das bleigrau, spröd und hart ist.

Chronik, die, (Krohnik) griech., die Zeitgeschichte, Ortsgeschichte.

chronisch (krohnisch) griech., langwierig, was zu gewissen Zeiten kommt und wechselt (chronische Krankheit).

Chronographie, die, (Kronografih) griech., die Zeitbeschreibung.

Chronolog, der, (Kronolohg) griech., ein Zeitkundiger, Zeitrechner.

Chronologie, die, (Kronologih) griech., die Zeitrechnungskunde.

chronologisch (kronolohgisch) griech., der Zeitfolge nach, zeitlehrig; chronologische Tabellen: Zeittafeln.

Chronometer, das, (Kronomehter) griech., der Zeitmesser, Mus.: ein Tactmesser.

Chrysanthemum, das, (Krisanntemum) griech., die Goldblume.

Chrysolith, der, (Krisoliht) griech., ein goldgrüner, weicher Edelstein.

Chylus, der, (Chihlus) griech. u. lat., der Milchsaft, Nahrungssaft, der im Magen durch die Verdauung der Speisen bereitet wird.

Chymus, der, (Chihmus) griech. u. lat., der Speisenbrei im Magen (aus den genossenen Speisen).

Cibarien (Zibahrien) lat., Speisebehälter; Eßwaaren.

Cibeben (Zibehben) arrab., der Namen der größten Rosinen.

Ciborium, das, (Zibohrium) griech. lat., ein Speisegefäß, das Gefäß, worin in katholischer Kirche die geweihte Hostie verwahrt wird.

Cicade, die, (Zikahde) lat., eine südliche große Heuschrecke.

Cicerone, der, (Tschitscherone) ital., der Fremden-Führer, Merkwürdigkeitenzeiger, Kunstwerkezeiger.

Cichorie, die, (Zikohrie) griech., der Wegwart, eine bekannte Pflanze und deren Wurzel, welche als Caffee-Surrogat gebraucht wird.

Cicisbeo, der, (Tschitschiebeh-o) ital., eigentl. der Lispler; ein Frauenbegleiter, täglicher Gesellschafter eines verheiratheten Frauenzimmers (ital. Sitte).

Cicuta, die, (Zikuhta) lat., der Wasserschierling, eine bekannte Giftpflanze.

Cider, der, (Zider oder Sider) franz., Obstwein, Apfel- oder Birnmost.

cidevant (sidewang) franz., ehemals, weiland, gewesen.

Cidevants (Sidewang) franz., scherzhaft gebraucht: als Benennung ehemaliger Adligen und Fürsten in Frankreich.

Cidli (Zidli) arr., weibl. Name: die Starke, Kraftvolle; von Cid, der Führer (arr.).

Cigarros oder **Cigarren** (Sikarros) span., Tabacksröllchen zum Rauchen ohne Pfeife, Rauchröllchen.

Cinädus, der, (Zinähdus) griech. lat., ein Knabenschänder, Schandbube; Weichling.

Cinellen (Tschinellen) Handbecken von Messing bei türkischer Feldmusik.

Cinerarium, das, (Zinerahrium) lat., der Aschenkrug, Gefäß, worin die Alten die Asche der verbrannten Leichen aufbewahrten.

Cingulum, das, (Zinngulum) lat., der Gürtel; Priestergürtel.

circa (zirka) lat., ungefähr, gegen.

Circassienne, die, (Zirkassi-enn) franz., ein Wollenzeug, Halbtuch.

Circe, die, (Zirrzeh) griech., eine fabelhafte Zauberinn, welche Menschen in Thiere verwandelte; eine verführerische Hexe.

Circular, das, (Zirkulahr) lat., der Umlauf, das Umlaufsschreiben.

circulär (zirkulähr) lat., kreisförmig, kreislaufend.

Circulation, die, (Zirkulazioh'n) lat., der Kreislauf, Umlauf (des Blutes, Geldes ꝛc.).

circuliren (zirkulihren) lat., kreisen, kreislaufen, umlaufen.

Circulus siehe **Cirkel** und **Zirkel**.

Circumcision, die, (Zirkumzisiohn) lat., die Beschneidung.
Circumferenz, die, (Zirkumferennz) lat., der Umfang, Umkreis, siehe Peripherie.
Circumflex, der, (Zirkumflecks) lat., das Dehnungszeichen auf einer Silbe (^); uneig. eine Schmarre eines Hiebes.
circumscribiren (zirkumskribihren) lat., umschreiben, weitläufig beschreiben; Jemandes Gewalt beschränken.
Circumscription, die, (Zirkumskripziohn) lat., die Umschreibung, Einschränkung.
circumspect (zirkumspeckt) lat., umsichtig, vorsichtig; als Hauptwort: der Circumspect, die Umsicht.
Circumspection, die, (Zirkumspekziohn) lat., die Umsichtigkeit, Vorsicht.
Circumstanz, die, (Zirkumstannz) lat., der Umstand, die Bewandtniß.
circumstantiell (zirkumstanziell) umständlich.
Circumvallation, die, (Zirkumvallaziohn) lat., die Umschanzung, Umschließung mit einem Walle.
circumveniren (zirkumvenihren) lat., umringen; hintergehen.
Circus, der, (Zirkus) lat., der Kreisplatz, ein länglich runder Schauplatz bei den alten Römern zu ihren Volksspielen, welche daher circensische (zirzennsische) Spiele hießen.
Cirkel, der, (Zirkel) lat., der Kreis, die Kreisfläche; der Kreisbeschreiber.
cis (ziß) lat., diesseits.
Cisalien (Zisahlien) Mhrz. vom franz. Cisailles (Zisallje) Abschnittlinge, Abfall von Münzen.
ciseliren (ziselihren) franz., mit dem Grabstichel zierlich bearbeiten (Gold- und Silberarbeiter).
cisrhenanisch (zisrenahnisch) lat., rheindiesseitig.
Cistercienser (Zisterzi-ennser) lat. franz., weiße Brüder, ein von Robert zu Citeaux oder Cistercium in Frankreich 1098 gestifteter Mönchsorden.
Cisterne, die, (Zisterrne) lat., der Wasserbehälter, die Wasserfanggrube.
Cistophoren (Zistofohren) griech., Mhrz.: Bauk.: Fruchtkorbträger.
Citadelle, die, (Zitadelle) franz., die Beifestung, eine kleine Feste neben der größeren Festung oder Stadt.
Citat, das, (Zitaht) lat., die angeführte Stelle, Nachweisung aus Schriften; Mhrz.: Citate (Zitahte).
Citation, die, (Zitaziohn) lat., die Nachweisung; die Vorladung vor Gericht; mit: dilatoria, die aufschiebliche, mit: peremtoria, die unaufschiebliche Vorladung.
citiren (zitihren) lat., vorladen, vorfordern; anführen eine Schriftstelle.
cito! (zihto!) lat., eilig! geschwind! schnell. citissime: sehr schnell.

Citoyen, der, (Sitojäng) franz., der Bürger, Freibürger (des franz. Staates).
Citoyenne, die, (Sitojänne) franz., die Bürgerinn, Freibürgerinn.
Citrone, die, (Zitrohne) die Frucht des Citronenbaums.
Citronat, der, (Zitronaht) ital., eingemachte Citronenschalen.
Citrouille, die, (Zitrullje) franz., die Wasser-Melone.
City, die, (Sitti) engl., eine Stadt, besonders Altstadt von London.
civil (zivihl) lat., 1) bürgerlich (Gegensatz militärisch); 2) höflich, gesittet; 3) billig, leidlich.
Civildiener, der, (Zivihldiener) lat. dtsch., der Staatsbeamte.
Civiletat, der, (Ziviletah) lat. franz., der Voranschlag der Staats-Verwaltungskosten.
Civilisation, die, (Zivilisaziohn) lat., die Sittigkeit, Sittenbildung, Sittenverbesserung.
civilisiren (zivilisihren) franz. lat., staatsbürgerlich machen, entwilden, gesittet machen.
Civilität, die, (Zivilitäht) lat., die Höflichkeit.
Civil-Liste, die, (Zivihl-Liste) lat., dtsch. u. engl., der Hofhaltungs-Bedarf, die einem Fürsten zur Hofhaltung von den Ständen bewilligte Summe.
Civilstand, der, (Zivihlstand) lat. dtsch., der Bürgerstand.
Clair-voyant, der, (Klärwojang) franz., der Hellseher, ein im magnetischen Schlaf bei verschlossenen Augen Sehender; als Beiwort: hellsehend.
Clairvoyance, die, (Klärwojangs) franz., die Hellseherei.
clandestin (klandestihn) lat., geheim, heimlich.
Clara (Klahra) lat., weibl. Name: die Reine; Berühmte.
Clarification, die, (Klarifikaziohn) lat., die Läuterung, Abklärung; Rechtsspr.: die Beweisung.
clarificiren (klarifizihren) lat., läutern, abklären; auch klar machen, beweisen.
Clarinette, die, (Klarinett) franz., die Gellflöte, ein bekanntes tonreiches Blasinstrument.
Clarirung, die, (Klarihrung) dtsch. lat., die Schiffsverzollung.
Clarissa (Klarissa) lat., weibl. Name: die Glänzende.
Classe, die, (Klasse) lat., die Abtheilung, Ordnung; das Fach.
Classification, die, (Klassifikaziohn) lat., die Fach-Eintheilung, Abfachung, Schichtung.
classificiren (klassifizihren) lat., eintheilen in Ordnungen oder Fächer.
classisch (klassisch) lat., vorzüglich, musterhaft in seiner Art; classische Werke: schulrechte Musterschriften, mustergültige Werke; classische Literatur: die Literatur der alten Griechen und Römer.
Classiker, der, (Klassiker) lat., Musterschriftsteller.
Classicität, die, (Klassizitäht) lat., die Musterhaftigkeit.

Claudine (Klaudihne) lat., weibl. Name: die Verschlossene, Heimliche.
claudiren (klaudihren) lat., schließen, verschließen.
Clause, die, (Klause) lat., die Einsiedelei, Mönchswohnung, ein eng eingeschlossener Raum.
Clausel, die, (Klauhsel) lat., die Einschränkung, der Vorbehalt, der Anhang; Mus.: Schlußsatz.
Clausner, der, (Klausner) dtsch. lat., der Einsiedler.
Claustrum, das, (Klaustrum) lat., das Kloster.
Clausula, die, (Klausula) lat., dasselbe was Clausel, siehe dies.
clausuliren (klausulihren) lat., beschränken, mit allen nöthigen Bedingungen versehen.
Clausur, die, (Klausuhr) lat., die Einschließung, der Klosterzwang.
Claviatur, die, (Klaviatuhr) lat., die Tastenlage, das Griffbrett.
Clavier, das, (Klavihr) lat., franz. u. dtsch., das bekannte tischförmige Saiten-Instrument, der Saiten-Spieltisch.
Clavis, die, (Klahvis) lat., der Schlüssel; auch ein Schlüssel zur Sprachkunde, Wörterbuch; Mus.: die Spieltaste.
Clementine (Klementihne) lat., weibl. Name: die Gütige, Gnädige.
Clemenz, die, (Klehmenz) lat., die Huld und Gnade eines Fürsten.
Clerus, siehe Klerus.
Client, der, (Kli-ennt) lat., der Rechtsmündel, Anwaltling.
Clientel, die, (Kli-entehl) lat., der Rechtsbeistand, die Vertretung des Sachwalters.
Clinicum siehe Klinikum.
Clique, die, (Klik) franz., die Rotte, Spießgesellschaft.
Cloak, der, (Kloahk) lat., die Schlammgrube, Kothwahrung; der Unreinigkeits-Abzug.
Clown, der, (Klaun) engl., ein Tölpel, Plumphans.
Club oder Klubb, der, (Klubb) dtsch. u. engl., der Verein, die geschlossene Gesellschaft.
Clubbist, der, (Klubbißt) dtsch. u. engl., ein Vereinsmitglied, Clubgenoß.
Coaction, die, (Ko-akziohn) lat., die Zwingung, gewaltsame Beitreibung.
coactiv (ko-aktiv) lat. u. franz., zwingend, beitreibend.
Coadjutor, der, (Ko-adjutor) lat., der Gehülfe, Regierungsgehülfe, vorausbestimmte Nachfolger eines Bischofs.
coaguliren (ko-agulihren) lat., gerinnen.
Coagulum, das, (Ko-agulum) lat., das Geronnene.
coalisiren (ko-alisihren) franz., sich vereinigen, verbinden.
Coalisirte (Ko-alisirte) franz., Verbündete, Vereinte.
Coalition, die, (Ko-aliziohn) lat. u. franz., die Vereinigung, Verbindung zu Staatszwecken.
Coätaneus, der, (Ko-ätahne-us) lat., der Altersgenoß, Jugend- und Schulgenoß, Mitzeitmann.

Coaks (Kohks) engl., Mhrz.: abgeschwefelte Steinkohlen.
Coating (Koting) engl., Düffel, dickes langhaariges Wollenzeug.
Cocarde, die, (Kokarde) franz., das Landsfarbzeichen, Feldzeichen, die Hutrose.
Cochenille, die, (Koschenilje) franz., der Scharlachwurm, die amerikanische Schildlaus; auch die davon bereitete Farbe.
Cocon, der, (Kokong) franz., die Puppe der Seidenraupe, das Seidenknäulchen.
Coction oder Coctur, die, (Kokziohn oder Koktuhr) lat., die Siederei, das Kochen.
Coda, die, (Kohda) ital., Mus.: der Schlußsatz eines Tonstücks.
Codex, der, (Kohdex) lat., 1) das Buch; 2) Gesetzbuch, die Sammlung von Gesetzen; 3) die alte Handschrift eines Classikers.
Codicill, das, (Kodizill) lat., ein Zusatz zu einem Vermächtniß, eine Testamentsbeilage.
Coëfficient, der, (Ko-effizient) lat., der Mitwirker, eine Zahl in der Algebra, mit welcher multiplicirt wird.
coëffiren (ko-effihren) franz., den Kopf schmücken.
Coëffure, die, (Ko-efführe) franz., der Kopfschmuck, das Kopfzeug der Frauenzimmer, die Haube.
Cölebs und Cölibat suche wie Colebs und Colibat.
Cömeterium suche wie Cometerium nach Comet.
cönobitisch suche wie conobitisch.
coërciren (ko-erzihren) lat., bändigen, zwingen, zähmen.
Coërcition, die, (Ko-erziziohn) lat., die Einschränkung, Bändigung, der Zwang.
coërcitiv (ko-erzitihv) lat., zwingend, ein Zwangsrecht enthaltend.
Coeur, der, (Köhr) franz., das Herz; Herz im Kartenspiel.
Coëristenz, die, (Ko-existenz) lat., das Mitdaseyn, Mitbestehen, Zugleichsein.
Coffre oder Koffer, der, (Koffer) franz., der Kasten, die Reisekiste.
Cogitation, die, (Kogitaziohn) lat., die Erwägung, Überlegung.
cogitiren (kogitihren) lat., denken, erwägen.
Cognak oder Cognac, der, (Konjack) franz., ein Traubenbranntwein aus der französischen Stadt Cognac.
Cognat, der, (Kognaht) lat., der Verwandte mütterlicher Seite.
Cognation, die, (Kognaziohn) lat., die Verwandtschaft mütterlicher Seite; Blutsverwandtschaft.
Cognition, die, (Kogniziohn) lat., die Erkenntniß, Untersuchung.
cognosciren (kognoszihren) lat., erkennen, untersuchen, gerichtlich vernehmen.
Cohabitation, die, (Kohabitaziohn) lat., das Zusammenwohnen.
cohabitiren (kohabitihren) lat., zusammenwohnen.
cohäriren (kohärihren) lat., zusammenhängen.
Cohäsion, die, (Kohäsiohn) lat., der Zusammenhang der Körpertheile, die Bindekraft.

Coheres, der, (Kohehräs) lat., Miterbe.
cohibiren (kohibihren) lat., zurückhalten, mäßigen, sich zusammenhalten.
Cohorte, die, (Kohorrte) lat., eine altrömische Heeresabtheilung, der zehnte Theil einer Legion, das Geschwader, die Rotte.
coïncidiren (ko-inzidihren) lat., in einander fallen, zusammentreffen.
Coïnspector, der, (Ko-inspektor) lat., der Mitaufseher.
coïnspiciren (ko-inspizihren) lat., mit aufsehen, Mitaufsicht führen.
coïnvestiren (ko-investihren) lat., mitbelehnen.
Coïtus, der, (Ko-itus) lat., die Begattung, Beiwohnung.
Colatur, die, (Kola-tuhr) lat., die Durchseihung.
Colchicum, das, (Kolchikum) griech. lat., die Herbstzeitlose; (ein Giftgewächs).
Cölebs (Zöhlebs) lat., ein Lediger, Unverehlichter.
Cölestina, die, (Zölestihna) lat., die Himmlische; auch Clavier- und Orgelharmonika von Zink, 1775 erfunden.
Cölibat, der, (Zölibaht) lat., die Ehelosigkeit (katholischer Geistlichen), der unbeweibte Stand.
Colifichet, der, (Kolifischeh) franz., der Flitterkram, falscher Schmuck, Schnurrpfeiferei.
coliren (kolihren) lat., durchseihen.
Coliseum, das, (Koliseh-um) lat., das ehemalige größte Prachtgebäude in Rom, zu öffentlichen Schauspielen von Vespasian erbauet, es faßte 100,000 Zuschauer; Theile davon stehen noch.
Collaborator, der, (Kollaborahtor) lat., der Mitarbeiter, Gehülfe (Titel für Lehrer).
coll' arco (koll' arko) ital., Mus., mit dem Bogen, gestrichen.
colla destra (kolla destra) ital., Mus., mit der rechten Hand.
collateral (kollaterahl) lat., seitwärts, an der Seite; von Seitenlinien verwandt.
Collateral-Verwandte (Kollaterahl-V.) lat., Nebenverwandte, Seitenverwandte.
Collation, die, (Kollaziohn) franz., die Vergleichung zweier Schriften zur Uebereinstimmung; eine kleine Erfrischungsmahlzeit.
collationiren (kollazionihren) franz., Abschrift mit Urschrift vergleichen.
Collator, der, (Kollahtor) lat., der Ernenner, Vergeber einer Pründe, Pfarrlehnherr.
Collatur, die, (Kolla-tuhr) lat., das Verleihungs- oder Besetzungsrecht einer Pfründe.
col legno (kol Lenjo) ital., mit dem Bogenholz.
collé (kolleh) franz., angepaßt; im Billardspiel: anliegend.
Collé-Stoß, der, (Kolleh-Stoß) franz., beim Billardspiel: der Randstoß.
Collectaneen (Kollektahne-en) lat., gesammelte Bemerkungen und Nachrichten, Verordnungen und Rundschreiben; ein Sammelbuch.

Collectant, der, (Kollektannt) lat., der Sammler, Almosensammler.
Collecte, die, (Kollecte) a) die Sammlung milder Gaben; b) die Sammelgelder; c) auch das Altar-Gebet, der Kirchenspruch, Altarspruch.
Collecteur, der, (Kollektöhr) franz., der Sammler, Einlagensammler. Collector, lat., ist dasselbe.
Collection, die, (Kollekziohn) lat., die Sammlung, Anzahl.
collectiren (kollektihren) lat., milde Beisteuer sammeln.
collectivisch (kollektihvisch) lat., zusammenfassend, vereinigend.
College, der, (Kollehge) lat., der Amtsgenoß, Amtsbruder.
collegialisch (kollegiahlisch) lat., amtsbrüderlich, amtsgenossenschaftlich.
Collegiat, der, (Kollegiaht) lat., ein Stiftsherr, Stiftsmitglied.
Collegium, das, (Kollehgium) lat., jede zu einem gewissen Zweck vereinte Gesellschaft; der Amtsverein, die Beamten-Versammlung zu amtlichen Zwecken; dann der Sitzungsort; die Vorlesung auf hohen Schulen. Mehrzahl: Collegia.
Collet, das, (Kollet oder Kolläh) franz., die Jacke, Reiterjacke.
collidiren (kollidihren) lat., zusammentreffen; widerstreiten.
colligiren (kolligihren) lat., einsammeln, sammeln.
Collision, die, (Kolliziohn) lat., der Widerstreit; das Gegeneinanderwirken zweier Kräfte, zweier Pflichten, Gesetze ꝛc.
Collo, der, (Kollo) ital. Kfspr.: ein Frachtstück, Ballen Waare. Mehrzahl: Colli.
Collocation, die, (Kollokaziohn) lat., die Stellung; Ausstattung; Anordnung der Gläubiger.
collociren (kollozihren) lat., stellen, ordnen; ausstatten, anlegen.
colloquiren (kolloquihren) lat., sich besprechen, unterreden.
Colloquium, das, (Kollohquium) lat., das Gespräch, die Unterredung; ein Prüfungsgespräch.
colludiren (kolludihren) lat., mitspielen; mit einverstanden sein.
Collusion, die, (Colluziohn) lat., das geheime betrügliche Einverständniß.
Colombine, die, (Kolombihne) ital., eine Lustigmacherin, das Zöschen (eine stehende Rolle auf dem ital. Theater).
Colon siehe Kolon.
Colonel, der, (Kollonel) franz., der Oberste.
Colonial-Waaren (Koloniahl-Waaren) lat., Waaren aus fremden Pflanzstaaten.
Colonie, die, (Kolonih) lat. u. franz., die Niederlassung, Ansiedelung, Anpflanzung; ein Pflanzvolk; Anbauer in der Fremde; auch der Bienenschwarm.
colonisiren (kolonisihren) franz., ansiedeln.
Colonist, der, (Kolonißt) der Ansiedler, Pflanzer, Pflanzbürger.
Colonnade, die, (Kolonnahde) franz., die Säulenreihe, der Säulengang, die Halle.

Colonne, die, (Kolonne) franz., die Säule; der Theil eines Heeres, die Heersäule; bei Buchdr.: die Spalte einer Seite, Halbseite.
Coloramento, der, (Koloramento) ital., die Anordnungsweise von Gemälden.
Coloratur, die, (Koloratuhr) ital., Mus., künstliche Gesangverzierung.
coloriren (kolorihren) lat., bemalen, anfärben; bemänteln, beschönigen.
Colorist, der, (Kolorißt) franz., der Farbengeber, Ausmaler.
Colorit, das, (Koloritt) die Farbengebung, Farbenhaltung.
Coloß siehe Koloß.
Colportage, die, (Kolportahsch) franz., die Kleinwaarfeiltragung, Hausirkrämerei.
Colporteur, der, (Kolportöhr) franz., der Neffträger, Hausirer, Kleinkrämer.
Columne, die, (Kolummne) lat., die Säule; Schriftseite, Spalte, so viel als Colonne.
combabusiren (kombabusihren) sich selbst entmannen (wie Combabus ein Syrer that, als Begleiter der Königin Stratonice, um Verdacht von sich zu entfernen).
Combattanten (Kombattannten) franz., Streiter, Streitmänner.
Combination, die, (Kombinaziohn) lat., die Verbindung, Vergleichung verschiedener Dinge.
combiniren (kombinihren) lat., verbinden, verknüpfen; vergleichen und berechnen.
comburiren (komburihren) lat., verbrennen.
Combustibilität, die, (Kombustibilitäht) lat., die Brennbarkeit, Verbrennlichkeit.
combustibel (kombustihbel) lat., brennbar, brennfähig.
Combustion, die, (Kombustiohn) lat., das Verbrennen.
come sopra oder prima (kom sohpra oder prihma) ital., Mus., wie oben.
Comes, der, (Kohmeß) lat., Mus., der Begleiter.
comestibel (komestihbel) lat., eßbar, genießbar.
Comet siehe Komet.
Cömeterium, das, (Zömehtehrium) griech., der Friedhof; Gottesacker.
Comfort, das, (Komforrt) engl., das Behagen, die Bequemlichkeit, der heitre Lebensgenuß.
comfortable (komfortäbl') engl., behaglich, erquicklich.
Comitat, der, (Komitaht) lat., die Begleitung, das Geleit; eine Gespannschaft oder ein Bezirk in Ungarn.
Comité, der und das, (Komiteh) franz., der Untersuchungs-Ausschuß, Verwaltungsverein.
comitiren (komitihren) lat., begleiten, Geleit geben.

Comitien (Komihzien) lat., Volksversammlungen bei den alten Römern; auch ehemalige Reichsversammlungen, Reichstage.

Commandant, der, (Kommandannt) franz., der Festungs-Befehlshaber, Stadtoberste.

Commandantur, die, (Kommandan-tuhr) franz., die Wohnung des Stadt-Befehlshabers; die Würde desselben.

Commandement, das, (Kommandemang) franz., die Befehlung; auch die Anhöhe bei Festungswerken.

Commandeur, der, (Kommandöhr) franz., der Befehlshaber, Anführer, Vorsteher eines Ordens.

commandiren (kommandihren) franz., befehlen, gebieten, anführen.

Commandite, die, (Kommangdihte) franz., eine Gesellschaftshandlung, bei welcher der Eine das Geld gibt, der Andre die Geschäfte führt; auch eine untergeordnete Nebenhandlung.

Commando, das, (Kommanndo) franz., der Befehl, die Anführung; auch ein abgeschickter Soldatentrupp.

comme il faut (komm i foh) franz., wie sich's gehört; angemessen.

Commemoration, die, (Kommemoraziohn) lat., das Andenken, die Erwähnung; die Anrufung der Heiligen im Gebet.

commemoriren (kommemorihren) lat., erwähnen; erzählen.

Commendation, die, (Komendaziohn) lat., die Empfehlung, Anpreisung.

Commende, die, (Kommende) lat., siehe: Commenthurei.

commendiren (kommendihren) lat., empfehlen.

Commensal, der, (Kommensahl) lat., der Tischgenoß; Kostgänger.

commensurabel (kommensurahbel) lat., gleichmeßbar, was nach einerlei Maß gemessen werden kann.

Comment, der, (Kommang) franz., eigentl. das Wie? der Brauch und die Sitte nach Herkommen unter Studirenden.

Commentar, der, (Kommentahr) lat., die Auslegung, Erläuterung.

Commentator, der, (Kommentahtor) lat., der Ausleger, Erläuterungsschreiber.

Commenthur oder Commenthurei, die, (Kommen-tuhr oder Kommenturey) lat. dtsch., das Gebiet eines geistlichen Ritterordens; die Ordenspfründe.

commentiren (kommentihren) lat., erklären, erläutern, mit Erklärungen versehen.

Commerage, der, (Kommerahsch) franz., das Geklatsch, das Betragen einer Stadtklatsche.

commerçable (kommersahbel) franz., verkäuflich, umsetzbar; zur Geselligkeit geneigt, umgängsfähig; gefällig.

commerciren (kommerssihren) franz., Handel treiben; schlemmen, schwelgen.

Commercium oder Commerce, das, (Kommerzium oder der Kommerß) lat., der Handel, Waarenverkehr; die Trinkgesellschaft.

Commerzien-Rath, der, (Kommerzien-R.) lat., Handlungs-Rath; auch der Vorsitzer bei Trinkgelagen der Studenten.

Commilitonen (Kommilitohnen) lat., Waffenbrüder, auch Schulgenossen.

Commination, die, (Komminaziohn) lat., die Bedrohung, Warnung.

comminatorisch (komminatohrisch) lat., drohend, warnend.

comminiren (komminihren) lat., bedrohen, warnen.

comminuiren (komminu-ihren) lat., zerstückeln, vermindern.

Commis, der, (Kommih) franz., der Geschäftsträger, Handlungsdiener.

commisciren (kommiszihren) lat., vermischen, vermengen.

Commiseration, die, (Kommiseraziohn) lat., die Bemitleidigung, Erbarmung.

Commiß (Kommiß) lat., wird gebraucht in Zusammensetzung bei Gegenständen, deren Lieferung in Menge Jemand aufgetragen ist, namentlich beim Militär: Commißbrod, Commißtuch, Commißhemde ꝛc.: Soldaten-Brod, -Tuch, -Hemde.

Commissair, der, (Kommissähr) franz., dasselbe was Commissarius.

Commissariat, das, (Kommissariaht) lat., das Amt eines Beauftragten oder mehrerer; die Personschaft, welche die Heerverpflegung zu besorgen hat.

Commissarius, der, (Kommissahrius) lat., der Beauftragte zu einem Geschäfte, Bevollmächtigte.

Commission, die, (Kommissiohn) lat., der Auftrag; Bevollmächtigte zur Ausführung eines Geschäfts.

Commissionär, der, (Kommissionähr) franz. lat., der Beauftragte, Bevollmächtigte, Geschäftsführer (für Kaufleute).

commissorialisch (kommissoriahlisch) lat., beauftragt, im Auftrage.

Commissorium, das, (Kommissohrium) lat., der Auftragsbefehl; der Vollmachtsbrief (von einem Landesherrn zu einem Geschäft).

Committent, der, (Kommittennt) lat., der Bevollmächtiger, Auftragende.

committiren (kommittihren) lat., beauftragen, bevollmächtigen.

commode (kommohd) franz., bequem, gemächlich; lat. commodus.

Commode, die, (Kommohde) franz., die Bequemlade, Zimmerlade.

Commodität, die, (Kommoditäht) lat., die Bequemlichkeit; der Abtritt.

commodo (kommodoh) ital., Mus., bequem, gemächlich.

Commodore, der, (Kommodohr) engl., der Befehlshaber eines kleinen Geschwaders.

commoniren (kommonihren) lat., erinnern, mahnen.

Commons (Kommons) engl., Mhrz., die Mitglieder des Unterhauses in England.

Commotion, die, (Kommoziohn) lat., die Bewegung; Rührung.

commun (kommuhn) lat., gemein, gemeinſam.
Commune, die, (Kommühne) franz., die Gemeinde, Gemeinheit, gemeinſchaftliche Beſitzung.
Commungüter (Kommuhngüter) lat., Gemeingüter.
Communal-Steuern (Kommunahl-Steuern) lat., Abgaben für die Gemeinde-Bedürfniſſe.
Communicant, der, (Kommunikannt) lat., der Theilnehmer am Genuß des Abendmahls, ein Abendmahlsgenoſſe.
Communicat, das, (Kommunikaht) lat., das Mitgetheilte; eine mitgetheilte Schrift.
Communication, die, (Kommunikaziohn) lat., die Mittheilung; Verbindung eines Ortes mit einem andern; im Kriege der freie Zugang. Communications-Linie: die Verbindungslinie.
communiciren (kommunizihren) lat., mittheilen; gemeinſchaftlich das Abendmahl genießen.
Communion, die, (Kommuniohn) lat., die Gemeinſchaft; das Abendmahl, die Feier der Kirchengemeinſchaft.
Communität, die, (Kommunitäht) lat., ein Gemeingut (z. B. Viehweide), die gemeinſchaftliche Theilnehmung.
commutiren (kommutihren) lat., umtauſchen, verwechſeln.
comodamente (kommodamente) ital., Muſ., bequem, in bequemer Bewegung.
Comödie ſiehe Komödie, griech.
Compact, das, (Kompackt) lat., der Vergleich, Vertrag.
compact (kompackt) lat., gedrängt, feſt, dicht.
Compagne, die, (Kompannje) franz., die Geſellſchafterin, Gefährtin, Freundin, Gattin.
Compagnie, die, (Kompanih) franz., die Geſellſchaft, Gemeinſchaft; Handelsgeſellſchaft; Hauptmannſchaft, Fahne.
Compagnie-Chef, der, (Kompanih-Schef) franz., der Führer einer Mannſchaft, Hauptmann.
Compagnon, der, (Kompanjong) franz., der Geſellſchafter, Gefährte, Gehülfe; Geſchäftsgenoß, Handelsgenoß.
comparable (komparahbel) lat., vergleichbar, vergleichlich.
Comparation, die, (Komparaziohn) lat., die Vergleichung; ſans Comparaiſon (ſang Komparäſong) franz., ohne Vergleich (nämlich: ohne Anzüglichkeit).
Comparativ (Komparatihv) lat., Sprachl.: der Vergleichungsgrad, die zweite Steigerungsſtufe.
Comparent, der, (Komparennt) lat., der Erſcheinende vor Gericht, der erſcheinende Theil.
compariren (komparihren) lat., (von comparare, lat.) vergleichen.
compariren (komparihren) lat., (von comparêre, lat.) erſcheinen, ſich vor Gericht ſtellen.
Comparition, die, (Komparizioh) lat., die Erſcheinung vor Gericht.

Comparſen (Komparrſen) franz., im Schauſpiel: die ſtummen Perſonen (Statiſten), welche gewöhnlich nicht Schauſpieler ſind.
Compascuum, das, (Kompaskuum) lat., die Koppelweide, Koppelhut.
Compaß, der, (Kompaß) ital., der Nordweiſer, die eingefaßte Magnetnadel, die ſtets nach Norden zeigt; ſiehe Bouſſole.
Compaſſion, die, (Kompaſſiohn) lat., die Theilnahme, das Mitgefühl.
Compaſtor, der, (Kompaßtor) lat., der Mitprediger.
compatiren (kompatihren) lat., mitfühlen, mitleiden; zuſammenſtimmen.
compatiſſant (kompatiſſannt) franz., mitleidig, mitfühlend.
Compatriot, der, (Kompatriott) lat., der Landsmann, Vaterlandsgenoß.
compelliren (kompellihren) lat., antreiben, zwingen.
compendiariſch (kompendiahriſch) lat., auszugsmäßig.
compendiös (kompendiöhs) lat., abgekürzt, gedrängt abgefaßt.
Compendium, das, (Kompenndium) lat., die Abkürzung; der kurze Inbegriff einer Wiſſenſchaft.
compenſable (kompenſahbel) franz., ausgleichbar, erſetzbar.
Compenſation, die, (Kompenſaziohn) lat., die Ausgleichung, gegenſeitige Koſtenerſtattung.
compenſatis Expenſis (compenſahtis Expennſis) lat., mit gegenſeitiger Koſten-Ausgleichung.
compenſiren (kompenſihren) lat., erſetzen, ausgleichen, Koſten gegen einander aufheben.
Compere, der, (Kongpähr) franz., der Gevattermann.
Competent, der, (Kompetennt) lat., der Mitbewerber (um ein Amt).
competent (kompetennt) lat., befugt, berechtigt, ſpruchfähig; ein competenter Richter: ein befugter Richter.
Competenz, die, (Kompetennz) lat., die Befugniß, das Urtheilsrecht; die Mitbewerbung.
competiren (kompetihren) lat., mitbegehren, rechtmäßig zuſtehen.
compiacevole (kompiatſchewole) ital., Muſ., gefällig, angenehm vorzutragen.
Compilation, die, (Kompilaziohn) lat., die Zuſammentragung aus andern Schriften; ein Zuſammengeſtoppeltes.
Compilator, der, (Kompilahtor) lat., der Zuſammenträger, Zuſammenſtoppler.
compiliren (kompilihren) lat., zuſammenſtoppeln, plündern (aus andern Büchern).
compingiren (kompingihren) lat., zuſammenbinden, heften.
Complaiſance, die, (Kompläſangs) franz., die Gefälligkeit, Artigkeit, Dienſtbefliſſenheit, Höflichkeit.
complaiſant (kompläſang) franz., gefällig, höflich, artig.

Complanation, die, (Komplanaziohn) lat., die Ebnung, Schleifung; Größenl.: Inhaltsbestimmung krummer Oberflächen.
complectiren (komplektihren) lat., umfassen, zusammenfassen.
Complementum, das, (Komplementum) lat., das Ergänzungsstück.
complet (komplett) franz., vollzählig, vollständig.
completiren (kompletihren) lat., vervollständigen, ergänzen, ausfüllen.
Completirung, die, (Kompletihrung) lat. dtsch., die Ergänzung, Vervollständigung, Ausfüllung.
Complex, der, (Komplecks) lat., der Inbegriff.
complex (komplecks) lat., verwickelt, zusammengesetzt.
Complexion, die, (Komplexiohn) lat., die Leibesbeschaffenheit; der Gesundheitszustand; die Gemüthsneigung.
Complication, die, (Komplikaziohn) lat., die Verwickelung.
Complicen (Komplihsen) franz., die Mitschuldigen, Mitverbrecher.
complíciren (komplizihren) lat., verwickeln, verflechten, verwirren.
complicirt (komplizihrt) lat., verwickelt, verflochten.
Complicität, die, (Komplizitäht) lat., die Verwickelung, Mitschuld.
Compliment, das, (Komplimennt) franz., der Bückling, Hochachtungsgruß, die Höflichkeitsbezeugung; das Schmeichelwort, etwas Wohlwollendes, Verbindliches; die Umständlichkeit.
complimentiren (komplimentihren) franz., begrüßen, Verbindliches sagen.
Complimenteur, der, (Komplimentöhr) franz., der Bücklingsmacher, Höfling, Schmeichler.
Complot, das, (Komplott) franz., die geheime Verbindung, Verschwörung, Meuterei, Rotte.
complotiren (komplotihren) franz., Geheimbund machen, sich zusammenrotten.
componiren (komponihren) lat., zusammensetzen; Mus.: tonsetzen, tondichten.
Componist, der, (Komponißt) lat., der Tonsetzer, Tondichter.
comportable (komportahbel) franz., verträglich, schicklich.
comportiren (komportihren) lat., sich vertragen; sich betragen.
Composition, die, (Komposiziohn) lat., die Zusammensetzung; die Ausarbeitung, das Geisteserzeugniß; Metallmischung; Anordnung eines Gemäldes; Tonsetzung; Rspr.: ein Vergleich.
Compositum, das, (Kompohsitum) lat., das Zusammengesetzte, Gemisch; Sprachl.: das zusammengesetzte Wort.
Compossess, der, (Komposeß) lat., der Mitbesitz.
Compost, das, (Kompoßt) lat., durch Zusammensetzungen von Erdarten, Thier- und Pflanzenabfällen bereiteter Dünger.
composto (kompoßto) ital., Mus., gesetzt, gedichtet.
Compote, die, (Kompott) franz., Obstmuß, mit Zucker eingemachtes Obst; Obstbrei.

Compotière, die, (Kompotiähr) franz., eine Schale, in der man eingemachtes Obst auf die Tafel setzt, Fruchtschale.
Comprehension, die, (Komprehensiohn) lat., das Begreifen, die Fassungskraft.
compreß (kompreß) lat., eng, zusammengedrängt.
Compresse, die, (Kompreß) lat. u. franz., ein Wundläppchen, Druckpolsterchen, Bäuschchen auf Wunden.
compressibel (kompressihbel) lat. u. franz., preßbar, drückbar.
Compression, die, (Kompressiohn) lat., die Verdichtung, Zusammendrückung.
comprimiren (komprimihren) lat., zusammendrücken; im Zaume halten; beklemmen.
comprobiren (komprobihren) lat., billigen, gutheißen.
Compromiß, der, (Kompromiß) lat., Rspr.: die Berufung auf einen Schiedsrichter, Einwilligung zur Entscheidung durch einen Schiedsrichter.
Compromissarius, der, (Kompromissahrius) lat., der Schiedsrichter, dazu ernannt durch Uebereinkunft streitiger Personen.
compromittiren (kompromittihren) lat., einen zum Schiedsrichter wählen, mitverwickeln; Jemandes Ehre in Gefahr bringen.
comptabel kongtahbel) franz., rechenschaftspflichtig, verantwortlich.
Comptabilität, die, (Komptabilitäht) franz., die Pflicht Rechnung abzulegen, Verantwortlichkeit.
Comptant, der, (Kongtang) franz., baares Geld; contante Zahlung: die Baarzahlung.
Comptoir, das, (Kongtoahr) franz., der Rechnungstisch; die Rechnungsstube, das Geschäftszimmer (Kaufl.).
Comptorist oder Comtorist, der, (Kontorißt) franz., der Buchhalter; Geschäftsgehülfe.
Compulsorium, das, (Kompulsohrium) lat., ein Antreibebrief, Mahnbefehl.
computabel (komputahbel) lat., berechenbar.
Computation, die, (Komputaziohn) lat., der Ueberschlag, die Ausrechnung.
computiren (komputihren) lat., überschlagen, ausrechnen.
Comte, der, (Kohnt) franz., der Graf.
Comtesse, die, (Kohnteß) franz., die Gräfin.
con affetto (kon affetto) ital., Mus., bewegt, rührend.
con agitazione (kon adschitazione) ital., Mus., mit innerer Bewegung.
con allegrezza (kon allegrezza) ital., Mus., mit Munterkeit.
con amore (kon amohre) ital., Mus., mit Liebe, mit Lust.
Conatus, der, (Konahtus) lat., der Versuch, die Unternehmung, das Vorhaben.
con brio (kon briv) ital., Mus., mit Geräusch.
Concamerationen (Konkameraziohnen) lat., Fächer, Abtheilungen.

Concatenation, die, (Konkatenaziohn) lat., die Verkettung, Verbindung.

concav (konkahv) lat., hohlrund, rundgehöhlt; (Concav-Gläser: Hohlgläser, Concav-Spiegel: Hohlspiegel.

Concavität, die, (Konkavitäht) lat., die Rundhohlheit, flache Vertiefung.

concediren (konzedihren) lat., zugeben, gestatten, bewilligen.

concedo (konzehdo) lat., ich gebe zu, bin's zufrieden.

Concentricität, die, (Konzentrizitäht) lat., die Mittelpunktsgemeinschaft.

concentriren (konzentrihren) lat. u. franz., zusammenziehen, vereinigen, in einem Punkte sammeln; verstärken.

concentrisch (konzentrisch) lat. dtsch., was gemeinschaftlichen Mittelpunkt hat, mittelpunktseinig.

Concentrirung, die, (Konzentrirung) lat. dtsch., die Vereinigung, Kraftverbindung, Verdichtung, Krafterhöhung.

Concentus, der, (Konzentus) lat., der Zusammenklang, die Zusammenstimmung.

concepi (konzehpi) lat., ich habe es aufgesetzt, entworfen.

Concept, das, (Konzept) lat., die Entwurfsschrift; Concept-Papier: Entwurfspapier.

Concert, das, (Konzert) lat. u. franz., der Musikverein, das Zusammenspielen mehrerer Tonkünstler.

concertiren (konzertihren) lat. u. franz., Mus., wetteifern, wettspielen; verabreden, übereinkommen.

Concertist, der, (Konzertißt) lat. u. franz., der Wettspieler, Wettsänger, Gesellschafts-Tonspieler.

Concession, die, (Konzessiohn) lat., die Gestattung, Bewilligung.

Concessionär, der, (Konzessionär) lat. u. franz., der Bevorrechtigte, ein Begünstigter, dem Etwas bewilligt worden ist.

concessibel (konzessihbel) franz., zulässig.

concessioniren (konzessionihren) lat. dtsch., bevorrechtigen, genehmigen.

concessiv (konzessihv) lat., einräumend, gestattend.

Concha, die, (Konncha) lat., die Muschel.

Conchylien siehe Konchylien.

Conciliabulum, das, (Konziliahbulum) lat., eine unrechtmäßige Kirchenversammlung; verdächtige Zusammenkunft.

conciliatorisch (konziliatohrisch) lat., vereinigend, versöhnend.

conciliiren (konzili-ihren) lat., vereinigen (z. B. verschiedene Meinungen).

Concilium, das, (Konzihlium) lat., die Versammlung; Kirchenversammlung; Hochschulversammlung.

Concilium medicum, das, (Konzihlium mehdikum) lat., die Berathung mehrerer Aerzte über einen Schwer-Kranken.

concinn (konzinn) lat., abgemessen, zierlich.

Bayerische Staatsbibliothek MÜNCHEN

Concipient, der, (Konzipi-ennt) lat., der Entwerfer eines Aufsatzes, einer Schrift; der Aufsetzer.

concipiren (konzipihren) franz., entwerfen, abfassen; empfangen.

concis (konzihs) lat., kurzgefaßt, bündig, gedrängt.

Conclave, das, (Konklahveh) lat., das verschlossene Wahlzimmer, worin die Cardinäle die Papstwahl vollenden; die Papstwahlversammlung.

concludiren (konkludihren) lat., schließen, beschließen.

Conclusion, die, (Konklusiohn) lat., der Schluß, Schlußsatz; auch der Beschluß einer Rede.

conclusiv (konklusihv) lat., schließend, folgernd.

Conclusum, das, (Konkluhsum) lat., das Beschlossene, der Abschluß, Bescheid, z. B. Landtags-Abschluß.

concomitiren (konkomitihren) lat., begleiten, mitwirken.

Concommissarius, der, (Konkommissahrius) lat., der Mitbeauftragte, Mitgehülfe.

Concordanz, die, (Konkordannz) lat., die Uebereinstimmung (der Bibel); das Register über alle Bibelsprüche.

Concordat, das, (Konkordaht) lat., die Uebereinkunft, der Vertrag weltlicher Fürsten mit dem Papst (in kirchlichen Rechten).

concordat (konkorrdat) lat., es stimmt überein.

Concordia, die, (Konkorrdia) lat., die Eintracht, Einigkeit; (als Göttin verehrt bei den alten Römern).

Concordien-Formel, die, (Konkorrdienforrmel) lat., das Einigungsbuch, eins der symbolischen Bücher der Protestanten zur Beilegung entstandener Streitigkeiten (1580).

concordiren (konkordihren) lat., übereinstimmen, zusammenstimmen, zusammentreffen.

concorporiren (konkorporihren) lat., mitvereinigen.

Concreditores (Konkreditohres) lat., Mhrz., Mitgläubiger.

concresciren (konkreszihren) lat., zusammenwachsen; verwandeln ein Beschaffenheitswort in ein Eigenschaftswort durch angehängte Laute.

concret (konkreht) lat., vereinigt, verwirklicht; concreter Begriff: der die Eigenschaft mit dem Gegenstande vereinigt enthält.

Concretum, das, (Konkrehtum) lat., ein Gegenstand der Wirklichkeit, z. B. Mensch, Thier, Blume; entgegengesetzt: Abstractum.

Concubinarius, der, (Konkubinahrius) lat., ein Beischläfer, Kebsmann.

Concubinat, der, (Konkubinaht) lat., die Wildehe, Kebsehe.

Concubine, die, (Konkubihne) lat., die Beischläferin, das Kebsweib.

Concurator, der, (Konkurahtor) lat., der Mitvormund, Mitverpfleger.

Concurrent, der, (Konkurrennt) lat., der Mitbewerber.

Concurrenz, die, (Konkurrennz) lat., die Mitbewerbung, der Wetteifer.

concurriren (konkurrihren) lat., zusammenlaufen, sich mitbewerben, wetteifern.

Concurs, der, (Konkurß) lat., der Zusammentritt der Gläubiger zur verhältnißmäßigen Theilung des Vermögens des überschuldeten Schuldners.

Concursmasse, die, (Konkurßmasse) lat., das den Gläubigern zur Theilung Uebriggebliebene.

Concussion, die, (Konkussiohn) lat., die Erschütterung; uneig. Gelderpressung.

Condebitoren (Kondebitohren) lat., Mitschuldner.

Condemnation, die, (Kondemnaziohn) lat., die Verdammung, Verurtheilung.

condemnatorisch (kondemnatohrisch) lat., verurtheilend, verdammend.

condemniren (kondemnihren) lat., verdammen, verurtheilen.

Condensation, die, (Kondensaziohn) lat., die Verdichtigung, Verdickung.

condensiren (kondensihren) lat., dicht machen, verdichten.

Condescendenz, die, (Kondeszendennz) lat., die Herablassung, Willfährigkeit; die Mitabstammung.

condescendiren (kondeszendihren) lat., willfahren, beitreten; mitabstammen.

condiciren (kondizihren) lat., verheißen; gerichtlich klagen.

Condiction, die, (Kondikziohn) lat., das Versprechen; Rechtsspr.: die Zurückforderung einer uns gehörenden Sache; persönliche Klage.

con diligenza (kon dilidschenza) ital., Mus., mit Sorgfalt.

Condirector, der, (Kondirektor) lat., der Mitvorsteher.

Condirectorium, das, (Kondirektohrium) lat., der Mitvorstand, die Mitoberaufsicht.

Condiscipel, der, (Kondiszihpel) lat., der Mitschüler, Mitzögling.

Condition, die, (Kondiziohn) lat., die Bedingung; der Dienst, die Bedienung, Stelle; in Condition gehen: einen Dienst annehmen mit gegenseitigen Bedingungen.

conditionel (kondizionell) lat. u. franz., durch Bedingungen eingeschränkt, bedingend.

conditioniren (kondizionihren) franz., bedingen; dienen, in Diensten stehen.

conditionirt (kondizionihrt) franz., gut beschaffen, gut bedingt; dienend.

Conditor, der, (Kondihtor) lat., der Zuckerbäcker, Zuckerkünstler.

con Dolcezza (kon Dolzezza) ital., Mus., mit Anmuth, Süße.

Condolenz, die, (Kondolennz) lat., die Beileidsbezeigung.

condoliren (kondolihren) lat., Beileid bezeigen, mittrauern.

Condominus, der, (Kondohminus) lat., der Mitherr, Mitbesitzer, Miteigenthümer.

Condonation, die, (Kondonaziohn) lat., die Schenkung, Erlassung.

condoniren (kondonihren) lat., schenken, erlassen, verzeihen.
Condotta, die, (Kondotta) ital., Kfspr., die Fortschaffung der Güter, so viel als Spedition; auch Fracht und Frachtlohn.
conducibel (konduzihbel) lat., förderlich, dienlich.
conduciren (konduzihren) lat., leiten, begleiten, miethen.
Conduct, der, (Konduckt) lat., die Begleitung (Leichenconduct).
Conducteur, der, (Kondücktöhr) franz., der Geleiter, Aufseher; Bauaufseher; Postbegleiter, Schirrmeister.
Conduction, die, (Kondukziohn) lat., die Pachtung.
Conductor, der, (Kondücktor) lat., der Pachter, Beständer; auch der Blitzableiter.
conduisiren (kondu-isihren) franz., sich aufführen, betragen.
Conduite, die, (Kondu-ihte) franz., die Aufführung, Sitten. Conduiten-Liste: Sittenliste.
con expressione (kon expressiohne) ital., ausdrucksvoll.
confabuliren (konfabulihren) lat., sich traulich unterhalten, plaudern.
Confect, das, (Konfeckt) lat., das Zuckerbackwerk.
Confection, die, (Konfekziohn) lat., Rspr., die Vollstreckung, Fertigung.
Conferenz, die, (Konferennz) lat. u. franz., die Geschäftsunterredung, Geschäftsverhandlung, Zusammenkunft dazu.
conferiren (konferihren) lat., vergleichen, berathschlagen, sich besprechen; übertragen, verleihen (z. B. Amt).
Conferirung, die, (Konferihrung) dtsch. lat., die Verleihung, Uebertragung.
Confession, die, (Konfessiohn) lat., das Geständniß, Bekenntniß; Glaubensbekenntniß; Glaubenspartei; Beichte.
Confessionarius, der, (Konfessionahrius) lat., der Beichtvater.
Confiance, die, (Konfiangs) franz., das Vertrauen, die Zuversicht.
conficiren (konfizihren) lat., vollenden, zu Stande bringen.
Confident, der, (Kongfidang) franz., der Vertraute, Busenfreund.
Confidenz, die, (Konfidennz) lat., die Vertraulichkeit, Zuversichtlichkeit; auch Confidence, die, (Konfidangs) ist dasselbe.
Configuration, die, (Konfiguraziohn) lat., die Gestaltung, Bildung.
configuriren (konfigurihren) lat., gestalten, bilden.
Confinien (Konfihni-en) lat., Feld-Nachbarn, Anstößer; Gränzen, Gränzländer.
confiniren (konfinihren) lat., angrenzen; einschließen.
Confirmation, die, (Konfirmaziohn) lat., die Bekräftigung, Einsegnung, Taufbestätigung, Weihe derer, die zum ersten Mal das Abendmahl genießen.
Confirmand, der, (Konfirmand) lat., der Weihschüler. Confirmandin, die, (Konfirmandin) die Weihschülerin.

Confirmanden (Konfirmanden) lat., junge Christen, die als Getaufte nach selbst abgelegtem Religionsbekenntniß feierliche Einsegnung, Taufbestätigung empfangen sollen, wozu sie vorher eine Zeitlang durch Religionsunterricht besonders vorbereitet werden.

confirmiren (konfirmihren) lat., bekräftigen, einsegnen zum Glaubensbunde.

confirmativ (konfirmatihv) lat., bekräftigend.

Confiscation, die, (Konfiskaziohn) lat., die Gütereinziehung für den öffentlichen Schatz, Wegnehmung.

confisciren (konfiszihren) lat., gerichtlich wegnehmen für den öffentlichen Schatz (Fiscus).

confiscirt (konfiszihrt) lat., eingezogen; verdächtig, von liederlichem Ansehen.

Confitent, der, (Konfitennt) lat., der Beichtende, das Beichtkind.

confitiren (konfitihren) lat., beichten, bekennen.

Confituren (Konfitühren) franz., Zuckereingemachtes, Zuckerwerk.

Confiturier, der, (Konfitürjeh) franz., der Zuckerbäcker.

Conflict, der, (Konflickt) lat., Zusammenstoß, Kampf, Widerspruch.

confligiren (konfligihren) lat., widerstreiten, zusammenschlagen.

Confluenz, die, (Konfluennz) lat., der Zusammenfluß, Zusammenlauf von Menschen; eben so Conflurus.

confluiren (konflu-ihren) lat., zusammenfließen.

Conföderation, die, (Konföderaziohn) lat., das Bündniß, der Bund.

conföderiren, sich, (konföderihren) lat. u. franz., sich verbinden.

Conföderirte (Konföderihrte) dtsch., lat. u. franz., Verbündete, Bundesgenossen.

conform (konform) lat., gleichförmig, übereinstimmend.

Conformität, die, (Konformitäht) lat., die Gleichförmigkeit, Übereinstimmung.

conformiren (konformihren) lat., gleichförmig machen; sich fügen.

Conformisten (Konformißten) lat., die Gleichförmigen, Anhänger der bischöflichen Kirche in England.

Confort, der, (Kongfohr) franz., die Hülfe, der Trost.

Confortation, die, (Konfortaziohn) lat., die Verstärkung, Rspr.: Vereinigung von Lehngütern mit einem Mannlehn.

confortiren (konfortihren) lat., verstärken.

Confrater, der, (Konfrahter) lat., der Mitbruder, Amtsbruder.

Confraternität, die, (Konfraternitäht) lat., die Mitbrüderschaft, Amtsbruderschaft.

confraterniſiren (konfraterniſihren) lat., verbrüdern.

Confrontation, die, (Konfrontaziohn) lat., die Gegeneinanderstellung, Verhörung einander gegenübergestellter Personen, Zeugenvergleichung.

confrontiren (konfrontihren) lat. u. franz., Stirn gegen Stirn verhören, einander gegenüber vernehmen (die Zeugen).

confundiren (konfundihren) lat., verwirren; bestürzt machen.
con Fuoco (kon Fuoko) ital., Muſ.: feurig, lebhaft.
confus (konfuhs) lat., verwirrt, verlegen, verblüfft.
Confuſion, die, (Konfuſiohn) lat., die Verwirrung; Bestürzung.
Confuſionarius, der, (Konfuſionahrius) lat., ein Unordentlicher, Verwirrungskopf; Zerstreuter.
Confutation, die, (Konfutaziohn) lat., die Widerlegung.
confutiren (konfutihren) lat., widerlegen.
Congé, der, (Kongscheh) franz., der Abschied; auf Visitenkarten: p. p. c., das ist: pour prendre Congé (pur prangder Kongscheh) franz., um zu nehmen Abschied.
congediiren (kongschedi-ihren) franz., verabschieden, entlassen.
congeliren (congelihren) lat., gefrieren, gerinnen, dick werden.
congenial (kongeniahl) lat., geistverwandt, ähnlich an Geistesgaben.
Congenialität, die, (Kongenialitäht) lat., die Geistesverwandtschaft, Ähnlichkeit an Geistesanlagen.
congeriren (kongerihren) lat., zusammenhäufen, anhäufen.
Congeſtion, die, (Kongeſtiohn) lat., die Anhäufung, der Andrang (beſ. des Blutes nach dem Kopfe).
Conglomerat, der, (Konglomeraht) lat., das Gehäufe, Geball, beſ. ein Mineralien-Gemengsel.
conglomeriren (konglomerihren) lat., knäueln, ballen.
con Gravita (kon Grahvita) ital., Muſ.: mit Würde.
con Grazia (kon Grahzia) ital., Muſ.: mit Anmuth.
Congregation, die, (Kongregaziohn) lat., die Versammlung; Rathsversammlung der Cardinäle; Ordensverbindung. Congregatio de propaganda fide zu Rom oder die Propaganda ist die vom Papst Gregor XV. (1622) angeordnete katholische Bekehrungsgesellschaft.
congregiren (kongregihren) lat., vereinigen, versammeln.
Congreß, der, (Kongreß) der Zusammentritt abgeordneter Staatsbevollmächtigter; die Versammlung derselben.
congruent (kongru-ennt) lat., übereinstimmend; ähnlich-gleich, sich deckend.
Congruenz, die, (Kongru-ennz) lat., die Übereinstimmung, Gleichheit.
congruiren (kongru-ihren) lat., übereinstimmen, übereinkommen, sich decken.
con Gusto (kon Gusto) ital., Muſ.: mit Geschmack.
con Impeto (kon Impeto) ital., Muſ.: mit Heftigkeit.
Conjectaneen (Konjektahne-en) lat., Sammelschrift von Einfällen, Schlagworten, Bemerkungen, Vermuthungen u. dgl.
Conjectur, die, (Konjek-tuhr) lat., die Muthmaßung; muthmaßliche Lesart.
conjecturiren (konjekturihren) lat., muthmaßen, vermuthen.
conjugal (konjugahl) lat., ehelich.
Conjugation, die, (Konjugaziohn) lat., Sprachl.: die Zeitworts-

umbildung, Abänderung der Zeitwörter nach Zeiten, Personen und Arten.

conjugiren (konjugihren) lat., Zeitwörter umbilden, abwandeln.

conjunctim (konjunctim) lat., zusammen, mit einander, zugleich, in Verbindung.

Conjunction, die, (Konjunkziohn) lat., die Verbindung; Sprachl.: das Bindewort.

Conjunctivus oder Conjunctiv, der, (Konjunktivus oder Konjunktihv) lat., die ungewisse Form der Zeitwörter, die Bedingweise, siehe: Modus.

Conjunctur, die, (Konjunk-tuhr) lat., der Zeitumstand, die Verknüpfung gewisser Umstände.

conjungiren (konjungihren) lat., vereinigen, verbinden.

Conjurat, der, (Konjuraht) lat., der Verschworne.

Conjuration, die, (Konjuraziohn) lat., die Zusammenverschwörung.

conjuriren (konjurihren) lat., sich verschwören, Verschwörung eingehen.

con moto (kon moto) ital., Mus.: mit Bewegung, Rührung.

connectiren (konnektihren) lat., verknüpfen; zusammenhangen.

Connaissance (Konnässangs) franz., die Bekanntschaft.

Connaisseur, der, (Konnässöhr) franz., der Kenner, Kunstkenner.

Connaisseuse (Konnässöhse) franz., die Kennerinn.

conner (konnecks) lat., verknüpft, verbunden.

Connetable, der, (Konnetahbel) franz., der französische Kronfeldherr, Oberreichsmarschall.

Connexion, die, (Konnexiohn) lat., die Verbindung, Verknüpfung; einflußreiche Bekanntschaft.

cönobitisch (zönobittisch) lat., klösterlich.

conquériren (kongkerihren) franz., erobern, erbeuten.

Conquête, die, (Kongkäht) franz., die Eroberung.

conquiesciren (konqui-eszihren) lat., beruhen, verbleiben.

conquiriren (konquirihren) lat., zusammensuchen.

Conrector, der, (Konrektor) lat., der Mitvorsteher, zweite Lehrer einer Schule.

Conrectorat, das, (Konrektoraht) lat., des Mitvorstehers Amt, auch dessen Wohnung.

Consanguinität, die, (Konsangwinitäht) lat., die Blutsverwandtschaft.

Conscienz, die, (Konszi-ennz) lat., das Gewissen.

Conscius, der, (Konszius) lat., der Mitwisser, ein Mitbewußter.

conscribiren (konskribihren) lat., zusammenschreiben, Mannschaft zum Kriegsdienst ausheben.

Conscribirte, der, (Konskribihrte) lat., der Kriegsdienstpflichtige.

Conscription, die, (Konskripziohn) lat. u. franz., die Zusammenschreibung, Aushebung der Kriegsdienstpflichtigen; der Heerbann; die Werbung.

conscriptionspflichtig (konskriptionspflichtig) lat., franz., dtsch., kriegsdienstpflichtig.

Consecrant, der, (Konsekrannt) lat., der Einsegnende, Einweihende.

Consecration, die, (Konsekraziohn) lat., die Einsegnung, Einweihung, Weihe.

consecriren (konsekrihren) lat., einsegnen, einweihen, heiligen.

Consecution, die, (Konsekuziohn) lat., die Nachfolge.

consecutiv (konsekutihv) franz., auf einander folgend (der Zeit nach).

Conseil, der, (Konselj') franz., der Rath; die Rathsversammlung, der Staatsrath.

Consenior, der, (Konsehnior) lat., der Mitälteste.

Consens, der, (Konsenns) lat., die Einwilligung, Erlaubniß, der Bewilligungsschein.

Consentement, das, (Kongsangtemang) franz., die Genehmigung, Einwilligung.

consentiren (konsentihren) lat., einwilligen, genehmigen.

Consequens, das, (Konsequenns) lat., das Folgende, der Folgesatz.

consequent (konsequennt) lat., folgerecht, den Grundsätzen gemäß.

Consequenz, die, (Konsequennz) lat., die Schlußfolge, Folgerichtigkeit; die feste Handlungsweise nach Grundsätzen.

Conservateur, der, (Konservatöhr) franz., der Aufseher, Stiftungsverwalter.

Conservation, die, (Konservaziohn) lat., die Bewahrung, Erhaltung. Conservations-Brillen: Erhaltungs-Brillen, welche die Augen in ihrer Sehkraft erhalten sollen.

Conservatorium, das, (Konservatohrium) lat., eine Erhaltungsanstalt für Musik (Paris); ein Erhaltungshaus für Kunst- und Naturseltenheiten.

conservativ (konservatihv) lat., die Erhaltung befördernd.

conserviren (konservihren) lat., bewahren, erhalten, beschützen.

considerabel (konsiderahbel) franz., ansehnlich, beträchtlich, achtbar.

Consideration, die, (Konsideraziohn) lat., die Betrachtung, Überlegung; Achtung.

considériren (konsiderihren) lat., betrachten, überlegen, berücksichtigen; achten, hochschätzen.

Consignation, die, (Konsignaziohn) lat., die Aufzeichnung, Versiegelung.

Consigne, die, (Kongsinje) franz., die Einweisung der Schildwache oder des Thorschreibers in Festungen, das Losungswort.

consigniren (konsignihren) lat., bezeichnen, überschreiben; versiegeln (den Nachlaß).

Consiliarius, der, (Konsiliahrius) lat., der Rathsherr; Rathgeber.

consiliiren (konsili-ihren) lat., rathen, um Rath fragen; heimweisen.

Consilium abeundi (Konsilium abe-undi) lat., die Weisung abzugehn (von der Hochschule, als Strafe).
consistent (konsistennt) lat., dicht, herb, beständig.
Consistenz, die, (Konsistennz) lat., die Dichtheit, Festigkeit, Beständheit, Haltbarkeit.
Consistorium, das, (Konsistohrium) lat., der Kirchenrath, die geistliche Raths-Versammlung über Kirchen-Angelegenheiten, ein geistliches Gericht.
Consistorial-Rath, der, (Konsistoriahl-R.) lat., ein Mitglied des Kirchenraths.
Consobrini (Konsobrihni) lat., Geschwister-Kinder.
consolant (konsolannt) lat., tröstend, beruhigend.
Console, die, (Kongsohl') franz., ein aus der Wand hervorragender Vorsprung, um Etwas zu tragen, ein Tragstein oder Balken.
Console-Tisch, der, (Kongsohl-Tisch) franz., Wandtisch, Spiegeltisch.
Consolidation, die, (Konsolidaziohn) lat., die Sicherung, Feststellung, Deckung (angelegter Gelder).
consolidiren (konsolidihren) lat., begründen, sichern, decken; consolidirte Schulden oder Fonds sind in England solche, für deren Zinsenbetrag Staatseinkünfte angewiesen sind.
consoliren (konsolihren) lat., trösten, beruhigen.
Consonant, der, (Konsonannt) lat., Mitlauter, mitlautender Buchstabe.
consonant (konsonannt) lat., einstimmig, zusammenstimmend.
Consonanz, die, (Konsonnanz) lat., Mus.: der Zusammenklang; Versk.: der Reim; Wohlklang.
consoniren (konsonihren) lat., zusammenklingen, übereinstimmen.
consopiren (konsopihren) lat., einschläfern, beruhigen.
Consorten (Konsorrten) lat., Mitgenossen, Theilnehmer.
Consortium, das, (Konsorrzium) lat., die Genossenschaft, Gemeinschaft.
Conspectus, der, (Konspecktus) lat., der Überblick, die Übersicht; ein Verzeichniß.
Conspirant, der, (Konspirannt) lat., ein Verschworner.
Conspiration, die, (Konspiraziohn) lat., die Verschwörung.
conspirihren (konspirihren) lat., zusammenstimmen; Verschwörung anzetteln.
Consponsor, der, (Konsponnsor) lat., Rspr.: der Mitbürge, Mitschuldner.
Constabel, der, (Konstahbel) lat., (von Constabularius) der Feuerwerker, Stückmeister (Artillerist); auch der Polizeidiener in England.
constabiliren (konstabilihren) lat., verwahren, befestigen.
constant (konstannt) lat., beständig, beharrlich.
Constantin (Konstantihn) lat., männl. Name: der Standhafte, Beständige; Constantine: die Beständige.

constatiren (konstatihren) franz., beweisen, bestätigen, darthun, bekunden.
Constellation, die, (Konstellaziohn) lat., der Stand der Gestirne; Stellung der Sterne; ihr vermeintlicher Einfluß auf das Geschick des Menschen.
Consternation, die, (Konsternaziohn) lat., die Bestürzung, Verlegenheit.
consterniren (konsternihren) lat., bestürzt machen.
consternirt (konsternihrt) lat., bestürzt, betroffen.
constipirt (konstipihrt) lat., verstopft, hartleibig, zusammengedrängt.
Constituent, der, (Konstitu-ennt) lat., der Bevollmächtiger, Auftragsgeber.
constituiren (konstitu-ihren) lat., verordnen, einsetzen (in's Amt); einen zur Rede stellen; belangen.
constituirende Versammlung, die, (konstitu-ihrende V.) lat., die staatsverfassende Versammlung.
constituirt (konstitu-ihrt) lat., verfassungsmäßig.
Constitution, die, (Konstituziohn) lat., die Gründung, Verfassung; Staatsverfassung, das Grundgesetz, welches die Rechte des Fürsten und des Volkes bestimmt; auch die Leibesbeschaffenheit.
constitutionell (konstitutionell) franz., verfassungsmäßig.
constitutiv (konstitutihv) franz., bestimmend, festsetzend, staatsverfassend.
Constringentia (Konstringenzia) lat., zusammenziehende Heilmittel.
constringiren (konstringihren) lat., zusammenziehen.
Construction, die, (Konstrukziohn) lat., die Zusammenfügung, der Bau; Sprachl.: die Wortfügung; Größenl.: die Verzeichnung (einer Figur).
construiren (konstru-ihren) lat., bauen, errichten; Sprachl.: Wortfügung entwickeln.
consubstantiell (konsubstanziell) lat. u. franz., gleiches Wesens.
Consul, der, (Konnsul) lat., der Staatsvorsteher; das Rathsoberhaupt, der Bürgermeister; auch ein Handelsbevollmächtigter.
Consulat, das, (Konsulaht) lat., die Würde eines Consuls.
Consulent, der, (Konsulennt) lat., der Angeber in Rechtssachen.
consuliren (consulihren) lat., zu Rathe ziehen, rathfragen.
Consulta, die, (Konsullta) ital., die Berathschlagung; der Staatsrath.
consultiren (konsultihren) lat., überlegen; sich berathschlagen, um Rath fragen.
consulto (konsulto) lat., absichtlich, bedachtsam, vorsätzlich.
consumiren (konsumihren) lat., verzehren, verbrauchen.
Consummation, die, (Konsummaziohn) lat., die Zusammenrechnung, Vollendung, Vollziehung.
consummiren (konsummihren) lat., zusammenrechnen.

Consumtion, die, (Konsumziohn) lat., die Verzehrung, der Verbrauch. Bedarf.
Contact, der, (Kontackt) lat., die Berührung, das Berühren.
Contagion, die, (Kontagiohn) lat., die Ansteckung, Seuche.
contagiös (kontagiöhs) lat., ansteckend (durch Berührung).
Contagium, das, (Kontahgium) lat., die ansteckende Krankheit; der Ansteckungsstoff.
contaminiren (kontaminihren) lat., beflecken, verunreinigen.
Contemplation, die, (Kontemplaziohn) lat., die Betrachtung, Beschauung.
contemplativ (kontemplatihv) lat., betrachtend, beschauend, betrachtsam, beschaulich.
contempliren (kontemplihren) lat., betrachten, beschauen.
Contemporaneus, der, (Kontemporahne-us) lat., der Zeitgenosse. (Coätaneus.)
Contenance, die, (Kontenangs) franz., die Fassung, Mäßigung, der Gleichmuth.
con tenerezza (kon tenerezza) ital., Mus.: mit Zärtlichkeit.
content (kontang) franz., zufrieden, vergnügt.
Contentement (Kontangtemang) franz., die Zufriedenheit, das Vergnügen; (Gesundheit! beim Nießen).
Contenta (Kontennta) lat., Mhrz.: Inhaltsworte einer Schrift, der Inhalt, die Bestandtheile.
contentiren (kontentihren) franz., befriedigen; bezahlen.
Conterfei siehe Conterfait.
Contestation, die, (Kontestaziohn) lat., die Bestreitung; Bezeugung; Beantwortung (gerichtl. Klage).
contestiren (kontestihren) lat., bestreiten; bezeugen, betheuern.
Contert, der, (Kontert) lat., die Redeverbindung, der Gedanken-Zusammenhang.
Contertur, die, (Konter-tuhr) lat., der Zusammenhang, die Verbindung.
Contignation, die, (Kontignaziohn) lat., das Gebälke, Sparrenwerk.
contiguirlich (kontigu-ihrlich) angrenzend, berührend.
Continent, der, (Kontinennt) lat. u. franz., das Festland (im Gegens. der Inseln).
Continental-System, das, (Kontinentahl-Sistehm) lat. u. griech., die Absperrung des englischen Handels unter Napoleon.
Continenz, die, (Kontinennz) lat., die Enthaltsamkeit, Mäßigung.
Contingent, das, (Kontingennt) lat., der Pflichtbeitrag (z. B. an Truppen.)
Contingenz, die, (Kontingennz) lat., die Zufälligkeit.
Continuation, die, (Kontinuaziohn) lat., die Fortsetzung.
continuell (kontinuell) franz., fortwährend, beständig.
continuiren (kontinu-ihren) lat., fortsetzen; fortdauern.

Continuum, das, (Kontihnuum) lat., das Stetige, Ununterbrochene.
continuo (kontihnuoh) ital., Muſ.: anhaltend.
Conto, das, (Konto) ital., Kſſpr.: die Rechnung, à conto: auf Rechnung.
contorquiren (kontorquihren) lat., verdrehen, verzerren.
Contorſion, die, (Kontorſiohn) lat., die gewaltſame Verdrehung (der Glieder); Verzerrung.
Conto ſaldo (Konto ſaldo) ital., die bezahlte Rechnung.
Contour, der, (Kon-tuhr) franz., der Umriß einer Zeichnung.
contouriren (konturihren) franz., den Umriß einer Figur zeichnen.
Conto vecchio (Konto weckjo) ital., die alte Rechnung.
contra (konntra) lat., gegen, wider, entgegen.
Contracambio (Kontrakambio) ital., ein Rückwechſel, Gegenwechſel.
Contract, der, (Kontrackt) lat., der Vertrag, die Übereinkunft.
contract (kontrackt) lat., zuſammengezogen, gliederlahm, gichtiſch.
Contraction, die, (Kontrakziohn) lat., die Zuſammenziehung, Lähmung.
Contradicent, der, (Kontradizennt) lat., der Widerſprechende, Gegner.
contradiciren (kontradizihren) lat., widerſprechen, gegenreden.
Contradiction, die, (Kontradikziohn) lat., der Widerſpruch, die Gegenrede. Contradictio in Adjecto: der Widerſpruch im Beiſatze, z. B. ein ehrlicher Schelm.
Contradictor, der, (Kontradicktor) lat., der Widerſprecher, Anwalt des Concursſchuldners.
contradictoriſch (kontradiktohriſch) lat., widerſprechend, gegneriſch.
Contrafaction, die, (Kontrafakziohn) lat., die Nachbildung, der Nachdruck (einer Schrift).
Contrahent, der, (Kontrahennt) lat., der Vertragsſchließer.
contrahiren (kontrahiren) lat., zuſammenziehen, Vertrag ſchließen; Schulden machen.
contrair (kongträhr) franz., entgegengeſetzt, zuwider; au contraire (oh kongträhr) im Gegentheil.
Contralto, der, (Kontralto) ital., Muſ.: die zweite Stimme, tiefe Weibsſtimme.
contraponiren (kontraponihren) lat., Kſſſfr.: Bucheinträge berichtigen.
Contraposition, die, (Kontraposſziohn) lat., die Gegenſetzung; Deckung einer Wechſelſchuld.
Contrapunct, der, (Konntrapunkt) lat., Muſ.: der Gegenpunkt; die Kunſt zu einem einſtimmigen Geſang mehrere Stimmen zu ſetzen; die Tonſetzkunſt; (man gebrauchte ſonſt Punkte ſtatt Noten.)
contrariiren (kontrari-ihren) lat., widerſtreben, entgegen ſein.
Contrarium, das, (Kontrahrium) lat., das Gegentheil, der Gegenſatz.

Contrasignatur, die, (Kontrasigna-tuhr) lat., die Mitunterschrift.
contrasigniren (kontrasignihren) lat., gegenzeichnen, mitunterzeichnen (zur Beglaubigung einer Schrift).
Contrast, der, (Kontraßt) franz., die Entgegenstellung; der Abstich, Abstand.
contrastiren (kontrastihren) franz., gegen einander abstechen.
Contratöne (Kontra-Töne) lat. u. dtsch., Mus.: die tiefsten Baßtöne unter dem großen C.
Contravenient, der, (Kontraveniennt) lat., der Übertreter einer obrigkeitlichen Verordnung.
contraveniren (kontravenihren) lat., übertreten, gesetzwidrig handeln.
Contravenienz, die, (Kontravenienz) lat., die Übertretung, der Verstoß gegen Verordnung und Gesetz.
Contravention, die, (Kontravenziohn) lat., ist dasselbe was Contravenienz.
contravotiren (kontravotihren) lat., entgegenstimmen.
contre (kongter) franz., gegen, wider (in Zusammensetzungen öfter vorkommend).
Contre-Admiral, der, (Kongter-Admirahl) franz., der Gegen-Admiral, der dritte Seebefehlshaber, der Unterflottenführer.
Contrebalance, die, (Kongterbalangse) franz., das Gegengewicht.
Contrebande, die, (Kongterband) franz., die geschmuggelte Waare; der Schleichhandel; (aus contre und Ban, das Gesetz.)
Contrebandier, der, (Kongterbangdjeh) franz., der Schleichhändler, Schmuggler.
contrebandiren (kongterbandihren) franz., schleichhandeln, einschwärzen, schmuggeln.
Contrebaß, der, (Kongterbaß) franz., der Gegenbaß, die große Baßgeige.
Contrebatterie, die, (Kongterbatterih) franz., der Gegengeschützwall; uneigentl. der Gegenanschlag.
Conterbillet, das, (Kongterbilljäh oder Konterbilljett) franz., der Gegenschein, der den früher ausgestellten wirkungslos macht.
Contre-Chassis, der, (Kongter-Schassih) franz., das Vorfenster, Winterfenster.
Contrecoup, der, (Kongterkuh) franz., der Gegenstoß; ein widriger Zufall.
Contre-Epaulette, die, (Kongter-Epolett) franz., das Achselband ohne Troddel.
Contrefait, das, (Kongterfäh) franz., die Abbildung; gewöhnlich: Konterfei, siehe dies.
contrefeien (konterfeien) dtsch. franz., abmalen.
Contrefuge, die, (Kongterfuge) franz. u. a. dtsch., Mus.: die Gegenfuge, Doppelfuge, Fuge mit zwei Hauptsätzen.
Contrelettre, die, (Kongterletter) franz., ein Gegenbrief, Rückschein.

contremandiren (kongtermandihren) franz., abbestellen, absagen.
Contremarque, die, (Kongtermark) franz., das Gegenzeichen, ein zweites Handblatt gegen Abgabe des ersten (in Schauspielhäusern).
Contremarsch, der, (Kongtermarsch) franz., der Gegenzug.
Contremine, die, (Kongtermihne) franz., die Gegenmine; Gegenanstalten.
contreminiren (kongterminihren) franz., gegenhöhlen; entgegenstreben, Gegenlist anwenden.
Contreordre, der, (Kongterorder) franz., der Gegenbefehl.
Contreparade, die, (Kongterparahde) franz., die Gegendeckung, Ablenkung (in der Fechtkunst).
Contrepart, die, (Kongterpahr) franz., der Gegner, das Gegentheil.
Contrepartie, die, (Kongterpartih) franz., Mus.: die Gegenstimme; Handl.: das Gegenbuch.
Contrepas, der, (Kongterpah) franz., der Gegenschritt, ein falscher Tanzschritt.
Contrepoids, der, (Kongterpoah) franz., das Gegengewicht, die Gleichgewichtsstange der Seiltänzer.
Contrerevolution, die, (Kongterrevoluziohn) franz., die Gegenumwälzung, Gegenempörung.
contrerevolutionär (kongterrewoluzionährr) franz., gegenumwälzend, der neusten Verfassung widerstrebend.
Contresignal, das, (Kongtersinjahl) franz., das Gegenzeichen, Antwortzeichen.
Contretanz, der, (Kontertanz) franz., der Gegen-Reigen.
Contretranchée, die, (Kongtertrangscheh) franz., Krgsk.: ein Gegenlaufgraben.
Contrevisite, die, (Kongterwisit oder visit) franz., der Gegenbesuch.
contribuable (kongtribüahbel) franz., steuerbar, steuerpflichtig.
Contribuent, der, (Kontribuennt) lat., der Steuerpflichtige.
contribuiren (kontribu-ihren) lat., beisteuern, steuern, mithelfen.
Contribution, die, (Kontribuziohn) lat., die Beisteuer, Abgabe, Landessteuer; in Contribution setzen: besteuern, brandschatzen.
Contrôle, die, (Kontrohle) franz., das Gegenverzeichniß, die Gegenaufsicht (eines Rechnungsführers über den andern).
Controleur, der, (Kongtrolöhr, gewöhnl. Konntrolör) franz., der Gegenaufseher, Gegenschreiber.
controliren (kontrolihren) franz., gegenverzeichnen, gegenrechnen; beobachten; Jemand controliren: ihn beobachten, ihm aufpassen.
Controvers, die, (Konntroverrs) lat., eine Streitsache, der Streit (besonders in Religionssachen).
controversiren (kontroversihren) lat., streiten, Streitschriften wechseln; controvertiren ist dasselbe.
Controversist, der, (Kontroversißt) lat., der Wortstreiter, Glaubensstreiter, Kämpfer, Streitschriftler.

Contubernalis, der, (Kontubernahlis) lat., der Stubengenoß, Wohnungsgenoß.

Contubernalität, die, (Kontubernalitäht) lat., die Stubengenoßenschaft.

Contumaz, die, (Kontumahz) lat., die Widerspenstigkeit, der Ungehorsam, das Nichterscheinen vor Gericht; auch so viel als Quarantaine; in contumaciam: wegen Ungehorsams.

contumaziren (kontumazihren) lat. u. franz., Jemanden Ungehorsams wegen anklagen.

Conturbation, die, (Konturbaziohn) lat., die Verwirrung, Bestürzung.

conturbiren (konturbihren) lat., verwirren, beunruhigen.

Contusion, die, (Kontusiohn) lat., die Quetschung, Stoß-Verwundung, Zerstoßung, Zerfallung.

Contutor, der, (Kontuhtor) lat., der Mitvormund.

Convalescent, der, (Konvaleszennt) lat., der Genesende.

Convalescenz, die, (Konvaleszennz) lat., die Genesung.

convalesciren (konvaleszihren) lat., genesen, gesund werden.

Convalescirte (Konvaleszihrte) lat., Wiedergenesene.

con Variazioni (kon Variaziohni) ital., Mus.: mit Veränderungen der Hauptweise.

convenable (konwenahbel) franz., paßlich, schicklich, geziemend.

Convenienz, die, (Konvenienz) lat., die Übereinkunft, Schicklichkeit, Paßlichkeit.

conveniren (konvenihren) lat., übereinkommen; schicklich, paßlich sein.

Convent, der, (Konvennt) lat., die Zusammenkunft, Versammlung; ein Kloster. Convent-Bier: Klosterbier. Nationalconvent: die Reichsversammlung.

Conventikel, das, (Konventickel) lat. u. franz., die Winkelversammlung, heimliche Zusammenkunft (von Sectirern).

Convention, die, (Konvenziohn) lat., die Übereinkunft, der Vertrag.

Conventions-Münze, die, (Konvenziohns-Münze) lat. u. dtsch., die Übereinkunftsmünze, dem reichsständischen Vergleich von 1750 gemäß geprägt.

conventionell (konvenzionell) lat. u. franz., übereinkömmlich, herkömmlich.

Conventual, der, (Konventu-ahl) lat., der Klostergenoß; Vereinsgenoß, Mitbruder eines Kirchsprengels.

convergent (konvergennt) lat., sich nähernd, zusammenlaufend.

Convergenz, die, (Konvergennz) lat., die Neigung zweier Linien gegen einander.

convergiren (konvergihren) lat., sich zu einander neigen, nähern.

Conversation, die, (Konversaziohn) lat., die Unterhaltung, der Umgangsverkehr.

Conversations-Lexicon, das, (Konversaziohns-Lexikon) lat. u. griech., ein Umgangswörterbuch, allgemeines Sachwörterbuch.

Converſationston, der, (Konverſaziohnston) lat., das Betragen im Umgang.

converſiren (konverſihren) lat. u. franz., ſich unterreden, geſellſchaftlich unterhalten.

convertiren (konvertihren) lat., umkehren, ſich bekehren.

Convertit, der, (Konvertiht) lat. u. franz., ein Bekehrter, Neubekehrter; ein zu andrer Religion Übergetretener.

conver (konvecks) lat., rund erhaben, linſenförmig.

Conver-Gläſer, (Konvecks-Gl.) lat., Linſengläſer, welche auf beiden Seiten kugelförmig erhaben ſind; diejenigen, welche nur auf einer Seite erhaben, auf der andern aber eben ſind, heißen Planconvergläſer: Ebenrundgläſer. Concavconvergläſer: Hohlerhabengläſer ſind auf einer Seite erhaben, auf der andern hohl.

Converität, die, (Konveritäht) lat., die Linſenförmigkeit, Außenwölbung.

convict (konvickt) lat., überwieſen, überführt.

Convict, der, (Konvickt) lat., der Freitiſch auf hohen Schulen.

Conviction, die, (Konvikziohn) lat., die Überführung einer böſen That; Überzeugung.

Convictorium, das, (Konviktohrium) lat., der Speiſeſaal.

con Vigore (kon Vigohre) ital., Muſ.: mit Kraft, mit Ausdruck.

convinciren (konvinzihren) lat., überführen, überweiſen.

Convive, der, (Kongwihwe) franz., der Gaſt.

Convivium, das, (Konvihvium) das Gaſtmahl, die Schmauſerei.

Convocation, die, (Konvokaziohn) lat., die Zuſammenberufung.

convociren (konvozihren) lat., zuſammenberufen.

Convoi, der, (Kongwoah) franz., das Geleit, die Bedeckung (beſonders zur Beſchützung der Handelsſchiffe); Zufuhr.

Convulſion, die, (Konvulſiohn) lat., die Verzuckung, krampfhafte Zuſammenziehung der Muskeln, der Gliederkrampf.

convulſiviſch (konvulſihviſch) lat., krampfhaft, verzuckend.

Cooperation, die, (Ko-operaziohn) lat., die Mitwirkung.

cooperiren (ko-operihren) lat., mitwirken, mitarbeiten.

cooptiren (ko-optihren) lat., annehmen, erwählen.

Coordination, die, (Ko-ordinaziohn) lat., die Beiordnung; Gleichwürde.

coordiniren (ko-ordinihren) lat., beiordnen, gleichſtellen.

Copal, der, (Kopahl) mexikaniſch, ein wohlriechendes Baumharz, dem Bernſtein ähnlich.

Copie, die, (Kopih) lat. u. franz., die Abſchrift; das Nachgebilde; der Nachſtich, Nachdruck.

Copialien (Kopiahlien) lat., Abſchreibgebühren.

copiös (kopiöhs) lat. franz., häufig, überflüſſig, zahlreich.

copiren (kopihren) franz., abſchreiben, nachbilden, nachahmen.

Copiſt, der, (Kopißt) franz., der Abſchreiber, Nachahmer.

Copula, die, (Kohpula) lat., das Band; Verbindungswort; der Verbindungsbegriff in der Sprachl.

Copulation, die, (Kopulaziohn) lat., die Verbindung, Trauung, Vermählung.

copuliren (kopulihren) lat., verbinden, trauen, ehelich einsegnen; Gartenk.: ein edles Reis mit dem wilden verbinden zur Veredlung.

coquelicot (kocklikoh) franz., hahnkammroth, hochroth, klatschrosenfarbig.

coquet (kokeh) franz., gefallsüchtig, fängerisch.

coquetiren (koketihren) franz., liebreizen, liebeln, gefallsüchtig sein, buhlen.

Coquette, die, (Kokette) franz., die Gefallsüchtige, Eroberungssüchtige, Liebesüchtige, eine Lockerinn.

Coquetterie, die, (Koketterih) franz., die Gefallsucht, Eroberungssucht, Liebhaberjagd.

Coquille, die, (Kokille) franz., die Zündpfanne an Mörsern und Kanonen; eigentl. eine Muschelschale.

Coquin, der, (Kokäng) franz., der Schurke, Schelm, Schuft.

Coquinerie, die, (Kokänerih) franz., die Schurkerei, Schelmerei.

coram (kohram) lat., vor, in Gegenwart. Jemand coram nehmen: ihn zur Rede stellen, vornehmen.

cordat (kordaht) lat., herzlich, aufrichtig; zutraulich.

cordial (kordiahl) lat., herzlich, vertraut, traulich.

Cordialität, die, (Kordialitäht) lat., die Herzlichkeit, Biederherzigkeit, Vertraulichkeit.

Corde siehe: Chorde.

Cordelier, der, (Kordeljeh) franz., ein Franciscanermönch, der Strickmönch (wegen des Strickes um den Leib).

Cordeln (Kordeln) franz. dtsch., Schnürchen zum weibl. Putz.

Cordon, der, (Kordong) franz., die Schnur; Sperrschnur, Grenzwehrlinie, Truppenschnur, um ein Land gegen feindliche Einfälle oder ansteckende Krankheiten zu sichern.

Cordonist, der, (Kordonißt) dtsch. franz., der Grenzwehrmann, Grenzsoldat.

Cords (Kahrds) engl., schwere baumwollene englische Zeuge verschiedener Gattung.

Corduan, der, (Korduahn) span., Leder aus Ziegenfellen, nach der spanischen Stadt Cordova benannt.

Cornelia (Kornehlia) weibl. Name: die Starke, Kräftige.

Cornet, der, (Kornett) franz., der Reiterfähnrich, Standartenträger.

Cornette, die, (Kornett) franz., die Reiterfahne, Schiffsflagge.

Cornîche, die, (Kornihsch) franz., der oberste Theil am Gesimse der Säulen, Gesimskranz.

Cornu copiä, das, (Kornu kohpiä) lat., das Horn des Überflusses, Füllhorn.

Corolla, die, (Korolla) lat., ein Kränzchen, eine Blumenkrone; daher in der Bauk.:

corollitisch (korollittisch) dtsch., lat. u. franz., mit Blättern und Blumen umwunden.

Corporale, das, (Korporahleh) lat., das geweihte Leinentuch auf dem Altar der katholischen Kirche, worauf Hostienteller und Kelch gesetzt werden.

Corporal, der, (Korporahl) lat. u. franz., der Rottführer, Rottmeister, der eine Rotte von 12 bis 15 Mann unter seiner Aufsicht hat.

Corporation, die, (Korporaziohn) franz., die Körperschaft, Zunft, der Verein.

corporell (korporell) franz., körperlich, leiblich.

Corps, das, (Kohr) franz., der Körper; Heertrupp, Heerhaufen; die Gesammtheit.

Corps de Garde, das, (Kohr de Gard) franz., die Schaarwache; auch die Wachtstube und die Mannschaft darin.

Corps de Genie, das, (Kohr de Schenih) franz., die Schaar der Kriegsbaukünstler.

Corps de Reserve, das, (Kohr de Reserwe) franz., das Rückhaltsheer, Unterstützungsheer.

Corps diplomatique, das, (Kohr diplomahtik) franz., der Gesandten-Verein, die sämmtlichen fremden Gesandten an einem Hofe.

corpulent (korpulennt) lat., dickleibig, schwerbeleibt, wohlbeleibt.

Corpulenz, die, (Korpulennz) lat., die Wohlbeleibtheit, Schwerleibigkeit.

Corpus, das, (Korpus) lat., der Körper; die Gesellschaft, ein Collegium.

Corpus delicti (Korpus delickti) lat., der Frevelbeweis, sichtbare Gegenstand des Verbrechens.

Corpus juris, das, (Korpus juris) lat., der Rechtskörper, das Buch aller römischen Rechte, gesammelt von Justinian im sechsten Jahrhundert.

correct (korreckt) lat., richtig, fehlerfrei, regelrecht; kunstrichtig.

Correctheit, die, (Korreckthеit) dtsch. lat., die Richtigkeit, Sprach-, Druck- und Kunstrichtigkeit.

Correction, die, (Korrekziohn) lat. u. franz., die Berichtigung, Besserung; Züchtigung. Corrections-Haus: das Zuchthaus.

Corrector, der, (Korrecktor) lat., der Berichtiger, Druckberichtiger.

Correctur, die, (Korrektuhr) lat., die Verbesserung, Berichtigung; Druckberichtigung. Correcturbogen: der Berichtigungsbogen.

Correferent, der, (Korreferennt) lat., der Mitberichterstatter, Mitvortragführer, der dem Referenten beigeordert ist.

correferiren (korreferihren) lat., mitberichten.

Correlata (Korrelahta) lat., Wechselbezug auf einander habende Dinge.

Correlation, die, (Korrelaziohn) lat., die gegenseitige Beziehung, der Mitbericht.

Correspondent, der, (Korrespondennt) lat., der Briefwechsler, Geschäftsfreund durch brieflichen Verkehr.

Correspondenz, die, (Korrespondennz) lat., der Briefwechsel, briefliche Verkehr, die Entsprechung.

correspondiren (korrespondihren) lat., Briefe wechseln; übereinstimmen, in Verbindung stehen, entsprechen.

Correus, der, (Korreh-uß) lat., der Mitschuldige; Mhrz.: Correi (Korreh-i) die Mitschuldigen.

Corridor, der, (Korridohr) ital., der Hausgang, Zwischengang zwischen den Zimmerreihen.

Corrigenda (Korrigennda) lat., Druckberichtigungen, zu verbessernde Setzfehler.

corrigibel (korrigihbel) lat., verbesserlich.

corrigiren (korrigihren) lat., verbessern, berichtigen.

corripiren (korripihren) lat., ergreifen, Sprchk., eine Sylbe kürzen, kurz aussprechen.

corroboriren (korroborihren) lat., stärken, kräftigen.

corrumpiren (korrumpihren) lat., verderben, bestechen, verführen, verfälschen.

corrupt (korrupt) lat., verderbt, verfälscht; schlecht.

Corruptel, die, (Korruptehl) lat., das Verderben, die Verführung; Bestechung.

corruptibel (korruptihbel) lat., verderblich, verweslich, bestechlich.

Corruptibilität, die, (Korruptibilitäht) lat., die Verderblichkeit, Verweslichkeit, Bestechlichkeit.

Corruption, die, (Korrupziohn) lat., die Verderbtheit, Verführung; Bestechung; Fäulniß, Verwesung.

Corsar, der, (Korsahr) arr., der Seeräuber, Raubschiffer; das Raubschiff.

Corset, das, (Korsäh auch Korset) franz., das Leibchen, Schnürleibchen.

Corso, der, (Korso) ital., soviel als Cours: der Umlaufspreis, Preis des Geldes; auch ist Corso eine Hauptstraße zu Rom und andern Städten Italiens, wo man Pferderennen hält.

Cortège, das, (Kortähsch) franz., das Ehrengeleit (eines großen Herrn).

Cortes (Korrtes) span., die spanischen und portugiesischen Reichsstände, der Adel und die vornehmen Geistlichen, die Versammlung der Stände mit dem Könige.

Corter, die, (Korrter) lat., die Rinde; Schale von Bäumen, Strauchgewächsen ꝛc.; Mhrz., Cortices (Korrtizes).

Corvette, die, (Korwette) franz., das Rennschiff mit 16 bis 18 Kanonen versehen, zur Austheilung der Befehle und Nachrichten und zum Recognosciren bestimmt.

Coryphäe siehe Koryphäe.
Cosecante, die, (Kosekante) lat., Größenl.: die Nebenschnittslinie.
costi (kosti) ital., Kfspr., dort, des Ortes, wohin man schreibt. Gegens.: costa: hier.
Costume, das, (Kostühm) franz., das Uebliche in Tracht, Sitten und Gebräuchen.
Cotangente, die, (Kotangennte) lat., Größenl.: die Nebenberührungslinie.
Coteletten (Koteletten) franz., gebratene Rippenstückchen.
Coterie, die, (Koterie) franz., ein gesellschaftlicher Verein, Kränzchen.
Cotillon, der, (Kotilljong) franz., ein französischer Gesellschaftstanz.
cotiren (kotihren) franz., bezeichnen, mit Buchstaben und Ziffern versehen.
Cotisation, die, (Kotisaziohn oder Kotisaßiong) franz., die Schätzung, der Anschlag.
cotisiren (kotisihren) franz., schätzen, anschlagen.
Coton, der, (Kottong) franz., die Baumwolle; Baumwollenzeug.
couche! (kusch!) franz., lieg! leg dich! (zu Hunden gesagt).
couchen (kuschen) franz., stilliegen.
Coujon, der, (Kujong) franz., ein Schurke, schlechter Mensch.
coulant (kulang) franz., fließend (coulante Schreibart).
Couleur, die, (Kulöhr) franz., die Farbe, Färbung, der Anstrich; Trumpffarbe im Kartenspiele.
Coulisse, die, (Kulisse) franz., die bewegliche Wand auf der Schaubühne, Schauwand.
Coup, der, (Kuh) franz., der Schlag, Stoß, Stich, Schnitt, Wurf, Strich, Zug, Schuß, Fang, Griff u. dergl.
coupiren (kupihren) franz., abschneiden, abhauen, abstumpfen (Pferd, Hund) stumpfschwänzig machen; im Kartensp.: abheben.
coupirter Wagen (kupihrter W.) franz., ein kurzer Wagen; ein Vordersitz (Coupé).
Couplet, der, (Kupleh) franz., ein Gesangvers, Spottliedchen.
Coupon, der, (Kupong) franz., der Abschnittschein, ein den Staatsschuldbriefen beigefügter Hebungsschein, wovon ein bezeichneter Abschnitt der auszahlenden Casse zum Belege gegeben wird. Mehrz.: Coupons (Kupong).
Cour, die, (Kuhr) der Hof; Aufwartung bei Hof, höfische Ehrenbezeugung; Gunstbewerbung (bei Damen).
Courage, die, (Kurahsch) franz., der Muth, die Herzhaftigkeit.
courageur (kuraschöh) franz., muthvoll, herzhaft, unerschrocken.
courant (kurang, auch kurannt) franz., laufend, gangbar (Münze); abgehend (Waare).
Courant, das, (Kuranng oder Kurannt) franz., die umlaufende Münze, das gangbare Geld, die gangbare Waare.

Courante, die, (Kurangte) franz., ein Lauftanz, Schnelltanz, franz. Bühnentanz.
Courbette, die, (Kurbett) franz., ein Bogensprung eines Pferdes.
Courier, der, (Kurihr, auch Kurjeh) franz., der Eilbote, Schnellbote, Staatsbote zu Pferd, Reitbote.
Cour parée, die, (Kuhr pareh) franz., die feierliche Hofaufwartung.
Cours, der, (Kurs) franz., der Lauf, Geldumlauf, Geldpreis, Wechselpreis; auch die Straße, z. B. Postcours: Poststraße; auch der Lauf des Schiffs.
coursiren (kursihren) dtsch. franz., gangbar sein, im Umlauf sein.
Court, die, (Kohrt) engl., der Gerichtshof.
Courtage, der, (Kurtahsch) franz., das Mäklergeschäft, der Mäklerlohn.
Courtisan, der, (Kurtisang) franz., der Höfling. Courtisane, die, (Kurtisahne) ein Hoffräulein, eine Hoffrau.
courtisiren (kurtisihren) franz., höfeln, schmeicheln, Hof machen.
Courtoisie, die, (Kurtoasih) franz., die ritterliche Höflichkeit; die Brief- und Schreibhöflichkeit.
Cousin, der, (Kusäng) franz., der Vetter.
Cousine, die, (Kusihne) franz., die Muhme, Base. (Cousins: Geschwister-Kinder.)
Couteau de Chasse, das, (Kutoh de Schass') franz., das Jagdmesser, der Hirschfänger.
Couvert, das, (Kuwähr, auch Kuwertt) franz., die Decke, Hülle, der Briefumschlag; ein Gedeck (an Tisch) für eine Person. à couvert (a kuwähr) eingeschlossen, geschützt; auch für die Mahlzeit einer Person, z. B. à Couvert 48 Kr.
couvertiren (kuwertihren) franz., bedecken, einhüllen, einschließen.
Couverture, die, (Kuwertühre) franz., die Decke, der Umschlag.
Coyon, der, (Kojon, gewöhnl. Kujon) franz., der Nichtsnutz, Schurke, siehe Coujon.
coyoniren (gewöhnl.: kujoniren) franz., schimpflich behandeln, hudeln, plagen.
Crachoir, der, (Kraschoahr) franz., ein Speikästchen, Spucknäpfchen.
Cranium siehe Kranion.
crapulös (krapulöhs) lat. u. franz., berauscht, trunkenboldig.
craß (kraß) lat., dick, grob; grobsinnlich (Begriffe).
Cravall siehe Krawall.
Cravate, die, (Krawatt') franz., die Halsbinde, Halstuchsteife.
Crayon, der, (Kräjong) franz., das Zeichenstift, Schreibstift; auch Entwurf.
crayonniren (kräjonnihren) franz., vorentwerfen mit dem Zeichenstift.
Creance, die, (Kreangs) franz., der Glauben, die Bürgschaft, Vollmacht.

Creatur, die, (Krea=tuhr) lat., das Geschöpf, geschaffene Wesen; auch: der Günstling und Beglückte von einem Mächtigen; auch ein verwerfliches Weibsbild.

credenzen (kredennzen) ital., zur Beglaubigung vorkosten, vortrinken.

Credenzteller, der, (Kredennzteller) ital. u. dtsch., der Darreichteller.

Credenztisch, der, (Kredennztisch) ital. u. dtsch., der Schenktisch.

Credit, der, (Kreditt) franz., das Vertrauen, Handelsvertrauen, der gute Ruf als Zahler; die Zahlungsfrist.

Credit=Briefe (Kreditt=Br.) franz., Beglaubigungs=, Bürgschafts=Briefe.

credit (krehdit) lat., Kffpr.: hat gut.

creditihren (kreditihren) franz., auf Treu und Glauben geben, borgen; trauen, anvertrauen.

Creditiv, das, (Kreditihv) ital., das Beglaubigungsschreiben, namentl. eines Gesandten.

Creditor, der, (Krehditor) lat., der Gläubiger, der Geld zu fordern hat.

Creditum, das, (Krehditum) lat., das anvertraute oder geliehene Geld.

credo (krehdo) lat., ich glaube; das Crehdo: das Glaubensbekenntniß.

creïren (kre=ihren) lat., erwählen, ernennen. creirt: erwählt.

Crême, die, (Krähm) franz., der Milchrahm; dann ein kaltes Süßgericht, nach dessen Hauptbestandtheil sie genannt wird, entweder Chocolade=Cr., oder Wein=Cr., oder Mandel=Cr. u. s. w.

Cremoneser Geigen (Kremonehser Geigen) eine vorzügliche Art Geigen von Cremona in Italien.

creneliren (krenelihren) franz., auszacken; mit Schießscharten versehen; rändern (Münzen).

Creolen (Kreohlen) span., die in Amerika von europäischen Eltern gebornen Menschen.

Crep oder Krepp, der, (Krepp) franz., krauser Flor.

crepiren (krepihren) lat., zerplatzen (von eisernen Hohlkugeln); sterben, verrecken; auch: ärgern.

Crepon, der, (Krepong) franz., Krausflor.

crescendo (krestschendo) ital., Mus., allmählig zunehmend.

Crethi und Plethi siehe Krethi.

Cretins (Kretängs) franz., Weißlinge, kreideweiße Menschen, häufig im Salzburgischen, Walliserland und Piemontesischen.

criant (kriang) franz., himmelschreiend, racheschreiend.

Crimen, das, (Krihmenn) lat., das Verbrechen, die Missethat.

Criminalgericht, das, (Kriminahlgericht) lat., das Blutgericht, peinliche Gericht.

Criminalist, der, (Kriminalißt) lat., der Kenner des peinlichen Rechts.

criminell oder criminal (kriminell oder kriminahl) franz., peinlich, halsgerichtlich.
criminiren (kriminihren) lat., beschuldigen.
Crique, die, (Krick) franz., ein natürlicher Seehafen, Landungsplatz.
Crisis siehe Krisis.
croisiren (kroahsihren) franz., kreuzen, hin- und herziehen; Krgsspr.: ein Kreuzfeuer machen.
Crock siehe Grog.
Croup, die, (Krup) franz., die häutige Bräune, Luftröhren-Entzündung.
Croupe, die, (Krupe) franz., der Hinterrücken des Pferdes.
Croupier, der, (Krupjeh) franz., ein Hintersitzer und Gehülfe eines Bankhalters im Glücksspiele.
Crucifix, das, (Kruzifix) lat., das Kreuzbild, Bild Christi am Kreuz.
Crudität, die, (Krudität) lat., die Rohheit, Unverdaulichkeit.
cruel (krüell) franz., grausam, unbarmherzig.
Crusca, die, (Kruska) ital., die Kleie; daher Cruscanten: Anhänger der Kleien-Akademie in Florenz, Sprachreiniger.
cubik siehe kubik.
Cubus siehe Kubus.
Cuiraß oder Küraß, der, (Küraß) franz., der Harnisch.
Cuirassier, der, (Kürassihr oder Küraßjeh) franz., der Harnischreiter, geharnischte Reiter, Wappner.
Culbute, die, (Külbüte) franz., der Burzelbaum.
Cul de Paris, der, (Küh de Parih) franz., der Pariser Steiß, Polster-Steiß (der Frauenzimmer), falscher Hinterer.
Culisse siehe Coulisse.
Culmination, die, (Kulminaziohn) lat., der höchste Stand eines Sterns am Himmel, sein Durchgang durch den Mittagskreis. Culminationspunkt: der Gipfelpunct, höchste Grad.
Culot, der, (Küloh) franz., das Nestküchlein, zuletzt Ausgebrütete; das jüngste Kind; der Jüngste einer Gesellschaft; Bauk.: stengelartige Verzierung mit Laubwerk.
Culotten (Külotten) franz., Mhrz., Beinkleider, Hosen.
Culpa, die, (Kulpa) lat., die Schuld; Culpam prästiren: Schaden ersetzen.
culpiren (kulpihren) lat., beschuldigen.
Culte oder Cultus, der, (Kült franz., oder Kultus lat.,) die öffentliche Gottesverehrung, äußere Kirchengebräuche.
Cultivator, der, (Kultiwahtor) lat., der Anbauer, Landwirth; auch Benennung eines besonderen Ackerwerkzeugs: die Häufelmaschine.
cultiviren (kultivihren) franz., bauen, urbar machen, ausbilden; verfeinern, gesittet machen.
cultivirt (kultivihrt) franz., gebildet, gesittet; urbar gemacht.

Cultur, die, (Kultuhr) lat., der Bau, Feldbau, Landbau; Geistesbau, die Geistesbildung, Ausbildung.
cum (kum) lat., mit; cum Grano Salis (kum Grahno Sahlis) mit einem Körnchen Salz, das ist: mit Verstand und Nachdenken.
Cumulation, die, (Kumulaziohn) lat., die Anhäufung.
cumuliren (kumulihren) lat., häufen, anhäufen, den Gehalt mehrerer Aemter beziehen.
Cunctation, die, (Kunktaziohn) lat., die Zögerung.
Cunctator, der, (Kunktahtor) lat., der Zögerer, Zauderer.
cunctiren (kunktihren) lat., zögern, zaudern.
Cupidität, die, (Kupiditäht) lat., die Begierde, Lüsternheit.
Cupido, der, (Kupihdo) lat., Götterl.: der Liebesgott, wie Amor.
Cupole, die, (Kupohle) franz., die Kuppel.
Cur, die, (Kuhr) lat., die Krankenbesorgung; Heilung, Arzneiung.
Cur-Schmied, der, (Kuhr-Schmied) lat., der Heilschmied, Pferdearzt.
Cura, die, (Kuhra) lat., die Fürsorge, Verwaltung. pro Cura: für gehabte Müh.
curabel (kurahbel) lat., heilbar; incurabel: unheilbar.
Curand, der, (Kurannd) lat., der Pflegling, Mündel.
Curassao oder Curaçao, der, (Kurassah-o) ein feiner Pomeranzen-Liqueur, benannt nach einer westindischen Insel dieses Namens.
Curat, der, (Kuraht) lat., ein geistlicher Stellvertreter.
Curatel, die, (Kuratehl) lat., die Pflegschaft, Vormundschaft.
Curation, die, (Kuraziohn) lat., die Wiederherstellung, Heilung.
Curator, der, (Kurahtor) lat., der Vormund, Rechtsbeistand, Vertreter (Jemandes).
Curatorium, das, (Kuratohrium) lat., das Pflegamt, die Vorsteherschaft, Vormundschaft.
Curcume, die, (Kurkumeh) lat., Gelbwurz, eine Färbewurzel.
Curé, der, (Küreh) der Pfarrer; auch ein weiter Rock, Pelzmantel.
Curette, die, (Kürette) franz., der Blasenräumer, ein wundärztliches Instrument.
curial (kuriahl) lat., förmlich, im Kanzleistile.
Curialien (Kuhriahlien) lat., Hofworte, Titel und Benennungen, Kanzleiförmlichkeiten.
Curie, die, (Kuri-e) lat., der Gerichtshof; auch die Stiftswohnung.
curios (kuriohs) lat., neugierig; sonderbar, seltsam.
Curiosität, die, (Kuriositäht) lat., die Neugierde; Merkwürdigkeit, Seltenheit.
curiren (kurihren) lat., heilen, herstellen.
Currende, die, (Kurrennde) lat., die Laufsängerschaft, arme Schüler, die singend durch die Straßen bettelten.
current (kurrennt) lat., laufend.
Currentschrift, die, (Kurrentschrift) lat. u. dtsch., die laufende Schrift, Fließschrift, so wie man schreibt.

cursim (kurrsim) lat., eilend, im Laufe, obenhin.
cursiren (kursihren) siehe: coursiren.
Cursivschrift, die, (Kursihvschr.) lat. u. dtsch., die schief liegende lateinische Schrift.
cursorisch (kursohrisch) lat., ununterbrochen, fortlaufend (Etwas lesen).
Cursus, der, (Kursus) lat., der Lauf, Lehrgang; die Laufbahn, der Zusammenhang der Wissenschaften einer Art auf hohen Schulen (der akademische Cursus).
Curve, die, (Kurve) lat., eine Krummlinie.
Custos, der, (Kußtos) lat., der Wächter, Aufseher, Hüter; Küster, Kirchner.
Cyane, die, (Ziahne) griech., die blaue Kornblume.
Cyanometer, der, (Zianomehter) griech., ein Himmelsbläuemesser, ein Werkzeug nämlich zur Bestimmung des Grades der blauen Farbe des Himmels und dadurch der Luft-Reinheit, erfunden von Saussüre 1790.
Cybele, die, (Zihbele) griech., auch Rhea oder Ops genannt, Götterl.: die Allnährerinn, Mutter aller Götter und Menschen, ein Sinnbild der fruchtbaren Erde.
Cykloide, die, (Ziklo-ihde) griech., die Kreislinie, Radlinie.
Cyklop, der, (Ziklohp) griech., Fabell.: das Rundauge, Vulcans einäugige Riesen in seiner Schmiede.
Cyklus, der, (Ziklus) griech., der Kreis, Umlauf; Zeitkreis, Zeitring (Sonnencyklus, Mondcyklus).
Cylinder, der, (Zilinnder) griech., die Walze, Welle, Rundsäule.
cylindrisch (zilinndrisch) griech., walzenförmig.
Cymbal oder Cimbel, die, (Zimmbel) griech., Schallbecken; auch ein Orgelregister.
Cyniker, der, (Zihniker) griech., der Hündische, Hundephilosoph, eine philosophische Secte, welche Antisthenes, ein Schüler Sokrates, stiftete; Verächter alles äußeren Anstandes.
cynisch (zihnisch) griech., hündisch; schamlos, unzüchtig.
Cynismus, der, (Zinißmus) lat., unanständiges Betragen.
Czaar, der, (Tschahr) russ., der Kaiser, ehemal. Titel des Beherrschers Rußlands.
Czako (Tschako) ungar., der Kriegerhut, Lederhut, die Kopfhülle.

D

Da capo (da kahpo) ital., Mus., von vorn, von Anfang. (D. C.)
Dacapo, das, (Dakahpo) ital., die Wiederholung.
d'accord (dackohr) franz., übereinstimmend, einmüthig; zugestanden.
dädalisch (dädalisch) griech., kunstreich, erfinderisch; (Dädalus war ein Künstler, der sich und seinem Sohne Flügel bildete aus Federn und Wachs und aus der Gefangenschaft fliegend entfloh).

Dämon ſuche wie Damon.

Dagobert (Dahgobert) a. dtſch., männl. Name: ein ſtattlicher Held.

Daktyliothek, die, (Daktiliothehk) griech., eine Sammlung von Siegelringen, und von Abdrücken geſchnittener Steine der Alten.

Daktylus, der, (Dacktilus) griech. u. lat., der Finger, Fingerſchlag; ein dreiſilbiger Versfuß mit einer langen Silbe und zwei kurzen: (— ⏑ ⏑).

Dalmatica, die, (Dalmahtika) lat., ein Meßgewand.

dal ſegno (dal ſennjo) ital., Muſ., vom Zeichen an.

damaſciren (damaszihren) franz. von (damasquiner), Eiſen- oder Stahlarbeit flammig ätzen (zu Damaskus in Syrien vervollkommnet), daher Damaſcener Säbel: flammſtreifige Säbel.

Damaſt, der, (Damaßt) künſtlich gewebtes Zeug mit Blumen und Bildern in glänzendem Grund. (Damaskus.)

Dame, die, (Dahme) franz., ein Frauenzimmer von Stand, die Herrin (domina).

Dame d'honneur, die, (Dahm donnöhr) franz., die Ehrendame.

damn ſteht für damn me (dämmi) engl., verdamm mich, ein häufiger Fluch roher Engländer.

Damnificant, der, (Damnifikannt) lat., der Frevler, Beſchädiger.

Damnum, das, (Dammnum) lat., der Schaden, Verluſt, Nachtheil.

Damoiſeau, der, (Damoaſo) franz., ein Stutzer, Weibermann, Jungfernknecht.

Dämon, der, (Dähmon) griech., in der Mehrz. (Dämohnen), Fabell.: Mittelweſen zwiſchen Gott und Menſchen, die beſonders als Plage- und Quälgeiſter gedacht wurden.

dämoniſch (dämohniſch) griech., (vom böſen Geiſt beſeſſen nach abergläubiſcher Meinung) wahnſinnig, raſend.

Dämonologie, die, (Dämonologih) griech., die Geiſterlehre, Geiſterkunde.

Daniel (Dahni-el) hebr., männl. Name: der gerechte Richter, göttlicher Richter.

Dantes (Danntęß) dtſch., Spielmarken, Rechenpfennige von Metall oder Elfenbein.

Dapifer, der, (Dahpiferr) lat., der Speiſeträger, Truchſeß.

Data (Dahta) lat., die Angaben, gegebene Thatſachen.

Datio de Manu, die, (Dahzio de Mahnu) lat., Rſpr.: die Entlaſſung aus der Knechtſchaft.

datiren (datihren) lat., Zeit und Ort angeben, tagzeichnen.

Dativ, der, (Dahtiv) lat., Sprachl.: der Zweckfall, dritte Fall; Gebefall, ſiehe Caſus.

datum (dahtum) lat., gegeben; das Datum: der Ausfertigungstag eines Schreibens, Briefes u. dergl. a dato (a dahto) von heute an, vom Tage der Ausfertigung an.

Datura, die, (Datuhra) lat., der Stechapfel, eine Giftpflanze.

Dauphin, der, (Dofäng) franz., ehemaliger Titel des Kronprinzen von Frankreich.
David (Dahvid) hebr. Name: der Geliebte.
de (deh) lat., und (de) franz., von, aus.
deballiren (deballihren) franz., Waaren entballen, auspacken.
Debandade, die, (Debandahde) franz., die Auseinanderdehnung (einer Scharfschützen-Schaar zum Schießen).
debandiren (debandihren) franz., sich auseinander stellen (zum Feuern), auseinander laufen.
Debarquement, das, (Debarkemang) franz., die Landung; Entladung des Schiffs.
debarquiren (debarkihren) franz., anlanden, entladen.
Debatten (Debatten) franz., Streitreden, Wortgefechte, Zwistgespräch (bei Berathungen).
debattiren (debattihren) franz., wortstreiten, verhandeln, erörtern.
Debauche, die, (Debohsche) franz., die Ausschweifung, Schwelgerei.
Debauché, der, (Deboscheh) franz., der Wüstling, Schwelger.
debauchiren (deboschihren) franz., schwelgen, ausschweifen, schwärmen.
Debent, der, (Debennt) lat., der Schuldner.
Debet, das, (Dehbet) lat., Kfspr., die Schuld, das was Jemand verschuldet; debet: er soll, ist schuldig.
Debilität, die, (Debilitäht) lat., die Schwäche, Kraftlosigkeit.
Debit, der, (Debih) franz., der Verkauf der Waaren, Waarenabsatz.
debitiren (debitihren) franz., verkaufen, vertreiben, verbreiten.
Debitor, der, (Dehbitor) lat., der Schuldner; (Gegens.: Creditor). Mehrz.: Debitores.
Debitrix, die, (Dehbitrix) lat., die Schuldnerin.
Debitum, das, (Dehbitum) lat., die Schuld. Mehrz.: Debita.
debloquiren (deblokihren) franz., entsetzen, die Einschließung eines Ortes aufheben; bei Buchdruckern: verkehrte Buchstaben zurechtsetzen.
Debora (Debohra) hebr. Name: die Sprecherin.
Debordement, das, (Debordemang) franz., das Austreten eines Flusses, die Ueberschwemmung.
debordiren (debordihren) franz., austreten (aus seinen Grenzen), sich ergießen; auch den Saum von etwas abtrennen.
debottiren (debottihren) franz., entstiefeln, Stiefel ausziehen.
Debouché, das, (Debuscheh) franz, Kriegsspr., der Ausweg aus einem Engpaß; Kfspr.: das Mittel zum Waarenabsatz.
debouchiren (debuschihren) franz., Kfspr.: Gelegenheit zu gutem Absatz finden; Krgsspr.: aus einem Engpaß hervorrücken.
Debourſement, das, (Deburſmang) franz., die Auszahlung, Vorlage, der Vorschuß.
debourſiren (deburſihren) franz., auslegen, vorschießen.
Debris (Debrih) franz., Trümmer, Überreste geschlagener Truppen, gescheiterter Schiffe, zerstörter Gebäude.
debrouilliren (debrulljihren) franz., entwickeln, entwirren.

debuchiren (debüschihren) franz., aufjagen, auftreiben; aus dem Lager weichen.

debusquiren (debüskihren) Krspr.: aus vortheilhafter Stellung vertreiben, verjagen.

Debut, der, (Debüh) franz., der erste Auftritt, die erste Erscheinung (z. B. eines Schauspielers auf dem Theater); die Antrittsrede (eines Predigers, Professors).

debutiren (debütihren) franz., zum erstenmal auftreten (als Schauspieler, Prediger, Professor).

Decade, die, (Dekahde) griech., ein Zehend, zehn Stück (Bücher, Tage, Jahre), die zehntägige Woche zur Zeit der franz. Republik.

Decadence, die, (Dekadangs) franz., die Verfallsneigung, Abnahme.

decaissiren (dekässihren) franz., auspacken, ausleeren.

Decalog siehe Dekalog.

decalquiren (dekalkihren) franz., einen Umdruck machen, Steindruck u. dgl. auf Holz übertragen.

Decampement, das, (Dekampemang) franz., der Lageraufbruch, die Lageraufhebung.

decampiren (dekampihren) franz., Lager abbrechen, abziehen, sich davon machen.

Decan, der, (Dekahn) griech. u. lat., a) der Aufseher über 10 Soldaten (in altrömischer Zeit), b) Aufseher über 10 Mönche, c) Vorsteher einer Gelehrtenzunft; Aufseher über die Geistlichen eines Kirchsprengels.

Decanat, der, (Dekanaht) lat., die Decans-Würde, das Decans-Amt; auch dessen Bezirk.

Decanei oder Dechanei, die, (Dekanei oder Dechanei) griech. u. lat., die Wohnung des Decans; der Kirchensprengel desselben.

Decaniſſin, die, (Dekaniſſin) lat., die Vorsteherin eines Nonnenklosters.

decapitiren (dekapitihren) lat., köpfen, enthaupten.

Decare siehe Are.

decatiren (dekatihren) franz., dem Tuche die Dampfkrumpe geben; dem zubereiteten Tuche dauerhaften Glanz geben.

decediren (dezedihren) lat., abgehen, weichen.

Decem, der, (Dehzem) lat., das Zehn, der zehnte (Theil) von Etwas.

December, der, (Dezemmber) lat., der Zehntmonat (nach altem römischen Calender vom März an), Wintermonat.

Decempeda, die, (Dezemmpedah) lat., eine Meßstange oder Ruthe von zehn Fuß.

Decendium, das, (Dezenndium) lat., ein Tagzehend, die zehntägige Frist (zum Appelliren).

Decennium, das, (Dezennium) lat., ein Jahrzehend, Zeitraum von zehn Jahren.

Decenz, die, (Dezennz) lat., die Wohlanständigkeit, Sittsamkeit.

decent (dezennt) lat., wohlanständig, sittsam.

Deception, die, (Dezepziohn) lat., die Hintergehung, Vervortheilung, der Betrug.

Decernent, der, (Dezernennt) lat., der Rechtserkenner, Urtheilsverfasser.

decerniren (dezernihren) lat., gerichtlich beschließen, zuerkennen.

Decessor, der, (Dezessor) lat., Amtsableger, Amtsvorgänger.

Decession, die, (Dezessiohn) lat., das Weggehn, der Abgang.

dechalandiren (deschalangdihren) franz., Jemand die Kunden abwendig machen, Kunden verscheuchen.

Dechant, der, (Dechant) lat., der Vorgesetzte eines protestantischen geistlichen Sprengels (vergl. Decan).

Decharge, die, (Descharsch) franz., die Ausladung; Abfeurung, das Abschießen; Zeugniß über richtig geführte Rechnung; die Entledigung (von Schulden).

dechargiren (descharschihren) franz., abladen; entledigen (Schuld); abfeuern.

Decher (Decher) dtsch. lat., Kfspr., eine Anzahl von 10 Stück Fellen; bei Rauchwaaren 40 St.

dechiffrable (deschiffrahbel) franz., entzifferbar, errathlich.

Dechiffreur, der, (Deschiffröhr) franz., der Entziffrer, Erklärer einer Geheimschrift.

dechiffriren (deschiffrihren) franz., enträthseln, entziffern, enthüllen.

Deciare siehe Are.

decidiren (dezidihren) lat., entscheiden, Bescheid geben.

Decigramme siehe Gramme.

decimable (dezimahbel) franz., zehntbar, zehntpflichtig.

decimal (dezimahl) lat., zehntheilig, aus 10 Theilen bestehend.

Decimalbruch, der, (Dezimahlbruch) lat. dtsch., der Zehntelbruch.

Decimalmaß, das, (Dezimahlmaß) lat. dtsch., die Maßeintheilung in Zehntheile, z. B. ein Maß in zehn Fuß, dieser in zehn Zoll.

Decimalsystem, das, (Dezimahl-Sistehm) lat. u. griech., die gewöhnliche zehntheilige Zahlenordnung.

Decimation, die, (Dezimaziohn) lat., die Verzehntung, das Zehntrecht; auch Aushebung des zehnten Mannes.

Decimator, der, (Dezimahtor) lat., der Zehntner; Zehntherr.

decimiren (dezimihren) lat., Zehnten nehmen; Zehnten geben; zehnten Mann ausheben.

decipiren (dezipihren) lat., betrügen, hintergehen.

Decision, die, (Dezisiohn) lat., der Bescheid, Richterspruch; (auch Decisum: [Dezihsum] ist dasselbe).

decisiv (dezisihv) franz., entscheidend, absprechend.

Declamation, die, (Deklamaziohn) lat., die Schönredekunst, Redetonkunst, die Kunst schön zu lesen oder vorzutragen.

Declamator, der, (Deklamahtor) lat., der Redekünstler, Schönredner, Ausdrucksredner.

declamatorisch (deklamatohrisch) lat., kunstrednerisch.

Declamatorium, das, (Deklamatohrium) lat., der Kunstvortrag, die Schönredehaltung.

declamiren (deklamihren) lat. u. franz., tonrecht und regelrecht reden, vortragen; auch in Schmuckrederei sich verlieren.

Declaration, die, (Deklaraziohn) lat., die Erklärung, Aussage, Angabe; Waaren-Angabe.

declariren (deklarihren) lat., erklären, sich äußern, aussprechen; anzeigen, angeben (Waaren).

declinabel (deklinahbel) lat. u. franz., biegbar, umendbar, biegsam.

Declination, die, (Deklinaziohn) lat., Sprachl., die Wortbeugung, Umendung (der Nennwörter durch die Casus); Naturl.: Abweichung (Magnetnadel); auch die Abweichung der Gestirne von dem Aquator; Heilk.: die Abnahme einer Krankheit.

decliniren (deklinihren) lat. u. franz., ablehnen, abweichen; beugen, umenden z. B. Wörter.

Decoct, das, (Dekockt) lat., der Absud, die abgekochte Brühe, der Kräutertrank.

Decoction, die, (Dekokziohn) lat., die Abkochung, Absiedung.

decolliren (dekollihren) lat. u. franz., enthaupten, köpfen.

decolorirt (dekolorihrt) lat. u. franz., entfärbt, abgeschossen.

decomponiren (decomponihren) lat., zersetzen, zerlegen, auflösen.

Decomposition, die, (Dekomposiziohn) lat., die Zersetzung, Auflösung eines Körpers in seine ersten Grundtheile.

Decompt, der, (Dekompt oder Dekongt) franz., der Rechnungsabzug, die Abrechnung.

decomptiren (dekongtihren) franz., abrechnen, abziehen.

de Congruo (de Konngruoh) lat., Rspr., nach Billigkeit.

decontenanciren (decongtenangsihren) franz., aus der Fassung bringen.

Decorateur, der, (Dekoratöhr) franz., der Verzierer (Theatermaler), Bühnenverzierer.

Decoration, die, (Dekoraziohn) lat. u. franz., die Verzierung, Bühnenmalerei; auch der Ordensschmuck.

decoriren (dekorihren) lat. u. franz., verzieren, verschönern, aufputzen.

Decorum, das, (Dekohrum) lat., die Wohlanständigkeit, das Schickliche, der Anstand.

decoupiren (dekupihren) franz., abhauen, zerstücken.

Decouragement, das, (Dekurahschemang) franz., die Entmuthigung, der Kleinmuth, die Verzagtheit.

decouragiren (dekuraschihren) franz., entmuthigen, kleinmüthig machen, verzagt machen.

Decourt oder Decort, der, (Dekuhr oder Dekohr) franz., der Abzug an einer Rechnung.
Decouverte, die, (Dekuwert') franz., die Entdeckung, Erfindung.
decouvertiren (dekuwertihren) franz., den Briefumschlag abnehmen.
decouvriren (dekuwrihren) franz., entdecken, eröffnen.
Decrement, das, (Dekrementt) lat., die Verminderung (des Vermögens), der Verfall.
Decrepitus, der, (Dekrehpitus) lat., der Altersschwache, Abgelebte.
decrescendo (dekreſtschendo) ital., Muſ.: abnehmend.
decresciren (dekreszihren) lat., abnehmen, sich mindern.
Decret, das, (Dekreht) lat., der obrigkeitliche Beschluß, Erlaß, die Verfügung, ein Rechtsspruch.
Decretalen (Dekretahlen) lat., päpstliche Beschlüsse, Kirchensatzungen.
decretiren (dekretihren) lat., franz. u. dtsch., gerichtl. beschließen; verfügen.
Decrotteur, der, (Dekrottöhr) franz., der Schuhputzer, Stiefelputzer.
decrottiren (dekrottihren) franz., reinigen, abbürsten.
Decuplum, das, (Dehkuplum) lat., das Zehnfache.
Decurie, die, (Dekuhri-e) lat., eine Abtheilung von Zehn.
Dedain, der, (Dedäng) franz., und Dedignation, die, (Dedignaziohn) franz., die Herabwürdigung, Geringschätzung.
dedecoriren (dedekorihren) lat. u. franz., entehren, schänden.
Dedication, die, (Dedikaziohn) lat., die Zueignung, Weihung, Zueignungsschrift.
dediciren (dedizihren) lat., zueignen, weihen.
Dedignation siehe: Dedain.
dedigniren (dedignihren) lat., stolz verachten, verschmähen, für unwürdig halten.
dedit (dehdit) lat., abgekürzt dd.: er hat gegeben, bezahlt.
Dedition, die, (Dediziohn) lat., die Ergebung, Übergabe.
Dedommagement, das, (Dedommaſchemang) franz., die Entschädigung, Schadloshaltung.
dedommagiren (dedommaſchihren) franz., entschädigen, schadlos halten.
deduciren (deduzihren) lat., herleiten, erweisen; erklären.
Deduction, die, (Dedukziohn) lat., die Abziehung (von einer Summe); der Rechtserweis; die Beweisentwickelung.
deductis Deducendis (deducktis Deduzenndis) lat., nach Abzug des Abzuziehenden.
de Facto (de Fackto) lat., der Thatsache nach; eigenmächtiger Weise, ohne Anfrage.
Defaite, die, (Defäht') franz., die Niederlage, Vernichtung (eines Heeres).
Defalcation, die, (Defalkaziohn) lat., die Abmähung; Rechtsspr.: die Vorwegnehmung.

defaniren (defanihren) lat., entheiligen (von Gebäuden gebräuchlich).
Defatigation, die, (Defatigaziohn) lat., die Ermüdung, Ermattung.
defatigiren (defatigihren) lat., ermatten, müde machen.
Defect, der, (Defeckt) lat., der Mangel, die Lücke, das Unvollzählige (Buch, Casse).
defect (defeckt) lat., mangelhaft, unvollzählig, unvollständig.
Defectuosität, die, (Defektuositäht) lat. u. franz., die Mangelhaftigkeit.
Defendent, der, (Defendennt) lat., so viel wie Defensor, siehe dies.
defendiren (defendihren) lat., vertheidigen.
Defension, die, (Defensiohn) lat., die Vertheidigung; Vertheidigungsschrift.
defensiv (defensihv) und defensional (defensionahl) lat., vertheidigend. Defensiv- und Offensiv-Allianz: das Schutz- und Trutz-Bündniß.
Defensor, der, (Defennsor) lat., der Vertheidiger, Vertreter, Sachführer.
defensorisch (defensohrisch) lat., vertheidigend, vertheidigungsweise.
Deferent, der, (Deferennt) lat., der Eides-Abforderer, der dem Andern den Eid zuschiebt; auch der Angeber.
deferiren (deferihren) lat., angeben; zuschieben, antragen; auch bewilligen, gewähren, genehmigen.
Defi, der, (Defih) franz., die Herausforderung zum Zweikampf.
Deficit, das, (Dehfizit) lat., die Fehlsumme, das Ermangelnde (deficit: es fehlt).
Defiguration, die, (Defiguraziohn) lat., die Verunstaltung.
defiguriren (defigurihren) lat., verunstalten, entstellen.
defiiren (defi-ihren) franz., gegen Jemand mißtrauisch sein; herausfordern zum Kampf.
Defilé, das, (Defileh) franz., der Engpaß, Hohlweg.
defiliren (defilihren) lat., einen Hohlweg gehen, in schmalen Reihen ziehen; zur Anschauung vorbeimarschiren.
definiren (definihren) lat., erklären, einen Begriff seinem wesentlichen Inhalt nach bestimmen.
Definition, die, (Definiziohn) lat., die Bestimmung, Bezeichnung, Erklärung (eines Begriffs).
definitiv (definitihv) lat. u. franz., entscheidend, entschieden, unwiderruflich.
Definitiv-Urtheil, das, (Definitihv-U.) lat., franz. u. dtsch., das Endurtheil, der Endbescheid. Definitiv-Tractat: der Schlußvertrag.
deflagriren (deflagrihren) lat., ausbrennen, reinigen durch Feuer.
deflectiren (deflektihren) lat., ablenken, abweichen (Lichtstrahlen).
Deflorata, die, (Deflorahta) lat., eine Entblühete, Entehrte, Gefallene, Ex-Jungfer.

deform (deform) lat., mißgestaltet, häßlich, ungestalt.
deformiren (deformihren) lat., verbilden, häßlich machen.
Deformität, die, (Deformitäht) lat., die Mißgestalt, Häßlichkeit.
Defraudant, der, (Defraudant) lat., der Unterschlager, Schleichhändler, Schmuggler.
Defraudation, die, (Defraudaziohn) lat., die Unterschlagung, der Unterschleif, Betrug, Schleichhandel.
defraudiren (defraudihren) lat., heimlich betrügen, Unterschleif treiben (Zoll, Steuer ꝛc.)
defrichiren (defrischihren) franz., urbar machen, unbebautes Feld aufreißen.
defrugiren (defrugihren) lat., ein Feld abnutzen, ausmergeln.
Defterdar, der, (Defterdahr) türk., der Großschatzmeister (Morgenland).
defunctorie (defunktori-eh) lat., obenhin, nachlässig, überhin, unfleißig.
Defunctus, der, (Defunktus) lat., der Verstorbene. Defuncta: die Verstorbene.
degagé (degascheh) franz., ungezwungen, gewandt; ungebunden.
Degagement, das, (Degaschemang) franz., die Zwanglosigkeit; die Versprechens-Widerrufung.
degagiren (degaschihren) franz., befreien, sein Wort zurück nehmen.
Degener, der, (Dehgenerr) lat., der Entartete, aus der Art Geschlagene.
Degeneration, die, (Degeneraziohn) lat., die Ausartung.
degeneriren (degenerihren) lat., ausarten, entarten, schlecht werden.
Degout, der, (Deguh) franz., der Widerwille, Abscheu, Ekel.
degoutant (degutang) franz., widerlich, ekelhaft, verdrießlich.
degoutiren (degutihren) franz., Widerwillen einflößen, ekeln, verleiden, abgeneigt machen.
Degradation, die, (Degradaziohn) lat., die Herabsetzung von einer Stufe, Entwürdigung, Entsetzung (von Ehrenstellen).
degradiren (degradihren) lat., herabsetzen, der Würde entsetzen, erniedrigen.
degraviren (degravihren) lat., beschwerlich fallen, drücken.
degustiren (degustihren) lat., kosten, erfahren, kennen lernen.
dehonestiren (dehonestihren) lat., vermehren, beschimpfen.
Dehors, Mhrz., (Dehohr) franz., die äußeren Seiten, das Äußere; Außenwerke einer Festung.
Dehortation, die, (Dehortaziohn) lat., die Abmahnung.
Dehortatorien (Dehortatohrien) lat., Abmahnungsschreiben, Abrathungen.
dehortiren (dehortihren) lat., abrathen, abmahnen.
Dei Gratia (De-i Grahzia) lat., von Gottes Gnaden (in fürstlichen Urkunden).
Dëismus, der, (De-ismus) lat., der Gottglauben, die Lehre vom

Daſein Gottes derjenigen, die bloße Vernunftgründe dafür anerkennen, und Offenbarung verwerfen.

Dëiſt, der, (De-iſt) lat. u. franz., ein Gottgläubiger, welcher übernatürliche Offenbarung verwirft; Gott nach keiner Religion verehrt.

dejiciren (dejizihren) lat., aus dem Beſitz treiben, verſtoßen.

Dejeuné, das, (Deſchöneh) franz., das Frühſtück, Morgenbrod.

Dejeuné a la Fourchette (Deſchöneh a la Furſchett) franz., das Gabelfrühſtück, ein kaltes Morgenmahl.

dejeuniren (deſchönihren) franz., frühſtücken, das Morgenmahl einnehmen.

de jure (de Juhreh) lat., von Rechtswegen, rechtlicher Weiſe.

Dekade, die, (Dekahde) griech., die Zehnheit.

Dekagon, das, (Dekagohn) griech., das Zehneck.

Dekalog, der, (Dekalohg) griech., die zehn Gebote (Moſis).

Dekaſtichon, das, (Dekahſtichon) griech., ein Gedicht von zehn Verſen.

delabrirt (delabrihrt) franz., verdorben, zerrüttet.

Delaiſſement, das, (Deläſſemang) franz., die Überlaſſung, Abtretung.

Delaſſement, das, (Delaßmang) franz., die Erholung, das Ausruhen.

delaſſiren (delaſſihren) franz., ausruhen, ſich erholen, erquicken.

Delation, die, (Delaziohn) lat. u. franz., die Anzeige (bei der Obrigkeit), Angebung; Auferlegung, Zuſchiebung.

Delator, der, (Delahtor) lat., der Anbringer, heimliche Angeber.

delatoriſch (delatohriſch) lat., angeberiſch, verrätheriſch.

del credere (del Kredereh) ital., Kaufſpr.: auf Treu und Glauben, Bürgſchaft für einen Dritten.

dele (dehleh) lat., tilge! ſtreich aus!

Delectation, die, (Delektaziohn) lat., die Ergötzung, Beluſtigung, Labung.

delectiren (delektihren) lat., ergötzen, beluſtigen, laben.

Delegat, der, (Delegaht) lat., ein Abgeordneter.

Delegation, die, (Delegaziohn) lat., a) die Abordnung, der Ausſchuß (zur Unterſuchung); b) die Zahlungsanweiſung.

delegiren (delegihren) lat., abordnen, abſenden.

Delenimente (Delenimennte) lat., Beſänftigungsmittel; Liebkoſungen.

deleteriſch (deletehriſch) griech. u. lat. giftig, zerſtörend, ſchädlich.

Deliberation, die, (Deliberaziohn) lat., die Berathſchlagung.

deliberiren (deliberihren) lat., berathſchlagen, überlegen.

delicat (delikaht) lat. u. franz., fein, zart; zartfühlend; wohlſchmeckend, köſtlich; auch mißlich, bedenklich; ein delicater Menſch: ein Weichling.

Delicateſſe, die, (Delikateß) franz., a) die Feinheit, Zartheit; b) das Zartgefühl; c) der Leckerbiſſen; d) die Verzärtelung.

Delice, das, (Delihß) franz., die Lust, Wonne, Ergötzung, das Köstliche.

deliciös (deliziöhs) franz., köstlich, lieblich, wohlschmeckend, anmuthig.

Delictum, das, (Delicktum) lat., das Verbrechen, die Übelthat, Unthat; **Delictum Commissionis**: ein Begehungsfehler; **Delictum Omissionis**: ein Unterlassungsfehler.

Delineation, die, (Delineaziohn) lat., der Zeichnungsumriß.

delineavit (delineahvit) lat., er hat's gezeichnet; (del. bei Unterschriften auf Zeichnungen).

delineiren (deline-ihren) lat., zeichnen, entwerfen.

Delinquent, der, (Delinquennt) lat., der Missethäter, Verbrecher, ein verhafteter Übelthäter; **Delinquentin**: die Verbrecherin.

deliren (delihren) lat., austilgen, auslöschen, verwischen.

deliriren (delirihren) lat., faseln, irrereden, verwirrt sein.

Delirium, das, (Delihrium) lat., der Wahnsinn, das Irrreden, die Faselei; **Delirium tremens** (Delihrium trehmens) der Säufer-Wahnsinn, das Säufer-Zittern.

delivriren (deliwrihren) franz., befreien, erretten; ausliefern.

Delogement (Deloschemang) franz., das Ausziehen (aus einer Wohnung); die Austreibung.

delogiren (deloschihren) franz., austreiben (aus einer Wohnung).

Delphin, der, (Delfihn) griech. u. lat., ein dem Wallfisch ähnl. Seethier von verschiedener Art; Braunfisch, Tümmler; Butzkopf.

deltoidisch (delto-ihdisch) griech., dreieckig wie das griechische Delta oder δ (Δ).

deludiren (deludihren) lat., verspotten, täuschen, äffen.

Delusion, die, (Delusiohn) lat., die Spötterei.

Demagog, der, (Demagohg) griech., der Volksführer, Anführer einer Volkspartei, ein Volksaufwiegler; (von *Δημος* u. *Αγωγος*: der Volksredner).

Demagogie, die, (Demagogih) griech., die Volksleitung.

demagogisch (demagohgisch) griech., volkführend, volkaufwiegelnd.

Demandation, die, (Demandaziohn) lat., der Auftrag.

demanteliren (demantelihren) franz., enthüllen; die Mauern einer Stadt niederreißen.

Demarcation, die, (Demarkaziohn) franz., die Begrenzung, Abmarkung. **Demarcationslinie**: die Grenzlinie, zur Grenzbestimmung gezogene Linie.

Demarchen (Demarschen) franz., Vorschritte, Maßregeln.

demasquiren oder **demaskiren** (demaskihren) franz., entlarven, die Larve abziehen.

Demelé, der und das, (Demeleh) franz., der Zwist, Zank, das Handgemenge.

demeliren (demelihren) franz., loswickeln, entwirren; Streitiges ausmachen mit Jemand.

demembriren (demangbrihren) franz., zergliedern, zerstücken.
Demens, der, (Dehmens) lat., der Unsinnige, Wahnsinnige.
Dementi, das, (Demangtih) franz., der Selbstwiderspruch; die Lügenüberführung, Lügenzeihung. Jemanden Dementi geben: ihn Lügen strafen; sich ein Dementi geben: sich in Widerspruch verwickeln.
demeriren (demerihren) lat., sich verdient machen, Verdienst erwerben.
Demeublement, das, (Demöbelmang) franz., die Hausräumung, Ausräumung des Hausgeräthes.
demeubliren (demöblihren) franz., das Haus räumen, von Hausrath leer machen.
Demilune, die, (Demilühne) franz., der Halbmond, die Mondschanze.
Demission, die, (Demissiohn) lat., die Herablassung; das Aufgeben eines Ehrenamtes, einer Würde, die Abdankung nach Bitte und Wunsch; (unterschieden von Dimission, welches die Abdankung eines Beamten ist gegen dessen Wunsch und Willen).
demiß (demiß) lat., bescheiden, demüthig, kleinmüthig.
Demiurg, der, (Demi-urg) griech., der Künstler, Werkmeister; Volksführer, ein Volksgewaltiger, vergl. Demagog.
Demobilisation, die, (Demobilisaziohn) neu lat. u. franz., die Abrüstung, Waffenablage der Soldaten (zum Frieden).
demobilisiren (demobilisihren) lat. u. franz., abwaffnen, auf Friedensfuß setzen.
Demogeron, der, (Dehmogeron) griech., ein vom Volk geehrter alter Mann.
Demoiselle, die, (Demoahsell) franz., die Jungfer, das Fräulein; auch das Insect: Wasserjungfer; auch eine Pflasterschlage.
Demokratie, die, (Demokratih) griech., die Volksregierung, das Bürgerreich; eine Staatsverfassung, wo die Regierungsglieder aus allen Ständen gewählt werden.
Demokrat, der, (Demokraht) griech., der Freibürger; Freiheitsfreund; Anhänger der Volksherrschaft.
demokratisch (demokrahtisch) griech., volksherrisch; freibürgerlich, freistaatisch, freiländisch.
Demokratismus, der, (Demokratißmus) griech. u. lat., der Freibürgersinn, die Anhänglichkeit an Volksherrschaft.
demoliren (demolihren) lat., niederreißen, schleifen, abtragen.
Demolition, die, (Demoliziohn) lat., das Niederreißen, die Schleifung, Abtragung eines Walles, einer Mauer.
Demonetisation, die, (Demonetisaziohn) lat. franz., die Entmünzung, Absetzung einer Münze.
demonetisiren (demonetisihren) lat. franz., entmünzen, eine Münze absetzen, verrufen.
Demonstration, die, (Demonstraziohn) lat., die Beweisführung,

ein anſchaulicher Beweis; Krſpr.: eine Angriffsbewegung des Feindes, kriegeriſche Bedrohung.

demonſtriren (demonſtrihren) lat., zeigen, hinweiſen; Beweis führen, darlegen, deutlich machen; ad Oculos demonſtriren: anſchaulich machen, augenſcheinlich darthun.

demontiren (demontihren) franz., unberitten machen, abſetzen vom Pferde; wehrlos machen; unbrauchbar machen (eine Batterie).

Demoraliſation, die, (Demoraliſaziohn) neu franz., die Entſittlichung, Sittenverderbung.

demoraliſiren (demoraliſihren) neu franz., entſittlichen, verderben.

demotiſche Schrift (demohtiſche S.) griech., der Ägypter, d. i. Volksſchrift, gemeine Buchſtabenſchrift, im Gegenſatz der hieratiſchen: der Prieſterſchrift.

Denar, der, (Denahr) lat., eine altrömiſche kleine Silbermünze, nach jetzigem Werth 2 Groſchen.

denationaliſiren (denazionaliſihren) franz., entheimen, entbürgern.

denaturiren (denaturihren) franz., entarten, aus der Art ſchlagen.

denatus (denahtus) lat., geſtorben.

Dendriten (Dendrihten) griech., Abdrücke von Bäumen und Sträuchern auf Steinen.

Dendrologie, die, (Dendrologih) griech., die Baumkunde, Beſchreibung der Bäume.

Denegation, die, (Denegaziohn) lat., die Verweigerung; Leugnung vor Gericht.

denegiren (denegihren) lat., verweigern, verſagen.

Denigration, die, (Denigraziohn) lat., die Anſchwärzung, Verleumdung.

denigriren (denigrihren) lat., anſchwärzen, verleumden.

Denization, die, (Deniſehſchen) engl., die Freimachung, Einbürgerung.

denobilitiren (denobilitihren) lat., des Adels berauben, entadeln.

Denomination, die, (Denominaziohn) lat., die Ernennung, Vorſchlagung (zu einem Amte); auch Ankündigung.

Denominator, der, (Denominahtor) lat., der Nenner eines Bruchs.

denominiren (denominihren) lat., ernennen, vorſchlagen (zu einem Amte).

Denotation, die, (Denotaziohn) lat., die Bezeichnung, Angabe.

denotiren (denotihren) lat., bezeichnen, angeben.

Denouement, das, (Denu-emang) franz., die Entwickelung, Auflöſung (Knoten).

Denſität, die, (Denſitäht) lat., die Dichtheit.

Dental-Buchſtaben (Dentahl-Buchſt.) lat. u. dtſch., die Zahnbuchſtaben.

Dentiſt, der, (Dentißt) lat. franz., der Zahnarzt.

Denudation, die, (Denudaziohn) lat., die Entblößung.
Denunciant, der, (Denunziannt) lat., der Ankläger, Angeber.
Denunciat, der, (Denunciaht) lat., der Angeklagte, Angegebene.
Denunciation, die, (Denunziaziohn) lat., die Anzeige, Angabe (eines Vergehens bei Gericht).
denunciiren (denunzi-ihren) lat., anklagen, anzeigen, angeben.
depaquetiren (depaketihren) franz., auspacken.
Departement, der, (Departemang) franz., der Geschäftskreis, das Verwaltungsfach; die Abtheilung verschiedener Zimmer; Erdbeschreib.: der Landkreis, die Landvogtei.
departiren (departihren) franz., abtheilen, auseinander setzen.
Depesche oder Depesche, die, (Depesche) franz., a) Briefschaft; b) der Bericht; c) der Verhaltungsbefehl, die Sendschrift (wegen Staatsangelegenheiten).
depechiren (depeschihren) franz., beschleunigen, eilig absenden.
depeculiren (depekulihren) lat., aus öffentlicher Casse entwenden, die Staats-Casse bestehlen.
depelliren (depellihren) lat., entfernen, vertreiben.
dependent (dependennt) lat., abhängig, untergeben.
Dependenz, die, (Dependennz) lat., die Abhängigkeit, Unterwürfigkeit.
dependiren (dependihren) lat., (von Jemand) abhängen, abhängig sein.
Depense, die, (Depangse) franz., der Aufwand, die Verwendung, Unkosten.
Depenseur, der, (Depangsöhr) oder Depensier, der, (Depangsjeh) franz., der Verschwender, Aufwandmacher; auch Vorrathsaustheiler, namentl. auf Schiffen.
depensiren (depangsihren) franz., Aufwand machen, durchbringen, ausgeben, vergeuden.
depeupliren (depöplihren) franz., entvölkern, veröden, verheeren.
dephlegmatisiren (deflegmatisihren) griech., entwässern, vergeistigen.
dephlogistisch (deflogißtisch) griech., unbrennbar.
depingiren (depingihren) lat., abmalen, schildern.
Depit, der, (Depih) franz., der Verdruß, Unwille; Trotz; en Depit (ang Depih) zum Trotz, zum Possen.
deplaciren (deplasihren) franz., versetzen, der Stelle entrücken. deplacirt sein (deplasihrt s.) nicht an seiner Stelle sein.
Deplaisance, die, (Depläsangß) franz., die Abneigung, das Mißfallen, der Widerwillen.
deplaisant (depläsang) franz., mißfällig, unangenehm.
deplantiren (deplantihren) lat., verpflanzen.
deplorable (deplorahbel) franz., bejammernswerth, jämmerlich.
deploriren (deplorihren) lat., beweinen, bejammern, beklagen.

deployiren (deplojihren) franz., entfalten, ausbreiten; aufbieten (Beredtsamkeit). Kriegsspr.: aufmarschiren (aus der Colonne).

depoliren (depolihren) lat., glätten, ausputzen; franz.: entglätten, mattmachen.

Deponens, das, (Depohnens) lat. Sprachl.: das Ablegzeitwort, welches bei Endung und Form des leidentlichen die Bedeutung des thätlichen Zeitwortes hat.

Deponent, der, (Deponennt) lat., der Niederleger, der Geld Jemand anvertraut; Zeuge.

deponiren (deponihren) lat., verwahrlich niederlegen; vor Gericht aussagen.

Depopulation, die, (Depopulaziohn) lat., die Entvölkerung.

depopuliren (depopulihren) lat., was depeupliren ist.

Deportation, die, (Deportaziohn) lat., die Verbannung, Landesverweisung, Ausführung.

deportiren (deportihren) lat., verbannen, aus dem Vaterlande führen; führen; ausführen (Waaren).

Depositär, der, (Depositähr) lat. u. franz., der Verwahrer, der, dem Etwas anvertraut wird.

Depositen-Gelder (Depohsiten-G.) lat. u. dtsch., niedergelegte Gelder in eine gerichtl. Verwahrkasse.

Depositor, der, (Depohsitor) lat., der Niederleger, der Etwas in Verwahrung giebt; auch Depositeur (Depositöhr) franz., ist dasselbe.

Depositum, das, (Depohsitum) lat., ein anvertrautes Gut, Verwahrgut, zu gerichtl. Aufbewahrung Niedergelegtes.

depostiren (depostihren) franz., Kfspr.: vertreiben, verdrängen.

Depôt, das, (Depoh) franz., Etwas Niedergelegtes; Krspr.: die Ergänzungsmannschaft; der Ergänzungsvorrath.

depouilliren (depulljihren) franz., berauben, plündern.

deprädiren (deprädihren) lat., berauben, plündern, verwüsten.

depraviren (depravihren) lat., verschlimmern, verderben.

Deprecation, die, (Deprekaziohn) lat., die Abbitte, Bitte um Abwendung eines Übels.

depreciren (deprezihren) lat., Abbitte thun, verbitten, ablehnen.

deprehendiren (deprehendihren) lat., ergreifen, ertappen.

Depression, die, (Depressiohn) lat. u. franz., die Unterdrückung; körperliche Abspannung, Erschlaffung.

Depretiation, die, (Depreziaziohn) lat., die Entwürdigung.

depretiiren (deprezi-ihren) lat., entwürdigen, den Werth vermindern.

Depri, der, (Deprih) franz., Anzeige der Waaren, die außer Land gehen.

deprimiren (deprimihren) lat., unterdrücken; abspannen.

Deprivation, die, (Deprivaziohn) lat., die Beraubung.

Depuration, die, (Depuraziohn) lat., die Reinigung, Läuterung.

Deputat, das, (Deputaht) lat., das besoldungsmäßige Natural-Einkommen außer dem festgesetzten jährlichen Lohne, z. B. Holz, Korn, daher: Deputat-Holz, Deputat-Korn.

Deputation, die, (Deputaziohn) lat., die Abordnung; Absendung mehrerer Personen mit einem gewissen Auftrag; der Ausschuß; die Abgeordneten selbst.

Deputatus, der, (Deputahtus) lat., oder Deputirte: der Abgeordnete, Abgesandte, abgeschickte Volksvertreter am Landtage.

deputiren (deputihren) lat. u. franz., abordnen, absenden.

deraisoniren (deräsonihren) franz., unvernünftig urtheilen.

Derangement, das, (Derangschemang) franz., die Unordnung, Verwirrung, Störung.

derangiren (derangschihren) franz., in Unordnung bringen, verwirren, zerrütten.

Derelicta (Derelickta) lat., verlassene, herrenlose Gegenstände.

Dereliction, die, (Derelikziohn) lat., die Verlassung (des Besitzes), das Verlassen.

Derision, die, (Derisiohn) lat., die Verlachung, die Verspottung.

derisorisch (derisohrisch) lat., höhnisch, spöttisch.

Derivation, die, (Derivaziohn) lat., die Ableitung, Herleitung (eines Wortes).

Derivatum, das, (Derivahtum) lat., ein abgeleitetes Wort. Mhrz.: Derivata (Derivahta).

deriviren (derivihren) lat., ableiten, herleiten.

Derogation, die, (Derogaziohn) lat., die Schmälerung, der Nachtheil; auch Abschaffung, Abstellung einer Verordnung.

derogiren (derogihren) lat., schmälern, Abbruch thun; aufheben, abschaffen (z. B. Verordnung).

Deroute, die, (Derute) franz., a) das Abkommen vom rechten Wege; b) der Verfall, die Zerrüttung; c) die unordentliche Flucht eines Heeres.

deroutiren (derutihren) franz., irre kommen, irre leiten; aus der Fassung bringen.

Derwisch, der, (Derrwisch) pers., ein Armer; ein türkischer Bettelmönch.

desabusiren (desabüsihren) franz., Jemand zurecht weisen, des Besseren belehren, enttäuschen.

desaccordiren (desakkordihren) franz., nicht übereinstimmen; verstimmen.

desagreable (desakreahwel) franz., unangenehm, widerruflich.

desagréiren (desakre-ihren) franz., mißfallen; mißbilligen.

Desapprobation, die, (Desapprobaziohn) franz., die Mißbilligung.

Desappropriation, die, (Desappropriaziohn) franz., die Begebung des Eigenthums.

desarmiren (desarmihren) franz., entwaffnen, wehrlos machen.

Desarmirung, die, (Desarmihrung) dtsch. franz., die Entwaffnung, Abrüstung.
Desastre, der, (Desaster) franz., der Unstern, das Mißgeschick.
Desavantage, der, (Desawangtahsch) franz., der Schaden, Verlust.
desavantageux (desawangtaschöh) franz., nachtheilig, unvortheilhaft.
desavouiren (desawu-ihren) franz., ableugnen, nicht anerkennen.
Descendent, der, (Deszendennt) lat., der Sprößling, Nachkömmling. Mhrz.: Descendenten: die Nachkommen.
Descendenz, die, (Descendennz) lat., die Abstammung; die Nachkommenschaft.
descendiren (descendihren) lat., herabsteigen; abstammen.
describiren (deskribihren) lat., beschreiben.
Description, die, (Deskripziohn) lat., die Beschreibung, Schilderung.
descriptiv (deskriptihv) lat., beschreibend.
Desemballage, die, (Desangballahsch') franz., die Auspackung, Ballen-Eröffnung.
desemballiren (desamballihren) franz., auspacken (Waaren).
desennuyren (desannüjihren) franz., Langeweile und Mißlaune vertreiben, entweiligen, Zeit vertreiben.
desenroliren (desangrolihren) franz., aus der Rolle streichen, verabschieden.
desequipiren (desequipihren) franz., abtakeln (ein Schiff auflegen).
desert (desert) lat. u. franz., verödet, wüst und leer; (franz. spr. desähr).
Deserteur, der, (Desertöhr) franz., der Ausreißer, Überläufer, Abtrünnige.
Desertion, die, (Deserziohn) lat. u. franz., das Ausreißen, die Abtrünnigkeit; Rchtsspr.: die Versäumung, der Verlust.
desertiren (desertihren) lat. u. franz., ausreißen, überlaufen, heerflüchtig werden.
deserviren (deservihren) lat., abtischen; Dienste versehen, dienen.
Deserviten (Deservihten) lat., Anwaltsgebühren, Sachwaltergebühren.
deshonnet (desonnett) franz., ehrlos, schändlich.
Deshonneur, das, (Desonnöhr) franz., die Unehre, Schande.
deshonoriren (deshonorihren) franz., entehren, beschimpfen.
desiderabel (desiderahbel) lat., begehrenswerth, wünschenswerth.
Desiderat, das, (Desideraht) lat., das Erforderniß, die Lücke.
Desideria (Desidehria) lat., Wünsche; pia Desideria: fromme Wünsche.
desideriren (desiderihren) lat., verlangen; vermissen.
Desiderium, das, (Desidehrium) lat., der Wunsch.

Designation, die, (Designaziohn) lat., die Bezeichnung; das Verzeichniß; die vorläufige Ernennung.
designiren (designihren) lat., bezeichnen, kenntlich machen; ernennen.
Desinfection, die, (Desinfekziohn) lat., die Entgiftung, Reinigung von Ansteckungsstoff.
desinficiren (desinfizihren) lat., von Ansteckungsstoff befreien, entgiften.
desipere in Loco (despereh in Lohko) lat., am rechten Ort, zu seiner Zeit thörigt, nämlich ausgelassen lustig sein.
desistiren (desistihren) lat., abstehen, ablassen; aufhören.
desobëiren (desobe-ihren) franz., ungehorsam sein.
desobligeant (desoblischang) franz., unverbindlich, ungefällig.
desoeuvrirt (desöwrihrt) franz., geschäftslos.
desolat (desolaht) lat., traurig, trostlos; verwüstet.
Desolation, die, (Desolaziohn) lat., die Trostlosigkeit; die Verwüstung.
desoliren (desolihren) lat., betrüben; verwüsten, zerstören.
Desordre, der, (Desorrder) franz., die Unordnung, Verwirrung.
Desorganisation, die, (Desorganisaziohn) franz., die Auflösung, (z. B. der Staatskräfte), Umbildung, Umstimmung (der Sinneswerkzeuge eines Menschen durch magnetische Berührung).
desorganisiren (desorganisihren) franz., auflösen, zerrütten; entsinnigen (durch Magnetismus).
desorientirt (desori-entihrt) franz., irre, verwirrt, nicht wissend wo man sich befindet.
Despect, der, (Despeckt) lat., die Verachtung, Geringschätzung, der Schimpf.
despectirlich (despektihrlich) dtsch. lat., verächtlich, entehrend.
desperat (desperaht) lat., hoffnungslos, verzweifelt; tollkühn.
Desperation, die, (Desperaziohn) lat., die Hoffnungslosigkeit, Verzweiflung.
desperiren (desperihren) lat., Hoffnung aufgeben, verzweifeln.
Desponsata, die, (Desponsahta) lat., die Verlobte, Braut.
Desponsation, die, (Desponsaziohn) lat., die Verlobung, das Eheverlöbniß.
Desponsatus, der, (Desponsahtus) lat., der Verlobte, Bräutigam.
Despot, der, (Des-poht) griech., der unumschränkte Herrscher, Gewaltherrscher, der seine Willkühr zum Gesetz macht.
Despotie, die, (Despotih) griech., die Gewaltherrschaft, das Reich der Willkühr.
despotisch (despohtisch) dtsch. griech., unumschränkt, willkührlich, eigenmächtig.
Despotismus, der, (Despotißmus) lat. griech., die unumschränkte Gewalt, Herrschwillkühr.

despotisiren (despotisihren) griech., franz. u. dtsch., willkührlich herrschen.
despumiren (despumihren) lat., abschäumen.
Dessein, das, (Dessäng) franz., die Absicht, das Vorhaben.
Dessert, das, (Dessähr) franz., der Nachtisch, die Nachspeise.
Dessin, der, (Dessäng) franz., die Zeichnung; das Muster, die Bildnerei.
Dessinateur, der, (Dessinatöhr) franz., der Zeichner.
dessiné (dessineh) franz., gezeichnet.
Destillateur, der, (Destillatöhr) franz., der Brenner, Verfertiger gebrannter Wasser.
Destillation, die, (Destillaziohn) lat., die Abtröpflung; das Abziehen, Brennen geistiger Wasser.
destilliren (destillihren) lat., abtröpfeln lassen, brennen, gebrannte Wasser bereiten.
Destin und Destinée, das, (Destäng) franz., und die (Destineh) das Schicksal, Verhängniß, die Fügung.
destiniren (destinihren) lat. u. franz., fügen, verhängen, bestimmen.
destituiren (destitu-ihren) lat. u. franz., absetzen, entsetzen (des Amts).
Destitution, die, (Destituziohn) lat. u. franz., die Absetzung, Amts-Entsetzung.
Destruction, die, (Destrukziohn) lat., die Niederreißung, Zerstörung, Verheerung.
destruiren (destru-ihren) lat., niederreißen, zerstören.
desultorisch (desultohrisch) dtsch. lat., abspringend, wankelmüthig.
Detachement, das, (Detaschemang) franz., der Abtrab, ein abgetheilter Heertrupp zu irgend einer Unternehmung.
detachiren (detaschihren) franz., absondern, abschicken; detachirt (detaschihrt) abgeschickt, abgeordnet; auch abgesondert.
Detail, das, (Detallj') franz., das Einzelne, die Besonderheit, Ausführlichkeit; Kfspr.: Handel im Kleinen, Einzelnen. en Detail (ang Detallj') im Kleinen, stückweise; umständlich; [Handelsspr.: Gegensatz: en Gros (ang Groh) im Großen].
Detailleur, auch Detailliſt, der, (Detalljöhr, Detalljißt) franz., der Kleinhändler, Krämer.
detailliren (detalljihren) franz., zertheilen, stückweise auseinandersetzen, ausführlich darstellen; vereinzeln.
Detaillirung, die, (Detalljihrung) dtsch. franz., die umständliche Auseinandersetzung.
Detaxation, die, (Detakſaziohn) lat., die Abschätzung.
detegiren (detegihren) lat., enthüllen, aufdecken.
Detention, die, (Detenziohn) lat., die Vorenthaltung, Zurückhaltung.
Deterioration, die, (Deterioraziohn) lat., die Verschlimmerung, der verschlimmerte Zustand einer Sache.

deterioriren (deteriorihren) lat. franz., verschlimmern, schlechter machen.

determinabel (determinahbel) lat., bestimmbar.

Determination, die, (Determinaziohn) lat., die Bestimmung, Entscheidung, Verordnung.

determinativ (determinatihv) lat. u. franz., bestimmend.

determiniren (determinihren) lat. u. franz., bestimmen, entscheiden, festsetzen.

Determinismus, der, (Determinißmus) lat., die Bestimmungslehre, daß alle Veränderungen in der Welt, selbst alle Handlungen freier Wesen bestimmt geschehen und aus irgend vorhergehendem Zustand unabänderlich erfolgen müssen.

detestabel (detestahbel) lat. u. franz., abscheulich, verwünscht.

Detestation, die, (Detestaziohn) lat., der Abscheu, die Verwünschung.

detestiren (detestihren) lat. u. franz., verabscheuen, verwünschen.

Dethronisation, die, (Detronisaziohn) griech., lat. u. franz., die Absetzung vom Thron.

dethronisiren (detronisihren) lat. franz., vom Throne stoßen, entthronen.

Detonation, die, (Detonaziohn) lat., Mus., das Falschsingen. Scheidek.: die Verpuffung der Metalle in den Schmelztiegeln.

detoniren (detonihren) lat. franz., mißtönen, falsch singen; verpuffen.

Detour, die, (Detuhr) franz., der Umweg, Abweg; die Ausflucht.

detourniren (deturnihren) franz., abschweifen, umlenken.

Detraction, die, (Detrakziohn) lat. u. franz., die Abziehung; Entziehung; Verleumdung.

detrahiren (detrahiren) lat., abziehen, entziehen; verleumden.

Detrempe, die, (Detrangp') franz., die Wasserfarbe, Wassermalerei.

detrompiren (detrompihren) franz., den Irrthum benehmen, enttäuschen.

detto (detto) ital., gewöhnlicher aber nicht richtiger ist: dito (ditto) dasselbe, deßgleichen, das Gesagte, Vorgenannte, z. B. 20 Pfund Zucker, 12 Pfund detto: desselben.

detur (dehtur) lat., es werde gegeben.

Deus ex Machina (Deus ex Mahchina) lat., der Gott aus der Maschine (d. i. auf dem Theater), wird von einem unerwarteten Erscheinen einer Person gesagt. Deo gratias (Deo grahzias) Gott sei Dank.

Deut, der, (Deut) eine holländische Kupfermünze (2 Pfennige werth).

devalisiren (dewalisihren) franz., das Felleisen abnehmen; plündern.

Devalvation, die, (Devalvaziohn) lat., die Herabsetzung einer Münze auf geringeren Werth; auch Absetzung derselben.

devalviren (devalvihren) lat., herabsetzen, entgültigen, verrufen.

Devastation, die, (Devastaziohn) lat., die Verwüstung, Zerstörung.

devastiren (devastihren) lat., verwüsten, zerstören.

Developpement, das, (Deweloppemang) franz., die Entwickelung.

developpiren (deweloppihren) franz., entwickeln, entfalten.

devestiren (devestihren) lat., entkleiden, der bischöflichen Belehnung berauben; entgegengesetzt dem investiren.

Deviation, die, (Deviaziohn) lat., die Abweichung, Weg-Verfehlung; Versegelung (eines Schiffs).

Devise, die, (Dewihse) franz., der Wahlspruch, Sinnspruch, Denkspruch.

Devoir, das, (Dewoahr) franz., die Pflicht, Schuldigkeit.

Devolution, die, (Devoluziohn) lat., die Vererbung eines Rechts oder Guts an den Andern.

devolviren (devolvihren) lat., vererben, auf einen Andern verfallen; eigentlich abwälzen.

devoriren (devorihren u. deworihren) lat. u. franz., verschlingen, fressen.

devot (devoht) lat., andächtig, fromm; ehrfurchtsvoll.

Devoten (Devohten) lat., Andächtler, Frömmler.

Devotion, die, (Devoziohn) lat., die Andacht, Ehrfurcht, Ergebenheit.

dexiographisch (dexiograhfisch) griech., von der Linken zur Rechten geschrieben.

Dexterität, die, (Dexteritäht) lat., die Fertigkeit, Gewandtheit.

Dey, der, (Deih) der Titel des ehemaligen Beherrschers von Algier und Tripolis (in Tunis Bey genannt).

diabolisch (diabohlisch) lat., teuflisch.

Diabolologie, die, (Diabolologih) griech., die Lehre vom Teufel.

Diadem, das, (Diadehm) griech., die Kopfbinde eines Königs, der königliche Kopfschmuck; die Krone.

Diaderis, die, (Diadecksis) griech., die Nachfolge, der Wechsel; die Umwandlung einer Krankheit in die andre.

Diät ꝛc. suche wie Diat ꝛc.

diagnostisch (diagnoßtisch) griech., die Unterscheidung andeutend zum Erkennen einer Krankheit.

diagonal (diagonahl) griech., schräg, querlaufend.

Diagonal-Linie, die, (Diagonahl-Linie) griech., die Schräglinie (vom Winkel eines Vierecks zum gegenüberstehenden Winkel gezogen).

Diairesis, die, (Diairehsis) griech., die Trennung, Theilung, Abtheilung, Vertheilung; der Unterschied. Puncta Diaireseos, Theilungspuncte, Theilungstheile; Unterschiedstheile, Unterschiedspuncte; Trennungspuncte, welche über zwei Vocale gesetzt, die Aussprache eines jeden anzeigen.

Diakonat, das, (Diakonaht) griech., das Amt eines Hülfspredigers; auch dessen Wohnung.

Diakonus, der, (Diahkonus) lat. griech., der Hülfsprediger, Pfarrhelfer.

Diakoniſſa, die, (Diakonißſa) lat. griech., die Kirchendienerin.

Diakuſtik, die, (Diakußtik) griech., die Widerhalllehre.

Dialekt, der, (Dialeckt) griech., die Sprechart, Mundart (einer Gegend, eines Landes).

Dialektik, die, (Dialecktik) griech., die Vernunftlehre, ſo viel als Logik; die Kunſt zu disputiren (durch Trugſchlüſſe).

Dialektiker, der, (Dialecktiker) griech., der Vernunftlehrer; ein gelehrter Streitkünſtler, Klopffechter.

dialektiſch (dialecktiſch) griech., vernunftlehrig.

Dialog, der, (Dialohg) griech., die Unterredung; die Geſprächsform.

dialogiſch (dialohgiſch) griech., geſprächsförmlich.

dialogiſiren (dialogiſihren) griech., in Geſprächsform einkleiden.

Diamant auch **Demant**, der, (Diamannt oder Dehmant) griech., der härteſte, klarſte und koſtbarſte Edelſtein (kann nur durch ſein eignes Pulver geſchliffen werden).

Diameter, der, (Diahmeter) griech., der Durchmeſſer, die Durchſchnittslinie durch den Mittelpunkt eines Kreiſes.

Diana, die, (Diahna) lat., Götterl.: die Göttin der Jagd und des Mondes, Tochter Jupiters und der Latona. (Abbildung: mit Köcher und Bogen, einem Rehbock oder Hund und dem halben Mond auf dem Haupte.)

Diapaſon, das, (Diapahſon) griech., der Umfang einer Singſtimme, eines Inſtruments.

Diaphonie, die, (Diafonih) griech., Muſ., der Misklang; Verſtimmung.

Diarchie, die, (Diarchih) griech., die Regierung zweier Perſonen.

Diäreſis ſiehe **Diaireſis**.

Diarium, das, (Diahrium) lat., das Tagebuch.

Diarrhöe, die, (Diarröh) griech., der Durchfall.

diaſtematiſch (diaſtemahtiſch) Muſ., mit Zwiſchenräumen.

Diaſtole, die, (Diaßtoleh) griech., die Ausdehnung einer Sache, Dehnungszeichen einer Sylbe; Ausdehnung der Herzkammer.

Diät, die, (Diäht) griech., die Lebensordnung; Lebensart; Geſundheitspflege; Krankenkoſt.

Diäten (Diähten) griech., Taggelder, Zehrgelder (beſſer: **Dieten** (Di-ehten).

Diätetik, die, (Diätehtik) griech., die Geſundheitslehre, Lebenserhaltungskunſt.

diätetiſch (diätehtiſch) griech., geſundheitsmäßig, der Lebensordnung gemäß.

diatoniſch (diatohniſch) griech., ſtufentönig, nach der Tonleiter, daher die **diatoniſche** Leiter.

Dicaſterium ſiehe **Dikaſterium**.

dic cur hic? (dik kur hik?) lat., sage warum hier? gedenke deiner Bestimmung.

Dicentarius, der, (Dizentahrius) lat., der Schwätzer, Wortmacher.

Dictata (Diktahta) lat., nachgeschriebene Hefte, zum Schreiben Vorgesagtes.

Dictator, der, (Diktahtor) lat., der Machtsprecher, Obergewalthaber.

dictatorisch (diktatohrisch) lat., machtsprecherisch, gebieterisch.

Dictatur, die, (Dikta-tuhr) lat., die Gewalt und Würde eines Oberbefehlshabers; auch: Vorsagung.

Diction, die, (Dikziohn) lat., der Ausdruck, die Schreibart (eines Schriftstellers).

Dictionnaire, das, (Dikzionnähr) franz., das Wörterbuch. Dictionnaire de Poche, das, (Dikzionnähr de Posch) franz., ein Taschen-Wörterbuch.

dictiren (dictihren) lat., zum Nachschreiben vorsagen; auch zuerkennen (Strafe).

Dictum, das, (Diktum) lat., der Spruch, die Bibelstelle.

dictum factum (dicktum facktum) lat., gesagt, gethan.

Didaktik, die, (Didacktik) griech., die Lehrkunst, Unterrichtskunst.

didaktisch (didacktisch) griech., belehrend; didaktisches Gedicht: Lehrgedicht.

Didaktrum, das, (Didacktrum) lat. griech., das Lehrgeld, der Lehrlohn.

Didaskalia, die, (Didaskahlia) griech., die Unterweisung; dann ein Nachrichtsblatt über Schauspiele, Verfasser und Inhalt derselben, Zeit, Ort, und Erfolg der Vorstellung.

didaskalisch (didaskahlisch) griech., belehrend.

Dies, der, (Di-es) lat., der Tag; Rchtsspr.: der Gerichtstag.

Diesis, die, (Dih-esis) griech., Mus., das Kreuzchen, welches eine Note um einen halben Ton erhöht (♯).

Dieten siehe Diäten.

Diffamation, die, (Diffamaziohn) lat., die Schmachrede, Verleumdung.

Diffamator, der, (Diffamahtor) lat., der Verleumder, Ehrenschänder.

diffamatorisch (diffamatohrisch) lat., ehrenrührig.

Diffamie, die, (Diffamih) lat., die Verleumdung, Ehrenverletzung.

diffamiren (diffamihren) lat. u. franz., in üblen Ruf bringen.

Differend, der, (Differang) franz., der Streit, Zwist.

different (differennt) lat., unterschieden, ungleich.

Differential-Rechnung, die, (Differenziahl-R.) lat., die höhere Rechnungsart, welche aus oder durch Vergleichungen endlicher Größen das Verhältniß unendlich kleiner Theile ausmitteln lehrt.

Differenz, die, (Differennz) lat., der Unterschied, die Verschiedenheit.

differiren (differihren) lat., verschieden sein, abweichen.

Difession, die, (Difessiohn) lat., die Ableugnung, Verneinung.
difficil (diffisihl) franz., schwer, schwierig; auch eigensinnig, wunderlich, z. B. ein difficiler Herr.
Difficultät, die, (Diffikultäht) lat., die Schwierigkeit, das Hinderniß.
Diffidenz, die, (Diffidennz) lat., das Mißtrauen.
diffidiren (diffidihren) lat., mißtrauen, zweifeln.
diffitiren (diffitihren) lat., ableugnen.
difform (difforrm) lat., ungestaltet, häßlich.
Difformität, die, (Difformitäht) lat., die Unförmlichkeit, Mißgestalt.
diffus (diffuhs) lat., weitschweifig (im Reden und Schreiben).
Diffusion, die, (Diffusiohn) lat., die Weitschweifigkeit (im Reden und Schreiben).
Digamie, die, (Digamih) griech., die zweite Verehlichung.
digeriren (digerihren) lat., verdauen, auflösen.
Digestion, die, (Digestiohn) lat., die Verdauung, Auflösung.
Digestiv, das, (Digestihv) lat., das Beförderungsmittel der Verdauung.
digital (dihgitahl) lat., die Finger betreffend.
Dignitarius, der, (Dignitahrius) lat., der Würdeträger, Inhaber einer Würde.
Dignität, die, (Dignitäht) lat., die Würde, das Ehrenamt.
Digression, die, (Digressiohn) lat., die Abschweifung (von der Hauptsache in Reden und Schriften); der Absprung.
Dijudication, die, (Dijudikaziohn) lat., die Entscheidung, Aburtheilung.
Dijudicatur, die, (Dijudika-tuhr) lat., die Entscheidung.
dijudiciren (dijudizihren) lat., entscheiden.
Dikasterium, das, (Dikastehrium) griech., ein hoher Gerichtshof. Mehrz.: Dikasterien.
Dilation, die, (Dilaziohn) lat., die Verschiebung, der Aufschub, die Gerichtsfrist.
dilatiren (dilatihren) lat., aufschieben, ausdehnen.
dilatorisch (dilatohrisch) lat., verzögernd, aufschiebend. (Gegens.: peremtorisch, siehe dieß).
Dilatorium, das, (Dilatohrium) lat., der Fristbefehl, die Erkenntniß auf Frist.
Dilemma, das, (Dilemma) griech., ein Doppelschluß, eine Schlußart in der Logik von zwei Sätzen, deren jeder fangend und widerlegend ist.
dilemmatisch (dilemmahtisch) griech., wechselschlußförmig.
Dilettant, der, (Dilettannt) ital., ein Kunstfreund, Liebhaber der Kunst, ohne selbst Künstler zu sein.
Dilettantismus, der, (Dilettantißmus) ital., die Kunstliebhaberei.
dilettiren (dilettihren) ital., eine Kunst aus Liebhaberei treiben.

Diligence, die, (Dilischangß') franz., die Eilfertigkeit, Pünktlichkeit; die Eilkutsche, Schnellpost.

Dilogie, die, (Dilogih) griech., der Doppelsinn, die Zweideutigkeit.

dilogisch (dilohgisch) griech., doppelsinnig, zweideutig.

Diludium, das, (Diluhdium) lat., das Zwischenspiel (zwischen dem Schauspiel).

diluendo (dilu-endo) ital., Mus., verlöschend, verhallend.

diluiren (dilu-ihren) lat., verdünnen (z. B. Wein mit Wasser).

Dimension, die, (Dimensiohn) lat., die Ausbreitung eines Körpers nach Länge, Breite und Dicke; der Raum, die Weite.

diminuendo (diminu-endo) ital., Mus., vermindernd, allmählig abnehmend.

diminuiren (diminu-ihren) lat., vermindern.

Diminutivum, das, (Diminutihvum) lat., das Verkleinerungswort (Kindlein, Blümchen).

Dimission, die, (Dimissiohn) lat., die Entlassung, Abdankung; Verabschiedung eines Beamten gegen dessen Wunsch und Willen, vergl. **Demission**.

Dimissoriale, das, (Dimissoriahle) lat., die Entlassungsurkunde, der Erlaubnißschein (z. B. für ein Brautpaar, sich in einem andern Kirchsprengel trauen zu lassen). Mehrz.: **Dimissoriales** oder **Dimissorialien**.

dimittiren (dimittihren) lat., entlassen, den Abschied geben.

Dimity, der, (Dimmitih) engl., starkes geköpertes Baumwollenzeug.

Diné, das, (Dineh) franz., das Mittagsmahl.

diniren (dinihren) franz., zu Mittag speisen.

Diöcese, die, (Diözehse) griech., das Gebiet eines geistlichen Aufsehers, der Kirchsprengel; auch der Seelsorgerkreis eines Predigers.

Diöcesan, der, (Diözesahn) griech., der Eingepfarrte.

Diogenes (Diohgenes) ein berühmter griechischer Weiser aus Sinope, von der cynischen Secte, der statt eines Hauses ein Faß bewohnte und allen Wohlstand verachtete (400 v. Chr.).

Diopter, die, (Di-oppter) griech., Meßk., die Sehritze, Sehspalte (etwas dadurch zu visiren).

dioptrisch (di-optrisch) griech., die Lehre von der Durchsichtkunde und Strahlenbrechung betreffend.

Dioskuren (Dioskuhren) griech., die Zwillinge Kastor und Pollux und ihr Gestirn.

Diphthong, der, (Diftonng) griech., der Doppellaut, der aus zwei Selbstlauten besteht, die mit einem Ton ausgesprochen werden (au, eu, ei).

diphyllisch (difillisch) griech., zweiblätterig.

Diplom, das, (Diplohm) griech., eig. ein Doppelbrief (nur einmal zusammengelegt), eine Ernennungsschrift, Urkunde, in welcher Würden, Rechte, Freiheiten ertheilt werden.

Diplomat, der, (Diplomaht) lat. griech., der Gesandtschaftskundige, Geschäftsträger.

Diplomatie, die, (Diplomatih) franz. griech., das Gesandtschafts-Wesen, die Wissenschaft der Staatsverhältnisse und der öffentlichen und geheimen Verhandlungen der Höfe und ihrer Gesandtschaften.

Diplomatik, die, (Diplomahtik) lat. griech., die Urkundenlehre, die Wissenschaft alte Urkunden zu lesen und zu gebrauchen; auch oft so viel als Diplomatie.

Diplomatiker, der, (Diplomahtiker) griech., der Urkundenkenner.

diplomatisch (diplomahtisch) griech., urkundlich; gesandtschaftlich.

direct (direckt) lat., geradezu, unmittelbar, ohne Umschweif.

Direction, die, (Direkziohn) lat., die Richtung, Leitung, Aufsicht, Verwaltung, Regierung; die Directionslinie: die Richtungslinie.

Director, der, (Direcktor) lat., der Vorsteher, Oberaufseher, Regierer.

Directorat, das, (Direktoraht) lat., das Vorsteheramt, die Vorsteherswohnung.

Directorium, das, (Direktohrium) lat., die Leitung (der Geschäfte); die Oberaufsicht, der Oberaufsichtsverein.

dirigiren (dirigihren) lat., richten, leiten, anordnen, beaufsichtigen.

Diritta, die, (Diritta) ital., die Tonleiter.

Disborso, das, (Disborrso) ital., Kfspr., der Vorschuß, die Auslage.

Discant, der, (Diskannt) lat., die höchste Stimme, Oberstimme.

Discantist, der, (Diskantißt) lat., der Sänger der Oberstimme.

discediren (diszedihren) lat., abweichen, sich trennen.

disceptiren (diszeptihren) lat., untersuchen, erörtern; streiten.

Discession, die, (Diszessiohn) lat., die Trennung, das Weggehn.

Discipel, der, (Discippel) lat., der Schüler, Lehrling.

Disciplin, die, (Disziplihn) lat., die Zucht und Ordnung; Schulzucht, Kriegszucht, Kirchenzucht; die Lehre, Wissenschaft.

Disciplinar-Vorschrift, die, (Disziplinahr-Vorsch.) die Zuchtvorschrift.

disciplíniren (disziplinihren) lat., in Zucht und Ordnung halten, zur Ordnung gewöhnen; disciplinirte Truppen: wohleingeübte und an Kriegszucht gewöhnte Truppen.

discontiren (diskontihren) ital., abziehen, abrechnen; einen Wechselbrief gegen Baarzahlung vor der Ablaufszeit mit Abzug gewisser Procente kaufen oder verkaufen.

Disconto, der, (Diskonto) ital., die Abrechnung; der Abzug gewisser Procente von einem zu früh bezahlten Wechsel.

Discordia, die, (Diskorrdia) lat., Fabell.: die Göttin der Zwietracht.

discret (diskreht) lat., gescheit, vorsichtig, klug, verschwiegen, umsichtig.

Discretion, die, (Diskreziohn) lat., die Gescheitheit, Bedachtsam-

keit, Klugheit (im Reden und Handeln); Vorsichtigkeit, Großmuth; sich auf Discretion ergeben: sich auf Gnade oder Ungnade ergeben.

discuriren (diskurihren) lat., sprechen, unterreden.

Discurs oder Discours, der, (Diskurs lat., oder Diskuhr franz.) das Gespräch, die Unterredung; der Vortrag.

discursive (diskursihveh) lat., gesprächsweise, im Gespräch.

Discus, der, (Dißkus) lat., die Wurfscheibe bei den Kampfspielen der Alten; auch die Mondscheibe, Sonnenscheibe.

Discussion, die, (Diskussiohn) lat., die Erörterung, Untersuchung, Auseinandersetzung.

discussiv (diskussihv) lat., erörternd, auseinandersetzend.

discutiren (diskutihren) lat., erörtern, untersuchen (Gegenstände in der Sitzung).

disert (diserrt) lat., deutlich; beredt.

Disgrace, die, (Disgrahß) franz., die Ungnade, Ungunst.

disgustiren (disgustihren) ital., verleiden, zuwider machen; beleidigen.

Disgusto, der, (Dißgußto) ital., der Ekel, Verdruß.

Disharmonie, die, (Disharmonih) griech., der Mißklang; Zwieklang; die Mißhelligkeit, Zwietracht.

disharmonisch (disharmohnisch) griech., mißklingend, mißhellig.

disharmoniren (disharmonihren) griech., mißklingen, uneinig sein.

disject (disjeckt) lat., zerstreut.

Disjunction, die, (Disjunkziohn) lat., die Absonderung, Trennung.

disjunctiv (disjunktihv) lat., absondernd, zertheilend.

disjungiren (disjungihren) lat., absondern, trennen, zertheilen.

Dislocation, die, (Dislokaziohn) lat., die Verlegung (z. B. von Truppen an einen andern Ort); Verrenkung (eines Gliedes).

dislociren (dislozihren) lat., verlegen; verrücken, verstauchen.

Dispache (Dispasch) franz., Seeschadenberechnung, Ausgleichung erlittenen Seeschadens zwischen Befrachter und Versicherer.

disparat (disparaht) lat., ungleichartig, unvereinbar; (siehe heterogen).

dispendiös (dispendiöhs) lat., kostspielig (oder kostspillig von spillen: verschwenden).

Dispensation, die, (Dispensaziohn) lat., die Austheilung; die Freisprechung, der Erlaß, die Erlaubniß; Dispensationsgelder: Erlaßgelder, für Freisprechung zu erlegende Gelder.

Dispensatorium, das, (Dispensatohrium) lat., das Arzneibuch, die den Apothekern von der Behörde gegebene Arzneibereitungs-Vorschrift.

dispensiren (dispensihren) lat., austheilen, Arzneien bereiten und ausgeben; freisprechen, entbinden.

dispergiren (dispergihren) lat., zerstreuen.

displiciren (displizihren) lat., mißfallen.

Disponenda, Mehrz., (Disponennda) lat., bei Buchhändlern: die von einem Buchhändler in Commission übernommenen, nicht abgesetzten und deßhalb dem Eigenthümer (Verleger) zur Verfügung anheim gestellten Bücher.

Disponent, der, (Disponennt) lat., der Verfüger, Handlungsvorsteher.

disponibel (disponihbel) lat., verfügbar, zu Gebot stehend.

disponiren (disponihren) lat., anordnen, entwerfen, eintheilen (Predigt); verfügen (über Vermögen); Jemand zu Etwas bereden.

disponirt (disponihrt) lat., angeordnet; gelaunt (gut oder schlecht disponirt: gut oder schlecht aufgeräumt, gelaunt).

Disposition, die, (Dispositziohn) lat., die Anordnung; Verfügung; der Entwurf (einer Predigt); die Geneigtheit, Aufgelegtheit.

Disproportion, die, (Disproporziohn) lat., die Unverhältnißmäßigkeit, die Ungleichheit.

Disput oder **Dispüt**, der, (Dispüht) franz., der Wortwechsel, das Zwistgespräch.

Disputation, die, (Disputaziohn) lat., der gelehrte Streit, der Meinungskampf über gelehrte Gegenstände; auch eine Streitabhandlung, siehe: Dissertation.

Disputant oder **Disputator**, der, (Disputannt oder Disputahtor) lat., der Wortkämpfer.

Disputatorium, das, (Disputatohrium) lat., die Wortkampfsübung, Anleitung zum Streiten in Wissenschaften.

disputiren (disputihren) lat., streiten; wortwechseln; wissenschaftlich streiten.

disrecommandiren (disrekommandihren) lat., schlecht empfehlen, mißempfehlen.

disreputirlich (disreputihrlich) dtsch. lat., schimpflich, verächtlich.

Dissection, die, (Dissekziohn) lat., die Zerschneidung, Zergliederung (eines Körpers).

Dissector, der, (Dissecktor) lat., der Zergliederer.

Dissension, die, (Dissensiohn) lat., der Meinungszwiespalt.

Dissenters (Dissennters) engl., Andersdenkende, in England diejenigen Protestanten, die sich nicht zur herrschenden bischöflichen Kirche bekennen: Nonconformisten, Presbyterianer, Independenten.

dissentiren (dissentihren) lat., andrer Meinung sein, abweichen.

Dissertation, die, (Dissertaziohn) lat., eine gelehrte Abhandlung, Streitschrift (zur Erlangung der Doctorwürde).

dissertiren (dissertihren) lat., gelehrt abhandeln, darüber reden.

Dissidenten (Dissidennten) lat., Andersgläubige, Nichtkatholiken in Polen.

Dissidium, das, (Dissihdium) lat., die Uneinigkeit in Meinungen.

Dissimulation, die, (Dissimulaziohn) lat., die Verhehlung, Verstellung.

dissimuliren (dissmulihren) lat., seine Gesinnungen verbergen, sich verstellen.
dissimulirt (dissimulihrt) lat., verstellt, versteckt.
Dissipation, die, (Dissipaziohn) lat., die Zerstreuung, Verschwendung.
dissipiren (dissipihren) lat., zerstreuen, verschwenden; verspillen.
dissolut (dissoluht) lat., aufgelöst; zügellos, ausschweifend.
Dissolution, die, (Dissoluziohn) lat., die Auflösung (eines Körpers); Zügellosigkeit, Ausschweifung.
Dissolventia (Dissolvennzia) lat., Auflösungsmittel.
dissolviren (dissolvihren) lat., auflösen, auseinander gehen lassen, verabschieden.
Dissonanz, die, (Dissonannz) lat., der Mißklang, Mißton.
dissoniren (dissonihren) lat., mißklingen, mißtönen.
dissuadiren (dissuadihren) lat., widerrathen, gegenbereden.
Distance, die, (Distangß) franz., oder Distanz, die, (Distannz) lat., die Entfernung, der Abstand, Raum.
Distension, die, (Distensiohn) lat., die Ausdehnung.
Distichon, das, (Dihstichon) griech., ein Doppelvers, zwei Reimzeilen, bestehend aus einem Hexameter und einem Pentameter.
distinct (distinckt) lat., unterschieden, vernehmlich, deutlich.
Distinction, die, (Distinkziohn) lat., die Unterscheidung; Auszeichnung, der Vorzug durch Stand oder Verdienst.
distinctiv (distinktihv) lat., unterscheidend, auszeichnend.
distinguiren (distingwihren) lat., unterscheiden, auszeichnen, hervorziehen; sich distinguiren: sich auszeichnen, hervorthun.
distorquiren (distorquihren) lat., verzerren, verdrehen.
Distorsion, die, (Distorsiohn) lat., die Verzerrung, Verstauchung.
Distraction, die, (Distrakziohn) lat., die Zerstreuung (des Gemüths), Unachtsamkeit; auch Veräußerung.
distrahiren (distrahiren) lat., zerstreuen, abziehen (die Gedanken).
distrait (disträ) franz., zerstreut, unaufmerksam, unachtsam.
distribuiren (distribu-ihren) lat., vertheilen, austheilen.
Distribution, die, (Distribuziohn) lat., die Vertheilung, Austheilung.
distributiv (distributihv) lat., vertheilend, austheilend, zutheilend.
District, der, (Districkt) lat., der Bezirk, Gebietskreis, Umfang eines Gebietes.
Disturbation, die, (Disturbaziohn) lat., die Unterbrechung, Verhinderung, Hintertreibung, Zerstörung.
disturbiren (disturbihren) lat., zerstören, unterbrechen, verhindern.
disvestiren (disvestihren) lat., entkleiden.
dithyrambisch (ditirammbisch) griech., begeistert übertrieben, trunken-schwärmerisch; von Dithyrambe, welches ein Lobgedicht auf den Bacchus, in trunkener Schwärmerei abgesungen, bedeutet.
dito oder ditto, siehe detto, ital.

Diurnal, das, (Di-urnahl) lat., ein tägliches Gebetbuch (kathol. Geistlichen).
Diurnalist, der, (Diurnalißt) lat., der Taglohnschreiber.
divagiren (divagihren) lat., ab- oder umherschweifen.
Divan, der, (Divan) türk., die Rathsversammlung des türkischen Kaisers; auch Polstersitz nach türkischer Art.
divergent (divergennt) lat., abweichend, auseinander laufend.
Divergenz, die, (Divergennz) lat., Größenl.: das Auseinanderlaufen zweier Linien.
divergiren (divergihren) lat., sich fortlaufend von einander entfernen.
divers (diverß) lat., verschieden, mancherlei (diverse Waaren).
Diversion, die, (Diversiohn) lat., die Ablenkung, andere Wendung; auch Gedanken- und Sorgen-Vertreibung; auch ein Quer- oder Seitenangriff, Vereitelung gewisser Plane.
Divertimento, das, (Diwertimennto) ital., Mus., ein angenehmes Tonstück, Unterhaltungsstück.
divertiren (diwertihren) franz., belustigen, vergnügen.
Divertissement, das, (Diwertissemang) franz., die Ergötzlichkeit, der Zeitvertreib, die Belustigung, Lustbarkeit.
Dividend, der, (Dividennd) lat., die Theilungszahl, die Zahl, welche getheilt werden soll.
dividiren (dividihren) lat., theilen; Rechenk.: untersuchen, wie viel mal die kleinere Zahl in der größeren, der Theiler in der Theilungszahl enthalten ist.
Dividuum, das, (Dividu-um) lat., Theilbares.
divin (divihn) lat., göttlich.
Divination, die, (Divinaziohn) lat., die Wahrsagung, das Vorhersehen; Wahrsagekraft.
diviniren (divinihren) lat., vorhersagen, ahnen, wahrsagen.
Division, die, (Divisiohn) lat., Rechenk.: die Theilung, Zahlentheilung; Krspr.: die Heeresabtheilung von etwa 10,000 Mann.
Divisorium, das, (Divisohrium) lat., ein Theilungswerkzeug; Klammer der Schriftsetzer (Buchdr.).
Divisor, der, (Divihsor) lat., der Theiler.
divortirt (divortihrt) dtsch. lat., getrennt, geschieden (von Eheleuten).
Divortium, das, (Divohrzium) lat., die Scheidung, gerichtliche Ehescheidung.
Divulgation, die, (Divulgaziohn) lat., die Bekanntmachung, Ausbreitung.
divulgiren (divulgihren) lat., verbreiten, bekannt machen.
Divus, der, (Dihvus) lat., der Vergötterte, Selige.
Diwan siehe Divan.
dixi (dikßi) lat., ich hab's gesagt, meine Worte sind beendet.
Docent, der, (Dozennt) lat., der Lehrer, Lehrende (auf Hochschulen).
docil (dozihl) lat., lernfähig, gelehrig, lehrsam.

Docilität, die, (Dozilitäht) lat., die Gelehrigkeit, Lernfähigkeit.
dociren (dozihren) lat., lehren, unterweisen; Lehrvorträge halten.
Docke, die, (Docke) a. dtsch., ein gemauerter Wasserbehälter, in welchem Schiffe gebaut und ausgebessert werden.
Doctor, der, (Doktor) lat., der Lehrer, der Meister einer Wissenschaft, der höchste Titel der Lehrwürde in der Theologie, Philosophie u. s. w.; ein mit dieser Würde versehener Arzt.
Doctorat, das, (Doktoraht) lat., die Doctorwürde.
Doctor-Diplom, das, (Doktor-Diplohm) lat. u. griech., die Lehrwürden-Urkunde.
Doctrin, die, (Doktrihn) lat., die Gelehrsamkeit; Lehre, Wissenschaft.
Doctrinairs (Doktrinährs) franz., eine pol. Partei in Frankreich seit den Zeiten der Julirevolution, welche den Staat nach wissenschaftlichen Theorieen gründen will.
doctrinal (doktrinahl) lat., **doctrinair** (doktrinähr) franz., wissenschaftlich.
Document, das, (Dokumennt) lat., die Urkunde, Beweisschrift, der Beleg.
documentiren (dokumentihren) lat., beurkunden, beweisen durch Belege.
Dodekagon, das, (Dohdekagonn) griech., das Zwölfeck.
Doge, der, (Dosche) ital., Herzog, der vornehmste Staatsbeamte in Venedig und Genua.
Dogge, die, (Dokke) engl., der Hatzhund englischen Stammes.
Dogma, das, (Dogma) griech., der Lehrsatz; Glaubenssatz; die Lehrmeinung.
Dogmatik, die, (Dogmahtik) griech., die Glaubenslehre, wissenschaftliche Zusammenstellung der Glaubenssätze.
dogmatisch (dogmahtisch) griech., glaubenslehrig, glaubenssätzlich, Glaubenssätze betreffend.
dolce (doltsche) ital., Mus., süß, lieblich.
dolce far niente, das, (Doltscheh far ni-ennteh) ital., das süße Nichtsthun.
Dollar, der, (Dollär) ein Thaler (in England und Nordamerika), gilt 2 fl. 20 kr.
Dollman, der, (Dollmann) dtsch., das Husaren-Wamms.
dolmetschen (dolmetschen) polnisch, mündlich übersetzen (aus der fremden in die Muttersprache).
Dolmetscher, der, (Dolmetscher) dtsch. poln., der Uebersetzer, übersetzende Gesprächsvermittler.
dolorose (dolorohseh) ital., Mus., schmerzhaft, klagend, kläglich.
dolos (dolohs) lat., betrüglich, hinterlistig, absichtlich schadend.
Dolus, der, (Dolus) lat., der Betrug, die Ueberlistung, List.
Dom, der, (Dohm) lat., das Haus, Gebäude; die Stiftskirche, Hauptkirche eines Bischofs.

Domcapitel, das, (Dohmkapitel) lat., die Gesammtheit der dem Bischofe zugeordneten Domherrn. Domdechant, der, (Dohmdechannt) der Obergeistliche eines Domstiftes.

Domaine, die, (Domähne) franz., das Fürstengut, Kammergut, Staatsgut (zum Unterhalte des Landesfürsten bestimmt).

domanial (domaniahl) lat., Fürsten- oder Staatsgüter betreffend.

domesticiren (domestizihren) dtsch. lat., ein wildes Thier zum Hausthier machen, verhäuslichen.

Domestik, der, (Domestihk) franz., der Hausbediente, Dienstbote.

Domicil, das, (Domizihl) lat., der Wohnsitz, Wohnplatz; Kfspr.: der Ort, auf welchen ein Wechsel zur Bezahlung angewiesen ist.

domiciliren (domizilihren) lat., ansässig sein, sich häuslich niederlassen.

Domina, die, (Dohmina) lat., die Herrin, Gebieterin; Stiftsvorsteherin.

dominant (dominannt) lat., herrschend.

Domination, die, (Dominaziohn) lat., die Herrschaft, Obergewalt.

Dominica, die, (Domihnika) lat., der Sonntag, Tag des Herrn.

Dominicaner (Dominikahner), Mönche vom Orden des Dominicus.

Dominicum, das, (Domihnikum) lat., das Kirchenvermögen, der Kirchen-Schatz.

dominiren (dominihren) lat., herrschen, den Herrn spielen; hervorragen (z. B. Festung über der Stadt).

Dominium, das, (Domihnium) lat., die Herrschaft; das Eigenthumsrecht; das Eigenthum.

Domino, der, (Dohmino) a) der Verlarvungsmantel, ein Oberkleid mit weiten Aermeln zur Verkleidung bei Maskenbällen; b) ein Zahlenspiel mit knöchernen Zahlentäfelchen.

Dominoterie, die, (Dominoterih) franz., der Handel mit buntem Papier.

Dominus, der, (Dohminuß) lat., der Herr.

Don, der, (Don) span., der Herr (Benennung der Männer von Stand in Spanien und Portugal).

Donatar, der, (Donatahr) lat., der Geschenk-Empfänger.

Donation, die, (Donaziohn) lat., eine gerichtliche Schenkung.

Donator, der, (Donahtor) lat., der Schenker, einer, der dem Anderen Geschenk zusichert.

Donna, die, (Donna) ital., die Frau, Herrin, Gebieterin (in Spanien und Portugal).

Donum, das, (Dohnum) lat., die Gabe, das Geschenk.

Don gratuit, das, (Dong gratu-ih) franz., ein freiwilliges Geschenk (z. B. der Stände an den Landesherrn).

Don Quixote oder Don Quichote (Dongkischoht) der Eigennamen eines Adligen von la Mancha in Spanien, der durch das Lesen von Ritter-Romanen so verrückt geworden war, daß er selbst als irrender Ritter die tollsten Ritterthaten ausübte, Wind-

mühlen für Riesen ansah und zu bekämpfen wagte, und Schaafheerden für Armeen u. s. w., nach welchem man jeden ähnlichen Narren benamt; der Dichter dieses geistreichen Romans ist Cervantes.

doppio (doppio) ital., Mus.: doppelt.

Doraden (Dorahden) franz., Goldfische.

Dorage, der, (Dorahsch) franz., die Vergoldung; auch die feinere Überziehung des Hutfilzes.

doriren (dorihren) franz., vergolden.

Doris (Dohris) griech., weibl. Name: die Reichbegabte.

Dormant, der, (Dormannt) franz., der Schau-Aufsatz, die Prunkschüssel.

Dorothea (Doroteh-a) griech., weibl. Name: Gottesgeschenk.

Dos, die, (Doß) lat., die Ausstattung, das Heirathsgut.

Dos a Dos, (Dos' a Doh) franz., Tanzk.; Rücken an Rücken, Rücken gegen einander.

Dose, die, (Dohse) dtsch., die Büchse (Schnupftabaks-D.).

Dosis, die (Dohsis) griech., die Gabe (einer Arznei), ein Gebsel.

dossiren (dossihren) franz., abschrägen, abdachen (z. B. Chaussee-Graben).

Dotal-Güter (Dotahl-G.) lat., Pfründengüter.

Dotation, die, (Dotaziohn) lat., die Ausstattung, Schenkung.

dotiren (dotihren) lat., ausstatten, beschenken, begaben (z. B. Kirche, Schule mit Einkünften).

Douane die, (Duahne) franz., der Zoll, die Mauth, das Zollamt, Zollgebäude.

Douanier, der, (Douanjeh) franz., der Zollbeamte, Zollbediente.

Doublage, der, (Dublahsch) franz., die Doppelung; das Doppelsetzen eines Worts bei Buchdruckern.

Doublette, die, (Dublett) franz., das Doppelstück, ein Stück, das zweimal vorhanden ist; auch ein falscher Edelstein aus zwei Kristallstückchen und einem Glanzblättchen zusammengesetzt.

doubliren (dublihren) franz., verdoppeln, unterfuttern; in der Schifffahrt: umsegeln, z. B. Halbinsel.

Doublir-Schritt, der, (Dublihr-Schr.) franz., der Doppelschritt, Eilschritt.

doucement (dusemang) franz., sachte, leise, geräuschlos.

Douceur, das, (Dusöhr) franz., das Geschenk, die Erkenntlichkeit; die Sanftheit, Lindigkeit, Lieblichkeit, Süßigkeit.

doux (duhß) franz., süß, lieblich, gütig, gelind, sanftmüthig.

Dorologie, die, (Dorologih) griech., die Lobpreisung, Verherrlichung Gottes, Schluß des evangel. Vaterunser.

Drachme, die, (Drachme) griech., ein Viertelloth, Achtelunze, Quent; alte Münze 5 Gr.

Dragonade, die, (Dragonahde) franz., grobe Gewaltthätigkeit

durch Soldaten, wie die Protestanten unter Ludwig XIV. eine Zwangsbekehrung durch Dragoner erlitten.

Dragoner, der, (Dragohner) franz., der leichte Reiter, der im Nothfall auch zu Fuß kämpft, Flinkreiter.

Drama, das, (Drahma) griech., die Handlung; die Thatvorstellung auf der Schaubühne, das Schauspiel.

dramatisch (dramahtisch) griech., schauspielmäßig, schauspielartig.

dramatisiren (dramatisihren) dtsch. griech., schauspielmäßig abfassen, behandeln.

Dramaturg, der, (Dramaturrg) griech., der Schauspiellehrer, der die Regeln des Schauspiels erläutert.

Dramaturgie, die (Dramaturgih) griech., die Schauspielkunde, Schauspiel-Dichtkunst.

dramaturgisch (dramaturrgisch) griech., schauspielkünstig, Schauspielkunst betreffend.

Dramolet (Dramolett) franz., ein kleines Schauspiel.

Drap, der, (Drah) franz., das Tuch.

Drap de Dames (Drah de Dahm) franz., Frauentuch.

Drap de Zehir (Drah de Sehir) franz., Windtuch, Halbtuch, Leichttuch.

Draperie, die, (Draperih) franz., die Tuchfabrik; der Tuchhandel; bei den bildenden Künsten: der Faltenwurf, die Bekleidung der Figuren.

drapiren (drapihren) franz., Gewänder darstellen; bekleiden.

Drawing-room (Drah-ing ruhm) engl., das Gesellschaftszimmer.

dressiren (dressihren) franz., abrichten, einüben (Hund, Pferd); einschulen; auch zustutzen (Haare).

Dressur, die, (Dressuhr) franz., die Abrichtung, Einübung.

Droguerie, die, (Drokerih) franz., allerlei Apotheker-Waaren, Specereien, Gewürze u. s. w.

Droguist, der, (Drokißt) franz., der Spezereihändler, Gewürzhändler.

Droiture, die, (Droatühr) franz., die Geradheit, Aufrichtigkeit, der Geradsinn.

Dromedar, der, (Drohmedar) griech., der Läufer, das einhöckrige Kameel.

Droske oder **Droschke**, die, (Droschke) poln., ein leichtes russisches Fuhrwerk, Reitsitzwagen, gen. Wurst.

Druide, der, (Dru-ihde) gall., Priester, Arzt, Richter und Zauberer der Celten (alten Gallier).

Dryade, die, (Driahde) griech., Fabell.: Waldnymphe, Eichenmädchen.

Dualismus, der, (Dualißmus) lat., die Lehre, nach welcher zwei höchste Wesen die Welt beherrschen, ein alles Gute schaffendes und ein alles Böse schaffendes; dann auch die Lehre, nach welcher Wenige selig und Viele verdammt werden.

Dualiſt, der, (Dualißt) lat., ein Vertheidiger und Anhänger des Dualismus.
dubiös (dubiöhs) lat., zweifelhaft, ungewiß.
Dubitation, die, (Dubitaziohn) lat., die Bezweiflung, Zweifelrede.
dubitiren (dubitihren) lat., bezweifeln, ungewiß ſein.
Dubium, das, (Duhbium) lat., der Zweifel.
Dublett ſiehe: Doublett, franz.
Dublone, die, (Dublohne) Doppel-Ducate (ſpaniſch und italieniſch, 5 Thlr. werth).
Duc, der, (Dück) franz., der Herzog.
Ducaten, der, (Dukahten) lat., eine Goldmünze (urſprüngl. venetianiſch, 3 Thlr. werth).
Ducheſſe, die, (Düſcheß) franz., die Herzogin.
ductil (duktihl) lat., zähe, dehnbar, geſchmeidig.
Ductilität, die, (Duktilitäht) lat., die Dehnbarkeit, Zähigkeit.
Duell, das, (Du-ell) lat., der Zweikampf.
Duellant, der, (Du-ellant) lat., der Zweikämpfer, Schläger.
duelliren (du-ellihren) lat., ſich ſchlagen, den Zweikampf kämpfen (um verletzte Ehre zu heilen).
Duett, das, (Du-ett) ital., der Zweigeſang; das Zweiſpiel; der Zweitanz.
Du Jour ſein (du Schuhr ſ.) franz., an der Tagesordnung ſein, den Dienſt des Tages haben, (von Officiern).
Dulcinea, die, (Dulzineh-a) ſpan., die Süße, Geliebte.
Dunce, der, (Duns), engl., ein Dummkopf.
Duodez, das, (Duodehz) lat., die Zwölftelbogenform (eines Buches); den dreifach gelegten Bogen gebrochen, giebt dies Format mit 12 Blättern.
Duodrama ſiehe: Melodrama, griech.
dupiren (düpihren) franz., zum Beſten haben, anführen, überliſten.
Duplicat, das, (Duplikaht) lat., die Doppelſchrift, doppelt ausgefertigte Urkunde.
Duplication, die, (Duplikaziohn) lat., die Verdoppelung.
dupliciren (duplizihren) lat., die zweite Verantwortungsſchrift geben.
Duplicität, die, (Duplizitäht) lat., die Doppelheit; Doppelzüngigkeit.
Duplik, die, (Duplick) lat., die zweite Verantwortungsſchrift des Beklagten, oder zweite Klageſchrift des Klägers.
dupliren (duplihren) lat., verdoppeln.
Duplum, das, (Duplum) lat., das Doppelte, Zweifache, die Abſchrift.
dur (duhr) lat., Muſ.: hart; Dur (Duhr) die harte Tonart.
durabel (durahbel) lat., dauerhaft.
durante (durannteh) lat., während, z. B. durante Matrimonio: während der Ehe.

Durität, die, (Duritäht) lat., die Härte, Grobheit; Duritäten: Verdrießlichkeiten.

Duumvirat, das, (Du-umviraht) lat., die Zweiherrschaft, die Staatsverfassung, wo zwei zugleich herrschen.

Dux, der, (Ducks) lat., der Anführer, Herzog.

Dyarchie, die, (Diarchih) griech., Zweiherrschaft, Regierung zweier Herrscher.

Dynamik, die, (Dinahmik) griech., die Lehre von den bewegenden Kräften (Mechanik).

dynamisch (dinahmisch) griech., selbstkräftig, freithätig, kraftlehrig.

Dynamometer, das, (Dinamomehter) griech., der Kraftmesser, eine Vorrichtung, die Kräfte der Menschen und Thiere und des Widerstandes zu messen, erfunden von Regnier zu Paris.

Dynast, der, (Dinaßt) griech., der Machthaber, Erbherr eines Landeigenthums, Reichsbaron des Mittelalters.

Dynastie, die, (Dinastih) griech., die Herrschaft; die Reihe von Herrschern aus einer Familie.

Dysenterie, die, (Disenterih) griech., die Ruhr, rothe Ruhr.

Dyskrasie, die, (Diskrasih) griech., Heil.: die Dickblütigkeit, Schwerblütigkeit.

Dyspathie, die, (Dispatih) griech., die Ungeduld und Wunderlichkeit des Kranken.

E

Earl, der, (Erl) engl., der Graf.

Eau cosmétique, das, (Oh kosmehtik) franz., das Verschönerungswasser.

Eau de Cologne, das, (Oh de Kolonnje) franz., köllnisches Wasser.

Eau de Lavande, das, (Oh de Lawangde) franz., Lavendel-Wasser.

Ebauche, die, (Eboſch) franz., der erste Entwurf, die erste Anlage eines Gemäldes oder einer Zeichnung oder schriftlichen Arbeit.

ebauchiren (eboschihren) franz., obenhin entwerfen (Gemälde, Zeichnung ꝛc.).

Ebeniſt, der, (Ebenißt) der Kunstschreiner, der in Ebenholz arbeitet.

Eberhard (Eberhard) a. dtsch., männl. Name: der Kraftvolle, Starke; weibl.: Eberhardine: die Starke ꝛc.

eblouirt (eblu-ihrt) franz., verblendet, verblüfft.

Ebranlement, das, (Ebranglemang) franz., die Erschütterung, der Stoß.

Ecaille, die, (Ekallje) franz., die Schuppe, schuppenartige Malerei auf Porzellan.

Ecarlate, die, (Ekarlaht) franz., Scharlach, Scharlachfarbe.
Ecarté, das, (Eckarteh) franz., ein Kartenspiel, von 2 Personen mit 32 Karten gespielt.
ecartiren (ekartihren) franz., entfernen, absondern; Kartensp.: Karten absondern, ablegen, um andere dagegen zu nehmen; Ekart, der, (Ekahr) die abgelegte und dagegen gekaufte Karte.
Ecce Homo! (Ekze Homo) lat., Sieh, welch ein Mensch! ein Bild des leidenden Jesus (wie Pilatus ihn den Juden vorstellt).
Ecclesia, die, (Ekklehsia) lat., die Kirche. Ecclesia Filialis (Ekklehsia Filiahlis) die Tochterkirche.
Ecclesiast, der, (Ekklesiaßt), griech., der Geistliche, Kirchendiener; auch das Buch: der Prediger Salomonis.
ecclesiastisch (ekklesiaßtisch) griech., kirchlich, zur Kirche gehörig.
echangiren (eschangschihren) franz., auswechseln, tauschen.
echappiren (eschappihren) franz., entlaufen, entwischen, entschlüpfen.
Echarpe, die, (Escharp) franz., die Schärpe, der Ehrengurt.
echauffant (eschoffannt) franz., erhitzend.
Echauffement, das, (Eschoffmang) franz., die Erhitzung.
echauffiren (eschoffihren) franz., erhitzen, warm machen.
Echeance, die, (Escheangs) franz., die Verfallzeit eines Wechsels, (in der Kaufmannssprache).
Echec (Eschek) franz., Schach; auch Nachtheil, Verlust, Schlappe.
Echelle, die, (Eschelle) franz., die Leiter, Tonleiter; en echelong (an eschelong) franz., Krspr.: staffelweise (marschiren oder vorrücken).
Echo, das, (Echo) griech., der Wiederhall, Nachhall.
eclairciren (eklärsihren) franz., aufklären, erläutern.
Eclat, der, (Eklah) franz., der Glanz, das Aufsehen.
eclatant (eklatannt) franz., glänzend, ausgezeichnet, laut, öffentlich.
eclatiren (eklatihren) franz., ruchbar werden, an den Tag kommen.
eclopirt (eklopihrt) franz., hinkend, lendenlahm.
Ecole, die, (Ekoll) franz., die Schule.
ecorchiren (ekorschihren) franz., enthäuten, schinden; überfordern.
Ecossaise, die (Ekossäse) franz., ein schottischer Tanz.
Ecu, der, (Eküh) franz., ein franz. Thaler, gilt 3 Livres oder 19 gGr.
Ecuyer, der, (Eküjeh) franz., der Stallmeister, Bereiter.
Edeline (Edelihne) dtsch., weibl. Name: die Edelgesinnte.
Eden, das, (Eden) hebr., das Paradies, Lustgefild.
Edict, das, (Edickt) lat., die Landesverordnung, ein landesherrliches Ausschreiben.
Edictalladung, die, (Ediktahl-Ladung) lat. u. dtsch., die gerichtliche öffentliche Vorladung; Edictalcitation lat., ist das nämliche.
édifiant (edifiang) franz., erbaulich, belehrend.
ediren (edihren) lat., herausgeben, bekannt machen.

Edition, die, (Ediziohn) lat., die Ausgabe, Auflage (eines Buches).
Editor, der, (Ehditor) lat., der Herausgeber.
Edmund (Edmund) a. dtsch., männl. Name: edler Beschützer.
Eduard (Eduard) oder Edward, a. dtsch., männl. Name: edler Wächter.
Education, die, (Edukaziohn) lat., die Erziehung, Kinderzucht. Educationsrath: Erziehungsrath.
Educator, der, (Edukahtor) lat., der Erzieher.
educiren (eduzihren) lat., erziehen, auferziehen.
Educt, das, (Educkt) lat., der Auszug, das Ausgezogene.
Edulien (Eduhli-en) lat., Eßwaaren.
Efendi, der, (Efendi) türk., Herr, Titel türkischer Staatsbeamten; Reis-Efendi: der Minister der auswärtigen Angelegenheiten.
effaciren (effasihren) franz., auslöschen; ausstreichen (einen Posten im Buch).
Effect, der, (Efeckt) lat., die Wirkung, der Erfolg.
Effecten (Efeckten) lat. u. franz., Güter, Habseligkeit, Vermögen.
effectiv (effektihv) lat., wirklich, in der That.
effectuiren (effektu-ihren) franz., bewerkstelligen, vollziehen, ausrichten.
Effemination, die, (Effeminaziohn) lat., die Weibischmachung, Verweichlichung.
effeminiren (effeminihren) lat., weibisch machen, verweiblichen.
efficient (effizi-ennt) lat., wirksam.
Efficienz, die, (Effizi-ennz) lat., die Wirksamkeit.
Effigiës, die (Effigi-es) lat., das Bildniß; (in effigië verbrennen: im Bilde verbrennen).
effiliren (effilihren) franz., auffaseln, ausfaseln.
effluiren (efflu-ihren) lat., ausströmen.
Effluvia (Effluhvia) lat., Ausflüsse, Ausdünstungen.
Effluxion, die, (Effluxiohn) lat., die Ausfließung.
effodiren (effodihren) lat., ausgraben.
Effort, der, (Effohr) franz., die Anstrengung, Kraftanwendung.
Effossion, die, (Effossiohn) lat., die Ausgrabung.
Effraction, die, (Effrakziohn) lat., die Erbrechung, Aufbrechung; der Einbruch.
effrayant (effräjang) franz., schrecklich, fürchterlich.
effrayiren (effräjihren) franz., erschrecken, in Furcht jagen.
Effronterie, die, (Effronterih) franz., die dreiste Stirne, Frechheit.
effrontirt (effrontihrt) franz., unverschämt, frech.
Effusion, die, (Effusiohn) lat., die Ausgießung, der Erguß.
egal (egahl) franz., gleich, eben; gleichgültig, einerlei.
egaliren oder egalisiren (egalihren oder egalisihren) franz., ausgleichen, gleich machen.

Egaliſation, die, (Egaliſaziohn) franz., die Ausgleichung, Gleichung.

Egalität, die, (Egalitäht) (lat. aequalitas) auch Egalité, die, (Egaliteh) franz., die Gleichheit, Gleichförmigkeit; (vielgeltend in der franz. Revolution).

Egard, der, (Egahr) franz., das Anſehen, die Achtung; en égard (an egahr) franz., in Rückſicht, in Anſehung.

Egarement, das, (Egaremang) franz., die Verirrung, der Irrthum.

egariren (egarihren) franz., ſich verirren, vom Weg abkommen.

egayiren (egäjihren) franz., ergötzen, erheitern.

Egeſt, der, (Egeßt) lat., der Ausfluß, das Abgeführte.

Egide, die, (Egihde) franz., ſiehe: Aegide.

Eginhard (Eginhard) a. dtſch., männl. Name: Treuerprobter.

Egmont (Egmont) a. dtſch., männl. Name: der Geſetze Schutz, Rechtliche.

Egoismus, der, (Ego-ismus) lat., die Selbſtſucht, Ichſucht, Eigenſucht, eigennützige Denkart.

Egoiſt, der, (Ego-iſt) lat., der Selbſtſüchtige, der nur ſeine Perſon und Alles, was derſelben nützt und ſie angeht, für allein vorzüglich hält und alles Andere für verächtlich und unwerth.

egoiſtiſch (ego-iſtiſch) dtſch. u. lat., ſelbſtſüchtig, ichſüchtig.

Eguillette, die, (Eghiljett) franz., die Achſelſchnur auf Dienſtkleidern.

Ehepacten (Ehepakten) dtſch. u. lat., Ehevertrag, gerichtl. Heirathsbedingungen.

einquartiren (einquartihren) dtſch. u. franz., einlagern.

Ejection, die (Ejektihon), lat., die gewaltſame Entfernung, Ausſtoßung.

ejiciren (ejizihren) lat., aus dem Beſitz ſtoßen, ausſtoßen.

ejusdem (ejußdem) lat., deſſelben (Monats, Jahrs).

Eklektiker, der, (Eklecktiker) griech., der Auswähler, der keiner beſonderen philoſophiſchen Schule angehört, ſondern aus jeder wählt, was ihm gut ſcheint.

eklektiſch (eklecktiſch) griech., auswählend, prüfend.

Eklipſe, die (Eklippſe) griech., die Verfinſterung eines Planeten durch die Dazwiſchenkunft eines andern, Verdunkelung.

Ekliptik, die, (Eklipptik) griech., die Sonnenbahn, welche die Sonne jährlich zu durchlaufen ſcheint, der Thierkreis.

Ekloge, die, (Eckloge) griech., ein ausgewähltes Stück; Hirtengedicht, ländl. Gedicht. (Virgils-Ekl.)

Ekſtaſe, die, (Ekſtahſe) griech., die Entzückung, der höchſte Grad der Freude.

ekſtatiſch (ekſtahtiſch) griech., entzückend; auch entzückt, ſchwärmeriſch.

Ekſtatiker (Ekſtahtiker) griech., entzückte, begeiſterte Prediger.

Elaboration, die, (Elaboraziohn) lat., die Ausarbeitung.

elaboriren (elaborihren) lat., ausarbeiten.
elargiren (elarschihren) franz., erweitern, weiter machen.
Elasticität, die, (Elastizitäht) griech., die Spannkraft, Federkraft, Prallkraft.
elastisch (elaßtisch) griech., spannkräftig, federkräftig, prall.
Eldorado (Eldorahdo) span., ein fabelhaftes Gold-Land.
Election, die, (Elekziohn) lat., die Wahl, Erwählung, Auserlesung.
Elector, der, (Elecktor), lat., der Wahlherr, Wahlfürst; Kurfürst.
Electoral-Wolle (Elektorahl-W.) lat., kurfürstliche Schafwolle aus den landesherrlichen Schäfereien.
Elegant, der, (Elegang) franz., der Stutzer, Zierling, Zierbengel.
elegant (elegannt) lat., zierlich, nett, geschmackvoll.
Eleganz, die, (Eleganz) lat., die Auserlesenheit, Zierlichkeit, feiner Geschmack (in häuslicher Einrichtung).
Elegie, die, (Elegih) griech., ein Klagelied, Trauergedicht; ein empfindsames Gedicht.
elegisch (elehgisch) griech., trauergedichtlich, klagesingend, empfindsam.
Eleïson! (Ele-ihson) griech., erbarme dich!
Elektricität, die, (Elektrizitäht) griech., die feuerkräftige Wirkung des Bernsteins, die Blitzfeuerkraft.
elektrisch (elecktrisch) griech., blitzend, blitzfeuerkräftig; elektrische Körper: solche Körper, deren Reibung an andern einen Grad von Elektricität erzeugt; sie heißen an sich elektrisch, weil sie die erregte Elektricität nicht fortleiten, z. B. Glas, Bernstein, Harz, Schwefel; unelektrische Körper sind fortleitende, z. die Metalle.
elektrisiren (elektrisihren) dtsch. griech., Reibfeuer erregen oder mittheilen; durchblitzen; freudig überraschen.
Elektrisir-Maschine, die, (Elektrisihr-Maschihne) griech. u. franz., ein Reibfeuer-Werkzeug oder Triebwerk, um die ursprüngliche Reibfeuerkraft eines Körpers andern Körpern mitzutheilen.
Elektrophor, der, (Elektrofohr) griech., der Blitzstoffträger, eine Vorrichtung, in welcher die erregte Elektricität längere Zeit erhalten wird (Harzkuchen mit Fuchsschwanz geschlagen).
Elektroskop, das, (Elektroskohp) griech., ein Blitzstoffmesser; eine Vorrichtung, die Stärke einer Elektricität zu bestimmen.
Element, das, (Elemennt) lat., der Urstoff, Grundstoff, ein Stoff, den die Kunst nicht weiter zerlegen kann, deren die Chemiker außer dem Feuer mehr denn 50 finden; uneig. die Elemente einer Wissenschaft oder Kunst: die Anfangsgründe derselben; auch: der erwünschte Zustand (z. B. „er ist in seinem Element").
elementarisch (elementahrisch) lat., urstofflich, uranfänglich; anfangsmäßig.

Elementarkenntniſſe (Elementahrk.) lat. u. dtſch., Grundkenntniſſe; Elementarbücher: Anfangsbücher.
Eleonore (Eleonohre) griech., weibl. Name: die Erbarmende, Mitleidige.
eleuſiniſche Myſterien (eleuſihniſche Miſtehrien) griech., der zu Eleuſis in Attika gefeierte Geheimdienſt der Ceres.
Elevation, die, (Elevaziohn) lat., die Erhöhung; Erhebung; Erhabenheit; auch das Erhöhen der Hoſtie in der kathol. Kirche.
Eleve, der und die, (Eläwe) franz., der Zögling, Pflegſohn, die Pflegtochter.
Elfen (Elfen) a. dtſch., Fabell.: umherſchweifende gute und böſe Geiſter (jene im Himmel, dieſe unter der Erde wohnhaft).
Elias (Elias) hebr. Name: eig. Jehovah iſt mein Gott, Gottbekenner.
eliciren, (elizihren) lat., herauslocken, erregen.
elidiren (elidihren) lat., wegwerfen, (z. einen Buchſtaben des Wohlklangs wegen).
eligible (eliſchibel) franz., wahlfähig.
Eliſabeth und Eliſe (Elihſabet und Elihſe) hebr., weibl. Name: die Gottgelobte, Gottes Huld.
Eliſion, die, (Eliſiohn) lat., die Wegwerfung, Auslaſſung (eines Buchſtabens).
Elite, die, (Elihte) franz., die Auswahl, das Auserleſenſte, der Kern (einer Armee); Eliten: Auserleſene, eine Kernſchaar.
Elixir, das, (Elikſihr) lat., eine Kraftarznei, ein Heiltrank, Kräuter-Abſud.
Ellipſe, die, (Ellipſe) griech., die Wortauslaſſung, Auslaſſung deſſen, was leicht hinzugedacht wird; Größenl.: die Kegelſchnittslinie, ein Kegel-Schrägſchnitt.
elliptiſch (ellipptiſch) griech., a) auslaſſungsweiſe; b) länglichrund.
Eloah und Elohim (Eloah und Elohim) hebr., Gott, der Verehrungswürdige.
Elocation, die, (Elokaziohn) lat., a) die Verpachtung; b) Ausſtattung einer Tochter.
Elocution, die, (Elokuziohn) lat., die Ausrede, der redneriſche Ausdruck.
Eloge, die, (Elohſch') franz., die Lobeserhebung, das Lob, die Lobſchrift.
eloquent (eloquennt) lat., beredt.
Eloquenz, die, (Eloquennz) lat., die Beredtſamkeit, Wohlredenheit.
Elucidation, die, (Eluzidaziohn) lat., die Erläuterung.
elucidiren (eluzidihren) lat., erläutern, erklären.
eludiren (eludihren) lat., verſpotten; vereiteln, hintergehn.
Eluſion, die, (Eluſiohn) lat., die Verſpottung; Hintergehung.
eluſoriſch (eluſohriſch) lat., vergeblich, fruchtlos.
Elwire und Elmire (Elwihre und Elmihre) weibl. Name: die Erhabene.

elysisch (elihsisch) griech., wonnig, himmlisch, anmuthig, reizend.
Elysium, das, (Elihsium) griech., nach den Dichtungen der alten Griechen und Römer der Wohnort der Seligen, das Wonnegefilde.
emaceriren (emazerihren) lat., abmagern, auemergeln.
Email, der, (Emailj') franz., Schmelz, Glasfluß, bestehend aus Krystallglas, Zinn und Bleiasche; auch der Schmelz der Zähne.
emailliren (emalljihren) franz., mit Schmelz überziehen, überschmelzen.
Emanation, die, (Emanaziohn) lat., das Ausfließen, der Ausfluß.
Emanations-System (Emanaziohns-Sistehm) lat. u. griech., das Lehrgebäude vom Ausflusse der Geisterwelt aus dem höchsten Urwesen; Naturl., die Lichtausflußlehre.
Emancipation, die, (Emanzipaziohn) lat., die Entlassung der Sklaven aus der Leibeigenschaft, der Kinder aus väterlicher Gewalt; der irländischen Katholiken aus ihrer bürgerlichen und kirchlichen Beschränkung; ꝛc.
emancipiren (emanzipihren) lat., losgeben, für mündig erklären.
emaniren (emanihren) lat., ausströmen, ausfließen.
Emanuel (Emanu-ehl) hebr., männl. Name: Gott mit uns.
Emballage, die, (Angballahsch') franz., die Packhülle, der Umschlag und die Einhüllung der Waaren.
emballiren (angballihren) franz., einballiren, einpacken.
Embargo, das, (Embahrgo) span., die Schiffshaft, der Arrest auf Schiff und Waaren.
Embarquement, das, (Angbarkemang) franz., die Einschiffung, Waareneinladung.
embarquiren (angbarkihren) franz., einschiffen, zu Schiff bringen.
Embarras, das, (Angbarrah) franz., die Verwirrung, Verlegenheit; Schwierigkeit; das Gewirr, Gedräng.
embarrassiren (angbarrassihren) franz., verwirren, in Verlegenheit setzen.
Embarren (Embarren) in Petersburg große Waarenhäuser.
embelliren (angbellihren) franz., verschönern, schmücken.
Embellisement, das, (Angbellißmang) franz., die Verschönerung, Auszierung, Ausschmückung.
Emblem, das, (Emblehm) griech., das Sinnbild.
emblematisch (emblemahtisch) griech., sinnbildlich.
emblematisiren (emblematisihren) dtsch.-griech., sinnbildlich darstellen.
Embonpoint, der, (Angbongpoäng) franz., die Körperfülle, Wohlbeleibtheit.
Embrassement, das, (Angbrassemang) franz., die Umarmung, Umhalsung.
embrassiren (angbrassihren) franz., umarmen, umhalsen.
embrouillirt (angbrulljihrt) franz, verworren, verwickelt.

Embryo, der, (Emmbrio) griech., ein Thierkeim, die Ungeburt, unreife Frucht des Thiers oder Menschen.
Emendation, die, (Emendaziohn) lat., die Verbesserung, Berichtigung (der Fehler in Schriften).
emendiren (emendihren) lat., verbessern, berichtigen.
Emergenz, die, (Emerrgennz) lat., das Auftauchen, Emporkommen.
emergiren (emergihren) lat., auftauchen, emporkommen, berühmt werden.
emeriren (emerihren) lat., ausdienen; sich verdient machen.
Emeritus, der, (Emehritus) lat., der Ausgediente, Ausruher, Dienstentlassene in den Ruhestand.
Emeute, die, (Emöht', auch Emeute) der Aufstand, die Meuterei.
Emigrant, der, (Emigrannt) lat., der Auswanderer, Vaterlandsflüchtige.
Emigration, die, (Emigraziohn) lat., die Auswanderung.
Emigré, der, (Emigreh) franz., ein Ausgewanderter.
emigriren (emigrihren) lat., auswandern.
emigrirt (emigrihrt) lat., ausgewandert; der Emigrirte: der Ausgewanderte.
Emil (Emihl) männl. Name: der Gefällige, Artige. Emilie (Emihlie) weibl. Name: die Gefällige, Artige, Einnehmende, Beredte.
eminent (eminennt) lat., hervorragend, ausgezeichnet, erhaben, vorzüglich.
Eminenz, die, (Eminennz) lat., die Hervorragung; die Hoheit, Erhabenheit (Titel der Cardinäle).
Emir, der, (Emir) arr., Fürst, Befehlshaber (Titel arabischer Fürsten, die von Muhamed durch seine Tochter Fatime abstammen).
Emissaire, der, (Emissähr) franz., ein Kundschafter, Ausspäher, mit heimlichen Aufträgen abgeschickt.
Emission, die, (Emissiohn) lat., die Aussendung, der Ausfluß.
Emma und Emmeline (Emma und Emmelihne) a. dtsch., weibl. Name: die Emsige, Häusliche.
Emmeublement, das, (Ammöbelmang) franz., das Hausgeräth, Zimmergeräth.
emmeubliren (ammöblihren) franz., mit Hausrath versehen, einrichten.
Emolument, das, (Emolumennt) lat., der Vortheil, Nutzen; Dienst-Ertrag, das Nebeneinkommen.
emoviren (emovihren) lat., wegschaffen, beseitigen.
empailliren (angpalljihren) franz., mit Stroh umwickeln, einstrohen.
Emphasis oder Emphase, die, (Emmfahsis oder Emfahse) griech., der Nachdruck, den man im Reden oder Lesen auf ein Wort oder eine Stelle legt.
emphatisch (emfahtisch) griech., nachdrucksvoll, kraftvoll.

Empirie, die, (Empirih) griech., die Erfahrung, das Erfahrungswissen, die Erfahrungskunde.

Empiriker, der, (Empihriker) griech., der Erfahrungskundige, einer, der seine Kenntnisse den gemachten Erfahrungen verdankt; der Erfahrungsarzt, der nach Erfahrung curirt.

empirisch (empihrisch) dtsch. griech., erfahrungsmäßig, auf Erfahrung gegründet.

Empirist, der, (Empirißt) dtsch. griech., ein Erfahrungsweiser, Erfahrungslehrer.

Emplacement, das, (Angplasemang) franz., die Anstellung; der Platz, Bauplatz.

emplaciren (angplasihren) franz., anstellen, anwenden.

Emplastrum, das, (Emplaßtrum) lat. u. griech., das Wundpflaster.

Emplette, die, (Angplett) griech., der Waaren-Einkauf; Empletten machen: Einkäufe machen.

Employé, der, (Angplojeh) franz., ein Angestellter, Bediensteter.

employiren (angplojihren) franz., anstellen, bedienstеn; anlegen (sein Geld).

emportirt (angportihrt) franz., aufgebracht, entrüstet.

empressirt (angpressihrt) franz., beeifert, dringlich, emsig.

empyreisch (empireh-isch) griech., himmlisch.

Empyreum, das, (Empireh-um) griech., der Feuerhimmel, Himmel der Seligen.

Emtio, der, (Emzio) lat., der Kauf, Ankauf.

Emulation, lat., siehe: Amulation.

Enallage, die, (Enallageh) griech., die Verwechselung der Redetheile und Zeiten bei Zeitwörtern.

en arrière (an arriähr) franz., rückwärts.

en avant! (an awang!) franz., vorwärts.

en bloc (ang blok) franz., in Bausch und Bogen, überhaupt.

encadriren (angkadrihren) franz., einfassen, einrahmen (Gemälde.)

encanailliren (angkanalljihren) franz., sich gemein machen mit schlechten Leuten.

en Carrière (ang Karriähr) franz., in vollem Lauf.

enchainiren (angschänihren) franz., anketten, verknüpfen.

enchantiren (angschantihren) franz., bezaubern, entzücken.

en Chef (ang Schef) franz., als Oberhaupt, als Anführer.

Enclave, die, (Angklaw') franz., die Einschließung, das Einschlußland (von fremdem Gebiet umgeben).

enclaviren (angklawihren) franz., umgeben, einschließen, einklammern.

Encouragement, das, (Angkurahschemang) franz., die Ermuthigung, Aufmunterung.

encouragiren (angkuraschihren) franz., ermuthigen, anfeuern, anreitzen.

encyklisch, (enzicklisch) griech., im Kreis umlaufend.

Encyklopädie, die, (Enziklopädih) griech., der Inbegriff aller Künste und Wissenschaften, die Wissenschaftskunde.
encyklopädisch (enziklopähdisch) griech., lehrkreismäßig, allgemein wissenschaftlich.
Endemie, die, (Endemih) griech., (Medic.) eine einheimische örtliche, von Clima und Lebensweise herrührende Krankheit.
endemisch (endehmisch) griech., einheimisch an einem Orte.
en Depit (ang Depih) franz., zum Trotz, zum Possen.
en Detail (ang Detalj') franz., im Kleinen, Einzelnen; ausführlich.
endettiren (angdettiren) franz., in Schulden setzen; endettirt, verschuldet, belastet mit Schulden.
Endivie, die, (Endihvi-e) lat., Mehrz.: die Endivien, Gänsezunge, eine Salatpflanze, eine Gattung der Cichorie.
Endossement, das, (Angdossemang) franz., das Rückwechselschreiben, die Uebertragung eines Wechsels an einen Andern.
Endossent, der, (Angdossang) franz., auch Indossant, der Übertrager eines Wechsels, vergl. Indossat.
endossiren (angdossihren) franz., einen Wechsel durch Aufschrift auf die Kehrseite desselben einem Andern abtreten.
Energie, die, (Energih) griech., die Kraftfülle, die Strebekraft.
energisch (enerrgisch) griech., vollkräftig, strebekräftig.
Enervation, die, (Enervaziohn) lat., die Entnervung, Entkräftung.
enerviren (enervihren) lat., entnerven, entkräften, ausmergeln.
en face (ang fahs) franz., von vorn.
en Famille (ang Familj') franz., in der Familie (mit den Personen, die zum Hause gehören).
Enfilade, die, (Angfilahde) franz., die Folgereihe (z. B. von Zimmern).
enfiliren (angfilihren) franz., einfädeln, anreihen; nach der Länge hin beschießen.
enfin (angfäng) franz., endlich, kurz.
enflammiren (angflammihren) franz., entzünden, entflammen, begeistern.
Enfoncement, das, (Angfongsemang) franz., der Hintergrund eines Gemäldes, die Vertiefung.
Engagement, das, (Anggahschmang) franz., die Verpflichtung, Anwerbung, Dienstannahme, das Amt.
engagiren (anggaschihren) franz., verpflichten, anwerben, in Dienst nehmen, verdingen; sein Wort geben, seine Ehre verpfänden.
engagirt (anggaschihrt) franz., verpflichtet, versprochen, versagt.
en Gros (ang Gros) franz., im Großen, im Ganzen; (ballenweise, faßweise).
enhardiren (anghardihren) franz., ermuthigen, beherzt machen.
Enherion, das, (Enhehrion) Götterl.: die Heldenversammlung im Himmel in Walhalla.
Enigma siehe: Änigma.

enkaustisch (enkaußtisch) griech., eingebrannt; enkaustische Malerei: eingebrannte Malerei.
Enkomiast, der, (Enkomiaßt) griech. der Lobredner.
enkomiastisch (enkomiaßtisch) griech., lobrednerisch.
Enkratie, die, (Enkratih) griech., die Enthaltsamkeit.
Enkratiten (Enkratihten) griech., Enthaltsame, eine religiöse Secte des zweiten Jahrhunderts.
enlaidiren (anglädihren) franz., verhäßlichen, entstellen.
en Masque (ang Mask) franz., in Maske, verlarvt.
en Miniature (ang Miniatühr) franz., im Kleinen, verkleinert.
Enneagon, das, (Enneagohn) griech., das Neuneck.
Ennui, der, (Annü-ih) franz., der Ueberdruß, die Langeweile.
ennuyant (annüjant) franz., langweilig, überlästig, verdrießlich.
ennuyiren (annüjihren) franz., Langeweile verursachen, belangweilen.
Enodation, die, (Enodaziohn) lat., die Entknotung, Auflösung.
enodiren (enodihren) lat., entknoten, auflösen.
enorm (enorrm) lat., übermäßig, ungeheuer, unerhört.
Enormität, die, (Enormitäht) lat., das Uebermaß, die ungeheure Größe einer Sache.
en passant (ang passang) franz., im Vorbeigehn, beiläufig.
en Pastel (ang Pastell) franz., mit trocknen Farben (malen).
en Profil (ang Profihl) franz., nach der Seitenansicht, im Durchschnitt (gezeichnet).
Enregistrement, das, (Ang-reschistermang) franz., das Einzeichnen, die Einschreibung.
enregistriren (ang-reschistrihren) franz., einzeichnen, einschreiben.
enrhumirt (ang-rümirt) franz., schnupfig, mit Schnupfen behaftet.
enrolliren (ang-rollihren) franz., in die Liste einschreiben, zum Kriegsdienst annehmen, anwerben.
Enrollirte (Angrollihrte) franz., Eingeschriebene, Angeworbene.
Ens, das, (Enns), lat., ein Ding, Wesen.
Ensemble, das, (Angsangbel) franz., ein Ganzes, das Gesammte, Vereinigte.
en suite (ang Swite) franz., in einer Folge, in Einem fort.
entamiren (angtamihren) franz., abschneiden; anfangen, eröffnen (Unterhandlung).
entassirt (angtassihrt) franz., aufgehäuft, sehr gedrängt.
Entelechie, die, (Entelechih) griech., die Unermüdlichkeit, anhaltende Geistesthätigkeit.
Entêtement, das (Angtätemang) franz., die Starrköpfigkeit, der Eigensinn.
Enthroniſticum, das, (Entroniſtikum) griech., ein Antrittsgeld bei Übernehmung einer Pfründe.
enthusiasmiren (entusiasmihren) griech., begeistern, befeuern, entflammen, entzücken.

Enthusiasmus, der, (Entusiaßmus) griech., die Begeisterung, das Hochgefühl; die Schwärmerei, der Geistesrausch.

Enthusiast, der, (Entusiaßt) griech., der Begeisterte, Eiferer, Entzückte, Schwärmer, Brausekopf.

enthusiastisch (entusiaßtisch) griech., begeistert, hochfühlend, sinnberauscht, schwärmerisch.

Entität, die, (Entitäht) lat., die Wesenheit, das Dasein eines Dinges.

Entomolog, der, (Entomolohg) griech., der Insecten- oder Kerbthierkenner.

Entomologie, die (Entomologih) griech., die Lehre von den Insecten, Kerbthierlehre, Gezieferkunde.

entortilliren (angtortilljihren) franz., umgarnen, umschlingen.

Entourage, die, (Angturahsch) franz., die Umhüllung (Frauenzimmer-Putz).

Entours (Angtuhr) franz., die Umgebungen, die Umgegend.

en tout (ang tuh) franz., in Allem, Alles zusammen.

Entr' acte, der, (Angtrakt) franz., die Zwischenhandlung.

entrainiren (angtränihren) franz., fortreißen, nahe an sich ziehen.

Entrechat, der, (Angterschah) franz., Tanzk.: der Kreuz-Luftsprung, Luft-Kreuzsprung.

Entredeux, der, (Angterdöh) franz., das Mittelding; die Scheidewand.

Entrée, die, (Angtreh) franz., 1) der Eintritt, Eingang; 2) das Eintrittsgeld; 3) der Zutritt (bei großen Herrn); 4) die Vorspeise; 5) das Vorspiel; 6) der Vorsaal, das Vorzimmer.

Entrée-Billet, das, (Angtreh-Billjet) franz., die Einlaßkarte.

Entregent, der, (Angterschang) franz., die Artigkeit im Betragen (gegen Frauenzimmer).

Entremets, das, (Angtermäh) franz., ein Zwischengericht, die Zwischenschüssel, ein Beiessen.

entre nous (angtr nuh) franz., unter uns, unter vier Augen, im Vertrauen.

Entrepont, das, (Angterpong) franz., ein Zwischendeck auf Schiffen.

Entrepot, das, (Angterpoh) franz., die Waarenniederlage, ein Lagerhaus, der Stapelplatz.

Entrepreneur, der, (Angterprenöhr) franz., der Unternehmer, Veranstalter, Aufforderer, Aufruferlasser.

entrepreniren (angterprenihren) franz., unternehmen, Etwas veranstalten.

Entreprise, die, (Angterprihse) franz., die Unternehmung, das Vorhaben.

Entresol, das, (Angtersoll) franz., das Zwischengeschoß, zwischen zwei größeren Stockwerken.

entreteniren (angtertenihren) franz., unterhalten; besprechen.

Entretenue, die, (Angtertenüh) franz., die Unterhaltene, Besoldete, Buhlin.

Entretien, das, (Angtertjeng) franz., der Unterhalt; die Unterhaltung, das Gespräch.

Entrevue, die, (Angterwüh) franz., die Zusammenkunft, Besprechung.

entriren (angtrihren) franz., eingehen, eintreten; antreten (ein Amt), anfangen.

enucleiren (enukle-ihren) lat., entkernen, entwickeln, erklären.

enudiren (enudihren) lat., entblößen, enthüllen.

Enumeration, die, (Enumeraziohn) lat., die Aufzählung, das Aufzählen.

enumeriren (enumerihren) lat., aufzählen, herzählen.

Enunciation, die, (Enunziaziohn) lat., die Aussage (Bejahung oder Verneinung).

Enunciatum, das, (Enunziahtum) lat., der Ausspruch, Rechtsspruch.

enunciren (enunzihren) lat., aussagen, aussprechen.

Enveloppe, die, (Angwelopp) franz., die Umhüllung, der Umschlag; ein Umwurfmantel (eines Frauenzimmers); auch ein kleiner Wall.

enveloppiren (angweloppihren) franz., einhüllen, einwickeln; verwickeln.

Environs (Angwirongs) franz., Umgebungen, Umliegenheiten (eines Ortes).

en Vogue sein (ang Wohke s.) franz., im Umlauf sein, im Schwunge, im Rufe, im Gang sein.

Envoyé, der (Angwojeh) franz., ein Gesandter, Abgesandter.

Enzian, der, (Enzian) franz., Bitterwurz, eine heilsame Pflanzengattung, z. B. Tausendgüldenkraut, Lungenblume ꝛc.

eodem (eohdem) lat., an demselben (Tag).

eo ipso (eo ipso) lat., eben dadurch.

Eos, die, (E-oß) griech., Götterl.: der griechische Name der Morgenröthe.

epakte Tage oder Epakten (epackte T.) griech., Schalttage, Überschußtage, die 11 Tage, welche das Sonnenjahr mehr hat, als das Mondenjahr.

epanorthotisch (epanortohtisch) griech., zum Guten ermahnend, erbaulich.

Epargne, die, (Eparnje) franz., die Ersparung; das Ersparte.

Epaulette, die (Epolett') franz., das Achselband, die Achseltroddel.

epenthetisch (epentehtisch) griech., eingeschoben, eingeschaltet.

Eperegese, die, (Eperegehse) griech., die Nebenerklärung, Erläuterung.

Ephebie, die, (Efehbih) griech., das mannbare Jugendalter, der Übertritt in dasselbe.

Ephemeriden (Efemehrihden) griech., Tageblätter, Tagebücher, Zeitungen.

ephemeriſch (efemehriſch) griech., was einen Tag währt, eintägig, kurz dauernd.

Ephorat, das, (Eforaht) griech., das Vorſteheramt.

Ephorie, die, (Efforih) griech., der Aufſichtskreis eines geiſtlichen Aufſehers.

Ephorus, der, (Efforus) griech., der Aufſeher, Vorſteher (beſ. Kirchen- und Schul-V.).

Ephraim (Efra-im) hebr., männl. Name: der Wachſende, Fruchtbare.

Epicuräer ſiehe: Epikuräer.

Epicykloide, die, (Epiziklo-ihde) griech., eine krumme Linie, deren Mittelpunct ſich in dem Umfang eines Kreiſes befindet.

Epidemie, die, (Epidemih) griech., eine allgemein herrſchende Krankheit, Seuche, Volkskrankheit.

epidemiſch (epidehmiſch) griech., ſich über das Volk erſtreckend, herrſchend, landgängig.

Epidendron, das, (Epidenndron) griech., das auf dem Baume als Schmarotzerpflanze Wachſende.

Epiglottis, die, (Epiglottis) griech., der Kehldeckel, das Halszäpfchen.

Epigramm, das, (Epigramm) griech., die Aufſchrift; ein Sinngedicht, Spott-Witzgedicht.

epigrammatiſch (epigrammahtiſch) griech., ſinngedichtlich.

Epigrammatiſt, der, (Epigrammatißt) griech., ein Sinngedichtsverfaſſer.

Epigraph, das, (Epigrahf) griech., die Inſchrift, Ueberſchrift, Aufſchrift (eines Buches, Gebäudes).

Epiker, der, (Ehpiker) griech., der Heldendichter.

Epikurer und Epikuräer, der, (Epikuhrer und Epikurä-er) griech., der Wollüſtling, Schwelger, Anhänger der mißverſtandenen Philoſophie des Epikur, eines Weiſen zu Athen.

epikuräiſch (epikurä-iſch) griech., wollüſtig, ſchwelgeriſch, genußſüchtig.

Epilemma, das, (Epilemma) griech., ein Selbſteinwand, Selbſteinwurf (in der Redekunſt), den der Redner ſich ſelbſt macht und beantwortet.

Epilepſie, die, (Epilepſih) griech., die Fallſucht, fallende Krankheit.

epileptiſch (epilepptiſch) griech., fallſüchtig.

Epilog, der, (Epilohg) griech., die Schlußrede, der Redeſchluß.

Epiphania, die, (Epifania) griech., die Erſcheinung, Feſt der Erſcheinung (der drei Könige bei dem Chriſtkinde).

Epiſcenium, das, (Episzehnium) griech., der Obertheil der Schaubühne.

epiſch (ehpiſch) griech., heldengedichtlich; epiſcher Dichter oder Epiker: der Heldendichter, ein erzählender Dichter.

episkopal (episkopahl) griech., bischöflich.
Episkopalen (Episkopahlen) griech., die Bischöflichen, Anhänger der bischöflichen Kirche in England.
Episkopat, das, (Episkopaht) griech., das Bisthum, die Würde eines Bischofs, das Amt desselben.
Episode, die, (Episohde) griech., die Einschaltung; Nebenerzählung; Abschweifung vom Gegenstande der Rede.
episodisch (episohdisch) griech., eingeschaltet, abschweifend.
Epistel, die, (Epißtel) griech., das Sendschreiben, der Brief; ein Briefgedicht; uneig. eine Strafpredigt.
epistolisch (epistohlisch) griech., brieflich, die Briefe des N. T. betreffend; auch epistolarisch (epistolahrisch) ist dasselbe.
Epistrophe, die, (Epistrohfe) griech., die Umwendung; Rückkehr von Krankheiten.
Epitaphium, das, (Epitahfium) griech., die Grabschrift, das Grab-Denkmal.
Epithalamium, das, (Epitalahmium) griech., ein Hochzeitgedicht, Hochzeitlied; Hochzeitgemälde.
Epitheton, das, (Epihteton) griech., ein Beiwort, Nebenwort, Bestimmungswort.
Epitome, die, (Epitomeh) griech., ein kurzer Auszug, Inbegriff.
Epoche, die, (Epochche) griech., ein Zeitrechnungspunkt, merkwürdiger Zeitpunct, Zeitabschnitt.
Epoche machen (Epochche m.) griech., Aufsehen erregen, denkwürdig sein.
Epos, das, (Ehpos) oder Epopöe, die, (Epopö-e) griech., das Heldengedicht, der sagenhafte Heldengesang.
epuriren (epurihren) lat., reinigen, auslesen.
Equilibre (Ekilihber) franz., siehe Äquilibrium.
Equipage, die, (Ekipahsch) franz., das Reisegeräth (die dazu nöthigen Bedienten, Pferde, Wagen).
equipiren (ekipihren) franz., ausrüsten, kleiden, sich mit allem Nöthigen versehen; bemannen (z. B. Schiff).
Equivoque, die, (Ekiwohk) franz., die Zweideutigkeit, der Doppelsinn.
equivoque (ekiwohk) franz., zweideutig, doppelsinnig; schlüpfrig.
Eradication, die, (Eradikaziohn) lat., die Ausrottung mit der Wurzel, Entwurzelung.
eradiciren (eradizihren) lat., ausrotten, auswurzeln, entwurzeln.
eradiren (eradihren) lat., auskratzen, ausschaben.
Erasmus (Eraßmus) männl. Name; der Liebenswürdige.
Erato (Ehrato) Götterl.: die Muse für Tanz und Musik, besonders für Liebesgesänge, die Liebliche.
Erebus, der, (Ehrebus) griech., Fabell., das Todtenreich, Schattenreich, die Unterwelt.
Erection, die, (Erekziohn) lat., die Aufrichtung, Erhebung, Emporrichtung.

Eremit, der, (Eremitt) griech., der Einsiedler, Klausner.
Eremitage, die, (Eremitahsche) griech., die Einsiedelei, Siedelei.
ergo (errgo) lat., also, folglich.
Erhard, (Erhard) a. dtsch., männl. Name: der Hochherzige, Ehrenkräftige.
Erinnyen (Erinni-en) siehe Furien.
eripiren (eripihren) lat., entreißen.
Eris, die, (Ehris) griech., Götterl., die Göttin des Zanks und Streits.
Eros, der, (Ehros) griech., Götterl., der Liebesgott der Griechen; die Liebe (zu einer Person), das Verlangen.
erotematisch (erotemahtisch) griech., fragweise, fragekünstlich zur Hervorlockung erwünschter Antworten.
erotisch (erohtisch) griech., verliebt, liebend; erotische Gedichte: Liebesgedichte.
Erotomanie, die, (Erotomanih) griech., die Liebeswuth, Liebesraserei.
Errata (Errahta) lat., die Fehler, Druckfehler. (Einzahl: Erratum.) Errare humanum est: irren ist menschlich.
Eructation, die, (Eruktaziohn) lat., das Rülpsen, Ausstoßen des Magens.
erudiren (erudihren) lat., unterrichten, lehren.
erudit (erudiht) lat., gelehrt.
Erudition, die, (Erudiziohn) lat., die Gelehrsamkeit.
erumpiren (erumpihren) lat., ausbrechen, durchbrechen.
Eruption, die, (Erupziohn) lat., der Ausbruch (eines Feuerbergs).
Escadre, die, (Eskahder) franz., das Geschwader, Schiffsgeschwader.
Escadron, die, (Eskadrohn) franz., das Reitergeschwader, ein Fähnlein, die Schwadron.
Escalade, die, (Eskalahde) franz., die Erstürmung vermittelst Sturmleitern.
escaladiren (eskaladihren) franz., mit Sturmleitern ersteigen.
Escamoteur, der, (Eskamotöhr) franz., der Taschenspieler; Wegbugser.
escamotiren (eskamotihren) franz., Taschenspielerei treiben, wegbugsen.
Escarpe, die, (Eskarrpe) franz., Krgsk., die unterste Brustwehr eines Grabens.
Eschatologie, die, (Eschatologih) griech., die Lehre von den letzten Dingen: Tod, Gericht, Seligkeit, Verdammniß.
Escorte, die, (Eskorrte) franz., die Begleitung, das Schutzgeleit.
escortiren (eskortihren) franz., begleiten, geleiten, beschirmen.
Escudo, der, (Eskudo) eine portugiesische Münze, 2 Rthlr. 18 gr. an Werth.
Esito siehe Essito.

Esoteriker, der, (Esotehriker) griech., ein in Geheimnisse einer Gesellschaft oder Wissenschaft Eingeweihter.

esoterisch (esotehrisch) griech., geheim, für Geweihte nur bestimmt; wissenschaftlich. (Gegens.: exoterisch.)

Espagnol, der, (Espanjohl) franz., gewöhnl. Spanjohl: spanischer Schnupftabak.

Espalier, das, (Espalljeh) franz., gewöhnl. Spalier: das Geländer; Schrankengitter.

Esparsette, die, (Esparsett) franz., der Süßklee, Schweizerklee, Wickenklee.

Espèce, die, (Espähs) franz., die Art, Sorte, Gattung.

Esplanade, die, (Esplanahde) franz., ein geebneter Platz vor einem großen Gebäude; auch bei Festungen die Abdachung der Brustwehr an dem sogenannten bedeckten Wege.

espressivo (espressihwo) ital., Mus., ausdrucksvoll.

Esprit, der, (Esprih) franz., der Geist, Verstand; Scharfsinn; auch der Geist, Gehalt einer Schrift, einer Gesellschaft ꝛc. Bell-Esprit: der Schöngeist.

Esprit de Corps, der, (Esprih de Kohr) franz., der Gesellschaftsgeist, Zunftgeist. Esprit public (E. püblick) der Gemeingeist; Esprit borné (E. borneh) ein seichter, beschränkter Kopf.

Esquire, der, (Skweir) engl., der Schildträger; ein englischer Edelmanns-Titel.

Essäer, auch Essener (Essä-er, Esseh-ner) eine Secte unter den Juden alter Zeit, die mehr auf stille Andachtsübungen und gute Sitten, als auf öffentlichen Gottesdienst hielt.

Essai, der, (Essäh) franz., der Versuch, auch die Abhandlung.

essentiell (essenziell) franz., wesentlich, nothwendig, eigenthümlich.

Essenz, die, (Essennz) lat., das Geistige und Wesentliche (aus Kräutern, Früchten ꝛc.); ein Kraftwasser.

Essito, der, (Essito) ital., Kfspr.: der Ausgang. Essito-Zoll: Ausgangszoll.

Estaffette, die, (Estaffett) franz., gewöhnl. Stafett: der Eilbote, Postreiter, Eilbote zu Pferde.

Estampe, die, (Estangp') franz., der Kupferstich, Kupferabdruck.

Esther (Eßter) hebr., weibl. Name: die grünende Myrte.

Estime, die, (Estihm) franz., die Achtung, Werthschätzung.

estimable (estimahwel) franz., schätzbar, achtbar; siehe Ästim.

Estocade, die, (Estokahde) franz., zudringliche Bitte um Darlehn; vornehme Bettelei.

Estomihi (Estomihi) lat., Sonntag vor Fasten; (Anfang der lat. Messe: esto mihi in Deum protectorem; Ps. 31, 3. Sei ein Beschützer mir ꝛc.).

Estrade, die, (Estrahde) franz., eine Stufe in einem Zimmer vor einem Fenster; ein Hochsitz in einem Zimmer.

Eſtragon, der, (Eßtragohn) Kaiſertraut, Dragun.
eſtropiren (eſtropihren) franz., verſtümmeln, lähmen.
etabliren, ſich, (etablihren) franz., ſich häuslich niederlaſſen, einrichten, aufrichten, errichten.
Etabliſſement, das, (Etablißmang) franz., die Niederlaſſung, Einrichtung, Errichtung (eines Geſchäfts, einer Handlung).
Etage, der und die, (Etahſch) franz., das Stockwerk, Geſchoß (eines Hauſes); etagenmäßig: ſtockwerkmäßig, ſtufenweiſe.
etaliren (etalihren) franz., ausframen, zur Schau ſtellen.
Etape, die, (Etahp) franz., die Waarenniederlage; der Raſt- oder Verpflegungsort für Marſchtruppen, das Vorrathshaus für durchziehende Truppen.
Etapier, der, (Etapjeh) franz., der Proviantmeiſter, der Vorrathsverwalter.
Etat, der, (Etah) franz., a) der Stand, die Beſchaffenheit; b) das Verzeichniß, der Anſchlag der Einkünfte; Liſte der Staats-Einnahmen und Ausgaben; c) der Staat ſelbſt (daher Etats-Rath). Civil-Etat: das bürgerliche Verwaltungsweſen; Hof-Etat: die Hofunterhaltungs-Rechnung.
et cetera (et zetera) lat., und ſo weiter, und ſo fort.
eternell (eternell) franz., ewig, immerwährend.
eterniſiren (eterniſihren) franz., verewigen.
Ethik, die, (Ehtik) griech., die Tugendlehre, Sittenlehre.
Ethiker, der, (Ehtiker) griech., der Tugendlehrer, Sittenlehrer.
ethiſch (ehtiſch) griech., ſittlich (moraliſch).
Ethnograph, der, (Etnograhf) griech., der Volks- oder Völkerbeſchreiber.
Ethnographie, die, (Etnografih) griech., die Volksbeſchreibung, Völkergeſchichte.
ethnographiſch (etnograhfiſch) griech., völkergeſchichtlich.
Ethographie, die, (Etografih) griech., die Beſchreibung der Sitten und Gebräuche eines Volks; ethographiſch (etograhfiſch) ſittenbeſchreibend.
etique (etihk) franz., ſchwindſüchtig, auszehrend.
Etiquette, die, (Etikett') franz., der Anhängzettel, die Aufſchrift auf Waaren; die Hyfſitte; der Wohlſtandsgebrauch.
etouffiren (etuffihren) franz., erſticken, dämpfen.
Etourderie, die, (Eturderih) franz., die Unbeſonnenheit, der dumme Streich.
etourdi (eturdih) franz., unbeſonnen, dummdreiſt; der Etourdi: der Tölpel.
Etude, die, (Etüde) franz., ein Uebungsſtück, Lernſtück.
Etui, das, (Etwih) franz., ein Taſchengeſteck, Futteral für allerhand Kleinigkeiten.
Etymolog, der, (Etimolohg) griech., der Wortforſcher, Wortkundige, Wortſichter.

Etymologie, die, (Etimologih) griech., die Wortforschung, Wortableitungslehre, Abstammung der Wörter.

etymologisch (etimolohgisch) griech., zur Wortforschung gehörig, herleitend.

etymologisiren (etimologisihren) griech., wortforschen, wortableiten.

Eucharistie, die, (Eucharistih) griech., a) die Danksagung; b) das heilige Abendmahl.

Eudämonie, die, (Eudämonih) griech., die Glückseligkeit.

Eudämonismus, der, (Eudämonißmus) griech., die Glückseligkeitslehre, nach welcher die Glückseligkeit des Menschen als höchster Grundsatz und Beweggrund aller Pflichten gilt.

Eudoxie, die, (Eudoksih) griech., der gute Name, die gute Meinung Anderer von uns.

Eugen und Eugenie (Eugehn und Eugehni-e) griech., der und die Edle, Wohlgeborne.

Eumeniden (Eumenihden) griech., Fabell.: die Wohlwollenden (eine schonende Benennung der Furien).

Eunomia, die, (Eunohmia) griech., Götterl.: die Gesetzgöttin.

Eunuch, der, (Eunuhch) griech., der Betthüter, ein Verschnittener.

Euphemie (Eufehmie) griech., weibl. Name: die Berühmte.

Euphemismus, der, (Eufemißmus) ein Milderungsausdruck.

Euphonie, die, (Eufonih) griech., der Wohlklang, Wohllaut.

euphonisch (eufohnisch) griech., wohlklingend.

Euphrosyne, die, (Eufrosihnä) griech., Fabell.: die Göttin der Heiterkeit und des Frohsinns, eine der drei Grazien.

Eurhythmie, die, (Euritmih) griech., das Ebenmaß, Schönheitsverhältniß (aller Theile eines Ganzen).

Eurus, der, (Eurus) griech. u. lat., der Südostwind.

Euterpe (Euterrpeh) griech., Götterl.: die Muse der Tonkunst, die Ergötzende.

Euthalie (Eutali-e) griech., die Holdblühende, Schöngrünende.

Euthymie, die, (Eutimih) griech., die Gemüthsruhe, Heiterkeit.

Eva, die, (Ehva) hebr., die Mutter der Lebendigen.

evalviren (evalvihren) lat., schätzen, würdigen, berechnen (Münzen).

evangelisch (evangehlisch) griech., der Lehre Jesu gemäß, christlich; evangelische Christen sind solche, die als einzigen Grund ihres Glaubens das Evangelium anerkennen.

Evangelist, der, (Evangelißt) griech., ein Heilverkündiger: ein Lebensbeschreiber Jesu.

Evangelium, das, (Evangehlium) griech. u. lat., a) die frohe Botschaft; b) die Nachricht, daß in Jesu der verheißene Erretter erschienen sei; c) die christliche Lehre, Heilsverkündigung; die Denkwürdigkeiten aus dem Leben Jesu.

Evaporation, die, (Evaporaziohn) lat., die Ausdünstung, Abdampfung.

evaporiren (evaporihren) lat., ausdünsten, ausdampfen.

Evasion, die, (Evasiohn) lat., die Entweichung, das Entrinnen.
Evenement, das, (Ewenemang) franz., der Ausgang (einer Sache oder Begebenheit); das Ereigniß.
Eventail, der, (Ewangtalj') franz., der Fächer.
eventuell (eventu-el) lat., auf den möglichen Fall; vorsichtsweise, vorkommenden Falls, allenfalls.
Eversion, die, (Eversiohn) lat., die Umwerfung, der Umsturz.
evertiren (evertihren) lat., umwerfen, umstürzen, umkehren.
Eviction, die, (Evikziohn) lat., die Gewährleistung, Bürgschaft; auch die Ausklage.
evident (evidennt) lat., augenscheinlich, sonnenklar, offenbar.
Evidenz, die, (Evidennz) lat., die offenbare Gewißheit, einleuchtende Deutlichkeit, Handgreiflichkeit.
evinciren (evinzihren) lat., erweisen, darthun, überzeugen, Gewähr leisten.
Evocation, die, (Evokaziohn) lat., die Vorladung (vor ein höheres Gericht).
evociren (evozihren) lat., vorladen, herausrufen.
Evoe (Evo-e) griech., Jubelruf der Bacchantinnen.
Evolution, die, (Evoluziohn) lat., die Entwickelung; Krk.: die Heerbewegung, kriegerische Wendung.
evolviren (evolvihren) lat., entwickeln, abwickeln, auswickeln.
evulgiren (evulgihren) lat., ruchbar machen, unter die Leute bringen, ausposaunen.
evviwa! (ewwiwa) in Italien so viel wie vivat! —
ex (ecks) lat., aus, in Zusammensetzungen z. B. Exkönig: der gewesene König; Exminister: der gewesene Minister ꝛc.
ex abrupto (ex abruppto) lat., plötzlich, unerwartet.
exacerbiren (exazerbihren) lat., erbittern.
exact (exackt) lat., genau, pünktlich, sorgfältig.
Exactitude, die, (Exaktitüde) franz., die Genauigkeit, Pünktlichkeit.
Exactor, der, (Exacktor) lat., der Schulderheber, Geldeintreiber.
Exaltation, die, (Exaltaziohn) lat., die Erhöhung; Geisteserhöhung, Begeisterung; Überspannung.
exaltiren (exaltihren) lat., erhöhen, begeistern, entzücken; (im exaltirten Zustande: in hoher Geistesspannung).
Examen, das, (Exahmen) lat., die Prüfung, Lehrprüfung, Kenntnißuntersuchung.
Examinand, der, (Examinand) lat., der zu Prüfende.
Examinator, der, (Examinahtor) lat., der Prüfer, Untersucher.
Examinatorium, das, (Examinatohrium) lat., ein Prüfungsverein zur Belehrung (auf Hochschulen).
examiniren (examinihren) lat., prüfen, ausfragen, verhören.
Exanimation, die, (Exanimaziohn) lat., die Entseelung; Mediz.: eine tiefe Ohnmacht.

Exaudi (Exaudi) lat., Name des Sonntags vor Pfingsten; (nach der lat. Messe: exaudi, Domine! ꝛc. Ps. 27, 8. erhöre Herr ꝛc. benannt).

ex Capite (ex Kahpiteh) lat., aus dem Kopfe, aus dem Gedächtniß; Rspr.: aus dem Grunde, wegen, z. B. ex capite adulterii, wegen Ehebruchs.

Excapitulant, der, (Excapitulannt) lat., ein Aussöldner, der Dienstpflicht Entlassener.

Excapitulation, die, (Exkapitulaziohn) lat., die Ausdienung, Dienstpflichtentlassung.

excapituliren (exkapitulihren) lat., ausgedient haben, des Kriegsdienstes entlassen sein.

excaviren (exkavihren) lat., aushöhlen.

Excedent, der, (Exzedennt) lat., der Frevler, Unfugtreiber.

excediren (exzedihren) lat., überschreiten, ausschweifen.

excellent (exzellennt) lat., vortrefflich, ungemein schön.

Excellenz, die, (Exzellennz) lat., die Vortrefflichkeit, ein Ehrentitel der Minister u. dergl.

excelliren (exzellihren) lat., vortrefflich sein, sich auszeichnen.

Excentricität, die, (Exzentrizitäht) griech., die Abweichung vom Mittelpunkt, das Abkreisen.

excentrisch (exzenntrisch) lat. u. franz., von der Bahn abweichend, irrekreisend, schwindelköpfig; excentrischer Kopf: ein Schwindelkopf.

Exception, die, (Exzepziohn) lat., die Ausnahme; Rspr.: die Einwendung, Gegenrede. Exceptio dilatoria: eine verzögerliche Schutzrede von Seiten des Beklagten; Exceptio peremtoria: eine zerstörliche Einrede, wodurch der Beklagte den Klagegrund vernichtet.

Exceptor, der (Exzepptor) lat., der Nachschreiber, Geschwindschreiber.

excerpiren (exzerpihren) lat., ausziehen, Auszüge machen.

Excerpt, das, (Exzerrpt) lat., der Auszug (aus einem Buch); Mehrz.: Excerpte: Auszüge.

Exceß, der, (Exzeß) lat., die Überschreitung; Ausschweifung, Frevel gegen Gesetz und Ordnung, die Gewaltthat; sphärischer Exceß: Größenl.: der Überschuß der Winkel eines sphärischen Dreiecks über zwei rechte Winkel.

excipiren (exzipihren) lat., ausnehmen; einwenden, gegenreden, verantwortungsweise vorbringen.

Exclamation, die, (Exklamaziohn) lat., der Ausruf, die Ausrufung.

exclamiren (exklamihren) lat., ausrufen.

excludiren (exkludihren) lat., ausschließen, absondern.

Exclusion, die, (Exkluſiohn) lat., die Ausschließung, Absonderung.

exclusive (exklusihveh) lat., oder exclusiv (exklusihv) ausschließend, mit Ausschluß.

Excommunication, die, (Exkommunikaziohn) lat., die Ausbannung, der Kirchenbann.

excommuniciren (exkommunizihren) lat., ausbannen, in den Kirchenbann thun, ausschließen von der Kirchengemeinschaft.

Excrement, das, (Exkrementt) lat., der Auswurf, Unrath, Unflath, Mist, Koth aus dem Leibe; die Losung (wilder Thiere).

Excretion, die, (Exkreziohn) lat., die Absonderung, Abführung, der Auswurf.

excudit (exkuhdit) lat., (auf Kupferstichen) er hat's gestochen.

Exculpation, die, (Exkulpaziohn) lat., die Entschuldigung, Schuldbefreiung, Beweis, daß kein Fehler vorgefallen sei.

exculpiren (exkulpihren) lat., rechtfertigen, entschulden.

Excursion, die (Exkursiohn) lat., die Streiferei, der Abstecher, Auslauf; Krspr.: der Ausfall; Excursus, der, (Exkurrsus) ist dasselbe.

Excuse, die, (Exkühse) franz., die Entschuldigung, Ausflucht. Excusation, die, (Exkusaziohn) hat dieselbe Bedeutung.

excusez moi (exkühseh moa) franz., entschuldigen Sie; auch eine scherzhafte Benennung der Pfannkuchen, wenn dieselben auf dem Lande statt Braten aufgetischt werden.

excusiren (exkusihren) franz., entschuldigen, verantworten.

excutiren (exkutihren) lat., Rspr.: Schulden ausklagen, eines Schuldners Zahlbarkeit gerichtlich untersuchen.

Execration, die, (Exekraziohn) lat., die Verfluchung, der Fluch, die Verwünschung.

execriren (exekrihren) lat., verwünschen, verfluchen.

Executant, der, (Exekutannt) lat., der Vollstrecker, Zwangsvollstrecker.

Execution, die, (Exekuziohn) lat., a) die Vollziehung, Vollstreckung (eines Urtheils); b) Hinrichtung eines Verbrechers; c) Auspfändung eines Schuldners.

executiren (exekutihren) lat., vollziehen, vollstrecken einen Befehl; hinrichten (Missethäter).

executiv (exekutihv) lat., ausübend, vollziehend (executive Gewalt).

executorisch (exekutohrisch) lat., gerichtlich beitreibend.

Exegese, die, (Exegehse) griech., die Auslegung, Bibelauslegung.

exegesiren (exegesihren) griech., auslegen, erläutern, erklären.

Exeget, der, (Exegeht) griech., der Ausleger, Erklärer.

Exegetik, die, (Exegehtik) griech., die Auslegungskunst.

exegetisch (exegehtisch) griech., auslegend, erklärend.

Exempel, das, (Exemmpel) lat., das Beispiel; Muster, Vorbild.

Exempel statuiren (Exempel statu-ihren) lat., ein Strafbeispiel geben; exempli gratia: zum Beispiel; exempla sunt odiosa: Beispiele sind verhaßt, d. h.: man spricht davon nicht gern.

Exemplar, das, (Exemplahr) lat., der Abdruck, ein Stück derselben Art (Bücher, Kupferstiche, Pflanzen, Thiere u. s. w.).
exemplarisch (exemplahrisch) lat., musterhaft; warnend, beispielgebend (z. B. Strafe).
Exemtion, die, (Exemziohn) lat., die Entlassung, Erlassung, Befreiung (von einer Verbindlichkeit).
exequatur! (exequahtur) lat., Rspr.: es werde vollzogen.
Exequien (Exsehqui-en) lat., Leichenfeierlichkeiten, (bei Kathol.) die für Verstorbene zu haltenden Seelenmessen.
exequiren (exequihren) lat., vollziehen, vollstrecken (ein Urtheil); beitreiben (Schulden).
exerciren (exerzihren) lat., üben, treiben, in Waffen üben.
Exercitation, die, (Exerzitaziohn) lat., die Übung, gelehrte Untersuchung.
Exercitium, das, (Exerzizium) lat., die Übung; Schulübung, Übungsschrift; Kriegsübung, Waffenübung.
Exhalation, die, (Exhalaziohn) lat., die Aushauchung, Ausdünstung.
exhaliren (exhalihren) lat., aushauchen, ausdünsten.
exhauriren (exhaurihren) lat., erschöpfen, ermüden.
Exheredation, die, (Exheredaziohn) lat., die Enterbung.
exherediren (exheredihren) lat., enterben, von der Erbschaft ausschließen.
Exhibent, der, (Exhibennt) lat., Rspr.: der Einreicher einer Schrift.
exhibiren (exhibihren) lat., einreichen, darlegen, übergeben (Schrift).
Exhibitum, das, (Exhibbitum) lat., eine eingereichte Schrift.
Exhortation, die, (Exhortaziohn) lat., die Ermahnung, Ermunterung.
exhortiren (exhortihren) lat., ermahnen, anmahnen, aufmuntern.
Exigenz, die, (Exigennz) lat., das Bedürfniß, die Nothdurft.
exigibel (exigihbel) lat., forderbar, beitreiblich, zahlbar.
exigiren (exigihren) lat., fordern, erfordern, eintreiben.
exiliren (exilihren) lat., verweisen (des Landes), verbannen.
Exilium oder Exil, das (Exilium oder Exihl) lat., die Landesverweisung, Verbannung.
eximiren (eximihren) lat., ausnehmen, erlassen, befreien.
ex improviso (ex improvihso) lat., unversehens, unvermuthet.
Existenz, die, (Existennz) lat., das Bestehen, Wirklichsein, Dasein, die Fortdauer.
existiren (existihren) lat., bestehen, sein, dasein; leben können.
exlex (ecksleks) lat., außer dem Gesetz; gesetzlos; vogelfrei.
Exmission, die, (Exmissiohn) lat., die Ausstoßung aus einem Besitzstand.
exmittiren (exmittihren) lat., hinauswerfen, aus dem Besitz stoßen.

Exodus (Eksodus) griech., der Ausgang; das zweite Buch Mosis; (Israeliten aus Egypten).

ex officio (ex offizzio) lat., von Amtswegen; umsonst, ohne besondere Vergütung.

exolet (exoleht) lat., veraltet, aus dem Gebrauch gekommen.

Exoneration, die, (Exoneraziohn) lat., die Entledigung, Entlastung.

exoneriren (exonerihren) lat., entlasten, entledigen.

exorabel (exorahbel) lat., erbittlich, erflehbar.

exorbitant (exorbitannt) lat., übermäßig, übertrieben.

Exorcismus, der, (Exorzißmus) griech., die Teufelsbeschwörung, Beschwörungsformel (bei der Taufe).

Exorcist, der, (Exorzißt) griech., der Teufelsbeschwörer, Geisterbanner.

Exordium, das, (Exorrdium) lat., der Eingang einer Predigt, die Einleitung.

exoriren (exorihren) lat., erbitten, erflehen.

Exoteriker, der, (Exotehriker) griech., der Uneingeweihte, dem die Geheimnisse einer Gesellschaft nicht eröffnet sind: vergl. Esoteriker.

exoterisch (exotehrisch) griech., für Uneingeweihte bestimmt, volksmäßig.

exotisch (exohtisch) lat., ausländisch, fremd (z. B. Pflanzen).

expansibel (expansihbel) lat., ausdehnbar, ausdehnlich.

Expansion, die, (Expansiohn) lat., die Ausdehnung, Ausbreitung.

expansiv (expansihv) lat., ausdehnend. Expansiv-Kraft: die Ausdehnungskraft.

ex parte (ex parte) lat., zum Theil; von Seiten.

Expectant und Expectanz, siehe: Exspectant ꝛc.

Expectoration, die, (Expektoraziohn) lat., die Herzensergießung, Ausschüttung (des Herzens).

expectoriren, sich, (expektorihren) lat., sich offen herauslassen, sein Herz ausschütten.

Expedient, der, (Expediennt) lat., der Ausfertiger (z. B. einer Schrift), Abschreiber.

expediren (expedihren) lat., abfertigen, versenden, fördern.

expedit (expediht) lat., geschwind, geschäftsfertig, emsig, hurtig.

Expediteur, der, (Expeditöhr) franz., der Ausfertiger, Versender.

Expedition, die, (Expediziohn) lat., a) die Ausfertigung, Beförderung, Versendung; b) die Ausfertigungsstube; Posterpedition: die Poststube; Zeitungsexpedition: die Zeitungsstube; c) eine kriegerische Unternehmung, der Feldzug.

Expensarium, das, (Expensahrium) lat., das Kostenverzeichniß.

Expensen (Expennsen) lat., Kosten, Auslagen, Prozeßkosten.

Experienz, die, (Experi-ennz) lat., die Erfahrung, Erfahrungsklugheit.

Experiment, das, (Experimennt) lat., der Kunstversuch, Erfahrungsversuch, die Probe.
experimental (experimentahl) lat., erfahrungsmäßig, durch Versuche bestätigt. Experimental-Physik: die Naturlehre, welche durch Kunstversuche erklärt wird.
experimentiren (experimentihren) lat., Versuche anstellen.
expert (experrt) lat., erfahren, sachverständig. Der Experte: der Sachkundige, der Sachverständige.
expiatorisch (expiatohrisch) lat., versöhnend, aussöhnend.
Expilation, die, (Expilaziohn) lat., die Beraubung, Entwendung von Erbschaftsstücken.
expiliren (expilihren) lat., berauben, ausplündern.
expisciren (expiszihren) lat., ausfischen, ausfragen.
explicabel (explikahbel) lat., erklärbar, erklärlich.
Explication, die, (Explikaziohn) lat., die Erklärung, Entwickelung, Auslegung.
expliciren (explizihren) lat., entwickeln, erklären, auslegen.
explodiren (explodihren) lat., heftig ausbrechen, knallen.
Exploration, die, (Exploraziohn) lat., die Ausforschung, Erkundigung, Untersuchung.
exploriren (explorihren) lat., erforschen, auskundschaften.
Explosion, die, (Explosiohn) lat., der Knallausbruch, die Ausplatzung (z. B. Pulverfaß, Feuerberg).
expoliren (expolihren) lat., ausglätten, ausschmücken.
Expolitur, die, (Expolituhr) lat., die Ausglättung, Auszierung.
Exponent, der, (Exponennt) lat., Rechenk.: der Verhältnißzeiger, die Zahl, welche gefunden wird, wenn man eine größere Zahl durch eine kleinere dividirt.
exponiren (exponihren) lat., aussetzen (der Gefahr); übersetzen (aus einer Sprache in die andere).
Exportation, die, (Exportaziohn) lat., die Ausfuhr von Waaren.
Exporten (Exporrten) lat., Ausfuhrwaaren, Ausgangswaaren.
exportiren (exportihren) lat., ausführen, ausschleppen, verfahren.
Exposition, die, (Exposiziohn) lat., die Ausstellung von Kunstsachen; Entwickelung eines Begriffs; Erörterung.
ex post (ex post) lat., hintennach; nach geschehener That.
Expostulation, die, (Expostulaziohn) lat., der Wortwechsel, Zank.
expostuliren (expostulihren) lat., wortwechseln, zanken, hadern.
expreß (expreß) lat., ausdrücklich, mit Fleiß, eigens. Ein Expresser: der Lohnbote, Besonderbote, ein eigner Bote.
Expression, die (Expressiohn) lat., der Ausdruck, die Darstellung; Malerk.: Farbengebung.
expressiv (expressihv) lat., ausdrucksvoll, nachdrücklich.
exprimiren (exprimihren) lat., ausdrücken, darstellen, beschreiben.
ex professo (ex professo) lat., Berufs wegen, absichtlich.

Expromiſſion, die, (Expromiſſiohn) lat., die freiwillige Übernahme einer fremden Schuld.
Expropriation, die, (Expropriaziohn) lat., die Beraubung des Eigenthums, Enteignung.
expropriiren (expropri-ihren) lat., des Eigenthums berauben, enteignen.
ex propriis (ex propri-is) lat., aus eignen Mitteln.
Expulſion, die, (Expulſiohn) lat., die Ausſtoßung, gewaltſame Vertreibung.
exquiriren (exquirihren) lat., ausforſchen, nachforſchen.
exquiſit oder exquis (exquiſiht) lat., oder (exkih) franz., auserlesen, auserwählt.
Exſequien ſiehe Exequien.
Exſpectant, der, (Exſpektannt) lat., der Anwarter auf ein Amt, ein Wartender.
Exſpectanz, die, (Exſpektannz) lat., die Amts-Anwartſchaft.
exſpectiren (exſpektihren) lat., warten (auf ein Amt).
exſpiriren (exſpirihren) lat., aushauchen, ausathmen; verſcheiden, den Geiſt aufgeben, zu Ende gehen.
exſpoliiren (exſpoli-ihren) lat., ausplündern, beſtehlen.
Exſtirpation, die, (Exſtirpaziohn) lat., die Ausrottung, Vertilgung.
exſtirpiren (exſtirpihren) lat., entwurzeln, ausrotten, vertilgen.
ex tempore (ex tempore) lat., aus dem Stegreif, ohne Weile, ſogleich, auf der Stelle.
extemporiren (extemporihren) lat., aus dem Stegreif, unvorbereitet Rede halten.
Exſtaſe ſiehe: Ekſtaſe.
extendiren (extendihren) lat., ausdehnen, erweitern, ſich erſtrecken.
extenſibel (extenſihbel) franz. u. lat., ausdehnbar.
Extenſibilität, die, (Extenſibilitäht) lat., die Ausdehnbarkeit.
Extenſion, die, (Extenſiohn) lat., die Ausdehnung, Erweiterung, der Umfang.
extenſiv (extenſihv) lat., der Ausdehnung nach (entgegengeſ.: intenſiv). in extenſo: ganz ausführlich.
Extenuation, die, (Extenuaziohn) lat., die Verdünnung, Entkräftung; Verringerung.
extenuiren (extenu-ihren) lat., verdünnen, ſchwächen, verringern.
Exterieur, das, (Exteriöhr) franz., das Äußere, äußere Anſehn (z. eines Menſchen).
exterminiren (exterminihren) lat., verbannen, ausrotten, über die Grenzen treiben.
extern (exterrn) lat., außen, äußerlich; ausländiſch.
extern (eckſtern) lat., nachdrücklich verweiſen; Schrecken einjagen.
exterritorial (exterritoriahl) lat., ausländiſch, fremdgebietig.
extorquiren (extorquihren) lat., erpreſſen, erzwingen, abdringen.

Extorsion, die, (Extorsiohn) lat., die Erpressung, Abzwingung.
extra (extra) lat., außerhalb, außerdem; außerordentlich.
Extra-Post: die außerordentliche Post; Extrablatt: ein Nebenblatt, Beiblatt.
Extract, der, (Extrackt) lat., der Auszug aus Schriften; aus Kräutern u. s. w.; die ausgezogene Kraft.
extradiren (extradihren) lat., aushändigen, überantworten; Kfspr.: Auszug aus Handlungsbüchern machen.
extrahiren (extrahihren) lat., ausziehen, Auszug machen.
extrajudicial (extrajudiziahl) lat., außergerichtlich.
extran (extrahn) lat., ausländisch, fremd.
extraordinär (extraordinähr) lat., außerordentlich, ungewöhnlich.
extravagant (extravagannt) lat., ausschweifend, aberwitzig, albern.
Extravaganz, die, (Extravagannz) lat., die Ausschweifung, Unbesonnenheit, Albernheit, Abgeschmacktheit.
extravagiren (extravagihren) lat., abschweifen, unbesonnen handeln, faseln.
Extrem, das, (Extrehm) lat., das Äußere, der Endpunkt. Die Extreme: einander entgegengesetzte Dinge.
extrem (extrehm) lat., äußerst, höchst, außerordentlich.
Extremitäten (Extremitähten) lat., die äußersten Körpertheile bei Menschen und Thieren (Hände, Füße, Ohren ꝛc.).
exuberant (exuberannt) lat., überflüssig, überschwenglich, schwülstig.
Exulant, der, (Exulannt) lat., ein Vertriebener, Landesverwiesener.
exuliren (exulihren) lat., des Landes verweisen; in Verbannung leben.
exultiren (exultihren) lat., frohlocken, jubeln, jauchzen.
Exuvien (Exuvi-en) lat., ausgezogene Kleider; dem Feinde abgenommene Rüstung; abgestreifte Haut (z. B. der Schlange).
Ezechiel (Ezechi-el) hebr., männl. Name: der durch Gott Starke.

F

Fabel, die, (Fahbel) lat., ein Mährchen zur Belehrung; eine erdichtete Erzählung, welche Menschen unter der Maske der Thiere sprechen läßt, um sittliche Wahrheiten anschaulich zu machen.
Fabrica, die, (Fahbrika) lat., der Bau; Unterhalt, die Unterhalts-Casse einer Kirche; pro Fabrica: zu den Unterhaltungskosten.
Fabricant, der, (Fabrikannt) franz., der Werk-, der Gewerksmeister; in besondrer Bedeutung: Tuchweber, Hutmacher, Strumpfwirker, Leineweber ꝛc.
Fabricat, das, (Fabrikaht) franz., das Gewerkserzeugniß, die verfertigte Waare.
Fabricatur, die, (Fabrika-tuhr) lat. u. franz., die Waaren-Fertigung, Verarbeitung.

fabriciren (fabrizihren) franz., schmieden, fertigen, zubereiten, erzeugen.

Fabrik, die, (Fabrick) franz., a) das Gewerkhaus, wo rohe Waaren bearbeitet werden, und zwar durch Feuer und Hammer; b) dann auch jede Kunst- oder Werkanstalt, wo Waaren im Großen verfertigt werden (z. B. Messerfabrik, Tuchfabrik, Zuckerfabrik ꝛc.).

Fabulist, der, (Fabulißt) franz., der Fabeldichter.

fabulös (fabulöhs) franz., fabelhaft, erdichtet, unwahrscheinlich.

Façade, die (Fassahde) franz., die Vorderseite, Antlitzseite eines Gebäudes.

Face, die, (Fahß) franz., das Angesicht, die Vorderseite; scharfe Ecke (Holzarbeiten); en face (ang fahß) franz., von vorn, in gerader Ansicht.

Facette, die, (Faßett) franz., die Schleifseite, die geschliffene Fläche an Gläsern, Edelsteinen u. dergl.

facettiren (fasettihren) franz., vieleckig schleifen oder schneiden.

Facetien (Fazezi-en) lat., Scherze, Possen, Schwänke, Späße.

facil (fazihl) lat., leicht; gefällig; umgänglich.

Facilität, die, (Fazilitäht) lat., Leichtigkeit, Behendigkeit; Willfährigkeit, Gefälligkeit, Freundlichkeit.

Facit, das, (Fahzit) lat., es macht; der Betrag, die Summe.

Façon, die, (Fassong) franz., a) die Art und Weise; b) Gestaltart, Kunstform; c) der Anstand; d) die Lebensart; e) auch der Arbeitslohn; in der Mehrzahl: Umstände, Ziererein; sans façon (sang fassong) ohne Umstände.

Façonneur, der, (Fassonnöhr) franz., der Bildner, Geschmackskünstler.

façonniren (faßonihren) franz., formen, bilden, modeln, gestalten.

Fac simile, das, (Fack sihmileh) lat., ein Handschriftabdruck (z. B. berühmter, interessanter Personen, Urkunden ꝛc.).

factice (faktihs) franz., nachgemacht, gekünstelt.

Faction, die, (Fakziohn) lat., die Partei, Rotte, Meuterei; Meinungsgenossenschaft.

Factionist, der, (Fakzionißt) lat., der Parteigänger, Meuterer.

Factionnaire, der, (Fakzionnähr) franz., Krk.: die Schildwache, der Diensthaber.

factiös (fakziöhs) franz., aufwieglerisch, meuterisch.

factisch (fackisch) lat., thatsächlich, durch Thatsachen erwiesen.

Factor, der, (Facktor) lat., a) der Macher; b) Geschäftsführer, Schaffner, Buchhalter; c) Rechenk.: der Vervielfältiger, eine der beiden Zahlen, die mit einander multiplicirt werden.

Factotum, das, (Facktohtum) lat., der Thu' Alles, Einer, der Alles in Allem gilt, der Allesthuer, das Triebrad häuslicher oder öffentlicher Geschäfte.

Factum, das, (Facktum) lat., die Thatsache, Handlung, das Ereigniß. Mehrz.: Facta. Facta communia: Rspr.: Hand-

lungen, die mit Einwilligung des Klägers und des Beklagten geschehen.

Factur, die, (Fak-tuhr) lat., das Waarenverzeichniß nebst Berechnung der Preise. Factur-Buch: das Waarenrechnungsbuch.

Facturier, der, (Faktürjeh) franz., der Handlungsgehülfe, der das Waarenrechnungsbuch führt.

Facultät, die, (Fakultäht) lat., die natürliche Gabe, Fähigkeit (Etwas zu thun); auf Hochschulen: eine Gelehrtenzunft, alle zu einer Wissenschaft gehörigen Professoren; es sind deren vier: die theologische, juristische, medicinische und philosophische.

Fadaise, die, (Fadähse) franz., die Fadheit, Albernheit, Abgeschmacktheit.

fade (fahd) franz., abgeschmackt, schaal, läppisch.

Fagot, das, (Fagott) franz., die Baßpfeife, der Blasebaß.

Faibleſſe, die, (Fäbleß) franz., siehe: Foibleſſe.

Fainéant, der, (Fäneang) franz., der Müssiggänger, Nichtsthuer.

faiſable (fäsahbel) franz., thunlich; rathsam.

Faiſancen (Fäsangsen) franz., Leistungen, Obliegenheiten, namentl. eines Pachters außer dem Pachtgelde.

Fajence siehe: Fayence.

Fait machen (Fäh) franz., Geschäft, Gebrauch, Anwendung machen von Etwas.

Fakirs (Fahkirs) arr., Bettelmönche in Ostindien.

Falbel, die, (Falbel) franz., der Faltenrand, Faltensaum.

Falkenier, der, (Falkenihr) dtsch., ein Falkenjäger, Falkner.

Falkonett, das, (Falkonett) franz., eine Art des groben Geschützes: Feldschlange.

fallibel (fallihbel) lat., fehlbar, irrthumsfähig.

Fallibilität, die, (Fallibilitäht) lat., die Fehlbarkeit, Irrthumsfähigkeit.

Falliment, das, (Falliment) ital., das Zahlungsaufhören, der Kassenbruch; siehe Banquerout.

falliren (fallihren) ital., fehlschlagen; umwerfen, aufhören zu zahlen.

Falſarius, der, (Fallsahrius) lat., der Fälscher, Betrüger, Urkundenverfälscher.

Falſett, das, (Falsett) ital., Mus.: die falsche Stimme, Fistelstimme.

falſiren (falsihren) lat., verfälschen.

Falſum, das, (Fallsum) lat., der Betrug; die Urkundenverfälschung; (Mehrz.: Falſa).

Fama, die, (Fahma) lat., a) Götterl.: die Göttin der Gerüchte, die Verkünderin, abgebildet mit Flügeln und mit Posaune an dem Munde; b) der Ruf, die Sage.

familiär (familiähr) franz., vertraut, traulich; gemein.

familiarisiren, sich, (familiarisihren) franz., sich vertraut machen, vertraulichen.

Familiarität, die, (Familiaritäht) lat., die Vertraulichkeit, ein vertrauter Umgang.

Familie, die, (Familje) lat., a) die Hausgenossenschaft: Eheleute, Kinder und Gesinde; b) Kinder; c) ein ganzes Verwandtengeschlecht.

famös (famöhs) franz., berüchtigt, verrufen; berühmt.

Famulant, der, (Famulannt) lat., ein Dienender, Dienstjunge.

Famulus, der, (Fahmulus) lat., der Diener, Aufwärter, Hülfsdiener.

Fanal, der, (Fanahl) franz., die Schiffs- oder Seeleuchte; auch ein Feuerzeichen auf Bergen.

Fanar, der, (Fanar) türk., das Stadtviertel der Griechen in Constantinopel.

Fanatiker, der, (Fanahtiker) lat., der Religionsschwärmer, Glaubensschwärmer.

fanatisch (fanahtisch) lat., schwärmerisch, glaubenswüthig.

fanatisiren (fanatisihren) lat., schwärmen, schwärmerisch machen, zur Glaubenswuth verführen.

Fanatismus, der, (Fanatißmus) lat., die Schwärmerei, Glaubenswuth, Meinungswuth.

Fanchon, die, (Fangschong) franz., weibl. Name: die kleine Franciska, das Fränzchen.

Fandango, der, (Fandango) span., ein spanischer Volkstanz.

Fanfare, die, (Fangfahr) franz., ein Trompetenstück, Jagdstück; Kriegsgesang; eitles Gepräng.

Fanfaronaden (Fangfaronahden) franz., Großsprechereien, Windbeuteleien.

Fanny (Fannih) weibl. Name: so viel wie Francisca.

Fant, der, (Fannt) ital., ein junger, windiger Mensch; daher Fäntchen.

Fantasie, die, (Fantasih) griech., Mus.: ein launenhaftes Willkührstück; Einbildungskraft, siehe: Phantasie.

fantasiren (fantasihren) griech., Mus.: ohne Noten nach Launen und Empfindung spielen.

Fantast, siehe: Phantast.

Faquin, der, (Fakäng) franz., ein hölzerner Mann, nach welchem bei Kunstreitereien mit der Lanze gestoßen wird; ein Nichtsnutz, ein Lumpenhund.

Farce, die, (Farß) franz., das Füllsel, klein gehacktes mit Gewürz u. s. w. vermengtes Fleisch; ein Possenspiel, eine Posse.

Farceur, der, (Farsöhr) franz., ein Lustigmacher, Possenreißer.

farciren (farsihren) franz., füllen, mit Füllsel stopfen; farcirt: gefüllt mit Füllsel.

farinös (farinöhs) franz. u. lat., mehlicht.

Farin=Zucker, der, (Farihn=Z.) lat., der Mehlzucker, Kochzucker.
Farm, das, (Farm) engl., die Meierei, das Pachtgut.
Farmer, der, (Farmer) engl., der Pächter, Landmann.
farouche (faruſch) franz., wild, ſcheu, menſchenſcheu; ſtreng und rauh.
fas et nefas (fas et nefas) lat., Recht und Unrecht, rechtmäßig oder unrechtmäßig.
Faſan, der, (Faſahn) ein hühnerartiger Vogel (aus Aſien).
Fasces (Faszeß) lat., Mehrz.: die Stockbündel altrömiſcher Gerichtsdiener.
Faſchine, die, (Faſchihne) dtſch. u. franz., die Reiſerwelle, der Reiſerbündel (zur Graben=Ausfüllung).
Faſching, die, (Faſching) dtſch. u. ital., Faſtnacht, vom ital. Fascino, die Blendung, Täuſchung durch Masken; Faſtnachtluſtbarkeiten.
fasciniren (faßzinihren) lat., bezaubern, beheren.
Faſcikel, das, (Faszikel) lat., der Bündel, das Heft, die Sammlung (Schriften, Acten, Verordnungen ꝛc.).
Faſhion (Fäſchen) engl., Tracht, Mode, Lebensart.
faſhionable (fäſchionäbl') engl., modiſch, fein.
Faſſion, die, (Faſſiohn) lat., die Angabe, das Bekenntniß.
Faſte, der, (Faſt') franz., die Pracht, der Prunk.
faſtigirt (faſtigihrt) lat., giebelförmig, zugeſpitzt.
faſtuos (faſtu=ohs) lat., prunkvoll, prunkhaft, prangend.
fat (faht) franz., geckenhaft, albern, läppiſch.
Fata (Fahta) lat., die Schickſale, ſeltſame Ereigniſſe (Fatum: das Schickſal).
fatal (fatahl) lat., verhängnißvoll, widerwärtig; mißlich, ſchlimm.
Fatalismus, der, (Fatalißmus) lat., der Glauben an unvermeidliches Schickſal, die Verhängnißlehre.
Fatalität, die, (Fatalitäht) lat., das Mißgeſchick, die Widerwärtigkeit, der Unfall.
Fata Morgana (Fata Morgahna) Luftſpiegelungen; ſie erſcheinen auf der Küſte der ſicilianiſchen Meerenge, auch in der arabiſchen Wüſte, am rothen Meer u. ſ. w. von den von der Sonne aufgezogenen Dünſten, ſtellen dem ſchmachtenden Reiſenden Berge und Thäler, kühlende Wälder und den labenden Anblick von Flüſſen und Seeen dar und — täuſchen ihn, daher der Aberglauben dieſe Erſcheinungen Feeen=Werk, Zauberbilder nennt.
fatigant (fatigannt) lat., ermüdend, beſchwerlich, abſpannend.
Fatigation, die, (Fatigaziohn) lat., die Ermüdung.
fatigiren (fatigihren) lat., ermüden, abmatten, abſpannen.
Fatigue, die, (Fatihke) franz., die Ermüdung, Ermattung, Anſtrengung.
fatiren (fatihren) lat., bekennen, geſtehen.
Fatum, das, (Fahtum) lat., das Schickſal, Verhängniß; Mehrz.: Fata ſiehe dieß.

Fattura, ital., so viel wie Factur, siehe dieß.
Faubourg, der, (Fohbuhr), franz., die Vorstadt.
Faun, der, (Faun) lat., Fabell.: ein Waldgott (mit Ziegenohren und Bocksfüßen).
faunisch (faunisch) lat., waldgöttisch, sinnlich, unzüchtig, grob.
Fausse Couche, die, (Foß-Kusch) franz., die Fehlgeburt.
Fausse Queue, die, (Foß Köh) franz., der Fehlstoß beim Billiard.
Faute, die, (Foht) franz., der Fehler, das Versehen.
Fauteuil (Fotölj') franz., der Sorgstuhl, Lehnsessel, Ehrenstuhl.
Faux-Brillant, der, (Foh-Brilljang) franz., ein unechter Edelstein, falscher Glanz, Flitterwerk.
Faux-Pas, der, (Fohpah) franz., der Fehltritt.
Faveur, die, (Fawöhr) franz., die Gunst, Gewogenheit, Gefälligkeit.
favorable (faworahbel) franz., günstig, hold, gewogen.
favorisiren (faworisihren) franz., begünstigen, wohlwollen.
Favorit, der, (Fawort) franz., der Günstling, die Favorite: die Begünstigte, Geliebte.
Fax et Tuba, die, (Facks et Tuhba) lat., die Fackel und Trompete, d. i. die Hauptperson bei Empörungen.
Fayence, die, (Fajangß) franz. u. ital., das Halbporcellan (aus feinem Töpferton), Erfindungsort ist Faenza in Italien.
febril (febrihl) lat., fieberhaft, fiebrisch.
Februar, der, (Febru-ahr) lat., der zweite Monat, Hornung, Kothmonat (Hor, altdeutsch: Koth).
fecit (fehzit) lat., er hat's gemacht (auf Kunstwerken).
Fee, die, (Feh) franz., eine Zauberinn.
Feinte, die, (Fängte) franz., die Verstellung, List, Finte (in der Fechtkunst).
Felbel, der, (Fellbel) ital., ein sammetartiges Zeug von Seide oder Wolle.
Felicitation, die, (Felizitaziohn) lat., die Glückwünschung.
felicitiren (felizitihren) lat., Glück wünschen, glücklich preisen.
Felix (Fehliks) lat., männl. Name: der Glückliche.
Felonie, die, (Felonih) lat., die Lehnsuntreue, Verletzung der Lehnspflichten; der Treubruch gegen den Obern.
Femininum (nämlich Genus) das, (Feminihnum) lat., das weibliche Geschlecht, ein weibliches Wort. Generis feminini (Gehneris fehminihni) weiblichen Geschlechtes.
Ferdinand (Ferdinand) a. dtsch., männl. Name: der Verdiente, Verdienstvolle.
Ferien (Fehrien) lat., Ruhetage, Feiertage, die Ruhezeit.
ferm (ferm) franz., fest; mannhaft, standhaft.
Fermate, die, (Fermahte) ital., Mus.: der Ruhepunct, das Anhalten eines Tones.
Ferme, die, (Ferrme) franz., die Pachtung.

Ferment, das, (Fermennt) lat., der Gährstoff, Sauerteig.
Fermentation, die, (Fermentaziohn) lat., die Gährung, das Gähren.
fermentiren (fermentihren) lat., gähren.
Fermier, der, (Fermjeh) franz., der Pachter.
Fernambuk, der, (Fernambuck) Brasilienholz (ein Färbeholz).
Ferocität, die, (Ferozitäht) lat., die Wildheit, Grausamkeit.
Feronia, die, (Ferohnia) lat., Fabell.: die Göttin der Baumfrüchte und Lustwälder; auch Göttin der Freigelassenen.
fertil (fertihl) lat., fruchtbar, ergiebig.
Fertilität, die, (Fertilitäht) lat., die Fruchtbarkeit, Ergiebigkeit.
fervent (fervennt) lat., hitzig, eifrig, brünstig.
Festilog, der, (Festilohg) lat. u. griech., ein Verzeichniß der Feste, beſ.: Heiligenfeste.
Festin, das, (Festäng) franz., das Fest, Gastmahl, die Gasterei.
Festination, die, (Festinaziohn) lat., die Eilfertigkeit.
festina lente! (festihna lennteh) lat., eile mit Weile!
Festivität, die, (Festivitäht) lat., die Feierlichkeit, das Freudenfest.
Feston, der, (Festong) franz., das Blumengehänge, die Frucht- oder Blumenschnur.
festoniren (festonihren) franz., mit Blumengehäng auszieren.
Fête, die, (Fäht') franz., das Fest, der Freudentag; das Freudenmahl, siehe: Festin.
Fetial, der, (Feziahl) lat., der Bundespriester, Feldpriester bei den alten Römern.
fetiren (fähtihren) franz., festlich begehen, feiern. Jemand fetiren: ihm Ehre erweisen.
Fetisch, der, (Fetisch) portug., ein sinnlicher Gegenstand abgöttischer Verehrung: der Götze.
Fetischismus, der, (Fetischißmus) portug., heidnische Anbetung belebter und unbelebter Gegenstände.
feudal (feudahl) lat., das Lehnswesen betreffend.
Feudalist, der, (Feudalißt) lat., der Lehrer oder Kenner des Lehnrechts.
Feudalrecht, das (Feudahlrecht) lat., Lehnrecht.
Feudalsystem, das, (Feudahlsistehm) lat. u. griech., die Lehns-Verfassung.
Feudum, das, (Feudum) lat., das Fehdegut, Lehngut.
Feuille, die, (Föllj') franz., das Blatt; Feuillage, die, (Fölljahsch) Laubwerk; beſ. geschnitztes.
Fiacre, der und das, (Fiacker) franz., a) der Miethkutscher): b) die Miethkutsche, der Lohnwagen.
fiat (fi-at) lat., es geschehe! bewilligt! gewährt! Fiat Justitia et pereat Mundus: Gerechtigkeit werde geübt, und sollte darüber die Welt untergehn!

Fibel, die, (Fihbel) lat., ein ABC-Buch, die Schlinge, das Heftelchen, von fibula lat.

Fiber, die, (Fihber) lat., die Faser, Zaser (Muskel, Pflanze).

fibrös (fibröhs) lat., faserig, zaserig.

Fiche, die, (Fisch') franz., die Spielmarke, ein Spielzeichen.

Fiction, die (Fikziohn) lat., die Erdichtung, Dichtung, Erfindung einer Fabel.

Fidalgo, der, (Fidalgo) niedrer Adliger in Portugal.

Fideicommiß, das, (Fide-i-Kommiß) lat., ein anvertrautes Gut, Stammgut, welches nur benutzt, aber nicht veräußert werden darf.

fidel (fidehl) lat., treu, treuherzig; lustig, gutgelaunt.

Fidelität, die, (Fidelitäht) lat., die Treue, Treuherzigkeit; Lustigkeit.

Fides, die, (Fihdeß), die Treue, der Glauben; in fidem: zur Beglaubigung.

Fidibus, der, (Fihdibus) aus dem Franz.: von fil de bois (Fideboa) ein Holzspänchen, Hobelspan, der Pfeifenanzünder, ein zusammengelegtes Papierstreifchen zum Anzünden.

Fiducia, die, (Fiduhzia) lat., auch Fiduz: die Zuversicht, das Vertrauen.

Fiduciarius, der, (Fiduciarius) lat., der nutznießende Besitzer eines Nießbrauchsgutes, siehe: Fideicommiß.

fier (fiär) franz., stolz, muthig, kühn; trotzig.

Fiera, die, (Fi-ehra) ital., die Messe, der Jahrmarkt.

Fierant, der, (Fi-erannt) ital., der Meßbezieher, Meßmann.

Figur, die, (Figuhr) lat., die Gestalt, das Bild; die Zeichnung, ein Umriß mit Linien; ein Redebild, Wortbild.

figürlich (figührlich) dtsch. u. lat., bildlich, verblümt, sinnbildlich.

Figurant, der, (Figurannt) lat., der Nebenspieler, Lückenbüßer, die Verzierungsperson.

Figuration, die, (Figuraziohn) lat., die Gestaltung, Bildung.

figuriren (figurihren) lat., abbilden, sinnlich vorstellen; sich gut oder schlecht ausnehmen; Aufsehen machen, Rolle spielen; eine Lücke ausfüllen.

Filet, das, (Fileh) franz., das Netzgewebe, Netzgestrick. Fileten (Filehten) Goldstriche auf Bücherbänden.

Filial, das, (Filiahl) lat., die Tochterkirche (im Gegens. der Mutterkirche).

Filiation, die, (Filiaziohn) lat., die kindliche Verpflichtung; die Kindschaft, rechtliche Abstammung.

filirt (filihrt) franz., gesponnen; netzartig.

Fille de Joie, die, (Fill de Schoa) franz., das Freudenmädchen, die öffentliche Dirne.

Filoche, die, (Filosch) franz., eine Art Gewebe von Seide oder Leinen.

Filou, der, (Filuh) franz., der Gauner, Betrüger, Spitzbub.
Filouterie, die, (Filuterih) franz., die Spitzbüberei.
filoutiren (filutihren) franz., listig stehlen, betrügen; prellen.
filtriren (filtrihren) lat., durchseihen (durch Tuch, Löschpapier ꝛc.).
Filtrum, das, (Filtrum) lat., das Seihgefäß, der Durchschlag.
Finale, das, (Finahle) lat., das Ende, der Schluß; Mus.: der Schlußgesang.
final (finahl) lat., schließlich, endlich.
Financier, der, (Finangßieh) franz., der Einkünftenverwalter, ein Kammerbeamter.
Finanzen (Finannzen) franz., Staatseinkünfte, Staatsvermögen; auch Vermögensumstände einer Privatperson.
Finanzkammer, die, (Finannzkammer) franz. u. dtsch., die Staatswirthschafts-Behörde.
Finanz-Minister, der, (Finanz-Minißter) franz., der Verwalter des Staatshaushaltes.
finanziell (finanziell) franz., die Einkünfte betreffend.
Fine (Fihneh) ital., Mus.: Ende.
Finesse, die, (Fineß) franz., die Feinheit, Verschlagenheit, Schlauheit; feiner Hieb im Sprechen.
Finette (Finette) franz., weibl. Name: die Feine, Listige, Schlaue.
fingiren (fingihren) lat., erdichten, ersinnen.
fingirt (fingihrt) lat., ersonnen, erdichtet.
Finis, der und die, (Fihnis) lat., das Ende; der Zweck.
Finte, die, (Finnte) ital. u. franz., die List, Verstellung; der Scheinhieb oder Scheinstoß beim Fechten.
Fiochi (Fiokki) ital., Mehrz.: Kopfquasten für Kutschpferde.
Firlefanz, der, (Firlefanz) dtsch., der Tand, die Possen.
Firma, die, (Firma) lat., Name, unter welchem ein Handlungsgeschäft geführt wird, Handlungsname; Firma geben: Vollmacht geben einem Handlungsdiener zu handeln und zu unterschreiben im Namen des Principals.
firm (firm) lat., fest, geübt, geschickt.
Firmament, das, (Firmamennt) lat., die Himmelsfeste, das scheinbare Himmelsgewölbe.
Firman, das, (Firman) türk., ein Specialbefehl des türkischen Großwesiers in des Sultans Namen.
Firmelung, die, (Firmelung) dtsch. u. lat., die Taufbestätigung in der kathol. Kirche.
firmeln (firmeln) dtsch. u. lat., bestätigen, einsalben, einsegnen.
firmiren (firmihren) lat., den Handlungsnamen unterzeichnen.
Firniß, der, (Firniß) dtsch., ölige Flüssigkeit zu glänzendem Anstrich, Ölfarbe, Lack.
firnissen (firnissen) dtsch., mit Firniß anstreichen.
Fiscal, der, (Fiskahl) lat., ein Beamter, der über die Gerechtsame des Fiscus wacht, Strafkläger; ein Kammeranwalt.

fiscalisiren (fiskalisihren) dtsch. u. lat., rügend untersuchen; bestrafen.

Fiscus, der, (Fißkus) lat., eine öffentliche Kasse, die Staatskasse; Strafkasse.

Fissipeden (Fissipehden) lat., Spaltklauer, Thiere mit gespaltenen Klauen.

Fissur, die, (Fissuhr) lat., der Riß, die Spalte; die Wundspalte, Knochenspalte.

Fistel, die, (Fißtel) lat., die Röhre; ein Hohlgeschwür; Mus.: eine erzwungene hohe Stimme, siehe: Falsett.

fistuliren (fistulihren) dtsch. u. lat., durch die Fistel singen.

fistulös (fistulöhs) franz. u. lat., röhricht, fistelartig; hohlgeschwürig.

fix (ficks) lat., fest, unbeweglich, bleibend, feuerbeständig; fixe Luft: Luftsäure, Sauerluft, Kohlensäure.

fixiren (fixihren) dtsch. u. lat., festsetzen, bestimmen; sich häuslich niederlassen; fest ansehen (Jemand).

Fixität, die (Fixitäht) dtsch. u. lat., die Bestimmtheit, das Feststehen; die Feuerbeständigkeit.

Fixstern, der, (Fixstern) lat. u. dtsch., ein Steh- oder Sonnenstern.

Fixum, das, (Ficksum) lat., das Feste, die feste Besoldung, das gewisse Einkommen.

Flacon, das, (Flakong) franz., das Fläschchen, Riechfläschchen.

Flagellanten (Flagellanten) lat., Geisselmönche im 13. und 14. Jahrhundert, die sich selbst geisselten (ihrer Ordensregel gemäß).

flagelliren (flagellihren) lat., geißeln.

Flageolet, das, (Flascholett) franz., eine kleine Flöte, ein Vogelpfeifchen; ein ähnliches Orgelregister.

Flagge, die, (Flacke) nordl., die Schiffsfahne.

Flagitium, das, (Flagihzium) lat., Rspr.: die Schandthat.

flagrant (flagrannt) lat., frisch geschehen, ertappt; in flagranti: auf frischer That.

Flambeau, der, (Flamboh) franz., die Fackel, Kerze; auch hoher Leuchter.

Flanell, der, (Flanell) franz., ein leichtes Wollenzeug.

Flanke, die, (Flanke) franz., die Seite; Krk.: die Seitenfläche eines Regiments oder eines Heeres, der Heeresflügel.

flankiren (flankihren) franz., von der Seite her bestreichen, mit Seitenwerken versehen; umherschweifen.

Flanqueur, der, (Flanköhr) franz., ein Plänkler, Streifreiter (zur Beobachtung oder Beunruhigung des Feindes).

Flatterie, die, (Flatterih) franz., die Schmeichelei, Schmeichelhaftes.

Flatteur, der, (Flattöhr) franz., der Schmeichler.

flattiren (flattihren) franz., schmeicheln, liebkosen.

Flatus, der, (Flahtus) lat., Blähungen, Winde.

flautando (flautaundo) ital., Mus.: flötenartig.

Flauto, die, (Flauto) ital., die Flöte; auch als Flötenzug bei der Orgel. Flauto piccolo (Flauto pikoloh) die kleinste Querpfeife, Pickelflöte; Flauto traverso (Fl. trawerso) die Querflöte.

flectiren (flektihren) lat., beugen; umenden (z. B. ein Wort in der Sprache).

Fleuret (Flöreh) franz., ein Fechtdegen; auch Flockseide.

Fleuretten (Flöretten) franz., Süßigkeiten, süße Worte.

flexibel (flexihbel) lat., biegsam, lenksam.

Flexibilität, die, (Fleksibilitäht) lat., die Biegsamkeit, Geschmeidigkeit.

Flexion, die, (Fleksiohn) lat., die Biegung, Wortbeugung.

Flintglas, das, (Flintgl.) weißes Kieselglas, eine engl. Glasart, wird zu Fernröhren gebraucht.

Flor, der, (Flohr) lat., die Blüthe, Blüthezeit; Blumenmenge; der Wohlstand.

Flora, die, (Flohra) lat., Götterl., die Blumengöttin, abgebildet mit Füllhorn; auch Blumenflur, ein Verzeichniß der Pflanzen einer Gegend.

Floreal, der, (Floreahl) lat. u. franz., der Blüthemonat im gewesenen republikanischen Frankreich vom 20. April bis 19. Mai.

Florentin und Florentine (Florentihn und Florentihne) lat., und Florian und Floriane (Flori-ahn und Flori-ahne) der Blühende und die Blühende.

florentinische Schule (florentihnische Sch.) die berühmten Maler und Bildhauer der Stadt Florenz in Italien vom 13. Jahrh. an, die aus Griechenland hierher gekommen waren.

Floretseide (Florettsei.) Flockseide.

Florin, der, (Floräng) franz., der Gulden (zuerst von Gold zu Florenz geprägt, mit Lilien bezeichnet) daher Fl.; auch Floren (Florehn) ist dasselbe.

floriren (florihren) lat., blühen; in blühendem Zustand, in Wohlstand sein.

Florist, der, (Florißt) lat., der Blumenfreund, Blumenmaler, Blumengärtner.

Floskeln (Floßkeln) lat., Redeblumen, blumige Ausdrücke, zierliche Redensarten, gewöhnlich aber abgeschmackte.

flosculös (floskulöhs) lat., blümelnd, blumig.

flott (flott) a. dtsch., schwimmend, los; ausschweifend, schwelgerisch.

Flotte, die, (Flotte) a. dtsch. u. franz., ein Schiffsheer, Schiffsgeschwader unter einem Befehlshaber.

Flotille, die, (Flottilj') franz., eine kleine Flotte, ein kleines Geschwader.

flou (fluh) franz., in der Malerei: flau, weich, sanft, matt.

Fluctuation, die, (Fluktuaziohn) lat., das Wogen und Wallen; das Schwanken in Entschließungen, der Wankelmuth.

fluctuiren (fluktu-ihren) lat., wogen, schwanken.
fuctuös (fluktuöhs) lat., wellenförmig, wogend.
fluide (fluh-ideh oder flu-ihde) lat., flüssig, geschmolzen; ungezwungen im Reden.
Fluidität, die, (Fluiditäht) lat., die Flüssigkeit, Ungezwungenheit einer Rede.
Fluidum, das, (Fluh-idum) lat., das Flüssige, der flüssige Körper.
fluvial (fluviahl) lat., den Fluß betreffend.
Fluxion, die, (Fluckssiohn) lat., die Fließung, der Fluß.
Fo oder Fohi (Foh oder Fohi) Name des in China göttlich verehrten Stifters einer fremden Religion, die im ersten Jahrh. unsrer Zeitrechnung daselbst eingeführt wurde.
Focus, der, (Fohkus) lat., der Brennpunkt bei Brenngläsern.
Föcundität, die, (Fökunditäht) lat., die Fruchtbarkeit.
föderalisiren (föderalisihren) lat., verbünden.
Föderation, die, (Föderaziohn) lat., die Verbündung, der Bund.
föderativ (föderatihv) lat., verbündet, bundesmäßig.
Föderirte (Föderihrte) dtsch. u. lat., Verbündete.
Foiblesse, die, (Fäbläß) franz., die Schwäche, Gebrechlichkeit.
Foliant, der, (Foliannt) lat., ein Buch in Bogengröße, der Bogengrößeband.
Folie, die, (Fohli-e) lat., das Blättchen, die Unterlage unter Spiegeln und gefaßten Edelsteinen.
Folie, die, (Folih) franz., die Narrheit, der Wahnwitz.
foliiren (foli-ihren) franz., die Blattseiten beziffern.
folio (fohlio) lat., auf dem Blatte.
Folium, das, (Fohlium) lat., das Blatt.
Follis, der, (Follis) lat., das Säckchen, die Tasche; in Folle: im Sack, ungesehen (Etwas kaufen).
Fomentation, die, (Fomentaziohn) lat., die Bähung.
fomentiren (fomentihren) lat., bähen, warme Umschläge machen; nähren, erhalten (Gährungen).
Fonctionnaire, der, (Fongßionnähr) franz., ein Beamter, Bediensteter.
Fond, der, (Fong) franz., der Grund, die Grundlage; ein Grundvermögen, eine zum Grunde liegende Geldsumme; der Hintergrund einer Bühne, auch einer Kutsche. Mehrz.: Fonds: die Grundgelder, Geldquellen ꝛc.
Fondamento (Fondamennto) ital., Mus.: der Grundbaß, die Grundstimme.
fondiren, siehe: fundiren.
Fontaine, die, (Fontähne) franz., der Springbrunnen, die Wasserkunst.
Fontanell, die und das, (Fontanell) lat., a) Heilk.: ein Brünnlein, ein künstlich bewirktes Ableitungs-Geschwür; b) der Schlagbrunnen, d. i. die weiche Oeffnung der Hirnschale bei neugeb. Kindern.

Force, die, (Forß') franz., die Kraft, Gewalt; der Zwang; par force, siehe dieß.

forciren (forsihren) franz., erzwingen, Gewalt anwenden; überwältigen; erstürmen; Whist: seinem Gegner eine Farbe anspielen, die er nicht hat, und ihn daher, mit Trumpf zu stechen, nöthigen.

forcirter Marsch (forsihrter Marsch) franz., Eilmarsch, Eilzug.

Forensen (Forensen) lat., Ausmärker; Kaufleute, die sich in fremdem Staate ihrer Geschäfte wegen aufhalten.

forensis (forensis) lat., gerichtlich.

Form, die, (Form) lat., die Gestalt, äußerliches Ansehen einer Sache, das Modell, Bildungsgefäß; pro forma: zum Schein.

formal oder formell (formahl oder formell) lat., die Form einer Sache betreffend, förmlich.

Formale, das, (Formahleh) lat., die Gestaltung, Bestimmung (entg. dem Materiale: Stoff oder Inhalt eines Dinges).

Formalien oder Formalitäten (Formahlien, Formalitähten) lat., die Förmlichkeiten, das Übliche.

formaliter (formahliter) lat., förmlich, der Gestaltung nach.

Format, das, (Formaht) lat., die Länge und Breite eines Buchs, Briefs, einer Schrift.

Formation, die, (Formaziohn) lat., die Gestaltung, Bildung.

Formel, die (Formel) lat.: formula, die Redensvorschrift, Redensart, Größenl.: Rechenvorschrift, die durch Berechnung gefundene allgemeine Regel.

formidabel (formidahbel) franz., furchtbar, erschrecklich.

formiren (formihren) lat., gestalten, bilden.

Formular, das, (Formulahr) lat., die vorgeschriebene Weise für eine Rede oder Schrift, oder Handlungsweise.

Fornicant, der, (Fornikannt) lat., ein außerehelicher Schwängerer.

Fornication, die, (Fornikaziohn) lat., die Hurerei.

Fort, das, (Fohr) franz., die Schanze, Beifeste, kleine Festung (Citadelle).

forte (forteh) ital., Mus.: stark.

Fortepiano, das, (Fortepiahno) ital., das Hammer-Taststpiel mit Wechselzügen, das Stark und Leise.

Fortification, die, (Fortifikaziohn) lat., a) das Festungswerk; b) die Befestigungskunst; das Festungsbauamt.

fortificiren (fortifizihren) lat., befestigen; stärken, erstärken.

fortissimo (fortissimo) ital., Mus.: sehr stark, am stärksten.

fortuito (fortuh-ito) lat., unvermuthet, zufällig.

Fortuna, die, (Fortuhna) Götterl.: die Glücksgöttin; das Glück.

Fortune, die, (Fortühn) franz., Glück, das glückliche Ereigniß.

Fortunatus und Fortunata, der und die (Fortunahtus und Fortunahta) lat., Name: der und die Beglückte.

Forum, das, (Fohrum) lat., der Gerichtsplatz im alten Rom; der Gerichtshof, die Behörde.

Fossilien, die, (Fossihli-en) lat., Berggut oder Grubengut, was aus der Erde gegraben wird; (Mineralien) auch versteinerte belebt gewesene Überbleibsel aus der Urwelt.

Fötus, der, (Föhtus) lat., Junge (der Thiere), Frucht (der Thiere, Erde, Bäume); auch so viel wie Embryo, siehe dies.

Fou, der, (Fuh) franz., der Narr; auch der Laufer im Schachspiel.

Foudre! (Fuhder) franz., Blitz! Wetter! Donnerkeil!

Fourage, die, (Furahsche) franz., das Gefütter, Pferdefutter, Fütterung bei der Armee.

fouragiren (furaschihren) franz., Futter auftreiben, Lebensmittel aufbringen.

Fourgon, der, (Furgong) franz., ein Pack- oder Vorrathswagen.

Fourier, der, (Furihr) franz., der Feldschreiber, der die Musterrolle einer Compagnie führt und Quartier und Bewirthung für sie bestellt. Hoffourier: der Hofdiener unter dem Hofmarschall.

fourniren (furnihren) franz., mit etwas versorgen; liefern, schaffen; bei Tischlern: mit feinem Holze belegen; fournirte Arbeit: mit polirtem Holz belegte Arbeit.

Fournier, das, (Furnihr) franz., die zum Belegen dünn geschnittenen Holzblätter, das Belegholz.

foviren (fovihren) lat., begünstigen, pflegen, hegen.

Fra (Fra) ital. Abkürzung von frate, Bruder, vor den Namen geringerer Mönche gewöhnlich.

Frack, der, (Frack) vom lat. frocum, ein ausgeschnittener, kurzer Mannsrock.

Fraction, die, (Frakziohn) lat., Rechenk.: ein Bruch, die gebrochene Zahl; Naturl.: Brechung der Lichtstrahlen.

Fractur, die, (Fraktuhr) lat., der Bruch; die Kanzleischrift, gebrochene eckige Buchstaben; Heilk.: der Bruch eines Gliedes ꝛc.

fragil (fragihl) lat., zerbrechlich, vergänglich.

Fragilität, die, (Fragilitäht) lat., die Zerbrechlichkeit, Vergänglichkeit.

Fragment, das, (Fragmennt) lat., das Bruchstück, ein einzelnes Stück oder Überbleibsel vom Ganzen.

fragmentarisch (fragmentahrisch) dtsch. u. lat., bruchstückweis, in Bruchstücken.

Fragmentist, der, (Fragmentißt) dtsch. u. lat., ein Bruchstückler, Herausgeber von Bruchstücken.

Fraicheur, die, (Fräschöhr) franz., die Frischheit, angenehme Kühle; bei Malern: die Farbenfrische.

Fraise, die, (Frähse) franz., die Halskrause (der Frauenzimmer); Krspr.: der Sturmpfahl bei Festungen.

Franc, der, (Frank) eine franz. Münze, so viel als Livre, werth 27 Kr. (20 Sous: 1 Fr., 5 Centimes: 1 Sou).

franchement (frangschemang) franz., frei, freimüthig, freimündig.

franco (franko) ital., frei, postfrei

Frangen (Frangſchen) franz., Saumquäſtchen; Einz.: die Frange.
frank (frank) a. dtſch., frei, freimüthig.
frankiren (frankihren) a. dtſch., frei machen, befreien; das Poſtgeld bezahlen (Brief ꝛc.).
Franz (Franz) a. dtſch., Name: der Freie.
Franzoſen (Franzohſen) Frankreicher; auch eine Viehkrankheit.
frappant (frappannt) franz., auffallend, überraſchend; treffend, ſchlagend.
frappiren (frappihren) franz., befremden, erſchüttern, überraſchen.
Frater, der, (Frahter) lat., der Bruder; F. conſanguineus (F. konſanguine-us) der Stiefbruder von mütterlicher Seite; F. uterinus (F. uterihnus) Stiefbruder von väterlicher Seite.
fraternell (fraternell) franz., brüderlich.
Fraterniſation, die, (Fraterniſaziohn) lat. u. franz., die Verbrüderung.
fraterniſiren (fraterniſihren) franz., ſich verbrüdern, brüderl. leben.
Fraternität, die, (Fraterrnitäht) lat. die Brüderſchaft, brüderliche Verbindung durch Verwandtſchaft, Amt, Zunft ꝛc.
Fratres (Frahtres) lat., Brüder, Ordensbrüder.
Fraudation, die, (Fraudaziohn) lat., die Betrügerei.
fraudiren (fraudihren) lat., betrügen, hintergehen.
fraudulent (fraudulennt) lat., betrüglich, betrügeriſch.
Fraus, die, (Fraus) lat., der Betrug, die Vervortheilung; Fraus pia: ein frommer Betrug.
Fredegunde (Fredegunnde) a. dtſch. Name: friedliches, freudiges Mädchen.
Fregatte, die, (Fregatte) franz., ein ſchnell ſegelndes Kriegsſchiff; auch Name eines Seevogels von windſchnellem Flug.
Freia, die, (Freia) nord. Götterl.: die Göttin der Liebe; (daher Freitag).
frequent (frequennt) lat., häufig ſtark beſucht.
frequentiren (frequentihren) lat., fleißig beſuchen, oft kommen.
Frequenz, die, (Frequennz) lat., der Zulauf, die Menge.
Fresco, das, (Freßko) ital., die Friſchmalerei, Kalkmalerei; al fresco malen: auf friſchen Kalk malen.
Fricandeau, das, (Frikandoh) franz., geſpicktes und gedämpftes Kalbfleiſch oder Rindfleiſch.
Fricandellen (Frikandellen) franz., gebackene Fleiſchklöße.
Fricaſſée (Frikaſſeh) franz., geſchnittenes Fleiſch mit einer Brühe.
fricaſſiren (frikaſſihren) franz., Fleiſch zubereiten mit Brühe.
Friction, die, (Frikziohn) lat., die Reibung, das Reiben.
Fridolin (Frihdolihn) a. dtſch. Name: der Friedliche, Schützende.
Friedrich's'dor (Friedrichs'dohr) dtſch. u. franz., ein goldnes Friedrichsſtück (5 preuß. Thlr.).
Frigga (Frigga) nord. Götterl.: die Gemahlin Wodans, oberſte Göttin und Mutter der Erde, die Kundige aller Schickſale der Sterblichen.

frigid (frigihd) lat., frostig.

Frimaire, der, (Frimähr) franz., der Reifmonat, der dritte Monat im franz. republikanischen Kalender (vom 21. Nov. bis 20. Dec.).

Friponnerie, die, (Friponnerih) franz., die Schelmerei, Gaunerei.

Friseur, der, (Frisöhr) franz., der Haarkräusler, Friesler, (von fries: kraus).

friſiren (frisihren) franz., haarschmücken, haarkräuseln.

Friſur, die, (Frisuhr) franz., das künstlich verzierte Haar, der Haarbau; die krause Besetzung eines Frauenkleides.

frivol (friwohl) lat. u. franz., eitel, nichtig; leichtsinnig, leichtfertig, kleingeistig, tändelhaft.

Frivolität, die, (Frivolitäht) franz., die Eitelkeit, Tändelei, Leichtfertigkeit, Flatterhaftigkeit, der Eitelsinn.

frohn (frohn) a. dtsch., ein nur noch in Ableitungen und Zusammensetzungen vorhandenes Wort, welches die Bedeutungen hatte von: heilig, berühmt, prächtig, obrigkeitlich, herrschaftlich, öffentlich.

Frohn-Leichnam (Frohn-Leichnam) a. dtsch., der Leichnam des Herrn, der heilige Leichnam, nämlich Jesus, (sichtbar in der geweihten Hostie), dessen Fest die Katholiken jährlich am Donnerstag nach Trinitatis mit dem größten Pomp feiern; (von Papst Urban IV. im J. 1252 angeordnet).

Frontale, das, (Frontahleh) lat., ein Stirnschmuck (der Pferde ꝛc.).

Front a Front (Frongt a Frong) franz., Stirn gegen Stirn, Mann gegen Mann.

Fronte, die, (Fronte) lat. u. franz., die Stirnseite, Vorderseite eines Gebäudes; Stirnseite eines Heeres. Fronte gegen den Feind machen: ihm die Spitze bieten.

Frontiſpice, das, (Frongtispieß) franz., die Vordersicht, Antlitzseite eines Gebäudes); auch die Stirnseite, das Titelblatt (eines Buchs).

Frontlogen (Frongtlohschen) franz., die Antlitz-Zellen, die der Bühne gegenüber liegenden Schaukammern.

Fronton, das, (Frongtong) franz., das Giebeldach, der Giebel.

Frottement das, (Frottemang) franz., das Reiben.

frottiren (frottihren) franz., reiben (den Körper zur Erwärmung oder Abtrocknung); bohnen, glätten.

Fructidor, der, (Fruktidohr) lat. u. franz., der 12. Monat im ehemaligen franz. republik. Zeitweiser, der Fruchtmonat vom 18. August bis 16. September.

frugal (frugahl) lat. u. franz., mäßig, genüglich; einfach, spärlich, (Mahlzeit).

Frugalität, die, (Frugalitäht) lat. u. franz., die Genügsamkeit, Mäßigkeit, Nüchternheit; Einfachheit.

Fucologie, die, (Fukologih) lat. u. griech., die Lehre von den Seegewächsen, Meergräsern.

Fuge, die, (Fuhge) a. dtsch., Muſ.: eine harmoniſche Tonfügung, das mehrſtimmige Tonſtück, in welchem ein melodiſcher Satz vorherrſcht, der abwechſelnd von mehreren Stimmen wiederholt wird.

fugirt (fugihrt) dtsch., Muſ.: gefugt, in Fugeharmonie geſetzt.

fugitiv (fugitihv) lat., flüchtig, obenhin.

fuimus Troes (fuh-imus Tro-es) lat., Sprichw.: wir ſind Trojaner geweſen, d. i. unſre Herrlichkeit iſt dahin.

Fulguration, die, (Fulguraziohn) lat., das Blitzen, Wetterleuchten.

Fulmination, die, (Fulminaziohn) lat., das Blitzen und Knallen; der Kirchenbann, Bannſtrahl.

fulminiren (fulminihren) lat., blitzen und donnern, fluchen und toben (Menſchenwuth).

Function, die, (Funkziohn) lat., das Amtsgeſchäft, Amt, der Dienſt, die Dienſtverrichtung; Größenl.: eine abhängige Größe.

functioniren, (funkzionihren) lat., ſein Amt verwalten; dienſtwalten; fungiren (fungihren) iſt daſſelbe.

Fund, der, (Fönnd) engl., der Grund, die Geldanlage; Funds: Staatsſchuldſcheine.

Fundament, das, (Fundamennt) lat., die Grundlage; der Grund; in der Mehrz.: Grundlehren, Anfangsgründe.

fundamental (fundamentahl) lat., zum Grunde gehörig. Fundamental-Geſetz, das Grundgeſetz. Fundamental-Artikel: Hauptbedingungen, Hauptpunkte.

Fundation, die (Fundaziohn) lat., die Gründung, Stiftung.

Fundator, der, (Fundahtor) lat., der Gründer, Stifter.

fundiren (fundihren) lat., gründen, ſtiften, was fondiren.

Fundus, der, (Funndus) lat., der Grund, liegende Güter und deren Einkünfte.

Funeralien (Funerahlien) lat., Beerdigungsanſtalten, Leichenbegängniß, die Begräbnißfeier.

funeſt (funeßt oder füneſt) franz., traurig, kläglich, unglücklich.

fungibel (fungihbel) lat., durch Gebrauch aufzehrbar.

fungiren (fungihren) lat., ſein Amt verwalten, dienſtwalten.

Furie, die, (Fuhri-e) lat., die Wuth; Fabell.: Rachegöttin, eine der drei Halbgöttinnen, mit Zorngeſichtern, Schlangenhaaren und Schlangengeißeln zur Züchtigung und Plagung der Böſen; ihre Namen waren: Tiſiphone, Megäre und Alekto; uneigentl. ein boshaftes Weib.

furiös (furiöhs) lat. u. franz., wüthend, raſend, grimmig, unſinnig.

Furor, der, (Fuhror) lat., die Wuth, Raſerei; Furor uterinus (Fuhror uterihnus) lat., die Manntollheit.

furtiv (furtihv) lat., verſtohlen, heimlich.

Furtum, das, (Furrtum) lat., der Diebſtahl.

Fusée, die, (Füseh) franz., der Zünder, Bombenbrander; die Rakete.
Füsilier, der, (Füsilihr) franz., ein Flintenschütz, Flintner, Fußsoldat.
füsiliren (füsillihren) franz., todtschießen (Kriegsverbrecherstrafe).
Fusion, die, (Fusiohn) lat., die Schmelzung, der Guß, Erzguß.
Fustage, die, (Fustahsche) ital., ein mit Waaren bepacktes Gefäß, der Einschlag.
Fusti (Fusti) ital., Kfspr.: der Abgang, der für Beschädigung der Waaren gerechnet wird; Fusti-Rechnung: Schadenberechnung.
fustigiren (fustigihren) lat., auspeitschen, prügeln, stäupen.
futil (futihl) lat., nichtswürdig, untauglich.
Futteral, das, (Futterahl) disch., die Hülle, Scheide.
Futurum, das, (Futuhrum) lat., Sprachl.: die zukünftige Zeit; pro futuro: für die Zukunft.

G

Gäa, die, (Gä-a) griech., die Erde; Fabell.: Göttin der Erde, Gemahlin des Uranus.
Gabarre, die, (Gabarre) franz., ein kleines, plattes Schiff, leichtes Ruderschiff zum Ein- und Ausladen tiefgehender Schiffe.
Gabier, der, (Gabjeh) franz., der Wächter auf dem Mastkorbe.
Gabriel (Gabri-el) hebr. Name: der Mann Gottes.
Gage, die, (Gahsche) franz., das Unterpfand; der Dienstgehalt, Sold, die Löhnung. Gage d'amour (G. damuhr) franz., ein Liebespfand.
gagné (ganjeh) franz., gewonnen.
Gala, die, (Galla) span., a) die Hoffeierlichkeit; b) die Prachtkleidung: Galatag: der Prunktag.
Galan, der, (Galahn) span., der Liebhaber, ein Liebster.
galant (galannt) franz., a) geschmückt, geputzt; b) artig, fein, schönthuerisch; c) verbuhlt, liederlich.
Galanterie, die, (Galanterih) franz., a) Putz, Zierrathen (daher Galanteriewaaren); b) Artigkeit, feine Lebensart, Schönthuerei (gegen Frauenzimmer); c) Liederlichkeit, daher Galanteriekrankheiten.
Galanthomme, der, (Galanthomm) franz., ein Mann von feiner Lebensart, Weltmann.
Galatine, die, (Galatihne) franz., ein Gallert, Geronnenes.
Galeere, die, (Galehre) franz., ein Ruderschiff mit niedrigem Bord (gemeinigl. von Sklaven fortbewegt). Galeerensklave: Ruderssklave.
Galeone (Galeone) span., ein großes Kauffahrtei- und Kriegsschiff, Silberschiff (zum Silberholen aus Amerika).
Galeot, der, (Galeott) ital., der Ruderer auf einer Galeere.

Galette, die, (Galette) ital., oder Galeta: schlechte Flockseide.

Galimatias oder Gallimathias, der, (Gallimati-as) lat., die Wortverkehrung, das Kauderwelsch; — durch einen französischen, lateinisch sprechenden Advocaten in einem Proceß über einen Hahn (Gallus), der einem Matthias gehörte, entstanden; statt Gallus Matthiä: der Hahn des Matthias, sagte er: Galli Mathias: der Mathias des Hahns.

Galla siehe: Gala.

Gallerie, die, (Gallerih) franz., a) der Geländergang; b) der Bilderſaal, die Gemäldesammlung; c) die obersten Sitze im Schauspielhaus.

Gallerte, die, (Galerrte) mittlat.: galreda, der durchsichtige Klebsaft aus Knorpeltheilen gekocht.

Gallien, das, (Gallien) Frankreich; Gallier: Franzosen, Alt- und Neufranken.

Gallochen (Galloschen) franz., Überschuhe.

Galmei, der, (Galmei) griech., ein steinähnliches Zinkerz; es wird zur Bereitung des Messings gebraucht.

Galone, die, (Galohne) franz., eine Gold- oder Silberborte.

galoniren (galonihren) franz., mit Tressen besetzen.

Galop, der, (Galopp) franz., der Schnellauf, Sprunglauf des Pferdes.

Galopade, die, (Galoprahde) franz., der Hüpftanz, Renntanz, ein Tanz in muntrem Tact, Hüpfdreher, Drehhüpfer.

Galopin, der, (Galopäng) franz., ein Sendling zu Pferde; ein Junge zum Versenden, Küchenjunge.

galopiren (galopihren) franz., jagen, sprengen, Schnellauf reiten.

galvanisiren (galwanisihren) Metallreiz-Mittel anwenden oder versuchen (nach Galvani's Erfindung 1791 zu Bologna).

Galvanismus, der, (Galwanißmus) die Lehre Galvani's; Metallreiz auf Muskeln und Nerven, eine thierische Elektricität, die sich zeigt durch Berührung über einander gelegter Platten zweier verschiedener Metalle (Zink und Silber oder Kupfer). Der Entdecker des verstärkten Galvanismus ist Volta zu Padua durch die Erfindung der Säule von auf einander gelegten Plattenpaaren, durch Pappe oder Tuch getrennt, gebildet, welche die Voltaische Säule genannt wird.

galvanisch (galwahnisch) die Berührungs-Elektricität betreffend.

Gamaschen siehe: Kamaschen.

Gambe, die, (Gambe) ital., eine Baßgeige, die Kniegeige; ein Orgelzug (Viola di Gamba).

Gambist, der, (Gambißt) ital., ein Kniegeigenspieler.

Gambit, der, (Gambit) ital., ein verfänglicher Zug im Schachspiel; (dare il Gambetto: ein Bein stellen).

Gamme, die, (Gamme) griech., Muſ.: die Tonleiter: siehe Scala.

Gant, die, (Gannt) franz., die öffentliche Versteigerung (von quanti: lat., wie theuer).

Ganymedes (Ganimehdes) Fabell.: ein ausgezeichnet schöner Königssohn aus Troja, den sich Jupiter durch seinen Adler in den Olymp tragen ließ, und ihn da zum Mundschenk der Götter machte.

Garant, der, (Garang) franz., der Bürge, Gewährsmann.

Garantie, die, (Garantih) franz., die Bürgschaft, Gutsprechung.

garantiren (garantihren) franz., bürgen, Bürgschaft leisten, gutsagen für Etwas.

Garçon, der, (Garßong) franz., der Junggesell, ein lediger Mann; der Kellner, Aufwärter.

Garde, die, (Gard) franz., die Wache, Schutzwache.

Garde du Corps (Gard dü Kohr) franz., die Leibwache.

Garderobe, die, (Gardrob) franz., a) die Kleiderkammer; b) sämmtliche Kleider; c) das Bedientenzimmer.

Gardine, die, (Gardihne) franz., der Vorhang, Bettvorhang.

gardiren (gardihren) franz., bewahren, beschützen, decken, in Acht nehmen.

Gardist, der, (Gardißt) dtsch. u. franz., der Schutzsoldat, Leibwächter.

garniren (garnihren) franz., besetzen, ausschmücken, belegen.

Garnison, die, (Garnisohn) franz., die Besatzung; der Standort (eines Regiments).

garnisoniren (garnisonihren) franz., in Besatzung liegen.

Garnitur, die, (Garni=tuhr) franz., die Besetzung, Auszierung; das Besteck von Messern und Gabeln.

Gas, das, (Gahs) dtsch. u. franz., der Luftstoff, eine flüssige Luftart, die sich durch Gährung entwickelt, und leichter als die gemeine Luft ist.

Gasconnade, die, (Gaskonnahde) franz., die Großthuerei, Aufschneiderei.

Gasification, die, (Gasifikaziohn) lat. u. franz., die Luftentwickelung, Luftbildung.

Gasometer, das, (Gasomehter) griech., ein Gasmesser, Luftstoffmesser.

gastiren (gastihren) dtsch., zu Gast einladen; bewirthen; Gastrolle geben.

Gastrilog, der, (Gastrilohg) griech., der Bauchredner.

gastrisch (gastrisch) griech., was den Magen und Unterleib betrifft.

Gastronom, der, (Gastronohm) griech., ein Kunstkoch, Magenversorger, Gaumen=Erquicker; auch der Tafelschwelger, das Leckermaul.

Gaucherie, die, (Goscherih) franz., linkisches, verkehrtes Benehmen, Linkheit, Tölpelei.

gaudiren (gaudihren) lat., sich ergötzen, freuen.

Gaudium, das, (Gaudi-um) lat., das Vergnügen, die Ergötzung.
Gauern (Gauern) türk., Irrgläubige, Ketzer (bei Muhamedanern); Weintrinker.
Gaze, die, (Gase) franz., das Schleierzeug, ein feines seidenes oder linnenes Netzgewebe.
Gazelle, die, (Gazelle) pers., die Hirschgeiß, eine sehr schlanke, flinke Gemsenart; (im Morgenlande: Bild weiblicher Schönheit).
Gazette, die, (Gasett) franz., die Zeitung, das Zeitungsblatt.
gazonniren (gasonnihren) franz., berasen, mit Rasen belegen.
Gehenna, die, (Gehenna) or., der Höllenpfuhl.
Geïstik, die, (Ge-istik) griech., die Erdkunde, Naturlehre der Erde.
Gelée, das, (Scheleh) franz., Gefrorenes, Geronnenes, ein durchsichtiger Dicksaft.
Gemmen (Gemmen) lat., Edelsteine, worin Figuren geschnitten sind.
genant (schenant) franz., beschwerlich, lästig, zwangvoll.
Gendarme, der, (Schangdarm) franz., der Waffenmann, Straßenreiter, Landwächter, Sicherheitswächter; Mehrz.: Gensdarmes (Schangdarme) die Waffenmänner, die Sicherheitswächter, Schirmer.
Gendarmerie, die, (Schangdarmerih) franz., die Landwache, Schirmreiterei, Polizeiwache, Schirmwehr.
Gene, die, (Schäne), franz., der Zwang um der Schicklichkeit willen; die Pein.
Genealogie, die, (Genealogih) griech., die Geschlechtslehre; Stammfolge, das Geschlechtsregister, der Stammbaum.
genealogisch (genealohgisch) griech., geschlechtskundig.
Genealog, der, (Genealohg) griech., der Geschlechtskundige, Geschlechtsbeschreiber.
General, der, (Generahl) franz. u. lat., der Feldherr, Heerführer.
general, in Zusammensetz.: lat.: Ober oder Haupt. en general (ang scheneral) franz., im Allgemeinen, im Ganzen.
General-Adjutant, der, (Generahl-Adjutannt) lat., Oberfeldgehülfe.
General-Auditor, der, (Generahl-Auditohr) lat., der Oberfeldrichter.
Generalbaß, der, (Generahlbaß) lat. u. ital., der Hauptbaß, Grundbaß.
Generale, das, (Generahle) lat., das Hauptschreiben, die Landesverordnung.
General-Feldmarschall, der, (General-Feldmarschall) lat., franz. u. dtsch., der Oberfeldherr.
Generalinspection, die, (Generahlinspekziohn) lat., die Oberaufsicht.
General-Intendant, der, (Generahl-Intendannt) lat., der Ober-Aufseher.

generaliſiren (generaliſihren) franz., allgemein machen.
Generaliſſimus, der, (Generaliſſimus) lat., der Oberbefehlshaber einer Armee.
Generalität, die, (Generalitäht) lat., die ſämmtlichen Feldherrn einer Armee, der Feldherrn-Rath.
Generallieutenant, der, (General-Leutnant) franz., erſter Feldherr.
Generalmajor, der, (Generalmajohr) lat. u. franz., zweiter Feldherr.
Generalmarſch, der, (Generahlmarſch) lat. franz., der Hauptmarſch zum Aufbruch, auch zum Angriff.
Generalrevue, die, (Generahl-Rewüh) franz., die allgemeine Heerſchau.
Generalſuperintendent, der, (Generahlſuperinntendennt) lat., der Pfarr-Oberaufſeher, Oberaufſeher über die Geiſtlichen eines Landes.
General-Vicarius, der, (Generahl-Vikahrius) lat., der Stellvertreter eines Biſchofs.
Generation, die, (Generaziohn) lat., die Erzeugung; das Menſchengeſchlecht; Menſchenalter (eine Zeit von 30 Jahren).
generativ (generatihv) lat., zeugend.
generell (generell) dtſch. u. lat., allgemein; allgemeingültig.
genereux (ſcheneröhs) franz., edel, großmüthig; freigebig.
generiren (generihren) lat., erzeugen, hervorbringen.
generiſch (genehriſch) lat., geſchlechtlich, zum Geſchlecht gehörig.
Generoſität, die, (Generoſitäht) lat., oder Generoſité, die, (Scheneröſiteh) franz., die Großmuth, der Edelmuth; die Freigebigkeit.
generoſo (dſchenerohſo) ital., Muſ.: edel, in edlem Vortrag.
Geneſis, die, (Gehneſis) griech., die Entſtehung; das erſte Buch Moſis (wegen der Schöpfungsgeſchichte).
genetiſch (genehtiſch) griech., urkundlich, die Entſtehung betreffend.
Genevre, der, (Schenewer) franz., ein Wachholder-Branntwein.
genial (geniahl) lat., kraftgeiſtig, ſchöpferiſch; fröhlich.
Genialität, die, (Genialitäht) lat., die Geiſteseigenthümlichkeit, Geiſteskraft im Erfinden.
Genie, das, (Schenih) franz., a) das Eigenthümliche einer Sache oder Perſon; b) die Geiſtesfähigkeit, Naturgabe, der Mutterwitz; c) ein erfinderiſcher, ſchöpferiſcher Kopf; d) die Schaffungsgabe; auch die Kriegsbaukunſt.
geniren (ſchenihren) franz., Zwang anthun, läſtigfallen, beſchränken.
Geniſte, Ginſter, die, (Geniſte) lat., der, (Ginſter) das Pfriemenkraut.
Genitalien (Genitahlien) lat., die Zeugungstheile.
Genitiv, der, (Genitihv), lat., Sprachl.: der Beſitzfall, zweite Beugungsfall: vergl. Caſus.

Genius, der, (Gehnius) lat., der Schutzgeist; die Eigenthümlichkeit (z. B. Genius der Zeit, der Sprache); ein geflügeltes Kind in den schönen Künsten, ein Flügelgeist.

Genre, der oder das, (Schang'r) franz., die Gattung, Art. Genre-Bild: etwas gemaltes aus dem gemeinen Leben zum Unterschied von historischem Bild.

Gensd'armes siehe: Gendarme.

gentil (schangtihl) franz., höflich, artig.

Gentleman, der, (Dschent'lmänn) engl., ein Mann von Erziehung, Ehrenmann (England), als Titel: Herr.

Gentry, der, (Dschentry) engl., der niedre Adel in England.

Genus, das, (Gehnus) lat., das Geschlecht, die Gattung; Sprachl.: Gattung der Wörter: männlich, weiblich oder sächlich: der, die oder das, lat.: masculinum, femininum oder neutrum; in genere (in gehnereh) überhaupt, im Allgemeinen.

Geodäsie, die, (Geodähsih) griech., die Feldtheilung, Feldmessung.

Geodät, der, (Geodäht) griech., der Feldmesser.

geodätisch (geodähtisch) griech., zur Feldmessung gehörig.

Geognosie, die, (Geognosih) griech., auch Geognostik, die, (Geognoßtik) die Erdschichtenkunde, Gebirgskunde.

Geognost, der, (Geognoßt) griech., ein Erdlagenkenner, Erdartkundiger.

Geograph, der, (Geograhf) griech., der Erdbeschreiber, Erkundige.

Geographie, die, (Geografih) griech., die Erdbeschreibung, Erdkunde; (mathematische, physische, politische Geogr.: messende, natürliche, bürgerliche Erdbeschr.).

geographisch (geograhfisch) griech., erdbeschreibend, erdkundlich.

Geolog, der, (Geolohg) griech., ein Erdbildungskenner, Erdentstehungslehrer.

Geometer, der, (Geomehter) griech., der Feldmesser, Landmesser, Erdmeßkundige.

Geometrie, die, (Geometrih) griech., die Erdmeßkunde, Meßkunde.

geometrisch (geomehtrisch) griech., erdmeßkundig, zur Erdmeßkunde gehörig.

Geonomie, die, (Geonomih) griech., die Erdartenkunde.

Georg, der, (Ge-org) griech., männl. Name: der Landwirth.

Georgika (Georgika) griech., Virgils ländliche Gesänge von der Landwirthschaft.

Georgine, die, (Georgihne) griech., die Strahlenblume, eine fremde Gartenblume.

Geranium, das, (Gerahnium) griech., a) Storchschnabel, ein vielartiges Pflanzengeschlecht; b) ein Krahn, Hebezeug an Häfen.

Gerant, der, (Scherant) franz., Kfspr.: ein Geschäftsvorsteher.

Gerhard (Gehrhard) a. dtsch., männl. Name: der Starke, Muthvolle.

geriren (gerihren) lat., sich aufführen, benehmen.
Germanen (Germahnen) die alten Deutschen, Wehrmänner, Kriegsmänner.
Germanien, das, (Germahni-en) lat., das alte Deutschland, das Kriegsmännerland.
Germanismus (Germanißmus) lat., deutsche Spracheigenthümlichkeit.
Germanist, der, (Germanißt) lat., ein Kenner und Lehrer des deutschen Rechts.
Germinal, der, (Scherminahl) franz., der Keimmonat, Frühlingsmonat, 7te Monat im neufränkischen Kalender vom 21. März bis 19. April.
Gertraud (Gertraud) adtsch. Name: die Vielgeliebte.
Gerundium, das, (Gerunndium) lat., das Verrichtungswort, die Form eines Zeitworts, welche andeutet, daß Etwas verrichtet werden soll.
Gesticulation, die, (Gestikulaziohn) lat., die Geberdensprache, Deutungs-Händebewegung.
Gesticulator, der, (Gestikulahtor) lat., ein Geberdenredner, Abdeuter.
gesticuliren (gestikulihren) lat., Handbewegungen machen.
Gestus, der, (Gestus) lat., körperliche Stellung, Handbewegung und Geberde (des Redners), der Handausdruck.
Giaur, der, (Giaur) türk., ein Ungläubiger, Ketzer.
Gibellinen (Gibellihnen) Name der Anhänger des Kaisers im zwölften Jahrhundert gegen die Guelfen oder Welfen, Anhänger des Pabstes.
gibbös (gibböhs) lat., buckelig, höckerig.
Giganten (Gigannten) griech., Fabell.: Riesen, Söhne der Erde. Einz.: der Gigant.
gigantisch (giganntisch) griech., riesenhaft, ungeheuer.
Gilet, das, (Schileh) franz., der Brustlatz, das Leibchen. Gilet hydrostatique (Schileh hidrostahtik) franz. u. griech., ein Schwimmleibchen.
Gingang, der, (Gingang) oder Gingham, ostindisches Baumwollenzeug.
Giraffe, die, (Dschiraffe) ital., der Kameelparder.
Giro, (Dschiro) ital., der Kreis, Kreislauf; Geldumlauf; der schriftliche Wechselübertrag von einem Besitzer auf den andern.
giriren (dschirihren) ital., Wechsel oder Forderung schriftlich übertragen.
Glace, die, (Glahß) franz., a) Gefrornes, künstlich bereitetes eßbares Eis; b) Zuckerguß; c) Spiegel.
glaciren (glaßihren) franz., gefrieren machen; überzuckern; glänzend machen, glätten (Bänder, Handschuhe).
Glacis, das, (Glaßih) franz., Wehrlehne, Feldbrustwehr bei Festungen.

Gladiator, der, (Gladiahtor) lat., der Klopffechter; (römische Fechter, die bei öffentlichen Schauspielen auf Leben und Tod mit einander kämpften).

Glandel, die, (Glanndel) lat., die Drüse, Halsdrüse.

glasiren (glasihren) dtsch., überglasen (Töpfergeschirr).

Glasur, die, (Glasuhr) die Überglasung; Malerk.: Überzug von Glanzfarben; der glänzende Überzug der Zähne.

Gletscher, der, (Gletscher) Mehrz.: die Gletscher: Eisberge in der Schweiz.

glissicato (glissikahto) ital., Mus.: gleitend, sanft schleifend.

globulös (globulöhs) lat., kugelförmig.

Globus, der, (Glohbus) lat., die Kugel; eine künstliche Kugel, welche die Erde vorstellt; Globus terrestris: Erdkugel; Globus cölestis: Himmelskugel.

Glomeriden (Glomerihden) lat., Mehr.: Knäulthiere, Kugelthiere.

Gloria oder Glorie, die, (Glohria oder Glohrie) lat., die Hoheit, der Ruhm; der Heiligenschein (um das Haupt eines Heiligen); ein Gemälde des offenen Himmels mit seinen Bewohnern; der Lobgesang: Luc. 2, 14. Gloria in Excelsis Deo: Ehre sei Gott in der Höhe ꝛc.

Glorification, die, (Glorifikaziohn) lat., die Verklärung, Verherrlichung.

gloriös (gloriöhs) lat., ruhmvoll, herrlich, verklärt, glanzvoll.

Glossarium, das, (Glossahrium) lat., ein Auslegungsbuch unbekannter Wörter und dunkler Redensarten.

Glosse, die, (Glosse) griech., eine Worterklärung, Auslegung eines dunklen Wortes, Anmerkung; Randglosse: Randbemerkung.

glossiren, (glossihren) dtsch. u. griech., Anmerkungen machen; tadeln.

Glottis, die, (Glottis) griech., ein Züngelchen, die Stimmritze.

Gluten, das, (Gluhtenn) lat., der Leim, die klebrige Feuchtigkeit in Thier- und Pflanzenkörpern.

glutinös (glutinöhs) lat., kleberig, leimicht.

Glycerie (Glizehrie) griech., weibl. Name: die Angenehme, Süße.

Glyph, der, (Glihf) griech.: Bauk.: der Rinnenstreif, die Kerbe.

Glyptik, die, (Glipptik) oder Glyphik, die, (Glihfik) griech., die Bildgrabekunst, Bildnerei, Bildhauerei.

Glyptothek, die, (Gliptotehk) griech., Sammlung geschnittener Steine und von Bildhauerarbeiten überhaupt.

Gnom, der, (Gnohm) griech., der Denkspruch, Spruch; auch ein fabelhafter Erdgeist.

Gnomiker, der, (Gnohmiker) griech., der Denksprüchverfasser.

gnomisch (gnohmisch) griech., sprüchlich, denksprüchlich.

Gnosis, die, (Gnohsis) griech., die Kenntniß, Einsicht; höhere Weisheit; Offenbarung.

Gnoſtiker, der, (Gnoßtiker) griech., Geheimwiſſer, chriſtliche Religionsphiloſophen des zweiten Jahrhunderts, die ſich geheimer Kenntniſſe rühmten.

gnoſtiſch (gnoßtiſch) griech., geheimnißkundig.

Gobelins (Gobelängs) franz., eine koſtbare Art Wand-Teppiche mit eingewirkten Figuren und Bildern, nach ihrem Erfinder Gobelin benannt.

God-dam (Goddäm) engl., Gott verdamm mich!

God ſave the King (God ſäw te King) Gott erhalt' den König (engl. Volkslied).

Gojim (Gojihm) hebr., Nichtjuden, Heiden nnd Chriſten.

Golf, der, (Golf) ital., der Meerbuſen.

Golgatha (Golgatah) chald., die Schädelſtätte, Richtplatz bei Jeruſalem.

Gonagra, das, (Gohnagrah) griech., die Kniegicht.

Gondel, die, (Gonndel) ital., ein Luſtſchiffchen auf Venedigs Canälen.

Gonggong, der, (Gonggong) chineſ., ein metallenes, beckenförmiges, kunſtvoll getriebenes Tonwerkzeug der Chineſen, das mit elaſtiſchem Klöppel geſchlagen einen ſingenden durchdringend lauten Ton von ſich giebt.

Goniometer, der, (Goniomehter) griech., der Winkelmeſſer, ein Werkzeug zum Behuf der Winkelmeſſung.

Gonyagra ſiehe: Gonagra.

Gordien (Gordi-en) ital., Fadenwürmer, Drahtwürmer.

gordiſcher Knoten (gordiſcher Kn.) ein unauflösbarer Knoten (am Wagen zu Gordium; Alexander der Große durchhieb ihn); eine ſehr verwickelte Sache.

Gourmand, der, (Gurmang) franz., ein Freſſer, ſtarker Eſſer, das Leckermaul.

Gourmandiſe, die, (Gurmangdihſe) franz., die Gefräßigkeit, Schwelgerei, Schmeckluſt, Lüſternheit.

Gout, der, (Guh) franz., der Geſchmack, das Wohlgefallen.

goutiren (gutihren) franz., koſten, an Etwas Behagen finden, gut heißen, billigen.

Goutte, die, (Gutt) franz., ein Tropfen, Pröbchen, Schlückchen, Würfchen.

Gouvernante, die, (Gouwernannte) franz., die Erzieherin, Hofmeiſterin.

Gouvernement, das, (Guwernemang) franz., die Statthalterſchaft, der Verwaltungsbezirk, die Staatsverwaltung.

Gouverneur, der, (Guwernöhr) franz., der Statthalter, Befehlshaber, Landvogt; auch Kinder-Erzieher.

gouverniren (guwernihren) franz., lenken, gebieten, verwalten, beherrſchen.

Governo, der, (Gowerrno) ital., Kfſpr.: die Nachricht, Regel, Richtſchnur, wonach ſich ein Commiſſionär zu richten hat.

Grace, die, (Grahß') franz., die Gewogenheit, Huld; Anmuth, der Anstand, Liebreiz.

graciös (graziöhs) franz., anmuthig, holdselig, huldvoll, gefällig, gütig, gnädig.

Grad, der, (Grahd) lat., a) der Schritt; die Stufe, Staffel; b) Meßk.: Kreistheilchen (360ste eines Kreises); c) Sprachl.: Steigerungsstufe (Positiv, Comparativ, Superlativ: 1te, 2te, 3te Stufe; z. B. schön, schöner, am schönsten); d) Abtheilung am Barometer, Thermometer ꝛc.

Gradation, die, (Gradaziohn) lat., der Stufengang; die Steigerung; Malerk.: die unmerkliche Farbenänderung.

gradatim (gradahtim) lat., stufenweise, allmählig.

Gradinen (Gradihnen) franz., Stufensitze (in Schauspielhäusern, Hörsälen).

gradiren (gradihren) lat., läutern, veredeln, zu höherem Grade der Güte bringen (z. B. Salzwasser in den Salzwerken, daher Gradirhäuser, Gradirpfannen).

Graduation, die, (Graduaziohn) lat., die Abtheilung in Grade.

graduell (gradu-ell) franz., stufenweise, stufenartig.

graduirt (gradu-irt) lat., bewürdet (als Doctor, Magister ꝛc.).

Gradus, der, (Grahdus) lat., die Stufe, Staffel, der Schritt; Gradus Cognationis: die Verwandtschaftsstufe.

Grammatik, die, (Grammatik) griech. u. franz.: Grammaire, die, (Grammähr) die Sprachlehre, Regellehre einer Sprache.

grammatikalisch oder grammatisch (grammatikahlisch oder grammatlisch) griech., sprachkundlich, der Sprachlehre gemäß; grammatisch richtig: sprachrichtig.

Grammaticus oder Grammatiker, der, (Grammattikus oder Grammattiker) lat. u. griech., der Sprachlehrer, Sprachkundige.

Gramme, das, (Gramme) griech., die Einheit des franz. Gewichts, ungefähr 19 Grän. Decagramme: 10 Grammes (2⅔ Quent). Hectogramme: 100 Grammes (3¼ Unze). Kilogramme: 1000 Grammes (2 ℔ 6 Quent). Myriagramme: 10,000 Grammes (20½ ℔). Decigramme: ein Zehntheil des Gramme (2 Grän). Centigramme: ein Hundertheil des Gramme (⅕ Grän) ꝛc.

Gran, der, (Grahn) lat., ein Korn, Gerstenkorn; kleines Gewicht der Apotheker, 20ste Theil des Scrupels, 60ste Theil des Quents.

Grän, das, (Grähn) franz., ein kleines Gold- und Silbergewicht; beim Gold der 12te Theil eines Karats; beim Silber der 18te eines Loths, überhaupt der 288ste Theil einer Mark; auch Diamantengewicht.

Granat, der, (Granaht) lat., der Blutstein, ein durchsichtiger blutrother gewöhnlich viereckiger Edelstein (von geringem Werth).

Granate, die, (Granahte) lat. u. franz., Krgsk.: eine Hohlkugel, eiserne Platzkugel.

Granatier, der, (Granatjeh oder Granatihr) franz., jetzt Grenadier: der Granatenwerfer, ein Soldat, welcher Platzkugeln warf.

grand (grang) franz., groß; grand thun: groß thun.

Grandes (Grandes) span., Hochadelige in Spanien, welche besondere Vorrechte genießen, z. B. das Haupt vor dem Könige zu bedecken, von ihm Vettern genannt zu werden ꝛc.

Grandezza, die, (Grandezza) span., die Würde eines Grand in Spanien; die Hochgeberde, der Würde-Stolz, die Hoheit.

grandios (grandiohs) ital., großartig, erhaben.

Grandiosität, die, (Grandiosităht) ital., Mal.: große Manier, Großartigkeit.

graniren oder granuliren (granihren oder granulihren) lat., körnen, rieseln, in kleine Körner verwandeln; Granum salis: ein Körnchen Salz, d. i. ein wenig Urtheilskraft.

Granit, der, (Graniht) lat., der Kernstein, Urstein, ein gemengtes Gestein aus Quarz, Glimmer und Feldspath.

Granulation, die, (Granulaziohn) lat., die Körnung, Verarbeitung zu Körnern.

Graphik, die, (Grahfik) griech., die Schreibkunst, Malkunst.

graphisch (grahfisch) griech., schreibkünstig, zeichnend; graphische Figuren: Schriftzeichen.

Graphit, der, (Grafitt), lat., Griffel, Graphium, das Reißblei, Wasserblei.

Grassation, die, (Grassaziohn) lat., das Überhandnehmen, Herrschen, Wüthen.

grassiren (grassihren) lat., wüthen, um sich greifen, herrschen (Krankheiten).

Gratial, das, (Graziahl) lat., das Dankgeschenk, die Erkenntlichkeitsbezeigung.

Gratian (Graziahn) lat., männl. Name: der Anmuthige, Dankbare.

Gratias! (Grahzias) lat., Dank! das Gratias singen oder beten: das Dankgebet singen oder beten.

Gratification, die, (Gratifikaziohn) lat., die Belohnung, das Gnadengeschenk.

gratiös siehe: graciös.

gratis (grahtis) lat., unentgeltlich, umsonst.

Gratist, der, (Gratißt) lat., ein Freischüler, unentgeltlicher Kostgänger.

Gratulant, der, (Gratulannt) lat., der Glückwünscher.

Gratulation, die, (Gratulaziohn) lat., der Glückwunsch.

gratuliren (gratulihren) lat., Glück wünschen, sich gratuliren: sich glücklich preisen.

Gravamen, das, (Gravahmen) lat., die Beschwerde. Mehrz.: Gravamina: die Beschwerden.

Gravatus, der, (Gravahtus) lat., ein Beschuldigter, Verdächtiger.

grave (graweh) ital., Muſ.: ernſthaft, feierlich.

Graveur, der, (Grawöhr) franz., der Bildner mit dem Grabſtichel, Kupferſtecher, Grabſtichler, Stempelſtecher, auch Formenſchneider.

Gravirkunſt (Gravihrk.) franz. dtſch., Bildſchneidekunſt.

graviren (grawihren) franz., ſtechen mit dem Grabſtichel, kupferſtechen, bildſtechen; beſchweren, ſchuldigen, zur Laſt fallen, laſten.

Gravität, die, (Gravitäht) lat.; die Schwere, der feierliche Anſtand; die ſteife Ernſthaftigkeit.

gravitätiſch (gravitähtiſch) lat., ernſthaft, feierlich; wichtig thuend.

Gravitation, die, (Gravitazíohn) lat., die Schwerkraft, der Druck eines Körpers vermöge ſeiner Schwere.

gravitiren (gravitihren) lat., wuchten, ſchwerkräftig gegen einen andern Körper hinſtreben.

Grazie, die, (Grahzi-e) lat., 1) Fabell.: die Huldgöttinnen, Namen der drei reizenden Göttinnen, welche die Venus begleiten. Mehrz.: die Grazien; ſie heißen: Aglaja, Thalia und Euphroſyne. 2) Der Liebreiz, die Anmuth.

graziöſo (graziohſo) ital., Muſ.: gefällig, anmuthig.

Greffier, der, (Greffjeh) franz., ein Amts- oder Gerichtsſchreiber.

Gregor (Gregohr) griech., männl. Name: der Wachſame, Muntere.

Grenadier, der, (Grenadihr) franz., der ehemalige Granatenwerfer, jetzt Fußſoldat mit hoher Mütze, vergl. Granatier.

Griblette, die, (Griblett) franz., auf dem Roſte gebratenes Schweinefleiſch.

Grillade, die, (Grillahde) franz., das Roſtfleiſch, der Roſtbraten.

Grimaſſe, die, (Grimaſſe) franz., die Zerrgeberde, Fratze, auch Ziergeberde.

Grimaſſier, der, (Grimaßjeh) franz., der Fratzenmacher, Geſichterſchneider.

grimaſſiren (grimaſſihren) franz., Geſichter ſchneiden, ſich mißgeberden.

Grip oder Grippe, die, (Gripp) ſiehe: Influenza.

Griphen (Grihfen) griech., Mehrz.: Räthſel, Wort-Räthſel.

Griſette, die, (Griſett) franz., ein mit Linnen oder Seide vermiſchtes Wollenzeug; auch ein leichtfertiges Mädchen (in großen Städten Frankreichs), das bei ledigen jungen Herrn conditionirt.

Grobian, der, (Grobiahn) dtſch., der Bengel, grobe Menſch, grobe J-An.

Grog, der, (Grok) engl., ein ſüßes Rumwaſſer, bekanntes Getränk aus Rum, Zucker und Waſſer.

Gromatik, die, (Gromahtik) griech., die Feldlagerkunſt, Lagerbefeſtigungskunſt; auch Grumatik iſt daſſelbe.

Gros, das, (Groh) franz., das Ganze, die Menge, der

große Haufen, der größte Theil (z. B. der Menschen), das Hauptheer.

Gros de Naples, der, (Grodenapel) franz., Seidenzeug aus der Stadt Neapel.

Gros de Tours, der, (Grodetuhr) franz., dickes Seidenzeug aus der Stadt Tours.

Grossier, der, (Großjeh oder Grossihr) franz., der Großhändler, der en Groß (ang Groh) im Großen handelt, mit ganzen Ballen.

grotesk (grotesk) ital. u. franz., seltsam, wunderlich, lächerlich.

Groteskен (Groteßken) ital. u. franz., Mehrz.: unnatürliches Bildwerk, erfundene wunderliche Gestalten und Figuren.

Grotte, die, (Grotte) franz., eine natürliche oder künstlich nachgemachte Höhle; Muschelhöhle in Lustgärten.

grottirt (grottihrt) franz., mit Muscheln oder Glanzsteinen verziert.

Gruppe, die, (Gruppe) franz., ein Zusammenstehen mehrerer Gegenstände, eine Vereinigung einzelner Figuren zu malerisch schönem oder häßlichem Ganzen.

gruppiren (gruppihren) franz. u. dtsch., mehrere Gegenstände zusammenstellen, zu einem Ganzen vereinigen.

Gryllus, der, (Grillus) griech., der Thierräthsel, eine Zusammenstellung von Theilen verschiedener Thiere in eine Thiergestalt, z. B. Löwe mit Flügeln und Adlerkopf, Adler mit zwei Köpfen, Löwe mit 2 Schwänzen ꝛc.

Guardian, der, (Guardiahn) lat., der Vorsteher eines Mönchsklosters.

Gueridon, der, (Gheridong) franz., das Leuchtergestell, Kerzenhalter.

Guerillas, (Guerilljas) span., spanische leichte Feldtruppen, leichte Krieger.

Guide, der, (Ghid) franz., der Führer, Begleitbote.

guillochiren (gilloschihren) franz., mit verschlungenen Zügen verzieren, wie z. B. Papiergeld verzierend bezeichnet wird.

Guillotine, die, (Gilljotihne) franz., Köpfmaschine, Fallbeil (nach dem franz. Arzt Guillotin 1792 benannt). Früher in Schottland schon im Gebrauch.

guillotiniren (gilljotinihren) franz., durch das Fallbeil enthaupten.

Guinee, die, (Ghineh) eine engl. Goldmünze, an Werth: 6 Thlr. 8 Gr. (die ersten waren aus Guineas Staubgold geprägt).

Guirlande, die, (Ghirlangde) franz., das Blumengehänge, ein Gewinde von Blumen, Zweigen, Blättern, Fruchtähren u. dergl.

Guitarre, die, (Ghitarr) span., die spanische Zither.

Gummi, das, (Gummi) lat., der Klebsaft, Harzsaft aus Bäumen, Schleimharz; Gummi arabicum, das, (G. arahbikum) arabisches Gummi; Gummi elasticum, das, (G. elaßtikum) das elastische Gummi, Federharz, ein Baumrinden-Saft aus Süd-

amerika; Gummigutt, das, (Gummigutt) das Gelbharz, ein röthlichgelbes Gummiharz.

Günther (Günter) a. dtsch., männl. Name: der geehrte Tapfere.

Guſtav (Gußtav) männl. Name, so viel wie Auguſt.

Guſto, der, (Gußto) ital., der Geſchmack; das Sinnurtheil; de Guſtibus non eſt disputandum: über Geſchmack iſt nicht zu ſtreiten.

guſtös (guſtöhs) ital., geſchmackvoll, köſtlich, angenehm.

Gutta, die, (Gutta) lat., das Fleckchen, Tüpfchen; Gutta roſacea: Roſenfleckchen, Kupferausſchlag im Geſicht.

Gutturalbuchſtaben (Gutturahlbuchſtaben) lat., Kehlbuchſtaben: (k, ch, h).

Gymnaſiaſt, der, (Gimnaſiaßt) griech., ein Schüler einer Gelehrtenſchule, ein Oberſchüler.

Gymnaſium, das, (Gimnahſſum) griech., ein Leibes-Übungsplatz; eine Gelehrtenſchule.

Gymnaſtik, die, (Gimnaßtik) griech., die Turnkunſt, Leibesübungskunſt; Spring-, Schwing-, Ring- und Schwimmkunſt.

gymnaſtiſch (gimnaßtiſch) griech., Leibesübungen betreffend, turnkundig.

gymniſch (gimmniſch) griech., die bei den alten Griechen nackt angeſtellten Leibesübungen betreffend.

Gymnopoden (Gimmnopohden) griech., Mehrz. Barfüßer-Mönche.

Gynäceum, das, (Ginäzeh-um) griech., ein Frauengemach, Weiberzimmer.

Gyps, der, (Gips) lat., eine Kalkart, waſſerhaltiger, ſchwefelſaurer Kalk.

Gyrus, der, (Gihrus) griech., der Kreis, die Windung.

H

Habeas-Corpus-Acte, die, (Hahbeas-Korrpus-Akte) lat., ein engl. Verhaftungsgeſetz, das mit jenen Worten anfängt, vom Jahr 1697, nach welchem ein Britte binnen 24 Stunden Verhaftung muß verhört werden.

habeat ſibi (hahbeat ſihbi) lat., er ſchreibe es ſich ſelbſt zu.

habil (habihl) lat., geſchickt, gewandt, tüchtig; ſich habilitiren (habilitihren): ſich geſchickt machen.

Habilität, die, (Habilitäht) lat., die Geſchicklichkeit, Gewandtheit, Tüchtigkeit.

Habit, der, (Habitt lat., oder Habih franz.) die Kleidung, Tracht; das Kleid.

habitabel (habitahbel) lat., bewohnbar.

Habitant, der, (Habitaunt) lat., der Bewohner, Einwohner.

Habitation, die, (Habitaziohn) lat., a) die Wohnung, Niederlassung; b) das Wohnungsrecht.

habituell (habitu-ell) franz., gewohnt, zur Gewohnheit geworden.

Habitus, der, (Hahbitus) lat., die Haltung, Fertigkeit durch Angewöhnung.

hachiren (haschihren) franz., hacken; rauh machen, schraffiren.

Hachis, das, (Haschih) franz., Gehacktes, Hackfleisch.

Hades, der, (Hahdes) griech., Fabell.: die Unterwelt, das Todtenreich.

Hagiographa (Hagiohgrafah) griech., die heiligen Schriften des A. T., welche die Juden nicht zu Gesetz und Propheten zählen, näml. Hiob, Psalmen, Sprüche Salom., Prediger Salom. ꝛc.

Haie, die, (Häje) franz., die Hecke, der Zaun; eine Doppelreihe, Gasse von Soldaten.

Halcyonen (Halziohnen) griech., Eisvögel.

halcyonisch (halziohnisch) griech., still, ruhig (Wetter).

Halle, die, (Halle) a. dtsch., ein Bogengang, Säulengang; bedeckter Platz.

Halleluja (Halleluhja) hebr., lobet den Herrn! gelobt sei Gott!

Halonen (Halohnen) griech., Dunstkreise um Sonne u. Mond, Höfe.

Haloren (Halohren) Mehrz., Salzsieder zu Halle, Abkömmlinge eines wendischen Stammes.

Hamadryaden (Hamadriahden) griech., Fabell.: Wald- oder Baumnymphen.

hämagogisch (hämagohgisch) griech., bluttreibend (die goldne Ader befördernd).

Hämatotheologie, die, (Hähmatotheologih) griech., die Lehre von der Versöhnung Gottes durch blutige Opfer.

Hämorrhoïden (Hämorro-ihden) griech., Heilk.: Goldaderfluß, Blutfluß durch den After; auch: Hämorrhoidalfluß ist dasselbe.

hanseatisch (hanseahtisch) a. dtsch., verbündet, zur Städte-Verbindung oder Hansa gehörig.

hantiren (hantihren) franz., handhaben; Gewerbe treiben, Geschäfte verrichten; wirthschaften; poltern.

Harangue, die, (Harangk) franz., eine feierliche Anrede.

haranguiren (harangkihren) franz., feierlich anreden; über Nichts viel Worte schwatzen.

Haras, der, (Harah) franz., eine Stuterei, ein Gestüt.

hardi (hardi) franz., dreist, muthig, kühn.

Hardiesse, die, (Hardi-eß) franz., die Dreistigkeit, Herzhaftigkeit, Kühnheit.

Harem, der, (Harem) arr., die Frauenwohnung (bei Morgenländern, besonders im Palast des türkischen Kaisers).

Häredität, die, (Häreditäht) lat., die Erbschaft, das Erbrecht.

Häres oder Heres, der, (Hähreß oder Hehreß) lat., der Erbe, Erbnehmer, Erbherr.

Häreſie, die, (Häreſih) griech., die Abweichung von der herrſchenden Lehre, Ketzerei.
Häreticus, der, (Härehtikus) lat., ein Irrlehrer, Ketzer.
häretiſch (härehtiſch) griech., irrlehrig, ketzeriſch.
Harfenett, das, (Harfenett) franz. dtſch., das Härfchen, die Spitzharfe.
Harfeniſt, der, (Harfenißt) dtſch., der Harfenſpieler.
Harlekin oder Harlequin, der, (Harlekäng) franz., der Poſſenreißer, Hanswurſt.
Harlequinade, die, (Harlekängnahde) franz., das Poſſenſpiel, Hanswurſtenſtreiche.
Harmonie, die, (Harmonih) griech., Muſ.: der Einklang, Zuſammenklang der Töne, Klangverein; die Einigkeit, Eintracht; Harmonie-Muſik: Blasinſtrumenten-Muſik.
Harmonik, die, (Harmohnik) griech., Muſ.: die Wohlklangslehre.
Harmonika, die, (Harmohnika) griech., die Glockenlaute, ein von Franklin erfundenes Tonwerkzeug.
harmoniren (harmonihren) griech., zuſammenſtimmen, im Einklang ſeyn; einträchtig leben, in gutem Vernehmen ſtehen.
harmoniſch (harmohniſch) griech., übereinſtimmend, wohlklingend, einträchtig.
Harpax, der, (Harrpacks) griech., der Geizhals, Filz.
Harpeggio, das, (Harpedſcho) ital., Muſ.: die harfenartige Tonbrechung.
Harpokrates, der, (Harpohkrateß) griech., Fabell.: der Gott der Verſchwiegenheit.
Harpune, die, (Harpuhne) franz., ein Wurfſpieß, Hakenſpieß zum Wallfiſchfang.
Harpunier, der, (Harpunihr) franz., der Spießwerfer, Wallfiſchfänger.
Harpyjen (Harpihjen) griech., fabelhafte Ungeheuer mit weiblichen Geſichtern und Krallenhänden, Bilder der unerſättlichſten Habſucht; (Aello (A-ello), Ocypete (Dzihpeteh) und Celäno).
Harro! (Harro!) ein Zetergeſchrei, Jagdruf, der Aufruf zum Schießen beim Erblicken von Wild.
häſitiren (häſitihren) lat., ſtocken, anſtoßen im Reden; unſchlüſſig ſeyn.
Hateletten (Hateletten) franz., Mehrz.: geröſtete Spießbrätchen.
Hatſcherif, der, (Hatſchehrif) türk., die edle Schrift, der Cabinetsbefehl des türkiſchen Kaiſers.
Hatſchier, der, (Hatſchir) ital., ein berittener Leibtrabant am Wiener Hof.
hauſiren (hauſihren) dtſch., von Haus zu Haus gehen.
Hauſſe, die, (Hoß) franz., das Steigen des Werthes der Staatspapiere.
Hautbois, der, (Hohboa) franz., das Hochhorn, die Hochflöte.

Hautboist, der, (Hohbo-ist) franz., der Hochflötenbläser; Spielmann, Feldspielmann.

Hautelisse, die, (Hoteliss') franz., der hochschäftige Teppich, vergl. Basselisse.

hautement (hohtmangh) franz., hoch, frei, rund heraus, laut.

Hautgout, der, (Hohguh) franz., a) der Hochgeschmack, Feingeschmack; b) die stark gewürzte Speise.

Hautrelief, das, (Hohreli-ef) franz., erhabene Bildhauerarbeit, hoch ausgerundete Figuren auf Stein, Erz, Gyps ꝛc. vergl Basrelief.

Hazard, der, (Hasahr) franz., der Zufall, das Ungefähr; Wagstück; das Hazardspiel: das Glücksspiel.

hazardiren (hasardihren) franz., wagen, auf's Spiel setzen.

Hebe, die, (Hehbeh) griech., Götterl.: Göttin der Jugend, Mundschenkin der Götter; abgebildet: mit Rosen bekränzt, eine Trinkschale in der Hand.

Hebraicus, der, (Hebrah-ikus) lat., der Hebräer, Kenner der hebräischen Sprache.

Hedisarum, das, (Hedihsarum) gr. lat., Süßklee, Honigklee.

Hedwig (Hedwig) altd. Name: sanfte Mutter.

Hegemonie, die, (Hegemonih) griech., die Heeresführung, Obergewalt, Oberherrschaft.

Hegira (Hedschira) arr., die Flucht Muhameds von Mekka nach Medina 622 n. Chr., Anfang der muhamedanischen Zeitrechnung.

Heiduck, der, (Heiduck) ungar., ein leichtbewaffneter Fußsoldat; ein ungarisch gekleideter Hofdiener von ansehnlicher Größe, bes. zum Sänftetragen.

Heinrich (Heinrich) a. dtsch., der Hainreiche, Waldreiche, der Held des Waldes; auch Heimreiche, der an Besitzungen Reiche.

Hekate (Hehkateh) griech., Fabell.: die Göttin der Nacht, des Mondes und nächtlicher Zaubereien; abgebildet als altes Weib mit Schlangenhaaren.

Hekatombe, die, (Hekatommbe) griech., ein Hundertopfer, ein Opfer von 100 Thieren; namentl. Stieren, den Göttern dargebracht bei großen Feierlichkeiten.

Hektik, die, (Hecktick) griech., die Schwindsucht, Auszehrung.

hektisch (hecktisch) griech., schwindsüchtig, auszehrend.

Hektor (Hecktor) griech., der Festhalter, Herrscher; ein berühmter trojanischer Held.

Helena oder Helene (Hehlena oder Helehne) griech., weiblicher Name: die Eroberin; Lichtvolle, Leuchtende.

Helios, der, (Hehlios) griech., Götterl.: der Sonnengott, die Sonne; Heliaden: Töchter des Helios.

Helikometrie, die, (Helikometrih) griech., der Theil der höheren Größenlehre, der von Spiralen handelt.

heliotisch (heliohtisch) griech., zeigt die Art des Auf- und Unter-

gangeſ der Sterne an; heliotiſch auf oder unter geht ein Stern, wenn er aus den Sonnenſtrahlen hervortritt oder darin verſchwindet.

Hellas (Hellas) Altgriechenland.

Hellebarte, die, (Hellebarte) a. dtſch., eine Streitart, ein Spieß mit Axt zu Hieb und Stich.

Hellenen (Hellehnen) Altgriechen.

Helleniſt, der, (Hellenißt) griech., Kenner der altgriechiſchen Sprache; auch ein griechiſcher Jude.

helleniſtiſch (hellenißtiſch) hebräiſch-griechiſch; N. T.

Helleſpont, der, (Helleſpont) die Meerenge zwiſchen Europa und Aſien, Straße der Dardanellen.

Heloiſe (Helo-ihſe) griech., weibl. Name: die Siegerin.

helotiſch (helohtiſch) griech., knechtiſch, ſklaviſch, (von Heloten: ſpartaniſche Sklaven).

Helvetien (Helvehzi-en) lat., die Schweiz.

helvetiſch (helvehtiſch) lat., ſchweizeriſch.

hemi (hehmi) griech., halb (in Zuſammenſetzungen gebräuchlich).

Hemicykel, der, (Hehmizickel) griech., der Halbkreis.

Hemiſphäre, die, (Hehmisfähre) griech., die Halbkugel; Hälfte der Erd- oder Himmelskugel.

Hemiſtichium, das, (Hehmiſtichium) griech., der Halbvers.

Hemitonium, das, (Hehmitohnium) griech., der Halbton.

Henriade, die, (Hangriahde) franz., das Heldengedicht auf Heinrich IV. von Voltaire.

Henriette (Henri-ette) franz. dtſch., weibl. Name: die an Kühnheit Reiche, Wälderliebende.

Heptagon, das, (Heptagohn) griech., das Siebeneck.

Heptateuch, der, (Heptateuch) griech., die ſieben erſten Bücher des A. T.

Heraldik, die, (Heralldik) lat. dtſch., die Wappenkunde, Wappenlehre.

Herbarium, das, (Herbahrium) lat., ein Pflanzenbuch, die Sammlung getrockneter Pflanzen. Herbarium vivum, das, (H. vihvum) lat., ein lebendiges, natürliches Kräuterbuch; herbariſiren (herbariſihren) dtſch. lat., Kräuter ſammeln, vergl. botaniſiren.

Herkules, der, (Herrkuleß) griech., Götterl.: der Völkerberühmte, der berühmteſte der vergötterten Helden.

herkuliſch (herkuhliſch) griech., rieſenmächtig, heldenmäßig.

Hermandad, die, (Hermandad) ſpan., die Brüderſchaft, eine Polizeianſtalt in Spanien.

Hermann (Hermann) a. dtſch. Name: der Tapfere.

Hermaphrodit, der, (Hermafrodiht) griech., ein Zwitter.

Hermelinde (Hermelinnde) a. dtſch., weibl. Name: die durch Sanftmuth Erhabene.

Hermen (Herrmen) griech., Bildsäulen, nach unten schmäler zulaufend ohne Füße und Arme.
Hermeneutik, die, (Hermeneutik) griech., die Erklärungskunst, Auslegungslehre.
hermeneutisch (hermeneutisch) griech., auslegend, erklärend.
hermetisch (hermehtisch) griech., so viel wie chemisch; urspr. kunstreich, von Hermes, Gott der Künste.
Heroen (Heroh-en) griech., vergötterte Helden des Alterthums.
Heroismus, der, (Hero-ißmus) griech., der Heldenmuth, Heldengeist.
Heroïne, die, (Hero-ihne) griech., die Heldin, Halbgöttin.
heroisch (heroh-isch) griech., heldenmüthig, hochherzig.
Herold, der, (Heerold) a. dtsch., der Verkündiger; Kriegsbote; ein verpflichteter Aufseher bei Turnieren.
Herostraten (Herostrahten) griech., Narrenhelden, die Unglücksthaten begehen, um berühmt zu sein, wie Herostratus that, der den Dianentempel zu Ephesus verbrannte, um sich einen Namen zu machen.
Herpetolog, der, (Herpetolohg) griech., ein Kenner und Beschreiber der kriechenden Thiere.
Herpetologie, die, (Herpehtologih) griech., die Beschreibung der kriechenden Thiere.
Hesperus, der, (Heßperus) griech., der Abendstern, die Venus.
heterodox (heterodocks) griech., fremdlehrig, abweichend vom Lehrbegriff der Religion, freidenkend.
heterogen (heterogehn) griech., fremdartig, ungleichartig.
Heterogenität, die, (Heterogenitäht) griech., die Ungleichartigkeit.
Hetman, der, (Hetmann) nord., der Anführer eines Kosackenstammes.
Heragon, das, (Heragohn) griech., das Sechseck.
Herameter, der, (Hekfahmeter) griech., der Sechsfuß, ein Vers von sechs Füßen.
Herapla, die, (Heckfapla) griech., die in sechs Sprachen abgefaßte Bibel.
Hiatus, der, (Hiahtus) lat., das Aufsperren des Mundes; Sprachl.: der Gähnlaut, Laut eines Endvokals in Zusammenstoßung mit einem Anfangsvokal des folgenden Wortes.
hibridisch (hibrihdisch) griech., zweigeschlechtig, bastartartig, aus zwei Gattungen abstammend.
Hiërarch, der, (Hi-erarch) griech., der Priesterherrschling.
Hiërarchie, die, (Hi-erarchih) griech., die Priesterherrschaft; Rangordnung der geistlichen Gewalten, kirchliche Herrschaftsform.
hiërarchisch (hi-erarchisch) griech., priesterherrschaftlich.
hiëratisch (hi-erahtisch) griech., priesterlich, entg.: demotisch, siehe dieß; hieratische Schrift: Priester-Schrift.
Hiëroglyphen (Hi-eroglihfen) griech., Bilderschriften, sinnbildliche

Schriftzüge der alten Ägypter; hieroglyphisch: sinnbildlich, räthselhaft.

Hieronymus (Hierohnimus) griech., männl. Name: der Heilige.

Hilarität, die, (Hilaritäht) lat., die Heiterkeit, Fröhlichkeit.

Hildebrandismus, der, (Hildebrandißmus) lat., die päpstlichen Anmaßungen seit Gregor VII., geb. Hildebr.

Hildegard (Hildegard) dtsch., weibl. Name: die holde Beschützerin.

Hilmar (Hilmar) dtsch., männl. Name: der Beschützer, der Tapfere.

Hippiarch, der, (Hippiarch) griech., der Stallmeister, Pferdebändiger.

Hippogryph, der, (Hippogrihf) griech., ein fabelhaftes Flügelroß.

Hippokratiker (Hippokrahtiker) griech., Ärzte, welche den griechischen Arzt der alten Zeit: Hippokrates als Vorbild, ohne Befangenheit eines Systems die Erfahrung als Grundlage ihrer Verfahrungsweise annehmen.

hippokratisches Gesicht: das veränderte Gesicht eines Sterbenden.

Hippokrene, die, (Hippokrehne) griech., der Musenquell, Dichterbrunnen auf dem Berge Helikon, dessen Wasser zur Dichtkunst begeisterte; nach der Fabell.: durch Pegasus, des Musenpferdes, Hufschlag entsprungen.

Hippologie, die, (Hippologih) griech., die Pferdekunde.

Hippopathologie, die, (Hippopathologih) griech., die Lehre von den Krankheiten der Pferde.

Hirculation, die, (Hirkulaziohn) lat., die Übergeilheit des Weinstocks.

Historie, die, (Histohrje) griech. u. lat., die Geschichte; Begebenheit; Erzählung; Geschichtskunde.

Historien-Maler, der, (Histohrjen-M.) griech., ein Maler, welcher Gegenstände aus der Geschichte, aus Sagen und Mährchen malt.

Historiker, der, (Histohriker) griech., der Geschichtsforscher, Geschichtskundige.

Historiograph, der, (Historiograhf) griech., der Geschichtsschreiber.

historisch (histohrisch) griech., geschichtlich, geschichtmäßig.

Histrionen (Histriohnen) lat., Schauspieler (bei den alten Römern); Possenreißer.

Hivernage, die, (Hiwernahsch) franz., die Überwinterung der Schiffe.

hoc Anno (hohk Anno) lat., abgek.: h. a. in diesem Jahr.

Hocuspocus, das, (Hohkuspohkus) das Blendwerk, die Taschenspielerei.

Hodometer, der oder das, (Hodomehter) griech., der Wegmesser, Schrittzähler.

hofiren (hofihren) dtsch., höfeln, schmeicheln; Nothdurft verrichten.

Holographum, das, (Holohgrafum) griech., ein vom Erblasser eigenhändig geschriebenes Vermächtniß.

l'Hombre, das, (Lomber oder Longber) ein franz. Kartenspiel, ursprünglich aus Spanien, gewöhnlich unter drei oder vier Personen.

Homicidium, das, (Homizihdium) lat., der Todtschlag, Menschenmord.

Homiletik, die, (Homilehtik) griech., die Kanzelberedtsamkeit; Anleitung zur Predigerkunst.

homiletisch (homilehtisch) griech., kanzelrednerisch; kanzelmäßig.

Homilie, die, (Homilih) griech. u. lat., die Rede an's Volk; Kanzelrede, welche nicht ein ausgehobenes Thema, sondern den ganzen Text erklärt und die Erklärungen mit Belehrungen begleitet.

Hommage, die, (Ommahsch) franz., die Huldigung; ehrfurchtsvolle Unterwerfung, von lat. Homagium, dasselbe.

Homme d'Affaires, der, (Omm daffähr) franz., der Geschäftsmann, Geschäftsführer; Homme de Lettres, der, (Omm de Letter) franz., ein Gelehrter; Homme de Qualité (Omm de Kaliteh) franz., ein Mann von Stande.

homogen (homogehn) griech., gleichartig, von einerlei Natur.

Homogenität, die, (Homogenitäht) griech., die Gleichartigkeit.

homonym (homonihm) griech., gleichnamig, gleichlautend.

Homonymie, die, (Homonimih) griech., die Gleichnamigkeit, der Gleichlaut der Wörter von verschiedener Bedeutung.

Homöopath, der, (Homö-opaht) griech., ein Anhänger der Hahnemannischen Heilmethode.

Homöopathie, die, (Homö-opatih) griech., Heilk.: eine von Dr. Hahnemann seit 1790 entdeckte, und in neuerer Zeit vervollkommnete Heilart, nach welcher eine vorkommende Krankheit mit einer solchen Arznei geheilt wird, welche, bei Gesunden (lange anhaltend) gegeben, eine ähnliche Krankheit, wie die zu heilende ist, hervorbringt.

homöopathisch (homö-opahtisch) griech., jener Heilmethode gemäß.

Homoiusie, die, (Homoi-usih) griech., die Wesensähnlichkeit.

Homousie, die, (Homo-usih) griech., die Wesensgleichheit.

honnet (honnett) franz., ehrbar, rechtschaffen, sittsam, höflich; bieder.

Honnêteté, die, (Onnäteteh) franz., die Ehrbarkeit, Rechtschaffenheit, Sittsamkeit, Biederkeit.

Honneur, der, (Onnöhr) franz., die Ehre, Ehrenbezeigung.

Honorar, das, (Honorahr) lat., der Ehrenlohn, die Bezahlung (der Ärzte, Schriftsteller, Lehrer ꝛc. für ihre Mühe).

Honoratioren (Honoraziohren) lat., Geehrtere, Vornehmere eines Orts.

honoriren (honorihren) lat., ehren, hochschätzen; auch Ehrenlohn geben; Wechsel honoriren: ihn annehmen und zahlen.

Honoris causa (Honohris kausa) lat., der Ehre wegen, ehrenhalber.

Hopletik, die, (Hoplehtik) griech., die Waffenlehre.

Hoplotheke, die, (Hoplotehke) griech., die Rüstkammer.

Hora, die, (Hohra) lat., die Stunde; Mehrz. Horä (Hohräh) die Betstunden in Klöstern.

Horen (Hohren) lat., Fabell.: die Stundenführerinnen, Zeitgöttinnen.

Horizont, der, (Hohrizonnt) griech., ein Gesichtskreis, Sehkreis; auch der Verstandeskreis, Einsichtskreis.

horizontal (horizontahl) griech., wagerecht, wassergleich.

Horizontal-Linie, die, (Horizontahl-L.) griech., die wagerechte Linie. Horizontal-Wage: die Wasserwage.

Horologium, das, (Horolohgium) griech., der Stundenzeiger, die Uhr.

Horometer, der, (Horomehter) griech., der Stundenmesser.

Horoskop, das, (Horoskohp) griech., der Stundenzeiger, Verzeichniß der Länge der Tage und Nächte an allen Orten und zu allen Zeiten; bei den Sterndeutern der Stand der Gestirne bei der Geburt eines Menschen.

horrend (horrend) lat., entsetzlich, schauderhaft, grausenhaft.

Horror und Horreur, der, (Horror) lat., die, (Horröhr) franz., der Schrecken, Abscheu, Schauder.

Hortensia, die, (Hortensia) lat., weibl. Name: die Gärtnerin; auch ein bekanntes Ziergewächs.

Horticultur, die, (Hortikultuhr) lat., der Gartenbau.

Hortolog, der, (Hortolohg) lat. u. griech., ein Gartenkundiger, Gartenfreund.

Hosianna (Hosi-anna) hebr., Herr hilf! Heil ihm! hoch lebe er!

Hospes, der, (Hoßpeß) lat., der Gastfreund, Gast; Wirth (aus Gastfreundschaft); Hauswirth.

hospital (hospitahl) lat., gastfreundlich, wirthlich, gastlich.

Hospital, das, (Hospitahl) lat., das Verpflegungshaus, Krankenhaus, Armenhaus.

Hospitalit, der, (Hospitalitt) lat., der Pfleghäusler; Hospitalitin: die Pfleghäuslerin.

Hospitalität, die, (Hospitalitäht) lat., die Gastfreundschaft, Gastlichkeit; Gastfreiheit, das Gastrecht.

Hospitant, der, (Hospitannt) lat., der Hörgast oder Gasthörer (bei Vorlesungen).

hospitiren (hospitihren) lat., bei Jemanden gastlich einkehren; der Vorlesung eines Professors beiwohnen.

Hospitium, das, (Hoßpihzium) lat., die Herberge, das Gasthaus, eine Wohnung.

Hospodar, der, (Hospodahr) Herr, Titel Moldauischer und Wallachischer Fürsten.

Hostie, die, (Hosti-e) lat., eigentlich das Opferthier; das Abendmahlsbrod, Weihbrod.

hostil (hostihl) lat., feindlich, feindschaftlich.

Hostilität, die, (Hostilitäht) lat., die Feindseligkeit, das feindliche Verfahren.

Hotel, das, (Hotäll) franz., ein großes Wohnhaus; Herrenhaus; ein großer Gasthof.

Hotel de Ville, das, (Hotäll de Will) franz., das Stadthaus, Rathhaus.

Hotelier, der, (Hoteljeh) franz., der Gastwirth.

Houris (Hurris) arr., Mehrz.: Huldinnen, ewige weibliche Schönheiten als Gesellschafterinnen der Glückseligen in Muhameds Paradiese.

Hubertine (Hubertihne) lat., weibl. Name: die Hochberühmte, Fruchtbare.

Hubertus (Huberrtus) lat., männl. Name: der Hochberühmte, Fruchtbare; der heil. Hubertus, Schutzherr der Jäger.

Hugenotten (Hugenotten) die Reformirten in Frankreich, ehemals Spottnamen derselben.

Hugo (Huhgo) altd. Name: der Hohe, Erhabene.

Huissier, der, (Hüssieh) franz., der Thürsteher; ein Gerichtsdiener und Gerichtshelfer.

hujus (hujus) lat., dieses, desselben (nämlichen Monats).

Hulda (Hulda) dtsch., die Holde, Liebereizende.

human (humahn) lat., menschlich, leutselig, menschenfreundlich, huldreich, menschenthümlich.

Humaniora (Humaniohra) lat., die Wissenschaften, welche den Menschen zum gebildeten Menschen machen: Philosophie, Geschichte, Dichtkunst, Redekunst, die alten Sprachen ꝛc.

humanisiren (humanisihren) lat., vermenschlichen, gesittet machen.

Humanist, der, (Humanißt) lat., ein Schulgelehrter, Schönwissenschafter, der sich mit den schönen Wissenschaften beschäftigt.

Humanität, die, (Humanitäht) lat., die Menschenthümlichkeit, Alles, was dem Menschen an Würde, Rechten und Pflichten zukommt, oder eigenthümlich ist; Menschenfreundlichkeit, Milde.

Humiliation, die, (Humiliaziohn) lat., die Demüthigung, Kränkung.

humiliiren (humili-ihren) lat., demüthigen, erniedrigen.

Humilität, die, (Humilitäht) lat., die Niedrigkeit, Demuth.

Humor, der, (Humohr) rom., die launenhafte Darstellungsweise; scherzhafte Gemüthsstimmung; Humeur, die, (Humöhr) ist dasselbe.

Humor, der, (Huhmor) lat., Feuchtigkeit, Nässe.

Humorist, der, (Humorißt) rom., ein scherzhafter, launenhafter Schriftsteller.

humoristisch (humorißtisch) rom., scherzhaft, wohlgelaunt; mit Laune gemacht (Buch).

Humus, der, (Humus) lat., die Dammerde, Erde von verwesten Pflanzen und Thieren.

Huris siehe: Houris.

hurrah! (hurrah!) Ausruf der Freude oder des Beifalls; (Kosacken-Geschrei, Schifferbegrüßung im Vorbeisegeln).

Husar, der, (Husahr) ung., ein ungarisch gekleideter Reiter; der Strömer.

Hussiten (Hussitten) böhmische Brüder, Anhänger und Rächer des im Jahr 1415 zu Costnitz verbrannten böhmischen Religionslehrers Johannes Huß.

Hyacinth, der, (Hiazinnt) griech., ein Edelstein, meist feuerfarbig; die Hyacinthe, eine Zwiebelblume im März.

Hyaden (Hiahden) griech., Fabell.: Bach- oder Teich-Nymphen; die Regensterne, das Siebengestirn.

Hyäne, die, (Hi-ähne) der grimmigste und blutdürstigste wilde Hund in Afrika's und Asiens Einöden.

Hydra oder Hyder, die, (Hihdra oder Hihder) griech., a) eine Wasserschlange; b) Fabell.: eine vielköpfige Schlange, die Herkules tödtete; bildl.: ein Übel, das um so mehr zunimmt, je mehr man es zu vernichten sucht.

Hydraulik, die, (Hidrauhlik) griech., die Wasserleitungskunst, Wasserpumpenlehre.

Hydrauliker, der, (Hidrauhliker) griech., der Wasserbaumeister.

hydraulisch (hidraulisch) griech., wasserleitungslehrig, die Wasserleitungskunst betreffend.

Hydriasis, die, (Hidrih-asiß) griech., die Heilung durch Wasser.

Hydrodynamik, die, (Hidrodinahmik) griech., Naturl.: die Wasserkraftlehre, die Wissenschaft von der Bewegung flüssiger Körper.

Hydrogen, das, (Hidrogehn) griech., der wasserzeugende Stoff.

Hydrographie, die, (Hidrografih) griech., die Gewässerbeschreibung (Meere, Seen, Flüsse ꝛc.); hydrographische Karten: Seekarten.

Hydrometer, das, (Hidromehter) griech., die Wasserwage, ein Werkzeug, die Schwere flüssiger Körper zu ermitteln.

Hydropathie, die, (Hidropatih) griech., die Wasserheilkunde.

Hydropot, der, (Hidropoht) griech., der Wassertrinker.

Hydrostatik, die, (Hidrostahtik) griech., die Wassergleichgewichtslehre.

Hydrotechnik, die, (Hidrotechnik) griech., die Wasserbaukunst.

Hygea oder Higiäa (Higeh-a oder Higi-äh-a) griech., Götterl.: Göttin der Gesundheit, Tochter Äskulaps, abgebildet: eine Schlange aus einer Trinkschale speisend.

Hymen, der, (Himen) griech., Fabell.: der Ehegott (abgeb. als Jüngling mit hochzeitlicher Fackel in der Hand); die Hochzeit; das Brautlied; das Hymen: das Jungfrauschaftszeichen.

Hymne, die, (Himmne) griech., ein Lobgesang, Preisgesang.

hyper (hiper) griech., übertrieben, übermäßig (in Zusammensetzungen).

Hyperbel, die, (Hiperrbel) griech., die Übertreibung, übermäßige Vergrößerung eines Dinges durch Worte; Größenl.: eine schräge Kegelschnittlinie.

hyperbolisch (hiperbohlisch) griech., a) übertrieben, durch Worte vergrößernd; b) die Form der Hyperbel habend.

hyperboräiſch (hiperborä-iſch) griech., übernördlich, im äußerſten Norden. Hyperboräer: Übernordvölker.

Hypochondrie, die, (Hipochondrih) griech., von Hypochondrion, Mehrz.: Hypochondria: die weichen Theile unter den kurzen Rippen: die in dieſer Gegend ſitzende Krankheit, Bauchnervenkrankheit; Grillenkrankheit, Schwermüthigkeit, Gemüthsangſt.

hypochondriſch (hipochonndriſch) griech., bauchnervenſüchtig, ſchwermüthig, grämlich.

Hypochondriſt, der, (Hipochondrißt) griech., ein Bauchnervenkranker, Schwermüthiger, Grämling.

Hypokriſie, die, (Hipokriſih) griech., die Verſtellung, Heuchelei, Scheinheiligkeit.

Hypokrit, der, (Hipokritt) griech., der Heuchler, ein Scheinheiliger.

hypokritiſch (hypokrittiſch) griech., heuchleriſch, ſcheinheilig.

Hypoſtaſe, die, (Hipoſtahſe) griech., das Weſen, die Perſönlichkeit (Subſtanz).

hypoſtatiſch (hipoſtahtiſch), griech., weſentlich, perſönlich.

Hypotenuſe, die, (Hipotenuhſe) griech., Größenl.: die große Seite eines rechtwinklichten Dreiecks (vergl. Katheten).

hypotheciren (hipotezihren) griech., verſchreiben, verunterpfänden.

Hypothek, die, (Hipotehk) griech., die Pfandverſchreibung, das verſchriebene Unterpfand; das Pfandrecht eines Gläubigers.

hypothekariſch (hipotekahriſch) griech., pfandſchriftlich; pfandrechtlich.

Hypothekenbuch, das, (Hipotehkenb.) griech., das Verpfändungsbuch, worin die verſchiedenen Grundſtücke und geſchloſſenen Verträge obrigkeitlich eingetragen werden.

Hypotheſe, die, (Hipotheſe) griech., der Unterſatz, Bedingungsſatz, ein als wahr angenommener nicht erwieſener Satz zur Erklärung einer Sache; ex Hypotheſi (ex Hipohteſih) griech., der Vorausſetzung gemäß.

hypotheſiren (hypoteſihren) griech., vorausſetzen, Vorausſetzungen aufſtellen.

hypothetiſch (hipotehtiſch) griech., vorausſetzlich, unerwieſen, doch als wahr angenommen.

Hyſterie, die, (Hiſterih) griech., die Mutterbeſchwerde, das Mutterweh (Krankheit beim weibl. Geſchlecht).

hyſteriſch (hiſtehriſch) griech., mutterkrank; (beim weibl. Geſchlecht das, was beim männl. hypochondriſch).

Hyſteromanie, die, (Hiſteromanih) griech., die Mutterwuth, Manntollheit.

Hyſteron-Proteron, das, (Hißteron-Protteron) griech., das Hintere-Vorn, eine Verkehrung zweier Begriffe, daß der letzte zuerſt und der erſte zuletzt folgt.

I (Vocal.)

(Nach diesem folgt der Consonant J [Jot]).

Iberien (Ibehrien) span., der alte Name von Spanien, nach dem Flusse Ebro gegeben.

ibidem (ibihdem) lat., ebendaselbst, auf der nämlichen Seite.

Ibis, der, (Ihbis) orient., der Nilreiher, ein ägyptischer Sumpfvogel dem Storche ähnlich.

Ichneumon, der, (Ichneumon) griech., die Spürratze, Pharaonsratze, ein dem Iltis ähnliches Thier, in Ägypten einheimisch, wo es Schlangen und Krokodileier verzehrt; auch Benennung einer Wespenart, die gewöhnlich Schlupfwespen heißen, ihre Eier in die Raupen legen, in denen die ausgangenen Maden bis zur Verzehrung der Raupe sich nähren und verwandeln.

Ichnographie, die, (Ichnografih) griech., die Spurzeichnung, der Grundriß, Plan (eines Gebäudes).

ichnographisch (ichnograhfisch) griech., zum Grundriß gehörig.

Ichthyographie oder **Ichthyologie**, die, (Ichtiografih oder Ichtiologih) griech., die Fischbeschreibung, Fischkunde.

Ichthyolog, der, (Ichtiolohg) griech., der Fischkenner.

Ichthyophag, der, (Ichtiofahg) griech., der Fischesser.

Ictus, der, (Icktus) lat., der Stoß, Schlag, Stich, Wurf, Biß, Hieb; auch die Hebung der Stimme.

ICtus, abgekürzt für **Iurisconsultus**, ein Rechtsgelehrter.

Ida (Ihda) dtsch., weibl. Name: die Holde, Vortreffliche.

Ideal, das, (Ideahl) griech., das Gedankenbild; Hochbild, das Höchste einer gedachten Vollkommenheit; Urbild.

idealisch (ideahlisch) griech., überwirklich, gedanken-wesentlich, nur in der Vorstellung befindlich.

idealisiren (idealisihren) dtsch. griech., verurbilden, Wirkliches als Ideal darstellen.

Idealismus, der, (Idealißmus) lat. griech., die philosophische Ansicht, nach welcher alle außer uns vorhandene Dinge Erscheinungen und nur unsere Vorstellungen Wirkliches sind; Zweifeltraum, Schwärmerei.

Idealität, die, (Idealitäht) lat., die Urbildlichkeit, höchste Vollkommenheit.

Idee, die, (Ideh) franz., das Bild einer Sache in unserer Vorstellung; der Begriff; Gedanke, das Denkbild, der Entwurf.

idem (ihdem) lat., eben derselbe oder eben dasselbe.

Idemist, der, (Idemißt) lat., der Jaherr, ein Herr, der zu allem Ja sagt.

Identification, die, (Identifikaziohn) lat., die Gleichmachung, Zusammenschmelzung.

identificiren (identifizihren) lat., vereinerleien, zwei Dinge unter einen Begriff bringen.

identisch (identntisch) lat., einerlei, gleichmäßig.

Identität, die, (Identitäht) lat., die Gleichförmigkeit, das Zusammentreffen gleicher Merkmale, Wesenseinheit.

id est (id ehst) lat., das ist, das heißt.

Idiographum, das, (Idiohgrafum) griech., die eigenhändige Schrift.

idiographisch (idiograhfisch) griech., eigenhändig geschrieben.

Idiom, das, (Idiohm) griech., die Eigenthümlichkeit (bes. einer Sprache); die Mundart, Sprechart.

Idiosynkrasie, die, (Idiosinkrasih) griech., die körperliche Eigenheit, Sinnes- und Empfindungseigenheit, Naturhang oder Widerwillen (z. B. Abscheu vor Käse, Gelüsten, Sand zu essen).

Idiot, der, (Idioht) griech., ein unwissender Mensch, Pinsel, Dummkopf; ein Theilnahmloser, für sich Lebender.

Idiotikon, das, (Idiohtikon) griech., ein Landschaftswörterbuch, Bezirkswörterbuch (Wörter, die nur in einer Gegend üblich).

Idiotismus, der, (Idiotißmus) lat. griech., die mundartliche Spracheigenheit, ein landschaftlicher Ausdruck.

Idol, das, (Idohl) griech., der Abgott, das Götzenbild.

Ididolater, der, (Idololahter) griech., der Götzendiener, Götzenanbeter.

Idololatrie, die, (Idololatrih) griech., die Abgötterei, Bilder-Verehrung.

Iduna, die, (Iduhna) die Frühlingsjugend, altnordische Göttin der Unsterblichkeit.

Idylle, die, (Idille) und Idyll, das, (Idill) griech., ein ländliches Gedicht, Hirtengedicht, Gemälde des unverdorbenen Landlebens.

idyllisch (idillisch) griech., ländlich, hirtenmäßig, unschuldig.

Ignatianer (Ignaziahner) Benennung der Jesuiten nach ihrem Stifter Ignatius Loyola.

ignobel (ignohbel) lat., unedel, gemein.

Ignobilität, die, (Ignobilitäht) lat., die Gemeinheit, Pöbelhaftigkeit.

Ignominie, die, (Injominih) lat., die Schande, Schmach, der Schimpf.

ignominös (ignominöhs) lat., schimpflich, ehrlos, schmählich.

Ignorant, der, (Ignorannt) lat., der Unwissende, einer, der nichts gelernt hat.

Ignoranz, die, (Ignorannz) lat., die Unwissenheit, Unkenntniß; Ungeschicklichkeit.

ignoriren (ignorihren) lat., nicht wissen, nicht wissen wollen.

ignosciren (ignoszihren) lat., verzeihen, nicht mehr gedenken.

ikonische Statüen (ikohnische Statü-en) griech., der Lebensgröße nachgebildete Standbilder, entgegen kolossal.

Ikonographie, die, (Ikonografih oder Eikonogr.) griech., die Bilderbeschreibung, Bilderkenntniß.
Ikonologie, die, (Ikonologih) griech., die Bilderkunde, Erklärung der Sinnbilder und alten Denkmäler.
Iliade, die, (Iliahde) griech., Homer's Heldengedicht vom trojanischen Kriege.
illäsibel (illäsihbel) lat., unverletzlich.
Illata (Illahta) lat., die eingebrachten Güter, das Heirathsgut.
Illation, die, (Illaziohn) lat., Eingebrachtes; die Folgerung, der Schluß.
illativ (illatihv) lat., eingebracht; Schlußfolge anzeigend.
illegal (illegahl) lat., ungesetzlich; widerrechtlich.
Illegalität, die, (Illegalitäht) lat., die Ungesetzlichkeit, Widerrechtlichkeit, Gesetzwidrigkeit.
illegitim (illegitihm) lat., unrechtmäßig; auch unehelich, unecht.
illiberal (illiberahl) lat., ungroßmüthig, unfreigebig, unedel, niedrig; unfreisinnig.
Illiberalität, die, (Illiberalitäht) lat., die Ungroßmüthigkeit, Knauserei; Unfreisinnigkeit.
illiciren (illizihren) lat., anlocken, anreizen, Anlaß geben.
illicite (illiziteh) lat., Rspr., unerlaubt, verboten, unzulässig.
illimitirt (illimitihrt) franz., unbegrenzt, ungemessen, unbeschränkt.
illiquid (illiquihd) lat., unlauter, unberichtigt, noch nicht aufs Reine gebracht (Rechnung).
Illision, die, (Illisiohn) lat., die Eindrückung, Quetschung.
Illiteratus, der, (Illiterahtus) lat., ein Unstudirter, nicht auf Hochschulen Gebildeter.
illudiren (illudihren) lat., täuschen; verhöhnen; vereiteln.
Illuminat, der, (Illuminaht) lat., ein Erleuchteter, Aufgeklärter; ein Mitglied des Illuminaten-Ordens (gestiftet von Prof. Weishaupt 1776).
Illumination, die, (Illuminaziohn) lat., a) die festliche Erleuchtung, Erhellung, Häuser- und Straßen-Belichterung; b) die Ausmalung eines Kupferstichs.
illuminiren (illuminihren) lat., erleuchten, erhellen; mit Farben bemalen.
Illusion, die, (Illusiohn) lat., die Täuschung, falsche Einbildung; das Blendwerk, der Sinnenwahn.
illusorisch (illusohrisch) lat., täuschend, verblendend, betrüglich; verfänglich.
Illustration, die, (Illustraziohn) lat., die Erläuterung; Glanz und Ruhm einer Familie, Ehrenglanz.
illustre (illüster) franz., vortrefflich, herrlich, berühmt.
illustriren (illustrihren) lat., erläutern; berühmt machen.
imaginabel (imaginahbel) lat., einbildlich.
Imaginant, der, (Imaginannt) lat., der Einbildling.

Imagination, die, (Imaginaziohn) lat., die Einbildungskraft, Einbildung.
imaginäre (imaſchinähr) franz., eingebildet, vermeintlich, einbilderiſch.
imaginiren (imaginihren) lat., ſich einbilden, im Wahne ſtehen; erſinnen.
Iman, der, (Ihman) arr., ein türkiſcher Prieſter, Vorſteher einer Moſchee; türkiſcher Schriftgelehrter, Weltgeiſtlicher.
Imbecillität, die, (Imbezillitäht) lat., die Verſtandesſchwäche, der Blödſinn.
imbecill (imbeſſihl oder imbezill) lat., unvermögend, ſchwachköpfig, blödſinnig.
imbibiren (imbibihren) lat., einſaugen; anfeuchten, tränken (Maler).
Imbibition, die, (Imbibiziohn) lat., die Einſaugung, Anfeuchtung.
imborſiren (imborſihren) ital., Kſſpr.: einnehmen, einſtreichen.
Imbreviatur, die, (Imbreviatuhr) lat., ein kurzer Inbegriff von Verhandlungen.
imitabel (imitahbel) lat., nachahmlich, nachahmbar.
Imitation, die, (Imitaziohn) lat., die Nachahmung; Nachäffung.
imitiren (imitihren) lat., nachahmen, nachäffen.
immaculat (immakulaht) lat., unbefleckt, unbemakelt.
imman (immahn) lat., ungeheuer, unmenſchlich, grauſam.
immanent (immanennt) lat., inwohnend, innerlich.
Immanität, die, (Immanitäht) lat., die Unmenſchlichkeit, Grauſamkeit.
Immanuel oder Emanuel (Immanuehl) hebr., männl. Name: Gott mit uns!
immariniren ſiehe: mariniren.
Immaterialität, die, (Immaterialitäht) lat., die Stoffloſigkeit, Unkörperlichkeit (Seele).
immateriell (immateriell) lat., ſtofflos, unkörperlich.
Immatriculation, die, (Immatrikulaziohn) lat., die Einſchreibung, Einverleibung (in das Regiſter der Studenten).
immatriculiren (immatrikulihren) lat., einſchreiben, einverleiben (ins Namensverzeichniß).
Immaturität, die, (Immaturitäht) lat., die Unreife, Unzeitigkeit.
immediat (immediaht) lat., unmittelbar, ohne Mittelurſache.
immediatiſiren (immediatiſihren) lat., unmittelbar machen.
immediativ (immediatihv) lat., unmittelbar bezeichnend; z. B. ein Zeitwort, das ohne Hauptwort den Thätigkeitsbegriff erſchöpft.
Immediatſtadt, die, (Immediahtſt.) lat. dtſch., eine Stadt, die ihre eigne Gerichtsbarkeit hat.
immedicabel (immedikahbel) lat., unheilbar.
immemorabel (immemorahbel) lat, undenkwürdig, keiner Erwähnung werth.
immenſe (immangs) franz., unermeßlich.
immenſurabel (immenſurahbel) lat., unermeßbar, unmeßbar.

immerito (immehrito) lat., unverdienter Weise.
immergiren (immergihren) lat., eintauchen, untertauchen.
Immersion, die, (Immersiohn) lat., die Eintauchung, das Untertauchen; Sternk.: Eintritt eines Planeten in den Schatten eines andern.
imminent (imminennt) lat., bevorstehend, bedrohend, nahe.
imminiren (imminihren) lat., bevorstehen, bedrohen; Einsturz drohen.
imminuiren (imminu-ihren) lat., verringern.
Imminution, die, (Imminuziohn) lat., die Verringerung, Schmälerung.
immiscibel (immiszihbel) lat., unvermischbar.
immisciren (immiszihren) lat., einmischen, einmengen.
Immission, die, (Immissiohn) lat., gerichtliche Einweisung in den Güterbesitz, zu dem man rechtliche Ansprüche hat.
immittiren (immittihren) lat., gerichtlich einweisen.
immobil (immobihl) lat., unbeweglich; Krgsspr.: ungerüstet.
Immobilien (Immobihlien) lat.: Unbeweglichkeiten, liegende Grundstücke, grundfestes Eigenthum.
immobilisiren (immobilisihren) lat. dtsch., bewegliches Eigenthum zu unbeweglichem machen.
immoderat (immoderaht) lat., unmäßig.
Immoderation, die, (Immoderaziohn) lat., die Unmäßigkeit, Heftigkeit, Nichtmäßigung.
immodest (immodeßt) franz., unbescheiden, frech, unanständig.
Immodestie, die, (Immodestih) franz., die Unbescheidenheit, das freche Betragen, die Anmaßung.
immodice (immohdizeh) lat., unmäßig.
Immolation, die, (Immolaziohn) lat., die Aufopferung.
immoliren (immolihren) lat., aufopfern, opfern.
immoralisch (immorahlisch) lat., unsittlich, sittenlos.
Immoralität, die, (Immoralitäht) lat., die Unsittlichkeit, Sittenlosigkeit.
immortalisiren (immortalisihren) franz., unsterblich machen.
Immortalität, die, (Immortalitäht) lat., die Unsterblichkeit.
immortell (immortell) franz., unsterblich; die Immortelle, franz., die Goldblume, Strohblume.
immunis (immuhnis) lat., dienstlos, abgabefrei, steuerfrei.
Immunität, die, (Immuhnitäht) lat., die Freiheit, Abgabefreiheit, Befreiung von Lasten.
mmutabel (immutahbel) lat., unveränderlich, unwandelbar.
Immutabilität, die, (Immutabilitäht) lat., die Unveränderlichkeit, Unwandelbarkeit.
Immutation, die, (Immutaziohn) lat., die Umänderung, Verwandlung.
immutiren (immutihren) lat., umändern, verändern.

impalpabel (impalpahbel) lat., unfaßbar, so fein und klein, daß es nicht anzufassen ist.
imparabel (imparahbel) lat., unvergleichlich, beispiellos.
imparat (imparaht) lat., unbereitet; nicht versehen (mit Geld).
impardonnabel (impardonnahbel) franz., unverzeihlich.
imparochirt (imparochihrt) griech. lat., eingepfarrt, vergl. Parochie.
impartial (imparziahl) lat., unparteiisch, unparteilich; Impartiales, Mehrz.: Unparteiische.
impartibel (impartihbel) lat., untheilbar.
impassibel (impassihbel) lat., unempfindlich, kaltsinnig.
Impassibilität, die, (Impassibilitäht) lat., die Mitleidlosigkeit, der Kaltsinn.
impastiren (impastihren) ital., Malerk.: Farben dick auftragen; Kupferst.: verstricheln (auf der Kupferplatte); Bauk.: Mauerkitt machen, kneten.
impatientiren (impazientihren) lat. u. franz., ungeduldig werden, Geduld verlieren.
impatronisiren (impatronisihren) lat., sich zum Herrn machen; in die Gunst eines Herrn einkriechen.
Impediment, das, (Impedimennt) lat., das Hinderniß. Mehrz.: Impedimenta, Hindernisse.
Impedimentum canonicum, das, (Impedimentum kanohnikum) lat., das kirchenrechtliche Hinderniß.
Impegno, der, (Impenjo) ital., die Verbindlichkeit, Theilnehmung an einem mislichen Geschäft mit Verantwortlichkeit.
impendiren (impendihren) lat., anwenden, aufwenden.
impenetrabel (impenetrahbel) lat., undurchdringlich, unerforschbar.
Impensen (Impennsen) lat., Aufwandskosten, Unkosten; Impensä necessariä: nothwendige Kosten.
Imperativus oder Imperativ, der, (Imperatihvus oder Imperatihv) lat., Sprachl.: die Befehlsform, gebietende Weise (eines Zeitwortes); kategorischer Imperativ: der unbedingte Vernunftbefehl, das Gebot der Pflicht.
Imperator, der, (Imperahtor) lat., der Feldherr; Gebieter; Kaiser.
imperatorisch (imperatohrisch) lat., feldherrlich, gebieterisch, kaiserlich.
imperceptibel (imperzeptihbel) lat., unbemerklich, unwahrnehmbar.
imperfect (imperfeckt) lat., unvollkommen; Sprachl.: (mit „das" als Hauptw.): die unvollkommen vergangene Zeit, währende Vergangenheit.
imperial (imperiahl) lat., kaiserlich, groß, vorzüglich; mit „der" als Hauptw.: ein Zehnrubelstück (12 Rthlr. an Werth).
Imperialpapier (Imperiahlpapier) lat., Kaiserpapier, vom größten Format.

imperiös (imperiöhs) lat. franz., herrisch, herrschsüchtig.
Imperium, das, (Impehrium) lat., das Reich, die Herrschaft, Obergewalt.
Impersonale, das, (Impersonahle) lat., (nämlich Verbum) Sprachl.: ein unpersönliches Zeitwort (z. B. es brennt, es regnet, es friert).
Impersonalität, die, (Impersonalitäht) lat., die Unpersönlichkeit.
impertinent (impertinennt) lat., ungehörig; ungeziemend, unbescheiden, grob, trotzig, unverschämt, ungestüm.
Impertinenz, die, (Impertinennz) lat., die Ungebührlichkeit, Unverschämtheit, Grobheit, Unbescheidenheit, Verwegenheit.
impestirt (impestihrt) lat. dtsch., verpestet.
Impetrant, der, (Impetrannt) lat., Rspr.: der Belangende, Kläger.
Impetrat, der, (Impetraht) lat., der Belangte, Beklagte.
Impetration, die, (Impetraziohn) lat., die Rechtserlangung, Klage.
impetriren (impetrihren) lat., erbitten, erlangen.
impetuös (impetuös) lat., ungestüm, hastig, stürmisch.
Impetuosität, die, (Impetuositäht) lat., die stürmische Heftigkeit, das Ungestüm.
Impetus, der, (Immpetus) lat., der Angriff, heftige Anfall (z. B. einer Krankheit).
Impietät, die, (Impi-etäht) lat., die Gottlosigkeit; Lieblosigkeit gegen Blutsverwandte.
impingiren (impingihren) lat., Verstoß machen, gegen ein Gesetz fehlen.
impitoyable (ängpitojahbel) franz., unbarmherzig, grausam, unerbittlich.
implacabel (implakahbel) lat., unversöhnlich.
Implacabilität, die, (Implakahbilitäht) lat., die Unversöhnlichkeit.
Implantation, die, (Implantaziohn) lat., die Einpflanzung, Pfropfung.
implantiren (implantihren) lat., einpflanzen, einimpfen.
implausibel (implausihbel) lat., nicht beifallswerth, nicht zu Jedermanns Gefallen.
impleïren (imple-ihren) lat., erfüllen, ergänzen, Genüge leisten.
Implication, die, (Implikaziohn) lat., die Verwickelung, Theilnahme (an einem Verbrechen).
impliciren (implizihren) lat., verwickeln (in einen Handel); einhüllen, mit darunter begriffen seyn.
implicite (implihziteh) lat., mitbegriffen, mit Einschluß, verhüllt; entg.: explicite: unverhüllt.
Implorant, der, (Imploraunt) lat., Rspr.: der Anflehet, Schutzsucher (bei Obrigkeit gegen Jemand).

implorantisch (implorauntisch) lat., schutzsuchend, klagend.
Implorat, der, (Imploraht) lat., Rspr.: der Beklagte, ein Angeklagter.
Imploration, die, (Imploraziohn) lat., die Bittklage, das Ansuchen um Schutz.
imploriren (implorihren) lat., anrufen, um Hülfe bitten.
Impolitesse, die, (Impoliteß) franz., die Ungeschliffenheit, Unhöflichkeit.
imponderabel (imponderahbel) lat., unwägbar.
Imponderabilien (Imponderabihli-en) lat., unwägbare Stoffe (Licht, Wärme).
Imponderabilität, die, (Imponderabilitäht) lat., die Unwägbarkeit.
imponente (imponennteh) ital., Mus.: gebietrisch.
imponiren (imponihren) lat., auflegen (Stillschweigen); Ehrfurcht gebieten, Achtung einflößen; Eindruck machen; menschliche Gemüther überwältigen.
imponirend oder imposant (imponihrend oder imposannt) lat., Achtung gebietend, auffallend, gebietrisch; nachdrücklich, übergroß.
Impopularität, die, (Impopularitäht) lat., die Unvolksmäßigkeit; Unverständlichkeit; Unbeliebtheit beim Volk.
Import, der, (Imporrt) lat. u. ital., die Einfuhr. Mehrz.: Importen: Einfuhrwaaren, entg.: Exporten, siehe dies.
important (importannt) franz., bedeutend, beträchtlich, wichtig.
Importanz, die, (Importannz) franz., die Wichtigkeit, Erheblichkeit, der Werth, Belang.
Importation, die, (Importaziohn) lat., die Waaren-Einfuhr.
importiren (importihren) lat., a) einführen (fremde Waaren); b) wichtig, erheblich sein; es importirt Nichts; es ist unerheblich.
importun (importuhn) lat., ungelegen, zudringlich.
importuniren (importunihren) lat., belästigen, beschwerlich fallen, überfallen.
impos (immpos) lat., unvermögend, schwach.
imposant (imposannt) franz., Ehrfurcht gebietend, Eindruck machend, gebieterisch.
imposito Silentio (impohsitoh Silennzioh) lat., mit auferlegtem Stillschweigen.
Impost, der, (Impoßt) franz., vom lat. imponere, die Auflage, Abgabe.
Imposteur, der, (Ängpostöhr) franz., der Betrüger, Verläumder.
impostiren (impostihren) lat., mit Auflagen belegen, besteuern.
impossibel (impossihbel) lat., unmöglich, unthunlich.
Impossibilität, die, (Impossibilitäht) lat., die Unmöglichkeit.
impotent (immpotent) lat., unvermögend, kraftlos.
Impotenz, die, (Immpotennz) lat., die Unvermögenheit, Schwäche, Unmannheit.

impracticabel (impraktikahbel) griech. lat. franz., unausführbar, unanwendbar, unthunlich; auch unwegsam.

Imprägnation, die, (Imprägnaziohn) lat., die Schwängerung; Eintränkung, Auflösung.

imprägniren (imprägnihren) lat., a) schwängern; b) eintränken, auflösen.

impräscriptibel ((impräskriptihbel) lat., unveräußerlich, unverjährbar (z. B. ein Recht).

Imprecation, die, (Imprekaziohn) lat., die Verwünschung.

impreciren (imprezihren) lat., verwünschen, verfluchen.

imprenable (ängprenahbel) franz., unnehmbar, uneroberlich (Festung).

Impresario, der, ((Impresahrio) ital., der Unternehmer.

Impression, die, (Impressiohn) lat., die Einprägung; der Eindruck (auf das Gemüth).

imprimatur (imprimahtur) lat., es werde gedruckt; (Druckerlaubniß).

Imprimeur, der, (Ängprimöhr) franz., ein Drucker, Buchdrucker.

imprimiren (imprimihren) lat., eindrücken, einschärfen.

improbabel (improbahbel) lat., unwahrscheinlich, unerweislich; verwerflich.

Improbabilität, die, (Improbabilitäht) lat., die Unwahrscheinlichkeit.

Improbation, die, (Improbaziohn) lat., die Verwerfung, Mißbilligung.

improbiren (improbihren) lat., mißbilligen, tadeln.

Impromptu, das, (Ängprompthü) franz., eig. in Bereitschaft; ein schnell aufgegriffener, sinnreicher Gedanke, ein Stegreifgedicht.

improprie (impropri-e) lat., uneigentlich, verblümt.

Improvisade, die, (Improwisahde) ital., das Stegreifgedicht, die Stegreifrede.

Improvisateur, der, (Ängprowisatöhr) franz., ein Stegreifdichter, der ohne Vorbereitung Verse macht über jeden aufgegebenen Gegenstand.

improvisiren (improwisihren) ital., aus dem Stegreife dichten; er improviso (er improwihso) unversehens, unvermuthet.

imprudent (immprudennt) lat., unbesonnen, unbedachtsam, unklug.

Imprudenz, die, (Immprudenz) lat., die Unbesonnenheit, Unvorsichtigkeit, Unklugheit.

Impuberes (Impuhberes) lat., Rspr.: Unmannbare, Unmündige (Knaben bis zum 14ten, Mädchen bis zum 12ten Jahre).

Impubertät, die, (Impubertäht) lat., die Unmannbarkeit, Unmündigkeit.

impudent (immpudent) lat., unverschämt, schamlos, frech.

Impudenz, die, (Immpudennz) lat., die Unverschämtheit, Schamlosigkeit.

Impudicität, die, (Impudizitäht) lat., die Schamlosigkeit, Unkeuschheit.
Impugnation, die, (Impugnaziohn) lat., die Anfechtung, Bestreitung, Bekämpfung.
impugniren (impugnihren) lat., bekämpfen, anfechten, bestreiten.
Impuls, der, (Impulls) oder Impulsion, die, (Impulsiohn) lat., der Anstoß, Antrieb, die Anreizung.
impulsiv (impulsihv) lat., anstoßend, antreibend.
impune (impuneh) lat., ungestraft, ungeahndet.
Impunität, die, (Impunitäht) lat., die Strafloſigkeit.
Impurität, die, (Impuhritäht) lat., die Unreinheit, Unsauberkeit.
imputabel (imputahbel) lat., zurechnungsfähig.
Imputation, die, (Imputaziohn) lat., die Zurechnung, Anschuldigung (eines Verbrechens).
imputiren (imputihren) lat., zurechnen, Schuld beimessen.
imputrescibel (imputreszihbel) lat., unverweslich.
in Abstracto (in Abstrackto) lat., im Allgemeinen; entg.: in Concreto, siehe: abstract.
inacceptabel (inakzeptahbel) lat., unannehmbar.
inaccessibel (inakzessihbel) lat., unzugänglich, unzugangbar.
inactiv (inaktihv) lat., geschäftslos, stillstehend, ruhig.
Inactivität, die, (Inaktivitäht) lat., die Geschäftslosigkeit, Ruhe.
inadäquat (inadäquaht) lat., ungleich, unangemessen, unpassend.
inadmissibel (inadmissihbel) franz., unzulässig.
in Agone (in Agohneh) lat., im Todeskampf, in den letzten Zügen.
in Albis (in Albis) lat., in weißen Blättern, uneingebunden (Bücher).
inaliënabel (inali-enahbel) lat., unveräußerlich (Gut).
inalliabel (inalliahbel) franz., unvereinbar.
inalterabel (inalterahbel) franz., unveränderlich, unwandelbar.
inanimirt (inanimihrt) lat., unangereizt, unaufgemuntert.
in Antecessum (in Antezessum) lat., im Voraus, auf Abschlag.
inapplicabel (inapplikahbel) lat. u. franz., unanwendbar.
inäqual (inäquahl) lat., ungleich, uneben.
inarticulirt (inartikulihrt) lat., ungegliedert; undeutlich ausgesprochen.
inattent (inattent) lat., unaufmerksam, unachtsam.
Inattention, die, (Inattenziohn) lat., die Unaufmerksamkeit, Unachtsamkeit.
Inauguralschrift, die, (Inaugurahlschrift) lat., die Einweihungsschrift, (auf Hochschulen von einem, der eine Würde erhält, geschrieben).
Inauguration, die, (Inauguraziohn) lat., die Einweihung, die feierliche Einführung zu einer Würde, in ein Amt.
inauguriren (inaugurihren) lat., feierlich einweihen, weihen.
in Bianco lassen (in Biangko) ital., unbeschrieben, unausgefüllt lassen (in Vollmachten Zeilen leer lassen).

in brevi (in brehvi) lat., in kurzer Zeit, in Bälde.
Inca (Inka) Namen der Beherrscher Peru's vor der spanischen Beherrschung des Landes.
in Calculo (in Kalkulo) lat., in der Zahl, in Berechnung.
incameriren (inkamerihren) lat., einkammern, zu den päbstlichen Kammergütern schlagen.
incaminiren (inkaminihren) lat., in Gang bringen, einleiten, anzetteln.
incapabel (inkapahbel) lat., unfähig, untüchtig.
Incapacität, die, (Inkapazitäht) lat., die Unfähigkeit, Untüchtigkeit, Untauglichkeit.
Incarceration, die, (Inkarzeraziohn) lat., die Einkerkerung, Verhaftung.
incarceriren (inkarzerihren) lat., einkerkern, verhaften.
incarnat (inkarnaht) lat., fleischfarben, rosenroth.
Incarnation, die, (Inkarnaziohn) lat., die Verkörperung; die Erscheinung Christi im Fleische, Menschwerdung.
Incartaden (Inkartahden) franz., Mehrz.: muthwillige Beschimpfungen.
incaute (inkauhteh) lat., unbehutsam, unbedächtig.
Incendiarius, der, (Inzendiahrius) lat., der Brandstifter, Mordbrenner.
incestuös (incestuöhs) lat., blutschänderisch.
Incestus, der, (Inzeßtus) lat., die Schändung einer blutsverwandten Person.
inchoativ (inkoatihv) lat., anfangend, einleitend.
incident (inzidennt) lat., beifällig, einfallend, beiläufig.
Incidenz, die, (Inzidennz) lat., der Eintritt, die Einrückung, der Einfall (z. B. der Lichtstrahlen irgend wohin); Incidenzpunkt: ein Nebenpunkt; eine Zwischenbegebenheit.
Incineration, die, (Inzineraziohn) lat., die Einäscherung, das Verbrennen zu Asche.
incineriren (inzinerihren) lat., einäschern, zu Asche verbrennen.
Incipient, der, (Inzipiennt) lat., der Anfänger, bes. Amtslehrling.
Incision, die, (Inzisiohn) lat., a) der Einschnitt (Leichenöffnung); b) die Zerschneidung (der Wurzel, Kräuter ꝛc. beim Apotheker).
incisiv (inzisihv) lat., einschneidend; einätzend; zertheilend.
Incitation, die, (Inzitaziohn) lat., die Anreizung, Erregung, Antreibung.
incitiren (inzitihren) lat., anreizen, anfeuern, erregen.
incivil (inzivihl) lat., unhöflich, grob, ungesittet.
Incivilität, die, (Inzivilitäht) lat., die Grobheit, das rohe Betragen.
inclaviren (inklavihren) lat., einklammern, einschließen, umgeben.
Inclination, die, (Inklinaziohn) lat., die Hinneigung; der natürliche Hang; die Zuneigung, Liebe, der geliebte Gegenstand selbst.

incliniren (inklinihren) lat., sich wohin neigen, Neigung zu Etwas haben.

includiren (inkludihren) lat., einschließen.

Inclusion, die, (Inkluſiohn) lat., die Einschließung, der Beischluß.

inclusive (inkluſihve) lat., einschließlich, mitgerechnet; inclusiv ist dasselbe.

Inclusum, das, (Inkluhsum) lat., das Beigeschlossene, die Beilage.

incognito (inkognito) ital., unerkannter Weise, unter fremdem Namen (reisen).

Incognito, das, (Inkognito) ital., die Namens- und Standesverheimlichung.

Incolat oder Incolatsrecht (Inkolaht) lat., das Einwohnerrecht, Einzöglingsrecht, die Schutzverwandtschaft, siehe: Indigenat.

incommensurabel (inkommenſurahbel) lat., ungleichmäßig, durch ein gemeinschaftliches Maß nicht auszumessen.

incommode (inkommohd) lat. u. franz., unbequem, beschwerlich.

Incommodität, die, (Inkommoditäht) lat., die Unbequemlichkeit, Beschwerlichkeit, Last, das Ungemach.

incommodiren (inkommodihren) lat., beschwerlich sein, belästigen; beunruhigen; sich incommodiren: sich bemühen.

in communi (in kommuhni) lat., in Gemeinschaft.

incommunicabel (inkommunikahbel) lat., unmittheilbar, (was sich nicht mittheilen läßt).

incomparabel (inkomparahbel) lat., unvergleichlich; vortrefflich.

incompensabel (inkompenſahbel) lat., unersetzlich, unausgleichbar, unvergütlich.

incompetent (innkompetennt) lat., unbefugt, unzuständig.

Incompetenz, die, (Innkompetennz) lat., die Unbefugniß, Unzuständigkeit.

Incomplaisance, die, (Ängkongpläſangs) franz., die Ungefälligkeit.

incomplaisant (inkompläſant oder richtiger ängkongpläſang) franz., ungefällig.

incomplet (innkomplett) lat. u. franz., unvollständig, unvollzählig.

in Concreto (in Konkrehto) lat., im wirklichen bestimmten Falle, in der Wirklichkeit, siehe: abstract.

inconfessus (inkonfeſſus) lat., uneingestanden.

incongruent (inkongru-ennt) lat., ungereimt, unpassend, unschicklich.

Incongruenz, die, (Inkongru-ennz) lat. die Unschicklichkeit, Unangemessenheit.

inconsequent (innkonſequennt) lat., folgewidrig, unbündig, seinen Grundsätzen zuwider, widersinnig, widersprechend.

Inconsequenz, die, (Innkonſequennz) lat., die Folgewidrigkeit, der Übereinstimmungsmangel (in Worten und Handlungen).

inconsistent (inkonſiſtennt) lat., bestandlos, unhaltbar; unverträglich.

Inconsistenz, die, (Inkonsistennz) lat., die Beständlosigkeit, Unhaltbarkeit; Unverträglichkeit.
inconstitutionell (inkonstituzionell) lat., verfassungwidrig.
in contanti (in kontanti) ital., baar, in baarem Gelde.
incontinent (inkontinennt) lat., unenthaltsam.
in continenti (in kontinennti) lat., alsbald, sogleich.
Incontinenz, die, (Inkontinennz) lat., die Unenthaltsamkeit; Heilk.: das Unvermögen, ein natürliches Bedürfniß aufzuhalten.
in continuo (in kontihnuo) lat., ununterbrochen, in einem fort.
incontriren (inkontrihren) ital., Kfspr.: zusammentreffen, sich schicken; Rechnungen vergleichen.
inconvenable (ängkongwenahbel) und inconvenient (inkonveni-ennt) franz., unpaßlich, unschicklich, ungehörig.
Inconvenienz, die, (Inkonveni-ennz) lat., die Unschicklichkeit, Ungebührlichkeit; Ungelegenheit, unangenehme Folge.
Incorporation, die, (Inkorporaziohn) lat., die Einverleibung, Vereinigung; Menschwerdung Christi.
in Corpore (in Korrporeh) lat., insgesammt, zusammen.
incorporiren (inkorporihren) lat., einverleiben, vereinen.
incorrect (inkorreckt) lat., unrichtig, unberücksichtigt, fehlerhaft.
Incorrectheit, die, (Inkorrecktheit) lat., die Fehlerhaftigkeit, der Mangel an Genauigkeit.
incorrigibel (inkorrigihbel) lat., unbesserlich, der Besserung unfähig.
incorruptibel (inkorruptihbel) lat., unverderblich, unverweslich; unbestechlich.
Incorruptibilität, die, (Inkorruptibilitäht) lat., die Unverderblichkeit; Unbestechlichkeit.
incouraut (inkurannt) franz., ungangbar (von Waaren gebr.).
Incrustat, das, (Inkrustaht) lat., ein überkrusteter Körper aus dem Thier- oder Pflanzenreich, z. B. ein incrustirtes Vogelnest aus einem Gradirhaus.
Incrustation, die, (Inkrustaziohn) lat., die kalkartige Überrindung eines Körpers.
incrustiren (inkrustihren) lat., mit einer Kruste überziehen; auch mit Gips oder Kalk überwerfen.
inculpabel (inkulpahbel) lat., unschuldig, unsträflich.
Inculpant, der, (Inkulpannt) lat., Rspr.: der Ankläger.
Inculpat, der, (Inkulpaht) lat., Rspr.: der Angeklagte.
Inculpation, die, (Inkulpaziohn) lat., die Beschuldigung, Anklage.
inculpiren (inkulpihren) lat., beschuldigen, zeihen, Schuld beimessen.
Incumbenz, die, (Inkumbennz) lat., die Obliegenheit, Pflicht.
Incunabeln (Inkunahbeln) lat., eigentl. Wiege; Anfang; die Druck-Erstlinge, Bücher, die zuerst nach Erfindung der Buchdruckerkunst gedruckt erschienen, Urdruckschriften.

incurabel (inkurahbel) lat., unheilbar.
Incursion, die, (Inkurſiohn) lat., feindlicher Überfall, ein Streifzug.
Incurvation, die, (Inkurvaziohn) lat., die Krümmung.
indagiren (indagihren) lat., ausspüren, nachsuchen, ergründen.
indebite (indehbiteh) lat., Rspr.: nichtschuldig; ungebührlich.
indecent (inndezennt) lat., unanständig, unschicklich, unehrbar.
Indecenz, die, (Inndezennz) lat., die Unanständigkeit, der Übelstand.
indechiffrable (indeschiffrahbel) franz., unentzifferlich, unerklärbar.
indecis (indezihs) lat., unentschieden, unentschlossen.
indeclinabel (indeklinahbel) lat., Sprachl.: unbiegsam, unumendbar.
Indecorum, das, (Indekohrum) lat., der Übelstand, die Unanständigkeit.
independent (indehpendennt) lat., unabhängig, selbstständig; Independenten, Mehrz.: die Unabhängigen; eine Religionspartei in England, die von aller Kirchengewalt sich frei zu machen suchte.
Independenz, die, (Indehpendennz) lat., die Unabhängigkeit, Selbstständigkeit.
in Deposito (in Depohsito) lat., in Verwahrung.
indeterminirt (indeterminihrt) lat., unbestimmt, unentschieden.
Indeterminismus, der, (Indeterminißmus) lat., die Lehre von der Nichtbestimmung des Willens, nach welcher der Mensch Etwas wollen könne ohne Grund und Ursache.
indevot (indevoht) lat., andachtlos, unehrerbietig, kaltsinnig.
Inder, der, (Innder) lat., der Anzeiger, Nachweiser, Seitenzeiger, das Finderegister.
Indicativus, der, (Inndikatihvus) lat., Sprachl.: die anzeigende Form eines Zeitwortes, siehe: Modus.
indiciren (indizihren) lat., ankündigen, anzeigen.
Indicium, das, (Indihziumm) lat., das Merkmal, der Vermuthungsgrund. Mehrz.: Indicia: die ꝛc., gewöhnl. Indicien.
Indiction, die, (Indikziohn) lat., die Ankündigung, Zusammenberufung einer Kirchenversammlung.
indifferent (inndifferennt) lat., gleichgültig, lau, untheilnehmig.
Indifferentismus, der, (Inndifferentißmus) lat., die Gleichgültigkeit, Religionsgleichgültigkeit, Laugläubigkeit.
Indifferenz, die, (Inndifferennz) lat., die Gleichgültigkeit, der Kaltsinn; Indifference, die, (Ängdifferangs') franz., ist dasselbe.
Indigena, der, (Indihgena) lat., das Landskind, der Einheimische.
Indigenat, das, (Inndigenaht) lat., das Eingeburtsrecht, Heimathsrecht, Einzöglingsrecht (das einem Fremden verliehen wird).
indigestibel (indihgestihbel) lat., unverdaulich.
Indigestion, die, (Inndihgestiohn) lat., die Unverdaulichkeit.
Indignation, die, (Inndignaziohn) lat., das Mißfallen, der Unwillen, Verdruß.

indigniren (inndignihren) lat., unwillig machen, entrüsten, aufbringen.

indignirt (indignihrt) lat., ungehalten, aufgebracht, entrüstet.

Indigo, der, (Inndigoh) lat., ein blauer Färbestoff von den Blättern der Indigo-Pflanze in Ost- und Westindien.

indirect (inndireckt) lat., nicht geradezu, durch Umwege, mittelbar.

Indisciplin, die, (Inndisziplihn) lat., die Zuchtlosigkeit, Zügellosigkeit, der Zuchtmangel.

indisciplinirt (inndisziplinihrt) lat., zuchtlos; Krspr.: ungeübt.

indiscret (inndiskreht) lat., unrücksichtlich, unbesonnen, unverschwiegen, unvorsichtig; vergl. discret.

Indiscretion, die, (Inndiskreziohn) lat., die Rücksichtslosigkeit, Unbesonnenheit, Unverschwiegenheit, Unbescheidenheit, vergl. Discretion.

indispensabel (inndispensahbel) lat., unerläßlich, unerlaßbar, unumgänglich.

indisponibel (inndisponihbel) lat., unverfügbar, unveräußerlich.

indisponiren (inndisponihren) lat., (Jemand) verstimmen, übellaunig machen.

indisponirt (inndisponihrt) lat., unaufgelegt, übel gestimmt, verstimmt, unpäßlich.

Indisposition, die, (Inndisposiziohn) lat., die Verdrießlichkeit, Übellaune; Unpäßlichkeit.

individualisiren (inndividualisihren) lat. franz., vereinzeln, als Einzeles betrachten, einzeln darstellen.

Individualität, die, (Inndividualitäht) lat. franz., die Eigenthümlichkeit, Persönlichkeit.

individuell (individu-ell) franz., einzeln, besonder; persönlich; zu einem einzelnen Dinge gehörig.

Individuum, das, (Indivihdu-um) lat., das Einzelwesen, Einzelding; die Person. Mehrz. Individua und Individuen.

indivisibel (indivisihbel) lat., untheilbar.

indocil (inndozihl) lat., ungelehrig, hartlernig.

indolent (indolennt) lat., unempfindlich, gleichgültig, lässig, sorglos.

Indolenz, die, (Inndolenz) lat., die Unempfindlichkeit, Lässigkeit, Gleichgültigkeit, der Stumpfsinn, die Sorglosigkeit.

Indossant, der, (Indossant) franz. u. ital., der Rück-Wechselschreiber, Überträger eines Wechsels an einen andern.

Indossat, der, (Indossaht) franz. u. ital., der, dem der Wechsel übertragen worden ist.

in Dubio (in Duhbio) lat., im Zweifel, zweifelhaft.

indubitabel (indubitahbel) lat., unzweifelhaft, zuverlässig.

induciren (induzihren) lat., verleiten, bereden; herleiten, folgern, schließen.

Induction, die, (Indukziohn) lat., die Verleitung zu Etwas; der Schluß vom Besonderen auf das Allgemeine.

in dulci Jubilo (in dullzi Juhbiloh) lat., in süßem Jubel, in Saus und Braus.

indulgent (indulgennt) lat., nachsichtig, schonend.

Indulgenz, die, (Indulgennz) lat., die Nachsicht, Schonung; der Sündenerlaß, Ablaß.

in duplo (in duplo) lat., in doppelter Ausfertigung.

Industrie, die, (Industrih) lat., der Fleiß, die Betriebsamkeit, der Erwerbsfleiß, Kunstfleiß. Industrie-Schule: eine Arbeits-Schule, Werkschule.

Industrie-Comptoir, das, (Industrih-Congtoahr) lat. u. franz., eine Kunst-Handlung, Kunst-Niederlage.

industriös (industri-öhs) lat., fleißig, betriebsam, erfinderisch, kunsterfahren, geschickt.

inegal (inegahl) franz., ungleich.

Inegalität, die, (Inegalitäht) franz., die Ungleichheit.

inelegant (inelegannt) lat., unzierlich, geschmackwidrig, geschmacklos.

Ineleganz, die, (Ineleganz) lat., die Unzierlichkeit, Geschmackswidrigkeit.

inept (ineppt) lat., ungeschickt, abgeschmackt; albern.

Ineptie, die, (Ineptih) lat., Mehrz.: Ineptien (Inepzi-en) Ungereimtheiten, Possen, Narrenstreiche.

in Eventum (in Evenntum) lat., auf den sich ereignenden Fall.

inevitabel (inevitahbel) lat., unvermeidlich, unausweichlich, unumgänglich.

inexact (inexackt) lat., ungenau, nachlässig; unrichtig.

Inexactitude, die, (Inexaktitühd) franz., die Unpünktlichkeit, Nachlässigkeit.

inexigibel (inexigihbel) lat. franz., uneintreiblich, unforderbar (Gelder).

inexpertus (inexperrtus) lat., unerfahren.

inexplicabel (inexplikahbel) lat., unerklärbar.

inexorabel (inexorahbel) lat., unerbittlich.

inexprimabel (inexprimahbel) franz., unaussprechlich, unbeschreiblich.

in extenso (in extennso) lat., ausführlich, in seiner Ausdehnung.

infallibel (infallihbel) lat., unfehlbar, untrüglich.

Infallibilität, die, (Infallibilitäht) lat., die Unfehlbarkeit, Untrüglichkeit.

infam (infahm) lat., ehrlos, übelberüchtigt, verrufen, schändlich.

Infamation, die, (Infamaziohn) lat., die Ehrloserklärung, Beschimpfung.

Infamie, die, (Infamih) lat., die Ehrlosigkeit, Schändlichkeit, Schandthat. (cum Infamia: mit Schimpf und Schande.)

infamiren (infamihren) lat., verunehren, ehrlos erklären, übel berüchtigen, verschreien.

Infant, der, (Infannt) span., das Kind; ein Königssohn, Kö-

nigskind, Prinz (in Spanien und Portugal). Infantin: die Königstochter.

Infantado-Schafe (Infantahdo-Sch.) span., ein Merino-Schafstamm.

Infanterie, die, (Infanterih) franz., Fußtruppen, Fußvolk, das Fußheer.

Infanterist, der, (Infanterißt) franz., der Fußsoldat, Fußsöldner, Fußkrieger.

Infanticidium, das, (Infantizihdium) lat., der Kindesmord.

Infantin, die, (Infanntin) span. Infanta, eine span. Prinzessin.

Infarcten (Infarkten) lat., Kothverhärtungen, Leibesverstopfungen.

infatigabel (infatigahbel) lat., unermüdlich, unverdrossen.

infatigirt (infatigihrt) lat., unermüdet.

infatuirt (infatu-ihrt) lat., thöricht eingenommen für Etwas, vernarrt.

in Favorem (in Favohrem) lat., Rspr.: zu Gunsten, zu Gefallen, zum Besten.

Infection, die, (Infekziohn) lat., die Ansteckung, Verpestung, Seuche; infectiren (infektihren) so viel wie inficiren.

infect (infeckt) lat., angesteckt, verpestet.

Infel oder Inful, die, (Innfel oder Innful) lat., eine Binde, Kopfbinde altrömischer Priester, der Kopfschmuck, Bischofshut.

Inferior, der, (Innferior) lat., der Untere, Untergeordnete.

Inferi (Innferi) lat., Mehrz.: die in der Unterwelt Wohnenden.

Inferien (Infehri-en) lat., Todtenopfer, bei den Alten den Unterweltsgöttern für die Verstorbenen dargebracht.

Inferiorität, die, (Inferioritäht) lat., die Untergebenheit; der geringere Werth.

inferiren (inferihren) lat., hineintragen; einbringen; folgern.

infernal (infernahl) lat., unterirdisch, höllisch.

infertil (infertihl) lat., unfruchtbar.

Infertilität, die, (Infertilitäht) lat., die Unfruchtbarkeit.

infestiren (infestihren) lat., feindlich anfallen, befehden; unsicher machen.

Infeudation, die, (Infeudaziohn) lat., die Belehnung.

infeudiren (infeudihren) lat., belehnen.

infibuliren (infibulihren) lat., einhefteln, einringeln, zuhefteln.

inficiren (infizihren) lat., eintunken; anstecken, mit Krankheitsstoff vergiften.

infidel (infidehl) lat., untreu, treulos.

Infidelität, die, (Infidelitäht) lat., die Untreue, Treulosigkeit.

in fidem (in fihdem) lat., zur Beglaubigung.

Infinität, die, (Infinitäht) lat., die Unendlichkeit, große Menge.

Infinitesimal-Rechnung, die, (Infinitesimahl-R.) franz., die Auflösung des Unendlichen, Rechnung unendlich kleiner Größen.

Infinitiv, der, (Infinitihv) lat., Sprachl.: die unbestimmte Weise der Zeitwörter (z. B. lieben, erinnern, bedecken).

Infinitum, das, (Infinihtum) lat., das Unendliche, Grenzenlose.
Infirmerie, die, (Infirmerih) franz., ein Krankenhaus; eine Krankenstube.
infirmiren (infirmihren) lat., entkräften, schwächen (z. B. Beweis); ungültig machen (Testament).
in flagranti (in flagraunti) lat., auf frischer That.
Inflammation, die, (Inflammaziohn) lat., die Entzündung.
inflammiren (inflammihren) lat., entzünden, entflammen.
inflexibel (inflexihbel) lat., unbiegsam, starrsinnig.
Inflexibilität, die, (Inflexibilitäht) lat., die Unbeugsamkeit, der Starrsinn.
Inflexion, die, (Inflexiohn) lat., die Ablenkung der Lichtstrahlen von ihrer Bahn.
in Floribus (in Flohribus) lat., in Blüthen, im Blüthenstand, in Freude und Wonne.
Influenz, die, (Influ-enz) lat., der Einfluß, die Einwirkung.
Influenza, die, (Influ-enza) ital., die Einflußkrankheit, das Schnupfenfieber, die Grippe, der Landschnupfen.
influiren (influ-ihren) lat., einfließen, einwirken.
Influxion, die, (Influkssiohn) lat., die Einfließung.
in Folio (in Fohlio) lat., in Bogengröße, siehe: Foliant.
in Forma consueta (in Forma konsweta) lat., in herkömmlicher Form.
in Forma Pauperis (in Forma Pauhperiß) lat., in der Weise eines Armen, als Armensache (kostenfrei).
informe (informe) lat., ungestalt, unförmlich, häßlich.
Informat, das, (Informaht) lat., das Belehrungs-Urtheil, welches ein Richter von einem Andern für sich einzieht; die Auskunft.
Information, die, (Informaziohn) lat., die Unterweisung, der Unterricht; gerichtliche Nachforschung, Nachfrage.
Informator, der, (Informahtor) lat., der Lehrer, Hauslehrer.
informiren (informihren) lat., unterrichten, unterweisen, belehren.
Infraction, die, (Infrakziohn) lat., die Brechung, der Bruch (z. B. eines Bündnisses).
infrequent (infrequennt) lat., unbesucht, menschenleer (z. B. ein Gasthaus, Hörsaal).
Infrequenz, die, (Infrequennz) lat., die Leere, der Besuchmangel öffentlicher Orte.
infundiren (infundihren) lat., eingießen, aufgießen.
Infusions-Thierchen, das, (Infussiohns-Th.) lat., ein dem bloßen Auge unsichtbares Thierchen, das in Flüssigkeiten lebt, Aufgußthierchen.
Infusum, das, (Infuhsum) lat., das Eingegossene, der Aufguß.
Ingenieur, der, (Ängscheniöhr) franz., der Festungsbaumeister, Kriegsbaumeister; der Landmesser.
ingeniös (ingeniöhs) lat., sinnreich, erfinderisch, scharfsinnig, künstlich.

Ingenium, das, (Inngeniumm oder Ingehnium) lat., die angeborne Fähigkeit, der natürliche Verstand, Geist, Kopf.
ingenü (ängschenüh) franz., offen, aufrichtig, freimüthig.
in Gratiam (in Grahziam) lat., zu Gunsten, aus Gefälligkeit.
ingrat (ingraht) lat., undankbar.
Ingratitude, die, (Änggratitühd) franz., die Undankbarkeit.
Ingredienz, die, (Ingrediennz) oder Ingrediens, das, (Ingredi-enns) rom., die Zuthat, der Bestandtheil, Mischtheil; Ingredienzien: die Bestandtheile einer Mischung, die Zuthaten.
Ingreß, der, (Ingreß) lat., der Eingang, Eintritt, die Zutrittserlaubniß.
Ingrossation, die, (Ingrossaziohn) lat., die Eintragung in das Pfand- oder Verpfändungsbuch.
Ingrossator, der, (Ingrossahtor) lat., der Hypotheken-Buchhalter, Pfand-Buchhalter.
ingrossiren (ingrossihren) lat., einverleiben (ins Hypothekenbuch).
inhabil (inhabihl) lat., ungeschickt, untüchtig, untauglich.
Inhabilität, die, (Inhabilitäht) lat., die Unfähigkeit, Ungeschicklichkeit.
inhabitabel (inhabitahbel) lat., unbewohnbar.
Inhabitation, die, (Inhabitaziohn) lat., die Einwohnung, Bewohnung.
inhabitiren (inhabitihren) lat., bewohnen.
inhaftiren (inhaftihren) dtsch., verhaften, in Verhaft nehmen.
inhäriren (inhärihren) lat., ankleben, anhangen; Rspr.: darauf beharren.
inhibiren (inhibihren) lat., untersagen, Einhalt thun, verbieten.
Inhibition, die, (Inhibiziohn) lat., die Untersagung, das richterliche Einhaltsgebot.
Inhibitorium, das, (Inhibitohrium) lat., ein gerichtliches Untersagungsschreiben.
in hoc Casu (in hohk Kahsu) lat., für diesen Fall, in diesem Fall.
in Honorem (in Honohrem) lat., zu Ehren.
inhospital (inhospitahl) lat., ungastlich, unwirthlich, nicht gastfreundschaftlich.
Inhospitalität, die, (Inhospitalitäht) lat., die Unwirthlichkeit, der Gastfreundschaftsmangel.
inhuman (inhumahn) lat., unmenschlich, unmilde, unfreundlich, ungefällig, unbarmherzig.
Inhumanität, die, (Inhumanitäht) lat., die Unmenschlichkeit, Unmilde, Unfreundlichkeit, Härte.
inibi (innibih) lat., daselbst.
in infinitum (in infinihtum) lat., ins Unendliche.
in integrum restituiren (in inntegrum restitu-ihren) lat., wieder in vorigen Stand setzen.

in ipso Termino (in ippso Terrminoh) lat., an dem bestimmten Tage, am gesetzten Termin.
Initiative, die, (Iniziatihve) lat., die Eröffnung, Einleitung; das Eröffnungsrecht (bei Berathungen).
initiiren (inizi-ihren) lat., einführen, einweihen.
Initium, das, (Inizi-um) lat., der Anfang.
Injection, die, (Injekziohn) lat., die Einwendung, der Einwurf.
injiciren (injizihren) lat., einwerfen, einwenden; Heilk.: einspritzen, ausspritzen.
Injunction, die, (Injunkziohn) lat., die gerichtliche Auflage, der Befehl.
Injuriant, der, (Injuriannt) lat., der Ehrenschänder, Verunglimpfer, Lästerer.
Injuriarum belangen (Injuriahrum bel.) lat., wegen Ehrenkränkung verklagen.
Injuriat, der, (Injuriaht) lat., der Beschimpfte, Verunglimpfte.
Injurie, die, (Injuhri-e) lat., die Ehrenverletzung, Ehrenschändung, Ehrenkränkung (die uns bürgerliche Schande zuzieht, wenn sie ungeahndet bleibt).
injuriiren (injuri-ihren) lat., beschimpfen, Jemandes Ehre verunglimpfen, schmähen.
injuriös (injuriöhs) lat., ehrenrührig, schimpflich, beleidigend.
injuste (injußte) lat., ungerecht.
in Loco (in Loko) lat., an Ort und Stelle.
in Margine (in Margineh) lat., auf dem Rande (eines Buchs).
in Marginem notiren lat., auf den Rand bemerken.
innominabel (innominahbel) lat., unnennbar.
innormal (innormahl) lat., regelwidrig, unregelmäßig.
Innovation, die, (Innovaziohn) lat., die Neuerung.
innoviren (innovihren) lat., erneuern, Neuerung einführen.
in Nuce (in Nuhze) lat., in einer Nuß; kurz beisammen.
innumerabel (innumerahbel) lat., unzählbar, zahllos.
Innumerabilität, die, (Innumerabilitäht) lat., die Unzählbarkeit.
Inobservanz, die, (Inobservannz) lat., die Unachtsamkeit, Nichtbeachtung.
Ino (Ihno) Fabell.: eine Meergöttin.
Inoculation, die, (In-okulaziohn) lat., die Einimpfung.
inoculiren (in-okulihren) lat., einimpfen, einängeln.
in optima Forma (in opptima Forrma) lat., in bester Gestalt, bester Art und Weise.
in Parenthesi (in Parenntheſih) griech., eingeklammert; nebenbei.
in Petto ital., siehe: Petto.
in Pleno (in Plehno) lat., in Vollzähligkeit.
in Pontificalibus (in Pontifikahlibus) lat., in priesterlicher Kleidung, in Amtskleidung.
in Praxi (in Prackſi) griech., in der Ausübung.

in promptu, ſiehe prompt.

in Puncto (in Punkto) lat., im Betreff; in Puncto Adulterii (in P. Adulteri-i) lat., Ehebruchs wegen; in P. Debiti (Dehbitih) lat., Schulden wegen.

in puris Naturalibus (in puhris Naturalibus) lat., in natürlichem Zuſtande, nackt.

inquiet (inqui-eht) lat., unruhig.

Inquilinen (Inquilihnen) lat., Mehrz.: Miethleute; Einlieger, Unbehauſ'te.

Inquilinus, der, (Inquilihnus) lat., der Miethmann, Hausgenoſſe, Hauspachter.

Inquirent, der, (Inquirennt) lat., der peinliche Unterſucher.

inquiriren (inquirihren) lat., nachforſchen, gerichtlich unterſuchen.

Inquiſit, der, (Inquiſiht) lat., der peinlich Angeklagte.

Inquiſitin, die, (Inquiſihtin) lat., die peinlich Angeklagte.

Inquiſition, die, (Inquiſiziohn) lat., die gerichtliche, beſ. peinliche Unterſuchung (wegen Verbrechens); das Glaubens- oder Ketzergericht, ſiehe Auto da Fé.

Inquiſitor, der, (Inquiſihtor) lat., der Nachforſcher, Ausſpäher; Glaubens- und Ketzerrichter.

inquiſitoriſch (inquiſitohriſch) lat., peinlich ausfragend, nachforſchend.

inrotuliren (inrotulihren) lat., Acten zuſammenfügen und bezeichnen, wie ſie gehören und folgen.

inſaliren (inſalihren) lat., einſalzen.

inſatiabel (inſaziahbel) lat., unerſättlich.

inſcribiren (inſkribihren) lat., einſchreiben, einzeichnen.

Inſcription, die, (Inſkripziohn) lat., die Einſchreibung, Einzeichnung.

inſeciren (inſezihren) lat., einſchneiden, kerben.

Inſect, das, (Inſeckt) lat., das Kerbthier, Einſchnittthier. Mehrz.: Inſecten: die Kerbthiere, das Geziefer, (Thiere mit weißem Blute und Einſchnitten zwiſchen Bruſt und Hinterleib).

Inſectolog, der, (Inſektolohg) lat. griech., der Kerbthierkenner.

Inſectologie, die, (Inſektologih) lat., die Zieferlehre, Kerbthierkunde.

Inſel, die, (Inſel) lat. Inſula, das Eiland, ein mit Waſſer umſchloſſenes Land.

inſenſibel (ängſangſihbel oder inſenſihbel) lat., unempfindlich, gefühllos; unmerklich.

inſeparabel (inſeparahbel) lat., untrennbar, unzertrennlich.

Inſeparables (Ängſeparahbel) franz., Mehrz.: die Unzertrennlichen, kleine geſellſchaftliche Papageien, Sympathie-Vögel in Oſtindien.

Inſerat, das, (Inſeraht) lat., eine Anzeige in öffentlichem Blatt, das Einſchiebſel, Eingerückte. Nſpr.: Nachſchrift. Inſerat-Gebühren: Einrückgebühren.

inseriren (inserihren) lat., einrücken, einschieben, einverleiben.
Insertion, die, (Inserziohn) lat., die Einrückung, Einschaltung.
Insidien (Insihdi-en) lat., Mehrz.: Nachstellungen.
insidiös (insidiöhs) lat., hinterlistig, nachstellerisch.
Insignien (Insiggni-en) lat., Zeichen, Merkmale (z. B. Wappen, Krone, Scepter, Reichsapfel, Schwerdt, Ring ꝛc.).
insimuliren (insimulihren) lat., beschuldigen, anschwärzen.
insinuant (insinuannt) lat., einschmeichelnd, einnehmend, zuthulich.
Insinuation, die, (Insinuaziohn) lat., das Einschmeicheln, die Einflüsterung, geheime Mittheilung; Eingabe (z. B. einer Schrift); Einhändigung, gerichtliche Vorlegung (Citation).
insinuiren (insinu-ihren) lat., einlispeln, einflüstern; einhändigen, gerichtlich vorlegen, (sich) einschmeicheln.
insipid (insipihd) lat., albern, abgeschmackt; unverständig, thörigt.
Insipidität, die, (Insipiditäht) lat., die Albernheit.
insistiren (insistihren) lat., auf Etwas bestehen, beharren; sich auf Etwas stützen.
Insistent, der, (Insistennt) lat., der Dränger, der auf Etwas Beharrende.
insociabel (innsoziahbel) lat., ungesellig, nicht umgänglich.
insolent (innsolennt) lat., unverschämt, grob, vermessen.
Insolenz, die, (Innsolennz) lat., die Unverschämtheit, Grobheit, Anmaßung, Vermessenheit, der Trotz.
insolubel (insoluhbel) lat., unauflöslich.
insolvent (innsolvennt) lat., zahlungsunfähig, unvermöglich, ohne Zahlmittel.
Insolvenz, die, (Innsolvennz) lat., die Zahlungsunfähigkeit, das Unvermögen zu zahlen.
Inspection, die, (Inspekziohn) lat., a) die Besichtigung, Beschauung; b) die Aufsicht; c) der Aufsichtskreis.
Inspector, der, (Inspecktor) lat., der Aufseher; Pfarraufseher.
Inspectorat das, (Inspecktoraht) und Inspectur, die, (Inspecktuhr) lat., Würde, Amt, Wohnung eines Aufsehers.
inspiciren (inspizihren) lat., einsehen, besichtigen, Aufsicht führen.
Inspiration, die, (Inspiraziohn) lat., die Einathmung, Begeisterung, Eingebung Gottes.
inspiriren (inspirihren) lat., einhauchen, begeistern, einflößen.
Inspirirte (Inspirihrte) lat., Begeisterte, Religionsschwärmer.
instabil (instabihl) lat., unbeständig.
Installation, die, (Installaziohn) lat., die Einführung (in ein Amt), Bestallung.
installiren (installihren) lat., einführen, einweisen, bestallen.
Instanz, die, (Instannz) lat., a) beharrliches Ansuchen, ein ständiges Gesuch, Begehren; b) die Gerichtsbehörde, der Gerichtshof; in prima Instantia, lat., in erster Instanz, bei der ersten Be-

hörde; ab Instantia absolviren, lat., Rspr.: den Beklagten von der gegen ihn angestellten Klage lossprechen.

instar Omnium (innstarr Ommnium) lat., so gut, wie Alle, statt aller Andern.

instauriren (instaurihren) lat., wieder aufrichten, wieder herstellen.

Instillation, die, (Instillaziohn) lat., die Eintröpfelung.

instilliren (instillihren) lat., eintröpfeln.

Instinct, der, (Instinckt) lat., der Naturtrieb, Naturhang; Kunsttrieb (mancher Thiere).

instituiren (institu-ihren) lat., einsetzen, stiften, anordnen; auch unterweisen.

Institut, das, (Instituht) lat., die Anstalt, Stiftung; Lehranstalt, Bildungsanstalt.

Institution, die, (Instituziohn) lat., die Einrichtung, Anordnung, bes. bürgerliche Einrichtung; Mehrz.: Institutionen lat., Erörterungen der römischen Rechte, ein Theil der römischen Gesetzsammlung.

Institutor, der, (Instituhtor) lat., der Stifter, Einrichter, Anordner.

Instruction, die, (Instrukziohn) lat., die Belehrung; Vorschrift; Dienstanweisung; Anleitung in Amtssachen.

Instructor, der, (Instrucktor) lat., der Lehrer, Erzieher, Hofmeister.

instructiv (instruktihv) franz., lehrreich, unterrichtlich.

Instruent, der, (Instru-ennt) lat., der Unterweisende zur Führung einer Rechtssache.

instruiren (instruihren) lat., belehren, unterrichten; Vorschriften geben.

Instrument, das, (Instrumennt) lat., das Werkzeug, ein Hülfsmittel; das Tonwerkzeug; Rspr.: eine Urkunde, ein schriftlicher Aufsatz (zum Beweise einer Sache).

Instrumental-Musik, die, (Instrumentahl-Musik) lat., eine Musik ohne Gesang, ein Klangspiel (Gegens.: Vocal-Musik: Sangspiel, siehe dieß).

Insubordination, die, (Insubordinaziohn) lat., die Zuchtwidrigkeit, Widerspenstigkeit, der Ungehorsam gegen Vorgesetzte.

Insufficienz, die, (Insuffizi-ennz) lat., oder Insuffisance, die, (Ängsüffisangs) franz., die Unzulänglichkeit, Untüchtigkeit.

insufficient (insuffizi-ennt) lat., unzulänglich, ungenügend.

Insulaner, der, (Insulahner) lat., der Inselbewohner, Eiländer.

Insultation, die, (Insultaziohn) lat., ein Angriff, plötzlicher Anfall; die Beschimpfung, Verhöhnung.

Insulte, die, (Ängsülte) lat., so viel wie Insultation.

insultiren (insultihren) lat., schimpflich behandeln, verhöhnen, beleidigen, mishandeln.

Insurgenten (Insurgenmten) lat., Empörer, Unterthanen, die sich wider die Regierung auflehnen; die Landmiliz in Ungarn, Bannerleute.

insurgiren (insurgihren) lat., zur Empörung aufstehen, sich empören; auch aufstehen zur Landesvertheidigung.

Insurrection, die, (Insurrekziohn) lat., der Aufruhr, die Empörung; das Aufgebot, der Heerbann (in Ungarn).

insurrectionell (insurrekzionell) franz., aufrührisch, empörerisch.

intabuliren (intabulihren) lat., vertäfeln, eintragen (den Namen ꝛc. einer Person).

intact (intackt) lat., unberührt, unbefleckt, rein.

Intaglio, der, (Intallio) ital., die vertiefte Bildhauerarbeit, ein vertieftes Schnitzwerk.

integral (integrahl) franz., ein Ganzes ausmachend; Integral-Rechnung: die höhere Rechnungsart, welche durch Vergleichung der unendlich kleinen Theile die endlichen Größen, aus denen sie entstanden, darstellt.

integriren (integrihren) lat., ergänzen, vollständig machen; ein integrirender Theil: ein zum Ganzen gehörender Theil; in integrum restituiren: siehe dieß.

Integrität, die, (Integritäht) lat., die Ganzheit, der Vollbestand, die Aufrechthaltung, die Unversehrtheit.

Intellectualität, die, (Intellektualitäht) lat., das Geistige im Menschen.

intellectuell (intellektu-ell) franz., verständig, geistig; intellectuelle Bildung: Verstandesbildung, Geistesbildung.

Intellectus, der, (Intellecktus) lat., der Verstand, die Beurtheilungskraft.

intelligent (intelligennt) lat., verständig, einsichtsvoll, erfahren.

Intelligenz, die, (Intelligennz) lat., die Einsicht, Kenntniß; geistige Bildung; die geistige Kraft; das Verstandeswesen. Intelligenz-Blätter: Nachrichtsblätter, Wochenblätter.

Intelligenz-Comptoir, das, (Intelligennz-Congtoahr) lat. u. franz., das Nachrichts-Amt, die Nachrichtsbehörde.

intelligibel (intelligihbel) lat., verständlich, faßlich, begreiflich.

intempestive (intempestihve) lat., unzeitig, zur Unzeit.

Intendant, der, (Intendannt) franz., der Aufseher, Verwalter.

Intendanz, die, (Intendannz) lat., oder Intendance, die, (Ängtangdangs) franz., die Oberaufsicht, das Oberaufseheramt.

intendiren (intendihren) lat., auf Etwas achten, Aufsicht haben; beabsichtigen, bezwecken.

Intension, die, (Intensiohn) lat., die innere Kraft, der Inhalt, innere Gehalt.

Intensität, die, (Intensitäht) lat., die innere Wirksamkeit, Größe der Kraft; vergl. Energie.

intensiv (intensihv) lat., innerlich, der inneren Kraft nach.

intenſo (intennſo) ital., Muſ.: erhöht, verſtärkt, kräftig.

Intention, die, (Intenziohn) lat., die Abſicht, der Endzweck, das Vorhaben.

intentiren (intentihren) lat., unternehmen, beabſichtigen, vornehmen.

inter Arma ſilent Leges (inter Arrma ſihlent Lehgeß) lat., unter den Waffen ſchweigen die Geſetze.

Intercalation, die, (Interkalaziohn) lat., die Einſchaltung (eines Tages). intercaliren: einſchalten.

Intercedent, der, (Interzedennt) lat., ein Fürbitter, Vermittler; der Interceſſor iſt daſſelbe.

intercediren (interzedihren) lat., für Jemand ſich verwenden, fürbitten.

Interceſſion, die, (Interzeſſiohn) lat., die Verwendung, Vermittelung, Fürbitte.

intercipiren (interzipihren) lat., auffangen, unterſchlagen (Sendungen).

interdiciren (interdizihren) lat., unterſagen, verbieten.

Interdict, das, (Interdickt) lat., die Unterſagung, das Verbot; ein päpſtlicher Kirchenbann, (Ausſchließung eines Ortes oder Landes von gottesdienſtlichen Gebräuchen).

Interdiction, die, (Interdikziohn) lat., die Unterſagung, Verbietung.

intereſſant (intereſſant) franz., einnehmend, anziehend, rührend, hinreißend; unterhaltend (Geſchichte); wichtig (Nachricht).

Intereſſe, das, (Intereſſe) lat., 1) das Zwiſchenſein in einer Sache, die Theilnahme, Innigkeit; 2) das Anziehende, der Reiz; 3) der Vortheil; 4) der Eigennutz; 5) Mehrz.: die Intereſſen: die Zinſen (vom Capital).

Intereſſent, der, (Intereſſennt) lat., ein Theilnehmer, Betheiligter.

intereſſiren (intereſſihren) lat., anziehen, reizen, Theilnehmung erregen, einnehmen, rühren; ſich für Jemand intereſſiren: ihm wohlwollen; es intereſſirt mich: es iſt mir nicht gleichgültig, erregt meine Neugierde, ich bin betheiligt dabei.

intereſſirt (intereſſihrt) lat., ſelbſtſüchtig, gewinnſüchtig; intereſſirt ſein: eigennützig ſein.

Interieur, das, (Ängteriöhr) franz., das Innere, Inwendige (vergl. Exterieur).

Interim, das, (Innterimm) lat., das Einſtweilige, die Zwiſchenzeit; die einſtweilige Glaubensvorſchrift Carls V. a. 1548; ad interim: unterdeſſen, einſtweilen. Interims-Schein, der, (Innterims-Sch.) ein einſtweiliger Schein, Zwiſchenſchein.

interimiſtiſch (interimißtiſch) lat., einſtweilig, vorläufig, wie proviſoriſch.

Interjection, die, (Interjekziohn) lat., Sprachl.: ein Ausrufungswort, Empfindungswort (ei! ach! o! weh! heisa!).
interlinear (interlineahr) franz. u. lat., zwischenzeilig, zwischen Schriftzeilen geschrieben oder gedruckt.
Interludium, das, (Interluhdium) lat., Mus.: das Zwischenspiel.
Interlunium, das, (Interluhnium) lat., der Neumond.
Intermediat, das, (Intermediaht) lat., die Zwischenzeit, Zeit zwischen Terminen; das Mittel haltend.
Intermezzo, das, (Intermetzo) ital., die Zwischenunterhaltung, das Zwischenspiel, die Nebenunterhaltung.
Intermission, die, (Intermissiohn) lat., die Unterlassung, das Aufhören, die Unterbrechung.
intermittiren (intermittihren) lat., unterlassen, auslassen, aussetzen (Puls). intermittirendes Fieber: ein Wechselfieber.
intern (interrn) lat., innerlich, inwendig, inner.
Internuncius, der, (Internunnzius) lat., der Zwischenbote; ein außerordentlicher päpstlicher Gesandter.
Interpellation, die, (Interpellaziohn) lat., die Zwischenrede, Einrede, der Einspruch; auch die gerichtliche Aufforderung.
interpelliren (interpellihren) lat., zwischenreden, unterbrechen, Einspruch thun, gerichtlich auffordern.
Interpolation, die, (Interpolaziohn) lat., die Einschaltung von Worten in Handschriften, die Schriftverfälschung.
interpolirt (interpolihrt) lat., eingeschoben, eingeschaltet, verfälscht (Schriftstellen), von interpoliren: einschalten.
Interponent, der, (Interponennt) lat., Rspr.: der Einleger eines Rechtsmittels (gegen einen widrigen Bescheid).
interponiren (interponihren) lat., Etwas vermitteln, die Vermittelung übernehmen; Rechtsmittel einlegen.
Interposition, die, (Interposiziohn) lat., die Vermittelung; Einlegung eines Rechtsmittels.
Interpret, der, (Interpreht) lat., der Ausleger, Übersetzer, Erklärer.
Interpretation, die, (Interpretaziohn) lat., die Auslegung, Erklärung, Übersetzung.
interpretiren (interpretihren) lat., auslegen, erklären, übersetzen.
Interpunction, die, (Interpunksiohn) lat., die Zeichensetzung, Abtheilung durch Unterscheidungszeichen (, . ; : ! ?).
interpunctiren (interpunktihren) lat., durch Zwischenzeichen abtheilen, Unterscheidungszeichen machen.
Interregnum, das, (Interrechnum) lat., die Zwischenregierung, Zwischenherrschaft, Thronledigkeit.
Interrogation, die, (Interrogaziohn) lat., die Befragung, das Verhör.
interrogativ (interrogatihv) lat., fragweise, fraglich, fragend.
interrogiren (interro-gihren) lat., fragen, befragen, verhören

interrumpiren (interrumpihren) lat., unterbrechen; hindern, stören.
interrupt (interruppt) lat., unterbrochen, unzusammenhängend.
Intertrigo, die, (Intertrihgo) lat., der Reitwolf (am Hintern).
Interusurium, das, (Interusuhrium) lat., der Zinswucher, der Zins von Zins.
Intervall, das, (Intervall) lat., der Zwischenraum; die Zwischenzeit; (Mus.): der Tonabstand; Intervallen: Tonverhältnisse, Tonweiten.
Intervenient, der, (Interveniemt) lat., Rspr.: der Eintreter, Vermittelnde (in Streitsachen).
interveniren (intervenihren) lat., dazwischen treten, vermitteln, ins Mittel treten.
Intervention, die, (Intervenziohn) lat., die Dazwischenkunft, Vermittelung, das Einmischen eines Dritten in eine Klagsache oder Streitsache, die Einschreitung zur Schlichtung mit den Waffen in der Hand.
intestabel (intestahbel) lat., unfähig Zeuge zu sein, oder ein Testament zu machen.
intestat (intestaht) lat., ohne Erbschaftsverfügung, durch kein Vermächtniß bestimmt.
Intestat-Erbe, der, (Intestaht-E.) lat., der gesetzliche Erbe, der ohne Testament Erbe ist.
Intestina (Intestihna) lat., die Eingeweide, Gedärme u. dergl.
Inthronisation, die, (Inthronisaziohn) griech., die Thronerhebung, feierliche Einsetzung (eines Regenten, Bischofs ꝛc.).
inthronisiren (intronisihren) griech., auf den Thron erheben, feierlich einsetzen (Bischof).
intim (intihm) lat., innig, vertraut.
intimiren (intimihren) lat., gerichtlich kund thun; auch vorladen.
Intimus, der, (Inntimus) lat., der Vertraute, Busenfreund.
intimidiren (intimidihren) lat., einschüchtern, zaghaft machen, schrecken, in Furcht setzen.
Intitulation, die, (Intitulaziohn) lat.: die Betitelung, Überschreibung der Buchtitel.
intituliren (intitulihren) lat., betiteln, Überschrift machen (über Buch, Briefe).
intolerabel (intolerahbel) lat., unerträglich, unausstehlich.
intolerant (intolerannt) lat., unduldsam.
Intoleranz, die, (Intoleranz) lat., die Unduldsamkeit, Nichtduldung Andersdenkender.
Intonation, die, (Intonaziohn) lat., die Tonanstimmung (z. B. eines Gesanges).
intoniren (intonihren) lat., anstimmen, Ton angeben.
in totum (in tohtum) lat., im Ganzen.
intractabel (intraktahbel) lat., unlenksam, wild, unbändig, spröde, starrköpfig.

Intrade, die, (Intrahde) ital. Entrate, Muſ.: der Eingang, das Vorſpiel, Einleitungsſtück. Mehrz.: Intraden: Einkünfte, Gefälle, Staatseinkünfte, Kammer-Gefälle.

intraitable (ängträtahbel) franz., daſſelbe was intractabel, ſiehe dieſes.

intrepid (intrepihd) lat., unerſchrocken.

intricat (intrikaht) lat., verwickelt, verfänglich, ſchwierig, mißlich, häkelig.

intriciren (intrizihren) lat., verwickeln, verwirren.

Intriguant, der, (Intrikannt) franz., der Ränkemacher, Schelm, Argliſtige, Verſchmitzte.

Intrigue, die, (Intrihke) franz., die Verſtrickung, Verwickelung; die Argliſt, der Schelmſtreich, Mehrz.: Ränke, Kniffe.

intriguiren (intrikihren) franz., Ränke ſchmieden, meucheln, hinterliſtige Streiche ſpielen; verwickeln; intriguirt ſein (intrikihrt ſein) verwickelt ſein, verflochten ſein (in eine Sache).

introduciren (introduzihren) lat., einführen, einweiſen, einſetzen.

Introduction, die, (Introdukziohn) lat., die Einführung, Einſetzung (in ein Amt); Einleitung (eines Buchs); Muſ.: vorbereitender Satz eines Tonſtücks.

Introitus, der, (Intro-itus) lat., der Eingang (Haus), die Einleitung (Geſang, Rede).

Intuition, die, (Intu-iziohn) lat., die Anſchauung, ſinnliche Erkenntniß; auch innere, geiſtige Anſchauung.

intuitiv (intu-itihv) lat., anſchaulich.

Intuitu (intuh-ituh) lat., Rſpr.: in Anſehung oder Erwägung.

inturbirt (inturbihrt) lat., ungeſtört, nicht beunruhigt.

inurban (inurbahn) lat., unſtädtiſch, unhöflich, plump.

Inurbanität, die, (Inurbanitäht) lat., die Unhöflichkeit, Grobheit.

in uſu (in uhſu) lat., im Gebrauch.

invadiren (invadihren) lat., einfallen, überfallen, angreifen.

invalid (invalihd) lat., unvermögend, dienſtunfähig, ſchwach, kraftlos.

Invalide, der, (Invalihde) lat., der Dienſtunfähige, Ausgediente, Gelähmte (Krieger), der Raſtner.

invariabel (invariahbel) lat., unveränderlich, unwandelbar.

Invaſion, die, (Invaſiohn) lat., der feindliche Ueberfall, Angriff, Eingriff.

Invective, die, (Invektihve) lat., die Anzüglichkeit, Stichelrede, Schmähung, die Schimpfrede, ein grobes Scheltwort.

invenit (invehnit) lat., er hat's erfunden (auf Kupferſtichen).

Inventarium, das, (Inventahrium) lat., das Findregiſter, der Vorfund, das Verzeichniß der Ueberlieferungsſtücke; Vorrathsverzeichniß (einer Verlaſſenſchaft).

inventiren (inventihren) lat. u. franz., ſtückverzeichnen, ein Verzeichniß der Vermögensgegenſtände aufnehmen, Vorrath verzeichnen; auch erfinden, erdichten.

Invention, die, (Invenziohn) lat., a) die Erfindung, b) Erdichtung, c) der Kunstgriff.
inventiös (invenziöhs) lat., erfinderisch, erfindungsreich, sinnreich, erfindsam.
Inventor, der, (Invenntor) lat., der Erfinder.
Inventur, die, (Inven-tuhr) lat., die Aufzeichnung dessen, was sich vorfindet; das Verzeichniß vorräthiger Waaren, der Lagerbestand.
Invergenz, die, (Invergennz) lat., die Neigung.
invergiren (invergihren) lat., neigen.
Inversion, die, (Inversiohn) lat., Sprachl.: die Umsetzung der Wörter, Wortversetzung.
invertiren (invertihren) lat., umkehren, umsetzen.
Investitur, die, (Investituhr) lat., die Einkleidung; Einsetzung in ein geistliches Amt; Belehnung mit Hirtenstab und Ring.
investiren (investihren) lat., einkleiden, einsetzen; belehnen.
inveteriren (inveterihren) lat., veralten, verjähren.
invigiliren (invigilihren) lat., überwachen, heimlich Acht geben.
invincibel (invinzihbel) lat. unüberwindlich, unbesiegbar.
inviolabel (inviolahbel) lat., unverletzlich.
invisibel (invisihbel) lat., unsichtbar.
Invisibilität, die, (Invisibilitäht) lat., die Unsichtbarkeit.
invita Minerva (invihta Minerrva) lat., wider Willen der Minerva, wider Neigung und Natur, ohne Fähigkeit und Anlage (Etwas unternehmen).
Invitation, die, (Invitaziohn) lat., die Einladung.
invitiren (invitihren) lat., einladen, bitten (zu Festlichkeiten, zum Essen, zu Freud oder Leid).
Invocavit (Invokahvit) lat., Name des ersten Fasten-Sonntags (von dem Anfang des lat. Gesangs: invocavit me etc. Ps. 91, 15.: Er hat mich angerufen ꝛc.).
invociren (invozihren) lat., anrufen.
Involucrum, das, (Involuhkrum) lat., die Hülle, der Umschlag, die lederne Decke kostbarer Einbände.
involviren (involvihren) lat., einwickeln; in sich schließen (z. B. Widerspruch).
involut (involuht) lat. eingewickelt.
invulnerabel (invulnerahbel) lat., unverwundbar.
Iphigenie, die, (Ifigehni-e) gr., weibl. Name: die Tapfergeborne, Starkgeborne.
ipse (ippseh) lat., selbst; ipse fecit (fehzit) er hat's selbst gemacht.
Ipsismus, der, (Ipsißmus) lat., die Selbstsucht.
ipso Jure (ippsoh Juhreh) lat., durch das Recht selbst.
Irene, die, (Irehne) griech., Fabell.: die Friedensgöttinn, Göttinn der Eintracht.
Irenäen (Irenäh-en) griech., Friedensgesänge.

Irenäus (Irenäh-us) griech., männl. Name: der Friedliche.
irenisch (irehnisch) griech., friedestiftend, vermittelnd.
Iris, die, (Ihris) griech., der Regenbogen (Gesandtin der Götter in der Götterl.); der farbige Ring des Auges; auch ein Blumen-Namen.
Ironie, die, (Ironih) lat. griech., (Eironeia, gr.) die Spottrede, Spottsprache, versteckte Hohnrede, das Spottlob, der Schalksernst.
ironisch (irohnisch) lat. griech., spöttisch, schalkhaft, hohnlobend.
irraisonnable (irräsonnahbel) franz., unvernünftig, unbillig.
irrational (irrazionahl) lat., unrechenbar; auch vernunftwidrig.
irrecusabel (irrekusahbel) lat., unverweigerlich.
Irregularität, die, (Irregularitäht) lat., die Unregelmäßigkeit, Regellosigkeit; Pflichtversäumung.
irregulär (irregulähr) lat., unregelmäßig; regellos, unordentlich.
irrelativ (irrelatihv) lat., unbezüglich, unverbunden.
Irrelevantia (Irrelevannzia) lat., Unerheblichkeiten.
Irreligion, die (Irreligiohn) lat., der Unglaube, die Gottesvergessenheit. Irreligiosität (Irreligiositäht) ist dasselbe.
irreligiös (irreligiöhs) lat., ungläubig, gottesvergessen, gottlos.
irremunerabel (irremunerahbel) lat., unbelohnbar, unvergeltlich.
irrenumerabel (irrenumerahbel) lat., unwiederzahlbar, unersetzlich.
irreparabel (irreparahbel) lat., unersetzlich, unwiederbringlich, nicht zu repariren.
irresolut (irresoluht) lat., unentschlossen, unschlüssig.
Irresolution, die (Irresoluziohn) lat., die Unentschlossenheit, Unschlüssigkeit.
irrespectuös (irrespektuöhs) franz., unehrerbietig.
irresponsabel (irresponsahbel) lat., unverantwortlich.
Irresponsabilität, die, (Irresponsabilitäht) lat., die Unverantwortlichkeit.
irrevocabel (irrevokahbel) lat., unwiderruflich, unaufhaltsam.
irrevolutionär (irrevoluzionähr) franz., nicht aufrührerisch, nicht zur Empörung gesinnt, den Revolutions-Grundsätzen zuwider.
irridiren (irridihren) lat., verlachen, verhöhnen.
Irrision, die, (Irrisiohn) lat., die Verhöhnung, Verspottung.
irritabel (irritahbel) lat., reizbar, erregbar.
Irritabilität, die, (Irritabilitäht) lat., die Reizbarkeit, Erregbarkeit.
Irritation, die, (Irritaziohn) lat., die Erregung, Entrüstung, das Reizen.
irritiren (irritihren) lat., reizen, erregen; erzürnen, entrüsten.
Irrogation, die, (Irrogaziohn) lat., Rspr.: die Straf-Auferlegung.
irrogiren (irrogihren) lat., Rspr.: auferlegen (Strafe).
Isaak (Isaak) hebr. männl. Name: eig. man lacht, ein Freudenkind.

isabell (isabell) span., bräunlichgelb; die Isabelle, span. Name, so viel wie Elisabeth.

isagogisch (isagohgisch) griech., einführend, einleitend.

isagonisch (isagohnisch) griech., gleicheckig.

Isis (Ihsis) or., die Gehende, eine ägyptische Göttinn, Gemahlin des Osiris, die als Jo oder Mond und als Erfinderin vieler Künste verehrt wurde.

Islam, der, (Islam) arr., der rechte Glaube oder die Lehre Muhameds, muhamedanische Religion.

Isolator, der, (Isolahtor) lat., ein Absonderungsgestell (in der Blitzstofflehre).

isoliren (isolihren) franz., vereinzeln, absondern; Naturl.: einen Körper außer Verbindung mit leitenden Körpern setzen; isolirt: franz., einsam, abgesondert, für sich lebend.

Isonomie, die, (Isonomih) griech., die Gleichheit der Gesetze.

Israel (Isra-el) orient. Kämpfer Gottes; Israeliten: Kinder Israel: Juden.

Isthmus, der, (Istmus) griech., eine Landenge zwischen zwei Meeren.

isthmische Spiele (istmische Sp.) griech., die Uebungsspiele, (im Ringen, Laufen ꝛc.) welche alle 3 bis 5 Jahre auf der Landenge bei Korinth in Griechenland statt fanden.

ita (ita) lat., also.

item (item) lat., desgleichen, ingleichen, gleichfalls.

Iteration, die, (Iteraziohn) lat., die Wiederholung.

iterativ (iteratihv) lat., wiederholend, wiederholt.

Iterativum, das, (Iteratihvum) lat., ein Wiederholungswort.

iteriren (iteriren) lat., wiederholen.

Itinerarium, das, (Itinerahrium) lat., der Reisebericht, die Reisebeschreibung.

Iwan, der, (Iwahn) russ. Name: der Johann, siehe Johannes.

J (Consonant Jot.)

Jabot, der, (Schaboh) franz., die Hemdkrause.

jacent (jazennt) lat., liegend, verlassen (Güter).

Jacob (Jakob) or., männl. Name: der Fersenhalter.

Jacobiner (Jakobihner) Mitglieder der Volksgesellschaft in der französischen Revolution, die in einem Jacobinerkloster ihre Versammlungen hielten; Freiheit und Gleichheit war ihr vornehmster Grundsatz.

Jacobiten (Jakobihten) eine alte christliche Religionspartei in Afrika, die ihren Ursprung von dem Apostel Jacobus herleitet, Monophysiten genannt, weil sie nach der Lehre Eutyches eine Mensch gewordene göttliche Natur in Christo annimmt.

Jactanz, die, (Jaktannz) lat., das Hin- und Herwerfen des ganzen Körpers beim Reden aus Großthuerei; die Ruhmredigkeit.

Jagellonen (Jagellohnen) eine Herrscherfamilie in Polen von 1386—1572.

Jaguar, der, (Jaguar) der amerikanische Tiger, die Tigerkatze.

Jalappe, die, (Jalappe) eine Wurzel von der Jalappenwinde in Südamerika, deren Saft abführend wirkt.

Jalousie, die, (Schaluſih) franz., die Eifersucht, Neiderei; auch der Fensterladen, Fensterschirm, welche in der Mehrz. Jalousieen (ie-en) heißen.

jalour (schaluh) franz., eifersüchtig, scheelsüchtig, neidisch.

Jambus, der, (Jambus) oder Jambe, die, (Jambe) griech., der Steiger, ein Versfuß aus einer kurzen und einer langen Silbe (⏑ —) bestehend.

Jan-Hagel, der, (Jann-H.) gemeines Schmutzvolk, niedrer Pöbel.

Janitor, der, (Jahnitor) lat., der Thürhüter, Pförtner.

Janitschar, der, (Janitschahr) türk., ein türkischer Fußsoldat des ehemaligen Hauptheeres, 1826 aufgelöst; Janitscharen-Musik: türkische Musik mit Trommeln, Schellen, Becken u. s. w.

Januar, der, (Januahr) lat., der Wintermonat, von Janus, der, (Jahnus) ein römischer Gott, Vorsteher des Jahres, vorgestellt mit 2 Gesichtern, einem alten rückwärts und einem jungen vorwärts blickend; sein Tempel zu Rom ward nur im Frieden geschlossen.

Jargon, das, (Scharghong) franz., das Kauderwälsch, Rottwälsch.

Jasmin (Jasmihn oder Schasmihn) arr., ein Strauchgewächs mit starkriechenden Blüthen.

Jaspis, der, (Jaßpis) griech., ein Stein aus dem Kieselgeschlecht, undurchsichtig mit allerlei Farben.

Jean (Schang) franz., so viel wie Johann oder Johannes, siehe d.

Jehovah (Jehowa) or., der Ewige, Unwandelbare (hebräischer Namen Gottes). Jehovah-Zebaoth: der Welten-Herr.

Jeremiade, die, (Jeremiahde) das Klaglied, die Jammerklage, nach Jeremias Klaglieder.

Jesuit, der, (Jesu-it) lat., ein Mitglied des, von dem Spanier Ignatius von Loyola 1540 gestifteten geistlichen kathol. Ordens, aus meist gelehrten und schlauen Männern bestehend, welche thätige Werkzeuge für Verbreitung und Aufrechthaltung des kathol. Glaubens und Hinderung der Fortschritte des Protestantismus sind.

Jesuitismus, der, (Jesu-itißmus) lat., Loyola's Lehre: „der Zweck heiligt das Mittel."

Jeton, der, (Schetong) franz., der Zahl-, Spiel-, Rechenpfennig.

Jeu, der, (Schöh) franz., das Spiel, das Spielen, die Art und Weise zu spielen, zu fechten; der Einsatz, Spielsatz; der Zug in einer Orgel.

Joachim (Joachim) hebr. Name: Gott wird befestigen.
Jobber, der, (Djjopper) engl., ein Mäkler, Wucherer.
Jockey, der, (Djjecki) engl., ein Roßhändler; Reitbursche, Reitknecht in England.
Jocus, der, (Jokus) lat., (daher das Wort: Jucks): Scherz, Spaß, Kurzweil. Jocusstab: ein mit einem Lachgesicht versehener Stab, zur Bezeichnung der Freude.
Johannes (Johannes) or., männl. Name: der Huldreiche, das Gnadenkind, Gotthold.
Johanniter-Ritter oder Johannes-Ritter, ein deutscher Orden, in Palästina zur Kreuzzüge-Zeit entstanden, das heil. Land gegen die Ungläubigen zu vertheidigen und die Pilger zu schützen; Johannes war Schutzpatron. Aus Palästina verdrängt, hatten sie endlich ihren Sitz (1530 durch Carl V.) auf der Insel Malta, daher Malteser-Ritter genannt.
John Bull (Djjonn Bull) engl., eigentl. Hans Ochs, ein roher Mensch; das gemeine Volk in England wird oft so genannt.
Joli (Scholi) franz., niedlich, schön (Schooßhund).
Jongleur, der, (Schonglöhr) franz., der Gaukler, Possenreißer, Hexenmeister scherzhaft.
Joseph (Joseff) hebr. Name: der Hinzugefügte, eigentl.: Gott wird noch einen Sohn geben.
Jota, das, (Jotta) das griechische ι, der kleinste Buchstabe, daher das Geringste oder Mindeste.
Joujou, das, (Schuschu) franz., Kinderspiel, Spielzeug.
Journal, das: (Schurnahl) franz., ein Tagebuch; eine Zeitschrift, Wochenschrift, Monatsschrift; bei Kaufl. und Rechn. ein Monatsbuch.
Journaliere, die, (Schurnaliähre) franz., tägliche Post zwischen zwei Oertern.
journalisiren (schurnalisihren) franz., tägliche Geschäfte ins Tagebuch eintragen.
Journalist, der, (Schurnalißt) franz., Zeitschriftsteller, Herausgeber eines Tageblattes.
Journalistik, die, (Schurnalistik) franz., die Zeitschriftstellerei.
jovial (joviahl) lat., frohsinnig, wohlgelaunt, munter, heiter.
Jovialität, die, (Jovialitäht) lat., die Fröhlichkeit, der Frohsinn, Heitermuth.
Jubel, der, (Juhbel) lat., aus dem Hebr.: das Frohlocken, Freudengeschrei.
Jubilarius, der, (Jubilahrius) lat., der Jubelgreis, der sein 50stes Dienstjahr oder 50stes Jahr der Ehe feiert.
Jubilate (Jubilahte) lat., Benennung des dritten Sonntags nach Ostern (Messe: jubilate: frohlocket Ps. 100, 1).
Jubiläum, das, (Jubilä-um) lat., das Jubelfest, Jubeljahr, Halljahr, die Feier einer verlaufenen Zeit von 25, 50 oder 100 Jahren.

jubiliren (jubilihren) lat., jubeln, frohlocken; auch einen Beamten in Ruhe setzen nach 50jährigem Dienst.

Juchart, das, (Juchart) a. dtsch., ein Feldmaß, ungefähr ein Morgen Landes.

Judaismus, der, (Juda-ißmus) lat., das Judenthum.

Juder, der, (Juhder) lat., der Richter.

Judica (Juhdika) lat., der 5te Sonntag in den Fasten (Messe: judica me etc. richte mich Ps. 43.)

Judication, die, (Judikaziohn) lat., die Beurtheilung.

Judicatur, die, (Judikatuhr) lat., das Richteramt.

judiciös (judiziöhs) lat., urtheilsfähig, verständig, klug, nachdenklich, wohl überlegt.

judiciren (judizihren) lat., urtheilen, richten, schließen.

Judicium, das, (Judizium) lat., a) das Urtheil, der richterliche Ausspruch; b) das Gericht, der Gerichtshof; c) das Urtheilsvermögen, der Verstand.

Juften, der, (Juften) geschmeidiges Rinds- oder Roßleder (Rußland).

Julep, der, (Juhlep) orient., ein Kühltrank, Heiltrank.

Julianischer Kalender: die von Julius Cäsar eingeführte Zeitrechnung, wobei, statt des Mondjahres, das Sonnenjahr angenommen wurde, welches daher ein julianisches Jahr hieß. Im Jahr 1582 entstand unter Pabst Gregor XIII. der genauere gregorianische Kalender, welcher gegenwärtig von jenem um 12 Tage verschieden ist; jener alte gilt noch in Rußland.

Julius (Juhlius) lat., männl. Name: der Milchhaarige, der Jüngling. Juliane: die Jungfräuliche. (Juli (J-uli) lat., die ersten Sprößchen.)

Julius, der, (Juhlius) lat., als Monat der siebente des Jahres, Erntemonat, Brachmonat.

Junctur, die, (Junktuhr) lat., die Fuge, Verbindung, das Gelenk.

Junior, der, (Juhnior) lat., der Jüngere; abgek. jun.

Junius, der, (Juhnius) lat., der Rosenmonat, Brachmonat.

Juno, die, (Juhno) lat., Götterl.: Jupiters Gemahlin, Beherrscherin der Götter und Menschen, sie ist stolz und eifersüchtig, daher: junonisch; auch ein Planet der vier neu entdeckten im Jahr 1804.

Junta, die, (Junnta) span., der Verein, die Verbindung; Rathsversammlung in Spanien und Portugal.

Jupiter, der, (Juhpiter) lat., Götterl.: der Oberste und Mächtigste der Götter, der Donnerer (bei Griechen und Römern), von den Griechen genannt: Zeus; auch der größte Planet unsers Sonnensystems.

Jura (Juhra) lat., die Rechte, Gerechtsame; die Rechtswissenschaft.

Jura Stolä (Juhra Stolä) lat., die Pfarramtsgebühren.
Jurament, das, (Juramennt) lat., der Eidschwur, Eid.
Jurat, der, (Juraht) lat., der Geschworne, Beeidigte.
juratorisch (juratohrisch) lat., eidlich.
Juratorium, das, (Juratohrium) lat., das eidliche Versprechen.
Jure (Juhreh) lat., mit Recht, von Rechtswegen; de jure und ex jure ist dasselbe; quid juris: was Rechtens ist.
juridisch (jurihdisch) lat., rechtsförmig, rechtlich.
Jurisconsultus, der, (Juhriskonsultus) (abgek.: ICtus.) lat., ein Rechtsgelehrter. Juris utriusque Candidatus (J. u. C.): beider Rechte Candidat (des bürgerl. und geistl. Rechts).
Jurisdiction, die, (Jurisdikziohn) lat., die Gerichtsbarkeit, Rechtshandhabung; der Gerichtsbezirk, das Gerichtsgebiet.
Jurisprudenz, die, (Jurisprudenz) lat., die Rechtsgelahrtheit, Rechtskunde.
Jurist, der, (Jurißt) lat., der Rechtsgelehrte, Rechtsbeflissene.
juristisch (jurißtisch) lat., den Rechtsgelehrten eigen, rechtslehrig.
Jury, die, (Djjury) engl., ein Geschwornengericht, ein aus 12 beeidigten Bürgern bestehendes Gericht, ursprünglich in England.
Jus, das, (Juß) lat., das Recht, die Gerechtsame, Befugniß.
Jüs, der oder die, (Schüh) franz., der Fleischsaft, die Fleischkraftbrühe (vom lat. Jus: die Brühe, Suppe).
Jussu (Jussu) lat., auf Befehl.
just (jußt) lat., oder justement (schüstemang) franz., gerade, eben jetzt.
Justemilieu, das, (Schüstmiljöh) franz., die richtige Mitte, zwischen Gewalt und Recht die Mitte; ein Spottnamen für die gemäßigte politische Partei in Frankreich neuerer Zeit.
Justification, die, (Justifikaziohn) lat., die Rechtfertigung; Verantwortung.
Justificatur, die, (Justifika-tuhr) lat., die Richtigstellung, Genehmigung (der Rechnungen).
justificiren (justifizihren) lat., rechtfertigen; berichtigen und vergleichen.
justiren (justihren) lat., berichtigen, abmessen, ausgleichen; eichen, echten.
Justirer, der, (Justihrer) lat., der Münzberichtiger, Eicher, Münzrichter.
Justitiarius, der, (Justiziahrius) lat., eine Gerichtsperson, der Gerichtshalter, Gerichtsverwalter.
Justiz, die, (Justizz) lat., die Gerechtigkeit, Rechtspflege, richtende Obrigkeit; das Gericht, der Gerichtshof; Justiz-Rath: der Gerichtsrath; Justiz-Commissär: ein Rechtsbetrauter; Justiz-Pflege: die Rechtspflege; Justiz-Reform: die Verbesserung der Rechtspflege; Justiz-Stelle: die Rechtsstelle.
Justus, der, (Jußtus) lat., männl. Name: der Gerechte; Justine, die, (Justihne) die Gerechte.

Juventa, die, (Juvennta) lat., Götterl.: die vergötterte Jugend bei den Römern; Juvenalien: die Feier derselben von Jünglingen, begangen durch Weihung des ersten Flaumbartes.

Juwel, das, (Juwehl) holl., ein geschliffener Edelstein, Kleinod; Mehrz.: Geschmeide, Schmuck.

Juwelier, der, (Juwelihr) holl., der Geschmeidehändler, Edelsteinfasser, Schmuckkünstler.

K *)

Kaaba, die, (Ka-aba) arr., Muhameds Bethaus zu Mekka.

Kabak, der, (Kabak) russ., oder die, (Kabake) eine Schenke, ein Wirthshaus (in Rußland).

Kabbala, die, (Kabbalah) hebr., die jüdische Überlieferungslehre, Geheimlehre der Rabbinen.

Kabbalist, der, (Kabbalißt) hebr., ein jüdischer Geheimnißlehrer.

Kabel, die, (Kahbel) oder der Kabeltau, a. dtsch., ein Ankertau, dickes Schiffsseil.

Kabeljau, der, (Kahbeljau) a. dtsch., ein Seefisch, der wie Heringe eingesalzen Laberdan und getrocknet Stockfisch heißt.

Kabuse, die, (Kabuhse) holl., auf kleinen Schiffen eine Hütte, ein Verschlag auf dem Verdeck.

Kachektiker, der, (Kachektiker) griech., ein Bleichsüchtiger.

kachektisch (kachecktisch) griech., kränklich, bleich, aufgedunsen.

Kacherie, die, (Kachekßih) griech., Heilk.: die Verdorbenheit der Säfte, das Siechthum.

Kadmium, das, (Kadmium) griech., ein im Zink 1817 entdecktes Metall, von glänzend weißer Farbe.

Kaftan, der, (Kafftan) türk., ein langes Oberkleid der Türken.

Kai oder Kaje, siehe: Quai.

Kaimakan, der, (Ka-ihmahkan) türk., der Stellvertreter eines tartarischen Fürsten, auch der Großvezier in der Türkei.

Kajaputöl, das, (Kajaputt-Öl) or., Weißbaum-Öl, ein ätherisches Öl aus den Blättern des Kajaputbaums in Ostindien.

Kajüte, die, (Kajütte) schwed., das Schiffszimmer im Hintertheil des Schiffs.

Kakerlak, der, (Kahkerlak) ind., Mehrz.: Kakerlaken, eine Art kränklicher, lichtscheuer Menschen von kreideweißer Haut und röthlichen Augen.

Kakistokratie, die, (Kakistokratih) griech., die Herrschaft der Schlechtesten.

Kakodämon, der, (Kakodähmon) griech., ein böser Geist.

---

*) Viele Wörter, welche nicht unter K stehen, sind unter C zu suchen.

Kakophonie, die, (Kakofonih) griech., der Übelklang, Übellaut, Mißklang.

kakophonisch (kakofohnisch) griech., übelklingend, mißtönend.

Kalam (Kalam) or., Schreibrohr, dessen die Morgenländer sich zum Schreiben bedienen statt Feder.

Kalamank, der, (Kalamannk) ein Wollenzeug, gestreift oder geblümt.

Kaland, der, (Kahland) vom lat. Calendä, eine Brüderschaft im 13. Jahrhundert von andächtigen Personen, die am ersten Tag jedes Monates sich versammelte, und endlich mehr schmauseten und schwelgten, als beteten; die Mitglieder wurden Kalandsbrüder und Kalandsherren genannt.

Kaleidoskop, das, (Kaleidoskohp) griech., ein Schönbilderspiegel, Winkelspiegel; in Form eines Sehrohrs zeigt er eine zahllose Menge von Bildern und Formen durch einfach hineingelegte Gegenstände und Umdrehung derselben.

Kalesche, die, (Kaläsche) poln., der Halbwagen, ein leichter offener Reisewagen.

kalfatern (kalfahtern) holl., Schiffe wasserfest machen (die Ritze verwahren mit Werg und Theer).

Kali, das, (Kahli) arab., das Salzkraut, aus dessen Asche ein Laugensalz gleiches Namens bereitet wird.

Kaliber, das, (Kalihber) franz., ein bestimmtes Maß; die innere Weite von Schießgewehren zu gleicher Kugel; der Werth, das Gelichter.

Kalligraph, der, (Kalligrahf) griech., der Schönschreiber.

Kalligraphie, die, (Kalligrafih) griech., die Schönschreibekunst, das Schönschreiben.

kalligraphisch (kalligrahfisch) griech., schönschriftlich, nach den Schreibekunst-Regeln.

Kalliope, die, (Kallih-opeh) griech., die Schönredende, die Muse für das Heldengedicht.

Kalliste (Kallißte) griech., weibl. Name: die Schönste.

Kallitechnik, die, (Kallitechnik) griech., die Kunst schöner Darstellung, Verschönerungskunst.

Kalmuck siehe: Calmuck.

Kalmus, der, (Kallmus) lat. Calamus, eine gewürzhafte Schilfrohrwurzel.

Kalomel, das, (Kahlomel) das vielmal geläuterte Quecksilber.

Kalypso (Kalippso) griech., Fabell.: Beherrscherin und Nymphe der Insel Ogygia, wo sie den Ulysses, welcher Schiffbruch gelitten, aufnahm und 7 Jahr pflegte.

Kamaschen (Kamaschen) nord., Knöpfstrümpfe, wollene oder linnene Knöpfstiefel (ohne Sohlen); auch von Leder gibt's deren.

Kameel, das, (Kamehl) or., ein bekanntes Lastthier in Asien und

Afrika, mit 1 Buckel Dromedar, mit 2 Buckeln Trampelthier genannt.

Kameelgarn: das als Wolle verarbeitete Haar der Kämelziege oder Angoraziege.

Kamin, der, (Kamihn) griech. u. lat., der Schornstein, Rauchfang; auch ein Stubenheerd mit steinernen Seitenwänden und Schlot, worin das Feuer frei brennt.

Kandelzucker siehe: Candelz.

Kanephor, der, (Kahnefohr) griech., Bauk.: ein Zierrathshalter, eine gehauene Menschenfigur mit Blumenkörbchen auf dem Kopf ꝛc.

Känguruh, das, (Känguruh) das Riesenbeutelthier, eine grasfressende eßbare Beutelratte in Neuholland.

Kanon, der, (Kahnon) griech., a) die Regel, Richtschnur, Vorschrift der Ordnung; b) das Verzeichniß der heil. Schriften, die als Richtschnur in Glaubenssachen gelten; c) auch der bestimmte Grundzins, der an den Grundherrn entrichtet wird; d) Mus.: ein Kettengesang.

Kanonade, die, (Kanonahde) franz., ein Kanonenfeuer, Kanonengefecht.

Kanone, die, (Kanohne) ital., das Rohr, Donner-Rohr, Stück, grobe Geschütz.

Kanonier, der, (Kanonihr) dtsch. franz., der Stückwärter, Stückschütze, Geschützsoldat.

Kanonikat, das, (Kanonikaht) griech., eine Stiftsstelle, ein Stiftsamt.

Kanonikus, der, (Kanohnikus) griech., ein Domherr, Stiftsherr, ein Weltgeistlicher, der Ordensregeln befolgt und eine Stiftspfründe genießt.

kanoniren (kanonihren) dtsch., mit Kanonen schießen.

Kanonisation, die, (Kanonisaziohn) lat. griech., die Heiligsprechung, Aufnahme unter die Heiligen durch päpstliche Erklärung.

kanonisiren (kanonisihren) lat. griech., heilig sprechen, unter die Heiligen aufnehmen.

kanonisch (kanohnisch) dtsch. griech., vorschriftsmäßig, glaubensvorschriftlich; glaubwürdig; als Richtschnur dienend; kanonisches Recht: Kirchenrecht, päpstliches Recht; kanonische Bücher der Bibel: solche, welche als glaubensvorschriftlich in das Verzeichniß der heiligen Bücher eingetragen waren.

Kanonissin, die, (Kanonissin) dtsch. griech., eine Stiftsfrau, ein Stiftsfräulein.

Kantharide (Kantarihde) spanische Fliegen, grüne Goldkäfer, (sie werden zu Blasenpflaster gebraucht).

Kantschu, der, (Kantschu) slaw., eine russische Klopfpeitsche, Flegelpeitsche, Zuchtpeitsche.

Kanzlei, die, (Kanzlei) lat., a) ein mit Schranken abgesonderter Ort, wo sich ein Gerichtspersonal versammelt zur Ausfertigung

gerichtlicher Angelegenheiten; b) die dazu angestellten Personen selbst. Kanzleirath, der Gerichtsrath, Regierungsrath. Kanzleistil, die den Kanzleien eigenthümliche altsteife Schreibart.

Kanzler, der, (Kanzler) lat., der Vorgesetzte einer Kanzlei, die erste Person im Staatsrathe.

Kanzlist, der, (Kanzlißt) lat., ein Kanzleischreiber, Ausfertiger.

Kapaun, der, (Kapaun) ital., ein geschnittener Hahn.

Kapper, die, (Kapper) lat., die noch geschlossene Blüthenknospe des Kappernstrauchs in Frankreich, Italien u. s. w.

Karäer (Karä-er) or., Juden, welche das mündlich überlieferte Gesetz verwerfen, zum Unterschied derjenigen, welche den Talmud annehmen und Talmudisten heißen.

Karat, das, (Karaht) ital., ein Goldgewicht, der 24te Theil einer Mark oder 12 Gran; auch Diamanten- und Perlengewicht von 4 Gran.

Karatirung, die, (Karatihrung) ital. u. dtsch., die Gold- oder Silberversetzung.

Karavane, die, (Karawahne) arr., der Handels-Reisezug, eine reisende Gesellschaft (durch die Wüsten Arabiens ꝛc.).

Karavanenthee: Zugthee, ein feiner chinesischer Thee, der durch Karavanen in zugelötheten Büchsen nach Europa kommt.

Karavanserai (Karawanserai) or., Herbergen für morgenländische Reisezüge.

karbatschen (karbahtschen) mit der Karbatsche peitschen.

Kardätsche, die, (Kardähtsche) ital., der Distelkamm, die Wollkratze, Tuchkratze.

Karde, die, (Karde) lat., die Weberdistel, Tuchkratzdistel.

Karl, der, (Karl) dtsch., männl. Name: der Starke, Thätige, Betriebsame.

Karlisten (Karlißten) Anhänger Karls X. im neuesten Frankreich.

Karnieß, das, (Karnieß) ital. (cornice) die Kranzleiste.

Karoline s. Carolina.

Kartätsche, die, (Kartähtsche) franz., vom franz. Cartouche, eine mit kleinen Kugeln gefüllte Büchse von Blech für Kanonen.

Karte, die, (Karte) lat., Spielkarten, gemalte Spielblätter; Landcharte, s. Charte.

Karthaune, die, (Kartaune) von dem lat. quartana, ein grobes Geschütz, kurze dicke Kanone, Kanone vierter Größe.

Karthause, die, (Kartause) ein Kloster, Karthäuser-Kloster, nach der Gegend Carthusia in Frankreich so benannt, wo das erste Kloster dieses strengen Ordens gestiftet wurde 1086.

Karyatiden (Kariatihden) griech., Bauk.: Gebälkträgerinnen, weibliche Bildsäulen, deren Köpfe Gebälke tragen.

Kaschemir- oder Kaschmir-Schawls, Mehrz.: feine wollene Tücher in Tibet und Kaschmir (in Asien) verfertigt.

Kasimir (Kasimihr) slaw., männl. Name: der Friedensstifter.

Kaste, die, (Kaste) ind., ein erblicher Stand, eine Classe oder Zunft.

Kastengeist: Zunftgeist, Standessucht, der auf einen Zweck hinarbeitende Geist einer Gesellschaft.

kasteien (kastei-en) vom lat. castigare, züchtigen, klösterlich fasten, (sich) geißeln, selbst quälen; die Kasteiung, die Peinigung, Selbstzüchtigung.

Kastor, der, (Kaßtor) lat., der Biber; Kastorhut, ein Hut von Biberhaaren.

Kastor und Pollux, lat., Fabell.: Zwillingssöhne Jupiters und der Leda, unzertrennliche Brüder und Freunde; Sternk.: Zwillinge im Thierkreise; Schiffersp.: Wetterlichter auf Mastbäumen u. dgl. nach Gewitter.

Katafalk, der, (Katafallk) ital., so viel wie Castrum Doloris: eine Trauerbühne, ein Leichengerüst.

Katakomben (Katakommben) griech., unterirdische Gänge mit Begräbnißhöhlen der Alten, Felsenhallen.

katalektisch (katalecktisch) griech., unvollständig, bruchstücklich; Katalekten, gesammelte Bruchstücke alter Werke.

Katalog, der, (Katalohg) griech., ein Verzeichniß; Bücherverzeichniß. Katalogus (Katahlogus) ist dasselbe.

katalogiren (katalogihren) griech., in ein Verzeichniß bringen.

kat'anthropon (kat'anntropon) griech., nach menschlicher Vorstellungsart, menschlicher Fassungskraft gemäß; gemeinfaßlich.

Kataphonik, die, (Katafohnik) griech., die Wiederhallslehre.

Katapulte, die, (Katapullte) griech., ein Wurfgeschütz, eine Werfmaschine (im Alterthum).

Katarakt, der, (Katarackt) griech., ein Wasserfall (wie z. B. bei Schaffhausen). Heilk.: der graue Staar.

Katarrh, der, (Katarr) griech., der Schnupfen, rinnende Nase, Schnupfenfieber, Flußfieber.

katarrhalisch (katarrahlisch) griech., schnupfig, flußartig.

Kataster, das, (Kataßter) lat., Capitastrum: das Hauptbuch, Steuerbuch, Flurbuch, Lagerbuch.

katastriren (katastrihren) lat., in ein Flurbuch eintragen.

Katastrophe, die, (Katastrohfe) griech., die Glückswende, Veränderung, der Wendepunkt, Glückswechsel.

Katechese, die, (Katechese) griech., die Belehrung in Fragen und Antworten.

Katechet, der, (Katechet) griech., ein Fraglehrer, welcher Religionslehre ertheilt durch Frage und Antwort.

Katechetik, die, (Katechehtik) griech., die Fragekunst, Christenthumslehrkunst in Fragen und Antwort, die wissenschaftliche Unterweisung, wie der Frageunterricht einzurichten und zu halten ist.

katechetisch (katechehtisch) griech., frageweise, fragelehrig, christenthumslehrig.

Katechiſation, die, (Katechiſaziohn) griech., die Fraglehre, Kinderlehre, der Chriſtenthumsunterricht durch Fragen.

katechiſiren (katechiſthren) griech., Unterricht durch Frage und Antwort ertheilen, durch Fragen belehren.

Katechismus, der, (Katechißmus) griech., ein Fragebuch, eine Belehrung durch Frage und Antwort, ein in Fragen und Antworten abgefaßtes Lehrbuch.

Katechumen, der, (Katechumehn) griech., ein Glaubenslehrling, ein Schüler, der in der chriſtlichen Religion unterrichtet wird.

Kategorie, die, (Kategorih) griech., das Begriffs- oder Gedankenfach, die Claſſe, die Gedankenform.

kategoriſch (kategohriſch) griech., entſcheidend, unbedingt, beſtimmt, nicht auf Schrauben geſtellt, gerade heraus; der kategoriſche Imperativ: das unbedingte Vernunftgeſetz.

kat' exochän (kat ekſochän) griech., vorzugsweiſe, ausſchließlich, im vorzüglichen Verſtande.

Katharine (Katarihne) griech., weibl. Name: die Reine, Züchtige, Sittige.

Katheder, das, (Katehder) griech., der Lehrſtuhl, Rednerſtuhl.

Kathedralkirche, die, (Katedrahl-K.) griech., eine biſchöfliche Hauptkirche, ein Dom.

Katheten (Katehten) griech., die Kleinſeiten, die beiden kleineren Seiten eines rechtwinkeligen Dreiecks.

Katheter, der, (Katehter) griech., ein Harn-Abzapfer, Urinröhrchen (wird bei Blaſenſtein-Schmerzen angewendet).

Katholicismus, der, (Katolizißmuß) griech., der Allgemeinglauben, der Lehrbegriff der katholiſchen Kirche, die katholiſche Religion.

Katholik, der, (Katolick) griech., der Allgemeingläubige, der päpſtliche Chriſt, ein Mitglied der katholiſchen Kirche.

Katholikon, das, (Katohlikon) griech., etwas Allgemeines, ein Allwörterbuch, allgemeines Wörterbuch.

katholiſch (katohliſch) griech., allgemein; allgemein-gläubig, päpſtlich; katholiſche Briefe: allgemeine, nicht an eine beſondere Gemeinde gerichtete Briefe des N. T.

Katoptrik, die, (Katopptrik) griech., die Spiegellehre.

Kattun, der, (Kattuhn) ital., ein Baumwollenzeug.

Kauri, der, oder Simbipuri oder Simbos und Zimbi: Schlangenköpfchen, die guineiſche Muſchelmünze, kleine weiße Porzellanſchnecken, die von afrikaniſchen Völkern als Scheidemünze gebraucht werden.

Kauſticität, die, (Kauſtizität) griech., die Ätzkraft, die Eigenſchaft gewiſſer Stoffe, innerlich als Gift, äußerlich als Ätzmittel zu wirken; die Beißigkeit.

Kauſtik, die, (Kauhſtik) griech., die Ätzkunſt.

kauſtiſch (kauſtiſch) griech., ätzend, beißend, brennend, ſcharf; hämiſch.

Kazike, der, (Kazihke) ind., ein Fürſt wilder Indianer.

Kermes, der, (Kermes) arr., ein Wurm, in der Handl.: **Kermesbeeren**, Purpurkörner: eine Gattung Schildläuſe, deren beerenförmige Eierbehältniſſe zu verſchiedenen rothen Farben gebraucht werden, auch in den Apotheken zu Kermes-Syrup.

Keroplaſtik, die, (Keroplaßtik) griech., die Wachsbildnerei, Wachsbildnerkunſt.

Kerſey, der, (Kirſey) engl., ein grobes gekepertes Wollenzeug.

Khalif, der, (Kalihf) arr., der Stellvertreter Muhameds, Oberhaupt der muhamedaniſchen Religion, Titel des türkiſchen Sultans.

Khalifat, das, (Kalifaht) arr., die Statthalterſchaft, das Reich der Nachfolger Muhameds.

Khan, der, (Kahn) ein Tartarenfürſt.

Kibitke, die, (Kibittke) ſlaw., ein ruſſiſches Fuhrwerk.

Kilogramme, griech., ſiehe Gramme.

Kinetik, die, (Kinehtik) griech., die Kunſt geſchickter Bewegung, anſtändiger Haltung.

Kings-Bench, das, (Kings-Bentſch) engl., in England eigentl. Königsbank, ein hoher Gerichtshof in London; auch ein Schuldnergefängniß daſelbſt.

Kiosk (Kiosk) türk., ein morgenländiſches Gartenhaus, Zeltdach.

Kislar-Aga, der, (Kislar-Aga) türk., der Vorſteher der Verſchnittenen am türk. Hof, Aufſeher des Harems.

Kivik, ſlaw., ein kleines ruſſiſches Fahrzeug auf Flüſſen.

Kize (Kitze) türk., ein Beutel mit 15000 Ducaten, ein Sultansgeſchenk.

Klauſe, die, (Klauſe) lat. clauſa, die Zelle des Mönchs oder Einſiedlers.

klerikal (klerikahl) griech., geiſtlich, zum geiſtlichen Stande gehörig.

Klerikat, das, (Klerikaht) griech., der geiſtliche Stand.

Kleriker, der, (Klehriker) griech., ein Geiſtlicher, Schriftgelehrter, Prieſter.

Klerus, der, (Klehrus) griech., die Geiſtlichkeit, Prieſterſchaft. **Kleriſei**: die geſammten Geiſtlichen eines Orts.

Klima, das, (Klihma) griech., der Himmelsſtrich, die Beſchaffenheit der Luft einer Gegend nach den Stufen der Wärme und Kälte, der Näſſe und Trockenheit, und des Einfluſſes derſelben auf Wachsthum und Geſundheit.

klimatiſch (klimahtiſch) griech., nach dem Erd- oder Himmelsſtriche.

klimakteriſch (klimaktehriſch) griech., ſtufenartig, ſtufig.

Klimax, der, (Klihmax) griech., die Leiter, Steigerung, die Gedankenfolge nach Graden, ihre Stärke und Wichtigkeit, Redefigur.

Klinik, die, (Klihnik) griech., die ausübende Heilkunde, mediciniſche Behandlung der Kranken.

Klinikum, das, (Klihnikum) griech., eine Heilanſtalt, worin die Ausübung der Heilkunſt an den Kranken gelehrt wird.

Digitized by Google

klinisch (klihnisch) griech., bettlägerig, krank.
Klio, die, (Kli-o) griech., der Ruhm, die Muse der Geschichte.
Klotho (Klohtoh) griech., eine Parze, die älteste derselben, sie hält den Rocken und knüpft den Lebensfaden an.
Klotilde (Klotillde) a. dtsch., weibl. Name: die Holde, Ehrsame, Einnehmende.
Klubb, siehe Clubb.
Klystier, das, (Klistihr) griech., eine Einspritzung in den After, ein Einspritzungsmittel, vergl. Lavement.
klystieren (klistihren) griech., einspritzen, darmbähen.
Knaster, siehe Canaster.
Knute, die, (Knuhte) slaw., eine russische aus Juftenriemen bestehende kurze Flegelpeitsche.
Kobalt, der, (Kobalt) ein sprödes Halbmetall, woraus die Smalte, ein blauer Färbestoff, bereitet wird.
Kobold, der, (Kohbold) dtsch., ein Berggeist, Poltergeist, Bergmännchen, ein eingebildetes Gespenst.
Kocytus, der, (Kozihtus) griech., Fabell.: der Höllenfluß, Unterweltsfluß.
Kofent, der, (Kohfent) lat., Convent- (Bier), das Nachbier, Dünnbier, Klosterbier.
Koheleth, der, (Koheleht) hebr., das Buch der h. Schrift, welches gewöhnlich Prediger genannt wird und als ein Werk Salomons angesehen wird.
Kolibri, der, (Kohlibri) der südamerikanische Blumenvogel, Hummelvogel, Blumenspecht.
Kolik, die, (Kohlik) griech., die Darmgicht, der Bauchkrampf, ein heftiger Bauchschmerz.
Kolon, das, (Kohlon) griech., das Glied, der Abschnitt (der Rede); der Doppelpunct, das Folgezeichen (:).
Kolophonium, das, (Kolofohnium) griech., das Geigenharz, Spiegelharz.
Koloß, der, (Koloß) griech., eine riesenhafte Bildsäule, eine Riesengestalt (einst am Hafeneingange zu Rhodos).
kolossal (kolossahl) griech., riesenmäßig, übergroß, ungeheuer.
Kolossalität, die, (Kolossalitäht) lat. griech., die Riesengröße, Riesenförmigkeit.
Koluren (Koluhren) griech., Erdbeschr.: Zwei Jahrzeitkreise, welche die Pole und den Äquator rechtwinklig durchschneiden.
Komala (Komahla) gael., weibl. N.: das Mädchen mit schönen Augenbraunen.
Komet, der, (Komeht) griech., ein Schwanzstern, Haarstern, dergleichen Sterne von Zeit zu Zeit (theils sehr unerwartet) erscheinen.
Komiker, der, (Kohmiker) griech., ein Lustspieldichter, Lustspieler.
komisch (kohmisch) griech., lustspielig, belustigend, drollig, spaßhaft, kurzweilig, lächerlich.

Komma, das, (Komma) griech., der Beistrich, Einschnittsstrich im Schreiben. (Mehrz.: Kommata). Muſ.: ein Tonneuntel.

Komödiant, der, (Komediannt) ital., der Schauspieler.

Komödie oder **Comédie**, die, (Komehdi) ital. u. franz., das Schauspiel, beſ. Luſtspiel, Scherzspiel.

Komus, der, (Kohmus) Fabell.: der Gott der Schmausereien, Luſtbarkeiten, des Scherzes und Lachens.

Konchoide, die, (Koncho-ihde) griech., die Schneckenlinie, Muſchellinie.

Konchylien, (Konchihlien) griech., Schaalthiere, Schnecken und Muſcheln; **Konchyliolog**, der, (Konchiliolohg) ein Schaalthierkundiger.

Konrad (Konrad) dtſch., männl. N.: der Kühnrath, Rathkundige; Konradine: die Rathkundige, Kühnrathende.

konterfeien (konterfei-en) franz., abbilden, abmalen.

Konterfei, ſiehe **Contrefait**.

Konus, der, (Kohnus) griech. u. lat., Meßk.: der Kegel, ein spitzig zulaufender Körper mit rundum gerader Fläche zwiſchen Spitze und Umkreis der Grundfläche.

koniſch (kohniſch) griech., kegelförmig, kegelicht.

Kooi, die, (Kohje) dtſch., eine Schlafſtelle auf Schiffen.

Kopten (Kopten) eine altchriſtliche Secte in Ägypten.

Korallen (Korallen) griech. Kuralion, lat. Corallium, von Meerwürmern gebildete steinartige Gehäuſe, woraus man Kugeln und Perlen bereitet.

Koran, ſiehe **Alkoran**.

Korinthen (Korinnthen) griech., kleine Roſinen.

korinthiſche Säulenordnung: griech., die dritte Säulenordnung, welche am Knauf mit Akanthusblättern (Bärenklau) verziert iſt.

Korybanten (Koribannten) griech. u. lat., Prieſter der Cybele oder Rhea (Göttin und Schweſter Saturns), deren Feſt ſie mit lärmender Muſik (da ſie als Erfinderin muſikaliſcher Inſtrumente verehrt wurde) feierten.

korybantiſch (koribanntiſch) griech., ausgelaſſen lärmend, wild begeiſtert.

Koryphäus, der, (Korifä-us) griech., der Oberſte, Anführer, beſ.: Chorführer bei den Schauſp. der alten Griechen; uneigentl.: der Vornehmſte, ein Volksführer, Rädelsführer.

koſcher (kohſcher) hebr., nach jüdiſchen Geſetzen rein, zuläſſig, (zum Gebrauch).

Kosmetik, die, (Kosmehtik) griech., die Auszierungskunſt, Putzkunſt.

kosmetiſch (kosmehtiſch) griech., verſchönernd, auszierend.

kosmiſch (koßmiſch) griech., weltlich, das Weltgebäude betreffend.

Kosmographie, die, (Kosmografih) griech., die Weltbeſchreibung.

Kosmologie, die, (Kosmologih) griech., die Lehre von der Welt, von ihren Theilen, vom Weltall.

kosmologisch (kosmolohgisch) griech., weltlehrig, zur Weltlehre gehörig, das Weltall betreffend.

Kosmopolit, der, (Kosmopoliht) griech., der Weltbürger.

kosmopolitisch (kosmopolittisch) griech., weltbürgerlich.

Kosmopolitismus, der, (Kosmopolitißmus) griech., der Weltbürgersinn.

Kosmorama, das, (Kosmorahma) griech., ein Weltgemälde, wie Panorama, siehe dies.

Kosmosphäre, die, (Kosmosfähre) griech., die Weltkugel.

Kothurn, der, (Koturrn) griech., ein Stelzenschuh, eine Art fußhoher Sohlen in den Trauerspielen der alten Griechen und Römer gebräuchlich; uneigentl.: eine hochtrabende Schreibart.

Kraal, der, (Kraal) ein Hottentotten-Dorf.

Krake, der, (Krahke) scandinav., ein fabelhaftes Seeungeheuer, das bei seiner Auftauchung eine Insel bildet, gewöhnlich aber im Meeresgrund hauset.

Krambambuli (Krambammbulih) ein geflämmter mit über der Branntweinflamme zerschmolzenem Zucker versüßter und verschwächter Branntwein.

Kranion, der, (Krahnion) griech., der Hirnschädel, die Hirnschale.

Kraniolog, der, (Kraniolohg) griech., ein Schädelkenner.

Kraniologie, die, (Kraniologih) griech., die Schädellehre (von Dr. Gall zuerst gelehrt).

Kraniognomik, die, (Kraniognohmik) griech., die Fähigkeitswahrnehmung aus der Hirnschädelbildung eines Menschen.

Krasis, die, (Krahsis) griech., die Mischung, Zusammenziehung zweier Silben oder zweier Wörter in ein Wort, z. B. nehm's, trag's, zu'm ꝛc.

Krater, der, (Krahter) griech., der Trichter, Becher; Trichterschlund eines feuerspeienden Berges.

Krawall, der, (Krawall) wahrsch. von dem franz. Querelle, der Streit, Auflauf, Tumult.

Kreml oder Kremlin, der, (Krehml oder Kremlihn) russ., der kaiserliche Palast in Moskau.

Krethi und Plethi (Krehti und Plehti) hebr., ein Menschengemisch von allerlei Volk. (2. Sam. 15, 18.)

Krisis, die, (Krihsis) griech., der Entscheidungspunkt zum Besseren oder Schlimmeren (z. B. bei Krankheit): Entscheidungszeichen, Krankheitswechsel; auch Krise sagt man.

Kriterium, das, (Kritehrium) lat., von dem griech. Kritärion: die Richtschnur, der Probierstein; das Kennzeichen, Merkmal des Wahren oder Falschen, Unterscheidungszeichen.

Kritik, die, (Kritick) griech., die Beurtheilung, Prüfung, Kunstbeurtheilung, das Kunstgericht.

Kritikaſter, der, (Kritikaßter) griech., der Krittler, Silbenſtecher, Dummtadler.

Kritiker, der, (Krittiker) griech., Kunſtrichter, Beurtheiler, Buchrichter; auch Kritikus ſagt man.

kritiſch (krittiſch) griech., kunſtrichterlich, prüfend, beurtheilend; entſcheidend, mißlich, bedenklich (Lage).

kritiſiren (kritiſihren) griech., kunſtrichten, prüfen, beurtheilen; bekritteln, tadeln.

Krokodil, der, (Krokodill) orient., lat. Crocodilus, die größte Eidechſe, ſie wohnt in Afrika an beſchilften Flußufern, beſonders am Nil, ſie ſchwimmt und taucht unter, frißt kleine und große Thiere und daher auch Menſchen. Krokodilthränen, heuchleriſche Thränen.

Krokus, der, (Krohkus) griech., ein Zwiebelgewächs, wovon eine Gattung den Safran liefert.

Kronos (Krohnos) der griechiſche Name des Saturn, ſiehe dies.

Kröſus (Kröhſus) der reichſte König alter Zeit in Lydien; daher Benennung eines Erzreichen.

krypto (krippto) griech., verſteckt, verborgen, geheim, kommt in Zuſammenſetzungen vor, z. B. Kryptokatholik: ein geheimer Katholik. Kryptogamie, die, (Kriptogamih) die Geheimehe.

Kryptogamia (Kriptogahmia) griech., Pflanzenk.: geheimeheliche Pflanzen mit verborgenen Geſchlechtstheilen, z. B. Farrenkräuter, Mooſe, Schwämme, (Linné's 24ſte Claſſe).

kryptogamiſch (kriptogahmiſch) griech., in verborgener Ehe lebend.

Kryptographie, die, (Kriptografih) griech., die Geheimſchreibekunſt.

Kryptonymus, der, (Kriptohnimus) griech., ein Geheimnamiger, der ſeinen wahren Namen verbirgt.

Kryſtall, das, (Kriſtall) griech. u. lat., jeder glasartige und durchſichtige Stein, in dem man die reinſte Kieſelerde findet, Bergglas, eine in 6ſeitigen Säulen kryſtalliſirende Art des Quarzes.

kryſtalliniſch oder kryſtalliſch (kriſtallihniſch oder kriſtalliſch) griech. u. lat., regelmäßig geformt; bergglasartig, hell, klar, durchſichtig wie Kryſtall.

Kryſtalliſation, die, (Kriſtalliſaziohn) lat., die Verwandlung in Kryſtall; das Anſchießen der Salze zur Salzgeſtaltung.

kryſtalliſiren (kriſtalliſihren) lat., in Kryſtall verwandeln, Kryſtallbildung annehmen.

Kryſtalllinſe, die, (Kriſtall-Linſe) die Augenlinſe, Klarheitslinſe im Auge.

kubik oder kubiſch (kubick oder kuhbiſch) griech., würflich, würfelförmig.

Kubikfuß, der, (Kubikfuß) griech., der Würfelfuß, ein Fuß von gleicher Länge, Breite, Höhe; Kubikmaß: ein Würfelmaß; Kubikmeile: die Würfelmeile; Kubikwurzel: die Würfelwurzel.

Kubikzahl, die, (Kubickzahl) griech., die Würfelzahl; sie entsteht, wenn man die Zahl mit ihr selbst und alsdann mit dem Produkt multiplicirt (z. B. von 6 ist die Kubikzahl 216).

Kubus, der, (Kuhbus) lat. griech., Meßk.: der Würfel, Körper von gleicher Länge, Breite, Tiefe.

Kumiß, der, (Kumiß) nord., ein berauschendes Getränk der Kalmücken und Tartaren, aus Pferdemilch bereitet.

Kunigunde (Kunigunde) a. dtsch., die Edelkühne, Heldenmüthige.

Kuppel, die, (Kuppel) dtsch., von Koppel, lat. copula, das Band; ein Helmdach, Kessel- oder Kugel-Gewölbe, die Dachverbindung.

Kutter, der, (Kutter) engl., ein schnellsegelndes Boot, bes. bei Kriegsschiffen (mit 30 Mann und 6 Kanonen).

Kutuchta, der, (Kutuchta) das geistliche Oberhaupt der Mongolen.

Kux, der, (Kucks) böhmisch, ein Antheil an einem Bergwerke, Bergtheil, der 128ste Theil einer Zeche.

Kyrie elëison (Kirie ele-ihson!) griech., Herr erbarme dich!

L

Labarum, das, (Lahbarum) lat., eine Kriegsfahne der alten Römer, eine Umgangsfahne bei den Katholiken.

Labberdan oder Laberdan, siehe Kabeljau.

labefactiren (labefaktihren) lat., wankend machen, erschüttern.

labial (labiahl) lat., zu den Lippen gehörig.

Labialbuchstaben (Labiahlbuchstaben) lat., Lippenbuchstaben (b, p, f, v, w, m).

Labium, das, (Lahbium) lat., die Lippe, Lefze, Pfeifenlefze.

Labiza (Labiza) ein wohlriechendes Gummi aus Amerika.

labet (labet) franz., (von la Bête, das Thier) verloren; ermattet, kraftlos, auf dem Hund.

Laborant, der, (Laborannt) lat., ein Arbeiter; Schmelzkünstler, Scheidekünstler.

Laboratorium, das, (Laboratohrium) lat., die Werkstube des Scheidekünstlers, Apothekers, Feuerwerkers; ein Schmelzhaus.

laboriös (laboriöhs) lat., arbeitsam, emsig; mühsam.

laboriren (laborihren) lat., arbeiten, scheiden, schmelzen; auch behaftet sein (mit Krankheit).

Labyrinth, das, (Labirinnt) lat. u. griech., ein Irrgebäude (in der Vorzeit in Aegypten und auf Kreta); eine Verwickelung, ein Gewirre, Irrgewinde; auch das Gewinde im Ohr.

labyrinthisch (labirinntisch) lat., verwickelt, verfänglich, irrgängig.

Laceration, die, (Lazeraziohn) lat., die Zerreißung, Zerfleischung, Aufritzung.

laceriren (lazerihren) lat., zerreißen, zerfleischen; auch verläumden.

lacessiren (lazessihren) lat., reizen, necken, herausfordern.

Lacheſis, die, (Lachcheſis) griech., eine der drei Parzen, der drei fabelhaften Lebensgöttinnen; ſiehe Parzen.

lache (laſch) franz., laß, ſchlaff, feig, verzagt.

Lacheté, die, (Laſchteh) franz., die Läſſigkeit, Schlaffheit; Niederträchtigkeit.

laciren (laßihren) franz., ſchnüren; Malerk.: mit durchſichtiger Farbe übermalen.

Lack, der, (Lack) arr., oder Gummi-Lack: a) ein oſtindiſches koſtbares Gummi vom Lackwurm; b) ein aus Gummi oder Harz bereiteter Firniß; c) eine Art gelber Violen; d) Malerlack, Kugellack.

lackiren (lackihren) arr., mit Lack oder Firniß überziehen.

Lackirer, der, (Lackihrer) ein Lackarbeiter.

Lackmus, das, (Lackmus) eine röthlich-blaue Farbe.

Lacrymä Chriſti (Lahkrymä Chriſti) lat., Chriſtus-Thränen, ein edler dunkelrother Wein, der am Fuße des Veſuvs wächſt, und aus den aufgefangenen, den überreifen Beeren entfloſſenen Tropfen beſteht.

Lactation, die, (Laktaziohn) lat., die Säugung, Ernährung mit Milch.

Ladanum, das, (Lahdanum) lat., ein balſamiſches Gummiharz von heilſamem Gebrauche, aus den Blättern des Ladanum-Strauches von der Inſel Cypern.

Lady, die, (Lähdi) engl., Benennung vornehmer Frauen und Fräulein in England als Ehrenname.

Lädent, der, (Lädennt) lat., der Beleidiger, beleidigende Theil.

lädiren (lädihren) lat., verletzen, beleidigen; verkürzen, beeinträchtigen.

Lafette, die, (Lafett) franz., der Kanonenkarren, das Stückgerüſt, Geſtelle, Stückwagen.

Lago, der, (Lahgo) ital., der See, Landſee.

Lagunen (Laguhnen) ital., kleine Seen, Untiefen im adriatiſchen Meere.

lagrimoſo (lakrimohſo) ital., Muſ., im Klageton, weinend.

Laie, der, (Lai-e) griech. u. lat., a) der Weltliche, Nichtgeiſtliche; b) der irgend einer Kunſt oder Wiſſenſchaft Unkundige (lat. Laicus, vom griech. Laos: Volk).

Laiterie, die, (Läterih) franz., die Milchkammer.

Lakai, der, (Lakeih) franz., vom gothiſchen läken, ſchwed. lacka, laufen, der Lohndiener, Nachtreter, Beiläufer, Aufwärter.

lakoniſch (lakohniſch) griech., kurz und bündig, körnig, gedrängt, viel geſagt mit wenigen Worten (nach Art der alten Lakonier).

Lakonismus, der, (Lakonißmus) griech., die ſinnreiche Kürze im Reden und Schreiben.

Lakritze, die, (Lakritze) lat. Liquiritia: das Süßholz, die Süßholzpflanze.

la la (la la) franz., ſo ſo, ziemlich, mittelmäßig; nun gut.

Lama, der, (Lahma) ein Priester in der Tartarey, Mongoley und in China.

Lama, das, (Lahma) die Kameelziege; sie dient zum Lasttragen in Südamerika.

Lambris, der und das, (Lambrih) franz., das Getäfel, die Bretter-Täfelung einer Zimmerwand unteren Theils.

lamellar (lamellahr) lat., tafelförmig, plattenförmig.

Lamelle, die, (Lamelle) lat., eine kleine Platte, dünne Metallplatte, Blech.

lamentabel (lamentahbel) lat., kläglich, jämmerlich, beklagenswerth.

Lamentation oder Lamento (die Lamentatziohn oder das Lamennto) lat., die Wehklage, das Jammern und Klagen.

lamentiren (lamentihren) lat., wehklagen, jammern, weinen.

lamentoso (lamentohso) lat., Muſ.: klagend, im Klageton.

lami (lami) ital., Muſ.: kläglich klingend; auf ein Lami hinauslaufen: schlimm ablaufen.

Lamien (Lami-en) Fabell.: weibliche Gespenster mit feuerglänzenden Augen und Pferdefüßen, die Kinder raubten und verzehrten. Popanze für Kinder, griech. Lameia, lat. Lamia.

laminiren (laminihren) lat., Metall zu Blech schlagen.

Lampas (Lampas) griech., Mehrz.: gemalte ostindische Seidenzeuge; als Eigenname siehe: Metonomasie.

Lamprete, die, (Lamprette) vom lat. Lampetra, der Steinlecker, ein dem Aale ähnlicher Fisch, eine Art Neunaugen.

Lancaster'sche Methode, die, (Lankaster'sche Methode). Joseph Lancaster, ein Quäker in London 1789, übte mit großem Nutzen die von Dr. Bell, einem Geistlichen, erfundene Unterrichtsart aus, nach welcher der Lehrer immer nur die fähigsten Schüler selbst unterrichtet, diese das Gelernte bestimmte Schülerabtheilungen lehren läßt, welche abermals ihr Gelerntes geringeren Schülern mittheilen, so daß unter Aufsicht eines Lehrers viele hundert Schüler zugleich in Beschäftigung sind.

Lancier, der, (Langsieh) franz., der Lanzner, Lanzen-Reiter, Reiter mit Speer.

lanciren (lanzihren) franz., schleudern, werfen, schwingen; Wild auftreiben mit den Hunden.

Lanist, der, (Lanißt) lat., der Fechtmeister.

Lanze, die, (Lanze) lat., ein Langspieß, Speer, lat. Lancea.

Lanzette, die, (Lanzette) franz., das Laßeisen, die Wundnadel, eine zweischneidige spitze Klinge, damit Oeffnungen zu machen.

Laokoon, der, (Lachko-onn), Fabell.: ein Priester des Neptuns zu Troja, der sammt seinen zwei Söhnen von zwei ungeheueren Schlangen umschlungen und umgebracht wurde, weil er das der Pallas geweihte hölzerne Pferd mit einem Speere in weissagendem Eifer verletzt hatte; berühmt wegen des Werkes der bildenden Kunst, das diese Fabel veranlaßt hat: Gruppe des Laokoon, ein

vollendetes unübertreffliches alterthümliches Kunstwerk in Marmor, von drei Bildhauern (nach Plinius) aus Rhodus: Agesander, Polydorus und Athenodorus.

Laokratie, die, (Laokratih) griech., die Volksherrschaft.

lapidarisch (lapidahrisch) lat., in Stein gehauen, steinschriftlich.

Lapidarstyl, der, (Lapidahrstihl) lat., die Inschriften-Schreibart, Steinschrift, Denkmal-Schreibart.

Lapidation, die, (Lapidaziohn) lat., die Steinigung.

Lappalie, die, (Lappahli-e) dtsch., unerhebliche Kleinigkeit, Nichtswürdigkeit, Lapperei.

Lapsus Bonorum, der, (Lapsus Bonohrum) lat., der Güter-Verfall, Vermögens-Verfall; **Lapsus Memoriä**: ein Verstoß durch Vergessung.

Laren (Lahren) lat., Hausgötter, Familien-Schutzgötter.

Largition, die, (Largiziohn) lat., die Geschenkaustheilung.

largo (largo) ital., Mus.: langsam; **larghetto** (largetto) etwas langsam; **largo assai**: sehr langsam.

Lari fari (Lahri fahri) leeres Geschwätz.

Larve, die, (Larve) lat., a) ein geformtes hohles Menschengesicht; b) ein Insect, so lange es noch Raupe oder Made ist.

lascív (laszihv) lat., üppig, wollüstig, muthwillig.

Lascivität, die, (Laszivitäht) lat., die Ueppigkeit, der Muthwillen, die Wollust.

Läsion, die, (Läsiohn) lat., die Verletzung, Beschädigung; Vervortheilung.

Lassitude, die, (Lassitühd) franz., die Müdigkeit, Mattigkeit.

Lasur, die, (Lasuhr) ital., Malerk.: leichte Übermalung.

Lätare (Lätahreh) lat., der vierte Fastensonntag (von den Anfangsworten der lat. Messe Jes. 54, 1. **Lätare Sterilis** ꝛc. Freue dich, du Unfruchtbare ꝛc.)

latent (latennt) lat., verborgen, versteckt; Scheidek.: gebunden.

Lateral-Verwandte (Laterahl-Verw.) lat., Seitenverwandte. **Lateral-Erben**: Seiten-Erben.

Lateran, der, (Laterahn) der Pallast des Papstes sammt daran grenzender Johanniskirche zu Rom; daher **lateranische** daselbst gehaltene **Synode**.

Laterne, die, (Laterrne) lat., die Leuchte; **Laterna magica** (Laterna mahgika) Zauberleuchte.

laternisiren (laternisihren) franz., an einen Laternenpfahl aufhängen, wie die Franzosen in Revolution zu thun pflegen.

Latinismus, der, (Latinißmus) lat., die Lateinheit, lateinische Spracheigenheit.

latinisiren (latinisihren) franz., lateinische Ausdrucksweise nachahmen.

Latinität, die, (Latinitäht) lat., die lateinische Sprache, das Latein, und die Kenntniß desselben; **Latium**: das Lateinerland.

Lätitia (Lätizia) lat., weibl. Name: die Freude, Fröhlichkeit, die Fröhliche, Frohe.

Latitudinarier, der, (Latitudinahrier) lat., ein Breitling, Schlafsling, als Religions- und Sittenlehrer, entg.: Rigorist, siehe dies.

Latona, die, (Latohna) lat., Fabell.: Göttin der Nacht und Finsterniß, der Heimlichkeit und Verborgenheit, Mutter des Apollo und der Diana.

Latrinen (Latrihnen) lat., Abtrittsgruben.

Latrocinium, das, (Latrozihnium) lat., der Straßenraub, Mord und Räuberei.

Latun, das, (Latuhn) geschlagenes Messingblech.

Latus, das, (Latus) lat., die Seite, Blattseite; bei Rechnungen: der Betrag, die Summe einer Seite.

Laudanum, das, (Lauhdanum) lat., der Schlaftrunk, aus Mohnsaft bereitet.

Laudator, der, (Laudahtor) lat., der Lobredner, Schiedsrichter.

Laudemium, das, (Laudehmium) lat., der Erbschatz, das Lehngeld, der Handlohn, die Lehngebühr, gewisse Procente, welche ein neuer Nutzungs-Eigenthümer an den Obereigenthümer beim Lehnsantritt zu entrichten hat.

Laudum, das, (Laudum) lat., der schiedsrichterliche Ausspruch.

Laura, Laurette, Lorchen; siehe Eleonore.

laureatus (laureahtus) lat., belorbeert (Dichter), mit Lorbeerkranz geschmückt.

Laurentius, der, (Laurennzius) lat., männl. Name: der mit Lorbeer Geschmückte, mit Blättern Gezierte, Immergrünende, Immerblühende.

Laus Deo (Laus Deo) lat., Gott Lob! eine Schuldrechnung (über welche man ehedem diesen Ausdruck setzte).

Lautenist, der, (Lautenißt) a. dtsch., ein Lautenspieler, Lautner.

Lava, die, (Lahva) der Auswurf feuerspeiender Berge, der in glühendem Strome meilenweit fortfließt, Wohnungen und Fluren verbrennt und überdeckt, und nach der Abkühlung zu Bausteinen ꝛc. geschnitten wird. Einige Arten lassen sich zu feinen Geräthschaften schleifen.

Lavement, das, (Lawemang) franz., das Darmbad, was Klystier ist.

Lavendel, der, (Lavenndel) lat., ein wohlriechendes Gartengewächs, aus dessen Blüthen Lavendelwasser, Lavendelgeist und Lavendelöl bereitet wird.

Laverna, die, (Laverrna) lat., Götterl.: die Schutzgöttin der Diebe und Betrüger.

Lavine, die, (Lawihne) a. dtsch., ein Schneesturz, die von hohen Eisbergen stürzende Schneemasse, Schneewalze (Schweiz).

laviren (lavihren) lat., Malerk.: a) waschen, aufgetragene Farbe mit Wasser verblassen; b) Zeichnungen mit dem Pinsel darstellen; c) im Zickzack segeln, bei widrigem Winde; d) bedächtig zu Werke gehen.

Lavis, der, (Lawih) franz., das Waschen, Tuschen, die gewaschene Zeichnung.

Lavoir, das, (Lawoahr) franz., ein Waschbecken.

lax (lacks) lat., weit, schlaff; locker, ungezügelt, los.

Laxamentum, das, (Laksamenntum) lat., Rspr.: die zweimonatliche Frist für Vormünder zum Ausleihen der Mündelgelder.

Laxans, die, (Laksanz) lat., das Abführungsmittel, Auflösungsmittel.

laxiren (laksihren) lat., abführen, auflösen, Abführungsmittel nehmen; Durchfall haben.

Laxität, die, (Laksitäht) lat., die Schlaffheit, Nachlassung.

Lazareth, das, (Lazarett) das Krankenhaus, Siechhaus.

Lazaroni (Lazarohni) ital., Lastträger, Straßenpöbel in Neapel ohne Stand, ohne Beschäftigung, ohne Haus und Heimath; unter Regierung Jos. Nap. war deren Zahl daselbst 40,000.

Leccage, die, (Leckahsch) Kfspr.: der Abgang an flüssiger Waare durch das Ausrinnen schadhafter Gefäße.

Lection, die, (Lekziohn) lat., a) die Lesung; b) ein Lesestück; c) die Lernaufgabe; d) die Lehrstunde, der Unterricht; e) auch ein Verweis.

Lector, der, (Lecktor) lat., oder Lecteur, der, (Lektöhr) franz., der Leser, Vorleser; Nebenlehrer, Sprachlehrer (bes. neuer Sprachen).

Lectorat, das, (Lektoraht) lat., das Amt eines Vorlesers.

Lecture, die, (Lektühre) franz., die Lesung; Belesenheit; das Gelese, ein Buch, eine Schrift.

Leda, die, (Lehda) griech., des spartanischen Königs Tyndareus Gemahlin, in die sich der Fabellehre nach Jupiter in Gestalt eines Schwans, als sie sich badete, verliebte. Sie war die Mutter der Zwillinge Kastor und Pollux, Helena und Clytemnestra.

Lee (Lih) engl. Schiffersp.: die Seite des Schiffs, die unter Wind liegt; die Überwind- oder Unterwindseite.

Lega, die, (Lehga) ital., Schrot und Korn der Münzen.

legal (legahl) lat., gesetzlich, gesetzmäßig; rechtskräftig, rechtlich.

Legalisation, die, (Legalisaziohn) franz., die gerichtliche Bestätigung.

legalisiren (legalisihren) franz., rechtskräftigen, gesetzlich oder rechtskräftig machen; beurkunden, mit rechtskräftigen Belegen versehen.

Legalität, die, (Legalitäht) lat., die Gesetzmäßigkeit, die Rechtskraft, Übereinstimmung einer Handlung mit dem Gesetze.

Legat oder Legatus, der, (Legaht oder Legahtus) lat., ein Botschafter, päpstlicher Gesandter.

Legat, das, (Legaht) lat., ein Nebenvermächtniß, eine Stiftung, Schenkung.

Legation, die, (Legaziohn) lat., eine Sendung, Gesandtschaft; der Legations-Rath: der Gesandtschafts-Rath.

Legator, der, (Legahtor) lat., der Erbvermacher, Erbstifter.
Legatur-Tressen (Lega-tuhr-Tressen) lat. u. franz., unechte Borten von Scheingold und Scheinsilber.
Legende, die, (Legennde) lat., Etwas zu Lesendes; die Münzumschrift; Geschichte oder Mährchen aus dem Leben eines Heiligen; eine fabelhafte Erzählung, eine Sage.
leger (leschähr) franz., leicht, ungezwungen; leichtfertig, leichtsinnig, flüchtig.
legèrement (leschäremang) franz., leicht, auf leichte Weise, oberflächlich, flüchtig.
leggiere (ledschehre) ital., Mus.: leichthin und flüchtig vorzutragen.
Legereté, die, (Leschäreteh) franz., die Leichtigkeit, Geschwindigkeit; der Leichtsinn, die Leichtfertigkeit, Flatterhaftigkeit.
Leges (Lehges) lat., Gesetze, Verordnungen; (siehe Ler).
Legion, die, (Legiohn) lat., eine altrömische Kriegsschaar von etwa 6,000 Mann; eine sehr große Menge, unbestimmte Menge.
legiren (legihren) lat., vermachen, verschreiben, stiften; Münzwesen: zusammenschmelzen (ligiren).
Legislation, die, (Legislaziohn) lat., die Gesetzgebung, die gesetzgebende Gewalt.
legislativ (legislatihv) lat., gesetzgebend.
Legislator, der, (Legislahtor) lat., der Gesetzgeber.
Legislatur, die, (Legislatuhr) lat., die gesetzgebende Versammlung, das gesetzgebende Colleg.
legitim (legitihm) lat., gesetzlich, gesetzmäßig; ehelich, rechtmäßig geboren.
Legitima, die, (Legittima) lat., (legitima Pars) der Pflichttheil, Kindestheil, rechtmäßige Erbschaftsantheil.
Legitimation, die, (Legitimaziohn) lat., die Gültigmachung, Erbfähigmachung; das Ehelichmachen eines unehelichen Kindes; die Rechtfertigung, der Ausweis.
legitimiren (legitimihren) lat., gesetzlich machen, für gültig erklären; für ehelich erklären; mit sich: sich rechtfertigen, sein Recht wozu beweisen.
Legitimisten (Legitimißten) lat., Anhänger und Verfechter der Rechtmäßigkeit der Erbfolge in der Staatsregierung.
Legitimität, die, (Legitimitäht) lat., die Gesetzmäßigkeit, Rechtmäßigkeit; bes.: die auf gesetzlicher Erbfolge beruhende Herrschaft der Fürsten.
Legologie, die, (Legologih) griech., die Leselehrkunde.
Leguan, der, (Leguan) die Kamm-Eidechse, (5 Fuß lang) in Westindien.
Legulejus, der, (Legulehjus) lat., der Gesetzkrämer, schlechte Sachwalter.
Leiopus, der, (Leiopuhs) griech., der Plattfuß.
lemnische Erde, siehe Bolus.

Leno, der, (Lehno) lat., der Hurenwirth, Kuppler.
lento (lennto) ital., Muſ.: langſam, gedehnt; lentando: zögernd.
Leonhard, der, (Leonhard) a. dtſch., männl. Name: der Tapfere, Muthige.
leoniniſche Verſe (leonihniſche V.) lat., gereimte Hexameter.
leoniſches Gold (leohniſches G.) lat., unechtes Gold, aus Kupfer und Zink; leoniſches Silber: unechtes Silber, aus Kupfer mit Blattſilber überzogen.
Leopold, der, (Leopold) a. dtſch., männl. Name: daſſelbe was Leonhard, urſprünglich Liutpald, der Volkskühne.
leprös (lepröhs) lat., ausſätzig, krätzig, räudig.
leptographiſch (leptograhfiſch) griech., fein und klein geſchrieben.
lernäiſche Schlange, ſiehe Hydra.
leſto (leßto) ital., Muſ.: munter, hurtig.
letal (letahl) lat., tödtlich.
Letalität, die, (Letalitäht) lat., die Tödtlichkeit.
Lethargie, die, (Letargih) griech., die Schlafſucht.
lethargiſch (letarrgiſch) griech., ſchlafſüchtig.
Lethe, die, (Lehteh) griech., die Vergeſſenheit; Fabell.: der Fluß der Vergeſſenheit in der Unterwelt.
Lettern (Lettern) franz., gegoſſene metallene Druckbuchſtaben, Druckerſchrift.
Lettre d'Affaires (Letter d'Affähr) franz., ein Geſchäftsbrief; L. de Change (Schangſch) franz., ein Wechſelbrief; L. de Cachet (L. de Kaſchäh) franz., ein königlicher Verhaftsbefehl.
Leue, der, (Leue) a. dtſch., der Löwe, lat. Leo.
Levante, die, (Lewannte) ital., a) die aufgehende Sonne; b) das Oſtland, Morgenland, beſ. die aſiatiſche Türkei, Anatoly.
levantiſch (lewanntiſch) ital., morgenländiſch, öſtlich.
Levantine (Lewantin) ein urſprünglich morgenländiſches Seidenzeug.
Levée, die, (Leweh) franz., die Einſammlung; Aushebung, Werbung.
Lever, das, (Leweh) franz., das Aufſtehen des Morgens; die Früh-Aufwartung (bei fürſtlichen Perſonen).
Levirat-Ehe, die, (Leviraht-Ehe) lat., Rſpr.: die Schwager-Ehe (bei Juden).
Leviticus, der, (Levihtikus) das dritte Buch Moſis, worin Rechte und Pflichten der Leviten beſchrieben ſind.
Levit, der, (Levitt) hebr., ein Glied des Stammes Levi, des Prieſterſtammes.
Levkoje, die, (Levkoje) von dem griech. Leukoion: weißes Veilchen, eine Zierblume.
Lex, die, (Lecks) lat., Geſetz, Satzung, Gebot, Verordnung; Mehrz.: Leges: Geſetze.
Lexikograph, der, (Lexikograhf) griech., der Schreiber eines Wörterbuchs.

Lexikographie, die, (Lexikografih) griech., die Wörterbuchschreibung.

Lexikon, das, (Leckſikon) griech., das Wörterbuch; Mehrz.: Lexika: die Wörterbücher. Leridion, das, (Leckſidion) griech., das Wörterbüchlein.

L'Hombre, das, (Lomber) ſpan., (von Hombre, der Mann) das Mannſpiel.

Liard, der, (Liahr) franz., eine franz. Scheidemünze (1 Pfennig).

Libation, die, (Libaziohn) lat., ein Trankopfer; Opferguß der alten Römer, wobei vom Weine den Göttern zu Ehren ausgegoſſen wurde.

Libell, das, (Libell) lat., a) eine kleine Schrift; b) Bittſchrift, Klagſchrift; c) eine Schmähſchrift, Spottſchrift. Libellen: Waſſerjungfern, Inſecten mit vier netzartigen Flügeln und ſchlankem Leibe.

libelliren (libellihren) lat., Klagſchrift übergeben, klagen.

Libelliſt, der, (Libelliſt) lat., der Schmähſchriftler, Schmähſchriftenſchreiber.

Liber, der, (Lihber) lat., ein Sorgenbefreier, Sorgenbrecher; Beinamen des Bacchus.

liberal (liberahl) lat., freiſinnig, vorurtheilsfrei, von edler Geſinnung; freigebig, gütig; ein Liberaler: ein Freund freier Verfaſſung.

Liberalität, die, (Liberalitäht) lat., die Freiſinnigkeit, edle Geſinnung; Freigebigkeit.

Liberei, die, (Liberey) lat., die Bücherſammlung, Bücherei, ſo viel wie Bibliothek.

Libertin, der, (Libertäng) franz., ein Wüſtling, Leichtfuß, Bruder Liederlich.

Libertinage, die, (Libertinahſch) franz., die Ungebundenheit, Ausſchweifung, lockere Lebensweiſe.

libidinös (libidinöhs) lat., wollüſtig, ausſchweifend.

Licent, der, (Lizennt) lat., die Waarenſteuer, Abgabe von Lebensmitteln und Waaren, die ein- und durchpaſſiren.

Licentiat, der, (Lizenziaht) lat., ein Genehmigter, der ſich die Erlaubniß erworben hat, Doctor der Rechte zu werden, und ſchon die Vorrechte eines Doctors genießt.

licentiiren (lizenſi-ihren) lat., geſtatten, Befugniß ertheilen.

Licenz, die, (Lizennz) lat., a) die Erlaubniß, Vergünſtigung, Bewilligung; b) Ausgelaſſenheit, Ungebundenheit.

Licentia poetica (Lizenzia po-ehtika) lat., die dichteriſche Freiheit.

licet (lihzet) lat., es iſt erlaubt.

Licitation, die, (Lizitaziohn) lat., das Bieten auf Etwas, Aufbot; das Ausbieten, die öffentliche Verſteigerung.

Licitant, der, (Lizitannt) lat., ein Steigerer, Mehrbieter, Wettbieter.

licitiren (lizitihren) lat., auf Etwas bieten; an Meistbietende verkaufen, versteigern.

Licitum, das, (Lihzitum) lat., Erlaubtes, Zulässiges; ein Gebot bei Versteigerungen.

Lictor, der, (Licktor) lat., Mehrz.: Lictoren (Liktohren) altrömische Gerichtsdiener, Stockbündelträger, Scharfrichter, Platzmacher der hohen obrigkeitlichen Personen.

Liddy (Liddi) dtsch., weibl. Name aus Adelheid.

Lieferant, der, (Lieferannt) dtsch., ein Liefrer, der Etwas zu liefern übernimmt oder liefert (z. B. Kriegsbedarf).

Lieue, die, (Lieh) franz., die Meile, eine deutsche Stunde.

Lieutenant, der, (Liötnang, gewöhnl. Leutnant) franz., der Stellehalter, Stellvertreter, Unterhauptmann, der zu den Waffenübungen anleitet, der Leitmann.

ligato (ligahto) ital., Mus.: gebunden.

Ligatur, die, (Liga-tuhr) ital., Mus.: die Bindung der Noten von einem Tact in den andern.

ligiren (ligihren) lat., Fechtk.: dem Gegner die Waffe aus der Hand winden; Metalle zusammenschmelzen.

Ligorianer (Ligoriahner) ein Orden, gestiftet von Liguori, eine Art Jesuiten.

Ligue, die, (Lihke) franz., ein Bündniß von Fürsten oder Staaten; die Bundesgenossen; Ligisten: Bundesmänner, von Liga: das Bündniß.

Liguſtrum, das, (Ligußtrum) lat., die Rainweide, der Tintenbeerstrauch.

liirt (li-ihrt) franz., eng verbunden, vertraut, einverstanden.

Lilie, die, (Lili-e) vom lat. Lilium: die Lilie.

Liliput (Liliput) ein fabelhaftes Land mit fingerslangen Menschlein.

Lilla, der, (Lilla) span., der spanische Holunder, die Syringe.

Limbus, der, (Limmbus) lat., der Saum; ein abgesonderter Ort neben der Hölle für ungetaufte Kinder, wo sie zum Himmel gereinigt werden von der Erbsünde; (katholische Lehre).

Limier, der, (Limieh) franz., der Leithund, Schweißhund.

Limitation, die, (Limitaziohn) lat., die Begrenzung, Beschränkung.

limitiren (limitihren) lat., beschränken, begrenzen; fest bestimmen, auf andere Zeit verschieben.

Limonade, die, (Limonahde) franz., ein kühlendes Getränk aus Wasser, Citronensaft und Zucker.

Lina, siehe Karoline.

Lineal, das, (Lineahl) lat., das Richtscheit, Strichholz, Geradscheit, ein dünnes gerades Brettchen zum Linienziehen.

Lineamente (Lineamennte) lat., Mehrz.: Züge, Gesichtszüge, Handzüge.

linear (lineahr) lat., linienförmig.

Linear-Zeichnung, die, (Lineahr-Z.) lat., die Umrißzeichnung.

linëiren (line-ihren) Linien ziehen.

Linie, die, (Lihnje) lat. Linea, ein Strich, Zug, eine Zeile; Meßk.: jede Ausdehnung in die Länge ohne Breite und Dicke; der zehnte Theil eines Zolles; eine Reihe auf einander folgender Abkömmlinge von einem Stammvater; auch so viel als Äquator.

Linienschiffe (Lihni-ensch.) Kriegsschiffe erster Größe, welche in der Schlacht sich in Reihen bewegen.

Linguist, der, (Linguißt) lat., der Sprachkenner, Sprachkundige.

Linguistik, die, (Linguißtik) lat., die Sprachkunde.

linguistisch (linguißtisch) lat., sprachkundlich, sprachwissenschaftlich.

Liniment, das, (Linimennt) lat., die flüssige Salbe, ein Schmiermittel.

Linon, der, (Linong) franz., eine sehr feine Leinwand, das Schleiertuch.

Lipsanothek, die, (Lipsanotehk) griech., ein Behältniß heiliger Überbleibsel; (Lipsäna: Reliquien).

Liquation, die, (Liquaziohn) lat., die Flüssigmachung, Zerschmelzung (Metalle).

Liqueur, der, (Liköhr) franz., feines gebranntes Wasser, mit Gewürzen versetztes Geistwasser, Duftbranntwein.

Liquidant, der, (Liquidannt) lat., ein gerichtlich mahnender Gläubiger.

Liquidat, der, (Liquidaht) lat., ein angeklagter Schuldner.

Liquidation, die, (Liquidaziohn) lat., die Klarmachung, Erweisung; Abrechnung; Angabe der Forderungen, Ausständeverzeichniß.

Liquidator, der, (Liquidahtor) lat., ein Schuldsachenbesorger.

liquid (liquihd) lat., flüssig; Rechngsf.: richtig, rein und klar, erwiesen, begründet, fällig.

liquidiren (liquidihren) lat., klar machen, Forderungen verzeichnen, in Rechnung bringen; fordern, den Schuldposten beweisen.

Liquidität, die, (Liquiditäht) lat., die Flüssigkeit; Klarheit und Erwiesenheit (der Schulden).

Liquidum, das, (Lihquidum) lat., etwas Flüssiges; eine klar erwiesene Schuld.

Liquor, der, (Liquor) lat., eine tropfbare Flüssigkeit; gebranntes Wasser, siehe Liqueur.

Liquorist, der, (Liquorißt) lat., der Verfertiger gebrannter Wasser.

Lis, die, (Liß) lat., der Streit, bes.: Rechtsstreit, die Streitsache.

Lisette, die, (Lisette) franz., weibl. Name: die Leise, Geräuschlose.

Liste, die, (Lißte) lat. u. dtsch., ein Verzeichniß einzelner Personen oder Gegenstände; die Rolle.

Litanei, die, (Litaneih) griech., ein Bittgesang, Versöhngebet, Klaglied.

Litera, siehe Littera.

Lithochromie, die, (Lithochromih) griech., die Kunst, mit Ölfarbe auf Stein Gemaltes auf Leinwand abzudrucken.

Lithoglyph, der, (Litoglihf) griech., ein Steinbild, Bildſtein.
Lithoglyphik, die, (Litoglihfik) griech., die Steinſchneidekunſt.
Lithograph, der, (Litograhf) griech., der Steinzeichner, Steinſchreiber, Steindrucker.
Lithographie, die, (Litografih) griech., die Steinſchreibung, Steinzeichnung; auch der Steindruck, Abdruck auf einem Blatte.
lithographiren (litografihren) griech., ſteinzeichnen, ſteinbeſchreiben, Steinzeichnung oder Schrift abdrucken.
lithographiſch (litograhfiſch) griech., ſteinbeſchreibend.
Litholog, der, (Litolohg) griech., der Steinkenner.
Lithologie, die, (Litologih) griech., die Steinlehre, Steinkunde.
lithologiſch (litolohgiſch) griech., ſteinkundig, ſteinlehrig.
Lithophag, der, (Litofahg) griech., der Steinfreſſer, Steinnager.
Lithurg, der, (Lithurrg) griech., der Steinhauer.
Litigant, der, (Litigannt) lat., ein Streitender vor Gericht, Rechtsſtreitführer.
litigiös (litigiöhs) lat., ſtreitig.
litigiren (litigihren) lat., rechten, Rechtshandel führen, hadern.
Litorale, das, (Litorahleh) lat., das Küſtenland, Land am Meeresufer (beſ. das Öſtreichiſche Gebiet am adriatiſchen Meere).
Litre, das, (Lihter) griech., die Einheit des franz. Maßes zu trocknen und flüſſigen Dingen, 50 Kubikzoll groß, enthält zwei Pfund Waſſer oder 25 Unzen Getreide. Decalitre (Dekalihter) ein Maß von 10 Litres oder 3/4 Scheffel; Hectolitre (Hektolihter) 100 Litres; Kilolitre: 1000 Litres.
Littera, die, (Littera) lat., der Buchſtabe; Littera ſcripta manet: der geſchriebene Buchſtabe bleibt, d. h. Geſchriebenes iſt mehr verbindlich als mündlich Geſagtes.
litteral (litterahl) lat., buchſtäblich.
litterariſch (litterahriſch) lat., wiſſenſchaftlich, zur Bücherkunde gehörig, Wiſſenſchaft betreffend.
Litterator, der, (Litterahtor) lat., der Bücherkenner, Gelehrte.
Litteratur, die, (Litteratuhr) lat., das Schriftweſen, Bücherweſen; die Bücherkenntniß, Wiſſenſchaftskunde; Gelehrſamkeit; Litteraturgeſchichte: die Büchergeſchichte.
Litteratus, der, (Litterahtus) lat., ein Studirter, auf Hochſchulen Unterrichteter, Schulgelehrter; auch ein mit Buchſtaben Gezeichneter.
litteriren (litterihren) lat., mit Buchſtaben bezeichnen, bebuchſtaben.
Liturgie, die, (Liturgih) griech., die Anordnung und Einrichtung der öffentlichen Gottesverehrung, der Kirchengebrauch, die Kirchenvorſchrift.
Liturgik, die, (Liturrgik) griech., die Lehre von der Einrichtung des öffentlichen Gottesdienſtes.
liturgiſch (liturrgiſch) griech., kirchengebräuchlich, zum äußeren Gottesdienſt gehörig.

Digitized by Google

Livraiſon, die, (Liwräſong) franz., die Lieferung.

Livre, die, (Liwer) franz., das Pfund; als Münze in England; ein Pfund (Sterling) d. i. 11 fl.; in Frankreich: 27½ Kreuzer (Franc).

Livree, die, (Liwreh) franz., das Dienerkleid, die Bedientenkleidung, die auf ausgezeichnete Art verziert iſt; auch Hoffarbe.

Llama, die, (Ljahma) ſpan., die Kameelziege.

Llanos (Ljanos) ſpan., unüberſehbare baumloſe Ebenen in Südamerika.

Loca (Lohka) lat., Mehrz.: Stellen; Loca claſſica: Hauptſtellen, beſ. der heil. Schrift.

local (lokahl) lat., örtlich, den Ort betreffend, einem Orte und deſſen Lage angemeſſen, daſelbſt befindlich und gebräuchlich.

Local, das, (Lokahl) lat., das Örtliche, der Ort, Platz; der zu einem gewiſſen Zwecke eingerichtete Raum (z. B. Saal, Platz, Garten ꝛc.).

Localität, die, (Lokalitäht) lat., die Ortlichkeit, Lage, Ortsfähigkeit, Ortsbeſchaffenheit.

Location, die, (Lokaziohn) lat., die Vermiethung, Verpachtung, Verdingung.

lociren (lozihren) lat., an einen Ort ſtellen oder ſetzen.

Loci communes (Lohzi kommuhnes) lat., Gemeinſätze, Alltagsſprüche.

loco (lohko) lat., anſtatt.

Locomotiv (Lokomotihv) lat., das Freibewegliche, Stellveränderungsbewegliche, Platzverändernde.

Loco Sigilli (Loko Sigilli) lat., abg. (L. S.) anſtatt des Siegels; in Loco: an Ort und Stelle.

locupletiren (lokupletihren) lat., bereichern.

Locution, die, (Lokuziohn) lat., die Redeweiſe, Redeart, der Ausdruck.

Locutorium, das, (Lokutohrium) lat., das Sprachzimmer in Klöſtern.

Logarithmen (Logarittmen) griech., Größenl.: Verhältnißzahlen, Verhältnißzähler.

Loge, die, (Lohſche) franz., a) die Schauhalle, der Schauſtuhl, ein verſchloſſener Sitz (im Schauſpielhaus); b) der Verſammlungsſaal der Freimaurer, die Maurerhalle; der Maurerverein ſelbſt eines Ortes und Umkreiſes.

Logement, das, (Loſchemang) franz., die Wohnung, das Zimmer.

Logik, die, (Lohgik) griech., die Denkkunſt, Lehre wie man denken, erkennen und ſchließen ſoll, Wiſſenſchaft der Denkgeſetze.

Logiker, der, (Lohgiker) griech., ein Lehrer der Wiſſenſchaft der Denkgeſetze, Denkkundiger.

logiren (loſchihren) franz., wohnen, hauſen, übernachten.

Logis, das, (Loſchih) franz., die Wohnung, Behauſung.

logisch (lohgisch) griech., der Denklehre oder Denkkunde gemäß, vernunftlehrig; logisch richtig: denkgesetzlich, denkrichtig.

Logogriph, der, (Logogrihf) griech., ein Worträthsel oder Buchstabenräthsel (in welchem ein Wort durch Zusatz, Versetzung oder Wegnahme eines Buchstabens andere Bedeutung erhält (z. B. Greis, Reis, Eis; Last, List, Lust).

Logos, der, (Lohgos) griech., das Wort; die Rede; der Vernunftgrund.

Lolch, der, (Lolch) lat. Lolium, der Schwindelhafer.

Lombard, der, (Lombard) oder franz. (Longbahr) das Leihhaus, Pfandhaus (von den Lombarden herstammend).

Lomber, siehe l'Hombre.

Longe, die, (Longsche) franz., Reitk.: der Langriemen, das Leitseil.

Longimetrie, die, (Longimetrih) griech., die Längenmessung.

Longitudo, die, (Longituhdo) lat., die Länge.

Lord, der, (Lohrd) engl., Herr, gnädiger Herr, ein Adelstitel in England.

Lord-Mayor, der, (Lord-Mähr) engl., Herr Bürgermeister, Titel des Oberbürgermeisters in London.

Lorenz, siehe Laurentius.

Lorgnette, die, (Lornjette) franz., ein Guckglas, kleines Fernglas.

lorgniren (lornjihren) franz., beobachten, begucken, beglasäugeln.

Lotterie, die, (Lotterih) vom ital. Lotto, das Loosspiel, Glücksspiel.

Lotusbaum, der, (Lohtusb.) der Nahrungsbaum, ein den Indiern heiliger Baum, weil er labende, und für Menschen und Vieh nährende Früchte trägt.

Louis (Lu-i) franz., der Ludwig.

Louisd'or, der, (Lu-idohr) franz., ein goldner Ludwig, ein französisches Goldstück: 9 fl. werth.

Louise (Lu-ihse) franz. und Ludovika (Ludovihka) lat., weibl. N.: die ruhmvolle Heldin.

Loupe oder Lupe, die, (Luhpe) franz., ein Augenglas, Handglas.

lorodromisch (lorodrohmisch) griech., schieflaufend.

lorophonisch (lorofohnisch) griech., schiefschallend.

loyal (lojahl) franz., gesetzlich, rechtmäßig; bieder, rechtlich, treu.

Loyalist, der, (Lojalißt) franz., ein Treugesinnter.

Loyalität, die, (Lojalitäht) franz., die Gesetzlichkeit, Rechtlichkeit, Biederkeit, Treue.

Loyolit (Lojoliht) soviel als Jesuit.

Lucerne, die, (Luzerrne) der Schneckenklee, ein Futterkraut.

Lucia oder Lucie (Luzi-e) lat., weibl. Name: die Erleuchtete, bei Sonnenaufgang Geborne.

Lucifer, der, (Luhziferr) lat., der Lichtbringer, Morgenstern, Namen der Venus als Planet; auch Schmeichelbenennung des Teufels, als Finsternißbringer und Nachtverbreiter.

lucrativ (lukratihv) lat., gewinnbringend, einträglich, ergiebig.

Lucretia, die, (Lukrehzia) lat., weibl. Name: die Gewinnende.
lucriren (lukrihren) lat., gewinnen, Vortheil haben, wuchern.
Lucrum, das, (Lukrum) lat., der Gewinn, Vortheil, Wucher; Lucri cauſa: des Gewinnes wegen.
Lucubration, die, (Lukubraziohn) lat., das Nachtarbeiten bei Licht, Nachtwachen.
lucubriren (lukubrihren) lat., bei Licht arbeiten, bei Nacht ſtudiren.
luculent (lukulennt) lat., lichtvoll, deutlich.
Luculenz, die, (Lukulennz) lat., die Helligkeit, Lichtheit, Deutlichkeit beſ. des Druckes.
lucullíſch (lukulliſch) ſchwelgeriſch, nach Art des reichen ſchwelgeriſchen Römers Lucull, (deſſelben, der den erſten Kirſchbaum aus Aſien nach Europa gebracht hat).
Ludimagiſter, der, (Luhdimagißter) lat., ein Schulmeiſter, Schullehrer.
Ludolph (Ludolf), männl. N.: der Hülfreiche, berühmte Helfer, vom a. dtſch. Liutolf: der Volksmann.
Ludovika, ſiehe Louiſe.
Ludwig und Louis (Ludwig und Lu-i) der Berühmte, Tapfere, der Kriegsſchaar-Führer (vom fränk. Chloth die Schaar und Wig der Krieg, Wikant der Krieger).
Luitgarde (Luitgarde) dtſch., weibl. N.: die Völkerhirtin.
Lukas (Luhkas) hebr., männl. N.: der Lichtvolle, Berühmte.
Luke, die, (Luhke) norddtſch., die Öffnung im Dache, um weit zu ſehen.
Lumen, das, (Luhmen) lat., das Licht; ein heller Kopf, großer Geiſt; Lumen mundi, lat.: ein Weltlicht, Welterleuchter.
Luna, die, (Luhna) lat., der Mond; Götterl.: die Göttin des Mondes, Diana; Scheidek.: Namen des Silbers.
Lunambulismus, der, (Lunambulißmus) lat., die Mondſüchtigkeit.
Lunambuliſt, der, (Lunambulißt) lat., der Mondſüchtige, Nachtwandler.
lunariſch (lunahriſch) lat., den Mond betreffend, mondlich.
Lunel, der, (Lünehl) ein Muskatellerwein von Lünel in Frankreich.
Lunette, die, (Lünett) franz., das Augenglas, Brille; der Deckelring einer Uhr; das Scheuleder (der Pferde); Kriegsk.: die Brillenſchanze.
luogo (luohgo) ital., Muſ.: am rechten Orte.
Lupercalien (Luperkahlien) lat., das Wolfsfeſt bei den alten Römern, dem Pan zu Ehren als Beſchützer gegen die Wölfe.
Lupine, die, (Lupihne) lat., die Wolfsbohne, ein Ziergewächs.
Lupus, der, (Luhpus) lat., der Wolf, ein Familien-Name in Heſſen; ſiehe Metonomaſie.
luſingando (luſinganndo) ital., Muſ.: einſchmeichelnd, liebkoſend.

Luſtre, das, (Lüſter) franz., der Glanz, Lichtglanz: der Kronleuchter.

Luſtrum, das, (Lußtrum) lat., ein Sühnopfer für das Volk, welches die römiſchen Cenſoren am Schluſſe ihrer fünfjährigen Amtsführung darbrachten, daher: eine Zeit von fünf Jahren.

Luther (Lutter) von Klothar, Lothar, fränkiſch, der berühmte Ehrwürdige.

Luxus, der, (Luckſus) lat., das Wohlleben, die Üppigkeit, Schwelgerei; der Aufwand, die Prachtliebe.

luxuriös (luxuriöhs) lat., üppig; ſchwelgeriſch; Aufwand machend, prachtluſtig.

Lyceum, das, (Lizeh-um) griech. Lukeion, eine Oberſchule, höhere Studien-Anſtalt zwiſchen Gymnaſium und Univerſität die Mitte haltend.

Lychnis, die, (Lichnis) griech., die Feuerblume, das Marienröschen oder Marianenröschen.

Lykaon (Likah-on) ein fabelhafter König von Arkadien, der alle Fremde, die ſein Land betraten, ergreifen und als Opfer ſchlachten ließ, weßhalb ihn Jupiter in einen Wolf verwandelte.

lymphatiſche Gefäße (limfahtiſche G.) lat., Saugadern, Einſauggefäße.

Lymphe, die, (Limmfe) lat., Blutwaſſer, wäſſerige Feuchtigkeit im Geblüt von der Blutmaſſe abgeſondert.

Lyra, die, (Lira) griech., die Laute, Leier, (das älteſte Saiten-Tonwerk der Griechen); das Sinnbild der Dichtkunſt.

Lyrik, die, (Lihrik) griech., die Gefühlsdichtung, Sangdichtung.

Lyriker, der, (Lihriker) griech., der Liederdichter, Gefühlsdichter.

lyriſch (lihriſch) griech., ſangmäßig, empfindungsvoll, zum Spiel der Lyra ſingbar.

Lysd'or, der, (Lißdohr) franz., ein Goldſtück, werth: 5 fl. 50 kr.

Lysd'argent der, (Lißdarſchang) franz., ein Silberſtück, werth: 2 fl. 40 kr.

M

mäandriſch (mä-andriſch) gekrümmt, geſchlängelt (wie der Fluß Mäander in Kleinaſien).

Mac (Mak): Sohn, vor ſchottiſchen Namen.

Macaroni (Makarohni) ital., wälſche Nudeln, Lieblingsſpeiſe der Italiener.

Macarone, ſiehe Makrone.

macaroniſche Verſe (makarohniſche V.) ital., Miſchverſe aus verſchieden-ſprachigen Wörtern.

Machiavellismus, der, (Mazſchiawellismus) ital., die Staatsklugheit Machiavelli's (zu Florenz 1527 geſt.), nach welcher ein

Fürſt das Wohl des Staats ſeinem eigenen Vortheil aufopfern darf.

Maceration, die, (Mazeraziohn) lat., die Einweichung, Beizung; Abmergelung.

maceriren (mazerihren) lat., einweichen, beizen; abmergeln, zerfaſern (anatom.).

Machination, die, (Machinaziohn) lat., die Anzettelung, Ränkeſchmiedung, Hinterliſt, Argliſt.

machiniren (machinihren) lat., anzetteln, Böſes ausſinnen, Ränke ſchmieden.

Machiniſt, der, (Machinißt) lat. u. franz., ein Triebwerkkünſtler.

Maçon, der, (Maſſong) franz., der Freimaurer; **Maçonnerie**, die, (Maſſonnerih) die Freimaurerei.

Maculatur, die, (Makula-tuhr) lat., Löſch- oder Fleck- oder Fließpapier, bedrucktes Packpapier.

maculiren (makulihren) lat., beſchmutzen, beflecken.

Madame (Madahm) franz., (meine) Frau, gnädige Frau, (Ehrennamen für verheirathete Frauen).

Mademoiſelle (Madmoaſell) franz., (meine) Jungfer, (mein) Fräulein, (Ehrennamen für Mädchen, die ſich nicht gerne Jungfern nennen laſſen).

Madonna, die, (Madonna) ital., a) meine Frau! b) unſre liebe Frau, nämlich: die heilige Jungfrau; c) ein Marienbild.

Madras (Madrahs), ein Tuch aus Seide und Baumwolle.

Madrigal, das, (Madrigahl), das Schäfergedicht, ein zärtliches ſinnreiches Gedicht von 7 bis 15 Zeilen.

maëſtoſo (ma-eſtohſo) ital., majeſtätiſch, erhaben, feierlich.

Maëſtro, der, (Ma-eſtro) ital., der Meiſter, Lehrmeiſter, Muſiklehrer.

Magaſinier, der, (Magaſinjeh) franz., der Vorraths-Verwalter, Speicherverwalter.

Magazin, das, (Magazihn) ſpan. urſpr. ar., ein Vorrathshaus, Waarenlager, Behälter, Ablager; Sammelſchrift (als Buchtitel).

Magdalena (Magdalehna) hebr., weibl. Name: die Erhöhete, Erhabene.

Maggiolate, die, (Madſcholahte) ital., ein Minnelied, Ständchen (in Italien) unter dem Fenſter der Geliebten.

Magie, die, (Magih) lat., die Zauberkunſt, Blendwerkskunſt, ſchwarze Kunſt.

Magier (Mahgi-er) lat., eigentl. morgenländiſche Gelehrte, Weiſe, Sternkundige; in der ſpäteren Zeit des Aberglaubens galten ſolche weiſe Naturkundige für Zauberer und Schwarzkünſtler.

magiſch (mahgiſch) lat., zauberiſch, geheimkünſtlich.

Magiſter, der, (Magißter) lat., der Meiſter, Vorſteher, Lehrmeiſter (ein Lehrertitel auf Hochſchulen); **Magiſter legens**,

der, (Magißter lehgenz) ein lehrender Meiſter, ein Magiſter, welcher Vorleſungen hält.

Magiſter Matheſeos, der, (Magißter Matheſeos) lat. u. griech., Größenl.: der Meiſterſatz, der Meiſter der Größenlehre, ſo benannte pythagoriſche Lehrſatz: daß das Quadrat der größten Seite eines rechtwinkeligen Dreiecks (Hypotenuſe) ſo groß iſt, wie die Quadrate der beiden kleineren Seiten (Katheten) zuſammen.

Magiſtrat, der, (Magiſtraht) lat., die Obrigkeit, Stadtobrigkeit, der Stadtrath; Magiſtratsperſon: Rathsherr.

Magna Charta (Magna Karta) lat., die große Freiheitsurkunde der engl. Verfaſſung.

magnanim (magnanihm) lat., hohen Muthes, hochherzig, großmüthig.

Magnanimität, die, (Magnanimitäht) lat., die Großmüthigkeit.

Magneſia, die, (Magnehſia) griech., die Bitterſalz-Erde.

Magnet, der, (Magneht) griech. u. lat., urſpr. perſ., der anziehende Eiſenſtein, Ziehſtein, Segelſtein, er zieht eiſenhaltige Körper an.

magnetiſch (magnehtiſch) griech., mit Anziehkraft begabt, anziehungskräftig.

magnetiſiren (magnetiſihren) griech., (einen Körper) a) anziehungskräftig machen; b) durch den Magnet oder geregeltes Beſtreichen mit den Händen in dem menſchlichen Körper geheime Kräfte erwecken, zur Heilung von Nervenkrankheiten; (ſeit Dr. Mesmer 1776 zuerſt zu Wien, München, Straßburg, Paris).

Magnetismus, der, (Magnetißmus) griech. u. lat., die Anziehungskraft; thieriſcher Magnetismus: die Behändlungskraft, d. i. die geheime Einwirkung durch geregelte Berührung menſchlicher Körper mit den Händen, auf die Heilung derſelben (vergl. Somnambule).

Magnetiſeur, der, (Magnetiſöhr) franz., der Behändler, der auf vorbeſchriebene Art zu heilen ſucht.

Magnetnadel, die, (Magnehtnadel) griech. u. dtſch., der Nordweiſer, eine magnetiſche Nadel, welche in freier Schwebung auf einem Stifte ihre pfeilförmige Spitze nach dem Nordpole richtet, und daher zur Erforſchung aller Weltgegenden dient; ſiehe Compaß.

Magnificenz, die, (Magnifizennz) lat., die Hoheit, Herrlichkeit, ein Ehrentitel der Rectoren auf Hochſchulen.

Magnificus, der, (Magnihfikus) lat., der Herrliche, Würdige.

magnifik (magnifick) lat., herrlich prächtig.

Magus, der, (Mahgus) ſiehe Magier.

Mahagonyholz, das, (Mahagoniholz) indiſch, ein rothbraunes feines und hartes Holz von dem in Weſtindien und Südamerika wachſenden Mahagonybaum.

Mahis oder Mais, der, (Mahis oder Mais) orient., Wälſchkorn, türkiſcher Waizen.

Mai, der, (Mai) lat. Majus, der Wonnemonat.

Mail Coach, die, (Mähl Kohtsch) engl., die Felleisen-Post, Briefpost, Eilpost.

mainteniren (mängteniren) franz., erhalten, aufrecht halten, behaupten.

Maire, der, (Mähr) franz., der Meier, Vorsteher, Bürgermeister, Schultheiß.

Mairie, die, (Mährih) franz., die Bürgermeisterei, das Vorsteheramt.

Mais siehe Mahis.

Maitre, der, (Mähter) franz., der Meister, Lehrherr, Lehrer einer Kunst; en Maitre spielen: (ang M.) meisterhaft spielen.

Maitre d'Hotel, der, (Mähter Dotell) franz., der Haushofmeister.

Maitresse, die, (Mäträß) franz., die Gebieterin, Herrin; das Nebenweib, Kebsweib.

Majestät, die, (Majestäht) lat., die Erhabenheit, höchste Würde und Gewalt, Herrlichkeit (ein Titel gekrönter Häupter).

Majestätsverbrechen, lat. u. dtsch., ein Vergehen gegen die Person des Landesherrn oder die höchste Obrigkeit, ein Staatsverbrechen.

Majestätsbrief (Majestähtsbrief) lat. u. dtsch., ein landesherrlicher Freiheitsbrief.

majestätisch (majestähtisch) lat., erhaben, herrlich, glanzvoll, königlich, prächtig.

Major, der, (Majohr) lat., der Ältere, der dritte Stabsoffizier in einem Regiment, Führer eines Bataillons.

major (mahjor) lat., älter, größer (der Ältere von zwei Brüdern).

Major Domus, der, (Mahjor Dohmus) lat., der Oberhaushofmeister, Titel des obersten Staatsbeamten bei den alten fränkischen Königen.

Majora (Majohra) lat., (nämlich vota) die meisten Stimmen, die Stimmenmehrheit.

Majoran, der, (Majorahn) ital., ein bekanntes, gewürzhaftes Gartengewächs.

Majorat, das, (Majoraht) lat., der Altersvorzug, das Vorzugsrecht in einer Familie.

majorenn (majorenn) lat., volljährig, großjährig, mündig.

Majorennität, die, (Majorennitäht) lat., die Volljährigkeit, Mündigkeit.

Majorität, die, (Majoritäht) lat., die Stimmenmehrheit.

Majuskel-Schrift (Majußkel-Schr.) lat., Druckschrift mit lauter großen Buchstaben.

Makel, der, (Mahkel) lat., der Flecken, Ehrenflecken, Fehler, Tadel.

makellos (mahkel-los) lat., ohne Fehl, fleckenlos, tadellos.

Makrobiotik, die, (Makrobiohtik) griech., die Lebensverlängerungskunst, die Kunst das Leben zu verlängern, die Gesundheitslehre.

makrobiotisch (makrobiohtisch) griech., lebensverlängernd, langlebig.

Makrokosmus, der, (Makrokoßmus) griech., die große Welt, das Weltgebäude.

Makrone, die, (Makrohne) ital., ein Zuckerbrod von Mandelteig und Zucker.

Malachit, der, (Malachitt) griech., ein grüner glasartiger Halbedelstein.

malade (malahd) franz., krank, unpäßlich, siech.

Maladie, die, (Maladih) franz., die Krankheit, Unpäßlichkeit, das Siechthum.

Maladresse, die, (Mal-adreß) franz., die Ungeschicklichkeit, Linkigkeit, Tölpelhaftigkeit.

maladroit (maladroah) franz., ungeschickt, linkisch, tölpelhaft, plump.

mala Fide (mahla Fihdeh) lat., mit böser Versicherung, treulos, tückisch, hinterlistig, wider besseres Wissen und Gewissen.

Malaga (Malagah) ein spanischer Wein, von der Stadt Malaga.

Mal-aise, das, (Malähs) franz., die Unbehaglichkeit, das körperliche Übelbefinden.

Malandrino, der, (Malandrihno) ital., der Straßenräuber; der Schelm.

malà propos (mal-apropoh) franz., zur Unzeit, ungelegen, unschicklich.

Malayen (Malaijen) Mehrz.; ein Menschenstamm in Hinter-Asien und auf den Inseln des indischen Meeres (malayische Race).

malcontent (malkongtang) franz., unzufrieden, mißvergnügt.

male (mahleh) lat., bös, übel, schlecht.

Malediction, die, (Maledikziohn) lat., die Verfluchung, Verwünschung; Übelrede.

maledíciren (maledizihren) oder maledeyen (maledei-en) lat., verfluchen, verwünschen.

Maleficant, der, (Malefikannt) lat., der Übelthäter, Missethäter.

Maleficium, das, (Malefizzium) lat., oder Malefiz: die Übelthat, Missethat, das Verbrechen.

Malentendu, das, (Malangtangdü) franz., das Mißverständniß, der Irrthum.

Malevolenz, die, (Malevolennz) lat., die Böswilligkeit, Abgeneigtheit gegen Jemanden.

Malfaçon, die, (Malfasong) franz., der Mißstand, die Unförmlichkeit; vergl. Façon.

malhabil (malhabihl) franz., ungeschickt, ungewandt, steif.

Malheur, das, (Malöhr) franz., das Unglück, Mißglück, Mißgeschick.

malhonnet (malhonnät) franz., unhöflich, unanständig, ungesittet; unredlich.

Malhonneteté, die, (Malhonnäteteh) franz., die Unanständigkeit, Unhöflichkeit, Grobheit; Unredlichkeit, Ehrlosigkeit.

Malice, die, (Malihß) franz., die Bosheit, Schalkheit, Tücke, ein boshafter Streich.

Malignität, die, (Malignitäht) lat., die Bösartigkeit, Böslichkeit; Schalkheit.

malitiös (maliziöhs) lat., boshaft, tückisch, arglistig.

Malle, die, (Mall) franz., das Felleisen, der Reisesack.

malleabel (malleahbel) lat., hämmerbar, streckbar.

malplaciren (malplasihren) franz., schlecht setzen, übel stellen, mißstellen.

malpropre (malpropper) franz., unsauber, schmutzig, unrein.

Malpropreté, die, (Malproperteh) franz., die Unsauberkeit, Unreinlichkeit.

Malteser-Ritter, nach der Insel Malta benannt, siehe: Johanniter-Ritter.

maltraitiren (malträtihren) franz., mißhandeln, übel behandeln.

Malum, das, (Malum) lat., das Übel, der Schaden; die Krankheit, das Weh.

Malvasier, der, (Malwasi-er) ein balsamisch süßer gelber Wein, von Napoli di Malvasia auf Morea.

Malve, die, (Malve) lat., die Rosenpappel, Stockrose.

Malversation, die, (Malwersaßjong) franz., das Übelverhalten, die ungetreue Amtsführung.

malversiren (malwersihren) franz., Unterschleif treiben, Etwas veruntreuen.

Mama, die, (Mamah) kindliche und kindische Benennung der Mutter.

Mamluken (Mamlucken) Anfangs nur Sklaven und Leibwächter des ägyptischen Sultans, von christlichen Ältern geboren, in der muhamedanischen Religion erzogen; sie machen jetzt den herrschenden Theil der Bewohner Ägyptens aus; Abtrünnige, Abgefallene von der Religion; Treulose.

Mammalia (Mammahlia) lat., Mehrz.: die Säugethiere, mit Brüsten versehene Thiere.

Mammon, der, (Mammon) hebr., der Geldgötze, Geldschatz, irdische Güter, wenn man sie liebt, wie einen Gott.

mammös (mammöhs) lat., großbrüstig, vollbrüstig.

Mammut, das, (Mammut) tatar., ein ungeheuer großes Landthier der Vorwelt, dessen Gebeine, besonders im äußersten Norden Sibiriens und in Nordamerika aus der Erde gegraben werden: Mammutsknochen.

mancando (mankaundo) ital., Mus.: allmählig abnehmend, hinschwindend.

Manchester, der, (Manschester) ein baumwollenes sammetartiges Zeug, in der engl. Stadt Manchester erfunden.

Manchette, die, (Manschette) franz., die Handkrause; Mehrz.: Manchetten (Manschetten) Handkrausen, Hemdärmelspitzen, Hemdärmelsäume.

Mancipation, die, (Manzipaziohn) lat., die Zueignung, Übergebung zum Eigenthum.

mancipiren (manzipihren) lat., zueignen, zum Eigenthum übergeben.

Manco, der, (Manko) ital., Kfspr.: der Mangel, das Fehlende.

Mandant, der, (Mandannt) lat., ein Auftragsertheiler, Bevollmächtigter, Vollmachtsgeber.

Mandarin, der, (Mandarihn) ein Staatsbeamter in China (nach portugiesischer Benennung).

Mandat, das, (Mandaht) lat., der Auftrag, Vollmachtsbrief; ein landesherrlicher Befehl, obrigkeitliche Verordnung.

Mandatarius, der, (Mandatahrius) lat., der Beauftragte, Sachführer, Anwalt, Geschäftsverweser.

Mandement, der, (Mangdemang) franz., eine ermahnende Verfügung.

Mandoline, die, (Mandolihne) franz., ein viersaitiges Instrument, in Gestalt der Laute.

Manducation, die, (Mandukaziohn) lat., das Essen, Kauen (der Hostie).

Manège, die, (Manäsch') franz., die Reitbahn, Reitschule; Reitkunst.

Manen (Mahnen) lat., Mehrz., Fabell.: die abgeschiedenen Seelen der Verstorbenen, Schattengestalten (die nach dem Glauben der Alten großen Einfluß hatten auf das Schicksal der Lebenden); auch der Aufenthalt der Schatten.

Manfred (Manfred) altd. Name: der friedliche Mann.

Mangan, das, (Mangan) ein grauweißes Metall; mit Sauerstoff verbunden bildet es den Braunstein, wird beim Glasmachen angewandt.

Maniacus, der, (Manih-akus) griech., ein Verrückter.

Manichäer (Manichäh-er) Anhänger des persischen Irrlehrers Manes im dritten Jahrhundert; uneig. Schuldforderer, Mahner.

Manie, die, (Manih) griech., der Wahnsinn, Irrsinn; die Sucht, Raserei, Verrücktheit.

Maniement, der, (Manimang) franz., die Handhabung; Geschäftsführung; Führung des Pinsels bei Malern.

Manier, die, (Manihr) franz., von dem franz. manière (Maniähr) die Art und Weise (zu verfahren oder sich zu betragen); die Lebensart, Verfahrungsart; das Verfahren in Kunstwerken. Manieren: äußere Sitten.

manierlich (manihrlich) franz., artig, höflich, sittig, bescheiden.

Manifest, das, (Manifeßt) lat., ein Machtgebot, Staatsschreiben, eine Schrift, worin ein Regent seine Handlungsweise und ihre Ursachen bekannt macht; auch Rechtfertigungs- oder Vertheidigungsschrift; Offenkunde.

Manifestation, die, (Manifestaziohn) lat., die Offenbarung, Bekanntmachung, Eröffnung eines Vorhabens.

manifestiren (manifestihren) lat., offenbaren, entdecken, kund thun, anzeigen.

Manille, die, (Manillje) franz., der zweite Trumpf im l'Hombre und andern ähnlichen Kartenspielen.

Maniok oder Manihot, der, (Maniok oder Manihot) die Brodwurzel, ein Strauchgewächs in Westindien und Südamerika; seine rübenartige Wurzel liefert gesundes und schmackhaftes Brod.

Manipulation, die, (Manipulaziohn) lat., die Berührung mit der Hand, Behändlung, Betastung; das Bestreichen eines nervenkranken Körpers von dem Magnetiseur, um heilsam auf ihn zu wirken.

manipuliren (manipulihren) lat., betasten, befühlen, bekrabbeln.

Manna, die und das, (Manna) hebr., vor Zeiten ein Nahrungsmittel der Israeliten in der Wüste Arabiens; ein aus der Manna-Esche und andern Bäumen hervorquellender süßlicher Saft (in Asien und im südlichen Europa).

Mannequin, der, (Mannekäng) franz., ein Gliedermann, eine Gliederpuppe, eine hölzerne Menschengestalt mit beweglichen Gliedern zum Ankleiden, bei Malern gewöhnlich unentbehrlich; uneig. ein charakterloser Mensch.

Manoeuvre, das, (Manöhwer) franz., die Verrichtung, Verfahrungsart, das Benehmen bei einer Sache; die Kriegsübung, Heerschwenkung, Heerbewegung; Schiffslenkung.

manoeuvriren (manöwrihren) franz., Handbewegungen und Übungen machen (beim Exerciren der Soldaten), Heerschwenkungen, Schiffsschwenkungen machen; sich benehmen.

Manque de Touche, der, (Mank de Tusch) franz., der Fehlstoß beim Billard.

manquiren (mangkihren) franz., fehlen, ermangeln, unterlassen.

Mansarde, die, (Mansarrde) franz., ein gebrochenes Dach, Dach mit Absatz; auch die Dachstube (benannt nach dem franz. Baumeister Mansard, gest. 1666).

manteliren (mantelihren) franz., Krgsk.: umfriedigen, verschanzen.

Mantik, die, (Mantik) griech., die Wahrsagekunst, Seherei.

Manual, das, (Manuahl) lat., das Handbuch, Handlungsbuch, kaufmännisches Tagebuch; bei der Orgel: das Griffbrett, Gegens.: Pedal.

Manual-Acten (Manuahl-Akten) lat., Hand-Acten (eines Sachwalters); das Manual-Lexikon: das Handwörterbuch.

Manufact, das, (Manufakt) lat., ein Handerzeugniß, Gewirk.

Manufactur, die, (Manufak-tuhr) lat., eine Handwirkerei (ohne Hammer und Feuer), ein Werk- oder Gewerkhaus (z. B. Tuchmacherei, Bandweberei, Hutmacherei).

Manufacturist, der, (Manufakturißt) lat., a) der Handwirker, Gewerksarbeiter; b) der Inhaber einer Handwirkerei.

Manu brevi (Mahnu brehvi) lat., kurzer Hand, sogleich, ohne Weiteres.

Manu propria (Mahnu propria) lat., mit eigner Hand.

Manuscript, das, (Manuskript) lat., die Handschrift, bes. das zum Druck bestimmte Geschriebene; ein vor Erfindung der Buchdruckerkunst geschriebenes Buch (abgek. Mscrpt.).

Manutenenz, die, (Mahnutenennz) lat., die Erhaltung, Aufrechthaltung, Handhabung (der Gesetze).

manuteniren (mahnutenihren) lat., handhaben; erhalten, beschützen.

Mappe, die, (Mappe) vom lat. Mappa, ein Decktuch; die Papiertasche, Hülle (von Pappdeckel oder Leder).

Mappemonde, die, (Mappmongd) franz. eine Weltcharte.

mappiren (mappihren) franz., Landkarten zeichnen.

Mar (Mar) a. dtsch., die Mähre, die Stute; das Pferd, daher Marstall der Pferdestall eines Fürsten.

Marasmus, der, (Maraßmus) griech., die Abzehrung, Schwindsucht, Entkräftung vor Alter.

Maraskino, der, (Maraskihno) ital., ein Kirschkern-Branntwein.

Maravedi, der, (Marawehdi) die kleinste spanische Kupfermünze.

Marchande de Modes, die, (Marschangd de Mohd) franz., eine Putzhändlerin.

marchandiren (marschangdihren) franz., handeln, Handel treiben.

Marchandise, die, (Marschangdihse) franz., die Waare, das Kaufmannsgut.

Marchese, der, (Markehse) siehe Marquis.

Marchetten (Marketten) ital., Mhrz., gebleichte Wachstäfelchen.

Marcipan, der, (Marzipahn) ital., Zuckergebackenes, Zuckerbrod.

Marcus (Markus) orient., männl. Name: der Streitbare.

Mareage, der, (Mareasch) franz., das Matrosengeld; die Matrosenmiethung auf eine Reise.

Marechal de Camp, der, (Mareschall de Kahmp) franz., der Feldmarschall, General-Major.

Marechal des Logis, der, (Mareschall dä Loschih) franz., ein Regiments-Quartiermeister.

Maréchaussée, die, (Mareschosseh) franz., Landreiter, Straßenreiter, Sicherheitswache zu Pferde (was Gensd'arme ist).

Margareta (Margarehta) griech., weibl. Name: die Perle (margarita); Margaritinen: feine Glasperlen.

Marginalien (Marginahlien) lat., Randbemerkungen, Randanzeigen; ad Marginem oder in Margine: auf dem Rande (eines Buchs).

marginiren (marginihren) lat., beranden, mit Rand versehen, Rand machen.

Maria (Maria) oder Marie (Mahrih) hebr., weibl. Name: die Herbe, Schmerzenreiche; Name der Mutter Jesu.

Mariage, der und die, (Marjahsch') franz., die Heirath, Verehelichung, Vermählung, Ehe; auch das Ehespiel, ein Kartenspiel.

Mariane, aus Maria-Anna oder Anna-Maria gebildet, (Mariahne) die liebliche Bittere, holdselige Spröde.

Marine, die, (Marihne) franz., das Seewesen, die Seemacht, Flotte.

Marinier, der, (Marinieh) franz., ein Seemann, Schiffsmann, Bootsmann.

mariniren (marinihren) franz., gebratene Fische mit Essig und Gewürz ꝛc. einmachen, ihnen einen Seegeschmack geben.

Marionette, die, (Marionette) franz., die Drahtpuppe, Schaupuppe. Marionettenspiel: Puppenspiel, Schaupuppenspiel.

Maritus, der, (Marihtus) lat., der Ehemann, Gatte.

Mark, die, (Mark) a. dtsch., auch franz. la Marque (la Mark) das Zeichen, 1) ein Merkmal, die Grenze eines Gebietes, das Gebiet oder der Bezirk selbst; 2) ein Gold- und Silbergewicht (16 Loth Silber und 24 Karat Gold); 3) löthiges Gold: 96 Rthlr.; löthiges Silber: 8 Rthlr.; eine feine Mark: ein Mark reines Gold oder Silber, das nicht mit andern Metallen vermischt ist; eine meist eingebildete Rechnungsmünze; die Marke: ein Erinnerungszeichen, ein Rechenpfennig; ein Mal, eine vernarbte Wunde.

Marketender, der, (Marketennder) von dem ital. Mercatante, Feldkrämer, Feldkoch, Soldaten-Wirth; Marketenderin: die Feldwirthin.

markiren (markihren) franz., bemerken, bezeichnen, aufschreiben; stempeln, zählen beim Billardspiel, den Spielstand angeben.

Marmelade, die, (Marmelahde) franz., das Saftmuß, ein durch Einkochung und Zucker verdickter Saft von allerlei Früchten; in flache Schachteln gegossen heißt er Schachtelsaft.

Marmor, der, (Marmor) griech. u. lat., der Marmelstein, ein feiner, harter Kalkstein von allerlei Farben.

marmoriren (marmorihren) lat., marmorartig machen, marmorfleckig- und adricht anstreichen.

Marmotte, die, (Marmott) franz., das Murmelthier, die Bergratte auf den höchsten Gebirgen von Asien und Europa, besonders in Savoyen einheimisch.

marode (marohd) franz., entkräftet, abgemattet, müde.

Marodeur, der, (Marodöhr) franz., der Nachschleicher, Plünderer, Brandschatzer, ein Soldat, der aus vorgeblicher Müdigkeit hinter der Colonne sich verliert, um zu rauben.

marodiren (marodihren) franz., plündernd umherschweifen, ungestüm, drohend betteln und stehlen.

Maronen (Marohnen) ital., große Edelkastanien in Italien.

Maroquin, der, (Marokäng) franz., feines Ziegenleder, Saffian, ursprünglich aus Marokko.

Marque, die, (Marke) franz., ein Erinnerungszeichen, Rechenpfennig (beim Spiel).

Marquetender, siehe Marketender.

Marqueur, der, (Marköhr) franz., der Anmerker, der Aufwärter beim Billard (der Treffer und Fehler zählt, und die Partieen aufschreibt), Wirthshausdiener.

Marquis, der, (Markih) franz., ein Adelstitel in Frankreich, so viel als Markgraf; in Italien Marchese.

Marquisat, das, (Markisaht) franz., die Würde eines Marquis.

Marquise, die, (Markihse) franz., die Frau oder Tochter eines Marquis; bedeutet auch einen Sonnenschirm von Linnen über den Fenstern; eine Art wohlschmeckender großer Birnen wird auch Marquise genannt.

Mars, der, (Marß) lat., Götterl.: der Kriegs- und Schlachten-Gott, Sohn Jupiters und der Juno; der Krieg selbst; auch ein Planet; Scheidek.: das Eisen; Schiffsspr.: Mastkorb.

Marsch, der, (Marsch) franz., der Heereszug, Heertrab, Reisezug eines Heeres; die Tagreisen desselben; ein Tonstück zum Marschiren, zur Begleitung kriegerischer Aufzüge; ein forcirter Marsch: ein Eil-Zug; der General-Marsch: ein allgemeiner Waffenruf.

marsch! (marsch!) franz. u. dtsch., vorwärts! drauf los! fort! zu!

Marschall, der, (Marschall) franz., ehemals der Stallmeister; ein fürstlicher Haushofmeister, Aufseher der Hofhaushaltung; Anführer bei öffentlichen Feierlichkeiten; die Marschallstafel: eine Nebentafel, an Höfen für solche, die nicht tafelfähig sind. Feldmarschall: der Oberfeldherr.

Marschallat, das, (Marschallaht) franz., das Amt und die Würde eines Marschalls.

marschiren (marschihren) franz., heertraben, schrittlings ziehen, schreiten, vorrücken.

Marschland, das, (Marschland) a. dtsch., Meeresland, niedriges, sumpfiges, am Meere oder großen Flüssen gelegenes Land.

Marschroute, die, (Marschrut) franz., der Reiseweg, die Marschstraße, Richtung der Reise oder des Zugs, die Marschruhte.

Martha (Martha) hebr., weibl. N.: die Betrübte; die Hausherrscherin.

martialisch (marziahlisch) lat., kriegerisch, muthvoll, streitrüstig, wildaussehend. Martis-Sohn: ein Kriegsheld.

Martin (Martin) lat., männl. Name: der Muthvolle, Streitbare.

Märtyrer, der, (Märrtirer) griech., der Glaubenszeuge, Glaubensheld, der für Religion, Wahrheit, Tugend und Menschenglück, heldenmüthig, schuldlos leidet, duldet und stirbt.

Martyrologium, das, (Martirolohgium) griech., Verzeichniß und Geschichte der Glaubenshelden.

Marum verum, das, (Mahrum vehrum) lat., Amberkraut,

Katzenkraut, stark wohlriechend, von den Katzen geliebt, daß sie es zerhacken.

März, der, (März) lat. Martius, der Frühlingsmonat, dritte Monat im Jahr.

Maschine, die, (Maschihne) franz., ein Werkzeug, Triebwerk, Kunstgetriebe, Rüstzeug, Hebezeug; **maschinenmäßig**: triebwerksmäßig, in gezwungener, beschränkter Bewegung.

Maschinerie, die, (Maschinerih) franz., die Triebwerkseinrichtung, das Getriebe.

Maschinist, der, (Maschinißt) franz., ein Triebwerkmeister, Triebwerker, Maschinenmacher, vergl. **Machinist**.

Masculinum, das, (Maßkulihnum) lat., das männliche (Geschlecht); auch ein Wort männlichen Geschlechts (wird bezeichnet im Deutschen durch „der").

Maser, der, (Mahser) a. dtsch., der Flecken (im Holz); die **Masern**: Fleckenkrankheit.

Maske, die, (Maske) dtsch. u. franz., die Larve, Mumme, das Hohlgesicht; uneigentl. der falsche Schein, die Verstellung, List, (der Wolf im Schafskleid); auch eine verlarvte Person, eine stehende Charakterrolle; **en Masque** (ang Maske) verlarvt.

Maskerade, die, (Maskerahde) franz., der Hexentanz, Larventanz, die Mummerei, eine Tanzlustbarkeit verlarvter Personen.

maskiren (maskihren) franz., (sich) verlarven, verkleiden, sich unkenntlich machen, vermummen.

Massacre, der oder die, (Massacker) franz., das Gemetzel, Morden, Blutbad, die Ermordung.

massacriren (massakrihren) franz., niedermetzeln, ermorden, umbringen, erstechen.

Masse, die, (Masse) dtsch., lat. Massa, a) das Gemenge, die Menge, der Stoff, Haufen; b) der Bestand (Vermögensmasse), das Ganze; c) ein großer Bildhauerschlägel; **in Masse aufstehen**: sich vereinigt erheben.

massiren (massihren) franz., den Körper nach dem Bade kneten, reiben, walken, nach Sitte der Morgenländer.

massiv (massihv) franz., aus lauter Mauerwerk oder Metall bestehend; bildl. dem Hohlen entgegengesetzt: dicht, gediegen, voll, durchaus; auch grob, plump, ungesittet.

massoliren (massolihren) franz., mit einer Keule todtschlagen, eine nicht seltene Todesstrafe in Spanien.

Master (Mäster) im Engl.: Herr.

Mastix, der, (Maßtix) ein wohlriechendes Harz vom Mastixbaum; auch eine Kitt bei Bildhauern.

Masurka, die, (Masurka) ein polnischer Nationaltanz.

Matador, der, (Matadohr) span., a) ein Todtstecher, derjenige Reiter, der bei spanischen Stiergefechten dem besiegten Kampfstier

den Todesstoß giebt; b) ein Kartentrumpf; c) ein durch Ansehen hervorragender Mann, ein Dausmann.

Matelote, die, (Matelott) franz., Matrosengericht, eine Fischspeise.

Mater, die, (Mahter) lat., die Mutter; die Mutterkirche (im Gegensatz von Filial); **Mater dolorosa** (Mahter dolorohsa) die Schmerzensmutter, ein Bild der trauernden Mutter des Gekreuzigten.

material oder **materiell** (materiahl lat. oder materi-ell franz.), körperlich, stoffhaltig, stoffartig; wesentlich, wichtig; (entgeg.: **formell**).

Material, das, (Materiahl) lat., der Stoff, das Geräth (z. B. **Baumaterial**: Baustoff, Baubedarf; **Schreibmaterial**: Schreibgeräth). Mehrz.: **Materialien**.

Materialismus, der, (Materialißmus) lat., die Stofflehre, Lehre, die blos Dasein des Körperlichen zugiebt, Seelendasein leugnet.

Materialist, der, (Materialißt) lat. u. franz., a) der Spezereihändler, der Händler mit rohen Stoffen aus dem Mineral-, Pflanzen- und Thierreich; b) der Seelenleugner, der die Seele für blos körperliche Kraft hält.

materialiter (materiahliter) lat., wesentlich, dem Wesen und Inhalt nach.

Materialität, die, (Materialitäht) lat., die Körperlichkeit, Stoffhaltigkeit; das Bestehen aus Materie.

Materialwaare, die, (Materialw.) lat., rohe Waaren, rohe Natur-Erzeugnisse.

Materie, die, (Matehri-e) lat., 1) der Stoff, Grundstoff, das Zeug, woraus etwas gebildet wird; 2) das Geschwür, der Eiter; 3) Inhalt, Gegenstand.

materiiren (materi-ihren) lat., zimmern; Kunstsache arbeiten; Meisterstück machen.

matern (matern) lat., mütterlich; der **Matern**, als männl. N.: der Muttersohn, der Mutterliebling.

Maternität, die, (Maternitäht) lat., die Mutterschaft, Mütterlichkeit, der Mutterstand.

Mathema, das, (Matehma) griech., ein Lehrsatz, bes. aus der Größenlehre.

Mathematik, die, (Matematihk) oder **Mathesis**, die, (Matehsis) griech., die Lehre, Wissenschaft, Größenlehre, Meßkunde, Formlehre, Raumlehre.

Mathematiker, der, (Matemahtiker) griech., der Größenlehrer, Meßkundige, Meßkünstler; Gewißheitslehrer.

mathematisch (matemahtisch) griech., zur Größenlehre gehörig, meßkünstig; unumstößlich gewiß.

Mathilde, die, (Mat-hilde) dtsch., weibl. N.: aus Maid (Mädchen) und hild (hold): holdes Mädchen.

Matin, der, (Matäng) franz., der Morgen; Morgenrock, Schlafrock, Frührock.
Matratze, die, (Matratze) dtsch., das Haarbett, Haarpolsterbett.
Matricidium, das, (Matrizihdium) lat., der Muttermord.
Matrikel, die, (Matrikkel) lat., eine Verzeichnißrolle, ein Namensverzeichniß (der Glieder einer Gesellschaft); der Aufnahmeschein eines Studenten auf der Hochschule.
Matrimonialien (Matrimoniahlien) lat., Ehesachen.
Matrimonium, das, (Matrimohnium) lat., das mütterliche Erbe; die Ehe, der Ehestand.
Matrize, die, (Matrizze) lat. Matrix, die Schraubenmutter; bei Schriftgießern: die kupferne Form, worin die Druckbuchstaben abgegossen werden; bei Münzwesen: der Prägestock.
Matrone, die, (Matrohne) lat., eine Ehrenfrau, eine ehrwürdige ältliche Mutter von Stand, die Edelmutter, Ehrenmutter.
Matrose, der, (Matrohse) dtsch., ein Schiffsknecht, Bootsknecht, Seemann, Schiffsmann.
Matthäus und Matthias, männl. Name aus dem Hebr.: Geschenkter, Gottesgabe.
mattiren (mattihren) dtsch., ungeglättet machen oder lassen, (mattes Gold, mattes Silber).
Maturation, die, (Maturaziohn) lat., die Zeitigung, Beschleunigung.
maturiren (maturihren) lat., reif machen, zur Reife bringen, fertig bringen; zeitigen, beschleunigen.
Maturität, die, (Maturitäht) lat., die Reife, Zeitigkeit.
Maturitäts-Examen, das, (Maturitähts-Exahmen) lat., die Prüfung der Reife auf Schulen.
Matutine, die, (Matutihne) lat., die Frühstunde, Frühmesse in der röm. kathol. Kirche.
Mausoleum, das, (Mausoleh-um) lat., ein prachtvolles Grabmal, fürstliches Begräbniß; (so benannt nach Mausolus, König in Karien, dessen Grabmal, von seiner Gemahlin Artemisia erbaut, eins der sieben Wunderwerke der Welt war).
Mauth, die, (Mauht) gothisch Mota: die Abgabe, der Zoll.
Max (Macks), männl. Name: Abkürzung von Maximilian.
Mard'or, der, (Macksdohr) ein Goldmacks, ein bairisches Goldstück mit dem Bilde Maximilians (5 Thlr. 5 ggr).
Maxime, die, (Maksihme) lat. maxima Regula: Grundsatz, Regel des sittlichen Verhaltens, selbstgewählte Regel, wonach man handelt.
Maximilian (Maksimiliahn) lat., männl. N.: der Allergrößeste.
maximiren (maksimihren) lat., auf's Höchste treiben (z. B. Waaren).
Maximum, das, (Macksimum) lat., das Größte, Höchste; der höchste Preis, die höchste Zahl; Maxima, Mus.: die Großnote.
Maya, die, (Mahja) span., das Mai-Mädchen, Blumen-Mädchen, die Maikönigin, Stutzerin.

Mazette, die, (Masette) franz., die Mähre, Schindmähre; uneigentl.: ein schlechter, fauler, nichtsnutziger Kerl.

Mazzen (Matzen) hebr., ungesäuertes Osterbrod der Juden.

Mechanicus, der, (Mechahnikus) griech., ein Werkmeister, Handkünstler, Triebwerker; Künstler, der allerhand mathematische und physikalische Werkzeuge verfertigt.

Mechanik, die, (Mechahnik) griech., die Maschinenlehre, Bewegungslehre, Triebwerkswissenschaft.

mechanisch (mechahnisch) griech., zur Mechanik gehörig; a) getriebkünstlich; b) handwerksmäßig, triebwerksmäßig.

Mechanismus, der, (Mechanißmus) lat. u. griech., das Getriebe, die innere Einrichtung einer Maschine, der Bau derselben; die Triebkraft (z. B. des Körpers).

mechant (meschang) franz., böse, häßlich, garstig, schändlich.

Mechanurgie, die, (Mechanurgih) griech., die Maschinenmacherkunst; auch die Wundarzneikunst, welche die mechanische Hülfleistung begreift.

Mecompte, der, (Mekonght) franz., der Rechnungsfehler.

Meconium oder Mekonium, das, (Mekohnium) griech., das Kindspech, der erste pechige Unrath neugeborner Kinder; auch Mohnsaft.

Medaille, die, (Medallje) franz., die Schaumünze, Denkmünze, Gedenkmünze, Ehrenmünze.

Medailleur, der, (Medalljöhr) franz., der Schaumünzer, Bildgraber.

Medaillon, das, (Medalljong) franz., große Denkmünze, ein Schaustück; ein rundes Bild zum Tragen am Halse der Frauenzimmer, ein Rundbild; auch die Einfassung eines solchen Bildes; en Medaillon (ang Medalljong) in Form einer Denkmünze.

Medardus (Medarrdus) griech., männl. N.: der Bekehrte, Umgestimmte.

Medea, die, (Medeh-a), Fabell.: Tochter des Königs Äetes zu Colchis, berühmt wegen ihrer Schönheit und Zauberkunst, dem Jason half sie zum goldnen Vließ.

medesimo Tempo (medehsimo Tempo) ital., Mus.; in voriger Zeitmessung.

median (mediahn) lat., mittelgroß, die Mitte haltend (z. B. Median-Papier: mittelgr. Papier).

Mediante, die, (Mediante) ital., Mus.: der Mittelton zwischen Grundton und Quinte oder Terz desselben.

mediat (mediaht) lat., mittelbar.

Mediateur, der, (Mediatöhr) franz., der Vermittler, Mittelsmann, Schiedsmann.

Mediation, die, (Mediaziohn) lat., die Vermittelung, Zwischenkunft, Fürbitte.

mediatisiren (mediatisihren) lat. u. dtsch., unabhängige Reichsstände der Oberherrschaft eines andern Staats unterwerfen.

Mediatisirung, die, (Mediatisihrung) lat. u. dtsch., Verwandlung eines selbstständigen Staates in einen abhängigen.

mediativ (mediatihv) lat., vermittelnd, Sprachl.: ein Zeitwort, das eine Handlung mit einem Gegenstande vermittelt.

Mediatstadt, die, (Mediahtst.) lat. u. dtsch., eine mittelbare Stadt, die nicht eigne Gerichtsbarkeit hat.

mediatorisch (mediatohrisch) lat. u. dtsch., vermittelnd, aussöhnend.

Medicament, das, (Medikamennt) lat., das Arzneimittel, Heilmittel.

Medicaster, der, (Medikaßter) lat., der Quacksalber, Pfuscher (in der Heilkunst).

medicëïsche Venus (medize-ïsche Venus) siehe Venus.

Medicin, die, (Medizihn) lat., die Arzneiwissenschaft, die Heilkunde; die Arznei, das Heilmittel.

medicinal (medizinahl) lat., heilwissenschaftlich, gesundheitlich. Medicinal-Anstalten: Heil-Anstalten.

Mediciner, der, (Medizihner) lat., der Arzneikunde Beflissener, der Arzt, Heilkunstverständige.

mediciniren (medizinihren) lat., arzneien, Arznei gebrauchen.

medicinisch (medizihnisch) lat., heilkräftig, heilend, heilsam, arzneilich.

Medicus, der, (Mehdikuß) lat., der Arzt. Mehrz.: Medici (Mehdizi) die Ärzte.

mediiren (medi-ihren) lat., vermitteln; auch halbscheiden, hälften.

mediocriter (mediohkriter) lat., mittelmäßig.

Mediocrität, die, (Mediokritäht) lat., die Mittelmäßigkeit.

Medisance, die, (Medisangs) franz., die Verläumdung, Verunglimpfung, Lästerung; die Schmähsucht.

medisant (medisang) franz., verläumderisch, schmähsüchtig.

medisiren (medisihren) franz., verläumden, verunglimpfen, übel nachreden.

Meditation, die, (Meditaziohn) lat., das Nachdenken, Nachsinnen, die Betrachtung.

meditativ (meditatihv) lat., nachdenkend, in Gedanken vertieft.

mediterran (mediterrahn) lat., mittelländisch; Mediterran-Meer, das mittelländische Meer.

meditiren (meditihren) lat., nachsinnen, erwägen, betrachten; denken auf Etwas.

Medium, das, (Medi-um) lat., das Mittel; die Mitte, der Mittelweg, das Zwischenmittel; Hülfsmittel; medio: in Mitte.

Medusa, die, (Meduhsa), Fabell.: eine der drei Töchter der Gorgon, die der Minerva den Schönheitsrang streitig machen wollte, welche aber ihr schönes Lockenhaar in Schlangen verwandelte und ihren Augen die Zauberkraft gab, Jeden, der sie ansah, in Stein

zu verwandeln. Perseus nur überwand sie, und gab das Medusenhaupt seiner Schutzgöttin Minerva, die es auf ihren Schild befestigte.

Megära (Megähra) siehe Furien.

Meinhard (Meinhard) dtsch., männl. N.: der Treuliebende.

Melancholie, die, (Melankolih) griech., die Gallsucht, Schwermüthigkeit, Schwerblütigkeit, der Trübsinn.

Melancholicus, der, (Melangkohlikus) griech., ein Schwarzgalliger, Schwerblütiger, Grämling.

melancholisch (melangkohlisch) griech., schwarzgallig, schwerblütig, gramsüchtig.

Melange, die, (Melangsche) franz., die Mischung, das Gemengsel, Gemisch.

Melanzane, die, (Melanzahne) griech., der Eier-tragende Nachtschatten.

Melasse, die, (Melasse) franz., der Zuckerdicksaft, der nach dem Raffiniren des Zuckers nicht geronnene Zuckersatz, der braune Syrup.

Melchior (Melchior) männl. hebr. N.: der Lichtkönig.

Melée, die, (Meleh) franz., das Handgemeng, Gefecht, Getümmel; ein heftiger Wortstreit.

Melioration, die, (Melioraziohn) lat., die Verbesserung. Meliorations-Kosten: Verbesserungskosten (bei Pachtgütern, Pfarrgütern ꝛc.).

meliren (melihren) franz., mischen, mengen, verwickeln in eine Sache.

melirt (melihrt) franz., gemischt, mischfarbig; gesprenkelt.

Melis (Mehlis) Hutzucker, wie er nach der fünften Siedung ist, geringer als Raffinade.

Melisse, die, (Melisse) griech., das Bienenkraut, die Honigblume.

Melitotheologie, die, (Melittotheologih) griech., Beweis von dem Dasein Gottes aus der Kunstfertigkeit der Bienen.

Melodie, die, (Melodih) griech., der Tongang, die Sangweise, Tonfolge.

Melodik, die, (Melohdik) griech., die Tonfolgelehre, Lehre von der Melodie.

Melodion, das, (Melohdion) griech., ein Stab-Instrument, dessen Töne durch Reibung metallener senkrechter Stäbe vermittelst einer mit dem Fuß getriebenen Walze hervorgebracht werden, und welches wie das Fortepiano gespielt wird. Dietz ist Erfinder desselben.

melodisch (melohdisch) griech., wohltönend, lieblich, gefällig tönend; singbar.

Melodrama, das, (Melodrahma) griech., ein Singspiel, Schauspiel mit Musikbegleitung; Monodrama, Duodrama: Einspiel, Zweispiel nennt man es nach der Zahl der spielenden Personen.

melodramatisch (melodramahtisch) griech., nach Art eines Singspiels.

Melone, die, (Melohne) ital., eine wohlschmeckende gurkenähnliche Frucht (welche aber schwer zu verdauen ist).

Meloneríe, die, (Melonerih) ital., ein Melonenbeet.

Melpomene, die, (Melpohmeneh) griech., Götterl.: die Muse des Trauerspiels, abgebildet: mit der Larve des Ernstes in der einen, den Dolch in der andern Hand.

Membrane, die, (Membrahne) lat., eine zarte Haut, ein Häutchen.

Membrum, das, (Memmbrum) lat., das Glied, Mitglied.

memento! (memennto!) gedenke! das Memento: der Denkzettel, das Gedenkzeichen; memento mori (memennto mohri) gedenke des Todes; das Memento mori: ein Todesgedächtniß.

Memoiren (Memoahren) franz., denkwürdige Nachrichten, Denkschriften; Memoires (Memoahr) ist dasselbe.

memorabel (memorahbel) lat., denkwürdig.

Memorabilien (Memorabihlien) lat., Denkwürdigkeiten.

Memorial, das, (Memoriahl) lat., die Denkschrift, die Vorstellung, Eingabe, Bittschrift, das unterthänige Gesuch; auch dienstliche Zuschrift, gehorsamste Anfrage; bei Kaufl.: ein Denkbuch, Einzeichnungsbuch, vergl. Manual.

Memorie, die, (Memori-e) lat., das Gedächtniß.

memoriren (memorihren) lat., auswendig lernen, ins Gedächtniß fassen.

memoriter (memohriter) lat., auswendig, aus dem Kopfe.

Menage, der und die, (Menahsche) franz., das Ersparniß, die gute Einrichtung; Sparsamkeit; die Haushaltung, Tischgemeinschaft, Wirthschaft; die Einsatzschüsseln in Riemen zum Speiseholen aus dem Speisehause.

Menagement, das, (Menahschemang) franz., die Schonung, Behutsamkeit, vorsichtige Behandlung.

Menagerie, die, (Menahscherih) franz., ein Viehhof (Hühnerhof); Thierhaus, Thiergarten für fremde seltene Thiere, Thiergehege.

menagiren (menaschihren) franz., sparen, schonen, zu Rathe halten, haushältig sein; (mit sich): sich mäßigen (in heftigen Leidenschaften).

menagirlich (menaschirlich) franz., haushältig, sparsam, räthlich.

Mendicant, der, (Mendikannt) lat., der Bettler, Bettelmönch.

Mennig, der, (Mennig) a. dtsch., auch die Mennige: eine hochrothe Farbe, ein Brennendroth, wird aus rothgebranntem Bleikalk verfertigt.

Mennoniten (Mennonihten) Wiedertäufer, Taufgesinnte, eine christliche Partei, nach einem friesischen Geistlichen Meno Simonis, einem ihrer Lehrer, der ihren Aufruhr gegen die Obrigkeit stillte, genannt; derselbe starb 1565.

meno (meno) ital., Muſ.: weniger, meno forte: weniger ſtark; meno piano: weniger ſchwach; meno allegro: weniger geſchwind.

Menſa Domini, die, (Menſa Dohmini) lat., der Tiſch des Herrn, Altar.

Menſtruum, das, (Menſtru-um) lat., die monatliche Zeit der Frauenzimmer; Mehrz.: Menſtrua.

Menſur, die, (Menſuhr) lat., das Maß, die Abmeſſung, Abtheilung; Muſ.: das Zeitmaß; Tanzk.: Schrittmaß; Fechtk.: die abgemeſſene Entfernung der Fechtenden oder Schlagenden.

menſurabel (menſurahbel) lat., ermeßlich, meßbar.

menſuriren (menſurihren) lat., abmeſſen (beſ. Orgelpfeifen nach dem Maßſtabe zuſchneiden).

mental (mentahl) lat., ſinnig, in Gedanken, im Sinne.

Mente captus (mente kaptus) lat., am Verſtande gefangen, blödſinnig.

Mention, die, (Menzionn) lat., die Erwähnung.

mentioniren (menzionihren) lat., gedenken, erwähnen, erinnern.

Mentor, der, (Menntor) (Fénélons Telemach) der Führer und Rathgeber, Hofmeiſter eines jungen Menſchen.

Menuet, die, (Menu-et) franz., ein Führungstanz, eine langſame anmuthige Tanzart; auch das Muſikſtück zu dieſer Tanzart.

Menyanthes, der, (Menianteß) griech., der Bitterklee.

Mephitis, die, (Meſihtis) lat., Götterl.: die altrömiſche Schutzgöttin wider Geſtank, böſe ſchädliche Dünſte und Dämpfe.

mephitiſch (meſihtiſch) lat., muffig, stickluftig, ſchwefeldampfig, ſtinkend, Stickluft enthaltend.

Mepris, der, (Meprih) franz., die Verachtung, der Mißpreis.

mepriſable (mepriſahbel) franz., verächtlich.

Mepriſe, die, (Meprihſe) franz., der Mißverſtand, Irrthum, das Verſehen.

mercantil (merkantihl) franz., zum Handel gehörig, nach Kaufmannsart, kaufmänniſch; mercantiliſch und mercatoriſch iſt daſſelbe.

Mercatur, die, (Merka-tuhr) lat., die Kaufmannſchaft, der Handel, Waarenvertrieb.

Mercedes Pupillorum (Merzehdeß Pupillohrum) lat., Rſpr.: Erziehungskoſten für Mündel und Unmündige.

Mercenär, der, (Merzenähr oder Merſſenähr) lat. u. franz., der Miethling, Lohndiener.

mercenär (merzenähr oder merſſenähr) lat. u. franz., lohnſüchtig, gewinneriſch.

Mercur, der, (Merkuhr) lat., Götterl.: a) der Götterbote, Gott der Handelſchaft, der Beredſamkeit, Liſt, Klugheit, Flüchtigkeit, Betrügerei und Dieberei; b) der Planet, zunächſt der Sonne; c) Scheidek.: Queckſilber.

mercurial (merkuriahl) lat., quecksilberhaltig. Mercurialmittel: Quecksilbermittel.

mere (mereh) lat., lauter, rein, unvermischt.

Meridian, der, (Meridiahn) lat., ein Mittagskreis, jede gedachte Linie durch die beiden Pole und den Äquator gezogen, auf welcher die Sonne täglich einmal am höchsten steht, Mittags, in welchem Augenblicke es 12 Uhr ist, längs der ganzen Linie; die Örter der entgegengesetzten Mittagslinie haben in dem Augenblicke Mitternacht 12 Uhr.

meridional (meridionahl) lat., mittäglich, südlich.

Merino-Wolle (Merihno-Wolle) span., die beste spanische Wolle von den Merinos (Merihnos), der edelsten Race spanischer Schafe.

Meriten (Merihten) franz., Verdienste, lobenswerthe Handlungen; pour le Merite (purr le Meriht) für das Verdienst.

meritiren (meritihren) franz., würdig oder werth sein, sich verdient machen, Verdienst erwerben.

Merlon, der, (Merlong) franz., Krgspr.: die Wallzeile, das Stück Brustwehr zwischen zwei Schießscharten.

Merveille, die, (Merwellje) franz., das Wunderwerk.

Mesalliance, die, (Mesalliangs) franz., die Mißheirath, eine Heirath zwischen Personen von sehr ungleichem Stande.

mesalliiren (mesalli-ihren) franz., sich mißvermählen, sich seinem Stande nicht gemäß verheirathen.

Mesaventure, die, (Mesawangtühre) franz., ein Mißgeschick, Unfall.

Mesembryanthemum, das, (Mesembri-anntemum) griech., die Mittagsblume; ein Ziergewächs, dessen es über 200 Arten giebt.

mesquin (meskäng) franz., karg, knauserig, knickerig, armselig.

Messa di voce (Messa di wohdsche) ital., Mus.: allmähliges Anschwellen der Stimme.

Messalina, die, (Messalihna) der Name der Gemahlin des Römischen Kaisers Claudius, welche an Schamlosigkeit und in Ausschweifungen die frechsten Weiber aller Zeitalter übertroffen hat; eine ausschweifende Fürstin kann daher leicht zu diesem Schimpfnamen Messaline kommen; sie ward ermordet 46 Jahr nach Chr. Geburt.

Messe, die, (Messe) vom lat. Missa, wahrscheinlicher von Messis: die Ernte, Einerntung der Vergebung der Sünden durch Jesu Opfertod, das Hochamt, die katholische Abendmahlsfeier; das Tonstück, welches während der Messe aufgeführt wird, Hochamtsstück; der Hochamtsmarkt, Jahrmarkt, großer Geschäftsmarkt, Anfangs vielleicht veranlaßt durch den großen Zulauf von Menschen zur Abendmahlsfeier, daher Meßgut, Meßwaare, Meßgeschenk ꝛc.

Messiade, die, (Messiahde) Klopstocks heilige Gesänge von dem Messias.

messianisch (messiahnisch) hebr., was sich auf den Erlöser bezieht, z. B. messianische Weissagung.

Messias, der, (Messih-as) hebr., der Gesalbte, König, der von den Juden erwartete Erlöser.

Messidor, der, (Messidohr) franz., der Erntemonat, im Kalender der Franzosen zur republ. Zeit, vom 19. Juni bis 18. Juli.

Messieurs (Mässjöh) franz., meine Herren.

Mestizen (Mestihzen) span., Mischlinge, Abkömmlinge von Europäern und Indianern.

mesto oder mestoso (mesto oder mestohso) ital., Mus.: traurig, betrübt.

Mesures (Mesühr) franz., Maßregeln, Vorkehrungen; Auskunftsmittel.

Meta, die, (Mehta) lat., eine Spitzsäule, ein Zielkegel am Ende der Rennbahnen, um welchen die Wettfahrenden herumlenken mußten; daher überh. ein Ziel; als weiblicher Name ist Meta: ein Ziel des Strebens und der Anbetung, ihres Reichthums wegen an jugendlicher Schönheit, Frohsinn und Anmuth, Herzensgüte, Verstand, Weisheit und Tugend, Geschicklichkeit und Geld.

Metacentrum, das, (Metazenntrum) griech., der Schwankpunkt eines Schiffs.

Metagramma, das, (Metagramma) griech., eine Nachschrift; Abschrift; Übersetzung.

Metakritik, die, (Metakritick) griech., die Nachbeurtheilung.

Metall, das, (Metall) griech., Erz; a) ein mineralischer schmelzbarer Körper, der sich ausdehnt unter dem Hammer; b) unedles und vermischtes Metall; z. B. Messing; Metall der Stimme; Klang der Stimme.

Metalliques (Metallihk) franz., Staatspapiere, die auf Silber- und nicht auf Papiergeld gestellt sind.

Metallisation, die, (Metallisaziohn) lat. u. franz., die Vererzung.

metallisiren (metallisihren) lat. u. franz., vererzen, künstlich Erz erzeugen.

metallisch (metallisch) griech., Erz enthaltend, erzhaltig.

Metallurg, der, (Metallurg) griech., ein Erzkundiger, Erzscheidekünstler.

Metallurgie, die, (Metallurgih) griech., die Bergwerkskunde, Erzscheidekunst.

metallurgisch (metallurrgisch) griech., bergwerks- oder hüttenkundig, zur Bergwerkskunde gehörig.

Metamorphose, die, (Metamorfohse) griech., die Verwandlung, Umgestaltung.

metamorphosiren (metamorfosihren) griech., verwandeln, umgestalten, umschaffen.

Metapher, die, (Metaffer) griech., ein eigentlicher bildlicher Ausdruck, die Redeverblümung, verblümte Redeart.

metaphorisch (metafohrisch) griech., bildlich, verblümt (z. B. Lenz des Lebens, Feuer der Rede, Stütze des Staates, Ruder des Staates).

Metaphrase, die, (Metafrahse) griech., die Umschreibung, erklärende Übersetzung.

metaphrasiren (metafrasihren) griech., übersetzen.

Metaphrast, der, (Metafrast) griech., der Übersetzer.

Metaphysik, die, (Metafihsik) griech., die Wissenschaft des Übersinnlichen, Lehre von den ersten Grundursachen der Dinge, von denjenigen Gegenständen, die nicht durch die Sinne begriffen werden können (Geister, Gott, Unsterblichkeit).

Metaphysiker, der, (Metafihsiker) griech., ein Kenner oder Lehrer des Übersinnlichen, ein Übersinnlichkeitslehrer.

metaphysisch (metafihsisch) griech., übersinnlich, allzuhoch.

Metapolitik, die, (Metapolitik) griech., die reine philosophische Staatslehre.

Metastase, die, (Metastahse) griech., Heilk.: die Versetzung einer Krankheit aus einem Theil des Körpers in den andern.

metastatisch (metastahtisch) griech., auf einer Versetzung (einer Krankheit) beruhend.

Metastrophe, die, (Metastrohfe) griech., die Abwendung der Gedanken (von einer Sache).

Metempsychose, die, (Metempsichohse) griech., die Seelenwanderung.

Meteor, das, (Meteohr) griech., die Lufterscheinung, ein Luftzeichen, das aus wässerigen und brennbaren Dünsten entsteht.

Meteorik, die, (Meteohrik) griech., die Lufterscheinungskunde, Witterungskunde.

meteorisch (meteohrisch) griech., auf Witterungsveränderungen bezüglich (z. B. meteorische Pflanzen, die nach Beschaffenheit der Luft und Witterung sich öffnen oder schließen, Farbe wechseln ꝛc.).

Meteorologie, die, (Meteorologih) griech., die Witterungslehre, Wetterkunde.

meteorologisch (meteorolohgisch) griech., die Witterung betreffend, z. B. meteorologische Beobachtungen: Wetterbeobachtungen.

Meteoroskop, das, (Meteoroskohp) griech., ein Wetterveränderungsanzeiger.

Meteor-Steine (Meteohr-Steine) Luftsteine, dergleichen aus der Luft fallen, auch Mondsteine genannt; sie bestehen aus Eisen, Nickel, Kieselerde, Magnesia, Schwefel u. dergl. Meteorolith (Meteoroliht) ist dasselbe.

Meth, der, (Meht) griech. Methä: die Berauschung, ein Honigtrank, Honigwasser; es giebt Weinmeth, Mostmeth, Essigmeth, Biermeth; im Norden Europas sehr beliebt als berauschendes Getränke.

Methode, die, (Metohde) griech., die Art und Weise zu verfahren, Verfahrungsart, bes. die Lehrart, der Lehrgang.

Methodik oder Methodologie, die, (Metohdik oder Metodologih) griech., die Lehrartsanweisung, Vortragslehre, Lehrkunde.

Methodiker, der, (Metohdiker) griech., der eine Lehrweise, eine Verfahrungsart streng befolgt.

methodisch (metohdisch) griech., regelmäßig, vorschriftsmäßig, kunstmäßig, wissenschaftlich; ordnungsmäßig.

Methodisten (Metodißten) griech., eine Frömmler-Secte in Holland, England und Amerika, die nach überspannten Begriffen und Vorschriften das Bekehrungswerk treiben; Carl Wesley im vorigen Jahrhundert war Stifter derselben.

Metier, das, (Metjeh) franz., 1) das Gewerbe, Geschäft, Handwerk, der Beruf; 2) ein Stuhl, Webstuhl, Werkstuhl.

Metonomasie, die, (Metonomasih) griech., die Namensveränderung oder Übersetzung eines Eigennamens in eine andere Sprache, z. B. Agricola statt Bauer, Faber statt Schmied, Sartorius statt Schneider, Venator statt Jäger, Vietor statt Böttcher, Textor statt Weber, Vitriarius statt Glaser, Lampas statt Fackel, Scriba statt Schreiber, Cellarius statt Kellner, Molitor statt Müller, Lupus statt Wolf u. s. w., ein Denkmal der Entartung deutscher Männer auf deutschen Universitäten in vergangener Zeit (des 15ten und 16ten Jahrhunderts).

Metonymie, die, (Metonimih) griech., die Wortvertauschung, Wortfigur, bei welcher ein Zeichen statt der bezeichneten Sache gesetzt wird, z. B. graue Haare für hohes Alter, Lorbeer für Ruhm, Traube für Wein, Köpfe für Personen.

metonymisch (metonihmisch) griech., worttauschend, umnennend.

Mètre, das, (Mehter) franz., das Maß, franz. Längenmaß, enthält 3 pariser Fuß, 11½ Linien oder 1 7/16 brabanter Ellen (es ist einem 10 Millionentheil des nördlichen Meridian-Quadranten der Erdkugel gleich gesetzt). Dekametre: 10 Metres, Hektometre: 100 Metres ꝛc.

Metrik, die, (Mehtrik) griech., die Lehre vom Versbau, Versmaßkunde.

metrisch (mehtrisch) griech., verskünstlich, nach dem Versbau, gebunden, gemessen.

Metrologie, die, (Metrologih) griech., die Maßkunde.

Metrometer, das, (Mehtromehter), Mus.: ein Tactmesser, Zeitmesser (1817 in München erfunden von Mälzl).

Metropolis, die, (Metrohpolis) griech., die Mutterstadt, Hauptstadt, worin ein Obergeistlicher seinen Sitz hat.

Metropolitan, der, (Metropolitahn) griech., ein Hauptstädter; Stadtpfarrer, Oberpfarrer, Obergeistlicher (was Decan).

Metropolitan-Kirche, griech., eine erzbischöfliche Hauptkirche.

Metrum, das, (Metrum) lat., das Maß; Silbenmaß, Versmaß.

Mette, die, (Mette) lat. Matutina, der Frühgottesdienst.

Meuble, das, (Möbel) franz., bewegliches Gut, bewegliche Habe, Hausgeräth, Hausrath; vergl.: Ameublement.

meubliren (möblihren) franz., mit Hausgeräth versehen; hauswirthschaftlich einrichten, ausrüsten.

Meuterei, die, (Meuterei) franz. u. dtsch., eine unerlaubte Verbindung mehrerer gegen ihre Oberen, franz. Meute (Möht) ein Koppel.

mezza voce (mezza wohdsche) ital., mit gedämpfter Stimme.

mezzo (mezzo) ital., mittelmäßig, halb; Mus.: mezzo forte: halb stark; mezzo piano, halb schwach.

Mezzotinto, die, (Mezzotinto) ital., Malerk.: die Mittelfarbe; bei Kupferstechern: die schwarze Kunst, Schabe-Manier.

Miasma, das, (Miaßma) griech., Ansteckungsstoff, in der Luft verbreiteter Krankheitsstoff.

miasmatisch (miasmahtisch) griech., Ansteckungsstoff enthaltend, dadurch entstehend.

Michel (Michel) altdtsch., der Große, Großknochichte.

Midas-Ohren (Mihdas-O.) lange Eselsohren, mit welchen der Fabellehre nach in der Vorzeit ein Phrygischer König Midas von Apollo verschönert wurde, weil er dem Pan als Tonkünstler den Vorzug gab vor Apollo, in einem Wettstreite Beider, bei dem er als Schiedsrichter gewählt worden war.

mignon (minjong) franz., niedlich, artig, nett. Der Mignon (Minjong) der Günstling, Liebling.

mignotiren (minjotihren) franz., liebkosen, verzärteln.

Migraine, die, (Migrähne) franz., die Kopfgicht, einseitiges Kopfweh.

Migration, die, (Migraziohn) lat., die Auswanderung.

migriren (migrihren) lat., auswandern, fortziehen.

Mikrographie, die, (Mikrografih) griech., die Beschreibung kleiner Körper.

Mikrokosmus, der, (Mikrokoßmus) griech., die Welt im Kleinen, die kleine Welt: der Mensch.

Mikrolog, der, (Mikrolohg) griech., der Kleinigkeitskrämer, Kleinigkeitskümmerer, Grillengrämling.

Mikrologie, die, (Mikrologih) griech., die Kleingeisterei, Kleinigkeitssucht, der Kleinigkeitskummer.

Mikrophonie, die, (Mikrofonih) griech., die Schwachstimmigkeit, feine Stimme.

Mikroskop, das, (Mikroskohp) griech., ein Vergrößerungsglas zur Beforschung der kleinsten Gegenstände (einfaches oder zusammengesetztes aus mehreren Gläsern bestehendes); mikroskopische Beobachtungen: Beobachtungen durch's Vergrößerungsglas.

Militär, das, (Militähr) franz., das Kriegswesen, der Soldatenstand, die Soldaten; der Militär: ein Soldat, ein Krieger.

Militär-Effecten (Militähr-Effekten) franz., Kriegsgeräthschaften.

militärisch (militährisch) franz., kriegsdienstlich, kriegerisch, soldatisch.

Miliz, die, (Militz) lat. Militia, das Kriegswesen; die Kriegsmannschaft; Landwehr, Bürgersoldaten.

Milliade, die, (Milliahde) ein Jahrtausend, eine Reihe von tausend Jahren.

Milliarde, die, (Milliarde) franz., tausend Millionen.

Milliarium, das, (Milliahrium) lat. u. griech., der Meilenzeiger, Meilenstein.

Million, die, (Milliohn) lat., tausendmal Tausend.

Millionär, der, (Millionähr) lat., ein Millionen-Besitzer; ein sehr Reicher.

Milord, soviel als Lord, siehe dies.

Mimen (Mihmen) griech., Gaukler, Geberdenspieler, Lustspieler, Possenreißer.

Mimik, die, (Mihmik) griech., die Geberdenkunst, der Ausdruck innerlicher Empfindungen durch Geberden, das Geberdenspiel.

Mimiker, der, (Mihmiker) griech., der Geberdenkünstler, Possenreißer.

mimisch (mihmisch) griech., zur Mimik gehörig, geberdlich, geberdenkünstlich; mimische Künstler: Schauspieler.

Mimose, die, (Mimohse) griech., die Sinnpflanze, Gefühlspflanze, deren Blätter bei Berührung sich zusammenziehen; ein ausländisches Pflanzengeschlecht von vielen Gattungen.

Mimus, der, (Mihmus) griech. u. lat., der Possenreißer, Lachenerreger.

Minarets (Minarets) arr., die Rundthürme an den türkischen Moscheen, von welchen die Ausrufer täglich fünfmal zum Gebete rufen.

minaudiren (minodihren) franz., mieneln, sich zieren, schön thun.

Mine, die, (Mihne) lat. u. franz., eine Grube, Höhle im Bergbau, Gang; Sprenggrube, ein Pulverkeller, das darüber Befindliche in die Luft zu sprengen; uneigentl.: ein heimlicher Anschlag.

Mineral, das, (Minerahl) lat., das Berggut, Erz.

Mineralien (Minerahlien) lat., Berggüter, Erd-, Stein-, Salz- und Erzarten, Erden.

Mineralien-Cabinet, das, (Minerahlien-Kabinet) lat. u. franz., eine Berggutsammlung, Steinartensammlung.

Mineralreich, das, (Minerahlr.) lat. u. dtsch., das Steinreich, der Inbegriff aller unorganischen Naturkörper.

Mineralisation, die, (Mineralisaziohn) lat., die Vererzung.

mineralisch (minerahlisch) lat., eigentl.: berggängig; erzhaltig, mit Erztheilchen, Schwefel- und Salztheilchen ꝛc. vermischt, z. B. mineralisch Wasser: Gesundheitswasser, Heilwasser.

mineralisiren (mineralisihren) franz., vererzen, versteinern.

Mineralog, der, (Mineralohg) lat. u. griech., ein Steinkundiger, Berggutskenner.

Mineralogie, die, (Mineralogih) lat. u. griech., die Bergguts-kunde, die Wissenschaft von allen Irden, allen Erd-, Salz-, Stein- und Erzarten.

Minerva, die, (Minerrva) lat., Götterl.: Jupiters Tochter, aus dessen Gehirn sie entsprang: Göttin der Weisheit, der schönen Künste und der kriegerischen Tapferkeit.

Mineur, der, (Minöhr) franz., der Sprenggrubenmacher, Grubengraber, Grubensprenger; Minirer ist dasselbe.

Miniatur, die, (Minia-tuhr) franz., die Kleinmalerei, ein Gemälde im Kleinen; en miniature (ang miniatühr) im Kleinen, verkleinert.

Miniatur-Maler, der, (Minia-tuhr-Maler) oder Miniaturist, der, (Miniaturißt) franz., der Kleinmaler, Kleinkünstler.

Minima, die, (Mihnima) ital., Mus.: die Kleinnote.

Minimum, das, (Mihnimum) lat., das Kleinste, Geringste; der geringste Preis; das kleinste Maß, der geringste Grad einer Größe.

miniren (minihren) franz., untergraben, Sprenggruben anlegen.

Minister, der, (Minißter) lat., a) der Diener; b) der höchste Staatsbeamte, Staatsvorstand; auch ein Gesandter.

ministerial oder ministeriell (ministeriahl, lat., oder ministeriell, franz.) staatsräthlich, amtlich, staatsamtlich; parteilich für die Maßregel der Minister.

Ministerium, das, (Ministehrium) lat., a) der Staatsrath als Behörde, die Staatsverwaltung; b) die geistliche Dienerschaft eines Landes, Geistlichkeit eines Ortes. Candidatus Ministerii, ein, (Kandidahtus Ministehri-i) ein Predigtamts-Bewerber.

Minister-Resident, der, (Minißter-Residennt) lat., der Geschäftsbetraute eines Staates oder Fürsten.

Ministrant, der, (Ministrannt) lat., der Kirchendiener.

ministriren (ministrihren) lat., Dienst versehen (Kirchendienst).

Minna (Minna) dtsch., weibl. Name: die Liebreiche; als Abkürzung von Wilhelmine schreibt man Mina (mit einem n). Minna hieß im Altdeutschen: die Mutter, das Weib.

Minona (Minohna) weibl. Name: die sanfte Melodie.

Minor (Mihnor) lat., der Kleinere, Jüngere.

Minorat, das, (Minoraht) lat., das Erbfolgerecht des Jüngeren, Gegens.: Majorat.

minorenn (minorenn) lat., minderjährig, unmündig.

Minorennität, die, (Minorennitäht) lat., die Minderjährigkeit, Unmündigkeit.

Minorität, die, (Minoritäht) lat., die Minderzahl, geringere Stimmenzahl.

Minoriten (Minorihten) lat., Minderbrüder, Benennung der Franciscaner-Mönche.

Minos (Mihnos) Götterl.: Richter in der Unterwelt.

Minstrels (Minstrels) Mehrz.: altengl. Meistersänger.

Minuendus oder Minuend, der, (Minu-enndus oder Minu-eend) lat., die zu vermindernde Zahl, von welcher eine andere abgezogen wird.

minus (mihnus) lat., weniger, das Minus, das Weniger, der Mangel.

Minuskel-Schrift, die, (Minußkel-Schr.) die Kleinschrift in Buchdruckereien.

minuiren (minu-ihren) lat., vermindern, verringern.

Minute, die, (Minuhte) lat., der 60ste Theil eines Ganzen, (namentl.:) einer Stunde, (in der Geographie): eines Grades; eine kleine Zeit.

Minutissima (Minutissima) lat., Mehrz.: die allerkleinsten Umstände (einer Begebenheit).

Miquelets (Mikelets) span., die in Compagnieen geordneten Landwehrmänner.

Mirabellen (Mirabellen) franz., Wunderpflaumen, gelbe runde Pflaumen von gutem Geschmack.

mirabile dictu (mirabileh dicktu) lat., wunderbar auszusprechen.

Mirabilien (Mirabihlien) lat., Wunderdinge, Wunderwerke.

Mirakel, das, (Mirahkel) lat., das Wunder, Wundererereigniß, Wunderwerk.

miraculös (mirakulöhs) lat., wunderbar, wundervoll, erstaunenswürdig.

Mirage, die, (Mirahsch) franz., wunderbare Lufterscheinung, Luft-Wunderbilder.

Miranda (Mirannda) weibl. Name: die Bewundernswürdige.

Mirza (Mirsa) ein Tartarenfürst; auch ein persischer Prinz von Geblüte.

Misanthrop, der, (Misantrohp) griech., der Menschenhasser, Menschenfeind, Menschenscheuer.

Misanthropie, die, (Misantropih) griech., der Menschenhaß, die Menschenfeindschaft, Menschenscheu.

misanthropisch (misantrohpisch) griech., menschenscheu, menschenfeindlich; mürrisch.

misce (mißzeh) lat., auf Arzneivorschr.: mische!

Miscellaneen oder Miscellen (Miszellahne-en oder Miszellen) lat., vermischte Sachen, Allerlei, Mannichfaltigkeiten, vermischte Aufsätze.

Mise, die, (Mihse) franz., der Einsatz beim Spiel, Einlage bei einer Actien-Gesellschaft.

miserabel (miserahbel) franz., elend, erbärmlich, mitleidswürdig, jämmerlich.

Miserabilität, die, (Miserabilitäht) lat. u. franz., die Erbärmlichkeit, Jämmerlichkeit.

Miserere, das, (Miserehreh) lat., 1) der Jammer, die Darmverschließung, das Kothbrechen; 2) ein katholischer Kirchengesang

nach Psalm 57: miserēre mei, Domine! ꝛc. Herr, erbarme dich meiner! ꝛc.

Misericordias Domini (Miserikorrdias Dohmini) lat., Benennung des zweiten Sonntags nach Ostern, nach dem Meßgesang genannt, der mit jenen Worten Psalm 89: „die Barmherzigkeiten des Herrn" ꝛc. anfängt.

Misogyn, der, (Misogihn) griech., der Weiberfeind.

Misogynie, die, (Misoginih) griech., die Weiberscheu, der Weiberhaß.

Miß, die, (Miß) engl., Fräulein, Beiname der adeligen Töchter niederen Ranges.

Missale, das, (Missahleh) lat., das Meßbuch (welches Gebete und Gesangformeln des Hochamtes enthält); **Missal**, lat., bei den Buchdruckern eine grobe Druckschrift.

Mißcredit, der, (Mißkreditt) dtsch. u. lat., der Übelruf, das geringe Vertrauen und Ansehen.

Mission, die, (Missiohn) lat., die Sendung; Bekehrungsgesellschaft, Bekehrungsaussendung.

Missionär, der, (Missionähr) franz., ein Bekehrungsgesandter, Glaubensbote, Ausgesandter zur Bekehrung Ungläubiger, Heiden, Ketzer u. dergl.

Missive, die, (Missihve) lat., ein Sendschreiben; eine verschlossene Schriftentasche, eine Schicktasche.

Mistreß, die, (Mistriß) engl., Meisterin, Frau, Herrin.

Mithridat, der, (Mitridaht) ein Gegengift, Mittel gegen Vergiftung, nach Mithridates, König in Pontus, so genannt, der sich durch Gewöhnung an Gegengift vor Vergiftung sicherte.

Mitigation, die, (Mitigaziohn) lat., die Linderung, Milderung.

mitigiren (mitigihren) lat., lindern, mildern, besänftigen.

Mitra, die, (Mihtra) griech., die Mütze, eine Bischofsmütze.

Mitraille, die, (Mitrallje) franz., kleine Eisenwaare; Krgsk.: gehacktes Eisen ꝛc. zum Kartätschenfeuern.

mitrailliren (mitralljihren) franz., mit Kartätschen feuern.

mittiren (mitihren) lat., sondern, wegschicken, entlassen.

Mixtum, das, (Mickstum) lat., Gemischtes.

Mixtur, die, (Mix-tuhr) lat., die Vermischung; das Arzneigemisch, der Heiltrank; ein Zug an Orgeln von vielen kleinen Pfeifen, zur Verstärkung anderer Register.

Mnemonik, die, (Mnemohnik) griech., die Gedächtniß- und Erinnerungskunst.

Mnemoniker, der, (Mnemohniker) griech., der Gedächtnißkünstler.

mnemonisch (mnemohnisch) griech., die Gedächtnißkunst betreffend.

Mnemosyne, die, (Mnehmosihneh) griech., Götterl.: die Göttin des Gedächtnisses und die Mutter der 9 Musen.

Mobile perpetuum, das, (Mohbileh perpehtu-um) lat., ein Selbsttriebwerk, das von selbst sich immerwährend bewegen soll.

Mobiliar-Vermögen, das, (Mobiliahr-Verm.) lat., die bewegliche Habe, fahrbare oder fahrende Habe.

Mobilien (Mobihlien) lat., bewegliche Güter, Hausgeräth.

mobil (mobihl) lat., beweglich; marschfertig, kriegsfähig (Heer).

mobiliſiren (mobiliſihren) franz., beweglich machen, rüſten.

Mobiliſirung, die, (Mobiliſihrung) dtſch. franz., die Rüſtung, Beweglichmachung, Bewehrung (eines Heeres).

Mobilität, die, (Mobilitäht) lat., die Beweglichkeit.

modal (modahl) lat., durch Verhältniſſe bedingt, oder davon abhängig.

Modalität, die, (Modalitäht) lat., Philoſ.: die Art und Weiſe zu ſein; die Beiweſentlichkeit, der zufällige Unterſchied.

Mode, die, (Mohde) franz., die Sitte, Zeitſitte, Trachtſitte, der Zeitgebrauch; a la Mode (a la Mohd) nach neuem Geſchmack, nach neuſtem Gebrauch.

Model, der, (Mohdel) lat., ein Maß bei den Säulenordnungen; eine Form (zu Patronen); eine Figur, ein Bild bei Näherinnen und Webern; ein **Modeltuch**: ein Vorbildtuch mit eingenäheten Buchſtaben ꝛc.

Modell, das, (Modell) franz., das Vorbild, Muſter; eine Vorabbildung im Kleinen, im verjüngten Maßſtabe, (von einem Haus, einer Maſchine ꝛc.); ein Abdrucksbild zu Gußformen; auch die vertiefte Form zum Gießen; **Modellmacher**: ein Vorbildner, Vorbildmacher.

modelliren (modellihren) franz., ein Vorbild machen, abformen, im Kleinen darſtellen, oder im Gleichen von anderer Maſſe (bei Bildhauern).

moderat (moderaht) lat., gemäßigt; billig, beſcheiden.

Moderation, die, (Moderaziohn) lat., die Mäßigung, Milderung, Verminderung.

moderato (moderahto) ital., Muſ.: mäßig, nicht zu geſchwind, nicht zu langſam.

Moderator, der, (Moderahtor) lat., der Lenker, Mäßiger; das Ding einer Maſchine, welches die Bewegung mäßigt.

moderiren (moderihren) lat., mäßigen, mildern.

modern (modärrn) franz., neubräuchlich, zeitgebräuchlich, neuer Art und Kunſt gemäß.

moderniſiren (moderniſihren) lat. u. franz., nach neuem Gebrauch und Geſchmack einrichten, nach neuer Art und Sitte machen, verneuern, verheutigen.

Moderniſirung, die, (Moderniſihrung) dtſch. franz., die Verheutigung.

modeſt (modeßt) lat., beſcheiden, züchtig, ſittig, ehrbar.

Modeſta (Modeßta) lat., weibl. Name: die Beſcheidene, Sittſame.

Modeſtie, die, (Modeſtih) franz., die Beſcheidenheit, Sittſamkeit.

modice (mohdizeh) lat., mäßig, ſparſam.

Modification, die, (Modifikaziohn) lat., die Abmäßigung, Einschränkung, Näherbestimmung.

modificiren (modifizihren) lat., abändern, einschränken, näher bestimmen, Art oder Gestalt geben.

modisch (mohdisch) franz., neuartig, im neuen Geschmack.

Modist, der, (Modißt) franz., ein Putzhändler; ein Putznarr.

modo (modo) lat., jetzt.

Modulation, die, (Modulaziohn) lat., Muſ.: die Geschmeidigkeit, das Steigen und Fallen der Stimme; die Vortragsart eines Tonstücks.

moduliren (modulihren) lat., die Stimme abwechselnd steigen und fallen lassen, Töne durchführen.

Modus, der, (Modus) lat., die Art und Weise; Muſ.: die Tonart; Sprachl.: die Sprechart, Wandelweise, z. B. Indicativus (Modus) die Anzeige- oder Aussageweise (ich lehre, ich lehrte); Conjunctivus — die Bedingweise, ungewisse Weise, (daß ich lehre, daß ich lehrte) ꝛc. Optativus — die Wunschweise (könnt' ich doch lehren). Imperativus — die Befehlweise (lehre! lehret!). Infinitivus — die unbestimmte sachwörtliche Weise: (lehren, gelehrt haben).

Moire, die, (Moahr) oder Mohr, der, (Mohr) franz., ein gewässertes Seidenzeug, auch Wollenzeug.

moiriren (moarihren) franz., mohren, z. B. Bändern u. dgl. ein flammichtes, gewässertes Ansehen geben.

Moitie, die, (Moatjeh) franz., die Hälfte, Halbscheid; Moitie machen: Gewinn und Verlust mit Einem theilen; beim Tanz: meine Moitie: mein Tänzer oder meine Tänzerin; mein Genoß, meine Genossin.

Mola carnea, die, (Mola karrnea) lat., ein Fleischklump, ein Mondkalb, Mutterkalb.

Molestie, die, (Molestih) lat., die Beschwerde, Beläſtigung.

molestiren (molestihren) lat., beschweren, beläſtigen, Verdruß machen.

Molette, die, (Molette) franz., der Reibstempel, zum Farbenreiben der Maler.

moll (moll) lat. u. ital., Muſ.: weich; Moll-Töne: Weichtöne; Moll ist auch weißes durchsichtiges Baumwollenzeug.

Mollah, der, (Mollah), ein türkischer Oberrichter und zugleich Priester, ein Gesetzausleger.

Mollesse, die, (Molleß) franz., die Weichheit, Weichlichkeit.

Mollusken (Mollußken) lat., Schleimwürmer, Weichwürmer.

Molly (Molli) engl., weibl. Name: die Weichmüthige, Sanftmüthige; als Hundsnamen: die Folgsame, Hörsame.

Molo, der, (Mohlo) ital., der Damm, ein Wehrdamm vor einem Hafen.

Moloch, der, (Moloch) or., ein Götze morgenländischer Völker

der alten Zeit, namentlich der Ammoniter und Moabiter, ein Gott der Sonne; ihm wurden Menschen, besonders Kinder, geopfert.

Molopen (Molohpen) griech., Mehrz.: Blutstriemen, Blutunterlaufung.

Moloß, der, (Moloß) griech., der Schwertritt, ein Versfuß von drei langen Silben (— — —).

molto allegro (molto allehgro) ital., Mus.: sehr geschwind.

molto andante (molto andannteh) ital., Mus.: sehr langsam.

Molton, der, (Molltong) franz., wollenes Dichtzeug.

Molybdän-Metall, das, (Molibdähn-Metall) griech., das Wasserblei.

Moment, das und der, (Momennt) lat., der Augenblick, Zeitpunkt, Punkt, (Punkt der Geschichte); Mus.: eine Achtelpause; das **Momentulum**: die Sechszehntelpause.

momentan (momentahn) lat., augenblicklich, plötzlich, schnell vergänglich, flüchtig.

momisch (momisch) lat., spottend, tadelnd; von **Momus** (Götterl.) der Gott des Spottes; er wird abgebildet als hagerer Jüngling mit einem Satyrgesicht.

monachisiren (monachisihren) lat., mönchisch leben, einsam wie ein Mönch sich einrichten.

Monachismus, der, (Monachißmus) lat., das Mönchthum, die Möncherei.

Monade, die, (Monahde) griech., die Einheit, ein untheilbarer Bestandtheil der Materie, vergl. **Atom**. Naturgesch.: Aufgußthierchen.

mon Ami (mon Amih) franz., mein Freund! **mon Cher** (mong Schähr) mein Lieber!

Monarch, der, (Monarrch) griech., der Alleinherrscher.

Monarchie, die, (Monarchih) griech., die Alleinherrschaft, Einherrschaft.

monarchisch (monarrchisch) griech., alleinherrisch, einherrisch.

Monasterium, das, (Monastehrium) griech. u. lat., ein Kloster, eine Klosterkirche, (Münster).

mon Dieu! (mong Diöh) franz., mein Gott!

Moneten (Monehten) lat., Münzen, Gelder.

moniren (monihren) lat., erinnern, mahnen.

Moniteur, der, (Monitöhr) franz., der Erinnerer, Anzeiger, (ein Pariser Tageblatt).

Monitor's (Mohnitors) lat., Erinnerer, Schulgehülfen in England.

Monitorium, das, (Monitohrium) lat., das Erinnerungsschreiben, die Mahnschrift.

Monitum, das, (Mohnitum) lat., die Erinnerung, Ermahnung; Mehrz.: **Monita**: die Ermahnungen ꝛc.

Monochord, das, (Monochorrd) griech., ein einsaitiges Tonwerkzeug, Einsaitenspiel.

Monochrom, das, (Monochrohm) griech., ein einfarbiges Gemälde; Mehrz.: Monochromata.

Monodie, die, (Monodih) griech., ein einstimmiger Gesang.

Monodrama (Monodrahma) griech., siehe Melodrama.

Monogamie, die, (Monogamih) griech., die einfache Ehe, Einweiberei; (entgegeng. Polygamie, Vielweiberei).

Monogramm, das, (Monogramm) griech., ein Namenszeichen, verschlungene Anfangsbuchstaben.

Monographie, die, (Monografih) griech., die Besonderschrift, besondere Abhandlung eines einzelnen Gegenstandes.

Monokrat, der, (Monokraht) griech., der Alleinherrscher.

Monokratie, die, (Monokratih) griech., die Alleinherrschaft.

Monolog, der, (Monolohg) griech., das Alleingespräch, Selbstgespräch; Gegens.: Dialog.

Monophysiten (Monofisihten) griech., Mehrz.: eine Christensecte im 5. Jahrhundert, welche in der Person Christi nur eine Natur annahm.

Monopol, das, (Monopohl) griech., der Alleinverkauf, das nur Einem ertheilte Recht, mit einer Waare zu handeln.

Monopolist, der, (Monopolißt) griech., der Alleinverkäufer.

Monosoph, der, (Monosohf) griech., Einer der sich für einen einzig und allein Weisen hält, ein Alleinweiser.

Monotheismus, der, (Monote-ißmus) griech., der Glaube an einen Gott (im Gegens. der Vielgötterei: Polytheismus).

Monotonie, die, (Monotonih) griech., die Eintönigkeit.

monotonisch oder monoton (monotohnisch oder monotohn) griech., eintönig, einförmig, langweilig.

Monseigneur (Monsänjöhr) franz., gnädiger Herr!

Monsieur (Mongsioh gewöhnlich Mossiöh) franz., mein Herr! Mehrz.: Messieurs! (Messiöh) meine Herren!

Monstranz, die, (Monstrannz) lat., das Zeigebehältniß, Hostiegehäuse (in der kathol. Kirche), vergl. Ciborium.

monströs (monströhs) lat., unförmlich, ungeheuer, mißgestaltet.

Monstrosität, die, (Monstrositäht) lat., die Mißgestaltung, Unförmlichkeit.

Monstrum, das, (Monnstrum) lat., das Ungeheuer, die Mißgestalt, Mißgeburt.

Montant, die, (Mongtang) franz., der Betrag einer Rechnung.

Montgolfiere, die, (Mongfolfiähre) franz., ein Luftschiff, Luftball, nach den Erfindern, Gebr. Montgolfier.

montiren (montihren) franz., kleiden, mit Dienstkleidung versehen (Soldaten); beritten machen (Reiter); bemannen (Schiffe).

Montur, die, (Mon-tuhr) franz., die Dienstkleidung, der Soldatenrock (entgeg. Uniform, Officierkl.); Kleidung überhaupt; auch Montirung ist dasselbe.

Monument, das, (Monumennt) lat., das Denkmal, Ehrenmal, Grabmal.

moquant (mokang auch mokannt) franz., spöttisch, tadelsüchtig, höhnisch.

Moquerie, die, (Mokerih) franz., die Spötterei, Höhnerei, Spott-, Stich- und Schlichrede.

moquiren (sich) (mokihren) franz., sich aufhalten über Jemand; spotten, verlachen.

Mora, die, (Mora) lat., der Verzug, Aufschub, die Verzögerung, Säumniß; sine Mora: ohne Verzug.

Moral, die, (Morahl) lat., die Sittenlehre, Pflichtenlehre, Tugendlehre.

moralisch (morahlisch) lat., sittlich, sittlich gut, tugendhaft.

moralisiren (moralisihren) lat., versittlichen, sittlich machen; Sitten lehren, den Sittenlehrer spielen.

Moralist, der, (Moralißt) lat., der Sittenlehrer, Sittenrichter.

Moralität, die, (Moralitäht) lat., die Sittlichkeit; a) die sittliche Güte (einer Handlung); b) das sittliche Verhalten (eines Menschen).

Moram purgiren (Moram purgihren) lat., Rechtssp.: sich von Verzugstrafe reinigen, befreien.

Moratorium, das, (Moratohrium) lat., ein Fristbrief, genannt eiserner Brief, wodurch ein Landesherr einem Überschuldeten Frist gewährt gegen die Angriffe von Seiten seiner Gläubiger.

morbleu! (morblöh) franz., verdammt, verwünscht.

Morbus, der, (Morbus) lat., die Krankheit.

Mores (Mohres) lat., Sitten. Jemand Mores lehren: ihn lehren, wie man sich zu betragen hat; ex more: nach Sitte und Gebrauch.

Moresken (Moreßken) Mehrz.: maurische Verzierungen an Werken der Baukunst; vergl.: Arabesken.

Morganatica, die, (Morganahtika) lat., Rechtssp.: die Morgengabe.

morganatische Ehe (morganahtische Ehe) (vom gothischen morgjan: beschneiden, verkürzen) die Ehe zur linken Hand, d. h. eine Ehe, bei welcher die Gattin, als nicht ebenbürtig, von dem Gatten (einem Fürsten oder Grafen), nur etwas Bestimmtes für die Zukunft erhält, und die Kinder solcher Ehe nur Namen und Vermögen der Mutter erben.

moriren (morihren) lat., verzögern, versäumen, aufhalten.

Moritz, siehe Mauritius.

Morosität, die, (Morohsitäht) lat., die Murrköpfigkeit, Unfreundlichkeit.

morös (moröhs) lat., mürrisch, murrköpfig, finster.

Morpheus, der, (Morfeus) griech., Fabell.: der Gott der Träume; er wird abgebildet als ein mit Mohn bekränzter Jüngling.

Morphographie, die, (Morfografih) griech., die Beschreibung der Naturkörper nach ihren Formen.

Morphologie, die, (Morfologih) griech., die Gestaltlehre der Körper, die Formenlehre.

Morsellen (Morsellen) lat., Mehrz.: (lat. morsuli) Leckerbißchen, Gewürz-Zuckertäfelchen.

Mortalität, die, (Mortalitäht) lat., die Sterblichkeit, a) Fähigkeit zu sterben; b) Sterbfälle, Anzahl der Gestorbenen.

Mortalitäts-Listen, lat.: Verzeichniß von Gestorbenen.

Mortification, die, (Mortifikaziohn) lat., die Tödtung; Rspr.: die Aufhebung, Vernichtung (z. B. einer Schuldforderung).

Mortifications-Schein, lat.: ein Tilgungs-Schein, wodurch ein verlorner Wechsel für ungültig erklärt wird.

mortificiren (mortifizihren) lat., tödten, abtödten; vernichten, tilgen.

Mortier, der, (Mortjeh) franz., der Feuermörser, ein Geschütz zum Bombenwerfen, Mörser.

Mosaik, die, (Mosa-ik) ital., mosaische oder musivische Arbeit (mosa-ische oder musihvische A.), eingelegte Bildnerei, mittels verschiedenfarbiger Stein-, Glas-, Holzstückchen oder Stiften, die durch Kitt zum Bilde verbunden werden.

Mosaismus, der, (Mosa-ißmus) Moses Lehre, die mosaische Religion.

Moschee, die, (Moscheh) arr., ein türkisches Bethaus, muhamedanischer Tempel; die Medsched: ist dasselbe.

Moschus, pers., siehe Bisam.

Moscovade, die, (Moskowahde) franz., der Rohzucker, der bis zur Trockenheit eingesottene Zuckersaft.

Moses (Mohseß), hebr. N.; der aus dem Wasser Gezogene.

Moskiten (Moskihten) span., Stechfliegen in Indien, Amerika und anderen heißen Erdgegenden.

Moslemim (Moslemihm) arr., Gläubige an Muhameds Lehre, Muselmänner.

Motacillen (Motazillen) lat., Sänger, ein zahlreiches Geschlecht von Singvögeln (Nachtigall, Grasmücke ꝛc.).

Motion, die, (Moziohn) franz., a) die Bewegung, körperliche Bewegung; b) Veränderung; c) ein Antrag, Vorschlag zur Berathschlagung in einer Reichsversammlung, Deputirtenkammer.

Motiv, das, (Motihv) franz., ein Beweggrund, Antrieb, die Triebfeder zu einer Handlung.

motiviren (motivihren) franz., begründen, mit Gründen belegen.

Motto, das, (Motto) ital., eigentl. das Wort; der Denkspruch; Sinnspruch, Wahlspruch; ein sinnreicher Satz zur Überschrift einer Abhandlung oder eines Buches.

Motu proprio (Mohtu propprio) lat., aus eignem Antrieb.

Mouches (Musch) franz., eig. Fliegen; Schönpflästerchen, Schönfleckchen.

Mousselin, der, (Musselihn) franz., Nesseltuch, ein feines Baumwollenzeug von Mosul, in Vorder-Asien, benannt.

moussiren (mussihren) franz., schäumen, aufbrausen, wie z. B. der Champagner-Wein, das Krugbier u. a.

Mousson (Mussong) or., Passatwind, ein gleichförmiger Zugwind (zwischen den Wendekreisen).

Moustache, die, (Mustahsch) franz., der Knebelbart, Schnurrbart.

Moutarde, die, (Mutard) franz., der Senf, Speisesenf, Möstrich.

Mouvement, das, (Muwemang) franz., die Bewegung, Unruhe; der Aufruhr.

moviren (movihren) sich, lat., sich regen, bewegen, sich entgegensetzen, unnütz machen.

Moyen, das, (Mojäng) franz., das Mittel, die Gelegenheit, das Hülfsmittel.

Mucker, der, (Mucker) dtsch., der Heuchler, Heimlichthuer; Muckerei: die Heuchelei.

Muezzin, der, (Mu-ezzin) arr., ein türkischer Gebetverkündiger, von den Minarets herab.

Mufti, der, (Muffti) der türkische Oberpriester.

Muhamedanismus, der, (Muhamedanißmus) arr., die Lehre Muhameds, der Türkenglauben; Muhamedaner: Muhameds Glaubensgenossen.

Muid, das, (Müid) franz., ein französisches Maß zu trocknen und flüssigen Gegenständen, eine Tonne.

Mulatten (Mulatten) Mischlinge, von weißen und schwarzen Aeltern erzeugt.

Mulciber, der, (Mullziber) lat., ein Beinamen des Vulcan, der Eisenerweicher.

Mulcta, die, (Mulkta) lat., die Buße, auferlegte Geldstrafe.

Multiplicand, der, (Multiplikannd) lat., die gegebene Zahl, welche vermehrt werden soll, die Vervielfältigungszahl.

Multiplication, die, (Multiplikaziohn) lat., die Vervielfachung, Zahlenmehrung.

Multiplicator, der, (Multiplikahtor) lat., der Vervielfältiger, die vermehrende Zahl.

multipliciren (multiplizihren) lat., vervielfachen, vermehren; Rechenk.: eine von zwei gegebenen Zahlen so vielmal nehmen, als die andere Einheiten enthält.

Multiplum, das, (Mulltiplum) lat., eine vervielte Zahl, die eine andere mehrmal enthält.

Mumie, die, (Muhmi-e) arr., die Balsamleiche, eine einbalsamirte gedörrte Leiche, Geheimkunst der alten Ägypter, von denen man jetzt noch 2000 Jahr alte Leichen dieser Art, als seltene Merkwürdigkeiten, ganz erhalten in fürstlichen Kunstsammlungen aufbewahrt.

mundiren (mundihren) lat., reinigen, rein abschreiben.

Mundum, das, (Munndum) lat., die reine Abſchrift, Reinſchrift (vergl. Concept). (pro mundo: für die Abſchrift).

Mundus vult decipi (Munndus vullt dehzipih) lat., Sprüchw.: die Welt will betrogen ſein.

Mungo, der, (Mungo) or., daſſelbe, was Ichneumon iſt: die Pharaosratte.

municipal (munizipahl) lat., ſtadtobrigkeitlich. Der Municipal-Beamte: ein Mitglied der Stadtobrigkeit.

Municipalität, die, (Munizipalitäht) lat., der Gemeinderath, die Orts-Obrigkeit.

Municipium, das, (Munizippium) lat., eine Landſtadt im alten Italien, welche das römiſche Bürgerrecht genoß.

Munificenz, die, (Munifizennz) lat., die Freigebigkeit, Milde, Gnade.

Munition, die, (Muniziohn) lat., Vorrath an Pulver, Blei, Kugeln ꝛc., Kriegsvorrath; Munitionswagen: Schießbedarfswagen.

Münſter, das, (Münſter), lat.: monaſterium: a) die Mönchswohnung; b) Hauptkirche, Oberkirche, Stiftskirche.

Muräne, die, (Murähne) lat., ein Meeraal, häufige Speiſe in Italien und beſonders Sardinien; auch eine Lachsart in Pommern.

Muſaget, der, (Muſageht) griech., der Muſenführer; Vorſteher der Muſen, Beinamen des Apollo; Beſchützer der Wiſſenſchaften und Künſte.

Muscadin, der, (Müskadäng) franz., ein Biſamdufter, ein Duftherrchen, Stutzer.

Muscateller (Muskateller) franz., ſüßer, gewürzhafter italieniſcher Wein.

musculös (muskulöhs) lat., muskelhaft, ſtark, fleiſchig.

Muſe, die, (Muhſe) lat., Götterl.: eine Kunſtgöttin, deren neun als Schutzgöttinnen der ſchönen Künſte und Wiſſenſchaften verehrt wurden; Mehrz.: Muſen; ſie waren Töchter des Jupiters und der Mnemoſyne; ihre griech. Namen ſind: Klio, der Ruhm, für die Geſchichte; Kalliope, die Schönredende, für das Heldengedicht; Melpomene, die Gernſingende, für das Trauerſpiel; Thalia, die Fröhliche, für das Luſtſpiel; Erato, die Liebliche, für Tanz und Muſik und Liebesgeſänge; Euterpe, die Ergötzende, für das Flötenſpiel; Terpſichore, die Tanzliebende, für die Cither und den Tanz; Polyhymnia, die Geſangreiche, für Geſang und Beredtſamkeit; Urania, die Himmliſche, für die Sternkunde; uneigentl. verſteht man unter Muſen die ſchönen Künſte und Wiſſenſchaften, beſ. Dichtkunſt.

Muſelmann, der, (Muhſelmann), ſiehe Moslemim.

Muſen-Almanach (Muhſen-Almanach) lat. u. arr., eine Sammlung von Gedichten, die als Taſchenkalender erſcheint.

Muſenſitz (Muhſenſitz) lat. u. dtſch., eine Hochſchule. Muſenſohn: ein Student.

Museum, das, (Museh-um) griech., a) ein Ort der Gelehrsamkeit, der Künste und Wissenschaften; b) eine Natur- und Kunstsammlung; c) ein Versammlungsort für Gelehrte und Kunstfreunde.

musiciren (musizihren) lat., spielen, Tonspiel machen.

Musik, die, (Musick) lat., a) Tonkunst, Tonwissenschaft; b) das Tonstück, Spiel; c) die Tonspielerschaft.

Musikalien (Musikahlien) lat., geschriebene oder gestochene ꝛc. Tonstücke.

musikalisch (musikahlisch) lat., a) tonkünstlich, zur Tonkunst gehörig (z. B. musikalische Instrumente); b) tonkunstfähig; c) tonkundig, tonkunstverständig; d) wohlklingend, angenehm.

Musikant, der, (Musikannt) lat., der Spielmann, welcher die Musik als Handwerk treibt.

Musikus oder Musiker, der, (Muhsikus oder Muhsiker) lat., der Tonkünstler, welcher die Musik als Kunst ausübt.

musirt (musihrt) ital., durch Mosaik verziert.

musivische Arbeit (musihvische A.), siehe Mosaik.

Muskel, der oder die, (Muskel) lat., Mehrz.: Muskeln, die Fleischmäuse, die länglichen und erhabenen Fleischmassen des thierischen Körpers, die aus reizbaren Fasern bestehen und zur Bewegung der Körpertheile dienen.

Muskular-System, das, (Muskulahr-Sistehm) lat., das Muskelgebäude, der Zusammenhang sämmtlicher Muskeln eines Körpers.

Musket, die, (Muskehte) franz., die Soldatenflinte.

Musketier, der, (Musketihr) franz., ein Flintenträger, Flintner, Soldat zu Fuß.

Muskiten, siehe Moskiten.

Musselin (Musselihn), siehe Mousselin.

mussiren, siehe moussiren.

Musson (Musson), siehe Mousson oder Passatwind.

mutabel (mutahbel) lat., veränderlich, wandelbar, unbeständig.

Mutabilität, die, (Mutabilitäht) lat., die Veränderlichkeit, Wandelbarkeit.

Mutation, die, (Mutaziohn) lat., die Veränderung, Wankelmüthigkeit; mutatis mutandis: mit den nöthigen Abänderungen.

Mutilation, die, (Mutilaziohn) lat., die Verstümmelung.

mutiliren (mutilihren) lat., verstümmeln.

mutiren (mutihren) lat., verändern, umwechseln.

mutschiren (mutschihren) a. dtsch., wechselseitig vertheilen; die Nutzungen eines Lehns theilen mit Beibehaltung des Gesammteigenthums.

mutuell (mutu-ell) lat. u. franz., gegenseitig, wechselnd.

Mutuum, das, (Mutu-um) lat., das Geliehene, Darlehn, die Geldschuld.

Mylady (Milähdi) engl., meine gnädige Frau, mein gnädiges Fräulein.

Mylord (Milohrd) engl., mein gnädiger Herr.

Myographie, die, (Miografih) griech., die Muskelbeschreibung.

Myopie, die, (Miopih) griech., die Kurzsichtigkeit.

Myops, der, (Miops) griech., der Kurzsichtige, Blödsichtige, der nicht weiter sieht als eine Maus.

Myrrhe, die, (Mirrhe) griech., ein bitteres, wohlriechendes und heilsames Gummiharz, von einem orientalischen Strauch, acazienähnlich.

Myriade, die, (Miriahde) griech., das Zehntausend, Mehrz.: Myriaden, eine unzählbare Menge.

Myrsa oder Mirza, der, (Mirsa), siehe Mirza.

Myrte, die, (Mirrte) griech., der Myrtenbaum; das Sinnbild der Liebe, deßhalb der Myrtenzweig zum Brautkranz gewählt wird.

Mysterien (Mistehri-en) griech., a) Geheimnisse; b) Geheimorden; c) Geheimlehren und geheime Gebräuche, die nur den Geweihten aber nicht dem Volk geoffenbart wurden.

mysteriös (misteriöhs) griech., geheimnißvoll.

Mystification, die, (Mistifikaziohn) lat., das Foppen, Lächerlichmachen.

mystificiren (mistifizihren) lat., foppen, Leichtgläubige zum Besten haben, quertreiben.

Mystik, die, (Mißtik) griech., die Geheimlehre, a) das Streben, im Sichtbaren dieser Welt, das Unsichtbare, Unendliche, den ewigen Geist zu erforschen; die Vereinigung der menschlichen Seele mit dem göttlichen Wesen; b) die Untersuchung und Deutung des Sinnes der heiligen Schrift. Oft bezeichnet dieß Wort auch nur: Geheimnißkrämerei.

Mystiker, der, (Mißtiker) griech., der Geheimnißfreund, der Geheimnißforscher.

mystisch (mißtisch) griech., geheim, in Dunkel gehüllt, überweltlich.

Mysticismus, der, (Mistizißmus) griech., der Geheimnißglaube, Glaube an wunderbare und übernatürliche Eingebungen, an unmittelbare Vereinigung mit dem göttlichen Wesen; Hang zum Wunderglauben, Geheimnißkram.

Mythe, die, (Mihte) griech., die Sage, Göttersage, Dichtung von Helden und Göttern der Vorzeit auf einzelne Wahrheiten gegründet, bis zur Erfindung der Schreibkunst, durch mündliche Fortpflanzung entstanden.

mythisch (mihtisch) griech., sagenhaft, erdichtet.

mythisiren (mithisihren) griech., zu einem gewissen Zwecke sich mögliche oder für möglich gehaltene Ereignisse vorstellen, welche man weiter und weiter erzählend (das ist mythisirend) jenem Zwecke gemäß vervollständigt, ohne daß man absichtlich erdichten will.

Mythologie, die, (Mithologih) griech., die Götterlehre, Sagenkunde, Fabellehre.

mythologisch (mithologhgisch) griech., sagenlehrig, sagengeschichtlich, die Götterlehre betreffend.

mythologisiren (mithologisihren) griech., sagenmäßig behandeln oder deuten.

Mythotheologie, die, (Mithotheologih) griech., die Verknüpfung der Sagenlehre mit der Gotteslehre.

N

N. oder Nro.: Numero, siehe Numerus.

N. N. Abkürzung von Nomen nescio (Nohmen neszio) lat., den Namen weiß ich nicht.

Nabob, der, (Nahbob) mongol., ein Statthalter in Ostindien, ein reicher Beamter der engl. Compagnie in Ostindien.

Nadir, der, (Nahdir) arrab., Geogr.: der Fußpunkt (dem Zenith: Scheitelpunkt entgegen).

naiv (na-ihv) franz., natürlich, ungezwungen, offenherzig, arglos.

Naiveté, die, (Na-ihveteh) oder Naivetät, die, (Naivetäht) franz., die natürliche Offenherzigkeit, Unbefangenheit; Liebenswürdigkeit, zwanglose Artigkeit.

Najaden (Najahden) griech., Fabell.: Wasser-Nymphen, Göttinnen der Quellen und Bäche.

Naiden (Na-ihden) griech., Wasserschlängelchen.

Nänie oder Nenie (Nähni-e oder Nehni-e) lat., ein Leichengesang, bei Begräbnissen der alten Römer von Weibern gesungen zum Lobe der Verstorbenen; auch Wiegenlied. Götterl.: die Klagegöttin, Leichengöttin.

Nanking, der, (Nanking) chinesisches Baumwollenzeug; Nankinett: ein dem Nanking ähnliches leichtes Baumwollenzeug.

Nannette (Nannett) französische Bezeichnung des Namens Anna; Nanny ist die englische Bezeichnung desselben.

Naphtha, die, (Nafta) griech., Naturbeschr.: der Bergbalsam, ein feines Steinöl, von der Natur selbst erzeugt, quillt aus Felsenritzen, kommt am edelsten aus Persien.

Napoleond'or (Napoleongdohr) franz., goldner Napoleon, eine französische Goldmünze, an Werth 5 Rthlr. 8 gGr.

Narcissus oder Narciß (Narzissus oder Narziß) lat., Fabell.: ein schöner Jüngling, der beim ersten Anblick seines Bildes im Spiegel des Wassers in sich selbst so sterblich verliebt wurde, daß er vor Liebe starb und von den Göttern in eine Blume, die nach ihm den Namen trägt, verwandelt wurde; daher bezeichnet dieser Name sehr oft nur einen Selbstgefälligen.

Narde, die, (Narde) lat., Mehrz.: Narden, verschiedene wohl-

riechende Gewächse, namentlich: Lavendel und Bergbaldrian, woraus köstliche Salben bereitet wurden.

Narhwal, der, (Narwal) das Seeeinhorn, ein dem Wallfisch ähnliches Säugethier im atlant. Meer mit einem langen Zahn im Oberkiefer, weil es den zweiten gewöhnlich abgebrochen hat.

narkotisch (narkohtisch) griech., betäubend, einschläfernd, schlafwirkend; narkotisches Mittel: ein Betäubungs- oder Einschläferungsmittel.

nasal (nasahl) lat., zur Nase gehörig, z. B. Nasal-Buchstaben: durch die Nase tönende Buchstaben.

Nasturtium, das, (Nasturrzium) lat., die spanische Kresse.

Natales (näml. Dies spr. Di-es) (Natahles) lat., Geburtstage; Geburtstagsschmäuse; kath. Kirche: die Todestage der Heiligen.

Natalie (Natahlie) lat., weibl. Name: die Lebensfrohe.

Nation, die, (Naziohn) lat., das Volk, die Völkerschaft.

national oder nationell (nazionahl oder nazionell) lat., volksmäßig, dem Volke gehörig, volksthümlich, einem Volke eigenthümlich, vaterländisch.

National-Charakter, der, (Nazionahl-Karakter) lat. u. griech., die Volksdenkart, die einem Volke eigenthümliche Denkungsart, der Volksgeist.

National-Fest (Nazionahl-F.) lat. u. dtsch., ein Volksfest, Landesfest; National-Versammlung: Volksversammlung; National-Theater: die vaterländische Bühne.

National-Garde, die, (Nazionahl-Gard) franz., die bewaffnete Bürger-Mannschaft, zum Schutz des Volkes.

nationalisiren (nazionalisihren) franz., einbürgern, den Fremden in die Nation aufnehmen, ihm Bürgerrecht ertheilen.

Nationalisirung (Nazionalisihrung) dtsch. franz., die Einbürgerung, Aufnahme in die Nation, Bürgerrechtertheilung.

Nationalität, die, (Nazionalitäht) lat. franz., die Volksthümlichkeit, das Volksthum.

nativ (natihv) lat., angeboren, natürlich; eingeboren, gebürtig.

Nativität, die (Nativitäht) lat., die Geburt, Geburtsstunde; auch Geburtsverhängniß durch den Stand der Gestirne.

Natur, die, (Natuhr) lat., 1) die ursprüngliche Beschaffenheit, das Wesen eines Dinges; 2) die sichtbare Schöpfung; 3) der Inbegriff der Eigenschaften aller geschaffenen Wesen; 4) die Schöpferkraft.

Naturalien (Naturahlien) lat., Naturerzeugnisse, Naturgüter des Landes; Naturseltenheiten. Naturalien-Cabinet: Sammlung von Naturseltenheiten, von Naturerzeugnissen.

naturalisiren (naturalisihren) franz., was nationalisiren heißt, siehe dies.

Naturalismus, der, (Naturalißmuß) lat., die natürliche Religion, Vernunftreligion, der Glaube an bloß mittelbare Offenbarung Gottes durch die Natur; Gegens.: Supernaturalismus.

Naturalist, der, (Naturalißt) lat., a) ein Bekenner der natürlichen Religion, (Verwerfer der geoffenbarten); b) ein Naturgelernter, der Kunst oder Kenntnisse durch sich selbst erlernt hat.

naturell (naturell) franz., natürlich. Das Naturell: die Angeborenheit, Naturgabe, natürliche Gemüthsart; in puris Naturalibus: in natürlichem Zustand, nackt; Naturalia non sunt turpia: Natürliche Dinge sind nicht schändlich.

Naturhistorie, die, (Natuhrhistohrie) lat., die Naturgeschichte, die Beschreibung der Naturkörper nach ihrer Beschaffenheit, ihrem Nutzen und Schaden.

Naturlehre, die, (Natuhrlehre), die Lehre von den Begebenheiten und Veränderungen in der Natur, ihren Ursachen und Gesetzen.

Naumachie, die, (Naumachih) griech., ein Seegefecht, Schiffstreffen; ein Wasserkampfspiel bei Griechen und Römern der Vorzeit.

Nautik (Nauhtik) griech., das Schiffwesen; die Schiffkunde.

Nautiker, der, (Nauhtiker) griech., der Schifffahrtskundige, Seemann.

nautisch (nauhtisch) griech., schifffahrtskundig, zum Seewesen gehörig.

naval (navahl) lat., das Schiffwesen, Seewesen betreffend.

navigabel (navigahbel) lat., schiffbar.

Navigation, die, (Navigaziohn) lat., die Schifffahrt; die Navigations-Acte: das Seegesetz in England.

Navigations-Schule: die Seeschule daselbst.

Nebulist, der, (Nebulißt) lat., ein Wolkenmaler; ein flüchtig entwerfender Zeichner; nebulistisch: nebelhaft, unklar.

Necessair, das, (Nesessähr) franz., das Nothwendige, der Nothbedarf; das Auskommen; die Bedarfstasche der Frauenzimmer.

Necessität, die, (Nezessitäht) lat., die Nothwendigkeit.

necessitiren (nezessitihren) lat., nöthigen, zwingen, drängen und treiben.

Nectar, siehe Nektar.

Nefas, das, (Nefas) lat., das Unrecht, der Frevel; entg. Fas.

Negation, die, (Negaziohn) lat., die Verneinung, Leugnung; das Verneinungswort; eine abschlägige Antwort.

negativ (negatihv) lat., verneinend; fehlend, aufhebend.

Negative, die, (Negatihve) lat., die Verneinung, abschlägige Antwort.

Neger, der, (Neger) lat. u. span., der Mohr, Schwarze, Schwarzhäutige, Afrikaner; Negerin: die Schwarzhäutige.

negiren (negihren) lat., verneinen; leugnen; abschlagen, nicht einwilligen.

Neglecten-Gelder (Negleckten-G.) lat., Versäumnißgelder.

Negligé, das, (Neglischeh) franz., das nachlässige, bequeme Gewand, Hauskleid, Nachtkleid, Frühgewand; die Vernachlässigung.

Negligence, die, (Neglischangs) franz., die Nachlässigkeit, Saumseligkeit, Sorglosigkeit, Fahrlässigkeit, Unachtsamkeit.

negligent (negliſchang) franz., nachläſſig, ſaumſelig, fahrläſſig.
negligiren (negliſchihren) franz., vernachläſſigen, verſäumen, nicht achten, außer Acht laſſen.
Negoce, das, (Negohß) franz., das Geſchäft, Handlungsweſen, beſ. die Handlung im Großen.
Negociant, der, (Negoſſiang oder Negoziannt) franz., der Handelsmann, Handelsherr, der im Großen handelt.
Negociateur, der, (Negoſſiatöhr) franz., der Unterhändler (beſ. in Staatsangelegenheiten); Negociatrice, die, (Negoßiatrihß) die Unterhändlerin.
Negociation, die, (Negoziaziohn und Negoſſiaſiong) lat. u. franz., die Unterhandlung in Staatsſachen; auch der Wechſelhandel.
negociiren (negozi-ihren) lat. u. franz., unterhandeln; Wechſelgeſchäfte treiben; Verkehr treiben; ausmitteln, (eine Summe Geldes) verſchaffen.
Negretti-Schafe (Negretti-Schafe) ſpan., eine Art ſpaniſcher Schafe mit grober Wolle.
Negrophil, der, (Negrofihl) lat. u. griech., der Negerfreund, Gegner des Sklavenhandels.
Nekrolog, der, (Nekrolohg) griech., ein Regiſter Verſtorbener; die kurze Lebensbeſchreibung eines Verſtorbenen; eine Sammlung ſolcher Beſchreibungen.
nekrologiſch (nekrolohgiſch) griech., die Lebensbeſchreibung eines Verſtorbenen betreffend.
Nekromantie, die, (Nekromantih) griech., die Todtenbeſchwörung, Geiſterbannung, Schwarzkunſt.
Nekromant, der, (Nekromannt) griech., der Todtenbeſchwörer, Schwarzkünſtler, ein Betrüger der Abergläubigen.
Nekroſkopie, die, (Nekroſkopih) griech., die Todtenſchau, Unterſuchung eines Leichnams.
Nektar, der, (Necktar) griech., Fabell.: der Göttertrank, Götterwein; wer davon trank, wurde unſterblich; auch ein lieblich ſüßer Wein von der Inſel Scio, aus halb getrockneten Trauben; nektariſch: ſüß wie Nektar, göttlich.
Nektarien (Nektahri-en) griech., Mehrz.: die Honiggefäße der Blumen.
Nelly (Nelli) engl. Abkürzung für Helene und Eleonore.
Nemeſis, die, (Nehmeſis) griech., Fabell.: die Vergeltungsgöttin, Vergelterin des Guten wie des Böſen, beſonders der aus Übermuth entſprungenen Gewaltſtreiche.
Nenie (Nehni-e) ſiehe Nänie.
Neograph, der, (Neograhf) griech., ein Neuſchreiber, der von der herrſchenden Schreibart abweicht.
Neographie, die, (Neografih) griech., die neue Schreibart.
Neolog, der, (Neolohg) griech., ein Lehrneuerer, der Neuerungen in alten Lehren verſucht.

neologisiren (neologisihren) griech., Neulehren aufbringen, neuern wollen.

Neologismus, der, (Neologißmus) griech., die Lehrneuerung, Neuerungssucht. Neologismen: neue, sprachwidrig gebildete Wörter; auch Neologie heißt die Neulehrerei.

neologisch (neolohgisch) griech., neulehrig, neuerungssüchtig (in Sprache und Glaubenssachen).

Neophyt, der, (Neofiht) griech., ein Neugepflanzter; Neubekehrter, Neugläubiger.

Neorama, das, (Neorahma) griech., eig.: Neusicht, ein von einem Pariser, Namens Allaux, erfundenes Rundbild, welches das Innere eines Gebäudes, in dessen Mitte sich der Zuschauer befindet, darstellt, ein Tempelrundbild.

Nephalien (Nefahli-en) griech., Mäßigkeitsfeste, Nüchternheitsfeste; ursprünglich Trankopfer ohne Wein.

nepotisiren (nepotisihren) lat., Verwandte begünstigen zum Nachtheil verdienterer Männer.

Nepotismus, der, (Nepotißmus) lat., die Vetterngunst, Neffenbegünstigung, das Bestreben großer und kleiner Herren, ihre Angehörigen bei Vergebung von Würden und Ämtern vor Andern zu berücksichtigen.

Neptun, der, (Neptuhn) lat., Götterl.: der Meergott, Beherrscher des Meeres, Bruder Jupiter's, Pluto's und der Juno, ein Sohn des Saturn und der Rhea.

Neptunisten (Neptunißten) lat., Benennung derjenigen, welche wissenschaftlich beweisen und behaupten, daß die Erde ihre gegenwärtige Gestalt durch Wasser erhalten habe, entg.: den Vulcanisten, welche das Feuer als Ursache ihrer gegenwärtigen Gestalt annehmen.

Nequam, der, (Nehquam) lat., der Nichtsnutz.

Nereus, der, (Nehreus) griech., Götterl., ein dem Neptun untergeordneter Meergott, Vater von 50 Töchtern, den

Nereiden (Nere-ihden) griech., Meernymphen und Begleiterinnen des Neptun.

Nerven (Nerrven) lat., Spannflechsen, die weißen, röhrenartigen, zarten Fasern, die sich aus dem Gehirn und Rückenmark über alle Theile des thierischen Körpers in unzähligen Zweigen verbreiten, und der Sitz aller Empfindung und Bewegung sind.

Nervensystem, das, (Nervensistehm) lat., der Nervenbau, das Nervengewebe, Nervengebäude.

nervös (nervöhs) lat., nervig, kräftig, stark; in Bezug auf Krankheit: nervenkrank.

Nervus Rerum gerendarum, der, (Nerrvus Rehrum gerendahrum) lat., die Spannflechse aller Großthaten (das Geld).

Nestor, der, (Neßtor) griech., ein kluger König von Pylos, der in hohem Alter mit vor Troja ging und als weiser Rathgeber

diente; daher man unter Nestor einen weisen ehrwürdigen Greis versteht.

Ne Sutor ultra Crepidam! (Ne Suhtor ultra Krehpidam) lat. Sprichw.: Schuster, bleib' bei deinem Leisten!

nett (nett) franz., rein, sauber, zierlich, hübsch geglättet, lieb und leidlich.

Netteté, die, (Netteteh) franz., die Reinlichkeit, Sauberkeit, Klarheit, Zierlichkeit.

netto (netto) ital., rein, genau, reiner Ertrag (einer Waare); das reine Waarengewicht (ohne Packhülle). (abgek. nto.) vergl. Brutto.

neutral (neutrahl) lat., parteilos, keiner Partei zugethan, antheillos.

Neutralisation, die, (Neutralisaziohn) lat., die Antheilsbefreiung; Scheidek.: die Verwandlung in Mittelsalze, die aus der Verbindung einer Säure mit Laugensalz entstehen.

neutralisiren (neutralisihren) lat., a) parteilos machen; b) sich parteilos verhalten; c) unschädlich machen; Scheidek.: in Mittelsalz verwandeln.

Neutralität, die, (Neutralitäht) lat., die Parteilosigkeit, Antheillosigkeit (da man es mit keiner Partei hält).

Neutral-Salze (Neutrahl-S.) lat., Mischsalze (von Säuren und Laugensalzen).

Neutrum, das, (Neutrum) lat., Sprachl.: das Sachgeschlecht, das weder männlich noch weiblich ist.

Neveu, der, (Newöh) franz., der Neffe, der Bruders- oder Schwestersohn.

Nexus, der, (Neckſus) lat., der Zusammenhang, die Verknüpfung, das Band; Causal-Nexus: der ursächliche Zusammenhang.

Niais, der, (Niäh) franz., der Alberne, Einfalt, Pinsel, Tropf.

Niaise, die, (Niähse) franz., die Alberne, Pinselhafte, Einfältige, Gans.

Niaiserie, die, (Niäserih) franz., die Einfalt, Albernheit, Pinselei, Dummheit, das Genäsel.

Nibelungenlied (Nihbelungenl.) ein altdeutsches Heldengedicht aus dem Anfang des 13ten Jahrhunderts. Den Namen führt es von den Nibelungen oder Niflungen, einem altburgundischen mächtigen Heldenstamme und deutschen Grundvolk aus den Zeiten Attila's oder Ezelins 430 — 440. Das grausige Schicksal dieses Stammes durch große wilde Leidenschaft zweier Paare, Siegfried und Chrimhilde, Gunnar und Brunhildis herbeigeführt, ist des Gedichtes Gegenstand.

Niche, die, (Nisch) siehe Nische.

Nièce, die, (Niähß) franz., die Nichte, Bruder- oder Schwester-Tochter, Nicht-Tochter, Neffin.

Niellen (Ni-ellen) ital., Mehrz.: Schwarzplatten, Metallplatten,

denen Zeichnungen eingegraben und mit schwarzem Schmelz (Niello) ausgefüllt sind.

nielliren (nj-ellihren) ital., in Metall graben und mit Schwärze ausfüllen.

Niello (Ni-ello) ital., eine Masse zu gravirten Zeichnungen auf Gold- oder Silberplatten; sie bestand aus feinem Silber, gereinigtem Kupfer, Blei, schwarzem Jungfernschwefel und Borax.

Niete, die, (Nihte) holländ., das Nicht, das Fehlloos, die Null, der Fehlzug.

Nigromant, der, (Nigromannt) lat. u. griech., ein vermeintlicher Schwarzkünstler.

Nigromantie, die, (Nigromantih) lat. u. griech., die vermeintliche Schwarzkunst, Wahrsagung mit Hülfe böser Geister, siehe Nekromantie.

Nihilist, der, (Nihilißt) lat., ein Nichtsglaubender (in Religionssachen), ein Taugenichts; nihil: nichts.

Nike (Nihkä) griech., die Siegesgöttin der alten Griechen, die bei den Römern die Victoria war.

Nikolaus (Nikolaus) griech., abgek.: Niklas und Klaus, männl. N.: Volkssieger, Volksbeherrscher.

nil ad Rem (nill ad Remm) lat., (das thut) nichts zur Sache.

Nimbus, der, (Nimmbus) lat., der Heiligenschein, Strahlenschein um den Kopf eines Heiligenbildes.

nimium (nihmium) lat., zu viel.

Niobe (Nih-obeh) Fabell.: Gemahlin des theban. Königs Amphion, Mutter von 7 Söhnen und 7 Töchtern, welche, stolz auf die Menge ihrer Kinder, Latona, die nur Mutter von Apollo und Diana war, verspottete, weshalb diese zwei ihr alle Kinder mit Pfeilen tödteten, um der Mutter Schimpf zu rächen. Schmerz und Verzweiflung verwandelte die unglückliche Mutter in einen Stein.

nippiren (nippihren) franz., mit Putzzeug versehen, mit Modetand ausschmücken.

Nische, die, (Nihsche) franz., eine Wandvertiefung, nach einem halben Cirkelstücke gearbeitete Vertiefung in einer Mauer für Statuen, Oefen ꝛc.

Nitimur in Vetitum (Nihtimur in Vehtitum) lat., Sprüchw.: wir streben gern nach Verbotenem.

Nitrum, das, (Nihtrum) lat., der Salpeter.

nitrös (nitröhs) lat., salpeterartig, salpetrig.

Niveau, der oder das, (Niwoh) franz., die Wasserwage, Richt- oder Setzwage; die wagerechte Fläche; Wasserfläche.

Niveleur, der, (Niwelöhr) franz., der Abwäger, Gleichmacher.

niveliren (niwelihren) franz., nach der Wasserwage abwägen, wagerecht machen, ebnen.

Nivellement, das, (Niwellemang) franz., die Abmessung, Richt-

wägung, Gleichmachung nach der Wasserwage; die Nivellirung ist dasselbe.

Nivose, der, (Niwohse) franz., der Schneemonat im französischen Kalender der Republik: vom 21. December bis 19. Januar.

Niren (Nicksen) a. dtsch., fabelhafte Wassergeister, die im Wasser leben und Menschen zu sich hinunterziehen.

nobilitiren (nobilitihren) lat., adeln, in den Adelstand erheben.

Nobilitirung, die, (Nobilitihrung) lat. u. dtsch., die Adelung, das Adeln.

noble oder nobel (nohbel) franz., edel, großmüthig, von innerem Adel; trefflich, herrlich; adelig, von Geburtsadel.

Noblesse, die, (Nobleß) franz., der Adel, Adelstand, die Adelschaft.

Noctambulus, der, (Noktammbulus) lat., ein Nachtwandler.

Nocturnus, der, (Nokturrnus) nämlich Cantus, lat.: der nächtliche Gesang, Nachtgesang (in Klöstern).

nolens volens (nohlens wohlens) lat., wollend oder nicht wollend, mit oder wider Willen.

noli me tangere (nohli meh tangereh) lat., wolle mich nicht berühren, berühr' mich nicht, Benennung einer Gefühlspflanze.

Nomaden (Nomahden) griech., Hirtenvölker, die keinen festen Wohnsitz haben, Wandelvölker.

nomadisch (nomahdisch) griech., herumwandernd, heimathlos.

Nomen, das, (Nohmen) lat., der Namen, die Benennung; Sprachl.: ein Nennwort; das Nomen substantivum: das Hauptwort; das Nomen adjectivum: das Beiwort; das Nomen appellativum: der Gattungsnamen (z. B. Thier, Baum); das Nomen collectivum: das Sammelwort, Vielheitswort (z. B. Obst, Gemeinde, Getreide); das Nomen proprium: der Eigennamen (Landes-, Orts- oder Personen-Namen); Nomen gentile: ein Volksnamen (ein Deutscher, ein Franzose ꝛc.); Nomen materiale: Stoffnamen (Stein, Holz, Eisen ꝛc.); Nomen et Omen: Namen und dessen Bedeutung (z. B. der Schneidermeister Schneider).

Nomenclator, der, (Nomenklahtor) lat., ein Namennenner, Namenzeiger.

Nomenclatur, die, (Nomenkla-tuhr) lat., das Namenverzeichniß.

Nominal-Definition, die, (Nominahl-Definiziohn) lat., die Namen- oder Worterklärung (entgeg. Real-Definition).

Nominal-Werth, der, (Nominahl-W.) lat., der Nennwerth (einer Münze); entgeg. Real-Werth.

Nomination, die, (Nominaziohn) lat., die Benennung, Ernennung.

Nominativus, der, (Nominatihvus) lat., Sprachl.: der Nennfall, Aussagefall.

Nominatus, der, (Nominahtus) lat., ein Genannter, Benannter, Vorgeschlagener, Ernannter.

nominiren (nominihren) lat., nennen, benennen, ernennen.
Nomokratie, die, (Nomokratih) griech., die Geſetzherrſchaft, die Verfaſſung, wo das Geſetz herrſcht.
Nomologie, die, (Nomologih) griech., die Geſetzgebungslehre.
Nonconformiſten (Nonkonformißten) lat., Nichtübereinſtimmende, Nichtbiſchöfliche, Proteſtanten in England, die ſich nicht zur herrſchenden biſchöfl. Kirche bekennen; vergl. Diſſenters.
None, die, (Nohne) lat., Muſ.: der neunte Ton vom Grundton.
Nonens, das, (Non-ens) lat., ein Nichts, ein Ding, welches nicht iſt, nicht ſeyn kann.
Nonius, der, (Nonius) Meßk.: der Gradtheiler, ein Werkzeug, die Grade des Bogens in ſehr kleine Theile zu theilen; Peter Vernier, 1631, iſt Erfinder deſſelben, und nicht Peter Nonius.
non liquet (non liquet) lat., es iſt nicht klar, nicht deutlich; nicht bekannt.
non molto (non molto) ital., Muſ.: nicht zu ſehr, nicht zu viel.
Nonne, die, (Nonne) lat.: Nonna, die Kloſterfrau.
Nonpareille, die, (Nonparellje) franz., die oder das Unvergleichliche, Benennung verſchiedener vorzüglicher Dinge, z. B. eine Art ſeidener Bänder; bei den Buchdruckern: eine der kleinſten Druckſchriften; Perlſchrift.
Non plus ultra, das, (Nonn pluß ultra) lat., das Nichtsdarüber, das Äußerſte, Letzte, der Gipfel, die Krone.
Nonſens, der, (Nonſenns) lat. u. engl., der Unſinn, das Sinnloſe, der leere Wortſchwall.
non tanto (non tanto) ital., Muſ.: nicht zu ſehr.
Nonvaleur, die, (Nongwalöhr) franz., der Unwerth; der unſichere Ausſtand von Pachten, Zinſen ꝛc.
Noologie, die, (Noologih) griech., die Lehre von den reinen Begriffen der Vernunft.
Norm, die, (Norm) lat., die Regel, Vorſchrift, Richtſchnur, das Muſter; ad Normam: nach der Vorſchrift.
normal (normahl) lat., vorſchriftsmäßig, regelrecht, muſterhaft; Meßk.: winkelrecht.
Normal-Schule, die, (Normahl-Sch.) lat., die Muſterſchule.
normativ (normatihv) lat., zur Richtſchnur dienend.
Nornen (Nornen), Mehrz.: nord. Götterl.: die drei Göttinnen der Zeit und Schickſals, ihre Namen ſind: Urd, Werande und Skuld — vergangen, gegenwärtig und zukünftig.
Nosce te ipſum! (Nosze te ipſum) lat., lerne dich ſelbſt kennen!
Noſologie, die, (Noſologih) griech.: die Lehre von den Krankheiten des menſchlichen Körpers.
Noſſa (Noſſa), nord. Götterl.: die Göttin der Schönheit, Vortrefflichkeit und Anmuth.
Noſtalgie, die, (Noſtalgih) griech., das Heimweh, die wehmüthige Sehnſucht nach der Heimath.

nostalgisch (nostallgisch) griech., heimwehlich, heimsehnlich.
Nostrat, der, (Nostraht) lat., ein Unsriger, Landsmann, einer von unsren Leuten.
Nota oder Note, die, (Nota oder Nohte) lat., 1) das Zeichen, Merkzeichen, Merkmal; 2) die Anmerkung, Erklärung einer Stelle; 3) bei Kaufl. eine Rechnung, ein kleiner Auszug; eine Verschreibung, z. B. Banknote; 4) Mus.: das Tonzeichen, auch der Ton selbst.
nota bene (nota bene) lat., merke wohl! wohl gemerkt! (abgek. NB.) das Notabene: der Denkzettel, Verweis.
notabel (notahbel) lat., merkwürdig, bemerkenswerth; ansehnlich.
Notabeln (Notahbeln) lat. u. franz., die Vornehmsten des Staates, ehemalige Reichsstände in Frankreich.
Notamen, das, (Notahmen) lat., die Bemerkung zur Beantwortung, Bemerkungsfrage; Mehrz.: Notamina (Notahmina) fragende Bemerkungen, Bemerkungsfragen, (besonders bei Rechnungs-Revisionen zur Berichtigung der Rechnungen).
Notariat, das, (Notariaht) lat., das Amt eines Notars.
Notarius oder Notar, der, (Notahrius oder Notahr) lat., der Urkundenschreiber, Beurkunder (welcher in Gegenwart von Zeugen rechtskräftige Urkunden ausfertigt).
Notel, die, (Notehl) lat. Notula, ein kurzer Aufsatz zur Einschränkung eines Vertrags.
Notenplan, der, (Nohtenplahn), die 5 Linien zu den Noten, die Tonleiter.
Notification, die, (Notifikaziohn) lat., die Bekanntmachung, Ankündigung, Mittheilung einer Nachricht.
notificiren (notifizihren) lat., kund thun, bekannt machen, berichten, eröffnen, melden.
notiren (notihren) lat., merken, anmerken, aufzeichnen, anschreiben.
Notiz, die, (Notitz) lat., die Bemerkung, Kunde, Erwägung; Notiz von Etwas nehmen: Kunde von Etwas nehmen, sich darum bekümmern; sich etwas bemerken.
notorisch (notohrisch) lat., allbekannt, allgemein bekannt, landkundig, offenbar.
Notre Dame (Notterdahm) franz., unsere liebe Frau, Benennung der Mutter Jesu; Hauptkirche in Paris, unserer lieben Frauen Kirche.
Notturno, das, (Notturrno) ital., Mus.: eine Nachtmusik, ein Nachtständchen.
Noumenon, das, (No-uhmenonn) griech., ein Verstandeswesen, Gedankenwesen, übersinnlicher Gegenstand, (Geist).
nov-antik (nov-antihk) lat., neualt (z. B. neugebaute Ritterburg, römische Wasserleitungen ꝛc.); die Nov-Antiken: Mehrz. die Neualterthümlichkeiten.
Nova (Nohva) lat., Neuheiten, Neuigkeiten (neue Waare, neue Bücher); de novo lat., von neuem, von vorn.

Novation, die, (Novaziohn) lat., die Erneuerung (einer alten Obligation, eines Schuldscheins).

Novator, der, (Novahtor) lat., der Neuerer.

Novellator, der, (Novellahtor) lat., ein Verordnungsneuerer, Constitutionsumwandler, Neusatzungssüchtiger.

Novellen (Novellen) ital., oder Nouvellen (Nuwellen) Neuigkeiten, neue Nachrichten; kleine Romane, kurze erdichtete Erzählungen; Rspr.: die neuen Gesetze Justinians, ein Theil des Corpus juris.

Novellist, der, (Novellißt) ital., der Nowellenschreiber, Zeitungsschreiber; Zeitungsfreund; Neuigkeitskrämer.

November, der, (November) lat., der 11te Monat, der Windmonat, der 9te Monat nach dem altröm. Kalender.

Novemole (Novemohle) ital., Mus.: ein Neunling, neun zusammengezogene Noten, drei verbundene Triolen.

Noviciat, das, (Noviziaht) lat. Novitiatus, das Probejahr, die Prüfungszeit in Klöstern.

Novität, die, (Novitäht) lat., die Neuigkeit, dasselbe was Nova ist.

Noviz, der, (Novitz) lat., der Neuling, Prüfling, Probelehrling, Probemönch; Novitius, der, (Novizius) ist dasselbe.

Novum Testamentum, das, (Novum Testamenntum) lat., das neue Testament, die Schriften des neuen Bundes.

Noxalklage, die, (Noxahl-Kl.) lat., eine Entschädigungsklage; die Noxa: der Schaden, die Missethat.

Noyaden (Nojahden) franz., Mehrz.: Ersäufungen ganzer Compagnieen zur Zeit der Schreckensherrschaft in Frankreich.

Nro., siehe Numerus.

Nuance, die, (Nüangse) franz., die Abstufung, Schattirung, der feine Unterschied des Helleren und Dunkleren einer Farbe.

nuancĭren (nüangsihren) franz., stufenweise abschatten, verschatten.

Nuancirung (Nüangsihrung) franz., der allmählige Übergang, der feine Unterschied, die Abstufung.

nubil (nubihl) lat., mannbar, heirathsfähig.

Nubilität, die, (Nubilitäht) lat., die Mannbarkeit, Heirathsfähigkeit.

nuda Cautio (nuhda Kauhzio) lat., Rechtsspr.: ein nacktes Versprechen, ohne Gewährleistung.

Nudität, die, (Nuditäht) lat., die Nacktheit, Mehrz.: Nuditäten, in der Malerk.: Blößen, nackte Figuren, nackte Menschengestalten (z. B. Sündfluth-Gemälde).

Null, die, (Null) lat., die Hohlziffer, welche die Abwesenheit einer Zahl anzeigt; null und nichtig, völlig ungültig, unstatthaft.

Nullität, die, (Nullitäht) lat., die Nichtigkeit, Ungültigkeit.

Numeralia (Numerahlia) lat., Sprachl.: die Zahlwörter.

Numeration, die, (Numeraziohn) lat., Rechenk.: das Zahlenaussprechen, die Zifferung.

Numerator, der, (Numerahtor) lat., Rechenk.: der Zähler eines Bruchs.

Numeri (Nummeri) lat., die Zahlen: das vierte Buch Mosis, der darin enthaltenen israelit. Volkszählung wegen so genannt.

numeriren (numerihren) lat., zählen, beziffern, (richtig) ansetzen; bezeichnen.

numerisch (numehrisch) lat., zählbar, durch Zahlen ausdrückbar; ein numerisches Verhältniß: ein Zahlenverhältniß.

numerös (numeröhs) lat., zahlreich, volltönend, wohlklingend.

Numerus, der, (Nummerus) lat., die Zahl, Ziffer; auch der abgemessene Redeklang; abgek.: Nro. (Nummero) der Zahl nach.

Numismatik, die, (Numismahtik) lat., die Münzkunde, Münzwissenschaft (von welchem Zeitalter, Gepräge, Metall ꝛc. eine Münze sei).

Numismatiker, der, (Numismahtiker) lat., der Münzkenner, Münzkundige.

numismatisch (numismahtisch) lat., münzkundig, münzwissenschaftlich.

Nunciation, die, (Nunziaziohn) lat., die Verkündigung, Anzeige, Meldung, Berichterstattung.

Nunciatur, die, (Nunzia-tuhr) lat., die Gesandtschaft, Amt und Würde eines päpstlichen Botschafters.

nunciiren (nunci-ihren) lat., verkündigen, melden, anzeigen.

Nuncius, der, (Nunziuß) lat., der Bote; päpstliche Bote.

Nuncupation, die, (Nunkupaziohn) lat., die Ernennung zum Erben, Annahme dazu durch feierliche Erklärung.

Nuncupativ, das, (Nunkupatihv) lat., das mündliche Vermächtniß; Rspr.: die bestimmt ausgesprochene Willenserklärung.

nuncupiren (nunkupihren) lat., namhaft machen, in rechtlicher Form erklären.

Nupta, die, (Nupta) lat., die Verheirathete, Verehelichte.

nuptial (nupziahl) lat., hochzeitlich, bräutlich.

Nutation, die, (Nutaziohn) lat., das Schwanken, Wanken; Hinken.

Nutriment, das, (Nutrimennt) lat., die Nahrung, das Nahrungsmittel.

nutriren (nutrihren) lat., ernähren.

Nutrition, die, (Nutriziohn) lat., die Ernährung, Nährung.

nutritiv (nutritihv) lat., nährend, nahrhaft; die Nutritivkraft: Nährkraft.

Nux, die, (Nucks) lat., eine Nuß, Mehrz.: Nuces (Nuhzes).

Nymphe, die, (Nimfe) griech., Mehrz.: Nymphen: Fabell.: Geistmädchen, Halbgöttinnen, die in Flüssen, Quellen, Seen, Wäldern, auf Bergen und in Thälern gedacht und nach den verschiedenen Gegenständen, die sie bewohnten und beschützten, ge-

nannt wurden, als: Auloniāden: Thalnymphen; Oreāden: Bergnymphen; Leimoniāden: Wiesennymphen; Limnāden: Sumpfnymphen, See- und Teichnymphen; Napäen: Hainnymphen; Nereïden und Oceanīden: Wasser- und Meernymphen; Najāden und Potamiden: Quell- und Flußnymphen; Dryāden und Hamadryāden: Baum- und Waldnymphen; uneig.: Lustmädchen, Buhldirnen.

Nympheum, das, (Nimfeh-um) griech., ein Nymphentempel, ein den Nymphen geweihtes Gebäude mit Springbrunnen, Säulengängen und Sitzen zum Ausruhen; ein Frauenbad.

O

Oase, die, (Oahse) orient., eine fruchtbare Gegend in großer Sandwüste, bewässerte grüne Insel von unfruchtbarer Sandwüste umgeben (z. B. in Afrika).

Obäratus, der, (Obärahtus) lat., der Verschuldete, tief in Schulden Steckender.

obduciren (obduzihren) lat., Leichen öffnen und besichtigen.

Obducent, der, (Obduzennt) lat., Rspr.: ein Besichtiger eines Leichnams, der gerichtliche Leichenuntersucher.

Obduction, die, (Obdukziohn) lat., die gerichtliche Besichtigung und Untersuchung eines Leichnams.

Obedienz, die, (Obedienz) lat., der Gehorsam, die Dienstpflicht, klösterliche Untergebenheit; auch Geleitsbrief für Ordensgeistliche.

Obedientiarius, der, (Obedienziahrius) lat., ein diensthuender Mönch, der eine Obedienz-Pfarre, das eine Pfarre bedeutet, die von Klostergeistlichen unentgeltlich verwaltet wird, verwaltet.

Obelisk, der, (Obelißk) griech., die Spitzsäule, der Prachtkegel, eine vierseitige, oben spitz zulaufende Säule auf einem Postament stehend mit Hieroglyphen versehen. Die alten Ägypter bildeten solche von 50 bis 150 und mehr Fuß Höhe, meist ganz aus einem Steine, als Zierde- und Denksäulen.

Obelus, der, (Ohbelus) lat., 1) der Spieß, 2) ein kritisches Zeichen, zur Bemerkung verdächtiger Ausdrücke und Stellen.

Oberst-Lieutenant, der, (Oberst-Liötnang oder gewöhnl. Oberst-Leutnant) dtsch. u. franz., der Statt-Oberste, Oberstleitmann, der Nächste nach dem Obersten.

obiter (ohbiter) lat., obenhin, beiläufig, nebenher.

Object, das, (Objeckt) lat., der Gegenstand, die Sache oder Person, wovon die Rede ist; Ziel, Zweck, Zielwort.

Objection, die, (Objekziohn) lat., die Einwendung, der Einwand, Einwurf.

objectiv (objektihv) lat., gegenständlich, eine Sache außer uns betreffend (entgeg. subjectiv: persönlich).

Objectivglas, das, (Objektihvglas) lat., das Gegenstandsglas, welches in einem Fernrohr dem zu betrachtenden Gegenstande zugekehrt ist, vergl. Oculargläs.

Objectivität, die, (Objektivitäht) lat., die Beziehung auf einen äußeren Gegenstand, die Gegenständlichkeit.

objiciren (objizihren) lat., einwenden, Einwürfe machen, entgegnen.

Objurgation, die, (Objurgaziohn) lat., das Schelten, Tadeln, der Verweis.

objurgiren (objurgihren) lat., tadeln, Verweise geben.

Oblate, die, (Obblate) lat., das Opferbrod, Abendmahlsbrod (Hostie); Mundlack, Siegelleim, Siegelblättchen.

Oblation, die, (Oblaziohn) lat., die Erbietung, Darbietung, das Geschenk, Opfer; Rspr.: die Erbietung.

Oblatorien (Oblatohrien) lat., Kfspr.: Empfehlungsschreiben neugegründeter Handlungen, gedruckte Anerbietungsbriefe.

Oblatus, der, (Oblahtus) lat., ein (zum Klosterleben) Dargebrachter, (Knabe oder Invalid).

Oblei, die, (Oblei) lat. Obolus: das Scherflein, jede Gabe an geistl. Stiftungen.

oblectiren (oblektihren) lat., ergötzen.

Obligation, die, (Obligaziohn) lat., die Verbindlichkeit, Schuldigkeit; der Schuldschein, die Schuldverschreibung, gerichtliche Versicherung gegen Darlehn.

obligat (obligaht) lat., verpflichtet, verbunden, verbindlich.

obligato (obligahto) ital., Mus.: hauptstimmig, bei mehrstimmigen Tonstücken die Hauptstimme vortragend.

obligatorisch (obligatohrisch) lat., verbindlich, verpflichtend.

Obligeance, die, (Oblischangs) franz., die Gefälligkeit, Höflichkeit, Dienstfertigkeit.

obligeant (oblischang) franz., verbindlich, gefällig, höflich.

obligiren (oblischihren und obligihren) franz., verbinden, verbindlich machen, verpflichten; nöthigen; obligirt (oblischirt) verbunden, ich danke.

Obligo (Obligo) ital., Kfspr.: die Verbindlichkeit eines Kaufmanns gegen einen andern durch Vorschuß oder Wechsel-Giro (Dschiro), Wechsel-Übertrag.

oblique (oblihqueh) lat., schief, schräg, seitwärts, überzwerch; auf Schleichwegen, unerlaubt, versteckt.

Obliquität, die, (Obliquitäht) lat., die schiefe Richtung, Ablenkung.

Oblongum, das, (Oblonngum) lat., das längliche Viereck; oblong: länglich, ablänglich.

obloquiren (obloquihren) lat., widersprechen.

Obolus oder Obol, der, (Ohbolus oder Obohl) griech., eine altgriech. Scheidemünze; ein Heller, Scherflein; auch ein Arzneigewicht von 10 Gran.

obrepiren (obrepihren) lat., überschleichen, hintergehen.
obreptisch (obrepptisch) lat., erschlichen, erschlichenerweise.
obruirt (obru-ihrt) lat., überhäuft.
obscön oder obscen (obszöhn oder obszehn) lat., unzüchtig, schmutzig, unanständig, schlüpfrig.
Obscöna, die, (Obszöhna) lat., Unanständigkeiten, Unzüchtigkeiten, Sudeleien, Schmutz.
Obscönität (Obszönitäht) lat., Unanständigkeit, Schlüpfrigkeit, Unehrbarkeit, Zoten, unzüchtige Reden.
obscur (obskuhr) lat., dunkel, finster, düster; verborgen; unberühmt, unbemerkt; in Obscuro leben: ein unbemerktes Leben führen.
Obscurant, der, (Obskurannt) lat., der Verfinsterer, Nachtverbreiter, Aufklärungshinderer, Aufklärungsfeind.
Obscurantismus, der, (Obskurantißmus) lat., die Verfinsterungssucht, Aufklärungshemmung, Unwissenheitserhaltung; das Bestreben, das Volk im Dummheit und Unwissenheit zu erhalten.
obscuriren (obskurihren) lat., verdüstern, verfinstern.
Obscurität, die, (Obskuritäht) lat., die Dunkelheit; Verborgenheit, Unberühmtheit.
Obsecration, die, (Obsekraziohn) lat., die Beschwörung.
obsecriren (obsekrihren) lat., beschwören, flehentlich bitten.
obsediren (obsedihren) lat., belagern; inständig bitten, durch Bitten bestürmen.
Obsequien (Obsehqui-en) lat., Todtenfeier, Seelenmesse; siehe: Exsequien.
Obsequium, das, (Obsehquium) lat., die Willfährigkeit, Folgsamkeit. — Obsequium Amicos, Veritas Odium parit (Obsehquium Amihkos, Vehritas Ohdium pahrit) lat. Sprchw.: Willfährigkeit macht Freunde, Wahrheit Haß.
Observanz, die, (Observannz) lat., das Herkömmliche, Übliche, der alte Gebrauch; auch Beobachtungsregeln in Klöstern.
Observation, die, (Observaziohn) lat., die Beobachtung, Wahrnehmung. Observations-Armee: das Beobachtungsheer, das den Feind beobachtet.
Observatorium, das, (Observatohrium) lat., die Sternwarte, der Thurm zur Sternbeobachtung; Mehrz.: Observatoria.
Observator, der, (Observahtor) lat., der Beobachter; Sternbeobachter.
observiren (observihren) lat., beobachten, wahrnehmen.
Obsidional-Münzen (Obsidionahl-M.) lat., Belagerungsmünzen, Nothmünzen, in belagerten Festungen geschlagen.
Obsignation, die, (Obsignaziohn) lat., die Besiegelung, gerichtliche Versiegelung.
obsigniren (obsignihren) lat., versiegeln, besiegeln.
obsolet (obsoleht) lat., verbraucht, durch Gebrauch abgenutzt, veraltet.

obſolete Wörter: außer Gebrauch gekommene Wörter.

Obſtaculum, das, (Obſtahkulum) lat., das Hinderniß, der Widerſtand; das Obſtakel (Obſtahkel) iſt daſſelbe.

obſtinat (obſtinaht) lat., eigenſinnig, ſtarrköpfig, unbiegſam, halsſtarrig.

Obſtination, die, (Obſtinaziohn) lat., die Beharrlichkeit, Unbiegſamkeit, Halsſtarrigkeit, Hartnäckigkeit, der Eigenſinn.

obſtrict (obſtrickt) lat., verbunden, ſchuldig.

Obſtriction, die, (Obſtrikziohn) lat., die Verpflichtung, Verbindlichkeit.

obſtringiren (obſtringihren) lat., verpflichten, verbindlich machen.

Obſtruction, die, (Obſtrukziohn) lat., die Verſtopfung, Hartleibigkeit.

obſtructiv (obſtruktihv) lat., verſtopfend.

obſtruiren (obſtru-ihren) lat., verſtopfen, hartleibig machen.

obſtruirt (obſtru-ihrt) lat., verſtopft, hartleibig.

obteniren (obtenihren) lat., Etwas behaupten; ſeinen Zweck erreichen; ſiegen, gewinnen.

Obteſtation, die, (Obteſtaziohn) lat., die dringende inſtändige Bitte, Beſchwörung.

obteſtiren (obteſtihren) lat., angelegentlich bitten, beſchwören.

obtorquiren (obtorquihren) lat., verdrehen, umkehren; obtorto Collo: mit umgedrehtem Halſe, d. h. mit Gewalt (vor Gericht bringen); beim Kragen gefaßt.

Obtrectator, der, (Obtrektahtor) lat., der neidiſche Läſterer, Verleumder, Anſchwärzer.

obtrectiren (obtrektihren) lat., verkleinern, verleumden, anſchwärzen.

obtus (obtuhs) lat., ſtumpf, abgenutzt; ſtumpf an Geiſteskräften.

Obvolution, die, (Obvoluziohn) lat., die Umwickelung mit Binden.

Occaſion, die, (Okkaſiohn) lat., die Gelegenheit, Veranlaſſung; par Occaſion (par Okkaſiong) durch Gelegenheit.

occaſionell (okkaſionell) franz., gelegentlich, zufällig.

occaſioniren (okkaſionihren) franz., veranlaſſen, verurſachen, Gelegenheit dazu geben.

Occident, der, (Okzident) lat., der Niedergang der Sonne, Abend, Weſt; das Abendland oder die Abendländer.

occidental (okzidentahl) lat., abendländiſch, weſtlich, gegen Weſten gelegen.

Occiput, das, (Okziput) lat., das Hinterhaupt, der Hintertheil des Hirnſchädels.

Occulta (Okkullta) lat., Mehrz.: Geheimniſſe, Verborgenheiten.

Occultation, die, (Okkultaziohn) lat., die Verheimlichung, Verhehlung, Verbergung.

occultiren (okkultihren) lat., verheimlichen, verhehlen.

occumbiren (okkumbihren) lat., unterliegen, verspielen, zu Grunde gehen.

Occupation, die, (Okkupaziohn) lat., a) die Besitznahme, Einnahme (eines Ortes); b) Beschäftigung.

occupiren (okkupihren) lat., einnehmen, in Besitz nehmen, einer Sache sich bemächtigen; beschäftigen, Beschäftigung machen.

occupirt (okkupihrt) lat., beschäftigt, mit Geschäften überhäuft; besetzt.

Occurrenz, die, (Okkurrenz) lat., das Begegniß, der Vorfall, die Begebenheit; occurrent: vorfallend, sich ereignend.

occurriren (okkurrihren) lat., entgegenkommen, vorfallen, begegnen, ereignen; zuvorkommen.

Ocean, der, (Ohzean) griech. u. lat., das Weltmeer; uneigentl. der Abgrund.

Oceanus, der, (Ozeh-anuß) griech. u. lat., Götterl.: der Gott des Weltmeers, er war der Gatte der Tethys, der Mutter der Flüsse und Nymphen; die Zahl seiner Nachkommen Oceaniden ist 3000; seine Herrschaft erhielt nach ihm Neptun.

Ocher, der, (Ocher) lat. oder Ocker: mit Erde vermischter Metallkalk, Erdgelb, Berggelb.

Ochlokrat, der, (Ochlokraht) griech., ein Pöbelbeherrscher, Pöbelanführer.

Ochlokratie, die, (Ochlokratih) griech., die Pöbelherrschaft.

ochlokratisch (ochlokrahtisch) griech., pöbelherrschend.

Octaëdron, das, (Okta-edron) griech., ein von acht gleichseitigen Dreiecken eingeschlossener Körper, d. i. zwölf Seiten und vier und zwanzig Winkel.

Octale, das, (Oktahleh) lat., ein Achttheil.

Octangulum, das, (Oktanngulum) lat., ein Achteck, eine Fläche mit acht Ecken.

Octant, der, (Oktannt) lat., ein Achtelkreis, ein Werkzeug, welches den achten Theil eines Cirkels enthält.

Octapla, die, (Ocktaplah) lat. (näml. Biblia), eine achtsprachige Bibel, eine in acht Sprachen auf acht Spaltseiten gedruckte Bibel.

Octav, das, (Oktahv) lat., die Achtelgröße eines Papierbogens.

Octave, die, (Oktahve) lat., Mus.: der Achtklang, die Gleichklangs-achte; der Umfang von acht Tönen.

October, der, (Oktohber) lat., der Weinmonat, im alten röm. Calender der achte, im neuen der zehnte Monat des Jahres.

Octogon, das, (Oktogohn) griech., das Achteck, die achteckige Figur; octogonisch: achteckig.

Octroi, die, (Oktroah) franz., ein ausschließendes Handelsrecht (siehe Privilegium); der Zoll, die Stadtsteuer für Lebensmittel (an den Stadtthoren gehoben).

octroiren (oktro-ihren) franz., bevorrechtigen, Handelsfreiheit bewilligen.

Octunx, die, (Oktunks) lat., ein Gewicht von 8 Unzen oder 16 Loth.

octupliren (oktuplihren) lat., verachtfachen.

Ocular-Glas, das, (Okulahr-Gl.) lat., das Augenglas in Fernröhren, das dem Auge zugekehrte Glas; vergl. Objectiv-Glas.

Ocular-Inspection, die, (Okulahr-Inspekziohn) lat., die Besichtigung.

Oculation, die, (Okulaziohn) lat., die Impfung, bes. der Blattern.

Oculi (Ohkuli) lat., der dritte Fastensonntag (nach den Anfangsworten des Meßgebetes: Oculi mei ad Dominum ꝛc. meine Augen sehen auf den Herrn, Ps. 25, 15. benannt).

oculiren (okulihren) lat., äugeln, impfen; junge Bäume durch Einsetzung edler Augen (Knospen) veredeln; Blattern einimpfen.

Oculist, der, (Okulißt) lat. u. franz., der Augenarzt.

Oda, die, (Oda), a. dtsch. Name: die Reiche, Glückliche.

Odaliske, die, (Odaliske) die geliebteste Frau des türkischen Kaisers.

Ode, die, (Ohde) griech., der Hochgesang, das Lied, Hochlied.

Odeum, das, (Odeh-um) griech., ein Sing- und Lesesaal; bei den Alten das Concerthaus, worin poetische und musikalische Wettstreite angestellt wurden. Mehrz.: Odeen (Odeh-en).

Odeur, der, (Odöhr) franz., der Wohlgeruch, süße Duft; Mehrz.: Odeurs: wohlriechende Sachen.

Odilie (Odihlie), siehe Ottilie.

Odin, der, (Odin) der Obergott in der nordischen Götterlehre (Wodan).

Odiosus, der, (Odiohsus) lat., ein verhaßter, unleidlicher Mensch. Odiosa: verhaßte, verdrießliche Dinge.

odiös (odiöhs) lat., verhaßt, unleidlich, widrig, unausstehlich.

Odium, das, (Ohdium) lat., der Haß.

Odorata (Odorahta) lat., Wohlgerüche, wohlriechende Sachen.

Odyssee, die, (Odisseh) Homers (spr. Homehrs) berühmtes griech. Gedicht von den Abenteuern des griech. Helden Odysseus oder Ulysses, des Beherrschers der Insel Ithaka.

Oeil de Boef, der, (Öll de Böff) franz., Bauk.: ein Ochsenauge, rundes Dachfenster.

Oeil de Perdrix, der, (Öll de Perdrih) franz., eig. Rebhuhnauge, hellrother Champagner-Wein.

Oekonom ꝛc., suche wie Ökonom ꝛc.

ökumenisch, suche wie okumenisch.

Oenologie ꝛc., suche wie Önologie.

Oeuvres, (Öhwer) franz., Mehrz.: Werke, Schriften.

offendiren (offendihren) lat., angreifen, beleidigen, verletzen.

Offension, die, (Offenstohn) lat., der Angriff, Anfall; die Beleidigung.

offensiv (offensihv) lat., angreifend, angriffsweise.
Offensiv-Allianz, die, (Offensihv-Alliannz) lat. u. franz., ein Angriffsbündniß, vergl. Defensiv-Allianz.
offeriren (offerihren) franz., anbieten, erbieten, darbringen.
Offerte, die, (Offärte) franz., das Anerbieten, der Antrag, Vorschlag. Mehrz.: Offerten: die Anerbietungen.
Offertorium, das, (Offertohrium) lat., a) das Opfergeld in der Kirche; b) das Erheben der Monstranz mit der geweihten Hostie bei der Messe; auch der Gesang bei dieser Ceremonie.
Office, die, (Offihs) franz. oder Offiz, die Silberkammer, Tischgeräthkammer in fürstlichen und sehr reichen Häusern; auch die Küchendienerschaft.
Official, der, (Offiziahl) lat., ein Kirchenbeamter, weltlicher Stellvertreter eines Bischofs in der kathol. Kirche.
Officialat, das, (Offizialaht) lat., das Amt und die Würde eines geistlichen Stellvertreters eines Bischofs.
Officialia (Offiziahlia) lat., Amtsarbeiten, Dienstleistungen.
Officiant, der, (Offiziannt) lat., Mehrz.: Officianten: Beamtete, die Dienerschaft, der Beamtenstand.
officiell (offizi-ell) franz., amtlich, amtsgebührlich; pflichtgemäß; ein officieller Bericht: ein Amtsbericht.
Officier, der, (Offizihr) franz., ein Kriegsbeamter, Befehlshaber über Soldaten, Anführer; das Officier-Corps (Offiz.-Kohr) die Gesammtheit der Kriegsbeamten, die Anführerschaar.
officiös (offiziöhs) lat. u. franz., dienstfertig, dienstwillig.
Officium, das, (Offizium) lat., der Dienst, die Dienstpflicht, Amtsverrichtung. ex officio: aus Amtspflicht, von Amtswegen. Mehrz.: Officia: die Dienstverrichtungen.
Officin, die, (Offizihn) lat., die Werkstätte, bes. Apotheke, Buchdruckerei.
officinell (offizinell) lat., in der Apotheke fertig oder befindlich, arzneilich, heilkräftig.
Ohe! jam satis est! (Oheh! jamm sahtis ehst!) lat. Sprchw.: O! es ist schon genug!
Ökonom, der, (Oekonohm) griech., der Haushalter, Wirthschafter, Landwirth, Landmann.
Ökonomie, die, (Oekonomih) griech., die Haushaltung, Wirthschaft, Landwirthschaft; Sparsamkeit; Landwirthschafts-Wissenschaft; zweckmäßige Einrichtung (eines Staates).
ökonomisch (ökonohmisch) griech., haushälterisch, landwirthschaftlich; sparsam; haushaltungskünstlich.
ökonomisiren (ökonomisihren) griech., wirthschaftlich leben, sich sparsam einrichten.
ökumenisch (ökumehnisch) griech., allgemein, z. B. eine allgemeine Kirchenversammlung.
Okygraphie, die, (Okigrafih) griech., die Schnellschreibekunst.

Okypod, der, (Okipohd) griech., der Schnellfüßler, Schnellläufer.

Olav (Ohlav), a. dtsch. Namen: der Ruhmvolle.

Oleander, der, (Oleander) griech., der Rosenlorbeer, ein ostindischer Strauch mit rosenrothen Blüthen, aber giftig.

Oleochalkographie, die, (Oleochalkografih) griech., die Öl-Kupferdruckerei.

Oleum, das, (Ohle-um) lat., das Öl.

Oligarchie, die, (Oligarchih) griech., die Herrschaft eines Ausschusses; Regierungsform, bei der nur Wenige die Obergewalt besitzen.

Oligarch, der, (Oligarch) griech., ein Mitglied einer Ausschußregierung.

oligarchisch (oligarrchisch) griech., der Regierungsform Weniger geneigt, derselben gemäß.

Oligokratie, die, (Oligokratih) griech., dasselbe was Oligarchie.

olim (ohlim) lat., einst, vor Zeiten, ehemals; vor Olims Zeiten: länger als ehemals.

Olinden (Olinnden) feine Degenklingen aus der Stadt Olinda, welches ein Theil der brasilianischen Seestadt Pernambuco ist.

Olitäten (Olitähten) lat., wohlriechende Öle.

Olitäten-Händler, der, (Olitähten-H.) lat., der Öl- und Arznei-Krämer, ein quacksalberischer Reffträger.

Olive, die, (Olihve) lat., die Frucht des Olivenbaums, Ölbeere; olivengrün: ölbeergrün.

Oliven-Erz, das, (Olihven-E.) ölbeergrünes Kupfererz; (weßhalb man Olivengrün als Anstrich großer schwerer Thüren und Thoren wählt, um ihnen das Ansehen von Kupfererz zu geben).

Olla potrida, die, (Olla potrihda) span., eigentl. ein Faultopf; ein Gemisch aus allerlei Fleischarten (das die Spanier lieben); ein Riechtopf, Duftgefäß (mit Blumenblättern, Gewürzkräutern und Zuguß von Gewürzölen gefüllt); auch ein musikalisches Gemisch von Allerlei, siehe Potpourri.

Olymp, der, (Olimmp) griech., ein Berg in Thessalien, der fabelhafte Wohnsitz Jupiters und der Götter; olympisch: himmlisch. Der gegenwärtige Name dieses Bergs ist Lacha.

Olympia (Olimmpia) griech., weibl. Name: die Himmlische.

olympische Spiele (olimpische Sp.) griech., festliche und feierliche Spiele der Griechen, die in Kampfübungen, Wettrennen ꝛc. bestanden zu Ehren Jupiters, ein Nationalfest aller griechischen Völkerschaften, bei Olympia alle vier Jahr gehalten, welcher Zeitraum Olympiade hieß; ein Jahrviert; (Anfang 774 v. Chr.).

Omagra, das, (Ohmagra) griech., Heilk.: das Schultergicht.

Omalgie, die, (Omalgih) griech., Schulterweh.

Omega, das, (Ohmega) griech., das gedehnte O der griechischen

Sprache, der letzte Buchstabe des Alphabets, weshalb A und O soviel heißt als Anfang und Ende.

Omelette, die, (Omlett) franz., der Eierkuchen, Eierpfannkuchen.

Omen, das, (Ohmen) lat., die Vordeutung, das Vorzeichen von Glück oder Unglück.

ominiren (ominihren) lat., ahnen, andeuten, vordeuten.

ominös (ominöhs) lat., vorbedeutend, deutungsvoll, Gefahr drohend, bedenklich.

Omission, die, (Omissiohn) lat., die Unterlassung, Auslassung, Versäumung; Omissions-Sünden: Unterlassungs-Sünden.

omittiren (omittihren) lat., auslassen, unterlassen.

Omne nimium nocet (Ommneh Nihmium nohzett) lat., Sprchw.: alles Zuviel schadet; Allzuviel ist ungesund.

Omnia mea mecum porto (Omnia Meh-a mehkum porrto) lat., Sprchw.: alles Meinige trag' ich mit mir.

Omnia cum Deo et nihil sine eo (Omnia kum Deh-o et nihil sihneh eh-o) lat., Sprchw.: Alles mit Gott, und Nichts ohne ihn!

Omnibus, der, (Omnibus) lat., eigentl.: für Alle; ein großer vielsitziger Gesellschaftswagen, Mischgesellschaftswagen, Allwagen.

omnipotent (omnipotennt) lat., allmächtig.

Omnipotenz, die, (Omnipotennz) lat., die Allgewalt, Allmacht.

Omphale, die, (Ommfaleh), Götterl.: eine lydische Königin, die so schön und so reizend war, daß Herkules liebeskrank an ihrem Rocken spann, und sie dagegen sich mit seiner Löwenhaut umhüllte.

Onanie, die, (Onanih) die heimliche stumme Sünde, Selbstbefleckung, Selbstschändung, nach dem Hebräer Onan benannt.

Oncle, der, (Onkel) franz., der Oheim, der Bruder des Vaters oder der Mutter.

Ondine, die, (Ondihne) lat., eine Wassernixe.

onerabel (onerahbel) lat., lastbar, besteuert, steuerpflichtig.

oneriren (onerihren) lat., beschweren, belästigen, aufbürden.

onerös (oneröhs) lat., lästig, beschwerlich, mühsam.

Onologie, die, (Önologih) griech., die Weinkunde, Lehre von der Cultur, Kelterung, Gährung und Behandlung der Weine.

önologisch (önolohgisch) griech., weinkundig, den Wein betreffend.

Onomatopöie, die, (Onomatopö-ih) griech., die Bildung eines Wortes nach dem Klange, z. B. tappeln, patschen, summen, schnurren, Gegacker, Gequacker u. s. w.

Ontologie, die, (Onntologih) griech., die Wesenlehre, Lehre vom Sein, von den allgemeinen Eigenschaften der Dinge.

ontologisch (ontolohgisch) griech., die Wesenlehre betreffend, darin begründet.

Onus, das, (Onus) lat., die Last, Beschwerde, Auflage; Mehrz.: Onera: Lasten, Auflagen.

Onyx, der, (Ohniks) griech., ein Edelstein von der Farbe des

Fingernagels, daher er seinen Namen führt, Fingernagel oder Fußnagel.

opac (opahk) lat., undurchsichtig, finster, schattig.

Opal, der, (Opahl) lat., der Schillerstein, ein milchfarbiger Edelstein.

Oper, die, (Ohper) ital., ein Singspiel, musikalisches Schauspiel; die Opera buffa: ein Sing-Lustspiel.

Operateur, der, (Operatöhr) franz., ein Wundarzt, welcher durch Aufstechen und Schneiden heilt, z. B. Hühneraugen-Operateur.

Operation, die, (Operaziohn) lat., a) Wirkung; b) Unternehmung; c) Heilung bei Wundärzten durch Oeffnen, Schneiden ꝛc. Operations-Linie, in der Kriegsk.: die Wirklinie.

Operette, die, (Operette) ital., ein kleines Singspiel.

operiren (operihren) lat., wirken, kräftig sein; wundärztlich stechen oder schneiden.

Operist, der, (Operißt) ital., ein Sänger auf der Schaubühne, Opernsänger.

Operment, das, (Opermemt) dtsch., die goldgelbe Arsenikfarbe, siehe Auripigment.

Ophthalmie, die, (Oftalmih) griech., das Augenweh, die Augen-Entzündung.

Opiat, das, (Opiaht) griech., Heilk.: ein Einschläferungsmittel, mit Opium zusammengesetzt.

opiniatre (opiniahter) franz., hartnäckig, halsstarrig, eigensinnig.

Opinion, die, (Opiniohn) franz. u. lat., die Meinung, Einbildung, Vermuthung; der Wahn.

Opium, das, (Ohpium) griech., der Mohnsaft, aus dem Milchsaft der grünen Mohnköpfe (bes. der persischen Mohnpflanze) bereitet.

Opodeldok, das, (Opodelldok) eine berühmte Campher-Salbe.

Oppignoration, die, (Oppignoraziohn) lat., die Verpfändung, das Versetzen.

oppignoriren (oppignorihren) lat., verpfänden, versetzen.

Opponent, der, (Opponennt) lat., der Widersetzer, Gegner, Widersprecher.

opponiren (opponihren) lat., einwenden, Gegner sein, Einwendungen machen, widersprechen; sich auflehnen.

opportun (opportuhn) lat., gelegen, bequem.

Opposition, die, (Oppoſiziohn) lat., die Widersetzung, Entgegnung, der Widerstand; die Gegenpartei; die Oppositionspartei: die Widerspruchspartei, welche im engl. Parlament der Regierung entgegenarbeitet.

Oppositum, das, (Oppohsitum) lat., das Entgegengesetzte, Gegentheil, der Gegensatz. Mehrz.: Opposita.

Oppression, die, (Oppreſſiohn) lat., die Unterdrückung; Beklemmung.

opprimiren (opprimihren) lat., unterdrücken; beklemmen; beschweren.

Opprobration, die, (Opprobraziohn) lat., die Beschimpfung; der Vorwurf, Tadel.

opprobriren (opprobrihren) lat., vorwerfen, zum schimpflichen Vorwurf machen.

Oppugnation, die, (Oppugnaziohn) lat., die Angreifung, der Angriff; gerichtliche Anfechtung.

Optativus, siehe Modus.

Optik, die, (Opptik) griech., die Sehkunst, Sehkunde; Lichtlehre.

Optiker, der, (Opptiker) griech., der Sehkünstler, Lichtkundige; Sehglasverfertiger, Brillenschleifer.

Optimaten (Optimahten) lat., Mehrz.: die Vornehmen, Angesehensten, so v. w. Aristokraten. Optimatie (Optimatih) s. v. w. Aristokratie.

optime (optimeh) lat., am besten, sehr gut.

Optimismus, der, (Optimißmus) lat., die Lehre von der besten Welt (Leibnitz).

Optimist, der, (Optimißt) lat., ein Anhänger dieser Lehre, daß Alles in der Welt gut und am besten sei.

Option, die, (Opziohn) lat., die freie Wahl, das Wahlrecht.

optiren (optihren) lat., wünschen; wählen; bitten; lieber wollen; erfordern.

optisch (opptisch) griech., sehkünstig, sehlehrig, zur Sehkunde gehörig; ein optischer Betrug: eine Augentäuschung; optischer Winkel: der Sehwinkel, Gesichtswinkel.

opulent (opulennt) lat., sehr vermögend, wohlbegütert.

Opulenz, die, (Opulennz) lat., großes Vermögen, Überfluß, Überreichthum.

Opus, das, (Ohpus) lat., das Werk, die Arbeit, die Schrift, das Buch; Mehrz.: Opera (Ohperah).

Ora et labora (Ohra et labohra) lat., bete und arbeite!

Orakel, das, (Orahkel) lat., a) bei den alten Griechen der angebliche Götterausspruch, Götterrath; b) der Ort, wo die Göttersprüche kund gethan wurden (des Apollo zu Delphi, durch die Priesterin Pythia); c) ein untrüglicher Ausspruch; d) ein zuverlässiger Rathgeber.

orakelmäßig (orahkelm.) lat., geheimnißvoll, räthselhaft, dunkel.

Orange, die, (Orangsche) franz., die Pomeranze, eine citronenähnliche, goldgelbe Südfrucht, daher orangenfarbig: rothgelb.

Orangerie, die, (Orangscherih) franz., Sammlung von Citronen- und Pomeranzenbäumen in Kübeln ꝛc.; ein Gewächshaus.

Orang-Utang, der, (Orang-Utang) der ostindische Waldmensch, ein 4 Fuß hoher meist aufrecht gehender Affe.

Orarium, das, (Orahrium) lat., das Schweißtuch, Gesichtstuch, Mundtuch (Theil des Priesteranzugs in der römischen Kirche).

Oration, die, (Oraziohn) lat., eine Rede, ein Gebet.

Orator, der, (Orahtor) lat., ein Redner, der die Regeln der Redekunst ausübt.

oratorisch (oratohrisch) lat., rednerisch.

Oratorium, das, (Oratohrium) lat., Mus.: a) ein geistliches Singstück, biblischer Gesprächsgesang, z. B. der Tod Jesu von Graun; b) ein Bethaus.

Orbil, der, (Orbihl) Benennung eines murrköpfigen, prügelsüchtigen Schulmeisters, ein Schulwütherich; (zu Horatius Zeiten lebte Orbil).

Orbis pictus, der, (Orbis picktus) lat., die gemalte Welt, Bilderwelt, ein beliebtes nützliches Bilderbuch für Kinder, von Comenius zuerst verfaßt.

Orcan oder Orkan, der, (Orkahn) ein heftiger, reißender Sturmwind, Seesturm, die Windsbraut; von dem karaibischen Ouragan der Sturmwind.

Orchester, das, (Orkester) ital. (nicht Orschester) der Spiel- und Singplatz der Tonspieler in Concerten und im Theater, die Tonbühne; auch sämmtliche Tonspieler selbst.

Orcus, der, (Orkus) lat., Fabell.: die Unterwelt, das Schattenreich, als Aufenthalt der Verstorbenen.

Ordalien (Ordahli-en) a. dtsch., Gottesurtheile, Feuer- und Wasserprobe im mittleren christlichen abergl. Zeitalter, Unschuldsproben.

Orden, der, (Orden) lat. Ordo, a) der Stand, die Gesellschaft, eine durch Gesetze und Regel gebildete Verbrüderung, z. B. Mönchsorden, Ritterorden; b) ein Ehrenzeichen.

Ordens-Insignien (Ordensinsihgni-en) lat., die Ordens-Ehrenzeichen, Ordens-Abzeichen.

Ordinalia (Ordinahlia) lat., Mehrz.: Sprachl.: Ordnungszahlwörter (der erste, zweite, dritte ꝛc.).

Ordinandus, der, (Ordinanndus) lat., ein Geistlicher, der die Weihe empfangen soll, ein Pfarramts-Anwart.

ordinär (ordinähr) franz., ordentlich, gewöhnlich, üblich.

Ordinarius (nämlich Professor), der, (Ordinahrius) lat., ein ordentlicher besoldeter Universitäts-Lehrer, entgegengesetzt Extraordinarius.

Ordinaten (Ordinahten) lat., Größenl.: gleichlaufende gerade Linien.

Ordination, die, (Ordinaziohn) lat., die Einsetzung, Weihe, Amtsweihe des Geistlichen; bei Katholiken: die Priesterweihe.

ordiniren (ordinihren) lat., anordnen, verfügen; einsegnen, geistliche Weihe geben, das Recht zu geistlichen Amtsverrichtungen ertheilen, die Priesterweihe geben.

Ordonnanz, die, (Ordonnanz) franz., Anordnung, Vorschrift; die Dienstwache, welche beständig um einen befehlshabenden Officier seyn muß, der Hauswebel.

ordonniren (ordonnihren) franz., anordnen, verfügen, befehlen, verordnen.

Ordre, die, (Order) franz., a) die Ordnung; b) Verordnung; c) der Befehl, das Geheiß; d) der Auftrag. Ordre de Bataille, die, (Order de Batallje) die Schlachtordnung; Ordre du Jour, die, (Order dü Schuhr) der Tagsbefehl, die Tagesordnung.

Oreaden (Oreahden) griech., siehe Nymphe.

Organ, das, (Orgahn) griech., das Werkzeug, Hülfsglied, Sinnwerkzeug (z. B. Auge, Ohr); Sprachwerkzeug, Stimme (z. B. eines Redners, Sängers ꝛc.).

Organisation, die, (Organisaziohn) lat. u. franz., die innere belebende Bildung und Einrichtung, der Zusammenhang der Glieder eines Ganzen: Gliederbau eines Körpers; der Belebungsbau; das Röhrengebilde; Einrichtung eines Staates, Anordnung der Staatsdienerschaft, das Gliederthum.

organisch (orgahnisch) oder organisirt (organisihrt) griech., werkzeuglich, selbstthätig, geröhrt, belebt, mit inneren Gefäßen, Werkzeugen, Röhren u. s. w. zum Wachsen, Leben und Empfinden versehen; gebildet, geordnet, eingerichtet.

organisiren (organisihren) franz., beleben, selbstthätige Bewegung geben; bilden, einrichten, ordnen.

Organismus, der, (Organißmus) lat., dasselbe was Organisation heißt.

Organist, der, (Organißt) lat. u. franz., ein Orgelspieler.

Organum, das, (Orrganumm) griech. u. lat., das Werkzeug, die Orgel, ein Ton-Werkzeug.

Orgeade, die, (Orschahde) franz., der Gerstentrank, Kühltrank; die Mandelmilch.

Orgien (Orrgi-en) lat., a) Bacchusfeste, Saufgelage; b) auch Fastnachtsausschweifungen.

Orient, der, (Ori-ent) lat., der Sonnenaufgang; Morgen, Osten; das Morgenland; die Morgenländer.

orientalisch (ori-entahlisch) lat., morgenländisch, östlich.

Orientalist, der, (Orientalißt) lat., ein Kenner morgenländischer Sprachen (hebräisch, chaldäisch, arabisch, syrisch ꝛc.).

orientiren (orientihren) franz., (sich) morgenwärts richten, sich in die Gegend finden, sich zurecht finden; sich bekannt machen mit den Umgebungen; sich in die gehörige Lage versetzen.

Oriflamme, die, (Ohriflamme) lat. Auriflamma, die Kriegsfahne der alten Franken von feuerrothem Taffet an goldner Lanze, die vor dem König im Kriege hergetragen wurde; in der Abtei St. Denis aufbewahrt.

Original, das, (Originahl) lat., das Erste, Eigenthümliche, was ursprünglich, keine Abschrift und keine Nachahmung ist: eine Urschrift; entg.: Copie; ein Urbild, Urgeist, ein Eigenheitskopf.

Originalgenie, das, (Originahlschenih) lat. u. franz., ein eigenthümlicher Schöpfergeist, erfinderischer Kopf; vergl. **Genie**.

Originalität, die, (Originalität) lat., die Ursprünglichkeit, Eigenthümlichkeit, das Eigenthümliche, die Eigenheit.

originell (originell) franz., ursprünglich, uranfänglich, eigenthümlich, nicht nachgeahmt, ureigen.

Orion, der, (Orih-on) griech., ein glänzendes Gestirn am mittägigen Himmel, (benannt nach einem fabelhaften Riesen und Jäger).

Ormuzd, der, (Ormuzd) pers., das Licht, die Gottheit des Lichts und des Guten nach der Lehre Zoroasters (550 vor Chr. Geb.); Gegens.: **Ahriman**: die Gottheit der Finsterniß und alles Bösen.

Ornament, das, (Ornamennt) lat. oder **Ornement**, der, (Ornemang) franz., die Zierde, Verzierung.

Ornat, der, (Ornaht) lat., der Schmuck; das Amtskleid, der Amtsschmuck; die Priesterkleidung.

orniren (ornihren) lat., zieren, schmücken, putzen.

Ornitholog, der, (Ornitholohg) griech., der Vögelkundige, Vogelkenner.

Ornithologie, die, (Ornithologih) griech., die Vögelkunde, Naturgeschichte der Vögel, Naturbeschreibung derselben.

ornithologisch (ornitholohgisch) griech., vögelkundig, die Vögelkunde betreffend.

Ornithomantie, die, (Ornithomantih) griech., die Vögelwahrsagerei, aus Fluge, Fraße und Gesang derselben.

Orognosie, die, (Orognosih) griech., die Gebirgskunde.

Orograph, der, (Orograhf) griech., der Gebirgsbeschreiber.

Orographie, die, (Orografih) griech., die Gebirgsbeschreibung.

Orpheus, der, (Orfeus) ein Leierspieler und Sänger im ältesten mythischen Zeitalter der Griechen, der mit den Tönen seiner Lyra Alles bezauberte.

Orseille, die, (Orsellje) franz., die Farbflechte, eine Steinflechte, die zu rothem Farbestoff bereitet wird.

orthodox (ortodocks) griech., rechtlehrig, rechtgläubig, der angenommenen Kirchenlehre gemäß.

Orthodoxie, die, (Ortodoksih) griech., die Rechtlehrigkeit, Rechtgläubigkeit, Kirchenlehre; (entg. **Heterodoxie**).

Orthogon, das, (Ortogohn) griech., Meßk.: ein Rechteck.

orthogonisch (ortogohnisch) griech., rechteckig, rechtwinklig.

Orthographie, die, (Ortografih) griech., die Rechtschreibung, Richtigschreibung der Wörter, Schreibrichtigkeit.

orthographisch (ortograhfisch) griech., schreibrichtig, den Regeln der Rechtschreibung gemäß.

Orthomorphie, die, (Ortomorfih) griech., die richtige Bildung, richtige Gestaltung.

orthonymisch (ortonihmisch) griech., rechtnamig, namenrichtig.

Orthoepie, die, (Orto-epih) griech., die Richtigsprechung, Rechtaussprache (der Wörter).

Orthopädie, die, (Ortopädih) griech., die Geradwuchsziehung der Kinder, die Kunst, Körpergebrechen bei Kindern zu verbessern und zu heilen.

orthopädisches Institut, ein, (ortopähdisches Instituht) griech. u. lat., eine Heilanstalt, in welcher schiefgewachsene und auswuchsige Kinder durch künstliche Mittel und Werkzeuge und besonders Körperübungen gestreckt, geheilt und gebildet werden.

Orthotonie, die, (Ortotonih) griech., die richtige Betonung der Wörter.

Ortolan, der, (Ortolahn) griech., der Goldammer, Gartenammer, Kornfink; er wird gemästet und als Leckerbissen genossen.

Oryktochemie, die, (Oriktochemie) griech., die Steinscheidekunst.

Oryktognosie, die, (Oriktognosih) griech., die Unterscheidungslehre der Fossilien, die einfachen Berggüter.

Oryktologie, die, (Oriktologih) griech., die Lehre von den Versteinerungen, (Petrefactenkunde).

Osberte (Osberrte), a. dtsch. weibl. Name: die Hausehre, der Schmuck des Hauses.

Oscillation, die, (Oszillaziohn) lat., die schwingende Bewegung, Schwingung, Schaukelung, vergl. **Vibration**.

oscillatorisch (oszillatohrisch) lat., schwingend, schwungartig, schaukelnd.

oscilliren (oszillihren) lat., sich schwingend hin und her bewegen; schaukeln.

Oscitanz oder **Oscitation**, die, (Oszitanz oder Oszitaziohn) lat., das Gähnen, das gähnende nachlässige Benehmen mancher Vornehmen im Gespräch mit Geringeren; die Großthuerei.

Osemund (Osemund) das beste schwedische Eisen, nach der Eisenhütte Osemund benannt.

Osiris, der, (Osihris) der ägyptische Sonnengott, der Zeitschöpfer, Bruder und Gemahl der Isis.

osmanisches Reich (osmahnisches R.) der türkische kaiserliche Hof, siehe **ottomanische Pforte**.

Osmund (Osmund), a. dtsch. männl. Name: der Beschützer des Hauses; **Oswald**, der Hausvorsteher; **Oswin**, der Hausfreund.

Ostalgie, die, (Ostalgih) griech., das Knochenweh.

ostensibel (ostensihbel oder ostangsihbel) franz., zeigbar, vorzeigbar; zeigenswerth.

ostensiv (ostensihv) franz., augenscheinlich, handgreiflich.

Ostentation, die, (Ostentaziohn) lat., die Aufweisung, Schaustellung, Prahlerei, das Gepränge.

Osteologie, die, (Osteologih) griech., die Knochenkunde, Knochenlehre.

osteologisch (osteolohgisch) griech., knochenlehrig, Knochenlehre betreffend.

Ostera, die, (Ostera) eine Göttin in der deutschen Götterlehre, deren Hauptfest im April gefeiert wurde, welches nach der Bekehrung der Deutschen das christliche Auferstehungsfest Ostern geworden seyn soll.

ostinato (ostinahto) ital., Mus.: beharrlich.

Ostracismus, der, (Ostrazißmus) griech., das Scherbengericht im alten Athen, welches zu mächtige Staatsbürger durch die Stimmen der Bürger, die, auf Scherben geschrieben, gesammelt wurden, auf 10 Jahre verbannte.

Otagra (Ohtagra) griech., Ohrenzwang, Ohrengicht.

Otfried (Otfried) dtsch., männl. N.: der friedliche Gute.

o Tempora o Mores! (o Temmporah o Mohres) lat., o Zeiten, o Sitten!

otiös (oziöhs) lat., müßig, ruhend, ungenutzt (z. B. Geld).

Ottilie (Ottihli-e), a. dtsch. weibl. N.: die glückliche Schöne, durch Liebe Beglückte, Freudenreiche, Reichbegabte.

Otto (Otto), a. dtsch. männl. N.: Hausvater, ein Reicher, Begüterter. Otmar: der glückliche Vermehrer.

Ottomane, die, (Ottomahne) ein türkisches Ruhebett, Polsterlager.

ottomanische Pforte, die, (ottomahnische Pf.) der türkische kaiserliche Hof, so benannt nach Osman, Stifter dieses Reichs im Jahr 1300; Pforte: Sinnbild der Gewalt.

Oublietten (Ubli-etten) franz., Vergessenheitsgefängnisse, Verließe; hinter den Hinabgestürzten schloß sich die Fallthüre, die sie dem Tode überließ.

Outrage, der, (Utrahsch') franz., die grobe Beleidigung, Schmach.

outrageant (utraschang) franz., beleidigend.

outrageur (utraschöh) franz., schimpflich, schmählich.

outragiren (utraschihren) franz., gröblich beleidigen, beschimpfen.

Ouverture, die, (Uwertühr) franz., die Eröffnung, Mus.: das Eröffnungsstück, Einleitungsstück (zu einer Oper).

Ouvrier, der, (Uwri-eh) franz., der Handarbeiter, Werkmann; Mehrz.: Ouvriers: Werkleute.

ouvriren (uwrihren) franz., öffnen, eröffnen, enthüllen.

oval (ovahl) lat., eirund, langrund.

Oval, das, (Ovahl) lat., das Eirund, die eiförmige Figur, die Eiründe.

Ovarium, das, (Ovahrium) lat., der Eierstock; Mehrz.: Ovaria oder Ovarien: Eierstöcke; bei Pflanzen: Fruchtknoten.

Ovation, die, (Ovaziohn) ein kleiner Triumph bei den alten Römern, wobei der Siegprangende statt eines Ochsen nur ein Schaf (ovis) opferte.

Oviparen (Ovipahren) lat., Eier legende, durch Eier sich fortpflanzende Thiere.

Oxhoft, das, (Okshooft) holländ., Ochsenhaupt, Benennung eines Maßes.

Oxyd, das, (Oxihd) griech., der Metallkalk, die Verbindung eines Metalls mit Sauerstoff.

Oxydation oder Oxydirung, die, (Oxidaziohn oder Oxidihrung) griech., die Säuerung, Verkalkung.

oxydiren (oksidihren) griech., verkalken.

Oxygen, das, (Oxigehn) griech., der Sauerstoff, welcher den belebenden Bestandtheil der gemeinen Luft ausmacht, etwa den fünften Theil, der beim Athemholen das Blut erfrischt.

Oxygon, das, (Oxigohn) griech., Meßk.: ein Spitzeck, ein spitzwinkliger Körper.

Oxymel, das, (Oksimell) griech., Honigessig, Essighonig.

P

P. P. d. i. abgek.: præmissis præmittendis (prämißis prämittendis) lat., vorausgeschickt, was vorausgeschickt werden muß (ist in Briefen statt Titelanrede gewöhnlich).

Päan, der, (Päh-an) griech., a) Beiname des Apollo; b) Loblied, Danklied.

Pacificale, das, (Pazifikahleh) lat., eine Heiligthum-Verwahrung, die Hostienschachtel.

Pacificator, der, (Pazifikahtor) lat., der Friedensstifter, Vermittler, Aussöhner.

Pacificateur, der, (Passifikatöhr) franz., ist dasselbe.

Pacification, die, (Pazifikaziohn) lat., die Friedensstiftung, Vermittelung, Aussöhnung; der Friedensschluß.

pacificiren (pazifizihren) lat., Frieden stiften, aussöhnen, Streitigkeiten schlichten.

Paciscenten (Paziszennten) lat., Mehrz.: die sich Vergleichenden, Friedensschließer.

paciscіren (paziszihren) lat., sich vergleichen, aussöhnen, sich vereinigen.

Packet, das, (Pakett) franz., das Päckchen, der Bündel. Packetboot: ein Postschiff.

Packfong, siehe Pakfong.

Pactum, das, (Packtum) oder Pact (Packt) lat., der Vertrag, Vergleich, das Bündniß, die Uebereinkunft; ex Pacto (ex Pakto) des Vertrags gemäß.

Pädagog, der, (Pädagohg) griech., der Kinder-Erzieher, Jugendlehrer.

Pädagogik, die, (Pädagohgik) griech., die Erziehungslehre, Erziehungskunst.

pädagogiſch (pädagohgiſch) griech., erziehungsmäßig, zur Erziehung gehörig, erziehungskundig.

Pädagogiſt, der, (Pädagogißt) griech., der Zögling eines Pädagogiums, ſiehe dies.

Pädagogium, das, (Pädagohgium) griech., die Erziehungsanſtalt, Bildungsſchule.

Päderaſt, der, (Pädraßt) griech., der Knabenſchänder.

Päderaſtie, die, (Päderaſtih) griech., die Knabenſchändung.

Pädeutik, die, (Pädeutik) griech., die Belehrung zur Tugend.

Pädiometer, das, (Pädiomehter) griech., Heilk.: ein Kindermeſſer, eine Kinderwage, zur Beſtimmung des Gewichts, der Länge und Kopfgröße der Neugebornen (von Dr. Siebold erfunden).

Päonie, ſuche wie Paonie.

Padiſchah (Padiſchah) or., Beſchützer der Könige, Titel des türkiſchen Großſultans.

Pagament, das, (Pagamennt) lat., das Miſchmetall; Bruchſilber; bei Kaufl.: Zahlgelder, baare Zahlung.

Paganalien (Paganahlien) lat., ländliche Feſte, Dorffeſte.

Paganismus (Paganißmus) lat., das Heidenthum.

Page, der, (Paſche) franz., der Edelknabe, ein junger Adeliger zur Bedienung fürſtlicher Perſonen.

Pagina, die, (Pahgina) lat., die Blattſeite, Seitenzahl.

paginiren (paginihren) lat., mit Seitenzahlen bezeichnen, beziffern.

Pagode, die, (Pagohde) ein Götzentempel in Indien und China; ein Götzenbild; eine Wackelpuppe mit einem Nickekopf.

Paillaſſe, die (Palljaſſe) franz., die Streu, das Strohlager, der Strohſack.

paille (pallje) franz., ſtrohgelb, blaßgelb.

Pair, der, (Pähr) franz., ein Parlamentsherr in England, ein Hochadeliger; ein Mitglied der erſten Kammer in Frankreich (Herzoge, Grafen und Barone ſind ſolche Mitglieder). Mehrz.: Pairs: gleiche Reichsräthe, an Rang und Vorrechten Gleiche.

paiſible (päſihbel) franz., friedlich, ruhig.

Pakfong, das, (Pakfong) ein chineſiſches weißes Miſcherz, das Weißkupfer (aus Kupfer, Zink, Eiſen).

Paladin, der, (Paladihn) lat. Palatinus ein Höfling; Ritter in Carls des Großen Gefolge; irrender Ritter, Glücksritter, Abentheurer.

Palais, das, (Paläh) franz., der Palaſt, das Prachtgebäude.

Paläographie, die, (Paläografih) griech., die Altſchriftkunde.

Paläolog, der, (Paläolohg) griech., ein Altgläubiger.

Paläologie, die, (Paläologih) griech., die Altgläubigkeit, Altlehrigkeit, entg.: Neologie.

Palaſt, der, (Palaſt) lat. Palatium, eine große Prachtwohnung.

Paläſtra, die, (Paläßtra) griech., der Kampfplatz, Fechtplatz bei den Griechen.

Palatin, der, (Palatin) lat., der Pelzkragen, die Halsbekleidung; die Palatine ist dasselbe. — Palatinus: ein Pfalzgraf, der Vicekönig in Ungarn.

Palette, die, (Palette) franz., die Malerscheibe, das Farbenbrett.

Pali, das, (Pali) die heilige Sprache von Hinterindien, in der die heil. Bücher der Religion des Buddha geschrieben sind, aus dem Sanskrit, der alten Sprache der Braminen, entstanden.

Palilien (Palihli-en) lat., Mythol.: Pales-Feste, zu Ehren der altrömischen Hirtengöttin Pales.

palimpsestisch (palimpseßtisch) griech., wieder abgekratzt, besonders Geschriebenes, um an dessen Stelle wieder zu schreiben. Die Mönche pflegten alte Pergamentblätter, von (heidnischen) Griechen oder Römern beschrieben, abzuschaben, und sie mit ihren Mönchsschriften zu beschreiben.

Palindrom, das, (Palindrohm) griech., ein Worträthsel über ein Wort, welches vorwärts und rückwärts gelesen eine verschiedene Bedeutung hat (Gras, Sarg ꝛc.)

Palinodie, die, (Palinodih) griech., die Gesangwiederholung; die Widerrufung einer Jemand zugefügten Beleidigung.

palinodiren (palinodihren) griech., wiederholen; widerrufen.

Palissade, die, (Pallisahde) franz., ein Spitzpfahl, Schanzpfahl; Mehrz.: Palissaden: Pfahlgehege, Pfahlschranken.

palissadiren (palissadihren) franz., mit Schanzpfählen einschließen, verpfählen, verwahren, verbollwerken.

Palladium, das, (Pallahdium) griech., Fabell.: das Pallasbild, durch welches die Stadt Troja unüberwindlich war, so lange sie es besaß; daher: ein Schutzheiligthum.

Pallas oder Athene, die, (Pallas oder Atehneh) bei den Griechen die Göttin, welche die Minerva bei den Römern war: Göttin der Weisheit und schönen Künste, der Tapferkeit und Klugheit; auch ein Planet.

Palliativ, das, (Palliatihv) lat., ein bemäntelndes Mittel, Linderungs-, Besänftigungsmittel auf kleine Zeit.

Pallium, das, (Pallium) lat., der Mantel, bes. Bischofsmantel.

Palma, die, (Palma) lat., a) die flache Hand; b) ein ital. Längenmaß, eine Spanne; c) auch der Palmbaum.

Palmarum (Palmahrum) lat., der Palmsonntag, Sonntag vor Ostern, der gestreuten Palmzweige wegen bei Jesu Einzug zu Jerusalem so genannt.

Palmetten (Palmetten) franz., Mehrz.: palmblattähnliche Verzierungen an griechischen Säulen.

Palpitation, die, (Palpitaziohn) lat., das Zucken, Klopfen, Herzklopfen, der Pulsschlag.

Pambioma, das, (Pambiohma) griech., das allgemeine Lebensprincip.

Pampas (Pampas) Mehrz.: große Gras-Ebenen in Südamerika.

Pamphlet, das, (Pämmfleht) engl., ein Flugblatt, eine Flugschrift, beſ. über politiſche Gegenſtände.

Pan, der, (Pahn) griech. u. lat., Götterl.: der Gott der Hirten, Beſchützer der Heerden und des Wildes. (Er wird mit Hörnern und Ziegenfüßen abgebildet.) Paniſcher Schrecken: plötzlicher unnöthiger Schrecken.

Panacee, die, (Panazeh) griech., ein allgemeines Heilmittel, Wundermittel.

Panache, der, (Panaſch) franz., der Federbuſch zur Verzierung eines Helms, Huts u. ſ. w.

Panade, die, (Panahde) franz., die Brodſuppe, Fleiſchbrühe mit Brod.

Panchreſticum, das, (Panchreſtikum) griech., Medic.: ein allhelfendes Heilmittel.

Pandekten (Pandeckten) griech., Alles umfaſſende Schriften und Ausſprüche; Sammlung von Ausſprüchen des römiſchen Rechts.

pandemiſch (pandehmiſch) griech., allgemein verbreitet (z. B. Krankheiten).

Pandora, die, (Pandohra) griech., die Allbegabte, ein fabelhaftes ſchönes Mädchen von allen Göttern mit allen Schönheiten und Reizen beſchenkt. Aber ein Heer von menſchlichen Uebeln trug ſie dabei in verſchloſſener Büchſe, womit ſie Zeus beſchenkt hatte. Epimetheus, obgleich gewarnt, öffnete den Deckel derſelben, und es flog alles mögliche Elend aus ihr, nur die Hoffnung blieb in der Büchſe, als er ſie ſchnell wieder ſchloß; Pandorens Büchſe: die Quelle alles Uebels.

Pandur, der, (Pan-duhr) ein ungariſcher Soldat zu Fuß mit langer Flinte, Säbel, Piſtolen und Meſſer im Gürtel; (urſprünglich von dem Dorfe Pandur).

Panegyricus, der, (Panegihrikus) griech., eine feierliche Lobrede, eine Ehrenſchrift, Ehrenrede.

panegyriſch (panegihriſch) griech., lobpreiſend, lobredneriſch.

Pangloß, der, (Pangloßß) griech., das Vielmaul, der Schwätzer.

Panier, das, (Panihr) franz., die Hauptfahne, Heerfahne, der Banner.

Panisbrief, der, (Pahnisbrief) lat., ein Brodbrief, kaiſerliches Verſorgungsſchreiben (zur Ernährung einer weltlichen Perſon in einem Kloſter).

Pankrateſie, die, (Pankrateſih) griech., die Allgewalt, der alleinige Beſitz.

Pankratius (Pankrahzius) griech., männl. N.: der Allgewaltige.

Panorama, das, (Panorahma) griech., die Allüberſicht, ein Umſichtsbild, Rundgemälde, deſſen Standpunkt und Ausſichtspunkt iſt Mittelpunkt einer Gegend oder Stadt.

Panſoph, der, (Panſohf) griech., ein Alleswiſſer, Allgelehrter; Panſophie: die Allgelehrtheit; der Dünkel des Alleswiſſens.

Pantalon, das, (Pantalong) franz., das Klöppelclavier, nach dessen Erfinder Pantaleon Hebenstreit benannt.

Pantalons (Panntalongs) franz., lange Beinkleider, Fersebedecker; auch Possenreißer, Hanswurste, bes. im ital. Lustspiele.

Pantheismus, der, (Panthe-ißmus) griech., der Allgottglauben, die Meinung, daß das Weltall die Gottheit selbst sei.

Pantheist, der, (Panthe-ißt) griech., ein Allgottgläubiger, dessen Gottheit das Weltall ist.

Pantheon, das, (Pannteohn) griech., a) Tempel aller Götter im alten Rom; unter den Päpsten: Kirche aller Heiligen. Das Pantheon zu Paris ist der Ehrentempel aller berühmten Verstorbenen, war vor der Revolution Kirche der heiligen Genoveva.

pantheonisiren (pantheonisihren) griech., die Ehre des Pantheons zuerkennen, in das Pantheon versetzen.

Pantograph, der, (Pantograhf) griech., der Allschreiber; ein Werkzeug zum Nachzeichnen und Verkleinern, Storchschnabel.

Pantokratie, die, (Pantokratih) griech., die Allherrschaft, Allregierung.

Pantometer, das, (Pantomehter) griech., der Allmesser, Winkelmesser, eine Meßscheibe zu allerlei Messungen am Himmel und auf Erden.

Pantomime, die, (Pantomihme) griech., die Allnachahmung; Geberdensprache, Darstellungen der Gedanken und Empfindungen ohne Worte, nur durch Geberde.

Pantomimik, die, (Pantomihmik) griech., die Geberdenkunde, Kunst der Geberdensprache.

Pantomimiker, der, (Pantomihmiker) griech., der Geberdenkünstler, Geberdenspieler, Geberden-Schauspieler.

pantomimisch (pantomihmisch) griech., geberdenkünstlich, ausgedrückt durch Geberden, z. B. pantomimischer Tanz: Geberden-Schautanz, Geberdentanz.

pantomimisiren (pantomimisihren) griech., nachgeberden, durch Geberden ausdrücken.

Panzer, der, (Pannzer) polnisch, der Harnisch.

Päon, der, (Pä-ohn) griech., ein Versfuß, der aus drei kurzen und einer langen Sylbe besteht.

Päonie, die, (Päohni-e) griech., die Pfingstrose, Königsrose, ein Ziergewächs.

Papa, der, (Papah) oder lat. Papa (Pahpa) der Vater; auch der Papst zu Rom.

Papagei, der, (Papagei) arr., ein zahlreiches Geschlecht schöner Waldvögel in Asien, Afrika und Amerika, gelehrig zum Sprechenlernen; auch ein Nachpapler.

Papiermaché, das, (Papjehmascheh) franz., gekautes d. i. zerstampftes Papier, Papier-Masse zu Dosen, Schachteln, Kästchen ꝛc.

Papillen (Papillen) lat., Mehrz.: die Brustwarzen.

Papillon, der, (Papiljong) franz., der Schmetterling, Sommervogel, Zwiefalter.

Papillote, die, (Papiljotte) franz., die Haarwickel.

Papiniſcher Topf (papiniſcher T.), ein von Papin 1681 erfundener eiſerner Topf zum Knochenkochen bis zur Gallerte.

Papismus, der, (Papißmus) lat., das Papſtthum, die katholiſche Religion.

Papiſt, der, (Papißt) lat., der Päpſtler, Anhänger des Papſtes.

papiſtiſch (papißtiſch) lat., päpſtlich, päpſtiſch.

Paquet; ſiehe Packet.

par (par) franz., durch, aus, zum. (par Exemple [par Exahmpel]: zum Beiſpiel); par Occaſion: gelegentlich.

Parabaſis, die, (Parahbaſiß) griech., oder Parabaſe (Parabahſe) die Abſpringung von einem Gegenſtande zum andern.

Parabel, die, (Parahbel) griech., 1) die Gleichnißrede, das Gleichniß; 2) Meßk.: der Kegelſchnitt, welcher der Seitenlinie des Kegels gleichlaufend iſt.

paraboliſch (parabohliſch) griech., 1) gleichnißweiſe; 2) kegellinienförmig.

paraboliſiren (paraboliſihren) griech., durch Gleichniß reden.

paracentriſch (parazentriſch) griech., um einen Mittelpunkt gelegen oder ſich drehend.

Parachronismus, der, (Parakronißmus) griech., ein Zeitrechnungsfehler, Zeitverſtoß.

Parachüte, der, (Paraſchüht) ein Fallſchirm an einem Luftballon.

Parade, die, (Parahde) franz., das Gepränge, die Aufſtellung zur Schau, ein feierlicher Aufzug, der Waffenprunk; Fechtk: die Ablenkung eines Stoßes oder Hiebes; Wachparade: der Wachaufzug.

Paradies, das, (Paradihs) hebr. Paredeß, griech. Paradeiſos, ein Thiergarten; Luſtgarten, Wonnegefilde; Aufenthalt des erſten Menſchenpaares; nach dieſem Leben: Ort der Seligen.

Paradigma, das, (Paradihgma) griech., Sprachl.: ein Musterwort, Vorbild, Beiſpielwort.

paradigmatiſch (paradihgmahtiſch) griech., durch aufgeſtellte Beiſpiele lehrend.

paradiren (paradihren) franz., prangen, Gepränge machen; zur Schau ſtehen.

parador (paradocks) griech., lehrwidrig, allgemeiner Lehre und Meinung widerſprechend; ſonderbar, auffallend, ungewöhnlich.

Paradora (Paradockſa) griech., auffallende unerhörte Sätze, ſeltſame Meinungen; Einzahl: das Paradoron.

Paradorie, die, (Paradokſih) griech., die Lehrſonderbarkeit; die Liebhaberei am Sonderbaren.

Paradoromanie, die, (Paradokſomanih) griech., die Sonderlingsſucht, Seltſamkeitsnarrheit; (bei den Engländern häufig).

Paragoge, die, (Paragohge) griech., Sprachl.: die Endverlängerung eines Wortes.

paragogisch (paragohgisch) griech., am Ende verlängert, endverlängernd.

Paragramma, das, (Paragramma) griech., das Einschiebsel, der Zusatz in einer Schrift.

Paragraph, der, (Paragrahf) griech., ein Schriftabsatz, Lehrabschnitt, Redeabsatz und dessen Zeichen (§).

Paraklet, der, (Parakleht) griech., der Tröster, Helfer, Berather, Beistand.

Paralipse, die, (Paralippse) griech., Redek.: die Uebergehung, da man aufmerksam macht auf das, was man vorgeblich übergehen will (Cicero zeigt darin besondere Gewandtheit).

Parallaxe, die, (Parallackse) griech., der Unterschied des wahren und scheinbaren Standes eines Sternes.

parallel (parallehl) griech., gleichlaufend, gleichweitig in allen Puncten von einander abstehend; Parallellinien: Gleichlaufslinien.

Parallelcirkel (Parallelzirkel) griech., Erdkugelkreise, die mit dem Aequator (Gleicher) gleichlaufend sind.

Parallele, die (Parallehle) griech., die Nebeneinanderstellung, Vergleichung.

Parallelepipedum, das, (Parallelepihpedum) griech., (Meßk.) ein länglicher Würfel, Langwürfel.

Parallelismus, der, (Parallelißmus) lat. griech., der Gleichlauf von Linien oder Flächen; die Uebereinstimmung einzelner Schriftstellen (z. B. in der Bibel).

parallelisiren (paralleliſihren) griech., gleichstellen, vergleichen.

Parallelogramm, das, (Parallehlogramm) griech., (Meßk.) ein gleichläufiges Viereck.

Paralogismus, der, (Paralogißmus) lat. griech., ein falscher Schluß, Trugschluß, Fehlschluß.

Paralysis, die, (Parahlisis) griech., die lähmende Gicht; Lähmung.

paralytisch (paralihtisch) griech., gelähmt, gliederlahm, gichtbrüchig.

Paralytikus, der, (Paralihtikus) griech., ein Gliederlahmer, Gichtbrüchiger, Gelähmter.

Paramythien (Paramihthi-en) griech., Mehrz.; dichterische belehrende Erzählungen.

Paranymphus, der, (Paranimmfus) griech., ein Brautführer.

Paraphe, der, (Parafe) griech., ein Federzug, Handzug, Namenszug.

Paraphernal-Güter (Parafernahl-G.) griech., Vermögen, das die Frau außer der Mitgabe erhält.

paraphiren (parafihren) griech., mit dem Namenszug bezeichnen, einen Federzug machen.

Paraphraſe, die, (Parafrahſe) griech., eine erklärende Ueberſetzung, Umſchreibung eines Spruchs, Textes.
paraphraſiren (parafraſihren) griech., erklärend umſchreiben.
paraphraſtiſch (parafraßtiſch) griech., umſchreibend, erklärend.
paraplektiſch (paraplecktiſch) griech., vom Schlage gelähmt.
Parapluje, der, (Paraplüh) franz., ein Regenſchirm.
Paraſchen (Paraſchen) hebr., Mehrz.: zu Erklärungen beſtimmte Abſchnitte aus den moſaiſchen Büchern, die am Sabbathe gewöhnlich nur vorgeleſen werden.
Paraſit, der, (Paraſiht) griech., der Tiſchgenoß, Miteſſer; Schmarotzer, Tellerlecker.
paraſitiſch (paraſihtiſch) griech., ſchmarotzeriſch, ſchmarotzerartig; paraſitiſche Gewächſe: Schmarotzerpflanzen.
Paraſol, der, (Paraſohl) franz., der Sonnenſchirm.
parat (paraht) lat., bereit, gerüſtet, fertig.
Paratonie, die, (Paratonih) griech., die krankhafte Ueberſpannung.
par Avance (par Awangſe) franz., vorſchußweiſe.
Paravent, der, (Parawang) franz., ein Windſchirm, Fenſterladen; auch die ſpaniſche Wand.
parbleu (parblöh) franz., Potztauſend! eine Art Schwörens ſtatt der Betheuerung: pardieu (pardiöh) bei Gott.
par Bricole (par Brikol) franz., durch Rückprellung, Rückſchlag.
Parcellen (Parzellen) franz, kleine Theile, einzelne Stücke eines Feldes, (einzelne Aecker, Wieſen ꝛc.)
parcelliren (parzellihren) franz., in Stücke zertheilen, (z. B. eine Feldgemarkung).
Parcen (Parzen); ſiehe Parze.
par-ci par-la (parßih parlah) franz., hier und da, hin und wieder.
par Complaiſance (par Kongpläſangs) franz., aus Gefälligkeit.
Pardon, der, (Pardong) franz., die Verzeihung; Schonung, Gnade, Begnadigung.
pardonnable (pardonnahbel) franz., verzeihlich.
pardonniren (pardonnihren) franz., verzeihen, begnadigen, das Leben ſchenken.
pareggiren (paredſchiren) ital., Kffpr.: vergleichen, ausgleichen (Rechnungen).
paregoriſch (paregohriſch) griech., ſchmerzſtillend.
Paremptoſis, die, (Paremptohſſis) griech., Arznk.: plötzliche Veränderung des Blutumlaufs.
Parentalia oder Parentalien (Parentahlia) lat., röm. feierliche Leichenopfer (zur Ehre verſtorbener Eltern); Todtenopfer, Begräbnißmahle.
Parentation, die, (Parentatziohn) lat., die Leichenrede, Standrede, am Sarge oder Grabe; Abdankung.
Parentator, der, (Parentahtor) lat., der Leichenredner.

parentiren (parentihren) lat., Leichenrede halten, am Sarge oder Grabe.

Parentel (Parentehl) lat., die Verwandtschaft.

Parenthese, die, (Parentehse) griech., ein Zwischensatz, Einschiebsel, Klammersatz, ein Klammern-Paar, die Klammer ( ). In Parenthesi (in Parennteſih): eingeklammert, nebenbei; beiläufig gesagt.

parenthetisch (parentehtisch) griech., eingeschlossen, eingeklammert; beiläufig, nebenbei.

Parenthyrsus, der, (Parentirrsus) griech., der Begeisterungsstab des Bacchus; Redewuth, begeisterte Uebertreibung des Vortrags.

Parere, das, (Parähre) ital., Kſſpr.: das Gutachten, die Meinung; der Schaubefund.

Pares (Pares) lat., Gleiche; Gleichvornehme, Gleichmächtige.

par exprès (par expräh) franz., durch besonderen, eignen Boten.

parfait (parfäh) franz., vollkommen, völlig; parfaitement (parfähtemang) dasselbe was parfait.

par fórce (parforß) franz., mit Gewalt, gewaltsam; Parforce-Jagd, Gewaltjagd, Rennjagd, Hetzjagd.

Parfüm, der, (Parföng gew. Parfühm) franz., Wohlgeruch, Duft, edles Räucherwerk.

parfümiren (parfümihren) franz., wohlriechend machen, bedüften, durchdüften.

Parfümeur, der, (Parfümöhr) franz., der Wohlgeruchshändler, Salbenhändler; auch Parfümirer ist dasselbe.

par Hazard (par Hasahr) franz., durch Zufall.

Parhelien (Parhehli-en) griech., Nebensonnen.

par Honneur (par Honnöhr) franz., der Ehre wegen, ehrenhalber.

Pari oder al Pari (Pahri oder al Pahri) ital., (bei Kaufl.) nach der Gleichheit, von gleichem Werth, ohne Aufgeld.

Parification, die, (Parifikaziohn) lat., die Gleichstellung, gleichförmige Vergütung getragener Lasten (z. B. Kriegslasten).

parificiren (parifizihren) lat., gleich machen.

pariren (parihren) lat., gehorchen, Folge leisten; wetten; (Fechtk.) Stöße und Hiebe ablenken; Reitk.: still halten.

Paris, der, (Pahris) der Sohn des Königs Priamus von Troja, Verursacher des trojanischen Kriegs durch den Raub der Helena.

Parität, die, (Paritäht) lat., die Rechtsgleichheit.

paritätisch (paritähtisch) lat., rechtsgleich, gemeinschaftlich.

Parition, die, (Pariziohn) lat., der Gehorsam, die Folgsamkeit, Folgeleistung.

Park, der, (Park) a. dtsch., ein Lustwäldchen, Lustgehölz, bes. das, worin eingeschlossenes Wild gehegt wird; Thiergarten; auch Sammelplatz für das grobe Geschütz (Artillerie-Park). Parket, siehe Parquet.

Parlament, das, (Parlamennt) romanisch, franz.: le Parlement, (le Parlemang) das Gerede, die Unterredung, Unterhand-

lung; der Reichsrath, oberste Gerichtshof, die zur Unterredung über Staatsangelegenheiten versammelten Reichsstände, die gesetzgebende Macht; König, Ober- und Unterhaus in England.

Parlamentair, der, (Parlamentähr) franz., Krspr.: ein Unterhändler.

parlamentiren (parlamentihren) franz., unterhandlen, sich unterreden, besprechen.

parlante (parlannte) ital., Mus.: redeartig, mehr gesprochen als gesungen.

parliren (parlihren) franz., sprechen, schwatzen.

Parloir, das, (Parloahr) franz., das Sprachzimmer, Unterredungszimmer.

Parmesan-Käse (Parmesahn-K.) Käse aus der Gegend von Parma in Italien.

Parnaß, der, (Parnaß) griech., der Musenberg in Griechenland; daher den Parnaß besteigen: sich als Dichter zeigen; ein Sohn des Parnasses: ein Dichter, Musensohn.

Parochie, die, (Parochih) lat., der Kirchsprengel, die Pfarrei, das Kirchspiel.

Parochianen (Parochiahnen) lat., Eingepfarrte, Inwohner eines Kirchspiels, die Pfarrkinder.

Parochial-Kirche, die, (Parochial-Kirche) lat., die Pfarrkirche, Hauptkirche (entgegeng. Filial).

Parochus, der, (Pahrochus) griech. u. lat., der Pfarrherr, Pfarrer.

Parodie, die, (Parodih) griech., ein Gegengedicht; die Spottnachahmung eines ernsthaften Gedichtes; vergl. Travestie.

parodiren (parodihren) griech. u. franz., spöttisch nachbilden, Ernsthaftes lächerlich machen.

Parole, die, (Parohl) franz., das Wort, Ehrenwort; Versprechen; Krspr.: das Kennwort, Losungswort, woran sich Wachen und Posten erkennen.

Paroli, das, (Pahroli) ital., im Pharaospiel: der dreifache Gewinn des ersten Einsatzes; uneig.: die verstärkte Vergeltung.

Paronomasie, die, (Paronomasih) griech., der Gleichlaut der Wörter von verschiedener Bedeutung; ein Wortspiel.

Paronymen (Paronihmen) griech., Mehrz.: stammverwandte Wörter.

paronymisch (paronihmisch) griech., stammverwandt, sinnverwandt (von Wörtern).

Parorismus, der, (Paroxißmus) griech., der Anfall, Schauer, Anstoß einer Krankheit.

Parquet oder Parket, das, (Parkeh oder Parket) franz., der abgesonderte Raum in Gerichtsstuben; der in Sperrsitze getheilte erste Erdplatz im Schauspielhause.

parquetirt (parketihrt) franz., getäfelt.

parquiren (parkihren) franz., einpferchen, in einen Raum einschließen, absondern.

par Renommée (par Renommeh) franz., dem Namen nach.

Parricidium, das, (Parrizihdium) lat., der Vatermord oder Muttermord, Verwandtenmord.

Part, der, (Part) franz., der Theil, Antheil; Pars, die, (Pars) lat., der Theil, Mehrz.: Partes (Parrtes) die Theile.

Partage, der, (Partahsch) franz., die Theilung, Eintheilung.

Partagecontract, der, (Partahschkontrackt) franz., der Theilungsvertrag.

Partagetractat, der, (Partahschtraktaht) franz., der Theilungsvergleich, eine Unterhandlung über die Theilung einer Sache.

partagiren (partaschihren) franz., theilen, vertheilen.

Partei, die, (Parteih) franz. Parti, die Abtheilung, der Anhang.

Parterre, das, (Parterr) franz., auf der Erde; der Erdbodenplatz im Schauspielhaus, Bodenschauplatz; auch die Zuschauer im Bodenraum; auch ein Gartenbeet.

Parthenon, das, (Partenohn) griech., der Minervatempel zu Athen.

partial oder partiell (parziahl oder parzi-ell) lat., theilig, theilweise; einzeln; besonder; partheiisch.

Partialität, die, (Parzialitäht) lat., die Theiligkeit; Parteilichkeit.

Participant, der, (Partizipannt) lat., der Theilnehmer, Theilhaber, Mitgenoß.

Participation, die, (Partizipaziohn) lat., die Theilnehmung, Theilnahme.

participiren (partizipihren) lat., Theil nehmen, Theil haben, mitgenießen.

Participium, das, (Partizihpium) lat., Sprachk.: die beiwörtliche Weise (liebend, lobend, redend).

Particula, die, (Parrtickula) lat., siehe Partikel.

particulär (partikulähr) lat., besonder, einzeln; genau.

particulariſiren (partikulariſthren) franz., umständlich darstellen, beschreiben.

Particularismus, der, (Partikularißmus) lat., die Selbstsucht, Besondermeinung; die jüdische Meinung: Jehovah finde nur die Juden liebenswürdig und angenehm; auch die unter Pietisten, Irrgläubigen und Dummgläubigen des Christenthums herrschende Meinung, nur ein kleiner Theil sei von Gott zur Seligkeit gewählt, und zwar sie allein, welche Andere zu verdammen und für nicht selig zu erklären verstünden, und dieß für ein Gott wohlgefälliges Werk und Geschäft erkennten.

Particulariſten (Partikularißten) lat., sind die Anhänger des Particularismus (siehe dieß), welche Meinung besonders die der sogenannten Separatiſten (siehe dieß) ist.

Particularitäten (Partikularitähten) lat., die Besonderheiten, besondere nähere Umstände, nähere Nachrichten.

Particulier, der, (Partikülieh) franz., ein Privatmann, amtfreier Mann, ein amtlos Lebender.

particulierement (partikülierarmang) franz., ganz besonders, für sich allein.

Partie, die, (Partih) franz., a) ein Theil (z. B. eines Gemäldes); b) eine Anzahl, Menge (von Waaren); c) Seite (Jemandes Partie nehmen); d) Lustbarkeit, Lustreise, Spazierfahrt; e) ein ganzes Spiel (Partie Billard); f) Heirath, Verbindung (gute Partie treffen); g) eine Gesellschaft (Lustpartie).

partiell siehe partial.

Partikel, die, (Partikel) lat., ein Theilchen, Stückchen; Sprachl.: Redetheilchen, das unabänderlich ist.

partiren (partihren) lat., theilen, vertheilen.

Partirerei, die, (Partirereih) lat., Handelsbetrügerei; Erz-Entwendung in Bergwerken.

Partisane, die, (Partisahne) franz., eine Lanzen-Art, eine Art-Lanze, ein Spieß mit zweischneidigem Beile hinter dem Stecheisen.

Partisan, der, (Partisahn) franz., ein Parteigänger, Freibeuter.

Partite, die, (Partihte) ital., Theil, Schuldpost.

Partition, die, (Partiziohn) lat., die Theilung, Eintheilung.

Partitiv, das, (Partitihv) lat., Sprachl.: ein Theilungswort.

Partitur, die, (Partituhr) lat., Mus.: die schriftliche Übersicht aller zu einem vielstimmigen Tonstück gehörigen Stimmen (der musikalischen Partien).

partout (partuh) franz., überall, durchaus, schlechterdings.

Partus, der, (Parrtus) lat., die Geburt, das Gebähren.

Parvenu, der, (Parwenüh) franz., ein Emporkömmling, ein Glückskind, Herr von Gestern.

Parze, die, (Parze) lat., Mehrz.: Parzen, Fabell.: die drei Lebensgöttinnen, Schicksalsspinnerinnen, die dem menschlichen Leben vorstehen, unter dem Bilde eines Fadens, den sie spinnen: Klotho hält den Rocken und knüpft den Faden an, Lachesis spinnt ihn fort und Atropos schneidet ab (Geburt, Leben, Tod).

Pas, der, (Pah) franz., der Schritt, Tanzschritt; Schiffspr.: eine Meerenge; z. B. Pas de Calais: die Meerenge bei Kaläh.

Pas seul (Pas söll) franz., Solotanz; Pas de deux (Pas de döh) franz., Selbandertanz; Pas de trois (Pas de troah) franz., Selbdrittanz; Faurpas, der, (Fohpah) franz., der Fehltritt.

Pasch, der, (Pasch) der Gleichwurf mit zwei oder drei Würfeln, wenn auf jedem dieselben Augen stehen.

Pascha, der, (Pascha) türk., ein türkischer Statthalter, ein vornehmer Heerführer; Bassa ist dasselbe.

Paschalik, das, (Paschahlik) türk., das Gebiet eines Pascha.

Pasigraphie, die, (Pasigrafih) griech., die Allgemeinschrift, Schreibekunst für alle Völker, sich durch allverständliche Schrift-

zeichen einander deutlich zu machen, (Vorschlag vor Joh. Sev. Vater, Leipzig 1799).

Pasilalie, die, (Pasilalih) oder Pasilogie, die, (Pasilogih) griech., die Allgemeinsprache (für alle Völker) (vorgebliche Versuche des Leibnitz und Wolke, des Engländers Wilkins und des Franzosen Siccard).

Pasquill, das, (Pasquill) ital., eine witzige Spottschrift, Schmähschrift.

Pasquillant, der, (Pasquillannt) ital., der Spottschrift-Verfasser, Schmähschriftler.

Pasquinade, die, (Pasquinahde) ital., so viel wie Pasquill, von Pasquino, einem römischen Schuhflicker, der wegen seines Witzes und beißenden Spottes berühmt war, und nach welchem auch eine Bildsäule den Namen führte, an welche die Schmähschriften angeheftet wurden.

Paß, der, (Paß) lat., der Freibrief, Reiseschein, Geleitsbrief; der Engweg, Durchgang; auch ein gewisser gleichmäßiger Pferdeschritt.

Passa, das, (Passa oder Pascha) hebr., die Verschonung; das jüdische Osterfest, zum Andenken an den Auszug aus Ägypten.

passable (passahbel) franz., erträglich, ziemlich, mittelmäßig.

Passade, die, (Passahde) franz., die Durchreise, der Durchgang; der Hin- und Hergang eines Pferdes.

Passage, die, (Passahsch) franz., die Durchfahrt, Durchreise, der Durchmarsch, die Straße, welche begangen und befahren wird; das Hin- und Hergehen auf derselben; das Vorüberwallen; die Stelle einer Schrift oder Musik; eine Gesangsverzierung.

Passagier, der, (Passaschihr) franz., ein Reisender zu Schiff oder Wagen, bes. Postfahrer; ein blinder Passagier: ein uneingeschriebener Postfahrer.

passato (passahto) ital., Kfspr.: der vergangene Monat (z. B. am 15. passato: am 15. des vergangenen Monats).

Passat-Winde (Passaht-Winde) gleichförmige, beständige Winde auf ostindischen und andern Meeren.

Passavant, der, (Passawang) franz., der Durchgangsschein, Passirzettel.

Passementen (Passementen) franz., Mehrz.: Borten, Schnüre.

Passeparole, die, (Paßparohl) franz., der Laufbefehl bei der Armee von Mund zu Mund.

Passepasse, das, (Paßpaß) franz., ein Taschenspieler-Kunstgriff; eine Spitzbüberei.

Passepoil, der, (Paßpoahl) franz., der Vorstoß an Kleidern, die schmale Bortirung daran.

Passepoilirung, die, (Paßpoalihrung) franz., die Bebortung, Randverzierung (der Kleidungsstücke).

Passeport, der, (Paßpohr) franz., ein Geleitsbrief, Paß; Seebrief.

Passetemps, der, (Paßtang) franz., der Zeitvertreib.

passibel (passihbel) lat., empfindlich, reizbar, leidsam.

Passibilität, die, (Passibilitäht) lat., die Empfindlichkeit, Leidensfähigkeit.

Passion, die, (Passiohn) lat., die Leidenschaft, Begierde, Neigung, heftige Gemüthsbewegung; das körperliche Leiden; das Leiden Christi; auch die Leidensgeschichte und die musikalische Vorstellung derselben.

Passions-Woche, die, (Passiohns-Woche) lat., die Leidenswoche (Jesu Christi). Passions-Predigt: Leidenspredigt.

passionirt (passionihrt) lat., leidenschaftlich; für Etwas eingenommen; sich passioniren: sich ereifern.

passirbar (passihrbar) franz., nicht unwegsam, bahnig, zum Durchkommen geeignet; genehmbar (Rechnungen).

passiren (passihren) franz., a) vorbeigehen, durchreisen; b) sich zutragen, ereignen, vorfallen; c) so mit unterlaufen, angenommen werden; d) für Etwas gehalten werden, gelten; e) erträglich seyn; en passant (ang passang) im Vorbeigehen.

passiv (passiv) lat., leidend, unthätig; leidentlich, was etwas Leidendes andeutet: entgegeng. activ.

Passiva oder Passivschulden (Passihva oder Passihvschulden) lat., Schulden, die man zu bezahlen hat, entgegeng. Activa.

Passiv-Handel, der, (Passihv-H.) lat., der Einfuhrhandel, entg.: Activ-H.

Passivum, das, (Passihvum) lat., das Zeitwort, wenn es ein Leiden anzeigt (z. B. ich werde belehrt).

Pastell, der und das, (Pastell) ital., Farbenstift; Pastell-Malerei, Farbenstift-Malerei, Trockenmalerei.

Pasten (Pasten) ital., Teigsteine, Abdrücke geschnittener alter Steine aus einem Teige von Siegellack, Schwefel und Gyps.

Pastete, die, (Pastehte) ital., eine aus Butterteig gebildete und gebackene Form mit Fleischspeise gefüllt.

Pastinake, die, (Pastinahke) lat., ein Doldengewächs, dessen weiße süße Wurzel als Gemüse genossen wird.

Pastor, der, (Paßtor) lat., der Hirte, Seelenhirt, Seelsorger, Pfarrer; Hauptprediger; entg. Diakon; Mehrz.: Pastores die Pfarrer.

Pastor primarius, der, (Paßtor primahrius) der Oberpfarrer, Oberprediger.

Pastor Loci (Paßtor Lohzi) lat., der Pfarrer des Orts.

pastoral (pastorahl) lat., hirtenmäßig, schäferlich; seelsorgerisch, pfarrmäßig; Pastoral-Klugheit: Predigerklugheit in Führung des Pfarramtes.

Pastorale, das, (Pastorahleh) lat., ein Hirtengedicht, Schäferlied; auch ein ländliches Schauspiel.

Pastoralia (Pastorahlia) lat., Pfarramtssachen, die zur Amtsführung eines Predigers gehören.

Pastoral-Theologie, die, (Pastorahl-Theologih) lat., die Anleitung zur Predigtamtsführung.

Pastorat, das, (Pastoraht) lat., die Pfarrei, das Pfarramt, Stelle eines Predigers.

pat oder patt; siehe schachpatt.

Patene, die, (Patehne) lat., das Kelchschüsselchen oder Hostien- oder Brodtellerchen beim heil. Abendmahl.

Patent, das, (Patennt) lat., ein offener Brief, landesherrlicher Freiheitsbrief, Berechtigungsbrief zur Führung eines Geschäfts.

patentiren (patentihren) lat., bevorrechtigen, Vorrecht ertheilen.

Pater, der, (Pater) lat., der Vater, Kirchenvater, Ehrenname der Ordensgeistlichen; Mehrz.: Patres: Väter, Kirchenväter.

Paternoster, das, (Paternoßter) lat., das Vaterunser oder Unservater; kath. Rosenkranz. Paternosterwerk, das, (Paternosterw.) eine Wasserschöpf-Maschine, mit einer aus Kugeln bestehenden Kette, das Wasser aus der Tiefe zu holen.

paternell (paternell) franz., väterlich.

Paternität, die, (Paternitäht) lat., die Vaterschaft, der Vaterstand, die Vaterwürde.

Pater peccavi (Pater pekkahvi) lat., Vater ich habe gesündigt! ich habe gefehlt!

pathetisch (patehtisch) griech., empfindungsvoll; erschütternd, eindringlich, würdevoll und feierlich.

Pathолog, der, (Patolohg) griech., der Krankheitslehrer, Krankheitskundige.

Pathologie, die, (Patologih) griech., die Krankheitslehre, Krankheitskunde, Lehre von den verschiedenen Krankheitsarten.

pathologisch (patolohgisch) griech., zur Krankheitslehre gehörig; sinnlich, thierisch.

Pathos, das, (Pahtos) griech., die Leidenschaft, das Rührende im Ausdruck, der herzrührende Nachdrnck eines Redners.

patibel (patihbel) franz., leidentlich, leidlich.

Patience, die, (Passiangs) franz., die Geduld; das Geduldspiel, ein Kartenspiel unter 2 Personen.

Patient, der, (Paziennt) lat., ein Leidender, Kranker.

patientiren sich (pazi-entihren) lat., sich gedulden.

Patine, die, (Patihne) lat., die Schüssel; der braune Überzug auf altem Kupfer, auf alten Münzen ꝛc.

Patois, der, (Patoah) franz., die gemeine, unrichtige Sprache, Bauernsprache.

Patres, siehe Pater.

Patria, die, (Pahtria) lat., das Vaterland.

Patriarch, der, (Patriarrch) griech., der Erzvater, Stammvater eines Geschlechts (Abraham, Isaac und Jacob); ein Oberbischof; ein ehrwürdiger Greis.

patriarchalisch (patriarchahlisch) griech., erzväterlich, altväterlich; die Patriarchal-Kirche: eine Hauptkirche.

Patriarchat, das, (Patriarchaht) griech., die Würde eines Oberbischofs, das Erzvaterthum.

Patriciat, das, (Patriziaht) lat., der Bürgeradel, Stadtadel.

Patricier, der, (Patrizzi-er) lat., ein Edelbürger im alten Rom, Rathsfähiger in ehemaligen deutschen Reichsstädten.

patrimonial (patrimoniahl) lat., zum väterlichen Erbe gehörig.

Patrimonium, das, (Patrimohnium) lat., das väterliche Erbgut, angestammte Vermögen.

Patrimonial-Gericht, das, (Patrimoniahl-Gericht) lat., die Erb-Gerichtsbarkeit, die mit dem Besitz von Rittergütern gewöhnlich verbunden ist, und forterbt; Patrimonial-Güter: Erbgüter, väterl. Lehen.

Patriot,, der, (Patriott) lat., a) der Eingeborne des Landes; b) Vaterlandsfreund; Volksfreund.

patriotisch (patriottisch) griech., vaterländisch gesinnt, landsmännisch, staatsbürgerlich.

Patriotismus, der, (Patriotißmus) lat., die Vaterlandsliebe, der Bürgersinn, die Verwendung fürs Vaterland.

patrisiren (patrisihren) lat., dem Vater nachschlagen, vaterähnlich werden.

Patristik, die, (Patrißtik) lat., die Kenntniß der christlichen Kirchenväter und ihrer Lehrmeinungen, Kirchenväterkunde.

Patrize, die, (Patrihze) lat., die Urform, der Stempel beim Schriftgießen, vergl.: Matrize.

Patrocinium, das, (Patrozihnium) lat., der Schutz, die Vertheidigung; der Rechtsbeistand eines Advocaten.

Patron, der, (Patrohn) lat., der Schutzherr, Beschirmer, Vorsteher; Schutzheiliger (Schutzpatron); Handlungsherr; Kirchenherr; Amtsvergeber, Lehnsherr über geistliche Bedienungen.

Patrona, die, (Patrohna) lat., die Schutzheilige.

Patronat, das, (Patronaht) lat., (jus patronatus) das Pfarrbesetzungsrecht (eines Edelmanns).

Patrone, die, (Patrohne) franz., das Modell, das Muster; die Schußhülle, Ladung, das Schußfutter, die Schußrolle.

Patronen-Tasche, die, (Patronen-Tasche) die Ladungstasche, Pulvertasche.

patronniren (patronihren) franz., zuschneiden nach Muster, Pappdeckel, Papier ꝛc.; auch durch das Muster anstreichen mit Farbe.

Patronymicum, das, (Patronihmikum) griech. u. lat., ein Abkunftsnamen (z. B. Israeliten von Israel).

patronymisch (patronihmisch) griech. u. lat., nach dem Abkunftsnamen.

Patrouille, die, (Patrullje) franz., die Runde, Streifwache, umhergehende Sicherheitswache.

patrouilliren (patrulljihren) franz., die Runde gehen, als Wache umherstreifen.
paulatim (paulahtim) lat., allmählig.
Paulus oder Paul (Paulus oder Paul) lat., der Geringe, Einfache. Pauline (Paulihne) die Einfache, Geringe.
Pause, die, (Pause) griech. u. lat., die Ruhe, Ruhezeit, der Ruhepunct, die Zwischenstille in der Musik.
pausiren (pausihren) griech. u. franz., einhalten, Halt machen, verziehen.
Pauper, der, (Pauhper) lat., der Arme; Mehrz.; Pauperes: die Armen.
Pauvreté, die, (Powerteh) franz., die Armuth, Dürftigkeit, Armseligkeit.
pauvre (pohwer) franz., arm, dürftig, bedrängt, armselig.
Pauvre honteur, der, (Pohwer hongtöh) franz., ein Armer, der sich zu betteln schämt, Hausarmer.
pavaniren, sich, (pawanihren) franz., sich brüsten wie ein Pfau, stolz einhergehen.
Pavedette, die, (Pawedett) franz., die Brief- oder Posttaube.
Pavian, der, (Pahvian) ein kurzgeschwänzter, sehr hitziger boshafter afrikanischer Affe.
Pavillon, der, (Pawilljong) franz., ein Zeltdach, ein zeltmäßig verdachtes Hochgebäude an einem Palaste; ein Sommerhäuschen mit zeltförmigem Dach.
Pax, die, (Packs) lat., der Friede; als Ausruf: stille! Ruhe! in bona Pace (in bohna Pahzeh) in guter Ruhe.
payable (päjahbel) franz., zahlbar.
Payement, das, (Päjemang) franz., die Bezahlung; der Sold.
Peccatum, das, (Pekkahtum) lat., das Versehen, die Sünde. Peccatum Commissionis: Begehungssünde; Peccatum Omissionis: Unterlassungssünde.
pecciren (pekzihren) lat., fehlen, sich vergehen, sündigen.
Pectorale, das, (Pektorahleh) lat., das Bruststück, Brustschild des Priesters in der röm. kath. Kirche; auch Brustarznei.
Peculat, der, (Pekulaht) lat., der Cassen-Diebstahl, die Unterschlagung öffentlicher Gelder, der Unterschleif.
Peculium, das, (Pekuhlium) lat., das Eigengut, selbsterworbene Eigenthum, das ein Kind oder ein Gesinde für sich erworben hat.
Pecunia, die, (Pekuhnia) lat., das Geld, Vermögen.
pecuniär (pekuniähr) lat., in Geld bestehend, baar.
pecuniös (pekuniöhs) lat., geldreich, voller Geld.
Pecus, das, (Pehkus) lat., ein Vieh; ein roher, dummer Mensch.
Pecus Campi (Pehkus Kammpi) lat., das Vieh des Feldes; ein roher Mensch.
Pedal, das, (Pedahl) lat., das Fußgetaste, die Tritthölzer an einer Orgel; Pedalharfe: eine Trittharfe.

Pedant, der, (Pedannt) franz., der Schulfuchs, aufgedunsene Kleinwisser, der sich an vorgefundene Fußtapfen streng hält, das Gegentheil des Originalen; ein Ueberschätzer der Nebendinge, Kleinigkeitskrämer, Silbenstecher.

Pedanterie oder Pedanterei, die, (Pedanterih oder Pedanterei) franz., die Schulsteifheit, Silbenstecherei, der Kleinigkeitsgeist, der Hochdünkel auf leeres Wissen, die Verachtung dessen, was man nicht selbst versteht.

pedantisch (pedanntisch) franz., schulsteif, silbenstecherisch, schulfüchsisch.

pedantisiren (pedantisihren) franz., sich schulsteif, streng nach gelernten Regeln benehmen.

Pedell, der, (Pedell) lat.: Pedellus, der Nachtreter, Hochschuldiener.

Pedilavium, das, (Pedilahvium) lat., das Fußbad; das christliche Fußwaschen.

Pegasus, der, (Pehgasus) griech. u. lat., Fabell.: das Flügelroß, Dichterpferd; den Pegasus satteln und reiten: Verse machen, dichten.

Pegma, das (Pehgma) griech.: das Schaugerüst, Bühnengerüst.

Peine, die, (Pähn) franz., die Mühe, Sorge, Unruhe, Verlegenheit.

Pejeration, die, (Pejeraziohn) lat., der Meineid, die wissentliche Verletzung eines vor der Obrigkeit abgelegten Eides.

pejeriren (pejerihren) lat., falsch schwören, eidbrüchig sein.

Pejoration, die (Pejoraziohn) lat., die Verschlimmerung.

pejoriren (pejorihren) lat., verschlimmern, schlechter werden.

Pekesche, die, (Pekesche) ein polnischer Überrock.

Pelagianer (Pelagiahner), Mehrz.: eine christl. Secte im 5ten Jahrh., deren Stifter Pelagius, ein Britte, Gegner der Erbsündenlehre war; er lebte und lehrte und fand viele helldenkende Anhänger zu Rom, Carthago und in Palästina; Pelagianismus: Lehre des Pelagius.

Pelargonium, das, (Pelargohnium) griech., Storchschnabel, ein Pflanzengeschlecht, das an 300 Arten hat.

pele-mele (pähl-mähl) franz., bunt und unordentlich durcheinander.

Pelerine, (Pelerihne) franz., ein Pilgerkragen der Frauen.

Pelikan, der, (Pelikahn) lat., a) die Kropfgans; b) die Schnabelzange, ein Werkzeug zum Zähne-Ausziehen.

Pelleterie, die, (Pelleterih) franz., Pelzwerk, Kürschnerwaare; der Pelzhandel.

Pelotage (Pelotahsch) franz., feines Kämelhaar, Kameelziegenhaar.

Pelote, die, (Pelott) franz., ein Ball, Knäuel; bes. in der Heilk.: der Bruchbandsknopf; auch die Bläsſe auf der Stirn eines Pferdes.

Peloton, das, (Pelotong) franz., Krgsspr.: die Schicht, Feuer-

schaar; 20 bis 40 Soldaten, die zugleich abfeuern; Peloton-Feuer: Schichtfeuer.

Penaten (Penahten) lat., Götterl.: die Hausgötzen der alten Römer; uneig. eigner Herd.

Penchant, der, (Pangschang) franz., der Hang, die Vorliebe für Etwas.

Pendant, der, (Pangdang) franz., ein Gegenbild, Seitenstück.

Pendel, das, (Pendel) lat., das Schwunggewicht, die Unruh an einer Uhr (Perpendikel).

Pendule oder Pendeluhr, die, (Pangdühl) franz., eine Schwingeluhr, Wanduhr.

Penelope, die, (Penehlopeh) des Ulysses Gemahlin, wegen ihrer Treue gegen ihren 20 Jahre lang abwesenden Gatten berühmt.

penetrabel (penetrahbel) lat. u. franz., durchdringlich, erforschlich.

penetrant (penetrannt) lat. u. franz., durchdringend; scharfsinnig.

Penetration, die, (Penetraziohn) lat., die Durchdringung; der durchdringende Verstand, Scharfsinn.

penetriren (penetrihren) lat., durchdringen; durchschauen, erforschen.

Peninsula, die, (Peninnsula) lat., die Halbinsel.

Pennal, der, (Pennahl) lat., der Federköcher; Federbursche, Fuchs (ehedem hießen neuangekommene Studenten so).

Pennalismus, der, (Pennalißmus) lat., das Burschenrecht, nach welchem der Ankömmling auf Universität oder zartfiedrige Fuchs den graubemooften Esel oder alten Burschen bedienen und bewirthen mußte.

Penny, Mehrz.: Pence (Pennß) engl., ein Pfennig, die kleinste engl. Silbermünze, deren 12 einen Schilling machen.

Pensée, die, (Pangseh) franz., der Gedanken, Einfall, die Meinung.

Pension, die, (Pangsiohn) franz., der Gnadengehalt, Ehrensold, Ruhegehalt; das Kostgeld; die Erziehungsanstalt; der Zins.

Pensionär, der, (Pangsionähr) franz., ein Gnadensöldner, Gnadengehaltbezieher; der Kostgänger, Kostschüler, Zögling.

pensioniren (pangsionihren) franz., mit Gehalt in den Ruhestand versetzen.

pensiv (pangsihv) franz., gedankenvoll, nachdenklich.

Pensum, das, (Pennsum) lat., das Aufgegebene, Zugemessene, die einem Schüler aufgegebene Arbeit.

Pentachord, das, (Pentakorrd) griech., ein fünfsaitiges Tonwerkzeug.

Pentade, die, (Pentahde) griech., das Gefünfte; ein Jahrfünf.

Pentaglotte, die, (Pentaglotte) griech., ein fünfsprachiges Buch; die Bibel in 5 Sprachen.

Pentagon, das, (Pentagohn) griech., das Fünfeck; auch ein dreifach in einander verschlungenes Dreieck.

Pentameter, der, (Pentahmeter) griech., der fünffüßige Vers, Fünffüßler.

Pentarch, der, (Pentarch) griech., der Fünfherrscher, einer von fünf gemeinschaftlichen Herrschern.

Pentateuch, der, (Pentateuch) griech., die fünf Bücher Mosis.

Pentekoste (Pentekoßte) griech., Pfingsten, eigentl. der 50ste Tag nach Ostern.

Penultima, die, (Penulltima) lat., die vorletzte Silbe eines Worts.

Pepiniere, die, (Pepiniähr) franz., die Pflanzschule oder Baumschule; eine Bildungsanstalt für Feldärzte zu Berlin (seit 1796).

per (perr) lat., durch; per Aspera ad Astra: durch Widerwärtigkeiten zu den Sternen.

per acquit (per akih) franz., bezahlt.

Peräquation, die, (Peräquaziohn) lat., die Gleichmachung, Gleichstellung.

Peräquator, der, (Peräquahtor) lat., der Ausgleicher, Vergleichstifter.

peräquiren (peräquihren) lat., ausgleichen, in gleiches Verhältniß theilen.

perceptibel (perzeptihbel) lat., vernehmlich, wahrnehmbar, sichtbar, fühlbar.

Perceptibilität, die, (Perzeptibilitäht) lat., die Vernehmbarkeit, Faßlichkeit, Wahrnehmbarkeit.

Percipient, der, (Perzipiennt) lat., der Empfänger.

percipiren (perzipihren) lat., empfangen; begreifen; wahrnehmen.

Percolation, die, (Perkolaziohn) lat., die Durchseihung.

per Consequentiam (per Konsequennziam) lat., in Folge, folgemäßig.

per Contanti (per Kontaunti) ital., Kfspr.: gegen baare Zahlung.

percontiren (perkontihren) lat., erforschen, nachfragen.

per Conto (per Konnto) ital., auf Rechnung.

percurriren (perkurrihren) lat., flüchtig durchgehen, durchlaufen.

Percussion, die, (Perkussiohn) lat., der Schlag; das Zusammenstoßen zweier Körper.

Percussions-Schloß, das, (Perkussiohns-Schloß) lat., das Schlagschloß, eine neue Feuerschloß-Erfindung zur Vervollkommnung der Schießgewehre.

percutiren (perkutihren) lat., stoßen, schlagen.

perdu (perdüh) franz., verloren! ent. gagné: gewonnen.

Perduellion, die, (Perdu-elliohn) lat., die Staatsverrätherei; eigentlich die Ermordung eines Freigebornen.

pereat! (pehre-at) lat., er komme um! er sterbe! entgeg. vivat! er lebe!

Peregrination, die, (Peregrinaziohn) lat., die Wanderung, Reise in die Fremde.

peregriniren (peregrinihren) lat., wandern, umherreisen.
Peremption, die, (Perempziohn) lat., der Verfall, die Ungültigwerdung einer Klage.
peremtorisch (peremtohrisch) lat., entscheidend, zum letzten Mal, ohne weitere Frist, entgeg. dilatorisch; ein peremtorischer Termin: der Entscheidungsgerichtstag, nach dessen Ablauf das auf den Tag Bestimmte nicht mehr zugelassen wird.
perenniren (perennihren) lat., durchdauern, überwintern.
perennirende Pflanzen (perennihrende Pfl.) durchdauernde Pflanzen, überwinternde.
per Expressum (per Expressum) lat., durch einen besonderen Boten.
perfect (perfeckt) lat., vollkommen, fertig; genau.
perfectibel (perfektihbel) franz., vervollkommlich.
Perfectibilität, die, (Perfektibilitäht) franz., die Vervollkommnungsfähigkeit.
Perfection, die, (Perfekziohn) lat., die Vollkommenheit, Vortrefflichkeit; Vollendung.
perfectioniren (perfekzionihren) franz., vervollkommnen, vollkommner machen.
Perfectum, das, (Perfektum) lat., Sprachl.: die Zeitform der vollendeten Handlung in der Gegenwart, vollendete Zeit.
perficiren (perfizihren) lat., zu Stande bringen, fertig bringen.
perfide (perfihd) franz., treulos, falsch, verrätherisch.
Perforation, die, (Perforaziohn) lat., die Durchbohrung.
perforiren (perforihren) lat., durchbohren.
Pergament, das, (Pergamennt) lat., pergamenisches Schreibleder, Hautpapier (von Pergamus in Asien).
perge! (perrgeh!) lat., fort! weiter! fahre fort!
Pergolato, das, (Pergolahto) ital., Bauk.: das Gitterwerk, Bindewerk; Rebenlaube; Erker-Verzierungen.
Perhorrescenz, die, (Perhorrescenz) lat., die Furcht vor Parteilichkeit eines Richters, die rechtliche Verwerfung eines Richters oder Zeugen.
perhorresciren (perhorreszihren) lat., a) sich entsetzen; b) einen Richter oder Zeugen als unzuläßlich verwerfen, für parteiisch erklären.
perhorriren (perhorrihren) lat., verabscheuen.
Peribole, die, (Perihboleh) griech., ein Umschweif, eine weitläufige Beschreibung.
Peribolus, der, (Perihbolus) griech. u. lat., eine Schanze, ein Bollwerk; ein Einschluß, eine Einfriedigung; ein Geländer.
periclitiren (periklitihren) lat., Gefahr laufen, gefährdet sein.
Pericranium, das, (Perikrahnium) griech., das Hirnschalhäutchen.
periculös (perikulöhs) lat., gefährlich, mißlich.
Periculum in Mora (Perihkulum in Mora) lat., Gefahr beim Verzug, dringende Gefahr beim Zaudern.

Periegesis, die, (Peri-egehsis) griech., das Herumführen zu Merkwürdigkeiten und Erklären derselben, die Merkwürdigkeiten-Erklärung, Ortsbeschreibung.

Perieget, der, (Peri-egeht) griech., ein Herumführer, Vorzeiger der Merkwürdigkeiten.

Perigäum, das, (Perigä-um) griech., die Erdnähe, der Standpunct eines Planeten der Erde am nächsten.

Perihelium, das, (Perihehlium) griech., die Sonnennähe der Planeten.

Perikope, die, (Perikohpe) griech., Abschnitt aus Evangelien und Episteln zum Vorlesen und Erklären an den Sonntagen und Festtagen.

Perimeter, der, (Perihmeter) griech., der Umfang, Umkreis.

perimetrisch (perimehtrisch) griech., umkreisig, dem Umfange nach.

per Inspirationem (per Inspiraziohnem) lat., durch Eingebung, durch Begeisterung.

Periocha, die, (Perih-ocha) griech., der gedrängte Inhalt eines Buchs.

Periode, die, (Periohde) griech., a) Zeitumlauf von einer merkwürdigen Begebenheit bis zur andern, Zeitraum der Geschichte; b) Rundsatz, Redesatz, welcher vollständigen Sinn enthält; gegliederter Satzverein; c) Sternk.: Kreislauf eines Planeten.

periodisch (periohdisch) griech., umlaufend, kreislaufend, wiederkehrend; wechselnd; in Gliedersätzen gerundet; periodische Schriften: Zeitschriften.

Periodologie, die, (Periodologih) griech., die Lehre von den Redesätzen, Satzlehre.

Periope, die, (Periohpe) griech., die Umschau, eine Sternwarte.

Peripatetiker, der, (Peripatehtiker) griech., ein Wandelweiser, Anhänger des Aristoteles, welcher im Gehen und Umherstreifen lehrte.

Peripherie, die, (Periferih) griech., der Umfang (eines Cirkels), Umkreis.

Periphrase, die, (Perifrahse) griech., die Umschreibung, Worterklärung.

Periscii (Perischi-ih) griech., Mehrz. Erdbeschr.: Kreisschattige, den Polen nah wohnende Völker, denen die Sonne mehrere Monate lang nicht untergeht, und daher ihr Schatten in 24 Stunden um sie herumläuft.

periskopische Gläser (periskohpische Gl.) griech., Umsichtsgläser, Augengläser, durch welche man die Gegegenstände rund um sich her sehen kann (erfunden von Wollaston).

peristaltisch (peristaltisch) griech., wurmförmig; peristaltische Bewegung der Eingeweide: wurmförmige Bewegung der ꝛc.

Peristyl oder Peristylium, das, (Peristihl) griech., die Säulenreihe, der Säulengang.

peritus (perihtus) lat., erfahren.
perjuriös (perjuhriöhs) lat., meineidig.
perjuriren (perjurihren) lat., einen Meineid begehen.
Perjurium, das, (Perjuhrium) lat., der Meineid.
Perjurus, der, (Perjuhrus) lat., ein Meineidiger.
Perle, die, (Perle) a. dtsch., die Helle, Glänzende.
perlusorisch (perlusohrisch) lat., scherzend, spielend; täuschend.
Perlustration, die, (Perlustraziohn) lat., die Durchsicht, Durchmusterung.
perlustriren (perlustrihren) lat., genau besichtigen, durchsehen, durchschauen.
per Majora, siehe Majora.
permanent (permanennt) lat., bleibend, fortdauernd, fortwährend, beständig, unveränderlich.
Permanenz, die, (Permanennz) lat., die Fortdauer, Ständigkeit; das Verbleiben.
Permission, die, (Permissiohn) lat., die Erlaubniß, Vergünstigung, Bewilligung.
Permiß, der, (Permiß) lat., der Erlaubnißschein, Freizettel.
permittiren (permittihren) lat., erlauben, gestatten, bewilligen, zulassen. Permittirte: Beurlaubte.
per Modum (per Mohdum) lat., mittels, vermittelst.
permutabel (permutahbel) lat., vertauschbar.
Permutation, die, (Permutaziohn) lat., die Umtauschung, der Wechsel.
permutiren (permutihren) lat., umtauschen, vertauschen.
pernegiren (pernegihren) lat., gänzlich ableugnen, verneinen.
perniciös (perniziöhs) lat., verderblich.
Pernoctant, der, (Pernoktannt) lat., ein Übernachtender.
pernoctiren (pernoktihren) lat., übernachten, Nachtlager halten.
per Obitum (per Ohbitum) lat., durch Sterbfall, durch Ableben.
Peroration, die, (Peroraziohn) lat., der Redeschluß; eine öffentliche Schulrede.
peroriren (perorihren) lat., Rede, bes. Schulrede halten.
per Pedes (per Pehdes) lat., zu Fuße; per Pedes Apostolorum (per Pehdes Apostolohrum) (scherzhaft: wegen der Silbe Post gebräuchlich) zu Fuße wie die Apostel, vermittelst der Apostel Füße.
Perpendikel, der, (Perpendickel) lat., die Senkschnur, Senklinie, das Senkblei, die Unruhe an der Uhr (Pendel).
perpendiculär (perpendikulähr) lat., senkrecht, lothrecht, (nach dem Mittelpunct der Erde fallend).
Perpetuation, die, (Perpetuaziohn) lat., oder (Perpetüassiong) franz., die Unterhaltung der Fortdauer, die Verewigung.
perpetuell (perpetu-ell) franz., immerwährend, ununterbrochen.
perpetuiren (perpetu-ihren) lat., immer fortdauern, immerwährend fortsetzen.

Perpetuität, die, (Perpetu-itäht) lat., die ununterbrochene Fortdauer; Perpetuitäten: fortdauernde Güter, liegende Stiftungsgüter.

Perpetuum mobile, das, (Perpehtu-um mohbile) lat., ein Immerbeweger (durch eigene Kraft), dergleichen Triebwerk bis jetzt noch nicht erfunden ist; vergl. Mobile.

perplex (perplecks) lat., verlegen, bestürzt, verwirrt, verblüfft.

perquiriren (perquirihren) lat., untersuchen, nachforschen.

Perquisition, die, (Perquisizjohn) lat., die gerichtliche Untersuchung.

Perron, der, (Perrong) franz., die Freitreppe vor einem Hause, der Auftritt.

Perrücke, die, (Perrücke) franz., der Haaraufsatz, die Haarmütze, Atzel.

Perruquier, der, (Perückjeh) franz., der Haaraufsatzmacher, Haarkräusler.

per Saldo (per Saldo) ital., Kfspr.: für Überschuß.

perscribiren (perskribihren) lat., aufschreiben, aufzeichnen; überschreiben.

perscrutiren (perskrutihren) lat., durchforschen, genau durchsuchen.

per se (per see) lat., an sich, für sich, von selbst.

persecutiren (persekutihren) lat., verfolgen, fortsetzen.

perseveriren (perseverihren) lat., beharren.

Persico, der, (Perrsiko) franz., ein Pfirsich-Branntwein.

Persiflage, die, (Persiflahsch) franz., die Spötterei, das Spottlob, die Aufzieherei.

persifliren (persiflihren) lat., aushöhnen, hohnnecken, verspotten.

Persistenz, die, (Perssistennz) lat., das Beharren, die Beharrlichkeit.

persistiren (perssistihren) lat., bestehen, darauf beharren.

persolviren (persolvihren) lat., bezahlen, völlig ausbezahlen.

Persona, die, (Persohna) lat., eine Person, ein Mensch, menschliches Einzelwesen, ein mit Vernunft und Freiheit begabtes Wesen; in Persona: in Person, selbst.

Personale, das, (Personahleh) lat., die Personenzahl, aus welcher ein Gericht, ein Collegium besteht.

Personalien (Personahlien) lat., a) Persönlichkeiten, persönliche Anzüglichkeiten; b) nähere Lebensumstände einer Person, (eines Verstorbenen).

Personalität, die, (Personalitäht) lat., die Persönlichkeit, Eigenschaft einer Person; Personalitäten: Anzüglichkeiten.

Personal-Steuer, die, (Personahl-St.) lat., die Personen- oder Kopfsteuer.

personell (personell) franz., persönlich, in eigner Person.

Personification, die, (Personifikaziohn) lat., die Personendichtung, Darstellung des Unpersönlichen und Leblosen als Person.

personificiren (personifizihren) lat., verpersönlichen, leblose Dinge oder Thiere, Begriffe und Eigenschaften als Personen denken und redend aufführen.

Personnage, die, (Personnahsch) franz., eine seltsame Menschengestalt, armselige Person, (im Scherz oder Spott gesagt).

Perspectiv, das, (Perspektihv) lat., das Fernrohr, Fernglas, Sehrohr.

Perspective, die, (Perspektihve) lat., die Fernscheinlehre, Erndarstellungskunst, Fernsichtsmalerei (ferne Gegenstände so aufzunehmen, wie sie sich dem Auge darstellen).

perspectivisch (perspektihvisch) lat., fernscheinlehrig; fernschaulich, in die Ferne gezeichnet, (z. B. perspectivisches Gemälde).

Perspicacität, die, (Perspikazitäht) lat., die Scharfsichtigkeit, der Scharfsinn.

perspiciren (perspizihren) lat., beschtigen, genau beschauen.

perstringiren (perstringihren) lat., durchhecheln, sehr tadeln.

persuadiren (perswadihren) lat., überreden, bereden.

Persuasion, die, (Perswasiohn) lat., die Überredung, Beredung.

per Testamentum (perr Testamenntum) lat., durch letzte Willenserklärung.

pertinent (pertinennt) lat., zur Sache gehörig, füglich, schicklich.

Pertinentien (Pertinennzien) lat., das Zubehör, das zu einer Sache Mitgehörige; cum Pertinentiis: mit Zubehör.

per Traditionem (per Tradiziohnem) lat., durch Überlieferung, durch mündliche Fortpflanzung.

Perturbation, die, (Perturbaziohn) lat., die Störung, Verwirrung, Beunruhigung.

perturbirt (perturbihrt) lat., beunruhigt, bestürzt (von perturbiren: beunruhigen).

peruvianische Rinde, siehe China-Rinde.

pervers (perverß) lat., verkehrt, verwirrt.

Perversion, die, (Perversiohn) lat., die Verkehrung, Verschlimmerung, das Verderben.

Perversität, die, (Perversitäht) lat., die Verkehrtheit, Verderbtheit (des Gemüths, Herzens).

pervertiren (pervertihren) lat., a) verkehren; b) zerstören; c) verführen, unglücklich machen.

pervestigiren (pervestigihren) lat., durchspüren, ausspüren.

Pervigilien (Pervigihlien) lat., nächtliche Feierlichkeiten, früher für die Götter, jetzt nächtliche Gastmahle.

per vostro (per woßtro) ital., Kfspr.: für Ihre Rechnung.

Pervulgation, die, (Pervulgaziohn) lat., die Ruchtbarmachung, Ausposaunung (einer üblen Nachrede).

pervulgiren (pervulgihren) lat., ruchtbar machen, unter die Leute bringen.

Pesade, die, (Pesahde) franz., Reitk.: die Bäumung, das Auf-

heben der Vorderfüße eines Pferdes ohne Bewegung der Hinterfüße.

Peschito, die, (Peschito) Benennung der syrischen Übersetzung des A. u. N. Testaments.

pessime (peßsimeh) lat., sehr schlimm, gar schlecht. Pessimismus: die Lehre, daß die Welt durchaus schlecht und arg sei, das Gegenth. von Optimismus.

Pest, die, (Peßt) von dem lat. Pestis, die ansteckende Krankheit.

Pestilentiarius, der, (Pestilenziahrius) lat., ein Pestwärter; Pestprediger, welcher Pestkranke zu besuchen hat.

Pestilenz, die, (Pestilennz) lat., die Pest, Seuche; eine ansteckende, bösartige, schnell hinraffende Krankheit.

pestilenzialisch (pestilenziahlisch) lat., pestartig, pestähnlich; pesthaft; verpestet; ansteckend.

Pestilenzwurz: der große Huflattig.

Petalismus, der, (Petalißmus) griech., eine Verbannung auf 5 Jahre aus Syrakus; solche Abstimmung geschah auf Olivenblättern (im Griechischen Petala); vergleiche Ostracismus.

Petalit, der, (Petaliht) griech., der Feldspath.

Petarde, die, (Petarrde) franz., ein Sprengstück, Sprenggeschütz, (welches an die Gegenstände, welche gesprengt werden sollen: Mauern, Thore ꝛc. befestigt wird); auch ein Pulverschwärmer.

petardiren (petardihren) franz., Sprengstück anwenden.

Petasus (Pehtasus) griech., der geflügelte Hut Merkurs.

Petechien (Petechi-en) griech. u. lat., Fleckfieber, rothe Hautflecken.

Petent, der, (Petennt) lat., der Bittende, Bewerber, Ansucher.

Peter (Pehter) griech., männl. N.: Fels, Felsenmann.

Petersilie, die, (Petersilie) griech., der Steineppich.

petit (petih) franz., klein, gering, unbedeutend; Petit (Ptih) Buchdr.: eine Mittelschrift zwischen Corpus und Nonpareille.

Petition, die, (Petiziohn) lat., die Bitte, Bittschrift, das Gesuch.

petitioniren (petizionihren) lat., Bittschrift einreichen, ansuchen, anhalten.

Petitloup (Ptihluh) franz., eine Larve, welche nur Augen und Nase bedeckt.

Petitmaitre, der, (Petimähter) franz., der Kleinherr, Stutzer, Süßherr, Geck.

Petitorium, das, (Petitohrium) lat., Rspr.: die Begehrungsklage, Anspruchsklage.

Petitum, das, (Petihtum) lat., das Gesuch, die Bitte, das Begehren.

Petrefact, das, (Petrefackt) griech. u. lat., die Versteinerung, der versteinerte Körper. Petrefacten: Versteinerungen.

Petrel, der, (Petrel) der Sturmvogel, ein Schwimmvogel von Lerchengröße.

Petronella (Petronella) griech., weibl. N.: die Felsichte, Beständige.

Petschaft, das, (Petschaft) aus dem Slavischen, der Handstempel zum Siegeln.

Petschier, das, (Petschihr) das Petschaft, Siegel.

petschiren (petschihren) versiegeln.

Petschirer, der, (Petschihrer) der Petschaftstecher.

Petto, der, (Petto) ital., die Brust, das Innere; in Petto: vorbehalten, zurückbehalten, geheim halten.

petulant (petulannt) lat., muthwillig, ausgelassen; frech, hohnneckisch.

Petulanz, die, (Petulannz) lat., der Muthwillen, die Ausgelassenheit, Hohnneckerei.

peu a peu (pöh a pöh) franz., nach und nach, allmählig.

peupliren (pöplihren) franz., bevölkern; peuplirt: (ö) bevölkert.

Pfingsten (Pfingsten) von dem griech. Pentekostä, der fünfzigste (Tag) nach dem Paschafest; das Christenfest der Ausgießung des heiligen Geistes über die Apostel.

Phaeton, der, (Fa-eton) griech., der Leuchtende; Fabell.: ein Sohn Apollo's; ein Sonnenwagen, leichter Wagen mit Schirmdach.

Phaläne, die, (Falähne) griech., Mehrz.: die Phaläne: Nachtschmetterlinge, Nachtfalter.

Phalanx, die, (Fahlanks) griech., die Kernschaar, bei den alten Griechen ein dichter Heerhaufen von 4000 bis 8000 und mehr Mann, welcher im Viereck mit sehr langen Spiesen bewaffnet in den Feind eindrang und ihn gewöhnlich überwand.

Phänomen, das, (Fänomehn) griech., die Erscheinung, Lufterscheinung, das Ereigniß in der Luft.

Phänomenologie, die, (Fänomenologih) griech., die Erscheinungslehre, Lehre von Naturerscheinungen.

Phantasie, die, (Fantasih) griech., a) die Einbildungskraft, Dichtungs-Erfindungskraft; b) die Dichtung, das Gedankenbild; c) Luftgesicht, Trugbild.

phantasiren (fantasihren) griech., herumirren mit den Gedanken; Gesichte sehen; in Krankh.: faseln, irre reden; Mus.: siehe fantasiren.

Phantasma, das, (Fantaßma) griech., siehe Phantom, welches dieselbe Bedeutung hat.

Phantasmagorie, die, (Fantaßmagorih) griech., die Scheinzauberei, die Kunst, durch besondere Spiegel und Dampf, Gestalten erscheinen zu lassen.

Phantast, der, (Fantaßt) griech., der Einbildling, Schwärmer, Sonderling.

phantastisch (fantaßtisch) griech., schwärmerisch, sonderlich, seltsam, närrisch.

Phantasus, der, (Fantasus) griech., Fabell.: der Traumgott,

(ein Bruder des Morpheus) welcher angenehme Traumbilder erscheinen läßt.

Phantom, das, (Fantohm) griech., das Hirngespinnst, Trugbild, Schreckbild, Schattenwerk; das Phantasma ist eben so viel.

Pharao, der, (Fara-oh) im alten Ägypten so viel als König, Fürst; Pharao-Spiel: ein Hazard- oder Glücksspiel mit französischen Karten. Der Name kommt vom Bild des Königs Pharao in der Karte.

Pharisäer, der, (Farisä-er) vom hebr. pharasch: trennen, ein Sonderheiliger, Abgesonderter, jüdischer Separatist.

Pharisäismus, der, (Farisä-ißmus) hebr., Heuchelei, Gleißnerei, Scheinheiligkeit.

pharisäisch (farisä-isch) hebr., gleißnerisch, werkheilig, scheinheilig; die Pharisäer, jene jüdische Secte, sah nur auf äußeren Gottesdienst und guten Schein, und vernachlässigte innere Güte und wahre Tugend.

Pharmaceutik, die, (Farmazeutik) griech., die Arzneibereitungskunst.

Pharmaceutiker, der, (Farmazeutiker) griech., der Arzneibereiter, Apotheker.

pharmaceutisch (farmazeutisch) griech., die Arzneikunde und Arznei-Bereitung betreffend.

Pharmacie oder Pharmaceutik, die, (Farmazih oder Farmazeutik) griech., die Arzneibereitungskunst, Apothekerkunst.

Pharmakon, das, (Farrmakonn) griech., das Arzneimittel; Zaubermittel; ein Gifttrank.

Pharus, der, (Fahrus) griech., der Leuchtthurm, das Leuchtfeuer; der Name rührt von dem Pracht-Leuchtthurm auf der Insel Pharos her.

Phasen (Fahsen) griech., Lichtabwechselungen (z. B. des Mondes, daher Mondphasen).

Phaseolen (Fase-ohlen) griech., ein Pflanzengeschlecht mit Bohnen, von denen eine Art die Schminkbohne, eine andere die türkische Bohne ist.

Phelloplastik, die, (Felloplaßtik) griech., die Korkbildnerei, die Kunst, in Korkholz zu bilden (Modelle zu Gebäuden, Ruinen, Tempeln u. dgl. zu schneiden, daraus im Kleinen, im verjüngten Maßstabe aufzuführen).

Philadelphie, die, (Filadelfih) griech., die Bruderliebe; Menschenliebe; philadelphische Gesellschaft in England: ein Wohlthätigkeitsverein.

Philaleth, der, (Filaleth) griech., der Wahrheitsfreund.

Philanthrop, der, (Filantrohp) griech., der Menschenfreund.

Philanthropie, die, (Filantropih) griech., die Menschenliebe, Menschenfreundlichkeit.

Philanthropin, das, (Filantropihn) griech., eine Menschenerzie-

hungsanstalt (nach Basedows Grundsätzen), Kinder zu vernünftigen denkenden Menschen zu bilden.

philanthropisch (filantrohpisch) griech., menschenfreundlich, menschenliebend.

Philemon, der, (Filehmon) griech., männl. N.: der Liebende.

philharmonisch (filharmohnisch) griech., die Tonkunst liebend.

Philhellene, der, (Filhellehne) griech., der Griechenfreund.

Philipp (Filipp) griech., männl. N.: Roßlieb, Ritter, Pferdefreund.

Philippica, die, (Filippika) griech., eine Strafrede, dergleichen der athenienſiſche Redner Demoſthenes gegen König Philipp von Macedonien hielt.

Philippine (Filippihne) griech., Pferdefreundin.

Philiſter, der, (Filißter) or., ehem. Grenzbewohner des jüdiſchen Landes; auf Univerſitäten Benennung der Bürger in der Studentenſprache.

Philogyn, der, (Filogihn) griech., der Weiberfreund, Frauenverehrer.

Philolog, der, (Filolohg) griech., der Sprachkundige, Sprachforſcher, Sprachgelehrte.

Philologie, die, (Filologih) griech., die Sprachkunde, Sprachwiſſenſchaft.

philologiſch (filolohgiſch) griech., ſprachliebend, ſprachkundig, ſprachgelehrt.

Philomathie, die, (Filomatih) griech., die Lernbegierde.

Philomele, die, (Filomehle) griech., die Geſangliebende, Nachtigall; die Liebebekümmerte, Liebeklagende; Fabell.: Pandions, Königs zu Athen, Tochter, die in einen liebeklagenden Vogel verwandelt wurde.

Philomuſos, der, (Filomuhſos) griech., der Kunſtfreund, Muſenfreund, Freund der ſchönen Künſte.

Philopädion, der, (Filopähdion) griech., der Kinderfreund, Erziehungsfreund.

Philoſoph, der, (Filoſohf) griech., der Weisheitsfreund, Denker, Begriffsforſcher, Weisheitslehrer.

Philoſophaſter, der, (Filoſofaßter) griech., ein Afterweiſer, Vernünftler.

Philoſophem, das, (Filoſofehm) griech., eine philoſophiſche Unterſuchung, Meinung, ein Weisheitsſpruch.

Philoſophie, die, (Filoſofih) griech., die Weisheitsliebe; Weisheitslehre, Erkenntnißlehre, Weltweisheit.

philoſophiren (filoſofihren) griech., vernunftmäßig denken, aus Gründen erkennen, ſchließen, beweiſen, gründlich forſchen.

philoſophiſch (filoſohfiſch) griech., zur Weltweisheit gehörig, vernunftmäßig, vernunftwiſſenſchaftlich.

Philoſtorgie, die, (Filoſtorgih) griech., die zärtliche Liebe, Verliebtheit.

Philotechnie, die, (Filotechnih) griech., die Kunstliebe.
philotechnisch (filotechnisch) griech., kunstliebend.
Philoteknos, der, (Filoteknos) griech., der Kinderfreund.
Philtrum, das, (Filtrum) griech., der Liebes- oder Zaubertrank.
Phiole, die, (Fiohle) griech., eine Kugelflasche, ein birnförmiges Gefäß.
Phlegethon, der, (Flehgeton) griech., Fabell.: der Höllenfluß, welcher Feuer statt Wasser führt.
Phlegma, das, (Flechma) griech., a) das Wässerige, Unschmackhafte in geistigen Stoffen; b) die zähe Feuchtigkeit im Geblüte, Schleimblütigkeit; Kaltblütigkeit, Unempfindlichkeit.
Phlegmatikus, der, (Flegmahtikus) griech., der Schleimblütige, Kaltblütige, Träge, Unempfindliche, Gleichgültige.
phlegmatisch (flegmahtisch) griech., schleimblütig, kaltblütig, träg, unempfindlich, schwerfällig, lässig.
phlogistisch (flogißtisch) griech., brennbar, brennstofflich.
Phlogiston, das, (Flogiston) griech., das in allen Körpern verbreitete Feuerelement; der Brennstoff.
Phöbus, der, (Föhbus) griech., der Sonnengott, die Sonne, ein Beiname des Apollo.
phonetisch (fonehtisch) griech., lautend, bes. Sprachlaut betreffend.
Phonik, die, (Fohnik) griech., Schalllehre, Tonlehre.
phonisch (fohnisch) griech., schallend, tönend; phonischer Punct: die Stelle, an welcher dem Ton, Ruf ꝛc. Echo folgt.
Phönix, der, (Föhnix) griech., ein fabelhafter Vogel, der viele 100 Jahre lebe, endlich sich auf selbstbereitetem Neste von auserlesenen Hölzern verbrenne und aus der Asche verjüngt, vergnügt hervorgehe; das Sinnbild der Unvergänglichkeit; die Phönix-Gesellschaft, eine Brandversicherungsanstalt in England.
Phonosophie, die, (Fonosofih) griech., die Klanglehre, Klangkunde.
Phorcus, der, (Forkus) griech., Götterl.: ein Meergott und Vater wunderbarer Meergestalten.
phosphoresciren (fosforeszihren) lat. gr., im Finstern leuchten (wie z. B. weißfaules Holz, das Johanniswürmchen ꝛc.).
Phosphorus, der, (Fohsforuß) griech., der Lichtträger; Leuchtestoff, jeder Körper, der ohne zu brennen, im Dunkeln leuchtet; bes. ein Grundstoff, welcher leuchtet und dessen Ausdünstung langsam brennt, hat diesen Namen.
Photologie, die, (Fotologih) griech., die Lichtlehre, Lehre vom Licht.
Phrase, die, (Frahse) griech., die Redensart, Art des Ausdrucks; Mehrz.; Phrasen (Frahsen) Redensarten.
Phraseologie, die, (Fraseologih) griech., eine Sammlung von Redensarten, die Lehre von den besonderen Redensarten einer Sprache.

Phreneſie, die, (Freneſih) griech., die Hirnentzündung; die Hirnwuth, Tobſucht, der Wahnſinn.

phreneſiſch (frenehtiſch) griech., tobſüchtig, hirnwüthig.

Phryne, die, (Frihneh) eine berühmte Buhlerin zu Athen des alten Griechenlands, ihrer Schönheit und ihres großen Reichthums wegen viel beehrt.

Phylax, der, (Fihlaks) griech, der Wächter (ein gewöhnlicher passender Hofhundsname).

Phyſik, die, (Fiſick) griech., die Naturwiſſenſchaft, Naturlehre (der Körper nach ihren Kräften, Veränderungen, Urſachen und Wirkungen).

phyſikaliſch (fiſikahliſch) griech., der Naturlehre gemäß; naturlehrig.

Phyſikat, das, (Fiſikaht) griech., das Amt eines Kreisarztes, Landarztes.

Phyſiker, der, (Fihſiker) griech., der Naturforſcher, Naturkundige, Kenner der Naturlehre.

Phyſikotheologie, die, (Fiſikotheologih) griech., die Lehre von Gott, aus vernünftiger Betrachtung der Natur geſchöpft.

Phyſikus, der, (Fihſikus) griech., a) der Naturforſcher; b) ein angeſtellter Kreisarzt, Amtsarzt.

Phyſiognom, der, (Fiſiognohm) griech., der Geſichtsforſcher, der Beurtheiler des Menſchen aus den Geſichtszügen.

Phyſiognomie, die, (Fiſiognomih) griech., die Geſichtsbildung, der Geſichtsausdruck.

Phyſiognomik, die, (Fiſiognehmik) griech., die Geſichtsforſchung, Mienenkunde, Wiſſenſchaft, aus den Geſichtszügen Charakter und Anlagen des Menſchen zu erkennen.

phyſiognomiſch (fiſiognehmiſch) griech., geſichtskundig, mienenlehrig, was darauf Bezug hat.

Phyſiognoſie, die, (Fiſiognoſih) griech., die Naturkenntniß.

Phyſiographie, die, (Fiſiografih) griech., die Naturbeſchreibung.

Phyſiokratie, die, (Fiſiokratih) griech., die Herrſchaft der Natur; das Vermögen der Natur.

Phyſiolog, der, (Fiſiolohg) griech., der Naturforſcher; beſ. Forſcher der menſchlich-thieriſchen Natur.

Phyſiologie, die, (Fiſiologih) griech., a) die Naturlehre; b) beſ. Naturlehre der Thierkörper und Pflanzenkörper; c) die Menſchennaturlehre.

Phyſioſoph, der, (Fiſioſohf) griech., ein Naturweiſer.

phyſiſch (fihſiſch) griech., natürlich, thieriſch, körperlich, ſinnlich.

Phytograph, der, (Fitograhf) griech., der Pflanzenbeſchreiber, Gewächsebeſchreiber.

piacevole (piatſchewole) ital., Muſ.: gefällig.

pianiſſimo (pianiſſimo) ital., Muſ.: ſehr gelind, ſehr leiſe.

piano (piahno) ital., Muſ.: gelinde, leiſe, ſanft. Gegenſ. forte.

Piaſter, der, (Piaßter) ein ſpan. Thaler, an Werth: 1 Thlr. 8 gGr.; auch eine türkiſche Münze: 16 gGr.

picant, ſiehe piquant.

Picknick, der, (Picknick) franz. (eine Lanzenvereinigung): ein Vereinigungsmahl, wozu jedes Mitglied ſeine Speiſe giebt. Das Wort iſt von den durch wechſelſeitige Mittheilung gehaltenen Mahlzeiten der Soldaten in Feldlagern, unter zuſammengeſtellten Piken und andern Waffen gelagert, entſtanden.

Picoterie, die, (Pikoterih) franz., die Stichelei, Neckerei, anzügliche Reden.

picotiren (pikotihren) franz., ſtechen, ſticheln.

Piece, die, (Piähß) franz., das Stück, Geldſtück; ein Stückchen, Schriftchen, Flugblatt; ein Gemach, eine Stube, Kammer, ein Hausthеil.

Piedeſtal, der, (Piedeſtahl) franz., das Fußgeſtell, der Säulenfuß.

pieno (pi-ehno) ital., Muſ.: vollſtimmig.

Pierrot, der, (Pjerroh) franz., das Peterchen; der Hanswurſt der franz. Bühne.

Pietät, die, (Pi-etäht) lat., a) die Frömmigkeit; b) auch Frömmelei; c) Liebe gegen Ältern.

Pietismus, der, (Pi-etißmus) lat., die Frömmelei, Gefühlsreligioſität.

Pietiſt, der, (Pi-etißt) lat., der Frömmler, ein Überſpannter, Andächtling.

pietiſtiſch (pi-etißtiſch) lat., frömmelnd, frömmlergläubig.

pietoſo (pi-etohſo) ital., Muſ.: andächtig, Mitleid erregend.

Pigeon, der, (Piſchong) franz., der Taubenapfel, eine Art zarter Aepfel.

Pigment, das, (Pigmennt) lat., der Farbeſtoff; der Anſtrich, die Farbe.

Pignoration, die, (Pignoraziohn) lat., die Pfändung.

pignoriren (pignorihren) lat., pfänden, auspfänden; verſetzen, verpfänden.

Pignus, das, (Pignus) lat., ein Pfand, Unterpfand.

Pikanterie, ſiehe Picoterie.

Pike, die, (Pihke) franz., der Spieß, die Lanze.

Pikenier, der, (Pikenihr) franz., der Spießmann, Lanzenträger.

pikrocholiſch (pikrocholiſch) griech., bittergallig, jähzornig, gallſüchtig.

Pila, die, (Pihla) lat., die Steinſäule.

Pilaſter, der, (Pilaßter) lat., ein viereckiger Pfeiler, eine Säule.

Pilau, der, (Pilau) eine Reißſpeiſe, beliebte Speiſe der Morgenländer, Reiß in Fleiſchbrühe gekocht.

Pilot, der, (Piloht) franz., der Steuermann, Lootsmann, Führer, ein ſeegegendkundiger Wegzeiger.

Pilotage, die, (Pilotahsch) franz., das Lootsmannsgebühr (für die Mühe den Weg zu zeigen).

Pilotage, das, (Pilotahsch) franz., das Pfahlwerk, der Baugrund durch eingerammte Pfähle.

Piment, der, (Pimennt) jamaischer Pfeffer, Nelkenpfeffer, unreif gedörrte Beeren der Gewürzmyrte.

Pimpinelle, die, (Pimpinelle) griech., eine Pflanze mit hitziger Wurzel von brennendem Geschmack und eiförmiger Frucht, deren Blätter unter Kräutersalat gemischt werden.

Pinakothek, die, (Pinakotehk) griech., eine Bildersammlung, ein Saal für Gemälde und Bildsäulen.

Pinasse, die, (Pinasse oder Pinnäß) franz., ein kleines Rennschiff mit 8 Rudern, viereckigem Hintertheil und 2 Masten.

Pincette, die, (Pängsett) franz., ein Zängelchen der Wundärzte.

Pincher, der, (Pinscher) ein engl. Kneiper, eine Race kleiner, schwarzer und schneller Hunde mit gelben Extremitäten, schlank von Körper; sie lassen sich gern zum Jagen gebrauchen.

Pindus, der, (Pindus) ein den Musen heiliger Berg im alten Griechenland, (jetzt Mezzovo).

Pinke, die, (Pinke) franz., ein plattes großes Lastschiff mit hohem Hintertheil.

Pinnen (Pinnen) lat., a) Federkiele; b) Schuhnägel; c) die Pinne: der Stift im Compaß, auf dem die Magnetnadel schwebt; d) kleine Stäbe beim Feldmessen.

Pinte, die, (Pinte) franz., ein Maß zu Flüssigkeiten, welches etwa eine Kanne hält.

pinxit (pinksit) lat., er hat's gemalt (auf Gemälden neben dem Namen des Meisters).

Pion, der, (Piong) franz., der Bauer im Schachspiel, der einfache Stein im Damenspiel.

Pionnier, der, (Pionnjeh) franz., ein Schanzgräber.

Pipe, die, (Pihpe) franz., ein großes Maß zu flüssigen und trockenen Sachen.

piquant oder pikant (pikannt) franz., stechend, beißend scharf, stark reizend, stichelnd.

Pique, die, (Pihke) franz., der Groll, heimliche Haß; als Spieß siehe Pike; das Pique oder Pik: die Schaufel, Schippe im Kartenspiel.

Piquet, das, (Pikett) franz., die Feldwache, ein Soldatentrupp zur Aufpassung ausgestellt auf plötzliche feindliche Überfälle; auch ein Kartenspiel unter zwei Personen mit 32 Blättern.

Piqueur, der, (Piköhr) franz., ein reitender Jäger mit Spieß auf Parforce-Jagd, ein Spießjäger, Stechjäger.

Piqué, der, (Pikeh) franz., ein Baumwollenzeug, es gleicht Stepparbeit.

piquiren oder pikiren (pikihren) franz., sticheln, beleidigen,

kränken, erbittern; sich piquiren: sich einbilden auf Etwas; piquirt sein, empfindlich sein, betroffen sein.

Pirat, der, (Piraht) griech., der Seeräuber.

Pirogue oder Piroke, die, (Pirocke) ein indischer Ruderkahn aus einem ausgehöhlten Stamme gezimmert, eine Schiffmulde.

Pirouette, die, (Piruett') franz., der Kreisschwung in der Tanzkunst, und die Kreiswendung in der Reitkunst.

Pisang, der, (Pihsang) ar., der Paradies-Feigenbaum, ein Prachtgewächs in Asien, Afrika und Westindien.

Pisé, der, (Piseh) franz., gestampfte Erde zum Bauen.

Pistazie, die, (Pistahzi-e) lat., die Pimpernuß, Blasennuß, eine den Haselnüssen ähnliche Frucht des Pistazienbaumes, Pimpinosenbaumes.

Pistill, das, (Pistill) lat., die Mörserkeule, der Stößel; der Stempel in den Blumen und Blüthen, das weibliche Befruchtungswerkzeug.

Pistole, die, (Pistohle) a) eine französische und spanische Goldmünze (5 Thlr.); b) ein kurzes Sattelgewehr, Sackpuffer, die Faustbüchse.

Piston, der, (Pistong) franz., der Zündstock an Schießgewehren, die Zündröhre, auf welche das Zündhütchen gesetzt wird.

pittoresque oder pittoresk (pittoresk) franz., malerisch schön, romantisch.

piu (piu) ital., mehr; piu stretto, Mus.: mehr, schnell.

pium Corpus, das, (pium Korpus) lat., die milde Stiftung.

Pius (Pi-us) lat., männl. N.: der Fromme.

Pivot, der, (Piwoh) franz., der Schwenk- und Drehpunkt einer Schlachtordnung; der Zapfen, die Angel.

pizzicato (pizzikahto) ital., Mus.: gepickt, geschnellt mit den Fingern (wie die Harfe gespielt wird).

Placage, das, (Plakahsch) franz., eingelegte Holzarbeit.

Placard, der, (Plakahr) franz., eine Eingangs-Verzierung, zierliche Thür-Bekleidung; ein Anschlagzettel; eine angeschlagene Schmähschrift.

Placat, das, (Plakaht) lat., ein öffentlicher obrigkeitlicher Anschlagzettel; die obrigkeitliche Verordnung.

Place d'Armes, die, (Plasdarm) franz., ein Waffenplatz, ein Platz zur Waffenübung.

Placet, der, (Plaßäh) franz., der Sessel; eine Bittschrift.

placiren (plassihren) franz., einen Platz anweisen; (sich) anstellen, (z. B. bei Treibjagen), unterbringen (z. B. Geld).

Plafond, der, (Plafong) franz., ein Deckengemälde, eine Zimmerdecke aus Stuccatur-Arbeit.

plafonniren (plafonnihren) franz., eine Zimmerdecke zieren.

Plagiarius, der, (Plagiahrius) lat., der Gedankenräuber, Buchplünderer.

Plagiat, das, (Plagiaht) lat., der Gedankenraub, die Ausschreibung, das Abschmieren; Rechtsspr.: der Menschenraub.

plaidiren (plädihren) franz., rechten, einen Rechtshandel als Advocat mündlich vor Gericht führen, wortführen.

Plaine, die, (Plähne) franz., die Ebene, Fläche.

plaisant (pläsang) franz., lustig, ergötzlich, spaßhaft.

Plaisanterie, die, (Pläsangterih) franz., der Scherz, Schwank, die Belustigung.

plaisantiren (pläsantihren) franz., scherzen, spaßen, zum Besten haben.

Plaisir, das u. die, (Pläsihr oder Pläsih) franz., das Vergnügen, die Lust, Freude, Ergötzlichkeit; plaisirlich: lustig ꝛc.

Plan, der, (Plahn) lat., a) der ebene Platz, die Fläche; b) der Grundriß, Entwurf; c) das Vorhaben, der durchdachte Entschluß; Mehrz.: die Pläne.

plan (plahn) lat., eben, flach; deutlich, faßlich, verständlich.

Pläne, die, (Plähne) franz., die Ebene, Fläche, das Blachfeld.

Planchette, die, (Plangschette) franz., a) ein Meßtischchen; b) Blankscheit, eine Schnürbruststeife, Mieder-Feder.

Planet, der, (Planeht) griech., der Wandelstern, ein Stern, der wie die Erde an sich dunkel ist, um die Sonne wandelt und erleuchtet und erwärmt wird von ihr (Mercur, Venus, Erde, Mars, Jupiter, Saturn, Uranus, Ceres, Pallas, Juno, Vesta).

Planetarium, das, (Planetahrium) lat., ein Verzeichniß der Wandelsterne; auch eine Maschine, die Planetenbewegung um die Sonne zu zeigen.

Planeur, der, (Planöhr) franz., der Flächer, Ebener.

Planiglob, das, (Planiglohb) lat., eine Weltcharte, Erd- oder Himmelskugelcharte in zwei Hälften dargestellt.

Planimetrie, die, (Planimetrih) griech., die Flächenmeßkunst.

planiren (planihren) lat., a) ebnen, gleich machen; b) Druckpapier leimen, d. i. durch Leim- und Alaunwasser ziehen (bei Buchbindern).

Plantage, die, (Plantahsche) franz., die Pflanzung, Anpflanzung, (bes. der Europäer in Nord-Amerika ꝛc.).

Plantation, die, (Plantaziohn) lat., die Pflanzung, Anpflanzung.

Planteur, der, (Plantöhr) franz., der Anpflanzer, Ansiedler; Baumpflanzer.

plantiren (plantihren) lat., pflanzen; hinstellen; im Stiche lassen.

plaquiren (plackihren) franz., belegen, bekleiden, mit Blättchen belegen.

Plasma, das, (Plaßma) griech., das Gebilde, Bildwerk; ein irdenes Geschirr; ein Pflaster über ein Geschwür.

Plastik, die, (Plaßtik) griech., die Bildnerei; Bildformekunst (in Gyps, Thon, Holz, Stein, Metall ꝛc.).

plastisch (plaßtisch) griech., bildend, formend, kunstbildnerisch.

Plaſtron, das, (Plaſtrong) franz., das Bruſtſtück der Fechtmeiſter; der Bruſtharniſch.

Platanus, die, (Plahtanus) griech., der ausländiſche Ahorn.

Plateau, der, (Platoh) franz., ein Tiſchaufſatz, eine Aufſatzplatte; auch eine Hochebene, Gebirgsebene.

Plateforme, die, (Platform) franz., ein flaches Hausdach, der Söller; Krgsbauk.: das Stückgerüſt; ein hoher Platz in Gärten; bei Uhrmachern: die Theilſcheibe zur Räderabtheilung.

Platina, die, (Plahtina oder Platinja) ſpan., Weißgold, das ſchwerſte Metall, ſeit 1750 bekannt; es war lange Zeit unſchmelzbar, jetzt aber hat man erfunden, es zu ſchmelzen.

platiren oder plattiren (plattihren) ſpan., mit Plättchen, Silberplättchen belegen.

Platitude, die, (Platitühd) franz., die Plattheit, ein gemeiner Ausdruck.

Platmenage, die, (Platmenahſch) franz., ein Geſtell mit Gefäßen für Pfeffer, Salz, Oel und Eſſig; Tiſchbedarf.

platoniſch (platohniſch) von Plato herrührend, einem griechiſchen Weiſen, Schüler des Sokrates; ſeiner Lehre gemäß; platoniſche Liebe: überſinnliche, geiſtige, von Sinnlichkeit freie Liebe.

platoniſiren (platoniſihren) platoniſch denken und empfinden; überſinnlich lieben.

plaudite! (plauditeh) lat., klatſchet! gebt Beifall! Ausruf am Ende eines Schauſpiels.

plauſibel (plauſihbel) lat., beklatſchbar, annehmlich, beifallswürdig; wahrſcheinlich.

Plebejer, der, (Plebehjer) lat., ein Bürgerlicher im alten Rom; ein gemeiner Mann.

plebejiſch (plebejiſch) lat., unadelig; pöbelhaft, gemein.

Plebokratie, die, (Plebokratih) lat. u. griech., die Pöbelherrſchaft.

Plebs, die, (Plebbs) lat., gemeines Volk, Pöbel.

Plectrum, das, (Plektrum) griech. u. lat., der Griffel, womit die Alten Saitenſpiel ſpielten.

Pleinpouvoir, das, (Plängpuwoahr) franz., die Vollmacht, volle unbeſchränkte Gewalt (zur Ausrichtung eines Geſchäfts); das Vollmachtſchreiben; Plenipotenz iſt daſſelbe.

Plejaden (Plejahden) griech., Mehrz.: das Siebengeſtirn, Regengeſtirn.

Plenar-Congreß, der, (Plenahr-Kongreß) lat., der vollzählige Verein, die vollſtändige Verſammlung.

Pleniluunium, das, (Pleniluhnium) lat., der Vollmond.

Plenipotentiarius, der, (Plenipotenziahrius) lat., ein Bevollmächtigter, mit Vollmacht Verſehener, Abgeordneter.

Pleonasmus, der, (Pleonaßmus) griech., der Wortüberfluß, die Anhäufung gleichbedeutender Wörter.

pleonastisch (pleonaßtisch) griech., überflüssig, überfüllt von einerlei Ausdrücken.

Pleureuse, die, (Plöröhse) franz., der Trauerbesatz, Trauersaum; ein schwarzer Trauerrand am Papier.

Plinth, der, (Plinth) griech., oder die Plinthe: Bauk.: die Fußunterlage bei Säulen und Standbildern.

Plioir, der, (Plioahr) franz., das Faltsbein, der Faltenstreicher.

Plombe, die, (Plohmb) franz., das Bleisiegel, Bleizeichen.

plombiren (plombihren) franz., beistempeln, mit Bleisiegel versehen; mit Blei ausfüllen (hohle Zähne).

plongiren (plongschihren) franz., untertauchen; Krgsk.: die Kanonen-Mündung senken; abdachen.

Ploton (Plotong), siehe Peloton.

ployiren (plojihren) franz., schichten, zusammenlegen.

Plumage, das, (Plümahsch) franz., der Federbusch (auf Hut, Helm ꝛc.).

Plumeau, der, (Plümoh) franz., die Flaumfeder-Decke, Bettdecke.

Pluralis, der, (Plurahlis) lat., Sprachl.: die Mehrzahl, vielfache Zahl (die).

Pluralität, die, (Pluralitäht) lat., die Mehrheit, Stimmenmehrheit.

pluraliter (plurahliter) lat., in der Mehrzahl.

Plüsch, der, (Plüsch) franz., eine Art Sammet.

Plus, das, (Pluß) lat., das Mehr, der Überschuß; Rechenk.: plus: mehr, mit + bezeichnet.

Plusmacher (Plußmacher) der Mehrmacher, Geldschneider.

Plusquamperfectum, das, (Plusquamperfecktum) lat., Sprachl.: die längst vergangene Zeit.

Pluto, der, (Pluhto) griech. u. lat., Götterl.: der Höllengott, Gott der Unterwelt, des Schattenreichs, Bruder Jupiters und Gemahl der Proserpina.

Plutus, der, (Pluhtus) griech., Götterl.: der Gott des Reichthums.

Pluvial, das, (Pluviahl) lat., der Regenmantel; ein Meßgewand der katholischen Priester.

Pluviose, der, (Plüwiohs) franz., der Regenmonat vom 20sten Januar bis 18ten Februar, der 5te Monat im Kalender der französischen Republik.

Pneumatik, die, (Pneumahtik) griech., a) die Luftbewegungslehre; b) die Geisterlehre.

pneumatisch (pneumahtisch) griech., luftig; geistig.

pneumonisch (pneumohnisch) griech., die Lunge betreffend.

Pocal, der, (Pokahl) lat. Poculum, der Becher, Kelch, Humpen, Deckelglas.

Pochen (Poschen) franz., Taschen, Rocksäcke; Einz.: die Poche (Posch) die Tasche.

poco (poko) ital., Muſ.: ein wenig, etwas.
poculiren (pokulihren) zechen, bechern, ſaufen.
Poculum, das, (Pohkulum) lat., der Becher; der Trunk; Trank.
Podagra, das, (Pohdagra) griech., die Fußgicht, das Zipperlein.
Podagriſt, der, (Pohdagrißt) griech., ein Fußgichtkranker.
podagriſch (podahgriſch) griech., fußgichtig, mit Fußgicht behaftet.
Poder, der, (Pohder) lat., der Hintere, Steiß, das Geſäß.
Poena ꝛc., ſuche wie Pona.
Poeſie, die, (Po-eſih) griech., die Dichtkunſt; das Dichtergefühl; das Gedicht, die Dichtung.
Poet, der, (Po-eht) griech., der Dichter.
Poetaſter, der, (Po-etaßter) griech., der Dichterling, Reimverfertiger.
Poetiker, der, (Po-ehtiker) griech., ein Kenner und Lehrer der Dichtkunſt. Poetik, die, (Po-ehtik) die Dichtkunſt.
poetiſch (po-ehtiſch) griech., dichteriſch, gedichtlich.
poetiſiren (po-etiſihren) griech., dichten, Verſe machen; der Dichtkunſt ſich nähern.
Point, der, (Poäng) franz., a) der Punkt, Stich, Stoß; b) ein Auge auf Würfeln; Begriff; a Point: auf dem Punkt, im Begriff.
Point de Vue, der, (Poäng de Wüh) franz., der Geſichtspunkt, das Blickziel, Ziel.
Point d'Honneur, der, (Poäng d'Onnöhr) franz., der Ehrenpunkt, die Ehrenſache.
Pointe, die, (Poängte) franz., die Spitze, Schärfe des Witzes, der Stachel.
pointiren (poängtihren) franz., tüpfeln, Punkte machen; auf eine Spielkarte ſetzen; Krgsſpr.: richten (Geſchütz); uneig. zielen, trachten.
Points (Poängs) franz., genähte Spitzen, Kanten.
Poiré, der, (Poareh) franz., der Birnmoſt.
Pokal, der, (Pokahl) lat. Poculum, ſiehe Pocal.
Pol, der, (Pohl) griech., der Drehpunkt, Angelpunkt; Mehrz. die Pole: die Endpunkte der Are einer Kugel, z. B. der Erde: Nordpol, Südpol; Pole des Magnets: Zugpunkte des Magnets.
polariſiren (polariſihren) franz., ſich nach dem Pole neigen; zwei Gegenpunkte vereinigen.
Polarität, die, (Polaritäht) lat., die Neigung nach dem Pol.
Polarmenſchen (Polahrmenſchen) Bewohner der Polgegenden.
Polarſtern, der, (Polahrſtern) der Nordſtern, Leitſtern, (für die Schiffer).
Polder, der, (Polder) holländiſch, ein mit Dämmen umgebenes Land, durch Dämme vor Überſchwemmung geſchützter vormaliger Meerboden.

Polemik, die, (Polehmik) griech., die Streitlehre, Streitkunst, Glaubens-Vertheidigungslehre.

Polemiker, der, (Polehmiker) griech., der Glaubensfechter, Glaubensstreiter, ein gelehrter Klopffechter.

polemisch (polehmisch) griech., streitend, verfechtend.

polemisiren (polehmisihren) griech., streiten, über Glaubenssachen zanken, Meinungen vertheidigen.

polemographisch (polemograhfisch) griech., kriegbeschreibend.

Poleographie, die, (Poleografih) griech., die Städtebeschreibung.

poli oder polirt (polih oder polihrt) franz., geschliffen, gebildet, fein, höflich, artig.

Police, die, (Polihß) franz., siehe Polizei; — außerdem auch: eine Versicherungsurkunde.

policiren (polizihren) franz., gute Ordnung einführen, wohl einrichten.

poliren (polihren) franz., glätten, glatt und glänzend machen, ausfeilen; höflicher und gesitteter machen.

Politesse, die, (Politeß) franz., die Glattheit; Geschliffenheit, Feinheit und Artigkeit im Betragen.

Politica, Mehrz.: (Polittika) griech. u. lat., Staatsangelegenheiten, Staatssachen.

Politik, die, (Politick) griech., a) die Staatswissenschaft, Staatslehre; b) die Klugheit im Umgange, Schlauheit; Staatsverfassungssache, Staatsangelegenheit.

Politiker, der, (Polittiker) griech., ein Staatskundiger, Staatserfahrner, Weltkluger; uneig. Schlaukopf.

politisch (polittisch) griech., staatskundig, staatsklug; bürgerlich, z. B. politische (bürgerliche) Verfassung.

politisiren (politisihren) griech., Staatsangelegenheiten besprechen; staatsklügeln, kannegießern.

Politur, die, (Poli-tuhr) lat., die Glätte, Glattheit, der Glanz; auch soviel als Politesse (siehe dieß).

Polizei, die, (Polizeih) lat. Politia, franz. Police, ital. Polizza, die Ordnungsaufsicht, Volkszucht, das Zuchtamt, Ordnungsgericht; auch die Polizeiwissenschaft; medicinische Polizei: die öffentliche Gesundheitspflege.

Pollicitation, die, (Pollizitaziohn) lat., Rspr.: die einseitige Versprechung.

Pollution, die, (Polluziohn) lat., die unwillkürliche Befleckung, Samenergießung.

Polonaise, die, (Polonähse) franz., ein polnischer Tanz und dessen Tonstück; auch polnischer Rock.

Poltron, der, (Poltrong) franz., ein feiger Großsprecher, Maulheld, Hasenfuß, der durch Drohungen Unerschrockenheit zeigen will.

Poltronnerie, die, (Poltronnerih) franz., die Feigherzigkeit, Maultapferkeit, der Maulkampf.

Polyandrie, die, (Poli-andrih) griech., die Vielmännerei.
Polyarchie, die, (Poliarchih) griech., die Vielherrscherei, Staatsverfassung, wo viele herrschen.
Polychord, das, (Polichorrd) griech., ein vielsaitiges Tonwerkzeug.
polychromatisch (polichromahtisch) griech., vielfarbig.
Polydor (Polidohr) griech., männl. N.: der Freigebige; Polydore: weibl. N.; die Freigebige.
Polyedron, das, (Poli-edron) griech., das Vieleck, ein vielseitig geschliffenes Glas.
Polygamie, die, (Poligamih) griech., die Vielweiberei, mehrfache Ehe; polygamisch (poligahmisch) vielgattig.
Polyglotte, die, (Poliglotte) griech., ein in mehreren Sprachen geschriebenes Buch, bes. eine in verschiedenen Sprachen verfaßte Bibel.
Polygon, das, (Poligohn) griech., das Vieleck; polygonisch (poligohnisch): vieleckig.
Polygramm, das, (Poligramm) griech., eine vielseitige Figur.
polygrammatisch (poligrammahtisch) griech., vielbuchstabig.
Polygraph, der, (Poligrahf) griech., der Vielschreiber.
Polyhistor, der, (Polihißtor) griech., der Vielwisser, ein Mann von vielerlei Kenntnissen.
Polyhymnia, die, (Polihimmnia) griech., Götterl.: die Muse des Gesangs und der Beredsamkeit.
Polymath, der, (Polimaht) griech., ein Vielgelernter, Einer der viel gelernt hat.
Polynesien (Polinehsien) griech., das Vielinselland, Australien.
polyonym (polionihm) griech., vielnamig.
Polyopter, das, (Poliopter) griech., ein Vervielfältigungsglas.
Polyp, der, (Polihp) griech., der Vielfuß, Vielarm, ein Pflanzenthier mit vielen Fühlfäden; ein Fleischgewächs im menschlichen Körper, Fasergewächs, z. B. in der Nase.
polypetal (polipetahl) griech., vielblätterig, von Blumen gesagt, die mehr als 6 Blätter haben.
Polyphag, der, (Polifahg) griech., ein Vielfresser.
polyphonisch (polifohnisch) griech., vielstimmig.
Polyphem, der, (Polifehm) griech., der Vielberüchtigte; Vielschreiende; Fabell.: ein ungeschlachter Riese unter den Cyklopen, den Einäugigen, welchem Ulysses, der sich auf seine Insel und in seine Höhle verirrt, und dem er einige Gefährten zum Frühstück gefressen hatte, das Auge mit einem ungeheuren Pfahl, der Keule des Riesen, nachdem er ihn betrunken gemacht hatte, ausbrannte, und nun dem blinden Ungeheuer durch weitere List entkam.
Polypodium, das, (Polipohdium) griech., das Vielfüßchen, Farrenkraut.
Polyskop, das, (Polisköhp) griech., ein Vielschauer, Vervielfältigungsglas.

Polysyntheton, das, (Polisinntetonn) griech., Redek.: ein mit Bindewörtern überhäufter Satz.

polytechnisch (politechnisch) griech., vielkünstig, vielwissenschaftlich.

Polytheismus, der, (Polite-ißmus) griech., die Vielgötterei, Verehrung mehrerer Götter.

Polytheist, der, (Polite-ißt) griech., ein Anbeter vieler Götter.

polytheistisch (polite-ißtisch) griech., vielgöttisch, abgöttisch, Vielgötterei betreffend.

Pomade oder Pommade, die, (Pommahde) franz., die Haarsalbe, eig. Obstsalbe, weil Äpfel und Citronen ꝛc. zur Salbe gebraucht werden; Studentenspr.: die Gemächlichkeit.

pomadiren (pomahdihren) franz., behaarsalben.

Pomeranze, die, (Pomerannze) ital., lat. pomum aurantium: der Goldapfel, die goldgelbe Frucht des Pomeranzenbaums.

Pomolog, der, (Pomolohg) griech. u. lat., der Obstkenner, Obstkundige.

Pomologie, die, (Pomologih) griech. u. lat., die Obstkunde, Lehre von den Baumfrüchten.

pomologisch (pomolohgisch) griech. u. lat., die Obstkunde betreff.

Pomona, die, (Pomohna) lat., Götterl.: die Obstgöttin; auch Schrift über Baumgärtnerei.

Pomp, der, (Pomp) griech., die Schaupracht, das Gepränge.

Pompadour, der, (Pompaduhr) franz., ein kleiner Arbeitsbeutel der Damen.

Pompier, der, (Pompjeh) franz., Pumpenaufseher; auch Feuerlöscher, bes. in Paris, Lyon ꝛc.

Pompon, der, (Pongpong) franz., kleine Kopf-Zierrathen der Frauenzimmer, Flitterputz; Krgsspr.: der Hutbüschel, Gewehrbüschel.

pompös (pompöhs) franz., prächtig, glänzend, herrlich; hochtrabend.

pomposo (pompohso) ital., Mus.: prächtig, feierlich.

Ponceau, der, (Pongsoh) franz., das Hochroth, Klatschrosenroth.

ponciren (pongsihren) franz., durchstäuben, mit Staub zeichnen, mit Kohlen- oder Kreidestaub durchstochene Zeichnung zur Uebertragung und Nachzeichnung vorzeichnen.

Pön, die, (Pöhn) lat. Pöna, die Strafe.

pönal (pönahl) lat., die Strafe betreffend, peinlich.

Pönal-Gesetz, das, (Pönahl-Gesetz) lat., ein Strafgesetz.

ponderabel (ponderahbel) lat., wägbar; Ponderabilien (Ponderabihlien), Mehrz.: wägbare Gegenstände.

ponderiren (ponderihren) lat., abwägen; überlegen; erwägen.

ponderös (ponderöhs) lat., schwer, wichtig, nachdrücklich.

Pondus, das, (Ponndus) lat., das Gewicht; Ponderation: bei Malern: das Gleichgewicht in Figurenstellung.

pönen (pöhnen) lat., und verpönen: strafen, durch Strafgesetze verbieten.

Pönitenz, die, (Pönitennz) lat., die Büßung, Bußübung; Strafe, Pein.

Ponticello, das, (Pontitschello) ital., Muſ.: der Steg an Saiten-Inſtrumenten.

Pontificale, das, (Pontifikahle) lat., ein Kirchenbuch, welches die biſchöflichen Amts-Obliegenheiten enthält (von Clemens VIII. 1596).

Pontificalien (Pontifikahlien) lat., die biſchöfliche Kleidung, Amtskleidung; in Pontificalibus: in Amtskleidung.

pontiren (pongtihren) franz., im Pharo einen Preis auf eine Karte ſetzen.

Pontius (Ponzius) griech., männl. N.: der dem Meer Entſtiegene, der Meermann.

Pontons (Pongtong) franz., Mehrz.: Brückenſchiffe, deren man ſich im Kriege bedient, um Schiffbrücken über Flüſſe zu ſchlagen.

Pontonier, der, (Pongtonjeh) franz., der Schiffbrückenbauer, Kriegs-Brückner.

Pontvolant, der, (Pongwolang) franz., die fliegende Brücke.

Popanz, der, (Pohpanz) ein Schreckbild, Schreckensmann.

Pope, der, (Pohpe) vom lat. Popa: ein Opfermetzger; ein griechiſcher Prieſter in Rußland.

populär (populähr) lat. u. franz., volksmäßig; gemeinverſtändlich, faßlich; volksgünſtig, herablaſſend, freundlich; beliebt beim Volk.

populariſiren (populariſihren) franz., etwas volksmäßig, allgemeinverſtändlich, gemeinnützlich machen.

Popularität, die, (Popularitäht) lat., die Volksmäßigkeit; Volksſprache, Gemeinverſtändlichkeit; Volksgefälligkeit; Volksliebe, Volksgunſt.

Population, die, (Populaziohn) lat., die Bevölkerung, Volksmenge.

populiren (populihren) lat., bevölkern; bewohnen.

populös (populöhs) lat., volkreich, ſtark bevölkert.

Porcellan, das, (Pörzellahn) ital., der Edelthon, das Weißirden, Gefäße aus dem reinſten Thone gebrannt, die feinſte Töpferwaare.

Poren (Pohren) griech., a) Durchgänge; b) Schweißlöcher; c) Zwiſchenräume der Körper; Saftlöcherchen im Holz.

Porisma, das, (Porißma) griech., a) ein erlangter Gewinn; b) eine Schlußfolgerung, ein Folgeſatz.

porismatiſch (porismahtiſch) griech., lehrſätzlich, folgeſätzlich.

porös (pöröhs) griech., zwiſchenraumig, löcherig, ſchwammartig.

Poroſität, die, (Poroſitäht) lat., die Löcherigkeit, Zwiſchenräumlichkeit der Körper.

Porphyr, der, (Porfir) griech. u. lat., eine harte Steingattung von mancherlei Farben, Purpurſtein.

Porrection, die, (Porrekziohn) lat., die Darreichung.

Porrée, der, (Porreh) franz. Porreau (Porroh), spanischer Lauch.
Port, der, (Port) lat., der Hafen, Seehafen; ein Ort der Sicherheit.
portabel (portahbel) lat., tragbar.
Portage, der, (Portahsch) franz., die Freilast der Schiffleute; auch der Trägerlohn.
Portal, das, (Portahl) franz., die Hauptthür, Prachtthür eines großen Gebäudes.
portativ (portatihv) franz., tragbar; das Portativ: das Taschenbuch, ein Buch, das sich in der Tasche tragen läßt.
Port d'armes (Pohr darm) franz., Waffenschein, Waffenpaß.
Portechaise, die, (Portschähse) franz., die Sänfte, der Tragsessel.
Porteépée, der, (Portepeh) franz., das Degengehenk, die Degenquaste (der Officiere).
Portefeuille, das, (Portfölj') franz., die Schrifttasche, Brieftasche.
Porte-manteau, der, (Portmangtoh) franz., der Mantelsack.
Porter, der, (Porter) englisches Bier, Starkbier.
Porteur, der, (Portöhr) franz., der Träger; Sänftenträger; der Inhaber und Überreicher (eines Schuldscheins, Wechsels, irgend eines Scheins ꝛc.).
Porticus, der u. die, (Porttikus) lat., die Säulenhalle, ein bedeckter Säulengang zu Spaziergängen, Zusammenkünften ꝛc.
Portier, der, (Portjeh) franz., der Pförtner, Thürhüter, Thorwärter.
Portion, die, (Porziohn) lat., der Theil, Antheil; Mundtheil; die Gabe; ein Erbschaftstheil.
portiren (portihren) lat., tragen; unterstützen; sich für Jemand portiren: sich verwenden.
Porto, das, (Porto) ital., das Briefgeld, Postgeld; der Botenlohn, die Fracht.
Portorico, der, (Portorihko) Rauchtabak von der spanischen Insel Portorico in Westindien.
Portrait, das, (Porträh, gewöhnl. Porträt) franz., das Bildniß, Brustbild; die Abbildung eines Menschen, auch werden überhaupt gerahmte Bilder Portraits genannt.
portraitiren (porträtihren) franz., abbilden, abmalen.
Portraitist oder Portraitmaler, der, (Porträtißt oder Porträhmaler) franz., ein Bildnißmaler, Personenmaler, Köpfmaler, Abmaler.
Portulan, der, (Portülang) franz., das Seehäfenbuch, welches die Grade der Lage der Hafen und Küsten angiebt (für Schiffer).
Porzellan; siehe Porcellan.
Posamentier, der, (Posamentihr) eig. franz.: Passementier, der, (Passemangtjeh) der Bortenwirker, Bortenkrämer.
Poseidon (Poseihdon) der griech. Name des Neptun, siehe dieß.

Position, die, (Posiziohn) lat., die Stellung, der Stand, Zustand; Tanzk.: die Fußstellung, (erste, zweite, dritte Stellung).

Positions-Krieg, der, (Posiziohns-Kr.) ein Standkrieg, Schutzkrieg.

positiv (positihv) lat., bestimmt, ausgemacht; zuverlässig, gewiß; bejahend (entg. negativ).

positive Religion, die, (positihve Religion) lat., die geoffenbarte und überlieferte Religion (Gegens. Natur-Religion).

Positiv, der, (Pohsitiv) lat., Sprachl.: das ohne Vergleichung gesagte Beiwort, die erste Steigerungsstufe. Das Positiv (Positihv) die Stubenorgel.

posito (pohsito) lat., gesetzt, angenommen (daß ꝛc.).

Positur, die, (Posituhr) lat., die Stellung, Haltung, der Anstand (des Körpers); sich in Positur setzen: sich gefaßt machen.

Possess, der, (Possess) lat., der Besitz, Besitzstand.

Possession, die, (Possessiohn) lat., die Besitzung, Besitznehmung; der Besitzstand (wie Possess), das Besitzthum.

Possessor, der, (Possessor) lat., der Besitzer, Inhaber.

Possessorienklage (Possessohrien-Kl.) lat., eine Besitzthumsklage; Possessorien-Proceß lat., Besitzungs-Rechtsstreit.

possibel (possihbel) franz., möglich, thunlich.

Possibilität, die, (Possibilitäht) lat. u. franz., die Möglichkeit.

possierlich (possihrlich) a. dtsch., possenhaft, drollig, schnurrig.

Possierlichkeit, die, (Possihrlichkeit) a. dtsch., die Lächerlichkeit, Drolligkeit.

Post, die, (Post) franz. la Poste (Post), das Sendamt; die Sendfuhr.

postdatiren (postdatihren) franz., rückbetagen, einen früheren Tag unterzeichnen.

Postdirector, der, (Postdirecktor) der Sendamtmann, Sendvorsteher.

Postement, das, (Postemennt) das Fußgestell einer Säule, der Säulenfuß.

Posten, der, (Posten) franz. le Poste, a) der Stand, die Stelle; b) die Schildwache; c) uneig. ein Amt, eine Dienststelle; d) eine Summe Geldes.

poste restante (post restangt) franz., auf der Post bleibend (zum Abholen).

Posteri (Poßteri) lat., Mehrz.: Nachkommen.

Posteriora (Posteriohra) lat., die Hintertheile, das Gesäß; ab Posteriora: auf den Hintern; a posteriori: von hintenher; aus Erfahrung (z. B. Beweis).

Posterität, die, (Posteritäht) lat., die Nachkommenschaft, Nachwelt.

post Festum (post Feßtum) lat., nach dem Fest, nach vollendeter Feierlichkeit, zu spät, hinterher.

Posthuma, die, (Poßthumah) lat., die nach des Vaters Tode geborene Tochter; als Mehrz. bedeutet es: die nach des Verfassers Tode erschienenen Schriften, nämlich: Opera posthuma, die hinterlassenen Werke.

Posthumus, der, (Poßthumuß) lat., der Nachgeborene, Spätling, nach des Vaters Tod Geborene.

Posticum, das, (Postihkum) lat., das Hinterhaus, Hintergebäude.

Postille, die, (Postille) lat., ein Predigtbuch über die Sonn- und Festtags-Texte oder Perikopen (von post illa [verba]: nach jenen Worten).

Postillon, der, (Postilljong) franz., der Postknecht, Postfahrer, Postreiter.

postiren (postihren) franz., hinstellen, anstellen, Jemanden ein Amt anweisen.

Postirung, die, (Postihrung) die Stellung.

postisch (poßtisch und postihsch) franz., später hinzugekommen, unächt, falsch, entlehnt, nachgemacht, (z. B. postische Zähne, Locken, Haare, Hüften, Schultern ꝛc.).

Postludium, das, (Postluhdi-um) lat., das Nachspiel auf der Orgel, der Ausgang (beim Kirchenschluß).

postnumerando (postnumeranndo) lat., nachzahlend.

postnumeriren (postnumerihren) lat., nachbezahlen, nachzahlen; entg. pränumeriren.

Posto fassen (Posto fassen) ital., festen Fuß fassen, eine Stellung einnehmen.

postponiren (postponihren) lat., nachsetzen, hintenansetzen.

Postremum, das, (Postrehmum) lat., das Letzte, letzte Wort vor Gericht, ein Recht des Beklagten.

postscribiren (postskribihren) lat., nachschreiben, beischreiben, nachschriftlich zufügen.

Postscriptum, das, (Postskriptum) lat., die Nachschrift in Briefen, abgek.: P. S., N. S.

Poststation, die, (Poststaziohn) franz. u. lat., die Poströst, Poststätte, der Standort zum Pferdewechseln.

post Trinitatis nämlich: Festum (post Trinitahtis) lat., nach dem Feste der Dreieinigkeit.

Postulant, der, (Postulannt) lat., ein Begehrender, Bewerber, Ansucher.

Postulat, das, (Postulaht) lat., der Forderungssatz, der ohne Beweis giltig ist; Größenl.: eine Forderung, Aufgabe; Mehrz.: Postulate.

postuliren (postulihren) lat., fordern, begehren; als Bedingung voraussetzen.

Postuma, siehe Posthuma.

Postumus oder Posthumus, siehe dieß.

Pot, der, (Poh) franz., der Topf.

Potage, die, (Potahsch) franz., die Fleischbrühe, Kraftbrühe; Jean Potage: (Schang-Potasch) Hans Brüh, Hans Wurst.

Potamiden (Potamihden) griech., siehe Nymphen.

Potasche, die, (Pohtasche) Laugensalz, durch Auslaugen und Calciniren der aus Holz oder sonstigen gewissen Pflanzen bereiteten Asche erhalten und in Töpfen (siehe Pot) versandt; wahrscheinlicher aus nachfolgendem Wort:

Potasse, die, (Potaß) franz., die Potasche, gesottene im Feuer fließend gemachte Asche.

Pot de Chambre, der, (Poh de Schamber) franz., der Kammertopf, Nachttopf, das Nachtgeschirr.

potent (potennt) lat., mächtig, vermögend.

Potentat, der, (Potentaht) franz., die Obergewalt, Macht; der Machthaber, ein gekröntes Haupt, Kaiser oder König. Mehrz. Potentaten: Großmächte, Gewalthaber.

Potenz, die, (Potennz) lat., die Macht, Gewalt; Rechenk.: die Zahlenwürde, das Product aus lauter gleichen Factoren (1te, 2te, 3te Potenz: 3 mal 3 ist 9, 3 mal 9 ist 37, 3 mal 27 ist 81 u. s. w.).

potenziren (potenzihren) lat., bevollmächtigen; erhöhen; verstärken.

Poterie, die, (Poterie) franz., die Töpferwaare, Töpferei.

Poterne, die, (Poterrne) franz., Krgsk.: ein Schlupfthor, verborgenes Nebenthor, Ausfallthor.

Potestät, die, (Potestäht) lat., die Gewalt, Macht.

Potpourri, der, (Pohpurri) franz., eigentl.: a) ein Faultopf; Riechtopf, Düftetopf, ein Gemisch von allerhand Blumenblättern, mit Gewürzölen und Bisam durchtränkt; b) ein Gemisch von allerlei Fleischarten (spanisch Essen); c) ein Gemisch von Musikalien, vergl. Olla potrida.

Poulan, der, (Pulang) franz., der Doppelsatz, doppelte Einsatz in einigen Kartenspielen.

Poularde, die, (Pularrde) franz., ein Kapphuhn, verschnittenes gemästetes Huhn.

Pouliahs (Puleias) eine tiefverachtete ausgestoßene für unrein gehaltene Menschenclasse in Ostindien, welche den Hindus auf 100 Schritte weit entfernt, ausweichen und durch einen Ausruf sich zu erkennen geben müssen. Eine ähnliche Art geborner Sclaven Indiens heißen: Parias.

pour (purr) franz., für, um.

pour acquit (pur ackih) franz., für Empfang, Empfang bescheinigt.

pour le Mérite (pur le Mehriht) franz., für das Verdienst (ein Orden).

Pourparler, das, (Purparleh) franz., der Wortwechsel, ein Unterhaltungs-Zwist, die Unterredung.

pouſſiren (puſſihren) franz., ſtoßen, forttreiben; befördern, unterſtützen; ſich pouſſiren: ſich heben, emporſchwingen.

Pouvoir, das, (Puwoahr) franz., die Macht, Gewalt (Etwas zu thun); vergl. Pleinpouvoir.

prä (präh) lat., vor; das Prä haben: den Vorzug behaupten.

Präadvis, der, (Präawih) franz., vorläufiges Gutachten; vorläufige Nachricht.

Präambulum, das, (Prä-ammbulum) lat., der Vorausgang, die Einleitung (zu einer Rede); das Vorſpiel; die Weitläufigkeit.

Präanteceſſor, der, (Prä-antezeſſor) lat., der Vorvorgänger im Amte.

Präbendarius, der, (Präbendahrius) lat., ein Pfründner, Stiftsherr, Domherr.

Präbende, die, (Präbennde) lat., die Pfründe, kirchliche Versorgung, geiſtliches Einkommen; auch Leibrente.

Präcaution, die, (Präkauziohn) lat., die Verhütung, Vorkehrung, Vorſicht, Vorſichtsſorge.

präcaviren (präkavihren) lat., verhüten, ſich vorſehen, ſich in Acht nehmen, vorbauen, vorbeugen.

Präcedenz, die, (Präzedennz) lat., der Vortritt, Vorrang, Vorſitz.

präcediren (präzedihren) lat., den Vorrang haben, vorgehen.

präcelliren (präzellihren) lat., hervorglänzen, übertreffen, vortrefflich ſein.

Präceptor, der, (Präzeptor) lat., der Lehrer, Lehrmeiſter, Schullehrer.

Präceptorat, das, (Präzeptoraht) lat., das Lehrmeiſteramt, Schullehreramt.

Präceptum, das, (Präzepptum) lat., die Lehre, Vorſchrift, Regel, der Befehl; Mehrz.: Präcepta.

Präceſſor, der, (Präzeſſor) lat., der Amtsvorgänger.

präcipiren (präzipihren) lat., vor andern nehmen, ſich vorher bemächtigen; zum Voraus argwöhnen.

präcipitant (präzipitannt) lat., vorſchnell, übereilt, unbedachtſam.

Präcipitat, das, (Präzipitaht) lat., der Niederſchlag, Bodenſatz.

Präcipitation, die, (Präzipitaziohn) lat., die Stürzung, Niederſchlagung ausgeſchiedenen Stoffes.

Präcipitium, das, (Präzipihzium) lat., ſoviel wie Précipice, ſiehe dieß.

präcis (präzihs) lat., genau, beſtimmt, pünktlich, auf die Minute.

Präciſion, die, (Präziſiohn) lat., a) die Beſtimmtheit, Pünktlichkeit; b) kernhafte Kürze des Ausdrucks, Beſtimmtheit der Begriffe.

Präciſiſt, der, (Präziſißt) lat., ein ſtrenger, eifriger Sittenlehrer.

präcludiren (präkludihren) lat., ausſchließen; Rſpr.: des Rechts verluſtig erklären.

Präcluſion, die, (Präkluſiohn) lat., die Rechtsausſchließung.

Präcluſiv-Urtheil, das, (Präkluſihv-Urtheil) lat., das Ausſchlußurtheil, der Beſcheid bei Strafe der Ausſchließung (in vorgeſchriebener Friſt zu erſcheinen).

Präconiſation, die, (Präkoniſaziohn) lat., die Lobpreiſung, Erhebung; päpſtliche Fähigſprechung zum Bisthum.

präconiſiren (präkoniſihren) lat., ausrufen (von Präco, der Ausrufer), laut rühmen, lobpreiſen; einen zum Biſchof vorſchlagen.

präcurſoriſch (präkurſohriſch) lat., vorläufig.

prädeliberiren (prädeliberihren) lat., vorher überlegen, vorher berathen.

Prädeſtination, die, (Prädeſtinaziohn) lat., die Vorherbeſtimmung, Gnadenwahl; Rathſchluß Gottes über Seligkeit und Verdammniß der Menſchen.

prädeſtiniren (prädeſtinihren) lat., vorherbeſtimmen, auserwählen.

Prädetermination, die, (Prädeterminaziohn) lat., die Vorherbeſtimmung, der Vorbeſchluß.

prädeterminiren (prädeterminihren) lat., vorbeſtimmen, vorherbeſchließen.

Prädicament, das, (Prädikamennt) lat., der Ruf, die Jemanden beizulegenden guten oder böſen Eigenſchaften.

Prädicant, der, (Prädikannt) lat., der Prediger; Hülfsprediger.

Prädicat, das, (Prädikaht) lat., das Ausgeſagte, Behauptungswort, die beigelegte Eigenſchaft eines Subjects oder Dinges; auch Titel, Amtsnamen, Ehrennamen.

Prädiction, die, (Prädikziohn) lat., die Vorherſagung, Weiſſagung.

Prädilection, die, (Prädilekziohn) lat., die Vorliebe, Eingenommenheit für Etwas, Vorgunſt.

prädisponiren (prädisponihren) lat., vorher anordnen, vorbereiten.

Prädispoſition, die, (Prädispoſiziohn) lat., die Vorbereitung; die Anlage und Beſchaffenheit zu einer Krankheit.

Prädomination, die, (Prädominaziohn) lat., die Vorherrſchung, das Übergewicht.

prädominiren (prädominihren) lat., vorherrſchen, das Übergewicht haben, den Meiſter ſpielen.

präeminent (prä-eminent) lat., hervorragend, vorzüglich.

Präeminenz, die, (Prä-eminennz) lat., die Vortrefflichkeit, der Vorrang.

Präexiſtenz, die, (Prä-exiſtennz) lat., die Vorweſenheit, das vorherige Daſein.

präexiſtiren (prä-exiſtihren) lat., vorher da ſeyn.

Präfation, die, (Präfaziohn) lat., die Vorrede, Einleitung.

Präfect, der, (Präfeckt) lat., der Vorſteher, Landpfleger, Statthalter, Landvogt, Landrath, Kreisrath.

Präfectur, die, (Präfektuhr) lat., die Vorſteherſchaft, Statthalterſchaft, Landvogtei, Befehlshaberſtelle.

präferabel (präferahbel) lat., vorzüglich.

Präferenz oder Preference, die, (Präferennz lat. oder Preferangs franz.) der Vorzug, Vorrang; Kartensp.: die Werthfarbe, Vorzugsfarbe.

präferiren (präferihren) lat., vorziehen, den Vorzug geben, höher achten.

präfigiren (präfigihren) lat., bestimmen, anberaumen (Tag); vorsetzen (Silbe).

Präfixion, die, (Präfikssiohn) lat., die Anberaumung; Vorsetzung.

Präfixum, das, (Präfickſum) lat., das Vorgesetzte, die Vorsetzsylbe; entg.: Suffixum.

prägn., Prägr., Präj., Präl., Präm., Prän., Präo., Präp., Prär., Präſ., Prät., Präv., suche wie pragn., Pragr., Praj., Pral., Pram., Pran., Prao., Prap., Prar., Praſ., Prat., Prav.

pragmatiſch (pragmahtiſch) griech., gemeinnützlich, allgemein wohlfährtig, lehrreich, belehrend; geschäftskundig, werkthätig.

pragmatiſiren (pragmatiſihren) griech., zur allgemeinen Wohlfahrt (?) in den Ruhestand versetzen, mit Gehalt, nach den Regeln der Dienſtpragmatik, einem Staatsgesetz über die Ruhestandsversetzung der Staatsdiener.

prägnant (prägnannt) lat., schwanger, trächtig; wichtig, fruchtbar, gedankenschwer, gehaltreich, bedeutungsvoll; prägnante Begriffe: vielsinnige Begriffe.

Prägnanz, die, (Prägnannz) lat., das Schwangersein; die Begriffsfülle.

Prägravation, die, (Prägravaziohn) lat., die Überladung, Überlästigung.

prägraviren (prägravihren) lat., überlästigen, überladen; prägravirt (prägravihrt) lat., vor Andern überlästigt, überladen.

Prairial, der, (Präriehl) franz., der Wiesenmonat, 3te Frühlingsmonat im gewesenen neufranzösischen Kalender, vom 20. Mai bis 18. Juni.

Prairie, die, (Prärih) franz., eine Wiese, Aue; Grasebene in Nordamerika.

Präjudicium oder Präjudiz, das, (Präjudihzium oder Prähjuhdizium oder das Präjudizz) lat., der Vorbescheid; das Vorurtheil, die vorgefaßte Meinung; der Nachtheil.

präjudiciren (präjudizihren) lat., vorher urtheilen; benachtheiligen, schädlich seyn, beeinträchtigen.

Praktik, die, (Pracktik) griech., die Ausübung der Regeln einer Kunst, die Verfahrungsart.

praktikabel (praktikahbel) griech., thunlich, ausüblich, anwendbar; gangbar.

Praktikant, der, (Praktikannt) griech., ein zu Staatsdienst-Arbeiten sich Vorbereitender, ein Übling; junge Rechtsgelehrte, junge

Forstmänner, welche ohne Gehalt bei Collegen arbeiten, führen hin und wieder den Namen Praktikanten; auch ein Afterarzt.

Praktiken (Praktihken) griech., unerlaubte Kunstgriffe, Rechtskniffe, Schelmstreiche, Schelmereien.

prakticiren (praktizihren) griech., ausüben, Geschäfte treiben; **wegpracticiren**: unvermerkt wegschaffen.

Praktikus, der, (Pracktikus) griech., ein geübter, erfahrner Mann, Einer, der seine Kenntnisse und Erfahrungen ausübt.

praktisch (pracktisch) griech., ausübend, werkthätig; z. B. ein Arzt; anwendbar, ausführbar (z. B. eine Wissenschaft): vergl. **theoretisch**; wirksam.

Prälat, der, (Prälaht) lat., ein vornehmer katholischer Geistlicher; auch oberster protestantischer Geistlicher.

Prälatur, die, (Präla-tuhr) lat., die Würde eines Prälaten, Hochwürde.

Prälegat, das, (Prälegaht) lat., das Vorvermächtniß, Vorausvermachtes.

prälegiren (prälegihren) lat., vorausvermachen.

Präliminarien (Präliminahrien) lat., Vorbereitungen, vorläufige Übereinkunftspunkte; **Friedenspräliminarien**: Vorbereitungen zu Friedens-Verträgen.

präliminär (präliminähr) lat., vorläufig, einleitend.

präludiren (präludihren) lat., vorspielen, Vorspiel machen; einleiten.

Präludium, das, (Präluhdium) lat., das Vorspiel, ein einleitendes Vorspiel.

prämaturirt (prämaturihrt) lat., zu früh zeitig, übereilt.

Prämaturität, die, (Prämaturitäht) lat., die frühreife Voreiligkeit, eine übereilte Reife.

Prämeditation, die, (Prämeditaziohn) lat., der Vorbedacht, die vorherige Überlegung.

prämeditiren (prämeditihren) lat., vorher überlegen, vorbedenken; **prämeditirt**: vorherbedacht, vorsätzlich.

Prämiant, der, (Prämiannt) lat., ein Preis-Empfänger, ein mit Ehrenlohn zu Beschenkender.

Prämie, die, (Prähmi-e) od. **Prämium**, das, (Prähmium) lat., der Preis, die Ehrenbelohnung (für Fleiß, Verdienst, Kunst ꝛc.); auch Versicherungslohn (den glückliche Schiffer erhalten).

prämiiren (prämi-ihren) lat., belohnen, mit Preis erfreuen, Lohn ertheilen.

Prämisse, die, (Prämißse) lat., Vordersatz eines Vernunftschlusses, woraus der Folgesatz gezogen wird; Mehrz.: **Prämissen**.

prämissis prämittendis, siehe P. P.

prämittiren (prämittihren) lat., vorausschicken, vorausſenden.

prämoniren (prämonihren) lat., vorher erinnern, warnen.

Prämonstrator, der, (Prämonstrahtor) lat., ein Vorzeiger (einer Kunstfertigkeit); ein Vorspringer, Vorkletterer, Vorschwimmer.

Prämonstratenser (Prämonstratennser), Mehrz.: Mönche vom Orden, welchen Norbert der Einsiedler, Bischof zu Magdeburg, 1120 stiftete, nach dem Kloster Prémontré benannt.

pränumerando (pränumeranndo) lat., durch Vorausbezahlung, vorausbezahlend.

Pränumerant, der, (Pränumerannt) lat., der Vorausbezahler.

Pränumeration, die, (Pränumeraziohn) lat., die Vorausbezahlung.

pränumeriren (pränumerihren) lat., vorausbezahlen.

Präoccupation, die, (Prä-okkupaziohn) lat., die Vorbesetzung, das Zuvorkommen; auch die vorgefaßte Meinung.

präoccupiren (prä-okkupihren) lat., vorher einnehmen, vorher besetzen; vorgreifen; präoccupirt: schon vorher eingenommen (für eine Sache), günstig denkend.

Präparand, der, (Präparannd) lat., ein Vorzubereitender; ein Schüler, welcher vorbereitet wird (zur Prüfung ꝛc.).

Präparant, der, (Präparannt) lat., ein Vorbereitender, Zubereiter, Vorbereiter.

Präparat, das, (Präparaht) lat., die zubereitete Sache, bes. ein anatomisch zubereiteter Körpertheil zum Aufbewahren.

Präparation, die, (Präparaziohn) lat., die Vorbereitung, Zurüstung.

Präparatorien (Präparatohrien) lat., vorläufige Anstalten, Vorbereitungen, Zurüstungen.

präpariren (präparihren) lat., vorbereiten; zubereiten, verfertigen; sich präpariren: sich vorbereiten.

präponderant (präponderannt) lat., überwiegend.

Präponderanz oder Prépondérance, die, (Präponderannz lat., oder Prepongderangs franz.) das Übergewicht.

präponderiren (präponderihren) lat., überwiegen, Übergewicht haben.

präponiren (präponihren) lat., vorsetzen, vorstellen.

Präposition, die, (Präpossziohn) lat., Sprachl.: ein Vorwort, Verhältnißwort, Bezugswort.

Präpositus, der, (Präpohsitus) lat., ein Vorgesetzter, Aufseher, Propst.

präpotent (präpotennt) lat., überlegen, überwältigend, übermächtig.

Präpotenz, die, (Prähpotennz) lat., die Übermacht, höhere Gewalt.

Prärogativ, das od. die, (Prärogatihv) lat., das Vorrecht, der Vorzug, das Vorzugsrecht, (Privilegium).

präsagiren (präsagihren) lat., vorempfinden, ahnen.

Präsagium, das, (Präsahgium) lat., die Vorempfindung, Muthmaßung, Ahnung.

präscribiren (präskribihren) lat., vorschreiben, befehlen; Rspr.: verjähren; präscribirt: verjährt.

präſcriptibel (präſkriptihbel) lat. u. franz., verjährlich.
Präſcription, die, (Präſkripziohn) lat., die Vorſchrift; die Verjährung.
Präſens, das, (Prähſens) lat., Sprchl.: die gegenwärtige Zeit, Gegenwart.
Präſenſion, die, (Präſenſiohn) lat., die Vorherempfindung (künftiger Ereigniſſe).
Präſent, das, (Präſennt) franz., das Geſchenk, die Gabe, etwas Überreichtes.
Präſentant, der, (Präſentannt) lat., a) der Vorzeiger (eines Wechſels); b) Vorſchläger zu einem Amt.
Präſentation, die, (Präſentaziohn) lat., die Vorzeigung (eines Wechſels); das Darſtellungsſchreiben (eines Patronen zur Beſetzung eines Kirchen-Amtes mit dem dargeſtellten, vorgeſchlagenen Subjecte).
präſentatum (präſentahtum) lat., vorgelegt, eingelaufen (zur Einſicht); das Präſentatum bemerken: den Tag des Empfangs, der Einreichung bemerken.
Präſentes (Präſenntes) lat., Mehrz.: die Gegenwärtigen, Anweſenden.
präſentiren (präſentihren) lat. u. franz., vorzeigen, darbieten; überreichen; darſtellen, vorſchlagen; der Präſentir-Teller: der Darreichteller; ſich präſentiren: ſich darſtellen; ſich gut oder übel ausnehmen.
Präſenz oder Préſence, die, (Präſennz lat. oder die Preſangs franz.) die Gegenwart, Anweſenheit.
Präſervation, die, (Präſervaziohn) lat., die Verwahrung, Vorbauung, Abwehrung.
Präſervativ, das, (Präſervatihv) lat., das Verwahrungsmittel (gegen Krankheiten), Vorbauungsmittel, Schutzmittel.
präſerviren (präſervihren) lat. u. franz., verwahren, vorbeugen.
Präſes oder Präſident, der, (Prähſeß oder Präſidennt) lat., der Vorſitzer, Vorſteher (eines Collegiums).
präſidiren (präſidihren) lat. u. franz., vorſitzen, den Vorſitz haben, das Wort führen, vorſtehen.
Präſidium, das, (Präſihdium) lat., a) der Vorſitz, das Vorſteheramt; b) der Schutz, die Oberaufſicht.
Präſtanda präſtiren (Präſtannda präſtihren) lat., ſeine Schuldigkeit thun, leiſten, was man leiſten ſoll; zahlen.
Präſtanz, die, (Präſtannz) lat., die Vorzüglichkeit, Würde, das ſtattliche Anſehen einer Perſon.
Präſtation, die, (Präſtaziohn) lat., die Leiſtung, Pflichtleiſtung; Abtragung (des Schuldigen).
Präſtigien (Präſtihgien) lat., Taſchenſpielereien, Blendwerke, Gaukeleien, Betrugs-Stücke.
präſtiren (präſtihren) lat., leiſten, entrichten; liefern.

präſumiren (präſumihren) lat., vermuthen; muthmaßen, wähnen.
Präſumtion, die, (Präſumziohn) lat., a) die Vermuthung, Muthmaßung; b) der Verdacht; c) der Dünkel, die Einbildung.
präſumtiv (präſumtihv) lat., muthmaßlich.
präſumtuös (präſumtuöhs) lat., anmaßend, ſtolz, ſelbſtgefällig.
präſupponiren (präſupponihren) lat., vorausſetzen, als wahr annehmen.
Präſuppoſitum, das, (Präſuppohſitum) lat., das Zuvorgeordnete; Vorausgeſetzte, auf den Fall Geſetzte.
Prätendent, der, (Prätendennt) lat., der Anſpruchmacher; Kronbewerber.
prätendiren (prätendihren) lat., Etwas begehren, Anſpruch darauf machen; vorgeben, behaupten.
Prätenſion, die, (Prätenſiohn) lat., das Begehren, die Anforderung, der Anſpruch.
prätentiös (prätenziöhs) lat., anſpruchsvoll, anmaßlich, eingebildet, einbildungsvoll.
Präteritum, das, (Prätehritum) lat., Sprachl.: die vergangene Zeit.
Prater, der, (Prahter) eine Luſt-Aue mit Luſtwäldern und Luſtwieſen bei Wien.
präter propter (prähter proppter) lat., ungefähr, etwa, mehr oder weniger.
Prätext, der, (Präteckſt) lat., der Vorwand, der Scheingrund, die Ausrede, Bemäntelung.
prätextiren (prätekſtihren) lat. u. franz., vorgeben, zum Vorwand machen.
Prätor, der, (Prähtor) lat., der Oberrichter, Stadtrichter, Landvogt.
Prätur, die, (Prätuhr) lat., das Stadtrichteramt.
Prävalenz, die, (Prävalennz) lat., die Überlegenheit.
prävaliren (prävalihren) lat., a) überlegen ſein; b) bei Kaufl. ſich bezahlt machen.
präveniren (prävenihren) lat., zuvorkommen, vorbeugen; das Prävenire ſpielen: Jemandes Abſicht vereiteln.
Prävention, die, (Prävenziohn) lat., a) das Zuvorkommen; b) die vorgefaßte Meinung; c) Widerlegung vorausgeſehener Einwürfe; d) warnende Benachrichtigung.
präventiv (präventihv) lat., zuvorkommend, vorbeugend.
Prävigilien (Prävigihlien) lat., Mehrz.: der Tag vor dem Vorabend eines hohen Feſtes.
Praxis, die, (Prackſis) griech., a) die Ausübung, Anwendung; b) Übung, Erfahrung; c) ärztliche Kundſchaft.
precair oder prekär (prekähr) franz., a) bittweiſe, erbettelt; b) unſicher, ſchwankend.
Precarium, das, (Prekahrium) lat., das Bet-Gemach, die Haus-

Capelle; die bittweise auf unbestimmte Zeit erlangte Nutznießung eines Gutes.

Precarei-Güter (Prekareih-G.) lat., Güter, die dem Nutznießer nicht eigenthümlich gehören.

preciös, siehe **pretiös**.

Précipice, der, (Prehsipihß) franz., der steile Abhang, Abgrund, die Jähe.

Preference (Preferangs) franz., siehe **Präferenz**.

Preis-Courant, der, (Preis-Kurannt) franz., der Preiszettel, ein Preisverzeichniß der gangbaren Waaren, Waarenverzeichniß sammt laufenden Preisen.

Premices (Premihß) franz., Mehrz.: Erstlinge.

Premier, der, (Premjeh) franz., der Erste, Oberste.

Premiers (Premjehs) franz., Mehrz.: die Ersten; Kartensp.: die 5 ersten Stiche.

Preneur, der, (Prenöhr) franz., der Käufer eines Wechsels.

Presbyter, der, (Preßbiter) griech. u. lat., ein Ältester, Kirchenvorsteher, Pfarrherr.

Presbyterianer (Presbiteriahner) lat., Protestanten in England, die nicht zur bischöflichen Kirche gehören, sondern die Kirche durch Älteste regieren lassen.

Presbyterium, das, (Presbitehrium) lat., die Versammlung der Kirchenältesten.

Présence d'Esprit, die, (Presangs d'Esprih) franz., die Gegenwart des Geistes, Besonnenheit.

pressant (pressannt) franz., dringend, eilig, angelegentlich.

Presse, die, (Presse) franz., der Druck, die Enge; das Druckwerkzeug; die Buchdruckerei; die Kelter.

pressiren (pressihren) franz., drängen, pressen, nöthigen, antreiben, Eile haben; beeilen, übereilen.

Pressentiment, der u. das, (Pressangtimang) franz., die Vorempfindung, Ahnung.

presto (presto) ital., Mus.: geschwind, schnell; **prestissimo**: am schnellsten.

Pretention, siehe **Prätension**.

pretiös (preziöhs) lat., kostbar, theuer, schätzbar; uneigentl.: geschroben, gesucht.

Pretiosa (Preziohsa) lat., Kostbarkeiten, Edelsteine.

Pretium, das, (Prehzium) lat., der Werth, Kaufpreis.

Pretium Affectionis, das, (Prehzium Affekziohnis) lat., ein Geschenk der Achtung und Liebe.

Prevot, der, (Prewoh) franz., ein Vorgesetzter.

Prevoyance, die, (Prewojangs) franz., die Voraussicht, Vorsicht, Vorsichtigkeit.

Priamus, der, (Pri-amus) der letzte trojanische König, Gemahl der Hekuba, Vater des Hektor und des Paris.

Priapeja (Priapehja) lat., unzüchtige Lieder, Zoten-Gedichte, schmutzige Gesänge.

Priapus oder Priap, der, (Priahpus oder Priahp) Götterl.: der Schutzgott der Gärten, Gott der üppigen Fruchtbarkeit, Sohn des Bacchus und der Venus.

Prima, die, (Prihma) (nämlich Classis) lat., die erste Classe oder Abtheilung einer Schule.

Prima Donna, die, (Prihma Donna) ital., das erste, vornehmste Frauenzimmer; die erste Schauspielerin.

prima Vista (prima Wista) ital., auf ersten Anblick, auf Sicht (nämlich zahlen).

Prima-Wechsel, der, (Prihma-W.) ital., der erste Wechsel (da auf den Fall, daß dieser verloren gehe, Secunda- und Tertia-W., ein zweiter und dritter ausgestellt wird).

Primaner, der, (Primahner) lat., Schüler der ersten Classe.

Primarius, der, (Primahrius) lat., der Erste oder Oberste; (Pastor primarius: Oberpfarrer).

primair (primähr) franz., ursprünglich, anfänglich.

Primair-Schulen (Primähr-Schulen) franz., Anfangsschulen, Urschulen.

Primas, der, (Prihmas) lat., der oberste Erzbischof eines Reichs; Mehrz.: Primaten (Primahten) die ersten Erzbischöfe.

Primat, das, (Primaht) lat., das Oberbisthum, die Gerichtsbarkeit eines Primas; der Vorrang.

Prime, die, (Prihme) lat., Mus.: die erste Stimme, erste Stufe einer Octave; Fechtk.: die erste Stellung; der Hieb von oben.

Primel, die, (Prihmel) lat., die Erstlingin (des Frühlings); die Schlüsselblume.

Primitien (Primizien) lat., Erstlinge; die ersten Predigten eines jungen Geistlichen; ersten Schriften eines Schriftstellers.

primitiv (primitihv) lat., ursprünglich, uranfänglich.

Primitivum, das, (Primitihvum) (verbum primitivum) lat., das Stammwort, Grundwort.

Primogenitur, die, (Primogeni-tuhr) lat., die Erstgeburt, das Erstgeburtsrecht.

Primogenitus, der, (Primogehnitus) lat., der Erstgeborne.

primordial (primordiahl) lat., uranfänglich, ursprünglich.

Primordium, das, (Primorrdium) lat., der Anfang, Ursprung.

Primus, der, (Prihmus) lat., der Erste, Oberste (bes. einer Schulclasse).

Primzahlen (Prihmzahlen) lat., solche Zahlen, die sich nicht theilen lassen ohne Rest (5, 7, 11, 13, 17 u. s. w.).

Princessin, die, (Prinzessinn) franz., die Fürstin, Fürstentochter.

Principal, der, (Prinzipahl) lat., die Hauptperson, der Lehrherr, Brodherr, Hausherr; die Principalin: die Hausherrin; das Principal: das Hauptpfeifenwerk in einer Orgel.

Principalität, die, (Prinzipalitäht) lat., die Vorzüglichkeit; Oberherrschaft, Hausherrschaft.

Principium, das, (Prinzihpium od. Prinzihp) lat., der Anfang; Grund; die Grundursache; der Grundstoff; die Grundregel; der Erkenntnißgrund; der Grundsatz, Beweggrund einer Handlung. Mehrz.: Principien oder Principia: Grundregeln; Anfangsgründe.

Prinz, der, (Prinz), franz. Prince (Prähngs), lat. Princeps, der Fürst, Fürstensohn.

Prion, der, (Priohn) griech., Heilk.: die Säge, Knochensäge, Schädelsäge, der Schädelbohrer.

Prior, der, (Prih-or) (Mehrz.: Prioren) lat., Vorsteher (eines Klosters).

Priorat, das, (Prioraht) lat., die Oberstelle, der Vorsitz.

Priorität, die, (Prioritäht) lat., die Erstigkeit, der Vorzug, das Ältersein; Prioritäts-Recht: das Näherrecht.

Priscian (Prisziahn) ein ausgezeichneter Sprachlehrer zu Kaiser Justinians Zeiten, dem zu Ehren ein Verstoß wider die Grammatik: „eine Ohrfeige dem Priscian geben" früher häufig genannt wurde.

Prise, die, (Prihse) franz., ein Griffchen (Schnupftabak); eine Beute, Wegnahme, bes. erbeutetes Schiff.

Prisma, der, (Prißma) griech. (Mehrz.: Prismata od. Prismen), Größenl.: die Ecksäule mit 3, 4, 5 oder mehr rechtwinkligen Seitenflächen. Naturl.: gläsernes Prisma: ein dreiseitig geschliffenes Glas zur Brechung des Lichtes in 7 verschiedenen Regenbogenfarben.

prismatisch (prismahtisch) griech., ecksäulig; prismatische Farben: Regenbogenfarben.

Prison, die, (Prisong) franz., das Gefängniß, bes. für Soldaten.

Prisonnier, der, (Prisonnjeh) franz., der Gefangene, Kriegsgefangene.

pristinus (prißtinus) lat., vorig.

Privado, der, (Priwado) span., der Günstling, erste Minister in Spanien.

privat (privaht) lat., (privatus: befreit), geheim, unöffentlich, besonder; dem Öffentlichen entzogen; unbeamtet, häuslich; Privat-Audienz, lat.: besondere Unterredung z. B. mit einem Fürsten.

Privat-Person (Privaht-Person) lat., ein unbeamteter, amtlos lebender Mann.

privatim (privahtim) lat., besonders, für sich, insgeheim.

Privation, die, (Privaziohn) lat., die Beraubung.

privatisiren (privatisihren) lat., amtlos, frei leben, unbeamtet sein.

privatissime (privatissimeh) lat., ganz allein, insbesonderste.

Privatissimum, das, (Privatissimum) lat., eine ganz besondere Vorlesung für Einen oder nur Wenige (auf Universität, nämlich: Collegium privatissimum).

privative (privatihve) lat., ausschließlich, ausschließend.

Privet, das, (Priveht) Privé, der, (Priweh) franz., der Abtritt, das heimliche Gemach.

privilegiren (privilegihren) lat., bevorrechtigen, durch Vorrecht sichern; privilegirt: durch Vorrecht gesichert.

Privilegium, das, (Privilehgium) lat., das Vorrecht, der Erlaubnißbrief, Freiheitsbrief, Schirmbrief; cum Privilegio (kum Privilehgio) mit Erlaubniß, mit Begünstigung.

pro (proh) lat., für, nach; pro et contra: für und wider; pro primo: zuerst, erstens.

pro Arrha (pro Arra) lat., Rspr.: als Einlage, Vorschuß.

Proaulia (Proauhlia) griech., Mehrz.: der Tag vor der Hochzeit.

probabel (probahbel) lat., wahrscheinlich, erweislich.

Probabilität, die, (Probabilitäht) lat., die Wahrscheinlichkeit, Glaublichkeit, Erweislichkeit.

probat (probaht) lat., geprüft, erprobt, bewährt; probatum est: es ist erprobt.

Probation, die, (Probaziohn) lat., die Prüfung, Bewährung; der Beweis.

Probator, der, (Probahtor) lat., der Prüfer; Rechnungs-Probator: Rechnungsprüfer.

Probatorium, das, (Probatohrium) lat., die Probe, Probeschrift.

probiren (probihren) lat., prüfen, versuchen, proben.

Probirstein, der, (Probihrst.) lat. u. dtsch., der Prüfstein, ein Thonschiefer, der zum Prüfen des Goldes u. Silbers gebraucht wird.

Probität, die, (Probitäht) lat., die Rechtschaffenheit, Rechtlichkeit.

Problem, das, (Problehm) griech., die vorgelegte Frage, Aufgabe, Streitfrage.

problematisch (problemahtisch) griech., zweifelhaft, unerwiesen, unausgemacht, streitfraglich.

Probst, siehe Propst.

procediren (prozedihren) lat., vorrücken; verfahren, zu Werke gehen.

Procedur, die, (Prozeduhr) lat., die Verfahrungsart; der Rechtsgang.

Procent, das, (Prozennt) lat., das Vonhundert, (5 pro Cent: 5 von 100).

Proceß, der, (Prozeß) lat., die Verfahrungsart; Rechtssache, der Rechtsstreit, Rechtshandel, die Streitsache, Sache; Proceß-Ordnung: die landesherrliche Verordnung, nach welcher vor Gericht die Streitsachen verhandelt werden sollen.

Procession, die, (Prozessiohn) lat., ein Gefolge, feierlicher Aufzug, Umgang; Betfahrt; ein Leichengefolge.

processiren (prozessihren) lat., rechten, Rechtshandel führen.

Prochronismus, der, (Prochronißmus) griech., die Früherangabe, ein Verstoß gegen die Zeitrechnung, wodurch eine Geschichte in frühere Zeit versetzt wird, als sie geschah, oder eine Person, eher als sie lebte, handelnd erscheint.

Proclamation, die, (Proklamaziohn) lat., die Ausrufung, Bekanntmachung, Verkündigung, das Aufgebot, der Kirchenruf; das Proclama (Proklahma) ist dasselbe.

Proclamator, der, (Proklamahtor) lat., a) der Ausrufer; b) ein Rabulist.

proclamiren (proklamihren) lat., ausrufen, bekannt machen, Verlobte von der Kanzel abkündigen, aufbieten.

Proconsul, der, (Prokonsul) lat., ein Unter-Consul bei den alten Römern; ein Beigeordneter, Statthalter.

proconsularisch (prokonsulahrisch) lat., statthalterisch.

Proconsulat, das, (Prokonsulaht) lat., die Statthalterwürde.

pro contant (pro kontannt) ital., Kfspr.: für baare Zahlung.

procrastiniren (prokrastinihren) lat., aufschieben, vertagen.

pro Cura (pro Kuhra) lat., für die Besorgung, für Bemühung.

Procuration, die, (Prokuraziohn) lat., die Verwaltung, Geschäftsverwaltung; Vollmacht.

Procurator, der, (Prokurahtor) lat., der Geschäftsverwalter, Schaffner; Sachwalter, Anwalt, Bevollmächtigter.

Procuratorium, das, (Prokuratohrium) lat., die Vollmacht eines Procurators.

Procureur, der, (Proküröhr) franz., soviel wie Procurator.

procuriren (prokurihren) lat., verwesen, verwalten; verschaffen.

Prodigalität, die, (Prodigalitäht) lat., die Verschwendung, Verthuerei.

prodigiren (prodigihren) lat., forttreiben, verschwenden, vergeuden.

prodigiös (prodigiöhs) lat., wundersam, außerordentlich; unglaublich; Unglück verkündend.

Prodigium, das, (Prodihgium) lat., das Wunder, Wunderwerk, die Wunderthat, ein Wunderzeichen; Unglückszeichen.

Prodigus, der, (Prohdigus) lat., ein Verschwender.

proditorisch (proditohrisch) lat., verrätherisch.

Prodotto, der, (Prodotto) ital., der reine Betrag.

Prodromus, der, (Prohdromus) griech. u. lat., der Vorläufer; auch eine Vorrede.

Producent, der, (Produzennt) lat., ein Hervorbringer, Erzeuger; auch (Rechtspr.) Zeugenführer.

producibel (produzihbel) lat., vorzeigbar.

produciren (produzihren) lat., vorführen, darlegen, aufstellen; aufführen; erzeugen, verfertigen; mit „sich“: sich zeigen, sich darstellen.

Producirung, die, (Produzihrung) dtsch. lat., die Vorzeigung, Erzeugung.

Product, das, (Produckt) lat., das Erzeugniß (der Natur oder Kunst); Rechenk.: die Findezahl, der Belauf, das Ergebniß.

Production, die, (Produkziohn) lat., die Hervorbringung, Erzeugung; Darstellung.

productiv (produktihv) lat., hervorbringend, schöpferisch, fruchtbar.

Productivität, die, (Produktivitäht) lat., die Erzeugungskraft, Wirkungskraft.

profan (profahn) lat., ungeweiht; entweihend; ungeistlich; unedel; heidnisch (entg. biblisch). Profangeschichte: die weltliche Geschichte im Gegens. der kirchlichen; Profanfrieden: Landfrieden.

Profanation, die, (Profanaziohn) lat., die Entweihung, Entwürdigung, Entheiligung.

Profanator, der, (Profanahtor) lat., der Entweiher, Heiligthumsverächter.

profaniren (profanihren) lat., entweihen, entheiligen; Geheimniß gemein machen.

Profanität, die, (Profanitäht) lat., der Weltsinn, die Ruchlosigkeit.

Profanscribenten (Profahnskribennten) lat., weltl. Schriftsteller.

Profession, die, (Professiohn) lat., 1) das Bekenntniß; das Ordensgelübde eines Mönchs; 2) der Beruf, das Gewerbe, Handwerk; Profession von Etwas machen: berufsmäßig etwas treiben.

professionell (professionell) franz. lat., handwerksmäßig, berufsmäßig; ex professo (ecks professo) vorsätzlich, geflissentlich; besonders; von Amtswegen.

Professionist, der, (Professionißt) dtsch. lat., ein Handwerker, Gewerbtreibender.

Professor, der, (Professor) lat., ein öffentlicher Lehrer an einer Universität, Hochschullehrer.

Professur, die, (Professuhr) lat., das öffentliche Lehramt, die Hochschulstelle.

proficiat! (profiziat!) lat., wohl bekomm's! es nütze!

Profil, das, (Profihl) franz., die Seitenansicht, das Seitenbild, der Seitenumriß; en Profil (ang Profihl) franz., nach der Seitenansicht.

profiliren (profilihren) franz., den Durchschnitt eines Gebäudes darstellen.

Profit, der, (Profitt oder Profih) franz., der Gewinn, Vortheil, Ertrag.

profitabel (profitahbel) franz., gewinnreich, vortheilhaft, einträglich.

profitiren (profitihren) franz., gewinnen, Vortheil ziehen; zunehmen an Kenntnissen.

pro Forma; siehe Form.

Profos, der, (Profohs) von dem franz. Prevot, a) ein Aufseher; b) der Stockmeister (der Soldaten); c) ein Gefangenwärter.

Prognosis, die, (Prognohsis) griech., die Vorerkenntniß, Vorhersagung (der Krankheitsgeschichte).

Prognost, der, (Prognoßt) griech., der Zukunftkundige; der Erkenner (einer Krankheit).

Prognostikon, das, (Prognoßtikon) griech., ein Vorzeichen, die Vorbedeutung, ein Zeichen der Zukunft.

prognosticiren (prognostizihren) griech., vorhererkennen, vorhersagen.

prognostisch (prognoßtisch) griech., vorbedeutend, vorhersagend.

pro Gradu disputiren (pro Grahdu disp.) lat., zur Erlangung einer Gelehrten-Stufe oder Würde eine Streitschrift vertheidigen.

Programm, das, (Programm) griech., eine öffentliche Einladungsschrift zu Schulfeierlichkeiten ꝛc.; ein Ausschreiben.

progrediren (progredihren) lat., fortschreiten, vorwärts kommen.

Progreß, der, (Progreß) lat., der Fortschritt, Vorschritt.

Progression, die, (Progressiohn) lat., die Fortschreitung, eine fortschreitende Zahlenordnung; gleichrestige, arithmetische: 1, 3, 5, 7 ꝛc. oder gleichtheilige, geometrische: 2, 4, 8, 16, 32 ꝛc.

progressiv (ptogressihv) lat., fortschreitend, zunehmend.

Progymnasium, das, (Progimnahsium) lat., die Vorübungsschule, eine für Gymnasien vorbildende Lehranstalt.

prohibiren (prohibihren) lat., Einhalt thun, untersagen.

Prohibition, die, (Prohibiziohn) lat., die Verwehrung, das Verbot.

prohibitiv (prohibitihv) lat. u. franz., verhindernd, verbietend.

Prohibitorium, das, (Prohibitohrium) lat., ein Verbot der Einfuhr oder Ausfuhr.

Project, das, (Projeckt) lat., der Entwurf, Anschlag, Plan, das Vorhaben. Projectmacher: ein Planmacher.

Projection, die, (Projekziohn) lat., Zeichenk.: die Entwerfung, besonders die der Landcharten; Zeichnung, Darstellung.

projectiren (projektihren) lat., entwerfen, Pläne und Entwürfe machen.

Projectur, die, (Projek-tuhr) lat., Bauk.: der Vorsprung (eines Gebälkes), das Hervorragen.

prokruiren (prokru-ihren) griech., in die Länge dehnen durch Hämmern, schmieden; stampfen; quälen, martern.

Prokrustes, der, (Prokrußtes) griech., der Ausdehner, Verstümmler, Quäler, ein fabelhafter Menschenquäler und Räuber zu Korydallus in Attika, der für die Fremden, die bei ihm gastfreundliche Herberge suchten und fanden, zwei Bettstellen hatte, eine lange und eine kurze. War der Gast von langer Leibesgestalt, so quartirte er ihn ins kurze Bett ein, und stutzte jede überragende Länge mit

scharfem Beil ihm ab; war er von kurzer Gestalt, so legte er ihn ins lange Bett, und zog und dehnte ihn so lange, bis er lang genug war und den Geist aufgab. Endlich fand er an Theseus, dem er es auch so machen wollte, seinen Richter. Unter Prokrustes Bett versteht man daher irgend eine Form, in die man einen Gegenstand beschädigend einzwängt.

Prolapsus, der, (Prolappsus) lat., das Vorfallen, Hervortreten weicher Körpertheile.

Prolegomena (Prolegohmena) griech., Vorerinnerungen, Einleitung, Vorbereitung zu einer Wissenschaft.

Proletarii (Proletari-i) lat., Proletarier, arme Bürger im alten Rom, die dem Staate nur mit ihren Kindern zahlten.

prolix (prolicks) lat. lang, weitläufig, weitschweifig.

pro Loco (pro Lohko) lat., für den Platz (z. B. in der Schule eine Probearbeit schreiben).

Prolog, der, (Prolohg) griech., die Vorrede, Eröffnungsrede.

prolongabel (prolongahbel) lat., aufschieblich, zum Aufschube geeignet.

Prolongation, die, (Prolongaziohn) lat., die Verlängerung, Hinausetzung, Frist.

Prolonge, die, (Prolongsch) franz., das Schlepptau.

prolongiren (prolongihren) lat., verlängern, Frist weiter hinaussetzen; ein prolongirter Wechsel: dessen Zahlung weiter hinausgesetzt ist durch Übereinkunft.

Promenade, die, (Promenahde) franz., der Spazierplatz, die Spazierbahn; der Spaziergang, Erholungsgang.

promeniren (promenihren) franz., spazieren gehen, lustwandeln.

Promesse, die, (Promesse) franz., die Versprechung, Verheißung; Kfspr.: vorläufige Zahlungsversprechung.

Prometheus, der, (Promehteus) griech., Fabell.: der Vorbedächtige; ein Erfinder vieler Künste; er bildete Menschen aus Thon und belebte sie durch Feuer, das er vom Himmel stahl, wofür ihn Jupiter hart bestrafte. Ein beneideter Künstler wird nach ihm Prometheus genannt.

Promotion, die, (Promoziohn) lat., die Erhöhung, Beförderung, Versetzung in höhere Classe, Erhebung zu einer gelehrten Würde.

Promotus, der, (Promohtus) lat., ein Bewürdeter.

Promovendus, der, (Promovenndus) lat., ein zu Befördernder, einer, dem eine Würde ertheilt werden soll, ein zu Bewürdender.

promoviren (promovihren) lat., befördern; gelehrte Würde ertheilen, oder solche annehmen, sich ertheilen lassen, Doctor werden.

promt (promt) oder prompt, lat., hurtig, geschwind, fertig, schnell; baar; in promptu: in Bereitschaft.

Promtitude, die, (Promtitühd) franz., die Hurtigkeit, Fertigkeit, Schnelligkeit; Pünktlichkeit (im Bezahlen).

Promtuarium, das, (Promtu-ahrium) lat., ein Vorrathsbehältniß; ein Hülfshandbuch.

Promulgation, die, (Promulgaziohn) lat., die Kundmachung, Verbreitung.

promulgiren (promulgihren) lat., bekannt machen, verbreiten (Gesetz).

proniren (pronihren) franz., viel Worte machen, rühmen, herausstreichen, unleidlich viel schwatzen.

Pronomen, das, (Pronohmen) lat., Sprachl.: das Fürwort, Stellvertretewort; Mehrz.: Pronomina (Pronohmina); Pronomina demonstrativa: hinweisende Fürwörter, als: der, dieser, jener ꝛc.; Pron. determinativa: bestimmende: derjenige, derselbe ꝛc.; Pron. interrogativa: fragende: welcher? wer? was? ꝛc.; Pron. personalia: persönliche: ich, du, er, wir, ihr, sie ꝛc.; Pron. possessiva: zueignende: mein, dein, sein ꝛc.; Pron. reflexiva: zurückdeutende: sich; Pron. relativa: beziehende (auf vorgehende Hauptwörter): welcher u. s. w.

pronominal (pronominahl) lat., fürwörtlich.

Pronomination, die, (Pronominaziohn) lat., Namensbezeichnung durch Umschreibung oder Angabe eines Umstandes.

Pronunciation, die, (Pronunziaziohn) lat., die Aussprache.

pronunciren (pronunzihren) lat., aussprechen.

Proömium, das, (Pro-öhmium) griech. u. lat., die Vorrede, der Eingang, das Vorspiel.

Propädeutik, die, (Propädeutik) griech., die Vorkenntnisse, Vorunterweisung zu einer Wissenschaft; Vorbereitungswissenschaft.

Propaganda, die, (Propagannda) lat., eine Fortpflanzungsanstalt, überh. jede Gesellschaft zur Ausbreitung religiöser oder politischer Grundsätze und Lehren.

propagiren (propagihren) lat., fortpflanzen, verbreiten.

propaliren (propalihren) lat., ausplaudern, unter die Leute bringen (Dienstgeheimnisse, Hausgeheimnisse).

Propathie, die, (Propathie) griech., die Vorempfindung einer Krankheit.

pro Patria (pro Pahtria) lat., für das Vaterland.

pro Persona (pro Persohna) lat., für die Person, auf die Person, auf den Mann.

Prophet, der, (Profeht) griech., der Seher, Weissager, der unbekannte zukünftige Dinge vorhersagt; Religionslehrer des jüdischen Volkes; Prophetin: die Seherin, Weissagerin.

prophetisch (profehtisch) griech., weissagend.

prophezeien (profezeien) griech., weissagen, zukünftige Dinge vorherverkünden.

Prophezeiung, die, (Profezeiung) dtsch. griech., die Weissagung, Vorherverkündigung.

Propination, die, (Propinaziohn) lat., das Vortrinken, Zutrinken; die Brau- und Brenngerechtigkeit eines Gutes.

Proplasma, das, (Proplaßma) griech., das Vorbild, das Modell aus Thon, wornach der Künstler arbeitet.

Propolium, das, (Propohlium) lat., das Vorkaufsrecht.

Proponent, der, (Proponennt) lat., der Vorträger, Antragsteller.

proponiren (proponihren) lat., vortragen, antragen, Vorschlag thun.

Proportion, die, (Proporziohn) lat., die Verhältnißmäßigkeit, das Ebenmaß; Rechenk.: die Verhältnißgleiche; arithmetische Proportion: gleichrestige Verhältnißgleiche; geometrische Proportion: gleichtheilige Verhältnißgleiche.

proportionirt (proporzionihrt) lat., verhältnißmäßig, ebenmäßig, wohlgeordnet.

Proposition, die, (Proposiziohn) lat., der Vortrag; Vorschlag; das Anerbieten; auch der Hauptsatz einer Rede.

Propositum, das, (Propohsitum) lat., das Vorhaben, der Vorsatz, Zweck, die Absicht.

Propos, das, (Propoh) franz., die Äußerung; der Vorschlag, Antrag; das Vorhaben; a Propos suche im A.

Proposta, die, (Propoßta) ital., der erste Chor in Wechselgesängen; Kfspr.: ein Antrag oder Anerbieten.

propre (propper) franz., a) eigen; b) reinlich, sauber, nett.

propre Receß, der, (proppre Rezeß) lat. u. franz., der eigne Rückstand, der reine Rückstand nicht bezahlter und nicht ausständiger Gelder eines Rechnungsführers.

Propre-Handlung, die, (Proper-H.) franz. u. dtsch., eine Eigenhandlung.

Propreté, die, (Properteh) franz., die Reinlichkeit, Zierlichkeit, Sauberkeit.

proprie (proppri-eh) lat., eigentlich, im eigentlichen Sinne genommen.

Proprietär, der, (Propri-etähr) franz., der Eigenthümer, Eigenthumsbesitzer; Landbesitzer.

Proprietät, die, (Propri-etäht) lat., a) das Eigenthum; b) die Eigenthümlichkeit.

Proprium, das, (Propprium) lat., das Eigne, Eigenthum, Eigenthümliche.

Propst, der, (Propst) lat., der Vorgesetzte, Obergeistliche, Pfarrvorsteher; (präpositus, propositus, propst). Mehrz. Pröpste.

Propstei, die, (Propstei) dtsch. lat., der Bezirk, die Wohnung und Würde eines Propstes.

Propyläen (Propilä-en) griech., Mehrz.: die Vorhalle, der Vorhof eines Prachtgebäudes.

pro quota (pro quota) lat., verhältnißmäßig.

pro Rata, siehe Rata.

Prorector, der, (Prorektor) lat., ein stellvertretender Vorsteher, Nebenvorsteher; auf Hochschulen: der Obervorsteher.

Prorogation, die, (Prorogaziohn) lat., die Verschiebung, Vertagung (eines Termins).

prorogiren (prorogihren) lat., verschieben, vertagen; verlängern.

Prosa, die, (Prohsa) lat., ungebundene Schreibart, Gemeinsprache, ungedichtlicher Gedankenausdruck, (entg. Poesie).

Prosaiker oder **Prosaist**, der, (Prosa-iker oder Prosa-ißt) lat., der Schriftsteller in ungebundener Schreibart.

prosaisch (prosa-isch) lat., ungedichtlich, in der Sprache des Gedankenausdrucks abgefaßt, bandlos.

Proscenium, das, (Proszehnium) lat., die Vorbühne, der Vorplatz der Schaubühne, (entg. Hinterbühne).

proscribiren (proskribihren) lat., in die Acht erklären, ächten, verbannen, durch öffentliche gerichtliche Bekanntmachungen verfolgen, der Sicherheit des Lebens und der Güter berauben; ein **Proscribirter**: ein Geächteter, Verbannter.

Proscription, die, (Proskripziohn) lat., die Achtserklärung, Verbannung.

Prosector, der, (Prosecktor) lat., ein Zergliederer, der auf Hochschulen in der Anatomie menschliche Leichname zergliedert.

Prosecution, die, (Prosekuziohn) lat., die Fortsetzung, Vollführung.

Proselyt, der, (Proseliht) griech., ein Ankömmling, Neubekehrter, ein Übertreter zu einer andern Religion. **Proselytenmacherei**: Glaubenswerberei, die Sucht, Übertreter zu gewinnen durch unredliche Mittel.

Proserpina, die, (Proserrpina) lat., Götterl.: die Göttin der Unterwelt, Gemahlin des Pluto, Tochter Jupiters und der Ceres.

prosit! (prosit) lat., wohl bekomm's! zur Gesundheit! Glück auf!

Prosodie, die, (Prosodih) griech., die Silbenmaßlehre, Verskunst.

Prosodik, die, (Prosohdik) griech., die Lehre vom Silbenmaß, die Betonungslehre.

prosodisch (prosohdisch) griech., silbenmaßlehrig, verskünstig, tonmäßig.

Prosopopöie, die, (Prosopopö-ih) griech., die Personendichtung, Gestaltung lebloser Gegenstände, allgemeiner Begriffe, Eigenschaften, unbeseelter Dinge, auch der Thiere zu Personen.

Prospect, der, (Prospeckt) lat., die Aussicht; Ansicht, der Anblick; der Riß, die Darstellung einer Ansicht.

Prospectus, der, (Prospektus) lat., die vorläufige Bekanntmachung, Darstellung (einer Schrift, welche ans Licht, einer Anstalt u. dgl., welche ins Leben treten soll).

prosperiren (prosperihren) lat., beglücken, segnen; gedeihen, glücklich sein.

Prosperität, die, (Prosperitäht) lat., das Gedeihen, der Wohlstand.

prospiciren (prospizihren) lat., vorausblicken, vorsehen; Vorsichtsmaßregeln treffen.
prossimo (prossimo) ital., Kfspr.: nächstens.
Prostat, der, (Prostaht) lat., ein Vorsteher, Vorgesetzter; auch Gehülfe.
Prosternation, die, (Prosternaziohn) lat., die Niederwerfung, Kniebeugung.
prosterniren (prosternihren) lat., sich niederwerfen.
prostituiren (prostitu-ihren) lat., öffentlich beschimpfen, entehren; verächtlich machen.
Prostitution, die, (Prostituziohn) lat., die Beschimpfung, Entehrung, Verächtlichmachung.
Prosyllogismus, der, (Prosillogißmus) griech., der Vorschluß, Einleitungsschluß; ein Schluß, wodurch ein anderer Kunstschluß bewiesen wird.
Protection, die, (Protekziohn) lat., der Schutz, die Beschützung, Gönnerschaft.
Protector, der, (Protecktor) lat., der Schirmherr, Beschützer, Gönner.
Protectorium, das, (Protektohrium) oder die Protectur (Protek-tuhr) lat., das Schutzamt; die Beschützung, Beschirmung.
Protegé, der, (Proteschéh) franz., ein Schützling, Günstling, Schutzgenoß.
protegiren (proteschihren) franz., beschützen, beschirmen, in Schutz nehmen.
pro Tempore (pro Temmporeh) lat., zur Zeit, dermalen, abgekürzt: p. t.
Protest, der, (Proteßt) lat., die Einrede, Verwahrung, der Widerspruch; Rechtsvorbehalt; Verwerfung eines Wechsels.
Protestant, der, (Protestannt) lat., der Verwahrungsgläubige, Freigläubige; Widersprecher.
Protestantismus, der, (Protestantißmus) lat., der Verwahrungsglaube, Denkglaube, Freiglaube, das durch die Reformation errungene Recht der evangelischen Christen, ihren Glauben nur auf Vernunft und Bibel zu gründen, entg. Katholicismus.
protestantisch (protestanntisch) lat., freigläubig, denkgläubig.
Protestation, die, (Protestaziohn) lat., die Einrede, Rechtsverwahrung durch förmlichen Widerspruch; die Zurückweisung (eines Wechsels).
protestiren (protestihren) lat., Einrede thun, sich verwahren, förmlich widersprechen; Wechsel protestiren: ihn verwerfen.
Proteus, der, (Proteus) griech., Götterl.: ein Meergott, der allerlei Gestalten annahm; uneig.: ein Gestaltverwechsler.
Protevangelium, das, (Protevangehlium) griech. lat., das erste Evangelium, die erste Messianische Weissagung im 1. Mos. 3, 15.
Protocoll, das, (Protokoll) lat., die Verhörschrift, Vorgangs-

nachricht, Vernehmungsschrift, der Geschichtsbericht; das Vernehmungsschriftenbuch; ad Protocollum nehmen: gerichtlich niederschreiben.

protocollarisch (protokollahrisch) lat., der Vernehmungsschrift zufolge.

protocolliren (protokollihren) lat., Vernehmungsbericht machen, gerichtlich aufzeichnen.

Protocollist, der, (Protokollißt) lat., der Vernehmschreiber, Verhörschreiber, Berichtsbuchführer.

Protopathie, die, (Protopatih) griech., das erste Leiden; die erste Liebe zu einem Gegenstand, Vorliebe.

Protoscholarch, der, (Protoscholarrch) griech., der Obervorsteher einer Schule.

Provence-Oel, das, (Prowangs-Oel) franz., Oliven-Oel aus der Provence in Frankreich.

proveniren (provenihren) lat., Vortheil bringen, Nutzen abwerfen.

Provenu, der, (Prowenüh) franz., der Ertrag, Gewinn; Betrag.

Provenzalen oder provenzalische Dichter (Prowangsahlen) franz., die ritterlichen Dichter des 12ten und 13ten Jahrhunderts im südlichen Frankreich, d. i. in Provence, vergl. Troubadours.

proverbialisch (proverbiahlisch) lat., sprichwörtlich.

proverbiös (proverbiöhs) lat., sprichwortreich.

Proverbium, das, (Proverrbium) lat., ein Sprichwort; Mehrz.: Proverbia: Sprichwörter, Sittensprüche.

Proviant, der, (Proviannt) von dem lat. pro Via für oder auf den Weg, der Mundvorrath, Lebensbedarf, Zehrvorrath für ein Kriegsheer; Proviant-Wagen: Vorrathswagen, Brodwagen.

proviantiren (proviantihren) mit Lebensmitteln versorgen; verproviantiren: ist dasselbe.

Proviant-Train, der, (Prov.-Träng) franz., der Zehrvorraths-Troß.

Providenz, die, (Prohvidennz) lat., die göttliche Vorsehung, Fürsorge (Gottes).

Provincial, der, (Provinziahl) lat., der Oberaufseher über die Klöster einer Gegend.

Provincialat, das, (Provinzialaht) lat., das Amt und die Würde eines Provincials.

provincial oder provinciell (provinziahl oder provinziell) lat., landschaftlich; auch (in Hinsicht der Sprache) mundartisch.

Provincialismus, der, (Provinzialißmus) lat., der Landsprachgebrauch, Ausdruck und Redensart nur in einer gewissen Landschaft üblich; Mehrz.: mi oder men.

Provincial-Statuten (Provinziahl-Statuhten) lat., Landesverordnungen.

Provinz, die, (Provinnz) lat. Provincia, ein Land außer Italien

von den Römern durch Sieg gewonnen; die Landschaft, der Bezirk, Gau, das Gebiet.

Provision, die, (Provisiohn) lat., der Vorrath an Lebensmitteln, die Versorgung mit Lebensmitteln; bei Kaufleuten: die Besorgungsgebühr, der Lohn eines Spediteurs.

Provisional-Decret, das, (Provisionahl-Dekreht) lat., der Rechtsspruch, der einer Partei Besitz oder Nutznießung der streitigen Sache zusagt.

Provisorium, das, (Provisohrium) lat., eine Verwahrungsschrift; eine vorläufige Anstalt, einstweilige Einrichtung.

provisorisch (provisohrisch) lat., vorsorglich, einstweilig, vorläufig.

Provisor, der, (Provihsor) lat., der Aufseher, Verweser, Schaffner, Vorsteher einer Apotheke; in manchen Ländern: Gehülfe eines Pfarrers oder Schullehrers.

Provisorat, das, (Provisoraht) lat., das Amt und die Stelle eines Provisors.

Provocant, der, (Provokannt) lat., der Herausforderer, Kläger; der **provocantische Theil**: der klagende Theil.

Provocat, der, (Provokaht) lat., der Herausgeforderte, Beklagte.

Provocation, die, (Provokaziohn) lat., die Herausforderung; auch soviel als Appellation, die Berufung auf ein höheres Gericht.

provocativ (provokatihv) lat., herausfordernd, klagend.

provociren (provozihren) lat., herausfordern; auf Etwas gerichtlich antragen, appelliren.

Prorenet, der, (Prokseneht) lat., der Unterhändler, Vermittler.

Proxima, die, (Prockſima) lat., Kfspr.: die nächste Zeit, die ein Wechselaussteller bestimmt.

proxime (prockſimeh) lat., nächstens; neulich, unlängst.

Prude, die, (Prühde) franz., die Scheinspröde, Scheinzüchtige, Zippe.

Pruderie, die, (Prühderih) franz., die Scheinsprödigkeit, das Sprödethun, die Ziererei.

Prunellen (Prünellen) franz., Schälpflaumen, ohne Kern und Schale getrocknete Pflaumen oder Quetschen.

Prytaneum, das, (Pritaneh-um) griech., ein Staats-Gebäude zu Athen, worin man Gericht hielt, und verdiente Staatsmänner lebenslänglich versorgte; die Vesta unter dem Bild des Feuers wurde hier verehrt; auch eine Kriegsschule zu Paris zur Erziehung junger Leute auf Staatskosten.

P. S.: Abkürzung von **Postscriptum**; siehe dieß.

psalliren (psallihren) griech. u. lat., Psalmen singen.

Psalm, der, (Psalm) griech., ein Gotteslied, Lied zur Ehre Gottes.

Psalmist, der, (Psalmißt) lat., der Verfasser von Psalmen, Gottesliedern.

Psalter, der, (Psalter) lat. **Psalterium** (Psaltehrium), das Psalmbuch, Gesangbuch; auch ein Saiteninstrument der Vorzeit.

pseudo oder pseud (pseudo oder pseud) griech., falsch, unecht, in Zusammensetzungen gewöhnlich.
Pseudodoxie, die, (Pseudodoksih) griech., die falsche Meinung, Irrlehre.
Pseudolog, der, (Pseudolohg) griech., der Lügner.
Pseudomessias, der, (Pseudomessias) griech., ein falscher Messias.
Pseudonymus, der, (Pseudohnimus) griech., ein Falschnamiger.
pseudonymisch (pseudonihmisch) griech., falschnamig.
Psora, die, (Psohra) griech., Heilk.: die Krätze, Räude.
Psyche, die, (Psihchä) griech., die Seele; Götterl.: Amors Geliebte von seltener Schönheit, sie wird mit Schmetterlingsflügeln abgebildet; auch Sinnbild der Unsterblichkeit.
psychisch (psihchisch) griech., seelenhaft, die Seele betreffend; psychische Krankheiten: Seelenkrankheiten, Geisteskrankheiten.
Psychologie, die, (Psichologih) griech., die Seelenlehre, Seelenkunde.
Psycholog, der, (Psicholohg) griech., der Seelenlehrer, Seelenforscher.
psychologisch (psicholohgisch) griech., zur Seelenkunde gehörig, seelenlehrig.
Psychrolutron, das, (Psichroluhtron) griech., ein kaltes Bad.
Psychrometer, das, (Psichromehter) griech., ein Luftfeuchtigkeitsmesser.
psychrometrisch (psichromehtrisch) griech., den Feuchtigkeitsgehalt der Luft betreffend.
Puberes (Puhbereß) lat., Mehrz.: mannbare junge Personen.
Pubertät, die, (Pubertäht) lat., die Mannbarkeit, Geschlechtsreife, Mündigkeit, das reifere Alter.
Publicandum, das, (Publikanndum) lat., das Bekanntzumachende.
Publication, die, (Publikaziohn) lat., die Bekanntmachung, Kundmachung, öffentliche Anzeige.
publicatum (publikahtum) lat., öffentlich bekannt gemacht.
publice (pubblizeh) lat., öffentlich.
publiciren (publizihren) lat., bekannt machen, veröffentlichen.
Publicist, der, (Publizißt) lat., ein Staatsgelehrter, Kenner des Staatsrechts.
publicistisch (publizißtisch) lat., staatsrechtlich.
Publicität, die, (Publizitäht) lat., die Öffentlichkeit, Offenkundigkeit.
Publicum, das, (Pubblikum) lat., das Gemeinwesen; die Zuhörer, Zuschauer; die Leser, Lesewelt; die Allgemeinde, die Welt; ein Publicum, nämlich Collegium, eine öffentliche Vorlesung auf hohen Schulen.
Puce (Pühse) franz., nämlich Couleur de Puce: die Flohfarbe.
Pucelage, die, (Püsselahsch) franz., die Jungferschaft, Junggesellenschaft.

Pud, das, (Pud) ein ruſſiſches Gewicht von 40 Pfund.
Pudding, der, (Pudding) engl., ein dicker Klöß mit Roſinen.
Pudenda (Pudennda) lat., die Schamtheile.
Puder, der, (franz. Poudre: ſpr. Puhder) der Staub, der Haarſtaub, das Haarmehl.
pueril (pu-erihl) lat., knabenhaft, jungenmäßig, läppiſch, kindiſch.
Pulcheria (Pulchehria) lat., weibl. N.: die Schöne, Holde.
Pulk, der, (Pulk) polniſch Polek: der Trupp, die Kriegsſchaar, das Geſchwader, die Heerſäule.
Pulpet, das, (Pulpeht) lat., ein Pult, Geſtell.
Puls, der, (Puls) lat., das Schlagen der Ader; die Schlagader; Mehrz.: die Pulſe.
Pulſation, die, (Pulſaziohn) lat., das Schlagen, Klopfen, z. B. Herzklopfen.
pulſiren (pulſihren) lat., ſchlagen, klopfen.
Pulveraticum, das (Pulverahtikum) lat., Rſpr.: der Feldmeſſerlohn.
Pulveriſation, die, (Pulveriſaziohn) lat., die Pülverung, Zerſtäubung.
pulveriſiren (pulveriſihren) lat., pulvern, zu Staub verwandeln.
Pumpernickel, der, (Pumpernickel) Schwarzbrod in Weſtphalen, es wird in großen 60 Pfund ſchweren Laiben gebacken. Nikolaus Pumper oder Pumper Nikel war der erſte Bäcker dieſes Brodes, daher ſein Name; ein Franzos, dem dieß Brod nicht ſchmecken wollte, ſagte: es ſei bon pour Nickel (bong purr Nickel) d. h. gut für Nickel, ſo hieß ſein Pferd; daher, ſagt man ſcherzhaft, ſei dieſe Benennung entſtanden.
Puncta, Puncta Diäreſeos, ſiehe Diaireſis.
Punctation, die, (Punktaziohn) lat., der Entwurf, Vertrags-Entwurf, die Vertragspuncte.
punctiren (punktihren) lat., betüpfeln, mit Punkten bezeichnen.
punctuell (punktu-ell) lat., pünktlich.
Punctum, das, (Punktum) lat., der Punkt, Stich, Tüpfel; Sprachl.: das Schlußzeichen eines Satzes, auch Abkürzungszeichen eines Wortes; Meßk.: eine Größe, die keine Theile hat, Anfang und Ende einer Linie, Grenze; Redek.: ein Redeſatz; ein beſtimmter Theil, Gegenſtand der Rede; Begriff (etwas zu thun); der Begriff; in Puncto: im Betreff.
Punctum ſaliens, das, (Punktum ſali-ens) lat., der hüpfende Punkt, das pulſirende Herz-Pünktchen im angebrüteten Ei.
Puncturen (Punk-tuhren) lat., Heilk.: Durchſtechungen eines leidenden Theils; Einz.: Punctur: der Stich; bei Buchdr.: zwei Stacheln zum Feſthalten des Druckbogens unter der Preſſe.
Punſch, der, (Punſch) Getränk aus pendſch, d. h. Fünferlei, wonach es aus der Hindoſtaniſchen Sprache den Namen führt; das Fünferlei iſt: Arak, Waſſer, Thee, Zucker und Zitronen.

Pupill, der, (Pupill) lat., der Mündel, Pflegling, ein bevormundeter Waise; die Pupille: die Mündel, Pflegetochter; auch der Augenstern, die klare Tiefe im Auge.

Puppe, die, (Puppe), lat. Pupa oder Puppa: ein Töchterchen; das leblose Nachgebilde eines kleinen Mädchens, die Docke; die Insectenlarve.

pur (puhr) lat., lauter, rein, klar, unvermisch, eitel (eitel Gold: reines Gold).

Purganz, die, (Purgannz) lat., das Reinigungs- oder Abführungsmittel.

Purgation, die, (Purgaziohn) lat., die Reinigung, Verantwortung, Rechtfertigung.

Purgatorium, das, (Purgatohrium) lat., der Reinigungseid; auch das Fegfeuer.

purgiren (purgihren) lat., reinigen, abführen; auch sich entschuldigen, rechtfertigen.

Purification, die, (Purifikaziohn) lat., die Reinigung, Läuterung.

purificiren (purifizihren) lat., reinigen, säubern.

Purismus, der, (Purißmus) lat., die Sprachreinigung von fremden Wörtern; der Sprachreinigungseifer.

Purist, der, (Purißt) lat., der Sprachreiniger.

Puristerei, die, (Purißterei) dtsch. lat., die Sprachreinigungssucht.

Puritaner (Puritahner) lat., Reingläubige in England; vergl. Presbyterianer.

Purität, die, (Puritäht) lat., die Reinigkeit, Lauterkeit.

Purpur, der, (Purpur) lat., die kostbarste hochrothe Farbe; ein Purpurkleid; uneig.: Pracht, Kostbarkeit.

purulent (purulennt) lat., eitrig, schwüricht.

Pustel, die, (Pußtel) lat., Mehrz.: die Pusteln: kleine Hitzpochen, Hautbläschen, Eiterblattern.

pustulös (pustulöhs) lat., hitzpochigt, ausgeschlagen, voll Blattern.

putativ (putatihv) lat., vermeintlich.

Putrefaction, die, (Putrefakziohn) lat., die Vermoderung, Verwesung.

putreficiren (putrefizihren) lat., faulmachen; auflösen.

putresciren (putreszihren) lat., vermodern, faulen, verwesen.

Putridität, die, (Putriditäht) lat., die Fäulniß.

Puzzolan, die, (Puzzolahn) eine aschgraue Erdart bei Puzzuolo in Italien.

Pygmäen (Pigmäh-en) griech., fabelhafte Zwerge, sehr kleine Menschlein.

pygmäisch (pigmäh-isch) griech., zwergartig, sehr klein.

Pygmalion, der, (Pigmahlion) griech., Fabell.: ein Bildhauer auf der Insel Cypern, der eine weibliche Bildsäule aus Elfenbein so himmlischschön verfertigt hatte, daß er sich in sein Werk sterblich

verliebte; Venus war so gefällig, ihm das todte Bild zu beleben, und das reizende Geschöpf wurde nun seine Gattin.

Pylades (Pihlades) ein treuer Freund seines treuen Freundes Orestes, für den er in den Tod gehen wollte; pyladische Freundschaft: treuste Freundschaft.

pyramidalisch (piramidahlisch) griech. u. lat., spitzsäulenartig, spitzsäulig.

Pyramide, die, (Piramihde) griech. u. lat., die Flammensäule, ägyptische Spitzsäule, Sonnen- oder Strahlensäule; Größenl.: ein spitzer Körper, dessen Grundfläche eine geradlinigte Figur ist.

Pyramus und Thisbe (Pihramuß u. Thißbeh) zwei Liebende zu Babylon, deren Liebes-Roman ein trauriges Ende nahm.

Pyrolatrie, die, (Pirolatrih) griech., die Feuer-Anbetung.

Pyrologie, die, (Pirologih) griech., die Lehre vom Feuer, Feuerlehre.

Pyrometer, das, (Piromehter) griech., ein Feuermesser, Wärmemesser, ein Werkzeug zur Bestimmung der Grade der Hitze.

Pyrotechnik (Pirotechnik) griech., die Feuerwerkskunst, Feuerwerkerei.

pyrotechnisch (pirotechnisch) griech., feuerwerkskünstig.

Pyrrhichius, der, (Pirrihchius) griech., der Tänzer, ein zweisilbiger Versfuß ⏑ ⏑.

Pythagoras (Pitahgoras) ein berühmter griechischer Weiser auf der Insel Samos.

pythagorisch (pitagohrisch) der Lehre des Pythagoras gemäß, von ihm herrührend; der pythagorische Lehrsatz, siehe: Magister Matheseos.

Pythia, die, (Pihthia) die weissagende Priesterin des Apollo im Tempel zu Delphi in Griechenland.

Pyris, die, (Pickſis) griech., die Büchse von Buchsbaumholz.

Q.

qua (quah) lat., als, in so fern; z. B. qua Vormund: als Vormund; qua Anführer: als Anführer, ꝛc.

Quader, der, (Quahder) lat., ein Viereckstein, viereckig gehauener Stein.

Quadragesima, die, (Quadragehsima) (nämlich di-es: Tag lat., der vierzigste Tag vor Ostern, der erste Fastensonntag (Invocavit).

quadrangulär (quadrangulähr) lat., viereckig.

Quadrangulum, das, (Quadranngulum) lat., das Viereck.

Quadrant, der, (Quadrannt) lat., der vierte Theil eines Ganzen, besonders eines Zirkels; der Vierteler, Winkelmesser, mathematisches Werkzeug, in 90 Grade getheilter Viertelzirkel.

Quadrat, das, (Quadraht) lat., das Viereck, Gevierte, ein

gleichseitiges Rechteck, Figur von 4 gleichen Seiten und rechten Winkeln.

Quadrat-Zahl, die, (Quadraht-Zahl) lat., die gevierte Zahl, Product einer mit sich selbst multiplicirten Zahl; **Quadrat-Fuß**: der Geviert-Fuß; **Quadrat-Meile**: die Geviert-Meile, eine Meile Länge und Breite; **Quadrat-Ruthe** ꝛc.

Quadratur, die, (Quadra-tuhr) lat., Größenl.: die Viereckigung krummlinig begrenzter Flächen; **Quadratur des Cirkels**: Auffindung des Vierecks, welches so groß ist, als der Inhalt des gegebenen Kreises, durch Berechnung des Verhältnisses der Peripherie eines Cirkels zu seinem Durchmesser.

Quadriennium, das, (Quadri-ennium) lat., eine Zeit von vier Jahren.

Quadrille, die, (Kadrillje) franz., ein Vierpaartanz; auch l'Hombre mit vier Personen.

quadrinomisch (quadrinohmisch) lat. u. griech., viergliedrig.

Quadrinomium, das, (Quadrinohmium) lat. u. griech., eine viergliedrige Größe.

quadripartiren (quadripartihren) lat., viertheilen, in vier Theile theilen.

quadriphyllisch (quadrifillisch) lat. u. griech., vierblätterig.

quadriren (quadrihren) lat., viereckig machen, ins Geviert bringen.

Quadrivium, das, (Quadrihvium) lat., ein Kreuzweg; auch die vier Theile der Mathematik: Arithmetik, Geometrie, Astronomie und Musik.

Quadrumanen (Quadrumahnen) lat., Thiere mit vier Händen, z. B. Affen, Paviane.

Quadrupeden (Quadrupehden) lat., Vierfüßler, vierfüßige Thiere.

quadrupel (quadruhpel) lat., vierfach, viermal so viel.

Quadrupel, der, (Quadruhpel) lat. u. franz., eine vierfache Zahl oder Größe.

Quadrupel-Alliance, die, (Quadruhpel-Alliangs) franz., ein vierfaches Bündniß, der Vierverein.

Quadruplik, die, (Quahdruplik) lat., Rspr.: die Verantwortungsschrift des Beklagten auf die Triplik, d. i. die vierte Gegenschrift auf die dritte Angriffsschrift.

quadrupliren (quadruplihren) lat., vervierfachen, vierfach machen.

Quadruplum, das, (Quahdruplum) lat., das Vierfache.

quae nocent, docent (quäh nohzent, dohzent) lat., was schadet, belehrt, oder: Schaden macht klug.

quaeritur (quähritur) lat., es wird gefragt, es fragt sich.

Quai, der, (Käh) franz., der Ufergang, gemauertes Ufer eines Flusses oder Hafens.

Quaker oder **Quäker** (Quähker), Mehrz. (von dem engl. to quake zittern) Zitterer, Anhänger der von Joh. Fox, einem

Schuster, 1650 in England gestifteten Secte; die Gesellschaft der Freunde nennen sie sich selbst.

Qualification, die, (Qualifikaziohn) lat., die Beeigenschaftung, Befähigung, Eignung; Tauglichkeit.

qualificiren (qualifizihren) lat., eignen, Eigenschaften beilegen; benennen, betiteln; mit „sich“: sich wozu eignen, sich fähigen; qualificirt: geeignet, fähig, tauglich, passend.

Qualität, die, (Qualitäht) lat., a) die Beschaffenheit, Eigenschaft, Güte; b) Titel, Würde; c) Stand, Rang.

qualitativ (qualitatihv) lat., gehaltmäßig, der Beschaffenheit, dem Werthe nach.

Quando, das, (Quando) lat., das Wann, die Zeit eines Ereignisses.

Quantität, die, (Quantitäht) lat., die Menge, Größe, ein Maß, eine Anzahl; Sprachl.: Länge oder Kürze der Silben.

quantitativ (quantitatihv) lat., zahlmäßig, der Menge oder Größe nach.

Quantum, das, (Quanntum) lat., der Betrag, die Summe, Größe, Vielheit.

Quarantaine, die, (Karangtähne) franz., eine Zahl von vierzigen; die vierzigtägige Liegezeit, Reinigungsfrist, Haft für Schiffe und Reisende, die aus Gegenden der Pest und ansteckender Krankheiten kommen. Quarantaine halten: die Liegezeit halten, Reise-Haft bestehen.

Quarré oder Carre, das, (Karreh) franz., das Viereck, Gevierte; die viereckigte Heerbildung im Treffen, das Vertheidigungs-Viereck; en Quarré (ang Karreh) ins Gevierte.

Quart, das, (Quart) lat., das Viertel, Viertelmaß; die Viertelbogengröße; Quartblatt: ein Viertelbogen-Blatt.

Quartal, das, (Quartahl) lat., das Jahresviertel; der vierteljährige Gehalt oder Abtrag.

quartaliter (quartahliter) lat., vierteljährig.

quartan (quartahn) lat., viertägig; das Quartan-Fieber: das viertägige Fieber.

Quartaner, der, (Quartahner) lat., ein Schüler der vierten Classe (Quarta).

Quartant, der, (Quartannt) lat., ein Buch in Viertelbogen-Größe.

Quarte, die, (Quarte) lat., der vierte Theil eines Ganzen; Mus.: ein vierter Ton; die dritte Violinsaite; Fechtk.: die vierte Stoßart oder Schlagart.

Quartett, das, (Quartett) ital., Mus.: ein vierstimmiges Tonstück; ein Viergesang.

Quartettino, das, (Quartettihno) ital., Mus.: ein kleines Vierspiel.

Quartier, das, (Quartihr) franz., a) der vierte Theil; b) das

Viertel, Stadtviertel, Hausviertel; c) das Einlager, die Unterkunft, Herberge (des Soldaten); d) das Ferſenleder des Schuhes; das Stand-Quartier: Standlager; Nacht-Quartier: Nachtlager; Einem Quartier geben: Einem das Leben ſchenken.

quartieren (quartihren) franz., Einlager geben, einlagern, einquartieren.

Quartiermeiſter, der, (Quartiermeiſter) franz. dtſch., der Einlagermeiſter, Raſtmeiſter.

quartiren (quartihren) lat., Gold und Silber zuſammenſchmelzen, um es durch die Quartation (d. i. Scheidung des Goldes vom Silber durch Salpeterſäure) ſcheiden zu können.

Quartus, der, (Quartus) lat.. der Vierte, der vierte Lehrer, Lehrer der vierten Claſſe.

Quarz, der, (Quarz) ital., eine glasartige Steinart vom Kieſelgeſchlecht.

quaſi (quaſi) lat., gleichſam, als wenn, ungefähr; in Zuſammenſ.: z. B. Quaſi-Doctor: ein Afterarzt; ein Stück von einem Gelehrten; Quaſi-Contrakt: ein Scheinvertrag; Quaſi-Poſſeſſion: ein Scheinbeſitz.

Quaſimodogeniti (Quaſimodogehniti) lat., der erſte Sonntag nach Oſtern (gleichſam Neugeborne, von den latein. Meßworten 1. Petri 2. 1. quaſi modo geniti infantes ꝛc.: gleichſam neugeborne Kindl. ꝛc.).

Quäſtion, die, (Quäſtiohn) lat., oder Queſtion (Keſtiong) franz., die Frage, Streitfrage, Unterſuchung.

quäſtioniren (quäſtionihren) lat., fragen, ausfragen, mit Fragen beſtürmen.

quäſtionirt (quäſtionihrt) lat., befragt, fraglich, z. B. quäſtionirte Sache.

Quäſtor, der, (Quäſtor) lat., der Schatzmeiſter, Obereinnehmer.

qua talis (qua tahlis) lat., als ſolcher, als der er ſein ſoll.

Quatember, der, (Quatemmber) lat., (quatuor tempora: vier Zeiten, Vierzeitentage) das Jahresviertel, der Vierteljahrstag; bei Kathol. vier ſtrenge Faſttage vierteljährig.

quaternär (quaternähr) lat., vierfach, aus vier beſtehend.

Quaterne, die, (Quaterrne) lat., ein Viertreffer in der Zahlenlotterie, Viergewinn; bei Buchdr.: ein Vierheft, die Lage von 4 Bogen, die mit denſelben Buchſtaben bezeichnet ſind.

Quaternität, die, (Quaternitäht) lat., die Vierfältigkeit.

Quatrain, der, (Katräng) franz., ein vierverſiges Gedicht, eine vierverſige Strophe.

Querel, die, (Que-rehl) lat., die Klage, Beſchwerde; der Hader.

Querellen (Kerellen) franz., Mehrz.: Zänkereien.

querelliren (kerellihren) franz., zanken, hadern, ſtreiten.

Querulant, der, (Querulannt) lat., der Klagende, Klagſüchtige.

queruliren (querulihren) lat., hadern, sich beklagen.

Queue, die, (Köh) franz., der Schweif, Billardstock, Stoßstock; Krgsk.: das Ende, die letzte Abtheilung.

Quickbold oder Queckbold, der, (Quickbold oder Queckbold) altd. Name: ein Lebhafter, Munterer, Kühner; eben so: Quickborn oder Queckborn: die lebendige Quelle, der Born des Lebens; und erquicken: beleben, erfrischen, laben; Queckſilber: lebendiges, bewegliches Silber.

Quidam, der, (Quidam) lat., ein Gewisser, Jemand.

Quiescent, der, (Qui-eszennt) lat., ein Ruhender, Rastner, in Ruhestand Versetzter.

quiesciren (quieszihren) lat., ruhen, ruhig sein.

quiescirt (quieszihrt) lat., beruhigt, in den Ruhestand versetzt.

Quietismus, der, (Qui-etißmus) lat., der Lehrbegriff der Quietisten, siehe das Folgende.

Quietisten (Qui-etißten) lat., Ruhefreunde, Empfindungstödter, gewisse schwärmerische Katholiken; (der spanische Priester Molinos im 17ten Jahrhundert war das Vorbild).

Quillage, der, (Killjasche) franz., das Kielrecht (der Zoll der Kauffahrteischiffe, die zum erstenmal in die französischen Häfen einlaufen).

Quincaillerie, die, (Kängkalljerie) franz., Eisenkram, kurze Waare, Klingelkram.

Quincunx, der, (Quinkunx) lat., das Gefünfte, z. B. Bäume in Quincuncem pflanzen. (* * * * * * * / * * * * * *)

Quinquagesima, die, (Quinquagehsima) lat., der Sonntag vor Fastnacht, der 50ste Tag vor Ostern.

Quinquennium, das, (Quinquennium) lat., ein Jahrfünf, ein Zeitraum von 5 Jahren.

Quinta, die, (Quinta) lat., die fünfte Classe einer Schule.

Quintaner, der, (Quintahner) lat., ein Schüler der fünften Schul-Abtheilung.

Quinte, die, (Quinnte) lat., das Fünfte; Mus.: der fünfte Ton; die fünfte Tonsaite; der fünfte Stoß oder Hieb im Fechten.

Quintessenz, die, (Quintessennz) lat., der Kraft-Auszug, das Feinste und Kräftigste einer Sache, der fünfmal ausgezogene Geist einer geistigen Flüssigkeit, oder die fünfmal ausgezogene Kraft eines Stoffes.

Quintett, das, (Quintett) ital., Mus.: das Fünfspiel, der Fünfgesang.

Quintole, die, (Quintohle) ital., Mus.: eine Tonfigur aus fünf Tönen.

Quintuplum, das, (Quinntuplum) lat., das Fünffache.

Qui pro quo, das, (Quih pro Quoh) lat., ein Das für Was, Eins fürs Andre, ein Versehen, Mißgriff.

Quippos (Kippos), Mehrz.: Knotenschrift der Peruaner aus Schnüren und Fäden.

Quisquilien (Quißquihlien) lat., Lumpereien, Auskehricht; Abfälle von Blumen.

quit (quitt) a. dtsch., frei, los, ledig, entledigt.

qui tacet, consentit (qui tahzet, konsenntit) lat., Sprchw.: wer schweigt, stimmt ein.

quittiren (quittihren) a. dtsch., a) frei machen, verabschieden; b) sich entledigen (einer Verbindlichkeit); c) den Empfang einer Zahlung bescheinigen; ein Amt quittiren: es niederlegen, Abschied nehmen.

Quittung, die, (Quittung) dtsch., die Bescheinigung, der Empfangsschein, Lösungsschein.

Quitte ou Double (Kitt u Dubel) franz., Nichts oder das Doppelte.

qui vit? oder qui-va-la? (kiwih oder kiwala) franz., wer da? (Schildwachenruf).

Quod bene notandum (Quod behneh notandum) lat., was wohl zu bemerken ist.

Quodlibet, das, (Quottlibett) lat., ein Wasbeliebt, Allerlei, Mischmasch, Durcheinander, (solche Schrift oder solch Gemälde oder Musik von allerlei Bruchstücken in grellen Gegensätzen).

Quote, die, (Quohte) lat., der gebührende Theil, Verhältnißtheil, gebührende Beitrag; Quota ist dasselbe; auch das Quotum.

quotidian (quotidiahn) lat., täglich; das Quotidian-Fieber: das tägliche Fieber.

Quotient, der, (Quoziennt) franz., Rechenk.: die Anzeigezahl, wie viel mal der Theiler (Divisor) in der Theilungszahl (Dividend) enthalten ist; Theilzähler, die Theilzahl.

quotiren (quotihren) franz., Rchtsspr.: eingehende Schriften mit Zahlen bezeichnen, beziffern.

quovis Modo (quovis Mohdo) lat., auf welche Weise auch, auf welche Art man wolle, es geschehe.

R

rabaissiren (rabässihren) franz., erniedrigen; im Preise fallen, abschlagen, vermindern.

Rabatt, der, (Rabatt) franz., der Nachlaß an dem bestimmten Preise einer Waare, das Abgangsgeld.

Rabatte, die, (Rabatte) franz., der Umschlag, die Aufklappe (an einem Rock); das Einfassungsbeet, Saumbeet (eines Gartenlandes).

rabattiren (rabattihren) franz., niederschlagen; abziehen, nachlassen.

Rabbi oder Rabbiner, der, (Rabbi oder Rabbihner) hebr., eig.: Meister; ein jüdischer Schriftgelehrter, Schulvorsteher.

Rabbinismus, der, (Rabbinißmus) die jüdische Religionslehre.

Rabulist, der, (Rabulißt) lat., (Rabula) der Rechtsdreher, Zungendrescher, Rabbeler, ein böser Advocat, der den Sinn des Gesetzes nach seinem Vortheil und die Streitsache in die Länge zu ziehen weiß. Rabulisterei: Rechtsdreherei.

Racaille, die, (Rakallje) franz., der Auswurf, das Schlechte einer Waare; Lumpengesindel, Packvolk.

Race, die, (Rahsse) franz., die Art, Zucht, der Schlag, Stamm (von Menschen und Thieren).

Raccommodage, der, (Rakkommodahsch) franz., die Ausbesserung, das Flicken.

raccommodiren (rakkommodihren) franz., ausbessern, flicken; wieder gut machen; aussöhnen.

Racha (Racha) ein jüdischer Ausdruck der Verachtung, Pfui über dich! vergl. Matth. 5, 22.

Rachitis oder Rhachitis, die, (Rachihtis) griech., die Krümmung des Rückgrats; engl. Krankheit; rachitisch: mit dieser Krankheit behaftet.

Racket, das, (Rakett) siehe Rakette.

raddoppiato (raddoppiahto) ital., Mus.: verdoppelt.

radial (radiahl) strahlig; Radial-Krone: Strahlenkrone.

Radiation, die, (Radiaziohn) lat., die Strahlung, Strahlenwerfung.

radical (radikahl) lat., wurzelig, eingewurzelt; gründlich; von Grund aus; Radical-Wort: ein Wurzelwort, Stammwort; die Radical-Cur: eine gründliche Heilung.

Radicand, der, (Radikannd) lat., Rechenk.: die Zahl, aus der die Wurzel eines Grades gezogen werden soll.

radicirt (radizihrt) lat., eingewurzelt.

radiren (radihren) lat., schaben, auskratzen; bei Kupferst.: die Kupferplatte aufritzen, ätzen; Radirkunst: die Ätzkunst.

Radius, der, (Rahdius) lat., der Strahl, Halbmesser eines Cirkels, die Speiche; Mehrz.: Radii (Radi-i) die Strahlen.

Radix, die, (Rahdix) lat., die Wurzel, der Ursprung; Rechenk.: die Wurzelzahl, vergl. Potenz. Sprachl.: ein Wurzelwort.

radouciren (radußihren) franz., mildern, gelinder machen; Metall unspröde machen.

Raffinage, der, (Raffinahsch) franz., oder Raffinade, die, (Raffinahde) die Läuterung, bes. des Zuckers.

Raffinement, der oder das, (Raffinemang) franz., die Grübelei, Klügelei, Spitzfindigkeit; Erkünstelung.

Raffinerie, die, (Raffinerih) franz., die Verfeinerung; Zuckersiederei; uneig.: die Erkünstelung.

Raffineur, der, (Raffinöhr) franz., ein Zuckersieder.

raffiniren (raffinihren) franz., a) verfeinern, läutern, reinigen; b) auf Etwas sinnen, auszuforschen suchen.

raffinirt (raffinihrt) franz., verfeinert, geläutert; verschmitzt, durchtrieben.

rafraichiren (rafräschihren) franz., erfrischen, abkühlen, erquicken; erneuern.

Rafraichissement, das, (Rafräschissemang) franz., die Erfrischung, Erquickung, Abkühlung.

Rage, die, (Rahsche) franz., die Wuth, Raserei, Tobsucht.

Ragout, das, (Raguh) franz., ein Fleischgericht mit gewürzhafter Brühe, Brühfleisch.

Rahel (Rahel) hebr., weibl. Name: die Geduldige.

Raillerie, die, (Ralljerih) franz., der Scherz, Spaß, die Neckerei, Spötterei.

Railleur, der, (Ralljöhr) franz., der Spötter, Spottvogel, Spaßvogel.

railliren (ralljihren) franz., scherzen, spotten; über Jemand sich lustig machen.

Raison, die, (Räsong) franz., die Vernunft, das Nachdenken; die Ursache, der Grund; Vernunftgründe.

raisonnabel (räsonnahbel) franz., vernünftig, billig; edel, rechtschaffen, freigebig.

Raisonnement, das, (Räsonnemang) franz., das Beurtheilen, Urtheilfällen; die vernünftige Betrachtung, Vernunftschlüsse; verächtl.: das Geschwätz.

Raisonneur, der, (Räsonnöhr) franz., ein Vernünftler, Schwätzer, Widerbeller, ein Schimpfer, ein Schwertmaul.

raisonniren (räsonnihren) franz., verständig urtheilen und schließen, Etwas vernünftig untersuchen; (verächtl.:) vernünfteln, beschwatzen, lieblos urtheilen.

Rajah, der, (Radschah) ein ostindischer Stammfürst.

Rajas (Rajas) Mhrz., christliche Unterthanen der Türkei.

Rakette oder Raquette, die, (Rakette oder Rakehte) franz., a) das Strahlfeuer, künstliches Luftfeuer; b) ein Ballnetz, Ballschlager.

ralentando (ralentando) ital., Mus.: zögernd.

Ralliement, der, (Rallj'mang) franz., Krk.: die Wiedervereinigung, das Zusammenziehen zerstreuter Truppen.

ralliiren (ralli-ihren) franz., wieder versammeln, wieder zusammenziehen (Truppen).

ramassirt (ramassihrt) franz., stark, nervigt; untersetzt.

Rameau, der, (Ramoh) franz., ein Zweig, Getriebe.

Rampe, die, (Rampe) franz., Bauk.: eine schief anlaufende Fläche, die Anfahrt, z. B. auf den Wall.

Rang, der, (Rang) franz., die Reihe, Ordnung; Stufengröße (der Kriegsschiffe); Ehrenstelle, Vorzug, Würde.

rangiren (ranſchihren) franz., ordnen, anordnen, in Ordnung bringen.

Ranzion, die, (Ranziohn) franz. Rançon (Rangſong), das Löſegeld.

ranzionniren (ranzionnihren) franz., auslöſen, loskaufen aus Gefangenſchaft, auch entwiſchen daraus.

Rapacität, die, (Rapazitäht) lat., die Raubſucht, Raubgier.

Rapé, der, (Rapeh) franz., geriebener Schnupftaback, gemahlener Taback.

Raphael (Rahfa-el) hebr. Name: Gott heilt.

rapid (rapihd) lat., ſchnell, hinreißend, raſch; rapide (rahpideh) iſt daſſelbe.

Rapidität, die, (Rapiditäht) lat., die reißende Schnelligkeit, Raſchheit.

Rapina, die, (Rappihna) lat. die Räuberei; ausgeſpr. (Rahpihna) lat., das Rübenfeld.

Rapier oder Rappier, das, (Rappihr) franz. (Rapière, ſpr. Rapiähr) der Fechtſchuldegen, das Fechteiſen, Stoßeiſen, die Hauklinge.

rappieren (rappihren) franz., fechten, fechteln, mit dem Fechteiſen ſich üben.

rapiren (rapihren) franz., reiben.

Rappell, der, (Rapäll) franz., der Rückruf, Befehl zur Rückkehr.

rappeliren (rappelihren) franz., zurückrufen, wiederkommen laſſen.

Rapport, der, (Rapport oder Rappohr) franz., der Bericht, die Meldung; magnetiſcher Rapport: Zuſammenhang, Einklang, wechſelſeitiger Bezug.

Rapporteur, der, (Rapportöhr) franz., der Berichterſtatter; auch Angeber, Hinterbringer.

rapportiren (rapportihren) franz., berichten, melden, Bericht erſtatten; Kſſpr.: Geſchäftspoſten in's Journal eintragen.

Rapſodie; ſiehe Rhapſodie.

raptim (rapptim) lat., in Eile, flüchtig, raſch.

Rapuſe, die, (Rapuhſe) lat. (Raptus) die Raubung, gewaltſame Wegnahme; in Rapuſe geben: Preis geben.

Raquette; ſiehe Rakette.

rar (rahr) lat., ſelten; koſtbar; rara Avis: ein ſeltener Vogel, ein ſeltener Beſuch, etwas Seltenes.

Rarität, die, (Raritäht) lat., die Seltenheit; Koſtbarkeit.

Raſch, der, (Raſch) ein Wollenzeug, auch Seidenzeug, früher Arraſch genannt, nach der franzöſiſchen Stadt Arras.

Raſeur, der, (Raſöhr) franz., der Bartſcherer.

raſiren (raſihren) franz., ſcheren, den Bart abſcheren; dem Boden gleich machen (Feſtungswerke).

Raſur, die, (Raſuhr) lat., die Auskratzung in Schriften.

Raſtral, das, (Raſtrahl) vom lat. Raſtrum, der Rechen, der Notenrechen, Linienzieher zu Noten.

rastriren (rastrihren) lat., Notenlinien ziehen.
Rata, die, (Rahta) lat., der verhältnißmäßige Antheil; pro rata nämlich parte): nach Verhältniß; Zahlung in vierteljährigen Raten: in vierteljährigen Theilen.
Ratification, die, (Ratifikaziohn) franz., die Genehmigung, Bestätigung, Vollziehung, Gutheißung.
ratificiren (ratifizihren) lat., genehmigen, bestätigen, vollziehen.
Ratio, die, (Razio) lat., 1) die Vernunft; 2) die Ursache, der Grund; Ratio sufficiens: ein zureichender Grund.
Ratiocinium, das, (Raziozihnium) lat., die Rechnung; ein vernünftiger Schluß, Vernunftschluß.
Ration, die, (Raziohn) franz., ein Tagesfutter, zugetheiltes Futtermaß für Pferde; auch soviel als Portion.
rational (razionahl) lat., vernünftig, vernunftgemäß; Rechenk.: völlig ausrechenbar (vergl. irrational).
Rationalismus, der, (Razionalißmus) lat., der Vernunftglaube, die Vernunftreligion; die Überzeugung, daß die Vernunft Prüfstein sei in Sachen der Religion.
Rationalist, der, (Razionalißt) lat., ein Vernunftgläubiger, der die Grundsätze seines Glaubens nur aus der Vernunft herleitet.
Rationalität, die, (Razionalitäht) lat., die Vernunftmäßigkeit; auch Berechenbarkeit.
Ratula, die, (Rahtula) lat., ein Schaber, Kratzer, Werkzeug zum Schaben.
Ratum, das, (Ratum) lat., das Genehmigte, Gutgeheißene; Bestimmte.
Ravage, der und die, (Rawahsch) franz., die Verwüstung, Verheerung, Zerstörung.
ravagiren (rawaschihren) franz., verwüsten, verheeren.
Rayon, der, (Räjong) franz., der Strahl; Halbmesser eines Cirkels; Bezirk einer Festung.
Reaction, die, (Re-akziohn) lat., die Gegenwirkung, der Widerstand, Gegendruck; das absichtliche Hindern des Fortschreitens zum Bessern im Staatsleben; Rspr.: die Erneuerung eines Rechtsstreites.
Reactivität, die, (Reaktivitäht) lat. u. franz., die erneuerte Thätigkeit, die Rückwirkungskraft.
reagiren (reagihren) lat., zurückwirken, Widerstand leisten.
Real, der, (Reahl) eine span. Königsmünze, in Silber 3 gGr.; das Real: das Schriftkasten-Gestell bei Buchdruckern.
real (reahl) lat., sächlich, dinglich; (entg. verbal).
Real-Definition, die, (Reahl-Definiziohn) lat., die Sach-Erklärung.
Reale, das, (Reahleh) lat., etwas Wahres, Wirkliches; Mhrz.: Realien: Sachen; Real-Werth: der Sachwerth.
Real-Index, der, (Reahl-Inndex) lat., das Sachverzeichniß.

Real-Injurie, die, (Real-Injuhrje) lat., eine thätliche Beleidigung (z. B. Ohrfeige).

Real-Lexikon, das, (Reahl-Lexikon) lat. u. griech., Sachwörterbuch, es erklärt Wörter und Sachen.

Realisation, die, (Realisaziohn) lat. u. franz., die Verwirklichung.

realisiren (realisihren) franz., verwirklichen; bewirken, bewerkstelligen; Waaren zu Geld machen.

Realismus, der, (Realißmus) lat., die Wirklichkeitslehre, die philos. Lehre, welche den Außendingen außer unsern Vorstellungen wirkliches Wesen zuschreibt, entg. Idealismus.

Realität, die, (Realitäht) lat., a) die Wesenheit, Wirklichkeit eines Dinges (entg.: Schein); b) die Rechtschaffenheit des Charakters; c) Bejahung, Bestimmung; Realitäten-Verkauf: Grundstücke-Verkauf.

realiter (reahliter) lat., wirklich, in der That.

Realschule, die, (Reahl-Sch.) eine den Sachkenntnissen, den Künsten und Wissenschaften gewidmete Schule.

Reassecuranz, die, (Re-assekurannz) lat., die Wiederversicherung, Versicherung eines übernommenen Risiko's.

reassecuriren (reassekurihren) lat., wiederversichern.

Reassumtion, die, (Re-assumziohn) lat., die Wiederaufnehmung, Erneuerung (z. B. eines Prozesses).

Rebbes, der, (Rebbes) der jüdische Wucher.

Rebekka (Rebekka) hebr., weibl. Name: die Fette, Dicke, Wohlbeleibte.

Rebell, der, (Rebell) lat. Rebellis, der Kriegerneuerer, Empörer, Widersetzliche.

Rebellion, die, (Rebelliohn) lat., die Empörung, der Aufruhr, Aufstand.

rebelliren (rebellihren) lat., sich empören, gewaltsam widersetzen, im Aufruhr begriffen sein.

rebellisch (rebellisch) lat., aufrührisch, sich empörend.

rebondiren (rebongdihren) franz., aufprällen (Kanonenkugeln ꝛc.).

Rebut, der, (Rebüh) franz., der Auswurf (bes. verdorbene Waare).

rebutant (rebütang) franz., verdrießlich, unangenehm; widrig, widerwärtig.

Recapitulant, der, (Rekapitulannt) lat., ein Wiederholer.

Recapitulation, die, (Rekapitulaziohn) lat., die kurze Wiederhohlung des Hauptinhaltes eines Vortrags.

recapituliren (rekapitulihren) lat., stückweise wiederholen die Hauptpunkte einer Rede, eines Vortrags.

Recensent, der, (Rezensennt) lat., der Schrift-Beurtheiler, öffentlicher Bücherrichter.

Recension, die, (Rezensiohn) lat., die Erzählung; die Beurtheitheilung eines Buches, einer Schrift; Ablesung.

recenſiren (rezenſihren) lat., muſtern; ein Buch beurtheilen und Bericht davon geben; erzählen, ſagen.

Recepiſſe, das, (Rezepiſſeh) lat., der Schein, Waaren empfangen zu haben, Empfangsſchein.

recepiſſihren (rezepiſſihren) lat., Empfangsbeſcheinigung ausſtellen.

Recept, das, (Rezept) lat., eine Vorſchrift oder Verſchreibung zur Zubereitung einer Speiſe oder einer Arznei; die Mittelvorſchrift.

Receptarius, der, (Rezeptahrius) lat., der Arzneivorſchriftenbeſorger, Arzneimacher.

Receptator, der, (Rezeptahtor) lat., der Aufnehmer; Rſpr.: Hehler.

Reception, die, (Rezepziohn) lat., die Aufnahme oder Annahme.

receptiren (rezeptihren) lat., Arznei verſchreiben, Arznei nach Vorſchrift bereiten.

Receptorat, das, (Rezeptoraht) lat., die Einnehmerei, Steuer-Einnehmerei.

Receptur, die, (Rezep-tuhr) lat., die Einnahme; Einnehmerei; auch Arzneiverſchreibungskunſt und Arzneibereitungskunſt.

Receß, der, (Rezeß) lat., a) der Rückgang; b) Rückſtand unbezahlter Gelder; c) die ſchuldige Summe ſelbſt; d) ein Vertrag und der ſchriftl. Aufſatz darüber (z. B. Erbvertrag); auch Abſchied.

Receveur, der, (Reſſewöhr) franz., der Einnehmer.

Rechangen (Reſchangſchen) franz., Mehrz., Vorrathsſtücke zum Wechſeln (z. B. Deichſeln, Wagenräder, Geſchirr).

Rechaud, der, (Reſchoh) franz., ein Kohlenbecken, ein Tellerwärmer.

Recherche, die, (Reſcherſch) franz., die Unterſuchung, Nachforſchung; Bewerbung.

recipe (rehzipeh) lat., Nimm! gewöhnlicher Anfang auf Arzneivorſchriften; auch das Recipe: die Vorſchrift, wie und was genommen werden ſoll.

Recipient, der, (Rezipiennt) der Aufnehmer, Empfänger; auch eine gläſerne Glocke zu chemiſchen Verſuchen.

Recipiend, der, (Rezipiennd) lat., der Aufzunehmende, der, welcher aufgenommen werden ſoll.

recipiren (rezipihren) lat., annehmen, aufnehmen, zulaſſen.

Reciprocation, die, (Reziprokaziohn) lat., die Wechſelsweiſe, gegenſeitige Erwiederung.

reciprociren (reziprozihren) lat., erwiedern, vergelten.

Reciprocität, die, (Reziprozitäht) lat., das gegenſeitige Verhältniß, Hin- und Herkehren, die Wechſelſeitigkeit.

Reciprocum, das, (Rezihprokum) lat., ein gegenſeitiges Beziehungswort, zurückführendes Meldewort, z. B. einander lieben, einander haſſen.

Kalkbrenner, Fr., Methode, pratique, abrégée, pour apprendre en peu de temps à jouer du Piano-forte. Op. 108. Leipzig, Breitkopf & Härtel. 1 Thlr. 15 Sgr.

Kalkbrenner, Fr., Méthode pour apprendre le Piano-forte à l'aide du guide-mains. Op. 108. Leipzig, Breitkopf & Härtel. 2 Thlr. 15 Sgr.

Kalkbrenner, Fr., Méthode pour apprendre le Piano-forte à l'aide du guide-mains. Op. 108. Leipzig, Breitkopf & Härtel. 2 Thlr. 15 Sgr.

Kalkbrenner, Fr., Méthode pour apprendre le Piano-forte à l'aide du guide-mains. Op. 108. Leipzig, Breitkopf & Härtel. 2 Thlr. 15 Sgr.

Kalkbrenner, Fr., Méthode pour apprendre le Piano-forte à l'aide du guide-mains. Op. 108. Leipzig, Breitkopf & Härtel. 2 Thlr. 15 Sgr.

Kalkbrenner, Fr., Méthode pour apprendre le Piano-forte à l'aide du guide-mains. Op. 108. Leipzig, Breitkopf & Härtel. 2 Thlr. 15 Sgr.

Kalkbrenner, Fr., Méthode pour apprendre le Piano-forte à l'aide du guide-mains. Op. 108. Leipzig, Breitkopf & Härtel. 2 Thlr. 15 Sgr.

Kalkbrenner, Fr., Méthode pour apprendre le Piano-forte à l'aide du guide-mains. Op. 108. Leipzig, Breitkopf & Härtel. 2 Thlr. 15 Sgr.

Kalkbrenner, Fr., Méthode pour apprendre le Piano-forte à l'aide du guide-mains. Op. 108. Leipzig, Breitkopf & Härtel. 2 Thlr. 15 Sgr.

Kalkbrenner, Fr., Méthode pour apprendre le Piano-forte à l'aide du guide-mains. Op. 108. Leipzig, Breitkopf & Härtel. 2 Thlr. 15 Sgr.

Reconnaiſſance, die, (Rekonnäſſangs) franz., die Anerkennung, Erkenntlichkeit, Dankbarkeit durch That.

reconnaiſſant (rekonnäſſang) franz., erkenntlich, dankbar.

Reconſtruction, die, (Rekonſtrukziohn) lat., die Wiedererbauung.

Reconvaleſcent, der, (Rekonvaleszennt) lat., der Geneſende, Geſundwerdende.

Reconvaleſcenz, die, (Rekonvaleszennz) lat., die Wiedergeneſung, der Geneſungszuſtand.

reconvaleſciren (rekonvaleszihren) lat., geneſen, wieder geſund werden.

Reconvenient, der, (Rekonveni-ennt) lat., der Gegenkläger, Widerkläger.

reconveniren (rekonvenihren) lat., Gegenklage anſtellen.

Reconventus oder Reconvent, der, (Rekonvenntus oder Rekonvennt) lat., der Widerverklagte, Gegenbelangte.

Reconvention, die, (Rekonvenziohn) lat., die Gegenklage, das Gegeneinkommen.

recopiren (rekopihren) franz., noch einmal abſchreiben.

Recours, ſiehe Recurs.

Recreation, die, (Rekreaziohn) lat., die Erholung, Erquickung, Stärkung, Ergötzung.

Recreditiv, das, (Rekreditihv) franz., die Entkräftigung eines Creditivs oder Beglaubigungsſchreibens eines Geſandten von ſeinem Hof zu ſeiner Abrufung.

recreiren (rekre-ihren) lat., erheitern, erquicken, ergötzen, ſich erholen.

Recrut, der, (Rekrutt) franz., ein Neugeworbener, Neumann, Soldaten-Neuling, Waffen-Neuling. Mehr.: Recruten.

recrutiren (rekrutihren) dtſch. franz., ergänzen, vollzählig machen; Werbung halten.

Recrutirung, die, (Rekrutihrung) dtſch. franz., die Mannſchaftsergänzung, Anwerbung.

recta (Via) (reckta) lat., geraden Weges, ohne Umſchweif.

rectangulär (rektangulähr) lat., rechtwinkelig.

Rectangulum, das, (Rektanngulum) lat., ein rechtwinkeliges Viereck.

recte (rekteh) lat., richtig, recht, wohl.

Rectification, die, (Rektifikaziohn) lat., a) die Berichtigung; b) Größenl.: die Beſtimmung der Länge einer krummen Linie; c) die Läuterung, zweimalige Deſtillirung.

rectificiren (rektifizihren) lat., berichtigen; ins Reine bringen; eine abgezogene Flüſſigkeit läutern, verſtärken.

Rection, die, (Rekziohn) lat., Sprachl.: die Regierung, Beſtimmung; Verknüpfung regierender und regierter Wörter.

Rector, der, (Recktor) lat., der Vorſteher, Schulvorſteher, Vorgeſetzte einer Hochſchule.

Rectorat, das, (Rektorahl) lat., das Vorsteheramt.
Recueil, der, (Rekölj) franz., die Sammlung.
recueilliren (rekölljihren) franz., sammeln, sich wieder erholen, sich fassen; vergl. recolligiren.
Recul, der, (Rekül) franz., Krgsk.: der Zurücklauf, Rückprall, (einer Kanone).
reculiren (rekülihren) franz., zurück-schieben, -setzen, -prallen.
Recuperation, die, (Rekuperaziohn) lat., die Wiedererlangung, Wiedererwerbung.
Recurrent, der, (Rekurrent) lat., ein Zurückgehender; Hülfesuchender, Zufluchtnehmer.
Recurs, der, (Rekurß) lat., der Rückgang; das Rückgangsrecht; die Rückforderung, Schadloshaltung; auch die Anrufung eines höheren Gerichts.
recusabel (rekusahbel) lat. u. franz., verweigerlich, verwerflich.
Recusation, die, (Rekusaziohn) lat., die Verweigerung, Ablehnung.
recusiren (rekusihren) lat., verweigern, nicht annehmen, ablehnen.
Redacteur, der, (Redaktöhr) franz., der Anordner, Abfasser, Druckbesorger, Herausgeber von Zeitschriften, Zeitungen ꝛc.
Redaction, die, (Redakziohn) franz., Sammlung, Ausfertigung, Druckbesorgung, Herausgabe.
redatiren (redatihren) lat., zurücktagen, früheres Datum angeben.
Reddition, die, (Reddiziohn) lat., die Rückgabe; der Nachsatz eines Gleichnisses.
Redemtion, die, (Redemziohn) lat., die Befreiung, Loskaufung, Erlösung.
Redhibition, die, (Redhibiziohn) lat., die Zurücknahme, Zurückgabe; Redhibitions-Klage: Klage wegen Wiedererstattung bezahlten Kaufpreises.
redhibitorisch (redhibitohrisch) lat., die Zurücknahme betreffend (z. B. einer Klage).
redigiren (redigihren) lat., anordnen, abfassen, herausgeben.
redimiren (redimihren) lat., loskaufen, befreien, erkaufen.
Redingote, die, (Redänggot) franz., ein weiter Reiserock, Überrock.
redintegriren (redintegrihren) lat., wieder herstellen, ergänzen; erneuern.
Redoublement, das, (Reduhbelmang) franz., die Verdoppelung, Verstärkung.
redoubliren (redublihren) franz., verdoppeln, verstärken.
Redoute, die, (Redutte) franz., a) eine kleine Verschanzung; b) der Maskenball, Larventanz, Mummenball.
redoutiren (redutihren) franz., fürchten, scheuen.
redressiren (redressihren) franz., wieder gerade machen, berichtigen, bessern.
reducibel (reduzihbel) franz., zurückführbar, herstellbar.

reduciren (reduzihren) lat., zurückführen, (fremde Münze nach einheimischer berechnen); herabsetzen (Münze); einschränken; abdanken (Regiment).

Reduction, die, (Redukziohn) lat., a) die Zurückführung (in vorigen Stand); b) Abschätzung; c) Vergleichung (der Maße, Gewichte, Münzen); d) Verminderung; Abdankung; Mus.: Übertragung aus einer Tonart in die andere bekanntere. Reductionstabelle: eine Verwandlungstafel verschiedener Beträge, Verhältnißtafel, Vergleichungstafel verschiedener Maße, Gewichte und Münzen.

Reduplication, die, (Reduplikaziohn) lat., die Wiederverdopplung; Sprachl.: Silbenverdopplung.

reel (re-ell) franz., wesentlich, wirklich; gründlich; glaubwürdig, rechtlich, zuverlässig.

Refaction, die, (Refakziohn) franz., Kfspr.: der Zahlungsabzug (wegen schadhafter Waare).

Refection, die, (Refekziohn) lat. u. franz., die Erholung, Erquickung; ein Labemahl zur Zeit der Fasten.

Refectorium, das, (Refektohrium) lat., der Speisesaal in Klöstern, das Erquickungszimmer.

Referat, das, (Referaht) lat., der Bericht, Vortrag; das Berichtamt.

Referendarius oder Referendar, der, (Referendahrius oder Referendahr) lat., ist dasselbe was Referent.

Referent, der, (Referennt) lat., der Berichterstatter, Vortragführer (aus dem Acten-Inhalt).

referiren (referihren) lat., a) zurückschieben (Eid), entg.: deferiren; b) Bericht erstatten, vortragen, erzählen; Etwas ad Referendum nehmen: Etwas zur Berichterstattung annehmen; das Referendum: das Vorzubringende, Einzuberichtende.

reficiren (refizihren) lat., wiederherstellen, verbessern, erquicken.

Refino (Refihno) span., die feinste spanische Wolle.

reflectiren (reflektihren) lat., widerstrahlen, widerscheinen; Etwas überlegen, erwägen; Rücksicht nehmen, Acht haben auf Etwas.

Reflector, der, (Reflecktor) lat., der Zurückwerfer der Lichtstrahlen, der Lichtspiegel, Strahlenwerfer.

Reflexion, die, (Refleksiohn) lat., a) die Zurückprallung der Lichtstrahlen, der Widerschein; b) die Überlegung, das Nachdenken; c) die Rücksicht, das Beachten. Reflexions-Vermögen: das Ueberlegungs-Vermögen.

reflexiv (reflexihv) lat. u. franz., zurückwirkend.

refluiren (reflu-ihren) lat., zurückfließen, zurückwirken.

Refluxus, der, (Refluckfus) lat., a) der Rückfluß, das Zurückfließen des Blutes aus den Körpertheilen nach dem Herzen; b) die Ebbe.

Reform, die, (Reforrm) franz., die Umbildung, Umänderung, Verbesserung.

Reformation, die, (Reformaziohn) lat., die Kirchenverbesserung, Wiederherstellung der christlichen Lehre, Abstellung der religiösen Irrthümer, Glaubensreinigung.

Reformator, der, (Reformahtor) lat., der Umformer, Verbesserer; Wiederhersteller des reinen Christenthums.

reformiren (reformihren) lat. u. franz., umformen; verbessern; Mißbräuche abstellen.

Reformirte (Reformihrte) franz., Verbesserungsgläubige, Anhänger des durch Calvin und Zwingli verbesserten Glaubens.

Refractär, der, (Refraktähr) franz., der Widerspenstige, Ungehorsame; ein Werbflüchtiger, der sich der Kriegsdienstpflicht zu entziehen sucht.

Refraction, die, (Refrakziohn) lat., Brechung der Lichtstrahlen.

refractiv (refraktihv) franz., strahlenbrechend.

refraichiren (refräschihren) franz., erfrischen, erquicken; vergl. **rafraichiren**.

Refrain, der, (Refräng) franz., die Wiederkehr, der Wiederholungssatz am Ende jeder Strophe eines Liedes.

refrangibel (refrangihbel) lat., brechbar.

refroidiren (refroadihren) franz., abkühlen; erfrischen; erkälten.

Refugié, der, (Refüschi-eh) franz., ein Flüchtling, bes. französischer Glaubensflüchtling 1685 unter Louis XIV.

Refugium, das, (Refuhgium) oder eigentl. Rehfugium) lat., die Zuflucht, der Zufluchtsort.

refundiren (refundihren) lat., zurückgießen; zurückerstatten.

Refusion, die, (Refusiohn) lat., die Wiedererstattung.

Refus, der, (Refüh) franz., die Verweigerung, abschlägige Antwort.

refusiren (refüsihren) franz., versagen, abschlagen, verweigern.

Refutation, die, (Refutaziohn) lat., die Widerlegung.

refutiren (refutihren) lat., widerlegen.

regal oder **royal** (regahl oder rojahl) lat., königlich.

Regal, das, (Regahl) lat., ein Orgelregister, Schnarrwerk; auch Bücherbrett.

Regalien (Regahli-en) lat., königliche Vorrechte, landesherrliche Rechte; Einzahl: **Regale**, das, (Regahleh) das Hoheitsrecht.

regaliren (regalihren) ital. u. franz., bewirthen, bedienen, beschenken.

Regard, der, (Regahr) franz., die Rücksicht, der Betracht; die Achtung, Ehrfurcht.

regardiren (regardihren) franz., darauf sehen, in Aufmerksamkeit nehmen, berücksichtigen.

Regel, die, (Rehgel) lat., die Vorschrift, Richtschnur.

Regel de Tri, die, (Rehgel de trih) lat., die Regel des Dreisatzes, Verhältnißregel.

Regence, die, (Reschangs) franz., die Regentschaft, Reichsverwesung.

Regeneration, die, (Regeneraziohn) lat., die Wiedererzeugung, Wiedergeburt, Umschaffung.

regeneriren (regenerihren) lat., wieder erzeugen, erneuern; umschaffen.

Regens, der, (Rehgens) lat., der Oberlehrer, Aufseher.

Regent, der, (Regennt) lat., der Reichsverweser; Landesherr, Herrscher.

Regesta, die, (Regeßta) lat., die Urkundensammlung.

Regicidium, das, (Regizihdium) lat., der Königsmord.

Regie, die, (Reschih) franz., Verwaltung mancher Handlungszweige auf Rechnung des Landesherrn (Fleisch, Salz, Tabak).

regieren (regihren) lat. regere (rehgereh) herrschen, lenken, leiten; führen; veranlassen (z. B. den Accusativ eines Worts in der Sprachl.).

Regierungsform, die, (Regierungsform) dtsch., die Art und Weise, wie in einem Staat die oberste Gewalt ausgeübt wird; vergl. Autokratie, Monarchie, Aristokratie, Oligarchie, Demokratie, Ochlokratie, Anarchie.

Regime, der, (Reschihm) franz., die Staatsverwaltung; auch die Lebensordnung, Nahrungsvorschrift (Diät).

Regiment, das, (Regimennt) lat., die Staatsverwaltung (Regierung); Krgsspr.: eine Kriegsschaar von 1000 bis 2000 Mann, Heersäule, Wehrmacht; Regiment halten: Ordnung halten.

Regine, die, (Regihne) lat., weibl. N.: die Königin, Herrscherin.

Region, die, (Regiohn) lat., die Gegend, Luftgegend, der Luftkreis.

Regisseur, der, (Reschissöhr) franz., der Vorsteher, Steuerverwalter, Steuereinnehmer; beim Schausp.: der Anordner und Austheiler der Rollen.

Register, das, (Regißter) franz., a) das Verzeichniß, Inhaltsverzeichniß; der Seitenzeiger; b) der Stimmenzug in der Orgel; c) das Luftloch bei Schmelzöfen; Register-Papier: großes Papier zu Rechnungsbüchern.

Registrator, der, (Registrahtor) lat., der Urkunden-Ordner und Einschreiber.

Registratur, die, (Registra-tuhr) lat., das Einschreibebuch, Schriftlagerbuch; das Urkundenzimmer.

registriren (registrihren) lat., ins Register eintragen; ins Nachweisebuch einschreiben.

Reglement, das, (Reglemang) franz., die Vorschrift, Anordnung, Verfügung.

Regnum, das, (Regnum) lat., das Reich.

regrediren (regredihren) lat., zurückschreiten.

Regreß, der, (Regreß) lat., der Rückschritt, Rück-Anspruch, die Schadloshaltung (wie Recurs).

regreſſiren (regreſſihren) lat., zurückſchreiten, zurückgreifen.
regreſſiv (regreſſihv) lat., rückſchreitend, rückwirkend.
Regret, der, (Regräh) franz., das Bedauern, Leid, die Reue.
Regula, die, (Rehgula) lat., eine Richtſchnur; eine Ordnung; ein Geſetz, eine Vorſchrift.
regulär (regulähr) lat. u. franz., regelmäßig, regelrecht.
Regularität, die, (Regularitäht) lat., die Regelmäßigkeit, ordentliche Einrichtung.
Regulativ, das, (Regulatihv) lat., die Vorſchrift, Richtſchnur, Anordnung (wie Reglement).
Regulator, der, (Regulahtor) lat., der Ordner, Regler, Lenker.
reguliniſch (regulihniſch) lat., gereinigt; reguliniſches Metall: von fremden Beſtandtheilen freies Metall.
reguliren (regulihren) lat., reglen, ordnen, anordnen, vorſchreiben, beſtimmen; regulirte Truppen: ſtehende Truppen.
rehabilitiren (rehabilitihren) lat., wieder einſetzen (in den vorigen Stand).
Reïmprimatur (Re-imprimahtur) lat., das Erlauben des abermaligen Drucks.
reïmprimiren (re-imprimihren) lat., wiederdrucken, wiederauflegen.
Reine-Claude, die, (Rähneklohd) franz., die Königin Claudia, eine grüne Saftpflaume.
Reinette, die, (Ränett) franz., die kleine Königin, der Königsapfel, ein franz. Apfel.
Reis, der, (Reis), ein türkiſcher Hauptmann; Reis-Effendi: der Staatskanzler.
Reïteration, die, (Re-iteraziohn) lat., die Wiederholung.
Rejection, die, (Rejekziohn) lat., die Verwerfung, Abweiſung, Ausſchlagung.
Rejeton, der, (Reſchetong) franz., der Sprößling, Abkömmling.
Relais, der, (Reläh) franz., der Pferdewechſel, Vorſpann; die Erholung; Relais-Pferde: Wechſelpferde.
relanciren (relangſihren) franz., Jägerſpr.: aufjagen, wieder auftreiben (Wild).
Relation, die, (Relaziohn) lat., die Berichterſtattung, Erzählung; Beziehung; die Gemeinſchaft; Zurückſchiebung (des Eides). Relata refero: Erzähltes erzähle ich.
relativ (relatihv) lat., ſich beziehend, bezüglich, in Beziehung auf etwas anderes Ähnliches, in Beziehung auf —
relatoriſch (relatohriſch) lat., berichtlich, berichtmäßig.
Relaxation, die, (Relaxaziohn) lat., die Nachlaſſung; Erſchlaffung; Erweiterung; auch Losſprechung.
relaxiren (relaxihren) lat., erleichtern, befreien.
Relegation, die, (Relegaziohn) lat., die Verweiſung; Hochſchulverweiſung, Fortſchickung.
relegiren (relegihren) lat., verweiſen, verbannen, fortſchicken.

relevant (relevannt) lat. u. franz., erheblich, wichtig.
Relevanz, die, (Relevannz) lat., a) die Erheblichkeit, Wichtigkeit, Sachdienlichkeit; b) die Erquickung; c) die Erleichterung; d) die Befreiung; e) die Abhülfe; f) die Entschuldigung; g) die Erledigung.
Relevation, die, (Relevaziohn) lat., die Erleichterung, Befreiung.
relevіren (relevihren) lat., a) erheben, auszeichnen; b) freisprechen; c) erleichtern; d) abhängig sein.
Relicte, die, (Relikte) lat., die Nachgelassene, Hinterbliebene eines Verstorbenen (Wittwe).
Relief, das, (Relieff) franz., Erhabenes, erhabene Arbeit in Stein, Holz ꝛc., das Hochbild, vergl. Basrelief und Hautrelief.
Religion, die, (Religiohn) lat., die Erkenntniß und Verehrung Gottes; Gemüthsrichtung zur Gottheit; Glaubens- und Tugendlehre; Gottesliebe, Gottesweisheit, Gottseligkeit.
Religions-Edict, das, (Religions-Edickt) lat., ein Glaubensgebot, eine Glaubensvorschrift.
Religions-Partei, die, (Religions-Parteih) lat., die Glaubenszunft.
religiös (religiöhs) lat., gottesfürchtig, fromm, gottehrend; gottesdienstlich, gewissenhaft, voll Pflichtgefühl.
Religiosen (Religiohsen) lat., Ordenspersonen, Mönche u. Nonnen.
Religiosität, die, (Religiosität) lat., die Gottseligkeit, Gottesfurcht, Frömmigkeit.
Reliquie, die, (Reliqui-e) lat., Überreste von Heiligen, Überbleibsel, die in der römischen Kirche wie Kleinodien aufbewahrt und geehrt werden (Knochen, Haare, Fetzen von Kleidungsstücken ꝛc.).
reluіren (relu-ihren) lat., wieder einlösen.
Reluition, die, (Reluiziohn) lat., die Wiedereinlösung eines Pfandes.
remanent (remanennt) lat., zurückbleibend.
remarquable (remarkahbel) franz., bemerkenswerth, merkwürdig.
Remarque, die, (Remarke) franz., die Anmerkung, Bemerkung.
remarquiren (remarkihren) franz., anmerken, bemerken.
Rembourſement, der, (Rangburßmang) franz., die Wiederbezahlung, Erstattung; der Ersatz.
rembourſiren (rangburſihren) franz., wieder erstatten, bezahlen, vergüten.
Remedium, das, (Remehdium) lat., das Gegenmittel, Heilmittel.
Remedur, die, (Reme-duhr) lat., die gerichtliche Abhülfe, Abstellung eines Mißbrauchs, Verbesserung.
Remerciment, der, (Remerſimang) franz., der Dank, die Dankabstattung.
Remeſſe oder Rimeſſe, die, (Remeſſe oder Rimeſſe) rom., bei Kaufl.: eine übermachte Zahlung, Wechsel- oder Geldsendung; Mehrz.: die Remeſſen oder Rimeſſen.
Remigrirte, Mehrz., (Remigrihrte) lat., Zurückgewanderte.

Reminiſcenz, die, (Reminiszenz) lat., die Wiedererinnerung; Erinnerungskraft; etwas aus der Erinnerung Geſchöpftes.

Reminiſcere (Reminißzere) der zweite Faſtenſonntag, nach den latein. Meßworten Pſ. 25. 6. benannt.

remis (remih) franz., Schachſp.: halbverloren, ſo, daß keiner der Spieler verloren hat; Kartenſp.: gleichſtichig.

Remiſe, die, (Remihſe) franz., a) der Aufſchub, Nachlaß; b) das Wagenhaus, der Schoppen, Behälter.

Remiß, die, (Remiß) lat., die Vergebung; Kfſpr.: der Nachlaß, Erlaß.

remiſſibel (remiſſihbel) franz., erlaßlich, erlaßbar.

Remiſſion, die, (Remiſſiohn) lat., die Zurückſendung; der Nachlaß am Sold.

remiſſiv (remiſſihv) lat., nachlaſſend; nachweiſend, beziehend.

Remiſſoriales (Remiſſoriahleß) lat., Zurückſendungspapiere, Zurückweiſungs-Akten.

Remittenda (Remittennda) lat., Mehrz.: Rückſendungen, (bei Buchhändlern) Rückſendebücher, (die den Verlegern wieder zugehen).

Remittent, der, (Remittent) lat., der Überſender, Überlieferer; Wechſelkäufer.

remittiren (remittihren) lat., a) zurückſenden; b) überliefern, übermachen; c) erlaſſen.

Remonſtranten (Remonſtrannten) lat., Gegenvorſteller, eine Religionspartei in der reformirten Kirche, gewöhnlich Arminianer; durch eine 1609 den Staaten von Holland übergebene Remonſtration oder Remonſtrantion in 5 Artikeln ſo genannt.

Remonſtration, die, (Remonſtraziohn) lat., die Gegenvorſtellung, Einwendung.

remonſtriren (remonſtrihren) lat., Gegenvorſtellungen machen, einwenden.

Remonte, die, (Remongt') franz., die Ergänzung, neue Ausrüſtung; Remonte-Pferde: Ergänzungs-Pferde.

remontiren (remontihren) franz., wieder beritten machen, abgegangene Pferde wieder erſetzen.

Remoral, der, (Remorahl) lat., der Ruder-Aufſeher.

Remorqueur, der, (Remorköhr) franz., der Schleppwagen.

Remotion, die, (Remoziohn) lat., die Entfernung, Wegſchaffung; Abſetzung.

removiren (removihren) lat., entfernen, wegſchaffen; abſetzen.

rempailliren (rangpalljihren) franz., wieder mit Stroh einwickeln.

Rempart, der, (Rangpahr) franz., der Wall, die Verſchanzung.

Remplaçant, der, (Rangplaſang) franz., der Stellvertreter, Platzhalter.

remplaciren (rangplaſſihren) franz., erſetzen (Jemandes Stelle); wieder anlegen (Geld).

remunerabel (remunerahbel) lat., belohnenswerth, vergeltbar, was zu vergelten ist.

Remuneration, die, (Remuneraziohn) lat., die Wiedervergeltung, Belohnung.

remuneriren (remunerihren) lat., vergelten, belohnen, vergüten.

Renatus (Renahtus) lat., männl. N.: der Wiedergeborne; Renate (Renahte) weibl. N.: die Wiedergeborne.

Rencontre, die, (Rangkongter) franz., das zufällige Begegnen, Zusammentreffen; die feindliche Begegnung, das Scharmützel; ein kleiner Zwist, ein Zweikampf.

rencontriren (rangkongtrihren) franz., begegnen, zusammentreffen, aufstoßen.

Rendant, der, (Rendannt) franz., der Rechnungsführer, Geldeinnehmer und Auszahler.

Rendezvous, das, (Rangdewuh) franz., der Bestellplatz, Zusammenkunftsort; die verabredete Zusammenkunft, das Stell-dich-ein; sich ein Rendezvous geben: eine Zusammenkunft verabreden.

Renegat, der, (Renegaht) lat., ein Abtrünniger, Glaubensverleugner, ein muhamedanisch gewordener Christ.

renegiren (renegihren) lat., wieder abläugnen.

renforciren (rangforsihren) franz., verstärken.

Renfort, der, (Rangfohr) franz., die Verstärkung, Hülfe.

Renommée, die und das, (Renommeh) franz., der Ruf, das Gerücht, die Berühmtheit; par Renommée (par Renommeh) dem Rufe nach, Namen nach.

renommiren (renommihren) franz., sich berühmt machen, einen Namen machen; auf Hochschulen als Student den Haudegen spielen, groß thun, sich eisenfresserisch geberden.

renommirt (renommihrt) franz., berühmt; berüchtigt, verrufen.

Renommist, der, (Renommißt) franz., der Haudegen, Raufbold, ein schrecklich gewaltiger Student, Großthuer, Eisenfresser.

Renonce, die, (Renongs) franz., die Entsagung, Nichttheilnahme; im Kartensp.: der Mangel einer gewissen Farbe; auch eine widerliche Person.

renonciren (renongsihren) franz., entsagen, verzichten.

Renovation, die, (Renovaziohn) lat., die Erneuerung, Auffrischung.

renovatum (renovahtum) lat., erneuert, ausgebessert.

renoviren (renovihren) lat., erneuern, auffrischen, ausbessern; einen Wechsel erneuern.

Rente, die, (Rente) a. dtsch., jährliches Einkommen, jährliche Gefälle, Zinsen, Einkünfte; Leibrente: hohe Zinsen, welche sich Jemand von einem Capital auf Lebenszeit bedingt, dagegen das Capital nach seinem, des Verleihers, Tod dem Zinsgeber zufällt.

Rentei, die, (Renteih) dtsch., die Gefäll-Einnehmerei, Zahlkammer.

Rentier, der, (Rangtjeh) franz., ein Rentner, Rentenirer oder Rentirer, einer, der von seinen Renten, seinen Einkünften lebt.

rentiren (rentihren) dtsch. u. franz., Zins bringen, eintragen, abwerfen.

rentoiliren (rangtoalihren) franz., wieder verleinwanden, ein altes Gemälde auf frische Leinwand ziehen.

rentriren (rangtrihren) franz., wieder hineingehen; anstoßen, zusammenheften, so, daß man keine Naht sieht.

renuiren (renu-ihren) lat., abschlagen, verweigern.

Renumeration, die, (Renumeraziohn) lat., die Rückzahlung, Wiederzahlung.

renumeriren (renumerihren) lat., rückzahlen, wiederzahlen.

Renunciation, die, (Renunziaziohn) lat., die Entsagung, Verzichtleistung; Absagung, Aufkündigung.

renunciiren (renunzi-ihren) lat.; siehe renonciren.

renversiren (rangwersihren) franz., umstürzen, zerstören, in Unordnung bringen.

Reorganisation, die, (Reorganisaziohn) franz., die Wiedereinrichtung, die neue Umbildung.

reorganisiren (reorganisihren) franz., wieder neu einrichten, neu umbilden.

repandiren (repandihren) franz., verbreiten, ausbreiten; repandirt sein: viel bekannt sein, überall Bekanntschaft haben.

reparabel (reparahbel) lat. u. franz., verbesserlich, wiederherstellbar.

Reparation, die, (Reparaziohn) lat., die Wiederherstellung, Ausbesserung, Erneuerung; Reparation d'Honneur (Reparasiong d'onnöhr) franz., Ehrenerklärung.

Reparatur, die, (Repara-tuhr) lat., dasselbe, was Reparation.

repariren (reparihren) lat., wiederherstellen, ersetzen, verbessern, wieder gut machen.

repartiren (repartihren) lat. u. franz., vertheilen.

Repartition, die, (Repartiziohn) lat. u. franz., die Vertheilung.

repassiren (repassihren) franz., zurückreisen, wieder durchkommen.

repelliren (repellihren) lat., zurücktreiben, abweisen.

Repentina (Repentihna) lat., Rspr.: dringende Sachen, dringende Klagen.

Repercussion, die, (Reperkussiohn) lat., die Zurückwerfung, Zurückschlagung; Zurückstrahlung; der Wiederschall.

repercutiren (reperkutihren) lat., zurückstoßen, zurückprallen, zurückschlagen.

Repertoir, das, (Repertoahr) franz., ist dasselbe was Repertorium, dazu noch Register der in einer Woche aufzuführenden Schauspiele in einer großen Stadt.

Repertorium, das, (Repertohrium) lat., ein Findbuch, Nachschlagebuch; Findregister, Sachverzeichniß.

Repetent, der, (Repetennt) lat., der Wiederholer, ein Unterlehrer auf hohen Schulen, Nachhelfer.

repetiren (repetihren) lat., wiederholen; **Repetir-Uhr**, die Wiederhol-Uhr.

Repetition, die, (Repetiziohn) lat., die Wiederholung.

Repetitorium, das, (Repetitohrium) lat., die Wiederholungs-Vorlesung.

Repit, der, (Repih) franz., die Nachsicht, Frist.

replaciren (replasihren) franz., wieder stellen, wieder ordnen.

replaidiren (replädihren) franz., wieder vortragen, wieder öffentlich reden zur Erneuerung eines Processes.

Replication, die, (Replikaziohn) lat., die Erwiderung eines Beklagten.

replicato (replikahto) ital., Mus.: wiederholt.

repliciren (replizihren) lat., erwidern, entgegnen, einwenden.

Replik, die, (Replick) lat. u. franz., die Erwiderung, Entgegnung, Antwort; treffende witzige Antwort; die zweite Klagschrift des Klägers, siehe **Duplik**.

repondiren (repongdihren) franz., entsprechen, ansprechen, gemäß einer Sache sein; gut sagen, bürgen.

reponiren (reponihren) lat., wieder hinstellen, wieder einlegen.

reposciren (reposzihren) lat., zurückfordern, zurückverlangen.

Reposition, die, (Reposiziohn) lat., die Wiedereinsetzung.

Repositorium, das, (Repositohrium) lat., das Fachgestell, Büchergestell, der Waarenbehälter.

repoussiren (repussihren) franz., zurückstoßen, zurückdrängen.

Repräsentand, der, (Repräsentannd) lat. u. franz., der Vorzustellende, zu Vertretende.

Repräsentant, der, (Repräsentannt) lat. u. franz., der Vorstellende, Stellvertreter, der Vertretende.

Repräsentation, die, (Repräsentaziohn) lat. u. franz., die Vergegenwärtigung, Stellvertretung; Aufführung eines Schauspiels; Darreichung, baare Zahlung.

repräsentativ (repräsentatihv) lat. u. franz., darstellend, stellvertretend.

Repräsentativ-Verfassung, die, (Repräsentatihv-Verf.) eine Volksvertretungs-Verfassung, nach welcher das Volk durch gewählte Abgeordnete die Staatsverwaltung besorgen läßt.

repräsentiren (repräsentihren) lat. u. franz., vergegenwärtigen, darstellen, die Stelle eines Höheren vertreten; auch etwas vorstellen wollen.

reprehendiren (reprehendihren) lat., zurückziehen; tadeln, verweisen; verbessern.

Repressalien (Repressahlien) lat., Gegengewalt, Gegenthätlichkeit, Erwiederungen, Vergeltungsrecht; Gegenrecht.

repressiv (repressihv) lat. u. franz., hemmend, hindernd.

Repreſſiv-Maßregeln (Repreſſihv-Maßr.) abwehrende Maßregeln.

Reprimande, die, (Reprimangde) franz., die Zurechtweiſung, Weiſung, der Verweis; eine Naſe.

reprimandiren (reprimangdihren) franz., verweiſen, zurechtweiſen, tadeln; eine Naſe ertheilen oder erhalten; ausputzen.

reprimiren (reprimihren) lat., unterdrücken, dämpfen.

Repriſe, die, (Reprihſe) franz., die Wiedereroberung, Wiederabnahme; Muſ.: Wiederholung von Tönen.

reprobiren (reprobihren) lat, mißbilligen; Gegenbeweis führen.

reprochabel (reproſchahbel) franz., verwerflich, tadelnswerth, vorwerflich.

Reproche, der, (Reproſch) franz., Vorwurf, Verweis.

reprochiren (reproſchihren) franz., vorwerfen, Vorwürfe machen.

Reproducent, der, (Reproduzennt) lat., Rſpr.: der Gegenbeweisführer.

reproduciren (reproduzihren) lat., wieder erſetzen, hervorbringen, wieder ſchaffen; Rſpr.: Gegenbeweiſe vorbringen.

Reproduct, der, (Reproduckt) lat., der, wider den ein Gegenbeweis geführt wird, der Gegentheil.

Reproduction, die, (Reproduktziohn) lat. u. franz., die Wiederhervorbringung, Wiedererzeugung; die Reproductions-Kraft: die Wiederherſtellungskraft, das Bildungsvermögen verlorener Körpertheile, (wie beim Krebs).

reproductiv (reproduktihv) lat. u. franz., wieder hervorbringend, erſetzend, wiederſchaffend; Reproductivität, ſiehe Reproduction.

Repromiſſion, die, (Repromiſſiohn) lat., die Gegenverſprechung.

repromittiren (repromittihren) lat., Gegenverſprechen leiſten.

Reptilien (Reptihlien) lat., Kreuchthiere, Würmer.

Republik, die, (Republick) franz., der Freiſtaat, Gemeinſtaat, das Gemeinweſen, eine Staatsverfaſſung, wobei die höchſte Gewalt von dem Volke ſelbſt und den daraus Gewählten ausgeübt wird, (entg. Monarchie).

Republikaner, der, (Republikahner) franz., Freibürger, Bürger eines Freiſtaates.

republicaniſch (republikahniſch) franz., freibürgerlich, freiſtaatiſch.

Republicanismus, der, (Republikanißmus) lat. u. franz., der Freibürgerſinn.

Repudiation, die, (Repudiaziohn) lat., die Verwerfung; Eheſcheidung, Aufhebung eines Eheverlöbniſſes.

repudiiren (repudi-ihren) lat., Ehe ſcheiden, trennen.

repugnant (repugnannt) lat., widerſtreitend, widerſetzend.

Repugnanz, die, (Repugnannz) lat., der Widerſtreit, Widerſtand, das Widerſtreben; die Widerſetzlichkeit; Widerung.

repugniren (repugnihren) lat., widerstreben, widerstehen; zuwider sein, widern.

Repuls, der, (Repulls) lat., das Zurücktreiben, die abschlägige Antwort, Fehlbitte, Versagung.

Repulsion, die, (Repulsiohn) lat., die Zurückstoßung, der Rückschlag.

repulsiren (repulsihren) lat., zurückstoßen, abschlagen.

repulsiv (repulsihv) lat., zurücktreibend, zurückstoßend; repulsorisch ist dasselbe.

Reputation, die, (Reputaziohn) lat., die Erwägung; der gute Ruf, das Ansehen, die gute Meinung, die man von uns hat.

reputirlich (reputihrlich) lat. dtsch., ehrbar, anständig, rechtlich.

Requiem, das, (Requi-em) lat., die Ruhe, die feierliche Seelenmesse, welche mit den Worten: Requiem äternam ꝛc. anfängt, d. i.: die ewige Ruhe (schenke ihnen ꝛc.).

requiesciren (requi-eszihren) lat., ruhen, sich beruhigen.

Requirent, der, (Requirennt) lat., der Nachforscher, Nachsucher.

requiriren (requirihren) lat., nachsuchen, ersuchen, bitten; erforschen; um rechtliche Beihülfe ersuchen; wieder fordern; Lieferungen fordern.

Requisit, das, (Requisiht) lat., das Erforderniß, die erforderliche Eigenschaft.

Requisition, die, (Requisiziohn) lat., das Begehren, die ansuchende Aufforderung; der Beschlag auf Etwas; Etwas in Requisition setzen; Etwas in den Forderungszustand setzen.

Requisitorium, das, (Requisitohrium) lat., ein gerichtliches Ersuchungsschreiben.

Res, die, (Räß) lat., die Sache, das Ding, Wesen; Vermögen, Gut, die Habe; ad Rem (ad Remm) zur Sache.

Res communis, die, (Räß kommuhnis) lat., das Gemeingut.

Res publica, die, (Räß pubblika) lat., das öffentliche Wesen, gemeine Wohl.

rescribiren (reskribihren) lat., zurückschreiben, erwiedern, antworten.

Rescript, das, (Reskript) lat., das Rückschreiben, Befehlschreiben an Untergebene; die Verordnung, Verfügung eines Fürsten oder Collegs.

Rescription, die, (Reskripziohn) lat., die Zurückschreibung, der Befehl.

Reseda, die, (Resehda) lat., die Stillungs-Pflanze, Duft-Wau, ursprünglich aus Ägypten.

resediren (resedihren) lat., wieder stillen (Blut), heilen.

Reservat, das, (Reservaht) lat., der Vorbehalt, ein vorbehaltenes Recht, Rechtsrückhalt.

reservando (reservanndo) lat., vorbehaltlich, mit Vorbehalt.

Reservatio mentalis, die, (Reservahzio mentahlis) lat., ein betrüglicher Vorbehalt in Gedanken (beim Schwören).

Reserve, die, (Reserwe oder Reserrv) franz., der Rückhalt; die Rückhaltsmannschaft; auch Bedächtigkeit, heimlicher Gedanke, Verschlossenheit.

reserviren (reservihren) lat., vorbehalten, sich das Nöthige versparen, zurückhalten; sicher stellen (seine Rechte).

Reservoir, der, (Reserwoahr) franz., ein Wasserbehälter, Fischbehälter.

Resident, der, (Residennt) lat. u. franz., der Bevollmächtigte einer Regierung, Geschäftsbetrauter an einem auswärtigen Orte.

Residenz, die, (Residennz) lat. u. franz., das Hoflager, die Hoflagerstadt, der Wohnsitz eines Fürsten, Heimsitz.

residiren (residihren) lat. u. franz., wohnen, sein Hoflager haben, Sitz haben.

Residuum, das, (Reshdu-um) lat., der Rückstand, Rest, das Rückbleibsel, der Bodensatz im Destillir-Gefäße.

Resignant, der, (Resignannt) lat., ein Verzichtleister (z. B. auf Pfründen, Pension, Dienstanstellung ꝛc.).

Resignation, die, (Resignaziohn) lat., a) die Entsiegelung, Eröffnung; b) Verzichtleistung; c) Selbstverleugnung; d) Abdankung; e) Ergebung in den göttlichen Willen; f) Aufopferung.

resiguiren (resignihren) lat., entsiegeln, eröffnen (Testament); Verzicht leisten, entsagen; aufgeben (ein Amt); sich ergeben (in Gottes Willen).

Resiliation, die, (Resiliaziohn) lat., die Abprallung; Rspr.: die Zurücktretung, Aufhebung eines Vertrags.

Resina elastica, die, (Resihna elaßtika) lat., Federharz, siehe **Gummi elasticum**.

Resistenz, die, (Resistennz) lat., der Widerstand, die Gegenwehr.

resistiren (resistihren) lat., sich widersetzen, Widerstand leisten, sich wehren.

Res judicata, die, (Räß judikahta) lat., Rspr.: rechtskräftige Sache, ausgemachte, entschiedene Sache.

resolut (resoluht) lat., entschlossen, gefaßt, beherzt.

Resolution, die, (Resoluziohn) lat., die Auflösung; Erweichung; die Entschließung, der Bescheid; die Entschlossenheit; Rspr.: die Aufhebung.

resolviren (resolvihren) lat., a) auflösen; b) sich entschließen; c) obrigkeitlich beschließen, Bescheid ertheilen.

resonant (resonannt) lat., wiederhallend.

Resonanz, der u. die, (Resonannz) lat., der Wiederhall, Fortklang des Tons; **Resonanzboden**: der Klangboden (eines Klaviers).

resoniren (resonihren) lat., wiedertönen, wiederhallen, Nachklang haben.

reſorbiren (reſorbihren) lat., einſaugen, einſchlucken, einziehen.

Reſorption, die, (Reſorpziohn) lat., das Wiedereinſchlucken, Einſaugen (einer Flüſſigkeit durch einſaugende Mittel).

Reſpect, der, (Reſpeckt) lat. u. franz., die Berückſichtigung; Achtung, Ehrerbietung, Ehrfurcht; mit Reſpect zu ſagen: mit Achtung zu ſagen, ohne Geringſchätzung der Hörenden zu ſagen.

reſpectable (reſpektahbel) franz., verehrlich, ehrwürdig; reſpectirlich iſt daſſelbe.

reſpectiren (reſpektihren) lat. u. franz., Rückſicht nehmen; Jemand achten, ehren; bei Kaufl.: (Wechſel) annehmen und bezahlen.

reſpective (reſpektihve) lat., rückſichtlich, in Beziehung, mit Unterſchied, in verſchiedener Rückſicht; nach Beſchaffenheit der Umſtände, gebührlich zu ehren.

reſpectuös (reſpektu-öhs) lat. u. franz., ehrerbietig, ehrfurchtsvoll.

reſpiciren (reſpizihren) lat., zurückſehen, berückſichtigen, auf Etwas achten.

reſpirabel (reſpirahbel) lat. u. franz., athembar, zum Einathmen geeignet (Luft).

Reſpiration, die, (Reſpiraziohn) lat., das Athmen; die Luftſchöpfung, Erholung.

reſpiriren (reſpirihren) lat., athmen; ſich ausruhen, erholen.

Reſpiro, der, (Reſpihro) ital., bei Kaufl.: die Nachſicht, verlängerte Zahlungsfriſt.

Reſpondent, der, (Reſpondennt) lat., der Antworter, Vertheidiger einer Streitſchrift (auf Hochſchulen).

reſpondiren (reſpondihren) lat., antworten, erwidern, widerſprechen; entſprechen.

reſponſable (reſponſahbel) franz., verantwortlich für Etwas.

Reſponſabilität, die, (Reſponſabilitäht) lat. u. franz., die Verantwortlichkeit.

Reſponſorium, das, (Reſponſohrium) lat., ein kirchlicher Wechſelgeſang.

Reſponſum, das, (Reſponnſum) lat., das gutachtliche Urtheil einer Facultät in einer zweifelhaften Sache, der Ausſpruch.

Reſſentiment, der, (Reſſangtimang) franz., das Nachweh, die Nachempfindung (einer Annehmlichkeit oder Unannehmlichkeit).

reſſentiren (reſſentihren) lat., nachempfinden, ahnden.

reſſerriren (reſſerrihren) franz., wieder zuſammenziehen, zuſammenſchnüren.

Reſſort, der, (Reſſohr) franz., a) die Stahlfeder, die Triebfeder, das Getriebe; b) Hülfsmittel; c) die Gerichtsbarkeit, der Bezirk; d) das Fach, der Geſchäftskreis.

reſſortiren (reſſortihren) franz., einer gewiſſen Behörde zukommen, in einen Geſchäftskreis einſchlagen.

Reſſource, die, (Reſſurß) franz., a) die Hülfsquelle, Zuflucht; b) eine Erholung; c) der Erholungsort, das Geſellſchaftshaus.

Rest, der, (Rest) a. dtsch. u. franz., das Überbleibsel, Rückständige, der Rückstand.

Restant, der, (Restannt) franz., der Rückständige, Schuldner; auch bei Kaufl. die liegen gebliebene Waare; Mehrz.: Restanten.

Restaurateur, der, (Restoratöhr) franz., a) der Wiederhersteller, Verbesserer (z. B. beschädigter Gemälde); b) ein Speisewirth, Garkoch, Sattmacher, Hungervertreiber.

Restauration, die, (Restauraziohn) lat., a) die Wiederherstellung; b) die Erfrischung; c) das Speisehaus.

restauriren (restaurihren) lat., wiederherstellen, ausbessern; erquicken, stärken, sättigen.

restiren (restihren) lat., übrig sein, bleiben, rückständig sein.

restituiren (restitu-ihren) lat., wieder erstatten, ersetzen, zurückgeben.

Restitution, die, (Restituziohn) lat., die Wiedererstattung, Ersetzung; Wiedergabe, Rückgabe.

Restitutio in integrum, die, (Restituhzio in Inntegrum) lat., die Wiedereinsetzung in den vorigen Besitz, vorigen Stand.

Restitutions-Edict, das, (Restituziohns-Edickt) lat., ein Wiederherstellungsbefehl, welchen Kaiser Ferdinand II. 1629 an die Protestanten in Betreff der von ihnen eingezogenen Kirchengüter ergehen ließ, sie in den vorigen Stand zu setzen und alle von ihnen besetzte Stifter an die Katholiken wieder abzutreten; die späteren Siege der Protestanten machten dieses Edict erfolglos.

Restriction, die, (Restrikziohn) lat., die Einschränkung; der Vorbehalt.

restrictiv (restriktihv) lat., beschränkend.

restringiren (restringihren) lat., beschränken, einschränken.

Resultat, das, (Resultaht) lat. u. franz., das Ergebniß, die Endfolge, Ausbeute; die Schlußfolge, der Schlußsatz (einer Untersuchung).

resultiren (resultihren) lat., zurückschnellen; aus einer Sache folgen; herauskommen.

Résumé, der, (Resümeh) franz., die Zusammenfassung, Wiederholung des Inhalts, der kurze Inhalt.

resumiren (resumihren) lat., kurz wiederholen, zusammenfassen.

Resumtion, die, (Resumziohn) lat., die Zusammenfassung, der Hauptinhalt; vergl. Résumé.

resurgiren (resurgihren) lat., auferstehen, emporkommen.

Resurrection, die, (Resurrekziohn) lat., die Auferstehung der Todten; auch die Auferstehung im Gemälde.

Resurrections-Männer (Resurrekziohns-M.) lat., Männer der Auferstehung, Leichendiebe in England, welche die Leichen aus den Gräbern stehlen zum Verkauf an Anatomiker.

retabliren (retablihren) franz., wiederherstellen, wieder einsetzen, wieder aufrichten.

Retablissement, der und das, (Retablissemang) franz., die Wiederherstellung, Wiedereinsetzung.

Retardaten (Retardahten) lat., Mehrz., verspätete Zinsen, Rückstandsgelder.

Retardation, die, (Retardaziohn) lat., die Verzögerung.

retardiren (retardihren) lat., aufhalten; zögern; zu langsam gehen.

reteniren (retenihren) lat., zurückhalten; vorenthalten, zurückbehalten.

Retention, die, (Retensiohn) lat., die Zurückhaltung, Vorenthaltung.

retenuto (retenuhto) ital., Muſ.: zurückgehalten.

Retirade, die, (Retirahde) franz., der Rückzug, die Flucht; der Zufluchtsort; auch eine Art Schanze.

retiré (retireh) franz., zurückgezogen, eingezogen, still lebend.

retiriren (retirihren) franz., sich zurückziehen, flüchten; in Ruhe begeben.

retorquiren (retorquihren) lat., zurückdrehen, Jemandes Reden widerlegen.

Retorsion, die, (Retorsiohn) lat., die Zurückschiebung; Erwiederung (empfangener Beleidigungen).

Retorte, die, (Re-torrte) franz., die Kolbenflasche, das Kolbenglas, ein Destillirgefäß.

retouchiren (retuschihren) franz., auffrischen (Malerei).

Retour, die und der, (Retuhr) franz., die Umkehr, Wiederkehr, Rückfahrt; Retourspesen: Kfspr.: Rücksendungskosten.

retourniren (returnihren) franz., zurückkehren, wiederkehren, zurückreisen.

retraciren (retrasihren) franz., neuzeichnen; wieder in Erinnerung bringen.

Retract, der, (Retrackt) lat., das Zurückziehen, Ansichziehen.

Retractation, die, (Retraktaziohn) lat., die Zurücknahme seines Worts, der Widerruf.

Retraction, die, (Retrakziohn) lat., die Zusammenziehung, Verkürzung (der Nerven).

retractiren (retraktihren) lat., Rückwechsel ausstellen.

retrahiren (retrahihren) lat., zurückziehen.

Retraite, die, (Reträht) franz., der Rückzug, die Zurückziehung; Eingezogenheit; der Zufluchtsort; die ruhige Einsamkeit.

Retratto, der, (Retratto) ital., Kfspr., der Rückwechsel.

Retroaction, die, (Retro-akziohn) lat., die Zurückwirkung.

retroactiv (retroaktihv) lat., zurückwirkend.

Retroactivität, die, (Retroaktivitäht) lat., die rückwirkende Thätigkeit.

retroagiren (retroagihren) lat., rückwirken, rückgängig machen.

retrocediren (retrozedihren) lat., wieder abtreten.

retrodatiren (retrodatihren) lat., das Datum zurücksetzen, vorzeitig bezeichnen.

retrograd (retrograhd) lat., rückgängig, rückschreitend.

Retrogradation, die, (Retrogradaziohn) lat., die Rückschreitung, der Rückgang.

retrogradiren (retrogradihren) lat., rückwärts gehen, Rückschritte machen.

retuschiren (retuschihren) franz., wieder überarbeiten, ausbessern, letzte Feile anlegen; auffrischen (Gemälde); vergl. retouchiren.

Reunion, die, (Re-uniohn) lat., die Wiedervereinigung, der Wiederverein.

reuniren (re-unihren) lat., vereinbaren.

Reus, der, (Re-us) lat., Rspr.: der Beklagte, Schuldige.

reussiren (re-üssihren) franz., gelingen, Zweck erreichen, einen glücklichen Fortgang haben; glücklich worin sein; reüssirt: gelungen ꝛc.

Revaccination, die, (Revakzinaziohn) lat., die wiederholte Schutzpocken-Impfung.

revaliren (revalihren) lat., bei Kaufl.: sich wieder bezahlt machen; urspr. wieder Kraft erlangen, genesen.

Revanche, die, (Rewangsch') franz., die Genugthuung, Rache; Wiedervergeltung, der Ersatz.

revanchiren (rewangschihren) franz., rächen, wiedervergelten, erwiedern.

Reveille, die, (Rewellje) franz., die Wecktrommel, der Frühtrommelschlag.

Reveillon, der, (Rewelljong) franz., die Nachtmahlzeit nach einem Balle; bei Malern ein Werkzeug, dem Bilde mehr Licht zu geben und Schatten mehr zu bekräftigen.

Revelation, die, (Revelaziohn) lat., die Enthüllung, Kundmachung.

reveliren (revelihren) lat., enthüllen.

Revenue, die, (Rewenüh) franz., das Einkommen, der Ertrag; Mehrz.: die Revenüen: die Einkünfte; vergl. Renten.

Reverberation, die, (Reverberaziohn) lat., die Zurückwerfung des Scheins, Rückstrahlung.

Reverbère, der, (Rewerbähr) franz., der Lichtscheinwerfer, die Spiegelleuchte, Straßenlaterne mit Spiegelblech.

reverberiren (rewerberihren) franz., Lichtstrahlen zurückwerfen; zurückprallen.

Reverende, die, (Reverennde) lat., das lange schwarze Oberkleid des evangel. Geistlichen, der Hehr-Rock.

Reverenz, die und der, (Reverennz) lat., die Ehrerbietung, Achtungsbezeugung; die Verbeugung, der Bückling.

Revers, der, (Reverß) lat., die Kehrseite einer Münze, worauf das Wappen, entg. Avers; Rechtsspr.: der Rückschein, die Gegenverschreibung, schriftliche Gegenversicherung.

Reversion, die, (Reversiohn) lat., die Rückkehr, der Rückfall eines Gutes an seinen Herrn, daher Reversions-Recht.

reverſiren (ſich) (reverſihren) Rückſchein ausſtellen, ſich durch Rückſchein verpflichten.

Revident, der, (Revidennt) lat., der Unterſucher; Rſpr.: der, welcher Acten nochmals läßt durchſehen und auf Urtheils-Abänderung anträgt.

revidiren (revidihren) lat., durchſehen, durchmuſtern, prüfen, nochmals unterſuchen (zur Berichtigung).

Revier, das, (Revihr) franz., der Bezirk, Umkreis einer Gegend; Waldbezirk, Jagdbezirk, Jagdkreis.

revieren (revihren) franz., hin und her ſuchen, eine Gegend durchſpüren (von Spürhunden gebr.)

Revindication, die, (Revindikaziohn) lat., die Zurückforderung.

revindiciren (revindizihren) lat., ſich wieder zueignen (gefundenes Eigenthum).

Reviſion, die, (Reviſiohn) lat., die Durchſicht, Durchmuſterung; Rſpr.: Durchſicht der Acten und Abänderung des Erkenntniſſes.

Reviſor, der, (Revihſor) lat., der Durchſeher, Rechnungsprüfer.

revocabel (revokahbel) lat., widerruflich.

Revocation, die, (Revokaziohn) lat., die Zurückrufung; auch Widerrufung.

revociren (revozihren) lat., widerrufen, das Geſprochene für ungültig erklären, das Wort zurücknehmen.

revoltant (rewoltant) franz., empörend.

Revolte, die, (Rewolte) franz., die Empörung, der Aufruhr.

revoltiren (rewoltihren) franz., empören, aufwiegeln; aufſtehen, aufrühreriſch werden.

Revolution, die, (Revoluziohn) lat., die Umwälzung; Verfaſſungsumbildung, Staatsumwälzung.

revolutionär (revoluzionähr) franz., aufrühriſch, empörend, staatsumwälzend.

Revolutionär, der, (Revoluzionähr) franz., der Staatsumwälzer, Umwälzungsfreund.

revolutioniren (revoluzionihren) franz., umwälzen, umwandeln, Umwälzung erregen; Umwälzungsgrundſätze verbreiten.

Revue, die, (Rewüh) franz., die Muſterung, Heerſchau. Revue paſſiren laſſen: beſichtigen, durchmuſtern.

Rex, der, (Recks) lat., der König; Rex chriſtianiſſimus: der allerchriſtlichſte König (Frankreich); Rex fideliſſimus: der allergläubigſte König (Portugal).

Rez de Chauſſee, der, (Reh de Schoſſeh) franz., die wagerechte Erdfläche; das Erdgeſchoß, unterſte Stockwerk.

Rhabarber, der, (Rabarrber) nach dem Fluſſe Rha, d. i. die Wolga, benannt, eine Pflanze mit heilſamer Wurzel, der beſte iſt der aſiatiſche.

rhachitiſch (rachittiſch) griech., mit Rückgratsſchwäche behaftet.

Rhamnus, die, (Ramnus) lat., der Kreuzdorn.

Rhapsoden, Mehrz., (Rapsohden) griech., altgriechische Sänger homerischer Gesänge.

Rhapsodie, die, (Rapsodih) griech., ein Bruchstück oder Theil eines größeren Gedichts, Sammelwerk verschiedenen Inhalts.

rhapsodisch (rapsohdisch) griech., abgerissen, unzusammenhängend, zusammengetragen.

Rhapsodist, der, (Rapsodißt) griech., der Zusammentrager, Zusammenstoppler.

Rhede, die, (Rehde) niederdtsch., die vor dem Hafen gelegene Gegend des Meeres; ein bequemer Ankerplatz vor dem Hafen.

Rheder, der, (Rehder) niederdtsch., ein Schiffsherr, Schiffseigenthümer.

Rhederei, die, (Rehderei) ndrdtsch., die Ausrüstung von Schiffen durch Rheder.

Rhetor, der, (Rehtor) griech., ein Redner, Kunstredner, Lehrer der Rede.

Rhetorik, die, (Retohrik) griech., die Redekunst, Lehre von der Beredsamkeit.

rhetorisch (retohrisch) griech., redekünstlich, der Redekunst gemäß; rednerisch, dem Redner gemäß.

Rheuma, das, (Reuma) oder Rheumatismus, der, (Reumatißmus) griech., der Gliederfluß, das Gliederreißen.

rheumatisch (reumahtisch, auch revmahtisch) griech., flußartig, flußkrankhaft; rheumatisches Fieber: ein Flußfieber.

Rhinoceros, das, (Rinohzeroß) griech., das Nashorn.

Rhinoplastik, die, (Rinoplaßtik) griech., die Nasebildung.

Rhodiser Holz (Rodihser Holz) Rosenholz auf der Insel Rhodus, welches das Rosenholz-Öl liefert.

Rhodiser Ritter (Rodihser Ritter) siehe Johanniter- oder Malteser-Ritter.

rhomboidal (rombo-idahl) griech., rautenförmig.

Rhomboides, die, (Romboh-ides) oder Rhomboide, die, (Rombo-ihde) griech., ein geschobenes Viereck mit zwei langen und zwei kurzen Seiten, zwei und zwei gleich; der Rautling.

Rhombus, der, (Rombus) griech., Meßk.: die Raute, ein verschobenes Viereck mit gleichen Seiten, aber schiefen Winkeln, zwei stumpfen und zwei spitzen.

Rhotacismus, der, (Rotazißmus) griech., der R-Mißbrauch, das Schnarren (das Manchen von Natur eigen ist, Manchen aus dummer Affectation).

Rhythmik, die, (Ritmik) griech., die Zeit- und Tonmaßlehre, Wohllautslehre.

rhythmisch (rithmisch) griech., versmäßig, maßgehörig, wohlgeordnet.

Rhythmus, der, (Rithmus) griech., die abgemessene Bewegung; der abgemessene, ebenmäßige Redeklang, das Zeitmaß.

Ricambio, der, (Rikambio) ital., der Rückwechsel.

Ricochet-Schuß, der, (Rikoschäh-Sch.) franz., der Prallschuß.
ricochetiren (rikoschetihren) franz., Prallschüsse thun.
ricoliren (rikolihren) franz., Entwässerungs-Furchen ziehen.
ridicule (ridikühl) franz., lächerlich, belachenswerth; als Hauptw. das Ridicule: das Lächerliche; ein weiblicher Arbeitsbeutel, Handbeutel; sich Ridicule geben; sich lächerlich machen.
Ridingcoat, der, (Reidinkoht) engl., ein Reiserock, Überrock.
rigolen (rigohlen) franz. (la Rigole, spr. Rigohl, Rinnefurche) auflockern, die Erde tief aufgraben, urbar machen, vergl. riolen.
Rigorismus, der, (Rigorißmus) lat., die Sittenstrenge, zu strenge Sittenlehre.
Rigorist, der, (Rigorißt) lat., Lehrer und Vertheidiger strenger Sitten.
rigoristisch (rigorißtisch) lat., hart, streng, scharf, ernstlich.
rigorös (rigoröhs) lat., streng, hart, ernst, scharf.
Rigorosität, die, (Rigorositäht) lat., die Strenge, Schärfe, Härte.
Rimesse, siehe Remesse.
riolen (riohlen) franz., Erde umgraben, Ackerland oder Grabland tief umarbeiten.
Riole, die, (Riohle) franz., die Rinne, tiefe Furche.
Riot (Reiot) engl., Aufruhr.
Ripieno, der, (Ripi-ehno) ital., Mus.: die Stimmenausfüllung.
Riposo, das, (Ripohso) ital., die Ruhe; ein Gemälde, welches ruhende Thiere darstellt oder todte Gegenstände.
Riposte, die, (Ripoßt) franz., eine schnelle, treffende Antwort.
ripostiren oder rispostiren (ris- oder ripostihren) franz., treffend antworten, schnell erwiedern (gegen Stichreden).
Ripresa, die, (Riprehsa) ital., Mus.: die Wiederholung eines Hauptsatzes.
Risico, der oder das, (Rihsiko) rom., die Gefährdung, das Wagniß.
riskant (riskannt) franz., gefährlich, waglich, gewagt.
riskiren (riskihren) franz., Gefahr laufen, wagen; risquiren (riskihren) ist dasselbe.
risoluto (risoluhto) ital., entschlossen.
Ritornell, das, (Ritornell) ital. u. franz., Mus.: der Wiederholungssatz (eines Tonstücks).
Ritorno, der, (Ritorno) ital., die Rückkehr; Rückschreibung; Aufhebung geschlossener Versicherung.
Ritratta, die, (Ritratta) ital., der Rückwechsel, die Zurückziehung eines gezogenen Wechsels.
Ritual, das, (Rituahl) lat., eine Vorschrift kirchlicher Gebräuche, Kirchenordnung, vergl. Agende.
rituell (ritu-ell) lat., gebräuchlich, den Gebräuchen gemäß, gewöhnlich.
Ritus, der, (Rihtus) lat., der Gebrauch, Kirchengebrauch.

Rival, der, (Rivahl oder Riwahl) lat., der Nebenbuhler, Mitbewerber (um ein Amt).

rivalisiren (riwalisihren) franz., wetteifern, mitbuhlen, mitbewerben.

Rivalität, die, (Riwalitäht) franz., die Mitbewerbung; Eifersucht; der Wetteifer.

rivoltato (riwoltahto) ital., Mus.: umgekehrt, umgewendet.

Robbe, die, (Robbe) der Seehund, Seelöwe, das Seekalb ꝛc.

Robe, die, (Rohb') franz., ein langes Schleppkleid; ein weites Kleid der Rechtsgelehrten.

Robert (Robert) a. dtsch., männl. N.: der Ruhmglänzende; berühmter Rath; auch Radbert, Rupert und Ruprecht sind damit gleichbedeutend.

Roborativ, das, (Roboratihv) lat., ein Stärkungsmittel.

roboriren (roborihren) lat., stärken, kräftigen; befestigen.

robust (robußt) lat., stark, handfest, kraftvoll.

Rochette, die, (Roschätte) franz., Potasche (aus Indien).

rochiren (rochihren) im Schachspiel: den Rochen, d. i.: Thurm mit dem König wechseln lassen; franz. roquer (spr. rockeh).

Rochus (Rochus) lat., männl. N.: der Erhabene.

Roderich (Rohderich) a. dtsch., männl. N.: Rathreich.

Rodomontade, die, (Rodomontahde) franz., die Aufschneiderei, Großsprecherei, Prahlerei.

Rogate (Rogahteh) lat., der Sonntag vor Himmelfahrt (nach den latein. Bibelworten: rogate, bittet ꝛc. Joh. 16, 24).

Rogation, die, (Rogaziohn) lat., die Bittschrift; auch Fürbitte für Verstorbene, Gebetfeier zur Abwendung großer Gefahr, großer Übel.

Roland (Rohland) männl. N.: der Rechtliche.

Rolle, die, (Rolle) franz., (Role, spr. Rohl) 1) ein Rollwerkzeug, Walze; 2) ein gerolltes Blatt, Buch; 3) die Darstellung eines Charakters, die Jemand spielt.

Rolloh siehe Rouleau.

Romagna, die, (Romanja) ital., das Gebiet der Stadt Rom als Bezirk des Kirchenstaats.

Roman, der, (Romahn) franz., eine erdichtete Geschichte, ursprünglich in romanischer Sprache geschrieben, abenteuerliche Liebesgeschichte; einen Roman spielen: einen Liebeshandel anspinnen und durchführen.

romanhaft (romahnhaft) franz., mährchenhaft, dichtungsmäßig; unnatürlich, übertrieben.

Romantik, die, (Romanntik) franz., der mittelalterliche Geschmack neuerer Zeit in Kunst und Literatur.

romantisch (romanntisch) franz., dichterisch-schön, malerisch; anmuthsvoll, reizend.

romanische Sprache (romahnische Spr.) die verdorbene altrö-

mische Sprache, in welcher vor Zeiten besonders Helden- und Liebesgeschichten geschrieben wurden.

Romanze, die, (Romannze) franz., ein Erzählungslied, eine kurze, einfache, abenteuerliche Geschichte in Versen.

römische Säulenordnung: die aus der jonischen und korinthischen zusammengesetzte Säulenordnung.

Ronde, die, (Rongde) franz., a) die Runde, Streifwache; b) ein Ringeltanz, Rundtanz.

Rondeau, das, (Rondoh) franz., der Rundgesang; Mus.: ein Rundstück, dessen erster Theil wiederkehrt.

Rondel, das, (Rondehl) franz., ein Rundthurm, Rundplatz, eine Rundfläche.

Rondelette (Rondelett) franz., eine Art Segeltuch; auch rohe Nähseide.

Roquelaure, der, (Rockelohr) franz., der Reiserock, Regenmantel.

roquiren (rokihren) siehe rochiren.

Rose, die, (Rohse) lat., (Rosa) die Blume, die Blume aller Blumen, Blumenkönigin.

Rosalba (Rosalba) lat., weibl. N.: Weißröschen.

Rosalie (Rosahlie) und Rosalinde (Rosalinde) lat., weibl. N.: die Rosenschöne, Rosenliebe, Rosensanfte.

Rosette, die, (Rosette) franz., ein Röschen, eine kleine Rose.

Rosina (Rosihna) lat., weibl. N.: die Hochrothe, Blühende; Röschen als weibl. N.: die Vertrauliche.

Rosinante, die, (Rosinannte) span., Don Quixote's (siehe dies) armseliges Ritterpferd; daher Benennung einer alten Schindmähre.

Rosinen (Rosihnen) franz. Raisins (spr. Räsäng) getrocknete Weinbeeren.

Rosmarin, der, (Rosmarihn) lat., der Meerthau, eine Wohlgeruchspflanze.

Rostbeef, des, (Rohstbihf) engl., englischer Rostbraten, gebratenes Rindfleisch.

Rostral; siehe Rastral.

Rotation, die, (Rotazihon) lat., die Umdrehung, der Radlauf, Umschwung.

rottiren (rottihren) dtsch., zusammenrotten, rotten.

Rottirer, der, (Rottihrer) dtsch., ein Rottenstifter, Meuterer.

Rottwälsch oder Rothwälsch, vom Worte Rot, welches in der Bettlersprache den Bettler bedeutet, die Zigeuner- und Spitzbubensprache, auch die jüdische Schachersprache, wenn Juden in Gemeinschaft z. B. den christlichen Bauer überlisten.

rotuliren (rotulihren) lat., (Acten) zusammenheften und ordnen.

Rotunde, die, (Rotunnde) ital., ein Rundgebäude.

Roué, der, (Ru-eh) franz., ein Geräderter, ein Galgenstrick.

Roué aimable, der, (Ru-eh ämahbel) franz., ein liebenswürdiger

Galgenstrick, d. i. ein leidlicher Gesellschafter, obgleich er sich und der Welt nichts taugt.

Rouge et Noir (Ruhsch e Noahr) franz., Roth und Schwarz, ein Wagspiel mit Karten und Kugeln.

Roulade, die, (Rulahde) franz., Gerolltes: eingesalzene, gewürzte Ochsenbauchlappen; Mus.: ein Tonlauf, Läufer.

Roulance, die, (Rulangs) franz., der Umlauf, Geldumlauf.

Rouleau, der und das, (Ruloh) franz., die Rolle, der Rollvorhang.

Roulette, die, (Rulett) franz., eine Rollscheibe, Werkzeug bei Kupferstechern; ein Glücksspiel mit Kugeln.

rouliren (rulihren) franz., rollen; umlaufen, gangbar sein.

Route, die, (Rutt') franz., der Weg, Reiseweg, die Straße, Richtung; **Marschroute**: der angewiesene, bezeichnete Weg.

Routine, die, (Rutihne) franz., die Geschäfts-Erfahrenheit, Geschäftsfertigkeit.

Routinier, der, (Rutinjeh) franz., ein Geschäftserfahrener, Erfahrungsmann.

routinirt (rutinihrt) franz., eingeübt, erfahren, eingeschossen.

royal (rojahl) franz., königlich; **Royal-Papier**: Königspapier, eine große Sorte zu Landcharten ꝛc.

royalisiren (rojalisihren) franz., königlich gesinnt machen, zu königlichen Vortheilen einrichten.

Royalismus, der, (Rojalißmus) franz., die Königsliebe, Anhänglichkeit an die königliche Partei.

Royalist, der, (Rojalißt) franz., der Königsfreund, Königsanhänger.

royalistisch (rojalißtisch) franz., dem Könige ergeben, königisch.

Rubel, der, (Ruhbel) eine russische Silbermünze, ungef. 1 Rthlr. werth.

Rubin, der, (Rubihn) lat., ein durchsichtiger rother Edelstein, der kostbarste nach dem Diamant.

Rubricat, das, (Rubrikaht) lat., die Bezeichnung, Abtheilung, ein bezeichneter Abschnitt.

rubriciren (rubrizihren) lat., mit rother Überschrift versehen (wie vor Zeiten geschah); bezeichnen, betiteln, den Betreff des Schreibens angeben.

Rubrik, die, (Rubrick) lat., die Aufschrift auf Berichten, Bittschriften, Verordnungen, Befehlen, ehemals auf Büchern ꝛc. mit Röthel gedruckt; die Classe, Gattung.

Ructation, die, (Ruktaziohn) lat., das Aufstoßen aus dem Magen, Rülpsen.

Rudera (Ruhdera) lat., Mehrz.: Trümmer, siehe **Ruinen**.

rude (rühd) franz., hart, rauh, grob, roh, ungebildet.

Rudesse, die, (Rüdesse) franz., die Rauhheit, Härte, Strenge, Grobheit, vergl. **Rudität**.

Rudimente, Mehrz., (Rudimennte) lat., Anfangsgründe, Grundkenntnisse, der erste Unterricht.
Rudität, die, (Ruditäht) lat., die Rohheit, Ungeschliffenheit.
Rudolph (Rudolf) a. dtsch., männl. N.: der Rathgeber; Rudolphine: die Rathgeberin.
Ruin, der, (Ru-ihn) lat., der Verfall, Untergang, die Verwüstung, Zerstörung.
Ruine, die, (Ru-ihne) lat., die Trümmer, das Getrümmer; Ruinen, Rudera: die Bruchstücke, Überbleibsel.
ruiniren (ru-inihren) franz., zerstören, verheeren, zu Grunde richten.
Rum, der, (Rumm) engl., ein Zuckerbranntwein.
Rumination, die, (Ruminaziohn) lat., das Wiederkäuen, Wiedererwägen.
ruminiren (ruminihren) lat., wiederkäuen; Etwas wieder erwähnen, abermals vorbringen.
Rumor, der, (Rumohr) lat., die gemeine Sage; der Lärm, Aufruhr, das Getümmel.
rumoren (rumohren) lat. dtsch., lärmen, poltern, Unwesen treiben.
rumpiren (rumpihren) lat., zerreißen, zerbrechen, trennen.
rundiren (rundihren) dtsch., rund machen, vollenden, ründen.
Rupie, die, (Rupi-e) eine ostindische Münze, in Gold 9 Rthlr., in Silber 16 gGr.
Ruprecht, siehe Robert.
Ruptur, die, (Ruptuhr) lat., der Bruch, Freundschaftsbruch, die Uneinigkeit.
rural (rurahl) lat., ländlich, dörflich; bäuerlich.
rustical (rustikahl) lat., ländlich.
Rusticale, das, (Rustikahleh) lat., die Bauerschaft, Bauerländerei eines Dorfes, das Besitzthum eines Bauers, eines Meierhofs.
Rustication, die, (Rustikaziohn) lat., das Landleben, Dorfleben.
Rusticität, die, (Rustizitäht) lat., die Tölpelei, Ungeschliffenheit.
rustik (rustihk) lat., bäuerisch, dörfisch, plump.
Ruta cäsa (Ruta zähsa) lat., Mehrz.: die fahrende Habe, was nicht niet- und nagelfest ist.
Rutine; siehe Routine.
Rythmus; siehe Rhythmus.

S

Sabäer (Sabä-er) arr., Sternanbeter; auch Johannes-Jünger am Libanon.
Sabäismus, der, (Sabä-ißmus) arr., die Anbetung der Gestirne.
Sabbath, der, Sabbat) hebr., der Ruhetag, Feiertag (bei den Juden); der siebente Wochentag.

Sabellianer (Sabelliahner) Anhänger des afrikanischen Bischofs Sabellius im 3ten Jahrhundert, welcher im göttlichen Wesen nur eine Person annahm.

Sabina (Sabihna) weibl. N., aus dem Griech. (sebomai, ich verehre) gebildet: die Gottesfürchtige.

Sabords (Sabohr) franz., Mehrz.: die Schießlöcher eines Schiffs.

Sabots (Saboh) franz., Holzschuhe.

Sabraden (Sabrahden) franz., Mehrz.: Metzeleien mit dem Säbel.

sabriren (sabrihren) franz., niedersäbeln.

Saccade, die, (Sakkahde) franz., der Schneller, das heftige Zucken mit dem Zaume, um dem Pferde einen Verweis zu geben.

saccagiren (sakkaschihren) franz., plündern.

Sacculārius, der, (Sakkulahrius) lat., der Taschendieb, Beutelschneider.

Sacra (Sahkra) lat., heilige Sachen, Heiligthümer.

Sacrament, das, (Sakramennt) lat., eine feierliche, gottgeweihte Handlung, feierliche Religionshandlung, ein Gnadenmittel; in der evangel. Kirche: Taufe und Abendmahl; in der kath. Kirche: Taufe, Abendmahl, Firmelung, Buße, letzte Ölung, Priesterweihe, Ehe.

sacramentalisch (sakramentahlisch) lat., heilig, feierlich, ernst, der feierlichen Religionshandlungen würdig, darauf beziehlich.

sacrificiren (sakrifizihren) lat., opfern, aufopfern.

Sacrificium, das, (Sakrifizium) lat., das Opfer.

Sacrilegium, das, (Sahkrilehgium) lat., der Kirchenraub, Kirchenfrevel, die Verletzung eines Heiligthums.

Sacrilegus, der, (Sakrileguß) lat., ein Kirchenräuber, Kirchenschänder.

Sacristan, der, (Sakristahn) lat., der Kirchner, Küster, Meßner.

Sacristei, die, (Sakristeih) lat., (Sacristia) das Kirchenzimmer des Geistlichen, der Pfarrstuhl, das Kirchengeräthzimmer.

Sacristitium, das, (Sakristihzium) lat., der Stillstand alles Gottesdienstes (durch Strafverbot).

sacrosanct (sakrosankt) lat., hochheilig.

Säcularisation; siehe Secularisation.

Sadducäer (Sadduzäh-er) hebr., eine altjüdische Hauptsecte, in Sitten streng und tadellos, verwarf aber Engel und Unsterblichkeitslehre und mündliche Überlieferung; (Stifter: Sadoc, 200 vor Chr.)

Sadrach, der, (Sahdrach) hebr., ein Geisterfürst; ein Wüthrich, wüthender Mensch.

Saffian (Saffiahn) feines Ziegenleder.

Sagacität, die, (Sagahzitäht) lat., die Nachforschungsgabe, Scharfsinnigkeit, Spürkraft.

sage (sahsch) franz., geschickt, weise, sittsam, verständig, artig.

Sago, der, (Sahgo) Palmmehl, Mark der Sagopalme in Asien.

Sahara, die, (Sahahra) arr., die Sandwüste.
Saiſon, die, (Säſong) franz., die Jahreszeit, beſ. Badezeit.
Sajette; ſiehe Sayette.
ſaillant (ſalljang) franz., ſpringend, hervorſtechend; treffend (von Witz).
Sal, das, (Sal) lat., das Salz.
Saladière, die, (Saladjähr) franz., die Salatſchüſſel, der Salatnapf.
Salamander, der, (Salamannder) orient., der Molch, Feuermolch; auch ein fabelhafter Feuergeiſt.
Salami (Salami) ital., Wurſt aus Italien.
Salangane, die, (Salangahne) die oſtindiſche Schwalbe, deren Neſter die eßbaren indianiſchen Vogelneſter ſind.
ſalariren (ſalarihren) franz., beſolden, belohnen.
Salarium, das, (Salahrium) lat., die Beſoldung, der Jahrgehalt.
Salat, der, (Salaht) vom ital. Salata, urſpr. eine Salzſpeiſe von rohen Pflanzen, dann die mit Eſſig, Oel und Gewürzen bereitete Kühlſpeiſe; auch Benennung des Salat-Lattichs.
ſalbadern (ſalbadern) von den einerlei Wiederholungen des Namens Salvator unwiſſender Mönche, welche dies Wort Salbater ausſprachen, herrührend: langweilig, ermüdend ſchwätzen; der Salbader: ein langweiliger Schwätzer.
ſaldiren (ſaldihren) ital., abrechnen, gegenſeitige Rechnungen abſchließen.
Saldo, der, (Saldo) ital., der Rechnungsabſchluß, Rechnungsbeſtand; eine Rechnung iſt ſaldo: iſt abgeſchloſſen; im Saldo bleiben: im Reſte bleiben, ſchuldig bleiben.
Salem (Sahlem) oder Selam: die türkiſche Blumenſprache.
Salière, die, (Saliähr) franz., eine kleine Salzvaſe.
Saline, die, (Salihne) lat., das Salzwerk, die Salzſiederei.
ſaliſches Geſetz (ſahliſches Geſ.) die älteſte Sammlung deutſcher Geſetze; (es ſchließt die Töchter von der Erbſchaft der Thronfolge aus) rührt von den ſaliſchen Franken her.
Salm, der, (Salm) vom lat. Salmo: der Springer, ein Lachs (Fiſch).
Salomo (Salomo) hebr. N.: der Friedliche; die Salome (Salomeh) die Friedliche.
Salon, der, (Salong) franz., ein Saal, Geſellſchaftszimmer.
ſalope (ſalop) franz., unſauber, ſäuiſch.
Saloppe, die, (Salopp) franz., die Schlampe, unſaubere Frau; auch ein Schmutzmäntelchen, ein Mantel zur Bedeckung ſchmutziger Kleider.
Salpeter, der, (Salpehter) lat., das Mauer- oder Felſenſalz, ein Gewächslaugenſalz, von Geſchmack kühlend, ſalzig, ſcharf und bitter.
Salto, der, (Salto) lat., der Sprung; Salto mortale (Salto

mortahle) ein Todes-Sprung, ein gefährlicher Kunstsprung (der Seiltänzer).

Salubrität, die, (Salubritäht) lat., die gesunde Beschaffenheit (der Luft), Heilsamkeit (eines Orts).

Salus, die, (Sahlus) lat., die Gesundheit, das Heil, Wohlergehen; als Wunsch: Heil, Wohlsein.

Salutation, die, (Salutaziohn) lat., die Begrüßung, der Gruß.

salutiren (salutihren) lat., begrüßen, grüßen.

salva Approbatione (salva Approbaziohneh) lat., mit Vorbehalt der Genehmigung.

salva Ratificatione (salva Ratifikaziohneh) lat., mit Vorbehalt der Genehmigung.

salva Remissione (salva Remissiohneh) lat., mit Vorbehalt der Rücksendung.

salva Venia (salva Vehnia) lat., mit Erlaubniß zu sagen.

Salvation, die, (Salvaziohn) lat., die Vertheidigung, Verwahrung.

Salvator, der, (Salvahtor) lat., der Retter, Heiland.

Salve, die, (Salve) lat., der Ehrenschuß, die Begrüßungsschießung; salve: sei gegrüßt! in Salvo: in Sicherheit.

Salvegarde oder Sauvegarde, die, (Salwe- oder Sohwegard) franz., siehe Sauvegarde.

salviren (salvihren) lat., retten, erhalten, sich flüchten.

salvis Exceptionibus (salvis Exzepziohnibus) lat., mit Vorbehalt der Einwendungen.

salvo Jure (salvo Juhreh) lat., unbeschadet seines Rechts.

salvus Conductus, der, (salvus Konducktus) lat., das sichere Geleit, Schutzgeleit.

Sammelsurium, das, (Sammelsuhrium) ein Mischmasch, Gemengsel, ein Durcheinander.

Samuel (Samu-ehl) hebr. N.: der von Gott Erhörte.

Samum, der, (Sahmum) orient., ein stickluftiger, heißer Wind im südlichen Asien und in Afrika; Sam-Geli (Samieli) und Chamsin ist dasselbe.

sanä Mentis (sahnä Menntis) lat., gesunden Verstandes.

Sanbenito, der, (Sanbenihto) span., das Marterhemd, ein mit Teufeln, Drachen, Todtenköpfen, Höllenflammen ꝛc. bemaltes enganschließendes Hemd der zum Scheiterhaufen Verurtheilten; (Spanien).

sanct (sankt) lat., heilig, abgek.: Sct. oder St.

Sanctification, die, (Sanktifikaziohn) lat., die Heiligsprechung, Heiligmachung.

sanctificiren (sanktifizihren) lat., heiligen, heiligsprechen.

sanctioniren (sankzionihren) lat., heilig und unverletzlich machen (ein Gesetz), bestätigen; verordnen; auch sanciren ist dasselbe.

Sanction, die, (Sankziohn) lat., die Bestätigung, Heiligung, gesetzliche Anordnung; Ertheilung der Gesetzeskraft.

Sanctissimum, das, (Sanktissimum) lat., das Allerheiligste, (die geweihte Hostie bei Katholiken).
Sandalen (Sandahlen) griech., Schnürsohlen, Bindesohlen; auch Mönchsschuhe; auch feine Frauenschuhe.
Sandarach, der, (Sandarach), lat. Sandaraca, Wachholderharz.
Sandschak-Scherif, der, (Sandschak-Scherif) arr., Muhameds heilige Fahne, die in Kriegszeiten öffentlich ausgestellt wird.
Sanguineus od. Sanguiniker, der, (Sangwihne-us od. Sangwihniker) lat., der Blutreiche, Leichtblütige, Feuerkopf, Hitzkopf.
sanguinisch (sangwihnisch) lat., blutreich, lebhaft, leichtblütig, leicht zur Freude und leicht zur Traurigkeit geneigt; auch leichtsinnig; schwärmerisch.
Sanhedrin, siehe Synedrium.
Sanität, die, (Sanitäht) lat., die Gesundheit; das Sanitäts-Collegium: der Gesundheits-Rath.
sans (sang) franz., ohne.
sans Ceremonie (sang Seremonih) franz., ohne Umstände.
sans Comparaison (sang Comparäsong) franz., ohne (anzügliche) Vergleichung.
Sansculotte, der, (Sangkülott) franz., der Ohnehose, Hosenlose, Namen der Anhänger der Pöbelherrschaft in Frankreich während der Revolution.
Sansculottismus, der, (Sangkülottißmus) franz., der Hosenlosigkeitssinn, die Anhänger an die Grundsätze der Ohnehosen.
Sans Façon, siehe Façon.
Sanskrit-Sprache, Sanscritta, die, (Sanskritta) die alte Sprache der Hindus oder Braminen in Hindostan, in welcher ihre Religionsbücher abgefaßt sind.
Sanssouci (Sangsusih) franz., ohne Sorge, Sorgenlos, Name eines königlichen Lustschlosses bei Potsdam.
Santé, die, (Sangteh) franz., die Gesundheit, der Gesundheitsgürtel.
Sapienti sat (Sapi-ennti satt) lat., dem Verständigen genug.
Sappe, die, (Sapp) franz., Krgsspr.: der Laufgraben, ein tiefer Weg, um darin der Festung sich zu nähern.
Sappeur, der, (Sappöhr) franz., der Laufgraben-Arbeiter.
sappiren (sappihren) franz., untergraben, unterirdische Gänge machen.
Sara (Sahra) hebr., weibl. N.: die Frau, Fürstin.
Saracenen (Sarazehnen) Morgenländer, ehemalige Bewohner von Arabien.
Sarcidium, das, (Sarzihdium) griech., ein Fleischwärzchen.
Sardanapal, der, (Sardanapahl) der letzte König der Assyrer, ein großer Wollüstling; daher uneig.: ein wollüstiger Fürst.
sardonisches Lachen (sardohnisches L.) ein krampfhaftes, bitteres Lachen, Hohnlachen; (von einem sardinischen giftigen Gewächs rührt die Benennung dieses giftigen Lachens her).

Sarkasmus, der, (Sarkaßmus) griech., eigentl.: Zerfleischung; schneidender, beißender Spott, Stichelworte, bittere Spottrede; Mehrz.: Sarkasmen.

sarkastisch (sarkaßtisch) griech., schneidend, beißend, bitter.

Sarkophag, der, (Sarkofahg) griech., a) eigentl.: Fleischfresser; ein steinerner Sarg, der die ätzende, einsaugende Eigenschaft hatte, den darin eingelegten Leichnam zu verzehren; b) ein sargförmiges Grabmal, Prachtsarg.

Sarras, der, (Sarras) Haudegen, Reitersäbel.

Sartorius (Sartohrius), siehe Metonomasie.

sat, satis (sat, sahtis) lat., genug, sattsam.

Satan, der, (Sahtan) hebr., a) der Verläumder, Ankläger; b) Teufel; c) ein boshafter, feindseliger Mensch.

Satellit, der, (Satelliht) lat., a) Nebenwandelstern; b) ein Leibwächter, Begleiter.

satiabel (saziahbel) lat., ersättlich, sättigbar.

Satietät, die, (Sazi-etäht) lat., die Sattheit, das Sattsein.

Satire, die, (Satihre) lat., die Spottschrift, Stachelschrift, der Spottscherz, das Hohngedicht, welches Thorheiten und Laster lächerlich macht.

Satiriker, der, (Satihriker) lat., der Spottschriftsteller, Strafdichter, Narrengeißler.

satirisch (satihrisch) lat., spottend, geißelnd, hechelnd.

satirisiren (satirisihren) lat., spotten, lächerlich machen, durchhecheln, geißeln.

Satisdation, die, (Satisdaziohn) lat., Rspr.: die Verbürgung, Bürgschaftleistung.

satisfaciren (satisfazihren) lat., genugthun, befriedigen.

Satisfaction, die, (Satisfakziohn) lat., die Genugthuung, Befriedigung, Schadloshaltung.

satisfait (satisfäh) franz., befriedigt, vergnügt.

Satrap, der, (Satrahp) lat., ein persischer Statthalter; ein üppiger Herrscher, Tyrann.

Satrapie, die, (Satrapih) lat., die Statthalterschaft.

satrapisch (satrahpisch) lat., gewaltherrisch, schwelgerisch.

Saturn, der, (Saturrn) lat., Götterl.: der Gott der Zeit, ein Bild der Alles verschlingenden Zeit, Sohn des Himmels und der Erde, Vater Jupiters; unter ihm herrschte das goldene Zeitalter; — auch der größte Planet unserer Sonne; Scheidek.: Blei.

Saturnalien (Saturnahlien) lat., altrömische Freudenfeste, bei denen durch Freiheit, Gleichheit, Geselligkeit und Freigebigkeit sich in das goldene Zeitalter zurückversetzt wurde.

saturnisch (saturnisch) lat., glücklich, unschuldig, einfach; uralt.

Satyr, der, (Sahtir) griech., Fabell.: ein Waldgeist, Waldgott, abgebildet mit Ziegenfüßen; Bild der grobsinnlichen Menschennatur.

Satyre, siehe Satire.

Sauce, die, (Sohse) franz., die Beibrühe, Tunke, der Beiguß.
Sauciere, die, (Sosiähre) franz., das Brühkümpschen, Tunknäpschen.
Saucißchen, das, (Sohßischen) franz., ein Bratwürstchen; Krgsk.: eine Pulverwurst (zum Zünden).
Sauvegarde, die, (Sohwegard) franz., die Sicherheitswache, Schutzwache; auch der Geleitsbrief.
Savannen (Sawannen) span., Mehrz.: Gras-Ebenen in Nordamerika.
Savatten (Sawatten) franz., Mehrz.: alte Schuhe, Schlappen.
Savoir-faire, das, (Sawoahr fähr) franz., das Zu-machen-wissen, die Geschäftsklugheit, Gewandtheit.
Savoir-vivre, das, (Sawoahr wihwer) franz., das Zu-leben-wissen, die Lebensklugheit, Fertigkeit, sich anständig gegen Andere zu benehmen.
Savon, die, (Sawongh) franz., die Seife.
Savonnette, die, (Sawonnett) franz., eine Seifenkugel; auch Fleckkugel.
Savoyard, der, (Sawojard) ein Sawoyer, Knabe aus Savoyen.
Sayette, die, (Sajett) franz., Wollenzeug.
Sbaglio, der, (Sbaglio) ital., Kfspr.: ein Fehler, Verstoß (in Rechnungen), auch die Vergütung dafür.
Sbirre, der, (Sbirr) ital., ein Häscher, Straßenwächter in Italien.
sborsiren (sborsihren) ital., Kfspr.: auslegen, vorschießen.
Sborso, der, (Sborso) ital., der Vorschuß, die Auslage.
scabiös (skabiöhs) lat., krätzig.
Scabiose, die, (Skabiohse) lat., die Krätzblume, ein Gartengewächs.
Scadenza, die, (Skadennza) ital., die Verfallzeit eines Wechsels.
Scala, die, (Skahla) lat., Mus.: die Leiter, Tonleiter, Stufenfolge der Töne; Abtheilung der Grade bei Wettergläsern.
scalenisch (skalehnisch) griech., ungleich dreiseitig.
Scalpell, das, (Skalpell) lat., ein Zergliederungsmesser der Wundärzte.
scalpiren (skalpihren) lat., den Hirnschädel schinden, wie die Wilden in Nordamerika ihren Feinden zu thun pflegen.
Scandal oder Skandal, das, (Skandahl) griech., das Ärgerniß, der Anstoß; eine schändliche Sache.
scandalisiren (skandalisihren) griech., ärgern, zum Bösen verführen, Ärgerniß und Anstoß geben; sich scandalisiren: sich ärgern.
scandalös (skandalöhs) griech. u. lat., ärgerlich, anstößig, schändlich.
scandiren (skandihren) lat., steigen; einen Vers nach seinen Gliedern abmessen, das Versmaß hören lassen.
Scansion, die, (Skansiohn) lat., die Versmessung, Lesung nach dem Versmaß.

Scaphander (Skafander) griech., ein Schwimmgürtel (von Korkholz).
Scapito, der, (Skapito) ital., Kffpr.: die Einbuße, der Verluſt.
Scapulier, das, (Skapulihr) lat., Schulterkleid eines Mönchs.
ſcat legen (ſkaht legen) Karten auf die Seite legen.
Scelerat, der, (Szeleraht) lat., der Böſewicht, Ruchloſe, Gottloſe.
ſcemando (ſchemando) ital., Muſ.: ſchwindend, abnehmend.
Scene, die, (Szehne) griech. u. lat., a) die Bühne, Schaubühne; b) der Auftritt, ein kleiner Abſchnitt eines Schauſpiels; eine Handlung, Begebenheit; ein Gemälde (z. B. Naturgemälde).
Scenerie, die, (Szenerih) das Bühnengerüſt.
ſcenisch (ſzehniſch) lat., ſchaubühnig, bühnenkünſtig.
Scenographie, die (Szenografih) griech., die Fernmalerei, perſpectiviſche Abbildung einer Gegend, eines Gebäudes.
ſcenographisch (ſzenograhfiſch) griech., fernmaleriſch, perſpectiviſch.
Scepter, das, (Szepter) griech. u. lat., der Herrſcherſtab, Königsſtab.
Schablon, das, (Schablon), auch Schablone, die, (Schablohne) griech. u. lat., das Formbrett; Baumuſter, Malermuſter, Schreinermuſter.
Schabracke, die, (Schabracke) türk., eine zierliche Pferdedecke.
Schach, der, (Schach) or., der perſiſche König; das Schach: das Königsſpiel, ein Brettſpiel; Schach bieten: den König nöthigen, ſeine Stelle zu verlaſſen.
ſchachern (ſchachern) hebr., allerhand Kauf- und Tauſchhandel treiben, jüdeln.
ſchachmatt (ſchachmatt) der König iſt beſiegt; uneig.: entkräftet.
ſchachpatt (ſchachpatt) der König iſt patt, wenn er unangegriffen keinen Zug mehr hat.
ſchächten (ſchächten) hebr., ſchlachten; der Schächter: der jüdiſche Schlächter.
Schafot, das, (Schaffot) franz., das Blutgerüſt, die Richtbühne.
Schakal, der, (Schahkal) or., der Goldwolf, ein wilder Hund mit gelben Haaren in Aſien und Afrika.
Schalmei, die, (Schalmeih) dtſch. vom franz. Chalumeau, die Hirtenflöte, Rohrflöte.
Schaluppe od. Chaloupe, die, (Schaluppe) franz., ein Schiffsboot, ein Anhängſchiffchen an größere Schiffe.
Schamanen (Schamahnen), Mehrz.: tartariſche Prieſter, ſie ſind zugleich Ärzte und werden für große Zauberer gehalten.
Scharlach, der, (Scharlach) a. dtſch., eine brennend rothe Farbe; auch Tuch dieſer Farbe.
Schariwari, ſiehe Charivari.
Scharmützel, das, (Scharmützel) a. dtſch., ein kleines Gefecht, Handgemeng.
ſcharmutziren (ſcharmutzihren) fechten, plänkeln.
Scharnier, ſiehe Charnière.

Schärpe, die, (Schärpe) franz. u. dtsch., der Gürtel, das Leibband, der Dienstgürtel der Officiere.
Scharpie, siehe Charpie.
schattiren (schattihren) verschatten.
Schatulle, die, (Schatulle) franz., das Geheimkästchen, die Geldkasse.
Schatull-Gelder: die Privat-Gelder eines Fürsten.
Schediasma, das, (Schediasma) griech., ein flüchtig aufgesetzter Entwurf.
Scheik, der, (Scheh-ik) arr., Vorsteher einer arabischen Horde.
Schema, das, (Schehma) griech., die Form, das Bild, Vorbild, Muster, der Entwurf; Mehrz.: Schemata: Vorbilder, Entwürfe.
schematisch (schemahtisch) griech., vorbildlich, entwurfsmäßig, abrißmäßig.
schematisiren (schematisihren) einen Begriff versinnlichen, bildlich vorstellen, faßlich machen, auch: Etwas als Vorbild erklären.
Schematismus, der, (Schematißmus) griech. u. lat., die Vorbildung; vorbildliche Erklärungsart; die Fähigkeit, sich Schattenbilder (Schemen) zu machen.
Schenilljen, siehe Chenillen.
Scheol (Scheh-ol) hebr., das Todtenreich, die Unterwelt, vergl.: Orcus.
Scherbet, der u. das, (Scherbet) or., ein Kühltrank der Morgenländer.
scherzando (skerzando) ital., Muf.: scherzend, tändelnd.
Schilling, der, (Schilling) eine engl. Münze, an Werth 8 gGgr.
Schisma, das, (Schisma) griech., die Spaltung, Scheidung in Kirchensachen, im Glauben, die Glaubenstrennung.
Schismatiker, der, (Schismahtiker) griech., ein Abtrünniger; Zwietrachtstifter, Rechthaber.
schismatisch (schismahtisch) griech., abtrünnig, eintrachtswidrig, kirchenspaltig.
Schizzi (Skizzi) ital., Mehrz.: Zeichnungs-Entwürfe.
Schlachzitz, der, (Schlachzitz) oder Szlachcic poln., ein polnischer Edelmann.
Schlaraffe, der, (Schlaraffe) ein sorgenloser, nur dem Müssiggang und dem Sinnengenuß ergebener Mensch, daher Schlaraffenleben und Schlaraffenland, siehe Utopien, und Eldorado.
Schlendrian, der, (Schlendriahn) der Schlendergang, Leiergang, der Gang nach altem Herkommen und Brauch.
Schmack, holl., ein kleines zweimastiges Fahrzeug.
Schmaragd, siehe Smaragd.
schmusen (schmuhsen) jüdisch zureden, Unterhändler sein.
schofel (schohfel) hebr., armselig, schlecht, werthlos, untauglich.
Scholar, der, (Scholahr) lat., der Schüler.

Scholarch, der, (Scho-larch) lat., der Schulaufſeher, Schulpfleger.

Scholarchat, das, (Scholarchaht) lat., das Schulaufſeheramt.

Scholaſtik, die, (Scholaßtik) lat., die Schulweisheit, beſ. des chriſtlichen Mittelalters.

Scholaſtiker (Scholaßtiker) lat., Schulgelehrte, Schulweiſe, wortkrämeriſche chriſtliche Philoſophen des Mittelalters, deren Weisheit nur in zweckloſen Spitzfindigkeiten beſtand.

ſcholaſtiſch (ſcholaßtiſch) lat., ſchulmäßig, ſchulgerecht; ſpitzfindig; ſcholaſtiſche Philoſophie: das Lehrgebäude der Scholaſtiker im Mittelalter.

Scholiaſt, der, (Scholiaßt) griech., ein alter Ausleger eines griechiſchen oder lateiniſchen Schriftſtellers.

Scholie, die, (Scholi-e) griech., eine erklärende Anmerkung, ein Erläuterungsſatz; Mehrz.: Scholien: Erläuterungsſätze, Erklärungen.

Schoner, der, (Skuhner) engl., ein langes, ſchmales, zweimaſtiges Fahrzeug.

ſchraffiren (ſchraffihren) Kupferſt.: ſchraffen, ſtricheln, Schattenlinien eingraben; ſchraffirte Zeichnung: eine Federzeichnung.

Schuit, die, (Scheute) ein holländiſcher Nachen; Treckſchuit (Treckſcheut): ein Zugſchiff auf Canälen in Holland.

Schutter, der, (Schutter) Mehrz.: Landwehrmänner in Holland.

Schwadron, ſiehe Escadron.

Schwadroneur, der, (Schwadronöhr) ein Vielſchwatzer, Redeprahler.

ſchwadroniren (ſchwadronihren) mit dem Degen kreuzweis um ſich hauen; viel Prahlgerede halten.

Schwulität, die, (Schwulitäht) peinliche Angſt und Verlegenheit.

Scibile, das, (Szihbileh) lat., das Wißbare, Erkennbare.

Scienz, die, (Szi-ennz) lat., die Wiſſenſchaft, das Wiſſen.

ſcientiviſch (ſzi-entihviſch) lat., wiſſenſchaftlich.

ſcilicet (ſzihlizett) lat., (abgek.: ſc. oder ſcil.) nämlich.

Scintillation, die, (Szintillaziohn) lat., das Funkenſprühen, Schimmern.

ſcintilliren (ſzintillihren) lat., funkeln, ſchimmern, Funken ſprühen.

ſciolto (ſchiolto) ital., Muſ.: frei, ungebunden.

Scirocco, der, (Schirrokko) ital., ein ſtickluftiger Glühwind von Südoſten her in Italien.

ſcirrhös (ſzirröhs) griech., verhärtet geſchwollen, knotenbeulig.

Scirrhus, der, (Szirrus) griech., eine harte Drüſengeſchwulſt.

ſcontriren (ſkontrihren) ital., Rechnung abgleichen, Schuld und Forderung gegen einander halten.

Scontro, der, (Skonntro) ital., Kſſpr.: Abrechnung der Schuld und Forderung.

ſcoptiſch, ſiehe ſkoptiſch.

Scorbut, der, (Skorbuht) lat., Scharbock, Mundfäule, eine Zahnfleischkrankheit.

scorbutisch (skorbuhtisch) lat., zahnfleischkrank.

Scorzonere, die, (Skorzonähr) spanische Haferwurzel, Schwarzwurzel.

Scribax, der, (Skrihbax) lat., der Schreibselige, Vielschreiber.

Scribent, der, (Skribennt) lat., ein Schreiber, Abschreiber; auch Schriftsteller.

Scribler, der, (Skrihbler) dtsch. lat., der Schreibler, Schmierer, Vielschreiber, schlechte Schreiber.

Scriptores (Skriptohres) lat., Mehrz.: Schriftsteller.

Scriptorium, das, (Skriptohrium) lat., ein Schreibzimmer (in Klöstern).

Scriptum, das, (Skriptum) lat., die Schrift, der Aufsatz, das Buch.

Scripturen (Skriptuhren) lat., Schriften, Schreibereien, Briefschaften; Einz.: Scriptur (Skriptuhr) die Schrift ꝛc.

scritturiren (skritturihren) ital., Kfspr.: in die Handelsbücher eintragen.

Scrophel, die, (Skrohfel) lat., Drüsengeschwulst, geschwollene verhärtete Drüsen am Halse.

scrophulös (skrofulöhs) lat., drüsenkrank, halsgeschwulstig.

Scrophulosis, die, (Skrofulohsis) lat., die Drüsenkrankheit.

Scrupel, der, (Skruhpel) lat., a) ein Drittelquentchen, ein Apothekergewicht; b) der Gewissenszweifel.

scrupuliren (skrupulihren) lat., nachsinnen, Bedenklichkeiten machen.

scrupulös (skrupulöhs) lat., bedenklich, zweifelsüchtig, ängstlich, allzu gewissenszart.

Scrupulosität, die, (Skrupulositäht) lat., die ängstliche Gewissenhaftigkeit, Grübelei.

Scrutatori (Skrutatohri) ital., Mehrz.: die Stimmensammler bei der Papstwahl.

Scudi (Skuhdi) ital., Mehrz., italienische Gold- u. Silbermünzen von bald 22 gGr., bald 24 gGr., bald 2 Rthlr. Werth; Einz.: Scudo.

sculpsit (skulpsit) lat., (auf Kupferst., abgek.: sc.) er hat's gestochen. z. B.: E. B. del. (delineavit) et sc. (sculpsit).

Sculptur, die, (Skulptuhr) lat., die Bildhauerei, Bildhauerkunst; Bildhauerarbeit.

scurrilisch (skurrihlisch) lat., grob scherzend, schäkerhaft zotigt.

Scurrilität, die, (Skurrilitäht) lat., die Possenreißerei, Schwankmacherei.

scüsiren (skühsihren) sich entschuldigen; sich wegschleichen, heimlich entfernen.

Scylla, die, (Szilla) die gefährliche Klippe bei Messina im mittelländischen Meere, dem Meeresstrudel Charybdis gegenüber; das

her ein bekanntes Sprichwort: in die Scylla gerieth, wer die Charybdis vermied.

Seance, die, (Seangs) franz., die Sitzung, Tagsitzung (Session).

Sebastian (Sebastian) griech., männl. N.: der Ehrwürdige.

Secante, die, (Sekante) lat., Größenl.: eine Schnittlinie, jede gerade Linie, welche eine krumme durchschneidet.

Seceß, der, (Sezeß) lat., der Stuhlgang, die Absonderung; der Winkel, Abtritt.

seciren (sezihren) lat., schneiden, aufschneiden, zerlegen (Leichname).

Seckel, der, (Seckel) bei den Hebr.: Namen eines Gold- und Silbergewichts; der Seckel des Heiligthums war ein Loth schwer.

secludiren (sekludihren) lat., ausschließen.

Seclusion, die, (Sekluſiohn) lat., die Ausschließung.

Second, der, (Sekond) franz., der Zweite; Second-Lieutenant: der zweite- oder Unter-Lieutenant.

secondo (sekonndo) ital., Muſ.: zweite Stimme (entg. primo).

Secours, der, (Sekuhr) franz., siehe Succurs.

Secret, das, (Sekreht) lat., das Geheimsiegel, Fürstensiegel; auch das geheime Gemach.

Secretair, der, (Sekretähr) lat. u. franz., der Geheimschreiber; auch ein Geheimschreibepult; geheimer Secretair: geheimer Geheimschreiber.

Secretariat, das, (Sekretariaht) lat., ein Geheimschreiberamt, Würde eines Geheimschreibers.

Secretarium, das, (Sekretahrium) lat., das Geheimzimmer, die Verhörstube.

Secretion, die, (Sekreziohn) lat., die Absonderung (körperlicher Feuchtigkeiten).

secretiren (sekretihren) lat., geheim halten, verschweigen.

Secretisten (Sekretißten) Mehrz., Sonderlinge; Geheimnißbewahrer (in Kunstwerkstätten und chemischen Fabriken).

Sect, der, (Sekt) Trockenbeerwein (aus Spanien, Italien und den Canarien, Vino secco).

Secte, die, (Sekte) lat., a) die Lehrzunft, Glaubenszunft, Meinungsgesellschaft; b) ein Häuflein, Anhang.

Section, die, (Sekziohn) lat., a) die Zerschneidung, Zergliederung, Leichenöffnung; b) Abtheilung.

Sections-Bericht, der, (Sekziohns-B.) lat., der Zergliederungs-Bericht, Leichenöffnungs-Bericht.

Sectirer, der, (Sektihrer) dtsch. lat., ein Lehr- oder Glaubenszünftler, der sich Anhang zu machen sucht.

Sector, der, (Secktor) lat., ein Theiler (verfallenen Gutes), ein Abschneider, Ausschneider; ein Kreisausschnitt; ein astronomisches Werkzeug.

Secularisation, die, (Sekulariſaziohn) lat., die Weltlichmachung, Einziehung geistlicher Besitzungen.

secular (sekulahr) lat., hundertjährig; weltlich, nichtgeistlich.
secularisiren (sekularisihren) lat., weltlich machen, verweltlichen (z. B. ein Kloster in eine weltliche Anstalt umwandeln).
Secularität, die, (Sekularitäht) lat., die weltliche Gerichtsbarkeit einer Kirche.
Seculum oder Säculum, das, (Sehkulum oder Säculum) lat., das Jahrhundert.
Secunda, die, (Sekunnda) lat., die zweite Schul-Classe, zweite Abtheilung einer Schule; Secunda-Wolle: weniger feine Wolle.
secundair (sekundähr) lat. u. franz., den zweiten Rang einnehmend, abhängig, nachfolgend (vergl. primär).
Secundaner, der, (Sekundahner) lat., ein Schüler der zweiten Classe.
Secundant, der, (Sekundannt) lat., der Beistand im Zweikampf, Kampfgehülfe, Kampfzeuge.
Secundär-Schule, die, (Sekundähr-Schule) eine Mittelschule, Unterschule.
Secunde, die, (Sekunde) lat., der 60ste Theil einer Minute; Fechtk.: die zweite Stoßart; Mus.: der zweite Ton nach dem Grundton.
secundiren (sekundihren) lat., unterstützen, zur Seite stehen; Mus.: zweite Stimme spielen.
Secundogenitur, die, (Sekundogenituhr) lat., die Zweitgeburt, des Zweit-Geborenen Rechte.
secundum Ordinem (sekundum Orrdinem) lat., nach der Reihe.
Secundus, der, (Sekunndus) lat., der Zweite; pro secundo: zum zweiten, zweitens.
securiren (sekurihren) lat., sichern, sicher stellen, vergl. assecuriren.
Securität, die, (Sekuritäht) lat., die Sorglosigkeit, Sicherheit.
Sedem firam (Sehdemm fickfam) lat., festen Sitz, festen Wohnort.
sedentär (sedentähr) lat., sitzend; sedentäres Leben: sitzende Lebensweise.
Sedentarius, der, (Sedentahrius) lat., ein Vielsitzender, ein sitzender Arbeiter.
Sedez, das, (Sedehz) lat., die Sechszehntelform eines Bogens oder Buchs.
Sediment, das, (Sedimennt) lat., der Bodensatz, Satz von Flüssigkeiten.
seditiös (sediziöhs) lat., aufrührisch, unruhig, meuterisch.
Segment, das, (Segment) lat., ein Kreisabschnitt; ein Span, Schiefer.
Segno, das, (Senjo) ital., Mus.: das Zeichen; dal segno: vom Zeichen an.
Seigneur, der, (Sänjöhr) franz., der Herr, gebietende Herr.

Sejour, der, (Seschuhr) franz., der Wohnplatz, Aufenthalt.
sejourniren (seschurnihren) franz., verweilen.
Sejunction, die, (Sejunkziohn) lat., die Absonderung, Scheidung.
Sela (Sela) ein hebr. Zeichen in den Psalmen, dessen Bedeutung unbekannt ist, wahrscheinlich: noch einmal! von vorn, von Anfang! oder: wohlgemerkt!
Selam, der, (Sehlam) türk., ein nach der Blumensprache geordneter Blumenstrauß bei den Türken.
select (seleckt) lat., auserlesen, auserwählt.
Selecta, die, (Seleckta) lat., die Auswahl, ein höherer Ausschuß der Schüler der ersten Classe.
Selene, die, (Selehne) griech., der Mond; Götterl.: die Mondgöttin, Luna; das Selen (Selehn) ein 1818 entdeckter nicht metallischer Grundstoff.
Selenographie, die, (Selenografih) griech., die Mondbeschreibung.
Selinde (Selinnde) griech., weibl. N., die Leuchtende, Glanzvolle.
Sellerie, der, (Sellerih) franz. Celerie, ein gewürzhaftes Wurzelgewächs für die Küche von Geschlecht der Petersilie.
Semainier, der, (Smänjeh) franz., der Wöchner, wöchentliche Aufseher.
semel pro semper (sehmell pro semmper) lat., einmal für allemal.
Semele, die, (Sehmeleh) griech., fabelhafte Tochter des Königs Kadmus, Mutter des Bacchus.
Semen, das, (Sehmenn) lat., der Samen.
Semester, das, (Semeßter) lat., eine sechsmonatliche Zeit, ein Halbjahr.
Semestral-Prüfung, die, (Semestrahl-Pr.) lat., die halbjährige Prüfung.
Semikolon, das, (Semikohlon) griech., der Strichpunkt (;).
Semilor, siehe Similor.
Semiminima, die, (Sehmimihnimah) lat., Mus.: eine Viertelnote.
Seminarist, der, (Seminarißt) lat., der Pflanzschüler, Zögling einer Pflanzschule, einer Lehrerschule.
Seminarium, das, (Seminahrium) lat., die Pflanzschule, Bildungsanstalt, bes. für Lehrer.
Semiometer, der, (Semiomehter) griech., ein Halbmesser.
Semiotik, die, (Semiohtik) griech., die Krankheitszeichenlehre, die Lehre von den Kennzeichen der Krankheiten.
semiotisch (semiohtisch) griech., bezeichnend.
Semitonium, das, (Semitohnium) lat., ein Halbton; Mehrz.: Semitonia: halbe Töne; das oder der Semiton ist dasselbe.
Semivocal, der, (Semivokahl) lat., ein Halblauter.
semper (semmper) lat., immer, allezeit; semper idem: immer der nämliche.
semplice (semplihtsche) ital., Mus.: einfach.

Senat, der, (Senaht) lat., der Rath, die Rathsversammlung der Ältesten, der Stadtrath, Staatsrath.

Senator, der, (Senahtor) lat., der Rathsherr, ein Rathsglied; Mehrz.: Senatoren (tohren).

Senatus-Consultum, das, (Senahtus-Konsulltum) lat., der Rathsbeschluß, die Rathsverordnung.

Send, der, (Send) oder die Sende (von Synode) eine geistliche Versammlung, ein geistliches Gericht.

Senechal, der, (Seneschal) franz., ein franz. Landeshauptmann.

Senior, der, (Senior) lat., (abgek.: sen.) der Ältere, Älteste; der Oberälteste, Altvater, Altmeister.

Seniorat, das, (Senioraht) lat., die Ältestenwürde, das Amt eines Seniors.

Sensal, der, (Sensahl) ital., ein Mäkler, Unterhändler.

Sensation, die, (Sensaziohn) franz., die sinnliche Wahrnehmung; der Eindruck, die Aufmerksamkeit, das Aufsehen, die Bewegung.

Sensibilität, die, (Sensibilitäht) lat. u. franz., die Empfindbarkeit, Reizbarkeit der Nerven; Empfindsamkeit.

sensible (sangsihbel) franz., reizbar, empfindbar; empfindsam, zartfühlend.

sensificiren (sensifizihren) lat., versinnlichen, anschaulich machen.

sensitiv (sensitihv) lat., sinnlich, empfindlich.

Sensitive, die, (Sensitihve) lat., die Gefühlpflanze.

Sensorium, das, (Sensohrium) lat., der Empfindungssitz, das Sinnwerkzeug.

sensual (sensuahl) lat., sinnlich, wollüstig; sensuell ist dasselbe.

Sensualität, die, (Sensualitäht) lat., die Sinnlichkeit.

Sensus communis, der, (Sennsus kommuhnis) lat., der Gemeinsinn; der gesunde Verstand.

sententioniren (sentenzionihren) lat., aburtheilen, ein Urtheil abfassen.

sententiös (sentenziöhs) lat., sinnreich, lehrreich, spruchreich.

Sentenz, die, (Sententz) lat., die Meinung; der Bescheid, Richterspruch, das Urtheil; ein Sinnspruch, Lehr- oder Sittenspruch; Sententia, die, (Sententzia) das Urtheil.

Sentiment, der, (Sangtimang) franz., die sittliche Empfindung; das Gefühl für das Gute und Böse; die Denkungsart; das Urtheil.

sentimental (sentimentahl) franz., empfindsam, gefühlvoll; empfindelnd.

sentimentalisiren (sentimentalisihren) franz., überspannt empfindsam sein, empfindeln.

Sentimentalität, die, (Sentimentalitäht) franz., die Empfindsamkeit, das Empfindsamkeitsvermögen, Anlage zu süßen Gefühlen.

Sentina, die, (Sentihna) lat., der unterste Schiffsraum; die Grundsuppe; das Lumpengesindel.

Sentinelle, die, (Sangtinell) franz., die Schildwache (zu Fuß); entg.: Vedette.

sentiren (sentihren) lat., empfinden, fühlen; seine Empfindung äußern.

separable (separahbel) franz., trennbar, ablöslich.

separat (separaht) lat., abgesondert, getrennt, geschieden; der Separat-Frieden: ein Einzelfrieden, ein Frieden, den eine Macht ohne Theilnahme übriger Verbündeten abschließt.

separatim (separahtim) lat., besonders, Jedes für sich.

Separation, die, (Separaziohn) lat., die Trennung, Scheidung.

Separatismus, der, (Separatißmus) lat., der Absonderungsglauben, die Trennungssucht in Glaubenssachen.

Separatist, der, (Separatißt) lat., ein Absonderling, Abtrennling, Glaubenssonderling, vom Kirchenglauben Abweichender; vergl. Particularisten.

Separat-Votum, das, (Separaht-Vohtum) lat., die Einzelstimme, das Stimmrecht des Einzelnen.

separiren (separihren) lat., trennen, absondern, scheiden.

Sepia, die, (Sehpia) griech., der Saft vom Tintenfisch, eine braune Tusch.

Septangulum, das, (Septanngulum) lat., ein Siebeneck.

September, der, (Septemmber) lat., der Herbstmonat, nach uraltem Kalender der siebente, nach jetzigem der neunte Monat.

Septemvir, der, (Septemmvir) lat., ein Siebenherr, Siebenherrscher; einer der weiland sieben Wahlfürsten.

septennal (septennahl) lat., siebenjährig.

Septennium, das, (Septennium) lat., eine Zeit von sieben Jahren.

Septentrio, der, (Septenntrio) lat., Mitternacht, Norden.

septentrional (septentrionahl) lat., mitternächtlich, nördlich.

septilateral (septilaterahl) lat., siebenseitig.

Septima, die, (Sepptima) lat., die siebente Classe einer Schule.

Septuagesima, die, (Septuagehsima) lat., der siebenzigste Tag vor Ostern, dritte Sonntag vor Fasten.

Septuaginta (Septuaginnta) lat., Siebenzig; die 70 Dolmetscher, oder die von 70 und 2 gelehrten Juden zu Alexandrien auf des ägyptischen Königs Ptolemäus Philadelphus Befehl verfertigte griechische Übersetzung des alten Testaments; auch alexandrinische Übersetzung (200 Jahr vor Christo).

septupliren (septuplihren) lat., versiebenfachen.

Sepultur, die, (Sepul-tuhr) lat., das Begräbniß, die Beerdigung.

Sequens, der, (Sequens) lat., das Folgende; Sequenz, die, (Sequennz) die Folge.

Sequester, das, (Sequeßter) lat., der gerichtliche Beschlag, der bis zur völligen Entscheidung einer streitigen Sache auf ein Gut gelegt wird.

Sequestration, die, (Sequestraziohn) lat., die Beschlaglegung,

einstweilige Verwaltung streitiger Güter, obrigkeitliche Zwischenverwaltung.

Sequestrator, der, (Sequestrahtor) lat., a) der Vermittler; b) ein Streitgutverwalter bis zur Entscheidung der Streitsache.

sequestriren (sequestrihren) lat., in Beschlag nehmen, ein streitiges Gut und es Jemand zur Verwaltung übergeben.

Serail, das, (Seralj oder Sera-il) arr., das Schloß, der Wohnpallast des türkischen Kaisers und bes. der Frauen desselben.

Seraph, der, (Sehraf) hebr., die Flamme, ein Engel, Bote des Himmels.

Seraphim (Serafihm) Mehrz. von Seraph, Flammen, höhere Geister, Engel.

Seraskier, der, (Seraskier) arr., ein Oberkriegsbefehlshaber bei den Türken.

Serenade, die, (Serenahde) ital., eine Nachtmusik, ein Abendständchen, ein Ständchenlied.

sereno (serehno) ital., Mus.: heiter, vergnügt.

Serenissimus, der, (Serenißsimus) lat., der Durchlauchtigste Fürst, Durchlaucht; Serenissima: die Durchlauchtigste.

Serenus (Serehnus) lat., männl. N.: der Heitere; Serena: weibl. N.: die Heitere.

Sergeant, der, (Serschannt) franz., Ober-Rottmeister, Feldwebel, Wachtmeister, erster Unterofficier.

Serie, die, (Sehri-e) lat., die Reihe, Folge, Ordnung; Mehrz.: Serien.

Serinette, die, (Serinette) franz., eine kleine Drehorgel zum Vorspielen für gelehrige Singvögel.

seriös (seriöhs) lat. u. franz., ernsthaft, wichtig; im Ernst, ohne Spaß.

serioso (seriohso) ital., Mus.: ernst, feierlich.

Sermon, der, (Sermohn) lat., die Rede, Predigt, der Vortrag; ein langes Gerede.

Serpent, der, (Serpang) franz., die Schlange; das Schlangenhorn, ein schlangenförmiges Blasinstrument bei der Feldmusik. Serpentist, der Bläser des Schlangenhorns.

Serschant, siehe Sergeant.

Servante, die, (Serwangt) franz., die Dienerin, Magd; auch ein Nebentischchen, Aufwarttischchen.

Servatius (Servahzius) lat., männl. N.: der Erhalter.

Servelatwurst; siehe Cervelatwurst.

Service, der und das, (Serwihß) franz., a) der Dienst, die Bedienung; b) das Tafelgeräth, Tischzeug; Service-Gelder: Verpflegungssteuer, welche zur Verpflegung der Soldaten von Bürgern entrichtet wird, oder Bürger zu diesem Zweck erhalten.

Serviette, die, (Serwi-ette) franz., das Bedienungstuch beim Essen, Tellertuch, Finger- und Mundtuch.

servil (servihl) lat., knechtisch, sklavisch, kriechend; die Servilen: die Unterthänigkeits-Liebhaber.

Servilismus, der, (Servilißmus) lat., der Sklavensinn, Knechtsinn.

serviren (servihren oder serwihren) lat., dienen, aufwarten, den Tisch bedienen.

Serviteur, der, (Serwitöhr) franz., der Diener, Aufwärter; auch die Verbeugung.

Servitium, das, (Servihzium) lat., der Herrendienst, Frohndienst; Mehrz.: Servitia.

Servitia venatoria (Servihzia venatoria) lat., Jagdfrohnen.

Servitut, das, (Servituht) lat., a) die Knechtschaft, Dienstbarkeit; b) Haftbeschwerde, Haftlast, die mit einem Grundstück verbunden ist, und der Besitzer tragen oder leiden muß (z. B. Überwandlung, Durchgang durch Haus, Hof ꝛc.).

Servus, der, (Serrvus) lat., der Diener, Knecht.

sesquipedalisch (seßquipedahlisch) lat., anderthalbschuhig, hochtrabend (Wörter).

Session, die, (Sessiohn) lat., die Sitzung an bestimmten Tagen, Versammlung.

Sesterz, der, (Sesterrz) eine altrömische Silbermünze, an Werth 5 bis 6 Kr.

Sestetto, das, (Sestetto) ital., Mus.: ein Sechsstück, sechsstimmiges Tonstück.

Setacea (Setahzea) lat., Mehrz.: Borstenthiere.

sever (sevehr) lat., ernst, streng.

Severin (Severihn) lat., männl. N.: der Ernsthafte.

Severität, die, (Severitäht) lat., die Ernsthaftigkeit, Strenge, Härte.

Sexagesima, die, (Sexagehsima) lat., der sechszigste Tag vor Ostern, zweite Sonntag vor Fasten; Sexagesimal-Rechnung: die Rechnung mit solchen Brüchen, deren Nenner 60 ist.

sexangulär (sexangulähr) lat., sechseckig.

Sexangulum, das, (Sexanngulum) lat., das Sechseck.

Sexennium, das, (Sexennium) lat., ein Jahrsechs, eine Zeit von 6 Jahren.

Sexta, die, (Secksta) lat., die sechste Schulclasse; Sextaner: Schüler der sechsten Classe.

Sextant, der, (Sextannt) lat., ein Sechstelzirkel, Instrument zur Höhenmessung der Himmelskörper, es umfaßt den sechsten Theil eines Cirkels.

Sexte, die, (Serte) lat., der sechste Ton vom Grundton.

sexual oder sexuell (seruahl oder seru-ell) lat., geschlechtlich, das natürliche Geschlecht betreffend.

Sexual-System, das, (Seruahl-Sistehm) lat., die Geschlechtsordnung, Eintheilung der Gewächse und Pflanzen nach Geschlechtswerkzeugen.

Sexus, der, (Seckſus) lat., das Geſchlecht, der Geſchlechtstrieb.
ſforzando (ſforzanndo) ital., verſtärkt, ſtärker.
Shawl, der, (Schahl) engl., ein Manteltuch, Umſchlagetuch, oſtindiſches Frauentuch.
Sherif, der, (Serif od. Scherif) engl., ein Landrichter in England.
ſhoppiren (ſchoppihren) engl., Kaufläden beſuchen und Waaren beſehen ohne zu kaufen.
Sialismus, der, (Sialißmus) griech., der Speichelfluß.
Sibylle, die, (Sibille) griech., Wahrſagerin, Verkündigerin der Götterbeſchlüſſe bei den alten Griechen und Römern.
ſibylliniſch (ſibillihniſch) griech., wahrſageriſch, weiſſagend.
ſic (ſick) lat., ſo! ſo heißt's wörtlich! ſo lauten die Worte.
Sicilienne, die, (Sizilienne) franz., der ſiciliſche Schäfertanz.
ſideral (ſiderahl) lat., ſternig, die Sterne betreffend, zu den Sternen gehörig; ſideriſch (ſidehriſch) iſt daſſelbe.
Sideration, die, (Sideraziohn) lat., der Stand der Geſtirne.
Sidonie (Sidohnie) weibl. N.: die Schlaue, Seekundige, Fiſcherin; die Purpurwangige; die Sidonierin.
Sierra Morena (Sierra Morehna) ſpan., die braune Gebirgskette.
Sieſta, die, (Si-eſta) ſpan., die Mittagsruhe in heißen Ländern während der ſtärkſten Sonnenhitze, der Mittagsſchlaf.
Sieur (Siöhr) franz., Herr; Lehnherr.
Sifflet, der, (Siffläh) franz., das Pfeifchen, die kleine Flöte.
Siffleur, der, (Sifflöhr) franz., der Auspfeifer, Auszifcher.
ſigilliren (ſigillihren) lat., beſiegeln, verſiegeln.
Sigillum, das, (Sigihllum) lat., das Siegel, Verſicherungszeichen; daſſelbe iſt: das Sigill.
Signal, das, (Signahl) franz., das Zeichen, die Loſung, die Meldung, um in der Entfernung etwas anzudeuten oder zu befehlen.
Signalement, das, (Sinjalemang) franz., die Beſchreibung, Bezeichnung, Schilderung (einer Perſon).
ſignaliſiren (ſignaliſihren) franz., bezeichnen, beſchreiben; durch Zeichen melden; ſich ſignaliſiren: ſich merkwürdig machen.
Signaliſt, der, (Signalißt) franz., ein Bezeichneter.
ſignatum (ſignahtum) lat., unterzeichnet und beſiegelt.
Signatur, die, (Signa-tuhr) lat., die Bezeichnung (von Kaufmannsgütern); Unterzeichnung (öffentlicher Urkunden); Bogenbezeichnung (bei Buchdruckern); Gebrauchsbezeichnung (an Arzneigläſern).
Signet, das, (Signeht) franz., ein Handſiegel, Petſchaft; ein Merkzeichen; ein Schnürchen in einem Buch zum Zeichnen.
ſignificant (ſignifikannt) lat., bedeutſam, bedeutungsvoll.
Signification, die, (Signifikaziohn) lat., die Bedeutung, der Sinn eines Wortes.
ſignificiren (ſignifizihren) lat., andeuten, kund thun, bezeichnen.

signiren (signihren) franz., bezeichnen, unterzeichnen, besiegeln.
Signum, das, (Signum) lat., das Zeichen, Merkmal.
Signore (Sinjohre) ital., Herr, Gebieter.
Signora (Sinjohra) ital., Herrin, Frau, Gebieterin.
Signoria, die, (Sinjorih-a) ital., Herrlichkeit, als Anredewort für Vornehme.
Silen, der, (Silehn) griech., Fabell.: Erzieher und Begleiter des Bacchus, das Bild der Trunkenheit, dargestellt mit dickem Bauch und kahlem Kopf, betrunken auf einem Esel sitzend.
Silentium, das, (Silenzium) lat., das Stillschweigen; als Ausruf: still! ruhig! Silentium imponiren: Stille gebieten.
Silhouette, die, (Silnette) franz., der Schattenriß, das Schattenbild (so genannt nach dem Erfinder Minister Silhouette).
silhouettiren (silu-ettihren) franz., schattenbildlich darstellen.
Sillen (Sillen) griech., Mehrz.: Spottgedichte der alten Griechen.
Sillograph, der, (Sillograhf) griech. u. lat., ein Spottdichter, Spottschriftler.
Silo, der, (Sihlo) span., ein Getreidekeller in Spanien.
Silphen siehe Sylphen.
Simile, das, (Sihmile) lat., das Ähnliche, ein Gleichniß, die Vergleichung; Similis Simili gaudet: Gleich und Gleich gesellt sich gern, der Ähnliche gefällt dem Ähnlichen.
Similor, das, (Similohr) franz., das Scheingold, (ein Mischmetall aus 4 Theil Kupfer und 1 Theil Zink).
Simon (Sihmon) hebr., männl. N.: der Erhörte.
Simonie, die, (Simonih) die Simonssünde (Apostelgesch. 8, 18.), der Wucher und Schacher mit geistlichen Ämtern, Handel mit Pfarreien.
Simonisten (Simonißten) Anhänger des Grafen St. Simon, eine religiös-politische Secte in Frankreich.
simpel (simmpel) franz., einfach, unzusammengesetzt; schlicht, kunstlos; einfältig, dumm.
simplement (sängpelmang) franz., schlechthin, unbedingt.
Simpler, der, (Simmpler) lat., ein einfältiger Mensch, Einfaltspinsel.
Simplicien (Simplihzien) lat., Mehrz.: einfache Arzneimittel.
Simplicität, die, (Simplizität) lat., a) die Einfachheit, Kunstlosigkeit, Geradheit, Aufrichtigkeit, Redlichkeit; b) Albernheit, Blödsinnigkeit.
simpliciter (simplihziter) lat., schlechtweg, unbedingt.
Simplification, die, (Simplifikaziohn) lat., die Vereinfachung.
simplificiren (simplifizihren) lat., vereinfachen.
Simplum, das, (Simmplum) lat., das Einfache, Einzelne; (entg.: Duplum); Mehrz.: Simpla.
Simulation, die, (Simulaziohn) lat., die Heuchelei, Verstellung.

simuliren (simulihren) lat., sich verstellen, heucheln, vorwenden, erdichten.

simultan (simultahn) lat., gemeinschaftlich, gleichzeitig geschehend.

Simultaneum, das, (Simultahne-um) lat., ein gemeinschaftliches Gut, gemeinschaftliches Gebrauchsrecht.

Simultan-Kirche, die, (Simultahn-K.) lat., eine gemeinschaftliche Kirche verschiedener Religionsparteien.

Sinceration, die, (Sinzeraziohn) lat., der Schein der Ehrlichkeit, die Ehrlichkeitsheuchelei.

Sincerität, die, (Sinzeritäht) lat., die Aufrichtigkeit, Redlichkeit.

Sinecure, die, (Sinekuhre) lat., eine Ohnesorge, ein Amt ohne Arbeit, ohne Mühe.

sine Die et Consule (sihneh Di-e ett Konnsuleh) lat., ohne Tag und Consul, d. i. ohne Tag und Jahreszahl; sine qua non: ohne welche nicht; sine Ira et Studio: ohne Haß und Vorliebe, d. i. unparteiisch, unbefangen.

Singular, der, (Singulahr) lat., Sprachl.: die Einheit, Einheitsform (entg.: Plural).

Singularität, die, (Singularitäht) lat., die Sonderbarkeit, Eigenheit, Seltsamkeit; Eigenthümlichkeit, Zeugnißverschiedenheit.

Singularium, das, (Singulahrium) lat., ein besonderes Heilmittel gegen eine gewisse Krankheit.

singulär (singulähr) lat., sonderlich, seltsam, sonderbar.

finister (sinihster) lat., links, linkisch; ungünstig, widrig.

sinuös (sinuöhs) lat., busig, gekrümmt, eingebogen.

Sinus, der, (Sihnus) lat., der Meerbusen; Größenl.: Stütze eines Winkels, Krümme.

Siona, die, (Siohna) nordische Götterl.: die Göttin der ersten süßen Empfindungen der Liebe, und Lenkerin der Herzen zur Liebe.

Sir (Serr) engl., Herr! gnädiger Herr!

Sire (Sihr) franz., allergnädigster Herr! (Anrede an König und Kaiser).

Sirene, die, (Sirehne) griech., Fabell.: eine Meernymphe mit verführerischer Stimme; eine reizende Verführerin, eine bezaubernde Sängerin.

Sirius, der, (Sihrius) lat., der Hundsstern, der scheinbar größte Fixstern am südlichen Himmel.

Sirocco, siehe Scirocco.

Sismometer, der, (Sismomehter) griech., ein Erdbebenmesser, von einem Neapolitaner erfunden 1784.

sistiren (sistihren) lat., sich stellen (vor Gericht), einfinden; auch hemmen, einhalten.

Sistirung, die, (Sistihrung) dtsch. lat., die Einstellung, Einhaltung.

Sisyphus, der, (Sissifus) Fabell.: der Erbauer und König von Korinth, ein Sohn des Äolus, er mußte im Tartarus seiner Ver-

brechen wegen einen ſchweren Marmor einen Berg hinauf wälzen, welcher, ſo oft er ihn oben hatte, ihm tückiſch entwiſchte und hurtig hinab mit Gepolter zur Strafe entrollte; daher Siſyphus-Arbeit: eine ſchwere vergebliche Arbeit.

Situation, die, (Situaziohn) lat., die Stellung, Lage, Schickſalslage, das Verhältniß.

ſituiren (ſitu-ihren) lat., ſtellen, Lage geben; ſituirt: gelegen.

ſi volti (ſi wolti) ital., man wende um.

Skalden (Skalden) Dichter altnordiſcher Völker.

ſkaleniſch (ſkalehniſch) griech., ungleichſeitig.

Skelet, das, (Skelett) griech., das Gerippe, der fleiſchloſe Knochenbau eines Körpers, das Knochenbild.

ſkeletiren (ſkeletihren) griech., einen Körper zum Gerippe reinigen und trocknen.

Skeletiſt, der, (Skeletißt) griech., Mal.: ein Gerippmaler, Spottnamen ſolcher Maler, welche zu naturgetreu malen und Knochen und Muskeln und Adern und Sehnen zu ſehr hervorheben, und gewöhnlich ähnliche aber häßliche Bilder malen.

Skepſis (Skeppſis) griech., das Zweifeln.

Skepticismus, der, (Skeptizißmus) griech., die Zweifellehre, Zweifelſucht, der Zweifelgeiſt.

Skeptiker, der, (Skepptiker) griech., der Zweifelſüchtige, Zweifler.

ſkeptiſch (ſkepptiſch) griech., zweifelſüchtig.

Skiagraphie, die, (Skiagrafih) griech., die Schattenzeichnung.

ſkiſiren; ſiehe ſcüſiren.

Skizze, die, (Skizze) ital., der Umriß, die Grundzüge einer Sache, der Vorentwurf.

ſkizziren (ſkizzihren) ital., Grundzüge zeichnen, Vorentwurf machen.

Skizziſt, der, (Skizzißt) ital., Mal.: ein Grundzeichner, Umrißzeichner.

ſkommatiſch (ſkommahtiſch) griech., ſpöttiſch, ſtichelnd, anzüglich.

Skoptiker, der, (Skopptiker) griech., der Spötter, Necker, Höhner.

ſkoptiſch (ſkopptiſch) griech., ſpöttiſch, neckend, ſtichelnd, anzüglich.

ſkoptiſiren (ſkoptiſihren) griech., ſpotten, ſticheln, höhnen.

Skopus, der, (Skopus) griech., der Zweck, das Ziel, Augenmerk.

Skorpion (Skorpiohn) ein krebsähnliches Kerbthier (Inſect) mit giftigem Stachel (in Italien häufig); Sternk.: eins von den 12 Bildern des Thierkreiſes.

ſlentando (ſlentanndo) ital., Muſ.: dämpfend.

Smalte, die, (Smalte) lat., ein blauer Färbeſtoff aus Kobalt bereitet.

Smaragd, der, (Smarachd) lat., ein hellgrüner, durchſichtiger Edelſtein.

ſmorzando (ſmorzanndo) ital., Muſ.: ſchwindend, verlöſchend.

Smuggler, der, (Smockler) engl., der Schleichhändler.

ſoave (ſwahweh) ital., Muſ.: lieblich, ſanft, anmuthig.

sobre (sohber) franz., nüchtern, mäßig; besonnen, gelassen.

Sobrietät, die, (Sobri-etäht) lat., die Nüchternheit, Mäßigkeit; Besonnenheit.

Soccus, der, (Sokkus) griech., die Socke, ein niedriger Schuh bes. für die Schauspieler im Lustspiel der Alten; uneig. das Lustspiel selbst (entg. Kothurn).

sociabel (soziahbel) lat., gesellig, umgänglich; vereinbar.

social (soziahl) lat., gesellschaftlich; Social-Contract: ein Gesellschafts-Vertrag.

Socialität, die, (Sozialitäht) lat., die Geselligkeit, Gesellschaftlichkeit.

Societaire, der, (Sozietähr) franz., ein Gesellschafts-Mitglied.

Societät, die, (Sozi-etäht) lat., die Gesellschaft, Genossenschaft, Verbindung.

sociiren (sozi-ihren) lat., zusammenfügen, vereinigen, gesellschaftlich verbinden.

Socinianer (Soziniahner), Mehrz.: Anhänger des Socinus im 16ten Jahrhundert, welcher die Gottheit Christi leugnete.

Socius, der, (Sohzius) lat., der Genoß, Gefährte, Mitgesell, Theilnehmer.

Sockel, der, (Sockel), der Säulenfuß, das Fußgestell einer Bildsäule.

Soda, die, (Sohda) a. dtsch., Aschensalz, Glasschmelz, ein mineralisches Laugensalz.

Sodalität, die, (Sodalitäht) lat., die Zunft, (geistliche) Brüderschaft.

Sodomit, der, (Sodomiht) ein Sodomssünder, der sich nachbenannten Verbrechens schuldig macht.

Sodomiterei, die, (Sodomiterei) Sodomssünde, unnatürliche Befriedigung des Geschlechtstriebes, welches nach 1 Mos. 19, 4. die eigentliche Sünde Sodoms war.

Sofa, siehe Sopha.

Soffite, die, (Soffitte) ital., eine gemalte Zimmerdecke; beim Schausp.: die Bühnengemälde, welche Zimmerdecke oder Luft und Wolken bilden.

Soggetto, der, (Sodschetto) ital., Mus.: ein Satz oder Text, welcher ausgeführt werden soll.

Soirée, die, (Soareh) franz., die Abendzeit; Abendgesellschaft.

Sokratik oder sokratische Methode, die, (Sokrahtik oder sokrahtische M.) die Lehrart des griechischen Weisen Sokrates, den Schüler durch weise gewählte Fragen zum Selbstdenken zu führen und zum Selbstfinden der Begriffe, welche deutlich und klar ihm werden sollen.

Sol, der, (Soll) lat., die Sonne; Sol als Münze: siehe Sou.

Solano, der, (Solahno) span., ein Ostwind in Spanien, welcher heiß und stickluftig weht.

solar (solahr) lat., zur Sonne gehörig, die Sonne betreffend.
Solárium, das, (Solahrium) lat., Rspr.: der Grundzins, Bodenzins.
Sola-Wechsel, der, (Sohla-W.) ital., ein Alleinwechsel, einziger Wechsel, vergl. Tratte.
Sold, der, (Sold) ital. Soldo, franz. Solde, von dem lat. Solidus die Münze, dann der Lohn, die Bezahlung.
Soldat, der, (Soldaht) der Söldner, Kriegsmann, Krieger.
Soldateske, die, (Soldateßke) ital., die Kriegsmannschaft, der Wehrstand.
solenn (solenn) lat., feierlich, festlich.
solennisiren (solennisihren) franz., feierlich begehen, feierlich machen, feiern.
Solennität, die, (Solennitäht) lat., die Feierlichkeit, Festlichkeit.
solenniter (solenni-ter) lat., festlich, feierlich.
solfeggiren (solfedschihren) ital., Mus.: Noten absingen mit ihrer Benennung, die Tonleiter singen.
solide (solihd) franz., fest, haltbar; sicher, zuverlässig, ächt, rechtlich.
soli Deo Gloria (sohli De-o Glohria) lat., Gott allein die Ehre.
solidiren (solidihren) lat., befestigen, versichern.
Solidität, die, (Soliditäht) lat., die Festigkeit, Gediegenheit, Haltbarkeit, Zuverlässigkeit, Echtheit, Rechtlichkeit.
Solitär, der, (Solitähr) franz., ein Einsamer, Einsiedler; auch ein einzeln gefaßter Diamant.
solitär (solitähr) franz., einsam, ungesellig.
Solitude, die, (Solitühd) franz., die Einsamkeit, Einöde.
sollecito (solleddschitto) ital., Mus.: traurig, betrübt.
Sollicitant, der, (Sollizitannt) lat., der Bittsteller, Ansucher, Rechtssucher.
Sollicitation, die, (Sollizitaziohn) lat., die inständige Bitte, das Anhalten, Rechtsgesuch.
Sollicitator, der, (Sollizitahtor) lat., ein Rechtsfürsprecher.
sollicitiren (sollizitihren) lat., um Rechtshülfe bitten, bittlich anhalten.
Solo, das, (Sohloh) ital., Mus.: der Alleinsang, das Einzelspiel, die Einzelstimme; Kartensp.: das Alleinspiel; solo: allein, entg.: tutti.
solo (sohloh) ital., allein.
Solstitium, das, (Solstizzium) lat., der Sonnenstillstandspunct; die Sonnenwende; Sommer-Solstitium: die Sommer-Sonnenwende (den 21. Juni); Winter-Solstitium: die Winter-Sonnenwende (den 21. December). Mehrz.: Solstitia oder Solstitien.
Solution, die, (Soluziohn) lat., a) die Auflösung; b) Zahlung.
solvabel (solvahbel) lat., zahlbar, zahlfähig.

Solvabilität, die, (Solvabilitäht) lat., die Zahlungsfähigkeit.
solve (solve) lat., abgek. solv (auf Recepten) löse auf!
solvent (solvennt) lat., zahlungsfähig, im Stande zu zahlen.
Solvenz, die, (Solvennz) lat., die Zahlungsfähigkeit, das Zahlungsvermögen.
solviren (solvihren) lat., auflösen; bezahlen.
somatisch (somahtisch) griech., körperlich, den Körper betreffend.
Somatologie, die, (Somatologih) griech., die Körperlehre, Beschreibung des menschlichen Körpers.
sombre (songber) franz., düster, finster, mürrisch, schwermüthig.
Somnambule, der und die, (Somnambühle) franz., der oder die Schlafwachende, Mondsüchtige, der Schlafsprecher, die Schlafwahrsagerin.
somnambuliren (somnambulihren) lat. u. franz., schlafwandeln, im schlafwachen Zustande sein.
Somnambulismus, der, (Somnambulißmus) lat., die Schlafwandlung, das Schlafwachen, die Schlafrederei; vergl. magnetisiren.
Somniation, die, (Somniaziohn) lat., der magnetische Schlaf.
Somnifera (Somnihferah) lat., schlafbringende Mittel.
Somniloque, der, (Somnilohk) franz., ein Lautträumer, Schlafschwätzer.
Sonate, die, (Sonahte) ital., Mus.: ein Tonstück für das Clavier oder Fortepiano (allein oder begleitet).
Sonatine, die, (Sonatihne) ital., ein kleines Tonstück für Clavier oder Fortepiano.
Sonde, die, (Sonde) franz., a) ein Sucheisen, die Senke oder Senknadel (bei Wundärzten); b) das Senkblei, der Bleiwurf (zur Messung der Meerestiefe); c) der Erdbohrer, Bergbohrer; d) das Untersuchungseisen der Zöllner und Mauthleute.
sondiren (sondihren) franz., mit dem Sucher (Senkblei) die Tiefe ergründen, untersuchen, erforschen; ausforschen.
Sonett, das, (Sonett) ital., ein kleines Reimgedicht von vierzehn Verszeilen.
Sonometer, das, (Sonomehter) griech., der Klangmesser.
sonor (sonohr) lat., wohlklingend, hellklingend.
Sopha, der oder das, (Sohfah) arr., die Polsterbank, Weichbank.
Sopher, der, (Sohfer) hebr., ein Zehngebotschreiber bei den Juden.
Sophia, die, (Sofih-a) griech., die Weisheit; als weiblicher Name Sophie (Sohfi oder Sofih-e) die Weisheit.
Sophisma, das, (Sofißma) griech., der Trugschluß, Scheingrund, die Vernünftelei.
Sophist, der, (Sofißt) griech., ein Vernünftler, Trugschlüssemacher, Vernunfttäuscher.
Sophisterei, die, (Sofißterei) griech., die Trugweisheit, Blendvernünftelei, Spitzfindigkeit.

sophistisch (sofißtisch) griech., trüglich, spitzfindig, mißweise, verfänglich.
sophistisiren (sofistisihren) griech., den Vernunfttäuscher spielen, Trugschlüsse machen.
Sophron, der, (Sofron) griech., der Enthaltsame, Mäßige, Besonnene.
Sophronia, die, (Sofronia) griech., weibl. N.: die Enthaltsame.
soporativ (soporatihv) lat., einschläfernd; langweilig.
sopra (sohpra) ital., Kfspr.: über, mehr als.
Soprano, der, (Soprahno) ital., die Hochstimme (Discant).
Sorbet oder Scherbet, der und das, (Sorbet oder Scherbet) ein Kühltrank von Wasser, Rosinen, Citronensaft, Zucker, Ambra (türkisch).
Sorbidität, die, (Sorbiditäht) lat., die Schmutzigkeit, Filzigkeit.
sordid (sorrdid) lat., schmutzig, geizig, filzig.
Sordino, der, (Sordihno) ital., der Dämpfer bei Tonwerkzeugen.
Sorte, die, (Sorte) franz., die Art, Gattung.
Sortie, die, (Sortih) franz., der Ausgang, die Ausfallthüre.
Sortiment, das, (Sortimennt) franz., der Vorrath verschiedener Waaren von einerlei Art; bei Buchhändl.: der Vorrath fremder Verlagsschriften.
sortiren (sortihren) dtsch. franz., nach Sorten absondern, aussondern.
sostenuto (sostenuhto) ital., Mus.: anhaltend, gehalten.
Sostrum, das, (Soßtrum) lat., der Rettungslohn; der Arztlohn, das Heilgeld.
Soterien (Sotehrien) griech., Mehrz.: Rettungsfeste.
soto (soto) ital., Kfspr.: unbezahlt.
sottile (sottileh) ital., leichtes (Gewicht).
Sottise, die, (Sottihse) franz., die Narrheit, Ungebührlichkeit, Beleidigung, anzügliche Rede.
sotto voce (sotto wohdsche) ital., Mus.: mit gedämpfter Stimme.
Sou oder Sol, der, (Suh oder Sol) franz., eine franz. Kupfermünze (weniger als 6 Pfennige), deren 20 ein Frank.
Soubrette, die, (Subrette) franz., die Kammerjungfer, ein schlaues Kammermädchen.
Souffleur, der, (Sufflöhr) franz., der Zuflüsterer, Vorsager, der den Schauspielern auf der Bühne leise ihre Rollen vorsagt.
soufflíren (sufflihren) franz., zuflüstern, leise vorsagen.
Soulagement, das, (Sulaschemang) franz., die Erleichterung, Unterstützung, Linderung.
soulagiren (sulaschihren) franz., erleichtern, lindern, unterstützen, beruhigen.
soupçonniren (supsonnihren) franz., argwöhnen, in Verdacht haben.
Souper oder Soupé, der, (Supeh) franz., das Abendessen, die Abendmahlzeit.

soupiren (supihren) franz., zu Abend speisen.
Source, die, (Surß) franz., die Quelle.
Sourdine; siehe Sordino.
sous (suh) franz., unter; Souslieutenant: Unterleutenant.
souteniren (sutenihren) franz., unterstützen; behaupten, aufrecht erhalten, Etwas verfechten.
Souterrain, das, (Suterräng) franz., ein Erdgeschoß, Kellergeschoß, unterirdisches Gewölbe.
Soutien, der, (Sutiäng) franz., der Beistand, die Stütze.
Souvenir, das, (Suwenihr) franz., ein Andenken, Erinnerungsgeschenk; Erinnerungsbüchlein; eine Schreibtafel.
Souverain, der, (Suweräng) franz., ein unumschränkter Herr, unabhängiger Fürst, Selbstherrscher; souverain: unabhängig, freiherrschend, oberherrlich.
Souverainität, die, (Suweränitäht) franz., die Unbeschränktheit, Unabhängigkeit, Freiherrschaft, Oberherrlichkeit, Hoheit; Souverainitäts-Rechte: Hoheits-Rechte.
Spadassin, der, (Spadassäng) franz., ein Schläger, Raufbold.
Spadille, die, (Spadillje) franz., das Spatendaus, Pique-Aß, der höchste Trumpf im L'Hombrespiel.
Spado, der, (Spado) lat., ein Entmannter; spadonisch (spadohnisch) entmannt.
Spahis (Spahis) Mehrz., türkische Reiter.
Spalier, das, (Spalihr) ital., franz. u. dtsch., das Geländer, Gartengeländer, Schrankengitter; spalieren (spalihren) eine Wand mit Latten zu Reben ꝛc. versehen.
Spaniol, der, (Spaniohl) spanischer Schnupftaback.
Spargement, das, (Spargemennt) lat., ein ausgesprengtes Gerücht, Gerede, Sage.
spargiren (spargihren) lat., aussprengen, ins Gerede bringen.
Spartam et Martham (Sparrtam et Marrtham) lat., eine Amtsbedienung und eine Martha oder: Amt und Weib.
spasmatisch (spasmahtisch) griech., an Krämpfen leidend.
spasmodisch (spasmohdisch) griech., krampfartig, krampfhaft; auch krampfstillend.
Spasmus, der, (Spasmus) griech., der Krampf.
Spatel, die, (Spahtel) ital., ein Farbenstreicher; Pflasterstreicher, ein kleines grabscheitähnliches Werkzeug.
spatiös (spaziöhs) lat., geräumig, räumlich, weit.
Spatium, das, (Spahzium) lat., der Zwischenraum, die Weite; Spatien: Zwischenräume.
spatiiren (spaziiren) lat., einen Raum durchwandeln, langsam einhergehen, sich ergehen, lustwandeln.
spazieren (spazihren) dasselbe was spatiiren.
Specerei, die, (Spezereih) Gewürzwaaren, gewürzähnliche Erzeugnisse des Pflanzenreichs.

special oder speciell (spesiahl oder spezi-ell) lat., einzeln, besonder, bestimmt, genau.

Special, der, (Spesiahl) lat., ein besonders guter Freund, Busenfreund, Vertrauter; Special-Charte: eine Charte, die ein besonderes Land oder einen einzelnen Landesstrich darstellt; entg. General-Charte.

Specialia (Spesiahlia) lat., Mehrz.: die genaueren Umstände, Besonderheiten.

specialissime (spesialissimeh) lat., aufs Genaueste.

specialiter (spesiahliter) lat., insonderheit, besonders; namentlich.

Species, die, (Spesi-eß) lat., die besondere Art eines Geschlechts, die Gattung; Rechenk.: die Grundrechnungsart, Hauptart, auf welcher andere Rechnungsarten beruhen; der Bestandtheil (z. B. von Arzneien); die Gestalt: eine Münzsorte von wirklicher Gestalt (Speciesthaler).

Species Facti, die, (Spesi-eß Fakti) lat., der Thatbericht, Sachvorgang, Thatverlauf.

Specification, die, (Spesifikaziohn) lat., ein stückweises Verzeichniß, die namentliche einzelne Angabe, genaue Namhaftmachung.

specifice (spesihfizeh) lat., stückweise, einzeln, Stück für Stück, benamt.

specificiren (spesifizihren) lat., genau verzeichnen, einzeln aufzählen, Stück für Stück herrechnen.

Specificum, das, (Spesihfikum) lat., ein Eigenmittel, ein für eine gewisse Krankheit gewisses Heilmittel.

specifik oder specifisch (spesifihk oder spesihfisch) franz., eigenthümlich, in der Eigenthümlichkeit gegründet (z. B. specifisches Gewicht eines Körpers; Gold ist specifisch schwerer als Silber, d. h. bei gleicher Größe).

Specimen, das, (Spehzimen) lat., die Probe, das Probestück, eine Beweisarbeit.

speciös (spesiöhs) lat., ansehnlich, schön, scheinbar.

spectabel (spektahbel) lat., achtbar, ansehnlich, vortrefflich.

Spectakel, das, (Spektahkel) lat., a) die Schau, der Anblick; b) das Schauspiel; c) der Lärm; d) eine öffentliche Schande.

spectaculiren (spektakulihren) lat., lärmen, Aufsehen erregen.

Spectator, der, (Spektahtor) lat., der Beobachter (engl. Zeitschrift).

Speculant, der, (Spekulannt) lat., der Betrachter, Forscher; Gewinnforscher, Unternehmer; Speculateur (Spekulatöhr) ist dasselbe.

Speculation, die, (Spekulaziohn) lat., a) die Betrachtung, geistige Anschauung, Vernunftforschung; b) die kaufmännische Gewinnforschung, Berechnung wahrscheinlichen Gewinns eines Unternehmens; ein pfiffig ausgedachter Handelsvortheil.

speculativ (spekulatihv) lat., forschend, nachsinnend; beschaulich, denkend; außersinnlich, von der Erfahrung unabhängig.

speculiren (spekulihren) lat., forschen, einer Sache nachsinnen; Handelsentwürfe machen, Gewinn berechnen, spähen, lauern.

spediren (spedihren) ital., fördern, abfertigen, weitersenden.

Speditеur, der, (Speditöhr) ital., der Versender, Waarenversender.

Spedition, die, (Spediziohn) ital., die Weitersendung, Abfertigung, Waarenversendung; Speditionshandel: Versendungshandel, Förderhandel.

Spgditions-Provision, die, (Spediziohns-Provisiohn) die Versendungsgebühr.

Spelunke, die, (Spelunke) lat., die Höhle, Felsengruft, das Raubnest.

Spencer, der, (Spenzer) engl., die Überweste, Ärmelweste.

spendabel (spendahbel) freigebig, mittheilend.

Spendage, die, (Spendahsch) die Spendung, Schenkung.

spendiren (spendihren) dtsch., spenden, austheilen, schenken, zum Besten geben.

Speranza (Sperannza) ital., Hoffnung! ein Aufmunterungszuruf.

Spermatologie, die, (Spermatologih) griech., die Samenlehre.

Spesen (Spehsen) Kosten; Besorgungsgebühren, Versendungskosten.

Spes succedendi, die, (Späß sukzedendi) lat., die Hoffnung nachzufolgen, Hoffnung auf Amtsnachfolge.

Sphäre, die, (Sfähre) griech., a) die Kugel, Erdkugel, Weltkugel; b) ein Kreis, die Kreisbahn eines Weltkörpers; c) der Geschäftskreis, Wirkungskreis; Gesichtskreis.

Sphärik oder Sphärologie, die, (Sfährik oder Sfärologih) griech., die Kugellehre, Lehre von der Erd- und Himmelskugel.

sphärisch (sfährisch) griech., kugelicht, kugelförmig; kreisförmig.

Sphäroid, das, (Sfäro-ihd) griech., die unvollkommene Rundung.

Sphinx, die, (Sfinks) griech., Fabell.: ein weibliches Ungeheuer, es hatte Kopf, Hals und Brüste eines Frauenzimmers und im Übrigen einen Löwenkörper; Sinnbild der Weisheit und Geheimnisse in der ägyptischen Mythologie; in der griechischen, Räthsel aufgebend und grausam; (Theben, Ödipus).

spianato (spianahto) ital., Mus.: auseinandergesetzt, einfach, ungekünstelt.

spiccato (spikkahto) ital., Mus.: vernehmlich aussprechend beim Singen.

Spinat, der, (Spinaht) ital., spanisch Kohl; Gartenampfer, eine nützliche Küchenpflanze, die als Gemüse gekocht wird.

Spinett, das, (Spinett) ital., ein Saiteninstrument von besonderer Art.

Spinozismus, der, (Spinozißmus) die Philosophie des Weltweisen Spinoza, eines gebornen Juden in Holland im 17ten Jahrhundert.

Spion, der, (Spiohn) franz., der Ausspäher, feindliche Kundschafter.

spioniren (spionihren) franz., auskundschaften, ausspähen.

spirabel (spirahbel) lat., athembar, verhauchbar.

Spiräa, die, (Spirä-a) die Spierstaude von mancherlei Arten.

spiral (spirahl) lat., schneckenförmig gewunden; die Spiral-Feder: die Schneckenfeder (in Uhren).

Spiral-Linie, die, (Spirahl-L.) lat., die Schneckenlinie.

Spirant, der, (Spirannt) lat., der Hauchlaut.

spirato (spirahto) ital., Kfspr.: im verflossenen Monate oder Jahre.

Spiritualien (Spirituahlien) lat., geistliche Angelegenheiten, Glaubenssachen, Seelsorge.

spiritualisiren (spiritualisihren) franz., vergeistigen.

spirituell (spiritu-ell) franz., geistreich; sinnreich; geistlich.

spirituoso (spirituohso) ital., Mus.: geistig, mit Geist und Wärme.

spirituös (spirituöhs) lat. u. franz., geistig, feurig, stark (Getränk).

Spiritus, der, (Spihritus) lat., der Geist; das Geistwasser, die Geistflüssigkeit; Spiritus Vini: Weingeist.

Spital, das, (Spitahl) siehe Hospital.

Spleen, der, (Splihn) engl., der Milz; die Schwermuth, Übellaune, Grille, der Griesgram.

Splendeur, der, (Splangdöhr) franz., der Glanz, die Herrlichkeit.

splendid (splendihd) lat., glänzend, schimmernd, prachtvoll.

Spolien (Spohli-en) lat., der Raub, die Beute, Beutstücke; Spolia ist dasselbe, Einz.: Spolium.

spoliiren (spoli-ihren) lat., berauben, plündern.

Sponde, siehe Bettsponde.

Spondeus, der, (Spondeh-us) griech., der Gleichschritt, ein Versfuß von 2 langen Sylben (– –).

spondiren (spondihren) lat., geloben, versprechen.

Sponsalien (Sponsahli-en) lat., das Eheversprechen, die Heirathsabrede, Verlobungsfeier.

Sponsion, die, (Sponsiohn) lat., die feierliche Versprechung, das Gelöbniß.

sponsiren (sponsihren) lat., um ein Mädchen werben.

Sponsor, der, (Sponnsor) lat., der Bürge; auch der Pathe.

spontan (spontahn) lat., freiwillig, auf eignen Antrieb, willkürlich.

Spontaneität, die, (Spontane-itäht) lat. u. franz., die freie Willenskraft, Freiwilligkeit, Selbstbestimmung.

sponte (spontteh) lat., von selbst, aus eigenem Trieb.

Sporaden (Sporahden) griech., Mehrz.: zerstreut liegende Inseln.

sporadisch (sporahdisch) griech., zerstreut, einzeln, außer Verbin-

dung; sporadische Krankheit: einzelnen Personen hin und wieder zustoßende Krankheit, entg. epidemisch.

Spores Rassel, jüd., klingende Münze.

Sporteln (Sporrteln) lat., gerichtliche Nebeneinkünfte.

Sportulant, der, (Sportulannt) lat., ein Sportelmacher, Preller.

spurische Krankheiten (spuhrische Kr.) lat., solche, welche nicht den gewöhnlichen Gang haben.

Spurius, der, (Spuhrius) lat., der uneheliche Knabe; Spuria: die uneheliche Tochter.

Staat, der, (Staht) lat., (Status) der Stand, Bestand; eine bürgerliche Gesellschaft, die zur Sicherstellung der Rechte jedes Einzelnen unter einer Regierung vereinigt ist, welche mit der gesetzgebenden, ausübenden und oberaufsehenden Gewalt versehen ist.

Stabat Mater (Stahbat Mahter) lat., Es stand die Mutter (schmerzlich weinend unter'm Kreuze ꝛc.) (Anfangsworte eines lat. Passionsliedes mit Musik von Pergolesi).

stabil (stabihl) lat., bestehend, dauerhaft, fest, standhaft.

Stabilist, der, (Stabilißt) lat., ein Anhänger des Bestehenden.

Stabilität, die, (Stabilitäht) lat., die Dauerhaftigkeit, der Bestand.

staccato (stakkahto) ital., Mus.: abgestoßen, kurz, gebrochen.

Stacket, das, (Stakeht) ital., das Pfahlwerk, Gitterwerk.

Stadium, das, (Stahdium) griech., die Rennbahn; ein Wegemaß von 125 Schritten; uneig.: ein Zeitabschnitt.

Staffette, die, (Stafette) franz., siehe Estafette.

staffiren (staffihren) dtsch., ausrüsten, mit dem Nöthigen, mit Stoff versehen; bei Malern: auszieren; Staffirmaler: Anstreicher, Vergolder.

Stagnation, die, (Stagnaziohn) lat., der Stillstand, die Stockung; Fäulniß.

stagniren (stagnihren) lat., stillstehen, stocken; faulen.

Stagnol, siehe Stanniol.

Stalaktit, der, (Stalaktiht) griech., der Tropfstein (z. B. in der Baumannshöhle am Harz).

Stambul (Stambul) türk. N. für Constantinopel.

Stamen, das, (Stahmen) lat., der Staubfaden; Mehrz.: die Stamina: die Staubfäden (in den Blüthen und Blumen).

Stampille, die, (Stampille) ein Namenstempel.

Standarte, die, (Standarrte) franz., die Reiterfahne.

Stanislaus (Stanislaus) slavisch, männl. N.: Ruhm der Beständigkeit.

Stanniol, das, (Stanniohl) ital., Zinnfolie, Zinnblättchen, Blattzinn.

stante pede (stannteh pehdeh) lat., stehenden Fußes, sogleich, stracks, auf der Stelle.

Stanze, die, (Stanze) ital., der Reimsatz (die Strophe).

Staphylea, die, (Stafileh-a) griech., die Pimpernuß, ein Baum von verschiedenen Arten.

Staroſt, der, (Staroſt) ein polniſcher Landhauptmann, Statthalter.

Staroſtei, die, (Staroſteih) poln., die Statthalterſchaft.

ſtatariſch (ſtatahriſch) lat., ſtehend, verweilend, gründlich erläuternd; entg. curſoriſch.

Stater, der, (Stahter) eine jüdiſche Silbermünze, der Silberling, 12 gGr.

Stathmik, die, (Stahtmik) griech., die Wag- und Gewichtskunde.

Statik, die, (Stahtik) griech., die Standlehre, Gleichgewichtslehre.

Station, die, (Staziohn) lat., der Standort, Stillſtand; die Entfernung, die Anfuhrt; die Poſtraſt; der Poſten, das Amt, die Amtsſtelle.

ſtationär (ſtazionähr) lat. u. franz., ſtillſtehend; beſtändig, fortbeſtehend.

Stationaire, der, (Stazionähr) franz., der Stillſtehende, Angeſtellte; Pfarramts-Gehülfe.

ſtationiren (ſtazionihren) anſtellen; ſtationirt: angeſtellt.

ſtatiös (ſtaziöhs) prunkend, prunkhaft.

ſtatiſch (ſtahtiſch) griech., ſtandlehrig, gleichgewichtig.

Statiſt, der, (Statißt) lat., ein Schaumann, eine Perſon auf der Bühne, die nicht zu reden braucht, eine Schweigperſon.

Statiſtik, die, (Statißtik) lat., die Staatenkunde, Staatenbeſchreibung.

Statiſtiker, der, (Statißtiker) lat., ein Staatenkundiger.

ſtatiſtiſch (ſtatißtiſch) lat., ſtaatskundig, ſtaatenmäßig, Staatenkunde betreffend.

Stativ, der und das, (Statihv) lat., ein Geſtell (zu Werkzeugen beim Feldmeſſen).

Statue, die, (Stahtu-e oder Statüh) lat. u. franz., die Bildſäule, das Standbild, die Ehrenſäule.

ſtatuiren (ſtatuihren) lat., aufſtellen (ein warnendes Beiſpiel); feſtſetzen, annehmen, zugeſtehen; geſtatten, erlauben.

Statur, die, (Sta-tuhr) lat., die Leibesgeſtalt, der Wuchs.

Status, der, (Stahtus) lat., der Stand, Zuſtand; der Staat; die Lage, Beſchaffenheit; Status activus et paſſivus (Stahtus aktihvus et paſſihvus) der Vermögens- und Schuldenbeſtand; Status Cauſä: der Stand der Sache; Status Inſolventiä: die Zahlungsunfähigkeit eines Schuldners; in Statu quo: in dem bisherigen oder vorigen Zuſtand.

ſtatutariſch (ſtatutahriſch) lat., geſetzmäßig, geſetzlich.

Statuten (Statuhten) lat., Satzungen, Verordnungen, Geſetze einer Geſellſchaft; Einz.: das Statut: die Satzung.

ſtearin (ſtearihn) oder ſteatiniſch (ſteatihniſch) griech., talgig.

Stearin-Lichter: gereinigte Talglichter.
Steganographie, die, (Steganografih) griech., die Geheimschreibekunst, Geheimschrift.
steganographisch (steganograhfisch) griech., geheimschriftlich.
Stellage, die, (Stellahsche) franz., das Gerüst, Gestell.
Stellit, der, (Stelliht) lat. u. griech., ein versteinerter Seestern.
Stelographie, die, (Stelografih) griech., die Säulenschrift.
Stenograph, der, (Stenograhf) griech., der Engschreiber, Geschwindschreiber.
Stenographie, die, (Stenographih) griech., die Schnellschreibekunst.
stenographisch (stenograhfisch) griech., engschreibend, schnellschreibend.
stenotisch (stenohtisch) griech., verengt.
stentato (stentahto) ital., Muſ.: mühsam, wehmüthig, schmerzausdrückend.
Stentor, der, (Stenntor) eigentl. ein Herold der Griechen vor Troja, welcher 50 Männer überschrie, daher ein übergewaltiger Schreier.
stentorisch (stentohrisch) mächtig schreiend, überlaut, siehe Stentor.
Stephanus oder Stephan (Steffanus oder Stefahn) griech., männl. N.: der Gekrönte, Gepriesene; Stephania (Stefahnia) die Bekränzte, Gepriesene.
Stereographie, die, (Stereografih) griech., die Körperzeichnung.
stereographisch (stereograhfisch) griech., körperzeichnend.
Stereometrie, die, (Stereometrih) griech., die Körpermeßkunst, Lehre von der Körpermessung.
stereometrisch (stereomehtrisch) griech., zur Körpermessung gehörig.
Stereotypen (Stereotihpen) griech., unbewegliche Schriften, Schriftplatten, feststehende Druckformen und deren Abdruck (Erfindung von Didot.)
stereotypisch (stereotihpisch) griech., mit feststehender Schrift; in stehender Form.
steril (sterihl) lat., unfruchtbar, mager, dürr, gehaltlos.
Sterilität, die, (Sterilitäht) lat., die Unfruchtbarkeit, Magerkeit, Dürre.
sterin, siehe stearin.
Sterling, der, (Sterling) englisches Geld, ehemals eine geprägte Münze, jetzt nur Benennung einer Summe von 20 engl. Schillingen, ungefähr 6 Rthlr. Gold.
Sthenie, die, (Stenih) griech., die Kraft, Vollkraft, Stärke des Körpers.
sthenisch (stehnisch) griech., kräftig, vollkräftig.
sthenisiren (stehnisihren) griech., kräftigen, Lebenskräfte erhöhen.
Stichomantie, die, (Stichomantih) griech., die Wahrsagerei durch

Zettelziehung, durch Ziehung gemischter Loose, mit Schicksalsverkündigungen beschrieben.

Stigma, das, (Stigma) griech., der Stich, die Narbe, der eingeätzte Tüpfel, das Brandmal.

Stil, der, (Stihl) griech. u. lat., a) ein Griffel zum Schreiben; b) die Schreibart, Darstellungsart, der Vortrag und Ausdruck im Schreiben; c) in den bildenden Künsten: der Kunstgeschmack, die eigenthümliche, unverkünstelte Darstellungsweise; auch die Zeitrechnung, z. B. der alte und neue Stil.

Stilet, das, (Stilett) ital., ein kleiner Dolch.

stilisiren (stilisihren) lat., abfassen, einkleiden, durch Worte darstellen; gut stilisirt; gut abgefaßt.

Stilist, der, (Stilißt) lat., Kenner der Schreibart und des Ausdrucks.

Stilistik, die, (Stilißtik) lat., die Vortrags- od. Schreibartkunst.

stilistisch (stilißtisch) lat., zur guten Schreibart gehörig, Schreibartkunde betreffend.

Stillation, die, (Stillaziohn) lat., die Tröpfelung.

Stillicidium, das, (Stillizihdium) lat., Rspr.: die Dachtraufe, das Traufrecht.

Stimulantia (Stimulanzia) lat., Mehrz.: Reizmittel.

Stimulation, die, (Stimulaziohn) lat., die Reizung, Anregung.

stimuliren (stimulihren) lat., reizen, anspornen, aufregen.

Stimulus, der, (Stihmulus) lat., der Reiz, Antrieb, Sporn.

Stipendiat, der, (Stipendiaht) lat., der Stiftungspflegling, der Stiftungsgelder bezieht oder gestifteten freien Tisch genießt.

Stipendium, das, (Stipenndium) lat., a) der Sold; b) der Stiftungsgehalt, eine gestiftete Unterstützung für weniger bemittelte studirende Jünglinge; Mehrz.: Stipendia oder Stipendien.

Stipulant, der, (Stipulannt) lat., ein Festsetzer, Bedinger.

Stipulation, die, (Stipulaziohn) lat., die Festsetzung, Angelobung, Zusage, der Vertrag, Vergleich.

stipuliren (stipulihren) lat., festsetzen, bestimmen, zusagen, bedingen; eins werden; sich zu Etwas verpflichten.

stipulirt (stipulihrt) lat., verabredet, bestimmt, versprochen; stipulata Manu: mit Handschlag.

Stock und Stocks (Stacks) engl., soviel als Actien, siehe dieß.

Stoicismus, der, (Sto-izißmus) lat., die Lehre der Stoiker, die Gleichmuthsweisheit; die Unempfindlichkeit in den größten Schmerzen und Freuden.

Stoiker (Sto-iker) griech., Philosophen des alten Griechenlands, die ihre Vorzüge in Verleugnung aller Gefühle suchten, weder Schmerz noch Freude achteten; von Stoa: die Säulenhalle, worin ihr Lehrer Zeno lehrte, führten sie diesen Namen Stoiker: Säulenruhige, Feste, Starke; sehr unempfindliche, gleichgültige Menschen erhalten auch diesen Namen als Tadelnamen.

stoisch (sto-isch) griech., unempfindlich, gleichgültig, gleichmüthig, kalt.
Stola, die, (Stola) lat., der Priesterrock, Chorrock; daher Stol-Gebühren oder jura stolä.
Stoliditat, die, (Stoliditäht) lat., die Verstandesschwäche.
Stomachale, das, (Stomachahleh) griech., ein Magenstärkungs-Mittel.
stop! (stop) engl., halt!
Stoppine, die, (Stoppihne) eine Werglunte, Zündschnur.
Storax, der, (Storaks) lat., ein balsamisches Gummiharz von dem Storax-Baum, einem dem Quittenbaum ähnlichen Baum in den Morgenländern.
Storthing, der, (Storting) schwed., die Ständeversammlung in Schweden und Norwegen.
Stradiot, der, (Stradioht) ital., der Straßenräuber, Streifreiter.
Stralcio, der, (Straltscho) ital., Kfspr.: der gütliche Vergleich ohne genaue Abrechnung.
Strangulation, die, (Strangulaziohn) lat., die Erwürgung, Erdrosselung.
stranguliren (strangulihren) lat., erdrosseln, mit dem Strange erwürgen.
Strangurie, die, (Strangurih) griech., der Harnzwang.
Strapaze, die, (Strapazze oder Strapahze) ital., eine harte Anstrengung, Abmattung, Mühseligkeit.
strapaziren (strapazihren) ital., viel anstrengen, abarbeiten; viel gebrauchen; sich strapaziren: sich abmatten; strapazirt: bei Mal.: verzeichnet, verkünstelt gezeichnet.
Straß, der, (Straß) falscher Diamant nach dem Erfinder benannt.
Strategem, das, (Strategehm) griech., die Kriegslist, ein listiger Anschlag.
Strategetik, die, (Strategehtik) griech., die Heerführungslehre, Heerführungskunst, Kriegskunst.
strategetisch (strategehtisch) griech., kriegskunstig; strategisch (stratehgisch) ist dasselbe.
Strazze, die, (Strazze) ital., siehe Brouillon.
Strelitzen (Strehlitzen) russische Soldaten der ehemal. Leibwache.
Strenuität, die, (Strenuitäht) lat., die Betriebsamkeit; Tapferkeit.
stretto (stretto) ital., Kfspr.: knapp, genau; Mus.: kurz, geschwind.
strict (strickt) lat., genau, streng, pünktlich; stricte: genau; strictissime: auf's Genaueste; stricto Sensu: im strengen Sinn.
Strictur, die, (Strik-tuhr) lat., die Zusammenziehung, Verengung.
stringent (stringennt) lat., bündig, scharf, streng.
stringiren (stringihren) zusammenziehen; genau nehmen.
Stromata (Strohmata) griech., Mehrz., Teppiche, Tapeten.
Strophe, die, (Strohfe) griech., der Versatz, Liedabsatz, gewöhnl. Vers, ein aus mehreren Versen oder Reimzeilen bestehender Theil

eines Liedes; Muſ.: veränderte Wiederholung eines vorhergegangenen Satzes.

Structur, die, (Struk-tuhr) lat., der Bau, die Zuſammenfügung, Bauart, das Gefüge, die Einrichtung.

Stucccatur, die, (Stukka-tuhr) ital., die Gipsmörtelarbeit.

Stucco, der, (Stukko) ital., der Gips, Gipsmörtel.

Student oder **Studioſus**, der, (Studennt od. Studiohſus) lat., der Befliſſene, Hochſchüler, Muſenſohn, Burſche.

ſtudiren (ſtudihren) lat., ſich befleißigen einer Sache, den Wiſſenſchaften obliegen, Etwas lernen, fleißig nachdenken, forſchen.

Studium, das, (Stuhdium) lat., der Lernfleiß, die wiſſenſchaftliche Erlernung; das wiſſenſchaftliche Fach, womit man ſich beſchäftigt.

Studien (Stuhdien) oder **Studia** (Stuhdia) lat., gelehrte Bemühungen, Gelehrſamkeit.

ſtupend (ſtupennd) lat., erſtaunlich, zum Erſtaunen.

ſtupid oder **ſtupide** (ſtupihd oder ſtupideh) lat., dummköpfig, ſtumpfſinnig.

Stupidität, die, (Stupiditäht) lat., die Dummköpfigkeit, der Dummſinn, Stumpfſinn.

Stuprum, das, (Stuprum) lat., die Schändung, Entehrung einer Weibsperſon; Unzucht.

ſtygiſch (ſtihgiſch) griech., Fabell.: der Unterwelt angehörig.

Styl, ſiehe **Stil**; **ſtyliſiren**, ſiehe **ſtiliſiren**; **Styliſt**, ſiehe **Stiliſt** ꝛc.

Styliten (Stilihten) griech., Mehrz.: Säulenheilige, ſchwärmeriſche Chriſten, welche auf hohe Poſtamente oder Säulen ſich ſtellten und den größten Theil ihres Lebens darauf zubrachten, um als lebendige Bildſäulen bewundert und als Heilige verehrt zu werden; ein ſyriſcher Mönch Simeon im 5ten Jahrhundert war der erſte dieſer Thoren.

Stylometrie, die, (Stilometrih) griech., die Säulen-Meßkunſt.

Styx, der, (Sticks) griech., Fabell.: ein Unterweltfluß, Höllenfluß.

Suada oder **Suade**, die, (Swahda od. Swahde) lat., Götterl.: die Überredungsgöttin; Überredungsgabe; Beredſamkeit, der leicht fließende Vortrag.

Suaſorien (Swaſohrien) lat., Überredungsmittel, Gründe zur Überredung.

ſuaſoriſch (ſwaſohriſch) lat., überredend.

ſua ſponte (ſua ſponnteh) lat., von ſelbſt.

ſub (ſubb) lat., unter; z. B. ſub Nr. 1, 2, 3; **ſub Conditione**: unter der Bedingung.

ſubaltern (ſubaltärrn) lat., untergeordnet.

Subaltern, der, (Subaltärrn) lat., ein Untergeordneter, Unterbeamter; Mehrz.: **Subalternen**; **Subaltern-Officiere**: Officiere unter dem Hauptmann.

Subalternität, die, (Subalternitäht) lat., der Unterordnungsstand, die Untergebenheit.

sub Conditione (sub Kondiziohneh) lat., unter der Bedingung.

Subconrector, der, (Subconrektor) lat., Untermitaufseher, dritter Lehrer einer Gelehrtenschule.

subcontrahiren (subkontrahihren) lat., einen neuen Vertrag schließen.

Subdelegation, die, (Subdelegaziohn) lat., die Unterbevollmächtigung.

subdelegiren (subdelegihren) lat., Untervollmacht geben, zum Unterbevollmächtigten ernennen.

Subdiakonus, der, (Subdiahkonus) lat., ein zweiter Hülfsprediger.

subditicius (subditihzius) lat., untergeschoben.

subdividiren (subdividihren) lat., unterabtheilen, Unterabtheilungen machen.

Subdivision, die, (Subdiviſiohn) lat., die Unterabtheilung, Untereintheilung.

Subfeudation, die, (Subfeudaziohn) lat., Rspr.: die Afterbelehnung, Afterleihe.

sub fide pastorali (sub fihde pastorahli) lat., unter geistlicher Amtsversicherung, auf pfarramtliche Pflicht.

Subhastation, die, (Subhastaziohn) lat., die öffentliche Versteigerung, was Auction.

subhastiren (subhastihren) lat., unter dem Spieße, d. h. gerichtlich versteigern oder verkaufen, verganten; sub Hasta verkaufen: ist dasselbe.

subigiren (subigihren) lat., überwältigen.

Subingression, die, (Subingreſſiohn) lat., die Eintretung in eines Andern Wirkungskreis.

subintriren (subintrihren) lat., dazwischen treten.

subito (suhbito) lat., Mus.: geschwind, schnell.

Subject, das, (Subjeckt) lat., das Grundding, der Grundbegriff eines Satzes (entg. Prädicat); auch eine Person, entg. dem Objecte, ein Mensch in Ansehung seiner Tüchtigkeit zu einem Geschäfte.

Subjection, die, (Subjekziohn) lat., die Unterwerfung.

subjectiv (subjektihv) lat., persönlich, inwohnend; selbstständlich (entg.: objectiv: gegenständlich).

Subjectivität, die, (Subjektivitäht) lat., die Beschaffenheit eines Grunddings; Persönlichkeit; das Dasein in unserem Erkenntnißvermögen, die Innerlichkeit.

subjiciren (subjizihren) lat., unterwerfen; unterschieben; ergeben.

subjunctiv (subjunktihv) lat., beigefügt, verbunden; der Subjunctiv, Sprachl.: soviel wie Conjunctiv.

Sublevant, der, (Sublevannt) lat., der Erleichterer, Amtsgehülfe.

Sublevation, die, (Sublevaziohn) lat., die Unterstützung, Dienſthülfe.
ſubleviren (ſublevihren) lat., unterſtützen, erleichtern.
ſublim (ſublihm) lat., erhaben, hoch.
Sublimat, das, (Sublimaht) lat., das Emporgetriebene, Hinaufgeläuterte; beſ. ein aus Queckſilber und Scheidewaſſer geläutertes Gift.
Sublimation, die, (Sublimaziohn) lat., die Erhöhung, Hinaufläuterung, Verflüchtigung.
ſublimiren (ſublimihren) lat., erhöhen, hinaufläutern (durch Feuer) verflüchtigen.
Sublimität, die, (Sublimitäht) lat., die Erhabenheit, das Erhabene und Große im Reden.
ſub Littera (ſubb Littera) lat., unter dem Buchſtaben.
Sublocation, die, (Sublokaziohn) lat., Unterpacht, Aftermiethe.
ſublociren (ſublozihren) lat., wiedervermiethen, in Afterleih geben.
ſublunariſch (ſublunahriſch) lat., untermondlich, irdiſch.
Subminiſtration, die, (Subminiſtraziohn) lat., die Handbietung zum Unterſchleif, auch der Unterſchleif ſelbſt.
Submiſſion, die, (Submiſſiohn) lat., die Unterwerfung, Unterthänigkeit, Demüthigung.
ſubmiß (ſubmiß) lat., unterwürfig, unterthänig, demüthig.
ſubmittiren (ſubmittihren) lat., (ſich) unterwerfen, demüthigen.
Subofficial, der, (Suboffiziahl) lat., ein Stellvertreter eines Kurfürſten bei der Krönung deutſcher Kaiſer.
Subordination, die, (Subordinaziohn) lat., die Dienſtunterwerfung, Unterwürfigkeit, ſtufenfolgliche Abhängigkeit.
ſubordiniren (ſubordinihren) lat., unterordnen, unterwerfen; ſubordinirt: untergeordnet, unterwürfig.
Subornation, die, (Subornaziohn) lat., die heimliche Anſtiftung, Verleitung zu falſchem Zeugniſſe.
ſuborniren (ſubornihren) lat., zum Böſen verleiten, verführen, anſtiften.
ſub Petito Remiſſionis (ſub Petihto Remiſſiohnis) lat., unter Bitte um Rückſendung.
ſub Prätextu (ſubb Prätekſtu) lat., unter dem Vorwande.
Subprior, der, (Subpri-or) lat., der Unter-Vorſteher (in Klöſtern).
Subrector, der, (Subrektor) lat., ein Untervorſteher, dritter Lehrer auf Gelehrtenſchulen.
Subrectorat, das, (Subrektoraht) lat., das dritte Lehramt; Wohnung des dritten Lehrers.
ſubrogiren (ſubrogihren) lat., an eines Andern Stelle ſetzen.
ſub Roſa (ſub Rohſa) lat., unter der Roſe, d. h. im Vertrauen.
Subſcribent, der, (Subſkribennt) lat., ein Unterzeichner, Unterſchriftgeber.

subscribiren (subskribihren) lat., unterzeichnen, unterschreiben, durch Unterschrift sich zu Etwas verpflichten.

Subscription, die, (Subskripziohn) lat., die Unterzeichnung, Unterschreibung.

Subsection, die, (Subsekziohn) lat., die Unterabtheilung.

Subsellien (Subselli-en) lat., Mehrz.: niedrige Sitze für Zuhörer und Zuschauer; gewöhnl.: Schulbänke mit schmalen Schreibpulten verbunden; Subsellia, Mehrz.: ist dasselbe.

subsidiarisch (subsidiahrisch) lat., unterstützend, Hülfe leistend.

Subsidium, das, (Subsihdium) lat., der Beistand, die Unterstützung; Subsidien (Subsihdi-en) Hülfsmittel, Hülfsgelder; Subsidien-Tractat: ein Hülfsvertrag.

Subsignation, die, (Subsignaziohn) lat., die Namensunterzeichnung.

subsigniren (subsignihren) lat., unterschreiben, unterzeichnen.

Subsistenz, die, (Subsistennz) lat., der Bestand, das fortdauernde Dasein; der Lebensunterhalt.

subsistiren (subsistihren) lat., bestehen, fortdauern; seinen Lebensunterhalt haben.

Substantialität, die, (Substanzialitäht) lat., die Wesenheit, Selbstständigkeit.

substantiell (substanziell) lat. u. franz., wesentlich, der Hauptsache nach; kräftig, nahrhaft.

substantiös (substanziöhs) lat., dasselbe, was substantiell.

substantivisch (substantihvisch) lat., sachwörtlich, selbstständig.

Substantivum, das, (Substantihvum) lat., das Hauptwort, Sachwort, Bestandwort, Wesenwort, Nennwort (entg. Adjectivum); Mehrz.: Substantiva.

Substanz, die, (Substannz lat., das Wesen, ein für sich bestehendes Ding; ein Stoff; der wesentliche Inhalt, Kern einer Sache; Mehrz.: Substanzen: Stoffe, Bestandtheile.

substituiren (substitu-ihren) lat., nachverordnen, ersetzen.

Substitut, der, (Substituht) lat., ein Stellvertreter, Zugeordneter, Beigesetzter im Amte eines Älteren.

Substrat, das, (Substraht) lat., die Grundlage, der zu Grunde liegende Gegenstand.

subsumiren (subsumihren) lat., folgern, weiter schließen, voraussetzen, annehmen, vergl. präsumiren.

Subsumtion, die, (Subsumziohn) lat., die Folgerung, Voraussetzung, Anwendung des Allgemeinen auf das Besondere.

subsumtiv (subsumtihv) lat., voraussetzend.

subtil (subtihl) lat., fein, zart, genau; spitzfindig, schlau.

Subtilität, die, (Subtilitäht) lat., die Feinheit, Spitzfindigkeit, Grübelei.

Subtraction, die, (Subtrakziohn) lat., Rechenk.: die Abziehung, Abziehungsrechnung, der Abzug.

Subtractor (Subtracktor) lat., der Abzieher, die Abziehzahl.
Subtrahend, der, (Subtrahennd) lat., die Zahl, von welcher abgezogen werden ſoll, Oberzahl.
Subtrahent, der, (Subtrahennt) lat., der Abzieher, die Abziehzahl, Unterzahl.
ſubtrahiren (ſubtrahihren) lat., abziehen, abrechnen, eine Zahl aus der andern nehmen.
ſub una Specie (ſubb uhna Spehzi-eh) lat., unter einerlei Geſtalt, (näml. beim Abendmahl) nur des Brodes; ſub utraque Specie (ſubb utrahque Spehzi-eh) unter beiderlei Geſtalt, nämlich des Brodes und Weines.
Suburbanus, der, (Suburbahnus) lat., der Vorſtädter; ein Geiſtlicher der Vorſtadt, nahen Dörfer und Landhäuſer.
Subvaſall, der, (Subvaſall) lat., der Unterlehnsmann.
ſubveniren (ſubvenihren) lat., zu Hülfe kommen, Beihülfe leiſten, unterſtützen.
Subvention, die, (Subvenziohn) lat., die Beihülfe, Unterſtützung.
ſubvertiren (ſubvertihren) lat., umkehren, umſtürzen.
Succaden (Sukkahden) franz., eingemachte Früchte ꝛc.
ſuccedan (ſukzedahn) lat., nachfolgend.
ſuccediren (ſukzedihren) lat., nachfolgen (im Amte, in der Regierung); gelingen, glücklich ablaufen.
Succeß, der, (Sukzeß) lat., der glückliche Erfolg, Fortgang.
Succeſſion, die, (Sukzeſſiohn) lat., die Folge, Nachfolge, Amtsfolge; Erbfolge.
ſucceſſiv (ſukzeſſihv) lat., allmählig, nach und nach, folgemäßig.
Succeſſor, der, (Sukzeſſor) lat., der Nachfolger, Amtsfolger, Nachfahr (entg.: Vorfahr).
ſuccinct (ſukzinckt) lat., kurzgefaßt, gedrängt, körnicht.
ſucculent (ſukkulennt) lat., ſaftig; kräftig, nahrhaft.
Succulenz, die, (Sukkulennz) lat., die Saftigkeit, Saftfülle, Kraftfülle.
Succumbenz-Gelder (Sukkumbennz-G.) lat., gerichtlich niedergelegte Straf- oder Verluſtgelder, Unterliegungsgelder.
ſuccumbiren (ſukkumbihren) lat., unterliegen; den Kürzeren ziehen.
ſuccurriren (ſukkurrihren) lat., helfen, Hülfe leiſten, zu Hülfe kommen.
Succurs, der, (Sukkurrs) lat., die Beihülfe, Verſtärkung, der Beiſtand.
Succurſalen (Sukkurſahlen) lat., Mehrz.: Hülfskirchen, Nebenkirchen.
Succus, der, (Sukkus) lat., der Saft.
Sudeten (Sudehten) lat., Mehrz.: das Rieſengebirge um einen Theil von Böhmen.
ſuegliato (ſweljato) ital., Muſ.: munter, aufgeweckt.

Suffeten (Suffehten) Mehrz.: Staatsvorsteher (im alten Karthago).

sufficient (suffiziennt) lat., hinlänglich, zureichend, sattsam.

Suffisance, die, (Süffisangß) franz., die Selbstgenügsamkeit, der Dünkel, Eigendünkel.

suffisant (süffisang) franz., selbstgefällig, eingebildet, dünkelhaft; ein suffisanter Mensch: ein Dünkler, Duns.

Suffixum, das, (Suffickßum) lat., Sprachl.: die Anhängsilbe, Nachsilbe; entg. Präfixum.

Suffragan, der, (Suffragahn) lat., ein Unterbischof.

Suffragium, das, (Suffrahgium) lat., die Beistimmung, Wahlstimme.

suggeriren (suggerihren) lat., eingeben, einflüstern, bereden, verleiten.

Suggestion, die, (Suggestiohn) lat., die Einflüsterung, heimliche Eingebung; Darreichung; der Vorschub.

Suggestiv-Fragen (Suggestihv-Fr.) lat., verfängliche Fragen an Verbrecher.

Suggestus, der, (Suggeßtus) lat., der Rednerstuhl, so viel als Katheder.

Suicidium, das, (Suizihdium) lat., der Selbstmord.

Suite, die, (Swihte) franz., das Gefolge, die Umgebung großer Herren; die Folge, Reihe; Suiten: scherzh.: die Folgereihe von Abenteuern lustiger Studenten; en suite (ang swith) in einem fort.

Suivante, die, (Swiwangt') franz., die Begleiterin, Nachtreterin, Zofe.

Sujet, das, (Süschäh) franz., der Gegenstand, Stoff (einer Rede, eines Gedichts).

Sulamith (Sulamiht) hebr., weibl. N.: Friedfertige.

Sulphur, das, (Sulfur) lat., der Schwefel, ein nicht metallischer einfacher Körper.

Sulphuration, die, (Sulfuraziohn) lat., die Schwefelung, Verbindung mit Schwefel.

sulphurirt (sulfurihrt) lat., geschwefelt.

sulphurös (sulfuröhs) lat., schwefelig.

Sultan, der, (Sulltan) arr., der Machthaber, türkische Kaiser, auch Großsultan.

sultanisch (sultahnisch) arr., großherrlich, zwingherrisch.

Sumach, der, (Sumach) der Gerber- und Färberbaum, Hirschkolbenbaum, auch Schmack genannt; aus dem Copal-Sumach wird das Baumharz Copal gewonnen.

Summa, die, (Summa) lat., die Summe, Gesammtzahl, der Betrag, Belauf; in Summa: im Ganzen, zusammengenommen.

Summa Summarum (Summa Summahrum) lat., die Summe der Summen, der Gesammtbetrag aller Beträge.

summarisch (summahrisch) lat., zusammengefaßt, nach dem Hauptinhalte, hauptbeträglich.

Summarium, das, (Summahrium) lat., der kurze Inhalt einer Schrift, die Inhaltsanzeige; Mehrz.: Summaria.

Summation, die, (Summaziohn) lat., das Zusammenrechnen, Zusammenziehen.

summiren (summihren) lat., zusammenzählen, zusammenziehen, zusammenfassen.

summus Episcopus, der, (summus Epißkopuß) lat., der höchste Bischof (in evangelischen Staaten der Landesherr).

sumtuös (sumtuöhs) lat., kostspielig; kostbar, köstlich, prächtig.

Sumtuosität, die, (Sumtuositäht) lat., der Aufwand, die Pracht, Kostbarkeit.

Sunna (Sunna) arr., das religiöse Überlieferungsbuch der Muhamedaner.

Sunniten (Sunnihten) diejenigen Muhamedaner, welche die Sunna dem Koran gleichstellen.

super (super) lat., auf, ober, über, bei, mehr, als.

superbe (süperb) franz., stolz; kostbar, herrlich, schön.

Supercargo, der, (Superkarrgo) span., Kfspr.: der Waarenaufseher.

Supercherie, die, (Süperscherih) franz., die Überlistung, Falschheit.

supereminent (supereminennt) lat., überragend, vorzüglich.

supererogativ (super-ehrogatihv) lat., über Gebühr, überpflichtig, mehr thuend als man schuldig ist.

superfein (superfein) lat. u. dtsch., überfein, überausfein.

superficial oder superficiell (superfiziahl oder superfizi-ell) lat., oberflächlich, nicht gründlich.

Superfluum, das, (Superrflu-um) lat., Überflüssiges.

supérieur (süperiöhr) franz., erhabener, höher, überlegen.

Superintendent, der, (Superintendennt) lat., der Oberaufseher, Geistlichkeitsaufseher.

Superintendentur, die, (Superintenden-tuhr) lat., die Oberaufsicht; das Amt, die Wohnung, Würde des geistlichen Oberaufsehers; dessen Bezirk, dessen Aufsichtskreis.

Superinventarium, das, (Superinventahrium) lat., der Übervorrath, die Bestandsvermehrung und das darüber aufgestellte Verzeichniß.

Superior, der, (Supehrior) lat., der Obere, Vorgesetzte, Vorsteher.

Superiorität, die, (Superioritäht) lat., die Überlegenheit, Übermacht, der Vorrang.

superklug (superklug) lat. u. dtsch., überklug, naseweis.

Superlativ, der, (Superrlatihv) lat., Sprachl.: die Oberstufe, höchste Steigerungsstufe.

Supernaturalismus, der, (Supernaturalißmus) lat., der Übernatürlichkeitsglaube, Offenbarungsglaube.

Supernaturalist, der, (Supernaturalißt) lat., der Offenbarungsgläubige (entg.: Naturalist und Rationalist).

Supernumerarius, der, (Supernumerahrius) lat., ein Überzähliger, der über die bestimmte Dienerzahl angestellt ist.

Superporten (Superporrten) lat., Mehrz.: Thürstücke, Verzierungs-Gemälde über Thüren.

Superrevision, die, (Superreviſiohn) lat., die nochmalige Durchsicht (Rechnung).

ſuperſedativ (ſuperſedatihv) lat., aufschiebbar.

Superstition, die, (Superſtiziohn) lat., der Aberglauben, Irrglauben.

Supinum, das, (Supihnum) lat. Sprachl.: die Zwecks- und Eigenschaftsform der Zeitwörter.

Supplement, das, (Supplemennt) lat., der Zusatz, Nachtrag, die Ergänzung (z. B. eines Buchs); Supplementband, ein Ergänzungsband.

ſupplicando (ſupplikando) lat., bittweise.

Supplicant, der, (Supplikannt) lat., der Bittsteller, Eingeber einer Bittschrift, Mehrz.: Supplicanten.

Supplication, die, (Supplikaziohn) lat., eine demüthige Bitte, eine Bittschrift.

ſuppliciren (ſupplizihren) lat., demüthig bitten, Bittschrift eingeben, bittend einkommen.

Supplik, die, (Supplick) lat. u. franz., die Bittschrift, bittende Vorstellung, das Gesuch.

ſuppliren (ſupplihren) lat., ergänzen, nachtragen, hinzusetzen, hinzudenken.

ſupponiren (ſupponihren) lat., unterschieben; voraussetzen, vermuthen.

ſupportabel (ſupportahbel) lat., erträglich, ertragbar.

Supporto, der, (Supporto) ital., Kfspr.: der Zins von Auslagen für Monat und Tag.

Suppoſition, die, (Suppoſiziohn) lat., die Unterschiebung; Voraussetzung, Vermuthung.

Suppoſitum, das, (Suppohſitum) lat., das Vorausgesetzte, Angenommene; Mehrz.: Suppoſita: untergeschobene Dinge.

ſupra (ſupra) lat., oben, oberhalb.

Suprematie, die, (Suprematih) und Supremat, das, (Supremaht) lat., die Obergewalt des Papstes über die übrigen Kirchen.

Supremus, der, (Suprehmus) lat., der Oberste, Höchste.

Surcoup, der, (Sürkuh) franz., der Überstich (Kartensp.)

Surdität, die, (Surditäht) lat., die Taubheit, Harthörigkeit.

Surintendance, die, (Sürängtangdangs) franz., die Oberaufsicht.

Surintendant, der, (Sürintendannt) franz., der Oberaufseher, vergl. Superintendent.
Surplus, das, (Sürplüh) franz., der Überschuß, Überrest.
Surporte (Sürport) franz., dasselbe was Superport: ein Thürstück, ein Gemälde über einer Thüre.
Surprise, die, (Sürprise) franz., die Überraschung, das Erstaunen, die Befremdung.
Surrogat, das, (Surrogaht) lat., der Ersatz, das Ersatzmittel.
surrogiren (surrogihren) lat., Stelle ersetzen, vertreten.
sursum Corda (sursum Korrda) lat., Erhebet die Herzen!
Surtout, der, (Sürtuh) franz., ein Über-Alles, Überkleid, Überrock.
Surveillance, die, (Sürwelljangs) franz., die Wachsamkeit, Überwachung, Aufsicht.
Surveillé, der, (Sürwälljeh) franz., der Obhütling.
surveilliren (sürwelljihren) franz., überwachen, Aufsicht führen.
Susanna (Susanna) hebr., weibl. N.: die Lilie, Lilienweiße.
susceptibel (suszeptihbel) lat., empfänglich; empfindlich.
Susceptibilität, die, (Suszeptibilitäht) lat., die Empfänglichkeit; Empfindlichkeit.
suspect (suspekt) lat., verdächtig, im Verdacht.
suspendiren (suspendihren) lat., aufschieben, aussetzen; außer Amtsthätigkeit setzen, entamten.
Suspension, die, (Suspensiohn) lat., die Aufschiebung, Aussetzung; Amtsunterbrechung, vorläufige Amtsentsetzung; in suspenso lassen: unentschieden sein lassen.
suspensiv (suspensihv) lat., einstweilen aufschiebend, hinhaltend.
Suspicion, die, (Suspiziohn) lat., der Verdacht, Argwohn oder Argwahn.
suspiciös (suspiziöhs) lat., argwöhnisch, mißtrauisch.
Sustentation, die, (Sustentaziohn) lat., die Unterstützung, der Unterhalt.
sustentiren (sustentihren) lat., unterstützen, ernähren, verpflegen.
Suum Cuique (Su-um Ku-ihque) lat., Jedem das Seine.
svegliato (sweljahto) ital., Mus.: munter, aufgeweckt.
Swanhilde, a. dtsch., weibl. N.: die holde Seherin.
Swicent, der, (Swihzent) Rauchtaback von St. Vincent in Amerika.
Sybarit, der, (Sibariht) der Weichling, Schwelger, Lüstling, von den schwelgerischen Bewohnern der Stadt Sybaris in Unteritalien herrührend.
sybaritisch (sibarihtisch) üppig, wollüstig, schwelgerisch, wie die Bewohner der Stadt Sybaris in Unteritalien oder Großgriechenland waren.
Sykophant, der, (Sikofannt) griech., eig.: der Verräther unverzollt ausgeführter Feigen zu Athen: der Angeber, Ohrenbläser, Fuchsschwänzer.

Sykophantie, die, (Sikofantih) griech., die Angeberei, Ohrenbläserei.

sykophantisch (sikofanntisch) griech., angeberisch, ohrenbläserisch.

Sylbe, die, (Silbe) griech. u. lat., (Syllaba) die Zusammenfassung einzelner Laute zu einer Einheit.

syllabiren (sillabihren) lat., Worte in Silbenabtheilung aussprechen.

syllabisch (sillahbisch) lat., sylbenmäßig.

syllogisiren (sillogisihren) griech., Schlüsse machen, schließen, folgern.

Syllogismus, der, (Sillogißmus) griech., ein förmlicher Schluß, Vernunftschluß, eine Schlußfolgerung.

syllogistisch (sillogißtisch) griech., schlußmäßig, zu einem Vernunftschluß gehörig.

Sylphen (Silfen) griech., erdichtete Erd- oder Luftgeister.

Sylphiden (Silfihden) griech., Luftgeister weibl. Geschlechtes.

Symbolum oder Symbol (Simmbolum oder Symbohl) lat. u. griech., das Sinnbild, Wahrzeichen; Losungswort; Glaubensbekenntniß.

Symbolik, die, (Simbohlik) griech., die Sinnbildslehre; die theologische Wissenschaft, welche Geschichte und Inhalt der symbolischen Bücher gründlich erörtert.

symbolisch (simbohlisch) griech., sinnbildlich; die Glaubensbekenntnißlehre betreffend.

symbolische Bücher (simbohlische B.) griech., kirchliche Glaubensbekenntnißbücher (z. B. das Augsburgische Glaubensbekenntniß).

symboliſiren (simbolisihren) griech., versinnlichen, sinnbildlich vorstellen; in gewisser Verbindung mit Etwas stehen.

Symmetrie, die, (Simmetrih) griech., das Ebenmaß, ebenmäßige gefällige Verhältniß einzelner Theile eines Ganzen.

symmetrisch (simmehtrisch) griech., ebenmäßig, gleichmäßig, übereinstimmend.

symmetrisiren (simmetrisihren) griech., in ebenmäßiges Verhältniß bringen.

sympathetisch (simpatehtisch) griech., mitfühlend, gleichempfindend; geheimkräftig.

Sympathie, die, (Simpatih) griech., das Mitgefühl, die natürliche Gefühlsübereinstimmung, geheime Neigung zu einem Andern, unwillkührliche Theilnahme an den Empfindungen des Andern; auch Zusammenstimmung verborgener Eigenschaften zweier Gegenstände, heilsame Geheimkraft.

sympathisiren (simpatisihren) griech., mit Jemand gleiche Empfindungen haben, übereinstimmen.

Symphonie, die, (Simfonih) griech., eine Zusammentönung; ein vielstimmiges Tonstück.

Symptom, das, (Simptohm) griech., das Krankheitszeichen; der Zufall, Umstand.

symptomatisch (simptomahtisch) griech., zu den Krankheitszeichen gehörig; zufällig, beigängig.

Symptosis, die, (Simptohsis) griech., die Erschlaffung, Entkräftung.

Synagoge, die, (Sinagohge) griech., die Versammlung; Judenschule.

Synanche, die, (Sinanncheh) griech., die Kehlentzündung, Bräune.

Synarchie, die, (Sinarchih) griech., die Mitherrschaft, Theilnahme an der Regierung.

Synchronismus, der, (Sinchronißmus) griech., die Gleichzeitigkeit, Zusammenstellung gleichzeitiger Begebenheiten oder Personen in der Geschichte.

synchronistisch (sinchronißtisch) griech., gleichzeitlich, zeitfolglich; synchronistische Tabellen: geschichtliche Tafeln mit zusammengestellten gleichzeitigen Begebenheiten.

Syndicat, das, (Sindikaht) lat., das Amt oder die Stelle eines Raths-Bevollmächtigten.

Syndicus, der, (Sinndikus) lat., ein Rathsverwalter einer Stadt, Raths-Bevollmächtigter; auch Rechtsvertreter einer Zunft; auch Gerichtsschreiber.

Synedrium, das, (Sinehdrium) oder der Sanhedrin (Sannhedrihn) griech., der ehemalige hohe Rath zu Jerusalem (er bestand aus 72 Mitgliedern).

Synekdoche, die, (Sineckdocheh) griech., Redek.: die Wortvertauschung, Nennung eines Theils statt des Ganzen, oder des Ganzen statt eines Theils, z. B. auf der Axe statt auf dem Wagen, unter Segel statt zu Schiff.

Synergie, die, (Sinergih) griech., die Mitwirkung.

Syngrapha, die, (Sinngrafah) griech., die Schuldverschreibung.

Synkope, die, (Sinnkopeh) griech., Sprachl.: die Wortverkürzung durch Wegverwerfung einer mittleren Silbe.

synkopiren (sinkopihren) griech., zusammenziehen (Worte durch Buchstabenweglassung).

Synkratie, die, (Sinkratih) griech., eine Mitherrschaft, Staatsverfassung, bei welcher das Volk Antheil an Ausübung der höchsten Gewalt hat durch selbsterwählte Mittelspersonen.

Synkretismus, der, (Sinkretißmus) griech., die Vereinbarung verschiedener Glaubensparteien.

Synkretist, der, (Sinkretißt) griech., ein Vereinigungsstifter, Religionsvereiniger.

synkretistisch (sinkretißtisch) griech., glaubensvereinigend.

Synkrisis, die, (Sinnkrisiß) griech., Zusammenstellung widersprechender Dinge zur Beurtheilung.

synkritisch (sinkrittisch) griech., zur Beurtheilung zusammenstellend.

synodal (sinodahl) griech., Kirchenversammlung betreffend, z. B. Synodal-Fragen: Kirchenversammlungsfragen.

Synode, die, (Sinohde) griech., Versammlung der Geistlichen zur Berathung über Religions-Angelegenheiten, eine Kirchenversammlung.

Synonym, das, (Sinonihm) griech., ein sinnverwandtes, sinnähnliches Wort.

synonym (sinonihm) griech., sinnverwandt, sinnähnlich.

Synonymie, die, (Sinonimih) griech., die Sinnverwandtschaft.

Synonymik, die, (Sinonihmik) griech., die Sinnverwandtschaftslehre, Zusammenstellung sinnverwandter Wörter.

Synopsis, die, (Sinoppsis) griech., die Übersicht, der Entwurf, kurze Begriff einer Wissenschaft.

synoptisch (sinopptisch) griech., übersichtlich, kurz zusammengefaßt, in entwurfsmäßiger Kürze.

syntaktisch (sintacktisch) griech., wortfügend, zusammenstellend.

Syntax, die, (Sintacks) griech., Sprachl.: die Anordnung der Wörter, Wortfügungslehre.

Synthema, das, (Sintehma) griech., ein verabredetes Zeichen, ein kurzer dunkler Spruch.

Synthesis oder Synthese, die, (Sinntesiß oder Sintehse) griech., die Begriffsverbindung, Inhalts-Vereinigung; entg.: Analysis.

synthetisch (sintehtisch) griech., zusammensetzend, verbindend; vom Allgemeinen auf das Besondere übergehend.

syphilitisch (sifilittisch) griech., mit der Lustseuche behaftet.

Syrinx, die, (Sirinks) griech., die Fistel; Rohrpfeife, Panpfeife; Fabell.: eine in Schilfrohr verwandelte Najade, aus welchem Rohr sich Pan seine Pfeifen schnitt.

Syrte, die, (Sirte) griech., die Sandbank, Gefahrstelle im Meer.

Syrup, der, (Sirup) pers., der Dicksaft, Bittersüßsaft.

System, das, (Sistehm) griech. u. lat., ein zweckmäßig zusammengesetztes Ganze; der Zusammenhang gleichartiger Dinge; ein Lehrbegriff, Lehrenthum; Noten-System: die Tonreihe.

systematisch (sistemahtisch) griech., wissenschaftlich geordnet, lehrgebäudemäßig.

Systylien (Sistihli-en) griech., Mehrz.: Säulengänge, Säulenhallen.

Szekler, der, (Szekler, Zekler) slavisch, der Grenzbewohner, Grenzhüter.

T

Taback, der, (Taback) das zum Rauchen und Schnupfen dienende 1496 in der Prov. Tabaco in St. Domingo gefundene Gewächs, seit 1540 durch den Franzosen Nicot in Europa bekannt.

Tabagie, die, (Tabaschih) franz., die Tabacksstube, Tabacksgesellschaft.

Tabarro, der, (Tabarro) ital., der Mantel, Oberrock.

Tabatiere, die, (Tabatjähre) franz., die Tabacksdose.

tabellarisch (tabellahrisch) lat., in Gestalt einer Übersichtstafel, fachtafelig, tabellenmäßig.

tabellarisiren (tabellarisihren) lat., in Tabellen bringen.

Tabelle, die, (Tabelle) lat., die Tafel, Übersichtstafel; genealogische Tabellen: Geschlechtstafeln; historische Tabellen: Geschichtstafeln; chronologische Tabellen: Zeittafeln.

Tabernakel, das, (Tabernahkel) lat., das Zelt, die Stiftshütte der alten Juden; das Sakramentbehältniß (worin die Monstranz und die Hostie aufbewahrt wird).

Taberne, die, (Taberrne) lat., die Bude, Schenke, Trinkbude, das Zechhaus.

tabesciren (tabeszihren) lat., schwinden, ausdorren.

Tableau, das, (Tabloh) franz., das Gemälde, Bild; die Schilderung.

Table d'hote, die, (Tahbel doht) franz., die Gasttafel, Wirthstafel, der Gesellschaftstisch.

Tabletier, der, (Tabletjeh) franz., der Kunstschreiner.

Tablette, die, (Tablett) franz., das Täfelchen, Schreibtäfelchen.

Tabor (Tahbor) ein Berg in Galiläa; dann eine befestigte Anhöhe; der Hussitenanführer Ziska nannte seine Bergfeste in Böhmen Tabor, daher die Hussiten auch Taboriten genannt wurden.

Tabouret, der, (Tabureh) franz., ein Sessel ohne Lehne.

Tabularius, der, (Tabulahrius) lat., ein Buchhalter.

Tabulat, das, (Tabulaht) lat., ein Täfelwerk in Zimmern, getäfelter Boden, getäfelte Wand.

Tabulatur, die, (Tabula-tuhr) lat., eine Regelmäßigkeit, genaue Ordnung; Mus.: Bezeichnung der Töne durch Ziffern statt Noten.

Tabulettkrämer, der, (Tabulettkrämer) ein Kastenkrämer, Kurzwaarenhändler.

Tachydrom, der, (Tachidrohm) griech., der Schnellläufer.

Tachygraph, der, (Tachigrahf) griech., der Schnellschreiber.

Tachygraphie, die, (Tachigrafih) griech., die Schnellschreiberei, Schnellschreibekunst.

tachygraphisch (tachigrahfisch) griech., schnellschreibend.

Tachypyrion, das, (Tachipihrionn) griech., das Schnellfeuerzeug.

tace! (tahzeh) lat., schweig! stille! rede nicht!

tacite (tahzite) lat., stillschweigend, geheim; ex Tacito antworten: aus dem Tacitus antworten, d. i. Nichts zu antworten wissen.

taciturn (taziturrn) lat., schweigsam, verschlossen, still.

Taciturnität, die, (Taziturnitäht) lat., die Schweigsamkeit, das wortstille Verhalten.

tacitus Consensus, der, (tahzitus Konsennsus) lat., die stillschweigende Übereinkunft, stille Einwilligung.

Tact, der, (Tackt) lat., a) das Berühren, die Betastung; b) das Feingefühl, zwanglos feine Benehmen im Umgang; c) Mus.: das Zeitmaß, Tonmaß.

tädiös (tädiöhs) lat., überlästig, widrig, ekelhaft, beschwerlich.

Taffet, der, (Taff't) franz., leichtes, glattes Seidenzeug.

Taffia (Taffia) ein Zuckerbranntwein, aus dem Zuckerdicksaft bereitet.

Taille, die, (Tallje) franz., a) der Schnitt, Hüftschnitt, Hüftumfang; b) die Leibesgestalt; c) die Leibesbildung zwischen Hüften und Brust.

Tailleur, der, (Talljöhr) franz., der Schneider; der Bankhalter im Pharo.

tailliren (talljihren) franz., Karten mischen und abziehen.

Takel, das, (Tahkel) das Hebe- oder Windezeug, Zugseil am Mast eines Schiffes.

Takelage, die, (Takelasch) das Tauwerk, Takelwerk eines Schiffes: Seile, Segel, Rollen, Anker ꝛc.; ein Schiff **takeln**: es mit Takelwerk versehen, mit Tauen und Seilen ꝛc.

Taktik, die, (Tacktik) griech., die Kriegskunst, Heerstellungskunst, Kunst, ein Kriegsheer in Schlachtordnung zu stellen und zu lenken.

Taktiker, der, (Tacktiker) griech., ein Waffenkundiger, Kriegskundiger, Schlachtordnungsführer.

taktisch (tacktisch) griech., kriegskünstig, Kriegskunst betreffend.

Talar, der, (Talahr) lat., ein langes, weites Feierkleid von den Schultern bis zu den Knöcheln fließend, ein Würdekleid.

Talarien (Talahrien) lat., Mehrz.: Flügelschuhe des Merkurius.

Talent, das, (Talennt) griech. u. lat., a) bei den alten Griechen: ein Gewicht und eine Geldsumme (etwa 1300 Thlr.); b) die natürliche Anlage eines Menschen, Kunstfähigkeit, das Kunstgeschick, das dem Menschen von Gott anvertraute Pfund (Evang.)

Talisman, der, (Tahlisman) arr., das Zauberbild, Zaubermittel, der Zauberring.

talismanisch (talismahnisch) arr., zauberisch; vergl. **magisch**.

Talk, der, (Talk) lat., eine fettige Steinart; **Talkerde**: Bittererde.

Talmud, der, (Talmud) hebr., das neuere Gesetzbuch der Juden, in der nachchristlichen Zeit im zweiten und dritten Jahrhundert gesammelt; es besteht aus der **Mischna**: Grundschrift, und **Gemara**: Erklärung; **Talmudisten**: Juden, welche den **Talmud** annehmen, zum Unterschied der **Karäer**, die ihn und alle mündliche Überlieferungen verwerfen.

Talon, der, (Talong) franz., die Ferse, der Absatz; im Kartensp.: der Kartenrest.

Tamarinde, die, (Tamarinnde) arr., der ostindische Sauerdattelbaum und dessen heilsame Schotenfrucht.

Tambour, der, (Tangbuhr, gewöhnlich Tambuhr) franz., der Trommler.

Tambourin, der, (Tangburäng, gewöhnl. Tamburihn) franz., a) die Handtrommel, Schellentrommel; b) ein Näh- oder Stickrahmen; Tambourin-Stich: Hakenstich.

tambouriren (tamburihren) franz., häkeln, sticken mit der Häkelnadel; Tambourir-Nadel: ein Stickhäkchen.

Tampon, der, (Tangpong) franz., der Pfropf, Kanonen-Stöpsel; auch ein Tupfbällchen.

tandem (tanndemm) lat., endlich.

Tangente, die, (Tangennte) lat., Größenl.: eine gerade, den Bogen einer krummen Linie nur in einem Punkte berührende Linie, die Berührungslinie.

tangibel (tangihbel) lat., berührbar.

tangiren (tangihren) lat., berühren; Eindruck machen.

tantalisiren (tantalisihren) durch Täuschung quälen.

Tantalus, der, (Tanntaluß) Fabell.: ein König in Phrygien, der durch Übermuth und Grausamkeit von den Göttern zu verdienter Strafe gezogen wurde. Er stand in der Unterwelt in frischem Trinkwasser bis an den Mund, von Bäumen überschattet, deren Zweige, mit süß duftigen Früchten belastet, ihm bis zu Aug und Nase hingen, gequält von brennendem Durst und nagendem Hunger; denn seinem Maul entwich das Wasser, sobald er danach schnappte, und seiner Hand die gelbe Frucht, sobald er danach reichte; daher tantalisch (tantahlisch) unbefriedigt, vergeblich sich sehnend, hungrig und durstig.

Tante, die, (Tannte) franz., die Muhme, Base, Vaters oder Mutter Schwester.

tanti (tanti) lat., so viel werth.

Tantième, die, (Tangtiähm) franz., die Theilgebühr, der Gebührtheil.

Tapete, die, (Tapehte) lat., der Wandteppich, die Wandbekleidung; auf's Tapet bringen: Etwas zur Sprache bringen.

tapeziren (tapezihren) lat. franz. u. dtsch., beteppichen, die Wände mit Tapeten bekleiden.

Tapezirer, der, (Tapezihrer) franz. u. dtsch., der Zimmerbekleider, Zimmerschmücker.

tapiren (tapihren) franz., haarkräuseln.

Tara, die, (Tara) ital., bei Kaufl.: der Abzug des Gewichts der Packhülle von der eigentlichen Waare, vergl. netto.

Tarantel, die, (Taranntel) ital., eine große giftige Spinne, bes. bei Taranto in Unteritalien; die Tarantella: ein Gaukeltanz.

tardiren (tardihren) lat., säumen, zögern, verweilen.

tardo (tardo) ital., Muſ.: langſam, im langſamen Tritte.

Tarif, der, (Tarihf) franz., das Waarenverzeichniß, der kaufmänniſche Preiszettel; Zoll-Tarif: Zollverzeichniß; Münz-Tarif: Münz-Anſchlag.

tariren (tarihren) ital., das reine Gewicht einer Waare beſtimmen, Packhüllen abrechnen.

Tarok, das, (Tarock) arr., ein Kartenſpiel mit 78 Blättern.

Tarras oder Traß, der, (Tarras oder Traß) der Steinſtaub, eine vulkaniſche Erde, die zu dauerhaftem Mörtel gebräuchlich iſt, am Rhein wird deren gefunden.

Tartarus, der, (Tarrtarus) griech., Fabell.: das Todtenreich, die Unterwelt, Hölle; auch Weinſtein.

tartariſiren (tartariſihren) mit Weinſtein reinigen.

Tartuffe, der, (Tartüffe) franz., ein heuchleriſcher Böſewicht (in Molieres Schauſpiel).

Taſis, die, (Tahſis) griech., die Dehnung.

Taſſe, die, (Taſſe) franz., eine Schale, Trinkſchale.

Taſtatur, die, (Taſta-tuhr) rom., das Griffwerk, Getaſte; vergl. Manual, Pedal.

Taſte, die, (Taſte) rom., das Griffbrettchen, Fingerbälkchen; Mhrz.: Taſten.

tattowiren (tattowihren) den Leib bepuncten, mit farbig eingeätzten Figuren bezeichnen (nach Art der Wilden).

tautochroniſch (tautochrohniſch) griech., gleichdauernd.

Tautogramm, das, (Tautogramm) griech, ein Gleichbuchſtabengedicht, Gedicht mit gleichen Anfangsbuchſtaben oder Wörtern.

Tautologie, die, (Tautologih) griech., die Wortnämlichkeit, unnöthige Wiederholung des Geſagten.

tautologiſch (tautolohgiſch) griech., unnütz wiederholt, gleichſagend.

Tautometrie, die, (Tautometrih) griech., das Gleichmaß.

taveliren (tawelihren) franz., tüpfeln (Malerei).

Taverne, die, (Tawerne) franz., ſiehe Taberne.

Tara, die, (Tara) lat., ſiehe Tare.

Tara Stolä, ſoviel als Jura Stolä; ſiehe dies.

Taration, die, (Tarazihon) lat., die Werthbeſtimmung, Schätzung, Würdigung (einer Sache).

Tarator, der, (Tarahtor) lat., der Werthbeſtimmer, Schätzer.

Taratum, das, (Tarahtum) lat., das Geſchätzte, Beſtimmte.

Tare, die, (Tackſe) lat., der Preisſatz, Werthanſchlag, die Preisvorſchrift, die Auflage.

Tariarchie, die, (Tariarchih) griech., die Vorſteherſchaft einer Zunft.

Taridermie, die, (Taridermih) griech., die Anweiſung, Thiere auszubalgen und aufzubewahren.

tariren (tarihren) lat., ſchätzen, würdigen, anſchlagen.

Taxis, die, (Taxis) griech., die Ordnung.
Taxus, der, (Tackſus) griech. u. lat., der Taxbaum, Eibenbaum (mit giftigen Eigenſchaften).
Technematothek, die, (Technematotehk) griech., die Kunſtkammer, Sammlung von Kunſtwerken.
Technik, die, (Technik) griech., die Kunſt; Kunſtregellehre; Kunſtwörterlehre, Kunſtſprache.
technisch (techniſch) griech., kunſtmäßig, kunſtgerecht, kunſtſprachgemäß; technische Ausdrücke: Kunſtausdrücke.
Technologie, die, (Technologih) griech., die Kunſtlehre, Kunſtbeſchreibung, Gewerbkunde, Handwerksbeſchreibung.
technologisch (technolohgiſch) griech., kunſtlehrig, gewerbkundig.
Technopägnion, das, (Technopächnionn) griech., eine Gedichtſpielerei, mit bedeutſamen Anfangsbuchſtaben der Zeilen.
Tectur, die, (Tek-tuhr) lat., die Bedeckung, das Deckblatt (auf Kupferſtichen).
Te Deum (laudamus), das, (Te Deh-um) [laudahmus] lat., das Herr Gott! dich loben wir, das hohe Loblied, (vom heil. Ambroſius, Biſchof zu Mailand, im vierten Jahrhundert gemacht, überſetzt von Luther).
Teint, der, (Täng) franz., die Farbe, Hautfarbe; Haut ſelbſt.
Telamonen (Telamohnen) griech., Mehrz.: Tragbalken, Bildſäulen, welche Gebälke tragen; vergl. Atlanten.
Telegraph, der, (Telegrahf) griech., der Fernſchreiber, die Fernſchreibemaſchine.
Telegraphie, die, (Telegrafih) griech., die Fernſchreibekunſt.
telegraphisch (telegrahfiſch) griech., fernſchreibend.
Telelal, der, (Telelahl) griech., der Fernrufer.
Teleologie, die, (Teleologie) griech., die Zwecklehre, Lehre von den Zwecken der Dinge in der Welteinrichtung.
Teleſkop, das, (Teleskohp) griech., das Spiegel-Fernrohr, der Fernſpäher.
Telesphor, der, (Telesfohr) griech., Fabell.: der Gott der Geneſung, abgeb. als Knabe mit Mütze und Mantel.
tellurisch (telluhriſch) lat., irdiſch.
Tellurium, das, (Telluhrium) lat., eine Darſtellung der Erd- und Mondbewegung; auch ein Metall zinnfarbig im Golderz enthalten.
Tellus, die, (Tellus) lat., die Erde, Erdgöttinn; ſ. Gäa.
Telyn, die, (Telihn) die Lyra der altnordiſchen Sänger.
temerär (temerähr) lat., unbeſonnen, verwegen.
Temonaticum, das, (Temonahtikum) lat., das Deichſelgeld.
Tempe, das, (Temmpeh) griech., ein Wonnegefild, der Luſthain; (eig.: eine lachende, abwechſelnd wilde und reizende Gegend in Theſſalien).
Tempel, der, (Temmpel) lat., urſprüngl. das Gewölbe des Him-

mels; ein geheiligter Ort im Freien zur Verehrung der Gottheit, vieler Götter oder eines derselben; ein Gebäude zur Gottesverehrung.

Tempera (Temmpera) ital., ein Mischmittel (trockner Malerfarben.)

Temperament, das, (Temperamennt) lat., a) die Vermittelung, Mäßigung; b) der Mittelweg; c) die Geblütsmischung, Körperstimmung, Gemüthsstimmung, eigenthümliche Gemüthsart, der Naturhang; auch Sinnlichkeit; **viel Temperament haben**: viel Anlage zur Sinnlichkeit haben.

Temperatur, die, (Tempera-tuhr) lat., die Milderung; Luftwärme; der Wärmegrad der Luft.

temperiren (temperihren) lat., mildern, mäßigen, lindern; **temperirte Luft**: gemäßigte Luft.

Temperir-Ofen, der, (Temperihr-O.) lat., der Kühlofen in den Glashütten, in welchem die Gläser in den Temperhäfen abgekühlt werden.

tempestiv (tempestihv) lat., zeitig, rechtzeitig.

tempestoso (tempestohso) ital., Muſ.: stürmisch, sehr heftig.

Tempete, die, (Tangbeht) franz., das Ungewitter, der Tobtanz.

Tempi passati! (Temmpi passahti) ital., vergangene Zeiten!

tempiren (tempihren) ital., Kfspr.: eine Frist bestimmen.

Tempo, das, (Temmpo) ital., die rechte Zeit; Muſ.: das Zeitmaß; Krgsk.: die abgemessene Bewegung, der Handgriff.

Tempo giusto (Tempo dschusto) ital., die rechte Bewegung nach dem Geiste des Stücks.

Temporalien (Temporahlien) lat., Mehrz.: weltliche Vortheile, Einkünfte, welche die Geistlichen genießen.

Tempora (Temmporah) lat., Mhrz.; siehe **Tempus**.

temporär (temporähr) lat. u. franz., zeitwierig, einstweilig, eine Zeitlang während; **extemporär**: aus dem Stegreif, ohne Weile.

temporell (temporell) franz., zeitgemäß, vergänglich, irdisch.

Temporisation, die, (Temporisaziohn) lat., die Verzögerung, Aufschiebung auf eine gewisse Zeit.

temporisiren (temporisihren) lat., sich in die Zeit schicken, sich fügen nach der Umständen; auch zögern.

Tempus, das, (Temmpus) lat., die Zeit; Sprachl.: die Zeitform eines Zeitworts; Mehrz.: **Tempora** (Temmporah) die Zeitformen; **a tempo** (a temmpo) ital., zur rechten Zeit; **Tempora mutantur et nos mutamur in illis** (Temmpora mutanntur et noß mutahmur in illis) lat. Sprichw.: die Zeiten verändern sich und wir verändern uns mit ihnen.

Tenacität, die, (Tenazitäht) lat., das Festhalten, die Beharrlichkeit; Zähheit, Filzigkeit; Dehnbarkeit.

Tenaculum oder **Tenakel**, das, (Tenahkulum oder Tenahkel) lat., der Handschrifthalter der Setzer in Buchdruckereien.

Bericht über die Arbeiten über die Flora der Insel Java im Jahre 1888. Von Dr. M. Treub. (Annales du Jardin botanique de Buitenzorg. Vol. VII. Part. 2. p. 213—220.)

Verf. giebt einen Bericht über die Arbeiten, welche im Laufe des Jahres 1888 über die Flora der Insel Java veröffentlicht worden sind. Es sind dies folgende:

1) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Derde Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 2) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Vierde Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 3) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Vijfde Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 4) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Zesde Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 5) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Zevende Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 6) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Achtste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 7) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Negende Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 8) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Tiende Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 9) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Elfde Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 10) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Twaalfde Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 11) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Dertiende Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 12) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Veertiende Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 13) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Vijftiende Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 14) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Zestiende Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 15) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Zeventiende Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 16) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Achtiende Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 17) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Negentiende Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 18) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Twintigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 19) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Een-en-twintigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 20) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Twee-en-twintigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 21) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Drie-en-twintigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 22) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Vier-en-twintigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 23) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Vijf-en-twintigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 24) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Zes-en-twintigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 25) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Zeven-en-twintigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 26) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Acht-en-twintigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 27) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Negen-en-twintigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 28) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Dertigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 29) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Een-en-dertigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 30) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Twee-en-dertigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 31) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Drie-en-dertigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 32) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Vier-en-dertigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 33) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Vijf-en-dertigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 34) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Zes-en-dertigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 35) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Zeven-en-dertigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 36) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Acht-en-dertigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 37) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Negen-en-dertigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 38) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Veertigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 39) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Een-en-veertigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 40) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Twee-en-veertigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 41) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Drie-en-veertigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 42) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Vier-en-veertigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 43) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Vijf-en-veertigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 44) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Zes-en-veertigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 45) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Zeven-en-veertigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 46) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Acht-en-veertigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 47) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Negen-en-veertigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 48) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Vijftigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 49) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Een-en-vijftigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 50) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Twee-en-vijftigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 51) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Drie-en-vijftigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 52) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Vier-en-vijftigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 53) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Vijf-en-vijftigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 54) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Zes-en-vijftigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 55) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Zeven-en-vijftigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 56) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Acht-en-vijftigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 57) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Negen-en-vijftigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 58) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Zestigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 59) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Een-en-zestigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 60) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Twee-en-zestigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 61) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Drie-en-zestigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 62) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Vier-en-zestigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 63) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Vijf-en-zestigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 64) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Zes-en-zestigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 65) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Zeven-en-zestigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 66) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Acht-en-zestigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 67) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Negen-en-zestigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 68) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Zeventigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 69) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Een-en-zeventigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 70) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Twee-en-zeventigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 71) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Drie-en-zeventigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 72) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Vier-en-zeventigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 73) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Vijf-en-zeventigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 74) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Zes-en-zeventigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 75) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Zeven-en-zeventigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 76) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Acht-en-zeventigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 77) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Negen-en-zeventigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 78) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Tachtigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 79) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Een-en-tachtigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 80) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Twee-en-tachtigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 81) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Drie-en-tachtigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 82) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Vier-en-tachtigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 83) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Vijf-en-tachtigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 84) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Zes-en-tachtigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 85) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Zeven-en-tachtigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 86) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Acht-en-tachtigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 87) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Negen-en-tachtigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 88) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Negentigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 89) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Een-en-negentigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 90) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Twee-en-negentigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 91) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Drie-en-negentigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 92) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Vier-en-negentigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 93) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Vijf-en-negentigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 94) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Zes-en-negentigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 95) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Zeven-en-negentigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 96) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Acht-en-negentigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 97) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Negen-en-negentigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 98) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Honderdste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 99) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Een-honderd-en-eerste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 100) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Een-honderd-en-tweede Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 101) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Een-honderd-en-derde Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 102) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Een-honderd-en-vierde Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 103) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Een-honderd-en-vijfde Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 104) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Een-honderd-en-zesde Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 105) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Een-honderd-en-zevende Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 106) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Een-honderd-en-achtste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 107) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Een-honderd-en-negende Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 108) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Een-honderd-en-tiende Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 109) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Een-honderd-en-elfde Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 110) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Een-honderd-en-twaalfde Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 111) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Een-honderd-en-dertiende Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 112) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Een-honderd-en-veertiende Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 113) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Een-honderd-en-vijftiende Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 114) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Een-honderd-en-zestiende Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 115) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Een-honderd-en-zeventiende Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 116) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Een-honderd-en-achtiende Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 117) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Een-honderd-en-negentiende Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 118) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Een-honderd-en-twintigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 119) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Een-honderd-en-een-en-twintigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 120) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Een-honderd-en-twee-en-twintigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 121) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Een-honderd-en-drie-en-twintigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 122) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Een-honderd-en-vier-en-twintigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 123) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Een-honderd-en-vijf-en-twintigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 124) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Een-honderd-en-zes-en-twintigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 125) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Een-honderd-en-zeven-en-twintigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 126) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Een-honderd-en-acht-en-twintigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 127) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Een-honderd-en-negen-en-twintigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 128) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Een-honderd-en-dertigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 129) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Een-honderd-en-een-en-dertigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 130) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Een-honderd-en-twee-en-dertigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 131) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Een-honderd-en-drie-en-dertigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 132) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Een-honderd-en-vier-en-dertigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 133) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Een-honderd-en-vijf-en-dertigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 134) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Een-honderd-en-zes-en-dertigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 135) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Een-honderd-en-zeven-en-dertigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 136) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Een-honderd-en-acht-en-dertigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 137) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Een-honderd-en-negen-en-dertigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 138) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Een-honderd-en-veertigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 139) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Een-honderd-en-een-en-veertigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 140) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Een-honderd-en-twee-en-veertigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 141) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Een-honderd-en-drie-en-veertigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 142) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Een-honderd-en-vier-en-veertigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 143) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Een-honderd-en-vijf-en-veertigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 144) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Een-honderd-en-zes-en-veertigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 145) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Een-honderd-en-zeven-en-veertigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 146) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Een-honderd-en-acht-en-veertigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 147) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Een-honderd-en-negen-en-veertigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 148) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Een-honderd-en-vijftigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 149) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Een-honderd-en-een-en-vijftigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 150) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Een-honderd-en-twee-en-vijftigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 151) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Een-honderd-en-drie-en-vijftigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 152) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Een-honderd-en-vier-en-vijftigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 153) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Een-honderd-en-vijf-en-vijftigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 154) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Een-honderd-en-zes-en-vijftigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 155) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Een-honderd-en-zeven-en-vijftigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 156) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Een-honderd-en-acht-en-vijftigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 157) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Een-honderd-en-negen-en-vijftigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 158) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Een-honderd-en-zestigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 159) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Een-honderd-en-een-en-zestigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 160) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Een-honderd-en-twee-en-zestigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 161) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Een-honderd-en-drie-en-zestigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 162) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Een-honderd-en-vier-en-zestigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 163) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Een-honderd-en-vijf-en-zestigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 164) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Een-honderd-en-zes-en-zestigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 165) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Een-honderd-en-zeven-en-zestigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 166) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Een-honderd-en-acht-en-zestigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 167) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Een-honderd-en-negen-en-zestigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 168) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Een-honderd-en-zeventigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 169) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Een-honderd-en-een-en-zeventigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 170) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Een-honderd-en-twee-en-zeventigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 171) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Een-honderd-en-drie-en-zeventigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 172) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Een-honderd-en-vier-en-zeventigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 173) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Een-honderd-en-vijf-en-zeventigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 174) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Een-honderd-en-zes-en-zeventigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 175) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Een-honderd-en-zeven-en-zeventigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 176) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Een-honderd-en-acht-en-zeventigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 177) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Een-honderd-en-negen-en-zeventigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 178) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Een-honderd-en-tachtigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 179) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Een-honderd-en-een-en-tachtigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 180) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Een-honderd-en-twee-en-tachtigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 181) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Een-honderd-en-drie-en-tachtigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 182) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Een-honderd-en-vier-en-tachtigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 183) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Een-honderd-en-vijf-en-tachtigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 184) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Een-honderd-en-zes-en-tachtigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 185) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Een-honderd-en-zeven-en-tachtigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 186) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Een-honderd-en-acht-en-tachtigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 187) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Een-honderd-en-negen-en-tachtigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 188) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Een-honderd-en-negentigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 189) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Een-honderd-en-een-en-negentigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 190) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Een-honderd-en-twee-en-negentigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 191) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Een-honderd-en-drie-en-negentigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 192) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Een-honderd-en-vier-en-negentigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 193) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Een-honderd-en-vijf-en-negentigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 194) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Een-honderd-en-zes-en-negentigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 195) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Een-honderd-en-zeven-en-negentigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 196) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Een-honderd-en-acht-en-negentigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 197) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederlandsch Indië. Een-honderd-en-negen-en-negentigste Reeks. Met 3 Platen. Leiden, 1888. 8°. 198) Scheffer, Nieuwe Plantkundige Waarnemingen in Nederland

Illustrated arguments are a powerful way to present information in a way that is easy to understand and remember. They can be used in a variety of contexts, from academic papers to business presentations to personal blogs. The key is to choose the right type of illustration for the argument you are making and to use it effectively.

One common type of illustrated argument is the infographic. Infographics are visual representations of data or information that are designed to be easy to understand at a glance. They can be used to show trends, comparisons, or relationships between different pieces of information. Infographics are often used in news articles, reports, and presentations.

Another type of illustrated argument is the diagram. Diagrams are visual representations of processes, systems, or structures. They can be used to show how something works, how different parts of a system interact, or how a process unfolds over time. Diagrams are often used in technical documents, scientific papers, and educational materials.

Photographs can also be used as illustrated arguments. A photograph can provide evidence for a claim, or it can be used to evoke an emotional response in the reader. For example, a photograph of a polluted river can be used to argue for stricter environmental regulations, while a photograph of a smiling child can be used to argue for increased funding for education.

When using illustrated arguments, it is important to make sure that the illustration is relevant to the argument and that it is clear and easy to understand. The illustration should not be misleading or manipulative. It should also be properly cited if it is not original.

Terz, die, (Tertz) lat., Muſ.: der dritte Ton; Fechtk.: die dritte Stoßart; Meßk.: der 60ſte Theil einer Secunde.

Terzerol, das, (Terzerohl) ital., die Taſchenpiſtole, der Sackpuffer.

Terzett, der, (Terzett) ital., der Dreigeſang, ein Tonſtück für drei Stimmen.

Terzinen (Terzihnen) ital., Drillingsreimen, dreizeilig aus fünffüßigen Jamben.

Teſchinen (Teſchihnen) Mehrz.: gezogene Büchſenröhren von Teſchen in Schleſien.

Teſt, der, (Teſt) engl., der Probe-Eid, ein Religions-Eid in England (bei Amts-Antretung gegen den Katholicism).

Teſtacea (Teſtahzeah) lat., Mehrz.: Schalthiere, Schnecken und Muſcheln.

Teſtament, das, (Teſtamennt) lat., die letztwillige Verordnung; das Vermächtniß; die Glaubensverfaſſung; Religionsurkunde, Bündniß, Vertrag, Verſprechen, Bund.

teſtamentariſch (teſtamentahriſch) lat., vermächtlich, den letzten Willen betreffend.

Teſtator, der, (Teſtahtor) lat., der Erblaſſer, Erbſetzer.

teſtatoriſch (teſtatohriſch) lat., vom Erblaſſer verordnet, nach des Erblaſſers Willen und Vorſchrift.

Teſtification, die, (Teſtifikaziohn) lat., die Bezeugung, der Beweis durch Zeugen.

teſtificiren (teſtifizihren) lat., durch Zeugen beweiſen.

Teſtikel, der, (Teſtickel) lat., die Hode.

Teſtimonium, das, (Teſtimohnium) lat., das Zeugniß, der Beweis, das Beglaubigungsſchreiben.

teſtiren (teſtihren) lat., bezeugen; Vermächtniß machen.

Teſtis, der, (Teßtis) lat., der Zeuge; Teſtis idoneus (T. idohneus) lat., ein zuverläſſiger Zeuge; Teſtis juratus (T. jurahtus) lat., ein beeidigter Zeuge.

Tete, die, (Täht) franz., der Kopf; die Oberſtelle, Spitze; die Vorderſeite; tete a tete (täht a täht): Stirne gegen Stirne, unter vier Augen; a la Tête (a la Täht) an der Spitze.

Tethys, die, (Tehtis) griech., Götterl., eine Tochter des Himmels und der Erde, Gemahlin des Oceanus (ſiehe dieß).

Tetrachord, das, (Tehtrachorrd) griech., ein vierſtimmiges Tonwerkzeug.

Tetragon, das, (Tetragohn) griech., das Viereck.

Tetrameter, der, (Tetrahmeter) griech., der Viermeſſer, viergliedrige jambiſche Vers.

Tetrapla, die, (Tehtraplah) griech., die vierſprachige Bibelüberſetzung.

tetrapolitana Confeſſio (tetrapolitahna Konfeſſio) lat., das

vierstädtische Glaubensbekenntniß (Straßburg, Constanz, Memmingen und Lindau 1530).

Tetrarch, der, (Tetrarch) griech., ein Vierfürst (der den 4ten Theil eines Landes beherrscht).

Tetrastichon, das, (Tetraßtichonn) griech., ein vierzeiliges Gedicht, eine vierzeilige Strophe.

Tetrastrophon, das, (Tetrastrohfon) griech., ein vierstrophiges Gedicht.

Teut, der, (Teut) Name eines vergötterten altdeutschen Helden.

Teutonen (Teutohnen) die Kinder Teuts, ein teutischer oder deutscher Völkerstamm.

Text, der, (Text) lat., die Grundsprache, Hauptschrift, Hauptworte eines Schriftstellers im Gegensatz der Anmerkungen; ein biblischer Grundspruch, die Grundlage einer Predigt.

Textor (Teckstor) lat., siehe Metonomasie.

Textur, die, (Textuhr) lat., das Gewebe, Gefüge.

Thalia, die, (Thalih-a) griech., Götterl.: die Muse des Lustspiels (siehe Muse).

Thaumatologie, die, (Thaumatologih) griech., die Wunderlehre, Lehre von den Wundern.

Thaumaturg, der, (Thaumaturrg) griech., ein Wunderthäter.

thaumaturgisch (thaumaturrgisch) griech., wunderthätig.

theandrisch (theanndrisch) griech., gottmenschlich.

Theanthropos, der, (Theanntropoß) griech., der Gottmensch, ein Beinamen von Jesus Christus.

Theater, das, (Teahter) griech., die Bühne, Schaubühne, der Schauplatz; ein anatomisches Theater: ein Zergliederungssaal.

theatralisch (theatrahlisch) griech., bühnenmäßig, schauspielmäßig; gaukelhaft.

Theeboe, der, (Theebuh) engl., der braune Thee.

Thé dansant, der, (Thee dangsang) franz., ein Thee-Tanz, Tanz-Thee, eine tanzende Theegesellschaft.

Theismus, der, (The-ismus) lat., der natürliche Gottglaube.

Theist, der, (The-ißt) griech., siehe Deïst.

Thekla (Teckla) griech., weibl. N.: die Bewährte; Verwahrerin.

Thema, das, (Tehma) griech., der Hauptsatz, Hauptgedanke einer Rede, eines Tonstücks; die Aufgabe zu einem Aufsatz, einer Abhandlung u. dgl.

Themis, die, (Tehmis) griech., Götterl.: die Göttin der Gerechtigkeit, mit verbundenen Augen, Waage und Schwert abgebildet; ihre Töchter heißen Dike: Gerechtigkeit, Eunōmia: gute Verfassung, und Irēnē: Eintracht.

Theobald (Theobald) griech., männl. N.: der Tapfere, von Gott Bekräftigte.

Theodicee, die, (Theodizeh) griech., die Gottesvertheidigung, Rechtfertigung der göttlichen Vorsehung wegen des Übels.

Theodolit, der, (Theodolitt) griech., der Höhenmesser, die Meßscheibe.

Theodor (Theodor) griech., männl. N.: Gottes Gabe; die Theodore, weibl. N.: die von Gott Geschenkte.

Theokratie, die, (Theokratih) griech., die Gottesherrschaft, das Gottesreich, in welchem die Priester als unmittelbare Diener Gottes herrschen, wie bei den alten Juden.

theokratisch (theokrahtisch) griech., gottesherrschaftlich, Gottesherrschaft betreffend.

Theolog, der, (Theolohg) griech., der Gottesgelehrte, Religionslehrer, Geistliche.

Theologie, die, (Theologih) griech., die Gotteslehre; Religionswissenschaft, Glaubenswissenschaft.

theologisch (theolohgisch) griech., gotteslehrig, gottesgelehrt.

theologisiren (theologisihren) griech., von göttlichen Dingen gelehrt reden.

Theomachie, die, (Theomachih) griech., Fabell.: der Götterkrieg.

Theone (Theohne) griech., weibl. N.: die Göttliche.

Theophilanthropen (Theofilantrohpen) griech., Mehrz.: Gottes- und Menschenfreunde, eine religiöse Gesellschaft in Frankreich in den Revolutionsjahren 1795 u. s. w.

Theophilus (Theohfiluß) griech., männl. N.: Gottlieb (abgek. Töffel).

Theophron, der, (Theofron) griech., der Göttlichgesinnte.

Theoplastik, die, (Theoplaßtik) griech., die Götterbildnerei.

Theorem, das, (Theorehm) griech., ein Lehrsatz.

theorematisch (theoremahtisch) griech., in Lehrsätzen bestehend.

Theoretiker, der, (Theorehtiker) griech., der Untersucher, Grundkenner einer Wissenschaft oder Kunst (die er nicht ausübt).

theoretisch (theorehtisch) griech., betrachtend, wissenschaftlich erkennend (entg. praktisch).

Theorie, die, (Theorih) griech., die Betrachtung, Erkenntnißlehre der Regeln und Grundsätze einer Wissenschaft; Grundlage einer Handlungsweise; Lehre (entg. Praxis: Anwendung).

Theosoph, der, (Theosohf) griech., ein Gottesweiser, vermeintlicher Geisterseher, Gottesbetrauter, Schwärmer.

Thephillim (Thefillihm) hebr., Mehrz.: lederne Bet-Riemen, welche die Juden beim Beten um Hände und Arme winden.

Therapeut, der, (Therapeut) griech., ein Pfleger; Einsiedler bei den alten Juden (Essäer); Heilkundiger, ausübender Arzt.

therapeutisch (therapeuhtisch) griech., heilkundig, heilend.

Therapie oder Therapeutik (Therapih od. Therapeuhtik) griech., die Heilkunde, Heilkunst.

Theresia (Therehsia) oder Therese (Therehse) griech., weibl. N.: die Jägerin, Wildfängerin.

Theriak, der, (Theriak) griech., ein thierisches Heilmittel, ein Gegengift wider den Biß giftiger Thiere.

Thermen (Therrmen) griech., Mehrz.: warme Bäder; bei den alten Römern große Gebäude zu verschiedenen Leibesübungen bestimmt.

Thermidor, der, (Thermidohr) griech., der Hitzmonat, der elfte im gewesenen neuen franz. Kal. vom 22. Juli bis 22. August.

Thermometer, das, (Thermomehter) griech., der Wärmemesser, Wärmezeiger.

Thesaurarius, der, (Thesaurahrius) lat., der Schatzmeister.

Thesaurus, der, (Thesauhrus) lat., der Schatz; die Reichhaltigkeit; der Sprachschatz, das Wörterbuch.

Thesis oder These (Tehsis oder Tehse) griech., ein Satz, Streitsatz; in Thesi: im Satz, in der Regel, im Allgemeinen; in Hypothesi (in Hipohtesih) in Anwendung auf den besonderen Fall.

Thetik, die, (Tehtik) griech., der Inbegriff von Lehrsätzen.

Thetis (Thetis) griech., eine Meernymphe, Mutter des Achilles.

thetisch (tehtisch) griech., satzweise aufstellend.

Theudelinde (Theudelinnde) dtsch., weibl. N.: die Volksfreundin.

Theudorich (Theudorich) dtsch., männl. N.: der Angesehene, Beliebte.

Theurg, der, (The-urg) griech., der Wundermann, Zauberer, Hexenmeister.

theurgisch (the-urgisch) griech., geisterbannend, wunderthätig.

Tholus, der, (Tohlus) oder Thole, lat., Bauk.: das Helmgewölbe.

Thomas (Tohmas) hebr., männl. N.: Zwillingsbruder.

Thor, der, (Tohr) ein altnordischer Gott, der Donnergott, nach ihm ist der Thorstag oder Donnerstag benannt.

Thora, die, (Tohra) hebr., die jüdische Gesetzrolle, woraus am Sabbath vom Vorsänger ein Abschnitt in den Synagogen gesungen wird.

Thorax, der, (Tohraks) griech. u. lat., die Brust; der Brustharnisch.

thrasonisch (thrasohnisch) prahlerisch, großsprecherisch, wie der Prahler Thraso (im Terenz).

Threnodie, die, (Trenodih) griech., ein Trauergesang, Thränengesang.

Thrypsis, die, (Tripsis) griech., das Zerbrechen, das Mürbemachen.

Thuiskon oder Tuiskon, Tuisto, Tot und Theot oder Teut, Name des vergötterten Stammvaters der deutschen Völkerschaften; der Gesetzgeber der Deutschen; Thuiskons Söhne: Deutsche; Thuistag oder Dienstag ist nach ihm genannt.

Thule (Thuhleh) ein fabelhaftes Inselland, das sich die Alten im äußersten Norden dachten.

Thummim; siehe Urim.

Thuribulum, das, (Thurihbulum) lat., ein Weihrauchfäßchen.

Thusnelda (Thusnellda) a. dtsch., weibl. N.: die Erhabene, Riesenjungfrau, des deutschen Hermanns Gattin.

Thymian, der, (Tihmiahn) griech., römischer Quendel, eine Gewürzpflanze.

Thyrsus, der, (Tirrsus) griech., ein mit Weinlaub umwundener Stab, an den Bacchusfesten von den Bacchanten getragen.

Tiara, die, (Tiahra) griech., der Kopfschmuck der persischen Könige; auch die dreifache Papstkrone, welche die Herrschaft über die streitende, leidende und siegende Kirche bezeichnet.

Tic, der, (Tik) franz., das Krippenbeißen bei Pferden; das Gesichtszucken bei Menschen.

Tiers-Etat, der, (Tiähr-Etah) der dritte Stand, Bürger- und Bauernstand in Frankreich.

timide (timideh, lat., oder timihd, franz.) furchtsam, verzagt, blöde.

Timidität, die, (Timiditäht) lat., die Furchtsamkeit, Verzagtheit, Blödigkeit.

timoroso (timorohso) ital., Mus.: furchtsam, schüchtern.

Timotheus (Timohte-us) griech., männl. N.: Fürchtegott.

Timpano, der, (Timmpanoh) ital., die Pauke.

Tinctur, die, (Tinktuhr) lat., a) die Farbe, der Anstrich; b) ein Kräuterauszug.

Ting, der, (Ting) ein chinesisches Lusthäuschen.

Tinte, die, (Tinnte) ital., die Farbe, Malerfarbe.

Tirade, die, (Tirahde) franz., Mus.: der Schnelllauf durch viele Töne im schnellen Zug.

Tiraillement, der, (Tiralljemang) franz., das Geplänkel, Einzelnfeuern des kleinen Gewehrs.

Tirailleur, der, (Tiralljöhr) franz., der Plänkler, Scharfschütz.

tirailliren (tiralljihren) franz., plänkeln, viele Schüsse nach einander thun.

Tiraß, der, (Tiraß) franz., das Streichnetz (zum Vögelfangen); auch gewöhnlicher Hühnerhundsnamen.

tirassiren (tirassihren) franz., mit dem Streichnetz fangen (Lerchen, Hühner, Wachteln ꝛc.).

Tironen (Tirohnen) lat., Mehrz.: Anfänger in der Kriegskunst; Einz.: Tiro: der Lehrling.

Tisane, die, (Tisahne) franz., eine abgekochte Gerstenbrühe, der Gerstentrank.

Tissu, der, (Tissüh) franz., das Gewebe.

Titan, der, (Titahn) griech., Fabell.: der Sohn des Himmels und der Erde, auch Großvater des Sonnengotts; daher die Sonne, der Sonnengott; Titanen: ungeheure Riesen, Himmelsstürmer.

Titanium, das, (Titahnium) lat., das Neukupfer, ein Metall von dunkler Kupferfarbe.

Titel, der, (Tittel) lat., a) die Aufschrift; b) Benennung, der Ehrennamen, Würdenamen; c) ein Rechtsgrund, Vorwand; salvo Titulo, abgek.: s. T. ohne Nachtheil des Titels.

titulär (titulähr) lat., dem Titel nach, Namen nach.

Titularius, der, (Titulahrius) lat., der Titelmann, Mann mit Titel ohne Amt; Titular-Rath: ein Titel-Rath.

Titulatur, die, (Titula-tuhr) lat., das Titelwesen, die Betitelung, Benennuug.

tituliren (titulihren) lat., betiteln, mit Ehren- oder Amtsnamen benennen.

Titus, der, (Tittus) lat., ein männl. N.: der Geehrte; ein kurz geschnittenes Haupthaar; Tituskopf: Krauskopf.

Tmesis, die, (Tmehsis) griech., Sprachl.: die Worttheilung zusammengesetzter Worte durch ein Zwischenwort.

Toast, der, (engl.: Tohst, im Deutschen gewöhnl. To-aßt) engl., der Trinkspruch, eine Ausrufrede beim Trinken; auch Theebrod.

Tobias (Tobi-as) hebr., männl. N.: Güte des Herrn.

Tobin, der, (Tobihn) ostindischer Seidestoff, Silbermohr.

tockiren (tockihren) franz., anstoßen, die Gläser beim Trinken zusammenstoßen; bei Mal.: kecke Striche machen.

Toffana, siehe Aqua toffana.

Toga, die, (Toga) lat., ein altrömisches wollenes Oberkleid, ein Stück Tuch, das so getragen wurde, daß es nach Regeln der Schönheit um den Körper in Falten floß, und der rechte Arm frei blieb.

Toilette, die, (Toalette) franz., a) der Putztisch, Nachttisch der Frauenzimmer; b) auch der Anzug selbst; die Toilette machen: sich ankleiden.

Toise, die, (Toahse) franz., ein franz. Längenmaß von 6 Fuß, ein Klafter.

tolerabel (tolerahbel) lat., erträglich, leidlich.

tolerant (tolerannt) lat., duldsam, bes. in Religionssachen.

Toleranz, die, (Tolerannz) lat., die Duldung, Duldsamkeit.

toleriren (tolerihren) lat., dulden, leiden, gestatten: tolerirt: geduldet.

Tombak, der, (Tomback) das Gelbkupfer, ein Mischmetall aus Kupfer, Zink und Zinn.

Tom, der, (Tohm) griech., der Band, Theil eines Buchs; der Tomus ist dasselbe.

Ton, der, (Tohn) griech., a) die Spannung, Spannkraft, Federkraft; b) der Laut, Hall, Klang, die Stimme; c) bei Malern: die Mischung und Übereinstimmung der Farben, herrschende Farbe eines Gemäldes; d) das Betragen in Gesellschaft, die herrschenden Sitten einer Gesellschaft.

Ton de vivre, der, (Tong de wihwer) franz., die Art umgänglich zu leben, die Lebensart.

tönen (töhnen) dtſch., lauten, klingen, hallen, ſchallen.

Tonica, die, (Tohnika) ital., Muſ.: der Grundton eines Spiels, in welchem daſſelbe fortgeht; in der Heilk.: Tonica, griech., Mehrz.: Stärkungsmittel.

toniſch (tohniſch) griech., ſpannend, ſtärkend.

Tonologie, die, (Tonologih) griech., die Tonlehre.

Tonſur, die, (Ton-ſuhr) lat., die Haarſchur, Wirbelſchur oder Scheitelſchur katholiſcher Geiſtlichen.

tonſuriren (tonſurihren) lat., einem kathol. Geiſtlichen die Platte ſcheeren.

Tontine, die, (Tontihne) eine Leibrenten-Geſellſchaft, in welcher die länger lebenden Theilhaber die Zinſen der früher ſterbenden erben; nach ihrem erſten Unternehmer Tontini aus Neapel benannt.

Tontinier, der, (Tontinjeh) franz., der Theilhaber an einer Tontine.

Tonus, der, (Tohnus) griech. u. lat., die Spannkraft; der Ton, Laut, Klang.

Toparch, der, (Toparch) griech., ein Burgherr, Burggebieter, Rittergutsherr.

Topas, der, (Topahs) lat. Topazius, ein gelber Edelſtein.

Tophſtein (Tofſtein) oder Tuffſtein, lat. Tophus, eine leichte ſchwammichte Steinart, ſie iſt vulcaniſch, der Traß, ſiehe Tarras, wird daraus gemahlen.

Topik, die, (Tohpik) griech., die Begriffsſtellung, Auffindung der Beweisgründe; Beweislehre; Lehre von der Wortſtellung.

topiſch (tohpiſch) griech., örtlich, den Ort betreffend.

Topograph, der, (Topograhf) griech., der Ortsbeſchreiber.

Topographie, die, (Topografih) griech., die Ortsbeſchreibung.

topographiſch (topograhfiſch) griech., ortsbeſchreibend.

Topologie, die, (Topologih) griech., die Ortslehre.

Tora, ſiehe Thora.

Torero, der, (Torehro) ſpan., ein Stierkämpfer.

Toreutik, die, (Toreutik) griech., die Drechslerkunſt, beſonders in Elfenbein.

Torf, der, (Torf) dtſch., der ausgeſtochene Raſen; eine verbrennliche Erdart ſumpfiger Wieſen aus halb verweſeten Wurzeln von Sumpfpflanzen, meiſt mit Schwefel und Erdharz durchzogen.

tormentiren (tormentihren) lat., martern, peinigen.

Torniſter, der, (Tornißter) ein lederner Reiſeſack, Soldaten-Ranzen.

törös oder toros (töröhs oder torohs) lat., muskelſtark.

torquiren (torquihren) lat., ängſtigen, martern, quälen.

torricelliſche Röhre (torrizelliſche R.) ſo viel als Barometer, welches Torricelli 1644 erfand.

Torſo, der, (Torſo) ital., der Rumpf eines zerbrochenen Standbildes, das Mittlere einer Bildſäule.

Tort, der, (Tort, franz.: Tohr) das Unrecht, der Schaden, Nachtheil, Verdruß; Etwas Jemand zum Tort thun: zum Poſſen, zum Schaden.

Torte, die, (Torte) franz., eine Art Backwerk.

Tortur, die, (Tor-tuhr) lat., die Folter, Marter, Folterbank.

Tory, der, (Tohri) engl., ein Königlichgeſinnter in England (entgeg.: Whigs: Freiheitsmänner).

Toſt, ſiehe Toaſt.

total (totahl) lat., völlig, gänzlich, durchgängig; totaliter (totahliter) iſt daſſelbe; Total-Summe: die Hauptſumme; Total-Finſterniß: eine gänzliche Verfinſterung.

Totalität, die, (Totalitäht) lat., die Geſammtheit, Allheit, das Ganze.

touchant (tuſchang) franz., rührend, bewegend.

Touche, die, (Tuſch) franz., die Beleidigung, Anreizung, Neckerei; bei Mal.: der Farbenauftrag; als Schwärze: ſiehe Tuſch; der Trompetenſtoß beim Geſundheittrinken und Vivatbringen.

touchiren (tuſchihren) franz., berühren; rühren; beleidigen, antaſten.

Toupet, das, (Tupäh) franz., die Haarkrauſe, der Haarkranz über der Stirne.

toupiren (tupihren) franz., haarkräuſeln, wirren.

Tour, der u. die, (Tuhr) franz., der Gang, Umgang, Umlauf; die Runde; die Reihe; Tanzk.: die Tanzveränderung; ein Haaraufſatz; Kunſthaar; auch ein Schelmſtreich; tour a tour (tuhr a tuhr) wechſelsweiſe.

Tourillon, der, (Turilljong) franz., der Drehzapfen.

Tourniquet, der, (Turnikäh) franz., ein Drehkreuz, Weghaspel; bei Wundärzten: eine Aderpreſſe.

tourniren (turnihren) franz., wenden, drehen, Wendung geben; tourné (turneh) umgedreht, umgeſchlagen (die Karte).

Tournois (Turnoa) franz., nach dem Münzfuße von Tours, (Stadt in Frankreich).

Tournure, die, (Turnühre) franz., die gewandte Vortragsart; Haltung, Gewandtheit; auch ſo viel als Turnier, ſiehe dieß.

Tout (Tuh) franz., Alles, das Ganze; tout comme chez nous (tuh komm ſcheh nuh) ganz wie bei uns.

tout de ſuite (tut ſwit) franz., ſogleich, auf der Stelle.

Tower, der, (Tau'r) engl., der Thurm, ein feſtes Schloß in London, welches Staatsgefängniß, Münz- und Zeughaus enthält.

Toxika (Tockſika) griech., Mehrz., Gifte.

Toxikodendron, das, (Tockſikodenndron) griech., der Giftbaum, deſſen milchartiger Blätterſaft tödtlich wirkt; eingetrocknet iſt er die ſchwärzeſte Farbe.

Toxikologie, die, (Tockſikologih) griech., die Giftlehre, Giftkunde.
Trabant, der, (Trabannt) ital., der Begleiter, Leibwächter eines Fürſten; ein Nebenplanet, Mond.
Trace, die, (Trahß) franz., die Spur; die Zeichnung, der Abriß.
traciren (traßihren) franz., entwerfen, zeichnen, vorzeichnen, abſtecken.
tractabel (traktahbel) lat., fügſam, lenkſam, nachgebend.
Tractament, das, (Traktamennt) lat., die Behandlung; Bewirthung, Gaſterei, das Ehrenmahl; der Sold, die Löhnung, der Gehalt.
Tractat, der, (Traktaht) lat., die Abhandlung, eine kleine Schrift; die Unterhandlung, der Vertrag, Vergleich.
Tractation, die, (Traktaziohn) lat., eine Gaſterei, ein Gaſtmahl.
tractiren (traktihren) lat., behandeln; abhandeln; reichlich bewirthen, Gaſtmahl geben.
tradiren (tradihren) lat., übergeben; mündlich fortpflanzen.
Tradition, die, (Tradiziohn) lat., die mündliche Überlieferung, Sage, Fortpflanzung von Lehren.
traditionell (tradizionell) franz., überlieferungsweiſe, nach der Sage.
Traditor, der, (Trahditor) lat., ein Überlieferer, Auslieferer.
traduciren (traduzihren) lat., übertragen, überſetzen; auch durchhecheln.
Trafik, der, (Trafik) ital., der Verkehr, Handel.
Tragiker, der, (Trahgiker) griech., ein Trauerſpieldichter.
tragikomiſch (trahgikohmiſch) griech., traurig luſtig, abwechſelnd Weinen und Lachen verurſachend.
tragiſch (trahgiſch) griech., trauerſpielartig, kläglich, mitleidenswürdig, traurig, betrübt.
Tragödie, die, (Tragedih) griech., ein Trauerſpiel, Schauſpiel traurigen Inhalts.
Traille, die, (Trallje) franz., das Fährſeil; die Fähre; fliegende Brücke.
Train, der, (Träng) franz., der Zug, das Gefolge, der Troß, das Gepäck-Fuhrwerk einer Armee oder nur eines Regiments; auch der gewöhnliche Gang der Dinge.
trainiren (tränihren) franz., ziehen, ſchleppen, zögern, verzögern.
Trait, der, (Träh) franz., der Zug, Geſichtszug, Gemüthszug; Mehrz.: Traits (Trähs) Züge, Beweiſe der Gemüthsart, des Charakters.
Traiteur, der, (Trätöhr) franz., ein Speiſewirth, Garkoch.
Traitre, der, (Trät'r) franz., der Verräther.
Traminer, der, (Tramihner) eine Apfelart; auch eine Tyroler Traubenſorte.
tramiren (tramihren) franz., einſchlagen, einſchießen; anſpinnen, anzetteln.

tranchant (trangschang) franz., schneidend, scharf.
Tranchéen (Trangscheh-en) franz., Laufgräben bei Belagerungen.
Tranchéur, der, (Trangschöhr) franz., der Vorschneider, Zerleger, Vorleger.
tranchiren (trangschihren) franz., zerschneiden, vorschneiden, vorlegen; das Tranchirmesser (Trangschihrmesser) das Vorschneidemesser.
tranquille (trankihl) franz., ruhig, gelassen, still.
trans (tranns) lat., jenseit, über (z. B. jenseit des Meeres, des Gebirges ꝛc.); Gegens.: cis: diesseits.
transalpinisch (transalpihnisch) lat., überalpisch, jenseit der Alpen.
transatlantisch (transatlanntisch) lat., übermeerisch, überseeisch.
transcendental (transzendentahl) lat., überschreitend, überschwänglich.
transdanubisch (transdanuhbisch) lat., jenseit der Donau.
transferiren (transferihren) lat., übertragen, übersetzen, versetzen.
Transfiguration, die, (Transfiguraziohn) lat., die Umgestaltung; Verklärung.
transfiguriren (transfigurihren) lat., umgestalten, verwandeln; verklären.
Transformation, die, (Transformaziohn) lat., die Umbildung, Verwandlung.
transformiren (transformihren) lat., umformen, umbilden, umgestalten.
Transfusion, die, (Transfusiohn) lat., die Abzapfung des Bluts eines Thieres in die Blutgefäße eines andern.
Transgression, die, (Transgressiohn) lat., die Überschreitung.
transitiren (transitihren) lat., durchgehen, vorübergehen (von Waaren gebräuchlich).
transitiv (transitihv) lat., hinübergehend, übergehend, überleitend.
Transito oder Transit, der, (Transito oder Transiht) ital., der Durchgang, die Durchfahrt von Waaren durch ein Land; Transito-Güter: durchgehende Güter.
Transit-Zoll, der, (Transiht-Z.) ital., der Durchgangszoll.
transitorisch (transitohrisch) lat., vorübergehend, von kurzer Dauer.
Translation, die, (Translaziohn) lat., die Übertragung, Übersetzung.
Translocation, die, (Translokaziohn) lat., die Versetzung, Ortsveränderung.
translociren (translozihren) lat., versetzen, umorten.
translucent (transluzennt) lat., durchscheinend, durchsichtig.
translunarisch (translunahrisch) lat., übermondlich, jenseit des Mondes.
transmittiren (transmittihren) lat., übersenden, überlassen.

transmontan (transmontahn) lat., überbergisch, jenseits der Berge (der Alpen), römisch.

transmutabel (transmutahbel) lat., veränderlich, wandelbar.

transparent (transparennt) lat., durchscheinend, durchleuchtend, durchschimmernd.

Transparent, der, (Transparennt) lat., ein Durchscheinbild, Leuchtbild, durchscheinendes Gemälde, Belichterungsbild.

transponiren (transponihren) lat., übersetzen, versetzen; Mus.: ein Stück im höheren oder tieferen Ton spielen oder in denselben setzen.

Transport, der, (Transporrt) lat., der Übertrag, die Übertragung (einer Summe in Rechnungen von einer Seite zur andern); die Fortschaffung, Versendung, Ausfuhr; Fracht; Transportkosten: Versendungskosten, Frachtgeld.

transportabel (transportahbel) lat., fortschafflich; übertragbar, verfahrbar.

Transporteur, der, (Transportöhr) franz., Meßk.: der Winkelüberträger, Winkelmesser, Gradmesser.

transportiren (transportihren) lat. u. franz., überfahren, fortschaffen; übertragen.

Transposition, die, (Transpossziohn) lat., Mus.: die Versetzung; das Übersetzen in andere Töne.

transrhenanisch (transrenahnisch) lat., überrheinisch.

transscendent (transszendennt) lat., das Sinnliche übersteigend, übersinnlich (solche Begriffe); vergl. transcendental.

transscribiren (transskribihren) lat., auf einen Andern überschreiben (Schuldverbriefungen).

Transspiration, die, (Transspiraziohn) lat., die Ausdünstung, Ausdampfung.

transspiriren (transspirihren) lat., ausdünsten, ausdampfen; auch verlauten, bekannt werden.

Transsubstantiation, die, (Transsubstanziaziohn) lat., die Wesenverwandlung, Wandlung der Abendmahlshostie in den wahren Leib Christi in der kathol. Kirche, welche in der Messe der Gemeine durch ein Glöckchen angezeigt wird.

transsumiren (transsumihren) lat., übertragen, abschreiben.

Transsumt, das, (Transsumt) lat., Rspr.: eine beglaubigte Abschrift.

transversal (transversahl) lat., quer, überzwerch; schräg.

Transversales (Transversahles) lat., Mehrz.: Rspr.: Seitenverwandte.

Trapezium oder Trapez, das, (Trapehzium oder Trapehz) griech., Größenl.: ein ungleichseitiges Viereck, Mehrz.: Trapezia oder Trapezien.

Trappisten, die, (Trappißten) Mitglieder des Ordens de la Trappe (Namen eines engen Thales), eines im 17. Jahrhun-

dert entstandenen Mönchsordens, der sich durch grausame Strenge auszeichnet; sie reden außer den Gebeten kein Wort als „memento mori," genießen weder Fleisch noch Wein, beten täglich 11 Stunden und graben jeden Abend an ihren Gräbern; Todes-Narren, Sterblichkeits-Narren.

Trassant, der, (Trassannt) ital., der Wechselzieher, Entnehmer oder Aussteller eines Wechsels.

Trassat, der, (Trassaht) ital., der Bezogene, auf den der Wechsel zum Bezahlen gestellt ist.

trassiren (trassihren, einen Wechsel auf Jemanden) ital., auf Jemanden einen Wechsel ausstellen, beziehen; **trassirter Wechsel**: ein gezogener Wechsel, ein Beziehungswechsel.

Tratte, die, (Tratte) dasselbe was **trassirter Wechsel**, siehe unter **trassiren**.

Traulismus, der, (Traulißmus) griech., das Lispeln.

Travaillen (Trawalljen) franz., Mehrz.: mühsame Arbeiten, beschwerliche Geschäfte.

travailliren (trawalljihren) franz., arbeiten, sich Etwas sauer werden lassen.

Traverse, die, (Trawerrse) franz., eine Querlinie, ein Querbalken, Querstrich; Mehrz.: die **Traversen**.

traversiren (trawersihren) franz., quer durchgehen; hindern, in die Quere kommen; von Pferden: Quersätze machen.

Travestie, die, (Traweſtih) ital., die scherzhafte Umkleidung eines bereits dichterisch behandelten Stoffes; vergl. Parodie.

travestiren (traweſtihren) ital., umkleiden, einen ernsthaften Gegenstand in lächerlicher Einkleidung darstellen; **travestirt** (traweſtihrt) lächerlich umgestaltet.

Treckschuit, die, (Treckscheut) ein holländisches Zugschiff auf den Kanälen.

Trefle, der, (Treffel) franz., der Klee, das Kleeblatt; Kreuz auf Spielkarten.

Treillage, der, (Trelljahsch) franz., das Gitterwerk, Rebengeländer.

Treille, die, (Trellje) franz., das Gitter, Gitterwerk.

Trema, das, (Trehma) griech., das Trennungszeichen.

Tremor, der, (Tremor) lat., das Zittern.

Tremplin, der, (Trangpläng) franz., das Laufbrett für Springer und Seiltänzer.

Tremulant, der, (Tremulannt) lat., der Zitterer; Zitterzug an der Orgel, der die Töne bebend macht.

Tremulation, die, (Tremulaziohn) lat., die Bebung, zitternde Bewegung.

tremuliren (tremulihren) lat., zittern, erbeben.

Trepan, der, (Trepahn) franz., der Schädelbohrer, ein wundärztliches Werkzeug.

Trepanation oder Trepanirung, die, (Trepanaziohn oder Trepanihrung) lat., das Schädelbohren.
trepaniren (trepanihren) franz., den Hirnschädel bohren.
trepidiren (trepidihren) lat., zittern, zagen vor Furcht.
Treſor, der, (Treſohr) franz., der Schatz, die Schatzkammer; das Wandgeſtell für Gläſer; bei Kaufl.: Treſen: der Ladentiſch.
Treſorier, der, (Treſorjeh) franz., der Schatzmeiſter.
Treſor-Schein, der, (Treſohr-Sch.) franz., der Schatzkammerſchein, ein Papiergeld.
Treſſe, die, (Treſſe) franz., a) die Borte, Gold- oder Silberborte; b) die Haarflechte.
treſſiren (treſſihren) franz., flechten (Haare), ſchlingen, in Fäden einſchlagen.
treve (trehve) jüd., unrein, verwerflich.
Triandria (Triandria) griech., dreimännerige (Pflanzen) mit 3 Staubfäden.
Triangel, das, (Tri-angel) lat., das Dreieck.
triangulär (tri-angulähr) lat., dreieckig, dreiwinkelig.
trianguliren (triangulihren) lat., dreieckig pfropfen, das Pfropfreis in einen dreieckigen Einſchnitt an der Seite des Stammes einſetzen.
Triarchie, die, (Triarchih) griech., die Dreiherrſchaft.
Trias, die, (Tri-as) griech., die Dreiheit, Dreieinigkeit.
Triboulet der, (Tribuleh) franz., der Schlägel.
Tribrachys, der, (Trihbrachiß) griech., der Schnelläufer, Dreikurzfuß (⏑⏑⏑).
Tribulation, die, (Tribulaziohn) lat., die Bedrückung, Ängſtigung, Quälerei.
tribuliren (tribulihren) lat., bedrücken, drängen, ängſtigen, quälen.
Tribunal, das, (Tribunahl) lat., der Richterſtuhl, Gerichtshof.
Tribune oder Tribüne (Tribühne) franz., die Rednerbühne; auch Emporkirche; auch Name einer Zeitung.
Tribunus, der, (Tribuhnus) lat., ein Vorgeſetzter, Oberſter einer Tribus.
Tribus, die, (Trihbus) lat., eine Abtheilung, Volksclaſſe, Zunft.
Tribut, der, (Tribuht) lat., die Abgabe, Steuer, Auflage, der Schoß.
tributär (tributähr) lat. u. franz., ſteuerbar, zinsbar.
Tributarius, der, (Tributahrius) lat., ein Zinspflichtiger.
Tricennium, das, (Trizennium) lat., das Jahrdreißig, der Zeitraum von dreißig Jahren.
triceps (trizeps) lat., dreiköpfig.
Trichord, das, (Trichorrd) griech., eine dreiſaitige kleine Laute (Mandoline).
Trichordium, das, (Trichordium) griech., ein dreiſaitiges Tonwerkzeug.

Triclinium, das, (Triklihnium) lat., ein altrömischer Speisetisch mit drei Lagerbänken.
tricolor (trihkolorr) lat., dreifarbig, z. B. blau-roth-weiß, die franz. Nationalfarbe.
Tricot, der, (Trikoh) franz., die Strickarbeit, gestrickte Kleidung.
tricotiren (trikotihren) franz., stricken.
Trident, der, (Trident) lat., der Dreizack, des Neptuns dreizackige Gabel.
Tridi, der, (Tridi) franz., der dritte Tag einer Decade einer weiland neufränkischen Woche.
triennal (tri-ennahl) lat., dreijährig.
Triennium, das, (Triennium) lat., ein Jahrdrei, Zeitraum von drei Jahren.
Trifolium, das, (Trifohlium) lat., das Dreiblatt, der Klee.
Trigon, das, (Trigohn) griech., ein Dreieck.
trigonisch (trigohnisch) griech., dreieckig.
Trigonometrie, die, (Trigonometrih) griech., die Dreieckslehre, ein Theil der Geometrie, die Dreiecksmeßkunst.
trigonometrisch (trigonomehtrisch) griech., dreiecklehrig.
Trigonum, das, (Trigohnum) griech., das Dreieck.
Triktrak, das, (Tricktrack) franz., ein Brettspiel mit Würfeln, die aus einem Becher geworfen werden; jedes Brettspiel.
trilateral (trilaterahl) lat., dreiseitig.
Triller, der, (Triller) im Mühlenbau ein Getriebe von kurzen Stöcken; Mus.: die mehrmalige schnelle Abwechselung neben einander liegender Töne, der Tonbeber.
Trillion, die, (Trilliohn) lat., tausendmal tausend Billionen.
Trillo, der, (Trillo) ital., Mus.: Triller, Tonbeber.
Trimester, das, (Trimeßter) lat., drei Monate, ein Vierteljahr.
Trimeter, der, (Trihmeter) griech., ein Dreimesser, jambischer Vers von drei Gliedern.
Trinität, die, (Trinitäht) lat., die Dreieinigkeit, Dreifaltigkeit; Sonntag nach Trinitatis: Sonntag nach dem Feste der Dreieinigkeit.
Trio, das, (Trih-o) ital., das Dreispiel, dreistimmige Tonstück.
Triole, die, (Triohle) ital., die Dreinote, der Dreischlag.
tripel (trihpel) lat., dreifach, dreigliederig.
Tripel, der, (Tripel) eine graugelbliche magere und feine kieselartige Erde zum Poliren der Metalle, (von Tripolis zuerst).
Tripel-Alliance, die, (Tripel-Alliangs) franz., der Dreibund, ein Bund zwischen drei Mächten.
Triphthong (Triftong) griech., der Dreilauter.
triphyllisch (trifillisch) griech., dreiblätterig.
Triplicat, das, (Triplikaht) lat., die dritte Ausfertigung.
tripliciren (triplizihren) lat., die dritte Klagschrift eingeben.
Triplicität, die, (Triplicitäht) lat., die Dreifachheit.

Triplik, die, (Triplik) lat., die dritte Klagschrift, Beantwortung der Duplik.

tripliren (triplihren) lat., verdreifachen, dreifach vermehren.

Triplum, das, (Triplum) lat., das Dreifache; in Triplo: dreifach.

Triremen (Trirehmen) lat., Mehrz.: dreiruderige Schiffe.

trist (trißt) lat., traurig, betrübt, düster.

Tristichon, das, (Trißtichon) griech., ein dreizeiliges Gedicht.

Trisyllabum, das, (Trisillabumm) griech., ein dreisilbiges Wort.

Tritheismus, der, (Trithe-ißmus) lat., der Dreigötterglauben, die Dreigötterei.

Triton, der, (Trihton) lat., Götterl.: ein Meergott, Mehrz.: Tritonen, Söhne und Begleiter des Neptun; Mus.: der Dreiklang.

Triumph, der, (Triumf) lat., der feierliche Sieges-Aufzug, die Siegesfreude, das Siegesgepränge; Triumphbogen: Siegesbogen.

triumphiren (triumfihren) lat., Siegeszug halten, siegend einziehen; frohlocken, sich des Sieges rühmen; krähen (wie der siegende Hahn nach dem Hahnenkampf).

Triumvir, der, (Triumvir) lat., der Dreiherrscher im altrömischen Staate.

Triumvirat, das, (Triumviraht) lat., die Dreiherrschaft.

trivial (triviahl) lat., gemein, alltäglich, niedrig, abgenutzt.

Trivialismen (Trivialismen) lat., Mehrz.: Plattheiten, gemeine Sachen, niedere Ausdrücke.

Trivialität, die, (Trivialitäht) lat., das Gemeine im Ausdruck, die Niedrigkeit, Plattheit.

Trivial-Schule, die, (Triviahl-Schule) lat., eine Unterschule, Volksschule.

Trivium, das, (Trivium) lat., der Dreiweg; die dreifache Kunst in Schulen ehemals: Grammatik, Rhetorik, Dialektik.

Trocar, der, (Trokahr) die Zapfnadel, ein dreischneidiges wundärztliches Werkzeug zum Windablassen oder Wasserabzapfen.

Trochäus, der, (Trochä-us) griech., Versk.: der Schnellfuß, Faller, Wälzer (—⏑) entg.: Jambus.

Trochometer, der, (Trochomehter) griech., der Laufmesser, zur Messung des Schiffslaufs gewöhnlich angewandt.

Troglodyten (Troglodihten) griech., Höhlenbewohner.

Trombe, die, (Trombe) ital. u. franz., eine Wasserhose, Meersäule.

tronquiren (tronkihren) franz., abstumpfen, stutzen.

Trope, die, (Trohpe) griech., die Wendung; Redek.: ein uneigentlicher Ausdruck, Sinnwendewort, eine Redeverschönerung, Redeblume.

Tropen (Trohpen) griech., Erdbeschr.: die Sonnenwenden; Tropenländer: die Länder unter den Wendekreisen.

Trophäe oder Tropäe, die, (Trofäh-e oder Tropäh-e) griech., das Siegeszeichen, Siegesdenkmal.

tropiſch (trohpiſch) griech., uneigentlich, bildlich.
tropiſche Gewächſe (trohpiſche Gew.) griech., Gewächſe, welche unter den Sonnenwenden wachſen.
Tropicus, der, (Trohpikus) lat., der Wendekreis.
Tropologie, die, (Tropologih) griech., die Lehre von den bildlichen Ausdrücken.
troquiren (trokihren) franz., tauſchen, wechſeln, Tauſchhandel treiben.
Troß, der, (Troß) franz., (Trouſſe ſpr. Truß) 1) das Gepäck, 2) der Haufen Nachfolgender, die ſich beim Gepäck befinden.
Trott, der, (Trott) franz., der Trab; trottiren: traben.
Trottoir, der, (Trottoahr) franz., ein hochgepflaſterter Steinweg, Steinplattenweg.
Troubadours (Trubaduhrs) rom., ehemalige franz. Minneſänger, Dichter und Sänger im Mittelalter, die aus dem Stegreif Verſe machten, vergl.: Provenzalen.
Trouble, der, (Trubel) franz., die Unordnung, Verwirrung, Störung.
Troupe, die, (Truhp) franz., ſiehe Truppe.
Truchſeß, der, (Truchſeß) a. dtſch., ein Oberküchenmeiſter an fürſtlichen Höfen, ein vornehmer Hofbeamter, der bei feſtlichen Gelegenheiten die erſte Schüſſel auftrug.
Trude, die, (Truhde) eine altnordiſche Zauberin.
Truffaldino, der, (Truffaldihno) ital., der Poſſenreißer (in Luſtſpielen).
Trüffel (Trüffel) ein eßbarer Erdſchwamm, der unter der Erde wächſt, (in der Reife verräth er ſich durch ſtarken Geruch gewiſſen dazu gewöhnten Pudelhunden).
Trumeau, der u. das, (Trümoh) franz., der Fenſterpfeiler, ein Pfeilerſpiegel zwiſchen zwei Fenſtern.
Truncus, der, (Trunkus) lat., der Rumpf eines Körpers; Würfel; Almoſenſtock; ein Block, der aſtloſe Baumſtamm.
Trupp, der, (Trupp) dtſch., der Haufen, eine Menge Geſchöpfe beiſammen; Truppen: Kriegshaufen, Kriegsvölker.
Truppe, die, (Truppe) eine Geſellſchaft, beſ. von Schauſpielern, franz. la Troupe (Trup) der Haufen; die Geſellſchaft.
Tſchako, der, (Tſchako), ſiehe Czako.
Tſeki (Tſeki) chineſiſches Porzellan.
Tuba, die, (Tuba) lat., eine Art Trompete bei den Alten, die Poſaune.
tuberös (tuberöhs) lat., knollig, höckerig.
Tuberoſe, die, (Tuberohſe) franz., die oſtindiſche Herbſthyacinthe, ein Zwiebelgewächs mit lilienförmigen wohlriechenden Blumen.
Tubus, der, (Tubus) lat., ein Fernrohr, Sehrohr, vgl. Teleſkop.
Tuilerien (Tüileri-en) franz., der berühmteſte königliche Pallaſt zu Paris nebſt den dazu gehörigen öffentlichen Gärten; (nach den ehemaligen Ziegelhütten an dieſer Stelle benannt).

Tumult, der, (Tumullt) lat., das Getümmel, der Aufstand, Aufruhr.
Tumultuant, der, (Tumultu-aunt) lat., der Aufrührer, Unruhstifter, Lärmer.
tumultuarisch (tumultuahrisch) lat., aufrührisch, stürmisch, ungestüm.
tumultuiren (tumultu-ihren) lat., Aufruhr erregen, sich empören.
Tunica, die, (Tuhnika) lat., ein altrömisches, weißwollenes Unterkleid, welches Mannspersonen und Frauenzimmer unter der Toga trugen.
Tunkins-Nester, siehe Salangane.
Tunnel, der, (Tonnel) engl., eine unterirdische Straße unter der Themse bei London, noch unvollendet, vom Franzosen Brunel angegeben.
Turban, der, (Turban) türk., ein Kopfbund, Türkenbund, türkischer Kopfschmuck.
Turbation, die, (Turbaziohn) lat., die Verwirrung, Beunruhigung, Beeinträchtigung.
turbiren (turbihren) lat., beunruhigen, stören, verwirren.
Turibulum, das, (Turihbulum) lat., das Weihrauchfaß, Weihrauchgefäß in kathol. Kirchen.
Turnier, das, (Turnihr) franz., der Ritterkampf, ein feierliches Ritterspiel, Lanzenstechen, im 10., 11. und 12. Jahrh. bis zum 15. und 16. Jahrh. üblich.
turniren (turnihren) franz., a) turnen, wenden, drehen, Ritterspiel halten; b) lärmen, toben.
Turnus, der, (Turnus) der Reihengang, die Ordnung, in welcher Viele nach einander ein Geschäft verrichten.
turpis Persona, die, (turrpis Persohna) lat., Rspr.: eine berüchtigte Person.
Tusch, der, (Tusch) auch die Tusche: chinesische Schwärze (aus dem Ölruß des Ölrettigsamens bereitet).
tuschen (tuschen) mit Tusch zeichnen oder malen.
Tusculanum, das, (Tuskulahnum) die Villa des Cicero (unweit Tusculum), wo er seine Ruhestunden genoß; uneig.: der Landsitz eines Gelehrten.
Tutel, die, (Tutehl) lat., die Vormundschaft, Aufsicht über Unmündige.
tutelar (tutelahr) lat., schützend, vormundschaftlich.
Tutor, der, (Tuhtor) lat., der Beschützer, Vormund, Aufseher.
Tutorium, das, (Tutohrium) lat., Vormundschaftsbestellung, Vormundschaftsbestättigung.
Tutti (Tutti) ital., Mus.: Alle, alle Stimmen (entg.: solo).
Twist (Twist) engl.: Baumwollengarn (auf Maschinen gesponnen).
Tympanum, das, (Timmpanum) griech., eine Handpauke; Bauk.: eine Wandvertiefung zu einem Standbild; Heilk.: das Trommelfell.

Typen (Tihpen) griech., Vorbilder; Druckbuchstaben, Buchdruckerschriften.
typisch (tihpisch) griech., bildlich, vorbildlich.
Typologie, die, (Tipologih) griech., die Lehre von den Vorbildern im Alten Testament.
Typus, der, (Tihpus) lat. griech., der Abdruck, das Gepräge; Musterbild.
Typograph, der, (Tipograhf) griech., der Buchdrucker.
Typographie, die, (Tipografih) griech., die Buchdruckerkunst.
typographisch (tipograhfisch) griech., zur Buchdruckerei gehörig, sie betreffend.
Typometrie, die, (Tipometrih) griech.: die Landkartendruckerei (wie Bücher gesetzt und gedruckt).
Tyr, der, (Tir) nord. Götterl.: der Gott des Krieges und Sieges.
Tyrann, der, (Tirann) griech., der Herrscher, eigenmächtige Gebieter; Zwangherrscher, Gewalthaber.
tyrannisiren (tiranniſihren) griech., willkührlich herrschen, grausam verfahren.
tyrannisch (tiranniſch) griech., gewaltsam, herrschsüchtig, herrschermüthig, herrschwüthig.

U

Ubertät, die, (Ubertäht) lat., die Fruchtbarkeit, Fülle, der Überfluß.
ubi bene, ibi Patria (uhbi behneh ihbi Pahtri-a) lat. Sprchw.: wo mir wohl ist, da ist mein Vaterland.
Ubietät, die, (Ubi-etäht) lat., die Gegenwärtigkeit an einem Orte.
ubique (ubihque) lat., überall.
Ubiquität, die, (Ubiquitäht) lat., die Allenthalbenheit, das Allenthalbensein.
Udo (Uhdo) soviel als Odo oder Otto, siehe dieß.
Ukase, die, (Ukahse) eine russisch kaiserliche Verordnung.
Ulanen (Ulahnen) polnische Reiter, mit Lanzen, Säbeln und Pistolen bewaffnet; den Polen nachgeahmte, so bewaffnete Reitereien.
Ulceration, die, (Ulzeraziohn) lat., die Eiterung.
Ulema (Ulehma) türkische Schriftgelehrte, Ausleger des Korans.
Ulrich (Ulrich) männl. N.: der Allreiche; Ulrike: weibl. N.: die Allreiche, Allbegabte.
ultima (ulltima) lat., die letzte (Silbe).
Ultimatum, das, (Ultimahtum) lat., die letzte Erklärung, der letzte Beschluß; das Schlußwort.
Ultimus, der, (Ulltimus) lat., der Letzte, Unterste; ultimo: am letzten.
ultra (ultra) lat., weiter, jenseit, über.

Ultra's (Ultra's) lat., Mehrz.: Übertreiber; in politischer Bedeutung: die, welche in ihrem Urtheil und Verlangen Maß und Ziel überschreiten; daher Ultraliberale: übertrieben Freisinnige; Ultraroyalisten: übertrieben Königlichgesinnte.

ultra Captum (ultra Kaptum) lat., über das Fassungs-Vermögen.

Ultramarin, das, (Ultramarihn) lat., die Übermeerfarbe, eine über Meer aus Asien gebrachte himmelblaue Farbe.

ultramontan (ultramontahn) lat., überbergisch, jenseit des Gebirgs, namentl. der Alpen.

ultra posse nemo obligatur (ulltra poßseh nehmo obligahtur) lat., über Vermögen zu thun, wird Niemand verpflichtet.

Ultraservile, der, (Ultraservihle) lat., der übermäßig Unterthänige, Speichellecker.

ultro (ulltro) lat., von selbst, freiwillig, von freien Stücken.

Umbra (Umbra) lat., der Schatten; auch der ungeladene von einem geladenen Gast mitgebrachte Gast; eine Schattenfarbe, das Bergbraun.

unanim (unanihm) lat., einmüthig, einstimmig, einträchtig.

Unanimität, die, (Unanimitäht) lat., die Einmüthigkeit, Einstimmigkeit.

unarticulirt (unartikulihrt) dtsch. lat., ungegliedert (vergl. articulirt).

Uncial-Buchstaben (Unziahl-B.) lat., große Fracturschrift.

uncivil (unzivihl) lat., unhöflich.

Unction, die, (Unkziohn) lat., die Salbung.

uncultivirt (unkultivihrt) dtsch. lat., unangebaut; ungebildet.

Uncultur, die, (Unkultuhr) dtsch. lat., der Bildungsmangel, die Rohheit (vergl. Cultur).

Undulation, die, (Undulaziohn) lat., das Wogen, die wellenförmige Bewegung.

unfrankirt (unfrankihrt) lat., nichtfrei.

ungenirt (unschenihrt) dtsch. franz., ungezwungen, frei, zwanglos.

Unguentum, das, (Ungwentum) lat., die Salbe.

unharmonisch (unharmohnisch) dtsch. griech., mißstimmig.

Unicum, das, (Uhnikum) lat., ein Einziges, ein einziges Buch in einzigem Abdruck bestehend.

uniform (uniforrm) lat., einförmig, gleichförmig.

Uniform, die, (Uniforrm) lat., die Gleichtracht, Dienstracht, der Dienstrock.

uniformiren (uniformihren) lat., gleichkleiden, gleichförmig kleiden.

Uniformirung, die, (Uniformihrung) die Gleichkleidung, Gleichbildung.

Uniformität, die, (Uniformitäht) lat., die Gleichförmigkeit, Einförmigkeit.

Unigenitus, der, (Unigehnitus) lat., der Eingeborne (Benennung Jesu).

Union, die, (Uniohn) lat., die Vereinigung, Einheit, der Verein.
unique (ünihk) franz., einzig.
uniren (unihren) lat., vereinigen, vereinen; unirt (unihrt) vereinigt.
Unisono, der, (Unihsonoh) ital., der Einklang, die Eintönigkeit, Übereinstimmung; all unisono: im Einklange.
Unität, die, (Unitäht) lat., die Einheit, Eintracht.
universal oder universell (universahl oder universell) lat., allgemein, allumfassend.
Universal-Erbe, der, (Universahl-Erbe) lat., der Erbe vom Ganzen, alleinige Erbe.
Universal-Historie, die, (Universahl-Histohri-e) lat., die Weltgeschichte, Geschichte aller Völker.
universalisiren (universalisihren) dtsch. lat., allgemein machen, verallgemeinern.
Universalität, die, (Universalitäht) lat., die Allgemeinheit; Allumfassung.
Universität, die, (Universitäht) lat., die Gesammtschule, Hochschule, ein wissenschaftlicher Gesammtplatz.
Universum, das, (Univerrsum) lat., das All, Weltall, die ganze Welt.
unlimitirt (unlimitihrt) dtsch. lat., unbeschränkt, gränzenlos.
unmoralisch (unmorahlisch) dtsch. lat. unsittlich.
unmotivirt (unmotivihrt) dtsch. lat., unbegründet, ohne Gründe-Angabe.
unpatriotisch (unpatriottisch) dtsch. lat., untreu dem Vaterlande.
un poco (un pocko) ital., Mus.: ein wenig; un poco allegro: ein wenig geschwind.
unpopulär (unpopulähr) dtsch. lat., unbeliebt beim Volke; nicht gemeinverständlich.
unproportionirt (unproporzionihrt) dtsch. lat., unverhältnißmäßig.
Unze, die, (Unze) lat., ein Arzneigewicht von 2 Loth.
Urania, die, (Urahnia) griech., Götterl.: die Himmlische, Muse der Sternkunde; der schönen Künste und Wissenschaften.
Uranus, der, (Uhranuß) griech., der Himmel; Götterl.: Himmelsgott; ein Planet (Herrschel 1781).
urban (urbahn) lat., städtisch; feingesittet, artig, fein.
urbanisiren (urbanisihren) dtsch. lat., fein und artig machen, bilden.
Urbanität, die, (Urbanitäht) lat., die städtische Feinheit, feine Lebensart.
Urbarium, das, (Urbahrium) ein Urbarbuch, Verzeichniß der urbaren Grundstücke eines Feldes.
urgent (urgennt) lat., dringend, unaufschieblich.

urgiren (urgihren) lat., auf Etwas dringen; drängen, treiben; Etwas streng und genau nehmen.

Urian, der, (Uhrian) gewöhnl. Herr Urian, man bezeichnet damit einen Mann, den man nicht viel achten will; auch eine versteckte Benennung des Teufels.

Urias-Brief, der, (Uhrias-Brief) ein Brief, der des Überbringers Verderben bewirkt (s. 2 Sam. 11, 14 — 17).

Urim und Thummim (Urim und Thummim) hebr., Licht und Recht; die zwölf Edelsteine auf der Brust des jüdischen Hohenpriesters.

Urin, der, (Urihn) lat., der Harn, die wässerige Feuchtigkeit, welche sich in die Blase des thierischen Körpers durch die Nieren abgesondert sammelt.

uriniren (urinihren) lat., harnen, pissen, sein Wasser abschlagen.

Urne, die, (Urne) lat., der Aschenkrug, ein Ziergefäß, ehemals zur Aufbewahrung der Asche verbrannter Leichname.

Ursulinerinnen (Ursulihnerinnen) Nonnen der heil. Ursula (gestiftet 1537); ein wegen seiner Gemeinnützigkeit wohlgelittener Orden, da er sich mit Pflege der Kranken und Armen und dem Unterrichte der Mädchen beschäftigt.

Usage, der, (Üsahsch) franz., der Gebrauch, das Herkommen, die Gewohnheit.

Usuarius, der, (Usuahrius) lat., der Nutznießer.

üsuell (usu-ell) lat. u. franz., gebräuchlich, üblich, herkömmlich.

Usufructuarius, der, (Usufruktu-ahrius) lat. der Nutznießer.

Usur, die, (Usuhr) lat., die Nutzung, der Zins; Usuren: Zinsen.

Usurpanz, die, (Usurpannz) lat., das Herkommen, die Gewohnheit.

Usurpation, die, (Usurpaziohn) lat., die widerrechtliche Besitznehmung, gewalsame Aneignung.

Usurpator oder Usurpateur, der, (Usurpahtor oder Usurpatöhr) lat., ein widerrechtlicher Besitznehmer, Machträuber, Thronräuber.

usurpiren (usurpihren) lat., eine Sache widerrechtlich in Besitz nehmen, an sich reißen.

Usus, der, (Uhsus) lat., der Gebrauch, die Gewohnheit, das Herkommen.

Ususfructus, der, (Uhsusfructus) lat., die Nutznießung, Nutzen fremden Eigenthums.

Utensilien (Utensihli-en) lat., Geräthschaften, Hausgeräth, Werkzeuge.

Uterini (Uterihni) lat., Mehrz.: Kinder von einer Mutter.

Uterus, der, (Uhterus) lat., der Mutterleib.

Utopien (Utohpi-en) griech., das Schlaraffenland Nirgendwo, ein herrliches, vortreffliches, mit der vollkommensten Staatsverfassung beglücktes Land, das aber auf Erden leider nirgendwo zu finden ist.

Utile, das, (Uhtileh) lat., das Nützliche.

utiliſiren (utiliſihren) franz. lat., nützlich machen.

utiliter acceptiren (utihliter akzeptihren) lat., als nützlich annehmen.

ut, re, mi, fa, ſol, la, ſi: Anfangsſylben der Verſe eines katholiſchen Kirchengeſanges, welche in Frankreich und Italien zur Bezeichnung der diatoniſchen Tonleiter (d. i. der zum Tonſyſtem angenommenen Tonſtufenleiter, c, d, e, f, g, a, h) gebraucht werden; nach dem Mönch Guido im 11. Jahrh., der beim Geſangunterricht dieſer Silben ſich bediente, heißen ſie die guidoniſchen Silben. Der alte katholiſche Kirchengeſang ſelbſt, deſſen Anfangsſylben dies ſind, war eine Anrufung des h. Johannes um Befreiung von Heiſerkeit der Stimme. Seine lat. Verſe ſind folgende: Ut queant laxis — Reſonare fibris — Mira geſtorum — Famuli tuorum — Solve polluti — Labii reatum, Sancte Joannes! Deutſch alſo: Damit die Diener vermögen, mit erweiterten Stimmwerkzeugen zu beſingen die Wunder deiner Thaten, o heiliger Johannes, ſo löſe die Schuld der ſündhaften Lippe.

ut retro (ut rehtro) lat., wie oben.

ut ſupra (ut ſupra) lat., wie oben, wie vorhin, d. i. zu der oben angegebenen Zeit.

Uxor, die, (Ukſor) lat., die Ehefrau, die Gattin.

V

va! (wa!) franz., es gilt! es ſei! va Banque (wa Bahnk) es gilt die Bank.

vacant (vakannt) lat., erledigt, unbeſetzt, offen.

Vacanz, die, (Vakannz) lat., die Amtserledigung, eine offene Stelle; auch die Ruhezeit, Erholungszeit (Ferien).

vacat (vahkat) lat., es fehlt, iſt nicht da.

Vacatur, die, (Vaka-tuhr) lat., die Dienſteröffnung, Erledigung.

vaccetto (watſchetto) ital., Muſ.: mäßig geſchwind.

Vaccinateur, der, (Wakſinatöhr) franz., der Kuhpocken-Impfer.

Vaccination, die, (Vakzinaziohn) lat., die Kuhpockenimpfung, Schutzimpfung.

vacciniren (vakzinihren) lat., Kuhpocken einimpfen, ſchutzpockig machen.

vaciren (vazihren) lat., erledigt ſein, offen ſtehen; vacirend: dienſtlos, amtlos.

vacuiren (vaku-ihren) lat., ausleeren, räumen.

Vacuität, die, (Vaku-itäht) lat., die Leerheit, Ledigkeit, Ruhe.

Vacuum, das, (Vaku-um) lat., das Leere, der leere Raum.

Vademecum, das, (Vademehkum) lat., eigentl.: geh mit mir! ein Unterhaltungsbüchlein, Taſchenbuch.

Vadimonium, das, (Vadimohnium) lat., Rspr.: rechtliche Tageleistung, angelobtes Erscheinen vor Gericht.

vag oder vague (vahg od. wahk) lat., unstet; unbestimmt, schwankend, undeutlich.

Vagabund, der, (Vagabunnd) lat., der Landstreicher, Landläufer.

vagabondiren (vagabondihren) lat., und vagiren (s. d.).

Vagant, der, (Vagannt) lat., ein Herumläufer, Gauner.

vagiren (vagihren) lat., herumschweifen, umherstreichen, umher ziehen.

Vaisselle, die, (Wäßell) franz., Tischgefäße, Tischgeschirr, Tafelvasen.

vale! (vahleh) lat., lebe wohl!

valediciren (valedizihren) lat., Lebewohl sagen, sich empfehlen.

Valediction, die, (Valedikziohn) lat., das Abschiednehmen.

Valentin (Valentihn) lat., der Starke, Vielvermögende.

Valet, das, (Valett) lat., der Abschied; valeten gehn: vleten gehn, davon gehn.

Valet, der, (Waläh) franz., der Knecht, Diener; Bauer im Kartspiel.

Valetudinarius, der, (Valetudinahrius) lat., ein Kränkelnder, Siechling.

Valhalla oder Walhalla (Walhalla) a. dtsch., der Himmel, Ort der Seligen der alten nordischen Völker.

Validation, die, (Validaziohn) lat., die Gültigerklärung, Anerkennung.

valide (valideh) lat., sehr, heftig, rechtsgiltig.

validiren (validihren) lat., giltig machen, bestätigen; bei Kaufl.: für gute Zahlung gelten.

Valor oder Valeur, der, (Vahlor, lat., oder Walöhr, franz.) der Werth, Gehalt einer Münze.

Valuta, die, (Waluhta) ital., der Betrag, Wechselwerth.

valutiren (walutihren) ital., würdigen, den Werth einer Münze anschlagen.

Vampyr, der, (Vampir) serbisch, der Blutsauger, die südamerikanische Fledermaus, welche Schlafenden das Blut aussaugt.

Vandalismus, der, (Vandalißmus) die Vandalen-Rohheit, Zerstörungswuth (gegen Kunstwerke).

Vanille, die, (Wanillje) span., die gewürzhaften Samenkörner eines ostindischen Rankengewächses, gebräuchlich zu Chocolade, Thee ꝛc.

Vanitas Vanitatum, die, (Vahnitas Vanitahtum) lat., die Eitelkeit der Eitelkeiten, Alles eitel.

Vanität, die, (Vanitäht) lat., die Eitelkeit, Vergänglichkeit; Prahlerei, Ruhmsucht.

Vapeurs (Wapöhr) franz., Magendünste, Blähungen; Mißlaune, Spannungen (bes. der Frauenzimmer).

Vaporation, die, (Vaporaziohn) lat., die Ausdünstung.
vaporös (vaporöhs) lat. u. franz., dunstvoll, blähend.
Varia (Vahria) lat., Mancherlei, vermischte Sachen.
variabel (variahbel) lat., veränderlich, unbeständig.
Variante, die, (Variannte) lat., die verschiedene Lesart, Abweichung verschiedener Ausgaben von Büchern der Alten; Mehrz.: Varianten.
Variation, die, (Variaziohn) lat., die Veränderung, Abwechselung; abwechselnde Verzierung eines Tonstücks.
Varietät, die, (Vari-etäht) lat., die Verschiedenheit; Abart der Geschöpfe, der Pflanzen und Thiere, Spielart.
variiren (vari-ihren) lat., verändern, abwechseln; abweichen, abarten.
Varinas, der, (Varihnas) Name eines sehr guten Kanasters aus der Stadt Varine in Südamerika.
Variolen (Variohlen) lat., Mehrz.: Blattern, Pocken.
Varioliden (Variolihden) lat., unechte Blattern, Wasserblattern.
Vasall, der, (Vasall) lat., ein Lehnsmann, Dienstmann; Unterthan.
Vasa sacra (Vahsa sahkra) lat., Mehrz.: heilige Gefäße, Altargefäße.
Vase, die, (Wahse) lat., ein Gefäß, Ziergefäß, Schmuckgefäß.
Vatican, der, (Vatikahn) der päpstliche Pallast nebst der Peterskirche in Rom auf dem Berge Vaticano.
vaticiniren (vatizinihren) lat., weissagen, vorhersagen.
Vaudeville, das, (Wodewihl) franz., ein Volkslied, Gassenlied; auch eine Gattung von Lustspielen.
Vaurien, der, (Wohriäng) franz., der Nichtsnutz.
Vaurhall (Wahrhall) engl., ein in warmen Sommernächten erleuchteter und durch Musik belebter Vergnügungsgarten (namentlich bei London.)
Veda oder Vedam (Veda oder Vedam) das heil. Buch der Braminen in Indien.
Vedette, die, (Wedette) franz., die Reiterwache, Kundschaftswache zu Pferd.
Vegetabilien (Vegetabihli-en) lat., Pflanzengewächse; Pflanzenspeisen.
vegetabilisch (vegetabihlisch) lat., pflanzenartig, zu den Pflanzen gehörig; vegetabilisches Leben: ein Pflanzenleben.
Vegetabilität, die, (Vegetabilitäht) lat., die Pflanzennatur, Eigenthümlichkeit der Pflanzen.
Vegetation, die, (Vegetaziohn) lat., das Pflanzenwachsthum, Lebenskraft und Wachsthum der Pflanzen.
vegetiren (vegetihren) lat., wachsen als Pflanze; ein Pflanzenleben führen, unthätig leben.
Veglia, die, (Weglia) ital., die Abendgesellschaft.

vehement (vehemennt) lat., heftig, leidenschaftlich, ungestüm.

Vehemenz, die, (Vehemennz) lat., die Heftigkeit, Gewalt; Hitze, der Ungestüm.

Vehikel, das, (Vehickel) lat., a) ein Fuhrwerk; b) Hülfsmittel, Beförderungsmittel.

Veit (Veit) oder Vitus, lat., männl. N.: der Springer, Lustige, Freudige; Namen eines Heiligen.

Veitstanz, der, (Veitstanz) Tanzkrämpfe, eine Art krampfhafter Körperzuckungen, wodurch der Behaftete zu tanzen scheint, bes. wenn die Bewegungen tactmäßig mit dem Pulsschlag übereinstimmend sind.

Velamennt, das, (Velamennt) lat., die Hülle; ein Scheingrund.

Velin-Papier, das, (Weläng-, gewöhnlich Velihn-P.) franz., französisches Pergamentpapier, feines, glattes Papier.

veliren (velihren) lat., verhüllen.

veloce (welohtscheh) ital., Mus.: flüchtig, geschwind.

Velot, das, (Weloh) franz., Pergament von der Haut ungeborner Kälber.

Velours, der, (Weluhr) franz., Sammet.

venal (venahl) lat., käuflich, feil, verkäuflich.

Venalität, die, (Venalitäht) lat., die Käuflichkeit, Verkäuflichkeit, das Feilsein.

Venator (Venahtor) lat., siehe: Metonomasie.

venatorisch (venatohrisch) lat., jägerisch, weidmännisch, zur Jägerei gehörig.

Vendemiaire, die, (Wangdemiähr) franz., der Weinmonat (22. Septbr. bis 21. Octbr.) im gewesenen neufränk. Kalender.

Vendition, die, (Vendiziohn) lat., die Verkaufung.

Vene, die, (Vehne) lat., die Blutader, zurückführende Ader; Mehrz.: Vehnen.

Veneficus, der, (Venehfikus) lat., der Giftmischer; Venefica: die Giftmischerin.

venerabel (venerahbel) lat., verehrungswürdig, ehrwürdig.

Venerabile, das, (Venerahbileh) lat., das Hochwürdige, die zur Verehrung geweihte Hostie.

Veneration, die, (Veneraziohn) lat., die Verehrung, Ehrerbietung.

veneriren (venerihren) lat., verehren, sehr hochachten.

venerisch (venehrisch) lat., lustseuchlich, wollustkrätzig.

Venia, die, (Vehnia) lat., die Erlaubniß, Nachsicht; der Urlaub; Venia Aetatis (V. Ätahtis) die Volljährigung, der Jahrerlaß.

Venta, die, (Wennta) span., Herberge an der Heerstraße.

Ventarolen (Ventarohlen) ital., Mehrz.: Wind- und Wetterfahnen; auch Kühlungshöhlen zum Aufbewahren von Speisen und Getränken; Eiskeller.

Ventil, das, (Ventihl) lat., die Luftklappe, Einlaßklappe.

Ventilator, der, (Ventilahtor) lat., das Windrädchen, Fensterrädchen, der Luftzieher.

Ventoſe, der, (Wangtoſ') franz., der Windmonat, der 6te im geweſenen neuen franz. Kalender, vom 19. Februar bis 20. März.

Ventriloquiſt, der, (Ventriloquißt) lat., ein Bauchredner.

Venus, die, (Vehnus) lat., Götterl.: die Göttin der Schönheit, Anmuth und Liebe; ſie wird abgebildet als höchſtes Ideal weiblicher Schönheit; die ſchönſte Darſtellung dieſer Göttin iſt das große Meiſterſtück der alten Bildhauerkunſt aus dem Hauſe Medicis: die mediceiſche Venus; ſie befindet ſich in dem Kunſt-Cabinet zu Florenz. Sternk.: der Morgen- und Abendſtern; Scheidek.: Kupfer.

veraccifen (verakzihſen) dtſch. lat., verſteuern, mit Abgabe belegen.

veraccordiren (verakkordihren) dtſch. lat., verdingen, einig werden.

Veracität, die, (Vehrazitäht) lat., die Glaubwürdigkeit.

veralimentiren (veralimentihren) dtſch. lat., ernähren, verköſtigen.

verauctioniren (veraukzionihren) dtſch. lat., verſteigern, verganten.

verbal (verbahl) lat., wörtlich, die Worte betreffend (entg.: real).

Verbal-Definition, die, (Verbahl-Definiziohn) lat., die Worterklärung.

Verbal-Injurie, die, (Verbahl-Injuhri-e) lat., eine Beleidigung mit Worten.

verbaliter (verbahliter) lat., wörtlich.

verbos (verbohs) lat., wortreich, weitläufig.

Verboſität, die, (Verbohſitäht) lat., die Wortmenge, Geſchwätzigkeit, Weitſchweifigkeit.

verbotenus (verbohtenus) lat., von Wort zu Wort, wörtlich.

Verbum, das, (Verrbum) lat., Sprachl.: das Zeitwort, Zuſtandswort, Wandelwort; (Activum: Thatform; Paſſivum: Leideform).

verchameriren (verſchamerihren) dtſch. franz., ſich vergaffen, verlieben.

verclauſuliren (verklauſulihren) dtſch. lat., beſchränken, vor Mißbrauch ſichern.

verdeſtilliren (verdeſtillihren) dtſch. lat., verdünſten, verflüchtigen; auch verſchwenden.

vergalopiren (ſich) (vergalopihren) dtſch. franz., übereilen, einen Verſtoß machen.

Vergette, die, (Werſchett) franz., die Kleiderbürſte.

verhypotheciren (verhipothezihren) dtſch. lat., verpfänden, verſchreiben.

Verification, die, (Verifikahzion) lat., die Bewährung, Bewahrheitung, Beglaubigung.

Verificator (Verifikahtor) lat., ein Bestätigter, Urkunden-Bewährer.
verificiren (verifizihren) lat., wahr machen, bewahrheiten, beweisen, erhärten.
verintereſſiren (verintereſſihren) dtſch. lat., verzinsen, Zinsen einbringen, eintragen.
veritable (veritahbel) franz., wahrhaft, echt, unverfälscht.
Veritas, die, (Vehritas) lat., die Wahrheit.
vermaledeien (vermaledeien) dtſch. lat., verfluchen, verwünschen.
Vermeil, der, (Wermälj') franz., vergoldetes Silber.
vernal (vernahl) lat., frühlingsmäßig, zum Frühling gehörig.
Verole, die, (Werohle) franz., die Krätze.
Veronica (Verohnika) griech., weibl. N.: die Siegbringerin; der Ehrenpreis; auch Name einer Pflanze.
verpönen (verpöhnen) dtſch. lat., von dem lat. Pöna, die Strafe, mit Strafe belegen, durch Strafgeſetze verbieten.
verproviantiren (verproviantihren) dtſch. lat., mit Lebensmitteln versehen.
Verrillon, der, (Werrilljong) franz., das Glasſpiel (ein muſikaliſches Inſtrument.)
Vers, der, (Verß) lat., a) die Wendung; b) Gedichtzeile; c) der Absatz oder Spruch eines Capitels der Bibel.
verſatil (verſatihl) lat., beweglich; wankelmüthig.
Verſifer, der, (Verrſifer) lat., der Versmacher, Reimſchmied.
Verſification, die, (Verſifikaziohn) lat., die Versbildung, der Versbau.
Verſificator, der, (Verſifikahtor) lat., der Verskünſtler, Versbauer.
verſificiren (verſifizihren) lat., Verſe machen, reimen.
Verſion, die, (Verſiohn) lat., a) die Wendung; b) Überſetzung, Dolmetſchung, Übertragung.
verſiren (verſihren) lat., ſich mit einer Sache beſchäftigen, damit umgehen; in einer Sache verſirt ſein: darin bewandert ſein.
verte! (verrteh!) lat., wende um! ſchlag' (das Blatt) um!
Verter, der, (Verrter) lat., der Gipfel, Wipfel, das Oberſte, der Wirbel.
vertical (vertikahl) lat., ſcheitelrecht, ſenkrecht (vergl.: perpendiculär).
Vertical-Linie, die, (Vertikahl-L.) lat., die Senklinie, ſenkrechte Linie; Vertical-Winkel: der Scheitelwinkel.
vertiren (vertihren) lat., umwenden; überſetzen, dolmetſchen.
Veſicatorium, das, (Veſikatohrium) lat., das Blaſenpflaſter, Spaniſch-Fliegenpflaſter.
Veſper, die, (Veſper) lat., der Abend; Nachmittagsgottesdienſt; das Veſper-Brod: das Vieruhrbrod; die ſicilianiſche Veſper: die Ermordung der franzöſiſchen Beſatzungen in Sicilien 1282

durch die sicilischen Bürger, wozu das Vesperläuten das verabredete Zeichen der allgemeinen Metzelung war.

vespern (vespern) dtsch. lat., am Nachmittage essen.

Vesta, die, (Vesta) lat., Götterl., die Göttin des Feuers, des Heerdes, Sinnbild der häuslichen Glückseligkeit, Sittsamkeit und Keuschheit; auch Name eines Planeten.

Vestalien (Vestahli-en) lat., römische Feste, der Vesta zu Ehren (im Mon. Junius) gefeiert.

Vestalinnen (Vestahlinnen) Priesterinnen der Vesta, Jungfrauen, die sich auf 30 Jahre dem Dienste der Göttin widmeten und das Gelübde unverbrüchlicher Keuschheit leisteten; sie unterhielten ein immerwährendes heiliges Feuer im Tempel der Vesta.

Vestiarius, der, (Vestiahrius) lat., der Kleideraufseher.

Vestibulum, das, (Vestihbulum) lat., der Vorhof, Eingang zum Haus; Vorsaal.

Vestigien (Vestihgien) lat., Fußtapfen, Spuren.

vestigiren (vestigihren) lat., nachspüren.

Veteran, der, (Veterahn) lat., ein lang gedienter Soldat, alter erfahrener Krieger; ein alter bewährter Geschäftsmann, alter Gelehrter.

Veterinarius oder **Veterinär**, der, (Veterinahrius oder Veterinähr) lat., der Thierarzt, Vieharzt; die **Veterinär-Schule**: die Thierarzneischule.

veterinär (veterinähr) lat., thierärztlich.

veto (veto) lat., ich verbiete, verwerfe, bewillige nicht.

Veto, das, (Vehto) lat., das Verbot, die Mißbilligung; das Verneinungsrecht eines Monarchen.

Vetturino, der, (Vetturihno) ital., ein Lohnkutscher in Italien.

Veration, die, (Veraziohn) lat., die Neckerei, Peinigung, Bedrückung, Plage.

veriren (verihren) lat., necken, quälen, bedrücken, foppen, hudeln, zum Besten haben, schrauben, drillen.

Verir-Dose, die, (Verihr-D.) eine Spaßdose; **Verir-Spiegel**: ein Täuschungsspiegel; **Verir-Würfel**: Täuschungswürfel.

Vezir oder **Wesir**, der, (Wessihr) die Stütze, der Staatsrath des türkischen Kaisers; **Groß-Vezir**: der Oberminister im türk. Reich.

vi (vih) lat., mit Gewaltkraft (dieses oder des).

Via, die, (Via) lat., der Weg.

Viaticum, das, (Viahtikum) lat., das Reisegeld, der Zehrpfennig; was zur Reisevorbereitung gehört.

Vibration, die, (Vibraziohn) lat., die Schwingung, Bebung, Spannung und Erschlaffung; vergl. **Oscillation**.

vibriren (vibrihren) lat., schwingen, schwanken, schaukeln, beben.

Viburnum, das, (Viburnum) lat., der Schneeball, ein Ziergewächs von mancherlei Arten.

Vicariat, das, (Vikariaht) lat., die Stellvertretung, Amtsverwaltung.
vicariren (vikarihren) lat., eines Andern Stelle vertreten.
Vicarius oder Vicar, der, (Vikahrius oder Vikahr) lat., der Stellvertreter, Amtsverweſer, Verweſer.
vice (vize) lat., an der Stelle, anſtatt.
Vice-König, der, (Vize-K.) ein Unterkönig.
Vices vertreten (Vihzeß vertr.) lat., (Jemandes) Stelle vertreten.
viceſimiren (vizeſimihren) lat., den Zwanzigſten hinrichten laſſen (aus einer großen Verbrecherrotte).
vice verſa (vize verſa) lat., umgekehrt, hinwiederum.
vicinal (vizinahl) lat., die Nachbarſchaft betreffend.
Vicinal-Wege (Vizinahl-W.) Nachbarwege, Nebenwege (entg.: Landſtraßen).
Victor, der, (Vicktor) lat., männl. N.: der Sieger.
Victoria, die, (Viktohria) lat., der Sieg; Götterl.: die Siegesgöttin.
victoriſiren (viktoriſihren) dtſch. lat., ſiegen, den Sieg davon tragen.
Victualien (Viktuahlien) lat., Lebensmittel, Eßwaaren, Mundvorrath; auch Zehrgut.
vide (vihdeh) lat., ſiehe! ſiehe nach! man ſehe!
vidi (vihdi) lat., ich habe es geſehen, ich ſah es; vidit: er hat's geſehen, durchgeſehen.
Vidimation, die, (Vidimaziohn) lat. u. franz., die Beglaubigung, gerichtliche Beſtätigung einer Schrift, einer Abſchrift.
vidimiren (vidimihren) franz., beglaubigen, gerichtlich beſtätigen, daß Abſchrift mit dem Original übereinſtimme; vidimirt: beglaubigt.
Vietor (Vi-ehtor) lat., ſiehe Metonomaſie.
vif (wihf) franz., lebhaft, munter, feurig, friſch.
vigilant (vigilannt) lat., wachſam, aufmerkſam, achtſam.
Vigilanz, die, (Vigilannz) lat., die Wachſamkeit, Aufmerkſamkeit.
Vigilien (Vigihli-en) lat., Nachtwachen; Seelenmeſſen, Abende vor hohen Feſten.
vigiliren (vigilihren) lat., wachen, aufmerkſam ſein, ſcharf beobachten; aufpaſſen.
Vignette, die, (Winjette) franz., eine Druckverzierung, ein Verzierungsbildchen zu Anfang oder Ende eines Buchs (ehemals gewöhnlich Weinblätter).
vigoureur (wigurōh) franz., lebhaft, lebenskraftvoll, rüſtig, friſch und munter.
Villa, die, (Willa) ital., ein altrömiſches oder ital. Landhaus.
Vin, der, (Wäng) franz., der Wein; Vin de Bourgogne (Wäng de Bourgonje) Burgunderwein.
Vinaigre de quatre Voleurs, der, (Winähker de katt Wolöhr) franz., der Eſſig der vier Räuber, Peſt-Eſſig (aus Raute, Sal-

bei, Wermuth, Münze und Lavendel); diese Räuber bestahlen, durch solchen Essig verwahrt, unangesteckt die Pesthäuser, daher der Name.

Vincenz (Vinzenz) lat., männl. N.: der Überwinder.

Vinctur, die, (Vink-tuhr) lat., die Binde; Verbindung.

Vindication, die, (Vindikaziohn) lat., die Zueignung, Zurückforderung einer Sache; die rechtliche Behauptung; Vertheidigung, Rache, Ehrenrettung.

vindicativ (vindikatihv) lat., strafend, rachgierig.

vindiciren (vindizihren) lat., zueignen, in Besitz nehmen als Eigenthum; rächen, vertheidigen.

vingt un (wängt äng) franz., ein und zwanzig (Kartspiel mit franz. Karten).

Vinometer, der, (Vinomehter) lat. griech., ein Weinmesser.

Viola di Gamba (Wiola di Gamba) ital., die Knie-Geige, eine Art Baßgeige.

Violation, die, (Violaziohn) lat., die Verletzung, Entehrung; Schändung.

violent (violennt) lat., gewaltsam, gewaltthätig, heftig, ungestüm.

Violenz, die, (Violennz) lat., die Heftigkeit, Gewaltsamkeit, Gewaltthätigkeit.

violet (violett) franz., veilchenblau, veilchenfarbig.

Violine, die, (Violihne) ital., die Geige.

Violinist, der, (Violinißt) ital., ein Geigenspieler.

Violon, der, (Wiolong) franz., die Baßgeige, der Baß.

Violonist, der, (Wiolonißt) franz., ein Baßgeiger.

Violoncell, das, (Wiolongschell) ital., die kleine Baßgeige, Kniegeige.

Violoncellist, der, (Wiolongschellist) ital., der Kleinbaßgeiger.

Viper, die, (Vihper) lat., die Otter, Natter, eine bräunliche giftige Schlange, mit Schilden am Bauch und Schuppen unter dem Schwanz.

Virago, die, (Virahgo) lat., ein Mannweib, von der Natur nicht zur Mutter bestimmtes Weib.

Virelai, der, (Wir'läh) franz., das Ringellied, eine französische Versart mit wiederkehrendem Reim.

viril (virihl) lat., männlich, mannhaft; **Virilstimme**: die Mannstimme, Wahlstimme, Stimme.

Virilität, die, (Virilitäht) lat., die Mannheit, Mannbarkeit, Männlichkeit.

Virtualität, die, (Virtualitäht) lat., die vermögende Kraft, wesentliche Gültigkeit.

Virtuos, der, (Virtuohs) ital., ein Meister in einer Kunst, ein ausgezeichneter Künstler, Kunstheld, Hochkünstler, bes. ausgezeichneter Tonkünstler; **Virtuosin**: große Künstlerin.

Virtuosität, die, (Virtuositäht) ital., die Meister-Fertigkeit, Kunstvollkommenheit, Meisterschaft.
Visage, die, (Wisahsch) franz., das Gesicht, die Geslchtsbildung.
vis-a-vis (wisawih) franz., gegenüber; als Hauptwort: das Gegenüber.
visceral (viszerahl) lat., eingeweidlich, die Eingeweide betreffend.
visibel (visihbel) lat., sichtbarlich, augenscheinlich.
Vision, die, (Visiohn) lat., das Gesicht, die Erscheinung, Geisterschauung, Träumerei; die Anschauung.
Visir, das, (Visihr) rom., der Helmschieber, die Helmöffnung; die Schau, der Richtpunkt, das Korn am Schießgewehr, die Absicht.
visiren (visihren) rom., absehen, den Richtpunct nehmen, zielen, auf's Korn nehmen; aichen, den Inhalt eines Fasses messen.
Visirer, der, (Visihrer) der Aichmeister, Faßmesser.
Visitation, die, (Visitaziohn) lat., die Besichtigung, Untersuchung, Nachsuchung.
Visitator, der, (Visitahtor) lat., der Besichtiger, Durchsucher, Untersucher, Nachsucher.
Visite, die, (Wisitte, gewöhnl. Visitte) franz., der Besuch, Zuspruch, die Aufwartung; Visiten-Zimmer: Besuchzimmer.
visitiren (visitihren) lat., besichtigen, durchsuchen, untersuchen.
Visorium, das, (Visohrium) lat., das Gesichtsziel.
Vista, die, (Wista) ital., die Sicht, Ansicht, Vorzeigung eines Wechsels; a vista: nach Ansicht (des Wechsels).
Visum repertum, das, (Vihsum reperrtum) lat., der Fundbericht, Schaubericht, Besichtigungsschein eines Arztes über Verwundete oder Getödtete.
vital (vitahl) lat., zum Leben gehörig, belebend, lebenskräftig.
Vitalität, die, (Vitalitäht) lat., die Lebensfähigkeit, das Leben.
Vitalitium, das, (Vitalihzium) lat., der Lebensunterhalt, Wittwengehalt.
vite (wit) franz., geschwind, schnell.
vitiös (viziöhs) lat., fehlerhaft, mangelhaft; lasterhaft.
Vitium, das, (Vizium) lat., der Fehler, Mangel; das Gebrechen, Versehen; Mehrz.: Vitia (Vizia).
vitrescibel (vitreszihbel) lat., verglasbar.
Vitriarius (Vitriahrius) lat., siehe: Metonomasie.
Vitriol, der, (Vitriohl) ein metallisches Salz, allgemeine Benennung der aus Verbindung der Schwefelsalze mit einer metallischen Grundlage entstandenen Mittelsalze; (Kupfer-Vitriol, Eisen-Vitriol, Zink-Vitriol ꝛc.)
vituperiren (vituperihren) lat., tadeln.
Vitzliputzli, der, (Vitzliputzli) Name eines bösen Hauptgötzen der Ureinwohner von Mexico, der Teufel.
viv (wihv) siehe: vif.

vivace (wiwahtsche) ital., Muſ.: lebhaft, feurig.
Vivacité, die, (Wiwaſſiteh) franz., die Lebhaftigkeit, Munterkeit, das Feuer.
Vivandier, der, (Wiwangdjeh) franz., ein Feldkrämer, Marketender.
vivat! (vihvat!) lat., er lebe! es lebe!
viva Vor, die, (vihva Vor) lat., die lebende Stimme, die mündliche Belehrung.
Viviparen (Vivipahren) lat., Mehrz.: Lebendiggebärende.
Vließ, das, (Vließ) a. dtſch., ein abgeſchnittenes zuſammenhängendes Haar, die von einem Schaaf geſchorne zuſammenhängende Wolle; ein Fell mit der Wolle; der Orden vom goldnen Vließ, ein öſtreich. und ſpan. Ritterorden (geſtiftet von Herzog Philipp III. von Burgund 1430).
Vocabel, die, (Vokahbel) lat., das Wort; Mehrz.: Vocabeln: Wörter zum Auswendiglernen, Lernwörter.
Vocal, der, (Vokahl) lat., der Selbſtlaut, Grundlaut.
Vocalmuſik, die, (Vokahlmuſik) lat., der Geſang (entg.: Inſtrumentalmuſik).
Vocation, die, (Vokaziohn) lat., die Berufung, der Ruf (zu einem Amt).
Vocativus, der, (Vokatihvus) lat., Sprachl.: der Rufefall, Anredefall; auch ein Schalk, Schelm.
Voce, die, (Wodſcheh) ital., Muſ.: die Singſtimme.
vociren (vozihren) lat., berufen.
Volant, der, (Wolang) franz., ein Federball.
volatil (volatihl) lat., flüchtig, verfliegend.
volente Deo (volennteh De-o) lat., wenn Gott will.
Volkameria, die, (Volkamehria) ein Ziergewächs von verſchiedenen Arten.
Volkmar (Volkmar) dtſch., männl. N.: Volksbeiſtand.
Volontär, der, (Wolongtär) franz., ein Freiwilliger (Soldat), Einer, der freiwillig Kriegsdienſte thut.
Voltaiſche Säule; ſiehe Galvanismus.
Volte, die, (Wolte) franz., die Wendung; der Kreisritt auf der Reitbahn; ein Kartenunterſchlag, Kartenſpieler-Kunſtgriff.
volti (wolti) ital., wende um! (Notenblätter) volti ſubito: ſchnell um!
Voltigeur, der, (Woltiſchöhr) franz., der Kunſtſpringer, Luftſpringer, Seiltänzer.
voltigiren (woltiſchihren) franz., Schwungſprünge machen, ſich auf- und abſchwingen (beſ. auf's Pferd); das Voltigiren: das Auf- und Überſpringen.
volubel (voluhbel) lat., beweglich, geläufig.
Volubilität, die, (Volubilitäht) lat., die Beweglichkeit, Geläufigkeit (der Zunge).

Volumen, das, (Voluhmen) lat., eine Schriftrolle; ein Bücherband; ein Pack Schriften; auch die Größe, der Raumgehalt eines Körpers; Mehrz.: Volumina.

voluminös (voluminöhs) lat., vieltheilig, bändereich, dickleibig.

volviren (volvihren) lat., wälzen, rollen, wickeln.

vomiren (vomihren) lat., brechen, sich übergeben.

Vomitiv, das, (Vomitihv) lat., ein Brechmittel; Vomitorium (Vomitohrium) ist dasselbe.

Vomitus, der, (Vomitus) lat., das Erbrechen, Ausspeien des Magens, Übergeben.

vostro Conto (vostro Konto) ital., Kfspr.: auf Ihre oder Eure Rechnung.

Votant, der, (Votannt) lat., ein Stimmender, Stimmgeber.

votiren (votihren) lat., stimmen, abstimmen, seine Stimme geben.

votiv (votihv) lat., einem Gelübde gemäß; ein Votiv-Gemälde: ein Gelobungsbild, durch Gelübde gestiftetes Bild.

Votum, das, (Vohtum) lat., das Gelübde; die Stimme, Wahlstimme, Beistimmung, der Wunsch; (per vota majora: durch Stimmenmehrheit); cum voto: mit Stimme.

vovîren (vovihren) lat., versprechen, geloben.

Vox humana, die, (Vocks humahna) lat., die Menschenstimme, ein Orgelzug.

Voyageur, der, (Wojaschöhr) franz., der Reisende, Wanderer.

Vue, die, (Wüh) franz., der Anblick, die Ansicht, Aussicht, landschaftliche Gegend.

Vulcan, der, (Vulkahn) lat., Götterl.: der Gott des Feuers und der Schmiede; auch ein feuerspeiender Berg.

vulcanisch (vulkahnisch) lat., feuerspeiend, feuerhaltig, von Feuerbergen herrührend; vulcanische Producte: von Feuerbergen ausgeworfene Körper.

Vulcanisten (Vulkanißten) Behauptende, daß die Erde ihre jetzige Gestalt durch Feuer erhalten habe; Neptunisten suchen zu beweisen, daß Wasser die Ursache ihrer jetzigen Bildung sei.

vulgär (vulgähr) lat., gemein, alltäglich, pöbelhaft.

Vulgarität, die, (Vulgaritäht) lat., die Gemeinheit, Pöbelsitte.

Vulgata, die, (Vulgata) lat., die lat. Bibelübersetzung, deren sich die Katholiken bedienen; der herkömmliche Text eines Schriftwerks.

vulgo (vulgo) lat., insgemein, gewöhnlich, durchgehends.

Vulgus, der, (Vullgus) lat., das Volk, der gemeine Mann.

Vulnerant, der, (Vulnerannt) lat., der Verwundende; Vulnerantin: die Verwundende.

Vulnerat, der, (Vulneraht) lat., der Verwundete; Vulneratin: die Verwundete.

Vulneration, die, (Vulneraziohn) lat., die Verwundung.
vulneriren (vulnerihren) lat., verwunden, verletzen.

W

Wachparade; siehe Parade.
Wachsbossirer; siehe Bossirer.
Wahl-Capitulation, die, (Wahl-Capitulation) der Wahlvergleich, die Wahlbedingungen.
Wahl-Convent, der, (Wahl-Convennt) die Wahlversammlung, der Wahlverein.
Waldenser (Waldennser) Mehrz.: Anhänger des Peter Waldus von Lyon, auch Wallée-Bewohner, Thalbewohner, eine im 12. Jahrh. entstandene sittlich-strenge Religionspartei in Frankreich; die Anhänger genießen jetzt Religionsfreiheit im westlichen Piemont und zählen daselbst gegen 17,000 Seelen; in Kirchenverfassung und Cultus sind sie den Reformirten am ähnlichsten.
Walhalla; siehe Valhalla.
Walkyren (Walkihren) Mehrz.: nordische Götterl.: Schicksalsgöttinnen der in der Schlacht Kämpfenden, Botschafterinnen Odins und Freia's; den gefallenen Helden reichen sie in Walhalla den Trank der Götter.
Wallonen (Wallohnen) Niederländer, welche die altfranzösische Sprache reden.
Walpurgis (Walpurgis) ein altdeutscher, weiblicher Name: die mächtige Beschützerin; — eine Heilige in der kath. Kirche, die als Bewahrerin vor den Zauberkünsten verehrt wurde; sie war die Tochter des englischen Königs Richard im 9. Jahrh., Äbtissin zu Eichstädt, und wurde unter die Heiligen versetzt wegen standhafter Erduldung schwerer Verfolgungen; Walpurgis-Nacht: die erste Mai-Nacht.
Walter (Walter) dtsch., männl. N.: der Gebieter, Herrscher.
Wara, die, (Wara) nord. Götterl.: die Göttin der Eidschwüre, Ehe und Hochzeit.
Wardein, der, (Wardein) ein beeidigter Münzprüfer.
wardiren (wardihren) eine Münze dem Werthe nach prüfen, deren Werth bestimmen.
wattiren (wattihren) Watten (filzartig geleimte Baumwolle, Seide oder Werg) unterlegen.
Wechabiten (Wechabihten) Anhänger des Wechab (starb 1791), welcher Muhameds Lehren zur ursprünglichen Reinheit zurückzuführen strebte.
Wedgwood (Wedschwud) ein englisches Steingut, nach dem Erfinder benannt.

Welfen, Guelfen, ein altdeutscher Name einer Herrscherfamilie, die im 11. Jahrh. aus Italien nach Deutschland verpflanzt über deutsche Provinzen herrschte; eine mächtige Partei im Mittelalter; siehe Gibellinen.

Wenzel (Wenzel) und Wenceslaus (Wenzesla-us) männl. N.: der Ruhmgekrönte, Volksbesieger.

Werner (Werner) a. dtsch., männl. N.: der Wächter, Krieger.

Werst, die, (Werst) eine russische Meile, deren sechs eine deutsche.

Wesir; siehe Vezir.

Whig (Uigh) engl., der englische Freiheitsmann, der die Rechte des Volks vertheidigt; entg.: Tory.

Whist, das, (Wihst) engl., ein englisches Kartenspiel unter vier Personen.

Wiklefiten (Wiklefiten) Anhänger des englischen Gottesgelehrten Joh. Wiklef im 14. Jahrh., der auf Verbesserung des kirchlichen Lehrbegriffs drang.

Wilhelm (Wilhelm) altd. m. N.: mächtiger Beschützer; Wilhelmine: die Beschützerin.

Wilibald (Wilibald) altd. m. N.: der freudige Held.

Winnibald (Winnibald) altd. m. N.: der tapfere Sieger.

Witfried (Witfried) altd. N.: Beschützer der Weisheit.

Witta (Witta) weibl. N.: die Weise.

Wodan oder Odin (Wodan oder Odin) Götterl.: der altnordische Obergott, ein vergötterter Held.

Woiwode, der, (Woiwohde) ein Fürst, z. B. der Moldau und Wallachei; Statthalter im ehemaligen Polen; daher Woiwodschaft: Statthalterschaft.

Woldmar (Woldmar) altd. m. N.: der Großmächtige.

Woolcord (Wulkord) engl., gestreiftes engl. Wollenzeug.

Worz, das, (Worz) ostindisches Gußeisen.

Wrack, das, (Wrack) angelsächsisch, Schiffstrümmer, der Rumpf eines gescheiterten Schiffs.

X

Xanthippe (Xantippe) die Ehehälfte des weisen Sokrates, eine herrische und zanksüchtige Frau; ein böses Weib, ein Hausdrache.

Xanthogen (Xantogehn) griech., Kohlenstoff.

Xenien (Xehnien) griech., Gastgeschenke, Geschenke für Gastfreunde; uneig.: eine Sammlung scherzhafter, satirischer Gedichte.

Xenodochium, das, (Xenodochium) griech., ein Fremdenhaus, Gasthaus, Pilgerhaus; auch soviel wie Hospital.

Xeranthemium, das, (Xerantehmium) griech., die Dürrblume, Strohblume.

Xeres (Cheres) ein berühmter ſpan. Wein.
Xerophagie, die, (Xerofagih) griech., trockene Koſt, Nahrung.
Xyloglyptik, die, (Xiloglipptik) griech., die Holzſchneidekunſt.
Xylographie, die, (Xylografih) griech., die Holzſchreiberei, Druckerei mit hölzernen Buchſtaben und Tafeln.
xyloidiſch (xilo-ihdiſch) griech., holzähnlich.
Xylolatrie, die, (Xilolatrih) griech., die Anbetung hölzerner Bilder.
Xyſtos, der, (Xißtos) griech., eine Halle, Kampfhalle, ein bedeckter Kampfplatz zu Übungen.

Y

Yam (Jäm) die Brodwurzel, in Oſt- und Weſtindien gewöhnliches Nahrungsmittel.
Yard, der, (Jahrd) die engliſche Elle, 3 Fuß lang.
Yeoman, der, (Johmän) ein engliſcher nichtadeliger Landeigenthümer, reicher Gutsbeſitzer, Freiſaſſe.
Yuka (Juka) Mehrz.: Yukas, Namen der ehemaligen Könige von Peru.
Ypſilon, das, (Ipſilon) das griechiſche ü oder y; auf franz. Münzen, das Zeichen der Münzſtadt Bourges; auch Name eines ſchmalen Buſens der Süderſee bei Amſterdam.
Yſop, der, (Iſop) eine Gewürz-Pflanze.
Yucka, die, (Juckä) die Adamsnadel, eine prachtvolle amerikaniſche Pflanze; auch die Brodwurzel.

Z

Zaar; ſiehe Czaar.
Zabier (Zabi-er) auch Sabier, Johannesjünger, Verehrer Johannes des Täufers, eine religiöſe Sekte im Morgenlande.
Zacharias (Zachari-as) hebr., männl. Name: des Herrn Gedächtniß.
Zebaoth, der, (Zebaoth) hebr., der Herr der Heerſchaaren, der Weltenherr.
Zebra, das, (Zehbra) ein afrikaniſcher ſchön gezeichneter Eſel.
Zechine, die, (Zechihne) eine venetianiſche Goldmünze (2½ Reichsthaler.).
zeloſo (zelohſo) ital., Muſ.: mit Eifer, nachdrücklich.
Zelot, der, (Zeloht) griech., der Eiferer, Glaubenseiferer.
Zend-Aveſta, die, (Zendaveſta) perſiſch, das Buch des lebendigen Wortes, das Religionsbuch der Perſer (Zoroaſters Lehren).

Zenith, der, (Zeniht) arr., der Scheitelpunkt am Himmel (entg.: Nadir).

Zenobius, der, (Zenohbius) griech., männl. N.: der Lebenskräftige; Zenobia: die Lebenskräftige.

Zent, die, (Zennt) lat., (Centena) ein Gerichtssprengel; Zentgericht: Criminalgericht.

Zephir, der, (Zefir) griech., der sanfte Windhauch von Westen.

Zepter; siehe Scepter.

Zeugma, das, (Zeugma) griech., Sprachl.: ein Verbindungsmittel, Verbindung zweier Sätze durch ein Zeitwort, das nur zu einem paßt.

Zeus, der, (Zeus) griech., Götterl.: der Urheber des menschlichen Lebens, der griechische Name Jupiters.

Zigeuner (Zigeuner) der Name eines heimathlosen, herumschweifenden Gesindels, wahrscheinlich aus Ostindien herstammend (seit dem 15. Jahrh.).

Zilla (Zilla) hebr., weibl. N.: die Anmuth.

Zink, der, (Zink) auch Spelter, ein einfaches, zinnweißes in's Bläuliche spielende Metall.

Zion, der, (Zion) a) ein Berg in Jerusalem, auf welchem David Burg und Tempel hatte; b) auch die kirchliche Gemeinheit mit dem Nebenbegriff der Rechtgläubigkeit; daher Zionswächter: ein Verfechter des alten Glaubens.

Zipresse; siehe Cypresse.

Zirkel, der, (Zirkel) lat., der Kreiszieher, Kreiser, Kreisbeschreiber; vgl. Cirkel.

Zits, der, (Zitts) oder Chits: feiner ostindischer, nicht gedruckter, sondern gemalter Kattun.

Zobel, der, (Zohbel oder Sobol) der russische Marder, mit kostbarem, schwarzbraunem Pelz; er lebt in den öden Wäldern Sibiriens.

Zodiacus, der, (Zodih-akus) oder Zodiak, der, (Zodiahk) griech. lat., der Thierkreis, Sternbildbogen, die nach Thieren benannten zwölf Sternbilder, welche die Sonne jährlich scheinbar durchläuft.

Zodiakal-Licht, das, (Zodiakahl-L.) das Thierkreislicht, ein dem Nordlicht ähnlicher Schein, den man öfter bei Aufgang oder Untergang der Sonne nach der Richtung des Thierkreises hin wahrnimmt.

Zone, die, (Zohne) griech. u. lat., Erdbeschr.: der Erdgürtel, Erdstrich, (z. B. die heiße Zone, gemäßigte, kalte ꝛc.).

Zoographie, die, (Zo-ografih) griech., die Thierbeschreibung und Abbildung.

Zoolog, der, (Zo-olohg) griech., der Thierkundige, Thierbeschreiber.

Zoologie, die, (Zo-ologih) griech., die Thierbeschreibung, Thierkunde, Naturbeschreibung der Thiere.

zoologiſch (zo-olohgiſch) griech., thierkundig, thierbeſchreibend.
Zoomagnetiſmus, der, (Zo-omagnetißmus) griech., thieriſcher Magnetiſmus.
zoppo (zoppo) ital., lahm.
Zoroaſter (Zoro-aſter) ein Lehrer der Weisheit in Perſien, welcher ſechsthalbhundert Jahr vor Chriſti Geburt gelebt hat; ſeine Lehre hat ſich unter den Gebern in Perſien erhalten.
zotiſch (zohtiſch) griech., lebend.
Zylinder; ſiehe Cylinder.
Zyrenen (Zirehnen) Syringen, der ſpaniſche Flieder oder Hollunder.

Finderegiſter.

A

Ausſprache.	Schreibart.
Abaſchur	ſuche Abatjour.
Abawang	ſ. Abatvent.
Abonnemang	ſ. Abonnement.
Abordahſch	ſ. Abordage.
Abreſcheh	ſ. Abrégé.
abreſchihren	ſ. abregiren.
abſolümang	ſ. abſolument.
abuſchihren	ſ. abouchiren.
adahdſchio	ſ. adagio.
adjöh	ſ. adieu.
adſchiuſtatamente	ſ. agginſtatamente.
Adwerſähr	ſ. Adverſaire.
Affähr	ſ. Affaire.
Affihſch	ſ. Affiche.
affröhs	ſ. affreux.
Afonih	ſ. Aphonie.
Afrodihte	ſ. Aphrodite.
Ähde	ſ. Aide.
Ähl	ſuche Ale.
Ähr	ſ. Air.
Akkih	ſ. Acquit.
Akkompanjemang	ſ. Accompagnement.
akkompanjiren	ſ. accompagniren.
Akkordoar	ſ. Accordoir.
akkroſchihren	ſ. accrochiren.
akkuſchihren	ſ. accouchiren.
Akkuſchmang	ſ. Accouchement.
Akkuſchöhr	ſ. Accoucheur.
Akohnitum	ſ. Aconitum.
Akſäh	ſ. Acces.
Aktöhr	ſ. Acteur.
Aktrihſe	ſ. Actrice.
Alangtuhr	ſ. Alentours.
Alfabeht	ſ. Alphabet.
allong	ſ. allons.
Allongſche	ſ. Allonge.

Aussprache.	Schreibart.
Amang	ſuche Amant.
Amangdemang	ſ. Amendement.
Ambaſſadöhr	ſ. Ambaſſadeur.
Amfi	ſ. Amphi.
Amfihbium	ſ. Amphibium.
Amfiteahter	ſ. Amphitheater.
Ammöbelmang	ſ. Emmeublement.
ammöblihren	ſ. emmeubliren.
Amöbelmang	ſ. Ameublement.
amöblihren	ſ. ameubliren.
Amortißmang	ſ. Amortiſſement.
Amuhr	ſ. Amour.
Amüſemang	ſ. Amuſement.
amüſihren	ſ. amuſiren.
Angballahſch	ſ. Emballage.
angballihren	ſ. emballiren.
angbaraſſihren	ſ. embarraſſiren.
Angbarkemang	ſ. Embarquement.
angbarkihren	ſ. embarquiren.
Angbarrah	ſ. Embarras.
angbellihren	ſ. embelliren.
Angbellißmang	ſ. Embelliſement.
ang block	ſ. en bloc.
Angbongpoäng	ſ. Embonpoint.
Angbraſſemang	ſ. Embraſſement.
angbraſſihren	ſ. embraſſiren.
angbrulljihrt	ſ. embrouillirt.
ang Depih	ſ. en Depit.
ang Detalj'	ſ. en Detail.
angdettihren	ſ. endettiren.
Ängdifferangs	ſ. Indifference.
Angdoſſang	ſ. Endoſſent.
Angdoſſemang	ſ. Endoſſement.
angdoſſihren	ſ. endoſſiren.
ang fahs	ſ. en face.
ang familj'	ſ. en famille.
angfäng	ſuche enfin.
Angfilahde	ſ. Enfilade.
angfilihren	ſ. enfiliren.
angflammihren	ſ. enflammiren.
Angfongſemang	ſ. Enfoncement.
Anggahſchmang	ſ. Engagement.
anggaſchihren	ſ. engagiren.
Anggratitühd	ſ. Ingratitude.
ang Groh	ſ. en Gros.
anghardihren	ſ. enhardiren.
angkadrihren	ſ. encadriren.
angkanalljihren	ſ. encanailliren.
ang Karriähr	ſ. en Carrière.
Angklaw'	ſ. Enclave.
angklawihren	ſ. enclaviren.
Ängkongpläſangs	ſ. Incomplaiſance.
ängkongwenahbel	ſ. inconvenable.
Angkurahſchemang	ſ. Encouragement.
angkuraſchihren	ſ. encouragiren.
anglädihren	ſ. enlaidiren.
ang Mask	ſ. en Masque.
ang Miniatühr	ſ. en Miniature.
angpalljihren	ſ. empailliren.
ang paſſang	ſ. en paſſant.
ang Paſtell	ſ. en Paſtel.
ängpitojahbel	ſ. impitoyable.
Angplaſemang	ſ. Emplacement.
angplaſihren	ſ. emplaciren.
Angplett	ſ. Emplette.
Angplojeh	ſ. Employé.

Ausſprache.	Schreibart.
angplojihren	ſuche employiren.
angportihrt	ſ. emportirt.
Ängpoſtöhr	ſ. Impoſteur.
ängprenahbel	ſ. imprenable.
angpreſſihrt	ſ. empreſſirt.
Ängprimöhr	ſ. Imprimeur.
ang Profihl	ſ. en Profil.
Ängpromptüh	ſ. Impromptu.
Ängprowiſatöhr	ſ. Improviſateur.
Angreſchiſtermang	ſ. Enregiſtrement.
ang-reſchiſtrihren	ſ. enregiſtriren.
ang-rollihren	ſ. enrolliren.
ang-rümirt	ſ. enrhumirt.
Angſambel	ſ. Enſemble.
ängſangſihbel	ſ. inſenſibel.
angſchänihren	ſ. enchainiren.
angſchantihren	ſ. enchantiren.
ang Schef	ſ. en Chef.
Ängſcheniöhr	ſ. Ingenieur.
ängſchenüh	ſ. ingenu.
Ängſeparahbel	ſ. Inſeparables.
Angſtenneteh	ſ. Ancienneté.
Ängſült	ſ. Inſulte.
ang Swiht	ſ. en ſuite.
angtamihren	ſ. entamiren.
Ängtangdangs	ſ. Intendance.
angtaſſihrt	ſ. entaſſirt.
Angtätemang	ſ. Entêtement.
Angterdöh	ſ. Entredeux.
Ängteriöhr	ſ. Interieur.
Angtermäh	ſ. Entremets.
angter nuh	ſ. entre nous.
Angterpoh	ſ. Entrepot.
Angterpong	ſuche Entrepont.
angterprenihren	ſ. entrepreniren.
Angterprenöhr	ſ. Entrepreneur.
Angterprihſe	ſ. Entrepriſe.
Angterſchah	ſ. Entrechat.
Angterſchang	ſ. Entregent.
Angterſoll	ſ. Entreſol.
angtertenihren	ſ. entreteniren.
Angtertenüh	ſ. Entretenue.
Angtertjeng	ſ. Entretien.
Angterwüh	ſ. Entrevue.
angtortilljihren	ſ. entortilliren.
Angtr' akt	ſ. Entr' acte.
angtränihren	ſ. entrainiren.
ängträtahbel	ſ. intraitable.
Angtreh	ſ. Entrée.
Angtreh-Billjet	ſ. Entrée-Billet.
angtrihren	ſ. entriren.
ang tuh	ſ. en tout.
Angtuhr	ſ. Entours.
Angturahſch	ſ. Entourage.
Angweloppe	ſ. Enveloppe.
angweloppihren	ſ. enveloppiren.
Angwirongs	ſ. Environs.
Angwojeh	ſ. Envoyé.
ang Wohke	ſ. en Vogue.
Annongſe	ſ. Annonce.
annongſihren	ſ. annonciren.
annüjant	ſ. ennuyant.
Annü-ih	ſ. Ennui.
annüjihren	ſ. ennuyiren.
Antifonih	ſ. Antiphonie.
Antifrahſe	ſ. Antiphraſe.
Antiſchamber	ſ. Antichambre.

Ausſprache.	Schreibart.
antiſchambrihren	ſuche antichambriren.
Apanahſche	ſ. Apanage.
apanaſchirt	ſ. apanagirt.
Apartemang	ſ. Apartement.
a piatſchehreh	ſ. a piacere.
a poäng	ſ. a point.
Apoſtegma	ſ. Apophthegma.
Apparangs	ſ. Apparence.
Apparellj	ſ. Appareil.
appäſihren	ſ. appaiſiren.
Appoäng	ſ. Appoint.
appodſchiahto	ſ. appoggiato.
Appodſchiatuhra	ſ. Appoggiatura.
a propoh	ſ. a propos.
Approſch	ſ. Approche.
approſchihren	ſ. approchiren.
Apptih	ſ. Appetit.
arkebüſihren	ſ. arquebuſiren.
Arpedſcho	ſ. Arpeggio.
Arräh	ſ. Arret.
arrangſchihren	ſ. arrangiren.
Arrangſchmang	ſ. Arrangement.
Arriähr-Garde	ſ. Arriere-Garde.
Arriähr-Säſong	ſ. Arriere-Saiſon.
Arrondiſſemang	ſ. Arrondiſſement.
Arſchang	ſ. Argent.
Arſchangterie	ſ. Argenterie.
Artillerih-Kohr	ſ. Artillerie-Corps.
Artillerih-Träng	ſ. Artillerie-Train.
Äſangs	ſ. Aiſance.
Aſchio	ſ. Agio.
aſchurnihren	ſ. ajourniren.
aſchuſtihren	ſuche ajuſtiren.
Asfalt	ſ. Asphalt.
Aſſangbleh	ſ. Aſſemblée.
Aſſortimang	ſ. Aſſortiment.
Aſſoßjeh	ſ. Aſſocié.
aſſoſſi-ihren	ſ. aſſociiren.
Ateljeh	ſ. Atelier.
Attakke	ſ. Attaque.
attakihren	ſ. attaquiren.
attangdrihren	ſ. attendriren.
Attangdriſſemang	ſ. Attendriſſement.
Attaſcheh	ſ. Attaché.
attaſchihren	ſ. attachiren.
Attaſchmang	ſ. Attachement.
Attitühd	ſ. Attitude.
attrupihren	ſ. attroupiren.
Awähr	ſ. Avers.
Awanggard	ſ. Avantgarde.
Awangs	ſ. Avance.
awangſihren	ſ. avanciren.
Awangsmang	ſ. Avancement.
Awangtahſch	ſ. Avantage.
Awangtühre	ſ. Aventure.
Awangtürjeh	ſ. Aventurier.
awangtüröh	ſ. aventureur.
Awanzo	ſ. Avanzo.
Awarih	ſ. Avarie.
Awenüh	ſ. Avenue.
awertihren	ſ. avertiren.
Awertißmang	ſ. Avertiſſement.
Awih	ſ. Avis.
Awih-Pikett	ſ. Avis-Piquet.
Awihſo	ſ. Aviſo.

Ausſprache.	Schreibart.
awiſſhren	ſuche aviſiren.
a wiſta	ſ. a viſta.
a wuh	ſuche a vous.
a Wüh	ſ. a vue.

B

Ausſprache.	Schreibart.
Babiſch	ſuche Babiche.
Bäckbohrd	ſ. Backbord.
Bahreljeff	ſ. Basrelief.
Bakahſch	ſ. Bagage.
Bakatell	ſ. Bagatelle.
Bakett	ſ. Baguette.
Balangs	ſ. Balance.
balangſihren	ſ. balanciren.
Balangſihrkunſt	ſ. Balancirkunſt.
Balkong	ſ. Balcon.
Balloh	ſ. Ballot.
Ballong	ſ. Ballon.
Ballotahſche	ſ. Ballotage.
Bandahſch	ſ. Bandage.
Bandaſchißt	ſ. Bandagiſt.
bankerutihren	ſ. banqueroutiren.
Bankerutt	ſ. Banquerout.
banketihren	ſ. banquetiren.
Bankett	ſ. Banquet.
Banjo	ſ. Bagno.
Bankjeh	ſ. Banquier.
barbulljihren	ſ. barbouilliren.
Barroh	ſ. Barreau.
Bäſemäng	ſ. Baiſemain.
Baſſäng	ſ. Baſſin.
Baſſong	ſ. Baſſon.
Batallje	ſ. Bataille.
Batalljong	ſuche Bataillon.
Battemang	ſ. Battement.
Batterih	ſ. Batterie.
Bawoſch	ſ. Bawoche.
Bel-Esprih	ſ. Bel-Esprit.
Bel-Etahſch	ſ. Bel-Etage.
Belwedehr	ſ. Belvedère.
Belwüh	ſ. Bellevue.
Berſchähre	ſ. Bergère.
Berſoh	ſ. Berceau.
biängwenüh	ſ. bienvenu.
Bihfſteeks	ſ. Beefſteaks.
Bilangs	ſ. Bilance.
bilangſihren	ſ. bilanciren.
Billjahr	ſ. Billard.
Billjeh duh	ſ. Billet dour.
Billjet	ſ. Billet.
Billjetöhr	ſ. Billeteur.
biſarr	ſ. bizarr.
Biſchong	ſ. Bichon.
Biſchuh	ſ. Bijou.
Biſchuterih	ſ. Bijouterie.
Biſchutjeh	ſ. Bijoutier.
Biskühh	ſ. Biscuit.
Biſoh	ſ. Biſeau.
Biwuack	ſ. Bivouac.
biwuakihren	ſ. bivouaquiren.

Aussprache.	Schreibart.
Blankett	ſuche Blanquet.
blasfehm	ſ. blasphem.
Blasfemih	ſ. Blasphemie.
blömurang	ſ. bleumourant.
Blondäng	ſ. Blondin.
Bluſe	ſ. Blouſe.
boaſihren	ſ. boiſtren.
Boatuh	ſ. Boitout.
Bodſchet	ſ. Budget.
Böf a la Mod	ſ. Boeuf a la Mode.
Bohlingrihn	ſ. Bowlingreen.
Bokaſch	ſ. Bocage.
Bole	ſ. Bowle.
Bombardmang	ſ. Bombardement.
Bombaſäng	ſ. Bombaſin.
bong	ſ. bon.
Bongbong	ſ. Bonbon.
Bongbonjähre	ſ. Bonbonière.
Bongmoh	ſ. Bonmot.
Bongs	ſ. Bons.
Bongſang	ſ. Bonſens.
bong Schuhr	ſ. bon Jour!
Bongwiwang	ſ. Bonvivant.
Bonneh	ſ. Bonnet.
Bonnöhr	ſ. Bonheur.
Bonomm	ſ. Bonhomme.
Bordühre	ſ. Bordure.
Börreh blang	ſ. Beurré blanc.
Börreh grih	ſ. Beurré gris.
Boskett	ſ. Bosquet.
Brangſche	ſ. Branche.
Braſſeletten	ſ. Braceletten.
Braunianer	ſ. Brownianer.
Brawuhr	ſuche Bravour.
Bredullje	ſ. Bredouille.
Brewäh	ſ. Brevet.
Brigang	ſ. Brigand.
brilljang od. brilljant	ſ. brillant.
brilljantirt	ſ. brillantirt.
Brokantöhr	ſ. Brocanteur.
broſchihren	ſ. brochiren.
Broſchüre	ſ. Brochure.
Brü-ih	ſ. Bruit.
Brulljahmini	ſ. Brouillamini.
Brulljerih	ſ. Brouillerie.
brulljihren	ſ. brouilliren.
Brulljong	ſ. Brouillon.
Brümähr	ſ. Brumaire.
Brünette	ſ. Brunette.
brüsk	ſ. brusque.
Brüskerih	ſ. Brusquerie.
brüskihren	ſ. brusquiren.
Budäng	ſ. Boudin.
Budoahr	ſ. Boudoir.
Büdſcheh	ſ. Budget.
Büffäh	ſ. Buffet.
buffihren	ſ. bouffiren.
Buffonerie	ſ. Bouffonerie.
Buffong	ſ. Bouffon.
Buhker	ſ. Bougre.
Buh rimeh	ſ. Bouts rimés.
Bukanjeh	ſ. Boucanier.
Bukeh	ſ. Bouquet.
Bul	ſ. Boule.
Bulänggräng	ſ. Boulingrin.
Bülletäng	ſ. Bulletin.
bulljang	ſ. bouillant.

Ausſprache.	Schreibart.
Bulljong	ſuche Bouillon.
Bulwahr	ſ. Boulevard.
Büräng	ſ. Burin.
Burſchoaſih	ſ. Bourgeoiſie.
Buſſohl	ſ. Bouſſole.

Ausſprache.	Schreibart.
Butahde	ſuche Boutade.
Butellje	ſ. Bouteille.
Butihk	ſ. Boutique.
Büwett	ſ. Buvette.

C

Anders geſprochene als geſchriebene Wörter des C ſuche in dieſem Regiſter unter K oder S oder T oder Z.

D

Ausſprache.	Schreibart.
d'ackohr	ſuche d'accord.
Dahm d'onnöhr	ſ. Dame d'honneur.
dal ſennjo	ſ. dal ſegno.
dämmi	ſ. damme.
Damoaſo	ſ. Damoiſeau.
Debarkemang	ſ. Debarquement.
debarkihren	ſ. debarquiren.
Debih	ſ. Debit.
deblokihren	ſ. debloquiren.
Debohſche	ſ. Debauche.
Debordemang	ſ. Debordement.
Deboſcheh	ſ. Debauché.
deboſchihren	ſ. debauchiren.
Debrih	ſ. Debris.
debrulljihren	ſ. debrouilliren.
Debüh	ſ. Debut.
deburſihren	ſ. debourſiren.

Ausſprache.	Schreibart.
Deburſ'mang	ſuche Debourſement.
Debuſcheh	ſ. Debouché.
debuſchihren	ſ. debouchiren.
debüſchihren	ſ. debuchiren.
debüskihren	ſ. debusquiren.
debütihren	ſ. debutiren.
Dedäng	ſ. Dedain.
Dedommaſchemang	ſ. Dedommagement.
dedommaſchihren	ſ. dedommagiren.
Defäht	ſ. Defaite.
defriſchihren	ſ. defrichiren.
degaſcheh	ſ. degagé.
Degaſchemang	ſ. Degagement.
degaſchiren	ſ. degagiren.
Deguh	ſ. Degout.
degutang	ſ. degoutant.
degutihren	ſ. degoutiren.

Ausſprache.	Schreibart.
Dekadangs ſuche	Decadence.
Dekampemang ſ.	Decampement.
dekäſihren ſ.	decaiſtren.
dekongtenangſihren ſ.	decontenanciren.
Dekuhr ſ.	Decourt.
dekupihren ſ.	decoupiren.
Dekurahſchemang ſ.	Decouragement.
dekuraſchihren ſ.	decouragiren.
Dekuwert ſ.	Decouverte.
dekuwertihren ſ.	decouvertiren.
dekun..ihren ſ.	decouvriren.
Deläſſemang ſ.	Delaiſſement.
Delihß ſ.	Delice.
Deloſchemang ſ.	Delogement.
deloſchihren ſ.	delogiren.
demangbrihren ſ.	demembriren.
Demangtih ſ.	Dementi.
Demilühne ſ.	Demilune.
Demoahſell ſ.	Demoiſelle.
Demöbelmang ſ.	Demeublement.
demöblihren ſ.	demeubliren.
Deniſehſchen ſ.	Denization.
Denue-mang ſ.	Denouement.
Depangſe ſ.	Depenſe.
depangſihren ſ.	depenſtren.
Depangſöhr ſ.	Depenſeur.
Departemang ſ.	Departement.
Depeſche ſ.	Depeche.
depeſchihren ſ.	depechiren.
Depih ſ.	Depit.
depläſang ſ.	deplaiſant.
Depläſangß ſ.	Deplaiſance.
deplaſihren ſuche	deplaciren.
depöplihren ſ.	depeupliren.
depulljihren ſ.	depouilliren.
Derangſchemang ſ.	Derangement.
derangſchihren ſ.	derangiren.
deräſonihren ſ.	deraiſoniren.
Derute ſ.	Deroute.
derutihren ſ.	deroutiren.
desakreahwel ſ.	desagreable.
Desangballahſch ſ.	Desemballage.
desang-rolihren ſ.	desenroliren.
desannüjihren ſ.	desennuyren.
Desawangtahſch ſ.	Desavantage.
desawangtaſchöh ſ.	desavantageur.
desawu-ihren ſ.	desavouiren.
deſchalangdihren ſ.	dechalandiren.
Deſcharſch ſ.	Decharge.
deſcharſchihren ſ.	dechargiren.
deſchiffrahbel ſ.	dechiffrable.
deſchiffrihren ſ.	dechiffriren.
Deſchiffröhr ſ.	Dechiffreur.
Deſchöneh ſ.	Dejeuné.
deſchönihren ſ.	dejeuniren.
desobliſchang ſ.	desobligeant.
desöwrihrt ſ.	desoeuvrirt.
Deſſähr ſ.	Deſſert.
Deſſäng ſ.	Deſſein.
Deſtäng ſ.	Deſtin.
Deſtillatöhr ſ.	Deſtillateur.
Detallj ſ.	Detail.
detalljihren ſ.	detailliren.
Detalljöhr ſ.	Detailleur.
Detaſchemang ſ.	Detachement.
detaſchihren ſ.	detachiren.

Ausſprache. Schreibart.	Ausſprache. Schreibart.
Detrangp ſuche Detrempe.	Domähne ſuche Domaine.
Detuhr ſ. Detour.	Dongkiſchoht ſ. Don Quixote.
deturnihren ſ. detourniren.	Dorahſch ſ. Dorage.
Deweloppmang ſ. Developpement.	Doſche ſ. Doge.
Dewihſe ſ. Deviſe.	Drah ſ. Drap.
Dewoahr ſ. Devoir.	Drah de Sefir ſ. Drap de Zephir.
diffiſihl ſ. difficil.	Drah-ing-ruhm ſ. Drawing room.
Dikzionähr ſ. Dictionnaire.	Droatühr ſ. Droiture.
Diliſchangß ſ. Diligence.	Drokerih ſ. Droguerie.
Dineh ſ. Diné.	Drokißt Droguiſt.
Disgrahß ſ. Disgrace.	Duahne ſ. Douane.
Diskuhr ſ. Discour.	Duanjeh ſ. Douanier.
Dispaſch ſ. Dispache.	Dublahſch ſ. Doublage.
Diſtangß ſ. Diſtance.	Dublett ſ. Doublette.
diſträh ſ. diſtrait.	dublihren ſ. doubliren.
diwertihren ſ. divertiren.	Dück ſ. Duc.
Diwertiſſemang ſ. Divertiſſement.	duhß ſ. dour.
Dofäng ſ. Dauphin.	Düſcheß ſ. Ducheſſe.
Dokke ſ. Dogge.	dü Schuhr ſ. du Jour.
Doktrinährs ſ. Doctrinairs.	duſemang ſ. doucement.
Dollär ſ. Dollar.	Duſöhr ſ. Douceur.
doltſche ſ. dolce.	

E

Ausſprache. Schreibart.	Ausſprache. Schreibart.
eblu-ihrt ſuche eblouirt.	effräjihren ſuche effrayiren.
Eboſch ſ. Ebauche.	Egahr ſ. Egard.
eboſchihren ſ. ebauchiren.	egäjihren ſ. egayiren.
Ebranglemang ſ. Ebranlement.	Egaremang ſ. Egarement.
effaſihren ſ. effaciren.	Eghilljett ſ. Eguillette.
Effohr ſ. Effort.	Ejekziohn ſ. Ejection.
effräjang ſ. effrayant.	Ekallje ſ. Ecaille.

Aussprache.	Schreibart.
Ekilihber	ſuche Equilibre.
Ekipahſch	ſ. Equipage.
ekipihren	ſ. equipiren.
Ekiwohk	ſ. Equivoque.
Eklah	ſ. Eclat.
eklärſihren	ſ. eclairciren.
Ekoll	ſ. Ecole.
ekorſchihren	ſ. ecorchiren.
Ekoſſäſe	ſ. Ecoſſaiſe.
elarſchihren	ſ. elargiren.
Eläwe	ſ. Eleve.
Elegang	ſ. Elegant.
eliſchihbel	ſ. eligible.
Elohſch	ſ. Eloge.
Emiſſähr	ſ. Emiſſaire.
Emöht	ſ. Emeute.
Eparnje	ſ. Epargne.
Epolett	ſ. Epaulette.
Eremitahſche	ſ. Eremitage.
Erl	ſ. Earl.
eſchangſchihren	ſ. echangiren.
eſchappihren	ſ. echappiren.
Eſcharp	ſ. Echarp.
Eſcheangs	ſ. Echeance.
Eſcheck	ſ. Echec.
Eſchell	ſ. Echelle.
eſchoffant	ſuche echauffant.
eſchoffihren	ſ. echauffiren.
Eſchoffmang	ſ. Echauffement.
eskamotihren	ſ. escamotiren.
Eskamotöhr	ſ. Escamoteur.
Espähs	ſ. Eſpece.
Eſpanjohl	ſ. Eſpagnol.
Esprih	ſ. Esprit.
Esprih de Kohr	ſ. Esprit de Corps.
Eſſäh	ſ. Eſſai.
Etabliſſemang	ſ. Etabliſſement
Etahſch	ſ. Etage.
Etapjeh	ſ. Etapier.
etihk	ſ. etique.
Etikett	ſ. Etiquette.
Etüde	ſ. Etude.
etuffihren	ſ. etouffiren.
Eturderih	ſ. Etourderie.
eturdih	ſ. etourdi.
Etwih	ſ. Etui.
Ewangtallje	ſ. Eventail.
Ewenemang	ſ. Evenement.
Erkühſe	ſ. Excuſe.
erkühſeh moa	ſ. excuſez moi.
Exteriöhr	ſ. Exterieur.

F

Aussprache.	Schreibart.
Fäbläß	ſuche Foibleſſe.
Fäbleß	ſ. Faibleſſe.
Fadähſe	ſ. Fadaiſe.
Fa-eton	ſuche Phaeton.
fäh	ſ. fait.
Fahlanks	ſ. Phalanx.

Aussprache.	Schreibart.
Fahrus	ſuche Pharus.
Fahſen	ſ. Phaſen.
Fahß	ſ. Face.
Fäht	ſ. Fête.
fähtihren	ſ. fetiren.
Fajanß	ſ. Fayence.
Fakäng	ſ. Faquin.
Faktihs	ſ. Factice.
Faktürjeh	ſ. Facturier.
Fakzionnähr	ſ. Factionnair.
Falähne	ſ. Phaläne.
Fäneang	ſ. Fainéant.
Fangfahr	ſ. Fanfare.
Fangſchong	ſ. Fanchon.
Fängte	ſ. Feinte.
Fänomehn	ſ. Phänomen.
Fänomenologih	ſ. Phänomenologie.
Fantaſih	ſ. Phantaſie.
Fantasma	ſ. Phantasma.
Fantaßt	ſ. Phantaſt.
Fanntaſus	ſ. Phantaſus.
Fantohm	ſ. Phantom.
Faraoh	ſ. Pharao.
Fariſäer	ſ. Phariſäer.
Farmazeutik	ſ. Pharmaceutik.
Farmazih	ſ. Pharmazie.
Farrmakon	ſ. Pharmakon.
farſihren	ſ. farciren.
Farſöhr	ſ. Farceur.
Farß	ſ. Farce.
faruſch	ſ. farouche.
fäſahbel	ſ. faiſable.
Fäſangſen	ſ. Faiſancen.
Fäſchen	ſuche Faſhion.
fäſchionäbl'	ſ. faſhionable.
Faſe=ohlen	ſ. Phaſeolen.
faſettihren	ſ. facettiren.
Faſſahde	ſ. Façade.
Faſſett	ſ. Façette.
Faſſong	ſ. Façon.
faßonihren	ſ. façonniren.
Faſſonöhr	ſ. Façonneur.
Fatihke	ſ. Fatigue.
Fawöhr	ſ. Faveur.
faworahbel	ſ. favorable.
Felloplaßtik	ſ, Phelloplaſtik.
Fermjeh	ſ. Fermier.
Feſtäng	ſ. Feſtin.
Fihlaks	ſ. Phylax.
Fihſiker	ſ. Phyſiker.
Filadelfih	ſ. Philadelphie.
Filaleth	ſ. Philaleth.
Filantrohp	ſ. Philanthrop.
filantrohpiſch	ſ. philanthropiſch.
Filantropih	ſ. Philanthropie.
Filantropihn	ſ. Philanthropin.
Fileh	ſ. Filet.
Filehmon	ſ. Philemon.
filharmohniſch	ſ. philharmoniſch.
Filhellehne	ſ. Philhellene.
Filipp	ſ. Philipp.
Filippika	ſ. Philippica.
Filißter	ſ. Philiſter.
Fill de Schoa	ſ. Fille de Joie.
Filogihn	ſ. Philogyn.
Filolohg	ſ. Philolog.
Filomatih	ſ. Philomathie.

Aussprache.	Schreibart.
Filomehle	ſuche Philomele.
Filomuhſos	ſ. Philomuſos.
Filopähdion	ſ. Philopädion.
Filoſch	ſ. Filoche.
Filoſofehm	ſ. Philoſophem.
Filoſofih	ſ. Philoſophie.
Filoſohf	ſ. Philoſoph.
Filoſtorgih	ſ. Philoſtorgie.
Filotechnih	ſ. Philotechnie.
Filoteknos	ſ. Philoteknos.
Filtrum	ſ. Philtrum.
Filuh	ſ. Filou.
Filuterih	ſ. Filouterie.
filutihren	ſ. filoutiren.
Finangßjeh	ſ. Financier.
Fiohle	ſ. Phiole.
Fiokki	ſ. Fiochi.
Fiſch	ſ. Fiche.
Fiſick	ſ. Phyſik.
fiſikahliſch	ſ. phyſikaliſch.
Fiſikaht	ſ. Phyſikat.
Fiſiognohm	ſ. Phyſiognom.
Fiſiognoſih	ſ. Phyſiognoſie.
Fiſiolohg	ſ. Phyſiolog.
Fiſioſohf	ſ. Phyſioſoph.
fihſiſch	ſ. phyſiſch.
Fitograhf	ſ. Phytograph.
Flacke	ſ. Flagge.
Flakong	ſ. Flacon.
Flamboh	ſ. Flambeau.
Flanköhr	ſ. Flanqueur.
Flaſcholett	ſ. Flageolet.
Flattöhr	ſ. Flatteur.
Flehgeton	ſ. Phlegeton.

Aussprache.	Schreibart.
Flegma	ſuche Phlegma.
Flegmahtikus	ſ. Phlegmatikus.
flegmahtiſch	ſ. phlegmatiſch.
flogißtiſch	ſ. phlogiſtiſch.
Flogiſton	ſ. Phlogiſton.
Floräng	ſ. Florin.
Flöreh	ſ. Fleuret.
Flöretten	ſ. Fleuretten.
fluh	ſ. flon.
Foh-Brilljang	ſ. Faux-Brillant.
Fohbuhr	ſ. Faubourg.
Föhbus	ſ. Phöbus.
Fohnik	ſ. Phonik.
fohniſch	ſ. phoniſch.
Föhnix	ſ. Phönix.
Foh-Pah	ſ. Faux Pas.
Fohr	ſ. Fort.
Foht	ſ. Faute.
Föllje	ſ. Feuille.
fonehtiſch	ſ. phonetiſch.
Fong	ſ. Fond.
Fongßionnähr	ſ. Fonctionnaire.
Fönnd	ſ. Fund.
Fonoſofih	ſ. Phonoſophie.
Fontähne	ſ. Fontaine.
Forkus	ſ. Phorkus.
Forß	ſ. Force.
forſihren	ſ. forciren.
fosforeszihren	ſ. phosphoresciren.
Fosforuß	ſ. Phosphorus.
Foß Köh	ſ. Fauſſe Queue.
Foß-Kuſch	ſ. Fauſſe Couche.
Fotölj'	ſ. Fauteuil.
Fotologih	ſ. Photologie.

Ausſprache.	Schreibart.
frangſchemang	ſuche franchement.
Frangſchen	ſ. Frangen.
Fräſchöhr	ſ. Fraicheur.
Frähſe	ſ. Fraiſe.
Frahſe	ſ. Phraſe.
Fraſeologih	ſ. Phraſeologie.
frenehtiſch	ſ. phrenetiſch.
Freneſih	ſ. Phreneſie.
Frihneh	ſ. Phryne.
Frikandoh	ſ. Fricandeau.
Frikaſſeh	ſ. Fricaſſée.
Frimähr	ſ. Frimaire.
Friſöhr	ſ. Friſeur.
friwohl	ſ. frivol.
Frongt a Frongt	ſuche Front a Front.
Frongtiſpieß	ſ. Frontiſpice.
Frongtong	ſ. Fronton.
Frontlohſchen	ſ. Frontlogen.
Fuh	ſ. Fou.
Fuhder	ſ. Foudre.
Furahſche	ſ. Fourage.
furaſchihren	ſ. fouragiren.
Furgong	ſ. Fourgon.
Furnihr	ſ. Fournir.
furnihren	ſ. fourniren.
Füſeh	ſ. Fuſée.
Fuſtahſche	ſ. Fuſtage.

G

Ausſprache.	Schreibart.
Gabjeh	ſuche Gabier.
Gahſche	ſ. Gage.
Galloſchen	ſ. Gallochen.
Galopäng	ſ. Galopin.
ganjeh	ſ. gagné.
Garang	ſ. Garant.
Gardrob	ſ. Garderobe.
Gard dü Kohr	ſ. Garde du Corps.
Garſong	ſ. Garçon.
Gaſe	ſ. Gaze.
Gaſett	ſ. Gazette.
gaſonnihren	ſ. gazonniren.
General-Rewüh	ſ. Generalrevue.
Gheridong	ſ. Gueridon.
Ghid	ſ. Guide.
Gilljotihne	ſuche Guillotine.
gilljotinihren	ſ. guillotiniren.
gilloſchihren	ſ. guillochiren.
Ghineh	ſ. Guinee.
Ghirlangde	ſ. Guirlande.
Ghitarr	ſ. Guitarre.
Glaßih	ſ. Glacis.
glaßihren	ſ. glaciren.
Gobelängs	ſ. Gobelins.
God ſäw te King	ſ. God ſave the King.
Goſcherih	ſ. Gaucherie.
Gowerrno	ſ. Governo.
Grahß	ſ. Grace.
Granatjeh	ſ. Granatier.

Aussprache.	Schreibart.
graweh	ſuche grave.
grawihren	ſ. graviren.
Grawöhr	ſ. Graveur.
Greffjeh	ſ. Greffier.
Grimaßjeh	ſ. Grimaſſier.
Gro de Napel	ſ. Gros de Naples.
Gro de Tuhr	ſ. Gros de Tours.
Groh	ſ. Gros.
Grok	ſ. Grog.
Großjeh	ſ. Groſſier.
Guh	ſuche Gout.
Gurmang	ſ. Gourmand.
Gurmangdihſe	ſ. Gourmandiſe.
gutihren	ſ. goutiren.
Gutt	ſ. Goutte.
Guwernannte	ſ. Gouvernante.
Guwernemang	ſ. Gouvernement.
guwernihren	ſ. gouverniren.
Guwernöhr	ſ. Gouverneur.

H

Aussprache.	Schreibart.
Hangriahde	ſuche Henriade.
harangkihren	ſ. haranguiren.
Harlekäng	ſ. Harlekin.
Harpedſcho	ſ. Harpeggio.
Haſahr	ſ. Hazard.
haſardihren	ſ. hazardiren.
Haſchih	ſ. Hachis.
haſchihren	ſ. hachiren.
Hedſchira	ſ. Hegira.
Hiwernahſch	ſ. Hivernage.
Hohboa	ſuche Hautbois.
Hohboiſt	ſ. Hautboiſt.
Hohguh	ſ. Hautgout.
Hohreli-ef	ſ. Hautrelief.
hohtmang	ſ. hautement.
Hoträll de Will	ſ. Hotel de Ville.
Hoteljeh	ſ. Hotellier.
Hoteliſſ'	ſ. Hauteliſſe.
Hüßjeh	ſ. Huiſſier.

I (Vocal)

Aussprache.	Schreibart.
illüſter	ſuche illuſtre.
imaſchinähr	ſ. imaginaire.
imbeſſihl	ſ. imbecil.
immangs	ſ. immenſe.
improwiſihren	ſ. improviſiren.
Induſtrih-Congtoahr	ſuche Induſtrie-Comptoir.
Inka	ſ. Ynka.
inkurannt	ſ. incourant.
Intalljo	ſ. Intaglio.

Aussprache.	Schreibart.
Intrikannt	ſuche Intriguant.
intrikihren	ſ. intriguihren.
Ipſilon	ſ. Ypſilon.
irräſonnahbel	ſuche irraiſonnable.
Iſop	ſ. Yſop.

J (Conſonant Jot)

Aussprache.	Schreibart.
Jahrd	ſuche Yard.
Jäm	ſ. Yam
Johmän	ſ. Yeoman.
Jucka	ſuche Yucka.
Juwehl	ſ. Juwel.
Juwelihr	ſ. Juwelier.

K

Aussprache.	Schreibart.
Kabahle	ſuche Cabale.
Kabaräh	ſ. Cabaret.
Kabrioläh	ſ. Cabriolet.
Kadangs	ſ. Cadence.
Kadett	ſ. Cadet.
Kadrillje	ſ. Quadrille.
Kaffeh	ſ. Caffee.
Kaffetjeh	ſ. Caffetier.
Käh	ſ. Quai.
Kahn	ſ. Khan.
Kahrds	ſ. Cords.
Kahron	ſ. Charon.
Kahrwoche	ſ. Charwoche.
Kajeh	ſ. Cahier.
Kakaduh	ſ. Cacadou.
Kalangbuhr	ſ. Calembour.
Kalif	ſ. Khalif.
Kalkäl	ſ. Calcul.
Kallwill	ſ. Calville.
Kamäleon	ſuche Chamäleon.
Kameh	ſ. Camée.
Kamfer	ſ. Campher.
Kamiſahde	ſ. Camiſade.
Kamiſohl	ſ. Camiſol.
Kampanjahr	ſ. Campagnard.
Kampanje	ſ. Campagne.
Kampmang	ſ. Campement.
Kanallje	ſ. Canaille.
Kanalljerieen	ſ. Canaillerien.
kanalljöhs	ſ. canaillös.
Kanapeh	ſ. Canapé.
Kanewah	ſ. Canevas.
Kängkalljerih	ſ. Quincaillerie.
kannelihren	ſ. canneliren.
Kanoh	ſ. Canot.
Kanonahde	ſ. Canonade.
kanonihren	ſ. canoniren.
Kantong	ſ. Canton.

Aussprache.	Schreibart.
Kantonnemang	ſuche Cantonnement.
Ka=os	ſ. Chaos.
ka=ohtiſch	ſ. chaotiſch.
kapawel	ſ. capable.
Kapitähn	ſ. Capitain.
Kapoh	ſ. Capot.
Kapridſchio	ſ. Capriccio.
Kaprihß	ſ. Caprice.
Karabinjeh	ſ. Carabinier.
Karaffe	ſ. Caraffe.
Karakter	ſ. Charakter.
karakteriſihren	ſ. charakteriſiren u. ſ. w. — ch.
Karambolahſch	ſ. Carambolage.
Karangtähne	ſ. Quarantaine.
Karawane	ſ. Karavane.
Karawanſerai	ſ. Karavanſerai.
Kareß	ſ. Careſſe.
kareſſihren	ſ. careſſiren.
Karfreitag	ſ. Charfreitag.
Karibdis	ſ. Charybdis.
Karilljong	ſ. Carillon.
Karnahſch	ſ. Carnage.
Karneh	ſ. Carnet.
Karreh	ſ. Carré u. Quarré.
Karriähr	ſ. Carrière.
Karriohl	ſ. Carriole.
Karroh	ſ. Carreau.
Karta	ſ. Charta.
Kartomantih	ſ. Chartomantie.
Kartuſch	ſ. Chartouche.
Karuſſell	ſ. Carouſel.
Kaſack	ſ. Caſaque.
Kaſchäh	ſuche Cachet.
kaſcheh	ſ. caché.
Kaſchelot	ſ. Cachelot.
kaſchetihren	ſ. cachetiren.
Kaſcholerih	ſ. Cajolerie.
kaſcholihren	ſ. cajoliren.
Kaskahde	ſ. Cascade.
Kasket	ſ. Casquet.
Käſſong	ſ. Caiſſon.
Kaſtanjetten	ſ. Caſtagnetten.
Katräng	ſ. Quatrain.
Kawalkahde	ſ. Cavalcade.
kawaliärmang	ſ. cavalierement.
Kawalihr	ſ. Cavalier.
Kawalkäh	ſ. Cavalquet.
Kawallerih	ſ. Cavallerie.
Kawalleriſt	ſ. Cavalleriſt.
Kawatihne	ſ. Cavatine.
Kerellen	ſ. Querellen.
kerellihren	querelliren.
Killjaſche	ſ. Quillage.
Kings=Bentſch	ſ. Kings=Bench.
Kippos	ſ. Quippos.
Kirſey	ſ. Kerſey.
Kitt u Dubel	ſ. Quitte ou Double.
kiwih od. kiwala	ſ. qui vit? od. qui voila?
Klahra	ſ. Clara.
klandeſtihn	ſ. clandeſtin.
Klarinett	ſ. Clarinette.
Klärwojang	ſ. Clair=voyant.
klaſſiſch ꝛc.	ſ. claſſiſch ꝛc.
Klaudine	ſ. Claudine.
Klavihr	ſ. Clavier.

Aussprache.	Schreibart.
Klik	ſuche Clique.
Kloahk	ſ. Cloak.
Klubbiſt	ſ. Clubbiſt.
kocklikoh	ſ. coquelicot.
Ko-efführe	ſ. Co-ëffure.
Koffer	ſ. Coffre.
Köh	ſ. Queue.
Kohje	ſ. Kooi.
Kohks	ſ. Coaks.
Kohlerah	ſ. Cholera.
Kohnt	ſ. Comte.
Kohnteß	ſ. Comteſſe.
Kohr	ſ. der Chor.
Kohr	ſ. das Corps.
Köhr	ſ. Coeur.
Kohr de Gard	ſ. Corps de Garde.
Kohr de Schenih	ſ. Corps de Genie.
Kohr diplomahtik	ſ. Corps diplomatique.
Kohrrock	ſ. Chorrock.
Kohrt	ſ. Court.
Kojon	ſ. Coyon.
Kokänerih	ſ. Coquinerie.
Kokäng	ſ. Coquin.
Kokarde	ſ. Cocarde.
kokeh	ſ. coquet.
Kokette	ſ. Coquette.
Koketterie	ſ. Coquetterie.
Kokille	ſ. Coquille.
Kokong	ſ. Cocon.
Kolehrikus	ſ. Cholerikus.
kolehriſch	ſ. choleriſch.
Kolifiſcheh	ſ. Cokifichet.

Aussprache.	Schreibart.
Koll ꝛc.	ſuche Coll ꝛc.
Kolläh	ſ. Collet.
kolleh	ſ. collé.
Kolonih	ſ. Colonie.
Kolonne	ſ. Colonne.
Kolportahſch	ſ. Colportage.
Kolportöhr	ſ. Colporteur.
Komehdi	ſ. Komödie od. Comédie.
Komforrt	ſ. Comfort.
komfortäbl	ſ. comfortable.
Komiteh	ſ. Comité.
Kommandant	ſ. Commandant.
Komandemang	ſ. Commandement.
Kommandöhr	ſ. Commandeur.
Kommang	ſ. Comment.
Kommangdihte	ſ. Commandite.
Kommerahſch	ſ. Commerage.
kommerſahbel	ſ. commerçable.
kommerſihren	ſ. commerciren.
komm i foh	ſ. comme il faut.
Kommih	ſ. Commis.
Kommiſſähr	ſ. Commiſſair.
Kommiſſionähr	ſ. Commiſſionair.
kommohd	ſ. commode.
Kommohde	ſ. Commode.
Kommons	ſ. Commons.
Kommühne	ſ. Commune.
Komodohr	ſ. Commodore.
Kompanih	ſ. Compagnie.
Kompanih-Schef	ſ. Compagnie-Chef.
Kompanjong	ſ. Compagnon.
Kompannje	ſ. Compagne.
kompiatſchewole	ſ. compiacevole.

Ausſprache.	Schreibart.
kompläſang	ſuche complaiſant.
Kompläſangs	ſ. Complaiſance.
Komplihſen	ſ. Complicen.
Komplimennt	ſ. Compliment.
Komplimentöhr	ſ. Complimenteur.
Komplott	ſ. Complot.
Kompodiähr	ſ. Compotiere.
kom ſohpra	ſ. come ſopra.
kon Adſchitazione	ſ. con agitazione
kon dilidſchenza	ſ. kon diligenza.
Kondücktöhr	ſ. Conducteur.
Konfiangs	ſ. Confiangs.
Konfitühren	ſ. Confituren.
Konfitürje	ſ. Confiturier.
Kongfidang	ſ. Confident.
Kongfohr	ſ. Confort.
Kongfäht	ſ. Conquete.
Kongkerihren	ſ. conqueriren.
Kongpähr	ſ. Compere.
Kongſangtemang	ſ. Conſentement.
Kongſcheh	ſ. Congé.
kongſchedi-ihren	ſ. congeduren.
Kongſinje	ſ. Conſigne.
Kongſohl	ſ. Conſole.
kongtahbel	ſ. comptable.
Kongtang	ſ. Comptant.
kongter	ſ. contre.
Kongterbalangs	ſ. Contrebalance.
Kongterband	ſ. Contrebande.
Kongterbandjeh	ſ. Contrebandier.
Kongterbilljäh	t. Contrebillet.
Kongterfäh	ſ. Contrefait.
Kongterkuh	ſ. Contrecoup.
Kongterletter	ſ. Contrelettre.
kongtermandihren	ſuche contremandiren.
Kongtermark	ſ. Contremarque.
Kongterorder	ſ. Contreordre.
Kongterpah	ſ. Contrepas.
Kongterpahr	ſ. Contrepart.
Kongterpoah	ſ. Contrepoids.
Kongter-Schaſſih	ſ. Contre-Chaſſis.
Kongtertrangſcheh	ſ. Contretranchée.
Kongtoahr	ſ. Comptoir.
kongträhr	ſ. contrair.
Kongtrolöhr	ſ. Controleur.
Kongwihwe	ſ. Convive.
Kongwoah	ſ. Convoi.
Konjack	ſ. Cognak.
Konnäſſangs	ſ. Connaiſſance.
Konnäſſöhr	ſ. Connaiſſeur.
Konnäſſöhſe	ſ. Connaiſſeuſe.
Konnetahbel	ſ. Connetable.
Konſelj'	ſ. Conſeil.
Konſerwatöhr	ſ. Conſervateur.
kontang	ſ. content.
Kontangtemang	ſ. Contentement.
Kontenangs	ſ. Contenance.
Kontoriſt	ſ. Comptoriſt.
Kontuhr	ſ. Contour.
konturihren	ſ. contouriren.
konwenahbel	ſ. convenable.
Korahl	ſ. Choral.
Korde	ſ. Chorde.
Kordeljeh	ſ. Cordelier.
Kordong	ſ. Cordon.

Aussprache.	Schreibart.
Korißt	ſuche Chóriſt.
Kornihſch	ſ. Corniche.
Korſäh	ſ. Corſet.
Kortähſch	ſ. Cortège.
Korwette	ſ. Corvette.
Koſchenillje	ſ. Cochenille
Koſtühm	ſ. Coſtume.
Kotilljong	ſ. Cotillon.
Koting	ſ. Coating.
Kottong	ſ. Coton.
Kozihtus	ſ. Kocytus.
Krähm	ſ. Crême.
Kräjong	ſ. Crayon.
Kraſchoahr	ſ. Crachoir.
Krawatt	ſ. Cravate.
Kreangs	ſ. Creance.
Kretängs	ſ. Cretins.
Krick	ſ. Crique.
Kriſoliht	ſ. Chryſolith.
Kriſtall	ſ. Kryſtall.
kroahſihren	ſ. croiſiren.
krohniſch	ſ. chroniſch.
Kronik	ſ. Chronik.
Krup	ſ. Croup od. Croupe (beim Pferd).
Krupjeh	ſ. Croupier.
Kuh	ſ. Coup.
Küh de Parih	ſ. Cul de Paris.
Kuhr	ſ. Cour.
Kujong	ſ. Coujon.
kulang	ſ. coulant.
Külbüt	ſ. Culbute.
Kuliſſe	ſ. Couliſſe.
Kulöhr	ſ. Couleur.
kupihren	ſ. coupiren.
Kupleh	ſ. Couplet.
Kupong	ſ. Coupon.
Kurahſch	ſ. Courage.
kurannt	ſ. courant.
kuraſchöh	ſ. courageux.
Küraß	ſ. Cuiraß.
Küraſſihr	ſ. Cuiraſſier.
Kurbett	ſ. Courbette.
Küreh	ſ. Curé.
Kurihr	ſ. Courier.
Kurs	ſ. Cours.
kurſiren	ſ. courſiren.
Kurtahſch	ſ. Courtage.
Kurtiſang	ſ. Courtiſan.
kurtiſihren	ſ. courtiſiren.
Kurtoaſih	ſ. Courtoiſie.
Kuſäng	ſ. Couſin.
kuſch!	ſ. couche!
kuſchen	ſ. couchen.
Kuſihne	ſ. Couſine.
Kutoh de Chaſſ'	ſ. Couteau de Chaſſe.
Kuwähr	ſ. Couvert.
Kuwertühre	ſ. Couverture.

L

Ausſprache.	Schreibart.
Lähdi	ſuche Lady.
Lakeih	ſ. Lakai.
lakrimohſo	ſ. lagrimoſo.
Lambrih	ſ. Lambris.
Langſjeh	ſ. Lancier.
laſch	ſ. lache.
Laſchteh	ſ. Lacheté.
laßihren	l. laciren.
Läterih	ſ. Laiterie.
Lawemang	ſ. Lavement.
Lawih	ſ. Lavis.
Lawihne	ſ. Lavine.
Lawoahr	ſ. Lavoir.
Leckahſch	ſ. Leccage.
Lektöhr	ſ. Lecteur.
Lektühre	ſ. Lecture.
leſchähr	ſ. leger.
leſchäremang	ſ. legerement.
Leſchähreteh	ſ. Legereté.
ledſchehre	l. leggiere.
Letter d'Affähr	ſ. Lettre d'Affaires.
Letter de Kaſchäh	ſ. Lettre de Cachet.
Letter de Schangſch	ſ. Lettre de Change.
Lewaunte	ſ. Levante.
Lewantin	ſ. Levantine.
Leweh	ſ. Levée od. Lever.
Ljahma	ſ. Llama.
Ljahnos	ſ. Llanos.
Liahr	ſ. Liard.

Ausſprache.	Schreibart.
Libertäng	ſuche Libertin.
Libertinahſch	ſ. Libertinage.
Lih	ſ. Lee.
Lihke	ſ. Ligue.
Lihnje	ſ. Linie.
Lihter	ſ. Litre.
Liköhr	ſ. Liqueur.
Limieh	ſ. Limier.
Limmfe	ſ. Lymphe.
Linong	ſ. Linon.
Liöh	ſ. Lieue.
Liötnang	ſ. Lieutenant.
Lißdarſchang	ſ. Lysd'argent.
Lohrd	ſ. Lord.
Lohſche	ſ. Loge.
Lomber	ſ. L'Hombre.
Loſchemang	ſ. Logement.
Loſchih	ſ. Logis.
loſchihren	ſ. logiren.
Longbahr	ſ. Lombard.
Longſche	ſ. Longe.
Lord-Mähr	ſ. Lord-Mayor.
Lornjette	ſ. Lorgnette.
lornjihren	ſ. lorgniren.
Luhpe	ſ. Loupe.
Lu-i	ſ. Louis.
Lu-ihſe	ſ. Louiſe.
Lukrehzia	ſ. Lucretia.
Lünehl	ſ. Lunel.
Lünett	ſ. Lunette.
Lüſter	ſ. Luſtre.

M

Ausſprache.	Schreibart.
Madmoaſell ſuche	Mademoiſelle.
Madſcholahte ſ.	Maggiolate.
Magaſinjeh ſ.	Magaſinier.
Magnetiſöhr ſ.	Magnetiſeur.
Mähl Kohtſch ſ.	Mail Coach.
Mähr ſ.	Maire.
Mährih ſ.	Mairie.
Mähter ſ.	Maitre.
Mähter d'Otell ſ.	Maitre d'Hotel.
Makarohni ſ.	Macaroni.
Makſihme ſ.	Marime.
Maladih ſ.	Maladie.
Mal-adreß ſ.	Maladreſſe.
maladroah ſ.	maladroit.
Malähs ſ.	Mal-aiſe.
Malangtangdüh ſ.	Malentendu.
Malfaſong ſ.	Malfaçon.
Malhonnäteteh ſ.	Malhonneteté.
Malihß ſ.	Malice.
malkongtang ſ.	malcontent.
Mall ſ.	Malle.
Malöhr ſ.	Malheur.
malplaſihren ſ.	malplaciren.
Malproperteh ſ.	Malpropreté.
malpropper ſ.	malpropre.
malträtihren ſ.	maltraitiren.
Malwaſi-er ſ.	Malvaſier.
Malwerſaßjong ſ.	Malverſation.
malwerſihren ſ.	malverſiren.
Manäſch ſ.	Manège.
Mangdemang ſ.	Mandement.
maugkihren ſ.	manquiren.
mängtenihren ſuche	mainteniren.
Manillje ſ.	Manille.
Manimang ſ.	Maniement.
Mank de Tuſch ſ.	Manque de Touche.
Mannekäng ſ.	Mannequin.
Manöhwer ſ.	Manoeuvre.
manöwrihren ſ.	manoeuvriren.
Manſcheſter ſ.	Mancheſter.
Manſchette ſ.	Manchette.
Mappmongd ſ.	Mappemonde.
Marawehdi ſ.	Maravedi.
Mareahſch ſ.	Mareage.
Mareſchall de Kahmp ſ.	Marechal de Camp.
Mareſchall dä Loſchih ſ.	Marechal des Logis.
Mareſchoſſeh ſ.	Maréchauſſée.
Marjahſch ſ.	Mariage.
Marinjeh ſ.	Marinier.
Marketten ſ.	Marchetten.
Markih ſ.	Marquis.
Markihſe ſ.	Marquiſe.
Marköhr ſ.	Marqueur.
Marodöhr ſ.	Marodeur.
Marokäng ſ.	Maroquin.
Marſchangd de Mohd ſ.	Marchande de Modes.
marſchangdihren ſ.	marchandiren.
Marſchangdihſe ſ.	Marchandiſe.
Marſchrut ſ.	Marſchroute.
Maſett ſ.	Mazette.

Aussprache.	Schreibart.
Mäsjöh	ſuche Meſſieurs.
Maſſacker	ſ. Maſſacre.
Maſſong	ſ. Maçon.
Matäng	ſ. Matin.
Matelott	ſ. Matelote.
Mäträß	ſ. Maitreſſe.
Mazſchiawellismus	ſ. Macchiavellismus.
Medallje	ſ. Medaille.
Medalljöhr	ſ. Medailleur.
Medalljong	ſ. Medaillon.
Mediatöhr	ſ. Mediateur.
mediſang	ſ. mediſant.
Mediſangs	ſ. Mediſance.
Meſihtis	ſ. Mephitis.
Mehter	ſ. Metre.
Mekongt	ſ. Mecompte.
Melangcholih	ſ. Melancholie.
Melangſche	ſ. Melange.
Meleh	ſ. Melée.
Memoahren	ſ. Memoiren.
Menahſche	ſ. Menage.
Menahſchemang	ſ. Menagement.
Menahſcherih	ſ. Menagerie.
menaſchihren	ſ. menagiren.
menaſchirlich	ſ. menagirlich.
Meprih	ſ. Mepris.
Merſſenähr	ſ. Mercenär.
Merwellje	ſ. Merveille.
Meſalljangs	ſ. Meſalliance.
Meſawangtühre	ſ. Mesaventure.
meſchang	ſ. mechant.
meskäng	ſ. mesquin.
Meſſa di wohdſche	ſ. Meſſa di voce.
Meſühr	ſuche Meſures.
Metaffer	ſ. Metapher.
Metafrahſe	ſ. Metaphraſe.
Metafiſihk	ſ. Metaphyſik.
Metallihk	ſ. Metalliques.
Metjeh	ſ. Metier.
mezza wohdſche	ſ. mezza voce.
Migrähne	ſ. Migraine.
Mikelets	ſ. Miquelets.
Milähdi	ſ. Mylady.
minjong	ſ. mignon.
minjotihren	ſ. mignotiren.
minodihren	ſ. minaudiren.
Minöhr	ſ. Mineur.
Mirahſch	ſ. Mirage.
Mirſa	ſ. Mirza.
Miſtriß	ſ. Miſtreß.
Mitrallje	ſ. Mitraille.
mitralljihren	ſ. mitrailliren.
Moahr	ſ. Moire.
moarihren	ſ. moiriren.
Moatjeh	ſ. Moitie.
Möbel	ſ. Meuble.
möblihren	ſ. meubliren.
Modeſtih	ſ. Modeſtie.
Mojäng	ſ. Moyen.
mokang	ſ. moquant.
Mokerih	ſ. Moquerie.
mokihren	ſ. moquiren.
Moleſtih	ſ. Moleſtie.
Moltong	ſ. Molton.
mong Diöh	ſ. mon Dieu.
Monggolfiähr	ſ. Montgolfiere.
Mongſänjöhr	ſ. Monſeigneur.

Ausſprache. Schreibart.	Ausſprache. Schreibart.
Mongſiöh oder Moſſiöh ſuche Monſieur.	Muſch ſuche Mouches.
Mongtang ſ. Montant.	Müskadäng ſ. Muscadin.
Monitöhr ſ. Moniteur.	muſſihren ſ. mouſſiren.
morblöh ſ. morbleu.	Muſſong ſ. Mouſſon.
Mortjeh ſ. Mortier.	Muſtahſch ſ. Mouſtache.
Moskowahde ſ. Moscovade.	Mutard ſ. Moutarde.
	Muwemang ſ. Mouvement.

N

Ausſprache. Schreibart.	Ausſprache. Schreibart.
Nafta ſuche Naphtha.	Niäſerih ſuche Niaiſerie.
negliſchang ſ. negligent.	Niſch ſ. Niche.
Negliſchangs ſ. Negligence.	niwelihren ſ. niveliren.
Negliſcheh ſ. Negligé.	Niwellemang ſ. Nivellement.
negliſchihren ſ. negligiren.	Niwelöhr ſ. Niveleur.
Negohß ſ. Negoce.	Niwoh ſ. Niveau.
Negoſſiang ſ. Negociant.	Niwohſe ſ. Nivoſe.
Negoſſiaſſiong ſ. Negociation.	nohbel ſ. noble.
Negoſſiatöhr ſ. Negociateur.	Nongwalöhr ſ. Nonvaleur.
Neſeſſähr ſ. Receſſair.	Nonparellje ſ. Nonpareille.
Newöh ſ. Neveu.	Nowelliſt ſ. Novelliſt.
Niäh ſ. Niais.	Nüangſe ſ. Nuance.
Niähſe ſ. Niaiſe.	nüangſihren ſ. nuanciren.
Niähß ſ. Nièce.	Nüangſihrung ſ. Nuancirung.

O

Ausſprache. Schreibart.	Ausſprache. Schreibart.
Obahde ſuche Aubade.	Obliſchangs ſuche Obligeance.
Oberrſch ſ. Auberge.	obliſchihren ſ. obligiren.
Oberſchißt ſ. Aubergiſt.	Ocker ſ. Ocher.
obliſchang ſ. obligeant.	Ockzident ſ. Occident.

Aussprache.	Schreibart.
Ockziput	suche Occiput.
Octroah	s. Octroi.
Oditöhr	s. Auditeur.
Odöhr	s. Odeur.
Offihs	s. Office.
Offizihr	s. Officier.
Oftalmih	s. Ophthalmie.
Oh de Kolonnje	s. Eau de Cologne.
Oh de Lawangd	s. Eau de Lavande.
Ohzean	s. Ocean.
o konträhr	s. au contraire.
Okslmell	s. Orymel.
Öll de Böff	s. Oeil de Boeuf.
Öll de Perdrih	s. Oeil de Perdrix.
Omlett	s. Omelette.
Omonjeh	s. Aumonier.
Onkel	s. Oncle.
o Portöhr	suche au porteur.
Orangsche	s. Orange.
Orangscherih	s. Orangerie.
Order	s. Ordre.
Originalschenih	s. Originalgenie.
Orkester	s. Orchester.
Orschahde	s. Orgeade.
Orschester	s. Orchester.
Orsellje	s. Orseille.
Ommahsch	s. Hommage.
Omm d'Affähr	s. Homme d'Affaires.
Om de Kaliteh	s. Homme de Qualité.
Omm de Letter	s. Homme de Lettres.
Onnäteteh	s. Honneteté.
Onnöhr	s. Honneur.

P

Aussprache.	Schreibart.
Pah	suche Pas.
pähl-mähl	s. pele-mele.
Pähn	s. Peine.
Pähr	s. Pair.
Pahsche	s. Page.
Pah söll	s. Pas seul.
päjahbel	s. payable.
Päjemang	s. Payement.
Paläh	s. Palais.
Palljaß	s. Paillasse.
pallje	suche paille.
Pämmfleht	s. Pamphlet.
Panasch	s. Panache.
Pangdang	s. Pendant.
Pangdühl	s. Pendule.
Pangschang	s. Penchant.
Pangseh	s. Pensée.
Pängsett	s. Pincette.
pängsihv	s. pensiv.
Pangsiohn	s. Pension.

Postanstalt.	Bezirks-Amt.	Postanstalt.	Bezirks-Amt.
Mühlhausen, Kr. Weißenburg	Weißenburg	Neuhaus, Kr. Pfarrkirchen	Pfarrkirchen

Edwards, Charles, carpenter, h 1 Lombard
Edwards, Charles, laborer, h 1 Lombard
Edwards, Charles, laborer, h 1 Lombard
Edwards, Charles, laborer

Aussprache.	Schreibart.
Poh	ſuche Pot.
pöh a pöh	ſ. peu a peu.
Poh de Schamber	ſ. Pot de Chambre.
Pohpurri	ſ. Potpourri.
Pohr darm	ſ. Port d'armes.
pohwer	ſ. pauvre.
Pohwer hongtöh	ſ. Pauvre honteur.
Polifahg	ſ. Polyphag.
Polifehm	ſ. Polyphem.
polifohniſch	ſ. polyphoniſch.
Polihß	ſ. Police.
Polonähſe	ſ. Polonqiſe.
Poltrong	ſ. Poltron.
Pompaduhr	ſ. Pompadour.
Pompjeh	ſ. Pompier.
Pongpong	ſ. Pompon.
pongſihren	ſ. ponciren.
Pongſoh	ſ. Ponceau.
Pongtong	ſ. Pontons.
Pongtonier	ſ. Pontonier.
Pongwolang	ſ. Pontvolant.
Pontitſchello	ſ. Ponticello.
pöplihren	ſ. peupliren.
Porfir	ſ. Porphyr.
Porreh	ſ. Porrée.
Portahſch	ſ. Portage.
Portepeh	ſ. Porteépée.
Portföllj	ſ. Portefeuille.
Portmangtoh	ſ. Porte-manteau.
Portjeh	ſ. Portier.
Portöhr	ſ. Porteur.
Porträh	ſ. Portrait.
porträtihren	ſuche portraitiren.
Porträtißt	ſ. Portraitiſt.
Portſchähſe	ſ. Portechaiſe.
Portülang	ſ. Portulan.
Poſchen	ſ. Pochen.
Poſtilljong	ſ. Poſtillon.
Poſt reſtangt	ſ. Poſte reſtante.
Potahſch	ſ. Potage.
Powerteh	ſ. Pauvreté.
Präawih	ſ. Präadvis.
Prähngs	ſ. Prince
Präriahl	ſ. Prairial.
Prärih	ſ. Prairie.
Preferangs	ſ. Preference.
Prehſipihß	ſ. Précipice.
prekähr	ſ. precair.
Premjeh	ſ. Premier.
Premihß	ſ. Premices.
Prenöhr	ſ. Preneur.
Preſangs d'Esprih	ſ. Preſence d'Esprit.
Prepongderangs	ſ. Prépondérance.
Preſangs	ſ. Préſence.
Preſſangtimang	ſ. Preſſentiment.
Prewoh	ſ. Prevot.
Prewojangs	Prevoyance.
primähr	ſ. primair.
prima Wiſta	ſ. prima Viſta.
Priſong	ſ. Priſon.
Priſonnjeh	ſ. Priſonnier.
Priwado	ſ. Privado.
Priweh	ſ. Privé.
Profeht	ſ. Prophet.
profezeien	ſ. prophezeien.

Aussprache.	Schreibart.
Profih	ſuche Profit.
Prokſeneht	ſ. Prorenet.
Proküröhr	ſ. Procureur.
Prolongſch	ſ. Prolonge.
Promenahde	ſ. Promenade.
Promtitühd	ſ. Promtitude.
Propoh	ſ. Propos.
propper	ſ. propre
Propreteh	ſ. Propreté.
Propri=etähr	ſ. Proprietär.
Proteſcheh	ſ. Protegé.
proteſchihren	ſ. protegiren.
Prowangſahlen	ſ. Provenzalen.
Prowangs=Oel	ſ. Provence=Oel.
Prowenüh	ſ. Provenu.
Prüderih	ſuche Pruderie.
Prühde	ſ. Prude.
Prünellen	ſ. Prunellen.
ptih	ſ. petit.
Ptihluh	ſ. Petitloup.
Pühſe	ſ. Puce.
Pulang	ſ. Poulan.
Pularrde	ſ. Poularde.
pur ackih	ſ. pour acquit.
pur le Mehriht	ſ. pour le Mèrite.
Purparleh	ſ. Pourparler.
purr	ſ. pour.
Püſſelahſch	ſ. Pucelage.
puſſihren	ſ. pouſſiren.
Puwoahr	ſ. Pouvoir.

Q ſuche im K

R

Aussprache.	Schreibart.
rabäſſihren	ſuche rabaiſſiren.
Radſchah	ſ. Rajah.
radußihren	ſ. radouciren.
Raffinahſch	ſ. Raffinage.
Raffinemang	ſ. Raffinement.
Raffinöhr	ſ. Raffineur.
rafräſchihren	ſ. rafraichiren.
Rafräſchiſſemang	ſ. Rafraichiſſement.
Raguh	ſ. Ragout.
Rahfa=el	ſ. Raphael.
Rähneklohd	ſ. Reine=Claude.
Rahſche	ſuche Rage.
Rahſſe	ſ. Race.
Räjong	ſ. Rayon.
Rakallje	ſ. Racaille.
Rakette	ſ. Raquette.
Rakkomodahſch	ſ. Raccommodage.
Ralljerih	ſ. Raillerie.
ralljihren	ſ. railliren.
Rallj'mang	ſ. Ralliement.
Ralljöhr	ſ. Railleur.
Ramoh	ſ. Rameau.
Ränett	ſ. Reinette.

Ausſprache.	Schreibart.
rangburſihren	ſuche rembourſiren.
Rangburßmang	ſ. Rembourſement.
Rangdewuh	ſ. Rendezvous.
Rangfohr	ſ. Renfort.
rangforſihren	ſ. renforciren.
Rangkongter	ſ. Rencontre.
rangkongtrihren	ſ. rencontriren.
Rangpahr	ſ. Rempart.
rangpalljihren	ſ. rempailliren.
Rangplaſang	ſ. Remplaçant.
rangplaſſihren	ſ. remplaciren.
Rangſong	ſ. Rançon.
Rangtjeh	ſ. Rentier.
rangtoalihren	ſ. rentoiliren.
rangtrihren	ſ. rentriren.
rangwerſihren	ſ. renverſiren.
ranſchihren	ſ. rangiren.
Rapäll	ſ. Rappell.
Rappohr	ſ. Rapport.
Rapportöhr	ſ. Rapporteur.
Räſäng	ſ. Raiſins.
Raſöhr	ſ. Raſeur.
Räſong	ſ. Raiſon.
räſonnahbel	ſ. raiſonnable.
Räſonnemang	ſ. Raiſonnement.
räſonnihren	ſ. raiſonniren.
Räſonnöhr	ſ. Raiſonneur.
Rawahſch	ſ. Ravage.
rawaſchihren	ſ. ravagiren.
rebongdihren	ſ. rebondiren.
Rebüh	ſ. Rebut.
rebütang	ſ. rebutant.
Redaktöhr	ſ. Redacteur.
Redänggot	ſ. Redingote.
Reduhbelmang	ſuche Redoublement.
redutihren	ſ. redoutiren.
Redutte	ſ. Redoute.
Refräng	ſ. Refrain.
refräſchihren	ſ. refraichiren.
refroadihren	ſ. refroidiren.
Refüh	ſ. Refus.
Refüſchi-eh	ſ. Refugié.
refüſihren	ſ. refuſiren.
Regahr	ſ. Regard.
Reglemang	ſ. Reglement.
Regräh	ſ. Regret.
Rehde	ſ. Rhede.
Reh de Schoſſeh	ſ. Rez de Chauſſée.
Rehtor	ſ. Rhetor.
Reidinkoht	ſ. Ridingcoat.
Reiot	ſ. Riot.
Rekölj	ſ. Recueil.
rekölljihren	ſ. recueilliren.
Rekompangs	ſ. Recompenſe.
rekompangſihren	ſ. recompenſiren.
rekonnäſſang	ſ. reconnaiſſant.
Rekonnäſſangs	ſ. Reconnaiſſance.
Rekrutt	ſ. Recrut.
Rekül	ſ. Recul.
rekülihren	ſ. reculiren.
Reläh	ſ. Relais.
relangſihren	ſ. relanciren.
Reljeff	ſ. Relief.
remarkahbel	ſ. remarquable.
Remarke	ſ. Remarque.
remarkihren	ſ. remarquiren.
Remerſimang	ſ. Remerciment.

Ausſprache.	Schreibart.
remih	ſuche remis.
Remongt	ſ. Remonte.
Remorköhr	ſ. Remorqueur.
Renongs	ſ. Renonce.
renongſihren	ſ. renonciren.
Reparaſiong	ſ. Reparation.
Repertoahr	ſ. Repertoir.
Repih	ſ. Repit.
replädihren	ſ. replaidiren.
replaſihren	ſ. replaciren.
repongdihren	ſ. repondiren.
Reprimangde	ſ. Reprimande.
reprimangdihren	ſ. reprimandiren.
Reproſch	ſ. Reproche.
reproſchahbel	ſ. reprochable.
reproſchihren	ſ. reprochiren.
repuſſihren	ſ. repouſſiren.
Reſchangs	ſ. Regence.
Reſchangſchen	ſ. Rechangen.
Reſcherſch	ſ. Recherche.
Reſchetong	ſ. Rejeton.
Reſchih	ſ. Regie.
Reſchihm	ſ. Regime.
Reſchiſſöhr	ſ. Regiſſeur.
Reſchoh	ſ. Rechaud.
Reſerwe	ſ. Reſerve.
Reſerwoahr	ſ. Reſervoir.
Reſſangtimang	ſ. Reſſentiment.
Reſſewöhr	ſ. Receveur.
Reſſohr	ſ. Reſſort.
Reſſurß	ſ. Reſſource.
Reſtoratöhr	ſ. Reſtaurateur.
Reſümeh	ſ. Réſumé.
Retabliſſemang	ſ. Retabliſſement.
retireh	ſuche retiré.
Reträht	ſ. Retraite.
retraſihren	ſ. retraciren.
Retuhr	ſ. Retour.
returnihren	ſ. retourniren.
retuſchihren	ſ. retouchiren.
Reuma	ſ. Rheuma.
re-üſſihren	ſ. reuſſiren.
Rewangſch	ſ. Revanche.
rewangſchihren	ſ. revanchiren.
Rewellje	ſ. Reveille.
Rewelljong	ſ. Reveillon.
Rewenüh	ſ. Revenue.
Rewerbähr	ſ. Reverbère.
rewerberihren	ſ. reverberiren.
rewoltant	ſ. revoltant.
Rewolte	ſ. Revolte.
rewoltihren	ſ. revoltiren.
Rewüh	ſ. Revue.
ridikühl	ſ. ridicule.
Rikoſchäh	ſ. Ricochet.
rikoſchetihren	ſ. ricochetiren.
Rinohzeroß	ſ. Rhinoceros.
Ripoßt	ſ. Ripoſte.
Ritmik	ſ. Rhythmik.
Riwahl	ſ. Rival.
riwaliſihren	ſ. rivaliſiren.
Riwalitäht	ſ. Rivalität.
riwoltahto	ſ. rivoltato.
Rohb	ſ. Robe.
Rohſtbihf	ſ. Roſtbeef.
rojahl	ſ. royal.
rojaliſihren	ſ. royaliſiren.
Rojalißt	ſ. Royaliſt.

Ausſprache.	Schreibart.
Rockelohr	ſ. Roquelaure.
rokihren	ſuche roquiren.
Romanja	ſ. Romagna.
Rombus	ſ. Rhombus.
Rondoh	ſ. Rondeau.
Roſchätte	ſ. Rochette.
Rüdeß	ſ. Rudeſſe.
Ru=eh	ſ. Roué.
Ru=eh ämahbel	ſ. Roué aimable.
rühd	ſ. rude.
Ruhſch eh Noahr	ſ. Rouge et Noir.
Rulahde	ſ. Roulade.
Rulangs	ſ. Roulance.
Rulett	ſ. Roulette.
rulihren	ſ. rouliren.
Ruloh	ſ. Rouleau.
Rutihne	ſ. Routine.
Rutinjeh	ſ. Routinier.
rutinihrt	ſ. routinirt.
Rutt	ſ. Route.

S

Ausſprache.	Schreibart.
Sabier	ſuche Zabier.
Saboh	ſ. Sabots.
Sabohr	ſ. Sabords.
ſahſch	ſ. ſage.
ſäh tuh komm ꝛc.	ſ. c'eſt tout ꝛc.
Sajett	ſ. Sayette.
ſa ira	ſ. ça ira.
Sakkahde	ſ. Saccade.
ſakkaſchihren	ſ. ſaccagiren.
Saladjähr	ſ. Saladière.
Saliähr	ſ. Salière.
ſalljang	ſ. ſaillant.
Salong	ſ. Salon.
ſang	ſ. ſans.
ſang Comparäſong	ſ. ſans Comparaiſon.
ſangdreh	ſ. cendré.
Sangkülott	ſ. Sansculotte.
Sangkülottißmus	ſ. Sansculottismus.
ſängpelmang	ſuche ſimplement.
ſang Seremonih	ſ. ſans Ceremonie.
ſangſihbel	ſ. ſenſible.
Sangſuhſi	ſ. Sansſouci.
Sangteh	ſ. Santé.
Sängthüre	ſ. Ceinture.
Sangtigramm	ſ. Centigramme.
Sangtihm	ſ. Centime.
Sangtilihter	ſ. Centilitre.
Sangtimang	ſ. Sentiment.
Sangtinell	ſ. Sentinelle.
Sangwihne=us	ſ. Sanguineus.
Sänjöhr	ſ. Seigneur.
Sappöhr	ſ. Sappeur.
Sarkofahg	ſ. Sarkophag.
Säſong	ſ. Saiſon.
ſatisfäh	ſ. ſatisfait.
Sawannen	ſ. Savannen.
Sawatten	ſ. Savatten.

Ausſprache. Schreibart.	Ausſprache. Schreibart.
Sawoahr fähr ſuche Savoir-faire.	Schapeleh ſuche Chapelet.
Sawoahr wihwer ſ. Savoir-vivre.	Schapihter ſ. Chapiter.
Sawojard ſ. Savoyard.	Schapoh ſ. Chapeau.
Sawongh ſ. Savon.	Schapoh-bah ſ. Chapeau bas.
Sawonnett ſ. Savonnette.	Scharahde ſ. Charade.
Schablong ſ. Chablon.	Schardong ſ. Chardons.
Schaboh ſ. Jabot.	Scharghong ſ. Jargon.
Schabrack ſ. Chabraque.	Scharjaſch ſ. Chariage.
Schagrengh ſ. Chagrin.	ſcharitahwel ſ. charitable.
ſchagrinihren ſ. chagriniren.	Schariteh ſ. Charité.
Schahl ſ. Shawl.	Schariwari ſ. Charivari.
Schähne ſ. Chaine.	Scharlatanerie ſ. Charlatanerie.
Schähſe ſ. Chaiſe.	Scharlatang ſ. Charlatan.
Schalong ſ. Chalon.	Scharlotte ſ. Charlotte.
ſchaluh ſ. jalour.	ſcharmant ſ. charmant.
Schaluſih ſ. Jalouſie.	ſcharmihren ſ. charmiren.
Schamade ſ. Chamade.	Scharniähr ſ. Charnière.
ſchamarihren ſ. chamariren.	Scharpih ſ. Charpie.
ſchamoah ſ. chamois.	Scharſch ſ. Charge.
Schampanjer ſ. Champagner.	Scharſcheh d'Affähr ſ. Chargé d'Affaires.
Schampinjong ſ. Champignon.	ſcharſchihren ſ. chargiren.
Schäne ſ. Gene.	Schasmin ſ. Jasmin.
Schang ſ. Jean.	ſchaſſen ſ. chaſſen.
Schangdarm ſ. Gendarme.	ſchaſſihren ſ. chaſſiren.
Schangdarmerih ſ. Gendarmerie.	Schaſſöhr ſ. Chaſſeur.
Schang'r ſ. Genre.	Schäwerföllje ſ. Chevre feuille.
Schangſch ſ. Change.	Scheff ſ. Chef.
ſchangſchang ſ. changeant	Scheff döwer ſ. Chef d'Oeuvre.
ſchangſchihren ſ. changiren.	Scheleh ſ. Gelée.
Schangſchmang ſ. Changement.	ſchemando ſ. ſcemando.
Schangſonett ſ. Chanſonette.	ſchenannt ſ. genant.
Schangſong ſ. Chanſon.	ſchenerößß ſ. genereur.
ſchangtihl ſ. gentil.	ſchenerohſo ſ. generoſo.
Schanker ſ. Chancre.	

Ausſprache.	Schreibart.
Scheneroſiteh	ſuche Generoſité.
Schenewer	ſ. Genevre.
Schenih	ſ. Genie.
ſchenihren	ſ. geniren.
Schenilljen	ſ. Chenillen.
Schent'lmänn	ſ. Gentleman.
Schentrih	ſ. Gentry.
Scherant	ſ. Gerant.
Scherminahl	ſ. Germinal.
Schetong	ſ. Jeton.
Scheute	ſ. Schuit.
Schiffer	ſ. Chiffre.
ſchiffrihren	ſ. chiffriren.
Schikahne	ſ. Chicane.
ſchikanihren	ſ. chicaniren.
Schikanöhr	ſ. Chicaneur.
Schileh	ſ. Gilet.
Schimähre	ſ. Chimäre.
Schinjong	ſ. Chignon.
ſchiolto	ſ. ſciolto.
Schiraff	ſ. Giraffe.
Schiro	ſ. Giro.
Schirokko	ſ. Scirocco.
Schmihſe	ſ. Chemiſe.
Schmiſett	ſ. Chemiſette.
ſchoaſihren	ſ. choiſiren.
Schock	ſ. Choc.
ſchockant	ſ. choquant.
ſchockihren	ſ. choquiren.
Schöh	ſ. Jeu.
Schokolahte	ſ. Chocolate.
Scholi	ſ. Joli.
Schonglöhr	ſ. Jongleur.
Schopihne	ſ. Chopine.
ſchoppihren	ſuche ſhoppiren.
Schoſſeh	ſ. Chauſſée.
ſchoſſihren	ſ. chauſſiren.
ſchoſſihrt	ſ. chauſſirt.
Schuangs	ſ. Chouans.
Schüh	ſ. Jüs.
Schurnahl	ſ. Journal.
Schurnaliähre	ſ. Journalière.
ſchurnaliſihren	ſ. journaliſiren.
Schurnalißt	ſ. Journaliſt.
Schurnaliſtik	ſ. Journaliſtik.
Schuſchu	ſ. Joujou.
Schüſtmiljöh	ſ. Juſtemilieu.
ſchwaleresk	ſ. chevaleresque.
Schwalerih	ſ. Chevalerie.
Schwalljeh	ſ. Chevalier.
Schwalljeh d'Ängdüſtrih	ſ. Chevalier d'Induſtrie.
Schwohleſcheh	ſ. Chevaux-leger oder Mehrz. Chevaux-legers.
Seangs	ſ. Seance.
Sedillje	ſ. Cedille.
Sehraf	ſ. Seraph.
Sekretähr	ſ. Secretair.
Sekuhr	ſ. Secours.
ſekundähr	ſ. ſecundair.
ſeläber	ſ. celèbre.
Selibatähr	ſ. Celibataire.
ſemplihtſche	ſ. ſemplice.
Seneſchal	ſ. Senechal.
Senjo	ſ. Segno.
Seralj'	ſ. Serail.
Serr	ſ. Sir.
Serſchant	ſ. Sergeant.

Aussprache.	Schreibart.
Serwangt	ſuche Servante.
Serwelatwurſt	ſ. Cervelatwurſt.
Serwi-ette	ſ. Serviette.
Serwihß	ſ. Service.
Serwitöhr	ſ. Serviteur.
Seſchuhr	ſ. Sejour.
ſeſchurnihren	ſ. ſejourniren.
Sfähre	ſ. Sphäre.
Sfährik	ſ. Sphärik.
ſfähriſch	ſ. ſphäriſch.
Sfäro-ihd	ſ. Sphäroid.
Sfinks	ſ. Sphinx.
ſſdewang	ſ. cidevant.
Siffläh	ſ. Sifflet.
Sifflöhr	ſ. Siffleur.
Sihr	ſ. Sire.
Sihrup	ſ. Syrup.
Sikarros	ſ. Cigarros.
Sikofannt	ſ. Sykophant.
Silbe	ſ. Sylbe.
Silfen	ſ. Sylphen.
Siluette	ſ. Silhouette.
Simbohl	ſ. Symbol.
Simfonih	ſ. Symphonie.
Simmetrih	ſ. Symmetrie.
Simpatih	ſ. Sympathie.
Simptohm	ſ. Symptom.
Sinagohge	ſ. Synagoge.
Sindikus	ſ. Syndicus.
Sinehdrium	ſ. Synedrium.
Sinjalemang	ſ. Signalement.
Sinjohra	ſ. Signora.
Sinjohre	ſ. Signore.
Sinohde	ſuche Synode.
ſinonihm	ſ. ſynonym.
Siöhr	ſ. Sieur.
Siſſifus	ſ. Siſyphus.
Siſtehm	ſ. Syſtem.
Sitojäng	ſ. Citoyen.
Sitti	ſ. City.
ſſ wolti	ſ. ſſ volti.
Skafander	ſ. Scaphander.
Skizzi	ſ. Schizzi.
ſkontrihren	ſ. ſcontriren.
Skonntro	ſ. Scontro.
Skorbuht	ſ. Scorbut.
Skorzonähr	ſ. Scorzonere.
Skribennt	ſ. Scribent.
Skrihbar	ſ. Scribax.
ſkrofulöhs	ſ. ſcrophulös.
Skrohfel	ſ. Scrophel.
Skruhpel	ſ. Scrupel.
Skuhner	ſ. Schoner.
Skulp-tuhr	ſ. Sculptur.
Skweier	ſ. Esquire.
Smänjeh	ſ. Semainier.
Smockler	ſ. Smuggler.
Soareh	ſ. Soirée.
Sodſchetto	ſ. Soggetto.
Sofih-a	ſ. Sophia.
Sofißma	ſ. Sophisma.
Sofißt	ſ. Sophiſt.
Sofron	ſ. Sophron.
ſohber	ſ. ſobre.
Sohfa	ſ. Sopha.
Sohſe	ſ. Sauce.
Sohſiſchen	ſ. Saucißchen.

Ausſprache.	Schreibart.
Sohwegard	ſuche Sauvegarde.
ſolfedſchihren	ſ. ſolfeggiren.
Solitühd	ſ. Solitude.
ſolleddſchito	ſ. ſollecito.
Somnilohk	ſ. Somniloque.
ſongber	ſ. ſombre.
Soſtähre	ſ. Saucière.
ſotto wohdſche	ſ. ſotto voce.
Sozietähr	ſ. Societaire.
Spadaſſäng	ſ. Spadaſſin.
Spadillje	ſ. Spadille.
Speditöhr	ſ. Spediteur.
Spendahſch	ſ. Spendage.
Splihn	ſ. Spleen.
Splangdöhr	ſ. Splendeur.
Stacks	ſ. Stocks.
Statüh	ſ. Statue.
Stazionähr	ſ. Stationaire.
Stefahn	ſ. Stephan.
Stellahſche	ſ. Stellage.
Sterihn-Lichter	ſ. Stearin-Lichter.
ſtihgiſch	ſ. ſtygiſch.
Straltſcho	ſ. Stralcio..
Strohfe	ſ. Strophe.
Subrett	ſ. Soubrette.
ſüffiſang	ſ. ſuffiſant.
Süffiſangs	ſ. Suffiſance.
ſufflihren	ſ. ſoufflíren.
Sufflöhr	ſ. Souffleur.
Suh	ſ. Sou.
ſuh	ſ. ſous.
ſukzedihren	ſ. ſuccediren.
Sukzeß	ſ. Succeß.
ſukzeſſihv	ſ. ſucceſſiv.
Sukzeſſiohn	ſuche Succeſſion.
Sukzeſſor	ſ. Succeſſor.
ſukzinkt	ſ. ſuccinct.
Sulaſchemang	ſ. Soulagement.
ſulaſchihren	ſ. ſoulagiren.
Supeh	ſ. Souper.
ſüperb	ſ. ſuperbe.
ſüperiöhr	ſ. ſuperieur.
Süperſcherih	ſ. Supercherie.
ſupihren	ſ. ſoupiren.
ſupſonnihren	ſ. ſoupçonniren.
Sürängtangdangs	ſ. Surintendance.
Sürkuh	ſ. Surcoup.
Sürplüh	ſ. Snrplus.
Sürport	ſ. Surporte.
Sürprihs	ſ. Surpriſe.
Surß	ſ. Source.
Sürtuh	ſ. Surtout.
Sürwälljeh	ſ. Surveillé.
Sürwelljangs	ſ. Surveillance.
ſürwelljihren	ſ. ſurveilliren.
Süſchäh	ſ. Sujet.
ſutenihren	ſ. ſouteniren.
Suterräng	ſ. Souterrain.
Sutiäng	ſ. Soutien.
Suwenihr	ſ. Souvenir.
Suweräng	ſ. Souverain.
Suweränitäht	ſ. Souverainität.
Swahda	ſ. Suada.
ſwahweh	ſ. ſoave.
Swaſohrien	ſ. Suaſorien.
ſwaſohriſch	ſ. ſuaſoriſch.
ſweljahto	ſ. ſvegliato.

Ausſprache.	Schreibart.
ſweljato	ſuche ſuegliato.
Swihte	ſ. Suite.
Swiwangt	ſ. Suivante.
Szeleraht	ſ. Scelerat.
Szepter	ſuche Scepter.
Szilla	ſ. Scylla.
Szirrus	ſ. Scirrhus.

T

Ausſprache.	Schreibart.
Tabaſchih	ſuche Tabagie.
Tabatjähre	ſ. Tabatiere.
Tabel d'oht	ſ. Table d'hote.
Tabletjeh	ſ. Tabletier.
Tabloh	ſ. Tableau.
Tabureh	ſ. Tabouret.
Täht	ſ. Tete.
Takelaſch	ſ. Takelage.
Tallje	ſ. Taille.
talljihren	ſ. tailliren.
Talljöhr	ſ. Tailleur.
Talong	ſ. Talon.
tamburihren	ſ. tambouriren.
Täng	ſ. Teint.
Tangbeht	ſ. Tempete.
Tangbuhr	ſ. Tambour.
Tangburäng	ſ. Tambourin.
Tangdreß	ſ. Tendreſſe.
Tangpong	ſ. Tampon.
Tangtiähm	ſ. Tantième.
Tartüff	ſ. Tartuffe.
Taur	ſ. Tower.
tawelihren	ſ. taveliren.
Tawerne	ſ. Taverne.
Tempo dſchuſto	ſ. Tempo giuſto.
Tenallje	ſuche Tenaille.
Terräng	ſ. Terrain.
Terröhr	ſ. Terreur.
Terzerongs	ſ. Tercerons.
Theebuh	ſ. Theeboe.
Thee dangſang	ſ. Thé danſant.
Tiähr-Etah	ſ. Tiers-Etat.
Tik	ſ. Tic.
Tipograhf	ſ. Typograph.
Tiralljemang	ſ. Tiraillement.
tiralljihren	ſ. tirailliren.
Tiralljöhr	ſ. Tirailleur.
Tiſſüh	ſ. Tiſſu.
Toahſe	ſ. Toiſe.
Toalette	ſ. Toilette.
Tohri	ſ. Tory.
Tohſt	ſ. Toaſt.
Tong de wihwer	ſ. Ton de vivre.
Tonnel	ſ. Tunnel.
Tontinjeh	ſ. Tontinier.
Tragedih	ſ. Tragödie.
Träh	ſ. Trait.
Trahß	ſ. Trace.
traßihren	ſ. traciren.
Trallje	ſ. Traille.

Ausſprache.	Schreibart.
Träng	ſ. Train.
Trangpläng	ſ. Tremplin.
trangſchang	ſ. tranchant.
Trangſchehen	ſ. Tranchéen.
trangſchihren	i. tranchiren.
Trangſchöhr	ſ. Trancheur.
tränihren	ſ. trainiren.
trankill	ſ. tranquille.
Transportöhr	ſ. Transporteur.
Trätöhr	ſ. Traiteur.
Trätr'	ſ. Traitre.
Trawalljen	ſ. Travaillen.
trawalljihren	ſ. travailliren.
Trawerrſe	ſ. Traverſe.
trawerſihren	ſ. traverſiren.
Traweſtih	ſ. Traveſtie.
traweſtihren	ſ. traveſtiren.
Treckſcheut	ſ. Treckſchuit.
Treffel	ſ. Treſle.
Trelljahſch	ſ. Treillage.
Trellje	ſ. Treille.
Treſorjeh	ſ. Treſorier.
Tribuleh	ſ. Triboulet.
Tribühne	ſ. Tribune.
Trikoh	ſ. Tricot.
trikotihren	ſ. tricotiren.
Tripel-Alliangs	ſ. Tripel-Alliance.
trokihren	ſ. troquiren.
tronkihren	ſ. tronquiren.
Trottoahr	ſ. Trottoir.
Trubaduhrs	ſ. Troubadours.
Trubel	ſ. Trouble.
Truhp	ſ. Troupe.
Trümoh	ſ. Trumeau.
Tſchahr	ſ. Czaar.
Tſchako	ſ. Czako.
Tſchapetohnes	ſ. Chapetones.
Tſchelliſt	ſ. Celliſt.
Tſchinellen	ſ. Cinellen.
Tſchino	ſ. Chino.
Tſchitſcherone	ſ. Cicerone.
Tſchitſchisbeh-o	ſ. Cicisbeo.
Tſjocki	ſ. Jockei.
Tſjon Bull	ſ. John Bull.
Tſjopper	ſ. Jobber.
Tſjury	ſ. Jury.
Tuhr	ſ. Tour.
Tüileri-en	ſ. Tuilerien.
Tupäh	ſ. Toupet.
tupihren	ſ. toupiren.
Turilljong	ſ. Tourillon.
turnihren	ſ. tourniren.
Turnikäh	ſ. Tourniquet.
Turnoa	ſ. Tournois.
Turnühre	ſ. Tournure.
Tuh	ſ. Tout.
tut ſwit	ſ. tout de ſuite.
Tuſch	ſ. Touche.
tuſchang	ſ. touchant.
tuſchihren	ſ. touchiren.

U

Ausſprache. Schreibart.	Ausſprache. Schreibart.
Ublietten ſuche Dublietten.	Utrahſch ſuche Outrage.
Uig ſ. Whig.	utraſchang ſ. outrageant.
Ungwentum ſ. Unguentum.	utraſchihren ſ. outragiren.
ünihk ſ. unique.	utraſchöh ſ. outrageur.
unſchenihrt ſ. ungenirt.	Uwertühre ſ. Ouverture.
Üſahſch ſ. Uſage.	Uwri=eh ſ. Ouvrier.
Üſürpatöhr ſ. Uſurpateur.	uwrihren ſ. ouvriren.

V

verſchamerihren ſuche verchameriren.

W

Ausſprache. Schreibart.	Ausſprache. Schreibart.
wa ſuche va.	watſchetto ſuche vaccetto.
Wackſinatöhr ſ. Vaccinateur.	Wedette ſ. Vedette.
wahk ſ. vague.	Wedſchwud ſ. Wedgewood.
Wahſe ſ. Vaſe.	Weglia ſ. Veglia.
Wahrhall ſ. Vauxhall.	Weläng ſ. Velin.
Waläh ſ. Valet.	Weloh ſ. Velot.
Walhalla ſ. Valhalla.	Weluhr ſ. Velours.
Walöhr ſ. Valeur.	Wennta ſ. Venta.
Waluhta ſ. Valuta.	Werilljong ſ. Verillon.
walutihren ſ. valutiren.	Wermällj' ſ. Vermeil.
Wäng ſ. Vin.	Werohle ſ. Verole.
Wangdemiähr ſ. Vendemiaire.	Werſchett ſ. Vergette.
wängt ſ. vingt.	Weſſihr ſ. Vezir.
Wangtoſ' ſ. Ventoſe.	wiguröh ſ. vigoureur.
Wanillje ſ. Vanille.	wihf ſ. vif.
Wapöhr ſ. Vapeurs.	wihf ſ. viv.
Wäßell ſ. Vaiſelle.	Wihſt ſ. Whiſt.

Aussprache.	Schreibart.
Willa	ſuche Villa.
Winähker de katt Wolöhr	ſ. Vinaigre de quatre Voleurs.
Winjette	ſ. Vignette.
Wiolong	ſ. Violon.
Wiolongſchell	ſ. Violoncell.
Wiolongſchelliſt	ſ. Violoncelliſt.
Wiolonißt	ſ. Violoniſt.
Wir'läh	ſ. Virelai.
Wiſahſch	ſ. Viſage.
wiſawih	ſ. vis-a-vis.
Wiſitte	ſ. Viſite.
Wiſta	ſ. Viſta.
wit	ſ. vite.
wiwahtſche	ſ. vivace.
Wiwangdjeh	ſuche Vivandier.
Wiwaſſiteh	ſ. Vivacité.
Wodewihl	ſ. Vaudeville.
Wodſcheh	ſ. Voce.
Wohriäng	ſ. Vaurien.
Wojaſchöhr	ſ. Voyageur.
Wolang	ſ. Volant.
Wolongtär	ſ. Volontär.
Wolte	ſ. Volte.
wolti	ſ. volti.
woltiſchihren	ſ. voltigiren.
Woltiſchöhr	ſ. Voltigeur.
Wüh	ſ. Vue.
Wulkord	ſ. Woolcord.

X

Xerofagih	ſuche Xerophagie.
Xißtos	ſuche Xyſtos.

Z

Zähſar	ſuche Cäſar.
Zefir	ſ. Zephyr.
Ziahne	ſ. Cyane.
Zibahrien	ſ. Cibarien.
Zibele	ſ. Cybele.
Zider	ſ. Cider.
Zidli	ſ. Cidli.
Zikahde	ſ. Cicade.
Ziklo-ihde	ſ. Cykloide.
Zikohrie	ſ. Cichorie.
Ziklus	ſ. Cyklus.
Zilinder	ſuche Cylinder.
Zirk: ꝛc.	ſ. Circ: ꝛc.
Zirkaſſenn	ſ. Circaſſienne.
Zirkulahr	ſ. Circular.
Zirrzeh	ſ. Circe.
Ziſahlien	ſ. Ciſalien.
Ziſterne	ſ. Ciſterne.
Zitadelle	ſ. Citadelle.
Zitrohne	ſ. Citrone.
Zitrullje	ſ. Citrouille.
zivihl	ſ. civil.

Einladung
zur
Unterzeichnung
auf ein neues
wichtiges musikalisches Werk.

Im Verlage des Unterzeichneten erscheint:

Allgemeine
Generalbasslehre,
mit
besonderer Rücksicht auf angehende Musiker und gebildete Dilettanten bearbeitet
von

BIBLIOTHECA REGIA MONACENSIS

Dr. Gustav Schilling,

Verfasser mehrerer gelehrten und musikalischen Gesellschaften Mitgliede.

36 Bogen in gr. 8. Subscriptionspreis 2 Thlr. 8 gr. oder 4 fl.
Späterer unwiderruflicher Ladenpreis 3 Thlr. oder 5 fl. 24 kr.

Das Streben nach einer gründlichen und allseitigen Bildung in der Musik, dieser Kunst, welche so tief in die innersten Angelegenheiten des menschlichen Lebens eingreift, und die daher auch von jeher die verbreitetste und geliebteste unter allen Künsten war, spricht sich bei der regen Theilnahme, welche alle musikalischen Veranstaltungen neuerer Zeit überall finden, immer deutlicher und lebendiger aus, ist bei solcher Ausgedehntheit des Wirkens aber auch bereits zum wahren Bedürfnisse geworden. Nicht vom Musiker vom Fach allein, sondern selbst von dem Dilettanten, wenn er nur einigermaßen Anspruch auf Anerkennung seiner Leistungen und Kenntnisse machen will, fordert man immer ernstlicher etwas mehr noch denn blos eine Summe mühsam angelernter technischer Fertigkeiten, und wenn unter der Leitung von Dilettanten selbst tagtäglich fast neue Musikvereine entstehen, und die Obliegenheiten von Musikdirectoren, Cantoren, Organisten, überhaupt allen Musikern in jedem Fache stets größer, wichtiger und umfassender werden, so reicht nirgends auch mehr eine blos praktische Gewandtheit, selbst gepaart mit der reichsten Erfahrung, dazu aus, sondern ist theoretische und zwar tüchtige, gründliche theoretische Durchbildung nicht minder unerläßliche Bedingung. Einen höchst wichtigen und wesentlichen Theil dieser Bildung macht unverkennbar auch die, namentlich für das Choral- und Partiturspiel und überhaupt das Studium des

harmonischen Satzes so sehr wichtige Kenntniß des sogenannten Generalbasses aus, und unterzeichneter Verleger glaubte daher im Interesse des gesammten musikalischen Publikums, vornehmlich aber angehender Musiker, Componisten, Organisten, Musikdirectoren und der Gebildeteren unter den Dilettanten zu handeln, wenn er den durch mehrere gediegene Werke, besonders durch das vielverbreitete Universallexikon der Tonkunst berühmten Herrn Verfasser oben genannten Werks, zur Herausgabe desselben zu veranlassen suchte, um auch dieses, seit des unvergeßlichen Türk's Tagen meist brach gelegene, und doch so höchst wichtige Gebiet der musikalischen Kunst wieder, und zwar auf eine den Bedürfnissen der Zeit angemessene Art und Weise fruchtbar zu machen. In dieser Ueberzeugung nun ladet Unterzeichneter zur Subscription ein; der Name des Verfassers dürfte hinlänglich bürgen, daß etwas wahrhaft Gediegenes geliefert werden wird. Um nur zu beweisen, welch vollständigen und gründlichen Unterricht das Werk in dem bezeichneten Gegenstande ertheilt, folgt hier eine Uebersicht des Inhalts, aus welcher zugleich auch die höchst interessante Art und Weise der Darstellung hervorgeht.

Vorschule oder Einleitung.

Allgemeine Uebersicht über den Gegenstand, nebst historischer Entwickelung seines Begriffes.

Erster Lehrcurs,

enthaltend

die Lehre von den nöthigen Hülfswissenschaften zum Generalbaßspiel.

Erste Vorlesung. Von dem Tone und seinen verschiedenen Combinationen oder den sogenannten Intervallen.

Zweite Vorlesung. Con- und Dissonanz.

Dritte Vorlesung. Harmonie, für sich und in ihren mannichfachen Gestaltungen.

Vierte Vorlesung. Von der Modulation und Ausweichung.

Fünfte Vorlesung. Was unter Grund- und umgekehrtem Basse zu verstehen.

Sechste Vorlesung. Von der Bezifferung des Basses.

Siebente Vorlesung. Allgemeine Accordenlehre oder die Lehre vom reinen Satze.

Achte Vorlesung. Fortsetzung, mit besonderer Rücksicht auf den Generalbaßspieler.

Neunte Vorlesung. Uebersicht und Bezeichnung der verschiedenen in der Harmonie vorkommenden Accorde.

Zweiter Lehrcurs,

oder

eigentlich praktischer Unterricht im Generalbaßspiel.

Zehnte Vorlesung. Bezifferung und Spiel des Dreiklangs, sowohl für sich als in seinen verschiedenen Umkehrungen.

Eilfte Vorlesung. Bezifferung und Spiel des Hauptseptimenaccords und seiner verschiedenen Umkehrungen.

Zwölfte Vorlesung. Bezifferung und Spiel des kleinen und großen Nonenaccords und ihrer verschiedenen Umkehrungen.

Dreizehnte Vorlesung. Bezifferung und Spiel des großen oder übermäßigen Sextenaccords.

Vierzehnte Vorlesung. Bezifferung und Spiel des Undecimenaccords.

Fünfzehnte Vorlesung. Bezifferung und Spiel des Terzdecimenaccords.

Sechszehnte Vorlesung. Von den Accorden mit Aufhaltungen. a) mit einfachen.

Siebenzehnte Vorlesung. Fortsetzung. b) mit doppelten.

Achtzehnte Vorlesung. Fortsetzung. c) mit drei- und vierfachen Aufhaltungen.

Neunzehnte Vorlesung. Von dem Spiel der Accorde mit verzögertem Basse.

Zwanzigste Vorlesung. Verschiedene Gattungen des Generalbasses, entstanden aus der Verschiedenheit seines Zwecks.

Einundzwanzigste Vorlesung. Das Choralspiel nach bezifferten Bässen.

Zweiundzwanzigste Vorlesung. Das Spielen des Generalbasses nach unbezifferten Bässen.

Dreiundzwanzigste Vorlesung. Vom Orgelpunkt und den verschiedenen Cadenzen.

Vierundzwanzigste Vorlesung. Von den Zwischenspielen bei Chorälen und dergleichen Tonstücken.

Der Herr Verfasser wählte diese Art der Anordnung seines Unterrichts, um dabei eine gleich populäre Darstellung anwenden zu können, wie solche seinem Polyphonomos eine so allgemeine Anerkennung und glänzende Aufnahme verschaffte. Das Aeußere des Werks, Druck und Papier, wird mit der kürzlich erschienenen Aesthetik der Tonkunst von demselben Verfasser übereinstimmen.

Die Ausgabe selbst geschieht, um die Anschaffung möglichst zu erleichtern, in 4 Heften; der nur bis zur Ausgabe des ersten Heftes gültige Subscr. Preis für das Heft beträgt 14 gr. oder 1 fl. rh. Der spätere unwiderrufliche Ladenpreis ist 3 Thlr. oder 5 fl. 24 kr. rh. fürs Ganze.

☞ Subscribentensammler erhalten auf je 6 Exemplare ein Freiexemplar.

Spätestens bis Ostern 1839 erscheint das erste Heft und die anderen Hefte folgen in kurzen Zwischenräumen; die Beendigung des Werkes im Laufe des Jahres 1839 wird den verehrten Subscribenten von dem unterzeichneten Verleger garantirt, da das vollständige Manuscript bereits in seinen Händen ist.

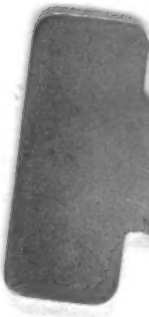
Darmstadt, den 31. Oktober 1838.

L. Pabst.

Bayerische Staatsbibliothek MÜNCHEN

Digitized by Google

Digitized by Google



Digitized by Google